

011 A 604-5,2 16



Kgl. Bayer. Akademie
der Wissenschaften

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

SÄMMTLICHE WERKE.

AUF VERANLASSUNG

SR. MAJESTÄT DES KÖNIGS VON BAYERN

HERAUSGEGEBEN

VON DER

K. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

FÜNFTER BAND. ZWEITE HÄLFTE.

MÜNCHEN
CHRISTIAN KAISER
1886.

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

BAYERISCHE CHRONIK.

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. MATTHIAS VON LEXER,

PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG.

ZWEITER BAND. ZWEITE HÄLFTE.

VORWORT, GLOSSAR UND REGISTER ZUR BAYERISCHEN CHRONIK.

MÜNCHEN

CHRISTIAN KAISER

1886.

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

SÄMMTLICHE WERKE.

AUF VERANLASSUNG

SR. MAJESTÄT DES KÖNIGS VON BAYERN

HERAUSGEGEBEN

VON DER

K. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

FÜNFTER BAND.

MÜNCHEN
CHRISTIAN KAISER
1886.

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

BAYERISCHE CHRONIK.

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. MATTHIAS VON LEXER,

PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG.

ZWEITER BAND.

(BUCH III—VIII.)

VORWORT, GLOSSAR UND REGISTER ZUR BAYERISCHEN CHRONIK.

MÜNCHEN

CHRISTIAN KAISER

1886.

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

SÄMMTLICHE WERKE.

Bayerische Akademie der Wissenschaften
Bibliothek

Vorwort.

Als ich von Seite der k. Akademie der Wissenschaften durch Schreiben vom 6. August 1877 zur sprachlichen Bearbeitung des Aventin'schen Hauptwerkes eingeladen wurde, hatte ich mich kurz vorher (31. Juli) zur Teilnahme an der Fortsetzung des Grimm'schen Wörterbuchs kontraktlich verpflichtet, so dass nur der freundlichst und in dankenswerter Weise bewilligte Aufschub dieser Verpflichtung es mir möglich machte, der ehrenvollen Einladung zu folgen und nach Vollendung meines mittelhochdeutschen Handwörterbuchs (1869—1878) an die Lösung der neuen Aufgabe zu gehn. Die umfangreiche Arbeit wurde sodann gegen Ende des Jahres 1880 handschriftlich und vom November 1881 bis Juni 1884 ohne Unterbrechung im Drucke vollendet. Die schon beim Beginne des Druckes zu meiner Erleichterung und zur vermeintlichen Beschleunigung des Abschlusses einer jüngeren Kraft (Herrn Reallehrer H. Stümper in Aschaffenburg) anvertraute Glossar- und Registerarbeit ist leider so langsam gefördert worden, dass sie erst jetzt vorgelegt werden kann. Das von mir teilweise umgearbeitete und ergänzte Glossar wird den beabsichtigten Zweck, die schwierigeren Ausdrücke zu erklären und den Hauptwortschatz der Aventin'schen deutschen Schriften überblicken zu lassen, hoffentlich erfüllen.

Sonst habe ich noch über folgende Punkte Auskunft und Rechenschaft zu geben.

I. Die Handschriften.

1. **O** Originalconcept Aventins, hist. fol. 404 der k. Bibliothek in Stuttgart mit derselben Vorgeschichte wie *St.* Unter der Stuttgarter steht die alte Komburger Signatur 23 (s. Gräters Bragur 8, 251 Nr. 23[b]: *„Germanica promiscue, quae ab Aventino citantur"*).

Die Entwürfe stehn auf Bl. 33[a]—138[b] und zerfallen in zwei, auch äusserlich unterschiedene Teile.

a) Bl. 33^a—68^b, ganz in der Art eines flüchtigen Conceptes geschrieben und mit vielen Korrekturen versehen (vieles steht mit Verweisungszeichen an den Blatträndern), enthält zwei Lagen mit Partien des zweiten Buches: die erste aus 11 Bogen oder 22 Blättern, die zweite aus 7 Bogen oder 14 Blättern bestehend; jene hat oben am Rande links die Nummer 48, diese die Nummer 50, so dass uns also die Lagen 1—47 und 49 fehlen. Die Lage 48 beginnt Bl. 33^a mit dem 68. Cap. des 2. Buches (s. zu Chr. I. 740,24), die Lage 50 mit Bl. 55^b in der Mitte des 385. Cap. (I. 1110,27).

b) Bl. 69^a—138^b enthält zusammenhängende Partien des 4. und 1. Buches in mehr ausgearbeiteter Form und mit denselben, nur etwas kleineren Buchschriftzügen wie im „kurzen Auszuge" (Werke I. 107 ff.) und in den Korrekturen und Zusätzen Aventins in *St* und *M*. Die erste Lage hat 8 Blätter und oben links die Signatur 52 D (so dass also die Lage 51 fehlt); sie beginnt mit dem 101. Cap. des vierten Buches (Chr. II. 213,18) und geht bis in die Mitte des 117. Cap. (II. 231,30). Die fünf Lagen E—I fehlen wieder. Die folgenden acht Lagen K—S (PQ bildet nur éine Lage) enthalten auf je 8 Blättern (mit Ausnahme der nur aus 6 Blättern bestehnden Lage O) die zusammenhängende Partie vom 90. Cap. des ersten Buches (Chr. I. 195,5) bis zum Schlusse des 167. Cap. (I. 375,11). Die auch von Cisner benutzte Handschrift (s. unten II,2) war besonders für die in *St* nicht erhaltenen Capp. 102—167 wichtig, aber auch in anderer Beziehung, s. III, 1.*)

2. ***St*** hist. fol. 408 der k. Bibliothek in Stuttgart in vier Bänden (a, b, c, d), nicht von Aventins Hand, wie Wiedemann (S. 301) nach Cisners Vorgang angiebt.**) Wir haben in *St* wahrscheinlich die von Erasmus Prims für Aventin nach dem Originalentwurfe (*O*) gefertigte Reinschrift erhalten (vgl. Werke I. 684,8), deren drei erste Bände Aventin selbst teilweise korrigiert und mit Nachträgen versehen hat.***) Die Handschrift stammt ebenfalls aus Komburg und hat mit *O* dieselbe Geschichte, die mir Herr Oberbibliothekar Dr. Heyd in Stuttgart gütigst mitgeteilt hat (in einem Schreiben vom 16. Januar 1880):

*) Deutsche Vorarbeiten Aventins zu seiner Chronik wie zu seinem Zeitbuche über ganz Deutschland enthält auch ein Sammelband des k. geheimen Hausarchivs in München, s. Rockinger in den Sitzungsberichten 1879 I. 367 ff.

**) Joh. Turmair, gen. Aventinus, Geschichtschreiber des bayerischen Volkes, von Th. Wiedemann. Freising 1858.

***) Vgl. nun auch W. Meyer philologische Bemerkungen zu Aventins Annalen. (Münch. 1886) S. 41 f.

„Das Stift Komburg liegt ganz nahe bei Schwäbisch-Hall und fiel mit dieser Stadt vermöge Reichsdeputationshauptschlusses v. J. 1803 an Württemberg. Seine Bibliothek wurde in Folge Dekrets vom 1. August 1805 der Landesbibliothek einverleibt. Rektor Gräter in Hall, der bekannte Erforscher des nordischen Altertums, entwarf im Auftrage des Churfürsten Friedrich von Württemberg einen Katalog der in Komburg vorfindlichen literarischen Schätze, ehe sie nach Stuttgart überführt wurden, und verfasste auf Grund seiner Ermittelungen ein Programm „Ueber die Merkwürdigkeiten der Komburger Bibliothek" (Hall 1805—1809 4°, — wieder abgedruckt im 8. Band von Gräters Bragur). Er erwähnt darin die Aventinhandschriften *Annales Bojorum* in 7 Bänden Nr. 26 a—g (s. Annal. II, 540 f.) und die *Bayerischen chroniken* in 4 Bänden Nr. 27 a—d. Als ursprünglichen Besitzer giebt sich durch Eintragung seines Namens Oswald v. Eck zu erkennen, der Sohn des im J. 1550 gestorbenen berühmten bayerischen Staatsmannes Leonhard v. Eck und Zögling Aventins. Wie die Annalenbände (s. Annal. II, 541) hat Oswald nach seines Vaters Tode wohl auch die Bände der deutschen Chronik in seinem Besitz vereinigt, wenn diese nicht schon von Anfang an ganz dem Sohne gehörten, vielleicht als Geschenk seines Lehrers Aventin. Als nun Oswald in Gant geriet (1564) kam die Handschrift durch Kauf an den gelehrten Domherrn Erasmus Neustetter, genannt Stürmer (gestorben 1595) und durch ihn mit den Annalen (s. Annal. II, 541) in die von ihm begründete Komburger Bibliothek." — Die ursprüngliche Anzahl der Bände dieser Handschrift lässt sich nicht mehr ermitteln (vgl. d): Gräter kennt nur noch die uns erhaltenen vier Bände, während Cisner ausserdem einen für uns verlorenen Band benutzen konnte (s. *St*, a). Im einzelnen ist über die vier Bände a—d folgendes zu bemerken.

a) Nach alter Zählung unten am Rande rechts 242, nach neuer Zählung aber 243 Blätter, enthaltend das erste Drittel des ersten Buches (Chr. I. 1—210, 5). Bl. 1ª wohl von Oswalds v. Eck Hand: *Jo: Aventini seiner teutschen chronicen das erste buch. Oswaldj de Egkh.* Bl. 2ª oben wohl von Neustetters Hand: *ex bibliotheka Chomburgica.* Bl. 243ª wie es scheint von der ersten Hand: *Sequitur der ander tayl dess ersten buchs. Von dem grossen Alexander kaiser in Macedonia und seinen kriegshandlen.* Dazu schreibt Cisner mit grossen, schwer lesbaren Zügen: *Dieser titel hat den buchtrucker* (nämlich der Schard'schen Ausgabe) *verfürt, das er das ander theil gar mit einander ausgelassen und darfür ein wenig, ongefehrlich uber ein blat hinein getruckt, so nit Aventini, wie aus dem andern buch am 59 blat* (näml. des Schard'schen

Druckes) *zu sehen, das ander theil daraus zu machen. Dan sonst sein die theil nach dem einbundt gemein* (gleich) *und fengt der ander theil an: „Aber Appianus bürtig von Alexandria aus Agipten“* (Chr. I. 210, 6), *das endt „findt man mehr von ihm hernacht baldt“* (I. 383, 4), *sein 255 bletter. Es ist auch dieses ander theil „von dem dritten und vierten namen“* (I. 207, 15), *„aber Appianus“* (I. 210, 6) *ein gut stück mit des Aventins handgeschrift vorhanden bis uf „die ander schlacht Alexandri mit dem Dario“* (I. 350, 1), *so ich in das getruckt Aventin'sche exemplar* (Schard'sche Ausgabe) *gelegt. Aber das ist wol kleiner und besser geschrieben.* Daraus ergiebt sich also, dass Cisner auch den auf 255 Blättern das zweite Drittel des ersten Buches enthaltenden (für uns verlorenen) Band unserer Handschrift, sowie die Bll. 80—130 der Handschrift *O*, bevor sie in den Sammelband gebunden worden sind, von Neustetter erhalten hat (s. auch Cisners Vorrede Bl. 2^b u. 4^a). — Die Korrekturen und Nachträge in diesem Bande rühren teils vom Schreiber, teils von Aventin her; manche derselben scheinen aber späteren Ursprungs zu sein, da sie in *M* und *D* nicht berücksichtigt sind, obwohl darin auch anderes, sicher von Aventin nachgetragenes übersehen oder übergangen ist.

b) Nach fehlerhafter alter Zählung 286, nach neuer 278 Blätter, enthaltend das letzte Drittel des ersten Buches (Chr. I. 383, 5—579). Bl. 1^a oben: *ex bibliotheka Chombergica,* unten: *Oswaldj de Egkh.* Die ersten vier Blätter sind von Schard in seine Orthographie, teilweise auch in seine Ausdrucksweise umkorrigiert und am Rande Inhaltsangaben beigefügt wie in *S*. Die andern (auch in *S* berücksichtigten) Korrekturen und Nachträge rühren von Aventin her. — Hierauf fehlt wieder ein Band mit dem (handschriftlich nur in *M* erhaltenen) ersten Viertel des zweiten Buches.

c) Nach alter Zählung 202, nach neuer 203 Blätter, enthaltend das zweite Viertel des zweiten Buches (Chr. I. 727, 10—855, 31). Bl. 1^a oben: *ex bibliotheca ecclesiae collegiatae S. Nicolai Chombergensis*, unten: *Osualdj de Egkh.* Die Nachträge und Korrekturen von Aventins Hand. — Hierauf fehlt wieder ein Band mit dem dritten Viertel des zweiten Buches.

d) Nach alter Zählung 260, nach neuer 262 Blätter, enthaltend das letzte Viertel des zweiten Buches (Chr. I. 1001, 16—1184). Bl. 1^a oben und unten derselbe Eintrag wie in c. Nachträge und Korrekturen rühren nur vom Schreiber her, (vgl. unten III, 2), woraus vielleicht geschlossen werden darf, dass der Band erst nach Aventins Tod vollendet und diese Reinschrift dann überhaupt nicht mehr fortgesetzt worden ist (vgl. III, 3).

3. *M* Foliohandschrift der k. Hof- und Staatsbibliothek in München, in fünf Bänden.

a) Cgm. 1566 auf 391 (nicht 380 wie Wiedemann S. 302 angiebt) Blättern enthaltend das erste Buch.

b) Cgm. 1567 auf 379 Blättern enthaltend das zweite Buch.

c) Cgm. 1568 aus zwei*) besonders foliierten Teilen bestehend:

α) auf 68 Blättern das dritte,

β) auf 116 Blättern das vierte Buch enthaltend, mit einzelnen Korrekturen und Nachträgen von Aventins Hand.

d) Cgm. 1564, nach Wiedemanns Angabe von Oswald Ruland geschrieben, wofür der Codex durch keinerlei Eintrag irgend welchen Anhalt bietet. Doch mag Wiedemann Rulands Handschrift anders woher gekannt und sich auf Schards Zeugnis gestützt haben (Aventins Leben S. 2: *herr Osswald Ruland pfarrherr zu Niederlachling, der auch einen theil von seinem werk abgeschrieben).* Dieser mit einzelnen Korrekturen und Nachträgen von Aventins Hand versehene Codex hat im Ganzen 146 (nicht 156 wie Wiedemann angiebt) Blätter und besteht aus drei besonders foliierten Teilen:

α) Bl. 1^a—24^b das fünfte,

β) Bl. 1^a—35^a das sechste,

γ) Bl. 1^a—87^b das siebente

Buch enthaltend.

e) Cgm. 1572 auf 115 Blättern enthaltend das achte Buch mit einzelnen Nachträgen von Aventins und des Schreibers Hand.

4. M^2 Foliohandschrift der k. Hof- und Staatsbibliothek in München: Cgm. 1558—1562 und 1565 (1563 fehlt,**) 1564 s. bei *M*, d), enthaltend das 1.—3. und das 8. Buch in einer höchst eigenmächtig veränderten und erweiterten Uebersetzung der Annalen.***)

---

*) Wiedemann (S. 302) hat die Zweiteiligkeit des Bandes gar nicht bemerkt und lässt denselben nur aus 116 Blättern bestehn und bloss das vierte Buch enthalten.

**) Wiedemann S. 302 verzeichnet allerdings auch „Cod. bav. 1563, fol. das vierte Buch", doch existiert dieser Codex nicht; s. die deutschen Handschriften der k. Hof- und Staatsbibliothek I. 212: „der sechste Band mit Buch IV, für welchen die Nummer (1563) offen gelassen ist, fehlt". Nach Wiedemann S. 298 Anm. „wurde der Codex auf der Bibliothek verstellt und konnte trotz alles Suchens nicht beigeschafft werden".

***) Der Band 1562 z. B. enthält das dritte Buch auf 229 Blättern, während *M* deren nur 68, *A* nur 83 hat. Als Textprobe hebe ich nur einige Zeilen aus, mit denen Chr. I. 14, 7 ff. zu vergleichen ist: *Ehe vnnd ich aber die historien anfach will (meines Erachtens) nutzlich vnnd hoch vonn nötten sein, die aigen vnnd*

Diese von Wiedemann mit *M* zusammengeworfene, von ihm am meisten berücksichtigte und weit überschätzte Handschrift wurde nur in zweifelhaften Fällen zu Rate gezogen, so z. B. der Band 1562 für die Kapitel 33—36 (Chr. II. 51—54), die in *A* und *D* fehlen und nur in *M* erhalten sind.

5. *m* Cgm. 1580 der k. Hof- und Staatsbibliothek in München, auf 52 Blättern in Folio enthaltend das erste Viertel des achten Buches bis gegen den Schluss des 34. Cap. (Chr. II. 481, 2).*)

6. m^2 Cod. lat. 281 der k. Hof- und Staatsbibliothek in München, worin sich auf dem Rande des Blattes 27^a und 26^b das 58. Cap. des zweiten Buches (Chr. I. 727) von Aventins Hand eingetragen findet.

7. *A* Zweibändige Foliohandschrift des städtischen Archivs in Augsburg, abgeschrieben für den Augsburger Ratsdiener Paul Hector Mair oder wenigstens käuflich von ihm erworben (vgl. über ihn die Chroniken der schwäbischen Städte I. Einleit. S. XLII).

a) Auf dem Pergamentdeckel: *Aventini historia Teutsch geschrieben lib. 1. Nr. 1 von Paulo Hector Mair* (d. h. Nr. 1 der Mair'schen Handschriftensammlung). Am Kopfe des ersten Blattes von Mairs Hand: *1567 Paulus Hector Mairs. Ist jetzo* (d. h. am 17. Oktob. 1567) *nimer mein adj 17. october.* Der im Jahre 1559 geschriebene oder vollendete Band (s. *a*, a) enthält sodann auf 368 Blättern das erste und letzte Drittel des ersten Buches, während das zweite Drittel (wie in *St*) fehlt.

b) Bl. 1^a oben derselbe Eintrag Mairs wie im ersten Bande, aber als Nr. 3 bezeichnet, so dass also der Band Nr. 2 (mit dem 2. Buche) verloren ist. Dann folgen die Bücher drei bis sieben jedes mit besonderer Blatt- oder Seitenzählung:

α) 83 Blätter mit dem dritten,
β) 97 Blätter mit dem vierten (Mair bemerkt *„ist schonn geschriben durch den Reissmüller“* was sich auf die Handschrift *a* bezieht, s. zu Chr. II. 116, 1),
γ) 32 Blätter mit dem fünften,
δ) 44 Blätter mit dem sechsten,
ε) 123 Seiten mit dem siebenten Buche.

---

alle Teutsche Tauff Näm so vnnsere vorfahren in gewohnlichem brauch gehabt haben, die anders vnnd aber anders von den Rhömern vnnd Griechen vnnd Frantzosen nach Art Ihrer sprach verändert vnnd genent werden nach dem Alphabet zu Erleuttern u. s. w.

*) Damit stimmt genau überein der Codex 9045 der k. k. Hofbibliothek in Wien, aus dem mir der (1881 verstorbene) Custos J. Haupt Anfang und Schluss sowie das ganze vierte Capitel mitgeteilt hat.

Dem 3., 6. und 7. Buche hat Mair eine Inhaltsangabe und eine aus den Annalen genommene Aufzählung der benutzten Autoren vorgesetzt, s. zu Chr. II. 1, 1. 308, 1 und 347, 1.*)

8. ***a*** Zweibändige Grossfoliohandschrift des städtischen Archivs in Augsburg, eine jedenfalls vor dem 17. Oktober 1567 für Mair gefertigte Abschrift von *A* (s. *A*, a).

a) Auf dem Pergamentdeckel: *Erst und ander buch* (d. h. nur die zweite Hälfte desselben) *Aventini geschriben. Nr. 24 vonn Paulo Hector Mair* (d. h. Nr. 24 der Mair'schen Handschriftensammlung). Das erste Blatt ist leer, auf dem zweiten steht oben von der Hand des Schreibers (d. h. als Kopie eines nicht erhaltenen Vorsetzblattes von *A*): *1559. Register yber das erst buech der Bayerischen cronica doctor Johannis Aventini. Nr. 1* (vgl. *A*, a). Dann von Mairs Hand: *Dises buch hab ich meinem sonn Essias Mair verert auf primo junio anno 1579* (Mair's Todesjahr). Auf der ersten Seite des letzten Blattes wieder von Mairs Hand eingetragen: *Paulus Hector Mair zugeherig* (sic).

b) Auf dem Pergamentdeckel: *Das drit viert fünffte, das sechst vnnd sibent mehr das achte buch Aventini geschriben. Nr. 25 von Paulo Hector Mair.* Sodann auf dem Vorsetzblatte von Mairs Hand: *1559 Paulus Hector Mair zugehörig. Das register etc. Dises buch hab ich dem Essias Mair meinem sonn verert auff primo junio 1579. Paulus Hector Mair.* Auch am Schlusse des Bandes wieder der Eintrag: *Paulus Hector Mair zugehörig.* Der Band zerfällt in sechs Abteilungen.

α) enthält das dritte Buch mit fortlaufender Blattzählung des ersten Bandes (Bl. 497—556), so dass diese Abteilung ursprünglich zum Zusammenbinden mit den zwei ersten Büchern berechnet war. — Die Abteilungen β—ζ sind von anderer Hand (Reissmüllers, s. oben bei *A*, b, β) geschrieben, jede mit eigener Blattzählung:

β) enthält auf 73 Blättern das vierte,

γ) auf 131 Blättern das fünfte (in der Fassung von *S* und, wie es scheint, daraus abgeschrieben),

δ) auf 24 Blättern das sechste,

ε) auf 41 Blättern das siebente,

ζ) auf 90 Blättern das achte Buch.

---

*) Eine Abschrift des 1. und 3.—7. Buches ist erhalten in der Donaueschinger Handschrift Nr. 652, aus der mir Riezler mehrere Abschnitte mitgeteilt hat. Da sie ganz mit *A* übereinstimmt (sie hat auch die Randbemerkungen dieser Handschrift im 5. Buche) und nur Augsburgische Formen wie z. B. *send* in *sind* geändert hat, so ist sie bei der Textherstellung nicht weiter berücksichtigt worden.

II. Die zwei ältesten Drucke.

Die Ausgaben von Schard und Cisner hat Wiedemann ausführlich beschrieben und charakterisiert, ist aber, weil er die Handschriften M und M^2 nicht auseinander hält und die aus den drei ersten Büchern mitgeteilten Varianten nur aus der Hs. M^2 schöpft,*) zu dem höchst ungerechten und falschen (schon von Dittmar**) S. 203 f. angezweifelten) Urteile gekommen (S. 301): „Nicht eine Seite, nicht ein Satz, nicht ein Wort der Chronica ist so gegeben, wie es Aventin nach dem Stuttgarter***) und dem Münchener Codex geschrieben". †) Die zwei Drucke wimmeln ja allerdings von Fehlern, die, wie man aus den mitgeteilten Varianten ersieht, nicht immer Druckfehler, sondern sehr oft Lesefehler und Missverständnisse der Vorlage sind, so dass nur zu oft völlige Sinnlosigkeit des Texts entsteht; sie verändern ferner die altertümliche Ausdrucksweise Aventins (worin C noch weiter geht als S), lassen manches aus, setzen wohl auch eigenes oder aus den Annalen geschöpftes hinzu: dass sie aber trotzdem an manchen Stellen zur Feststellung des Textes förderlich ja unentbehrlich gewesen sind, kann man wieder aus den Varianten ersehen, woraus im folgenden (s. II, 3) nur das Wesentlichste zusammengestellt werden soll.

1. S Ausgabe von Simon Schard, Frankfurt 1566 (s. Wiedemann S. 283—299). Schard beschreibt zwar die von ihm benutzte Handschrift nicht näher, doch sehen wir schon aus dem in S fehlenden zweiten Drittel des 1. Buches (s. oben *St*, a), dass er unsern

*) Was ihm schliesslich doch zu viel geworden ist, denn S. 298 sagt er in der zweiten Anmerkung: „Die Varianten des (4.), 5., 6., 7. und 8. Buches zu bezeichnen, ist beinahe eine Unmöglichkeit, indem die Handschriften der Art abweichen, dass es bereits eine Nothwendigkeit wäre, diese Bücher mit Angabe sämtlicher Varianten neu zu ediren". Bei fortgesetzter Vergleichung würde er für die (in M, aber nicht in M^2 erhaltenen) Bücher 4—7 zu einer ganz andern Ansicht gekommen sein.

**) Aventin, von W. Dittmar. Nördlingen 1862.

***) Den Wiedemann wohl nur einer Beschreibung nach gekannt hat.

†) Auf welche Weise Wiedemann selbst ein Aventin'sches Original buchstabengetreu mitzuteilen pflegt, kann man aus seinem Abdrucke der „Inhaltsanzeige" S. 241—254) ersehen, wenn man ihn mit der Handschrift (Cgm. 1584, Cim. IV, 7 c) vergleicht. Da ist allerdings in mancher Zeile kaum die Hälfte der Wörter so gedruckt, wie sie in der Handschrift stehen. Von den sinnstörenden Fehlern will ich nur einige der zwei ersten Seiten ausheben: 251, 7 lies *vor* statt *von*; 24 l. *von* st. *vor*; 30 l. *in* st. *im*; 252, 5 l. *komen* st. *konnen*; 6 l. *besicht* st. *besucht*; 11 l. *Africa* st. *affirtan*; 18 l. *bestriten* st. *bestürmt*; das 251, 21 nicht gelesene Wort lautet *unerfaren*; es fehlt 251, 6 *im* (nach *in*); umgekehrt steht 252, 6 *spinnen* und 19 *vnd* nicht in der Handschrift.

Codex *St* vor sich hatte, dessen zweiter Band auch seine Korrekturen zeigt (s. *St*, b). S. weiteres unter II, 3 und III, 3.

2. ***C*** Ausgabe von Nikolaus Cisner, Frankfurt 1580 (s. Wiedemann 299 f.). Dieser Druck kommt vorzugsweise in Betracht für das zweite Drittel des ersten Buches, weil Cisner den zweiten, für uns verlorenen Band von *St* benutzen konnte (s. *St*, a). Er hat die Handschrift *St*, worin er auch eine Randbemerkung machte (zu I. 444, 26), von Neustetter erhalten (Vorr. 2^b) aber mit Ausnahme des jetzt verlorenen und auch Schard nicht zugänglichen Bandes in seiner Ausgabe nicht verwertet, so dass er fast nur den Schard'schen Druck mit allen seinen Fehlern reproduciert und das wenige altertümliche, was Schard beibehalten hat, noch weiter modernisiert. Da er aber für den genannten zweiten Teil des ersten Buches auch die Bll. 80—130 der Handschrift *O* benutzen konnte (s. *St*, a), so stimmt er öfter mit *O* gegen *M a* überein, wie sich aus den Varianten ergiebt, hat auch einmal das richtige *bett* statt des handschriftlichen *pad (O M)* hergestellt I. 278, 14.

3. ***D*** worunter in den Varianten die gemeinsame Lesart der beiden ältesten Drucke verstanden wird (abgesehen von nicht angemerkten orthographischen Abweichungen). Welche Handschriften ausser *O* und *St* vom 3. Buche an noch benutzt worden sind, können wir nicht mehr ermitteln; nur soviel ist zu ersehen, dass *D* im 3. und 4. Buche fast immer mit *A a* gegen *M* stimmt, im 5. aber näher zu *M* als zu *A a* sich stellt (vereinzelt schon im 1. Buche mit *M* gegen *St*, s. zu Chr. I. 39, 14. 48, 14). Es müssen aber in *D* (d. h. zunächst von Schard) auch andere als die uns bekannten Handschriften benutzt worden sein, weil wir im Drucke einzelne Kapitel, Abschnitte und Satzteile finden, die unsern Handschriften fehlen, und weil darin manchmal das richtige gegen die handschriftliche Ueberlieferung erhalten ist:

a) ganze Kapitel oder Abschnitte (einzelnes scheint auch aus den Annalen ergänzt zu sein): Chr. I. 932, 15—933, 5, 943, 4—946, 34; 948, 29—950, 13; 898, 1—5; 952, 8—15; s. auch zu 54, 12. 143, 27;

b) ganze Sätze oder Satzteile: 385, 23; 849, 16—17 (= Annal. I. 200, 24); 891, 14—15 (= Annal. I. 218, 19); 947, 21—22 f., wo die Schreiber von *M a* eine Zeile der Vorlage von *wider* zu *wider,* und 999, 7—12, wo sie zwei Zeilen von *ämbtern* zu *ämptern* übersprungen haben; s. auch zu 64, 22; zu 113, 27; zu 139, 29; zu 157, 26; zu 547, 14;

c) die richtige Lesart gegen die betreffenden Handschriften: Chr. I. 89, 24 *montag* (den Handschriften fehlend); 125, 7 *das* statt des aus der vorigen Zeile herübergenommenen handschriftlichen *pis;* 848, 29

neunzehen st. *neunzig;* 887, 15 *ringer* st. *junger;* 912, 14 *tugend* st. *jugend;* 920, 22 *on ains dreissig* st. *ains und dreissig;* 922 *schäfer* st. *scharfer;* 924, 6 *schlagbal* st. *schlagpalk;* 936, 8 *pfeifen* st. *helfen;* 952, 18 *wol* st. *maul;* 970, 11 *verherten* st. *verprenten;* 971, 3 *tausent* st. *hundert;* 1106, 20 *fendlein* st. *feindten, freundten;* 1147, 29 *Maioricam und Minorcam* st. *Maioriten und Maiorien, Maiorn.*

III. Wert und gegenseitiges Verhältnis der Handschriften.

1. Dem Alter nach stehen obenan die Fragmente von *O* und m^2, die von Aventin selbst geschrieben sind. Doch ist der erste Teil von *O* nur flüchtig concipiert, während der zweite schon mehr ausgearbeitet und besonders für die in *St* nicht erhaltenen Partien von Wichtigkeit ist. Aber auch dem erhaltenen *St* gegenüber hat der Originalentwurf *O* öfter das richtige (vgl. III, 2): Chr. I. 1115, 29 *gelegt* st. *geledigt;* 1126, 19 *erzkünigreich* st. *erzherzogtum;* 1139, 17 *wol* st. *wäld;* ferner ist I. 198, 10 *der Baiern* und 198, 23 *straft si* nur in *O* erhalten. Im Gegenteil davon bemerkt man aber, dass in *O* noch manches fehlt, das Aventin erst in *M* nachgetragen hat, so Chr. II. 214, 2 *der vater;* 215, 6 *wälden;* 215, 16 *war;* 217, 3 *denselbigen teil;* 218, 28 *brueder;* 220, 32 *dem kaiser* u. a.

2. Einem Original fast gleichwertig und ihm auch in sprachlicher Form am nächsten stehend sind die uns erhaltenen Teile von *St,* deren drei erste Bände Aventin teilweise selbst korrigiert und mit Nachträgen versehen hat. Die Korrektur ist freilich nicht genau durchgeführt; ausser den schon (III, 1) erwähnten Fällen ist z. B. Chr. I. 1086, 26 *retten* nicht in *rechen,* 1158, 31 *öbrikayt* nicht in *êrberkait* korrigiert worden. Den vierten Band hat nur der Schreiber mit der Vorlage kollationiert aber auch manchen Fehler stehn gelassen, so Chr. I. 1055, 21 *mit willen* st. *muetwillen;* 1055, 32 *die weil* st. *da wol;* 1064, 11 *schreien* st. *schreiben.*

Auffallend ist nur, dass in *St* manche Abschnitte mit der blassen Tinte der Aventin'schen Nachträge entweder am Rande bloss angestrichen oder förmlich durchstrichen sind und dass diese Stücke in *M* fehlen. Sie zeigen mit Ausnahme des etymologischen Abschnittes über die Eigennamen (Chr. I. 14, 1—32, 22), den also der Verfasser wohl selbst als misslungen betrachtet hat, fast alle einen heftigen polemischen Charakter und sollten wohl in dem beabsichtigten Drucke, wofür die Handschrift *M* als Vorlage bestimmt gewesen zu sein scheint, fort-

gelassen werden, so I. 8, 23—10, 12; 10, 27—11, 32; 12, 7—22 und vieles andere, wie aus den Anmerkungen zu ersehen ist. Zu vergleichen ist auch Cisners Randbemerkung zu I. 444, 27.

3. Auch die zum guten Glücke vollständig auf uns gekommene Handschrift *M* zeigt im 3.—5. Bande einzelne Korrekturen und Nachträge von Aventins Hand und sie kann für die Bücher 3—8 wohl als Reinschrift des Originalentwurfs (wie *St* für die zwei ersten Bücher) und vielleicht als eventuelle Druckvorlage (s. III, 2) angesehen werden, wie sie denn auch für die Interpunktion die meisten Anhaltspunkte bietet. Für die zwei ersten Bücher war ihre Vorlage *St*, woraus sie auch einzelne Provinzialismen Aventins herübergenommen (wie z. B. *liechter* I. 654, 14), andere aber geändert hat (wie z. B. *eham, jensham* in *enhalb, jenhalb; zam* in *ze-* oder *zusam*). Manche in *St* wohl erst später korrigierte Fehler sind hier stehn geblieben, so ist z. B. Chr. I. 197, 33 das in *St* getilgte *si* in *M* erhalten; 392, 2 fehlt das in *St* nachgetragene *gross;* 851, 4 *Rhom* st. *Chom;* 994, 29 hat *M* den mit *aD* gemeinsamen Fehler *zwaihundert* wohl auch aus der unkorrigierten Vorlage herübergenommen.

4. Die Handschrift *A*, worin das zweite Drittel des 1. Buches (wie in *St*, *S*) sowie die Bücher 2 und 8 fehlen, führt ebenfalls auf *St* zurück, woraus sie manchmal einen Aventin'schen Provinzialismus herübergenommen aber nicht immer verstanden hat z. B. *herr Eham* Chr. I. 36, 25, wie denn auch sonst (ähnlich wie in *D*) viele Lesefehler und Missverständnisse vorkommen. Man sieht auch, dass der Schreiber öfter eine Zeile von *St* übersprungen hat (zu I. 36, 23. 75, 18. 86, 7. 109, 6); andererseits hat aber *A* (wie *D*) im Kapitel über die deutschen Namen manches erhalten, was echt zu sein scheint und in den Text aufgenommen worden ist, s. zu I. 23, 22; zu 24, 21 und 26.

5. *a* enthält eine ziemlich genaue Abschrift von *A**). Es fehlt darin wie in *A* die erste Hälfte des zweiten und das ganze fünfte Buch (s. zu Chr. II. 268, 1). Die in *a* erhaltene und in *A* fehlende zweite Hälfte des zweiten Buches sowie das achte Buch stimmt meistens mit *M* überein (s. zu II. 471, 5).

6. Das Bruchstück *m* stimmt (abgesehen von den vielen Fehlern und Auslassungen) zu *Ma*, manchmal aber auch gegen diese zu *D* (vgl. zu II. 456, 2. 457, 34).

*) In *A* kommen einzelne Korrekturen vor, die vom Schreiber der Handschrift *a* herrühren (s. zu I. 22, 8); etwas in *A* durch Unterstreichen getilgtes ist in *a* ausgelassen (zu I. 21, 11 und 25).

IV. Die gegenwärtige Ausgabe.

Eine durchaus einheitliche Gestaltung des Textes würde nur möglich gewesen sein, wenn uns die ganze Chronik in der Form von *O*, b oder wenigstens von *St* erhalten wäre: im ersten Falle würde ein genauer Abdruck der Handschrift, im zweiten eine nach *O* vereinfachte Schreibung von *St* genügt haben. Vollständig ist das Werk nur in der Handschrift *M* erhalten (s. III, 3), die aber von der ursprünglichen Schreibart Aventins doch zu weit abweicht und, weil von verschiedenen Schreibern herrührend, in ihren einzelnen Teilen zu ungleich ist, um als Grundlage der ganzen Edition dienen zu können. Es blieb also kein anderer Weg übrig, als die jeweils älteste Handschrift zu Grunde zu legen und mit Beiziehung der übrigen und der zwei ältesten Drucke den Text zu gestalten und unter demselben die wichtigeren, nicht blos auf orthographischer Verschiedenheit beruhenden Abweichungen anzuführen.

Die Orthographie ist am einfachsten in *O* und auch der Schreiber von *St* ist bestrebt sie wiederzugeben, wenn er auch vielfach in die dem 16. Jh. eigene Konsonantenhäufung verfällt. Der flüchtigen Art von *O* entspricht es auch, dass Aventin vielfach schreibt wie er nach seiner Mundart gesprochen hat: *si* statt *sich*, *wur* st. *wurd*, *wurn* st. *wurden*, *stuen* st. *stuend*, *-um* oder *-om* st. *-ung* u. s. w.; doch sind die meisten dieser Fälle von ihm selbst mit roter Tinte in *sich*, *wurd*, *wurden*, *stuend*, *-ung* u. s. w. korrigiert worden.*) Anhaltspunkte bot auch das im Cod. lat. Mon. 281 enhaltene Original von „*Bayerischer chronicon kurzer auszug*“, dessen Druck Aventin selbst geleitet und die Korrektur besorgt hat (s. Werke I, 107): die Hs. hat z. B. 24ª f. *erfarum*, *beschreibum*, der Druck 111ª *erfarung*, *beschreibung*; Hs. 25ª *gewant*, Druck 111ª *gewönt*; Hs. 26ª *König*, Druck 111ᵇ *künig*; ebenso ist *si* und das Präfix *der-* im Drucke immer durch *sich* und *er-* wiedergegeben u. a. Bei sonst schwankender Schreibung zwischen *oi* und *eu* (*noinzig*, *bezoigt* und *neunzig*, *bezeugt*), *ei* und *eu* (*seilen* und *seulen*, *reiten* und *reuten*, ausreuten), *ie* und *üe* (*brieder*, *mieter* und *brüeder*, *müeter*), *i* und *e* (*wirn*, *nirn* und *wern*, *nern*), *i* und *ü* (*winschen*, *fir* und *wünschen*, *für*), *ö* und *e*, (*schwöster* und *schwester*, *mör* und *mer*, *bösser* und *besser*,**) *a* und *o* (*wart* und *wort*, *dart* und *dort*) ist im

*) Seiner Aussprache gemäss hat er auch *liechter* statt *lieder* geschrieben und I. 255, 14 etymologisch zu erklären gesucht.

**) Das handschriftliche *pösser und nit pösser* (I. 107, 31) würde im Texte kaum verständlich sein.

Texte die zweite Form durchgeführt worden, wie es wohl auch von Aventin würde geschehen sein; ebenso habe ich bei den konsonantischen Schwankungen zwischen *drei* und *trei, dochter* und *tochter, under* und *unter, bringen* und *wringen, gewesen* und *gebesen, gewan, gewunnen* und *gewang, gewungen* u. a., die erste Form beibehalten, um den auch für weitere Kreise berechneten Text lesbarer zu machen und mit jenen Teilen, die in *O* und *St* nicht erhalten sind, einigermassen in Uebereinstimmung zu bringen. Andere durchgehnde Schwankungen (wie *si* und *sie, di* und *die, wir* und *wier, vir* und *vier, sind* und *sein* oder *seind, swarz* und *schwarz* u. s. w.) blieben unverändert stehn.

Der Circumflex wurde nach dem Vorgange Aventins (in *O*), der ein Dehnungs-*h* nur in Verbindung mit *r* und *t* (*rh, th*) manchmal anwendet, zur Unterscheidung gleicher Formen (*war* und *wâr, mer* und *mêr, er* und *êr* u. a.) gebraucht, wenn er auch in manchen andern Fällen hätte unterbleiben können. Über anderes, wie z. B. über einzelne bestimmte Formen, die aus *O* oder *St* auch in *M* beibehalten wurden, geben die Varianten und Anmerkungen den nöthigen Aufschluss.

Mit dem aufrichtigen Wunsche, dass es mir möge gelungen sein, dieses erste grosse und volkstümliche deutsche Geschichtswerk aus dem erreichbaren Material wenigstens annäherungsweise in seiner ursprünglichen Fassung hergestellt und somit das von der k. Akademie der Wissenschaften in mich gesetzte Vertrauen gerechtfertigt zu haben, verbinde ich schliesslich noch den Ausdruck des wärmsten Dankes für die uneingeschränkte Liberalität, mit der mir aus der k. Hof- und Staatsbibliothek in München, aus der k. Bibliothek in Stuttgart und aus dem städtischen Archive in Augsburg die vielen wertvollen Handschriften jahrelang zur Benutzung überlassen worden sind.

Würzburg im Mai 1886.

M. v. Lexer,

auswärtiges Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften.

Glossar,

ausgearbeitet von H. Stümper.

DWB. = Deutsches Wörterbuch der Brüder Grimm. Lx. = Mittelhochdeutsches Handwörterbuch von Lexer. Schm. = Bayerisches Wörterbuch von Schmeller, zweite Ausgabe, bearbeitet von Karl Frommann.

Die in Klammern stehenden Citate beziehen sich auf die kleineren historischen Schriften im I. Bande sämmtlicher Werke Aventins.

Ä f. das weibliche Lamm, Mutterlamm I. 911, 3. Schm. I, 1.

ab praep. mit dat. von I. 41, 26. 415, 34. 597, 27. 750, 15. 816, 23. 837, 3 etc; causat. wegen, ob I. 59, 22. 149, 19. 620, 26. 920, 18. 19 etc. — *ab und ab* I. 598, 19. 1058, 11. II. 40, 19. *ab sein*, nichtig, abgeschafft, vergessen sein (203, 4). I. 114, 21. II. 119, 13.

abblasen, ein liecht, ausblasen I. 277, 8; zum Abzuge blasen I. 461, 28. 1007, 12. 1041, 12.

abbrechen: got brach im sein jungs leben ab II. 577, 23; *einem* abpr. ihm Abbruch thun, schaden (173, 29. 219, 18. 250, 38. 265, 30). I. 434, 35. 609, 15. 639, 6. 774, 6. 989, 17 u. ö.; *einem etwas abpr.*, verweigern (229, 36). I. 935, 14. 940, 7. 1065, 11. 1107, 9. 1108, 16. 1112, 20. 1154, 10; *einen altar, ein gepeu abbr.*, I. 696, 21. 759, 29. 1083, 9. 1092, 17. — *abpruch* m. Verminderung, Schmälerung (244, 21). I. 12, 9. 464, 16. 886, 25. 1108, 3.

abbringen, einen prauch, abstellen, abschaffen II. 41, 8; *einen orden* II. 322, 29.

abdorrung f. *tabes* (395, 3).

abdringen tr. abnötigen, mit Gewalt nehmen, entreissen I. 34, 27. 56, 2. 68, 7. 130, 27. 238, 20. 341, 27. 359, 11. 618, 16. 644, 35. 650, 23 etc.

abeilen tr. durch Eile und Ueberrumpelung wegnehmen I. 1174, 4.

abend, Vorabend vor einem Feste, Vigil (212, 28); *abent* I. 82, 23. II. 447, 22 u. ö.

abenteuer, Abenteuer I. 16, 5 u. ö.; *abentheuer, gesäng von seltsamen und wunderbarlichen dingen und raisen* I. 7, 1. 148, 20. 819, 1. 1027, 10. 1135, 6. Schm. I, 11. — *abenteurer* I. 1018, 30; *abentheurer, nebulo* (389, 3). — *abenteurisch* adj. abenteuerlich, unglaublich I. 277, 1.

aber adv. wieder, abermals I. 909, 21. II. 186, 6. 198, 25 etc.; I. 194, 8 adv. u. conj. — *abermaln* adv. (272, 25. 274, 31).

äber adj. trocken u. warm nach der Nässe und Kälte II. 198, 20. Schm. I, 13.

aberacht f. statt *oberacht*, proscriptio superior, sehr häufig in der Verbindung *acht und aberacht* z. B. I. 736, 29. II. 216, 20. 344, 33 (s. *acht*). DWB. I, 32.

aberglaub m. superstitio (389, 5). — *aberglaubig* adj. I, 1065, 24 u. ö.

abetzen tr. abfressen, abweiden I. 872, 28. II. 484, 27; depascere (421, 14. 432, 2).

abfal m. Abfall; Verfall, Unterg. (eines Reiches) (116, 12). I. 16, 13. 234. 28. 307, 12. 618, 22 etc.; Mangel, Armut I. 479, 1; *in grossen abfal bringen, komen* (194, 37. 205, 29). DWB. I, 36. — *abfallen den hals* I. 199, 8. 244, 16.

abfertigen einen I. 306, 25. 595, 9. 1126, 28. II. 141, 16. 193, 9 u. ö; *abverfertigen* I. 345, 1.

abfluechen einem das herz I. 532, 20.

abfressen refl. abnehmen (487, 5); tr. *einem etw. abfr.* I. 226, 13.

abgang m. Hinscheiden, Tod (356, 24) I. 827, 5. 865, 25. 1127, 8; Mangel I. 603, 9. 628, 24.

abgeilen tr. abbetteln (183, 30. 185, 21). I. 107, 26. 225, 14. 808, 19. 25; *abgeulen* (251, 8). Schm. I, 892.

abgên intr. vergehen, verschwinden, zu grunde gehen (175, 24. 247, 3). I. 50, 27. 626, 3. 818, 33. 915, 7. II. 17, 1. 157, 8 etc.; sterben (120, 32. 139, 27). I. 331, 25. 716, 21. 1107, 6. II. 21, 4. 22, 7 etc.; genauer *mit tod abgên* I. 404, 25. 410, 18. 414, 11. 454, 23. 722, 17 etc. — *abgên an einem*, an ihm ausgehen, ihm nachteilig sein I. 329, 7; fehlen (356, 32). I. 720, 14. 27; *abgên an der anzal* I. 434, 9. 630, 37. 720, 27. 940, 13. 1107, 6; *es gêt mir etwas ab* I. 859, 25.

abgeschrift f. Abschrift, Kopie (46, 7. 116, 6). I. 832, 9. II. 558, 19. 28.

abgewinnen einem etwas, es von ihm (durch Kampf) gewinnen I. 248, 17. 249, 14. 455, 14. 465, 18. 625, 7 etc.; *die oberhand abg.* I. 936, 31; — *abgewingen*, part. *abgewungen* (233, 18. 236, 9. 237, 18. 238, 2. 240, 2); *die wagenburg abg.* castris exuere (397, 12).

abgot m. Abgott, Götze; genius I. 19, 12; 14, 15. 446, 8 u. ö. — *abgöttin* (103, 17). — *abgötterei* (206, 15), *abgotterei* (206, 18). — *abgötterer*, Götzendiener I. 404, 1.

abgraben ein wasser (durch Graben) ableiten (175, 11). I. 446, 8. 1112, 5. II. 435, 25.

abjagen tr. abnehmen, entreissen I. 323, 24. 523, 35.

abhelfen einem eines dinges, ihn (durch Hilfe) wovon befreien I. 951, 11. II. 364, 1. DWB. I, 56.

abher adv. herab II. 237, 24. Schm. I, 11.

abholt adj. nicht gewogen II. 216, 5.

abkaufen refl. sich loskaufen (267, 39). I. 248, 22. 814, 4. 901, 5. 11. 13. 944, 27. 34. 1061, 35. 1080, 1. 1118, 26. — tr. I. 1080, 13.

abkeren (es) *einem*, ihn (mit dem Besen) abkehren, in seiner wahrer Gestalt zeigen, blossstellen I. 308, 11. II. 362, 3; *glatt abk.*, alles verwüsten I. 1078, 28. DWB. I, 59.

abkumen intr. verderben, zu grunde gehen I. 447, 8; mit gen. der Person oder Sache, loskommen, frei werden von I. 332, 30. 465, 8. 957, 16. II. 216, 6. DWB. I, 63.

abkünden tr. aufkündigen, aufsagen I. 1027, 15.

abkunterfêhen, -feien, delineare, pingere I. 19, 10. 263, 11. 625, 5. II. 432, 2.

ablas m. Ablass II. 17, 22. 516, 35 etc.

ablassen, die segel, absegeln I. 1155, 16; intr. I. 1102, 9.

ablaufen intr. zurücktreten (vom Wasser) I. 985, 32. — n. Das Zurücktreten (560, 29). I. 437, 13.

ableinen, den zorn gotes, ablenken, abwenden (202, 28).

ableschen, ein liecht, auslöschen I. 811, 29.

ablesen, den wein (von den Weinstöcken) II. 520, 22.

abmachen, gleich abm. simulare (417, 19); *einen stam abm.* einen Stammbaum herstellen, malen II. 67, 5; *pildnus abmachen* n. Bildhauerei I. 133, 15.

abmalen, die wârheit, schildern, darstellen I. 10, 15. 35, 27. II. 94, 13; (eine Karte etc.) I. 725, 24. 729, 31.

abmerken tr. durch Beobachtung von etwas merken erkennen (326, 9).

abnemen tr. (eine Verordnung) zurücknehmen, widerrufen, abschaffen II. 44, 29; einsehen, ersehen, entnehmen (59, 19. 196, 17. 18). I. 12, 30. 385, 25. 448. 7. 571, 1. 596, 8. 794, 20. 811, 8; intr. geringer werden, herunterkommen (an Stellung und Ansehen) (176, 1). I. 9, 24. 51, 30. 355, 9. 15. 618, 4. 626, 2; (vom Monde 365, 4). I. 542, 16. — n. (*des glücks*) I. 8, 15. 9, 27. 11, 10. 21. — *abnemung* f. Verfall (eines Staates) I. 856, 16. 1079, 16; diminutio (563, 5).

abnutzung f. Niessbrauch (161, 30). II. 601, 9. DWB. I, 82.

abrechen, ains gegen dem andern abr. gegenseitig abrechnen I. 610, 10.

abreden delirare, irre reden I. 286, 17. Schm. II, 25.

abreiben, die puechstaben einer geschrift I. 718, 7. 719, 1. 722, 8.

abreisel, quisquiliae (570, 35). Vgl. *abrirl.*

abreissen tr. (eine Statue etc.) niederreissen I. 845, 8. 1096, 27. 1097, 2. — *einem etwas abr.* entreissen I. 668, 24; losreissen *von* I. 645, 10.

abrichten schlichten, judicare I. 353, 9. II. 489, 4; (eine Schuld) ausgleichen, abtragen, zahlen I. 417, 10 u. 11; wozu abrichten, anstiften I. 296, 8. 1035, 9. 1078, 2. II. 36, 4. 112, 11. 211, 28. Schm. II, 36.

abrirl, quisquiliae (396, 8. 570, 35).

absag f. Aufkündigung der Freundschaft, Fehdeankündigung I. 114, 1. 366, 7. — *absagbrief* m. (=*feindesbrief*), Fehdebrief I. 337, 7. 568, 9. — *absagen einem,* ihm Fehde ankündigen I. 318, 1. 452, 24. 740, 14. 966, 29. 1002, 31. 1020, 32 etc. *abgesagter feind* (der abgesagt hat) z. B. I. 452, 31. II. 457, 9. — *dem röm. reich die êwigkait abs.* absprechen I. 813, 4.

abschaben tr. eradere, ausmerzen I. 908, 2. 929, 4.

abschaffen tr. entlassen, auflösen, aufgeben I. 886, 20. 1021, 5. II. 123, 22. 178, 20; *den Teutschen das dienstgelt absch.* I. 1112, 20. 34.

abschaiden intr. getrennt werden von I. 360, 26. 455, 24. 606, 24. II. 581, 9.

abschätzen als Lösegeld auferlegen II. 580, 30. Schm. II, 491.

abschid m. Recess (eines Land- oder Reichstages) (331, 34). I. 635, 26. II. 340, 20. 487, 27. 495, 27. DWB. I, 99.

abschlahen tr. abhauen, *den kopf* I. 369, 11. II. 254, 22. 588, 17 u. ö. — *einem vil volks abschl.* erschlagen I. 597, 32. 816, 20. 984, 13. II. 498, 1 u. ö. (eine Bitte) abschlagen, verweigern, abnuere (429, 8). I. 751, 7. 1057, 6. 1088, 13. 1092, 6. — *das wasser abschl.* mingere (427, 18). I. 904, 29; *aberschlahen* II. 215, 20. — *abschlahung* f. Abschlachtung (53, 26).

abschnittel, quisquiliae (396, 8); *abschnitteln* (570, 36).

absehen, tr. erkennen, entnehmen I. 151, 29.

absenz nemen (192, 7). II. 438, 8.

absitzen, aussteigen (aus einem Schiffe) (406, 22).

absprechen tr. widerrufen I. 932, 32.

abstechen tr. *alles röm. kriegsvolk,* erschlagen I. 151, 25; *gefangene abstech.* I. 606, 9; *christen wie ein schaff abst.* I. 807, 4.

abstellen s. *abstossen; einen befelch abst.* widerrufen, abschaffen II. 584, 26. 33; *die sach abst.* den Streit beilegen, schlichten I. 887, 3.

abstên mit gen. etwas abtreten, darauf verzichten I. 125, 15. 351, 9. 380, 6. 1176, 2. II. 262, 21. 313, 3 u. ö.; ablassen von etwas, es ablegen (215, 24). I. 59, 25. 249, 6. 748, 27. 1136, 26. — *vom pferd a.* absteigen I. 1044, 16.

absterben, sterben (50, 13. 116, 19. 126, 2). I. 727, 22. 852, 32 u. ö.; — n.

Tod (50, 10. 28. 130, 13). I. 610, 24. 989, 30; aussterben (105, 17. 33. 106, 15). I. 235, 10. 240, 2. 414, 4. 450, 4 etc. — n. (105, 9. 106, 1. 139, 13); *abesterben* (370, 13).

abstossen, einem das herz, töten (198, 12); refl. *sich in spiegel abstossen und abstellen,* perspektiv. erscheinen I. 429, 1.

absündern, refl. sich absondern I. 946, 29; *abgesündert sein von etw.* frei sein von I. 77, 13.

abteuschen tr. durch List oder Betrug abgewinnen I. 300, 27.

abtilgen tr. vertilgen, vernichten, zerstören I. 57, 28. 58, 6. 135, 31. 331, 13. 399, 16. 592, 7 etc. *den schaden abtilg.* wieder gut machen I. 610, 30. — *abtilgung der sünd* I. 730, 12.

abtragen, ausgleichen, ersetzen, sühnen I. 496, 26. II. 145, 22. 443, 32 *(den frävel);* büssen für etw. I. 622, 26; *einem abträgen* s. v. a. *einem abtrag tuen,* Genugthuung, Ersatz leisten I. 532, 14; furari (411, 9); *den regen, wind, kelten und hitz abtr.* (348, 33).

abtreiben tr. zurücktreiben, -schlagen I. 325, 22. 413, 10. 974, 27. 1010, 4. 1073, 8. 1131, 16 etc.

abtreten mit gen. der Sache, etwas abtreten, darauf verzichten I. 739, 5; *seins zorns abtreten,* davon ablassen I. 1059, 18.

abtrinnig adj. abtrünnig z. B. I. 48, 19. 83, 3.

abtuen tr. abschaffen, beseitigen (182, 32. 196, 15. 201, 33. 202, 16. 203, 10. 15. 26). I. 11, 2. 10. 249, 11. 340, 13. 341, 17. 445, 25. 759, 20. 27. 760, 6 etc.; absetzen (208, 12). I. 324, 29. 325, 4. 676, 30. 924, 6. 1099, 27; aufhören machen, zerstören (ein Reich, eine Stadt, ein Bildnis etc.) I. 309, 21. 344, 1. 29. 624, 24. 684, 3. 936, 32. 1008, 26. 1153, 26. 32; schlachten, *ein sau* I. 733, 28; *leut abtuen,* erwürgen, hinmorden (268, 28). I. 971, 23; bes. als Opfer schlachten (von Menschen und Tieren) I. 307, 23. 395, 25. 616, 16. 783, 26. 811, 27. 883, 4. 909, 34. 911, 3. 1067, 31; *den schaden abt.* vergüten I. 418, 2. 463, 33. II. 311, 18; *ein klaid abt.* ablegen I. 904, 20. — refl. mit gen. sich etw. abgewöhnen I. 255, 18; *abthuen,* abolere (420, 11. 426, 18).

abvordern, -voderen, ab-, zurückberufen I. 401, 21. 455, 23. 608, 9. 739, 3. 1110, 25. 1128, 29. — *abvorderung* f. Abberufung I. 909, 11.

abwerfen, die bruck, abbrechen I. 292, 14. 308, 12 18. 538, 20. 544, 16. 1037, 20. II. 184, 6; aufwiegeln I. 501, 10; hinabstürzen (207, 4. 274, 24). DWB. I, 152.

abwesen n. Abwesenheit (323, 5). I. 368, 25. 369, 12. 822, 34. 1071, 24. II. 89, 7.

abweschen, abwaschen; Sprichw. *es wirdt dirs der Rein nicht abweschen* (347, 13).

abwischen einen, an ihm Rache nehmen I. 610, 9; *etw. abw.* I. 610, 10.

abwürgen, erwürgen, ermorden, töten (180, 26. 181, 25. 30. 31. 267. 35). I. 340, 12. II. 21, 13 etc.

abzabeln, -zapeln refl. sich abmühen I. 512, 15. II. 452, 2. Schm. II, 1072.

abziehen einem etw. ausziehen I. 454, 9; *die haut abziehen,* deglubere (491, 31). — intr. sich zurückziehen I. 249, 5. 594, 24. 739, 14. 767, 14. II. 542, 8. — *sich abz.* sich entkleiden, entwaffnen I. 417, 27. DWB. I, 157. — *abzug,* Rück-, Heimzug II. 533, 7. 560, 8 u. ö.

achstain, -stayn (Var. *augstein*) m. succinum, Bernstein (389, 13). I. 206, 22. S. *agstein* im DWB. I, 190.

acht f. Aufmerken, Beachtung; *acht haben* mit gen. I. 1045, 13 u. ö.; *acht haben auf* I. 436, 2. 437, 26 u. ö. — *achtung haben auf etw.* (244, 15).

acht f. Acht, proscriptio, sehr häufig in Verbindung mit *aberacht* z. B. I. 988, 28. 1020, 9. II. 219, 20. 271, 16. 401, 5; *ächt* I. 498, 2. — *achtbrief* m. Achtbrief II. 325, 13. 565, 13. 14. — *achtbuech, -puech* n. Buch, in welches die Geächteten eingetragen werden (186, 17). I. 9, 2.

achten, mit doppeltem acc. oder *für* I. 430, 11. 444, 21 u. ö.; *es dafür achten* I. 432, 30. 445, 27; mit gen. beachten, sich kümmern um (288, 32. 290, 29). I. 8, 29. 423, 10. 426, 17. 429, 4. 430, 1 etc.; ebenso *sich achten* (281, 20. 303, 18). I. 424, 22. 475, 1. 998, 12. — n. *meines achten,* nach meinem Ermessen I. 15, 10. DWB. I, 167. Schm. I, 27.

âchten, verfolgen, ächten II. 533, 12.

acker m. *zu acker gên mit einem,* mit ihm kämpfen I. 983, 21. — *ackerpauen* n. Ackerbau (327, 21). — *ackerman* m. Bauer I. 289, 4. 486, 8. 977, 30. — *ackersreuten* f. Pflugreute, ein Stab, welcher beim Pflügen zum Säubern des Pflugbrettes von der sich anhängenden Erde dient I. 261, 17. Schm. II, 181.

ader f. *zu der ader lassen* II. 72, 23.

äffen tr. betrügen II. 175, 24; — *äffen* I. 333, 24. 518, 6. DWB. I, 183. — *affenspil* n. Possen, Gaukelspiel II. 195, 10; satira I. 518, 5. 1151, 28;

‚affenspil, der leut spot‘, poema satyricum (542,17).
äfern, iterare I. 26,10. DWB. I, 181.
after (351,16). — *afterglaube* m. falscher Glaube I. 808,26. 809,23. — *afterglaubig* adj. abergläubisch (186,3. 205,12). I. 811,10; *afterglâubig* I. 15,35. 807,31 u. ö.
afterreden n. Verläumden (254,2).
afterweis adj. aberklug I. 50,14. (Var. *afterwöhnisch*, absurdus, unsinnig Schm. I, 46).
afterwizig adj. delirus I. 286,18.
agen f. Spreu (567,10); contr. *am*, Var. *ahm* (403,17. 567,10). Schm. I, 72. DWB. I, 189. VII, 1200.
ai n. II. 452,5. plur. *air* I. 883,32. II. 452,4.
aichapfel (Var. *aichelapfel*) m. *galla* (387,13. 394,19).
aicharn, sciurus (569,1).
aichen adj. II. 17,19.
aichenmistel (Var. *eychenmispel*) m. II. 17,20.25; *eichenmistel* (367,14.16). Schm. I, 1684.
aiden, Eidam, Schwiegersohn I. 96,19. 159,15.20. 203,20. 287,23. 379,36. II. 9,16. 74,12. 201,17 u. ö.
aid m. Eid; *einen gelerten aid schweren* s. *lêren*. — *aidspflicht* f. Eidschwur I. 587,30. 798,24. 822,15. 891,23. 1094,14. II. 200,10. 458,33 etc.; *aidespflicht* I. 851,16.
aigen adj. *aigner oder taufnam* I. 730, 2.24. — *aigen* tr. dicare (432,16); *aigenen*, eigen machen, als Eigentum zusprechen (einverleiben), I. 35,10. 55,22. II. 532,23. — *aigenleut*, Leibeigene II. 140,25 u. ö.
aigenwillig adj. eigensinnig I. 880,28.
aindlef, ainlef, num. card. elf I. 34,26. 107,29. 440,26. II. 270,7 u. ö.; *ailf* I. 641,2. 672,3.7 u. ö. — *aindleft, ainleft* num. ord. (48,18. 56,19. 58,19). I. 4,1. 43,27. 135,11. 434,19. 473,27 etc.; *ailft* I. 642,26. II. 53,26 u. ö.
ainen, sich einigen II. 363,31.
ainerlai adj *ainerlai glaub* II. 38,12.
ainest, adv. einmal (540,19). I. 967,29.
ainfaltig adj. arglos, rein (213,26).
ainhellig adj. einstimmig I. 33,6. II. 486,31 u. ö.; *ainh. sein* mit gen. in etwas übereinstimmen (176,37). — *ainhelliglich* adv. I. 274,20. 585,5. 1021,24. II 412,15; *einhelliglich, -iglklich* I. 288,30. 773,4; *ainhelliklichen, -iglichen* I. 931,2. 940,17. 948,26.
ainich, irgend welch (111,3); ebenso *ainicherlai, einicherlai* (167,19). I. 77,10. 115,26. 340,2. II. 492,25 u. ö.
ainig, einig, adj. einzig, allein I. 71, 1.2. 102,27. 107,14. 114,27. 144,20. 318,12. 1061,21 (= monachus) etc. sup. *ainigst* II. 39,27.
ain-, einmüetig adj. hartnäckig, eigensinnig I. 42,10. 807,30. DWB. III, 326.
ainmündig adj. = *ainhellig* I. 36,6.
ains adj. einig II. 132,14 u. ö.
ain-, einsidl m. Einsidler I. 82,37. 107,18.20.23. II. 41,20 u. ö.
ain-, einsinnig adj. eigensinnig I. 811,31.
aint-, eintweders, entweder (201,15. 453,9). I 1064,25. II. 21,6. 39,10 etc.; *aintweder* I. 70,16; *entweders* I. 389,30; *einsweder* I. 425,13.
ainzing adj. I. 1023,14; *zu ainzing (= ainzigen)*, paullatim, sensim, allmählich (451,8). I. 51,14. 558,18. II. 2,13. 183,9.24. Schm. I, 89.
aischen tr. fordern; *gelt aischen* (265,8).
aiter, Eiter (571,2); *aytter* (396,37). — *aiterig* adj. purulentus (571,3); *aitterig* (396,37). — *aittern*, suppurare (571,3).
ala, lat. alica; *englischer ala = englisch pier* (565,20).
alantspies m. glatter Spiess ohne Beil I. 111,33. 113,5. Schm. I, 56.
albar adj. einfältig, albern I. 286,21.22. DWB. I, 202.
albe f. Alpe, Alm I. 39,20. II. 46,23.
albêd, alpêd, alle beide (266,7. 275,11). I. 214,27. 336,16 u. ö.
alber, ulmus (571,38).
alchumei, Alchymie II. 516,22.
alhie adv. hier I. 534,12. 611,15. II. 39,12; *alhie sein*, her sein, herkommen II. 36,30.
all adj. ganz. I. 628,29. 32. 659,7. 720,18. 1088,33 u. ö. — Der Gen. plur. dient zur Verstärkung des Superlativs (378,4.8. 388,2), z. B. *allerpast* adv. I. 235,4; *-frischest* adj. I. 848,15; *-frümbst* I. 716,3. 717, 27 etc.; *-geweltigist* I. 918,22; *-gnädigist* I. 645,22; *-glücksäligist* I. 593,25; *-grosmächtigist* I. 599,27; *-hübischist* I. 619,36; *-kunstreichist* I. 626,6; *-mächtigist* I. 605,14; *-maist* adj. I. 704,16; *-minst* I. 895,28; *-reiterlichst*, ritterlichst I. 832,9; *-schwärist* I. 608,3; *-z'nächst* adv. I. 513,4.
alles adv. Acc. ganz I. 125,16. 322,32. 491,32. 560,18. 561,13. 668,18. 1063, 3; *ales* (203,26. 204,2).
alm s. *alp*.
almarein (Var. *almer*) Kasten I. 391,32, aus lat. armarium. Schm. I, 67.

almechtigkait, Allmacht I. 137,23. 188,5 etc.
almusen, Almosen II. 524,16.
alp m. *der alt alp oder alm*, das Alpdrücken (328,14).
allraum f. Alrune, *alraum od. traumgotten* (365,37).
als, wie, so, ebenso; tam (445,13). I. 7,28. 9,35. 43,20. 75,30. 116,6. 307, 15. 380,31. 634,2. II. 211,18 u. ö.; nämlich I. 14,16; weil II. 59,19. — *alspald*, sobald als (175,13.18. 243, 24). I. 825,16. 1150,17. 1155,4 etc. *als pald*, simul, simulac (450,15).
alter m. Altar I. 513,8.
altvater m. Grossvater, Ahn I. 43,30. 992,24. II. 72,21 u. ö.; *die heiligen altväter*, Patriarchen I. 749,9.
altfodern plur. majores, Ahnen, Vorfahren (häufiger *vorvodern*) II. 298,27. DWB. I, 275.
altfränkisch adj. veraltet I. 307,2; *‚so man zu verstên geben will, das ein ding vast alt sei, so heisst mans altfrenkisch‘* (342,6). DWB. I. 271.
altman, Greis I. 322,14.
altwälsch adj. altlateinisch I. 75,24.
alweg adv. immer, überall I. 7,17. 12, 8. 39,20. 51,33. 309,15. 318,26. 466, 22. 476,13. II. 101,10 u. ö.; *alweg*, semper (452,21); *albeg* Var. zu (176,17). — *allwegen* (199,31). I. 274,30. 980, 5. II. 29,14. 101,6.16 u. ö.
am s. *agen*.
aman, Amtmann (246,34).
amar s. *emer*.
ampt der mess, Messe I. 950,7. — *ambtman* I. 365,7 u. ö.; — *ambthof*, Sitz eines *ambtman* (246,34). — *ambtleut* plur. zu *ambtman* (46,6). I. 80,18. 88,23. 266,29. 293,13. 631, 24. 868,16. 991,30 etc.
âmechtig adj. ohnmächtig I. 816,17. 833,21.
ameln, ämeln, der kinder warten, dieselben ätzen und trenken I. 18,15.17. (359,25). Schm. I, 74.
amerkern, lat. far (566,6).
amplatzer m. der bindet, fesselt I. 48, 17. Vgl. kärnt. tirol. *amplatze, amplatz*, schweiz. *amplätz*, Strang aus Weidenruten, Riemen, mlat. amblacium. Lexer, Kärnt. Wtb. 6.
an, praep. mit dat. u. acc. in, an, auf; *am krieg, an dem krieg*, militiae (574, 4.6). I. 854,13; *am sold liegen* I. 738, 22. 841,9; *am rechten sitzen* I. 1064, 26 u. ö.; *am todpet* I. 671,35. 1019, 15.29; *an der beicht* I. 1102,28; *an einer zeil* I. 1058,15; *an der lest*, zuletzt I. 1091,31; *an die schiff sitzen* I. 1053,20. 1055,30; *an die waid treiben* I. 1098,16. Vgl. I. 986,28. 987,9. — gegen, *an die Teutschen zichen* I. 925. 15. 926,20. 1081,10; *zornig sein an einen* I. 967,6. 989,4. — *an und an* I. 837,21. — *umb und an* s. *umb*.
ân, ohne, mit Ausnahme von I. 1079,29; namentlich zur Bildung der auf 9 ausgehenden Zahlen (lat. unde —) z. B. *ân ains hundert* I. 847,6; *ân eins zwainzig* I. 854,9; ferner I. 879,29. 893,30. 920,22; *ân werden etw.* loswerden, verlieren (251,2). S. *ôn — angefer*, forte, fortuitu, casu (425,23. 446,6.7); *an als* (= alles) *gefer*, forte fortuna (446,5). Vgl. *gefär*.
ân m. Grossvater, s. *en; urens ân* I. 731, 8. — *ânlich* adj. = *enlich*. I. 379,26.
anbringen, anzeigen, vorbringen, mit dat. der pers. I. 333,33. — n. II. 586, 9; Anreizen (220,14).
andacht f. *sein andacht verpringen* II. 17,7.
ander num. ord. zweiter (55,15. 59,17). I. 26,4. 29,7. 31,7 etc. — *anderst, anders* adv. secus (457,25. 573,32). I. 35,21. 389,6. 407,17. 445,5. 450,27. 28. 622,20. 633,28.35 etc.; *anderst und anderst* (48,35). I. 15,15 u. ö. — *anderstwâ, -wo*, anderswo I. 125,14. II. 36,22.
aneinander, einander, gegenseitig, invicem (445,11). I. 61,22. 260,34. 340, 24. 359,31. 360,2.3.4. 415,19 u. ö.; nacheinander I. 51,8. 299,25. 458,14. 459,7.29 etc.
anfâhen, anfangen, z. B. I. 15,10. 114, 5; refl. (332,15).
anfallen intr. einfallen, eintreten, von der Witterung und Zeit (Schnee, Nebel, Kälte, Frost, Nacht etc.) gebraucht I. 509,20. 515,1. 986,24. 987,13. II. 178,28. DWB. I, 323. Lx. I, 64.
anfaren tr. reprehendere, accusare, damnare (481,15). intr. landen I. 979,4. 985,26. 986,3. 987,9.18. 988,12. 1058, 26 u. ö.
anfechten n. Anfechtung (eines Besitzes) (58,37). — *anfechtung* f. I. 994,18.
anfenger m. Anstifter (318,9); bildl. *ein anfenger und erbauer der Teutschen* (von Tuisco) (332,4) — *anfenglich, -fenklich* adv. primo (47,34. 102,1. 177,10) etc.
anfeuern tr. anzünden, in Brand stecken (274,10). I. 322,19. 1009,31. II. 327,2. 360,33.
anfrau f. Grossmutter I. 299,32. 566,3. 907,24. II. 35,21. 274,27 etc.

anfressen, sich vol anfressen oder saufen II. 142,32.
angeben tr. *eine liberei* I. 591,17. — n. Anraten I. 339,20. 561,2. 563,16 u. ö.
angel m. die Angel I. 725,30; *angl, ängl* m. I. 20,5. 491,34.
angeloben tr. geloben II. 427,4 u. ö.
angên tr. anfallen (notzüchtigen) I. 49, 26; intr. beginnen I. 174,19. 219,10. 311,14. II. 428,34 u. ö.
angenem adj. mit Dat. beliebt bei I. 1024,15. 1098,27. 1181,18 u. ö.
angewinnen, einem etwas, ihm etwas (durch Kampf) abgewinnen I. 508,28. 521,27. II. 470,10; *die oberhand ang.* (260,34). I. 495,31. 698,19. 964,3. 1049,27. 1084,25 u. ö.; *überhand ang.* I. 71,2. 623,2. 1040,2 u. ö.; refl. *sich etw. ang.* II. 480,31.
angreifen tr. ergreifen, I. 850,25; praet. *graif an* I. 74,29; *grif an* I. 248,14.
anhaben tr. einen angehen, belästigen (mit Bitten) I. 637,18. 832,25; intr. II. 22,31.
anhaims adv. zu Hause, daheim I. 42. 10. 115,6. 154,17. 334,16. 467,6 etc.; *anhaim,* domi (494,11). I. 295,13. II. 70,11. 208,22. 477,16.
anhalten, inständig bitten II. 5,30. 36,2. 176,2. — n. I. 581,12. 635,12 u. ö.
anhang m. Anhänger, Partei I. 372,13. 16. II. 358,1 u. ö.; Zubehör (55,36. 57,36); Person, welche mit einem Manne zusammenlebt, ohne mit ihm verehelicht zu sein I. 159,26. 887,12. 1025,8. II. 148,25.26. 219,15. DWB. I, 366. Schm. I, 1130. — *anhangen,* haerere (418,37).
anhebel m. Anfang I. 442,8. Schm. I, 1036. — *anheben* swv. tr. anfangen I. 63,7. 74,28. 324,9. 360,25 etc.; stv. I. 950,2. — refl. *sich anheb.* I. 256,7. 261,18. 466,15. 513,13. 578,31 etc. — — n. Anfang I. 430,12. — *anheber* m. Gründer, Stifter (einer Stadt, eines Ordens) I. 266,5. 296,32. 593,12. 635,9. 883,33; Anstifter (eines Aufstandes etc.) I. 813,30. 875,19. 1110,2. II. 355,19. — *anhebung* f. Anfang (310,27).
anhenger m. I. 212,8. 287,27 u. ö. — *anhengig* adj. anhänglich, treu I. 271, 18. 404,6. 477,7. 806,25. II. 459,25. 571,13; zugehörig, lehenspflichtig (170, 20). I. 287,6. 309,15. 471,25. 977,4. II. 456,15.25. u. ö. DWB. I, 368. — *anhengung* f. Anhänglichkeit II. 582, 21.
anhenken tr. *der katzen die schellen anh.* (226,26).
anher, -herr m. Grossvater I. 194,2. 307,19. 537,32. 540,22. 733,6. 755,17. II. 246,23 u. ö.
anhetzer m. Anstifter I. 482,21.
ankenten tr. anzünden I. 512,12. Schm. I, 1260.
ankêren tr. *(fleis, list, betrueg etc.)* anwenden (319,29). I. 471,2. 503,8. 565, 20.21. 815,24. 1093,26. II. 9,13 u. ö.
anklager m. Kläger I. 79,29. II. 580, 16.
ankomen, -kumen tr. antreffen, betreten I. 182,23. 502,21. 503,35. 756. 23. 843,10. 916,18. 1078,20 etc.; *ankummen einen umb ein ding,* arguere (430,34); anfahren, schelten II. 139,22; Sprichw. *anfang kumpt hart an,* omne principium grave (458,17); *leichter ank.* leichter fallen I. 93,19; *ein lust, stich in der seiten kam einen an,* befiel I. 49, 28. 817,13. 1146,24. 600,25.26; — *ankommen* n Angriff I. 951,10.
anlaiter m. Anführer I. 137,21.
anlass, carceres (393,23); *ann lass* (567,30). — *anlassen, die sach will sich übel anl.* II. 174,29. — *anlassung seiner art,* indoles (394,21).
anlauf m. Angriff, Ansturm (317,34. 318,26. 369,35); Anschwellen (eines Flusses) I. 637,26. — *anlaufen* tr. laufend angreifen I. 151,23; intr. anschwellen, austreten (vom Wasser) (268, 14). I. 58,11. 36,15. 283,7. 493,6. 637,10. 979,27. 985,28. 986,2. 1037, 15. 1141,5. II. 437,13; *an- und ablaufen des mers,* aestuarii (560,29).
anleg f. Steuerauflage (224,33). — *anlegung der neuen steur,* indictio II. 78, 19. — *anlegen, steuer, gelt,* auflegen, festsetzen (252,28.34). I. 486,3. 528,7. 735,15. II. 413,21.24. 526,3 u. ö. bildl. *einen tag anleg.* anwenden I. 835,31; *êr anl.* I. 347,11; *einen anlegen,* ihn ankleiden II. 145,26. 151,17; *in scharlach angelegt,* purpuratus I. 869,5; *einem eine schmach, unêr anl.* anthun I. 334,31. 1094, 26; *straf anl.* punire (434,13); mit doppeltem Acc. *die christen marter anlegen* I. 787,28. 816,12; = ordiri, anfangen (428,26).
anlernen tr. II. 175,8.
änlich s. *enlich.*
anmachen, taig anm. depsere (424,12).
ânman, ohne Mann I. 152,15.
ânmechtig adj. ohnmächtig II. 350,13 u. ö.
anmueten mit Dat. oder *an,* einem etwas zumuten I. 164,25. 944,31. — n. I. 1006,32. — *anmuetung* f. geforderte Abgabe (111,3).

annemen, einen, gefangen nehmen, capessere (424,7). I. 381,10. 748,26. II. 511,4; meist *gefänklich (fänklich) ann.* z. B. I. 748,34. 797,13. 896,15. 1057,23. 1123,30 u. ö.; *überhand ann.* die Oberhand gewinnen (179,6. 266,8. 270,33. 271,2). I. 684,2. 700,1. 1101,30 etc.; *sich eines dinges ann* vindicare (423,26); sich anmassen, bemächtigen I. 522,5; es auf sich beziehen I. 61, 8.11; *sich a. um eine stat*, sie zu erobern suchen I 529,35; gerichtlich: Klagen entgegennehmen I. 79,15. — *annemlich* adj. angenehm, beliebt I. 817,15. 818,3. 1018,24. 1098,3 u. ö.; *annemblich* II. 297,26.

anplatzen tr. ungestüm angreifen (361, 27). I. 7,24. 461,32. 592,13. 789,24. — n. I. 52,35. Schm. I, 463.

anpos m. incus (403,11). — *anposen*, pulsare (381,16).

anreden, einen umb etwas, etwas von ihm verlangen I. 1025,9.

anrennen n. Angriff I. 358,25.

anrichten tr. errichten, stiften, einrichten (*ein künigreich, schuel, liberei*) (313,22). I. 591,16. II. 157,15; *die jugent der christenhait anr.* I. 888,19; *ein kriegsordnung anr.* (372,19); ausrichten, bewirken I. 526,3. 611,3. 753,5. 1046,29. — n. Anstiften I. 645, 11. 821,27. 867,2. 923,29. 1025,21. II. 191,34. 192,31 etc. — *anrichter* m. *(gueter sitten)* I. 625,17. — *anrichtung* f. I. 16,14. 849,6. 1029,23.

anriet m. Anritt, Angriff I. 198,26.

anrüefen, -ruefen swv. anrufen I. 19. 31. 348,30. 450,24. 488,16. 497,20. 613,24. II. 334,21. 597,32 u. ö.; quiritare, quiritari, *die romer anrüffen und schreien* (434,16). — *anruefen* n. II. 586,18. — *anrüefung* I. 1018,5.

ansagen tr. profiteri (428,11); refl. sich melden I. 627,8.

ansaufen swv., *sich vol a.* II. 548,29.

anschaffen tr. anordnen, befehlen II. 111,19. — n. II. 211,3.

anschlag m. Absicht, Vorhaben, Plan I. 321,10. 385,3. 446,31. II. 183,12 etc. plur. *anschleg in kriegsleuffen*, strategemata (559,35). I. 436,9. 437,2.21. 31.32. 438,1.8 etc. — *anschlegig* adj. listig, schlau I. 1138,5. 1147,4.

anschlagen tr. *das viech a.*, über das Vieh herfallen und sich dessen bemächtigen I. 515,15; durch Anschlag bekannt machen, edicere I. 458,14. 459, 29; 463,13. II. 50,18. 185,12. 189,25. 459,27; veranschlagen, taxieren (232, 11). II. 540,3. — n. das Anschlagen, die Veröffentlichung (eines Erlasses) II. 457,29.32.

anschoppen, farcire (425,31).

anschürer m. Anstifter I. 813,30.

anschütten, aufschütten, -werfen, *bühel a.* (350,7).

ansehen tr. berücksichtigen I. 563,11. II. 584,22; *als mich die sach wil ansehen*, wie mir scheint I. 537,21; *es siecht mich für guet an*, dünkt mir gut I. 1097,19. — n. Berücksichtigung II. 396,4. — *ansehlich* adj. angesehen, vornehm I. 462,12. 616,14. II. 109,10.

ansetzen, einen tag, einen Termin festsetzen II. 445,22. 480,7; mit acc. d. Pers. einen betrügen I. 790,24. 914.32.

ansichtig werden mit acc. I. 175,24. 1095,7. — *ansichtlich* adj. angesehen (354,24).

ansigen einem, ihn besiegen I. 1011,4. II. 559,9.

ansinnen etwas an einen, ihm etwas zumuten I. 164,25.

ansitzen, zu Schiffe steigen, abfahren I. 985,14.26. 987,11.

ansprach f. Anspruch, Forderung I. 79,25. 381,14. II. 165,24; *im strit und ansprach sein* II. 417,23. Schm. II, 698. — *ansprechen* tr. mit acc. der Sache: etwas als Eigentum in Anspruch nehmen I. 1105,7. II. 334,22; mit acc. der Pers.: anreden (248,31); compellare (432,23); postulare, vor Gericht fordern (481,22.25); herausfordern II. 529,14; mit zauberischen Segenssprüchen ansprechen, beschwören I. 908, 14. 907,17. 964,10. — n. Beschwörung II. 91,14. — *ansprecher* m. Zauberer I. 874,27. — *anspruch zu einem setzen*, accusare, ihn anklagen (424,1).

ansprengen tr. reitend angreifen (53,3). I. 502,11. 511,3. 515,16. 599,1 etc.

anstand m. (*des kriegs*) indutiae, Waffenstillstand, Friede (395,30). I. 288,5. 323,13. 515,28. 844,5. 1032,9. II. 98, 23. 122,23 etc. DWB. I, 473. — *anstên* intr. (die Regierung) antreten 224,3. DWB. I, 481; dauern, verzögert werden II. 424,2; geziemen I. 761,5.

anstos, -stoss m. Angriff, Anfechtung, Kampf I. 618,12. 838,15. II. 5.10. 207,17. 264,12. 429,18 u. ö. — *anstossen* tr. *frid und püntnus* I. 117, 32. 189,29. 323,23. 467,4 etc.; *heuser mit feuer a.* in Brand stecken I. 351,4. 482,30. 1142,31; *mich st. etw. an*, befällt mich (Krankheit, Fieber) I. 1059, 17. II. 159,12; intr. angrenzen I. 584, 28. — *anstosser* m. *anstösser* An-

grenzer, Nachbar I. 53,15. 59,2. 236, 27. 456,1. 467,8 etc.

ansuechen tr. feindl. angreifen I. 502, 10. Lx. I, 64.

ant m. *ant tuen*, das Gefühl des Fremden, Unbehaglichen verursachen I. 518, 14. 896,23. 933,3. 1082,22. II. 109, 21. 489,25. — adv. *am ântesten* I. 500, 30. Vgl. DWB. I, 192 u. 302. Schm. I, 73.

antasten tr. mit Worten angreifen, tadeln I. 194,3. 402,32. 807,12. 833,11. part. *angetascht* I. 6,26; thätlich, mit Gewalt angreifen, ergreifen I. 622,25. II. 102,18. — *antastung* I. 77,13.

anten tr. seinen Zorn über etw. bethätigen, ahnden, rügen, rächen I. 20,10. 354,10. II. 294,8; *die sach nit mer anten*, auf sich beruhen lassen I. 918,8; unpers. *mich antet*, mich kränkt, schmerzt I. 468,26. Lx. I, 55. Schm. I, 99. — *anter* m. der etw. ahndet (351,22). I. 20,10.

antichrist m. (198,20. 278,28 etc.).

antlas m. *der fröhlich a.* (160,16).

antragen, *claider* I. 108,13.17. 808, 10. 993,11. 1099,19. — n. Ansturm, Anstoss (des Windes) I. 838,15.

antreffen tr. betreffen, I. 43,9. 79,17. 112,27. 371,5. 426,5. 441,11. 741,20. 750,18. 1060,22.

antrüschlen n. Anstiften (Var. *antritteln*) (182,17). — *antrützler* m. I. 813,30. 824,32. 904,33.

antuen, *claider*, induere (484,18). II. 114,22.

antwurt f. Antwort I. 229,16.22. 467, 27. 471,10. II. 261,2 u. ö. — *antwurter*, *-worter* m. der Beklagte (347,31.37). I. 79,26.30. 1065,7. — *antwurten*, *-worten*, übergeben, überliefern I. 786,29. 857,17. 888,5. 1060,11. 1098,31. II. 578,6. 581,24 u. ö.; respondere (470,6); *antw. müessen umb etw.* sich wegen einer Sache verantworten müssen II. 112,26.

anvodern einen, accusare (423,35). — *anvordrung*, *-vodrung* f. rechtmässiger Anspruch I. 79,25. 1062,24.

anwalt m. Stellvertreter, Statthalter I. 352,11. 376,10. 737,4. 890,14. 891, 6. 928,1. II. 19,27. 27,27. 265,23 u. ö.

anweiser m. Führer I. 137,21.

anwerfen, *laitern*, anlegen I 322,32. 1007,10.

anwollen, *übel anw.* schlecht, übel ausfallen I. 341,6.

anzaigen tr. anzeigen, erzählen, schildern I. 5,3. 9,10.23. 10,16. 11,25. 15,32 etc.; bedeuten I. 730,9.10. — n. Zeichen, Beweis (104,6. 431,4). I. 15,25. 64,13. 312,26. 641,9. 690, 27 u. ö.; Vorzeigen I. 482,25. — *anzaiger* m. Vorbote I. 839,4. — *anzaigung* f. argumentum (431,3); Anzeige, Angabe (109,4.23. 172,4). I. 58, 5. 64,13. 193,29. II. 388,20 u. ö.

anziehen tr. erwähnen, citieren I. 218,7.

anzigk adj. *a. sein*, acere (431,24).

apfl m. Reichsapfel II. 182,25

ar m. Adler I. 385,23.32. 386,7.10. 924,28 u. ö.

arbaiten tr. *ein handwerk* I. 1061,17; *sich mit einem arb.* sich mit ihm abmühen I. 1004,14. 1006,1. 1013,16. 1064,23.

ären, *eren* f. Ernte I. 1173,28. 1174,2.

argwenig adj. verdächtig I. 438,5. 891, 8; *argwänig* I. 819,2. — *argwôn* m. Verdacht I. 322,5. 592,10. 732,21. 1052,26.

armaten f. Flotte I. 679,6.

armbrost f. Armbrust, scorpio (559,27). II. 140,29. 436,5; *armst* I. 495,12. Schm. I, 145. — *armbrost schutz*, scorpionarius (559,28).

armel m. Ärmel; *geschmuckter armel*, spinther, genus armillae, quo utebantur mulieres in summo sinistro brachio (389,22).

ärnmân m. Erntemonat, August II. 156, 12.

ars m. podex (176,18) u. ö. — *arspacken*, clunis (392,16). — *arspäckel* I. 1072,27.

art f. angeborene Eigentümlichkeit, Natur, Beschaffenheit, Art z. B. I. 5,23. 6,6.10. 588,15; Land, Gebiet I. 457,5. 460,20. 715,26. 981,28. II. 579,29. Schm. I, 149. — *artig* adv. fein II. 157,1. — *artlich* adj. angemessen, passend, fein (343,8). I. 14,10. 487,4. 505,15. 825,27.

ärz oder erdrich (357,8).

ärzt n. Erz I. 250,1. 616,12. 620,16. 632,12. 929,2.

arzt m. (328,15). — *ärztin* f. I. 148, 26.

asch m. Asche, cinis (402,33); *aschen* I. 102,24. 837,5. 838,19. 839,6.7.13. 20. 1056,13. Schm. I, 166.

äsch m. die Äsche (Fisch) II. 84,11. Schm. I, 165.

aschlach, porrum, louch (408,19). I. 732,7. Schm. I, 1420 s. v. *lâuch*.

âss n. Aas I. 800,8; *ass* (359,37.38); *äss* (184,35. 185,15. 197,19).

atma, spiritus (513,17); — *atmizein*, atmen, spirare (513,17); *atmizen* I. 84,

34; *atmiten* (351,16). Schm. I, 35. — *atten fahen*, spiritum suspendere, Atem schöpfen (534,3); *atten entfahen* (535,10).

ätzen tr. zu essen geben, nähren (351, 16). I. 18,15. II. 503,8. 543,20.

au f. Landschaft, Au (360,1). I. 36,16; Insel I. 54,10. 86,28. 150,27. 167,11. 180,17. 204,9. 344,1. 1014,3. 1016. 12. 1039,32. 1051,9 ff. 1143,5 etc. Schm. I, 2.

auf praep. an I. 895,14. 1023,23; in, auf; *auf dem land* I. 620,29; *auf land auf wasser;* terra marique I. 455,11. 561,29. 586,11. 620,30. II. 122,4. 134,6; temporal I. 305,8. 322,31. 601, 17 u. ö.; gegen I. 739,2. 970,30. 984, 11. 1091,3 etc.; *auf das ander mal* I. 1003,34; *auf ein neus* (338,15). I. 593,10.17. 607,31. 769,29 u. ö.; *auf sein (im harnasch)*, sich empören I. 369,18. 602,20. 737,30. 768,22. 830,14. 1078,18 u. ö.; *auf werden* z. B. II. 218,23.

auf m. bubo (non eyl), Nachteule (567, 15). I. 1021,28; *auff* (392,15). Schm. I, 42.

aufarbeiten tr. aufreiben I. 826,14. 939,29.

aufpäumen, refl. sich auflehnen, empören I. 620,27.31. 735,28. 795,11. 1026,11. II. 80,28. 189,2; *sich nach etwas aufpäum.* eifrig darnach trachten I. 924,10.

aufpieten dem kriegsvolk (es z. Kriege) aufbieten I. 1087,26; *aufpieten lassen* I. 1138,4. — *aufgepieten* tr. I. 940, 19; absol. I. 919,14.

aufblasen, -plasen, aufblähen I. 59, 11; *ein feur*, anblasen I. 1111,18; *das volk aufpl.* (durch Trompetenschall) aufrufen, aufbieten I. 165,28; intr. in die Trompete stossen I. 178,19. 493, 13. 514,29.31. — n. I. 897,24. 1141, 14. II. 558,34.

aufpleen, turgere (419,34).

aufbrechen, die clausen a., öffnen II. 245,34.

aufbringen, -pringen tr. aufreizen, aufwiegeln I. 354,3. 412,21. 413,32. 437,8. 452,27 etc.; etwas einführen, -setzen I. 888,13. 1061,26; *(volk)* aufbieten I. 756,13. 989,9 u. ö.; zum Aufbruch bewegen I. 1140,19.20. DWB. I, 630.

aufpruch m. Empörung, empörende That II. 356,26.

aufdräen tr. *(aufruer, zwitracht und krieg)* anstiften I. 54,19. II. 556,5.

aufenstên, entstehen (198,1).

aufenthalt m. der etwas erhält, Stütze I. 1144,9. — *aufenthaltung der welt*, Erhaltung (304,19); Unterhalt I. 913,6; fomes, fomentum *‚aufenthaltum‘* (522,15). — *aufenthalten* refl. sich aufhalten II. 60,8.

aufentpören refl. sich empören (200,12).

auferstên, entstehen I. 1083,29.

auffaren intr. anschwellen II. 57,3.

auffart f. *Christi*, Himmelfahrt I. 763, 30. — *auffertag* m. Himmelfahrtstag II. 142,13. 364,10. 381,16.

aufgang m. Osten I. 118,22. 511,14. 543,40. 544,23 etc.; deutlicher *aufg. der sun (sunnen)* I. 523,26. 575,34. 583,16.28 etc.; Orient (197,1). I. 661,16.

aufgeben einem etwas, hingeben, aufopfern II. 38,26. — n. Unterwerfung I. 363,5.

aufgên intr. entstehen, sich erheben I. 449,35. 523,26; bildl. vom Feuer: auflodern I. 1103,7. — n. Aufwand, Kosten I. 1084,14; *bis an die achsel aufg.* hinaufreichen I. 354,5.

aufgienen, gähnen; *das maul gienet auf* I. 924,16.

aufhalten tr. in die Höhe halten I. 86, 24; erhalten, schützen, behaupten (die Welt, ein Land etc.) (215,37. 361,38). I. 78,7. 340,8. 1034,27. II. 590,21; *alere* (synon. *erneren*) (426,34); Aufenthalt, Schutz gewähren, beherbergen II. 215,4. 367,22. 372,4. — *aufhalter* m. Erhalter I. 545,10. 1114,16.

aufheben swv. tr. tollere, aufheben, abschaffen, vernichten (422,26). I. 1, 2. 87,6. 324,30; part. *aufgehabt* (202,35. 203,3). I. 961,4; (Geld, Steuer) erheben I. 651,17. 659,6; *etw. von einem aufh.* es ihm wegnehmen II. 458,2; *einem etw. a.* es ihm vorhalten, zum Vorwurf machen I. 826,11. 832,29. II. 112,13. — refl. sich erheben, aufbrechen I. 1174,2. II. 174,4. — n. Streit, Feldzug I. 458,18. 541,30. 682, 12. 738,12. II. 5,10. 83,11. 119,2. 441,5 u. ö.; Einkommen, Ertrag, Rente I. 43,7. 630,1. 631,27. 634,20. 636,15. etc. Schm. I, 1037.

aufhin adv. hinauf I. 1055,7.

aufhör f. das Aufhören, Ende I. 521, 33; ebenso *aufhörung* II. 473,32.

aufhupfen; kan nit ainem itlichen aufh. wan er wil, non omnibus dormio (479,27).

aufkenten, tr. anzünden I. 255,13. Schm. I, 1260.

aufklauben tr. auflesen, -fangen I. 154, 20. 1044,31.

aufkratzen tr. *gelt a.* auftreiben I. 936,4.

aufkumen intr. in die Höhe kommen, stark, mächtig werden I. 370, 19. II. 2, 12. 434, 23; aufkommen, entstehen I. 277, 10. 474, 4. 589, 5 etc. — n. I. 1060, 26.

auflainen, -leinen refl. sich auflehnen gegen I. 522, 15. 536, 24. 568, 4. 781, 22. Schm. I, 1477.

aufleinen intr., liquor, liquefio, zergehen, zerschmelzen (431, 12); Var. *aufleimen*. Schm. I, 1480 u. 1472. — tr. liquefacio, schmelzen (431, 14).

aufligend adj. *aufl. guet,* Grundbesitz I. 80, 18. 494, 11. 12. 1036, 25. 1075, 6. II. 389, 9.

aufluegen, lauern auf etw. I. 933, 11.

aufmachen tr. errichten, erbauen I. 94, 31. 868, 24. II. 461, 15; aufputzen I. 386, 16. 736, 10. — refl. aufbrechen I. 450, 35.

aufmerken tr. schriftlich anmerken, aufzeichnen I. 234, 21. II. 151, 12. — n. Aufmerksamkeit I. 372, 2. 715, 28.

aufmindern refl. expergisci (428, 20). — *aufmuntern,* ermuntern, erholen II. 48, 31.

aufmutzen tr. aufputzen, herausstreichen (301, 29). I. 193, 5. 606, 29. 952, 26. Schm. I, 1706. DWB. I, 692. — *aufmuzung* f. Putz I. 646, 7.

aufnemen tr. (Soldaten) in Sold nehmen I. 989, 9. 11; *frid mit einem a.* I. 828, 14. intr. zunehmen an Macht, stark und mächtig werden, aufblühen (175, 39. 204, 7. 243, 19. 269, 18). I. 52, 21. 220, 7. 495, 25. 588, 3. 679, 27 etc. gliscere (429, 18); pergliscere (572, 18); *überhand aufn.* I. 818, 26. — n. das Wachsen, Gedeihen, der Aufschwung I. 9, 27. 460, 13. 464, 23. II. 33, 2. 541, 29. — *aufnemung* f. An-, Aufnahme (55, 30). I. 431, 8; augmentatio (563, 5); Aufschwung, Zunahme (an Macht) II. 541, 16.

aufrämben tr. *(die wolf)* erjagen, aufräumen mit I. 21, 23.

aufraspeln tr. *(kriegsleut)* zusammenraffen (216, 13); *(gelt)* zusammenscharren II. 462, 34; *(etwas vom hörensagen)* I. 7, 16. Schm. II, 158.

aufrecken, die hend (342, 18. 359, 22). I. 348, 36. 911, 5; *die fänl,* signa conferre I. 460, 7.

aufreiten n. Aufzug zu Pferde II. 588, 4.

aufrichten tr. errichten, stiften, gründen I. 406, 2. 522, 18. 624, 4. 653, 26. 771, 34. 778, 20. 851, 3 etc.; einrichten, einführen I. 70, 21. 262, 28. 446, 30. 469, 4. 759, 21. 26. 760, 4 etc.; (Urkunden) ausfertigen (58, 36. 294, 1). I. 359, 24. 635, 27 u. ö.; refl. sich erheben, erbolen I. 575, 18. — *aufrichter* m. Gründer (einer Stadt) I. 882, 4. — *aufrichtung* f. Verherrlichung (372, 38).

aufruer f. I. 145, 30. 310, 11. 324, 23. 335, 15. 352, 12. 924, 5. 943, 29. 1079, 24. II. 177, 17. 296, 36 u. ö. — *aufrüerig* adj. aufständisch I. 175, 4. 242, 13. 288, 23. 310, 15. 377, 15. 491, 9. 521, 2 etc.; *aufrüerisch* I. 298, 27.

aufrumpeln intr. *im schlaf aufrump.* auffahren, aufschrecken I. 178, 22.

aufsagen tr. absagen, aufkündigen I. 627, 13. 918, 1. 934, 31. 1108, 17. DWB. I, 717.

aufsatzung, -sazung f. Auflage von Steuern und Abgaben (204, 21). I. 743, 22. 884, 13. Lx. II, 1716.

aufsäzig adj. listig, schlau I. 328, 15. Schm. II, 344.

aufscharren (gelt), zusammenscharren I. 936, 4.

aufschauer m. episcopus, pischof (268, 11).

aufscheuben tr. aufschieben I. 517, 20.

aufschiessen, adolere (572, 20); adolescens *‚der noch wechst, ein junger uf schiszling‘* (572, 22).

aufschlahen, einem den sold, ihn mit dem Solde hinhalten I. 451, 9. DWB. I, 724, 12.

aufschöphen tr. herausschöpfen I. 373, 16.

aufschreiben tr. aufkündigen, absagen (Dienst, Bündnis, Lehenspflicht) I. 627, 13. 786, 20. 936, 13. II. 386, 33. 391, 21; *kriegsvolk in die pfrund aufschr.* (251, 17).

aufschütten, gräbn, aufwerfen I. 690, 22.

aufsehen n. Aufmerksamkeit, Achtung I. 325, 6. 374, 26. 501, 15. 625, 14 etc.

aufsetzen tr. (eine Statue u. dgl.) errichten I. 70, 23. 244, 20. 302, 18. 1096, 26; einsetzen, anordnen I. 58, 13. 264, 5. 312, 15. 625, 22. 889, 2. 1102, 26; auferlegen (eine Abgabe) I. 1105, 24; bestimmen, festsetzen (Kindern Namen) I. 160, 14. 185, 11. 758, 13; (einen Tag) I. 625, 2; *aufgesetzte zeit (des lebens)* I. 679, 29; *ein bestimpte anzal gelts aufs.* hinterlegen (347, 32); intr. (beim Kegeln) aufsetzen (467, 26).

aufspreuzen, einem den hals mit einer gabel, cervicem inserere furcae I. 801, 12.

aufstên, aufkommen, entstehen I. 277, 5. 744, 16. 993, 30. 1096, 16. II. 515, 27. 529, 11 u. ö.

aufstifeln refl. sich aufraffen und erholen (nach einer Niederlage) I. 598, 10.

aufstos m. Streit II. 107,15. DWB. I, 751. (*auffstössig* adj. Var. zu I. 567, 34. Vgl. Schm. II, 790).
aufstreichen, pectere (424,17).
auftreiben, aufwecken, -reizen (484,14).
auftuen, einem eine schmach, anthun, I. 1094,26; explicare (418,15); (eine Beschwörung) aufheben, recantare I. 908,19; *offentlich aufthuen*, profiteri (428,10).
aufwegig adj. aufständisch I. 1156,18.
aufwerfen tr. in die Höhe werfen I. 838,1; *den pundschuech aufwerfen*, eine Empörung beginnen I. 520,21. 1050,19; *einen künig, hauptm. aufw.* einsetzen, erheben I. 19,30. 43,30. 70. 19. 87,20. 288,8. 310,30. refl. I. 353, 24. 1082,22. 1107,21 etc. — aufwiegeln I. 273,25. 468,21. 469,9. 494,9; refl. sich empören I. 331,22. 480,31. 490, 6.11. 532,1. 602,26. II. 164,16 u. ö.; *aufgeworfen künig*, umbratici reges, Schattenkönige I. 730,28.
aufziehen mit refl. Dat. sich ankleiden, putzen I. 151,20; *auferz.* (359,25).
aufzucken tr. auf- u. zusammenraffen I. 431,29; aufgreifen I. 850,26; *das kaisertum aufz.* an sich reissen I. 924,14.
aufzwacken tr. aufgreifen, -fangen I. 1043,12. 1155,6.
aug n. *ain aug zue tuen* I. 814,5. — *augenstern* m. acies (407,2).
augstmânat m. August I. 1079,11; — *mân* II. 243,32. 502,37; — *monat* I. 59,15. II. 386,36; — *mon* I. 1090,21.
aurhan, chenalopex (463,35).
aus, auss, praep. aus; gemäss, *auss pefelch* I. 728,10; *aus der verhaissung gottes* I. 729,21; *spot (gespöt) treiben aus* I. 307,8. 756,21. 839,16 u. ö.; *auss und auss* I. 728,16; *über die mas aus* I. 981,24; *auss sein*, ausgetilgt sein (von Buchstaben einer Inschrift) I. 720, 5. 25. — adv. draussen, *auss sein im krieg* I. 115,10; hinaus, *auss müessen* I. 115,12.
ausackern tr. auspflügen (50,21. 116, 6). I. 193,17. 686,28. 691,19 u. ö.
auspändeln tr. ausforschen, ausklügeln I. 367,32.
auspeuten tr. austeilen, verteilen I. 1060, 25. II. 160,26. DWB. I, 831.
auspieten, fail a. feil bieten I. 584, 12; *auspoitten*, licitari (485,8).
ausbrechen intr. hervorbrechen I. 1089, 7; *das geschrai, der anschlag, die wârhait bricht aus*, wird ruchbar, bekannt I. 451,14. II. 70,16. 183,13.
auspreitten ob eim ding (Var. *ausprietten*) incubare (418,18).
ausprennen swv. tr. einäschern (211, 6). I. 316,10.16. 323,12. 412,6. 457, 27. 465,3. 468,1 etc. — *ausprennung* f. I. 325,28.
ausprinnen stv. intr. abbrennen II. 346, 29. 351,30 u. ö. DWB. I, 837.
auspündig adj. vorzüglich II. 22,26. Lx. II, 2037.
ausclauben tr. auslesen (part. *ausclaubt* adj. auserlesen) I. 338,13. 393, 25. 431,10. 433,5.7 etc. Schm. I, 1321.
ausdorren intr. austrocknen I. 579,5. 1183,1.
ausfailen tr. feil bieten I. 881,2. 891,5.
ausfressen tr. auffressen I. 1018,9.
ausverrichten s. *ausrichten*.
ausgeben tr. (den Sold) auszahlen (250, 34. 251,5). I. 603,22. 615,25; *das creutz a.* (zum Kreuzzuge) II. 547,6; aussagen, behaupten I. 514,14. II. 304, 3; *aussg. eins dings*, profiteri (428,10). n. Ausgabe II. 540,12. DWB. I, 866.
ausgedrückt, ausdrückt, -druckt adj. ausdrücklich, bestimmt, deutlich I. 188,3. 206,24. 794,18. 799,5 u. ö.
ausgên intr. herausgehen (497,31); veröffentlicht, verbreitet werden (von Schriften, Erlassen u. dgl.) I. 591,14. 729,26.30. 861,15. 1097,28 etc.; *ausg. lassen* I. 13,19. 106,11. 337,16. 365, 23. 372,3 etc.; austreten (von Flüssen) I. 493,6. 1051,16; ausgehen, endigen I. 263,25. 692,19; zeitl. ablaufen, zu Ende gehen II. 332,19. 342,7.
aushahen tr. hinaushängen II. 483,32.
aushalten tr. unterhalten, ernähren (286,30). I. 115,7.12. 625,26. 629,29. 633,27. 790,9. 794,13. 896,35 etc.
aushauen swv. u. stv. I. 219,22. 347, 35.
ausher adv. heraus II. 496,33; *ausherlocken, bringen*, elicere (424,23).
aushin, ausshin adv. hinaus I. 799,30. 934,1.
ausholern, -hölern tr. aushöhlen, cavare (417,11). I. 277,24.
ausholipen, schmähen (199,21).
ausjagen tr. vertreiben (216,15). I. 243, 6. 312,29. 447,7. 312,29.
auskaufen mit acc. d. p. II. 334,4. DWB. I, 890.
auskumen intr. in die Fremde hinauskommen I. 363,13; entweichen, loskommen I. 873,18. II. 222,6.
auslassen tr. los, frei lassen I. 491,21. 740,26. II. 471,9. 596,5.
auslaufen intr. aus-, übertreten (vom Wasser) I. 282,34. 501,26. 1051,16.
auslender m. I. 2,6. 608,4 u. ö. — *auslendig* adj. fremd, ausländisch

I. 3, 11. 16, 1. 492, 27. 495, 14. 593, 30 etc.

ausleschen tr. I. 289, 34.

ausligen, im kriege aussl. I. 115, 10.

auslosen, extricare, entwirren (396, 14. 571, 20).

ausmachen, ein Ende machen I. 682, 4; *einem ausm.* ihn töten I. 826, 15.

ausman m. Ausländer II. 526, 2.

ausmerkig adj. leprosus, Var. (160, 30).

ausmustern tr. (Soldaten) auslesen I. 456, 27; ausstossen (318, 6).

ausraisen, (in den Krieg) ausziehen I. 279, 19.

ausrechen, ausrechnen, überlegen I. 45, 16. 356, 28. 367, 32. 839, 26 u. ö.; *ausrechnen*, investigare (557, 19. 23. 27). I. 12, 30. 49, 16. 426, 9. 11. II. 155, 11 etc. — *ausrechnerin* f. rationatrix, disputatrix I. 426, 7.

ausreuten tr. ausrotten, vernichten I. 27, 7. 35, 9. 157, 17. 336, 17. 356, 24 etc. — *ausreuter* m. II. 578, 29. — *ausreutung* f. (193, 26). I. 10, 24.

ausrichten tr. fertig richten, ausführen (224, 37). I. 518, 33. 594, 21. 773, 29; *auss verrichten* II. 37, 26; in Ordnung bringen, schlichten, versöhnen I. 43, 11. 79, 16. II. 328, 7. 467, 27; (*schaden*) wieder gut machen, sühnen I. 463, 24. 829, 32; verleumden, übel nachreden (199, 21). I. 8, 33. 805, 31. 810, 7. — *ausrichtung* f. Bezahlung II, 581, 27.

ausriechen, exolere (420, 13).

ausruefen, -rüefen swv. tr. öffentlich verkündigen I. 745, 30. 32. II. 325, 9. 579, 1. — *ausruefer* m. Herold I. 916, 22.

ausrumpeln intr. unbesonnen ausziehen (in den Krieg) I. 385, 19.

ausschaben, part. *ausgeschaben* I. 887, 20.

ausschaiden, part. *ausgeschieden*, ausgenommen II. 579, 11.

ausschiessen tr. auswählen I. 415, 3. — *ausschus* (aus einer Versammlung) I. 43, 18. 115, 3.

ausschlahen refl. ausfallen (von reifen Früchten), granum dimittere (565, 31). Dieselbe Bedeutung haben *ausreisen* und *ausfallen* ebendas.

ausschliefen intr. (part. *ausgeschloffen*) wie das Küchlein aus dem Ei herausschlüpfen, geboren werden I. 623, 11. 624, 16. 942, 10. 971, 25. — tr. durchsuchen, ausschleichen I. 789, 13. DWB. I, 955.

ausschneiden einem, ihn entmannen I. 912, 18; *einem das gemächt ausschn.* (328, 8). — *ausgeschnitten aussgeschnittner* m. Eunuch I. 468, 9. 1112, 15. DWB. I, 958.

ausschnaiterin f. = *aussrechnerin* I. 426, 7.

ausschraien, -schreien tr. verkündigen, predigen I. 745, 9. 30. 752, 7. 762, 29 u. ö.

ausschwaiben, eluere (429, 20).

ausschwaifen, part. *ausgeschwaifen*, abschweifen (in der Darstellung) I. 724, 26.

aussen lernen, ediscere, auswendig lernen (419, 27). I. 98, 12.

ausserhalb praep. mit gen. ausgenommen (48, 1). I. 591, 28; *ausserhalbs*, extra (457, 2).

ausserschel, calix (391, 36).

aussetzen tr. (ein Kleid mit Edelsteinen) besetzen, ausschmücken I. 993, 12.

ausspeher m. episcopus I. 82, 32.

ausspeiben, ausspeien I. 859, 31.

ausspürzen, ausspeien I. 1059, 26. Schm. II, 685.

ausstäuben tr. verjagen I. 103, 25. 104, 16. DWB. I, 184; *aussteupen* (350, 30).

ausstörzen, der reichen heuser (185, 16).

ausstreen, spargere (422, 2).

ausstreichen tr. (*mit gerten*) geisseln (232, 28). I. 82, 14. 788, 29. 882, 21; herausstreichen, hervorheben, ausmalen (110, 2. 111, 29. 132, 20). I. 11, 24. 15, 23. 88, 14. 114, 5 etc. — n. (170, 31). — *ausstrich* m. Schilderung (49, 13).

aust oder *ost* (365, 30). — *austermonat*, Ostermonat (368, 16).

austailen, verteilen I. 1024, 18. 1060, 24. 1178, 19; *ein volk aust.* ihm Wohnsitze anweisen I. 1078, 11. 1082, 1; einteilen II, 38, 1. 312, 20; refl. II. 179, 4. — *ausstailung* f. Einteilung, Verteilung (120, 18. 367, 32 ff.). I. 7, 21. 678, 18.

austilgen tr. (ein Volk, eine Stadt) ausrotten, vertilgen, zerstören, z. B. I. 51, 12. 399, 19. 450, 1. 473, 23 etc.; *ausst. ab dem erdrich* I. 750, 15; *austilgen*, delere (420, 11). — *austilgung* f. I. 471, 15. II. 501, 33.

austragen tr. (einen Streit) schlichten, zum Austrag bringen I. 106, 32. II. 512, 22. 550, 22. — *austrag* m. I. 79, 26. — *austräglich* adj. entscheidend I. 16, 18; *austreglich* (175, 36). Schm. I, 654.

austreiben tr. vertreiben I. 1016, 19. II. 543, 9; (die Heerde auf die Weide) hinaustreiben I. 1098, 17; abtreiben I. 49, 25. — *austreibung* f. Vertreibung I. 289, 2. 589, 1.

austrucken tr. (einen Schwamm) auspressen (224, 29).
austrucknen, austrocknen I. 51, 21.
austuen refl. sich aufwerfen, für etwas ausgeben I. 208, 32.
auswarten, obliegen, sorgen für, mit Gen. *des gotsdienst* I. 42, 29; *des petens und lesens* II. 313, 3; *der kranken* I. 435, 24. 805, 29; *der knecht* I. 623, 28; mit Dat. *dem gotsdienst* I. 105, 12. 123, 7. 774, 14. 806, 22. 808, 17. II. 103, 26 etc.; *dem lernen* I. 518, 27; *seinem ampt* II. 33, 26; *dem leib* I. 1106, 31; *der lernung* u. dgl. I. 45, 26. 433, 19. 442, 30. II. 46, 15. 205, 13. 596, 18 u. ö. Vgl. noch (304, 14). I. 814, 29; (199, 30). I. 914, 28. DWB. I, 1009.
ausweisen tr. anzeigen, beweisen I. 109, 15. — n. Nachweis II. 44, 2. — *ausweisung* f. Ausweis (124, 8. 219, 6). I. 4, 6. 33, 9.
auswendig, äusserlich (212, 15). I. 249, 24.
auswerfen einem, ihn entmannen I. 108, 6.
auszaichnen, aufzeichnen I. 1006, 12.
auszaigen tr. anzeigen, anweisen, bestimmen (163, 5. 14). I. 628, 20. II. 169, 21.
ausziehen tr. herausziehen II. 433, 32; *das schwert* I. 1136, 14; exuere, spoliare (484, 17). I. 454, 8. 933, 28. II. 202, 12. 230, 24; degradieren, einer Würde entkleiden II. 182, 25; *kinder ausziehen* zeugen I. 47, 4. 79, 5. 128, 3. 144, 32. 397, 30. 486, 19 etc.; *alle lant, winkel, stet ausziehen* durchziehen I. 131, 18. 621, 15. 750, 5; abs. einen Kriegszug unternehmen I. 115, 5. 285, 30. 775, 11 u. ö.; aufbrechen I. 940, 20; pinsere (424, 11. 433, 24. 573, 12). — n. Kriegszug I. 115, 1. — *ausszug* m. *eines bueches* I. 140, 4. 591, 10. 772, 6. 1023, 31 u. ö.; Ausrede, Ausflucht (166, 24). I. 446, 2. 570, 23. 799, 4. II. 44, 28; das Hinziehen, Säumen I. 79, 22.
autter, uber, Euter (389, 24).

Pabst, babst, bapst m. Oberhaupt einer Religion (Hoherpriester der Juden, Archon basileus zu Athen, Pontifex maximus zu Rom, Papst) I. 4, 12. 56, 2. 75, 7. 127, 6. 137, 19. 214, 4. 219, 17 etc. — *päbstisch* adj. päbstlich II. 329, 26. 343, 15. 21. 476, 24. 477, 30 etc. — *päbstler* m. Anhänger des Papstes II. 373, 6. 376, 12.
bachant m. fahrender Schüler II. 44, 10.
pachen, packen stv. tr. coquere, backen (342, 26. 421, 15. 431, 28. 573, 9). I. 93, 12. 120, 10; praet. *puech* II. 443, 22. — n. (185, 8. 309, 32); *pachens*, fristillae (431, 28). — *pachofen* m. I. 93, 10.
pächl n. Bächlein I. 1141, 5; *pechel* 56, 4.
packen refl. (247, 31).
pad n. (347, 2) I. 78, 30 u. ö.; *das pad austrinken müessen* (483, 29). II. 407, 15. Schm. I, 209. DWB. I, 1070 Abs. 5. — *paden* II. 37, 28. — *bader* m. balnearius (408, 23); *bader oder bischof werden* II. 28, 2. — *badhemd* n. suparus (407, 21). — *padscheid* n. I. 208, 22. — *badschwam* m. (224, 28).
pafesen f. eine Art grossen Schildes, mit einer langen, eisernen Spitze versehen, mit welcher er in der Erde feststehen und so zur Deckung des Schützen dienen konnte I. 78, 16. 17. 19. 111, 33. 113, 6. 365, 12. 432, 18. 455, 10 etc. Lx. II, 213. — *pafeser* m. scutarius Pafesenträger I. 1039, 10.
bain, pain, Knochen, Gebein (390, 33. 403, 5). I. 77, 33 u. ö.; Reliquie I. 692, 12.
pais f. Jagd II. 515, 8. 596, 13. Schm. I. 287. — *paissen* tr. etwas in einer scharfen, beissenden Flüssigkeit bereiten I. 476, 27; hetzen, jagen I. 43, 2. 81, 9. II. 129, 14. — *paisser* m. Jäger I. 432, 7. — *paissig, baissig* adj. erpicht, erbittert, aufgebracht I. 928, 3. 1005, 20. Schm. I, 288.
bald, pald, sobald als (247, 28. 34. 258, 14). II. 118, 32. 228, 2 u. ö.
palg m. pellis (390, 25).
palirer m. politor I. 313, 13.
palmtag, Palmsonntag II. 81, 15.
paln in der hand, callum (572, 11).
palz s. v. a. *pfalz* I. 30, 22.
panketirn n. I. 334, 27. 1181, 16; *pankatirn* (232, 4).
pankhart, pankart m. Bastard I. 78, 20. 180, 3. 483, 24. 496, 10. 566, 14. II. 193, 18 u. ö.
pan m. Bann, Ausschluss aus der Kirchengemeinschaft I. 107, 12. II. 297, 13 u. ö. — (Gerichtsbarkeit und deren) Gebiet II. 370, 31. DWB. I, 1113. — *pannen, panen* tr. (Geister) bannen, beschwören (423, 21). I. 873, 17. II. 516, 23; *götter p.* evocare deos I. 908, 26. 909, 5. 9. — *pännig* adj. im Kirchenbanne befindlich II. 297, 14. 476, 2 u. ö.; *pänniger tag*, dies nefastus I. 605, 16; verboten, *penniges wildprät* I. 40, 12.
pan f. Bahn; *ab der pan nebenaus faren* II. 45, 30.
papatzen intr. (Var. *papern*) plappern, plärren I. 61, 27. Schm. I, 398.

parch (337, 24). DWB. I, 1125.
parchant m. Barchent I. 1105, 9.
pärd f. Gebärde, Benehmen, Wesen I. 1001, 20. Schm. I, 272. — *pärden*, sich gebärden I. 286, 18. 295, 5. 516, 21. 757, 13. 844, 30. 941, 1. II. 22, 19 u. ö.
parde, pardo = pardus I. 250, 2. 290, 16. 291, 16. 1098, 15.
bärding m. Langbart, Mönch I. 741, 9. 12; *munich oder barding* (140, 19). — *bard-, pardwirer* m. tonsor (419, 21. 559, 20). — *pardwirstuben* f. tonstrina (559, 21); *bardwirstuben oder -laden* (419, 22).
pâren, ein äusseres Erscheinen darbieten, sich stellen, als ob I. 776, 16. 1056, 31; *parn*, simulare (417, 19).
parfuess, -fues adj. I. 151, 21. 799. 27. II. 111, 20. — *parfüesser, -füeser* plur. Barfüssermönche I. 106, 8. 11. 300, 17. 945, 20 u. ö. — *parfüesermünich* z. B. II. 476, 21.
parn m. Futterkrippe I. 227, 19. 405, 33. Schm. I, 278.
parschenk, -schink adj. mit blossen Schenkeln I. 151, 21. 799, 27. 1090, 20.
parten f. Beil I. 149, 2; *parthen*, bipennis (390, 20. 404, 25. 567, 15). — *parthisen* f. (Var. *parthisan*), Speer I. 1111, 7.
pärtling m. Laienbruder in Klöstern, Mönch (292, 39). II. 114, 21. 406, 24. 441, 23. 24. 27 u. ö. DWB. I, 1145.
bass, pass adv. comp. von *wol* I. 36, 30. 41, 29. 448, 19 etc.; *pas, bas* (161, 26. 211, 32). I. 329, 12. 359, 7. 481, 14. 534, 28 etc.; abermalige Steigerung *basser, passer* I. 93, 19. II. 22, 32. 41, 28. 84, 28 u. ö.; *paser* (400, 5). I. 44, 10. Vgl. DWB. I, 1153. — *am pasten* I. 45, 17. 140, 18. 371, 31. 383, 27 etc.; *die pästen* adj. I. 279, 21.
pas, lat. passus, ‚*ein satz, pas*', periodos, plena sententia (534, 21).
bastein f. turris, turn (390, 26).
pasteckenmacher, cupedinarii (558, 36).
pauen, auf einen vil p. halten I. 131, 28; *pawen*, fabricari (434, 1).
pauerschaft f. I. 539, 26. 962, 18. 977, 27 etc.; — *paurschaft* (328, 19). — *paursleut* II. 1139, 13. — *paursvolk* II. 110, 13. — *paurntroll* m. Bauernlümmel (209, 26). — *paurenspil* n. *g'main schlecht p.* poëma comicum, comoedia (542, 7). — *pawr* m. Bauer (457, 29. 30).
paugerät n. Ackergerät I. 119, 3; *paugerât* (57, 31).
paumaister m. aedilis I. 3, 28. 310, 23; Bauaufseher II. 147, 11. 163, 31; *pawmeister*, architectus (559, 6). — *paumaisterei* f. Baukunst I. 133, 15. *pawmaisterei*, architectura (559, 6).
pauman m. = *ackerman*, Landmann I. 486, 12; plur. *pauleut* II. 56, 23.
paumgarte m. I. 48, 2. — *paumöl* I. 730, 5.
paus f. *etw. nach der paus kaufen*, im ganzen kaufen I. 262, 2. DWB. I, 1198.
paustadl m. I. 721, 1. — *pauung* f. Erbauung I. 88, 1.
pechel n. s. *pächl.*
pecher m. calix (391, 36).
peck m. plur. *pecken*, Bäcker I. 93, 16. II. 443, 21; bes. vgl. (342, 18 ff.).
peck n. Becken, Schale I. 151, 25. 26. 307, 7. II. 539, 29; *pecken*, incerniculum (423, 4).
pecken tr. secare, hacken, schneiden (418, 2).
bedacht m. Bedenkzeit I. 305, 26. 488, 27. 33. II. 175, 11. 545, 12.
bedacht, part. praet. von *bedenken; mit bedachtem muet*, absichtlich I. 220, 14. DWB. I, 1217.
bêde, pêde, pêd, beide I. 10, 24. 15, 4. 23, 23 etc.; *paide* I. 120, 14. — *bederlai* adj. (557, 18).
bedenken tr. erwähnen I. 534, 36.
bedeuten tr. bezeichnen II. 23, 10. — *bedeutnus* f. I. 156, 10. (357, 35).
bedunken, bedünken, Conj. praet. *bedeucht* I. 80, 21. — n. Gutdünken I. 327, 8.
befelch, bevelch m. Befehl, Auftrag I. 1, 6. 5, 14. 47, 12. 235, 29. 311, 28. 369, 12 etc.; *befelch geben*, mandare (432, 24). — *befelhen* tr. mandare (432, 25); übergeben, überlassen, anempfehlen, anvertrauen, bes. zum Schutze I. 32, 15. 69, 30. 320, 28. 433, 32. 466, 34. 633, 19 etc. — *bevelchbrief* m. = *credenz* (304, 9). — *bevelchhaber* m. Bevollmächtigter (110, 38); *bevelhaber* (111, 10).
befesten, bev. befestigen (53, 14. 58, 13). II. 329, 33.
befinden tr. finden, erkennen II. 159, 2.
befriden tr. zum Frieden bringen, protegere, pacare I. 624, 28. 630, 16. 737, 29. 965, 2 etc. DWB. I, 1272.
begaben tr. beschenken, munerare, -ari (154, 2. 157, 21. 164, 6. 202, 2. 203, 5. 245, 7. 434, 7). I. 392, 22. 608, 28 etc. — *begabung* f. Schenkung (57, 26).
begänknus s. *begenknus.*
begeben tr. mit acc. der Person einen begnadigen I. 567, 20; *straf, urtail, zorn begeben*, nachlassen, verzeihen

I. 745,10; *einen eines dinges beg.* ihn davon befreien I. 231,7; *sich beg.* sich ereignen, zutragen I. 530,14. 531,35; nachgeben I. 280,2; *sich an einen beg.* sich ihm ergeben I. 538,11. 1152,17; *sich zu aufruer begeben,* sich empören I. 737,30.

pegegen, begegnen (560,39).

begein f. Laienschwester I. 1087,11. II. 437,31. DWB. I, 1295. Schm. I, 215.

begên einen toten, Leichenbegängnis halten (395,29). I. 353,28. 566,7. 645, 18; *etwas beg.* ins Werk setzen, thun I. 787,27. Schm. I, 859. — *begenknus* f. parentalia, Jahrtag; *beg. halten,* parentare (395,21.27. 397,23); *begänknus,* Leichenbegängnis I. 734,5. — *begêung* f. Feier (eines Festtages) I. 1137, 18.

beger f. Begehren, Verlangen (109,1.20). II. 396,3. — *begeren* mit acc. gen. oder *an* z. B. I. 306,19.23. 460,32. 917,25. — *begir* f. cupido (392,18); *begird* II. 582,30. — *begerung* f. Verlangen, Forderung II. 582,28.

begnaden, einen das leben (52,1); *einen mit etw.* es ihm (aus Gnade) schenken I. 652,17. — *begnadung* f. Gnade (56,17); Privilegium (108,15. 111,9), Var. *begnadum.*

begnügen; begnügt sein an etw. damit zufrieden sein, sich damit begnügen (322,20). Vgl. *benüegen.*

begrebnus f. Begräbnisstätte, sepulcrum, monumentum (263, 21. 28. 30). Vgl. *grebnus.*

begreifen tr. umfassen, einschliessen, enthalten I. 368,1. 429,25. 669,15 u. ö.; *begriffen werden under,* einbegriffen sein I. 661,9; ergreifen, ertappen, deprehendere (274,15). I. 402,19. 499,3. 508,28. 1031,15. II. 12,18. 475,31. 483,28. — *begriff* m. Inhalt (eines Buches) (304,26).

behaben tr. behalten, behaupten, part. *behabt* II. 217,3; part. *pehebt* (134,18). I. 1163,20. DWB. I, 1316.

behaft part. praet. von *behefteu; mit gefänknus beh.* II. 583,27. DWB. I, 1316.

behalten tr. erhalten, behaupten, schützen I. 75,16. 591,23. 976,28. II. 18,8. 118,10.13; *den streit u. sig b.* II. 28. 17; *das feld beh.,* das Schlachtfeld behaupten (365, 39); aufbewahren (Urkunden, Bücher u. dgl.) (161,1. 165,18. 202,24). I. 34,7 u. ö.

behangen intr. hängen bleiben I. 218, 26. 1313,17. DWB. I, 1327.

behausen tr. einen ins Haus aufnehmen, beherbergen II. 503,8. — *behausung* f. II. 138,32.

behelfen, sich mit der wârhait b. I. 8, 24; sich mit etw. beschäftigen I. 936, 31. 1033,13. II. 143,9; *sich aus dem stegreif peh.* (seinen Unterhalt gewinnen) I. 1162,13.

behend adj. und adv. schnell (388,12). I. 538, 27. 725, 29. — *behentlich* II. 583,4. — *behendfindig,* leicht findend (von geistiger Begabung) I. 112, 24. DWB. I, 1336.

beherbrigen tr. beherbergen II. 503,8.

behören tr. verhören, z. B. II. 91,6. 97,27.

beibringen, die clag mit wârhait I. 1065,5.

peigürtel m. *Zona,* ein ausser dem Hauptgürtel anhangender Nebengürtel, meist um Geld darein zu thun I. 826,2.

beihendig haben, zur Hand haben I. 13,9. 629,33. Schm. I, 1121.

peil, peyl f. = pestis, *brechen* (390,25). I. 569,25. Vgl. *peul.*

beiligen n. Beischlaf I. 159,21. II. 369, 17 u. ö.

beisitzer m. Beisitzer bei gerichtlichen Verhandlungen I. 633,14. 634,3.6.

beistant m. plur. *beistänt,* auxilia, Hilfstruppen I. 627,17. 638,19 u. ö.

beiten, peiten, zögern, warten, harren, abs. oder mit gen. I. 285,7. 758,2. II. 448,13 u. ö.

beiwesen n. Anwesenheit I. 320,3. II. 278,24. 294,21. 335,24.

bekennen tr. erkennen, erklären (einen als Feind, Ketzer u. dgl.) I. 1022,13. II. 511,3 etc. — *bekäntnus* f. Bekenntnis, Beicht I. 889,2.

beclagen tr. gegen einen klagen, ihn anklagen I. 751,15. 813,2. 878,14.

bekreftig adj. firmus, fest, kräftig (55,4).

bekrenken tr. verletzen (58,12).

bekriegen, sich mit einem, mit einem Krieg führen (249,26).

bekümbern, -kümern tr. einen in Not und Kummer bringen, belästigen I. 751,16; refl. sich kränken I. 544,33; mit gen. (305,37); *sich eines dinges bek. lassen* I. 372,10; *sich mit etwas bek.* sich mit etwas beschäftigen (209,1). I. 805,5. II. 102,19. Lx. I, 169. — *bekumbernus, -kumernus* f. Kummer II. 578,35. 579,6. 582,12.

belaiten tr. einem das Geleite geben I. 763,9. 900,27. 1041,17. II. 70,26 etc.; leiten, führen II. 39,25.

belangen, unpers. mit gen. verlangen, gelüsten I. 541,13; *belangend,* betreffend II. 585,12.

belegen tr. (eine Stadt) belagern I. 189, 29. — *belegern* I. 186, 8. 310, 33. 450, 23. 451, 24 etc. — *belegernus* f. Belagerung I. 436, 32. 1129, 27; ebenso *belegerung* I. 1129, 29. II. 355, 32.

beleiben (part. *beliben*) bleiben (53, 22. 56, 8. 57, 5). II. 411, 27 u. ö.

beleuchten, die nacht bel. erleuchten, erhellen I. 837, 15. — *beleuchtung* f. Verherrlichung (55, 29).

pelzen, serere, setzen, pflanzen (423, 22. 432, 32). I. 93, 12. 120, 10; *darzue oder dran peltzen,* adserere (423, 24); *uber peltzen,* conserere (423, 27). Schm. I, 389. — *pelzer* m. stirps, Pfropfreis (403, 24). Lx. I, 176. — *peltzmaister* m. frondator (558, 30).

bemelden, besagen, erwähnen II. 260, 9 u. ö.

pên f. poena, Strafe, Strafgeld I. 748, 27. 883, 15. II. 363, 2. 579, 14. — *pênfal* m. aes mulcticium II. 562, 30. 32.

benennen tr. ernennen, bestimmen I. 478, 14; *einen tag ben.* II. 129, 18. DWB. I, 1470.

penkel im scheff, fori (393, 26).

pennig s. *pännig.*

benötigen tr. in Not bringen, bedrängen I. 49, 20. 259, 27. 323, 4. 8. 338, 2 etc.; *benöttigen* I. 1119, 1.

benüegen, sich b. lassen eines dinges, an einem ding, sich damit begnügen (323, 19). I. 59, 23. 306, 35. 318, 7. 356, 16. 478, 1. 507, 23 u. ö.; *einen benüegt an dem seinen* I. 74, 13. Schm. I, 1734. n. *ben. an klainem,* paupertas (394, 27).

bequemlich adj. (164, 5).

ber, per m. Eber I. 21, 6 ff. *der steigend per* I. 250, 2. 1098, 18; *ber oder eber* (361, 5).

berait adj. fertig I. 51, 2. — *beraiten* refl. sich rüsten (226, 3).

berat m. Bedenkzeit I. 229, 16. DWB. I, 1486. — *beratschlagen* tr. beraten I. 736, 35.

perd f. = *pärd* I. 79, 2.

bereden, sich mit einander, sich besprechen I. 621, 21; *einen ber.* ihn verteidigen, entschuldigen I. 903, 30. Lx. I, 187.

berennen tr. mit Heeresmacht angreifen, bestürmen I. 511, 3. II. 595, 16.

beretinde, bardi (370, 3).

ber-, pergamen n. Pergament (340, 15). I. 281, 12. 669, 32 u. ö. — adj. I. 84, 5. 329, 34.

berhaft, perhaft adj. fruchtbar (367, 17). I. 51, 29. 116, 8. — *perhaftigkait* f. Fruchtbarkeit I. 885, 23.

bericht, pericht stm. Vertrag, Ausgleichung, Aussöhnung (360, 16). I. 21, 10. 1030, 34. II. 129, 10. 411, 13; Bericht, Kenntnis (303, 38). — *berichten einen eines dinges,* ihn von etwas benachrichtigen I. 733, 34. 1031, 13. 1038, 2; *bericht* (kundig) *sein eines dinges* I. 747, 6; *einem etw. ber.* I. 1034, 35. — *berichtung* f. Austrag, Schlichtung einer Angelegenheit (166, 5. 169, 35). II. 343, 28.

berl, perl f. Perle I. 36, 12. II. 257, 26 u. ö.; *berlein* II. 152, 27; *berlin* II. 539, 21.

perschwert n. langes Schwert I. 538, 6. Lx. I, 197.

pert n. s. v. a. *pfert* I. 20, 21. 30, 22.

berüefen, -ruefen swv. öffentlich ausrufen, proklamieren I. 324, 9. 745, 8, 801, 8. 829, 7. 27 etc.; berufen, herbeirufen I. 543, 30. II. 11, 16. 475, 12 u. ö.

berüemen refl. (mit gen.) sich rühmen, prahlen (212, 12. 267, 13). I. 357, 27. 389, 8. 594, 18; tr. II. 523, 4. — *berüembt* adj. I. 2, 30 u. ö.

berüerig adj. rüstig I. 486, 17.

beschaffen stv. tr. schaffen, erschaffen (319, 10). I. 46, 4. 60, 19. 407, 18. 422, 24. 28. 423, 12; *es ist einem beschaffen,* beschieden I. 865, 22. — *beschaffung* f. Erschaffung *(der welt)* (112, 13, 307, 14. 316, 22. 317, 33. 319, 3. 12). I. 44, 30. 45, 1 etc.

beschaid m. *gueten b. finden bei einem* II. 96, 2. 178, 21. — *beschaiden, -scheiden* tr. entscheiden, schlichten (388, 16); *einen der sach besch.* II. 144, 30; *sich besch. lassen,* sich mit einer richterlichen Entscheidung zufrieden geben II. 141, 15. — *beschaidenhait* f. Bestimmung, Bedingung (54, 19. 58, 4).

beschätzen tr. Steuern, Abgaben auflegen, besteuern (235, 28); *beschezen* (235, 18).

beschauen tr. tueri (428, 12); besichtigen, inspizieren I. 1037, 18. 1056, 24. — *peschau* f. *(p'schau)* obrigkeitliche Besichtigung I. 80, 19. DWB. I, 1549.

beschehen intr. geschehen, durch höhere Schickung sich ereignen (183, 19). I. 57, 24. 162, 6. 474, 10. 967, 7 etc.

bescheid adj. listig, verschlagen I. 331, 17. II. 62, 4. 437, 27. Schm. II, 373.

bescheiden s. *beschaiden.*

bescheissen tr. betrügen I. 1106, 26. II. 45, 25. — *bescheisserei* f. grober Betrug I. 783, 19.

bescheren stv. tr. (part. *beschorn*), die Haare wegschneiden, kahl scheren (als Mönch) I. 108, 5. 6. 305, 4. 322, 29. II. 114, 21. 123, 4. 182, 5; refl. *sich be-*

schern lassen (292,39). DWB. I, 1562. — swv. zuteilen I. 74,12.

beschied m. Entscheid II. 452,19. Lx. I, 208.

beschliessen tr. *einen punt,* schliessen II. 548,12; einschliessen I. 38,22. 64, 8. 956,36. 1029,29. 1043,8 u. ö.; refl. begrenzt werden (55,37); 3. pers. sg. *beschleist* (408,18), *beschleust* I. 661,33.

beschreiben stv. (ein Buch, eine Urkunde) schreiben, abfassen, ausfertigen (57,3. 167,27). I. 3,2. 5,5. 10,1. 57,3 66,27 etc.; *ein land b.* I. 52,14. — *beschreiber* m. autor I. 8,9. 66,19. 68,1. 603,21 u. ö. — *beschreibung* I. 52,26.

beschüt f. *agger,* Damm (389,18). I. 348, 2.13. 436,30. 694,18. II. 18,20. 138, 29. Schm. II, 489.

beschutz m. Schutz, Beistand I. 12,23. 607,32. 820,37. 909,15. II. 10,25 u. ö. — *beschutzherr* m. Beschützer I. 601,25. 908,31. 909,29. II. 127,4 etc.

beschwer f. Bedrückung (248,1. 250,3); *peschwer* (252,37). — *peschwerd* f. (252,23). — *beschweren* swv. bedrücken mit Abgaben etc. (202,37. 203, 14. 220,12. 221,35). II. 294,7. 339, 30. — *beschwernus,* Bedrückung, Beschwerde (203,9. 212,6. 220,6.10. 23). I. 1058,20; *beschwärnus* I. 229, 14. 367,10 u. ö. — *beschwerung* (214, 26.29. 215,1. 323,21.24), *-schwärung* I. 341,17.

beschwern stv. beschwören, mit Zaubersprüchen bewältigen I. 908,25. 909, 10. 1065,21. — *beschwerung* f. I. 909,11.

beseits adv. beiseite I. 353,26.

besend f. Sendung I. 290,5.

besengen, versengen I. 837,8.

beseszne leut II. 65,26.

besetz, s. v. a. *besetzung* II. 13,30. — *besetzung* f. Befestigung, castellum, statio (102,3. 103,35.37. 104,9). I. 438, 25.28. 616,1. 632,3.5 etc.

besetzen tr. (Schlösser) *bes. u. entsetzen* II. 577,8. 579,21.

besichten tr. besichtigen, in Augenschein nehmen; auskundschaften (175, 1. 424,9). I. 7,4.30. 13,13. 56,14. 64, 5. 128,33. 510,16. 524,15. 560,17 etc.

besigen intr. zu fliessen aufhören, versiegen I. 277,17. 1183,2.

besingen, einen toten, exsequias celebrare (395,29). I. 341,24. 496,28. 645, 17. — *besingnus* f. exsequiae I. 734, 6. II. 352,15. DWB. I, 1622. Schm. II, 313.

besinnen, sich auf etw. darüber nachdenken I. 720,6.

besitzen, das recht offentlich b. öffentl. Gerichtssitzung halten (357,22).

besorgen tr. fürchten (mit gen. oder untergeord. Satz) I. 321,32. 607,28. 608,10. II. 208,4. 283,35 u. ö.; refl. mit gen. oder *vor* I. 323,23. 452,15. Lx. I, 221.

pest, Superlat. *im pesten thuen,* aequi bonique facio (481,1); *im aller pesten annemen, aufnemen,* aequi bonique consulere (481,3).

bestant m. Bestand, Dauer I. 381,25. 29; Bund, Bündnis I. 378,15; beneficium, Lehen, Pacht (57,25). — *beständig* adj. dauernd I. 622,12. II. 33,5. — *bestendig* dauernd I. 340,7. 622,17; standhaft, ausharrend (361,6.9).

bestaten, bestätigen (57,4); gew. *bestäten, -stätten, -steten,* sancire, fest u. beständig machen, bestätigen (326,10. 426,3). I. 88,4. 141,2. 324,20. 833,27. 841,24.31 etc.; *einen zue der erd b.* ihn begraben (281,17. 397,18). I. 341, 24. 496,28. 610,32. 734,6. 867,32. II. 34,23. — *bestättung* f. Bestätigung II. 475,2; Vgl. *bestetung.*

bestecken intr. stecken, hängen bleiben, haerere (419,1). I. 1089,12. DWB. I, 1664.

bestellen tr. zur Stelle bringen, besorgen I. 306,35. 920,9. 932,1; (Kriegsvolk) ausrüsten I. 343,33. II. 357,1. 597,36; befehlen, anordnen II. 582,9. 584,14; *bestelter der rechten lêrer* II. 15,34.

besten m. Westen (360,17).

bestên, stehen bleiben, stand halten I. 320,17. II. 6,24; nicht weiter können I. 429,10; behaupten, bekennen (444,17). I. 7,26. 900,31; *nit bestên,* läugnen (395,34. 411,2). II. 475,2; *einem etwas bestên* es ihm zugestehen II. 463,31; *etwas von einem best.* es von ihm erstehen, in Pacht nehmen I. 679,11. Schm. II, 711.

bestendig adj. s. *beständig.* — *bestendigen,* sancire (426,3).

bestetbrief m. Bestätigungsurkunde, confirmatio (131,32). — *bestetnus* f. Bestätigung (164,22). — *bestetung* f. Bestätigung (162,6.16); exsequiae (395,20). — *bestetung gepot* n. landesherrlicher Bestätigungserlass (einer Schenkung) (162,2).

pestilenz n. Pest I. 48,4. 901,32. 982,8 etc.

bestreiten tr. bekämpfen (49,14.37). I. 451,35. 493,30. 588,22. 607,31 etc

besuchen, nachsuchen, -forschen (328, 37).
besunderbar adv. besonders II. 579, 4.
pet n. Gebet z. B. I. 225, 31. 227, 5. 678, 31. II. 6, 31.
betägen tr. einen auf einen bestimmten Tag vorladen II. 581, 23.
petelcloster n. (184, 38). — *petelmünich* m. II. 438, 3 etc., *petlermünch* I. 98, 1. 106, 8. 108, 9. 188, 2. 17 u. ö.; — *petlet* adj. bettelarm z. B. (186, 11). I. 447, 25. — *petlbrot* n. I. 59, 32.
betrachten, nachsinnen, überlegen (213, 12. 16). I. 32, 19. 522, 4. DWB. I, 1705.
betragen refl. mit gen. od. *an*, sich begnügen (348, 22). I. 78, 11. 81, 3. 306, 34. 495, 17. 588, 12. II. 140, 19.
betreten tr. einen treffen, überraschen I. 860, 32. II. 277, 20.
betriegen tr. 3 pers. *betreugt* II. 39, 17.
betrüeben tr. verderben, schädigen (320, 38. 369, 21).
petschwester f. II. 574, 2.
peu n. Bau, Gebäude I. 299, 22.
peuck, gewöhnl. *peuckt*, *peukt* f. Beute I. 96, 6. 115, 29. 235, 27. 311, 11. 377, 17. 378, 25. 454, 16. 877, 8. II. 477, 3. 512, 1. 518, 16; *peutte*, manubiae (396, 2). — *peucken* tr. austeilen I. 799, 1; *peuten* I. 930, 19.
peul, Beule, Geschwulst I. 48, 4. 306, 29. II. 194, 5; lat. tuber (480, 21), inguinaria II. 57, 4. DWB. I, 1745.
peute, *peuten* s. *peuck*, *peucken*.
bewaren tr. behaupten, verteidigen I. 457, 7. 459, 5. 568, 9. 615, 17. 1039, 22; refl. I. 837, 30. II. 96, 1 etc.
bewegen swv. (Krieg, Uneinigkeit) anstiften, cire (433, 4). I. 529, 27. 888, 14; mit acc. der Pers., aufwiegeln I. 526, 25. 900, 5. 1072, 14. II. 339, 19. 518, 26. — *beweglich* adj. veränderlich (318, 2); bew. *ursachen*, wichtige Gründe (250, 2).
beweiben refl. sich ein Weib nehmen, heiraten (305, 34).
beweisen swv. part. *beweist*, beweisen I. 38, 21. II. 464, 32. Lx. I, 257. DWB. I, 1778. — *beweisung* f. Beweis I. 812, 14; Erweisung I. 617, 17.
bewerben tr. anwerben I. 544, 24; ebenso *sich bew.* II. 476, 29.
bewist adj. part. bekannt II. 455, 18.
bezeihen stv. beschuldigen I. 813, 2. II. 222, 12. 372, 30. 31.
bezeugen intr. *darwider bezeug*. Widerspruch erheben II. 390, 21.
bezwingen, *einen zu aufruer*, aufwiegeln I. 671, 33.
pfâben-, *pfâwenschwanz* m. Komet I. 310, 10. 493, 1. II. 88, 7. 190, 19 u. ö.; *pfabenswanz* II. 303, 11. 13; *pfaubenschwanz* II. 239, 7. Schm. I, 446.
pfaff m. Geistlicher, schon als *‚unerliches u. schmachwort'* I. 73, 14. 82, 13. 24. 97, 33. 196, 2 etc. Schm. I, 419 ff. — *pfaffengasse am Rein* (196, 27). — *pfaffenwât* f. Priesterkleid I. 823, 33. — *pfaffhait* f. Geistlichkeit, Klerus I. 1023, 20. 1060, 22.
pfaid f. Hemd I. 151, 22. 244, 1. II. 152, 15. Schm. I, 443.
pfal m. palus (391, 4); vallum, vallatium, Reste römischer Verschanzungen, welche die römischen Eroberungen gegen die Einfälle der Germanen schützen sollten I. 616, 11. 690, 29. 672, 7. 703, 8. 972, 7. Schm. I, 423.
pfalz f. pallatium (363, 6). I. 96, 3. 8 u. ö.; Pfalzgrafenwürde II. 75, 11 etc. — *pfalenzgraf* m. (53, 33. 105, 10. 27. 110, 20). I. 1, 7 u. ö.; *pfalzgraf*, comes palatinus (46, 2). I. 13, 16 etc.; maior domus II. 75, 3 u. ö.
pfant n. Unterpfand, Bürgschaft II. 113, 15 u. ö.
pfarr, *pfar* f. parochia (346, 8). I. 701, 28. 704, 24 u. ö. — *pfarherr* m. (184, 34. 186, 26. 192, 7 etc.); *pfarrer* (346, 8). — *pfarrmarkt* m. I. 37, 20. *pfarmenig* f. Pfarrgemeinde I. 815, 11. — *pfärt*, part. von *pfarren*, in eine Pfarrei gehören II. 57, 33. Schm. I, 440.
pfeifen, Sprichw. *wer gern tanzt dem ist guet zu pf.* II. 11, 27.
pfenning m. (165, 3. 390, 1. 566, 23). I. 736, 7. 18; *pfennig* (566, 22); *hundert pf.* centussis (390, 18).
pfeuen tr. schlagen I. 1012, 25.
pfifferling m. I. 764, 14. 849, 16.
pfingstabent m. Abend vor Pfingsten II. 85, 28. — *pfingstag* m. II. 107, 21. — *pfingsten* II. 142, 14. 26; Sprichw. *zu pf. auf dem eis*, ad calendas graecas (456, 19).
pfinztag m. Donnerstag (47, 18). II. 151, 7. 397, 33. 552, 9. 600, 12. Schm. I, 437.
pflastret, gepflastert II. 25, 21.
pflegen stv. (praet. *pflag*, part. *pflegen*) solere, *in gewonheit sein* (420, 33); mit Gen. regieren, verwalten I. 166, 3. 476, 13. 478, 30. 762, 1 u. ö.; swv. (praet. *pflegte*) I. 219, 13. 404, 20 u. ö.; *eines rats pfl.* II. 16, 15. Schm. I, 447. — *pfleger* m. Verwalter (von Ländern, Städten, Klöstern, Kirchen etc.) (46, 3. 110, 21). I. 11, 11. 631, 25. 813, 29. II. 72, 28. 434, 28. 452, 34 etc. — *pflegweis etw. bes.*, tutorio titulo II. 415, 24.

pflicht f. Verpflichtung z. B. I. 627, 13. 15. — *pflichtig* adj. schuldig, verbunden, verpflichtet (109, 32). I. 5, 11. 621, 8. II. 584, 30.

pfrengen tr. in die Enge bringen, pressen, bedrängen I. 455, 6. II. 582, 4. Schm. I, 454.

pfrüend f Pfründe I. 42, 31. 242, 17. 300, 22. 518, 25 etc. — *pfrüendhaus* n. II. 597, 11. — *pfrüendner* m. parochos I. 615, 28.

phashan m. s. *fashan*.

phelzisch adj. pfälzisch II. 327, 18 u. ö.

pickling m. Bückling (396, 20).

pidern tr. *under den henden p.* depsere, kneten (424, 13); kontrah. aus *biderben* Schm. I, 435.

biechel s. *püechel*.

piet f. lacus, *kar da man wein ausprest*, Weinkelter (406, 21). Schm. I, 306. — *piethaus* n. Kelterhaus I. 179, 3.

piet n. Gebiet I. 543, 18. 1142, 13; iurisdictio, dioecesis, ditio (390, 28). — *pieten* tr. gebieten, befehlen (264, 16). I. 82, 2. 235, 16. 433, 27. 518, 24. 1023, 16. II. 265, 8. 12 u. ö.; vorladen (vor Gericht) I. 604, 25; 3. pers. sg. *peut* (416, 9); *einem auss dem land p.* ihn aus dem Lande verweisen (247, 31. 38).

pild n. *das weiblich p.*, Weib I. 112, 20; *pild schnitzen, p. hauen, p. schneiden, stechen*, scalpo et sculpo (423, 16. 17); *p. schnitzen*, scalpo (429, 28). — *pildgiesser* I. 313, 14. — *pildgraber* I. 315, 33. — *pildhauer* I. 313, 13. — *pildschnitzer* I. 313, 13. 440, 30.

pildnus f. imago, Bild, Standbild, Statue (389, 8). I. 2, 11. 135, 29 etc.; *pildnüs* I. 141, 10 u. ö. — *pildwerk* I. 314, 17.

pilgram, Pilger, Kreuzfahrer II. 396, 19; *bilgram* (349, 27); *pilgreim* II. 302, 30. — *pilgramsweis* adv. in der Weise eines Pilgers I. 861, 19.

pillich adv. recte, pulcre, merito (450, 31); *billichen*, in angemessener, billiger Weise II. 583, 3. — *pillikait* f. Angemessenheit, aequitas et bonitas (558, 22). I. 50, 2. 61, 3. 74, 4 etc.

pims m. Bimsstein I. 300, 7. — *pimsenstain* I. 837, 8. 28. — *pimsenstainhaufen* I. 837, 25. Schm. I, 241.

binsenhuet m. plur. *-hüet* (223, 5). — *pinsensê* m. der Binsensee, das rote Meer I. 154, 8. — *bintzen* plur. Binsen (571, 24).

pirg n. Gebirg I. 35, 1. 5. 37, 8. 38, 19. 30 etc. — *pirgig* adj. I. 154, 11. — *pirgleut*, Gebirgsbewohner I. 686, 13; *pergleut* I. 708, 16.

pirgschaft s. *porgschaft*.

pirnen, sächsische Form für *prinnen* I. 22, 8.

pirret n. pileus (407, 20); *das birret abthuen*, adoperire caput (425, 29).

pirschwagen n. Jagdwagen I. 757, 22.

pirsten f. pecten (389, 16).

pis, piss n. Gebiss eines Pferdes, Zaum I. 58, 28. 359, 6. 594, 14. II. 39, 23. DWB. II, 49.

biss m. Bissen; *ein biss*, ein wenig II. 39, 23; dem. *pislin* (195, 1), *pissl* I. 810, 22.

bischof, pischof, Bischof I. 3, 1. 37. 19. 72, 29. 82, 24. 137, 19 etc. — *pischofin*, antissa I. 160, 25. — *bischofspil* n. Bischofspiel II. 509, 27.

pism m. moscus, Bisam (393, 13).

bistumb n. ‚*das haus des ausspähers und kuntschafters*', episkopion II. 41, 21 ff.

bittung f. Bitte (46, 15).

plag f. (174, 12). II. 111, 17. 21. — *plagen* tr. mit *plagen* heimsuchen, strafen, züchtigen (Subj. *got*) (202, 9. 228, 39). I. 733, 31. 799, 35. 901, 32. 954, 19. 1148, 16. II. 21, 13 etc.; (Subj. *ân man mäzen*) (309, 12. 37. 310, 33); Subj. *die Ungern* (314, 18). Vgl. (317, 17). — n. *plagen der teufel* (318, 26).

plahen f. Tuch, Decke I. 373, 6. Schm. I, 325.

plapern I. 226, 12 (vom Lippengebete).

plaphart m. eine Art Groschen II. 517, 2; *plapphart*, denarius (470, 15).

plärr, Nebel vor den Augen, Dunkelheit, Nachtnebel, lat. praestigiae II. 37, 22; *plerr* (396, 7). I. 965, 17. Schm. I, 461.

plaser m. Name des Buchstaben *p* I. 30, 14.

plat n. *kain pl. für das maul nemen* I. 10, 1. — *plätl* n. Sprichw. *es hat sich das plätl iezo herumb kert* I. 174, 25. 332, 33; *das blätl keret sich herumb* II. 2, 16; *plätel* I. 256, 11; *pletl* I. 116, 26; *pletel* (471, 9). — *bläteln*, blättern I. 725, 6. Schm. I, 332.

platte f. Tonsur (eines Geistlichen) II. 73, 1.

blatter f. vesica I. 967, 29. Schm. I, 332.

platzen intr. sich hastig u. lärmend auf etwas stürzen (meist *in die feind pl.*) (423, 19). I. 50, 15. 320, 20. 395, 4. 457, 11. 495, 15. 907, 21. 947, 3 1013, 7. 1061, 35; *herab pl.* herab fallen I. 356, 27. Schm. I, 463.

plecken, blöcken (206, 20), dazu *plöckler* (183, 35 mit falscher Erklärung in der Anm. 185, 36).

pleiben, welns bei dir pl., ad arbitrium

tuum . . . libenter conferemus (469, 24); *so in not war zu pleiben,* was sie für den Aufenthalt nötig hatten. I. 510, 18. — *bleiblich, pleiblich* adj. dauernd, beständig (177, 8. 216, 5. 219, 10. 243, 5). I. 622, 12.

plêjen intr. blöken, plärren I. 61, 27.

pleien adj. II. 319, 1. 323, 31 etc.

pleiwag f. I. 367, 32. 428, 8. — *pleiwerk* n. Bleibergwerk (334, 18).

plent adj. blind, obsoleti coloris I. 799, 28. Lx. I, 309 s. v. *blint.*

plerr s. *plärr.*

pletel, pletl s. *plätl.*

pleuen, ployen, pulsare (381, 16 ff. bis 384); *einem etw. umb die oren pleuen,* es ihm zu verstehen gehen, wiederholt sagen I. 482, 9. 1012, 16. 1092, 9.

plinzen mit den augen, connivere, blinzeln (421, 3). DWB. II, 128.

plöcken tr. einen ins Block setzen, legen (180, 28. 205, 21. 227, 37). I. 330, 32. — n. I. 814, 27. — *plöckl,* Dem. von *plock, nit ain plöckl* II. 147, 24.

plöckler s. *plecken.*

blödikait f. I. 45, 19; *plödigkait* (170, 29).

blotmonat n. = *wintermonat* (368, 30).

pluetfarb adj. II. 111, 13. — *‚pluethund* (190, 11).

plumph, plumpf m. sponsalia I. 112, 4. II. 509, 12. Schm. I, 457.

plunder m. Gepäck, Bagage I. 137, 26. 151, 31. 373, 6. 502, 7. 509, 3. 758, 1 etc. DWB. II, 167.

pockshorn n. *die teufel in ein p. zwingen* I. 809, 24.

poden: zue p. gên, in Verfall kommen, untergehen I. 340, 8.

pofel m. in der Verbindung *der gemain p.* = vulgus (391, 15. 397, 7. 572, 13). — *pöfel* n. I. 814, 8; *pöfl* I. 535, 5 etc.

pogner m. scorpionarius (559, 28); Bogenmacher I. 441, 14.

poitten, darauf poitten, liceri, bieten (485, 11).

poldern tr. beunruhigen I. 109, 20. — *poldrend* adj. rauh, unruhig I. 991, 35. Schm. I, 389. DWB. II, 230. 233.

poliken f. schriftl. Ausweis II. 140, 5.

poltz, polz m. Bolzen; Sprichw. *zwischen zil u. p.* inter os et offam (457, 5). II. 248, 28. Schm. I, 238; *polzaugen* plur. Glotzaugen I. 541, 31. DWB II, 235; *polzdräer* I. 441, 15; *poltzpfeildreier* (559, 27).

borg, porg, Bürge, vas vadis *‚der sich stellen sol wo sich der ander nicht stelt‘* (389, 35); praes praedis *‚der zue einem gehaist und porg wird‘* (390, 36). Vgl. (570, 30. 571, 30); fideiussor (571, 30). — *porgschaft* f. Bürgschaft II. 584, 17; *pirgschaft* (415, 26).

porten f. portus, Hafen, Landungsplatz (239, 10). I. 148, 11. 369, 8. 400, 2. 987, 21 u. ö.

porten f. *porta,* Pforte, Ausgang I 292, 24 u. ö.

pos, poss adj. böse, schlecht (467, 20. 21). — *pöslich* adv. schlecht (247, 30. 251, 2. 7). — *böslistig* adj. boshaft II. 66, 31.

pössel n. kurzer Stiefel, Bundschuh I. 186, 16. Schm. I, 294.

poswerk n. Schilderung, Bildwerk I 314, 17. Vgl. *bossieren* im DWB. II, 266 u. Herrig's Archiv für das Studium der neuern Sprachen LXXIII. Bd. S. 35 ff.

bös-, pöswicht, verachteter Mensch, Bösewicht z. B. I. 950, 31. 1017, 23. 1110, 30. 1118, 3; *pöswichtstuck, -stück* n. Frevelthat I. 48, 6. 50, 3. 83, 5. 111, 2. 802, 21. 811, 32 etc.

pot n. Gebot I. 62, 9. 76, 29. 91, 24. 155, 7. 520, 29 etc.

poting, Bottich, Wanne I. 373, 15. 852, 10.

potschaft f. legati, Gesandschaft (432, 21). I. 306, 23. II. 67, 20 u. ö.; *potschaft schicken,* legare (432, 21); *guet potschaft* evangelium (564, 14); *in potschaftweis,* als Gesandtschaft I. 298, 35. 497, 7. 911, 27. 1052, 29.

präch f. (Var. *präck, prech*) Gepräge (165, 3). I. 19, 10.

prächen scil. *flachs* I. 120, 12. DWB. II, 351. Schm. I, 339.

brachmân m. Brachmonat II. 1, 6. 156, 11; — *-mon* (170, 40); ebenso *brachmânat* I. 1042, 26. 1067, 21. 1068, 33; *-monat* II. 78, 16.

bracht, pracht stm. pompa, apparatus, Pracht, mit dem Begriff des Lärm- u. Aufsehenmachens I. 227, 11. 306, 32. 322, 10. 458, 16. 463, 15. 467, 18. 563, 29. 610, 18. 918, 26. II. 146, 19. 337, 11 u. ö.; Berümtheit, Ansehen I. 193, 13. 376, 16; *seinen bracht* (Vorteil) *suechen* II. 181, 21; *bei seinem br. bleiben* (215, 18). DWB. II, 283. — *brächt-, prächtlich* adj. prächtig, herrlich I. 108, 14. 404, 25. 513, 26. 583, 33.

präg f. Gepräge einer Münze I. 682, 21.

praktik f. *haimliche pr.* Intrigue (241, 15). plur. *praktiken,* Anschläge (234, 29).

prälat und *prälatin* (108, 19).

pramberstauden f. rubus, Bromberstaude (567, 14); *prantberst.* (387, 19).

brandschatzen tr. brandschatzen, eig. Raub und Brand erlassen und dafür eine Kontribution auferlegen I. 503, 35. Lx. I, 341.

brangen, prangen, prahlen, sich zieren II. 14, 33. 154, 9. 364, 11. — n. I. 59, 13. Schm. I, 469. — *pränk* n. Gepränge, Prunk I. 516, 19. 609, 22. 619, 25. 998, 12 u. ö., s. *preng*.

pranger m. Schandpfahl I. 287, 1. 917, 19 u. ö.

prantperstauden s. *pramberst*.

praslen, prasslen, prasseln, cepitare, strepere, prasseln, häufig in Verbindung mit *raslen*, I. 60, 7. 836, 17. — n. I. 116, 28. 628, 6; schlemmen, schwelgen (216, 12). I. 294, 28. 468, 5. 758, 25. 1025, 18. — n. I. 294, 20. 495, 29. — *prasler* m. Prasser, Schlemmer I. 916, 17. — *prast* m. Geprassel I. 39, 11. DWB. II, 307. — *prasteln, prastlen* I. 1042, 34. — n. I. 102, 29. 453, 33. DWB. II, 308.

prassen (351, 16). — *prassmund* ebendas.

prat n. caro, das weiche Fleisch (389, 3); *pret* (403, 21). Schm. I, 369. — DWB. I, 308. — *pratten* n. Braten II. 150, 8. 152, 9. — *prätling* m. boletus, Brätling I. 764, 14. DWB. II, 312. — *brat-, pratspies* I. 113, 5. II. 150, 9; *pratspis*, veru (406, 25).

praten, pl. prät. *prüeten* I. 127, 17.

brauch m. Sitte I. 305, 29. II. 28, 20 u. ö.; plur. *preuch* I. 54, 15 u. ö. — *brauchen*, brauchen, gebrauchen (Conj. praet. *bräuchte* I. 47, 22. 811, 27 etc.); *sich eines dinges br.* uti (307, 28. 308, 21. 483, 13). I. 5, 18. 74, 11. 172, 22. 438, 16. 439, 10. 453, 15. 455, 4 etc.

prauen stv. (Part. praet. *prauen*), brauen, in dem bösen Sinne von Verrat, Unheil anstiften II. 110, 9. DWB. II, 323.

brech, Fehler, Verschulden II. 580, 26. — *brechen, prechen* tr. *clöster pr.* niederreissen I. 741, 16; *einem die augen br.* ihn blenden I. 605, 23; *den halt br.* II. 450, 18; *sich nach einem ding br.* affectare et affectari (433, 31). — *brechen, prechen* m. Gebrechen, Mangel (173, 16). I. 48, 3. — 226, 5. 439, 1. II. 17, 22 u. ö.; pestis, lues, Seuche (390, 25. 394, 24. 25). Schm. I, 340. — *prechhaftig* adj. mit Gebrechen behaftet II. 40, 11; *prechenhaftig* I. 682, 1.

brechtig adj. glänzend, berühmt (348, 27. 358, 22. 360, 39. 361, 2. 10). — *prechtlich* adj. (Var. *prechtiglich*) = *brechtig* I. 17, 16.

preisen, Part. *gepreist* I. 9, 32. 83, 12. 330, 26. 413, 20. 585, 9 etc.

prellen intr. mit *herauss* oder *herfür*, sich schnell fortbewegen, hervorbrechen I. 62, 2. 358, 3. 1141, 15; *man wird schnellen, prellen*, in nervum erumpet (459, 5). Lx. II, 291.

preng, prenk n. = *pränk* I. 42, 22. 82, 3. 867, 31. II. 223, 5.

prennen abs. und tr. urere (52, 38. 423, 30). I. 22, 8. 63, 8. 94, 11 etc.; mit acc. d. *p.* das Land jemandes durch Brand verheeren II. 294, 9. 519, 7. 539, 9 etc. — *brenhais* adj. II. 111, 13.

prenten f. Bottich, Kufe; *einen in der pr. stecken lassen*, ihn im Stiche lassen II. 165, 4. Schm. I, 362.

press f. torcular, Kelter (389, 17). — *pressel*, Pergamentstreifen, an welchen man bei alten Urkunden und Briefen das Siegel hängte I. 225, 10. Schm. I, 471. — *pressen, den wein* (327, 27).

presten, Gebrechen, Plage, Seuche I. 172, 24. Schm. I, 367.

bret, pret n. *einen bei dem bret* (Zahlbrett) *zalen*, par pari referre (194, 33. 195, 36). I. 218, 16. 468, 29. 499, 21. 829, 28. II. 245, 6. Schm. I, 372; Sitzbrett, Sitz; *einen zum bret bringen*, zum Gehorsam bringen, bezwingen I. 293, 32. 561, 11. 1056, 12. II. 217, 19; *am pret sein* I. 1105, 10. 1128, 25; *einen zum pret lassen*, ihn aufkommen, mächtig werden lassen (197, 20. 220, 32). DWB. II, 374. — *pretspil* n. Spiel auf dem Brette (180, 37. 199, 27); *prett spiel* (456, 21).

breuchlich, preuchlich adj. mit dat. üblich, gebräuchlich (337, 15). II. 305, 7.

preutkam m. Bräutigam I. 112, 2. 159, 22.

briefe m. I. 25, 25. 36, 31. 84, 6 etc.

bringen, es einem br. ihm zutrinken I. 967, 21. 1106, 23. Schm. I, 361.

brinnen, prinnen stv. intr. brennen (360, 29. 419, 11). I. 105, 31. 136, 27. 208, 23. 300, 5. 305, 17 etc.; part. *prunnen* I. 836, 3.

probstei f. I. 708, 31.

process, -ces f. Prozession (238, 26). I. 466, 27.

procurirer m. (224, 27).

prödelmaister m. Meister im Schwätzen Demagog I. 521, 3. Lx. I, 358.

prosen f. Brosam (389, 3. 403, 21).

prost, Knospe, Sprosse I. 213, 6. — *prosten*, germinare, Knospen treiben, sprossen I. 213, 5. Schm. I, 365.

protkasten m. I. 127, 7. 300, 23. 570,

11. 664,4. 668,15. 958,23. 1012,27. 1111,20. — *protshalben*, des Unterhalts wegen I. 71,12.

provand, Proviant II. 293,27. 353,27; *proviant* f. (252,11.13). — *provision* od. *leibgeding* I. 862,12.

bruch m. ‚*wan der mon halb auf oder ab genomen hette u. sach wie ein horn, so hiessen si es im bruch*' (368,5).

prüchig adj. wort-, treubrüchig I. 248, 16. 251,7. 270,20. DWB. II, 412.

pruck f. Brücke (48,8. 50,3). I. 292,7. 14. 307,29. 308,12 etc.

prüe, Brühe (214,4).

pruech f. Hose um Hüfte und Oberschenkel I. 10,7. Schm. I, 342.

brüeder s. v. a. *landsknecht* II. 599,1. DWB. II, 418. — *bruederhaus*, Haus zu einem Kloster od. einer frommen Stiftung für arme Brüder in Christo gehörig II. 573,35. 574,7.13.15. Schm. I, 349.

prüefen tr. erkennen, sentire, reperire (425,26). I. 834,32. Lx. II, 302.

pruet f. Nachkommenschaft I. 612,30.

prun m. Brunnen I. 10,26. 78,5. 246,6. 277,17 etc.; bildl. *ein prun und anheber aller leut* I. 266,5. — *prunhacken* m. (464,2). — *brunnendach*, puteal (389,13).

prunst f. Brand (113,34. 200,31. 201, 22). I. 126,26. 136,26. 837,9 etc.

prunzen, mingere I. 967,28. DWB. II, 441.

prust, thorax (463,35). — *brusttuech* n. II. 152,17.

buberei s. *püeberei*.

puchen intr. *mit etw.* prahlen I. 620, 27. — n. I. 61,21. DWB. II, 200.

büchle n. Dem. von *buech* (340,38).

puchse f. Büchse, Feuerrohr II. 516, 16.24. — *puchsenmaister*, tormentarius (559,26). — *puchsenmacher*, balistarius (559,27).

püchse, *büchse* f. Büchse, Behälter (322, 29. 33,38. 323,1.8.11).

puckel m. plur. *pückel*, tuber (480,21).

pucken refl. sich bücken II. 127,7; *sich p. müessen lassen* I. 661,19.

pucklet adj. zu *puckel*, bucklig, höckerig (239,31). I. 365,21. 516,26. 540, 7. II. 469,22. 531,1. 587,18.

puebe, Bube, Bedienter (252,3); zuchtloser Mensch, Schurke I. 83,6. 88,26. 448,18. 794,3. II. 572,35. DWB. II, 460. — *pueben*, liederlich leben, huren II. 14,32. — *puebenstuck* n. I. 812,1; *bubenst.* (199,16). — *püeberei* f. Niederträchtigkeit, Liederlichkeit, Unzucht I. 9,2. 49,5. 162,15. 358,2. 443,26. 446,33. 447,22. 448,5 etc.; *buberei* = *hurerei* (212,7). — *püebin*, Hure I. 793,32. — *püebisch* adj. liederlich I. 83,5.

püechel f. Frucht der Buche, Bucheichel I. 277,20; *biechel* (387,11).

puechkamer f. (Plur. *-kämer*) Bibliothek I. 6,31. 43,25. 46,12. 140,5. 160,17 etc. — *puechstaben* m. I. 16,32. 22,18. 83,20 u. ö. — *puechstaberin*, grammatica, litteraria, ein Teil der Logik I. 425,25.

buele, *puele* m. Liebhaber, Buhle II. 250,18; auf eine Frauensperson bezogen I. 189,5. 633,27. — *buelen*, *puelen* tr. *ein weib puelen*, schänden II. 66,13. 534,29; intr. huren II. 49,13; *einem umb etw. b.* ihm zusetzen, in den Ohren liegen, dass er etw. thue, werben um II. 149,14. Schm. I, 233. — *pueler* m. I. 156,21. — *puelerei* f. I. 161, 22. — *bulergesang* m. (331,25). — *bulerliedlin* n. (331,13.17). — *puelschaft* f. Liebesverhältnis I. 955, 3. II. 216,3; Buhlerin I. 302,8. II. 570, 5. DWB. II, 507.

puesen m. I. 622,31 u. Anm.

püesen, *püessen* tr. stillen, *den hunger* I. 81,5. 154,22; *den durst* I. 154, 5; *den todschlag p.* das darauf gesetzte Wergeld entrichten I. 114,18; *die unfruchtbarkait des ertrichs mit menig des viechs p.* ersetzen I. 677,29; bestrafen II. 503,8. — n. (47,16. 111,12). DWB. II, 571. — *bueswärtikait* f. Bussfertigkeit, Busswerke II. 175,6. 182,27; *pueswertikait* I. 249,25.

bühel, *pühel* m. Hügel (350,7). I. 84, 16. 587,11. 601,16. 1140,29. II. 299,2.

bulgen f. Sack, Schlauch von Leder I. 208,22. DWB. II, 512.

bull f. Bulle (des Papstes) I. 696,8 u. ö; *die gulden b.* II. 565,12.

püllen, brüllen I. 267,1. 836,16. DWB. II, 513.

pülner m. I. 472,6.

pumhart m. ein Blasinstrument, Schalmei I. 819,10. Schm. I, 241. — *bummen* n. das Brummen, dumpfes Tönen I. 278,5.

pund, nervus, Saite (592,29.30). — *pundgenos*, Bundesgenosse I. 35,3. 270,6. 537,1 u. ö. — *pundschuech* m. Bund-, Schnürschuh I. 755,10 f. 757, 20. 922,19; Beschreibung eines solchen II. 153,10 bis 26; Empörung, Aufstand (198,1. 200,9.11). I. 185,19. 469,3. 483, 14. 520,21. 735,12. 744,3.15 etc; als Losungswort im Kriege II. 153,12. 305,5. DWB. II, 522. Lx. I, 384; *pundschuecher*, Empörer I. 1050,25. 1052,5.

puntisch adj. einem Bunde zugehörig, verbündet I. 652, 19. — *puntischen*, die Anhänger des Städtebundes II. 519, 19. 35. — *püntnus, puntnus, -nüs* f. das Bündnis (52, 4. 29). I. 175, 27. 539, 15. 594, 30 etc. — *punds-, puntsverwant-, -wont*, verbündet, Bundesgenosse I. 48, 16. 319, 6. — *puntstat* f. Bundesstadt I. 649, 13.

puntreim m. Übersetzung von tinnulum decastichon II. 453, 17.

purd s. *burt*.

pürg, Bürge, Geisel I. 25, 31. 1130, 6 u. ö.; *bürg, der umb leib und leben stêt* (361, 23). — Sprichw. *p. tuet man würgen* I. 305, 19. Vgl. *porg*.

burgerisch adj. bürgerlich II. 410, 28.

burgermaister, Konsul I. 167, 9. 310, 13. 368, 21. 22. 27. 383, 22 etc. — *burgermaisterambt* n. Konsulat I. 506, 32.

burg-, burkfrid m. das um eine Burg oder Stadt gelegene Gebiet, innerhalb dessen der Friede gehalten werden musste, Weichbild I. 323, 16. 383, 21. 456, 2. 1157, 19. DWB. II, 543.

burggraf m. I. 36, 22. 581, 27 u. ö. — *burggrafentumb* n. Burggrafschaft II. 380, 7.

burg-, purkstal n. Stelle, Standort einer Burg, die Burg selbst (102, 1. 6. 8. 103, 1. 8. 11. 13. 18 etc.) I. 7, 19. 598, 17. 791, 11. 28 etc.

purlauter adj. I. 582, 18. II. 188, 8.

pürnen = *brinnen* I. 208, 23.

burs f. *bursa*, gemeinschaftl. Zelt der Soldaten I. 433, 15; gemeinschaftl. Haus für Studenten I. 441, 31. 33. DWB. II, 546.

purt f. Bürde, Last II. 405, 24.

burt, purt f. Geburt, Abstammung z. B. (393, 33). I. 370, 8; *purd*, partus (406, 24). — *pürtig* adj. gebürtig, z. B. I. 2, 8. 326, 8. 961, 7. 970, 25 etc.

burzeln intr. purzeln (570, 25).

busaw, buccina (560, 10).

pütel, püttel m. Gerichtsbote I. 82, 17; *boten oder bütel* (346, 10); Herold I. 916, 22; *geistlicher pütl oder caplan* I. 86, 30. DWB. II, 581.

putzen, herfur p. herausstreichen, hervorheben I. 38, 26. 825, 31.

putzwinkel m. latebrae, Schlupfwinkel Versteck (396, 1). I. 812, 1. II. 257, 30. Schm. I, 316.

Dahaimet adv. daheim (250, 28). DWB. II, 679.

damalen adv. damals II. 104, 29.

dämen tr. (Part. *gedämbt*) bezähmen, nieder-, zurückhalten, unterwerfen I. 588, 22. 604, 1. 608, 20. 614, 15. 848, 17. 988, 31. 990, 4. 1056, 12. II. 52, 29; *demen* (205, 35. 572, 31). I. 890, 9. II. 347, 15. Vgl. *temen*.

dämisch adj. nicht recht bei Sinnen, toll, unverständig I. 50, 14. 72, 11; *demisch* (394, 15). Schm. I, 603.

dan, quam, als, nach Comparativen (445, 17). I. 8, 19 etc.; ausser I. 347, 26 u. ö.; *dann* (474, 8).

danhauser, singst gleich den alten danhauser, eandem canis cantilenam (486, 2).

dank m. Denken, Gedanke I. 778, 12. — Wille, Absicht, sehr häufig mit den Präp. *über und wider*, gegen od. wider den Willen jemandes (198, 32). I. 58, 27. 288, 32. 301, 2. 503, 20. 732, 19. 828, 24. 986, 29. 1101, 20. II. 9, 24 etc. Preis bei einem Wettstreite II. 567, 26. DWB. II, 731. Schm. I, 522.

dannoch adv. damals noch (52, 23). — *dannocht* conj. dennoch I. 81, 14. 110, 18. II. 306, 29 u. ö.

dapferhait f. gravitas (558, 11).

daran adv. darauf *(ligen)* I. 639, 13. — *darab* adv. z. B. I. 50, 4. 258, 21. 396, 25; *darab sein*, dafür sorgen II. 233, 16. — *darentgegen*, dagegen II. 110, 12. — *dargegen* adv. gegenüber I. 57, 11.

dargeben tr. anschuldigen (vor Gericht), angeben I. 951, 4. 1103, 30. II. 169, 6. DWB. II, 774. — *dargeber*, Angeber, Ankläger I. 900, 19. 923, 5. 927, 33.

darlegen tr. (Geld, Kosten) aufwenden (244, 22). II. 582, 13. — n. Aufwand, Kosten (46, 18. 20. 109, 34). I. 6, 22. 8, 5. 628, 25. 724, 12 etc.; *durch sein aigen darl.* II. 499, 10 (privatis opibus, peculio atque aere proprio ac censu suo. Ann. II. 458, 1). DWB. II, 779.

darmgicht n. Kolik I. 1152, 30. DWB. II, 781.

darmit, damit (56, 6). I. 152, 7 etc.

darumb, ergo (54, 7). I. 205, 25 etc.; *darumben*, deshalb II. 20, 15. — *darummen* adv. um einen Ort herum I. 205, 18.

dasig adj. *die dasig*, haec (412, 37); *das dassig*, istud (412, 30). Vgl. DWB. II, 809.

daum m. Daumen (392, 2). I. 314, 9.

daus adv. = *draus*, draussen II. 303, 7; *daussen* II. 314, 26.

deck, operimentum, operculum (425, 28). — *decken* f. (425, 28); teges (390, 10. 571, 21).

degen m. *ein junker oder kurz messer*

I. 23,1; *ain rainer degen,* ein unverheirateter Jüngling (impubes) I. 78,24.
delphin m. = *merschwein* I. 277,2; Dauphin II. 538,23.29.35. 539,3.17.
demant, Diamant II. 539,31.
demen, demisch s. *dämisch.*
demmen, schwelgen, schlemmen I. 116, 29. DWB. II, 709.
dempfen tr. bezwingen I. 879,20. II. 119, 19. 293,16.
dendl s. *donel.*
denk adj. link I. 165,21. 399,12. 432, 21. II. 263,29. 498,27. Schm. I, 524.
denkzeichen n. (329,17).
dennocht adv. denique (450,5); tamen I. 8,2; *dennoch* (453,30.31).
deppisch adj. demens (394,15). Schm. I, 612 s. v. *täppen.*
der-, Präf. statt *er-,* z. B. *derdrucken* (423,2); *derschlahen* (192,32); *derstechen* (424,32). In der Chronik wechselt *der-* mit *er-,* letztere Form wurde im Texte durchgeführt. DWB. II, 1011.
dergleichen adv. desgleichen z. B. I. 306,3. 500,23. 560,14. 583,18.
derhalben (55,20. 318,20).
dernider adv. danieder, zu Boden (vgl. *ernider)* in Verbindung mit folgenden Verben, wo es bildliche Bedeutung hat. — *-gên,* zu Grunde gehen I. 1033,28. — *-legen,* besiegen, sternere I. 298, 19. 504,6. 509,28. — *-ligen,* unterliegen I. 933,7. — *-schlahen,* sternere (423,7). I. 395,3. — *-werfen,* prosternere II. 223,12. DWB. II,725 f.
derweil adv. mittlerweile I. 456,3.
derzwischen adv. II. 109,28.
deshalben, deshalb I. 456,3. II. 112,18.
desmals, tunc (49,30).
dest adv. desto (57,7. 59,7). I. 235,3. 359,7. 369,6. 370,21 etc. — *dester* (55,2. 445,15). I. 365,31. 374,12. 378, 13 etc.; *nicht dester minder,* non secus (457,26).
detelen tr. imbuere, netzen, einfeuchten, einweichen (425,7). Schm. I, 486 s. v. *dechteln.*
deuten, ‚so anzaigen bei uns und waisen haist' I. 134,18.
dicht n. = *gedicht,* schriftlich abgefasstes Werk (325,21). I. 301,30.32. — *dichten* tr. lügenhaft erfinden u. erzählen I. 395,30.
dick adv. häufig in der Verbindung *dick und oft* oder *oft und dick,* frequenter, plerumque (446,14.23). I. 41,31. 144, 18. 186,10. 332,1. 583,21 etc.
diebshenker m. I. 815,22.
diech n. femur, Oberschenkel (402,2). I. 334,10. DWB. II, 1098.
diemuet f. modestia (558,10); Herablassung, Leutseligkeit I. 439,8 u. ö.; Demut I. 269,24. II. 42,7 u. ö. — *diemüetig* adj. I. 155,5. II. 596,13 u. ö. *demüetig* II. 544,7. — *diemüetigen* refl. sich demütigen, erniedrigen I. 226, 9. 258,23. 269,23. — *diemüetiglich* adv. I. 759,14. 1077,17; *diemüetiglichen* I. 535,26.
dienst m. in Höflichkeitsformen, Ergebenheit II. 585,16; Amt, womit Besoldung verbunden ist, *dienst und sold haben* I. 43,3. DWB. II, 1117 u. 1118. — *dienstgelt* n. Erwiderung f. geleisteten Dienst, Sold (Übersetzung von stipendium und praemium) I. 542, 35. 886,21. 935,13.24.25. 1081,33. 1095,21. 1107,10; *dinstgelt* I. 1112, 21.27.34. DWB. II, 1125. — *dienstmaid,* Dienstmagd I. 707,17.
diern s. *dirn.*
dieweil, weil, quia, quoniam (320,6. 325,23.30. 326,7). I. 308,19. 499,5 u. ö.; *si,* wenn schon (54,5). — so lange, so lange als, während, unterdessen (320, 35. 488,14.15). I. 348,3. 371,33. 490, 5. 491,24. II. 22,20 etc.; *dieweil und* (217,6. 258,11). I. 398,22. 489,36. 982,37. II. 266,4. 342,18. 348,17 etc.
digen, tigen adj. gediegen *(golt)* I. 303, 4. 480,28.
din, dinn, adv. drinnen I. 316,24. 521,3. II. 75,13. 136,2. 572,26 u. ö. — *dinnen* (447,25. 448,30). I. 126,8.
dingen intr. appellare, provocare, appellieren, mit *auf, für, gein* (432,12). I. 786,24.28. II. 389,14. 466,6. 564, 18. 565,31.
dinglich n. fränk. Deminutivform zu *ding* mit kollekt. Bedeutung. Es bezeichnet kleinere, bunte Kleidungsstücke, welche bes. Kinder und Mädchen zum Schmuck tragen, wofür man in Franken auch *sachlich* hört II. 364,9. DWB. II, 1175. — *dinglin* n. Dem. v. *ding,* kleine Sache; *nit ain d.* als Negation, durchaus nichts (196,5). DWB. II, 1174.
dinkel m. Dinkel, Spelt (389,30. 396, 19 u. bes. 565,8 ff.). I. 690,21.
dinken, Tinte I. 815,19. 1098,6. II. 493, 15. Schm. I, 610.
dinn, dinnen s. *din.*
dintenfresser m. als Schmähwort für Stubengelehrte II. 49,2. DWB. II, 1182.
dipflein s. *tüpflein.*
dirn f. Dienerin, Magd (246,36. 247,26. 252,3). I. 91,14.16. 266,15 etc.; *diern* I. 124,28; *guet dirn,* Hure I. 302,7. II. 520,29. Schm. I, 541.

ditz, dieses, diese (nom. u. gen.), (51, 36. 52, 18. 58, 11). I. 68, 16. 169, 10. 233, 22 etc.
dolmetsch s. *dulmetsch*.
domals I. 66, 16. 123, 27. 308, 22 etc.
dompfaffe m. I. 122, 35.
donderen, donnern I. 201, 24. 202, 20. *dondren* (418, 3); *es dondret* (479, 16); *dundren* I. 395, 16. — *dunder* m. Donner I. 108, 21.
donel, platoceros, Damhirsch (392, 19. 403, 9); *donl* (568, 13); *dendl* (392, 19). DWB. II, 723 *(dandel)* u. 925.
doplsolt m. zwiefacher Sold (232, 10). — *doppelsöldner*, duplicarius, der doppelten Sold bekommt (225, 18. 245. 26); *doplsöldner* I. 690, 2.
dorren, torrere (427, 11); part. *dort*, gedörrt (570, 2).
dörst adj. = *durstig* I. 936, 18.
dotenstain m. Grabdenkmal (245, 32).
drab statt *darab*, darüber z. B. I. 327, 17. 388, 12. 508, 18; *drob sein*, dafür sorgen (345, 8).
dräen, drechseln I. 133, 12. — *dreer* m. (363, 37), *dräer* 441, 15. *dreier* (559, 27).
drang m. Bedrängnis II. 470, 22.
dräsch m. Bedrängnis, Verfolgung I. 902, 19. Vgl. Schm. I, 569.
drauen, I. 23, 17.
drauf gên, I. 9, 1.
dreiecket adj. s. *driecket*.
dreierainigkait f. trinitas (166, 27. 168, 11).
dreimörhen I. 208, 23.
dreissiger oder schilling (eine Silbermünze) I. 682, 19.
dretzen, tr. lacessere, concitare, reizen (424, 2). DWB. II, 1406.
dreu = mhd. *drîu* n. drei (50, 28). II. 296, 2. 297, 6. 417, 2 etc.
driecket adj. dreieckig I. 373, 1. 428, 2; *dreiecket* I. 300, 2. — *drifach* I. 129, 19.
dringen stv. tr. drängen, stossen und bildl. bedrücken, bedrängen, zwingen (53, 3. 421, 23. 432, 24). I. 320, 22. 26. 461, 8. 464, 13. 474, 12 etc.; pl. praet. *drangen* I. 320, 26; *sein gewissen drang in* I. 750, 25; — intr. sich drängen, andringen I. 461, 4. 9; *heraus dr.* I. 461, 7. 11; *herfür* od. *für dr.* I. 319, 32. 598, 24; *nach etwas dr.* eifrig darnach streben, I. 382, 33. 622, 8; *durchdringen*, penetrare (458, 27).
drittail m. das Drittel I. 588, 31.
drô f. Drohung I. 493, 17; *drôe* (202, 7). — *drôen*, bedrohen II. 259, 22.
drotter m. ein Tanz I. 118, 17.
druchses m. II. 120, 5 etc.
drucken, bedrücken I. 27, 9.
drud m. plur. *drudden*, Druiden I. 104, 26. 31. 105, 1. 765, 18. II. 17, 16; *druden* II. 36, 22; *drut* (366, 17 ff.). — f. Nonne (Druidin), Hexe (366, 24). I. 741, 9. 12. 22. DWB. II, 1453. Schm. I, 648. — *druddenfuess* m. *‚fünfzinket holzschuech‘* I. 105, 9; *drutenfuss* (366, 26).
drues f. plur. *drües*, Geschwür, Pestbeule I. 48, 4. 306, 29. Schm. I, 569.
drum n. Stück eines zerbrochenen Ganzen I. 494, 21. 718, 4.
drumb = *darumb* II. 368, 3.
drumelscheid, clavis (592, 29). Schm. I, 665.
drumetten, tuba (560, 10).
drunder adv. subtus (459, 18).
dulmätzung f. Übersetzung I. 1125, 25. — *dulmesch*, interpres (402, 13); *dulmez* I. 155, 11; *dolmetsch* I. 3, 15. s. *tulmäz*.
dünchen, tünchen I. 686, 30.
dunder, *dundren* s. *donder*.
durchächten, *-achten* tr. verfolgen I. 10, 29. 48, 19. 570, 25. 788, 27. 802. 21. 806, 14 etc. — *durchächter*, Verfolger, Unterdrücker I. 901, 20. II. 521, 31. — *durchächtung*, *-achtung* f. Verfolgung I. 749, 3. 751, 18. 802, 27. 805, 33. 806, 3. 813, 31. 814, 16 etc.
durchfaren tr. durchwandern, durchziehen I. 2, 15. 577, 18; (ein Buch) durchlesen I. 1097, 32. — *durchfarer* m. I. 210, 4.
durchfragen tr. (ein Buch) durchforschen I. 7, 7.
durchleuchtig adj. erhaben, durchlauchtig (47, 22. 53, 33). I. 487, 35. 488, 13 etc. — *durchleuchtikait* f. Durchlaucht (als Titel) I. 187, 21.
durchprüchig adj. alvo ad defectionem soluta I. 833, 21.
durchschliefen tr. *all winkel d.* durchkriechen, durchschlüpfen I. 7, 9.
durchsträtten tr. durchstöbern I. 7, 9. Schm. II, 820.
dürfen mit gen. od. acc. bedürfen (479, 6 f.). I. 73, 29. 238, 31. 336, 1. 391, 19. 437, 15. 541, 2. II. 146, 31 etc.; *es dörft*, es wäre nötig I. 577, 18. II. 63, 24; wagen I. 507, 1; *turffen*, audere (419, 15); *dürren* I. 355, 2.
durner m. Thürmer cornicen (559, 17).
dürr adj. trocken I. 103, 28. 668, 2. — *durr* f. Schwindsucht, tabes (395, 4); *dürr*, tabi, tabo 411, 12. — *dürrsucht* f. II. 560, 25.
durstig sein, audere, kühn sein (419, 15). — Schm. I, 625.

dutten, mamma, Brustwarze, dann weibliche Brust, Mutterbrust I. 14, 14. 100, 26. 150, 23. 29. 151, 12. 152, 6. DWB. II, 1768. Schm. I, 554.

Ê, ee adv. früher I. 305, 23; potius, eher, lieber (445, 32. 35). I. 70, 19. 567, 21. 23. II. 70, 9 etc. — conj. eher als I. 567, 20. 1094, 22. 1095, 14; meist *ê und*, od. *êund* (112, 16. 257, 5. 266, 35. 294, 19). I. 374, 20. 455, 24. 460, 31. 944, 3. 966, 31 etc.; *bei ê*, einst I. 213, 30.

ê, ee f. *die alte, neue ê*, das alte, neue Testament I. 15, 33. 312, 26. 404, 31. 806, 16. 804, 6. 1125, 18. 25. 29; Bund der Ehe I. 78, 1. 79, 5. 306, 20. 566, 27 etc. — *êleut*, Ehegatten I. 721, 6. 14. 722, 5. II. 105, 26. 117, 14. — *êvolk* n. Ehepaar I. 719, 16; *êevolk* (347, 29). — *êvölkl* n. I. 52, 1. Schm. I, 840. — *êweib* n. I. 625, 26. 633, 28. 808, 10. 12. 1061, 31 etc.

eben adv. gerade; *eben genueg* I. 441, 16. 1098, 23; genau II. 164, 4; *gar eben*, ganz genau und sicher I. 165, 27; passend, bequem, gelegen I. 308, 8. 435, 32. 507, 26 etc.; sup. *am ebnesten* I. 432, 13. — *ebenauch, ebenmit* adv. pariter (445, 1).

ebenpild n. Gleichnis I. 725, 4; Vorbild I. 12, 18. 83, 10. II. 275, 14.

ebenchristenmensch, Mitchrist I. 803, 30. — *ebenmitchrist* I. 884, 2.

eberschwein n. Eber I. 571, 16.

echten, ächten (351, 17). I. 84, 34; *echthein*, odio persequi (513, 31). — *echter* m. I. 84, 34.

echzen, ächzen (342, 17).

edechs, Eidechse (351, 15).

edelgestain n. Edelstein II. 138, 4. 146, 14 u. ö. — *edlstainschneider*, gemmarius (559, 10).

êgerüert = *obgenant*, soeben erwähnt II. 584, 28.

êgestern, vorgestern, nudius tertius (452, 9).

êhaft adj. gesetzlich, nach dem Gesetze zulässig; *êhafte nôt*, gültiges, wahrhaftes Hindernis I. 541, 34. Schm. I, 6.

eham, ehem, verderbt aus *enhalb, enenthalb* (vgl. *enham, jensham*), praep. mit gen. jenseits; *‚ehem, enent halb, hinuber‘*, trans (457, 3); *ehem auf em land* (573, 33); *ehem auf dem ort oder seitten*, ultra (573, 21); vgl. I. 66, 22. 92, 23. 118, 14. 134, 20. 145, 13. 192, 2. 330, 14. 414, 18 etc.; *ehams, ehems* = *eham, ehem des* (573, 24). I. 129, 1. 355, 28. 30. 449, 3. 543, 22. 1025, 2 etc.

eher f. Ähre (397, 1); *êher*, arista (522, 26).

eifern umb eine, auf sie eifersüchtig sein I. 402, 24. — *eiferer* m. *gottes eif.*, antitheos (318, 14).

eilend adv. in Eile, eilends II. 183, 31. 186, 15 u. ö.

einantwurten einem etw. überantworten, übergeben I. 1069, 22.

einbilden, -pilden, einem etwas es ihm einprägen, ihn zu etw. bestimmen, überreden I. 109, 28. 122, 32. 725, 13. 761, 9. 796, 11. DWB. III, 149.

einbringen tr. (Feldfrüchte) einheimsen, heimfahren II. 434, 1. (Abgaben) eintreiben I. 630, 2. 888, 28; *einbrachte, eingelegte kost und speis*, penus (569, 31). — n. Vollzug eines Strafurteils II. 565, 20. Schm. I, 362.

eindrang m. das Andringen, der Angriff II. 52, 35; *einem vil eindrangs tuen* II. 566, 16. — *eindringen* tr. einem etwas aufdrängen, aufzwingen II. 146, 11. DWB. III, 163; intr. mit *haben* I. 34, 13; Conj. praet. *eindrüng* I. 71, 2.

einfallen, münden I. 181, 12; *das herz einf.* abfallen II. 290, 20.

einfalt f. Einfachheit (348, 28). — *einfaltig* adj. einfach, schlicht I. 318, 25; adv. *aufs aller einfeltigest* (327, 22).

einfart s. *fart*.

einfarn intr. (im Triumphe) einziehen I. 610, 18. 757, 3. 758, 6. 918, 27 etc. — n. Einzug im Triumphe I. 513, 26. 608, 23. 632, 17. 844, 31 etc.

eingeben tr. einräumen, übergeben (332, 33). I. 19, 20. 158, 16. 238, 12. 268, 2. 343, 12. 505, 7 etc.; als Mönch oder Nonne einkleiden (364, 7 f.). I. 168, 3; *sich eingeben und einsegnen lassen* II. 175, 15; *die eingeben junkfrauen*, die Vestalinnen (zu Rom) I. 511, 34; *ain eingebner man* (196, 2).

eingên intr. hineingehen (479, 31); einstürzen (von Gebäuden) II. 220, 24.

eingrif m. feindlicher Einfall I. 599, 15. 615, 21. 874, 25. 881, 13. 886, 25 etc. DWB. III, 193.

einhin adv. hinein I. 271, 29. II. 9, 12.

einicherlei, irgend welch (320, 18). I. 115, 26. 202, 27 etc.; s. *ainich*.

einkomen, -kummen, hineinkommen I. 529, 2; mit gen. *seines schadens*, sich erholen, den Verlust wieder gut machen, reparare damnum (170, 3). II. 327, 32. DWB. III, 217.

einlassen, hineinlassen I. 61, 32. 528, 27. II. 441, 18. 478, 4 u. ö.
einlaufen, münden I. 342, 25.
einlegen, einen in eisen, in Haft und Gefängnis legen I. 326, 17. 1047, 13; *eingelegte speis*, penus (391, 16. 393, 14. 403, 19. 408, 29. 569, 31); *êr einl.* davontragen, erwerben I. 294, 7. 352, 27; *ein biss einlegen* mit dat. I. 58, 28. 594, 15. II. 39, 23; *sich wegen eines einleg.* sich wegen jemandes in einen Kampf einlassen I. 933, 35. DWB. III, 923.
einleiben tr. einverleiben (227, 28). II. 507, 17.
einleiten, -laiten, sich einl. lassen, heiraten I. 196, 1. — n. Trauung I. 112, 4. Schm. I, 1529.
einpeltzen tr. einpfropfen (426, 23).
einplatzen n. Einfall I. 893, 14. DWB. III, 244.
einprocken, interere; *hast vil einprockt, so fris aus* (488, 22).
einreden mit dat. der Pers. widersprechen II. 393, 4.
einreiten n. Einzug im Triumphe, Triumph selbst I. 608, 23. 990, 11 etc.
einrosser m. *einr. u. einspenniger*, ein Fuhrmann, der nur ein Pferd besitzt I. 582, 3. DWB. III, 251.
einsaz m. Einsatz in das Spiel, in die Wette, bildl. vom Kampfe I. 288, 12.
einschichtig adj. einfach (von Buchstaben) (351, 8).
einschieben, hineinschieben I. 266, 36.
einschreiben tr. aufzeichnen (258, 19. 28. 32). I. 10, 8. II. 16, 2. 509, 18.
einsegnen s. *eingeben*.
einsetzen, ein volk in ein land I. 741, 4; refl. sich niederlassen, ansiedeln I. 307, 10; *pferd an einen wagen eins.* einspannen I. 114, 6.
einsidl s. *ainsidl*.
einspenniger m. s. *einrosser*.
einstossen, einem ein herz, schrecken einst. Mut, Schrecken einflössen I. 438, 24. 542, 3. II. 6, 23. Schm. II, 790.
eintuen, einem etwas, eingeben, einräumen I. 238, 20. DWB. III, 321.
einwachsen, einwurzeln (von Missbräuchen) (246, 3).
einwerfen, (eine Quelle) verschütten II. 46, 6. 592, 1.
einwesler m. homusianus I. 1077, 26.
einziehen tr. anziehen (vom Magnet) I. 1105, 6.
einzig, einzeln I. 122, 21 u. ö.
eisen adj. eisern I. 674, 9. II. 470, 34; *eisern* I. 684, 14. — *eisen* plur. Gefängnis; *in den eisen ligen* II. 186, 18. DWB. III, 366. — *eisenerzt* I. 131, 22. — *eisenfresser* m. Gaukler, Prahler I. 388, 13. 544, 14. — *eisenhuet* m. cassis, galea, Helm (390, 21. 402, 31). I. 113, 10. II. 527, 19. 21. — *eisenkraut* n. verbena agrimonia I. 122, 1. 129, 18.
eisgrâb adj. eisgrau I. 305, 1.
eitel adj. lauter, nur I. 482, 33. Schm. I, 175; *eitl*, bloss (244, 36).
êkind n. eheliches Kind I. 78, 18.
êkirchen f. die erste, Hauptkirche II. 41, 27. Vgl. Schm. I, 5.
êleiblich adj. ehelich I. 200, 8, *eeleiblich* (260, 32).
êlich adj. oft mit *sein* od. *werden* I. 401, 8. 625, 19. 23. 24. 808, 11 etc.
ellend, elend n. Fremde, Ausland, dann Verbannung, Exil (200, 21. 23. 485, 6). I. 270, 34. 287, 2. 288, 13. 293, 2. 335, 28. 377, 6 etc. — adj. I. 228, 11. 330, 28. II. 416, 5 etc. — *ellendiglich* I. 249, 7. 297, 8 etc.
elpogen m. Ellenbogen I. 372, 36.
êman, Gemahl I. 563, 28. 31.
emer m. Eimer I. 968, 9; *amar* (513, 15); *eimer* (351, 15).
empfänknus f. *unser frauen empf.*, das Fest Mariä Empfängnis II. 278, 10. Vgl. *entphänknustag*.
en m. Ahne, Grossvater I. 204, 11. 612. 33. 1002, 1. 1007, 24. II. 72, 21. 107, 17. 196, 11 etc.
end n. Ort, Stelle plaga (5070, 18). I. 131, 20. 154, 17. 987, 9 u. ö.; *der enden*, an der Stelle (50, 19). — *enden* refl. intr. endigen I. 579, 6.
endeckung f. Offenbarung (des Ap. Johannes). I. 846, 22.
engen, einen an etwas, belästigen (162, 10). Schm. I, 106.
enhalb mit gen. jenseits (49, 16. 50, 1). I. 583, 16. 600, 14. 17. 22. 981, 29. II. 9, 2. 199, 32; mit dat. II. 207, 6.
enham = *eham* (232, 31). II. 322, 25. 331, 20. 380, 31 u. ö.
enikel, enikl, Enkel (51, 31. 54, 32). I. 17, 22. 112, 19. 162, 27. 279, 5 etc.; Enkelin II. 66, 24; *enickel*, nepos, neptis (465, 21); *enikle* (334, 28. 335, 1 ff. 337, 31. 344, 37 etc.); n. I. 379, 7.
enle m. = *en* I. 124, 12. — *enlich* adj. vom *en* herrührend I. 103, 12. 190, 22. 226, 29. 478, 33. II. 195, 31. 233, 17. etc.; *änlich* I. 379, 26. II. 334, 22 u. ö.
enmitten adv. mitten, mit Gen. I. 39, 27.
entêren, Soldaten als Strafe I. 892, 26; einen seiner Würde entkleiden, absetzen II. 182, 23. 185, 26. 216, 16.

enteussern, sich des hofs, ihn verlassen I. 499,14.
entfrembden, tr. rauben, entreissen, wegnehmen I. 958,24. II. 129,16. 441, 23. 482,7. 516,9 u. ö.; *entpfrembden* I. 668,24. DWB. III, 522.
entgelt m. Lösegeld II. 230,30. 329,1. 469,12. — *entgelten,* mit gen. büssen müssen, Nachteil haben von etwas, gewöhnl. neben *müessen* I. 199, 3. 11. 322,17. 733,2. 1159,1. II. 118,14; mit acc. (293,6). DWB. III, 542. — *entgeltnus* f. Lösegeld II. 399,12.
enthalten tr. aufhalten, zurückhalten, *das volk in der wagenpurg* u. dgl. I. 542,13. 569,3. II. 586,29; erhalten, schützen I. 45,9; refl. sich aufhalten, verweilen I. 467,6. 507,2. 521,9. 842, 13. II. 541,4. 553,32; sich halten, behaupten I. 296,6. 460,2. 34. 1011,8. 1085,35. 1157,19. II. 167,10. 211,20. 262,6. 311,8; sich enthalten I. 945,9. DWB. III, 549 ff. — *enthaltnus* f. alimonia, Nahrung, Unterhalt (55,29).
enthêren tr. entheiligen, entweichen I. 829,18.
entladen sein mit gen. befreit sein von (222,11).
entleiben tr. töten II. 188,7.
entpfâhen, empfangen (48, 14. 33). I. 112,16. 306,25. 365,32. 369,24 etc.; *feuer entpf.* Feuer fangen I. 868,26. — n. I. 726,12. — *entpfähig sein* mit gen. der Sache, fähig, geeignet sein etwas zu empfangen I. 629,19; *entpfänklich, -glich* I. 634,29. II. 459, 2. DWB. III, 423. — *entphänknustag unser frauen,* das Fest Mariä Empfängnis II. 570,13.
entphelhnus f. Commission, Auftrag II. 584,3. 9. 26. 33.
entpfinden mit gen. der Sache *(des trosts)* II. 34,2. — *entpfindlich* adj. was in die Augen, in die Sinne fällt (319,6). DWB. III, 429.
entplösen tr. *die clöster,* berauben, ausplündern I. 829,19.
entpörung f. Empörung I. 61,5.
entrauben, einen seiner wird, berauben, entsetzen II. 185,5.
entschlahen, refl. mit gen. der Sache, sich von etw. frei machen, entäussern, ablegen I. 533,16. 996,7. 18. II. 98,6. 177,5; Von der Zeit: vorübergehen, enteilen II. 580,25.
entschluphen, entschlüpfen I 358,33.
entschrinden intr. aufspringen, Spalten u. Risse bekommen, bersten I. 136, 24. Vgl. Schm. II, 608.
entschuldigen tr. einen von Schuld frei sprechen I. 878,10; *einen von der clag entsch.* ihn verteidigen I. 298,36; *sich mit etwas entsch.* seine Unschuld beweisen II. 143,11.
entschütten tr. befreien, entsetzen, namentlich die Belagerten I. 965,4. II. 320,29.
entsetzen tr. absetzen, z. B. II. 472, 35. 475,26 etc.; *einen des herzogtumbs* II. 283,13 etc.; *von land und leuten* II. 272,3; *von dem herzogtumb* II. 284, 12. 286,11 etc.
entwachen intr. erwachen I. 304,33.
entweders s. *aintw.*
entweihen mit acc. der Person II, 182, 23.
entwenen refl. mit gen. der Sache, sich etw. abgewöhnen, es ablegen I. 616,27.
entzwischen adv. dazwischen I. 598,13. II. 422,10.
eraischen tr. erfordern, verlangen (110, 2. 112,8). I. 16,22. 35,26. 64,28. 152, 20. 193,2. 409,4. 585,10 etc.
eralten, alt werden I. 42,1. 578,32. 895,13. 1148,23.
êrbär adj. ehrbar, sittsam, züchtig I. 437,26. 475,27. 486,14. 519,9 etc.; *êrber* II. 275,13. 314,29 u. ö. — *êrberg* adj. (aus *êrbaeric*) I. 82,20. 171,1. — *êrbarlich* adv. II. 314,24; *êrberlich* I. 588,22. — *êrberkait* f. I. 49,35. 437,22. 443,1. 495,11. 647,1. II. 45,23 etc.
erbarmen, es möcht einen herten stain erb. II. 306,1; refl mit gen. sich grämen wegen I. 733,2. — *erparmnus* f. Erbarmung I. 230,12.
erbauen tr. bauen (Städte, Klöster), part. *erpauen* (49,7. 50,37. 51,8). II. 323,14; *ein reich erb.* gründen, stiften (343,14. 16. 356,26). I. 67,33; *ein volk erb.* (335,7. 338,8); *erbaut* adj. angebaut (54,26. 342,27). I. 40,16. 41,9. 52,19. 102,16. 628,29 etc. — *erbauer* m. s. *anfenger.*
erbeiten, -peiten swv. mit gen. erwarten (289,28). II. 26,30. 162,7. 230, 4. 244,22. 258,2 etc.
erbfal m. Anfall einer Erbschaft I. 140, 22. — *erbherre,* angestammter Herr II. 196,28. — *erbhofmaister* für major domus, Hausmeier II. 75,4. 80, 11 u. ö. — *erbhuldigung* f. homagium (166,22). I. 229,13. II. 8,16. 183, 29 etc.; *erbhuldung* II. 163,13. — *erblos* adj. sine haerede I. 840,16. — *erbmarschalk* I. 728,13. II. 69,8. 74,26 etc. — *erbschaft* f. I. 81,24. — *erbschenk* m. Erbmundschenk II. 108,8.

erbieten, -pieten, einem etwas, darbieten, erweisen (194,8). I. 5,10. 81,19. 583,3. — n. *mit gnädigem erpieten* I. 88,10. II. 590,28.
erplenden, blenden II. 226,11; *erplent,* verblendet I. 167,32.
erdapfel, cucumis (402,32).
erdeihen, gedeihen, gelingen, an-, ausschlagen II. 98,13; *erdeien* II. 184,25.
erdenen adj. irden (349,23).
erdichten tr. *die ersten menschlichen bildnus aus erden,* bilden, schaffen (319,16).
erdig adj. irden I. 689,23. — *erdisch* adj. irdisch I. 1082,9.
erdpidem, -pidm m. Erdbeben I. 136, 25. 316,31. 380,22. 449,28. 492,34. 836, 14 etc. — *erdpidmend* adj. part. tremendus (54,36). DWB. III, 748. — *erdstadl,* Erdhöhle zur Aufbewahrung des Getreides I. 80,11. 174,1.
ereilen tr. einholen I. 508,28.
erenschnid f. messis, Ernte (390,23).
êrenspil n. Triumph I. 844,27. — *êrentreich* adj. reich an Ehren II. 42,27. — *êrer* m. Verehrer *(gottes)* (318,25. 26).
erfallen refl. sich zu Tode fallen (127, 24).
erfaren tr. (ein Land etc.) durchreisen, durchforschen I. 56,14. 1052,30. II. 255, 28. — *erfarung* f. Erforschung (326, 5). — *erfarnus* f. inquisitio (554,32).
erfaulen intr. faul werden, verfaulen I. 79, 16. 92, 21. 260, 25. 272, 16. II. 270,8.
erfinden tr. auffinden, entdecken I. 133, 11; plur. praet. *erfunden* I. 7,22. 49,9.
erfodern, -fordern (auch mit *v* geschr.) berufen, einladen I. 6,17. 423,3. 504,19. 521,2. 544,22. 618,25. 730,6. 860,26. 902,9 etc.; die Auslieferung jemandes verlangen I. 184,1. II. 578, 13. 582,13; zurückrufen I. 1183,20. II. 416,31. — *erforderung* f. *nach erf. der sach,* wie es die Sache erfordert (300,6).
erfrager m. *der wârhait,* philosophus I. 1017,27.
erfriesen, erfrieren (206,23).
erfüllen, voll machen, anfüllen II. 73, 6; bildlich befriedigen I. 447,31. 33. 1111,11.
êrgeitig adj. ehrgeizig (191,4. 270,29 u. ö.) — *êrgeitikait* f. Ehrgeiz I. 1136, 17. 23.
ergên, ergeen, intr. vor sich gehen, geschehen I. 583,2. 731,1; gelingen II. 581,1. 7; refl. sich ereignen I. 509, 33.
ergezen, ergetzen, frui (483, 16); *sich seins laids,* sich erholen, in Vergessenheit bringen I. 295,3. 393,6. — *ergetzlikait* f. Vergnügen I. 840,10.
ergienen swv. das Maul aufsperren I. 862,10. Schm. I, 919.
erhaben adj. *ein grab mit erhaben stein* (51,30).
erhâhen hängen, Part. *erhangen* II. 484, 3. — *erhengen* 494,13. 15.
erhalten tr. (Gegensatz *verwerfen*) I. 746,16.
erharren mit gen. erwarten (53,15).
erheben swv. mit acc. der Pers. I. 73, 11. 86,22. II. 195,13 u. ö.; mit acc. der S. etwas erwirken, erlangen I. 505, 19. — refl. I. 46,21. 92,16. 290,29. 449,35. — II. 254,23; *sich des sigs erh.* sich überheben, gross thun I. 295, 4. — *ein erhebt* (erhaben) *grab* II. 269, 20. — *erheber,* Stifter, Urheber I. 337,26. 960,31.
erhellen stv. ertönen, erschallen I. 1097, 28. II. 247,7.
erhoffen, hoffen I 725,31.
erholen tr. *êr u. ruem,* einbringen, erwerben I. 361,3.
erhören tr. hören, erfahren I. 544,32. 566,6. 601,6.
erhungern intr. verhungern (206,23). I. 518,23. 1182,33. II. 421,16.
erichtag m. Dienstag II. 151,7. 597,6. Lx. I, 680. Schm. I, 127.
erinnern, den willen gottes, inne werden I. 493,20. Vgl. Lx. I, 638.
erkantnus f. decretales, gerichtl. Erkenntnis, Urteil (166,12. 395,18). I. 107, 2; Erforschung (554,32); *erkäntnus* I. 524,3.
erkennen tr. *ein weib erk.* mit ihm Umgang haben (346,37); anerkennen I. 13,15; *einen für feind erk.* erklären I. 498,3. 562,23; urteilen, geben, entscheiden (57,4). I. 106,27. 475,16; *mit urtail und recht erk.* I. 748,6.
erkiesen tr. wählen I. 381,32. 981,18; part. *erkoren* I. 297,7.
erkratzen tr. erscharren, zusammenscharren, *etw. mit herter, saurer arbait* I. 283,21.
erkriegen tr. durch Kampf erlangen, erwerben I. 283,22. II. 184,25. 346,22.
erkunder m. Erforscher (303,29. 305, 2); *erkundiger* (320,32). — *erkündigen* tr. erforschen (347,5).
erlaubung f. Erlaubnis I. 942,20.
erledigen tr. frei machen, befreien, erlösen, mit gen. od. *von* I. 8,3. 91,2. 137,2. 323,24. 456,10. 458,10 etc. — *erlediger* m. (313,4). I. 606,14. 740,

2. 804,16. 968,27. II. 173,17 etc. — *erledigung* f. (55,22). I. 512,31. 821,22. II. 183,18 etc.

erleiden, ertragen, aushalten (177,5). I. 541,31.

erleschen stv. prät. *erlasch*, erlöschen I. 277,13.

erleschen swv. tr. auslöschen I. 570,29.

erleuchten tr. ans Licht bringen, verherrlichen I. 57,20.

êrlich adj. ansehnlich, vortrefflich, herrlich I. 42,23. 93,20. 306,23. 490,4. 28. 513,23. 531,30. 593,16 etc.; adv. I. 306, 25. 321,28. II. 35,30 etc.

erlösen, *ein underpfand*, einlösen II. 406,18.

erlusten, frui (483,16).

ermanen, *einen* mit gen. d. S. ihn an etw. erinnern II. 9,23. — *ermanung* f. das Anraten, Rat I. 561,21.

ermel, *geschmucter frawen ermel*, spinter, est armillae genus, quo mulieres utebantur brachio summo sinistro (571,5).

ermelt part. vorher genannt (53,11).

ermessen swv. *die gerechtigkeit und billichkeit nach dem gewalt erm.* (372,17).

ermörden tr. ermorden I. 89,33 241, 17. 243,29. 377,3. 378,33 etc.

ern f. Ernte, Erntezeit, messis (572,37). I. 457,8. II. 592,5.

êrnhalt m. Herold, Apostel I. 747,30; *ernhold, als der frommkeit u. êr lieb hat* (356,17). DWB. III, 61. Lx. I, 634.

ernreich adj. magnificus (558,9).

ernider adv. = *dernider*, deorsum, meist in Verbindung mit Verben: *-gên*, zu Grunde gehen II. 451,15; einstürzen II. 428,2. — *-legen*, zu Boden, darnieder werfen (bildl.) I. 418,31. 458,5. 918,25. II. 137,13. 418,35. — *-ligen*, unterliegen I. 767,25. 954,7. — *-schlahen* I. 990,27. — *-werfen* II. 588,2 u. ö.

ernst m. Kampf I. 118,23; Strenge I. 369,13. II. 7,14. — *ernstlich* adj. streng, finster I. 10,10. 737,20. II. 213, 27. 214,10. 336,19. 572,3; adv. (347,8).

erobern, mit acc. der P. überwinden I. 294,1. 393,11; *den sig erob.* II. 6, 18. DWB. III, 932.

eröden tr. (ein Land) verheeren, verwüsten (213,29). I. 260,7. 275,31. 861,7. 1119,29 u. ö. — *erödigen* (207,14). II. 263,15. 279,15.

eröfnen tr. eröffnen, kund machen II. 126,32.

erp- s. *erb-*.

errennen tr. durch Rennen, Reiten einholen II. 319,13.

ersaigern, *-seigern* tr. (ein Land, die Schatzkammer) erschöpfen (224,24. 246,5. 250,9). I. 7,31. 876,30. 936,5. 1040,17. 1046,21. 1173,18. II. 88,17. — *ersaigerung* f. (auch mit *ei*) I. 872,27. 881,11. Schm. II, 236.

erschlaifen tr. (eine Stadt) zerstören I. 192,5.

erschleichen tr. *die feind*, überraschen II. 12,9.

erschnappern tr. erhaschen, erwischen I. 926,28.

erschöphen tr. schöpfen (46,21). I. 46, 21.

erschrecken mit gen. erschrecken über z. B. I. 603,3. — n. der Schrecken (53,16). — *erschreckenlich* adj. I. 47,34; *erschrockenlich* I. 838,14; *erschröcklich* (344,33).

erschutten, *-schütten* tr. erschüttern, quatere (425,4). I. 837,19; refl. erschüttert werden, wanken I. 837,21.

ersitzen tr. etw. durch verjährten Besitz erwerben I. 807,26. II. 2,18. 325, 3. DWB. III, 896.

erstarken, stark werden (346,34) I. 78,26.

erstatten, *die zal*, erfüllen, ergänzen I. 630,29. 940,13; *den fal der teufl* I. 46,26.

erstecken tr. ersticken machen (417,15). I. 917,20. II. 73,30.

erstockt, verstockt (part. von *erstocken*) (187,29). I. 167,32. 589,3. 622,20. 1173,5 etc.; *erstocktes pluet*, geronnen, erstarrt I. 830,30. — *erstockung* f. Verstocktheit I. 806,31.

erstrecken, *die püntnus*, zeitlich verlängern I. 1145,8. II. 569,11.

ersuechen tr. erforschen, ergründen I. 15,13. 560,17; aussuchen I. 815,27; *mit geiseln oder ruten ersuchen* (350,39). — *ersuechung* f. *richterliche ers.* II. 579,21.

ertmesserin f. Geometrie I. 427,29.

ert-, *erd-*, *erdtrich* n. Erdreich, Erdboden (48,10. 391,9. 394,21). I. 25,15. 46,32. 92,11. 119,6. 175,32 etc.; *ert-*, *erdreich* I. 47,4. 52,4. 86,24. 175,29.

ertoblen, (Var. *ertoben*) intr. obsolere, *sich verligen*, schimmeln (420,27); part. *ertoblet* I. 11,30. Schm. I, 581.

ertretten swv. tr. zertreten, tot treten I. 245,2. II. 547,16.

ertz- s. *erz-*.

êrung f. Geschenk I. 896,9.

erwarmen, warm werden I. 259,16.

erwarten mit gen. warten auf, erwarten I. 309,3. 347,1. 837,2. II. 447,6.

erwegen stv. part. *erwegen*, erwägen,

bedenken II. 472,34; *alles ding auf die êrberkait erw.* I. 493,4.

erwegen swv. aufregen, aufwiegeln I. 525,28.

erweren tr. verhindern, vereiteln II. 292, 7; refl. *sich erweeren,* sich verteidigen II. 327,12.

erwerfen tr. zu Tode werfen I. 180,10. 413,16. 521,2.

erwilden, wild werden, verwildern I. 92,22.

erwimern, obducere callum (572,12).

êrwirdig adj. z. B. I. 689,25.26. 721, 31.

erwirmen. part. *erwirmt,* erwärmen I. 1098,5.

erwischen z. B. I. 753,8.

êrwort n. Lob, Preis I. 89,6.

erz- (aus *archi-*) in mannigfachen Zusammensetzungen, z. B. *-bischof* (52,7). I. 98,23. — *-canzler* (57,12). I. 98,24. — *-caplan* (58,16). *-herzog* I. 68, 35. — *-herzogtum(b)* I. 4,8. 68,20. *-ketzer* II. 437,21. 465, 33. 472,14 u. ö. — *-ketzerei* II. 467, 5. 475,8 etc.; *-künig* I. 18,10. 62,27. 68,14 etc.; *-künigreich* I. 169,9. 191,26. 249,18.31 u. ö.; *-reich* n. Monarchie I. 250,4. 337,26; *-vater* I. 62,31. 86,5. 103,18. 124,6 u. ö.

erzaigen refl. sich hervorthun, auszeichnen I. 429,9.

erzeln, -zellen, aufzählen, berichten I. 7,21. 35,12. 36,7. 40,27. 313,32. 685,8. 1101,2 etc.

erzenei, erznei f. Heilkunde I. 129,16. 429,25. 524,3; Heilmittel, Arznei I. 524, 12.14. II. 473,33. — *ertzneien,* mederi, heilen (431,15). — *erzeneikreuter,* plur. Heilkreuter I. 121,32.

erziehen tr. *ein gros volk,* zeugen (335, 6. 343,21).

erzknappe, metallarius (559,9). I. 1163, 8. II. 421,21. — *erzt* n. Erz = *ärzt,* I. 440,31. — *erztgrueb* f. Bergwerk I. 952,11. 1016,13.

eselkeu f. Eselskinnbacken I. 189,3. — *eselstrigler* m. Eselstriegler (186,27). — *eslor* n. Eselsohr I. 176,19.

essen, part. *geessen* II. 249,5. 325,4. — *essend,* part. praes. mit pass. Bedeutung, essbar: *essend ding,* Lebensmittel, cibaria (396,34. 419,3). I. 393,16. II. 293,8. — *esser* m. I. 156,19.

esterich, estrich, Fussboden, Estrich (104,36). I. 7,4. 95,17. 715,4.

etbar s. *etwar.*

etlich, einige (49,22). II. 25,23 u. ö.; *etlicher,* quidam (472,15); *etlich vil,* aliquot (387,32).

etwa, etwo adv. irgendwo, hie u. da (447,22.29). I. 66,18. 89,32. 187,2. 1077,18 etc.; vor adj. und adv. gar, ziemlich, sehr (46,16. 49,6). I. 7,31. 91,19. 387,8. 408,14. 513,11 etc.

etwam, dat. von *etwas* I. 372,30.

etwan adv. zuweilen, manchmal, hie u. da I. 25,13. 97,13.15. 112,2. II. 592, 15 u. ö.; *etwan hin,* irgend wohin, aliquo, quopiam (423,9. 447,35. 448, 12); *etwohin,* usquam (448,12); *ob etwan hin,* siquo (448,12); vormals, einst I. 15,9. 41,2. 48,29. 57,11. 64, 21. 69,13. 108,28. 133,21 etc. — vor adj. u. adv. wie *etwa* I. 57,21. 294, 16. 454,18. 511,4. 569,7. 584,15. II. 25, 15. 227,24. 339,30. 581,26; vielleicht II. 245,6.

etwar, aliquis (411,22. 413,23 ff.), quisquam (448,4); *etbar* I. 54,34.

etzen tr. weiden (432,2) s. *ätzen.*

eurisch adj. (Var. *arisch*) mürrisch Schm. I, 130. DWB. III, 1198.

eusseren refl. mit gen. sich von etwas enthalten II. 446,17. DWB. I, 1036.

evangelier m. der bei feierl. Messe das Evangelium liest, Diakon (237,20). II. 90,28. 106,7. 188,10.11. Schm. I, 178.

êvolk, êweib s. unter *ê.*

eyl, Eule (567,16).

Fach n. Stück, Abteilung (einer Mauer) I. 93,13.

fächtlich adj. streitbar I. 490, 24. *(fechtbar* Schm. I, 688 ist Var. zu I. 618,9).

vadern s. *vodern.*

fähen, vähen, gefangen nehmen I. 71, 18. 236,17. 359,3. II. 174,10. 369,19. 596,4; *fächt* 3. sg. praes. (192,21). II. 279,2.

fail adj. feil z. B. II. 465,35. — *failen,* liceri (485,12).

faist adj. fett I. 396,32; *feist,* fett, fruchtbar (343,27).

fäkel n. Dem. von *vake,* Schwein, porcellus I. 913,16.

fal m. (Lucifers) I. 46,26.

falbel m. *den f. streichen,* schmeicheln (186,5); *den felbl streichen,* tempori servire I 1017,30. Vgl. DWB. III, 1267.

falkenpais f. Jagd mit Falken II. 135, 13.

vall, aus lat. vallum = *pfal* (103,7).

vallen an einen, ihn anfallen, angreifen II. 90,3; *in die feind v.* II. 90,8; *zu einem v.* abfallen I. 735,28 u. ö.

falsch m. Falschheit, Betrug, Treulosig-

keit, fraus (391,3). I. 807,27. 1018,8 etc. — *fälslich* adv. I. 299,15.

fan m. Fahne, Banner (245,14). II. 230, 18. 375,27. 449,25.28. 599,4.34 etc.; plur. *fän* I. 605,21. — *fänl* n. unter einer Fahne stehende Heeresabteilung I. 457,1; *fendl* I. 393,10.24; *fenl* I. 451,28; *fändlein* I. 461,3; *fänlein* I. 605,28; *fendlein* I. 433,11.14. 434,15. 18. — *fanlehen* n. Fahnlehen, ein grosses vom Könige unmittelbar einem Fürsten mit Übergabe einer Fahne verliehenes Lehen II. 140, 8. 145, 28. — *fänlfüerer*, Fähnrich I. 539, 32; *fändl-*, *fendlfüerer* I. 179,22. 520,22. 527,21. 528,36. 977,3. II. 182,30 etc.; *fendleinfüerer* II. 176,32.

fank-, *fänknus*, *-nüs* f. Gefangenschaft I. 290, 22. 733, 35. 953, 21. II. 107,26 etc.; *fenknüs* z. B. I 272,1. — *fänklich*, *fenklich*, gefangen II. 80,7. 222,5. 288,23 etc.

fant m. Ertrag aus Bodenerzeugnissen, plur. *fent*, *fänt* (169,1). I. 420,31. 628, 18. 629, 35. 634, 20. 1082, 14. II. 46,15. 561,12 u. ö. Schm. I, 723.

far, plur. *farn*, Fähre II. 147, 12. — *varende hab* s. *hab*.

färlichkait, *-ligkait* f. Gefahr I. 591,23. 759,17. 877,17; *fêrlikait* I. 5,4. — *fêrlich* adj. I. 8,9.

varnus f. bewegliches Eigentum II. 194, 28. 217,11.

fart f. *ein fart*, einmal, semel (449,26). I. 150,8. 189,3. 345,9. 423,28. 424, 20. 434,24 etc.; *auf ainer (ain)* f. I. 966,23. II. 375,25; *aber ein* f. I. 340. 30. 519,11; *noch ein* f. denuo (450,3); *wider ein* f. rursus (449,26); *diser* f. diesmal I. 504,25; *nie kein f.* nusquam (452,8).

fartzen, pedere (421,33). DWB. III, 1335.

faselteiding f. Faselei II. 54,35; *veselteiding* I. 442,13. 571,2.

fashan m. Fasan II. 279,5; *phashan* I. 673,33.

fas-, *vasnacht* f. Lupercalia (397,29) I. 264,5. II. 271,5. 548,28; *der herren* f. II. 533,22 (s. *herrenvasnacht*). DWB. III, 1353. — *vasnachtspiel* n. I. 226, 1. 325,19. 400,3. 506,9. 607,8. 789, 23. 844,28. 869,21 etc.

fast, *vast* adv. sehr I. 3,8. 4,11. 8,8. 13,14. 218,8. 326,10. 341,5. 584,8. II. 35,25 etc. Verbindungen mit *vast* s. Rud. Gram. S. 445 und 446.

fasten f. Fastenzeit II. 319,17. — *vastenwoche* f. II. 602,35.

vatter m. = *vetter* II. 48,4.

fätzen pl. ein ab- oder zugeschnittenes Tuch (als Binde) II. 153,17; *fäzen*, Fahne, Banner I. 605,28; *fetzen* (165, 5. 166,9).

faulkait, *-keit* f. Faulheit, desidia, torpor (330,8. 394,15. 401,38). I. 808, 20. 1106,4 etc.

vêch f. (mhd. *vêhe*) Fehde I. 865,15. Schm. I, 688.

fechtschuel f. I. 645,20.

fegfeuer, *-feur* I. 59,21. 98,2.

feiern, *feiren* intr. unthätig, müssig sein I. 8,4. 48,27. 352,16. II. 37,29. 149,8 362,15. 587,11; tr. *ein fest f.* II. 160,2 etc.

feinder, comp. von *feint* I. 752,4. — *feindesbrief* m. Absage-, Fehdebrief I. 337,7. — *feindsälig* adj. verhasst I. 587,28. 589,20.

feintlich adv. heftig, sehr; *f. klagen* I. 735,18; f. *schreien* I. 323,2; *f. tuen* II. 90,1; *feintle* I. 819,15.

felber, salix, Weide (571,33); salictum, *da vil felber stend* (571,35).

felbl s. *falbel*.

veld n. *einen aus dem v. schlahen*, in die Flucht schl., überwinden II. 318,2. — *veldig* adj. campester (388,11). — *veltflüchtig* adj. transfugus I. 740, 12. — *felt-*, *veltgeleger* n. I. 431, 13. 632,9. II. 13,31. 18,19 etc. — *felt-*, *velthauptman* dux (50,11). I. 2,21. 666,17. II. 6,13 etc.; plur. *felthauptleut* I. 3,28 etc. — *feldhauptmannin* f. I. 100,27. — *felt-*, *veltschlahen* n. pugna, proelium (53,9). I. 110,4. 418,30. 431,13. 436, 26. 500,1 etc. — *felt-*, *veltstreit* m. pugna terrestris (559,33). I. 296,11. II. 210,30. 285,3. 386,6 u. ö.

fend s. *fant*.

fendlein s. *fänl*. — *fendrich* m. Fahnenträger, signifer I. 434,16. 461, 11. II. 28,11. 335,6 u. ö.

fene s. *fining*.

fensterram, Fensterrahmen (bei der Papierbereitung) I. 373,16.

veodmonat m. August (368,25). s. Weinhold Monatsnamen S. 59.

verainen mit dat. vereinigen, verbinden mit II. 107,24; *die sach v.* den Streit schlichten II. 313,13; versöhnen, aussöhnen II. 339,33. 462,32. 469,7 etc.; refl. II. 272,25 u. ö. — *verainigung* f. Übereinkunft II. 228,5.

verantwurten tr. verteidigen, rechtfertigen I. 765,4; refl. I. 786,8.30 u. ö. *verantwurtung* f. Verteidigung vor Gericht I. 782,9.

verbannen, *-pannen* swv. tr. *den*

wald v. als Bannwald erklären I. 77, 3. — mit acc. d. P. in den Bann thun, verfluchen, verdammen I. 384, 25; *die feind v.* = *dem teufel geben* I. 874, 30. 908, 15. 24. 910, 5. 8. 27; *die teufel verb.* beschwören I. 965, 15; als kirchliche Strafe II. 179, 33. 571, 1. 9.

ferber m. infectores (559, 4).

verpeucken tr. die Beute verteilen I. 789, 2. 831, 3.

verpfenden tr. durch ein *pfand* sichern I. 1110, 9.

verpflicht f. Verpflichtung I. 635, 3. — *verpflichten*, zusichern I. 935, 28; verpflichten, verbinden II. 68, 10; *verpflicht sein* mit dat. od. *zu* I. 928, 23. II. 68, 6. — *verpflichtig* adj. mit gen. zu etw. verpflichtet I. 634, 24.

verpinden n. *des pluets*, Blutsverwandschaft II. 583, 2.

verblasen, *-plasen* intr. ausschnaufen, ausruhen (110, 3). I. 513, 33. 936, 24.

ferble n. Dem. von Farbe (320, 5); *ferblin anstreichen*, novare formam dicendi (497, 37).

verplenden tr. blind machen, blenden I. 332, 26. II. 289, 25; bildl. *einen mit gelt v.* I. 497, 6. 22.

verborgenlich adv. (319, 13).

verprauchen, abuti (483, 18).

verbrechung f. Vergehen (350, 19).

verbremt, verbrämt II. 152, 17.

verprennen swv. tr. comburere (433, 31). I. 133, 3 etc.

verpringen tr. zu Ende bringen, vollenden, ausführen (250, 7. 303, 39). I. 310, 11. 512, 21. 540, 31. 889, 6 etc.

verprinnen stv. intr. verbrennen, abbrennen (265, 6). I. 103, 28. 126, 26. 837, 1 etc.

verclaiben, verkleben, verschmieren (423, 4).

verdacht part. adj. im Verdachte befindlich, verdächtig (344, 2. 347, 9). II. 44, 25. 145, 15. 179, 21. 276, 30. 297, 12 etc.; *verdacht* (parteiischer) *richter* I. 202, 2. — *verdächtlich* adj. Argwohn, Verdacht erweckend II. 465, 15; *verdechtlich* (190, 5); *verdachtlich* II. 455, 27.

verdamnus f. z. B. I. 71, 25.

verdecken, *verdeckte wort* (498, 1).

verdempfen, ersticken II. 130, 3; *vertempfen* I. 819, 9. 1019, 4.

verdenken tr. im Verdacht haben, zeihen II. 111, 28. 416, 8.

verderben stv. untergehen, umkommen I. 320, 28. 837, 4 etc.

verderben swv. (ein Land, eine Stadt) verheeren, plündern I. 503, 16. 1139, 26. II. 20, 5. 52, 22. 374, 2 etc. — *verderber* m. Vernichter, Verderber I. 327, 29. 1138, 29. — *verderbung* f. pernicies (394, 31). I. 190, 31. II. 296, 35. 372, 36 etc.

verdrêt adj. contortus (478, 4).

verdries, *-driess* m. Verdruss, Überdruss, Unwillen I. 452, 8. 951, 11. II. 277, 10. 440, 31. 583, 13. — *verdrieslich* adj. Überdruss erregend II. 539, 36. — *verdriessen* unpers. mit acc. d. P. z. B. I. 340, 23; mit dat. I. 602, 11. — *verdrossenlich* adj. verdriesslich II. 586, 19.

verdringen tr. verdrängen, trudere (421, 23). I. 1153, 22.

verdulmäzen, übersetzen I. 1125, 18. 30; *vertulmäzen* I. 349, 6. — *verdulmäzung* f. I. 1125, 20.

verêchten, in die Acht erklären, ächten I. 520, 35.

vereisent adj. mit Eisen beschlagen I. 674, 9 (Var. *vereyst*).

verendrung, Ortsveränderung, Verlegung (168, 31); alteratio (563, 6).

verfâhen in reden, argutiae (395, 10).

verfallen intr. zusammenfallen, -stürzen (durch Erdbeben) I. 380, 23. II. 501, 16. 508, 31; umkommen II. 501, 20; *einem etw. verfallen sein*, zur Busse, Zahlung schuldig sein I. 999, 31; *leib u. guet verf. sein* I. 751, 10. 16. 814, 3. 815, 6. 853, 28. 900, 13; mit *haben* I. 749, 2.

verfarn, fortfahren, pergere (422, 6). I. 369, 6. 477, 35.

verfassen tr. zusammenfassen I. 591, 11; *die teutsch sprach in regel der grammatik verf.* (352, 21).

verfechten stv. praet. *verfacht*, fechten für, verteidigen I. 629, 24. 735, 26.

verfellen tr. durch Fallen zerstören II. 501, 20.

verfertigen, *einen brief*, recognoscere, ausfertigen (55, 10. 56, 17. 57, 13. 58, 17. 59, 15); *die statmauer v.* I. 312, 31; *eine potschaft gein Rom*, absenden I. 505, 5. — *verfertigung* f. (einer Urkunde) I. 112, 3.

verfestigen, *einen brief mit der bullen*, bekräftigen (169, 5).

verfreimarken tr. in einem Freimarkt verkaufen II. 217, 12. Vgl. Schm. I, 1652.

verfüeren tr. fortführen, fortsetzen, vollenden I. 160, 3. 482, 22. 849, 21. 1050, 12. II. 123, 30 etc.; ausführen, exportieren I. 481, 12. 15; weg-, fortführen II. 22, 3.

verg m. portitor, Fährmann (406, 23).

verganten, versteigern II. 217,12. licitari (485,9).
vergaucklum f. praestigiae (396,8).
vergeben adv. obiter (450,8); vergebens I. 542,9; *vergebens*, fortuito, zufällig I. 119,1. 488,29. Schm. I, 866.
vergeben mit dat. d. P. vergiften I. 376, 14. 381,8. 414,23. 469,28. 476,3. 477, 13.18. 532,11. 616,22 etc.; verzeihen I. 1150,19. II. 489,15. — *vergeben* (scil. *leute*) verdächtiges Gesindel I. 1027, 10. Schm. I, 866.
vergeloben tr. geloben z. B. II. 73,2.
vergelten tr. II. 523,5; *einem eines d.* ihn dafür strafen II. 288,13.
vergelübt sein mit dat. d. P. durch Gelübde verbunden sein I. 916,29.
vergên, sterben I. 718,1.24.31; genauer *mit tod v.* I. 140,9. 483,21. 867,29. 963,12. 1002,33. 1071,22. II. 51,26 etc.
vergessen, refl. *si vergass* (verfehlte) *sich mit einem ritter* II. 70,5. — n. *in verg. komen*, vergessen werden I. 324, 3. 596,10. 818,34. II. 213,17.
vergewisen in der sach, satisdare, Sicherheit geben, Kaution leisten (418, 23).
vergiftig adj. *giftig*, im bildl. Sinne (182,2. 189,27).
vergleichen swv. vergleichen I. 249,33, refl. I. 14,8. II. 158,28; ausgleichen, wieder gut machen I. 610,30.
vergnügen tr. *zu friden stellen* (350,23).
vergöttung f. consecratio I. 87,26. 870, 19.
vergraben refl. sich mit einem Graben umgeben, verschanzen I. 351,19. 451, 29. 824,21 u. ö.
vergreifen refl. einen Fehltritt thun I. 218,30.
verguet nemen, vorlieb nehmen I. 804, 11. Schm. I, 964.
verguglen tr. mit einer Kapuze *(gugel)* verhüllen II. 383,27.
vergülden, vergolden I. 2,11.
vergünnen, einem recht und freihait, in Güte gewähren I. 539,14; erlauben II. 445,6.12; *einem eines d.* I. 309,26.
verg'wenden refl. sich verkleiden II. 451, 28.
vergwentum f. praestigiae (396,8).
verhäfteln tr. sichern (= *verpflichten*) I. 935,28 (Var. *verheften*).
verhaissen, promittere (482,2) etc. — n. das Versprechen, die Zusage z. B. II. 281,27.
verhalten tr verheimlichen, verschweigen I. 208,30. 967,24. 975,2. II. 402,3; sich verborgen aufhalten (354,11).
verhanden adv. vorhanden (208,29.32). I. 35,11. 127,5. 138,13. 343,8. 439,13. 485,2. 497,1 etc.; *es ist noch v.* restat (493,4).
verharren intr. bleiben, verweilen I. 154,30. 321,9. II. 540,30.
verhauen, weghauen (Buchstaben aus einer Inschrift) I. 720,12; part. *verhaut*, durch Verhaue, gefällte Bäume gesperrt I. 1088,33.
verheften tr. anheften, annageln I. 295, 19.
verhelfen tr. einem wozu verhelfen (371,17).
verhengen, einem etw. nachgeben, geschehen lassen, gestatten (190,22. 427, 27) I. 194,1. 301,12. 629,31. 1092,6. Schm. I, 1131. — *verhengnus* f. Zulassung, Schickung (55,11. 124,18). I. 818,6. 955,1 u. ö.
verhindernus f. I. 780,19.
verhoffen, hoffen, erwarten (352,32). I. 906,2. 1155,15 etc.
verhüeten tr. behüten, bewahren, bewachen (328,21). I. 592,24. 615,31. 751,20. 797,18. II. 164,24. 178,25. 181,32. 207,22 etc.; mit gen. d. S. I. 615,19. 1173,12; refl. *sich vor etw. v.* I. 437,3. — *verhüeter* m. Wächter I. 737,27.
verjehen tr. aussagen, bekennen I. 46, 2. 883,3.
verkêren, ändern, verändern (meist in dem Sinne von verschlechtern) I. 500, 33. 590,14. 765,11. 856,16. 959,5.6 etc.; refl. I. 25,5. 215,6. 495,26 etc; in andern Besitz bringen, *die ämbter* I. 633,1; *die alten ambtleut v.* I. 743, 25; übersetzen (352,25); *den wittibstuel v.* als Witwe heiraten II. 559,22. — *verkêrung* f. alteratio, Veränderung z. B. (497,36. 498,23. 563,5).
verkleger m. Kläger (347,27).
verklüegen tr. beschönigen, bemänteln, vertuschen (199,11). I. 808,30.
verkosten tr. verköstigen (347,27).
verkundschaften, (ein Land) auskundschaften, ausspähen I. 389,4. 396,20. 408,19. 453,21. 968,13. 1052,30 etc.
verlassen stv. hinterlassen (ein Erbe) I. 371,33. 524,7. 561,12. 587,11. 588, 20 etc.; *kinder under sich verl.* II. 66, 11. 117,10 etc.; überlassen, übergeben II. 55,32. 186,8; verlassen, im Stiche lassen, *verlassen sein des rechten* II. 584, 19.
verlässen vernachlässigen, versäumen I. 15,14.
verlaufen refl. sich begeben, geschehen I. 566,1. 582,24. 825,34 u. ö.
verlaugnen tr. mit acc. d. P. od. S.

verläugnen I. 59,8. 443,18; mit gen. I. 59,19. 748,29. 1102,2.

verlegen part. adj. s. *verligen.*

verlegen einen, für ihn Geldauslagen machen, ihn mit dem Nötigen versehen, unterhalten I. 913,2. 1095,28. II. 157, 18.22. Schm. I, 1457; *die strasse verl.* versperren II. 378,28.

verleihen (praet. *verlêch*) I. 298, 11. 369,13. 478,33 etc. — *verleihtumbrief* m. Lehensbrief, -Urkunde (161, 29).

fêrlichkait, fêrlikait s. *färlichkait.*

verliegen stv. tr. lügen über, verleumden (190,36. 228,5). I. 733,18.35.

verliesen stv. verlieren (3. sg. praes. *verleust*) I. 39,30. 48,27. 120,27. 333, 3. 681,31. II. 13,20 etc.

verligen tr. *sein leben,* in Unthätigkeit zubringen I. 328,31; refl. in Unthätigkeit versinken, erschlaffen II. 11,19. 99,16. obsolere (420,27); *sich mit einer sache verl.* I. 328,2; intr. erschlaffen, erlahmen I. 48,27. II. 48,28; *die sprach verlag im,* er wurde stumm II. 234, 3. — *verlegen* part. adj. durch zu langes Liegen entwertet, unnütz I. 422,27.

verloben tr. loben, zu Ende loben I. 1018,19; zu thun geloben, versprechen I. 417,25. II. 8,13.

verlorn s. bei *hauf.*

verlübden tr. etw. als Gelübde versprechen (368,31).

verlust f. Niederlage z. B. II. 198,26. 274,11.

verlusten, unpers. *mich verlustet,* gelüstet, beliebt I. 505,8. 621,12.

vermachen tr. *vermauert und vermacht* I. 715,18; *einen weg verm.* versperren I. 924,13. 1039,30; *einen hafen verm.* I. 986,2; einpacken, verbergen II. 539, 16; durch Testament vermachen I. 527, 8. 672,14.

vermahelen s. *vermehelen.*

vermailigen, beflecken I. 1019,16; *vermeiligen* (161,1 Var.) Schm. I, 1585.

vermainen, der Ansicht sein, meinen, denken, hoffen I. 83,7. 308,9. II. 135, 8. 208,27 etc.; *einem etwas v.* zudenken, zumessen I. 999,29. II. 131,28. 146,9. 213,10.

vermaistern, sein red und schrift, obscurare I. 743,8. Lx. III, 177.

vermanen tr. ermahnen, auffordern (353, 15. 354,14) I. 625,19. 869,20. 952,33. II. 81,4. — *vermaner* m. hortator (325,1).

vermärt part. adj. berühmt I. 184, 9. 185,1. 313,19. 326,6. 400,10. 442,4 etc.; *vermêrt* (164,9. 311,9.16).

vermeheln, verloben, vermählen mit dat. I. 195,28. 306,24. II. 328,18; *vermahelen* I. 470,11; *vermahelt einem man werden* (485,19). — *vermehlung* f. I. 112,10.

vermerken tr. merken, gewahr werden II. 113,12. 371,14; *es wird einem vast vermerkt,* sehr übel genommen II. 586, 19.

vermerteln, das recht, verkaufen, verhandeln I. 834,25. Schm. I, 1652.

vermessen adj. *ein verm. (velt-) schlahen tuen,* aperto Marte confligere (560,32). I. 351,12. 418,30. 463,2. II. 19,11. 422,9 etc.

vermög f. *nach v.* nach Kraft (191,19). II. 463,23.27 u. ö.

vermüeden, part. *vermüet,* ganz ermüdet, entkräftet I. 608,16. — *vermüedung* f. Ermüdung I. 435,21.

vermügen, im stande sein I. 238,22 u. ö.; *einen raisigen zeug v.* aufbringen können I. 30,23. 96,17. — u. Vermögen, Kraft I. 6,28; *guet u. vermügen* (349,33); Streitmacht I. 598,10.

verneuen, erneuern I. 124,11. 719,23. 1131,2. 1138,24. 1145,8. II. 209,13.

vernichtig, etw. v. halten, für nichtig, ungiltig halten, ansehen II. 463,16. Lx. II, 83.

vernünftig adj. klug z. B. II. 269,18.

vernützen, abuti (483,18).

veröden, (ein Land) verwüsten I. 264, 27. 1046,23. 1049,7. II. 259,3 u. ö. Vgl. *eröden.*

verordenen tr. anordnen I. 628,23; *hauptleut v.* aufstellen I. 363,36; *krieger v.* I. 632,2.6; *ein morgen u. nachtessen v.* bereiten (347,30); part. *verornt* (55,27).

verp- s. *verb-.*

verr, ferr, fer adj. u. adv. fern, weit (257,9). I. 34,24 62,20. 263,23. 298, 18. 388,15. 393,31. 651,37. 802,31 etc. *als ferr,* insofern (54,31); comp. *verrer, ferrer* I. 512,14. 634,23.

verrechten, gerichtlich verurteilen I. 815,10.

verreden swv. denuncieren (318,15. Vgl. 205,9).

verrêrn, vergiessen I. 11,5. 816,27.

verrichten, defungi (483,14); in Ordnung bringen, einrichten I. 601,33. 631,13. 919,15 etc.; *einen krieg,* beendigen I. 540,12. 823,24; (Streitigkeiten) beilegen, schlichten (166,17). II. 91,11; versöhnen II. 566,11; refl. sich mit jem. aussöhnen I. 334,24. II. 470,6.

verrucken, vorrücken (188, 32). I. 727, 1.
versagen, *einem das land* I. 525, 22. 751, 10. II. 233, 20. 534, 21; *einen vers. (gegen einem)* verleumden I. 125, 23. 733, 5. 734, 29. 786, 3. 967, 5. 1034, 31. 1144, 14. II. 222, 3. 236, 9. 270, 24.
versamlen tr. sammeln, colligere (51, 13. 54, 19).
verschaffen tr. anordnen, befehlen (55, 6. 56, 13. 57, 9. 58, 13. 59, 9). I. 725, 11. II. 119, 15. 342, 12 etc.; *mit einem v.* ihm befehlen I. 624, 30; *einen in das closter v.* (52, 2); *unzeitige geburt v.* (324, 16); vermachen, zuteilen, bes. testamentarisch (57, 29. 167, 17). I. 81, 26. 527, 8 etc.
verscheinen, von der Zeit: vergehen, *in kurz verschinen jaren* I. 58, 30. Schm. II, 423.
verschicken tr. einen in die Verbannung schicken, meist mit dem Zusatz *in das ellend* z. B. I. 815, 7. 846, 3. 847, 13. 851, 32. 900, 18. 930, 17. 949, 19 etc.; *verschickt sein*, exulare (485, 3. 6).
verschiessen, exolere; exoletus, *‚der verschossen hat'* (420, 14). Schm. II, 477.
verschlahen, *-slahen*, *die weg* (durch Verhaue) versperren I. 393, 2. 1039, 30; *der wald was aller verschlagen* I. 1088, 33; *einen brun v.* verschütten II. 592, 2; verbergen, verstecken; (einen Buchstaben) *im wang v.* I. 14, 20. 23, 21. 24, 22; refl. I. 508, 34. 530, 4. 544, 7. 824, 1. 879, 22. 987, 15. Schm. II, 515. — *verschlahen* n. praestigiae (396, 7).
verschlicken, verschlucken I. 260, 35. 449, 30. 450, 1. 520, 7. 789, 14. 810, 21.
verschliefen, part. *verschloffen*, sich schlüpfend verbergen, verkriechen I. 765, 20. II. 120, 11.
verschlinden stv. verschlingen (318, 35). I. 87, 12.
verschmâhen, *-smâhen* mit dat. verdriessen I. 273, 23. 303, 12. 372, 3. 504, 23. 602, 11. 806, 34. II. 112, 20. 164, 15. 575, 5; *versmähen*, spernere I. 569, 35; *verschmehen* (423, 8).
verschnaufen, verschnaufen, sich erholen II. 56, 12.
verschneiden, part. *verschnitten*, eunuchus I. 108, 7. 466, 18. II. 53, 32. 54, 2. 7 ff.; *sich verschneiden*, adversum stimulum calces (456, 28).
verschranken, einschliessen, einengen I. 596, 30.
verschreiben, schriftlich vermachen, zuerkennen I. 842, 30. 843, 1; refl. sich schriftlich verpflichten I. 265, 9. 343, 20. II. 424, 27. 469, 8 etc.; mit gen. d. S. II. 469, 33. — *verschreibung* f. schriftliche Abmachung, Vertrag II. 468, 27. 469, 19. 30.
verschulden refl. mit *an*, sich versündigen an II. 40, 4; mit dat. II. 439, 12.
verschwentung f. dispendium (109, 35. 399, 39).
versehen, ausrüsten, ausstatten I. 630, 27. 672, 16. 918, 9. II. 138, 20; *eine tochter vers.* II. 594, 25; unterweisen II. 168, 29; in Gewahrsam halten II. 584, 7; refl. hoffen, erwarten I. 377, 16; mit acc. d. P. und gen. d. S. (372, 27). — *versehung* f. Versorgung, Ausrüstung I. 627, 28. 629, 5. 10.
verselen = *verselein*, Redensart (zu 444, 30).
versengelt geben, fliehen I. 1089, 31. II. 6, 13.
versetzen, verpfänden II. 529, 13.
versichern, sicher machen, stellen I. 466, 6; *gefangen u. versichert* II. 584, 15. — *versicherung* f. Sicherstellung II. 584, 16.
versingen, *es ist schon versungen*, conclamatum est (490, 23).
verspeien, respuere (429, 9).
versperren, *in ein closter v.* II. 99, 27. 29.
versprechen tr. verteidigen (302, 15); geloben (= *verlübden*) (368, 31); *versprochen* part. adj. gelobt, der ein Gelöbnis geleistet hat II. 581, 14. — *versprech* m. = *vorsprech* I. 913, 5. — *versprechung man und frawen*, sponsalia (397, 27).
verstand m. Verständnis I. 15, 13. 64, 29. 326, 30. 327, 4. 1097, 18. II. 460, 25 etc.; Verständigung, Uebereinkommen II. 233, 23; *verst. mit den feinten*, Einverständnis I. 1107, 9. — *verständig* adj. mit gen. d. S. kundig z. B. II. 156, 28; *verstendig* I. 13, 14. 590, 19; verständlich I. 6, 8. — *verstäntnus* f. Verständlichkeit I. 685, 5.
verstechen n. Tausch (der Ware) (349, 23).
versteinen, *-stainen*, mit Steinen töten, steinigen I. 243, 24. 247, 28. 367, 14. 749, 7. 750, 8. 751, 21. 788, 29 etc.
verstellen, im Fliessen aufhalten, stillen II. 107, 14.
verstên, *sich auf dem gold* I. 481, 11; *einen verst. lassen*, benachrichtigen II. 172, 4.
verstendigen, verleihen, gewähren (230, 17).
verstossen refl. sich verbergen, ver-

stecken I. 321, 33. 397, 15. 18. 412, 26. 459, 14. 509, 4. 515, 14 etc.

verstrecken, sein furnemen, vollstrecken, ausführen I. 761, 13. 877, 20.

versünden refl. sich versündigen II. 589, 23. 592, 7 u. ö.

versünnung f. Versöhnung (174, 26).

verswender, profusus sui (472, 6).

fert adv. voriges Jahr I. 830, 24; *vert* I. 696, 20. — *fertig* adj. *fertigs jars,* im vorigen Jahre (200, 35); *fertiger schne* (484, 11).

vertarassen, verbarrikadieren I. 983, 31. Schm. I, 616.

verteidingen, verteidigen (302, 17). I. 498, 9. — *verteidinger,* defensor I. 1101, 1; *vertêdiger* I. 805, 19.

vertempfen s. *verd.*

fertig s. *fert.*

vertrag m. testamentum (215, 27). — *vertragen* mit acc. d. P. aussöhnen II. 130, 17. 480, 9; mit acc. d. S. gütlich beilegen (347, 22). II. 104, 28. 351, 33. 559, 20; *vertr. umb ein sach,* pangere (422, 10); *eines d. vertragen sein,* damit verschont, davon befreit, dessen überhoben sein (178, 28. 347, 28). I. 513, 21. 578, 26. 916, 23. 917, 2. II. 38, 19; *sich mit einem vertr.* I. 114, 24. II. 225, 30. 313, 30. 587, 12. Lx. III, 272.

vertrauen tr. besorgen, erwarten I. 51, 6. 334, 28. 359, 4; *einem etw. v.* es von dessen Seite vermuten II. 222, 19. 495, 8; *einem über leib u. leben v.* I. 584, 34 (salutem et vitam credere Ann. I. 118, 8); refl. sich getrauen I. 964, 31. Schm. I, 637. — *vertreulich* adv. vertraulich I. 540, 29. — *vertrost* m. Vertrauen I. 761, 2.

vertreiben, den hunger, stillen (348, 5).

vertreten, die Stelle jemandes, II. 290, 31; *vertretten,* fungi (officio) (483, 14).

vertrucken, erdrücken (341, 35. 352, 40).

vertuen, verthun, vergeuden (192, 15) I. 49, 22. 834, 20; vertilgen, verderben I. 49, 24; *vertâne leut,* verbrecherisch, schuldig, verflucht I. 905, 30. — *verthuer,* prodigus alieni (472, 6).

vertulmäzen s. *verd-.*

verunglimpfen einen, ihm schonungslos etw. übel auslegen I. 834, 21. Schm. I, 1475.

verunrainen refl. sich beflecken II. 439, 11.

verursachen, gott wird verursacht uns zu straffen (253, 5).

verwachsen, adolere (426, 18); *der schon verwachsen hat,* adultus (572, 23).

verwant part. adj. *dem reich v.* angehörig II. 464, 4. 25; *mit ainem aid verw.,* obstrictus II. 495, 5. 24; *verwont,* verwandt I. 241, 23. 244, 29. 291, 7. Schm. II, 944.

verwänung f. Zusage, Verheissung I. 992, 7. II. 281, 27.

verwarlassung f. socordia (395, 2). — *verwarlosen* tr. I. 323, 34. 391, 2. II. 209, 22; refl. I. 861, 20.

verwarten, etw. verwart haben I. 51, 6.

verwechslen, vertauschen (349, 4). I. 260, 27. — *verwechselung* f. I. 624, 13.

verwegen, refl. mit gen. aufgeben, im Stiche lassen, darauf verzichten I. 288, 12. 380, 5. 520, 30. 567, 23. 624, 14. 999, 7; mit abhäng. Satz II. 217, 11. Schm. II, 872.

verweisen einem, arguere (430, 34). Vgl. Lx. III, 312.

verwerfen, hinabstürzen I. 395, 1; *verworfener tag,* dies nefastus I. 605, 16.

verwesen stv. praet. *verwas,* verwalten, *das jüdisch pabstum und herzogtum* I. 731, 21. — intr. verwesen, zu grunde gehen II. 3, 14. — n. tabi, tabo (411, 12); *verwesung* f. tabes (395, 4).

verwilligen, einwilligen (167, 9). I. 280, 2. 525, 8. 1103, 20. II. 233, 24. 313, 5. 468, 28. 556, 12; tr. bewilligen, zugestehen II. 426, 20. 597, 14; refl. sich willig zeigen, einwilligen II. 324, 26. — *verwilligung* f. Bewilligung, Einwilligung (167, 20). I. 736, 15. 863, 11. 870, 16. 26 etc.

verwirken, durch sein Thun verlieren, verwirken, *sein leben, den kopf verworcht haben* II. 114, 14. 139, 15. 140, 5 u. ö.; *verwürken* II. 78, 13.

verwissen refl. bei Verstandeskräften sein, sich erinnern I. 472, 3.

verwittibt II. 49, 21.

verwont s. *verwant.*

verwundern refl. mit gen. sich wundern über (321, 21).

verwuntzen, verdreht, spitzfindig (478, 4).

verwürken s. *verwirken.*

verzaghait f. socordia (395, 2). — *verzagt* adj. feige (350, 15).

verzaichnen, den lauf des mâns, aufzeichnen I. 725, 19. — *verzaichnung* f. Aufzeichnung (113, 7).

verzaubern einen (327, 35).

verzeihen refl. mit gen. auf etw. verzichten (166, 8. 167, 3. 421, 31). I. 478,

23. 995, 16. 1150, 6. 1176, 2. II. 145, 16. 206, 16 etc.; verzeihen (174, 23); *verzeichen* I. 237, 12.

verzellen, aufzählen I. 25, 18.

verzicht f. crimen I. 812, 14.

verzicken, beziehtigen, verdächtigen I. 1066, 22; *verzickt*, suspectus I. 604, 26. 750, 6. Schm. II, 1082.

verziehen intr. verweilen, warten, zögern I. 154, 30. II. 586, 32; tr. hinausschieben, hinhalten I. 460, 29. II. 343, 5. 586, 18. 24; *den krieg verz.* II. 528, 2; *den rappen an dem zaum verz.* I. 332, 15. 455, 15. 507, 12. — n. Verzögerung, Verzug I. 79, 21. II. 586, 27. — *verzieher*, cunctator I. 455, 9. — *verziehung* f. II. 432, 18. — *verzug* m. *on (allen) verz.* II. 457, 25. 475, 33 u. ö.

verzucken, verdrehen, part. *verzuckt* I. 651, 3. Schm. II, 1083.

verzwirren, -zwirn tr. verdrehen, verwirren (571, 20). I. 40, 7. — n. tricae, Hemmnis, Hindernis (396, 13).

feselteiding s. *fasel-*.

fesen, vesen m. ador (389, 30. 396, 19, bes. 565, 8 ff.).

festig adj. fest, befestigt (195, 20). — *vestiglich* adv. stark, gewaltig II. 579, 14. — *vestigung* f. Befestigung, Festung II. 253, 32.

fetzen s. *fäzen*.

feuchten tr. befeuchten, bewässern II. 363, 17. — *feuchten* f. Feuchtigkeit I. 428, 24.

feuer, feur, das wild f. Blitz (118, 25). II. 22, 12. 147, 23 u. ö.; *feuwer* I. 944, 15; bildl. *ein gros f. anzünden* II. 166, 26. — *feueren* adj. igneus, feurig I. 187, 29. 838, 15; *feurin* (197, 27). II. 56, 15. — *feuerwerk* n. (Erfindung des Prometheus) I. 133, 15. — *feurstain*, silex (392, 24).

vicari m. vicarius z. B. II. 19, 27.

vich n. I. 40, 14. II. 45, 14; *viech*, iumentum (53, 18. 522, 17). I. 41, 23 etc.; *einen zum v. treiben*, zu Paaren treiben I. 466, 3. 926, 22. Schm. I, 836. — *viechisch* adj. roh I. 309, 5.

vielmalen adv. *zu dick- und vielmalen* II. 584, 12.

vier=für: vier augen, coram (458, 9).

vierdung - seule, viereckige Seule I. 428, 5. — *viereckel* adj. viereckig 294, 34. 295, 19. (340, 32). I. 95, 9. 932, 9. II. 153, 19; *viereckat* (592, 33). — *vierer* pl. quatuorviri (410, 2).

fierltanz s. *firl*.

vierschlahen s. *fürschlahen*.

viertag, in den viertagen nach dem äschermittwochen II. 596, 10.

viertail, Viertel I. 408, 8 u. ö.; *viertl* I. 590, 21. — *virteiln* tr. II. 556, 33.

vilfertig adj. zahlreich (300, 12).

filzwerk, bildlich, unnützes Zeug I. 329, 6.

finanz f. Betrug, Wucher (270, 33). DWB. III, 1639. — *finanzen mit einem*, ihn übervorteilen (229, 37). — *finanzen* n. *aus f.* infolge von Bestechung (228, 17). — *finanzer* m. (178, 30. 182, 18. 194, 17. 22. 207, 20. 208, 2. 209, 10. 220, 26 etc.). — *finanzerisch* adj. fraudulentus (178, 6).

findung f. Fund, Aufkommen (204, 21). I. 1105, 26.

finger m. *durch die f. zuesehen* (350, 37). I. 739, 10. — *fingerl* n. Ringlein I. 133, 15. 265, 30. 32. 962, 12. II. 402, 5. 539, 30.

fining, Oto ‚die fining', Oto Finnius II. 514, 2. Vgl. die Anm. zu dieser Stelle *(finner, fene)*.

vinster f Finsternis I. 351, 1. 837, 10. 1053, 30. — *finsternus* f. eclipsis (248, 24).

vipernater f. 605, 26.

firl m. mhd. *firlei*, eine Art Tanz (258, 38). — *fierltanz* I. 118, 18.

fiscal m. (192, 36). I. 631, 26.

vischung f. Fischerei II. 278, 31.

vitzdom m. aus lat. vicedominus, Statthalter, Verwalter (46, 3. 110, 21. 402, 15); *vitzdomb* II. 30, 29. 453, 5; *vitzdumb, -tumb* II. 108, 15. 411, 16. Schm. I, 852.

fizlfezl n. (Var. *fitschel fetscheln*) listiges verleumderisches Gerede, Intrigue I. 733, 10. Vgl. DWB. III, 1694.

flachschissel f. lanx (400, 27).

fladen oder kuchen (368, 14).

flader, tuber (389, 25).

flaischen tr. trahere, schleppen, ziehen I. 826, 7. 831, 1. 942, 23; *fleischen* I. 623, 3. Schm. I, 798.

flaxader f. Sehne I. 917, 17. Schm. I, 785.

flechten, sich in die amptleut I. 1017, 32; praet. *flacht* s. auch II. 153, 14. Vgl. *flicken*.

flechten f. teges (390, 10. 571, 21). Vgl. DWB. III, 1038.

fleck m. labes, Lappen, Fetzen (394, 23). I. 1145, 20. II. 153, 28. — *fleck* m. vicus I. 456, 15; pl. *flecken* I. 58, 19; *flegken* I. 317, 34.

fledrauchen (Var. *fludern, fladern*) flattern I. 924, 29. — n. avium gestus I. 593, 20. Vgl. Schm. I, 788. — *fledderreucher*, Var. zu I. 593, 20.

fleissen refl. mit gen. sich einer S. befleissigen I. 328, 29. 495, 4. II. 45, 7 etc. — *vleissig* adj. u. adv. II. 329, 24. 539, 33. 582, 30 u. ö. — *vleissiglich* adv. I. 715, 29.

flicken, sich in einen, sich ihm aufdrängen, I. 1026, 31 (vgl. *flechten*); *sich in weltlich hendel flicken,* sich mischen in I. 1176, 23.

flicks s. *flugs.*

fliehen einen, vor ihm fliehen I. 582, 18; praet. *floch* I. 70, 26. 107, 8. II. 24, 8 u. ö.; *flouch* I. 295, 6.

flohen, flöhen, von Flöhen befreien; *ein hund flocht den andern,* mutuum muli scabunt (429, 27. 484, 11). Schm. I, 791.

flöhen, flüchten, in Sicherheit bringen I. 173, 30. 343, 36. 377, 8. 393, 15. 466, 23. 489, 26. II. 298, 30; *flöhenen* II. 374, 12; *flöchnen* (223, 28).

flos, ratis (559, 12); *floss* I. 39, 29. — *flosman,* ratiarius (559, 12).

flüg stm. Flügel (eines Kriegsheeres) I. 627, 21. 719, 29 (ala I. 719, 26); f. I. 722, 34. — *flügel* n. = *geflügel* I. 227, 18.

flugs, adv. gen. in eiligster Bewegung, flugs I. 261, 13; *fluchs* (203, 13. 226, 5); *fluœ* (188, 32. 247, 31). I. 31, 22; *flicks* (247, 30).

flus m. Rheuma II. 194, 3.

vocth m. = *vogt,* boethos (513, 19).

voder adj. vorig I. 462, 11. II. 253, 9.

vogelgäs, plur. auguria, *durch zaichen der vogelgäs oder fledrauchen* (übersetzt Ann. I. 122, 13 durch avium gestu gustuve). I. 593, 20. — *vogelhaus* Käfig (236, 38). — *vogel kloben,* amis (390, 9). — *vogelleim* (572, 5). — *vogelseher* m. augur I. 72, 28. 637, 24. 814, 13.

voglen, vogeln, Vögel fangen I. 371, 10. — n. Vogelfang (50, 33). — *vogler* m. Vogelsteller (403, 27). I. 432, 7. 440, 20. II. 564, 23.

vogt m. Schirmherr eines Gotteshauses, einer Stadt, z. B. (140, 2. 9. 141, 34. II. 311, 26. 332, 30. *voigt* (131, 6); Statthalter II. 19, 27; = *verwalter, gewalthaber* (50, 2) u. ö.

vogtbar, -par adj. pubes, mündig (287, 15. 402, 33). I. 379, 26. 431, 33 etc. *vogtpär* I. 532, 28; *vogtper* I. 1086, 8. II. 334, 18.

volfüeren, einen krieg, beendigen I. 827, 3.

volg f. Zustimmung (bei Fassung eines Urteils) I. 106, 34. Schm. I, 713.

völklein n. in verächtl. Sinne I. 8, 32; *völkel* I. 1098, 11; *völkl* I. 134, 10.

volkomenhait f. integritas (58, 5). — *volkomlich* adj. vollkommen I. 888, 13.

volmôn m. (365, 10. 368, 7).

voll adj. betrunken I. 241, 20. 296, 15. II. 139, 31. 150, 7 u. ö. — *vollentlich* adv. integriter (57, 30).

volpringen, eine pruck, vollenden I. 1054, 2.

volstrecken, den krieg, zu Ende führen I. 606, 22.

von, kausal, wegen z. B. I. 543, 14; vor I. 587, 25. 618, 23 u. ö.

vor adv. vorher, früher z. B. I. 159, 15. 218, 19. 308, 13. 318, 26. 503, 32 etc.; voraus, *einem vor sein* I. 12, 6; *es einem vor tuen* I. 590, 6.

voran adv. praecipue (454, 12). I. 46, 30 etc.; zeitl. voraus, vorher I. 112, 22. II. 14, 21 u. ö.

voraus, vorauss adv. praecipue, praesertim (454, 13). I. 81, 18. 97, 19. 326, 21. 367, 16 etc.; *voraus dieweil,* praecipue quod II. 602, 1; *voraus so,* dasselbe II. 587, 7.

vorbedenken n. *ân alles vorb.,* ohne sich vorher zu besinnen, aus dem Stegreif (= *aus unbedachtem muet*) I. 835, 18.

vorbehalten, länger behaupten, verteidigen II. 421, 33.

forchtsam adj. Furcht erregend I. 887, 27.

vorderalt adj. uralt (316, 17).

forderen, meist *voderen, vodern,* zu sich kommen lassen, berufen, entbieten, ciere (418, 36), arcessere (423, 33). I. 242, 15. 269, 29. 374, 27. 398, 5. 498, 22. 625, 18. 752, 1. 761, 9 etc.; *vadern* (433, 4).

fördrist sup. vorderst II. 538, 17; *zu vordrist* I. 647, 2.

vorforder m. Vorgänger I. 865, 8; pl. *vorfordern, -vodern,* die Ahnen, Vorfahren z. B. (393, 30). I. 3, 26. 9, 23. 267, 18. 306, 31 etc.

vorgang m. Muster, Vorbild; Vorsteher, Vorgesetzter (55, 28. 59. 1). I. 49, 33. 158, 2. 325, 32. 405, 27. 477, 27. 807, 19. 840, 4. 909, 29. — *vorgêer* = *vorgang* (186, 31). I. 850, 29. 880, 6. 888, 3. 926. 25.

vorhalten tr. vorenthalten (192, 5. 6); (eine Stadt) behaupten I. 479, 12. Vgl. *vorbehalten.*

vörhe f. Forelle II. 84, 12.

vorlengst adv. vor kurzem I. 729, 26.

vormaln adv. vormals z. B. II. 314, 10.

formlich adv. schön (358, 8).

vormund II. 73, 15. 74, 2; *vormünder, -munder* II. 73, 26. 74, 11 etc.

vornen adv. vorne I. 509, 4. 512, 25. 561, 28. 31 etc.
vorreiter m. *eines feuers*, indicium adventantis ignis I. 839, 4.
vorsagen, vorhersagen, praedicere (432, 30). I. 108, 17.
vorsehen einen = *versehen* (54, 6).
vorsprech, Advokat, Anwalt I. 73, 31. 86, 14. 412, 1. 605, 22. 24. 805, 20. 833, 10. II. 203, 30; *vorsprecher* II. 489, 8. Schm. II, 698.
vorstên mit dat. übertreffen, überwinden I. 238, 23. 513, 17.
vortail m. vorteilhafte Stellung z. B. I. 436, 5.
vortraber pl. Vorhut I. 350, 31.
vortreffen, übertreffen (433, 1).
vorzug m. Vortrab (eines Heeres) I. 503, 11. 1009, 30. 1096, 10. II. 450, 28.
voss m. Taugenichts, Faullenzer (205, 9). DWB. IV[1], 42.
frag f. peinliche Frage, Tortur, meist *die strenge frag* I. 302, 10. 499, 17. 812, 10. 12. 851, 9. 883, 1. 900, 15. 33. 944, 7. 8 etc.; Beratung I. 772, 35. — *fragen* tr. foltern I. 801, 9; *des rechtens fr.* II. 139, 13; *des urtails fr.* II. 139, 14. — *fragstuck*, *-stück* n. I. 498, 28. 805, 5. II. 265, 5.
fragner m. *fr. oder fürkeufl* I. 43, 5. Schm. I. 812.
fraidig adj. unverdrossen, mutig, kühn (189, 7. 242, 12. 253, 19). I. 213, 12. 356, 29. 461, 30. 474, 34. 496, 19. 525, 13 etc. — *fraidigkait* II. 136, 9; *fraidkait* I. 460, 24.
fraisam adj. fürchterlich, schrecklich I. 539, 33. 929, 13; *freisam* I. 49, 18.
frässling s. *fressling*.
frauenpildlein n. muliercula I. 881, 30. — *frauenhaus*, Hurenhaus (184, 38. 212, 31). — *frauenzimmer* n. Frauengemach I. 135, 3. 161, 20. 218, 23. 230, 28. 239, 26. 347, 13 etc.
fräveler m. *fr. des gemainen frieds* II. 545, 9. 546, 2. — *frävenlich* adv. frevelhaft (54, 33. 168, 30). II. 459, 10. 579, 27.
frech adj. mutig, kühn II. 5, 21. 33, 3 u. ö. — *frecheit* f. Kühnheit (350, 24).
fred s. *frid*.
freien, frei machen, befreien I. 345, 28; *einen eines dinges* I. 433, 20; *ein land, eine stat fr.* I. 469, 7. 9. 470, 24. 473, 14. 634, 14. 636, 5 etc.; *freien, das ist heiraten* (364, 12); *einen des lebens fr.* ihm das Leben schenken II. 14, 18; für vogelfrei erklären II. 376, 20. Schm. I, 814.
freige I. 24, 27.
freihait f. privilegium (46, 23. 108, 15. 111, 9). I. 6, 32. 19, 1. 9. 40, 7 etc. — *freihaitsbrief* I. 68, 12. — *freihaiter* m. exoletus, Landstreicher, Gaukler I. 912, 18. — *freihart* I. 24, 27; *freiharts buben* (331, 10). DWB. IV[1], 110.
freila, nimirum, freilich (444, 26).
freimarkt m. I. 876, 33. 877, 3.
freisagung f. *eines gefangenen* I. 802, 16.
freisam s. *fraisam*.
freisass m. *der frei sitzt von stewer*, immunis (397, 22). Schm. I, 817.
freisen s. *friesen*.
freistand m. Republik (310, 24); *frei stand* I. 287, 8. 9 u. ö. — *freistat* f. z. B. I. 300, 20. II. 518, 26.
freithof m. der eingefriedigte Raum od. Hof um eine Kirche II. 328, 15. 350, 31. 461, 15. 514, 8. Schm. I, 830.
freiung f. I. 24, 27; Privilegium I. 944, 36; Freistätte, Asyl I. 70, 26. II. 102, 18. 443, 28. Schm. I, 817.
fressen, refl. sich abhärmen, quälen I. 544, 33 DWB. IV[1], 137. — *fressling*, *fresser* (185, 26); *frässling* I. 98, 1. 110, 2. II. 145, 13.
freulen n. Fräulein II. 581, 27.
freudenreich, voll Freuden, erfreut I. 349, 2.
freunt m. Verwandter I. 90, 9. 105, 6. 113, 20 etc. — *freuntschaft*, Verwandtschaft I. 114, 20; Freunde (263, 28) — *freuntlich* adj. freund-, verwandtschaftlich II. 583, 2.
frevenler, Frevler II. 376, 19.
frid, *fred*, Friede I. 24, 29. — *fridbrecher* m. I. 1093, 30. — *friedpot* n. Landfriedensgebot II. 579, 18. 580, 13. — *friedpotbrief* m. II. 579, 15. — *fridsam* adj. friedlich II. 5, 4.
frieme, framen I. 113, 6.
friesen, frigēre (431, 27); *freisen*, frigēre (433, 19).
frisch adj. munter, rüstig, keck I. 318, 20. 412, 24. 413, 10. 431, 31. 34. 602, 18 etc. — *frischlich* adv. II. 6, 8. 28, 10 u. ö.
fristen, *einen des lebens*, ihm das Leben erhalten, schenken I. 2, 26. 202, 10. 568, 34. 608, 28. 797, 16. 892, 4 u. ö.; *einem das leben f.* (370, 29). II. 165, 16.
fruchtpar adj. I. 41, 9 etc.; *fruchtper* I. 40, 29 etc. — *fruchtbringen*, germinare I. 213, 7.
frum adj. tüchtig I. 109, 30. 413, 19 etc.; *frumb* I. 437, 25. 440, 4 etc. — *frumkait* f. I. 196, 8. 311, 9; *frümkait* I. 78, 15. 834, 32. 978, 28; *frumbkait* (196, 7. 228, 10). II. 45, 23; *frümbkait*

I 493,28; *frommkeit* (324,27. 327. 22).

frümen tr. (part. *gefrümbt*) errichten (einen Denkstein) I. 713,12. — *frummen* m. Nutzen, Vorteil I. 274,13. 288,20. 1018,24; *zu statten und frummen* I. 393,21.

fúdern s. *fürdern*.

fueg m. Schicklichkeit I. 348,11; *fueg und recht haben eines dinges* I. 334,33; *was nit gelt tregt, ist nit seins fuegs* I. 8,30. — *füeglich, fueglich* (50, 7). I. 7,32. 412,3. II. 132,10; *füglich* I. 412,1. II. 586,31. Schm. I, 698.

fuer f. Fahrt I. 596,8; Fahrzeug I. 601, 7. 631,13.

fueseisen n. (ein Folterwerkzeug) I. 882, 22. — *fuesknecht*, Fusssoldat I. 308, 3 u. sehr oft. — *fuesschaff*, pelvis, Fussbecken (390,24. 404,25). — *fuesstapf, -staff* m. Fussstapfe, -spur (324,10). I. 510,22. 641,8. 1044,15.

fueterschwing, vannus (391,12). — *füeterung* Proviant II. 292,1; *füetrung* I. 435,23.

fül n. Füllen I. 182,7. — *von vülweis*, vom Füllen an I. 127,18.

füllen, intr. übermässig essen u. trinken I. 294,28; *fullen* tr. anfüllen (482,25) — *füller* Schwelger I. 916,16. — *füllerei* f. Völlerei, Schwelgerei (254,1). I. 294,29 u. ö. — *füll* f. 294,20.

fund n. argumentum (431, 3. 4); *neue fünde*, neue Steuern I. 743,21. 1159, 3. — *fündlein*, Kniff, Ausflucht I. 328,14. — *fündelkind*, Findelkind I. 135,7.

fünfzinket adj. I. 105,8.

fünsiger arbait, gerrae siculae (467,22).

füran adv. = *hinfüran*, fortan, in Zukunft I. 606,1. II. 262,32. — *füraus* adv. hervor, heraus, *füraus und davon müessen* II. 42,11. — *fürbas, -pas* adv. ferner, in Zukunft I. 544,1. 857, 30. 589,17.

fürbringen, darlegen, vortragen, z. B. II. 583,24. 584,2. 3. 8. 20. — n. Bitte II. 582,29. — *fürbringung* f. II. 582, 24. 28.

fürdern, fúdern, fördern, begünstigen (249,6. 359,34). I. 13,26. 76,16. 82,12 etc.; *fudern* (421,1. 426,22); *füetren (einen graben)* II. 518, 22; beschleunigen II. 586,12; refl. sich beschleunigen, eilen II. 176,31. sich vorwärts bringen, bildl. (189,37); *es fudert* expedit (491,36). Schm. I, 753. — *fürderer* m. fautor (304,16. 305,12). II. 495,25. 499,6; *füderer* I. 537,1. — *fürderlich* adj. (304,2). — adv. schleunig, alsbald I. 460,28. 480,21. II. 147,10.

fürdernus f. Förderung, Unterstützung (303,31). I. 929,17. 1152,11. — *fürdernusbrief*, epistola commendaticia II. 401,12. — *fürderung* f. I. 591, 23. II. 307,7. 388,20. *furderung* (109, 5). *fur-, fürdrung* (109,24). II. 281, 19. *fúdrung* I. 114,21.

fürdringen, durchdringen, die Oberhand gewinnen (194,22). I. 495,27. 593,15. 1024,33. II. 21,34 etc.

fürfallend adj. hervorragend II. 489,5.

fürgang m. Fortgang, Erfolg II. 232,5.

fürgeben, etw. in geheimnus f. (319,17).

fürgeding n. eine im Voraus (bes. vor dem Richterspruche) getroffene Entscheidung und Auflage. II. 580,32. DWB. IV[1], 733.

fürgenäschig adj. lüstern I. 358,8.

fürgenem adj. I. 429,25.

furier m. Trossknecht I. 509,11.

fürkeren, vleis, anwenden I. 501, 9. 593,32 u. ö.

fürkeufl m. Fürkäufler I. 43,5.

fürkumen, sorgend verhüten, verhindern (182,32. 349,8. 357,30. 426,20). I. 435,26. 1047,1; zu Gesichte kommen (46,7); *fürkomen zu recht*, zur rechtlichen Verhandlung erscheinen I. 299, 9. II. 584,28. — n. Erscheinen (vor Gericht) II. 581,20. 583,29.

fürnemen tr. vorhaben I. 1052,32 u. ö.; *sich ein grollen wider einen fürnemen* II. 104,25. — n. Vorhaben, Plan, Unternehmen (50,9). I. 363,6. 25. 469,22 etc.

fürnemlich, -nämlich adj. vorzüglich, vornehm, berühmt (328,18). I. 462, 3. 463,24. 538,12. 814,16. 860,25. — adv. *furnemlich*, praecipue (454,12). *fürnemblich* II. 269,4.

fürpet f. Fürbitte I. 778,15.

fürprechen intr. emporkommen, die Oberhand gewinnen II. 297,25.

fürschlag m. Vorhaben, Plan (330,1).

fürschlahen refl. statt *verschlahen*. II. 319,18. 510,32; *schlos vierschl.* serae (432,31). Schm. II, 516.

furschneider m. chironomon (462,34).

fursehen tr. ausstatten (57,29); — *fürseher (der land)* Verweser II. 570,20. — *furschung* f. (53,36).

fürsich adv. vorwärts I. 294,15. 510,7. 1012,34. 1041,25 etc.

fürsichtigkait, -tikait f. providentia I. 736,21. 863,6. 880,28 etc.

furstand, praes, praedis (402,21. 570, 30). — *fürstellen* tr. vorsetzen, an die Spitze stellen (328,19. 347,26) etc.

fürstencloster n. I. 64,22. — *fürstenstat* f. unter einem Fürsten stehende Stadt II. 340,24.
furswenglich, praeceps (570,22).
furt m. die Furt, vadum (522, 36). II. 436,6.
furter, fürter adv. räumlich u. zeitlich, ferner, weiterhin, in Zukunft (53, 29). I. 39,21. 99,18. 339,26. 356,1. 408,30. 541,36 etc.
fürtragen einen, fördern, nützen II. 583,30.
fürvadern, cio, cire (433,4).
fürwenden tr. in Worten vorbringen, darlegen II. 440,33; *furwenden*, interrogare (481,22).
furwerden = *verwerden*, zu Grunde gehen, sterben (156,22).
fürwitz m. (322,11.25. 323,16.23.29). I. 218,12. — adj. (322,9). I. 807,31. — *fürwitzig* adj. (323,26. 351,10). I. 15,35. 861,35.
fürwort n. Entschuldigung, Ausrede I. 400,17.

Gä (= *gäu* I. 678,12) n. Gegend, Landschaft, Gau, bs. Land im Gegensatze zur Stadt I. 25,14. 42,15. 84,34. 320, 12. 393,6.18. 432,3 u. ö.; — *auf dem gey, im gey*, ruri (494,12); *auf das gey, in das gey*, rus (494,14); *geu* (351, 17.) I. 1175,2. Schm. I, 853.
gab f. Geschenk, Schenkung (55,36. 57, 3.38); sehr häufig in der Verbindung *miet und gab*, Bestechung, z. B. (179, 2. 181,9. 189,37). I. 495,28. 497,23. 498,19.30. 499,18 etc.
gabeskraut n. Kopfkohl, brassica (390, 15). Schm. I, 864.
gâch adj. *mir ist gâch auf etw.* I. 1088, 20; *gêch*, praeceps (570,23). s *jach*. — *gächling* adv. plötzlich, jählings II. 285,8; *gehling* (330,5. 343,37).
gaden m. Stockwerk I. 244,17. 868,30; *gadem* I. 868,25.
gail, geil adj. üppig, übermütig (322, 9. 331,13). I. 49,24. 604,3 u. ö.; *am geilisten* (328,22).
gais, gaiss f. *wan die g. sanft sitzt, schart si* I. 154,26; als Schimpfname 1047,26. — *gaishaupt* n. 56,23.
galee f. pl. *galeen*, Galeere II. 474,26. Schm. I, 889.
galgen m. I. 75,5. 295,18. 504,10. 748, 7; pl. *gälgen* I. 348,22; *gelgen* II. 56, 20. — *galgenprediger* I. 605,22.
gamper = *kemper* I. 126,14.
ganz adv. *ganz nichts*, gar nichts II. 313,15.
gar adv. gänzlich I. 135,31. 137,1. 277, 17. 727,20; *gar da sein*, ganz erhalten sein I. 225,4. 699,14.21. 718,4. 720,13.
garten intr. das Herumziehen herrenloser Kriegsknechte von Haus zu Haus, um sich Nahrung und Herberge zu erbetteln oder zu erzwingen (248,1). Schm. I, 939.
gassenhawer, die man auf der lauten schlecht, poema lyricum (542,12).
gast m. pl. *gest*, Fremder (223,24. 398, 40). I. 36,5. 57,8. 331,7. 421,13. 508, 27. 612,26. 621,10. 671,25. 821,14. 1107,3 etc. — *gastfrei* (349,16.25). I. 81,15. — *gastfreiung* II. 438,9.
gätter n. Gitter I. 244,16. II. 153,16; *gäter* II. 533,25.
gatung f. Warengattung I. 56,29; *gattung* II. 138,5. DWB. IV[1], 1513.
gaucler m. saccularius (559,18). — *gaukelvolk* (205,1).
gauffen f. manus concava, his hiris (389,28), ir iris (396,21); *gaufen* I. 1111, 8. Schm. I, 874.
gaufer m. (Var. *geuffler*), lixa, Landstreicher, Marodeur I. 505,29. 509,1. DWB. IV[1], 1219. 1547.
geben, eine schlacht, liefern I. 308,9; *die flucht g.*, fliehen, z. B. I. 352,2. 1057,18. II. 271,32; refl. sich ergeben II. 121,25. 124,16. 271,35. 450,31; *sich auf etw. g.*, sich darauf verlegen I. 42,15. 291,26; *umb einen g.*, obtemperare (417,21.24).
gebern, gepern, praet. *geberte* (328, 28); part. *gebert* (52,7), vgl. DWB. IV[1], 1639. — *geborn landleut*, Eingeborene I. 36,5. 57,23. II. 2,10 u. ö.
gebete, gepet f. Bitte (52,1). II. 582, 24. 584,23 u. ö.
gebeu, gepeu n. z. B. (30,39. 348,29). I. 80,2. 298,21. II. 292,7.
gebrauchen, refl. mit gen. uti I. 14,22, 159,26. II. 458,13 u. ö. Vgl. *brauchen*.
gebrechen m. Mangel I. 962,31.
gebreng n. Gepränge, Prunk (350,4).
gebresten m. Gebrechen (321,13).
gebschöpfen = *seugammen* (365,33).
gebürlich adj. gebührend II. 197,25. 579,9. 601,30.
gêch s. *gâch*.
geclärt, klar, deutlich II. 582,28.
gedächtnus, -dechtnus f. memoria (394,26). I. 121,24. 605,30. 821,10. 869,25. 1045,18 etc.
gedänk pl. Gedanken I. 10,11.
gedaucht, praet. zu *gedünken* II. 585, 27. DWB. IV[1], 1982.
gedeihen intr. gelingen, geraten I. 1030, 7. II. 581,1. Vgl. *erd-*.

gedenken tr. an einen denken (350,10); *eines toten g.*, sein Gedächtnis begehen II. 285,34; *sich eine list g.* ausdenken I. 481,4; *auf etwas gedacht sein*, bedacht sein I. 630,6. II. 291,13. — n. I. 365,20; *gedenkzeichen* n. (330,6).

gedicht, Dichtung, erdichtete Erzählung; *die fabel und gedicht* (319,34). I. 7,13 u. ö. — *gedicht* part. adj. erdichtet I. 328,1.

geding treffen, machen = *teidingen*, pangere (422,10); *ân (on) alles geding, auf gnad und ungenad* I. 1052, 9. II. 321,6.

gedräsch n. Dreschen, Schlagen, von kriegerischen Unruhen in einem Staate I. 935,1 (lat. tempestas Ann. I. 234,33). DWB. IV[1], 2038 f.

gedulden mit acc. der P. dulden, leiden I. 1057,30.

gefallen intr. zufallen, zu teil werden (durch Los, Teilung, Erbschaft) (350, 20). I. 374,28. 375,3. 7. II. 34,24. 65, 13. 207,8. 480,15.

gefanknus, -fänknus, -fenknus f. Gefangenschaft, auch Gefängnis, carcer (567,32). I. 2,25. 456,14. 471,22. 481, 21. 490,5 etc.

gefär, gefer n. Hinterlist, Betrug, Parteilichkeit (177,29). I. 9,15. II. 395, 8; *ân (als, alles) gefär*, ohne (böse) Absicht, zufällig, forte fortuna (446,5). I. 131,10. 394,31. 435,5. 509,11; *ân gefêr, angefer* (446,6 f.). I. 45,27. 431,5; *ongefär, -gefer* (191,7). I. 488, 29. 586,25. 904,3 etc. — *gfärn* tr. hintergehen, gefährden I. 60,2.

gevärd f. n. Hinterlist, Betrug II. 102, 22. 112,20. 432,17. *geferd* f. (166,24); *ân (on alles) gevärd*, ohne Hinterlist, aufrichtig II. 7,30. 199,17. 209,12. 233,14. 299,7; ohne Absicht, zufällig I. 837,18. 987,13 u. ö.; *ongevärd* I. 904,3. Schm. I, 741.

gevärlich adv. *einem g. mitfarn* II. 113, 26. — *gefärlikait* f. (auch mit *v*) periculum I. 394,4. 464,21. 925,4. 1080,28 etc.; *gevär-, geverligkait* I. 884, 5. II. 9,23. 420,33.

gefert n. Art und Weise des Handelns und Benehmens, Gewohnheit I. 59,12. 114,8. 1158,8. DWB. IV[1], 2091.

gefill n. Coll. zu *fel*, Felle, Pelzkleider II. 154,8. 17. 243,15.

geflissen, beflissen, bemüht I. 71,10.

geflügel n. I. 227,24.

gefreundt adj. befreundet, verwandt (344,10).

gefrier f. Frost, gelu (396,24). II. 178,28.

gefürst grafschaft I. 672,28.

gegen praep. mit dat. I. 374,34. 586,6. 588,7 etc.; contr. *gein* I. 354,18. 450, 24 etc.; gewöhnlich *gên* I. 9,1. 40,1.

gegenschreiber m. Gegenrechner, Kontroleur (46,4. 110,22). I. 631,24. Schm. II, 595. — *gegentail* m. Gegenpartei I. 946,19. — *gegenüberwerts*, gegenüber I. 313,20 u. ö. — *gegenwer* f. Verteidigung I. 60,31. 163,25. 164,30 etc. — *gegenwürtig, -wurtig* adj. gegenwärtig (54,11. 55, 21. 56,29. 57,22.37). I. 423,14 etc.; *gegenwirtig* I. 88,15. — *gegenwürtikait* f. Gegenwart I. 423,16. 823,1. 985,10; *gegenwurtigkait* (59,10); *gegenwirtigkait* (166,36).

gegent f. Landschaft z. B. I. 262,22. — *gegentbeschreiber*, Geograph I. 140, 23.

gegründt, -grünt mit gen. d. S., kundig I. 84,9. 208,8.

gehaben, sich wol geh. valere II. 402,6.

gehaim adj. *g. sein mit einer frau*, mit ihr heimlichen, verbotenen Umgang pflegen II. 304,15; Sup. *gehaimnist*, geheimst II. 557,35. — *g'haim* f. Heimlichkeit I. 435,29; *etw. in gehaim halten* II. 590,7.

gehaissen, -heissen, verheissen, versprechen (419,18). I. 91,9. 1081,29. II. 53,7; *geh. zue einem*, spondere (419,18).

geheien, misshandeln, schlagen (179,33. 209,35). DWB. IV[2], 2343 f.

geheiwerk (Var. *geheyberg, geheyb*), *das gespött und geheiw. aus einem treiben* I. 915,26.

gehling s. *gächling*.

gehorsam f. Gehorsam, Botmässigkeit (213,7). I. 602,18. II. 8,7. 196,10 etc.

geidnen s. *geudnen*.

geigen f. I. 286,32. 819,7 etc.

geiler m. parasitus, Schmarotzer, Bettler (185,10). Schm. I, 892.

geimen s. *geumen*.

gein s. *gegen*.

geisl, haist pürgen und lebendig pfand des frids zwischen den herren II. 283,28.

geistbeschwerer m. Geisterbeschwörer I. 637,24. — *geistpanner* I. 867,8.

geistlich adj. fromm (57,24.28). I. 42, 5. 735,29. 888,26. 897,8 etc.; *geistlich recht*, ius canonicum z. B. I. 7,5. II. 473,24. 475,8. — *geistlikait* f. geistliches Leben, Frömmigkeit I. 264,7. 808,27.30. 809,9 u. ö.; *geistligkait* II. 66,29; *gaistlichait* II. 42,6. 45,27; Klerus z. B. II. 475,27.

geit m. Habgier, Geiz I. 356,17 u. ö.; *geitz* I. 375,16. — *geitig* adj. geizig,

habgierig (213,22). I. 34,15. 156,19. 358,7. 421,34. 531,31. 792,24 etc. — *geitikait* f. I. 48,6. 71,17. 329,29. 356,12. 358,5 etc.; *geitzigkeit* (394,6).

gejaid n. Jagd (199,29. 283,22). II. 285, 29. 310,15; *g'jaid* II. 285,10.

gel adj. gelb I. 758,10. — *gelfarb* adj. I. 839,10. — *gelsucht* f. (322, 31).

gelait, g'lait n. Geleit I. 319,29. 609, 32. II. 76,8. 206,13. 350,10 u. ö. — *gelaitsman*, Führer I. 154,28.

gelauben (55,4. 56,12) u. ö. — *gelaubig* adj. s. *gläubig*.

geleben (*dem pot*, nach dem Gebote) leben I. 520,29.

gelegenhait f. Art und Weise, wie etwas liegt, Lage, Stand der Dinge, Beschaffenheit (49,8. 55,36. 257,11). I. 4,4. 37,29. 321,11. 409,4. 426,25. 437,14. 524,16. 607,5 etc.

geleger, g'leger, n. castra, Lager (50, 9). I. 121,16. 294,25. 310,34. 323,5. 435,31 etc.; Krankenlager II. 419,12. — *gelegermaister* I. 3,29. — *gelegerhaftig* adj. bettlägerig II. 149, 15.

gelender n. Ländereien I. 561,13.

gelernet, gelehrt, unterrichtet I. 145, 7. s. *lernen*.

gelesen, part. auserlesen I. 433,6.

gellig adj. hart I. 154,4. Schm. I, 891.

geloben, verheissen, versprechen; *das gelobt land* I. 90,20. 102,12 u. ö.; *gelobter diener*, der das Handgelübde geleistet hat II. 581,14; *dem spruch des königs gel.* II. 416,21. — *gelüb, g'lüb* n. Gelöbnis, Gelübde z. B. I. 402, 20. 918,1. 930,21. II. 73,6.

gelstern n. das Heulen, Schreien I. 390, 8. Schm. I, 903.

gelt n. Geld, Münze z. B. I. 402,1. 818, 10; *gelt regirt die welt* 228,10; Tribut II. 259,24. — *gelter* m. Schuldner, debitor (265,6.7). I. 913,26. — *geltnarr* (178,6.27.35. 179,1.19. 180,23). I. 11,18. 122,15. 587,26 etc. — *geltschuld* f. (203,1). I. 287,28. 305,18. II. 416,36. 540,10. — *geltstraff* f. (345,13). — *geltsüchtig* adj. (349, 11). II. 104,3. — *gelttrihel* n. loculi, arculae, in quibus pecunia servatur (393,30. 569,8).

gemach m. Gemach, Zimmer I. 868,28. 30; pl. *gemech* I. 95,12; *der haimlich gem.* Abtritt I. 156,33; *seins gemachs tuen*, cacare I. 157,2. II. 154,1.

gemach adv. Comp. *gemecher (tuen)* I. 39,15.

gemächt, gemecht n. genitalia (327, 34. 328,7). II. 57,2. 402,3; *visch gmacht*, intestina piscium (396,21). Schm. I, 1564. — n. Vermächtnis I. 112,3. Schm. I, 1558.

gemahel m. Gemahl, Gatte I. 122,30. 324,15. II. 61,8 etc.; Gemahlin (48, 27). I. 18,3. 26,18. 94,1. 240,8. II. 234, 10. 235,17. 270,16. 325,22 etc.; *gemachel* I. 120,8; *gemähel* (293,1). — *gemâl* m. Gemahlin (145,6.13. 146, 21. 150,6. 156,11 etc.) — *gemähelring* m. Brautring I. 112,3.

gemain, g'main adj. allgemein, öffentlich, gemeinsam I. 55,10. 227, 15. 301,14. 479,13. II. 27,4. 43, 13.16.17 etc.; *gmainer nutz, regiment, policei*, respublica (409,36); gemein, nicht vornehm I. 307,32 u. ö. — *gemain* f. *in der g.* insgemein (55,38). I. 22,30. 38,15. 41,22. 123,8. 308,14 etc.; Versammlung I. 319,11. 542,2. 975,7. II. 139,13. 247,21; Bürgerschaft II. 339,19; *gemainde* (46,5). — *gemainklich* adv. gemeinschaftlich II. 297,2; *gemeinklich*, gewöhnlich (331,12. 333,17) etc.; *g'mainlich* I. 234, 14. 307,31.

g'mait I. 258,18.

gemäl, g'mäl n. Gemälde, Bild I. 149, 20. 505,11.15. 868,27. 929,2. 1014, 25. II. 23,9. 42,1 etc.; *gemêl* I. 7,4.

gemüet n. Gesinnung, Stimmung II. 6, 2. 172,4 u. ö.; *gemiett*, animus (501, 29); — *gemüet* adj. mutig I. 629,22.

gên s. *gegen*.

genade, gnade f. Gnade (174,24) etc.; *die sonn gêt zu rest u. genaden* I. 89, 32; *die sonn gêt zu rûe od. rast od. zu gnaden* (365,19 f.).

genaigt sein auf etw., darauf bedacht sein I. 8,20.

genau adj. karg, sparsam II. 540,27. — adv. beinahe I. 827,7. 849,12.

genesen, errettet werden, heil und lebend davon kommen I. 321,28. 463, 30. 920,1. II. 29,3. 354,1; niederkommen, gebären (328,25).

genies, -niess m. Genuss, Nutzen, Vorteil (178,21. 192,19). I. 230,15. 522,28. 821,2. Schm. I, 1762. — *geniessen eines dinges*, Nutzen haben von etw. (198,22.28). II. 10,14. 136, 27; *einem eines d. gen. lassen*, ihm etw. vergelten I. 563,10.

geniet part. adj. eingeübt, erfahren (247, 26. 251,20.36). I. 3,6. 338,10. 389,16. 433,3.7. 437,26 etc.

genöt part. adj. erzwungen (180,16). II. 7,16; *genot* I. 499,34.

genshem = *jensham* I. 360,15.

genuegsam adv. hinlänglich (195,39). I. 206,13.
gepeinigung f. Peinigung, Qual II. 583,3.
gepiet n. Botmässigkeit, oft verbunden mit *gehorsam* I. 74,31. 423,34. 608,20. 610,28. 661,10. 1130,16. II. 217,21.
ger f. = *beger*, Verlangen, Begehren I. 212,13; davon wird der Name *Germanen* abgeleitet = *der des mans gert* I. 26,6. 213,12.
geraisig adj. beritten; *geraisiger zeug*, Reiterei I. 110,22. 436,8. 823,18. 869,3 etc.; *die geraisigen*, equites I. 288,9. 369,10. 821,4. 862,8. Vgl. *raisig*.
geraten, -ratten, gedeihen (321,34); gelingen I. 16,25; *eines dinges g.* entraten, entbehren I. 22,19. 441,3. 1021,12. II. 149,12; *aneinander g.* in Streit kommen II. 104,30. 594,4.
gereuen, praet. *gerau* II. 189,1; part. *gerawen* II. 273,13.
gerecht adj. gerade I. 778,6; recht, dexter I. 432,22. 567,12. — *gerechtikait, -igkait* f. rechtlich begründeter Anspruch, Forderung I. 158,25. 381,34. II. 55,21; rechtlich gebührende Abgabe II. 410,25; Rechtspflege II. 11,2. — *gerechtschaffen* adj. I. 486,9; *gerechtgeschaffen* I. 338,28.
gerhab m. Vormund I. 374,3. 1104,25. II. 250,33. 286,28. Schm. I, 930.
gericht n. *das westphalisch g.*, Fehmgericht II. 119,8. 551,7; Gerichtsbezirk I. 115,4; *gricht*, dioecesis (390,27). — *gerichtsbrief* II. 328,13. — *gerichtskosten* (347,28). — *gerichtzwang* (167,19. 345,11); *grichtzwang*, dioecesis (390,28).
gerichts adv. gerade (in die Höhe) II. 57,25.
gerings adv. rings I. 236,32. 348,20. 454,2. 681,23. 789,18. 1089,8. II. 57,33; *gering* (267,15).
gern mit gen. begehren (174,22). I. 26,6. 31,13. 213,12 u. ö.
gerochen part. zu *rechen*, zusammengescharrt = ausgelöscht (vom Feuer) I. 294,32. 318,18. Schm. II, 16 f.
gerörach n. Röhricht I. 800,12. Schm. II, 122.
geruech n. Gerücht, Ruf I. 41,28.
gerümel n. tumultus, Lärm, Kriegslärm I. 178,22. 530,20. 883,7. II. 22,30. 164,22; *gerümpel* I. 152,2. 320,11. 378,29; *gerümbel* II. 320,7; *grumpel* (190,15); *grimpl* I. 59,12. 61,30. Schm. II, 98.
gesang m. n. carmen I. 7,1. 76,27. 428,16 etc. — *gesangbuch* (331,15). — *gesangweis, etwas in g. stellen* (345,18).
gesäss, gesäs n. Sitz, Wohnsitz (104,25. 165,2). I. 117,3. 186,13. 711,9. II. 84,9. 101,34. 351,21. 541,24; *gesas* (50,30); *geses* (53,20).
gesatz, gesaz n. Gesetz I. 47,26. 62,8. 76,1. 17. 18. 155,7. 230,15 etc.; *gesatzt* I. 257,29; *gesätzt* I. 735,25; Absatz, Artikel II. 114,9. — *gesatzbuech* (327,12).
geschäft, -scheft n. Anordnung, Befehl, Auftrag (58,11. 36. 395,17. 407,19). I. 44,2. 51,22. 90,19. 138,1. 307,21. 465,13. 499,16. 544,21 etc.; letztwillige Verfügung, Testament (432,20). I. 107,26. 541,20. 734,12. 1029,14 etc.; *geschaft* I. 42,17. 47,26; *das neu g.* = *die neue ê* I. 745,21; Urkunde (158,36); *gescheft*, res (406,36). — *geschäftherre* m. Testamentsvollstrecker I. 716,10. II. 160,24. — *gescheftgeier*, captatores testamentorum (184,14).
geschäl n. Schallen, Getöse I. 278,5. Schm. II, 396.
geschämig adj. schamhaft, züchtig I. 112,21. II. 16,14.
geschenkt n. donum (323,4).
gescher umb ein ding, das ein ding umbschert, margo (392,21). *gscherr* (569,10). Schm. II, 445.
geschicht n. Begebenheiten I. 582,37. — *geschichtbeschreiber* I. 143,16. 686,23, neben *geschichtschreiber* I. 142,9.
geschick n. Schickung, Fügung (Gottes) (336,5). I. 583,15. 661,28; *geschickt* I. 167,30; Aufstellung zum Kampfe, Schlachtordnung I. 321,9. 322,3. Lx. I, 901.
geschirr n. Gerätschaften jeder Art, selbst Wagen, *mit schiff und g'schirr* I. 137,26. II. 13,35; *gschir*, vas (409,31). Schm. II, 457.
geschläcbt, -schlecht n. adelige Familie I. 43,7. 240,2. 28. 310,16 etc.; *geslecht* I. 240,6.
geschleck n. Leckerei (348,5. 9).
geschloss, g'schlos n. Schloss I. 25,11. 75,34. 121,20. 217,24. 321,16 etc.; *g'sloss* I. 322,25.
geschmeidig adj. gracilis (475,31).
geschmirte wort, Schmeichelei I. 382,4.
geschmuck, -schmück n. Schmuck I. 303,7. 840,19. 867,31. 868,8. II. 223,14. 230,22.
geschnüerte meil, wohlgemessene, starke Meile I. 204,23. 26. 363,19. 368,2. 409,11. 15. 664,32. 665,1. 3. 675,10. 691,8 etc. Schm. II, 581.

geschöph n. Geschöpf I. 46,27.
geschos n. Geschütz I. 322, 27 u. ö. Schm. II, 479.
geschrai, -schrei n. fama, Gerücht, Ruf; Kriegsruf I. 82,21. 88,1. 363,3. 27 u. 32. 369,21. 451,14. 1063,12 etc.; *gschrai*, tessera, Losung (560,9). fama, *‚gemeyn geschrey oder sag'* (394,17).
geschrift f. Schrift, Inschrift (auf Münzen, Steinen u. dgl.) z. B. (102,4. 10. 103, 9. 20. 104, 26. 29. 105, 2. 3). I. 686,30. II. 483,35; Buch, bes. die heilige Schrift (112,20). I. 4,12. 570, 33. 964,6. 929,4. II. 437,15 u. ö.; *geschrift* codicilli (393,25); *gschrift* (103,17).
g'schüz n. I. 266,21.
geschwegert, verschwägert (344,10).
geschwei, -swei f. glos, Schwägerin, *glos* (403, 5). I. 191, 15. 729, 3. 13. 15. II. 424,24. 426,12. Schm. II, 615.
geschweigen mit gen. I. 8,27. 225,19 u. ö.
geschwellen stv. intr. an-, aufschwellen I. 136,16; *gesw.* I. 402,3.
geschwind, -swind adj. gewandt, schlau, listig I. 514,35. II. 371,25. Schm. II, 637.
geschwistergeit, -gait, Geschwister II. 301,18. 321.29. 322,23. 428,30 u. ö. — *geschwistergeitkind* I. 379, 28. 516,36. 729,7.9. 1099,29. II. 66, 15. 108,4. 319,26; *geschwistergitkind* II. 49,25; *geschwistergot kind* (183,38). *geschwisterget kind* (292,15). *geschwistergeitskindskinder* II. 506,23. Schm. II, 651.
gesegenen tr. segnen I. 77,22. 107,15. 874,30. 964,10. II. 185,25. *einen vor etwas ges.* II. 112,28; valere *‚gesengen'*, vale *‚got gesengt dich'* (430,23); refl. *sich hin und her ges.*, sich bekreuzen II. 290,18. Schm. II, 239. — *gesegner* m. I. 736,28. 874,27. — *gesegnung* f. Abschied (330,6).
gesehen, sehen I. 1018,11; *gesehend* part. adj. *mit geschenden augen* (219,4).
gesel, gesell m. Genosse, Bundesgenosse, Freund I. 265,26. 458,28. 487,5. II. 15,14. 16,21. 29,28. 476, 22; *guet gesellen*, liederliche Genossen II. 342,31. — *gesellin* f. *ein guet g.* I. 261,13. — *gesellendienst* m. eine Frohnleistung I. 1105,25. — *geselschaft* f. (der Buchstaben) (359,7).
gesetz n. Strophe, Lied in Strophen I. 76,27; *gesetzt*, Gesetz II. 108,32.
gesichteinplasen n. Eingebung von Träumen I. 72,12.
gesiecht n. Traum I. 474,7.
gesind n. Gefolge, Dienerschaft (351,22). I. 886,14; Gesindel (lat. pestis) I. 912, 19.
gesipt adj. verwandt, bes. häufig *gesipter freund* I. 60,17. 340,1. 566,2. 788,14. 791,1. 958,13 etc.
gesot n. Spreu I 1098,20; *‚gesott, sprewer'*, paleae (396,6). Schm. II, 339.
gespaib n. Gespötte, leeres Geschwätz I. 426,15. Schm. II, 654.
gespenst n. teuflisches Trugbild, Gespenst I. 70,32. 810,20. II. 37,17.
gesperr n. Coll. zu *sparre*, Spange I. 868,9. Lx. I, 922.
gespil m. Genosse, Anhänger I. 888,33. — f. Gespielin, Genossin I. 101,16. 183,27. 184,4; *die guet g'spil* I. 793,31.
gespör n. Spur I. 190,16; *gespor* I. 1079, 10. Schm. II, 683.
gespöt n. Spott I. 179,11.15. 257,27. II. 5,32 etc.; *gespott* (505,6).
gesprêch adj. beredt I. 832,19.
gest m. sanies *‚saifer, gest, unflat'* (394, 34. 571,2). Schm. I, 955.
gestalt f. *nach g.* I. 35,25; *in mancher g.* I. 49,25; *in solcher g.* I. 52,9; *diser g.* II. 283,25 etc. — *gstaltgeben*, arte aliqua novata forma dicendi (497,37). — *gestaltgebung* f. figura (498,24).
gestank n. I. 975,4.
gestat swn. ripa, Gestade, Ufer (262, 32. 33). I. 52,15. 147,17. 276,31. 373,3. 388,33 etc.; *gestatten* (nom. sg.) I. 690,18. 691,2.
gestatten einem eines dinges (part. *gestatten*) I. 499,16. II. 407,14.
gestên, zu stehen kommen, kosten I. 848,28. 493,33. II. 154,19.
gestift s. *stiften*.
gestimpt, -stimbt, bestimmt, fest ausgemacht (366,37). I. 601,17. 1173, 19.
gestossen stv. intr. gefrieren I. 597,24. Vgl. *stossen*. Schm. II, 789.
gestracks, -ks adv. gen. geradezu, auf der Stelle (47,14). I. 319,32. 508,25. 606,21. 608,12. 858,19. 930,3.
getrauen, hoffen, erwarten II. 580,25. 581,15. 18.
geu, gey s. *gä*.
gev-. s. *gef-*.
geudnen refl. mit *gen*, prahlen, grossthun mit etw. (186, 1. 19. 190,18. 191,29. 218,7. 228,19). *geidnen* (185, 12). Lx. I, 1025 giuden. Schm. I, 872.
geumen refl. mit gen. sich rühmen, prahlen (181,1). I. 97,3. 98,28. 106, 14. 357,26. 389,10. 429,5. 439,15 etc.

geimen (253,3). → n. I. 429,13. Schm. I, 913.

gewachsen adj. erwachsen, herangewachsen *(sün)* II. 77,9.

gewalt m. die Gewalt, Macht I. 39,11. 90,5. 120,31. 287,30. 313,3. 319,10 etc.; *der gewalt gottes*, der Schlagfluss I. 876,1. Schm. II, 909. — *gewalthaber* m. Stellvertreter, Bevollmächtigter (50,1). 364,15; *gewalth. der g'main*, tribunus plebis I. 841,18. 847, 21. 26. 855,13. — *gewaltiglich* adv. mit Gewalt I. 663,6. 732,29. II. 473,16 u. ö.

gewant part. adj. in Beziehung, Verbindung stehend, beteiligt II. 585,29. verwandt II. 583,2. Lx. III, 760. Schm. II, 943.

gewantschneider m. pannicularius, Tuch-, Schnitthändler (558, 38). — *gwandscher* f. forpex (392, 6), forfex (392,7), forfex filorum (568,16).

gewar f. Acht, Aufmerksamkeit, *gewar nemen eines dinges*, darauf achten (188,37).

gewar f. Sicherheit, sicherer Aufenthalt I. 1049,16. 1053,28. 1139,15 II. 258, 2. 599,7. Schm. II, 970. — *gewarsam*, sicherer Aufenthalt I. 512,2. 770,6. — *gewarnis* f. II. 207,22.

gewarnen tr. monere, warnen vor (189, 31. 197,22.30. 273,26.32. 484,15). I. 186,1. 318,26. 604,18 u. ö. — n. Warnung I. 604,19. — *gewarnung* f. Vorsicht, Hut, Wachsamkeit I. 390, 28. 397,5; Warnung I. 609,26. — *gewarnus, -nuss* f. Warnung (172,7. 173,16.22. 174,5. 197,16). I. 103,2. 156,10. 230,20. II. 250,7; Vorsicht, Hut, Wachsamkeit I. 351,27. *gewarnis* II. 207,22. — *gewarnusweis* adv. (174,8. 188,18. 211,31). I. 62,22.

gewarten intr. devotum esse alicui (54, 8); tr. gewärtig sein, erwarten (178, 36). I. 491,33.35. 519,15.

gewärtig adj. unterthan, zu Dienst verpflichtet I. 528,16. 543,33. 618,22. 977,4. *gewertig* (170,21). I. 36,21. 69, 1 etc. Schm. II, 1006.

gewegen, nit ain herel drumb geben oder gew., parvi pendere (482,18).

geweltig adj. Gewalt habend, mächtig, meist *gew. sein* od. *werden* mit u. ohne gen. I. 34,8. 37,25. 89,16. 159,8. 263, 17 etc. potiri *‚mechtig, geweltig sein, werden‘* (483,19); potiri rerum *‚geweltiger her sein‘* (483,22). — *der geweltige haufen*, le gros d'armée I. 320,18. 321,8 u. ö. Schm. II, 909. — *geweltigen* tr. Gewalt anthun, überwältigen I. 49,18. 363,32. 831,2. II. 416,6. — *geweltiglich* adv. mit Gewalt, Macht II. 38,4. 62,6; *geweltiglichen* I. 165,19.

gewer f. Besitz, *in nutz und gewer etw. ersitzen* II. 325,3.

gewerb, Geschäft, Handel; *g. treiben* I. 673,29.

geweren einen eines dinges, es ihm gewähren I. 917,23. 925,4. 1049,14. 1143,25 etc. Schm. II, 976.

gewerren stv. mit dat. stören, schaden, verdriessen I. 897,14. 1140,4.

gewerend part. zur Abwehr bewaffnet I. 307,29.

gewinlich adj. Gewinn bringend (225,4).

gewinnen tr. durch Mühe, Sieg zu etw. gelangen, etw. erwerben, gewinnen I. 324,4. 586,5 u. ö.; *gewingen (gewang, gewungen)* z. B. (118,23. 235,10. 236, 14. 238,7. 239,6.9.38); vinco vici *‚überwinden, gewinen‘* (421,13). Schm. II, 930.

gewislich adv. certe, certo (444,20). I. 629,4. II. 432,32. — *gewissen* f. das Gewissen I. 750,26. — *gewisser*, comp. zu *gewis*. Ego in portu navigo, *‚ich wil das gewisser spilen‘*, die sicherere Partie ergreifen (475,35); *spilen des gewissers* I. 257,1. Schm. II, 1033.

gewonen, consueo (421,2); mit gen. sich gewöhnen an etw. (346,34). I. 355,16.

gewonhait sein, solere (485,26). — *gewonlich* adj. gewöhnlich (344, 7). I. 22,32. *gew. sein*, solere (420,33). — *gewont* f. Gewohnheit *gew. haben eines dinges*, an etw. gewöhnt sein I. 518,18. 607,4. II. 27,1. 149,13. 261,3 u. ö. Schm. II, 933.

gewürflet s. *würflet*.

gezeugnus f. Zeugnis (331,27).

gezierde f. ornatus (57,28).

gezirkt m. Bezirk (124,12). Schm. II, 1150.

gezweifeln, zweifeln, ungewiss, unentschieden sein, *uns gezweifelt nit* II. 579,3.

gicht s. *jehen*.

giesfas n. Giesskanne II. 539,29.

gikatzer m. Stammler II. 233,2; *gikitzer* II. 232,33. Schm. I, 1223.

gir f. Begierde, Eifer I. 507,3. — *girig* adj. mit gen. begierig I. 1023,26.

glatzet adj. kahlköpfig I. 322,29. II. 233, 1. 242,9.

glaub m. Treue, häufig in der Verbindung *glauben und* (od. *noch*) *trauen*, z. B. II. 45,26. 124,20. 125,4; Glaubensbekenntnis, bes. der christl. Glaube, Konfession I. 9,11. 54,15. 422,29. 752,27 etc.; *der heilige gl.* I. 789,17. —

gläubig, christgläubig I. 749, 4 f. 752, 23 etc.; *gelaubig* (57, 22). — *gläublich*, glaublich I. 423, 2. 1138, 15. *gleublich* I. 51, 25. — *glaubwirdig* I. 208, 6.

gleich adj. *gl. der wârhait*, wahrscheinlich I. 464, 35. II. 35, 16; *bei einem gleichen*, bei dem gehörigen Masse, in den gehörigen Schranken I. 16, 15; *mêr gleicher* I. 33, 17. Schm. I, 1422. — adv. eben, soeben, dient zur Bildung des Imperfekts (381, 32 ff. 383, 20. 415, 34. 434, 31); *gleich so*, ebenso II. 258, 8; *gleich so vil*, totidem (387, 32). — *gleichermass* adv. I. 6, 2; *gleichmäs* mit dat. *dem rechten gl.* gemäss II. 185, 1.

gleicherb m. II. 561, 32.

gleichnus f. Gleichnis, Ebenbild (322, 15). I. 635, 6 u. ö.

gleichsner m. Heuchler II. 465, 29. — *gleichsnerei* f. I. 225, 32; *gleisnerei* I. 789, 24.

gleichwesler m. homusianus I. 1077, 26. Vgl. *einwesler*.

gleissen, *gleiszen* stv. nitere, glänzen (418, 32). I. 836, 30.

glid n. Strophe eines Liedes (345, 19). — *glidmass* f. (346, 38). I. 527, 3.

glimpf m. Angemessenheit, Anstand II. 586, 20. — *glimpflich*, schonend; *auf das glimpflichest* I. 9, 9.

glitzen, nitere (418, 32).

glocken f. *nun was die gl. gossen, es muest gên* II. 457, 19. — *glöckl* n. II. 274, 1. — *glockengiesser* I. 266, 34. — *glockespeis* 314, 8.

glos f. Glosse, Auslegung I. 61, 19. II. 302, 8. 14. — *glosirn*, *glosmachen*, comminisci, erläutern, auslegen (428, 16).

glückhaft adj. felix, glücklich I. 968, 29. — *glückhaftig* I. 974, 1. 1000, 8. 11. II. 149, 12 u. ö. — *glückrat* n. Glücksrad I. 45, 27. 57, 25. II. 2, 25. 65, 7. — *glücksälig* adj. sup. *glücksäligist* I. 598, 27 605, 14. 606, 17 etc.; *glücksêlig* I. 974, 4. 8. 11. — *glücksäligkait* f. felicitas I. 726, 18.

gnad s. *genad*. — *gnädigklichen* adv. II. 6, 30.

gogel adj. ausgelassen, üppig; *gogel sein*, luxuriare, -ri (434, 4); *gögel* I. 154, 25. 993, 26. — m. Üppigkeit, Geilheit II. 73, 3. Schm. I, 879.

gökelwerk n. Possen I. 50, 12. 783, 23.

gokeyssel m. nugivendus et nugivendulus *‚gokeyssel die den frawen verkaufen, die haben gern narren werck‘* (569, 28). Schm. I, 885 *gogkeissel*. F. Keinz vermutet *gogkäuffel*.

goldschlaher m. bractearius, Goldschläger (559, 10). — *goltärzt* n. I. 480, 26. 28. *goltarzt* I. 651, 25.

goller n. Koller I. 113, 11.

gotforchtig adj. pius I. 652, 28.

gotlich adj. (55, 17).

gotsambt n. Gottesdienst I. 637, 13. — *gotsdienst* I. 77, 1. 264, 3. 273, 3 u. ö. *gotsfreund und iedermans feint* II. 303, 17. — *gotsgab* f. II. 475, 9. — *gotshausz.* B. I. 46, 4. 272, 17. — *gotslon* m. *ein gotslon tuen*, ein gottgefälliges Werk thun II. 306, 5. Schm. I, 1482. — *gottesopfer* I. 71, 24. — *gotsplag* f. (395, 17). I. 818, 4. — *gotspoden* I. 831, 4. 1096, 18. — *gotspriester* I. 46, 4. — *gotsrat*, *gotswil*, Übersetzung von sibylla I. 168, 28. — *gotsscherg* m. Diener Gottes I. 87, 7. Vgl. Schm. II, 465. — *gottesschrift*, Bibel I. 71, 13. — *gotsstim* II. 305, 5.

göze, Götzenbild z. B. I. 244, 19.

grâb adj. grau I. 151, 21. 322, 10. 383, 26. 1036, 4. II. 151, 27; *grabe har*, cani (393, 22); *grau* I. 148, 7. 221, 4 u. ö.; *crau* I. 221, 4.

graben, caelare (417, 16).

grad, arista (522, 26). Lx. I, 1073.

gram, *einem gram sein* II. 152, 9. 179, 11.

granat I. 36, 13.

gränitz, *gräniz* f. Grenze (262, 33). I. 281, 21. 354, 2. 355, 21 etc.; *grenitz* I. 75, 2. — *gränitzen*, *-izen*, grenzen (124, 11). I. 126, 9. 182, 16. 353, 13.

gras n. *auf dem letzen gr. gên*, dem Tode nahe sein I. 348, 28. 381, 14. 579, 1. — *grasig* adj. I. 241, 12.

grat adv. bei Zahlen, genau I. 332, 31. — *gratikait* f. gerade, schöne Körpergestalt I. 79, 2. Schm. II, 52.

grauen m. Schrecken, Grauen I. 541, 24. 605, 1.

grauisch adj. grau aussehend I. 354, 19.

grausamlich adj. Grauen erregend I. 562, 5. — adv. I. 495, 3. — *grausamigklich* I. 520, 34.

grausen, *mir graust die haut vor etw.* I. 674, 17.

grebnus, *-nuss* f. Begräbnis (105, 25). I. 734, 6. II. 352, 15. 366, 23 u. ö.; Grabstätte (51, 27. 104, 31. 105, 35. 155, 3). II. 71, 17 etc.

gred f. Staffel, Stufe II. 461, 15. Schm. I, 986.

greifen tr. ergreifen II. 162, 17; *nach einem gr.*, ihn gefangen nehmen wollen II. 174, 28; begreifen, verstehen (213, 19). I. 402, 29. II. 387, 26.

greinen, zanken I. 59, 23. 60, 3. 445, 9.

622,9; grunzen, *greinen als die sew*, grunnire sive grundire (425,19). — n. Zank, Streit (194,36). I. 48,11. 76,10. — *greiner* m. Zänker I. 194,10. 442,7.

grensel m. prora, prior pars navis (570, 13).

gricht, grichtzwang s. *gericht, gerichtzwang*.

griess, Sand, Kies (bes. am Ufer und am Grunde des Wassers) I. 838,13. 1122,6.

grind, grint m. Kopf (260,38). I. 179, 2. 322,15. 369,11. 419,14. 447,6. 604, 33 etc. — *grindig* adj. mit Grind behaftet I. 328,31. Schm. I, 1004.

grist = *rist*, suprema pars pedis (567, 24). Schm. II, 161.

gritlisch adv. mit ausgespreizten Beinen II. 147,20.

gröblich adv. I. 62,16.

groll swm. I. 298,26. II. 109,23 u. ö.

gros adv. sehr I. 307,18 u. ö. — *grösslich* adv. sehr (221,14). II. 439,12 u. ö. — *grossgünstig* adj. (299,7. 300, 16). — *gros-, grossmächtig* adj. sehr gross und stark von Körper I. 318, 21; sehr mächtig, von Königen, Staaten etc.) I. 121,13. 463,22. 523,27. 562,20. 565,10. 568,14. 583,33. 595, 11 etc. — *grosmächtikait* f. I. 618, 1. 619,3. — *grosmutickait* f. magnanimitas, magnitudo animi (558,10).

grosch m. Groschen I. 402,7. 696,20.

grueb f. Grab II. 182,27.

gruessen, avere, grüssen (430,4.17).

grumpel s. *gerümpel*.

grund, pl. *gründ*, Grundstücke (103, 38); Tiefe, Gründlichkeit, Wesen z. B. I. 104,24. 425,9.11. 426,12. II. 45,21. 158,11; Hauptinhalt (einer Schrift) z. B. II. 466,15. 496,5; mit *mêrerm grunt etw. ausstreichen* u. dgl., gründlicher hervorheben I. 689,17 u. ö. — *grundig* adj. gründlich (47,35). — *grüntlich* adj. *gr. mainung* I. 930,22. — *grundvest* f. Fundament I. 94,23. 279,2. 298,4. 299,24 701,10. 837,22. bildl. I. 155,17.

gstiel = *gestüele*, fori (568,15).

guet n. Gut, Reichtum, *guet macht muet* I. 228,9. — *etw zu guet nemen*, damit vorlieb nehmen, zufrieden sein II. 165,30.

guetbedunken, -dünken n. Gutdünken I. 593, 12. 865,17. 950, 12. II. 458,24 u. ö.; *guet bedunken* (426, 38).

guethait f. Güte, Wohlthat I. 45, 8. 87,21. 121,14. 123,1. 127,25. 162,5. 167,2 etc. — *güetikait* f. Milde I. 1098,8 u. ö. — *güetlich* adv. sachte, ohne Anstrengung oder Eile II. 330,15. Schm. I, 965. — *guettat* f. I. 154,23. II. 127,29.

guetwillig adj. geneigt II. 485,20. — *guetwilligkait* f. Güte II. 42,7.

gugel f. Mantel mit einer Kapuze I. 424, 20; *pauern zu der g.* II. 46,18; *gugl* II. 143,14. Schm. I, 880.

guili s. *küli*.

gulden, gülden adj. golden I. 73,22. 74,24. 227,17. 535,34. 686,27 etc.; *guldin* (344,11). II. 42,23; *gulden stuck* s. *stuck*.

gult, guld f. vectigal (207,8. 211,9. 214,19. 246,22. 250,5); *gült, güld* (57, 32). I. 42,20. 43,6. 410,10. 420,31. 433,20. 469,10 etc. Schm. I, 909. — *gültbar, -par* adj. zins-, tributpflichtig I. 148,10. 151,18. 236,29. 260,20. 388,11. 403,22 etc.; *gultpar* (261,5). — *gülten einem*, ihm *gült* (Zins) reichen II. 415,4.

gumpen (351,19).

gunnen, günnen mit dat. der P. einem günstig, gewogen sein I. 18,4 II. 111, 29; *einem eines dinges g.*, es ihm vergönnen I. 8,18. 450,16. 957,22; praet. *gan* I. 370,23. — *günner* m. Gönner I. 537,1.

gunst m. Beliebtheit I. 363,33. 374,35; Einwilligung, Erlaubnis II. 301,30. 580,34.

günstig adj. gewogen (319 unten). — *günstlein* n. *des günstleins spilen* I. 202,2. 1173,17. II. 103,4; *es gêt nach dem gunstlen* (249,6). — *gunstlich* adj. wohlwollend (108,20. 109, 13).

gürtel f. Gürtel I. 72,31. *gurtel* (407, 16). — *gurtler*, zonarii (559,2). — *gurtten*, cingere (484,17).

gurteltaub f. turtur, Turteltaube (389, 33. 392,26).

guss, päch u. güss II. 293,4.

Hab f. *varende hab* II. 140,26. 160,7. 25. 574,9 u. ö.

hæbeln, sorgfältig, zärtlich behandeln I. 18,17. Schm. I, 1039.

haben, praet. *hiet* z. B. I. 4,7. 8,10. 10,8. 372,4.7.11; *hiest du* I. 236,9. partic. auch *gehebt* z. B. (102,3. 104, 24). — *haben*, halten z. B. I. 923, 19. II. 121,1. 141,18; *einer frauen h.* anhangen II. 105,31.

haber, habern m. Hafer, *durchainander gên wie der gemät h.*, drüber u. drunter

gehen I. 8, 21. 127, 23. 1119, 31. II. 45, 10 u. ö. — *haberprei* (222, 30); *haber prei*, Hafergrütze I. 81, 5; *haberprein* I. 307, 1. Schm. I, 1034 u. 353. — *habermus*, pl. *habermüser* (348, 7).

häberitze f. Dohne I. 81, 9. DWB. IV², 734.

habich, Habicht I. 415, 17.

habmichlieb, imperat. Bildung, Achilleskraut, Achillea millefolium I. 192, 16.

hacken f. securis (404, 26).

hader m. Zank, Streit (390, 23. 402, 34). — *häderei*, *haderei* f. Streit, Zwistigkeit (203, 2). I. 60, 12. 73, 29. 79, 23. 356, 9. 1158, 9; *hädrei*, *hadrei* I. 427, 18. 429, 12. 430, 19. — *haderkatze* f. Scheltwort für zänkische Personen I. 445, 9. DWB. IV², 114. — *hädern*, *hadern*, streiten, zanken I. 59, 3. 442, 6. 445, 9. 622, 9. II. 410, 16.

hader m. Fetzen, Lumpen I. 373, 13. II. 153, 29. — *haderlumpen* dass. I. 373, 14. DWB. IV², 115.

hafenwerk n. Töpferarbeit I. 684, 15. — *häflein*, kleiner Hafen, Topf I. 689, 23.

haft m. Hindernis II. 580, 26. DWB. IV², 131. — *häftig* adj. scharf, heftig I. 583, 32. II. 54, 1. 216, 13; *heftig* I. 16, 16 u. ö. -- *häftiglich* adv. II. 139, 22. 546, 20. 547, 7 etc. — *häftlein* n. fibula, Hafte I. 151, 22.

hâhen einen, pendĕre (432, 3. 573, 5). Schm. I, 1072.

haid f. Heide, wüstes Land I. 154, 1. 15. *die baierisch haid* I. 655, 28. II. 206, 20. Schm. I, 1051. — *haid* m. der Heide I. 11, 13 u. ö. — *haidenisch* adj. 10, 2. 29 etc.

haid f. Art, Weise (236, 28). DWB. IV², 219.

haiden m. Axt der Zimmerleute, die im Gegensatz zum Breitbeile schmal und lang ist II. 141, 1. Schm. I, 1052.

haien tr. hegen, schützen, pflegen (215, 37. 217, 10). I. 18, 2. 26, 30. 27, 12. 78, 4. 371, 12. 621, 5. 623, 13 etc.; *heien* (361, 38). Schm. I, 1021. — *hayum* f. fomes, fomentum (522, 15).

hailkraut n. Name einer Pflanze I. 192, 16.

haillos adj. nichtswürdig, unbrauchbar I. 110, 2. 518, 20. II. 48, 32. 49, 28.

hail-, heilmacher m. Heiland, Erlöser (48, 24. 108, 5). I. 29, 10. 59, 8 etc. — *heiligmachung* f. consecratio I. 870, 17.

hail-, heiltum, -tumb n. sacra, Heiligtum (Sakrament, Reliquie) (51, 12. 54, 18. 55, 31. 223, 3. 397, 26. 570, 36. 38). I. 162, 13. 199, 1. 320, 33. 321, 19. 365, 13. 454, 12. 466, 27 etc.; Spez. die Reichsinsignien und Reichsheiligtümer II. 194, 31. 324, 8. 11. 20 etc.; *hailigtumb* (202, 23); *heiligtum* I. 7, 2. 162, 9 u. ö. — *heiltumdieb* m. sacrilegus I. 814, 24. — *heiltumstuel* m. Gerüst, auf welchem das *heiltum* gezeigt wurde I. 736, 11. 868, 24. 869, 3. 8. 870, 13.

hailwertig adj. salvus; *hailw. machen* I. 960, 19. DWB. IV², 854.

haimat n. I. 57, 21. 564, 19. 736, 20. 841, 20. 33 etc.

haimfallen, vom Zurückfallen erledigter Lehen II. 442, 17; *haim gên und fallen* (58, 9).

haimisch adj. von Tieren, zutraulich, zahm I. 1098, 20.

haimlich adj. zahm I. 1098, 21; verborgen, geheim I. 326, 7. 728, 2. 846, 6. 27. 877, 24; *haimlich vor*, clam (458, 11); *haimblich* II. 303, 20; *haimlich heiltumb*, Sakrament II. 412, 35; *haimlich gemach* I. 156, 33. 245, 12. — *haimlikait* f. Geheimnis I. 45, 14. 20. 46, 15. 58, 8. 116, 7. 372, 1 etc. *haimligkait, -chkait* I. 560, 11. 626, 12. 781, 16. 890, 33. 967, 22; *haimlichait* II. 365, 25; *heimlicheit der natürlichen ding* (327, 11).

haimschlahen, addicere, (beim Verkauf) zuschlagen, -sprechen (432, 17). *einem das kaisertum h.* I. 969, 29.

haimsprechen, addicere, iureperitis in venditione publica (432, 17). I. 893, 7.

haimsteuer f. Aussteuer, Mitgift I. 112, 16.

haimsuechen, besuchen (46, 15). I. 42, 11. 240, 20. 258, 32. 775, 12. 850, 1. II. 91, 3. 524, 15; celeber *‚das vil haimgesucht wird‘* (388, 13); feindlich aufsuchen und überfallen I. 290, 11.

haimtragen einem das kaisertumb, antragen, anbieten I. 890, 16.

haimwesen n. Hauswesen, Wohnung II. 213, 24.

haimzug m. I. 196, 5.

hairat s. *heirat*.

haischung f. Forderung II. 580, 6. 28.

haisen einem etw. versprechen (216, 14). *gehaist zu einem*, praes, Bürge (390, 36). — *haissen* n. Geheiss, Befehl I. 157, 24. 700, 13. II. 107, 8. 210, 4 u. oft.

haisslich adj. heiss I. 155, 6.

haither, Ostwind (auri, αὖρος) I. 85, 2. Schm. I, 1187.

hal n. Salzquelle I. 85, 3. Schm. I, 1074.

halben mit vorausgesetztem gen. *brueder der mueter halben*, mütterlicherseits II. 326, 6. 328, 30. 329, 4. 335, 19. 369, 30 u. ö.; *halp* II. 536, 16.

halbenweg adv. halbweg, zur Hälfte I. 518,23; *halben weg* I. 536,11.
halfter f. bildl. I. 602,18. II. 227,10.
halgeben, sonare (418,3).
hatler m. Heller (187,22.25. 214,28. 215,19). I. 170,20. 226,15 etc.; *heller* I. 11,14.
hälmaufsammen n. (Var. *helmbaufsamlen*) Ährenlesen I. 137,11.
hals m. *einem etw. über den h. bringen* I. 354,4; *einem über den hals kommen* I. 237,20; *einem auf dem h. ligen* (336, 21). I. 58,24. 288,14. II. 125,21. — *halspant* n. Halskette II. 539,30.
halt adv. tamen (453,31). Schm. I, 1098 f.
halt m. pl. *hält, helt,* insidiae, Hinterhalt (395,31.32). I. 162,29. 163,2. 292, 9.11. 295,10. 457,11. 515,17.18 etc.
halten, glauben, meinen I. 277, 9. II. 201,22. 437,16 etc.; einen beherbergen I. 306,25; *sich eines dinges h.*, daran festhalten I. 235,33; *ob einem h.* ihn schützen I. 50,19. 124,13. II. 291, 31. 508,8 u. ö.; *auf einen h.* ihm auflauern, nachstellen (395,31). II. 167,11, 223,6. 337,20; *es mit einem h.*, mit ihm einverstanden sein II. 99,1. 168,5.
han m. pl. *han* I. 159,6. 279,25; pl. *hanen* (366,11 f.); *den h. ertanzen*, den Preis erringen I. 263,11; Sprichw. *zwên han in einem haus bleiben nit ains* I. 159,6. 279,25. II. 58,11.
hand f. *etw. under handen haben* II. 23, 21. — *handerznei* f. remedium I. 840,9. Vgl. DWB. IV², 364. — *hanthab* f. ansa, Griff, Henkel (419,6). — *handhaben* tr. verteidigen, schützen, schirmen (302,29). II. 265,11. 272,24; refl. I. 468, 17. — *handhaber*, Schützer, Schirmer I. 486,14. II. 83, 16. 584,29; *handh. der gemain*, tribunus plebis I. 288,19. 520,23.32. 737, 4. 764,7. 826,23 etc. — *hanthabung* f. II. 544,5. — *handhalten* tr. handhaben (243,25). — *handpeck* n. malluvium, Handbecken (390,24). — *handpogen* m. arcus I. 394,23. — *handpüchs* f. bombarda (502,13). — *handschauer* m. Wahrsager aus dem Beschauen der Hand I. 924,24. — *handvest* f. öffentliche Urkunde, Verbriefung der Rechte II. 277,26. 424,5.14. 27. 445,4.6 etc.; *hantfest* (166,15). DWB. IV², 387. — *handwerck* n. ars mechanica (557,39). — *hand-, hantzaichen* n. monogramma (55,7. 56,14. 57,10. 58,15).
handel m. Vorgang, Begebenheit I. 3,27. 234,20. 216,18. 316,26; Handlungsweise I. 319,34; gerichtliche Verhandlung, Streitsache (327,21). I. 320.2. 635,27.33. II. 90,33; vom Investiturstreit II. 298,11; *hendel* (Kaufmannsgeschäfte) *treiben* I. 220,19. 223,4. 254,6. 602,31 u. ö.
handeln tr. etw. thun, vollbringen, verrichten I. 431,5. 605,18. 609,11. 631, 11 etc.; verhandeln I. 319,4. 593,9. 635,27 etc.; *im gericht h.* (347,30); *h. war an war mit tauschen* (349,23); — *handlung* f. das Handeln, That (53,31). I. 592,28. 619,10; Verhandlung II. 185,15 u. ö.
hanfschmaissen, eine Vorrichtung zum Vogelfang I. 81,9.
hangen (an etwam) intr. pendēre (573,6).
hans m. *die grossen hansen (Hansen)*, optimates, proceres, primates (179,2. 180,23. 205,2. 393,25). I. 80,23. 367, 22. 385,15. 443,27. 485,35 etc.; sing. I. 183,21. 209,4. Schm. I, 1133.
hantieren intr. Handel treiben I. 673, 28. — *hantierung* f. Handel, Kauf und Verkauf (503,5). I. 42,11. Schm. I, 1126.
häntig adj. herb, bitter I. 472, 29. Schm. I, 1127.
hâr n. *h. lassen* I. 101,10; *haut und hâr lassen* I. 157,19; *einen beim h. gên himel zichen* II. 34,5. — *härl* n. Dem. von *hâr, nit ain h.* gar nichts I. 232, 10. II. 147,24; *härlein* I. 241,23; *herel* (482,18). — *hären* adj. I. 244,1.25 etc.
har, harr f. Verschiebung, Verzögerung, Verzug; *in die harr,* auf die Länge, Dauer (177,36. 180,9.14. 216,5. 225, 34). I. 438,25. 622,12. 663,9. 829,4 etc. — *harren*, warten I. 561,8.
harfenschlaher, s. *herf-*.
harmen, mingere (424,35).
harnasch m. Harnisch (50,20. 397,8). I. 21,15. 49,9. 113,3. 152,7. 318,22. 321,6. II. 23,6. 48,29 etc.; *im harnasch auf sein* z. B. II. 80,29; *harnisch* z. B. I. 288,7; *harnäsch* I. 521,7. — *harnasch haus oder kamer*, armamentarium (397,9).
harscher f. forpex (392,6. 568,16).
harschüppel, das umb den fuess sich wickelt, tricae (396,12); *harschüpfel darin die hennen die fuesz verwickeln, verzwirn* (571,19).
hart m. = *hort*, schatz I. 27,1.
hart adj. = *hert*, stark, standhaft I. 27, 1. II. 229,2. — adv. sehr, stark I. 231, 4. 307,17. 544,33. II. 50,35. 53,34. 229,5 etc.; mit Mühe, kaum I. 111,16. 168,14. Comp. *herter* I. 335,7.
hartsterrig adj. halsstärrig, widerspenstig II. 91,20 (Var. *hartstettig*).

hartstreitig adj. hartnäckig I. 1018, 14. II. 58, 9 u. Var. zu II. 91, 20. Schm. II, 820. — *hartstreitikait* f. Hartnäckigkeit I. 818, 23.
haselhan m. (405, 38).
haselmaus f. sorex (569, 2).
häslich adj. feind, verhasst I. 587, 28; *heslich* I. 88, 30.
hässig sein einem, ihn hassen I. 513, 28. 1111, 29; *hessig* (324, 17). I. 60, 4. 306, 32. 522, 4. Schm. I, 1174.
hätschen, einen schleppenden Gang haben I. 285, 8. Schm. I, 1191.
hätz f. Elster II. 485, 7. DWB. IV², 1270.
hatz f. Hetze, Streit II. 466, 33.
hauen s. *hawen.*
hauf m. Haufen, *der verlorne h.,* der Vortrab eines Heeres I. 433, 33. 627, 21. DWB. IV², 585; *zu hauf (haufen) bringen* (Kriegsvolk) zusammenbringen I. 1044, 2; *komen,* sich sammeln, versammeln (241, 7). I. 452, 11. 632, 11. 1053, 15. 1087, 27; *stossen* I. 947, 21. — *haufenweis* adv. I. 105, 4. — *haufet* adv. (355, 18). Schm. I, 105, 6.
haupt, haubt n. Oberhaupt; *einigs haupt,* Diktator z. B. I. 369, 9. 21. — *hauptbuech* I. 275, 15. — *haubtgegent* I. 36, 7. — *haubtguet* n. Kapital im Gegensatz zu Zinsen u. Kosten II. 410, 6. Lx. I, 1349. — *hauptharnasch* m. cassis, galea (390, 21). I. 113, 11. — *haubtherr* m. deus tutelaris, Schutzgott (einer Stadt) I. 908, 25. 31. 909, 6. 18. 910, 1. — *haubtland* I. 56, 6. — *hauptman,* Vorsteher, Anführer, pl. *hauptman* I. 179, 21, *-mannen* 179, 1. 7, gewöhnl. *hauptleut* I. 68, 14. 110, 29. 134, 25. 189, 12 etc. *hauptmannin* I. 148, 25. 184, 11. — *hauptmanschaft* f. Würde und Stellung eines Hauptmanns I. 128, 13 u. ö.; Bezirk I. 64, 9. 205, 2 etc. — *hauptsacher* m. Urheber, Anstifter I. 735, 32. — *hauptschitten,* Var. *haptschitten,* conquinisco, mit dem Haupte schütteln (421, 17. 429, 14). — *hauptstuck,* balista (502, 13).
haus, haus halten, hausen, wohnen I. 335, 36; *einem etw. zu haus laden und bringen* I. 16, 6. — *hausdirn* f. Dienstmagd eines Hauswesens I. 266, 11. — *hausfrau,* Gattin, Gemahlin (55, 22. 56, 31. 58, 31. 404, 10). I. 18, 10. 91, 13 u. ö. — *hausgelt* n. Geld für die Wohnung und für das Daheimbleiben I. 296, 9. — *hausgesind* n. I. 74, 21. — *haushaben* n. Haushaltung, Hauswesen I. 279, 18. — *haushaber* m. II. 589, 24. — *hausmaid,* Magd (280, 18). I. 8, 26. — *hausrad, -rat,* supellex (392, 8. 395, 3. 404, 13). I. 686, 27. 689, 24 etc. — *haussässig* adj. wohnhaft, beheimatet I. 677, 9. 967, 15. — *haussorg* f. Sorge für das Hauswesen (246, 33). — *haussteuer* f. Beisteuer zur Gründung u. Führung eines eigenen Haushaltes I. 112, 2. DWB. IV², 690. — *hauswirt,* Hausherr, Gemahl (404, 10). I. 102, 3. 297, 22. 313, 27. 769, 14 etc. — *hauswurtz,* sedum (339, 30).
hausen intr. wohnen I. 449, 4. 661, 4. 676, 12. II. 5, 5. 46, 14 etc.; haushalten, *übel h.* I. 664, 15. II. 177, 20. 178, 11.
hausen m. der Hausen II. 278, 31.
haut f. *etwas mit der haut* (od. *heut*) *bezalen* I. 243, 21. 259, 15. 285, 7. 352, 19. 379, 13. 622, 24. II. 40, 3. 73, 12 etc.; *mit haut und hâr ausreuten* II. 47, 19; *haut und hâr lassen* I. 157, 19; *einem etwas über die h. schicken* I. 228, 20. 244, 21. 256, 28; Sprichw. *es wart ain ietlicher ochs seiner heut* I. 103, 5. — dem. *heutl* I. 373, 2.
hawen, caedere (423, 31); *hauend schwein,* Wildschwein I. 40, 9. 125, 28. 250, 2 u. ö.; *gehaut ding,* Bildhauerarbeit I. 314, 17; *hau drein* I. 364, 6.
hayum s. *haien.*
heben, halten (180, 8); in die Höhe heben I. 151, 25; *sich heben aus,* sich packen, fortmachen II. 457, 10; anheben, anfangen, praet. *hueb* I. 191, 3.
heccerl, ein guets h. I. 185, 14.
hecker m. Winzer (558, 33).
hecse f. Hexe I. 148, 27.
hefen n. Hafen, Topf II. 541, 7. 8.
heft, capulus, Heft, Griff (eines Schwertes) (458, 28). II. 152, 24; bildl. *das h. in der hand halten* I. 193, 14.
hehricht adj. hager (303, 19).
heili adj. heilig I. 25, 10.
heim, von heim auszichen (351, 35). — *heimsetzen einem etwas,* es ihm anheimstellen I. 360, 20.
heirat, hairat m. I. 728, 24. 1099, 29. II. 491, 32. 553, 21. 556, 9. — *hairaten* refl. II. 91, 11. 530, 8. 34. — *heiratguet,* dos, Mitgift (390, 32. 403, 4). I. 112, 3; *heiratguet* z. B. II. 521, 25.
hel, hell f. Unterwelt, Hölle (393, 27). I. 46, 25. 59, 21. 98, 2. 185, 28 etc.; *höll* I. 48, 9. — *hellisch* adj. I. 47, 19.
helbling m. Münzstück im halben Werte des jeweiligen Pfennigs I. 402, 5.
helfant m. Elephant I. 918, 27. II. 128, 2; *helphant* I. 371, 19. 382, 12. — *helfantier* I. 436, 17; *helphanthier* I. 396, 30; *helfentier* I. 405, 35.

helfen einem eines dinges, ihm zu etwas behilflich sein I. 975, 26. II. 371, 16. — *helfer* pl. auxiliarii I. 433, 34. 435, 12. 668, 19. II. 18, 27 etc.; *helfer und helfershelfer* II. 295, 2. 579, 14.

helfenpain n. Elfenbein I. 315, 34. 868, 3; *helffenbain*, ebur (402, 1). — *helfenpainen* adj. (401, 2). I. 321, 27.

heller s. *haller*.

hellich adv. heimlich, verstohlen II. 579, 27. Lx. I, 1239.

hellig adj. durstig II. 452, 2. Lx. I, 1233.

helmlin n. cassis, galea (390, 21).

helmparten f. Hellebarte I. 148, 27. 152, 3. II. 140, 30.

helschleicher, Leiseschleicher, Duckmäuser (186, 5). DWB. IV², 789.

hemisch stich, sales (393, 37).

hemmat n. Hemd I. 84, 33. 113, 13; *hemmet* (473, 6). I. 8, 19. Vgl. (513, 15).

henken, pendere (421, 33. 432, 3). I. 20, 5. 289, 28; *augengleser für die augen h.*, II. 289, 28. — *henker* m. z. B. (181, 25). I. 816, 18. — *henkerambt* (253, 2). — *henkerisch* adj. I. 816, 2. — *henkerswerk* n. I. 287, 3.

henlin n. Hähnlein (181, 31), *hendl* I. 154, 21. 175, 25.

herauss adv. an der Grenze I. 104, 8. 10; *heraussen* II. 19, 20. 69, 2. 75, 12 etc. — *herausclauben*, auslesen I. 591, 10. Vgl. *auscl. -fallen*, einen Ausfall machen II. 14, 16. — n. I. 438, 28. 439, 3. II. 319, 10 etc.; *-hungern* tr. durch Hunger heraustreiben II. 319, 6; *-ziehen* n. I. 461, 3; *-zug* m. Heimzug (aus Italien) II. 278, 6.

herberg f. I. 299, 17. II. 141, 24 etc.; Zelt I. 433, 15. — *herbergen* tr. (349, 26).

herbrechen intr. anbrechen (von den Tageszeiten) I. 1088, 29. 1089, 17. II. 422, 14; von der Sonne, aufgehen I. 608, 14. II. 548, 29.

herbringen, (die Abstammung jemands) herleiten II. 116, 15. DWB. IV², 1065.

herbstmânat m. September I. 840, 27. 845, 4. 1096, 14 etc.; *herbstmonat* (56, 17); *herbstmôn* (271, 10). II. 156, 12. Karl der Grosse gebrauchte *herbstmôn* für den November II. 156, 14.

hereham adv. u. praep. mit gen. diesseits I. 450, 5. 452, 20. 564, 32. 1046, 30 etc.; *herehams* = *hereham des* I. 827, 33; *herensham* I. 1010, 17; *herjensam* I. 55, 4; *herjesams* I. 537, 17. — *herehem*, cis (318, 6. 456, 28. 573, 17 ff.). I. 36, 25. 67, 32. 118, 13. 130, 16. 148, 9. 331, 15 etc. *herenhem* II. 275, 2; *herehems* I. 190, 3; *hergessem* (456, 28. 573, 18. 19. 23); *herjenigen*, Var. zu I. 600, 21. Schm. I, 92; *herjensem* I. 53, 27; *herjessem* I. 38, 18. — *herenhalp, -halb*, diesseits I. 377, 28. 598, 1. 981, 33. II. 9, 2. 200, 5 u. ö.; s. *eham*.

herein gên, einher gehen (360, 24). I. 21, 21. 424, 20; *treten* 432, 17.

herentgegen, dagegen I. 10, 22. 414, 27 etc.

herfart f. Kriegszug z. B. I. 1086, 5.

herfenschlaher, Harfenspieler I. 276, 21; *harfenschlaher* (370, 8). — *herphen* f. Harfe I. 276, 27. — *herpfer*, Harfner I. 277, 4.

herfurgeber m. promus (569, 33). — *herfür legen* tr. darlegen I. 10, 16. — *herfürputzen* tr. aufputzen I. 386, 16; refl. I. 18, 8. 38, 26. — *herfürwüschen, -wischen*, hervorbrechen, -wischen I. 390, 23. 594, 9. — *herfürziehen*, lobend hervorheben, auszeichnen I. 78, 25.

hergegen, hingegen, dagegen I. 510, 17. II. 590, 26. DWB. IV², 1099. Vgl. *herentgegen*.

hergotspoden m. I. 513, 17. 811, 14.

herhaben müessen mit gen. für etwas herhalten, büssen müssen I. 1104, 24.

herhold s. *herold*.

heringer, cetarii, qui salitos pisces vendunt (558, 36).

herkummung f. das Herkommen (einer Stadt) (46, 10).

herlich adv. II. 230, 30. — *herlikait* f. Pracht I. 467, 18; dominatio, Herrschaft, Gebiet (344, 27). I. 399, 15. II. 582, 10 u. ö.

hernach, nachher (56, 32). I. 180, 26 etc. — *herniden* adv. I. 187, 27. — *heroben* adv. I. 180, 25. — *heroberhalb* mit gen. II. 220, 18.

herold m. Herold; *h. od. pfarrer* I. 77, 19; synonym mit *scherg, bote, bütel* (346, 10. 15). I. 82, 18; *h. ‚so die schilt u. helm nach irem recht u. freiheiten sollen urteilen und rechtfertigen* (342, 29 f.); Apostel I. 681, 24. 748, 21. II. 33, 17; *herhold* I. 747, 30. Vgl. *êrnhalt*.

herpaucken pl. I. 152, 3.

herrengewalt m. überlegene Macht; *mit herrengew.* I. 63, 16. 173, 20. 455, 32. 473, 7. 961, 18. 958, 5 u. ö. — *herrngült* f. Einkünfte des Grundherrn von einem Gute II. 410, 5. Schm. I, 909. — *herrenheusl* n. I. 700, 2. — *herrenspil* n. poema tragicum, tragoedia (542, 8). I. 314, 30. — *herrenstat* f. Stadt, die einem Herrn gehört, im Gegensatz zur reichsunmittelbaren Stadt II. 594, 3. — *herrensuppen* f. *der h. nachfliegen*

(197, 18). — *herrenvasnacht* f. Sonntag Estomihi II. 151, 3. Schm. I, 764.

herschen z. B. I. 126, 25; mit acc. (321, 24); *hersen* I. 49, 8. 69, 4. 93, 30. 118, 13. 166, 9. 318, 15 u. ö. — *herschaft* f. Gebiet II. 62, 18. 121, 10 etc. — *herschung* f. Herrschaft (162, 14. 163, 21). I. 44, 31. 91, 30. 821, 28. II. 58, 11; *hersung* I. 122, 3.

hersban m. II. 140, 8. — *hersschuld* f. Kriegssteuer II. 140, 8. — *herskraft* f. Heeresmacht I. 25, 29. II. 4, 6 u. ö.

hert adj. hart. *herter stain*, silex (392, 24); hart, streng, standhaft I. 26, 24. 304, 11. 331, 9. II. 53, 34. 220, 24. 27. 251, 7. — adv. I. 152, 1. — *hertiklich, -iglich* adv. I. 127, 19. 136, 30. 603, 23. II. 289, 22 etc. — *härtikait* f. Härte I. 49, 17. 211, 3. 495, 3 etc.; Abhärtung I. 87, 24. 561, 14.

herter, Hirt I. 922, 17.

hervornen adv. vorne und hieherwärts I. 453, 16. II. 108, 1. Schm. I, 1148.

herwagen oder Hermanswagen, das Sternbild des Wagens (grosser Bär) (372, 26).

herwider adv. invicem (445, 10), contra (456, 35); dagegen, hinwiderum I. 319, 29. 448, 15. 507, 22. 540, 34 etc. — *herw. antwurten, sprechen* I. 597, 10. 12. — *herw. pringen* tr. sühnen (321, 18); wiederherstellen I. 695, 6. 14. *herwiderfarn* n. Rückkehr II. 317, 9. — *herw. halten*, Widerstand leisten I. 473, 6. — *herwiderziehen* n. Rückkehr II. 312, 2. — *herwiderzug* II. 332, 3.

herz n. *ein h. entpfähen, gewinnen*, Mut gewinnen I. 247, 7. II. 184, 8; *das h. auf etw. setzen*, auf etw. halten I. 110, 18. — *herzenlich* adj. II. 582, 24. — *herzfrum* adj. I. 50, 28. — *herzt* adj. beherzt I. 793, 17.

herzoghof m. *(in Regensburg)* II. 141, 24.

herzug m. Heereszug I. 1086, 5.

hessig s. *hässig*.

hetzen, hetzen, jagen II. 395, 16. — n. I. 43, 2; aufreizen, z. B. II. 438, 25. — *hezer* m. Jäger I. 432, 7.

heubl, Dem. von *haube* I. 394, 13.

heuchlerei f. Heuchelei (331, 11).

heumonat, quintilis, Juli (387, 3). I. 700, 15 etc.; *heumôn* II. 156, 11. — *hewstadel*, födile (389, 1).

heunen s. *hünen*.

heutl s. bei *haut*.

hie adv. da (zeitl.) I. 521, 9 etc.; hier (räuml.) z. B. I. 433, 31; *hie sein*, abstammen I. 9, 20. 27, 9. 368, 21. 371, 2 etc. — *hieig* adj. hiesig II. 36, 16. Schm. I, 1029.

hilf f. Hilfstruppen I. 433, 34 u. ö.; *hilph, hilp* I. 26, 27. — *hilfgelt* n. (eine Abgabe in den römischen Provinzen) I. 1105, 24. — *hilflich* adj. helfend; *einem h. sein*, ihm helfen I. 17, 23. 853, 4. 950, 32 etc.

himl, Himmel z. B. I. 59, 21. — *himelisch* adj. (47, 21). I. 230, 10 etc. — *himelkönigin* (46, 12). — *himelpuech* n. *einen in das h. schreiben*, ihn unter die Götter versetzen I. 87, 18. — *himelreicher* m. I. 805, 14.

hin adv. *hin u. ab sein*, vergessen, abgethan sein I. 114, 21. Vgl. *ab*. — *hinach* adv. hernach (347, 27); *hinnach* II. 137, 7. — *hinach ziehen*, nachziehen, -rücken II. 59, 6.

hinaussgên, ein Ende, einen Ausgang nehmen, endigen I. 77, 24. 114, 8. 10.

hindan adv. hinweg I. 61, 30. II. 544, 31; *bis h.* bis zu I. 619, 11. Schm. I, 512. — *hindan setzen*, zurückstellen, ausnehmen (56, 6).

hindergang m. Kompromiss I. 112, 30. 30. Schm. I, 1136 — *hinderhuet* f. Hinterhut, Nachhut I. 320, 18. 471, 31. 510, 31. 514, 1; Hinterhalt II. 450, 16. 451, 8; *hinderhuot* (225, 5. 9). DWB. IV², 1508. — *hinderruck* adv. im Rücken von I. 530, 6. — *hindersässe* m. Hintersasse, der in jemandes Schutze angesessen ist I. 881, 8. — *hindersich* adv. retro, zurück (450, 16). I. 140, 31. 510, 7. 538, 21. 757, 27. 838, 12 etc.; *hindersich thuen*, pessumdare (418, 24).

hindrest, auf das h. aufs äusserste I. 106, 16. 566, 19. II. 382, 32; *zu hindrest* I. 530, 9 u. ö.; *zu hindrost* I. 153, 5.

hinflötzen tr. hinwegwaschen, -spülen I. 686, 12. 712, 20.

hinfuran, posthac, in posterum (452, 14); *hinfüran* I. 47, 33. 307, 22. 467, 6. 495, 7 etc.

hinhauen tr. hinweghauen (Buchstaben einer Inschrift) I. 720, 5.

hinhinderlegen tr. zurücklegen, hinterlegen II. 592, 19.

hinken stv. praet. *hank* I. 248, 1. II. 282, 37; part. *gehunken* I. 1147, 2. — *hinket* adj. hinkend II. 6, 11.

hinlegen, (einen Streit) beilegen, schlichten I. 737, 33. 1129, 3.

hinleichen, darleihen (184, 7).

hinlessig adj. fahrlässig I. 943, 25. — *hinlessikait* f. I, 193, 15.

hinrichten tr. (im Kampfe) töten, erschlagen I. 110,4.
hinumb, herum (zeitlich) (327,17).
hirnheubel n. cassis, galea (390,21). — *hirnschal* I. 113,24. 150,20. 357,12. — *hirntraum* m. (294,32).
historienschreiber m. (46,9). I. 233, 27. 268,34. 315,26 etc.
höch f. Anhöhe I. 75,29 u. ö.
hochfart f. I. 70,16. — *hochfertig* adj. stolz (320,23). I. 286,30 u. ö.; Beiname *Heinrichs X.* II. 317,12 ff. 320,23.
hochgeadelt adj. I. 11, 29. — *hochgeborn* als Titel (47, 22) u. ö. — *hochgelert* I. 58,8. 73,8. — *hochgepreist*, hochgepriesen I. 3,26. 475, 26. — *hochgültig* adj. kostbar, teuer I. 306,34. — *hochlobsam* adj. hochlöblich, als Titel (47,28). — *hochverstendig* (554,35). I. 3,7. 128,4 etc.
hochpfaf m. Hoherpriester I. 326,1.
hochschein, wan der môn aber vol u. am h. war, so nenten sis den volmôn (368,7). DWB. IV², 1631.
hochschuel f. Universität, Akademie z. B. I. 2,10. 188,16; *hohe schuel* I. 36,18. 188,1 etc.; *die hochschuelgelerten* I. 228,35.
hochzeit f. Fest I. 104,20. 114,28. II. 185,24; Hochzeit I. 42,22. 183,10. II. 219,14. — *hochzeitlich* adj. festlich I. 113,24. 454,13. 529,18.
hoden pl. II. 73,4.
hof m. curtis, hopha II. 413,25. — *hofclainat* f. I. 840,19. — *hofgesind* n. (288,12). I. 203,23. 247,31. 725,7. II. 70,25. 545,19 etc. — *hofgericht* I. 237,23. 281,8 etc. — *hofhalten* n. Hofhaltung II. 11,15. — *hofhaltung* f. Residenz (51,11). I. 41,18. 342,18. — *hofmaister* praefectus praetorii (409,29). I. 219,3; major domus II. 76,20. 79,3.18.23. 80,2. 94, 26 etc.; Erzieher I. 725,7. II. 73,4 u. ö. — *hofmaisterambt* n. Amt des fränkischen major domus, z. B. I. 75, 11; Amt eines Aufsehers über den königlichen Hof I. 128,13. — *hofmarch* f. I. 79,20. II. 424,13. (Vgl. Ann. II. 385,10: ditiones, dioceseis, quas *hophomarcas* vocant) Schm. I, 1643. — *hofmaut* f. II. 562,7. — *hofrat* m. II. 129,19.
hofrecht n. von der lex Salica (51,38); *ain h. schenken, machen*, bildl. I. 369, 24. 1055,33. DWB. IV², 1696. — *hofschmid des höchsten gots*, Vulcanus I. 300,9. — *hofstat* f. Grund u. Boden, worauf ein Gebäude steht I. 837,22.
hofeteln, ladschaft h. ein Gelage halten II. 150,13. Schm. I, 1061. — *hofätlein* n. (Var. *hofäteln*), Gasterei I. 339,4.
hofieren n. Musicieren I. 49,13; *hofirn* I. 118,17. Lx. I, 1371.
hohenauen, Schiffe mittels vorgespannter Pferde stromaufwärts führen I. 140, 27. Schm. I, 1043.
hoi s. *hui*.
hole, hyle, specus (406,25).
holt, hold adj. gewogen, freundlich gesinnt (359,35. 360,16). II. 209,10; Comp. *hölder* I. 117,26. — *holt-, holdsälig* adj. I. 379,30. 475,28 etc.
holt ie, nae (444,25); *holt auch*, utique (444,24). Vgl. *halt*.
holz n. Wald (53,14. 54,27. 55,35. 57, 33). I. 44,7. — *holzig* adj. waldig I. 40,7. — *holzschuech* m. I. 105,8. — *holzschuecher* m. (185, 36). I. 447,1.
hönig m. Honig I. 679,19. 951,14.
hopf, lupus salictarius (498,28); *schnöder hopfen- und bulergesang* (331,25).
hören mit gen. der P. einen anhören I. 450, 27. 29. — *hörer* m. Jünger (eines Meisters) I. 675,23.
hornplaser, cornicines (559,17).
hornung m. Februar (55,11). I. 590,25. 1071,24.29 etc.
hort od. schatz (358,39. 360,13).
hoscha (Var. *hoyscha*), *heus* (452,25).
hübsch adj. schön I. 219,27. 425,31. II. 214,11 etc. — adv. I. 425,30; *hübs* I. 218,22; *auf das hübst* I. 113,7. 218, 22. — *hübschlich* adv. I. 424,2; auf feine, listige Weise, sachte, allmählich I. 288,29. 333,24. 364,1. 474,3. 930, 14. 999,18; *hübslich* I. 325,9. — *hubschreden* n. eloquentia (394,16).
hueb f. (55,34. 58,30). II. 413,26; *hub* (161, 16. 37). (huba, mansus Ann. II. 375).
huerenpfaffe II. 73,3. — *hurenjeger* (194,23). — *huerer* m. I. 296 14.
huesten f. der Husten II. 194,2.
huet f. Wache I. 351,27. 681,6. — *hüeten, des viechs* I. 137,9. 981,14; Sprichw. *es wirt selten wol gehüet, wo vil hirten sein* II. 163,7. — *hüeter* m. I. 261,11. 505,14. 638,30. 677,28.
hüetl n. *einer sache ein h. aufsetzen* I. 61,19. 570,22.
hui, im ersten (in einem) h. eine stat nemen (198,34. 226,6. 274,14); *hoi* I. 508,13. Schm. I, 1030.
huld f. z. B. 505,31; *einen zu hulden ännemen* II. 7,18; *zu hulden haben*

II. 462,27. — *huldung* f. = *huldigung* I. 933,32. Vgl. *erbh-*.
hulfter, Halfter (217,1). DWB. IV^2,226.
hülge f. Pfütze, Sumpflache I. 79,8. 83, 6. 800,18. II. 443,25. Schm. I, 1084.
hülzen adj. hölzern I. 264,21. II. 141, 26. 292,15. 502,15.
hundertist, hundertst I. 62,18 etc.
huntskoph, Name des Buchstaben R I. 30,33.
hünen (Var. *heunen, heulen*) I. 568,34; *heunen* (220,33).
hurenjeger s. *huer-*.
hurt, hurd f. Flechtwerk von Reisern, Hürde (350,17). II. 89,32; pl. *mit hürden* I. 79,8.

Ichts, gen. von *icht*, etwas II. 187,15; acc. sg. (327,37).
ie adv. immer, immerhin (350,24). I. 838, 13. II. 195,10. 440,5. 448,12.15 etc.; *je* (193,5); *ie nit* I. 7, 26. 57, 35. 540, 32; zuweilen I. 369, 17; *ie aber, aber ie* = atqui (444,17); *ie — ie*, bald — bald I. 115,20. 369,20. 525,32. 526,19; vor Komparativen je — desto (445,20). I. 358,9.11. 448,24.
iedermassen adv. I. 442,24.
iedlich pron. adj. jeglicher, jeder II. 141, 1. 263,4; *ietlich* I. 5,24. 7,16. 12,17. 664,2. II. 268,16; *ain ietlicher*, quisque I. 61,32. 125,11. 629,8. II. 3,10; *itlicher* (161,14. 170,32. 414,1 bis 10); *ytlichs* (411,21); *ein itlicher aus den zweien*, uterque (410,20).
iendert irgendwo z. B. II. 32,14; *indert*, usquam (447,33).
ietz, itz, jetzt I. 2,24. II. 314,9. 348, 24 etc.; *itzt* (47,35. 49,8. 56,20). — *iezig* adj. I. 211,7; *itzig* (120,6. 124,11). — *ietzmalen*, diesmal I. 561, 7. — *iezo* I. 306,4. 369,18. *ietzo — ietzo*, bald — bald I. 451,8. II. 3,25; *itzo* II 62,30; *izo* (261,19. 32. 262, 14. 25). — *izunt* (260,22); *itzund* II. 583,22. Schm. I, 9.
imber s. *ingber*.
imp f. Biene (558,32). I. 93,13. 371,11. 440,2. — *impschwarm* I. 397,30. Schm. I, 79.
incorporation f. eine Abgabe II. 58,2.
inderhalb, praep. intra (457,3). II. 96, 30. 408,22.
inderist, superl. innerst, vertrautest II. 104,19. 366,14. 439,24; *indrist* I. 914,3. II. 195,33. 554,31; *indrest* I. 462,1; *innerst* II. 280,16.
indert adv. s. *iendert*.
infel f. *infula* I. 108,15. 394,13. II. 42,23.
inflicken refl. sich einschleichen II. 146,5.
ingber m. Ingwer (387,9. 401,34); *imber* (401,34). Schm. I, 80.
ingedenk adj. eingedenk (481,9). I. 540, 25. II. 402,6. 582,6.
ingên intr. ein-, hineingehen I. 20,5. Vgl. *eingên*.
ingewait, -waid n. Eingeweide, intestina (397,16). I. 151,28. II. 106,26. 258,6.
ingreisch n. Eingeweide, lactes (396,1). *ingr. der fisch* (396,27); *inkreisch*, intestina (397,16). Schm. II, 156.
inhaben, ein land, part. *ingehebt* (57, 26. 116,18. 167,14. 169,40). I. 68,21 u. ö. — n. (52,24. 118,29). I. 57,15. 211,7.
inhalb praep. mit gen. jenseits (370,7). Vgl. *enhalb, jenshalb*.
inhalten tr. enthalten I. 226,28. 269, 15. II. 579,6.15 etc.
inligen, ein-, darinliegen I. 1060,5.
inpilden einem etw. I. 626,18. s. *einp.*
insichtpärlich adj. unsichtbar I. 730, 22.
insigel n. Siegel, z. B. II. 476,6.
inwendig, im Innern (eines Landes) I. 104,10. 105,30. 130,19 u. ö.
inwoner m. I. 611,12. II. 117,21 u. ö.
irgarten, bildl. Ketzerei (186,7).
irr sein, ambigere (428,34), *in irr sein*, (428,32), *irr gên* I. 609,27; *ir gên* mit gen. der P. (240,11). Schm. I, 131. — *irren* tr. hemmen, Beschwerlichkeit verursachen I. 374,25. *einen an etwas* (162,10). I. 1025,23; *sich etw. nit irren lassen*, sich dadurch nicht beunruhigen lassen I. 621,1. — *irrig* adj. irrig, zweifelhaft I. 727,15. — *irrpurg* f. *wunder- oder irrp.*, labyrinthos I. 667, 2. — *irrung* f. Irrtum (111,36). I. 140,2; scrupulus atque nodus I. 727,14; *irrung, ein irrung haben*, ambigere (428,32 u. 33). *in irrung sein* ebendaselbst; Streit, Zwistigkeit (166,37. 194,31). I. 79, 11. 18. II. 212, 19. — *irsal* m. (296,26). I. 71,1. 144,36. 730,1. 1018,3. — *irtumb* m. (357,30). I. 590, 32; *irtum* I. 749,12 etc., *irtung*, Zwietracht (201,29. 303,2).
itz s. *ietz*.

Ja interj. fürwahr, mit gen. *ja widersinns* II. 369,3; *ia holt*, utique (444, 24); *ia werlich, ia werla, obe ia, ia nemlich, iaia*, scilicet, videlicet (444,33); *iawol*, sane (444,32).
jach adj. schnell, ungestüm, *mir ist jach auf od. nach etw.* ich strebe mit Eifer

nach etwas, bin bedacht auf etwas II. 386, 10. 387, 30; *jâch* I. 538, 29. 1038, 27; *jâher* II. 13, 24; *jech*, praeceps (403, 28); ungestüm II. 331, 5. — *jâchling* adv. plötzlich I. 365, 28. 521, 31. 1184, 1. II. 296, 5; *jâheling* II. 73, 27; *jechling* (117, 19). II. 275, 12. s. *gâch*.

jägermaister m. (eines Königs) II. 13, 11.

jait n. Jagd I. 307, 2. 992, 16. 1031, 8; *jaid* II. 76, 1. 250, 15. 498, 30; *jaigt* (138, 3. 157, 19). II. 226, 5.

jämern, jammern I. 295, 2. — n. I. 321, 13. — *jämerlich* adj. u. adv. I. 297, 7. 351, 21. — *jemerlichen* adv. I. 192, 9.

jâr, *das gnadenreich j.* II 589, 13 ff. 492, 10. — *järlichen* adv. jährlich I. 587, 33. 607, 17; *jerlichen* I. 115, 3. 324, 10. 325, 4. — *jaresfrist* f. I. 51, 14. — *jartag*, Jahresgedächtnis für Verstorbene (52, 18). I. 645, 18. II. 320, 32.

je s. *ie*.

jehen, sagen, bekennen praes. 3. P. praet. *gicht* I. 1079, 27.

jenig, ille I. 211, 7; illa (412, 14).

jenner, Januar II. 141, 12. 142, 20. 156, 9 u. ö. Vgl. I. 75, 26.

jenshalb, jenseits (52, 39. 115, 31); ebenso *jensham* I. 537, 26; *jenshams* für *jensham des* I. 148, 9. 543, 16; *jensam* I. 53, 25. 540, 16. 20. 543, 30. 544, 11; *jenshaim* I. 67, 33; *jenshem* I. 36, 2. 536, 32; *jensem* I. 104, 30; *jesham* I. 114, 34; *jeshem* I. 63, 31. 139, 14; *jesem* I. 535, 13.

joppen f. als Kleidungsstück (348, 21). I. 81, 11; als Folterwerkzeug I. 287, 1.

jubeljar I. 90, 7.

judenleim m. Asphalt I. 63, 8. 94, 11. 102, 14. 314, 1. — *Judenleimsê*, das tote Meer I. 676, 15. — *judenfreithof* m. Judaeorum conditorium II. 438, 35. — *judenhauptman*, Richter der Juden (im alten Testamente) I. 162, 4. — *judenschuelmaister* II. 94, 23. — *judischait*, *jüdischait* f. Judenschaft, das jüd. Volk I. 163, 6. 165, 22. 312, 5 etc.

junkfrauenschwechung f. (192, 14).

jungschaffen adj. jugendlich I. 78, 26.

jüngst, *am jüngsten*, vor kurzem II. 580, 18.

Kain, irgend ein I. 560, 13. — *kainerlai*, irgend welch I. 560, 14. Schm. I, 1254.

kaiserisch adj. kaiserlich I. 343, 5. 485, 11. 565, 18. 25. 594, 13 etc.

kalb, Sprichw. *das k. mues mit der kue gên* I. 237, 31.

kalch m. I. 686, 29. — *calchoffen*, calcaria (567, 21), pl. *kalchöfen* II. 140, 22. — *calchprenner*, calcarius (567, 21).

kalt n. Fieber II. 152, 6. — *kaltwê* n. febris (390, 23). Schm. I, 1241.

kamb, pecten (389, 16). — *kämpeln*, kämmen, bildl. *einem k.* ihm hart zusetzen I. 335, 8; *kempeln* I. 308, 11. DWB. V, 137.

cameltier n. Kamcel II. 337, 27; *kemltier* I. 178, 10.

kamer f. Schatzkammer z. B. I. 293, 6. 1173, 12. 17; *der krieger k.* I. 665, 33; *der stat k.* I. 311, 6. — *kamerer* m. Kämmerer (46, 5). — *kamergericht*, *das römisch k.* senatus I. 376, 4. 463, 12. 538, 4 etc.; Parlament I. 669, 20. 26. 32. 670, 4. 28. 30 etc.; *im parlament u. k.* II. 476, 12; Karls des Grossen *k.* II. 147, 7. 18. — *kamerrichter* II. 545, 32. — *cämerling* m. Diener u. Aufseher im Frauengemach II. 54, 10. 23. 25. — *camermaister* II. 574, 20. 575, 2. — *kamerschreiber* m. I. 293, 6.

kamin m. Heerd II. 154, 13.

kampf, Einzelkampf (im Gegens. zu *offener veltschlacht*) II. 184, 1.

kandel, Kanne I. 303, 6; *kandl* II. 539, 29. Schm. I, 1253.

cantrei f. Sängerschule I. 118, 15.

canzler, cancellarius (55, 9. 56, 16). I. 582, 23. 27 etc.; *cantzler*, scriba (386, 38). — *canzlei* f. I. 124, 31. 234, 30. 301, 31. 645, 33. 664, 26. 667, 12 etc.; *canzellei* I. 213, 18.

caplan z. B. I. 86, 30. 162, 10.

kappen f. Chormantel II. 44, 10.

kar, *da man wein ausprest*, Kelter (406, 21).

carbasin, carbasus (392, 15. 407, 29).

kärcher m. Kerker II. 579, 30.

karg adj. Gegensatz zu *milt*, sparsam I. 588, 7.

karneffelbruch m. ramex, Hodenbruch (392, 4). Schm. I, 1293.

käs, Käse I. 81, 5; *kes* (348, 6). — *käsfresser*, Spottname der Deutschen bei den Ungarn I. 54, 24. 81, 7.

kasten m. *der k. gots*, Bundeslade I. 198, 28. 199, 6; Getreidehaus I. 127, 7. 1173, 12. — *castner*, *kastner* m. Verwalter des landesfürstlichen Speichers u. der darein gehörigen Gefälle, Rentmeister (214. 20. 21). I. 228

23. 631, 25. 706, 12. — *kastengelt* n. Zehend ans Kastenamt (214, 21). — *kastenknecht* (214, 24).

katzpalgen, refl. streiten, zanken (250, 37. 312, 28). I. 30, 30. 343, 27. 639, 2. 681, 8 etc. Schm. I, 1314.

kaufmanschaft f. *(haben, treiben)* I. 220, 19. 21; pl. *-schäft* I. 223, 4. — *kaufmanschatz*, merx, Ware (402, 17). Lx. I, 1696.

kecklich adv. keck, kühn (419, 15). II. 244, 15.

keglen, kegelschieben (467, 26).

keichen f. Kerker II. 441, 25. 26. DWB. V, 434.

kelber- und küeschauer (römische Priester) I. 814, 14. 23.

kelich m. Kelch I. 454, 11; *kelch* I. 9, 1. 7 etc. — *kelchdieb* (190, 1).

kellerhals, vorspringender gewölbter Eingang eines Kellers (569, 30). DWB. V, 570.

kem adv. kaum (247, 27. 249, 8. 251, 6).

kemerlin n. kleine Kammer II. 42, 3.

kemnaten f. heizbares Gemach, bes. Schlafgemach II. 147, 6. Lx. I, 1545.

kempeln s. *kämpeln*.

kempher, kemper m. (339, 21 f.). I. 22, 28. 126, 14 u. ö. (= Cimber).

centen m. Zentner I. 227, 15. 303, 3. 4. 323, 19. Schm. II, 1139.

kern m. Dinkel, Spelt (389, 31. 396, 19); *kernen*, zea (566, 10).

kersen f. Kirsche I. 673, 5. II. 279, 7.

kerzenmacherin, f. Kerzengiesserin I. 175, 13.

kesten f. Kastanie (387, 14).

kettenfeir f. *sant Peters k.* II. 524, 12.

ketzer, kezer I. 327, 24. 749, 16 etc.; *kezär* (268, 5). — *ketzerei* z. B. I. 748, 23. 749, 11 etc.; *kötzerei* II. 297, 22. — *ketzermaister* II. 456, 34.

keuen tr. *alle menschliche götliche sach durcheinander k.* I. 622, 11; *kewen*, mandere (429, 22).

chorbischof, Archidiakon II. 125, 8. 263, 13. — *chorbrüeder* II. 28, 24. — *chorfrau* II. 275, 16. — *chorherr*, canonicus (53, 35). I. 37, 19 u. ö. *korherr* z. B. I. 96, 14. — *korrock* I. 151, 22.

christenlich adj. christlich (46, 13. 56, 18) etc.; sup. *christenlichest* als Fürstentitel (57, 15). — *christengewalt* II. 582, 25. — *christgelaubig* adj. adj. christgläubig I. 54, 11.

christmân m. Dezember II. 156, 14; *christmôn* I. 694, 6; *christmânet* I. 579, 11. — *christwurz*, Achilleskraut I. 166, 29.

chur f. = *wal* I. 969, 8; Kurwürde II. 412, 15 u. ö.; *cur* II. 164, 32. — *churfürst* I. 13, 7. 98, 24. — *kurfürstentumb* II. 164, 30 u. ö.

kikatzer m. Stammler II. 245, 19. Schm. I, 1223.

kind u. kegel I. 244, 34. — *kindel, die unschuldigen k.* I. 733, 30. — *kinderfart* f. Wallfahrt der Kinder II. 598, 10. 600, 23. — *kindermêrl* n. I. 12, 10. — *kinderzucht* f. I. 78, 1. 3. — *kindgewingen*, parere (425, 3). — *kindleintag*, Fest der unschuldigen Kinder II. 376, 9. — *kindpetterin* I. 89, 30; *kindelpetterin* II. 96, 20; *kindlpetterin* II. 357, 22. — *kindsspil* n. Kinderspiel, Kleinigkeit I. 839, 2.

kinpack, mentum (569, 12). — *kinpart* m. I. 826, 9.

kirchen swf. Kirche, Tempel (59, 4). I. 22, 12. 168, 22. 219, 18 u. ö. — *kirchenprobst* I. 310, 23. — *kirchenprüechel* m. Kirchenräuber (190, 1). — *kirchenturn*, Kirchturm (571, 15). — *kirchfart* f. Wallfahrt, Prozession (253, 37). I. 22, 13. 31, 27. 42, 6. 320, 32. 458, 14 etc. *kirchfart laufen* I. 44, 9. 262, 27. — *kirchferten* swv. wallfahrten I. 42, 6. 633, 17. 637, 16. 17 etc. — n. (345, 30). — *kirchgang* m. Gang in die Kirche (214, 2. 223, 29). — *kirchmenig* f. Kirchen-, Pfarrgemeinde I. 88, 19. — *kirchtag* m. Kirchweihfest, dann Jahrmarkt (211, 20. 223, 29). I. 42, 23. Schm. I, 1289. — *kirchweich* f. dass. I. 262, 28.

kirren, stridēre (419, 22); grunire sive grundire (425, 19). — n. *kirren der kinder*, infantium quiritatus I. 838, 24. Schm. I, 1283.

kirrischer, cutaphracti (560, 20); s. *kürisser*.

kisling m. silex (392, 24).

kittel I. 307, 2; *kittl* I. 81, 13. — *kittlpund*, Bauernheer im pfälz. Erbfolgekriege II. 327, 20.

kitzel m. Wollust (458, 24).

kitzlein n. hoedus, Zicklein I. 1098, 15.

clag f. die Trauer um einen Verstorbenen (350, 9. 431, 34 f.). I. 867, 30. Schm. I, 1328. — *clagen*, trauern (431, 14); mit acc. d. P. um einen klagen, trauern II. 474, 24; refl. sich beklagen (193, 4). — *klager* m. Ankläger (350, 21). I. 883, 15. — *clagzedl* f. Klageschrift II. 579, 4.

clafter (als Längenmass) II. 147, 20.

claiben, linere, schmieren (423,4 fg.). Schm. I, 1320.
klainat, clainat, Kleinod, Kostbarkeit (223,38. 235,20). I. 303,8. 346,1 etc.; *klainot* (324,34). plur. *clainoter* I. 271,21.
klainerung f. Verkleinerung I. 9,18.
klamm f. Bergschlucht I. 308,10. 510, 3. Schm. I, 1329.
clämperl n. üble, bissige Nachrede I. 396,6. Schm. I, 1330.
klapern = hd. II. 142,21; *clappern*, argutari (431, 6); *clepern*, crepare (417,26). Schm. I, 1336.
clauben, auf-, zusammenlesen (432,23). I. 178,14. II. 496,33.
clausen f. claustrum (408,18); enger Pass im Gebirge (367,24). I. 54,6. 291, 32. 292,24. 295,8. 350,3. 510,6. 674, 5. 686,16. II. 245,34. Schm. I, 1339.
klecken, zureichen, genügen (178,10. 324,20). Schm. I, 1324.
cleien, cleib, furfur, Kleie (389,34).
clieben, findere, spalten (421,28).
kloben m. gespaltenes Holzstück zum Vogelfang I. 81,9. Lx. I, 1628.
closterfrau f. I. 289,6. — *closterjunkfrau* II. 275,16.
clôsteur f. (*clô* = Klaue), lat. census pecuarius od. ungularius, aes ungularium, Viehsteuer II. 414,35. 424,11. 18. 444,32. 499,13. Schm. I, 1319.
klotz, Klumpen (Lehm) (322,14).
knabatz, Knabe, Junge. I. 1064,14. Vgl. DWB. V, 1310.
knarratzen, stridēre (419,22), stridĕre (421,34); strido vel strideo (429,29).
knäten, kneten I. 131,23.
kneblpart n. I. 233,4; pl. *knebelpert* I. 30,17.
knecht, Krieger, I. 110,18. 111,12. 164, 14. 322,12. II. 138,26 u. ö. Schm. I, 1346. — *knechtkamer* f. Schatzkammer für die Krieger I. 634,21.
kneussel m. Schlag I. 322,15.
knopf m. eines Messers II. 152,24.
koel m. brassica (390,15).
kol, Kohle, *die hend in die kol (kolen) schlahen*, adversum (contra) stimulum calces (456,27. 504,26).
kolben, was k. u. stecken tragen mocht II. 447,16; *mit stecken und kolben* II. 485,2.
kolweis adj. nive candidior (505,1).
konschaft f. Ehe; *der sêl konschaft u. ê mit got* I. 228,14. Schm. I, 1257.
konter s. *kunter*.
contract eins werden, pacisci (481,29).
kopf m. Becher, *kelich u. k.* I. 454,11. 514, 17; *koph* I. 19,15. — *köpfen*, enthaupten I. 733,24. 744,11. 750,8. II. 56, 21 etc. — *kopfabschlahen* n. II. 317, 19. — *köpfle* n. Dem. von Kopf I. 567, 19; *köpfl* II. 539,30. — *kopfverliern* n. Todesstrafe I. 402,25.
cörpel, Körper (55,26).
kost f. Kosten, Aufwand (347,39). I. 6, 22. 628,25. II. 147,14. 245,31. Lx. I, 1687; *cost*, pl. *costen*, Nahrungsmittel II. 32,27. DWB. V, 1847.
kostfrei adj. liberalis, freigebig I. 81, 16; *costfrei* 588,8. II. 342,31. Schm. I, 1308. — *kostfreiung* f. hospitalitas II. 438,9.
kostlich, köstlich adj. magnificus, prachtvoll, herrlich, kostbar (331,15. 367,19. 558,9). I. 219,18. 225,7.
kostung, costung f. Aufwand, Kosten (242,5. 244,22). I. 82,6. 434,12 etc.
kot, kott n. Kot, besonders Erde I. 79, 8. 83,7. 95,21. 157,3. 684,15. 687,20. 1008,27. 1101,18. II. 356,2. — *kotlacken* f. I. 79,8. 83,6.
köterlein n. cella I. 826,3. Vgl. DWB. V, 1882 fg.
kotzen m. grobes, zottiges Tuch. gausapinus *‚als ein kotzen, zotten, zottet‘* (568,29). I. 831,2. Schm. I, 1317.
kotzen f. Metze, Hure I. 951,29. II. 135, 15. DWB. V, 1901.
koy, mandibula (429,22); mandibula cui dentes infixi, non mentum *‚kinpak‘* (569,12). — *koyen*, mandere, kauen (432,26. 479,33). Schm. I, 1213. Vgl. *kewen*.
crâ f. pl. *die crân*, Krähe I. 271,20; *cräen* II. 485,7.
krach, fragor (522,29).
kraftmel, amylum (565,33).
kraiss m. Landschaft, Gegend I. 99,15. 109,16 u. ö.
kramer, Krämer I. 43,4.
kranch m. Kranich (392,20); *krench* (391,19).
krausen f. eine Art Krug I. 370,13. 998,13. Schm. I, 1380.
creaturlich adj. geschöpflich (345,28).
krebs m. *die sun gêt in krebsen (an sant Veits tag)* I. 667,15; Brustharnisch in Plattenform II. 140,29. DWB. V, 2128.
credenz f. Schale zum Kredenzen I. 370,14. 396,24. Lx. I, 1715.
kreiden, creiden f. Losung, Kriegsgeschrei (560,9). I. 11,15. II. 153,12. 305,5. 599,9. DWB. V, 2137.
krelen, kratzen I. 512,10.
kretzlein n. Körbchen aus Flechtwerk I. 135,2; *kretzl* I. 135,5.
kreul (Var. *kreuwel*), Haken I. 826,15.
kreuz n. als Schmuck I. 112,3. —

creutzer m. Kreuzfahrer II. 593, 9. — *creutzgang* m. Umgang mit dem Kreuze, Prozession I. 637, 17. II 215, 29. 226, 30. 254, 11 etc.; Kreuzgang, Säulenhalle an Kirchen, in Klöstern I. 719, 31. 720, 13. II. 432, 1 u. ö.

kriegen, Krieg führen I. 29, 18. 306, 22. 318, 14. II. 140, 14 etc. — n. I. 333, 16; streiten, argutari, *kriegen nit nachlassen* (431, 6). — *kriegerin* f. I. 313, 21. — *kriegisch* adj. den Krieg betreffend I. 294, 25. 628, 27 u. ö. — *kriegpar* adj. streitbar (335, 25. 339, 20). — *kriegsaid*, sacramentum militare, Fahneneid II. 140, 1. — *kriegsfärlikait* f. I. 417, 26. — *kriegsfolk* n. (50, 11) u. ö. — *kriegsfrauen*, von den Amazonen I. 152, 3. 215, 6 u. ö. — *kriegsgesellen* pl. Bundesgenossen II. 15, 22 u. ö. — *kriegshendel* (249, 9. 252, 18). — *kriegskammer*, Schatzkammer für den Krieg I. 629, 35 etc. — *kriegsknecht* I. 212, 16. — *kriegslehen* II. 138, 21. 22. 24. — *kriegsleuf* pl. Ereignisse, Wechselfälle des Kriegs I. 3, 27. 19, 31. 43, 30. 299, 2 etc.; *kriegsleuft* I. 431, 16. 820, 12. II. 62, 21 u. ö. Lx. I, 1731. — *kriegsmützen*, *-mäzen*, von den Amazonen, nom. sg. I. 669, 24; pl. (309, 36. 310, 30. 33). I. 150, 11. 153, 6. 354, 21. 23. 672, 33. 673, 9 u. ö. — *kriegspfaffe* I. 490, 24. 731, 2. 11. — *kriegspflicht* f. Fahneneid I. 627, 8. — *kriegsrais* f. Feldzug II. 279, 16 — *kriegsrentstuben* f. Schatzkammer für den Krieg (232, 13. 244, 34. 246, 6. 18. 247, 1. 19). I. 300, 21. 644, 30. — *kriegsschuld* f. Kriegssteuer II. 140, 27. — *kriegsspil* n. Triumph I. 583, 22. 608, 22. 666, 13. 918, 26. 990, 20 u. ö. — *kriegsvogel* (366, 12). — *kriegswer* f. (223, 31). I. 66, 16 u. ö.

krinzkrenzl I. 778, 27.

krotten f. Kröte II. 133, 25.

krüegl n. Krüglein I. 178, 18.

krump adj. krumm, schief, bildl. I. 287, 11. — *krümb* f. Krümmung I. 39, 20. — *krumpen*, *krümpen* tr. krümmen, verdrehen; *das maul kr.* ringere (427, 19. 435, 15); *unser sprach kr.* I. 5, 20; *das recht kr.* I. 1105, 16.

kuchen f. Küche I. 274, 7. 396, 5; *kuchel* (172, 19). — *kuchenlatein* I. 6, 1; *kuchilatein*, barbarum, *das grob, nit gut latein ist* (496, 14. 17 f.). — *kuchenlateiner* 294, 30. 32. I. 34, 11. 97, 8. — *kuchenmaister* I. 3, 15. II. 120, 15. — *küchenratz* m. (Var. *küchelratz*) Küchenjunge I. 8, 26. Schm. II, 193.

kue f. Sprichw. *wes die kue ist, der heb si bei dem schwanz* (180, 8). — *kuemaul* n. II. 452, 22.

küechelpacher m. I. 432, 8; *kuchlpacher*, cupedinarius (558, 35). Schm. I, 1221.

kukatzer, coccyx (464, 1).

küle f. (368, 22); *küli*, *guili od. k.*, Name des *jenners, das es kül od. kalt ist* (368, 12); *kuili*, Name des *christmonats, von der küle od. kelte* (368, 32).

kummen, kommen, z. B. I. 22, 26. 305, 23; *darvon k.* I. 308, 12; *dran k.* reminisci (481, 10).

kunde m. der bekannt ist, den man kennt; Bundesgenosse II, 12, 5. — *kündig* adj. bekannt, kund II. 580, 25; mit gen. der S. I. 210, 9. II. 431, 22 u. ö.

künnen, verstehen, können z. B. I. 5, 20. 22, 26. 65, 7. 266, 17. 453, 15 etc.; *künden* (330, 34 etc.); part. praes. *künnend* mit gen. kundig I. 326, 7; part. praet. *künd*, *kündt* I. 2, 18. II. 315, 11.

künig, König (sehr oft). — *küniggrab* I. 314, 4. — *künigisch*, königlich I. 251, 20. 344, 25. 618, 32. II. 326, 28. 332, 20. — *künigsteur* f. II. 140, 9.

kunst f. Wissenschaft, Kunst (554, 37. 555, 1). I. 137, 8. 301, 21. 25 etc.; *die schwarz k* I. 662, 7; *die haimliche kunst der alchumei* II. 516, 22. — *kunstler*, *künstler*, Gelehrter (554, 36). I. 66, 21. 406, 12. 407, 10. 524, 2. II. 25, 6. 516, 22 etc.; magus, chaldaeus I. 306, 11. — *künstlerin*, mathematica I. 427, 11. 17. — *künstlich* adj. gelehrt I. 65, 31. 411, 10. 429, 28. 475, 27. 612, 3 etc.; kunstvoll z. B. I. 715, 4. Schm. I, 1259. — *kunstreich* adj. gelehrt (554, 36). I. 371, 6.

kunt, *zu kunt tuen*, bekannt machen II. 123, 1. — *kuntlich* adj. bekannt (55, 28); *küntlich* (332, 8). — *kuntschaft* f. *anzaigung und k. der geschicht*, Kunde (357, 3); Bekanntschaft (hospitium) I. 586, 7; Bündnis I. 317, 26. — *kuntschaftweis*, als Späher, *in betrug- u. k.* II. 272, 30.

kunter n. monstrum, Ungeheuer I. 167, 28. 906, 19. 929, 13. 24; *konter* II. 474, 31. Schm. I, 1265.

kupfer, Erz I. 263, 5. — *kupferen* adj. ehern I. 19, 32; *küpferen* I. 19, 9; *kupfren* I. 151, 25; *die kupfern schlang* I. 257, 30; *ein kupferer huet* I. 278, 3.

kürrisser m. Geharnischter, Kürassier II. 223, 17. 428, 8; *kürisser* I. 562, 35.

kurszner, Kürschner, pellio (559,1).
kurz adj. *in kurzen jaren*, vor wenigen Jahren I. 11,7; *in kurzen tagen hernach* II. 81,6. 165,21. 546,15 u. ö. — adv. *in kurz verschinen jaren* I. 58,29; auf kurze Weise, kurzweg, ohne weiters II. 82,2. 216,20. 325,19. 459,19; *kürzer und lenger*, circa I. 174,18. — *kürzlich, kurzlich* adv. in kurzer Zeit I. 338,31; *kurzlich davor* (52,22); auf kurze Weise, in Kürze I. 35,26. 41,6. 583,7. II. 540,28 etc.
kurzweil f. Belustigung (324,14). I. 262, 29 u. 30. 263,3. 325,19. 355,18. 371, 13. 441,11.12 etc; urbanitas (558,12); theatrica (559,14). — *kurzweilhaus*, Theater I. 529,22. — *kurzweilig* adj. unterhaltend I. 372,23. 599,8. 620,1. 736,4. 870,6.
küssenpfenning m. = *geltnarr* I. 1158,29. 1159,11. DWB. V, 2875.
küttel, nit ain küttel, lat. ne umbra quidem I. 915,7. DWB. V, 2896
kutten f. I. 188,18.
kyssein, osculari (513,13).

Lab adj. lau I. 800,24.
laberer pl. Spottlieder I. 255,16. Schm. I, 1403.
lachen f. stehendes Wasser, Lache (350, 17). I. 94,17; *lacken* (351,20). II. 443, 25; lacus (406,21).
laden tr. vorladen, *einen gên Rom l.* I. 9,1; *für gericht fordern* (347,40); *für recht pieten*, citirn I. 79,32; *gein hof l.* (pract. *luet*) I. 303,9; einladen, *einen zuhaus l.* I. 231,32. II 335,13; *gest l.* I. 82,28. — *ladschaft* f. Fest, Mahl, wozu Gäste geladen werden I. 1053,28. II. 150,12. Schm. I, 1436.
laibl n. kleiner Brotlaib, Spitzweck II. 249,22. Schm. I, 1403.
laichen, betrügen I. 61,21. 443,28. 448,24. 578,22. 914,31. 1105,19. II. 36,15 etc. — *laicherai* f. Betrügerei I. 783,23.
laidig adj. *der l. teufel* II. 133,29.
laim m. Lehm, Thon I. 133,19. 370,13. 684,15; limus (393,13); *angemachter laim*, aceratum lutum (567,11). — *laimen* tr. zusammenleimen, fest zusammenfügen I. 373,9.
lainen, sich lehnen, stützen auf etw. I. 538,4.
laist m. mustricola (422,13).
laisten, *einem sein begern*, gewähren I. 875,25. Schm. I, 1523.
laiten, dat. pl. = *leuten* I. 37,14.
lallitzen, lallen (351,20).
land-, lantbeschreiber, Geograph (49,23. 259,14). I. 143,16. 181,30. 223,29. 342,33 etc.; *lenderbeschreiber* I. 209,32. — *landfarung* f. Fahrt durchs Land, Pilgerfahrt II. 302,13. — *landfarer*, der durch die Lande zieht, Reisender (179,34). I. 140,23. — *landflucht* f. II. 13, 29 u. ö.; *landsflucht* II. 27,4. 257,32. — *landsflüchtig* adj. (350,14). — *landfolk, -volk* n. Einwohnerschaft eines Landes, Landeseingeborene (49, 16). I. 211,1. 646,26 etc. — *land-, lantgeschrai* n. Kunde, Gerücht im ganzen Lande I. 364,27. II. 300,2. — *land-, lantgot* m. Schutzgott eines Landes (48,10). I. 86,13. — *land-, lantgraf* z. B. I. 68,10. II. 28,20. — *landhauptman*, Statthalter I. 582,12. pl. *landshaubtleut* I. 664,29; *landshauptmannen*, duces, presides, legati I. 663,30. — *landhauptmanschaft*, Statthalterschaft, Provinz I. 565,22. 647,8; *landshauptm.* z. B. I. 645,10.31. 647,2.9.13 etc. — *land-, lantherre*, Landesedler I. 419,12. II. 399,24. 510,17.26. 572,21; pl. *landsherren* (343,39). I. 222,27. 376, 20. II. 106,16. — *landshuldigung tuen*, huldigen I. 798,24. — *landleufel*, Landstreicher I. 627,6. — *landlehen* n. II. 145,28. — *land-, lantleut*, Landeseingeborene, Gegens. *gest*, sehr häufig *geborn l.*, z. B. (104, 19). I. 36,5. 98,19. 215,3. 283,31 etc.; Landesedle, niedere Dienstmannen II. 399,21. Sg. *landman* I. 331,7. — *landsleut*, Stammesgenossen I. 216,7. II. 19,31 u. ö. — *landmärsweis*, gerüchtweise I. 817,32. Lx I, 1826. — *land-, lantpot* n. edictum publicum (214,33. 265,2. 267,33. 270. 5). I. 70,29. 245,6. 293,5 etc. — *landsässe* m. ein im Lande Angesessener, Landsasse II. 106,16. 111,28. — *landschaft* f. Versammlung der Landstände (104,19). I. 42,18. 79,14. 113,19. 229,11 etc.; Einwohnerschaft des Landes II. 361,20; Landschaft, Land I. 99,20. 247,29. II. 4,7 u. ö. — *landschrannen* f. Bank des Richters und der Urteiler in einem Landgerichte I. 42,25; Bezirk eines Landgerichts I. 281,7. — *landsfrid* m. II. 503,6. 577,7. — *landsknecht* I. 126,15. 145,26. 153,3 etc. — *landsordnung* f. Landrecht, Verfassung I. 73, 30. 76,1. 83,2. 156,32 etc. — *landsruef* m. = *landgeschrai* II. 579,4. — *landstrassbeschreibung*, itinerarium I. 41,1. — *lantvogt* II. 7,6 u. ö.

— *land-, lantwer* f. Befestigung an der Landesgrenze (103, 4). I. 600, 32. 690, 22. 27. 31. 825, 24. 893, 12 etc. — *landwissenlich* adj. allgemein bekannt II. 580, 2.

langen, gelangen II. 489, 6.

länglet adj. länglich I. 868, 23; *lenglat* (592, 33).

langwerig adj. lange dauernd (315, 9. 316, 6). II. 543, 28; *langwirig* I. 375, 1.

lankhaus n. Langhaus, Schiff einer Kirche oder Kapelle II. 542, 2.

lapp m. einfältiger Mensch, Laffe (204, 18). I. 172, 12. — *lappenweis* f. nugamentum I. 925, 1. — *läpperei* I. 328, 2. — *läppisch* adj. I. 699, 9. II. 154, 18.

lär adj. leer I. 309, 11; *läre bueben*, Landstreicher I. 527, 21. — *läre n*, leeren I. 322, 18.

lärman m. tumultus I. 136, 4; *lerman* I. 434, 6. 509, 22. II. 519, 18; classica (397, 13). Aus franz. allarme.

last stm. z. B. I. 7, 27. 877, 6. 960, 33.

lassen, schwärm volks I. 584, 21 (effundere, Ann. I. 118, 2); *under sich lass.*, hinterlassen (meist *hinder sich lassen*) II. 19, 17; im Stiche l. I. 124, 13.

lasszedel, Kalender (eig. Verzeichnis der Tage, an welchen zur Ader gelassen werden soll) I. 911, 34; *lasszetl* I. 747, 4. Vgl. *lasstafel* im DWB. VI, 273.

lauben f. Zelt I. 165, 27 (= *sumerlauben* I. 165, 25); äusserer Gang, Altane, Galerie um ein oberes Stockwerk eines Hauses II. 220, 24: Schm. I, 1405.

lauern auf eine stat I. 1174, 3; *auf einen lauren* II. 545, 14. 600, 5.

lauf m. pl. *leuf*, Vorgänge, Ereignisse, Zeitläufte (172, 13. 202, 18. 203, 11. 220, 11). I. 77, 20. 341, 2. 412, 28. 493, 21 etc.; *leuft* I. 428, 24. DWB. VI, 309. Vgl. *kriegsleuf*. — *laufen*, 3. pl. praet. *luefen* I. 136, 15; part. *geloffen* z. B. I. 39, 31. 44, 9. 277, 8; *kirchferten laufen*, wallfahrten I. 42, 6 u. ö. — *lauffer* m. Rennpferd II. 558, 2. 6.

laugnen (Var. *laugen*) leugnen (449, 16). I. 7, 27. 499, 4. II. 37, 8. 114, 8; infitias ire (396, 1. 411, 2). — *laugnung* f. (411, 1); *laugung* (395, 34).

lausen einem, ihm auf derbe Art beikommen, ihn abprügeln I. 308, 11. — *lausig* adj. erbärmlich, armselig (185, 26). I. 328, 30. 1159, 11. Schm. I, 1511.

lausen, ein ewigen namen und unsterblichkeit l. darnach streben, trachten (353, 19). DWB. VI, 363.

laut, nach laut mit gen. II. 8, 19. 90. 33. 165, 12. 565, 12 etc. DWB. VI, 365,

lauter adj. lediglich, bloss I. 100, 28. II. 45, 2. 486, 34; klar, hell, rein (354, 6). I. 154, 3. II. 582, 28. 583, 12 u. ö. — adv. klar, deutlich (*sagen, sehen, beschreiben*) I. 38, 8. 149, 6. 333, 19. 780, 4. II. 305, 34 etc.; *clar und lauter* z. B. II. 50, 37; comp. *leuter*, heller I. 837, 10.

lautmêrig adj. öffentlich kund (341, 27). DWB. VI, 391.

leb s. *lew.*

leben (einer handvest, ordnung), nach etwas leben, es beobachten II. 445, 8. 489, 13.

leber m. Übersetzung des Wortes *Zeus* I. 277, 22; *der höchste l. u. nothelfer* I. 278, 1.

lebsen pl. s. *lefzen.*

lêcht, lecht adv. vor Zahlwörtern, vielleicht, etwa, ungefähr I. 191, 27. 230, 24. 255, 31. 330, 2. 401, 31. 449, 26. 508, 30 etc.

lederer m. coriarius, Gerber (457, 28). I. 440, 23; *ledrer* (559, 4).

ledig adj. frei; *ledig gezelt, gesprochen*, absolutus (481, 17); erledigt (von Reichslehen) z. B. II. 442, 21. 458, 16. 459, 5. 463, 30. — *ledigen* tr. in Freiheit setzen, befreien I. 404, 24.

lefzen pl. Lippen (190, 13). I. 61, 29; *lebsen* I. 339, 10.

legen, würfel l. (193, 36); *einen tag. l.* anberaumen II. 118, 11. 469, 6. 483, 10 u. ö.; *gelegt*, begraben (58, 8). — refl. *sich auf etw. l.* sich darauf verlegen I. 42, 7 u. ö.; *sich gegen einen zu feld l.* I. 202, 4. II. 483, 8.

legend f. Legende, Mythus I. 108, 18.

leger n. Lager (351, 32). II. 558, 29 etc. — *legern, legren* refl. sich lagern I. 318, 11. II. 532, 2 u. ö.

lehen n. (57, 25). I. 259, 26. 260, 11. 287, 28. 300, 22 etc. — *lehengelt* n. Lehenszins I. 1105, 25. — *lehenguet* n. II. 147, 17. — *lehenleut* pl. I. 54, 18. II. 31, 11 u. ö. — *lehenman* I. 260, 20. 270, 5. 348, 10. 463, 31 etc. — *lehenpflicht* f. II. 114, 13. 458, 33.

leib u. leben z. B. I. 726, 3. 10. 751, 10. 15. — *leibêlich* adj. leiblich I. 459, 32. 469, 26. — *leibgeding* n. praemia, munera (162, 2). I. 387, 33. 389, 7. 584, 15. 628, 4. 765, 25. 827, 17 etc. — *leibheftig* (162, 38). — *leibpelz* I. 81, 13. — *leibsaigen* adj. leibeigen I. 202, 31. 802, 16 etc. — *leibserbe* m. II. 65, 20. 328, 17 u. ö. — *leibs-*

narung, Lebensunterhalt I. 615,24. — *leibsnotturft* f. was zum Leben notwendig ist, Nahrung und Kleidung (247,7). — *leibstraf* I. 286,31.

leichte f. Leichtigkeit (49,20). I. 18,24. 86,20. — *leichtlich* adv. auf leichte Weise (349,21). I. 483,3; *leichtiglich* I. 13,2.

leiden tr. etwas ertragen, aushalten I. 116,25; mit gen. I. 8,27; dulden II. 303,21; *sich leiden müessen*, sich in Geduld fügen, gedulden II. 347,18.

leilach, Bettuch, Leintuch, lodix (400, 26). — *leilachtuech* (504,1). Schm. I, 1417.

leim m. Leim (zum Vogelfang) I. 81,10. — *leimsê* m. das tote Meer I. 102, 15. — *leimwasser* I. 373,15.

leimen m. Lehm (319,14. 322,14. 330, 11).

lein m. Tauwetter I. 986,24. — *leunen*, auftauen (678,18.21). Lx. I, 1399.

leinwat f. Leinwand I. 131,25. 372,30. — *leinbater* (= *leinwater*), lintearii (559,5).

leirerin, psaltria I. 302,7. 1099,28.

leit s. *ligen*.

leit adj. (236,28).

leit = *leicht* (296,8). Vgl. *lêcht*.

leitgeb m. Schenkwirt II. 535,11.

lembdig adj. (Var. *lemdig*), lebendig (425,13).

lend f. Hafen, Landungsplatz (406,22). I. 292,24. 987,21; *lent* II. 400,27. Schm. I, 1486. — *lenda* s. *linda*. — *lenden*, landen, anfahren (368,25). —

lengern, den fried, verlängern II. 573, 23.

lengsher adv. seit langer Zeit II. 196,3.

lenz m. nannte Karl der Grosse den Monat März II. 156,10.

leonpard, Leopard II. 337,27.

lepperei f. Läpperei, Thorheit I. 193,7.

lêren, part. *gelert* adj. *gel. wort* I. 111, 23; *einen gelerten aid schweren*, einen solchen, der dem Schwörenden von Wort zu Wort vom Richter vorgesprochen wird, z. B. I. 360,6. II. 102,11. 113.27. — *lermaister*, Lehrer, Erzieher I. 19,22. 20,4. 1025,15 etc.

lernen tr. lehren, unterrichten I. 108,32. 155,18. 157,4. 313,25. 370,33. 422, 16. 428,20.30. 430,22. II. 280,13 etc. — *lernung* f. Lernen, Studium und Unterricht I. 123, 6. 145, 7. 566, 5. II. 46,15. 145,4 u. ö.

leschen tr. löschen I. 81, 4. 175, 28. II. 292,18; *den staub l.* II. 289,29.

lesen, Messe halten, lesen II. 445,20. 461,8. 462,5. Vgl. *singen*. — *lesmärlein* n. Legende, Sage I. 474, 6. — *leswerk* n. Werk fürs Lesen I. 329,5.

lest adj. letzt. I. 107,27. 305,24. 353, 17. 645,14. 647,24. 663,11 etc.; *zum lesten*, tandem (454,2). I. 95,18; *doch zum lesten*, demum (450,4). — *lest* f. *an der l.* zuletzt I. 519,5. 663,8 etc. Schm. I, 1524.

lesterer, diabolus (319,27).

letten m. Lehm, Schlamm I. 563,21. II. 49,9; limus (393,13). DWB. VI, 791.

letz f. Abschied, Abschiedsschmaus (330, 6). DWB. VI, 798. — *letzen, sich von einander l.*, sich verabschieden, Abschied nehmen I. 63,4. Lx. I, 1892.

leubel n. (mhd. *loubelîn*) Abort (159,21).

leunen s. *lein*.

leutbeschreiber m. I. 209, 32.

leutsälig adj. I. 864,24.25 u. oft.

lew, leb, Löwe (225,21). I. 14,14. 19, 22.26. 48,14. 135,16. 232,3. 437,29. 30 etc. — *lewin, lebin* I. 250,1. 302,8.20. — *lewenhaut* I. 123,23. — *lewenjaid* n. Löwenjagd II. 136, 7. — *lewlerpunt* m. Löwenbund II. 518,31.

lezelter m. Lebzelter I. 432,8; *letzelter*, dulciarii (558,36).

liberei, librei f. Bibliothek (114,24. 267,23). I. 309,18. 404,29. 476,12.15. II. 164,13. 437,18 etc.

lidern adj. ledern I. 295,15.

lieben, unpers. mit dat. lubet, libet (430, 11). — *liebkoser* I. 439,18. II. 49, 17. — *liebung* f. Gabe, Geschenk I. 896,9.11. 1105,25.

liecht n. pl. *liechter*, dem. *liechtl*, Lied, Gesang (542, 12) s. zu I. 6, 32. 83,11 u. ö. (in *St. u. O.*); Aventin sucht die mundartliche Form zu erklären I. 255,14. — *liechtgrâb* adj. hellgrau II. 151,25. — *liechtmessabent* m. Tag vor Lichtmess II. 402, 8. — *liechtzaun* m. dünner, durchflochtener Zaun II. 18, 20. Schm. I, 1431.

liederlich adj. *ein milter liederlicher fürst mit allen leuten*, herablassend, leutselig II. 336,20. — adv. leicht, ohne Mühe (198,24). I. 12,22. 81,2. 97,11. 230,5. 323,22. 328,21. 362,27. 484,10 etc.; *liederlichen* (198,27).

liegen, lügen (227,37). I. 60,2.23. 329, 14. 1087,13. II. 2,22 etc.; praes. *ich leug* I. 475,24. — *liegerei* f. (212,24).

liferung f. Zufuhr von Lebensmitteln, Proviant I. 257,10. 279,32. 350,15 etc. *lifferung* (222,26.28). I. 323,31; *liffrung* I. 174,6. 393,5. 435,22. 455,8 etc., *liffrung* II. 387,3.

ligen, liegen, gelegen sein (55,24); *es leit nichts dran* I. 189,17; *es leit alles an der üebung u. an dem bedacht* I. 305, 25; *ligent guet* I. 58,29; *am sold l.* im Solde stehen I. 3,15 u. ö.; im Grabe ruhen II. 334,25; wohnen I. 41,29; *hart ligen* mit dat. schwer liegen auf, zur Last fallen I. 341,6; *ein lig in letten* II. 49,9.

lilgen pl. Lilien (199,2).

lind adj. weich (176,18. 252,4). I. 20,12 etc.; Sprichw. *schmirn macht lind heut (heutt)* (485,30). I. 16,24 u. ö. — *linda oder lenda*, Name für *das brachmonat, das der luft dazumal schön, senft und lind ist und das man auf dem mer wol faren und zu lenden mag* (368,23 ff.).

list m. List, Schlauheit I. 455,4. II. 191, 10. 230,4 u. ö.

litz, Laune, Tücke I. 9,16. Lx. I, 1945.

lob n. Ruf; *pös lob* I. 834,28 f. — *loblich* adj. I. 76,5. — *lobschrift* f. laudatio I. 544,4. — *lobwirdig* adj. (330,39).

löcheret adj. durchlöchert I. 837,7; *löchret* I. 837,28.

loden m. grober Wollenzeug, grobes Tuch II. 54,33. Schm. I, 1444.

löner m. *ein bestelter umb lon oder der bestelt und besoldt ander* I. 29,1; Söldner I. 627,5.

lôröl n. Lorbeeröl, bildl. nichts, Täuschung, Betrug I. 491,32. Lx. I, 1956. Schm. I, 1500.

los adj. ohne Zusammenhang, unklar I. 499,34. — *lösen* tr. mit Geld einlösen, kaufen, loskaufen II. 302,26. 519,37. 521,14. 542,32; *einen aus der herberg l.* auslösen II. 337,32; *die maût l.* mit Geld ablösen II. 562,16.29.

los, loss f. Losung im Kriege, Feldgeschrei (560,9). II. 153,12. 599,9. Vgl. *kreiden*. — *lösen*, sortiri, losen I. 282,10. 437,8; *lossen* I. 374,28. 375, 3.7. — *lossfeir* f. ein jüdisches Fest I. 312,15. — *lossgeschrai* n. = *loss* I. 434,6. — *lossstab* m. Stab zum Weissagen I. 77,18.

losament n. Wohnung, Herberge I. 433, 15. Aus franz. *logement*.

lötig adj. vollwichtig, das rechte Gewicht edeln Metalls enthaltend I. 323, 18 u. ö.

louch, porrum (408,20). Schm. I, 1420.

luft m. (393,10.11). I. 373,18. 610,31. 839,22 etc.; *in den lufften* (388,18); bildl. *einem kainen l. lassen* II. 23,29.

lueg, Höhle I. 740,13. — *luegen auf etw.* darauf schauen, bedacht sein; *auf sein schanz l.* (320,28). — *luegins-land* m. Wartthurm I. 971,27. Schm. I, 1462.

lug f. Lüge I. 811,25; *luge* (acc. sg.) I. 818,27; plur. *lugen* (296,17). I. 172, 11. 809,28. 819,1.14 etc. — *lugend, lugent*, f. witzige Verdeutschung von *legend* (296,16). II. 303,7; s. die Anm. zu d. Stelle. — *lughaftig* adj. I. 71, 26. — *lugstrafen, -straffen*, lügenstrafen I. 400,17. 780,15. 852,7.

luken f. Lücke I. 201,7.

lüsen stn. Horchen, Aufmerken I. 372,2. Schm. I, 1515.

lust m. I. 49,27. 266,32. 316,4. 632,21. II. 39,22. 99,6.16 etc. — *lusten* unpers. mit acc. gelüsten (177,20). I. 341, 11. 375,24. 541,1.13. 619,1 etc.; *es lust, libet* (492,2), iuvat (493,4). — *lustgesegner* m. röm. Priester I. 637, 24. — *lusthaus* n. villa I. 533,18. — *lustig* adj. von Personen, kurzweilig, unterhaltend I. 149,7. 305,28. 329,22. 615,3. 682,26; von Oertlichkeiten amoenus, anmutig, schön (319,20. 21). I. 40,28. 423,26. 485,5. 495,13. 510, 24. 533,18 etc.; *lustig sein*, gelüsten I. 358,19. — adv. I. 533,19. 617,29.

Machen, ein kind, zeugen I. 128,22. 129,2. 266,15. II. 122,32. 491,15 u. ö.; *ein buech* m. verfassen I. 1,2. — *macher* m. *poet* I. 422,24.

mächtig adv. sehr I. 392,14. — *mächtikait* f. Macht I. 225,12. 372,9. 513, 17 etc.; *mechtikait* I. 227,6. 496,24. 804,8 etc.

mâd n. Heuernte (347,1). I. 78,30.

maden pl. I. 733,32.

mael, label (394,23).

maid f. Mädchen, Jungfrau (258,37). I. 79,1. 157,22. 167,14. 168,19 etc. — *maidlein* n. I. 78,23. 167,10. 20; *maidl* I. 51,33.

maie f. Maibaum I. 87,3. Schm. I, 1550. — *maie* m. der Maimonat Gen. *maiens* I. 739,21.

maiestat f. Majestät I. 106,19. 276,31 etc.; *maigestat* I. 86,15.

mailig adj. schmutzig I. 836,31. Var. *mälig*. Schm. I, 1583. s. *meil*.

mainaidig adj. meineidig (187,11.16).

mainen tr. lieben I. 156,29. 248,2; part. *gemainet*, gewogen I. 1069,30; *die sach was im ganz gemainet*, nach seinem Sinn I. 1077,24. Schm. I, 1611. — *mainung* f. Sinn, Bedeutung, Inhalt (eines Buches, einer Inschrift etc.) I. 687,12. 688,12. 689,3. 691,14.25.

692,7. 15. 27 etc.; häufig *dise* (od. *nachvolgende*) *mainung* vor einer direkten und indirekten Rede, z. B. I. 306,27. 319,5. 407,2. II. 11,18. 36,10; Absicht, Vorsatz I. 48,33. 687,28. 865, 31. II. 230,10 u. ö. Schm. I, 1610.

mair m. Meier, Oberbauer (58,31). Schm. I, 1552.

maist adj. höchst, vornehmst, mächtigst I. 49,31. II. 195,29. 247,18. 265,6; *am mainsten* I. 273,1. Vgl. Weinhold bayer. Gr. § 168. — *maistail* m. der grösste Teil I. 36,21.

maister m. *magister* (46, 9. 47,25). I. 306,5. II. 585, 17 u. ö. — *maisterlich* adv. I. 583,17. — *maister-, meistergesang* m. (343,36). I. 98, 15. 161,18. 560,31. II. 29,12. — *maisterliet* n. I. 160,16. — *maisterschuel* f. I. 627,4. — *maisterstück* n. I. 667,4. — *maistren, maistern*, compescere, überwältigen, meistern (572,32). I. 879,16; *meistern* (324,13).

malen, einen stam, einen Stammbaum anfertigen II. 20,22; schildern (in der Rede) I. 172,7. 811,4. Vgl. *abmalen*.

malen, Sprichw. *wer ê kumpt, der melt ê* I. 305,23.

man, pl. *man* I. 52,22. 111,18, *mannen* I. 17,13. 84,23. 110,14. 111,14. 322, 9 etc. — *manbar, -par* adj. = *vogtpar* I. 200,7; heiratsfähig II. 149,9. — *manhait* f. virtus, fortitudo (558,7). I. 48,26. 89,19. 311,10. 398,4. 585,8 etc. — *manlich* adj. tapfer z. B. II. 49, 4. — *manlos* adj. treulos II. 551,10; *mannlos* I. 943,10. — *manschlacht* f. I. 350, 29. 449, 31. — *manscloster* n. I. 303,27. 304, 9. — *manspild* n. Mann I. 836,10. Schm. I, 235.

mân m. Mond I. 16,34. 29,6. 47,1. 79, 13. 212,2. 350,24 etc.; *mon* I. 471,14 u. ö.; *man oder mon* I. 29,5. — *mânat* m. Mond I. 89,23; Monat I. 75, 26. 119,25. 451,9. 785,1 etc.; *manet* I. 1152,32 u. ö.; *monat* n. (368,11,13 ff.). — *manatsold* (250,34. 251,5); *manätsold* (250,35), pl. *manätsold* (249,13). — *mântag*, Montag I. 89,24. 1184,17.

mandat n. Gebot, Erlass (214,33). I. 187,23. II. 43,32.

mangeln, etwas mang. an etw. Mangel haben I. 438,2. — *mangl tuen*, Abbruch thun I. 579,32.

manir f. I. 114,13 u. ö.; *monir* I. 6,6. 14,23. 23,25 etc.

manigfeltig adj. II. 586,18. — *manigfeltiglich* adv. II. 34,2.

männiglich pron. jederman I. 889,3. II. 24,8. 212,33; *männiglich* II. 8, 1. 578,24; *meniglich* (59,19). I. 9,32. 49, 9. 88,33. 326,21. 449,33 etc.

mantl m. *man mues den m. kêren wie der wint her gêt* II. 151,8; *den mantl nach dem weter kêren* II. 489,23.

mappa f. Karte (308,11.14.29. 312,15). I. 5,14. II. 25.33. 155,13; *mappen* (dat. sing.). I. 35,27. 53,17.

mär f. Gerücht, Kunde, Nachricht I. 7, 15. 308,25. 366,21. 389,2. 963,11. 1077,23. 1087,25; *märe* I. 729,16; *guet mer, evangelium* (564,14). — *märlein* n. erdichtete Erzählung I. 7, 12 u. ö.; *märl* (297,2). I. 172,10. 304,3. 329,6. — *märlsager* m. Märchenerzähler I. 832,16. Schm. I, 1633 ff.

march f. abgegrenzter Landesteil, Gebiet, Bezirk (55, 24). I. 54,11. 64,9. 68,26. 106,25. 134,8 etc. *mark* I. 68, 20. — *march-, markgraf* (52, 15). I. 24,13. 69,15. 141,8 etc. — *marchstain*, Grenzstein I. 1054,9.

margen = *morgen* I. 17,1. 33,15.

märmelstain, Marmor (104,37); *marmolstain* (389,29); *merbelstain* I. 858, 23. — *märbelstaindl* I. 715,5. — *marmelstainen* adj. I. 355,26; *märmelstainen* I. 713,1. II. 573,28; *marwelstainen* I. 313, 28; *märbelstainen* I. 713,29. 905,10; *merbelstainen* (326, 2); *mermelstainen* I. 122,8. 701,8. 726, 15; *merwelstainen* II. 499,1; *merblen* II. 147,6.

marren, castanea (387, 14). Schm. I, 1637.

marschalk I. 288,3. II. 75, 14. 24. 28. 76,4. 78,28. 79,1 etc. — *marschalkampt* I. 128,14 u. ö.

marterin f. (51, 15. 55, 25); *martererin* I. 21,25. — *marterseulen* f. I. 128, 29. Schm. I, 1655. — *marterwoche* f. II. 552,9. 597,6.

mas, mass f. modus, Art und Weise; Masshalten I. 89, 2. 266,7. 305,14. 15. 435,20 etc ; *welcher massen* (48,37). — *massen, sich eines dinges*, sich mässigen in etw. I. 16,20; *sich von etw. m.* sich enthalten (358,1); *dens angêt, der mass sich solches* I. 194,8. — *meslich* adv. mässig, mit Mass I. 74, 11.

maschen f. Schlinge I. 81,9.

masen, vibex, Mahl, Narbe (392,8). Schm. I, 1658.

maser m. Ahornbaum II. 279, 8; ebenso *masshalter* (so statt *massfalter*) m. (401,33). Schm. I, 1658.

maten tr. (ein Land) *mat* machen, verheeren I. 101,11. 1149,1.

matram f. Mutter-, Fieberkraut I. 313, 27. Lx. I, 2061.
matze f. teges, Decke aus Stroh, Binsen u. dgl. (390, 10. 571, 21). Lx. I, 2063.
maul n. gewöhnl. für Mund z. B. I. 10, 2. *moul* I. 30, 1; *under das maul rucken*, vorwerfen I. 234, 33; *dem gemainen man ain maul machen*, ihm etw. vorschwatzen, ihn durch Versprechungen zu gewinnen suchen II. 174, 22. DWB. VI, 1791. — Maultier (399, 9), pl. *meuler* II. 136, 4. — *maulfrass* (351, 21).
mausen, langsam u. leise gehen, schleichen I. 175, 30. Schm. I, 1665.
maut f. Abgabe von Waren u. Gütern beim Übergang aus einem Landesgebiet ins andere, häufig in Verbindung mit Zoll (57, 2). I. 433, 20. 524, 1. 616, 12. 632, 13. 825, 17. 1082, 14. II. 46, 17. 255, 7. 25 etc.; pl. *meute* (47, 7. 111, 3). — *mautner* m. Mauteinnehmer (46, 4. 110, 22. 406, 23). I. 631, 35. II. 453, 2.
mäze f. Weibsperson, in verächtlichem Sinne I. 152, 11. 13. 250, 26; für Amazones I. 145, 25. 146, 9. 149, 1. 152, 5 etc. — *metz* f. feile Dirne I. 951, 25. II. 66, 31. 216, 10. 18. — *metzengescheft*, Hurerei (303, 17).
med s. *met*.
meichsner (näml. *schilling*) m. I. 777, 4.
meil, Mal, Flecken I. 472, 32. Lx. I, 2076.
melancholey f. atra bilis (394, 11. 12).
mendlein Dem. zu *man* I. 508, 1; *mendlin* I. 19, 14; *mendel* I. 1138, 18; *menle* (327, 3).
menen, antreiben, reizen II. 55, 24. Schm. I, 1614 f.
menig f. Menge (248, 8. 282, 32). I. 157, 1. 248, 8. 435, 3. 454, 1. 466, 32 etc.
menschendicht n. menschliche Erfindung (204, 29).
ment n. = *joch ackers* I. 465, 16. 17. Lx. I, 2098 f. 2105 f.
mêr adv. vielmehr I. 387, 27. — *mêrer* adj. mehr, grösser z. B. I. 685, 5. II. 14, 13. 36, 20. 163, 3; *der mêrer od. grösser* (362, 26). Schm. I, 1638. — *mêrs tails* adv. gen. I. 560, 18; *mêrertail* m. die Mehrzahl I. 249, 9. 257, 27; *den m.* I. 399, 9. — *mêrung* f. *(eines reichs)* I. 625, 20.
merdörner pl. (Var. *meerdörnen, -dornen*) I. 179, 13. — *merrauber*, Seeräuber I. 140, 16. 183, 20. 530, 35. 531, 4 u. ö. — *merrören* pl. I. 95, 16. — *merschnecke* f. (ein Folterwerkzeug) I. 882, 22. — *merschwein, -schwain*, Delphin I. 276, 29. 277, 1.
merklich adj. u. adv. bedeutend (330, 19). I. 66, 23. 492, 32. 620, 31. II. 10, 11. 149, 31. 544, 28 u. ö.
merteln, emere (481, 29).
mes f. Jahrmarkt I. 262, 28. — *mesner des gotshaus* I. 732, 5.
mêsikait f. Mässigkeit I. 437, 22; *messikait*, temperantia (558, 7).
meslich s. *mas*.
met m. I. 223, 24; *med* (365, 22).
metz s. *mäze*.
metze m., ein Mass für Getreide II. 269, 30; *mez* (202, 7). — *meusmetzen* m. (214, 21). Schm. I, 1666.
michel adj. gross II. 162, 2. 447, 10. 470, 14. 580, 8 etc. Lx. I, 2132.
micke, Mittwoch I. 1184, 17. Schm. I, 1691.
mies, muscus (393, 13).
miet f. Gabe, sehr häufig *miet u. gab* für Bestechung I. 60, 5. 202, 1. 28. 237, 22. 273, 5. 330, 22. 495, 28. 497, 23. 498, 19. 30. 499, 18. 594, 29. 604, 2 etc.
milbe f. *milben im harr*, furfures, sordes crinium (568, 19).
milch f. I. 209, 30; *milich* I. 81, 5. 175, 28. — *milchfresser* m. I. 81, 6. — *milchweiss* adj. I. 209, 30.
milt adj. freigebig I. 588, 8. 865, 1. 998, 14 etc. — *miltikait* f. Freigebigkeit I. 391, 22; *miltigkait* II. 42, 8; *mildickait*, liberalitas, munificentia (558, 8); *mildigkait* (56, 8. 57, 26).
minder adj. gering I. 742, 7; adv. weniger I. 401, 31. 538, 15. 727, 5. II. 352, 7. 498, 33; infra (457, 6), *ein wenig minder* (338, 32). — *mindern* tr. geringer machen, erniedrigen I. 474, 13. II. 532, 12; refl. geringer werden, abnehmen I. 803, 12. — *minst*, sup. zu *minder* (174, 32. 175, 2. 183, 10. 454, 1). I. 49, 30. 359, 4. 371, 18. 21. 427, 29. 433, 9 etc.; *am minsten* (350, 25) u. ö.; *minnest* I. 429, 23.
misbrauchen, refl. mit gen. I. 7, 25.
misfallen m. das Missfallen I. 258, 21.
misglaube m. falscher Glaube I. 814, 6.
mis-, missgünner m. I. 528, 11. 21. 577, 2. II. 176, 7; *misgonner* II. 496, 2 u. ö.
mishandeln etwas, es übel thun, sich vergehen in etw. II. 489, 14.
mistel, viscum (572, 1. 5).
mit f. Mitte I. 718, 4. 720, 4 etc. Vgl. *mitte*.
mitfâren einem, mit ihm verfahren, ihm mitspielen I. 218, 11. 348, 13. 499, 19. 632, 24. 779, 23. 792, 15. 826, 17. 840, 2 etc.
mitgenoss m. Mit-, Amtsgenosse

I. 319, 6. 460, 25 u. ö.; ebenso *mitgesel* I. 459, 16. 510, 32 etc.

mithellen, adsentire vel adsentiri (433, 29).

mitkrieger m. II. 16, 21 u. ö.

mitsambt I. 5, 14. 25, 7. 239, 26 u. ö.

mitte adj. mitten, mittler I. 38, 18. 40, 5. II. 204, 7 u. ö. — *mittel* n. *ân (on) m.* unmittelbar I. 535, 35. 594, 2. 631, 21. II. 31, 12 etc.; *im mittel*, im Durchschnitt I. 665, 4. — *mitlerzeit*, unterdessen (329, 40). I. 401, 12. — *mittelmessig, es m. mit einander halten* (182, 13). — *mitterfasten, -vasten*, Mittfasten II. 185, 23. 524, 12. — *mitternacht* f. Mitternacht, Norden z. B. (56, 1). I. 669, 3. 673, 8. 674, 2; *mitnacht* (338, 18. 362, 36. 38 f. 372, 26) etc. — *mittag* m. Mittag, Süden (56, 3). I. 990, 2 etc.; *mittentag* I. 31, 19. 224, 7. 227, 25. 388, 35. 665, 1. 666, 10 etc.; *mittemtag* (dat. sing.) II. 30, 31.

mitverwant, verbündet (351, 32).

model, pl. *mödel*, Form I. 373, 16. Lx. I, 2193.

moer, mare, pontus (393, 14).

mogein s. *müegen*.

mögen s. *mügen*.

monir s. *manir*.

monstranz (heidnischer Götter) I. 666, 15.

montag, der unsinnig m. in der vasnacht II. 271, 5.

mord, mort n. der Mord I. 497, 2. 5. 13. 1177, 19. 23. II. 48, 6. 74, 5 etc. — *mörden*, ermorden I. 60, 3. 357, 30. 681, 28. II. 582, 4 etc. — *mörderei* f. I. 496, 25. 497, 14. — *mordigô* interj. I. 1109, 8; *mördigô* I. 838, 25. — *mördlich* adv. durch Mord I. 376, 34. — *mord-, mortfeld, -velt* n. Schlachtfeld (50, 20. 277, 4). II. 23, 6. Vgl. (35, 34): Morthovelta, hoc est caedis campus.

morgen m. *zue m.* morgens I. 124, 18. — *morgengab* f. Geschenk des Mannes an die Frau am Morgen nach dem Beilager I. 112, 3. — *morgenmal* n. *das m. essen* II. 545, 15.

möring f. cloaca I. 907, 29.

mos n. Sumpf, Moor (388, 14); pl. *mos* I. 147, 14. 148, 14; *möser* I. 94, 17. II. 245, 2. — *mösern* adj. sumpfig I. 373, 3. — *mosig* adj. paluster (363, 16. 388, 14); *mössig* I. 40, 7.

mucken pl. Mücken; *unter den meusen u. m. allein sitzen* (353, 28).

müe adj. kummervoll, voll Not I. 341, 5. 412, 15. Schm. I, 1555. — *müen* tr. beschweren, quälen, bekümmern I. 466, 19. 637, 18. 726, 12. II. 537, 37; refl. I. 590, 34. II. 62, 21; unpers. *es müet*, piget (493, 14); *gemüet sein in einer sach* II. 537, 37. — *müesêlig* adject. unglücklich, elend I. 953, 20.

müed f. Müdigkeit I. 395, 18.

müegen, mügen: es m. müssen, die Beschwerde wovon ertragen, etwas entgelten, dafür büssen müssen I. 602, 29. 882, 26. 977, 33. II. 3, 30. 408, 25; *mogein*, pati (513, 26).

mueme f. II. 35, 28. 49, 27. 75, 21. 82, 29. 83, 29 etc.

mues n. Brei I. 81, 6.

muess f. Musse; *muess u. obligen* I. 93, 2. — *müessig* adj. frei (von Geschäften) I. 8, 2; *es ist müessig*, vacat (492, 6); *m. gên*, mit gen. von etw. ablassen, sich enthalten I. 600, 28. II. 21, 22; *müessig stên*, abs. unbesetzt, vakant sein (246, 21), mit. gen. d. S. von etw. ablassen, abstehen I. 294, 6. 324, 17. 467, 33. 35. 525, 10 etc.; mit gen. der P. II. 593, 32.

muet m. *aus unbedachtem muet*, aus dem Stegreif (sprechen) II. 155, 3; *ainen gueten muet haben*, sich gütlich thun II. 560, 5; Dem. *müetlein* I. 10, 5; *müetl* I. 957, 15. II. 393, 30. — *muetwillen* m. Übermut, Gewalttätigkeit I. 70, 11. 92, 18. 369, 6. 446, 34 etc. — *muetwillig* adj. übermütig I. 92, 19. 1018, 14. II. 495, 24 etc. — *muetwilliglich* adv. temere I. 450, 17. II. 459, 10. — *muetwilligen* tr. gewaltthätig behandeln I. 101, 18. 831, 1.

mueterallain adj. ganz allein I. 165, 23. 552, 9. — *muterblos* adj. ganz nackt I. 951, 17. — *muetermensch, nit ain m.* I. 321, 7; *kain m.* I. 322, 1.

müegen s. *müegen*.

müegen, mögen, queo, possum (59, 19. 425, 16. 475, 38). I. 39, 12. 116, 25. 235, 21. 237, 17 etc. — *müglich* adj. I. 6, 10 etc.

mül f. Mühle (57, 34). I. 93, 10. II. 140, 22 etc.; *myle*, mola (513, 27); *mylt*, er mahlt (469, 17). — *mülesel* (182, 10). — *mülner*, Müller I. 93, 16. 440, 20. II. 503, 32. 506, 3. 4. — *mülnerin* f. II. 513, 36.

mummerei f. I. 334, 27. 1181, 16.

münich, Mönch z. B. II. 98, 9. 99, 28. 102, 20.

munkezen intr. munkeln, heimlich von etw. sprechen I. 381, 7. 933, 7; *munkitzen* II. 169, 26; *mukitzen* (351, 21). Schm. I, 1627.

münster, das ist ‚der ainsidel haus' II. 41, 20. 22. 46, 13 etc.
münz pl. Münzen I. 7, 3 etc. — *münzen*, Münzen schlagen I. 276, 6.
murbeln, murren II. 149, 27. — *mürmeln* n. das Murren II. 180, 25. — *murmentel*, glis, Murmeltier (390, 19. 402, 34. 568, 36); *murmenthir* n. (390, 19). Schm. I, 1653.
mustern tr. I. 115, 3. 338, 8. 434, 8. 539, 27. 603, 7. 14. 630, 26 etc. — *musterplatz, den m. halten*, Musterung halten II. 440, 19. — *musterung* f. I. 630, 25; *mustrung* I. 142, 14. 431, 8. 27. 28 etc.
mütig adv. *pas mütiger* (161, 26).
mutzen, müzen tr. *herfür m.* hervor, ans Licht ziehen I. 44, 10. 329, 26. II. 362, 4.
myle s. *mül.*

Nabel m. umbilicus (458, 29).
nâch adv. nahe I. 461, 4; comp. *nächner* I. 385, 24. 837, 6; *nahner* (473, 6); *nêhner* I. 8, 19. 508, 23. 841, 6; *nähener* II. 587, 8; *nehener* adj. (348, 28). — sup. *negst* adj. II. 278, 9. 13; *nechst*, letzt, jüngt I. 36, 24. — *nechstvergangen* I. 38, 2. — *nâchnen zue einem*, sich ihm nähern I. 1044, 16; *nächner* mit dat. I. 1041, 23.
nachbaur, -paur swm. Nachbar (330, 18). I. 59, 2. 113, 17. 160, 25. 318, 3. 369, 3. II. 39, 28 etc.; *nachpar* II. 110, 7 etc.; *nachtpaur* I. 293, 13. 343, 27.
nachdrucken, ein buech n. (47, 11). — *nachfâchen einer sache*, darnach trachten, haschen II. 563, 28. — *nachfarn einem*, ihm nacheilen, nachziehen I. 353, 10. — *nachfolgen, -volgen* (einem Autor) I. 646, 16. 671, 27 etc. — *die nachvolgen*, Nachkommen I. 718, 32. — *nachfragen, der wârhait n.*, nachforschen I. 1097, 30. 1100, 1 etc. — *nachfrager der weishait*, philosophus I. 306, 8. — *nachgeben* tr. etwas erlassen, nachlassen II. 140, 13; *einem nachg.* ihm verzeihen I. 873, 4. II. 67, 28. — *nachgedencken*, nachdenken (555, 3. 27) etc. — *nachgên einem ding*, nachforschen I. 724, 21; *einem tag n.*, auf einen gesetzten Termin erscheinen II. 580, 22. — *nachgeschriben*, nachstehend beschrieben I. 37, 8. — *nachgiltig* adj. minderwertig, verächtlich (346, 16). — *nachhaben*, Nachteil haben, *es nachhaben müessen* I. 497, 10. II. 524, 32. — *nachhätschen*, nachschleichen, -schleppen; *einem auf dem ruck* n. I. 285, 8. DWB. IV², 559; *nachhengen*, nachgeben, indulgere (427, 27); verfolgen, nachsetzen, mit dat. (224, 8). I. 99, 33. 295, 8. 353, 28. 877, 25. 947, 15 etc.; *dem wildpret* n. I. 1031, 8. — *nachhin* adv. nachher, später I. 118, 6. — *nachkomen*, Nachfolger (im Amte) I. 56, 9. 309, 20; *nachkomer* II. 173, 8. — *nachmals*, später I. 7, 17. 307, 11. 564, 3 etc. — *nachraisung der krieg* I. 115, 14. — *nachrichter*, Scharfrichter I. 523, 8. — *nachsetzen einem*, ihm (als Gewährsmann) folgen I. 581, 4. — *nachsuecher der kunst*, Nachforscher I. 1017, 27. — *nachtrachten einem*, ihn zu erreichen suchen II. 36, 30. — *nachtuen, es einem n.* ihm nacheifern I. 661, 19.
nächstgeborn adj. nächstverwandt II. 120, 26. 257, 9 u. ö.; ebenso *nächstgesipt* II. 511, 26 u. ö.; *nechstgesipt* (123, 41). II. 277, 10 etc.
nâck m. Nacken I. 605, 25.
nachtliecht n. (vom Monde) I. 89, 23.
nacket adj. nackt I. 47, 29. 195, 24; *nackend, nakend* I. 822, 18. 826, 6. 951, 17.
naftzen, einnicken, schlummern; *durch die finger n.*, metaphorice conniveo (421, 4). Schm. I, 1729.
nahet adj. nahe (370, 6); adv. I. 1177, 9; *nahet gesipt* II. 436, 16; beinahe, fast I. 592, 6. 644, 34; *nahend, nahent*, prope, nahe, beinahe (447, 11. 451, 6. 457, 17). I. 56, 13. 302, 30. 364, 34. 388, 15. 408, 10 etc. — *das nähist*, auf dem nächsten Wege II. 81, 19. — *nähet* f. Nähe I. 508, 28 u. ö.; *nähend* I. 279, 31. 358, 30.
nâm m. Raub, Beute I. 398, 7. 742, 5. 1037, 7. II. 206, 11. 408, 23; *nômb* (52, 28). Schm. I, 1741.
nam m. nomen I. 90, 12 etc.; pl. *näm* I. 14, 1. 18, 20; *nämen* I. 15, 11. 164, 9. 578, 18. — *namenzetl* I. 185, 10. — *namhaftig* adj. bedeutend, ansehnlich, vornehm, celeber (388, 12). I. 1, 11. 372, 15. 381, 11. 409, 15. 410, 3 etc.; *namhäftig* I. 428, 27. 460, 27. 505, 34; *namheftig* z. B. I. 1092, 2. — *nämlich* adj. bedeutend, sup. *nämlichist* II. 461, 17; adv. namentlich, besonders I. 632, 1. 728, 8. II. 521, 32; *nämlichen*, nämlich I. 665, 14. II. 479, 14. 484, 8. Vgl. *nemblich.*
narhon, chenalopex, Auerhahn (463, 35).
narrenorden m. (204, 36). — *narrenteiding* n. (331, 16). — *narrenweis* f. Possen I. 924, 31. — *narrenwerk*

n. nugae (330, 13. 396, 5. 569, 23. 24. 29). I. 82, 8. 187, 24; vanitas I. 228, 12. — *narret* adj. närrisch, thöricht I. 311, 13. 434, 16. 442, 13. 539, 34. 924, 22. II. 180, 30 u. ö.; *narrat* I. 89, 32; *narricht* adj. (184, 9). — *närrlen* tr. einen zum Narren machen, zum besten haben I. 329, 8.

nästel n. Ästlein, Zweig I. 356, 26. Schm. I, 1766.

nater f. Name des Buchstaben S I. 31, 15. — *naterpelg* pl. (371, 4).

naterin f. sarcinatrix (559, 1); *näterin* I. 440, 22.

nebelcappe swf. Tarnkappe I. 265, 33.

nechten adv. *heri* (452, 3).

nêen, nähen II. 149, 8.

negst, *neherer* s. *nâch*.

neid m. Hass II. 162, 18 u. ö. — *neidig* adj. feindlich gesinnt, gehässig I. 309, 26. II. 33, 30 u. ö.

nemats s. *niemants*.

nemblich adv. = *nämlich*, namentlich, besonders II. 273, 33. 276, 36. 277, 25. 330, 12. 335, 25; *nemlich*, praecipue (258, 8). I. 212, 21. 222, 11. 351, 15. 360, 30 etc.; *nemlichen*, nämlich II. 11, 13.

nemen, es näm und gäb solchs nichts, sei gleichgiltig, verschlage nichts I. 747, 6. 781, 26.

nennen mit gen. I. 189, 12.

nesteln, cingere, umgürten (484, 17).

netz n. I. 81, 9 etc. — *netzstricker*, retiarii (558, 37).

neuberloch n. Bohrloch (249, 8). Schm. I, 1713.

neugefangen, vor kurzem, frischgefangen (348, 4).

neuigkait f. Nachricht, Kunde II. 585, 9.

neulichen adv. jüngst (54, 14); *neulicher zeit* I. 68, 7. II. 5, 11.

neumôn m. (365, 5. 368, 6) etc.

nichs, nihil (56, 6); *nichts* z. B. I. 225, 11. — *nicht*, Subst. Nichts I. 291, 26; *aus nichte*, aus Nichts I. 46, 2. 32; *in nichte* I. 531, 26; *mit nichte* (Negation) I. 229, 19. 389, 11. 513, 20. 540, 32. 542, 18. 637, 7. 1183, 12. II. 556, 5 etc. — *nichtig*, Nichts; *aus nichtig etw. beschaffen* I. 422, 24. 28; *nach n. stelen* I. 1099, 21; *zu n. verpunden sein* I. 634, 24. — *nichtsdesterminder*, nichts destoweniger I. 122, 19. 493, 26. 624, 12. 785, 15 etc.; *nichtsdestminder* I. 249, 12. — *nichtsnit*, nichts I. 93, 17. 201, 30. 228, 13. 295, 2. 356, 30. 31; *nichtnit* I. 519, 15.

nider adj. *nider Baiern* I. 5, 9 etc.; *der n. wind=westerwind* I. 41, 31; sup. *nidrest*, humillimus (475, 30). — *nidern* tr. erniedrigen *(das röm. reich* etc.) I. 513, 12. 1061, 9. II. 252, 9; refl. sich demütigen I. 244, 5.

nidergang m. Untergang *(der stern)* I. 428, 23; Westen (55, 37). I. 118, 21. 561, 19. 1175, 31. 1179, 2. 8; Abendland (197, 1). II. 7, 7 u. ö.

niderkomen (eines kindes) z. B. I. 266, 12. II. 477, 9.

niderlag f. Handelsniederlage I. 679, 15; *der salzhandl niederl.* II. 340, 19.

niderlandschaft f. Niederland I. 55, 3 u. ö. — *niderlendisch* adj. I. 26, 12; *niderlendig* I. 22, 23.

niderlegen tr. besiegen, erschlagen I. 1129, 21. — *niderligen* intr. unterliegen II. 26, 4; niederkommen II. 476, 18.

niderprechen, eine stat, zerstören (solo aequare) II. 569, 14.

niderstreen, sternere (423, 6).

nidertuen tr. besiegen (50, 6); refl. sich niederlassen, lagern I. 346, 35. 537, 35. 542, 6. 12. II. 19, 4 etc.; sich ansiedeln I. 20, 28. 51, 25. 69, 10. 23. 90, 21 etc.

niderwât f. Unterkleid I. 866, 18.

nidervallen (tot) zu Boden fallen I. 90, 22.

niderwerfen, die altär n., zerstören I. 1021, 22 u. ö.; erschlagen I. 384, 30 etc.

nidrigung f. Erniedrigung, Verachtung (198, 15).

niemands, niemants, nemo, als nom. (47, 8. 53, 13. 58, 11). I. 8, 11. 447, 33. 523, 21. 663, 7 etc., *niemats* (253, 35), *nemats* (253, 30. 34. 36); als dat. I. 56, 32. 584, 34 etc.; als acc. II. 261, 12. 13 u. ö. DWB. VII. 825 f.

niendert, nirgends I. 8, 26. 34, 12. 41, 29 etc.; *nienert* (312, 29), *nindert* (257, 10. 23. 447, 29). I. 330, 24. 380, 4. 522, 26. II. 26, 30. 113, 26. 254, 4 etc., *nindert hin*, nusquam (448, 9).

niessen, geniessen, pascor (431, 22), vescor (483, 23), mit gen. I. 47, 14.

niesstup, Niespulver I. 166, 29. DWB. VII, 836.

nieten, refl. mit gen. sich abmühen für oder mit jemand I. 87, 8; *sich n. mit etwas* sich mit etw. abgeben, befassen I. 439, 33. Schm. I, 1770. S. *geniet*.

nissig adj. voller Nisse I. 810, 29. Schm. I, 1760.

nisteln, nisten II. 89, 21. 507, 16.

noch, dennoch (186, 17). I. 415, 32. II. 409, 19 u. ö.; *noch — noch*, weder — noch I. 1018, 7.

noien, pinsere (573,12); *noyen* (424,11). Schm. I, 1711. DWB. VII, 659.
nômb s. *nâm*.
nonzeit f. *umb die n.* II. 531,33.
not f. vis, Gewalt (Kampf) I. 345,26. 562,23. 827,34. 829,17. 849,28. 1158, 16. II. 221,18. — *über not*, über das Bedürfnis (195,1); *not sein*, notwendig sein I. 307,13. 541,34. 609,19. 611, 27. 613,8. 765,7 etc.; comp. *nöter sein* I. 491,31. — *von nöten (notten) sein* I. 16,21. II. 119,23; *von not wegen*, notwendiger Weise II. 37,6.
nöten tr. nötigen, zwingen, bezwingen (180,32). I. 63,3. 319,9. 450,29. II. 489,16; *nötten* I. 783,21. 1092,8; *genöte freud tuet selten guet* z. B. (180, 16). II. 7,16. — *nöttung* f. Bedrückung II. 578,35.
nothelfer m. deus, Gott (260,4. 264, 7. 8). I. 70,7. 374,17. 869,16 etc. — *nothelferin*, Göttin (264,7). I. 87, 14. 108,8. 764,8. 909,15 etc.
nötig adj. notwendig I. 591,10; *nöttig* I. 445,31. — *nötigen*, *nöttigen* tr. bedrängen, bezwingen I. 370,12. 1118, 26; *nottigen* I. 483,20.
notturft, *notdurft*, *-dorft* f. notwendiger Bedarf (an Lebensmitteln etc.) (53,36). I. 151,31. 393,8.18. 404,34. 431,2. 434,7 etc.; *der n. nach leben* (348,3); Notwendigkeit (112,8). I. 43, 20. 44,28. 409,4. 513,21. 582,2 etc.; *nottorft der natur*, natürliches Bedürfnis I. 588,9. — *notturftig*, *-durftig* adj. nötig, notwendig (57,28. 228, 37). I. 53,5. 426,17. 1006,14 etc.; *notturftig sein*, egere, bedürftig sein (418, 33) etc.
notvest adj. in der Not, im Kampfe fest I. 109,30. 357,19. 454,27. 473,6. 493, 30. 825,14. II. 244,24.
notzerren tr. notzüchtigen I. 162,15. 831,2. 1025,12; *notzern* II. 474,22. Schm. I, 1773.
noyen s. *noien*.
nun f. Nonne I. 156,28; pl. *nunnen* z. B. I. 92,9.
nunmals, jetzt I. 5,15. 16,24 etc.; *numals* (51,25).
nur concessiv zwar, doch, gleichwohl II. 332,30. 446,18. 482,19. 538,34 u. ö. Lx. III, 800.
nuss f. *in der n. ligen*, unschlüssig sein (226,5. 363,27). I. 31,21. 367,5. Schm. I, 1764. DWB. VII, 1014.
nutz m. Nutzen, Ertrag (58,3). I. 5,3. 109,31. 384,23. 475,16. II. 43,4. 388, 7. 432,17; *aigner nutz*, avaritia (394, 6) u. ö.; *nutz*, *nütz* adj. nützlich I. 429,28. 440,16. 476,22. 736,4. 963, 20. II. 123,8. 388,6; *sich etwas nutz* (zu nutzen) *machen* I. 475,5. 13. 20. Comp. *nützer* I. 489,8. 734,15. II. 7, 12; *nutzer* II. 485,21 etc. — *nutzen* tr. Nutzen, Ertrag aus etwas ziehen (162,5); *ein lehen n.* II. 103,24; *nützen* (162,12). — *nutzlich*, *nützlich* adj. passend, geeignet II. 351,22. 388, 6. — *nützpar* adj. (56,26). — *nutzung* f. Nutzniessung II. 46,28; *verfallen schuld u. nutzung* II. 544,21.

Ob praep. mit dat. supra (457,27); *ob tisch sitzen* I. 231,32; *ob einem haufen* II. 61,23; *ob einem fluss* I. 584,26; *ob den altären stên* II. 413,33; *ob einem halten*, ihn beschützen II. 362,21 u. ö.; vor Zahlwörtern, über, mehr als; *ob sechzig tausend man* I. 477,25. — adv. oben, früher, in Zusammensetzungen, z. B. *obbemelt* II. 321,9. 437,20; *obgemelt* (47,35). II. 437,20; *obgerüert* II. 584,34. 585,6; *obgesezt* I. 309,18; *obernent* II. 129,22.
ob conj. wenn, falls z. B. II. 581,22.28. 585,7; *ob das*, auf dass, damit II. 579, 32 u. ö.
obeinander, übereinander, zusammen I. 407,16. 461,4. II. 12,18 u. ö.
ober praep. = *ob*; *ober und under der Sau* I. 602,19. — *ober* adj. *der ober wind* I. 41,31; *obern Baiern* I. 5,9. 40,28; früher, vorig II. 198,26. 231, 22; sup. *öberest*, oberst z. B. I. 311, 28; *öbrist* II. 22,13; *die öbresten*, die Fürsten I. 108,12; *der öbriste* (zu ergänzen *tag*), das Fest Epiphaniä, das grosse Neujahr II. 142,13.26. — *oberig* adj. obig II. 558,33. — *oberkait* f. Obrigkeit I. 80,19. 313,5. 544,26 etc.; *öberkait* I. 487,29; *öbrikait* I. 42, 17. 487,26; *öbrigkait* II. 485,32. 486, 18.
oberlandschaft f. I. 55,4.
oberrichter, Prätor (in Rom) I. 3,28. 512,33.
oberwind m. Ostwind I. 42,1. DWB. VII, 1106.
obligen einem, ihn besiegen I. 84,19. 101,15. 162,28. 262,33. 308,30. 368, 26.29. 412,24. 436,10 etc.; *obligend sachen des römischen reichs*, Bedrängnis I. 964,8.
obs n. Obst (387,7). I. 40,14. 47,1 etc.
obsig m. Sieg (53,5). — *obsigen* mit dat. besiegen I. 162,29. 459,1. 1019,7. 1091,2. 1096,24.
ochsenfurt f. Bosporus I. 388,4. —

ochsenkopf auss gold, das goldene Kalb der Juden I. 154, 31. — *ochsentreiber* m. bubulcus (522, 27. 558, 31).
öden f. Wildnis I. 575, 32. — *öden* tr. verheeren, verwüsten I. 30, 10.
offen adj. geöffnet I. 301, 19. 393, 2; öffentlich I. 799, 10. 801, 1. 805, 14. 900, 10 etc. — *offenbar* adj. u. adv. öffentlich I. 131, 5. II. 579, 4 etc. — *offenbarlich* adv. I. 423, 2. — *offenen* tr. offenbaren I. 888, 17. — *offenlich* adj. u. adv. offen, öffentlich I. 2, 11. 8, 31. 131, 6. 496, 1. 499, 16. 528, 13. II. 546, 6 etc.
öheim m. Oheim (51, 35). I. 239, 14 etc.
oich bayrisch statt *euch* I. 30, 7.
öltrenken tr. mit Öl salben, weihen I. 915, 17.
ôn, ohne (54, 21. 58, 37. 59, 20). I. 588, 24 ff.; *das lest wort on ains*, das vorletzte W. I. 720, 26; *nit on sein* II. 17, 26. Vgl. *ân*.
opfer n. Opfergeld I. 888, 27. 29. 32. II. 109, 7 etc.; *einem auf dem opfer sein*, bei seinem Begräbnisse sein I. 734, 6. — *opferen*, *offere* I. 77, 28 f. — *opfergelt* als Neujahrsgeschenk I. 74, 21. — *opferkuker*, der aus der Beschauung der Opfer wahrsagt, Haruspex I. 924, 24; ebenso *opferspeher* I. 637, 24.
orden tr. ordnen, sancire (426, 3); *ordnen*, aufstellen II. 450, 1; part. *geordent* (47, 2). — *ordenlich* adv. rite (450, 27). — *ordnung* f. Anordnung, Gesetz, Vorschrift I. 89, 2. 109, 26. 110, 16 etc.; Schlachtordnung I. 321, 8. 322, 2. 384, 8. II. 230, 15 etc.
orgelmaister, hydraules (559, 18).
ort n. Ecke, Spitze, Ende I. 130, 22. 181, 25. 281, 34. 292, 32. 300, 3; locus, Stelle, Punkt (55, 38). I. 120, 27. 149, 18. 322, 5 etc.; plaga, Landstrich, Provinz (570, 18). I. 99, 3. 128, 15. 132, 22. 197, 25. 219, 8. 228, 30. 240, 17. 289, 12 etc.
ost, *oust*, *öst*, Osten I. 30, 12. *oster* = *aufgang* II. 52, 11; adj. östlich II. 212, 24. 260, 7 etc. — *osterwind* m. Ostwind I. 41, 30.
osterabent m. Vorabend vor Ostern (268, 26). II. 85, 28. — *ostermân*, Ostermonat, April II. 156, 10 etc. — *osterspil* n. I. 226, 1. 325, 19. 506, 9.

Quatemer, Quatember II. 586, 33; *quattember* II. 550, 13.
quintat n. Quentchen I. 402, 13; *quintät* 777, 3.

Rab m. Rabe (den alten Deutschen heilig) I. 385, 23. 32. 386, 7. 10. — *räbisch* adj. wie ein Rabe, finster I. 386, 15.
raben f. Rübe II. 433, 32. Schm. II, 4.
rädl n. I. 80, 16. 133, 12; orbis, Kreis, in welchen die röm. Soldaten zusammentraten I. 432, 16. Schm. II, 51. — *rätscheiblich* adj. radrund I. 428, 5. Schm. II, 358. — *radprechen* tr. rädern I. 815, 13. II. 394, 4.
raichen, gereichen I. 42, 23. 517, 22. 599, 13. II. 10, 12.
raien m. Reigen, Tanz I. 118, 18. 814, 15.
rain m. Rain, Grenzstreifen, antes (393, 21); *der baierische rain* I. 39, 5; *der rain in Schwaben* I. 149, 25.
rain adj. *ain rainer degen*, caelebs I. 78, 24.
rais f. Krieg, Kriegszug (167, 24). I. 115, 6. 122, 32. 355, 16. 364, 10. 12. 382, 10. 410, 17 etc. — *raisen*, einen Kriegszug unternehmen, zu Felde ziehen I. 105, 2. 115, 29. 385, 10. 961, 17. II. 3, 24. 292, 26. — *raisgelt*, Kriegssteuer I. 341, 19. 1105, 24. II. 11, 6. 140, 8. 27. — *raiskammer*, Schatzkammer für den Krieg I. 634, 21. — *raisrentstuben* dass. I. 630, 1. — *raisstat*, plur. *raisstet*, *so dem kriegsvolk zue- und in die kriegsrentstuben gehört haben*, Militärkolonien I. 300, 20. — *raiswagen*, Streit-, Kriegswagen I. 405, 36. 484, 3. 509, 30. II. 140, 28. — *raiszucht* f. Kriegszucht, disciplina militaris I. 486, 22. 623, 30.
raisig adj. = *geraisig*; *der raisig zeug*, Reiterei I. 3, 12. 96, 17. 109, 18. 321, 4. 509, 1. 5. 511, 2 etc.; *der raisig haufen* I. 824, 20.
raitzen tr. aneifern, verlocken I. 594, 30 u. ö. — n. II. 391, 20. — *raitzung* f. I. 88, 1. 834, 33; *raizung* I. 255, 7. 302, 25; *raitzum*, illecebrae (369, 5).
ram m. Widder I. 336, 23. Lx. II, 335.
rank m. listiger Streich I. 514, 35. 753, 8. Schm. II, 122. — *ränkeln*, ringen II. 594, 14; *ranckeln*, luctari (434, 7). Schm. II, 123.
rânt s. *rent*.
ranthaben, luxuriari, *gogel sein* (434, 4). Schm. II, 125.
rappe f. Raupe II. 593, 2. Lx. II. 343.
rasten intr. rasseln I. 60, 7. — n. 628, 6. *rasln* I. 116, 28. Schm. II, 137 und Lx. II, 355.
rast f. = *rue* (365, 19). — *rasten*, im Grabe ruhen, von Heiligen gebraucht (58, 29); vom Verweilen eines Gottes in einem Tempel I. 262, 26. 277, 10.

part. *gerast*, ausgeruht II. 331,7; *grast* II. 442,7. Lx. II, 343

rat f. = *rot*, Rotte (199,36).

rat m. Entschluss; *zu rat werden*, beschliessen I. 321,8; Ratgeber (59,10). I. 42,17; Senator I. 3,28; Senat I 310, 4. (Sämmtl. Bedeutungen kommen sehr oft bei Av. vor). — *ratfragen* swv. consulere II. 460,1. — *rathaus*, Rathaus, Curie I. 2,12. 561,36. — *ratmaister* m. Consul (= *burgermaister*) I. 587,34. — *ratschlag* m. Beratung II. 252,22; Rat, Ratschlag II. 12, 24. 593,25; *ratschleg* I. 439,6. — *ratschlagen*, sich beraten II. 12,9. 121, 32. 183,6 u. ö. — *ratstube* f. I. 286, 29. 592,11. — *ratsfreund*, Mitglied des Rats, Senator, I. 716,12. II. 533, 26. — *ratsherr*, Senator I. 724,5; *rather* I. 724,6. — *ratturn* m. Rathausturm II. 509,25.

rätlich adv. reichlich I. 391,22.

ratter, rattersch, Var. *räter*, Rätsel (504,24). Schm. II, 167.

ratz f. Ratte I. 886,15. 1021,12; mus (569,3). Schm. II, 193.

rauber, Räuber I. 683,34. II. 503,7 u. ö. *rauberei* f. *r. oder reuterei* I. 1162, 12. II. 489,11. 491,4. 541,2 etc. — *rauberisch* adj. (185,35). — *raubhaus*, plur. *raubheuser* I. 261,26. II. 509, 7. — *rauberweis* adv. 1039,24.

rauch adj. rauh (565,29). I. 624,30. 923,15. 991,35. II. 2,23; *rauhe war*, Pelzwerk I. 56,29.

rauch m. Geruch (420,27). Schm. II, 15.

räuchen, räuchern, Rauchopfer bringen *(den götzen)* I. 995,33.

raumen, räumen I. 204,10; *einen weg*, bahnen II. 293,19. 312,1; (ein Land von Räubern) frei, leer machen II. 588,21.

raunen tr. I. 24,30. 916,1.

rebplat, pampinus (392,22).

rech n. damma, Reh (392,18. 568,8).

rechen, rastrum (408,20).

rechen stv. s. *gerochen*.

rechen stv. praet. *rach*, part. *gerochen*, rächen (428,19). I. 174,14. 189,6. 195, 12. 299,12. 379,14. 381,28 etc.

rechen swv. rechnen I. 66,21. 212,30. 433,2. II. 188,10 etc.; *rechnen, meinen*, reor (428,11); *gegen einander rechenen*, comparare (445,13). — *rechenpfennig*, abaculus (562,10). — *rechnung* f. Rechenschaft (343,39). I. 228,27. II. 475,5; Berechnung I. 426, 9; *rechnung machen*, facere ratiocinationem (557,21). Schm. II, 17.

recht adj. gerecht II. 272,1 etc.; *recht zeiten*, moderno tempore (59,1); richtig, comp. *rechter* (351,28. 358,8).

recht n. das Recht (gen. *rechtens*, dat. *rechten*) I. 3,7 etc.; Gericht, gerichtl. Verhandlung u. Entscheidung, Prozess (203,2). I. 73,30. 315,15. II. 129,22. 205,9 etc.; *einen für recht pieten*, vorladen, citieren I. 79,32; *einem recht und fürkomen pieten* II. 583,29; *zum rechten (zu recht) vordern* II. 580,14. 585,1; *recht nemen u. geben* I. 106,33; *einem recht gên lassen* I. 107,9; *das recht gewinnen* (347,34). II. 129,22; *recht* (Gerichtssitzung) *halten* (364,33); *einen zum rechten halten* II. 356,19; *einen zu recht komen lassen* II. 581,18; *recht nemen* I. 106,33. 670,32; *einem rechtens u. fürkomens sein* II. 581,20; *am rechten (zu recht) sitzen* I. 634,3.4. II. 278,24 u. ö.; *ein recht sitzen lassen über einen* II. 218,13; *das westfälisch recht*, Fehmgericht II. 551,5.7; *mit recht*, durch richterlichen Spruch z. B. I. 815,8. II. 582,13. — *rechten*, processieren I. 79,25. 106,12.

rechtfertig adj. tadellos, ohne Mangel I. 111,29. — *rechtfertigen* tr. *die sprach r. = in ordnung u. mas bringen* I. 590,7; *den kalender r.*, verbessern (emendare) I. 590,35. 725,18; *den psalter r.* I. 1097,12; part. *rechtgefertigt* I. 1097,18. — *rechtfertigung* f. reformatio I. 953,26. — *rechtgeschaffen* adj. rechtschaffen (193, 18. 219,10. 222,23. 243,15). I. 629,17. 764,27. 818,2. 872,25–etc. — *rechtlich* adj. I. 14,10. 106,32. II. 580,1. adv. I. 14,10 etc. — *rechtpot* n. Richterspruch II. 584,28. 585,3. — *rechtpuech, -buech* n. Gesetzbuch I. 42, 25. 266,30. 276,19. II. 102,25. 114, 10 etc. — *rechtschuldig* adj. eines Vergehens schuldig I. 302,14. Lx. II, 382. — *rechtsprecher*, Richter (347, 27). I. 79,26. 1105,15. — *rechttag* Gerichtstag, Termin I. 325,12

rechtscheit n = *richtscheit* I. 428,8.

rechtsinnig adj. verständig, vernünftig I 7,22. 98,3. 187,9. 222,9. 371, 30. 407,23 etc. Schm. II, 295.

reck m. Recke (345,4. 354,12); meist in der Verbindung *ris und reck* oder pl. *risen u. recken* (372,15). I. 49,8. 63,23. 109,19. 836,11.23. II. 133,13; *Giganten oder recken* (354,29); *rock* (332,28, lies *reck*).

recken, reichen, *einem die hand recken* I. 872,18; *herfür recken* intr. hervorragen (56,3).

redbar adj. beredt II. 362, 3. — *reder* m. Redner I. 208, 23. — *redlich* adj. berühmt, bedeutend, *r. tat* I. 619, 5; *redl. ursach*, wichtiger, triftiger Grund I. 627, 13. 15; *r. gepet, rechtpot* (geziemend, angemessen) II. 584, 23. 28; *r. kriegsleut* II. 165, 33. — adv. kräftig I. 738, 2. II. 72, 15 etc. Lx. II, 366. — *redner* m. Vokal I. 16, 27. — *rednerin*, rhethorica, oratoria I. 425, 29.

redmonat n. = *merz* (368, 15), s. Weinhold, Monatsnamen 52 f.

reffen, vellere, rupfen, zupfen (422, 25).

regiment n. Regierung I. 64, 13. 76, 14. 128, 13. 311, 12 etc. — *regirer* m. Regent, Herrscher (59, 3). I. 123, 29. 840, 4. II. 246, 26. 575, 9 u. ö.

register u. I, 2.

reiber m. aliptes, Reiber, Badeknecht (461, 18). Lx. II, 415.

reich n. Herrschaft, beherrschtes Gebiet I. 418, 10. II. 264, 11 etc.; Regierung, Thron II. 189, 20. 196, 12. 260, 18. 262, 10. 264, 4 etc.; Regierungszeit (55, 11. 56, 18. 57, 15). I. 126, 4. 346, 2. 1184, 3. II. 264, 12. 476, 14 etc.; Reichsoberhaupt, Kaiser II. 414, 29. — *reichstat*, Reichsstadt I. 41, 16 u. ö.; pl. *reichstet* II. 518, 26, *-stät* I. 341, 29.

reichen, reich, mächtig machen I. 396, 6. 1105, 11. II. 353, 12. 379, 6; *reichern (zöll und meut)* II. 588, 21.

reifpirg n. Schneegebirg I. 353, 34; *reif pirg* I. 291, 31. — *reifisch* adj. mit Reif bedeckt I. 354, 20.

reim sw. m. Reimzeile, gereimtes Gedicht I. 6, 32. 76, 20. 164, 7. 361, 16. 406, 32. 413, 22. 445, 20 etc.; Wahlspruch, Devise I. 11, 15. 305, 7. II. 23, 13. 514, 26; *reim und sprichwort* I. 6, 9. 367, 24 u. ö. — *reimen, sich zu etwas*, zu etw. passen I. 578, 6. Schm. II, 93. — *reimer*, Dichter I. 15, 33. 68, 1. 161, 19. 560, 32. (Schm. II, 97 s. v. *Römer*).

reindel, frixorium, Rost, Pfanne (431, 27). Schm. II, 112.

Reinstrâm, Rheinstrom I. 92, 24. 534, 1. II. 34, 6. 118, 4 etc.

reisapfel, galla (394, 19); *reysapfel* (387, 13). Schm. II, 142.

reise f. = *rais* (329, 38).

reissen, nach guet oder gelt, I. 842, 4. 923, 3. 16. 1159, 4; *sich reissen umb etw.* II. 560, 30. 32. — n. rapacitas (177, 28). Schm. II, 145.

reiten, bildlich *der stolz, das unglück reitet einen* I. 125, 16. 375, 17. 531, 24. II. 73, 20. 182, 11. 449 21. — *reiterin* f. I. 149, 8. — *reiterisch* adj. equester I. 149, 9; *reytterisch* (388, 13).

reng m. = *regen* (485, 32), s. zu I. 80, 4. 108, 21 etc.

rennen, rinnen machen I. 364, 3. s. *stechen*.

rent, ränt f. plur. Renten, Einkünfte von Grundstücken, fast immer in Verbindung mit *fänt* oder *gült*, z. B. (169, 1. 247, 1. 19). I. 227, 15. 420, 31. 628, 18. 629, 35. 640, 20 etc. — *rentmaister* I. 228, 23. 229, 26. 293, 6. 461, 15 16 etc. — *rentmaisterambt, -ampt* I. 228, 28. 281, 8. 628, 18 etc. — *rentstuben* f. Schatzkammer (244, 28. 31. 246, 1. 250, 9. 252, 17). I. 1159, 5; plur. *rentstüben* (250, 2) u. ö.

renwagen m. I. 314, 22.

rephan, m. perdix I. 913, 17.

rest f. Rast, Ruhe; *die Sonn gêt zu rest und genaden* I. 89, 32. Schm. II, 160.

retigô interj. Hilfe! Rettung! I. 838, 25. *rettigô* I. 1109, 9.

reudig adj. (247, 26).

reusen, unpersönl. *es reuset in sêr*, es schmerzte ihn sehr I. 1019, 15. Schm. II, 146; mhd. *riuwesen* Lx. II, 1076.

reuter m. eques (513, 14). I. 627, 31. II. 545, 20 etc.; *ryter* (513, 14). — *reuterei*, Ritterschaft II. 541, 1. 543, 18. 20. 587, 31 fg.; *rauberei* I. 1162, 13. II. 541, 1. 543, 18. 20. 587, 31.

revent n. Refectorium II. 44, 13.

rewen, reuen; *es rewt*, poenitet (493, 14).

richt f. Gericht, einzeln aufgetragene Speise II. 150, 8. Schm. II, 37.

richten, rüsten I. 431, 2. refl. I. 560, 21. II. 19, 9 u. ö.; ausstatten, aussteuern (zur Hochzeit) II. 444, 31; *sich an einen richten*, sich an jem. wagen, auf ihn losgehen I. 467, 15; schlichten, *ain aufruer* I. 368, 18; *die sach* I. 568, 38. II. 507, 6. 509, 6. 512, 28; (Streitende) aussöhnen (165, 25. 287, 33). I. 733, 16. II. 201, 3. 13; refl. I. 114, 24. II. 192, 22. 194, 27. 209, 9. 315, 25 u. ö.; hinrichten I. 523, 9. 900, 13. 901, 3. II. 402, 26.

richtscheit n. I. 367, 31; canones der Koncilien I. 1023, 16

rieren = *rüeren; das lebendig rieren*, jugulum petere (504, 17). Schm. II, 135.

rifier f. Gegend, Bezirk I. 54, 2. 66, 26. 67, 17. 96, 11. 99, 22. 121, 8. 130, 2 etc. *rifir* I. 214, 27.

rind f. cortex (392, 17).

ring adj. leicht I. 187, 30. 627, 23. II. 418, 23. — *ringern*, geringer, leichter machen (345, 23); *die münz* II. 592, 9; *den stand* II. 532, 12. —

ringlich adv. auf leichte Weise I. 112,13; *rinklich* I. 338,4. Lx. II, 444.

ring, Siegelring (55,6. 56,13. 57,8) u. ö.; Marktplatz (in Polen u. Sachsen) I. 274, 15. Schm. II, 120. — *ringsweis* adv. rings, im Kreise I. 675,10; *ringweis* II. 15,7.

ringer m. Athlet I. 887,15.

rinnen, fluere, fliessen (425,9). I. 39,9. 320,27. 587,6 etc.

ris m. Riese I. 49,8. 63,23. 92,12 u. ö. — *risenpain* n. II. 16,25 u. ö.

riss m. Linie I. 427,32.

ritterspil n. Kampfspiel, Turnier (310, 3). I. 186,31. 211,19. 262,30.33.

rittermässig adj. equestri ordine I. 840,21.

rizig s. *rüzig*.

rôch adj. roh, ungekocht II. 62,33.

rock s. *reck*.

rocken m. Korn (566,18).

röcklein, alte frenkische I. 81,12.

rockenmär, (erdichtete) Erzählungen, wie solche in den Spinnstuben vorgebracht werden I. 474,6. Dem. *rockenmärlein* I. 50,13. II. 514,27; *rockenmärl* I. 337,24. 729.23. — *rockenspinnerin* f. I. 1027,10. Vgl. Schm. II, 46.

rogel adj. locker; *‚rogel, dün sein‘*, extenuare (433,11). Schm. II, 75.

rör, plur. Übersetzung von Cannae I. 453,13. — *rörenprun*, Springbrunnen I. 95,23.

rösch adj. rasch, lebhaft, heftig I. 1038, 27. II. 136,3.

rose, Sprichwort *die zeit pringt rosen* I. 116,26. II. 151,8.

rotfarb adj. II. 502,12.

rothüetl, einer mit rothem Hute, Kardinal I. 814,13.

rotscharlach adj. scharlachroth I. 321, 25. — *rotwild* n. z. B. II. 589,25. 591,12.

rott, rot f. Rotte, Schar (von Soldaten) I. 23,6. 80,20. 115,11. 144,2 etc. — *rotten*, in Rotten einteilen (224,13). — *rotmaister*, Anführer einer Rotte I. 325,6. — *rottung* f. Rotte (370, 39).

ruch, Krähe II, 485,7. Schm. II, 23.

ruck m. Rücken II, 6.16; *under ruck*, im Rücken II. 23,33. — *rückling* adv. (327,32).

rucken intr. *fürter rucken*, weiter ziehen I. 120,21; *weiter rücken* I. 128,31; *mit etwas auf die pan herfür rucken*, mit etwas (einer Erfindung) hervortreten I. 35,21. — tr. *einen herfür rucken*, hervorreissen (aus dem Versteck) I. 933, 28.

rüde, grosser Hund I. 512,4. 525,13.

rûe f. Ruhe I. 6,28. 31,12. 934,33 etc. *rûwe* I. 932,20. — *rûwen*, ruhen (164,10). — *ruebig* adj. ruhig (162,4). *rueblich* adv. quiete (55,1). I. 599,15. — *rûelich* (168,21. 250,7). I. 1176,7. II. 325,3. 386,17; *rûlich* II. 146,24. — *rûwig* adv. (169,33).

ruech, Gerücht I. 87,31; *rüech* I. 7,11.

ruef m. Spruch (308,31). I. 6,32. 43,34. 868,20. 939,27.33. II. 383,24. Schm. II,68. — *rüefen* swv. I. 165,20. — *ruefer* m. Vokal; *die fünf rüefer* I. 17,5.

ruer f. commotio, Stoss I. 583,29; *die rote ruer* I. 239,27. II. 168,14.

rüeren, etw. erwähnen II. 585,3; tadeln I. 402,32; *einem in die hend rüeren*, in die Hände fallen I. 1053,28; *rürn*, tangere (422,17). Vgl. *rieren*.

ruessig adj. nicht tadellos I. 157,6. 682,1. Schm. II, 154.

rumor, Lärm, Aufstand I. 522,36. 527, 22.

rumpeln, rumplen, strepere, mit Ungestüm, geräuschvoll sich bewegen od. fallen (189,7. 370,40. 423,14). I. 137, 31. 178,22. 356,19. 569,9. 1039,15. 1155,4.

rumreisig adj. durch Kriegszug Ruhm erwerbend (199,31).

rüstung f. *rüst. der welt*, Erschaffung (319,18).

rütlin n. Dem. von *rute* (366,6).

rûwe s. *rûe*.

rüzig adj. mit dem Rotz behaftet, rotzig (247,26); *rizig* (216,14).

Sack m. in volkstümlichen Redensarten, z. B. I. 11,12; *in den sack müessen* I. 663,8; *einen in den sack schieben* II. 3,11. 455,11; *die ersten in sack sein* I. 54,20. 403,31. 681,10. — *sackpfeifer*, askaules (559,16).

sackung f. Sekte? (204,36).

sacrament n. = *heiltum* I. 199,1. II. 520,27.29 etc. — *sacramentheusl* n. II. 520,26.

sact m. Rede, Gerede I. 306,2. Schm. II, 223; *sait* I. 967,7.

saffran II. 32,27.

sag f. Aussage, Gerücht I. 7,10. 221,19. 363,2. 379,7. 750,28; *nach sag des salpuechs* II. 344,31. Schm. II, 235. — *sagen*, häufig in der Verbindung *singen u. sagen*, z. B. I. 662,3. 1181, 21. II. 4,11. 6,22. 88,29. 261,22. 312,

12; *sagen und singen* I. 361,17 etc.; *sagen u. schreiben* (177,12). I. 192,27. II. 32,14; *singen, sagen und schreiben* (176,29); mit gen. d. S., von etwas reden II. 117,22. — *sagen* n. I. 192, 21.

sagran m. aerarium, Schatzkammer (einer Kirche) II. 575,28.30. Lx. II. 572 f.

saifer, sanies, Geifer (394,34. 571,1).

sail n. *einen über das s. werfen*, hintergehen, übervorteilen II. 544,29; *einem die sail an den glocken nit bezalen.*

sait s. *saet.*

saitenspil n. Harfenspiel I. 276,28; *seitenspil* (324,14).

sal m. *‚auf unser sprach eins künigs oder fürsten hoff‘* (336,30); *sal oder hoff* (362,26).

salbuech, -puech, liber traditionum, Verzeichnis aller an eine Korporation gemachten Schenkungen u. der daraus fliessenden Renten (140, 10. 154, 23. 155,27). I. 7, 1. 16,4. 160,14. 234,1; lex Salica, *der fränkischen künig recht u. satzung* II. 114,11. 165,12. 312,19; 344,31. Schm. II, 251.

sälig adj. glücklich I. 115,18. 393,29. 537,16 etc.; *säli* I. 25,10; *sêlig* I. 116, 3. 267,13; n. *das sälig, sêlig*, Apoplexie I. 876,2. 1073,34. II. 234,2. 249,6. Schm. II, 252. — *säligklich* adv. I. 695,14. — *säligmacher*, Erlöser, z. B. I. 59,26.

salzen, Redensart *weder gesalzen noch geschmalzen* I. 576,31. — *salzbrun, -prun* m. Salzquelle I. 701,16. II. 46, 4. 17. — *salzrinne* f. II. 538, 3. — *salzstain*, Salzsäule I. 102,30. — *salzstrass*, Weg für die Salzspedition (170,8); via Salaria in Rom I. 320,30. 332,4.

sam, wie wenn, als ob (451,15). I. 24, 23. 34,14. 294,25. 393,11.18 etc.

sâm m. seges (390,9. 402,12). I. 78,5; Nachkommensch. I. 90,12. 117,15 etc.

samat, Sammt (206,21). II. 337,17.

samblen, sammeln I. 95,20. II. 304,31. — *samblung* f. Versammlung (194, 30. 223,29). II. 368,13; *samlung* (194,4). I. 344,16. 1022,11.32. 1023, 9 etc. — *samentlich* adv. gesammt (47,12. 111,8).

sambztag, Samstag II. 430,7.

sandperg m. I. 665,2.

sanft adj. *einem sanft tuen*, wohl thun (327,30).

sant, sand adj. aus lat. sanctus, heilig (51,1. 54,16). I. 24,6. 107,19. 223,18. 370,29 u. ö.

sarannen und *saranner* s. *schr-.*

sâs f. Lager, Hinterhalt II. 12,18; *säs* I. 531,4. Schm. II, 329.

sât f. Ernte, Ernte-, Herbstzeit II. 368, 23. II. 577,4. 602,6. Lx. II, 612.

saufen swv. praet. *saufte* I. 292,21. II. 14,32. — *saufer* I. 250,24. 296,14.

saum, Saumtier II. 256,5.7; Last eines Saumtieres II. 256,9.

saumen, morari (415,24); tardare, tardum esse (572,40); refl. zögern, säumen I. 90,32. 341,14. 392,31 etc. — *saumnus* f. I. 568,23.

saus m. *im s. leben* II. 14,33.

saustal m. (210,2). — *säutreiber* m. I. 924,11.

saz m. *saz u. mass des gestirns* I. 428, 20. Vgl. *setz* bei Schm. II, 342. — *sazung* f. Satzung, Stellung; *nach s. der puechstaben*, alphabetisch I. 211, 21; Gesetz I. 311,5. 878,11 etc.; *satzung* z. B. II. 387,33.

scart f. Wache I. 251,18. 397,4. 606, 33. 616,6. 632,11. 761,1 etc.; *schart*, (395,18). — *scharthalten*, excubias agere (395,19).

schabab, Achilleskraut *(habmichlieb)* I. 192,16. Schm. II, 352.

schaben, radere (421,23); meist in der Verbindung *schinden u. schaben*, Geld erpressen I. 48,7. 466,1. 492,3. 519, 22. 526,8 etc. — *schaber* m. Geizhals II. 462, 33 (aurisuga Ann. II. 418,2).

schad m. Verlust namentl. im Kriege, Niederlage I. 308,31. 606,3. 607,18. 726,25.26. II. 121,13 etc.

schaf n. Scheffel I. 174,5; *schaff* II. 424, 20 (Ann. II. 385,24: scapha). — *schäffel* I. 178,2.

schäfer, Hirte I. 128,16.17. 125,2; *schäffer* I. 677,31. — *schäferei* f. Weideland I. 154,16; *schäfferei* I. 677,27.

schäflin, aus französ. javeline, Wurfspeer, Jagdspiess I. 113,8.

schaffen stv. befehlen (58,1). I. 70,26. 90,16. 433,27. 457,1. 606,32 etc.; *schaffen mit einem* I. 234,19. 459,31. 488,24. 32. 36 etc.; *einem etwas schaffen*, verschaffen II. 272,19; ihm etw. durch Testament vermachen, legare (432,19. 20). I. 483,22. 667,33. 668,4. 671,35. 672,14. 19. 23. II. 160,13. 20. 312,24. 360,34; *einen vom hof, aus der stat, aus dem land schaffen*, vertreiben (344,39). I. 47,30. 117,21. 1020,22. II. 209,7. 467,25; *bei einem zu schaffen haben* (220,25).

schaffhyckel, strix (404,5). Schm. II, 377.

schaiden tr. *gold sch.* I. 480, 30. 481, 12; part. *geschaiden* II. 315, 32.
schaitel f. Scheitel I. 853, 12.
schaitlein, Dem. von *schait; ains auf aim schaitlein geben, nemen*, etw. ganz Unbedeutendes, einen ganz geringen Teil nehmen, geben II. 64, 20. 165, 29; *schaitle* II. 94, 10. Schm. II, 483. (admodum parva portio Ann. I. 369, 19).
schalk m. plur. *schälk* u. *schelk*, Bösewicht (178, 30. 179, 22). I. 201, 6. 287. 1. 448, 18. 19. 497, 22. 516, 20 etc. — *schalkhaftig* adj. *der sch. fürst*, Teufel (320, 16). — *schalkhait* f. Bosheit I. 482, 4. 498, 21. 811, 32. 851, 17. 1133, 4. — *schalknarr* m. I. 912, 16.
scham f. Schamteil (327, 32). — *schamben* refl. sich schämen, z. B. I. 47, 28. 255, 11. II. 298, 6. — *schamig* adj. *es macht schamig*, pudet (493, 11).
schänden s. *schenden*. — *schandendecker* m. der die Schande deckt I. 681, 31.
schank f. Gabe, Geschenk I. 1127, 25. — *schankung* f. (178, 18. 220, 31). I. 165, 22. 258, 15. 848, 5 u. ö.
schanz f. Glücksfall, Vorteil (franz. la chance); *auf sein schanz luegen, schauen* (320, 23). I. 103, 5. 377, 26. Schm. II, 434.
scharlach, als Preis beim Wettlaufen I. 601, 18. — *scharlachen* adj. von Scharlach I. 730, 8. 1001, 27. 1004, 1. 1099, 19.
scharmützel n. Gefecht zwischen kleineren Scharen I. 110, 22. 738, 12. 29. 1140, 32. II. 26, 29 etc.; *scharmitzel* I. 96, 20. — *scharmützlen*, dimicare (417, 11). I. 1140, 31. — n. *scharmützeln* I. 461, 6. — *scharmützler* m. (335, 27).
scharpf adj. scharf, comp. *scherpfer* I. 583, 32.
scharschen (Var. *scharsen*), zweischneidiges Schwert I. 538, 6; s. *scharschân* bei Lx. II, 669.
scharwerk, -werch, Frohnarbeit (214, 19. 221, 13). I. 42, 20. 122, 33. 137, 10 433, 20 etc. — *scharwerchen*, Frohndienst leisten I. 105, 2. 132, 11. 341, 18.
schat m. Schatten I. 579, 2.
schätzen tr. brandschatzen I. 829, 19.
schatzgelt, Lösegeld, Kontribution I. 161, 9. — *schatzung* f. dass. I. 504, 9. 1146, 22.
schauer, Hagel I. 127, 3. — *schauren* unpers. hageln I. 395, 5; *der schauerend oder wetterschlahend haufen*, legio fulminatrix I. 878, 8.
schaurfeuer I. 264, 6. Vgl. Schm. II, 449.
schaw, schawt, ecce (414, 15 fg. 445, 24).
schecken, plur. enganschliessender Leibrock, Panzer I. 113, 12. 419, 31. 1048, 27. Schm. II, 366.
scheff s. *schiff*.
scheiben, volvere (426, 29); *scheub, scheubt* s. *schieben*.
scheiben f. Scheibe, Kreis I. 187, 16. — *scheibherum* adv. im Kreise herum, rings I. 1089, 8. — *scheiblich* adj. kreisförmig, rund I. 428, 2. II. 333, 26; *scheiblig* I. 428, 6. Schm. II, 356.
scheinparlich, adv. offen, sichtbarlich II. 583, 5. — *scheinperlich, -berlich* adj. (46, 14. 163, 13).
scheirn, calix (391, 35). Schm. II, 456.
scheizlich s. *scheutzlich*.
schel f. cortex, Rinde, Schale (392, 17).
schelten, schelten, schmähen I. 922, 19; *einen aus der christenhait sch.* I. 746, 6. — *scheltung* f. Tadel, Beschimpfung I. 923, 29.
schenden tr. tadeln, schmähen I. 1128, 25. II. 382, 32 u. ö.; *wittib, jungfrauen schenden*, stuprare (191, 32). I. 402, 27. II. 396, 22; *schänden* II. 102, 24. — *schentlich* adj. schmachvoll II. 6, 23. — *schendschrift* f. Schmähschrift I. 743, 16. (= *schmachschrift*). — *schendung* f. *der junkfrauen* II. 464, 13.
schenk f. Schmaus bei Hochzeiten oder Verlobung, wobei die Gäste zu schenken pflegten I. 112, 4. II. 509, 13. Schm. II, 432; Abschiedsschmaus, *schenk oder letz* (330, 6).
sckenkel, pes (390, 6).
schepfen, schöpfen; *urtail sch.* I. 42, 26.
scher m. talpa, Maulwurf (392, 26). Schm. II, 453.
scherg m. Gerichtsdiener, Scherge, praeco (346, 10 15. 347, 18). I. 48, 17. 82, 16. 17. 18. 88, 26 etc.; *schergenstuben, -stueben* f. Gefängnis I. 286, 32. 523, 7. 10. 1016, 13 u. ö.; *schergen stuben*, carcer (567, 32). — *schergenhaus*, Gefängnis II. 591, 25.
scherm m. *in schutz u. sch.* (51, 23).
schern, seinen waiz sch. I. 367, 23; praet. *schuer* I. 556, 20.
scherzen swv. (part. *gescherzt*), Scherz treiben II. 188, 11.
scheuch, m. f. Scheu I. 9, 36. 339, 7. 394, 4. 496, 24. II. 239, 12. — *scheuhen* intr. (praet. *schiech*) I. 800, 8. — n. I. 49, 27. 238, 31. 383, 28. 460, 24 etc.
scheutzen n. Grausen I. 50, 4; *scheuzen*

I. 168,4. — *scheutzlich* adj. scheu, verzagt II. 49,1; *scheizlich* (351,24). Schm. II, 389.

scheytla, Var. *scheytlach*, abscheulich, wüst (506,16). — *scheitlachthuen, greulich*, plangere (422,5).

schezen, schätzen I. 85,1. 370,21; *schetzen* (328,16. 354,38).

schicken tr. ordnen (56,10). lat. disponere (42,2); refl. sich unterstehen (54, 35); *mit einer zu schicken haben*, incesto polluere I. 812,8.

schieben, einen, praet. *schub* II. 543, 21; praes. *scheub, scheubt* (249,30). I. 442,34. II. 455,11.

schidman, sequester (388,17).

schiessen, herfür sch., germinare I. 213,6. — *schiessgäter* n. mit Zinnen umgebene Plattform für Geschütze I. 436,30. — *schiesszeug*, Schiesswaffe I. 322,24. — *schiessling* adultus, adolescens (420,13); *ein junger uf schiszling*, adolescens (572,23).

schif n Schiff, z. B. I. 50,34; *schief* I. 51, 12; *scheff* (393, 26); *sch. und g'schirr* I. 137,26. — *schiffart* f. Flotte II. 87,21. 134,12. 225,5 u. ö. — *schifleut*, Schiffsmannschaft I. 276,25. — *schifpruck* m. II. 25,20. — *schifreich* adj. schiffbar I. 39,14. 662,2. II. 147,30; *schiffreich* (257,14). Lx. II, 733. — *schifzimmern* n. Schiffbau I. 148,17.

schilling m. I. 682,19. 687,18 u. ö.

schilt, im bildl. Sinne; *ein schilt der rechten* II. 578,28.

schimpf m. iocus (407,18). Lx. II, 744.

schin f. Rinde I. 373,5. Schm. II. 425.

schindel f. I. 95,18.

schinden stv. deglubere (491,31); einem Raub und Gewalt anthun I. 273,5. 587,26. 865,9. n. II. 434,28; meist in der Verbind. mit *schaben*, s. dass. — *schinder* m. Bedrücker I. 127,30. 128, 7. II. 462,33. — *schinderei* f. Beraubung I. 881,11. — *schint-, schindfessel* m. Schimpfwort für die *geltnarren*, Geldschnapper, Wucherer (178, 15. 179,7). I. 110,2. 792,22. Schm. II, 429 u. *schiltvezzel* bei Lx. II, 741.

schinderling m. eine geringe Art Pfennige II. 592 fg. Schm. II, 431.

schir adv. fere, paene (451,5.6). I. 26, 23. 147,22.24 etc.

schittel, febris, Fieber (390,22).

schitten, den kopf sch., renuere (429,7. 573,15, s. *schutten*.

schlacht f. Uferbefestigung, Wasserdamm II. 570,6. Schm. II, 498.

schlaf m. Schläfe I. 175,31. 176,3.

schlafweib n. Beischläferin II. 234,11. 242,27.

schlaghaus n. I. 877,31.

schlahen, münz, prägen I. 736,17.33. *sich mit einem*, mit ihm kämpfen I. 43, 32. 238,32. II. 330,15 etc.; *auf der herphen schl.* I. 276,27; *in sich schl.*, in sich gehen, reumütig werden I. 265, 3; *sich in eine sache schl.*, sich in etw. mischen II. 332,25. 578,11; *sich an die Römer schl.*, sich an sie wenden I. 732,14; *sich an das reich schlahen* II. 549,13; *sich für eine stat schl.*, lagern II. 421,31. 537,23. 595,17 u. ö.; *in der geschlagn nacht* II. 534,28. — *schlahen* n. Schlacht I. 1140, 32; *slahen* I. 309,4. 435,32. 1141,1 u. ö.; *schlahen auf dem wasser* (559, 34).

schlaifen intr. *aus etw.* hervorschlüpfen (177,22).

schlaipfen, rapere, schleifen (425,1). I. 801,22. 826,15. 907,27.30.33. 928, 5. 1017,2.

schlange, Name des Buchstaben S I 31,15.

schlauder, Schleuder I. 322,27.

schlecht adj. glatt; *schl. hâr* (303,21); *schlecht u. gerecht*, gut u. recht (321, 19). I. 42,6. II. 234,9; einfach, schlicht (348,4. 16. 27). I. 32, 20. 74, 3. 117,26. 306,34. 318,25. 435,8. 10 etc.; gering, unbedeutend I. 190,13. 599,19. 620, 22. II. 53,29; von niedriger Herkunft I. 374,32. 905,18. II. 407,2. — n. das Einfache I. 888,17. — adv. gerade, geraden wegs II. 247, 11; einfach I. 186,3. 203,16. 428,17; geradezu, schlechterdings II. 411,13. 557, 7. 10.

schlecken, lambere (428,37. 429,1). — *schleckmaulen* (429,1).

schlefferig adj. schlaff, träge II. 48,32.

schleimig adj. schleimig II. 452,2.

schlemmen, prassen z. B. 116,29; praet. *slempte* I. 812,2.

schlichten tr. gerade machen I. 742, 26. (Gegens. *piegen* ebendas.).

schlicken tr. verschlingen (176, 35. 215,6).

schliefen stv. schlüpfen, part. *geschloffen*. (257,21). I. 72,7. 504,11. II. 376, 16.

schliem, netzl vor der brust, praecordia (397,25). Schm. II. 523.

schlifstain, cos (390,32); *schliffstein* I. 72,29; *schleifstain* (403,4).

schlipfen, schlüpfen II. 39, 14.

schmächen, entehren I. 287,5. 829,20. II. 456,23 (stuprare Ann. II. 411,23); *schmechen* II. 350,11. — *schmach-*

schrift, Schmähschrift I. 743, 16. — *smêchlich* adj. verachtet I. 814, 12.
schmâchlerei, blanditiae (395, 11).
schmaltzfaist, adeps (391, 26); *smaltz faist* (392, 12).
schmarotzer m. (185, 10).
schmecken, olere (420, 17. 433, 21). *den pratten schm.* (420, 23); *schmecken ein wenig*, subolere (420, 25); bildlich *(aus der stat) heraus* od. *herfür schm.* I. 296, 6. 621, 16. 942, 22; Sprichwort: *du kanst es nit schmecken, oder man schmeckt's nit* II. 90, 10.
schmelzen, in Email od. durch Metallguss machen (ein Fenstergemälde) II. 453, 4. Lx. II, 1007.
schmer n. Fett, Schmer; *schickest die katzen nach dem schmer*, ovem lupo committitis (504, 27).
schmirn, schmieren (172, 21. 173, 1). I. 16, 23; *smirn*, linere (523, 33); *schmirstu, so verstu* (485, 31); *geschmirte wort* I. 382, 4. Vgl. *lind.*
schmitzen, schlagen; *geschmitzt*, verberatus (403, 21).
schmoln f. caro (403, 21); *smolen* (389, 4). Schm. II, 549.
schmucken, urgere (419, 34. 429, 12). Schm. II, 544.
schmutzen, schmunzeln, wohlgefällig lächeln (350, 37).
schnabelwaid f. Speise I. 41, 24; *schnabel weid*, penus (391, 17).
schnais f. Reihe I. 739, 28. 1058, 15. Schm. II. 583.
schnaiten, beschneiden, entästen I. 120, 10. Schm. II. 584.
schnalz m. Knall I. 394, 23. 836, 19; *schnaltz*, fragor (522, 29). — *schnalzen*, crepare (417, 25).
schnap m. Niederlage, Schlappe; *einen schn. nemen*, geschlagen werden I. 384, 31. 416, 6. Schm. II, 577.
schnecken, limax (391, 37).
schneiba n. Schneien; *wie das schn.*, haufenweis II. 364, 5. 383, 20; *schneibach* I. 277. 19. 392, 13. 816, 24. 861, 31. 915, 17. Schm. II, 563. — *schneiben*, schneien I. 395, 16. 434, 25. II. 384, 4; *es schneipt*, ningit (479, 18).
schneid, acies (407, 2). — *schneiden* (Getreide) I. 120, 9. — *schnit*, messis, Ernte (572, 37).
schneller m. Schnellgalgen II. 443, 22. Lx. II, 1032.
schnipf, Kleinigkeit, Bischen; *nit ain schnipf*, gar nichts I. 485, 20; *schnip* I. 595, 24. Schm. II, 578.
schnizwerk I. 314, 17.
schnuer, schnur f. Schnur I. 51, 3. 112, 18 etc.; *über die schnuer treten* (224, 2). — *schnuer* f. Schwiegertochter I. 376, 28. 699, 13.
scholdern, mit Würfeln spielen (192, 26). I. 60, 4. Schm. II, 408.
schollen, *das ist fladen oder kuchen* (368, 13). — *schollmonat* n. = *hornung* ebendas., vgl. Weinhold Monatsnamen 56.
schön f. Schönheit (350, 32).
schöpfen, *einem einen namen*, geben (357, 34). I. 15, 30. 959, 13. 978, 20; *schopfen*, haurire (427, 27); *schopffen*, exanclare (514, 25).
schoppen, *ein schiff*, die Fugen zwischen den Hölzern wasserdicht machen I. 148, 17; = farcire (572, 38). — *schopper*, fartores (425, 31. 572, 38). Schm. II, 437.
schosspheil, Pfeil zum Schiessen I. 113, 8.
schragen m. Marktgestell; *seinen schragen gên (gein) marckt tragen, setzen*, foro uti (192, 29. 483, 10).
schrammen, plâga (570, 17).
schrannen, plur. (nach Av. aus *sarannen*, von König Sarus eingerichtete Schulen) (357, 17. 21). I. 92, 26 fg. — Gerichtslokal I. 93, 7. 172, 32. II. 350, 32. Schm. II, 602 ff. — *schranner* m. (aus *saranner*) ludimagister, Lehrer I. 92. 27. 28. 93, 4.
schreiben, refl. sich nennen, heissen I. 307, 3. — *schreiber* m. Schriftsteller I. 165, 8.
schreien, praet. *schrier*, z. B. I. 226, 17. 239, 1. 247, 19 etc., plur. *schrieren* I. 114, 9; *schriern* I. 320, 12. II. 33, 19. 126, 33; *schrirn* I. 348, 29; *schrien* I. 273, 8 u. ö.
schrein m. figürl. v. Personen: *schrein des rechtens* I. 46, 12. 527, 34. 903, 29.
schrepler m. Armer (209, 29). Schm. II, 610.
schrettel n. *gespenst*, lemures, larvae (393, 29). Schm. II, 611.
schroferig adj. rauh, zerklüftet I. 624, 30. Schm. II, 599.
schrunten, plur. Risse, Spalten I. 836, 15. Schm. II, 608.
schub m. Anschlag, Plan I. 333, 31. 339, 34; *schub tuen einem*, ihm Vorschub leisten I. 1137, 1. Schm. II, 359.
schuech m. Schuh; *die sch. mit past pinden* I. 11, 16; als Mass I. 75, 30. 94, 16. 314, 2.
schueler, plur. *schüeler* I. 92, 29; Jünger (Christi) I. 675, 22. 804, 9. — *schüelerisch* adj. I. 15, 18. —

schuelgesell I. 339, 8. — *schuelmaister* I. 93, 3.

schulthais, -haiss, plur. *schulthaissen* I. 3, 28. 157, 25. 162, 1. 266, 28. 512, 33 etc. — *schulthaisampt, -ambt, -amt* I. 198, 21. II. 410, 26. 562, 7 u. ö.

schupfen m. Schuppen, Stadel I. 434, 27.

schutten, quatere, schütteln (425, 4); *schütten* I. 822, 18.

swach adj. krank II. 273, 23.

schwager I. 244, 16 u. ö.; *swager* z. B. II. 270, 23 fg. — *schwagerschaft* f. I. 237, 7. — *schwegern* refl. *sich mit einem* verschwägern (369, 15).

schwaiben, luere, abwischen (429, 19). Schm. II, 619.

schwaifen, das Garn auf den Weberbaum ziehen II. 54, 33. — *schwaiffen,* ordiri (428, 26). Schm. II, 625.

schwaig f. Viehhof, Landhaus I. 996, 9. 1026, 16. Schm. II, 626.

schwankeln intr. schwanken I. 472, 7; *hin und her schwanckeln,* fluctuare, fluctuari (434, 2). -- *schwankelt* adj. schwankend I. 438, 17.

schwanzen, müssig einhergehen, spazieren, stolzieren I. 61, 21; *umbher schw.* I. 934, 23. Schm. II, 640.

schwär f. Bedrückung I. 628, 24. — *schwärlich* adv. schwer II. 156, 23.

schwarzfarb adj. von schwarzer Farbe I. 836, 21.

schwarzkünstler m. I. 48, 29.

schwatzer, Schwätzer I. 1018, 30. — *swazen,* schwätzen I. 261, 25.

schwebel m. Schwefel I. 102, 23; *schwebl* I. 521, 25; *swebel* II. 323, 6.

schwechen, jungfrauen schw., notzüchtigen (191, 32). I. 60, 5. 218, 23. 402, 27. 416, 35 etc. — *schwechung* f. II. 464, 13.

schwegern s. *schwager.*

schweher, Schwiegervater I. 96, 20. 164, 27. 224, 16. 379, 4. 401, 4 etc.; *sweher* I. 312, 11. 470, 13. 530, 15. 30 u. ö.

schwein; hauend schwein, Wildschwein I. 250, 2 u. ö. — *schweinin* adj. (185, 8). — *schweinsper* m. I. 87, 16. 473, 19; *schweinper,* verres (390, 7). — — *schweinsbernjäger* I. 432, 12. — *schweinspiess* m. I. 42, 22.

schwelckung f. tabes (395, 4); tabi, tabo (411, 12). Schm. II, 632.

schweln, sweln tr. anschwellen I. 136, 18. 22. — refl. mit intr. Bedeutung I. 136, 17.

schwemmen, swemmen, reitend über ein Wasser setzen II. 258, 25. 289, 3. Schm. II, 635.

schwenkig adj. voll lustiger, neckischer Einfälle I. 832, 19.

schweren etwas, es beschwören II. 493, 5. 23; *einem schw.,* ihm einen Eid leisten II. 498, 15; *zusamen schwern,* sich verschwören (327, 6).

schwerttanz m. I. 114, 28.

schwestertochter I. 18, 18.

schwiger f. socrus, Schwiegermutter (263, 25. 387, 6). I. 516, 5. II. 108, 20. 250, 17. 553, 24.

schwind = *geschwind* I. 337, 27.

schwindpogen, fornix, Schwibogen I. 848, 29; *schwinpogen* (391, 36). Schm. II, 615; *schwipogen* I. 701, 10.

schwitz m. Schweiss (183, 33). 283, 20. (183, 33); *nit ein schwitz wissen,* nicht das Geringste wissen I. 813, 13. Schm. II, 654.

schwortel, carex (392, 7). Vgl. *schwarten* bei Schm. II, 647.

schwung im bildl. Sinne: *im schwung daher gên,* im Schwunge sein (250, 21. 252, 33); von einem Reiche: *im schwung gên,* blühen, mächtig sein (243, 22).

schwürblen schwirren; *herum schw.* umherstreifen, -schwärmen I. 1069, 1. 1087, 24. Schm. II, 647.

schwurmeln n. Taumel I. 609, 8. Vgl. Schm. II, 647.

seckelkamer, Schatzkammer I. 1082, 15.

seelsorger, I. 201, 18.

sêen, säen I. 202, 32.

segen m. *des segens nit erwarten,* sich aus dem Staube machen II. 169, 8. — *segener,* Segensprecher, Zauberer II. 143, 10.

segmel n. scobes (571, 1).

sehen, gegen west, nach Westen gelegen sein I. 671, 19; tr. I. 675, 26.

seidennâter, Seidensticker I. 440, 23. 1176, 19; *seidnnater, seidensticker,* phrygio (559, 2). Schm. II, 225.

seidli n. Seidel (267, 5).

seintemal conj. quandoquidem II. 580, 9; *seintmal* I. 895, 6; *seitemal* (302, 17. 306, 18); *seittemal* (301, 12); *seitenmal* I. 327, 3; *seittenmal* (455, 3); *sittemal* (300, 27).

seisen, sausen I. 85, 1. Schm. II, 336.

selb, selbst; *selb Aristoteles* II. 45, 4; *für sich selb* I. 260, 14; *selb* plur. I. 298, 21. — *selbs* I. 3, 10. 7, 26. 260, 10. 298, 21. II. 3, 10 u. ö. — *selbing, der, die selbing,* der-, dieselbe (173, 32. 175, 11. 13. 176, 31. 206, 16) u. ö.

sêlig s. *sälig.*
sêllos adj. ohne Seele I. 814, 29.
seltsam, selzam adj. selten, unbekannt; berühmt (330, 7). 667, 1. 699, 20.
sendbrief I. 298, 2.
senftmutickait, mansuetudo (558, 11); *senftmüetikait* I. 1098, 8.
sengs f. Sense I. 93, 10. 120, 11. 436, 17. 918, 31. 1098, 11; plur. *sängsen* I. 175, 7.
senig f. Sehne (am Bogen) I. 322, 23.
serer, comp. von *ser* I. 806, 34. 815, 28.
sesshaft adj. ansässig (245, 20).
setzel, dem. von *satz,* Sätzlein (534, 22).
setzen, einen tag I. 733, 14. II. 129, 17 etc.; *gesäng setzen,* verfassen II. 157, 5. — refl. sich widersetzen, empören I. 735, 23. II. 338, 16.
seucht f. Seuche (322, 30).
seugamme f. (346, 32. 365, 32).
seul f. Säule I. 722, 34; *seulen* I. 722, 19. — *seülel* n. kleine Säule I. 133, 12.
sicherlich adv. sicher, in Sicherheit I. 875, 10.
sichtiglich adv. klar, deutlich I. 385, 32. — *sichtpärlich* adj. sichtbar I. 730, 20; *sichperlich* (163, 11).
sider, adv. u. praep. seit, seitdem (213, 6. 248, 34). I. 26, 8. 188, 1. 222, 1. 2. 338, 23 u. ö. — *siderher,* seither I. 405, 8. 9. II. 435, 8.
siech adj. krank I. 1081, 29. 1176, 26. II. 105, 11. 285, 21. — *siechhaus,* nosocomium (462, 7); *siechtum, pos siecht.* febris (390, 23).
sigl n. sigillum z. B. I. 57, 30. — *sigeln,* besigeln (56, 13); *sigeln umb etwas* (235, 25). I. 343, 22.
sig, Sieg z. B. I. 321, 2. — *sighaft* adj. siegreich I. 20, 24. 200, 13. 297, 19. 309, 30 etc. — *sighaftig* adj. I. 48, 21. 508, 3. 561, 23 etc. — *sigkempher* für Sigamber I. 189, 28 u. ö. — *siglos werden,* unterliegen, geschlagen werden I. 504, 17. — *sigpracht* m. Triumph I. 990, 11. 1091, 3; *sigspracht* I. 583, 22. 758, 5 u. ö. — *sigskirchfart* f. dass. I. 739, 28. — *sigskleid* I. 608, 22. — *sigspil,* Triumph I. 463, 15. 467, 18. 616, 18. 844, 31 etc. — *sigwagen,* currus thriumphalis I. 458, 16. 459, 28. 467, 17. 481, 21. 506, 29. 30 etc.
silberarzt, Silbererz I. 39, 17.
symon, ich wil kain symon haben, uxori nubere nolo meae (485, 21). Schm. II, 204.
simonei Simonie (211, 10). — *simoneier* m. der in Simonie lebt (189, 17. 34).
sin, sinn m. Gedanke, Hilfsmittel, Ausweg I. 476, 26. II. 128, 6. — *sinnreich* adj. klug, schlau I. 431, 32. 832, 1.
sinbel adj. rund, kugelrund I. 428, 5; bildl. vom Glücke: unbeständig, veränderlich I. 359, 1. 381, 23. II. 62, 21. 182, 10; *simvel* I. 57, 26. 192, 1. Lx. II, 936.
sind-, sintfluss, -flus (auch *-fluess, -flues),* f. u. m. allgemeine Ueberschwemmung, Sündflut (112, 13. 113, 6. 32. 307, 17. 24. 29). I. 2, 8. 119, 27. 136, 9. 391, 30. 525, 4. 872, 27 etc.; *sündflus, flues* (47, 36. 113, 13. 183, 16) etc. Schm. II, 316.
singen abs. Messe singen, halten II. 445, 20. 461, 8. 34. 462, 1. 2. 4. 488, 18. 489, 21; *singen und lesen* II. 489, 31. Vgl. *lesen; singen und sagen* s. *sagen.* — *singer,* Sänger (370, 7). II. 155, 23. — *singerin* f. musica (585, 23); Sängerin I. 302, 7. 1099, 27.
sip f. Blutsverwandtschaft I. 247, 12; Verwandtschaftsgrad I. 112, 19; *sipt* f. I. 259, 8. II. 86, 15. 561, 6. 33. 583, 1; *am sipt* II. 587, 7. — *sipfreund,* Blutsverwandter I. 81, 29. — *siphaft* adj. blutsverwandt (158, 3). — *sipschaft,* Verwandtschaft (108, 3. 142, 1. 165, 33. 299, 13). I. 230, 6. 727, 20. *siptschaft* II. 550, 24. 554, 18. 561, 29.
sit m. Sitte I. 557, 7.
sizlein n. kleiner Herrensitz I. 196, 28.
slecht adj. II. 229, 7 = *schlecht.*
smâch f. Schmach I. 307, 18. 742, 7 etc.
söckel, pl. Pantoffel I. 108, 15.
sogetan, so beschaffen II. 579, 17. 580, 28 u. ö.
soldan, Sultan (234, 23). I. 58, 31. 123, 28. II. 514, 28.
söln, solch z. B. II. 297, 13. — *söllich* II. 279, 10; *solich* I. 8, 2 u. ö.; *sollich* (331, 13. 332, 8).
sold, solt I. 3, 14. 6, 18. 43, 3 u. ö.; plur. *sölt* I. 82, 28.
sonder s. *sunder.*
sonnabenden s. *sunwenden.*
sorg f. Sorge, Angst, Furcht, *sorg haben auf* I. 367, 7. 447, 7. 467, 34. 759, 2. 1048, 6 etc. — *sorgen,* in Furcht sein I. 390, 12. II. 180, 5. — *sorgsam* adj. *sorge* erregend, schrecklich I. 837, 18.
spacierhaus, Säulenhalle, porticus (391, 9). I. 725, 23.
spaiben s. speiben.
span m. Splitter II. 461, 18; Streit; lis, litis *‚kriegshader span‘* (390, 23. 402, 34); *ain span haben,* ambigere (428, 33). Vgl. I. 1022, 18; plur. *spän, spen*

(201,29. 203,2. 366,39). I. 79,18. 106, 24. 865,15. II. 212,20. Schm. II, 868.
sparader, varix, Krampfader (392,1).
spärber m. II. 422,18. Schm. II, 680.
sparen, die wârheit, verheimlichen II. 464,2; refl. *sich nit sparen*, nicht zögern I. 502,11.
spât adv. spät I. 568,19.
spectakel n. *fest u. sp. halten* (366,11).
speiben, præt. *spieb*, speien I. 302,12. 951,28. 961,33. 1106,25.26; *spaiben* I. 521,23.
speisen, ein geschlos, mit Proviant versehen II. 319,7; refl. II. 482,17.
spelten, ador (389,31. 396,19. 565,12 fg.); aus lat. spelta (565,11).
sper n. der Speer II. 461,18.
spern refl. sich widersetzen, weigern I. 1077,24.
spiegelfechten n. I. 12,12. 429,7.12. 807,27.
spiesser, hastatus I. 1071,9. II. 446, 28. (Ann. II. 404,7).
spil n. Spiel, Belustigung I. 8,13. 262, 29. 334,26 u. ö.; Sprichwort: *das spil gewinnen* II. 6,18; *in das spil komen* II. 8,24. 48,6. — *spilen*, spielen, *des pals*, Ball sp. I. 881,26; *der untreu sp.* mit Untreue umgehen I. 9,16; *des günstleins sp.*, nach Gunst, parteiisch handeln I. 1173,17. II. 103,4. s. *günstlein*. — *spilhaus*, Theater I. 529,22. 616,20. 632,20 etc.; *spil- und tanzhaus* I. 759,10. — *spilman, (= offen sünder)* I. 805,14; plur. *spilleut*, histriones, ludiones (559,15). — *spilwerck*, theatrica (559,14); *spilwerk* (324,14).
spinfeindt adj. spinnenfeind (512,6).
spinnerin, netrix (559,1).
spital n. II. 62,8.
spitz m. die Spitze I. 530,12. 620,17. 826,9. — *spitzel* n., eine Art Brot II. 249,21. Schm. II, 693. — *spitzig* adj. spitzfindig I. 194,2. — *spitztürnl* n. I. 869,12. (fastigium Ann. I, 210). — *spizwerk*, Spitzfindigkeit I. 328,14; *spitzwerk* I. 1063,9; *spitzwerg*, argutiae (395,10). Schm. II, 694.
spötlich adj. schlecht, verächtlich, Schande bringend I. 465,30. 726,28. II. 532,13. — adv. II. 532,15. — *spöttig* adj. I. 1067,3.
sprâchen, part. *gesprâcht*, sprechen I. 913,10. Schm. II, 696.
sprecher, Redner I. 912,18 u. ö.
spreitzen, fulcire (427,33); *spreutzen* (425,34); *sich spreuzen*, sich widersetzen, weigern I. 940,17. 953,25. Schm. II, 706.
sprew, Spreu (571,12). — *sprewer*, paleae (396,6).
sprichwort z. B. I. 6,9. — *sprichwortsweis* I. 161,18.
springen (Var. *springer*) plur. Fussfessel I. 1010,21. Schm. II, 703.
springhaus, zum Vogelfang I. 81,10.
spruch, nicht gesungenes kleineres Gedicht I. 6,32 u. ö.; Wahlspruch I. 304, 20. 305,13; Anspruch, rechtliche Forderung II. 511,32; *einen spruch* (Vorwand) *ab ainem zaun brechen* II. 508, 35.
spruchman, Schiedsrichter I. 139,18. 1134,25. II. 9,31. 569,20.
spüren, merken I. 682,20.
stäber, Verdeutschung des Namens Scipiones I. 464,5. — *stäbler*, dass. I. 455,18. 464,5.
stäckl, Stecken I. 166,1.
stad, vicis, *verendrung* (411,15).
stadel (plur. *stedel*), Scheune II. 215, 25. — *städelein* I. 677,30.
stählen adj. von Stahl I. 684,15.
stain, erhaben st., Grabstein (51,30). — *staingrueb* f. Steinbruch I. 159,29; pl. *staingrüeb* I. 287,22. — *stainhauen* I. 159,30; *stainprechen* I. 159,30. — *stainlen* unpers. hageln I. 395,5; *es hat gestaindlet*, lapidibus depluerat (425,8). — *stainwand* f. Felswand I. 674,11; plur. *stainwend* II. 57,24.26.
stalbrueder, Kamerad I. 1173,26. Schm. II, 746.
stallung f. Landfriedensvertrag II. 583, 25. Schm. II, 746.
stam, swm. I. 244,33. 727,18.23.27 etc.
stampf m. Stampfvorrichtung in den Papiermühlen I. 373,14.
stand m. *von des schön stands wegen*, der Zierde wegen (351,11); *der freie stand*, Republik z. B. I. 287,8. II. 434, 33.
standgelt (47,7).
stark adv. sehr II. 5,30 etc.
startz m. caulis (390,13). Schm. II, 785.
stat f. Gelegenheit I. 542,14. 804,29. 933,11 u. ö.; Stelle I. 117,18; *von stat gên*, von statten gehen I. 840,21.
stät adj. dauernd I. 117,18. — *stätigs* adv. stets I. 540,17. 599,20. 618,19. II. 36,2. 111,1 etc.
statlich adv. gehörig I. 378,13. 1077, 27. II. 132,10.
statpuech zue Rom I. 167,8. — *statknecht* I. 523,8. — *statredner*, Konsulartribunen (in Rom) I. 310,23.
staub m. *sich aus dem st. machen* I. 242, 24. — *stäuben* tr. wegjagen I. 758,16.

stauden f. frutex (392,5). II. 23,8; *über stöck u. st.* II. 27,30.

stechen, caelare, meisseln (417, 16). II. 155,14. 160,18; *einen (mit gelt) st.* bestechen I. 497,3.33. 498,18. 761, 20. 762,31 etc. — turnieren I. 1181, 17. II. 414,24.

stechmessig adj. heftig ergrimmt II. 409,6. 558,13. Schm. II, 724.

steckvoll adj. ganz, gesteckt voll I. 393,6.

stegraif m. *sich neren aus dem (im) stegraif*, durch Umherschweifen zu Pferde, Räuberei seinen Unterhalt gewinnen I. 683,35. 886,24. II. 3,27. 62,13. 588,1. Lx. II, 1159.

steig m. Steg, Weg I. 1091,28.

stellen, die sach zu frid, in einer Streitsache Frieden stiften I. 827,21; *flüchtigen fuess st.*, flüchten I. 124,2. 158,20. 195,20; II. 71,12. 169,13; *die flucht st.*, die Flucht hemmen I. 695, 2. II. 6,23; *nach einem ding st.*, darnach streben, trachten I. 268,28. 516, 34. 588,14.30. 778,16 etc.; *sich wider stellen*, Widerstand halten I. 695,5. — *stellung* f. das Trachten *(nach êren)* I. 495,28.

stên an das kaisertum I. 297,9; *vom schif st.*, aussteigen II. 332,11.

sterb m. Seuche, Pest (230,32). I. 136, 28. 172,23. 323,8. 836,4. 839,30. 872. 27 etc.; acc. sg. *sterben* II. 501,29. — *sterbet* II. 57,2. — *sterben* mit gen. *der wunden*, an den Wunden sterben II. 271,6.

sterken einen, ihm Verstärkung bringen II. 436,8.

sternsehen n. II. 91,15. — *sternseher*, Astrolog (196,36) I. 2,30. 187,10. 258, 12. 350,27. II. 446,35. 501,24.

sterz am pflueg, buris (404,24).

sterzen (hin u. her, herum), vagieren, umherschweifen I. 393,10. 628,9. 804, 15. II. 34,10. Schm. II, 786. vgl. *stürzen*.

steudlen plur., dem. von *stauden* (323, 34).

steur f. puppis, posterior pars navis (570,11); *stewr im scheff* (404,25); Abgabe, Steuer I. 276,28. II. 159,20 etc.; die röm. Zinszahl, indictio II. 78,19. 303,3. 486,1 (vgl. Ann. II. 439,12). — *steuranlegung* f. indictio (55,13. 56,20. 57,14. 162,25. 163,37. 164,32 etc.)

steuren, steuern, arbitrari, censere (427, 1); Steuern zahlen (250, 19). I. 105,2. 603,9. — *steurer* m. *reformirer, steurer und zuchtherr* war der Censor in Rom I. 948,23; *steurer* vocatur in navibus et ratibus puppis rector (570,11).

stichpletlin n. *bis auf ein stichpl.* bis auf einen ganz geringen Teil (225,11).

stickel adj. steil I. 391,28. 674,11. Schm. II, 727.

sticker adj. praeceps im bildl. Sinne (570,23).

stiefschwiger f. I. 376,16. — *stiefsun* (49,4) I. 3,25 u. ö.

stiffelein, Stieflein I. 108,16.

stift m. Tempel (50,36. 53,35. 55,32). I. 19,1. 70,23. 94,26. 189,25 etc. — f. (46 Aufschrift. 47,29.30. 51,24. 56, 5); die Domherrn II. 526,27 (mystae Ann. II. 482); Stiftung II. 157,21. 574,27. — *stiftbrief*, Stiftungsurkunde (53,37. 54,3. 140,12); *stiftbriefe* (55,15). — *stiftherr*, Stiftsgeistlicher I. 108,12.

stiften, gründen, bauen, *ain gotshaus* II. 46,9 u. ö.; *gelerte, geistliche st.* einsetzen I. 259,3. 476,13; *gestifte güeter* I. 1106,28; *gestiftes kriegsvolk*, milites stipendiati I. 431,10. 432,1. 433,5.18. 598,2.20 etc. Schm. II, 739.

stillen, ein Land oder Volk zur Ruhe bringen, unterwerfen I. 467,13. 529,10. 607,33. 737,29. 830,17. 890,12 etc.; befriedigen 438,7; *einen krieg, eine aufruer st.* aufhören machen, zu gutem Ende bringen I. 468,24. 491,9. 593, 29. II. 119,10 u. ö.; *den mutwill und frevel st.*, zähmen (357,16); Streitigkeiten beilegen, schlichten z. B. I. 498, 30. 887,3. II. 208,30.

stingel m. caulis (390,13).

stinken, olere (420,17); *er stank übel* I. 733,32.

stöberen tr. verjagen, austreiben I. 569, 10. 758,16. 853,33; *die feind weg treiben und stöberen* (369,25).

stöcler plur. die Stoiker I. 372,17.

stock m. Block um die Füsse der Gefangenen I. 287,32; dummer, unbeholfener Mensch (187,12. 218,24. 331,21.) I. 193,24. 519,10. — *stöcken*, in den *stoc* oder überhaupt in's Gefängnis setzen (180,28. 205,21. 227,37). I. 330, 32. 814,26. — *stockesel* m. ganz dummer Mensch (187,27). I. 869,20. — *stockzann*, molaris (390,15).

stolel, commata, Teile einer Periode (534,22. 536,26).

stolzieren, stolz einhergehen I. 61,21.

storch m. II. 89,14 ff. — *störchin* f. II. 89,22 ff.

stos, stoss, Unfall; *grossen stos leiden* I. 495,36. 1101,18. II. 440,11; Eisstoss (271,18). I. 481,26. 515,6. 597,

24. 842, 25. 896, 22. 24. II. 4, 7. — *stossen* intr. (mit *haben* conjugiert) gefrieren (271, 18). I. 481, 26. 515, 2. 637, 14. II. 4, 6; trans. *einen halt st.* insidias ponere (395, 33). I. 987, 15; *einen in das closter st.* II. 165, 20; *stössen*, pflanzen I. 119, 4. Schm. II, 789.

stotzig adv. widerspenstig, trotzig I. 540, 31. Schm. II, 800.

stracks adv. genau II. 509, 18 u. ö.

strafen, straffen, reprehendere, accusare, damnare (481, 15). I. 50, 4. 1176, 21. II. 49, 29. 150, 21 u. ö. — *straffgelt* (47, 10) u. ö.

straim m. vibex, plagae verberum in corpore humano (571, 32). I. 830, 28; *straimmasen* (392, 8); *streim* I. 564, 15.

strampfen, strepere (423, 14).

strang m. *dem str. entrinnen* II. 541, 5; *zum str. verurteilen* II. 551, 12.

strauffen, Var. *straffen, zamziehen*, stringere (427, 18). Schm. II, 811.

strecken tr. ausdehnen I. 74, 16; *sein sin an etw.* animum advertere I. 862, 2; *ein ampt, den gewalt str.*, verlängern I. 506, 18. 607, 1 (imperium propagare Ann. I. 128, 7); refl. *sich strecken*, sich erstrecken, ausdehnen (53, 10). I. 605, 33. 617, 23. 640, 21. 31 etc. II. 163, 24.

streffenlich adj. streng II. 48, 5.

streichen, schlagen (440, 28. 490, 16). I. 742, 20. 801, 13; *herfür streichen*, hervorheben (in Schrift und Rede) I. 35, 27 u. ö.

streim s. *straim*.

streit m. Angriff; *zu der wer u. streit* I. 679, 8. — *streitanger* m. Schlachtfeld II. 24, 16. — *streitbar, -par* adj. I. 308, 32. 435, 13. II. 261, 21 etc.; *streitpär* I. 661, 18. 828, 13; *streutpar* (53, 9). — *streitschif, -schiff* I. 429, 31. 679, 7. 972, 15. 25 u. ö. — *streitwagen* I. 175, 7. 314, 22.

streng adj. hartnäckig II. 450, 21.

strick, ain str. am hals tragen müessen II. 533, 31; *die str. an den glocken nit bezaln* II. 565, 30. Vgl. *sail.*

strit, stritt, streit, Kampf z. B. II. 297, 6. 566, 13.

stubenstinker, Stubenhocker, Stubengelehrter II. 49, 2; *stubenstenker* I. 1047, 28.

stuck, stuk n. Tuch, Kleiderstoff; oft *gulden stuck*, Goldstoff, -gewand I. 868, 3. 27. II. 42, 23. 152, 27. 337, 25. 26. Schm. II, 731. — *stuckweis austailen*, in Abschnitte, Kapitel einteilen II. 312, 20. — *stuckwerk* n. Fragment (337, 34).

stuelfest f. Feier des Eheverlöbnisses vor dem Pfarrer, sponsalia I. 112, 4. II. 295, 31. Schm. II, 752.

stüetnarr, stultissimus I. 812, 31. (Ann. I. 185, 9). — *stüetunsinnig* adj. I. 170, 22.

stulp m. die Stülpe (an einem Helme) I. 278, 3. 4. Schm. II, 754.

stumb m. Stumpf (342, 16).

stümlen tr. verstümmeln I. 513, 11.

stumpf adj. böse, verdriesslich, *stumpfe antwurt* I. 345, 16. 541, 17. — *stumpfieren* (351, 24).

stund, Stunde; *von stundan* adv. sofort continuo (451, 34); illico (452, 5); mox (452, 6). I. 341, 23. 431, 33 etc. — *stundig* adj. *von stundiger stet*, extemplo (452, 2). — *stündel*, Stündlein I. 251, 31.

stuol, Stuhl; bildl. *Christus ist allain der genaden stuol* (174, 24).

stupfen, pungere (422, 14); stossen I. 562, 8. 9; *stuphen* I. 166, 2.

stürzen, hin u. her st., müssig umherschweifen I. 861, 23. 961, 17. vgl. *sterzen*. *stürzer*, Vagabund, Bettler II. 145, 6. Schm. II, 786.

stutzen m. Stumpf; *kain stutzen*, nicht das geringste II. 257, 30. — *stutzet* adj. gestutzt, *wie die stutzet hund*, in grosser Anzahl I. 804, 15; *stutzat* (216, 15); *mer dan die stutzaten hund*, Sardi venales (467, 21). Schm. II, 800 fg.

subtil adj. I. 72, 6. 108, 16.

sucht f. *die fallende sucht*, Fallsucht (322, 31).

sudelkoch m. I. 916, 13.

suecher, Philosoph I. 306, 8.

sumer, Sommer z. B. I. 6, 30. — *sumerpau*, Sommerhaus I. 40, 14. — *sumergeleger*, Sommerlager I. 601, 5. 616, 8. 1036, 11. 22 etc.; *sumerleger* II. 13, 5; *sumerveltgeleger* I. 616, 4. — *sumerlauben* I. 165, 25.

sun Sonne I. 139, 15; gen. *sunnen* z. B. I. 141, 27. 493, 4; *der sun* I. 153, 14. — *sunwenden* pl. Sonnenwende II. 142, 14. 27. 389, 10. 524, 2. 549, 15. 553, 36; *zue sunnabenden* I. 1, 4; *sonnabenden, das sich die sonn daselbst wider wendet und kêret* (365, 22 f.). — *sunwendabend*, St. Johannisabend II. 561, 25. Schm. II, 298. — *sunwentgürtel*, Johannisgürtel, Beifuss (ein Kraut) I. 313, 27. Schm. II, 302.

sunden m. Süden I. 266, 8.

sünden, sündigen (256, 6). I. 889, 1. — *sündreich* adj. an Sünden reich (328, 26).

sunder adj. besonder (59, 20). I. 217, 17.

235,14 etc.; *sonder* (48,12). I. 33,8. — adv. in besonderem Masse I. 218,9. II. 581,32. — Conj. sondern I. 10,11. 224,18. 307,18. 387,27. 421,22 etc. — *sunderhait, -heit* f. *in sunderhait* insbesondere, singillatim (451, 11). I. 105,13. 342,36. 343,4 etc. — *sunderlich* adv. besonders II. 584,11; *sonderlich* adj. gesondert, für sich (165, 31); adv. besonders (346,38).

sunderprucken f. bei Ingolst. die Südbrücke II. 578,5. Vgl. Schm. II, 309.

sündern, refl. sich trennen, absondern I. 1102,13. — *sünderling*, Einsiedler I. 444,10; Pharisäer I. 735,17. 793,34. 794,1. — *sündrung* f. Spaltung I. 1101,29. 1102,6. 9. 31. 1103,13.

sündflues, -flus s. *sintfl.* — *sündreich* s. *sünden.*

sunst, sonst I. 7,14. 604,4. 5. II. 304, 18 etc.

supfen, sorbere (419,4).

suppenfresser, Schmarotzer (185,10). I. 912,16.

sutzeln, sugere, saugen (429,10).

syr, cancer, Krebs als Krankheit (389, 20). Schm. II, 322.

swer u. *swan*, alte Form für *wer* und *wan* I. 20,17.

Täber m. Wagenburg, befestigtes Lager I. 174,7. 200,28. 261,20. 332,21. 955, 35. II. 222,31. 368,22. 588,17; *teber* II. 223,10; slav. tabori. Schm. I, 423.

tadel m. Fehler, Gebrechen (320,29); plur. *tädel* I. 340,24; *tädl* I. 194,3. — *tadlmaister* I. 194,10.

täding, taiding s. *teiding.*

tafel f.; *die pildnus od. tafel* I. 666,15. 719,22; *ditz bild oder tafel* I. 721,21; dem. *täfelein* I. 622,4.

tafern f. aus lat. taberna, Schenke (211,20. 221,13. 18. 223,29. 251,32. 33). II. 145,14; *‚zu den dreien tavern‘*, im Latein: ‚ad tres tabernas‘, *Zabern* I. 1043,21.

tag m. Tag, auf den eine gerichtl. Verhandlung anberaumt ist, Termin II. 114, 8. 129,17. — *tagen*, unterhandeln II. 202,9; *tegen* (178,14). — *tägen, einen*, einem einen Tag bestimmen, an welchem er sich zu stellen hat II. 436, 3. — *taglaisten*, Versammlung halten (238,12). Schm. I, 1523. — *täglichs* adv. täglich I. 492,8; *täglichen* II. 23,6. — *tagweis* f. Psalm (Davids) I. 156,27. — *tagwerker*, Taglöhner (178,20). I. 43,5. — *tagzeit*, horae canonicae (51,24). I. 156,27 u. ö.

tah f. Dohle II. 485,7. Lx. II, 1396.

tail m. z. B. II. 197,25. 210,7. 217,3. 217 etc.; *der maist thail*, plerique (472, 16). — n. I. 441,13. II. 199,20. 200, 10. 217,1.

tam, Damm II. 555,22.

tämben s. *temen.*

tand, tant m. leeres Geschwätz, Possen (294,32). I. 115,27. 225,9. 328,15. — *tanderei* f. Possen I. 1027,7. 1063,9; *tänderei* I. 869,21; *tantrey*, nugae (396,5).

tannenreiset m. Tannenreisig (349,18).

tanzhaus, theatrum I. 2,12. 839,19. II. 126,14 u. ö. — *tantzpfeiffer*, choraules (559,15).

taschen f. platter Dachziegel I. 95,18. Schm. I, 627.

tauf f.; *aus der tauf heben* II. 171,15. 172,28. — *taufnam* m. I. 24,28. 205,23 etc. — *taufer* m. Täufer II. 549,15.

taufel f. Fassdaube II. 290,20. Schm. I. 491.

tausendner m. millenarius, chiliasta I. 846,5. 20.

teiding f. Unterhandlung, Vertrag (178, 14). I. 312,27. 466,23. 526,9. 528,24; *on alle teiding*, auf Gnade und Ungnade (sich ergeben) II. 271,36; *teiding treffen, machen* (422,9); *taiding* I. 202, 9; *täding* f. I. 295,28. 635,26. II. 559, 19.

teidigen tr. unterhandeln, Uebereinkunft treffen (290,5. 292,34. 294,8). I. 323,15. 504,8. 565,18 etc.; *taidigen* I. 1129,9; *tädigen* II. 113,12. 122,24; *teidingen* (221,16. 422,10). I. 202,7. 451,25. 528,22. 539,4 u. ö.; *tädingen* I. 106,31. II. 237,6; *tedingen* II. 96, 19. — *taidiger*, Vermittler I. 139,18; *taidinger* (275,22).

taufen refl. sich (in's Wasser) tauchen, benetzen II. 89,26.

temen, temben, die feind, unterwerfen I. 1124,7; compesco ‚*themen, zemen, maistern*‘ (421,16); *tämben* I. 608,20. Vgl. *dämen.*

tempfen, den glanz der sunnen, verdunkeln I. 493,4.

tennen f. Tenne 321,27.

tesseln mit den henden, plaudere (421, 24). Schm. I, 627.

teufl I. 46,26. 59,20 u. ö. — *teufelbeschwerer*, Teufelaustreiber I. 965, 13. — *teuflpanner* I. 787,31; *teufelbanner* (328,2).

teufen, taufen I. 949,37.

teuglich s. *tuglich.*

teur adj. (von Kriegern) tapfer II. 353, 24; *tewer* (481,33).

teutschen tr. etw. ins Deutsche übertragen I. 1,2. 33,12. 579,7. 581,2. II. 1,2 etc.
ther, fera (513,13).
thern f. *die thern am fues* (Var. *therr*), vola, vestigium medii pedis concavum (567,23. 572,10). Schm. I, 540.
theuerdank, Abenteuer enthaltendes Gedicht I. 148,21.
thyra, ostium (513,13).
tichten, in einem Gedichte erzählen (322,8). — *tichterei* f. Erdichtung (325,20).
tiergarten, Paradies, Park I. 47,7. 270,27. 619,15 u. ö. — *tierlin* n. dem. von *tier* (369,28).
timpl s. *tümpel*.
tipfl s. *tüpfl*.
tischdiener, Diener beim Male II. 150, 16.
toben nach etwas, darnach ringen und streben I. 622,8.
tobung f. furor, Wut, Eifer I. 507,4.
tochterman I. 728,24.26. 738,24 etc.
tocken, Schleuse (an Dämmen) II. 238, 17.
tod, plur. *töd*, Todesarten I. 787,28. — *töd-, tötlich* adj. sterblich I. 12,26. 77,9. 349,35. II. 37,1 u. ö. — *totenpain* n. Totengebein I. 961,35; *totengepain* (50,21). — *totenbrief*, Verzeichnis der Verstorbenen, für welche Jahrtage gehalten werden sollen I. 602, 26. — *totenpuech*, Sterberegister I. 534,7; *totenpüechlein* I. 254.21. — *totengedechnus* f. = *totenbrief* (157, 10). — *totenmal*, Leichenschmaus I. 42,23. — *toden-, totenregister* I. 16,4. 160,14. II. 285,35. — *totenzedel* I. 7,1; *totenzedl* I. 24, 28. — *todsünd* I. 48,23.
toff (Var. *topf*), turbo (401,11). Schm. I, 590. 614.
tolner s. v. a. *zolner* I. 32,10. 85,2.
tölpisch adj. tölpelhaft (346,25).
tom, tomb s. *tumb*.
ton s. *tuen*.
topfet adj. *t. milch* (348,4).
topper, cito (514,25).
tor n. plur. *tör* z. B. I. 321,7.31. — *torwartl* m. Thorwächter (214,14); *torwertl* I. 397,16.
torecht adj. thöricht I. 814,8; *toret* I. 360,7. — *torlich* adv. I. 236,15; *törlich* I. 387,16. — *törsch* adj. I. 389,10.
torklen, hin u. her schwanken, taumeln I. 472,7.
torwartl s. bei *tor*.
trabant m. I. 585,1.
tracken m. Drache I. 95,2.
traid n. Getreide (222,29). I. 41,23.24. 102,26. 119,1 etc.; *getraid* z. B. I. 864, 8. — *traidgült* f. Getreidezins II. 424, 20. — *traidkasten*, Kornkammer I. 1111,24 u. ö. — *traidmesser* I. 706,12.
tram m. plur. *trämen*, Balken I. 95,14. 674,9. Schm. I, 662.
trank n. Getränk I. 282,22.
tratz m. Trotz; *einem zu tratz etwas tuen* I. 927,32. 1066,27. — *trätzen* tr. einen necken, reizen I. 583,13. 1039,9; *tretzen* I. 1140,32. 1141,25. Schm. I, 681.
trau f. Treue II. 473,19; *einen in trau und glauben behalten* I. 438,17; *weder trau noch glauben haben* I. 1110,13. II. 473,19; *glaub und trew*, fides (394, 18); schwachformig *trauen*, z. B. I. 359, 31. 360,1. 419,9. 585,8. 906,5. Schm. I, 635. — *trauen* mit gen. etw. glauben II. 453,8.
trauchen f. Vorrichtung zum Vogelfang, Drauche I. 81,9.
traumgotten pl. = *allraun* (365,37).
treffen intr. ein Treffen liefern, kämpfen II. 450,34; *mit einander tr.* I. 351, 31. II. 439,8.
treffenlich, vortrefflich, vorzüglich I. 8,8. 16,17. 183,15. 261,1. 324,15 etc.; *treffentlich* (258,20). Schm. I, 651.
treiben tr. betreiben II. 583,14.
trenken, ertränken II. 570,5. 588,20.
treustrager, curator, Vormund II. 233, 16. Schm. I, 637.
trew s. *trau*.
triainigkait, trinitas (54,4. 55,16. 56,24. 57,20).
trichel, loculi (393,30).
triegen, betrügen, fallere (422,22); frustrari (428,35). I. 59,10. 60,2. 429,13 etc.; *es treugt* I. 48,15. — *triegerei*, Betrug (227,9). I. 405,18. 763,4. 783, 19 u. ö.; *trugerei* (391,3). — *trieglich*, betrügerisch II. 51,1; *treuglich* I. 159,15. — *triegnus* f. Betrug I. 70,32; *treugnus* I. 72,23; *trugnus* I. 1065,22.
trimilkii, Mai *(das man das viech in dem selben dreimal im tag melket)* (368,19).
tritscheubel n. Thürschwelle II. 203, 8. Schm. I, 570. 680.
troll m. gespenstisches Ungetüm I. 56, 22. Grimm Mythol. 956. — grober Mensch I. 522,14.
tropf m. Schlagfluss I. 876,2.
tross m. II. 120,2. 167,15 etc.

trosser m. Trossknecht I. 505, 29. 509, 1. 557, 28.

trost m. Zuversicht, Vertrauen I. 294, 2. 385, 5. 390, 16. 499, 1 etc. — *trösten, trosten*, refl. mit gen. auf etw. vertrauen I. 49, 20. 59, 9. 92, 17. 199, 2. 388, 20. 435, 3 etc.; *einen trösten*, ihm Vertrauen, Zuversicht einflössen I. 542, 2. — *trosthaft* adj. zuversichtlich I. 502, 4. — *tröstlich* adj. voll guten Muts I. 352, 32. 475, 25. Schm. I, 677.

trucken adj. trocken I. 137, 23. 30. 348, 2. — *trücken*, trocknen I. 373, 9; *trücknen* I. 111, 8; *getrükent* I. 373, 17. — *trücken* f. Dürre, Trockenheit I. 836, 14.

truhen f. Truhe, Kasten I. 347, 9. 391, 32 (= *arch*). 474, 19. II. 517, 2; *truchen* I. 50, 32. — *trüehelein*, dem. von *truhe* I. 873, 18. Schm. I, 659.

trumeten, -etten f. Trompete I. 178, 17. II. 517, 15. — n. Trompetenschall I. 836, 25. — *trumeter, -etter*, tubicen (559, 16). I. 434, 6. 441, 12. 493, 13. 514, 29. 31.

trunken, betrunken (327, 31). I. 296, 16. II. 150, 6; *trunken und voll des grossen glücks* II. 112, 8.

trutz m. Trotz; *trutz treiben* I. 569, 7; apage, *‚trutz, sei mit frid'* (430, 2). — *trutzig* adj. kühn I. 766, 1. — *trutzlich* adj. trotzig, kühn I. 541, 17. II. 600, 21. — adv. I. 540, 34. 739, 1. 957, 27. 974, 23. II. 180, 6 etc.

tuchler m. pannicularius (558, 38). Schm. I, 583.

tüchtig adj. passend, tauglich II. 459, 2.

tuen, thun; inf. *ton* (173, 29. 174, 31. 201, 2 u. ö.); part. *ton* (173, 9. 181, 18. 201, 38); *tun* (212, 12). — *eine schlacht tuen*, liefern z. B. II. 4, 8; *werbung t.* seinen Auftrag (als Gesandter) ausrichten I. 319, 11. 540, 31. II. 353, 25 etc. Schm. II, 982; *widerdriess t.* I. 522, 5 u. ö.; *nach etwas t.*, darnach streben I. 622, 8; *sich zu einem t.*, sich zu einem begeben II. 591, 7; *wie tuets?* wie geht es? I. 23, 15.

tuglich adj. passend, geeignet (247, 10). II. 294, 16; *tüglich* I. 499, 33. — *teuglich* I. 113, 18. 189, 19. 464, 29. II. 459, 22.

tuizen, tuitschen = *dolmetschen* (363, 32).

tulmäz, Dolmetscher I. 523, 31; plur. *tulmätzen* I. 673, 29. — *tulmetschen*, übersetzen I. 763, 33. Vgl. *dulm-*.

um adj. unbesonnen, dumm II. 172, 18.

tumb m. Dom II. 42, 19. 75, 2 etc.; *tomb* II. 173, 2. 258, 20 u. ö.; *tom* I. 34, 6. — *tumherr* II. 438, 5 f.; *tombherr* II. 440, 2. — *tuemstift* m. I. 485, 2; *tomstift* I. 411, 7.

tumlen refl. sich tummeln II. 450, 26.

tumpel n. Getümmel (190, 15); *timpl* I. 59, 13. 61, 31; *tümel* I. 178, 22; *tüml* I. 320, 11.

tünne f. *mitten in den tünnen u. wellen des mers* I. 1155, 13 (in medio fluctuum Ann. I. 312, 36).

tüpflein n. Pünktchen I. 315, 25. 427, 30; *tüpfl* I. 442, 12. 590, 31; *dipflein* (183, 11); *tipfl* I. 14, 19; *tipfel* I. 17, 12. Schm. I, 615.

turffen s. *dürfen*.

turn m. turris (390, 26). I. 244, 10. 260, 25. 405, 36 u. ö.; *thurn* (571, 13); plur. *türn* z. B. I. 75, 31. 94, 15. 286, 32; *ein angelegter turn* I. 321, 33. II. 110, 9.

türn, sich erkühnen, wagen I. 1027, 8. mhd. *turren* Lx. II, 1586.

turnerin f. Übersetzung des Namens *Magdalena* I. 794, 8.

turnir, tyrocinium (559, 25); das Wort ist gen. masc. I. 262, 30. 631, 7. II. 567, 26; *das ritterspil und turnir* I. 186, 32. Vgl. I. 211, 26.

twelmig adj. betäubt, bewusstlos I. 837, 4.

tyrannischen adv. tyrannisch I. 98, 6.

Übelkünnend adj. meist bei *Teutschen*, unwissend, roh I. 192, 31. 307, 17. 446, 18. 606, 25 etc. Schm. I, 1259.

üben tr. etwas ausführen I. 583, 9; *geübt sein eines dinges*, erfahren sein in etw. I. 590, 18; *sich üeben*, sich verwenden, bemühen II. 578, 8.

über, über etwas hinaus, *über den gewönlichen sold* I. 628, 3; gegen, wider, *über eines willen, dank* I. 466, 35. II. 9, 24. 14, 24. 21, 26 u. ö. Vgl. *dank*. — *über sich* adv. von unten nach oben sursum (449, 7). I. 151, 25; *übersich* z. B. I. 836, 15. 28. II. 341, 29. Schm. I, 20.

überab adv. praeceps, *übern kopf ab* (570, 22); *überab fallen* (570, 25); *über ab gên*, praecipitem abire (570, 27); *überab stürtzen* tr. praecipitare (570, 24).

über-, überantwurten tr. ausliefern, überliefern I. 5, 15. 419, 13. 512, 34. 586, 9. 1093, 29 etc.

überbirl s. *überwirl*.

überbleiben, -pleiben, übrig bleiben (207, 6). I. 861, 1. II. 253, 8.

überdrang m. Übermacht II. 14, 17;

einem grossen überdrang tuen, ihn (im Kampfe) bedrängen II 22, 33; *übertrang*, Gewaltthätigkeit, Bedrückung II. 410, 11. Schm. I, 567.

übereilen, einen übereilen, überraschen, überfallen I. 412, 24. 413, 12. 530, 10. 538, 24. 884, 11 etc.; einem zuvorkommen I. 1012, 23. 24. 1058, 1; *eine stat übereilen* I. 829, 16. 947, 14. 1043, 9. 1127, 30 etc.

überfaren tr. überlaufen, kurz erzählen I. 583, 7. 585, 12 u. ö.; *die gränitz überf.*, überschreiten I. 1087, 19; *eine ordnung* (192, 37); *ein gepot überf.*, übertreten (192, 37). I. 47, 13. II. 468, 14; *einen überfaren*, ihm Unrecht thun, ihn übervorteilen I. 634, 7; intr. überfahren, -setzen (406, 22). — *überfarer* m. Übertreter (eines Gebotes) (47, 15. 111, 11).

überfluss, -fluess m. I. 476, 27. 495, 29. — *überflüssig* adj. im Überfluss vorhanden, reichlich (244, 10). I. 42, 22. — *überflüssiglich* adv. (321, 34). I. 102, 18.

überfrieren, zufrieren I. 148, 15. 637, 14.

überfüeren tr. (über ein Wasser) hinüberführen, übersetzen I. 408, 13. — *überfürer* m. portitor (406, 23).

überfüllen, opplere (483, 2).

übergab f. Schenkung (56, 11. 57, 7); *donation und übergab* II. 467, 3. — *übergabbrief*, Schenkungsurkunde (170, 27). I. 6, 32. 37, 23.

übergeben, einen, ausliefern I. 887, 8; *es einem überg.*, sich für besiegt erklären I. 683, 13.

übergên intr. übertreten, -fliessen I. 501, 26; *nit gewesser übergên*, vom Wasser überragt werden (325, 15). — tr. über etwas sich ausbreiten, es bedecken I. 837, 6; *die ganze welt übergên*, unterwerfen I. 464, 23.

übergeschrift f. Inschrift (338, 37). I. 867, 21. Vgl. *überschrift*.

übergült f. Eine Art von *gült*, welche nicht als Grundgült auf einem Gute haftet, sondern infolge anderweitiger Vorkommnisse gereicht wird I. 1105, 24; plur. *übergulten* (222, 11). Schm. I, 957.

überheben stv. *überhaben sein eines dinges* (323, 21); refl. mit gen. stolz, übermütig werden auf etwas II. 112, 9.

überhand s. *angewinnen* u. *annemen*.

überhauen tr. = *überlaufen* I. 32, 19. Schm. I, 1024.

überher adv. herüber I. 449, 16.

überherren, mit Übermacht bekriegen, bedrängen II. 202, 1. Lx. II, 1625.

überhupfeln (einen tag) überspringen, überschlagen I. 590, 27.

überig adj. überflüssig, unnötig (221, 26. 351, 9). I. 435, 21. 743, 8; *übrig* I. 167, 25. II. 503, 30 u. ö. — adv. *überigs genueg*, satis superque (446, 26). I. 517, 11.

uber-, überkummen stv. tr. potiri, erlangen (483, 21). I. 307, 28. 339, 34. 497, 17 etc.; *kinder überk.*, bekommen II. 296, 10. — intr. hinüberkommen I. 294, 15. 307, 28. — n. Übergang über einen Fluss (50, 17). I. 615, 19.

überlast m. Bedrückung (214, 28). I. 127, 19. Lx. II, 1637.

überlaufen tr. durchgehen, kurz erzählen I. 41, 7. 44, 29. 235, 6. 241, 4. 340, 31 etc.

überlegen, opplere, überfüllen (483, 1).

überleiten tr. *ganz Asien*, sich ausbreiten über I. 397, 30. (Var. *überleuten*). Schm. I, 1533; überfallen II. 409, 28.

überlesen ein buech, durchlesen I. 1, 12. 7, 6. 57, 24 u. ö.

überleut, es überleut haben, die Überzahl (an Leuten) haben I. 925, 1.

überlisten I. 286, 6.

überlit n. operculum (425, 28). Schm. I, 1442.

übermachen tr. übertreiben (204, 34. 205, 14. 459, 5). II. 516, 34. Schm. I, 1557.

übermügen tr. stärker sein als, überlegen sein, überwinden I. 260, 35. II. 98, 21. 455, 11.

übernemen refl. mit gen. übermütig werden wegen einer Sache I. 310, 8. 338, 34. 370, 21. 413, 25 etc.

überpoldren tr. überwältigen I. 115, 6. 789, 15. 1084, 26.

überpösen tr. überwinden I. 473, 8. Schm. I, 288.

überpuchen tr. übertreffen I. 476, 23. Schm. I, 380.

überreuter m. Aufscher über einen Forst- od. Jagdbezirk (214, 29). Schm. II, 177.

überrumpeln tr. plötzlich überfallen (198, 34). I. 359, 26. 267, 20. 584, 5 u. ö.

uber-, überschaffen einem etwas, überlassen, übertragen; delegare (465, 24). I. 724, 19. 781, 28. 1106, 31. 1173, 14.

überschetzung f. Wucher (349, 20).

überschreien tr. part. *überschrieren* I. 750, 30.

überschrift f. Inschrift I. 7, 4. 696, 22. 964, 24 u. ö.

überschwencken, excellere (422,21). — *überschwenklich* adv. I. 755, 23. Schm. II, 640.

übersehen, ein buech, durchsehen I. 337, 15; *einen übers.*, ihn verwarlosen II. 139, 16. — *übersichtig* adj. petus (522, 19). Schm. II, 247.

überseufzen, über etw. seufzen I. 367, 28.

überspannen, den bogen, zu straff spannen (180,17).

überstên tr. überdauern *(eine gesezte zeit)* I. 679,30; mit gen. I. 250,34.

überstêer m. Vorsteher I. 219,22.

überstürzen tr. in praeceps agitare I. 923,8; *übergesturzt*, praeceps (570, 22).

überswemmen intr. hinüberschwimmen II. 289,3.

übertailen tr. übervorteilen II. 563,27.

übertreffenlich adj. hervorragend; *übertr. kaiserlich hocheit* (166,28).

übertür (351,25).

überweinen, refl. sich voll Wein trinken I. 294,28. II. 146,22.

überweisen, coarguere (431, 3).

überwessern tr. *(einen garten)* bewässern I. 95, 24.

überwinder, Sieger I. 661, 3. II. 218, 2 u. ö.; *überwinter* I. 690,10. — *überwindung* f. Sieg (253, 15).

überwirl, uberwirl, n. gewöhnl. im pl. Überbleibsel, Überrest (232,31. 570, 36). I. 175,1. 257,21. 264,28. 612,31. 861,14. II. 170,25. 214,29. — *uberbirl*, Var. *uberbyrl, uberbril* (396,9). *überwürbel* (339, 5). Schm. II, 990. vgl. *abrirl*.

überziehen tr. (scil. *mit krieg*) einen bekriegen I. 22,5. 30,31. 109,25. 307, 4 etc.; *etwas aus den ausschreiben überziehen* II. 457, 18 (excipere Ann. II. 412,2). — n. Kriegszug I. 160,29. — *überzug* m. Überfall II. 221,7.

überzwerch adv. quer I. 204,23. 368, 7. 619,10. 640,33. II. 163,26.

üeben s. *üben*.

üechsel f. Achselhöhle II. 62,33. Schm. I, 25.

ulmpaum Ulme (571,36) I. 513,7.

umb praep. mit dat. bei, in der Nähe von II. 24,25; um, für I. 629,29; *umb und an*, Kleidung, victus et amictus (425,21). I. 59,24. 74,13. 80,31. II. 43,4. Schm. I, 77; *umb und umb*, gänzlich, überall (330,37. 367,1).

umbtreiben tr. beunruhigen, plagen I. 583,11. — *umbtreiber* m. Syn. *dreer* (363,37).

umberdumb n. Unordnung, Verwirrung I. 490,10. Schm. I, 77.

umbfahen, eine stat mit einer mauer, umgeben (223,35); abgrenzen I. 355,23.

umbfallen, -vallen, abfallen, abtrünnig werden I. 180,1. 272,8. 341,25. 543,22 u. ö.

umbfragen, umfragen; *mit umbgefragter urtail etw. erkennen*, nachdem der Richter die Beisitzer aufgefordert hat, über einen abzuurteilenden Fall ihre Stimme abzugeben (168,28). Schm. I, 811.

umbfüeren, umherführen II. 461,16; *büecher fail umbf.*, kolportieren I. 591,4.

umbgeben, umzingeln I. 953,16.

umbgên intr. im Kreise um etw. gehen I. 188,11; abwechseln II. 478,27; *im petlbrot umbgên* I. 59,32; *umbgên auf etwas*, nach etwas trachten, suchen, forschen I. 301,14. 425,7; *mit etwas umbg.*, sich damit beschäftigen I. 425, 28. 426,22. — tr. *etwas umbgên*, übergehen I. 724,19. 881,5. 911,14. — *umbgang* m. Procession I. 458,14. 463,12 u. ö.

umbher adv. ringsum, herum I. 188,9. 353,12 u. ö.; *umbher der Sau* I. 584, 27.

umbkêren tr. *eine stat, ein reich*, zerstören I. 621,24. 1021,19. II. 261,2.

umbkrais, -kraiss m. Umfang, Umkreis I. 314,1; *umbkrais des ertrichs (der welt)*, orbis terrarum I. 273,19. 482,24. 584, 10 etc.

umbkratzen, das ertreich mit den henden I. 119,6.

umblaufen, im petel umbl., umherstreichen (251,39).

umbnagen, umbnaschen, ambedere (459,22.23).

umbreiben, die häls, umdrehen I. 512, 16. Schm. II, 8.

umbschern tr. einfassen, umgeben (392, 21). I. 986,18; *umbschärn* I. 675,10. Vgl. *gescher* u. Schm. II, 445.

umbslahen intr. sich ändern, abfallen I. 182,10. 483,5; *umbschlahen lassen im reich*, die Trommel schlagen lassen, damit das Kriegsvolk sich sammle (247,25); *lärman umbschl.* I. 136,4. Schm. II, 515.

umbschranken, mit Schranken umgeben, umzingeln I. 48,1. 925,25. II. 147,5.

umbschwaif m. Umweg, Abschweifung I. 5,22; Umfang I. 314,18. — *umbschwaifen*, Umfang, Umkreis haben I. 37,11.

umbsetzen, scil *päum* I. 120,10.

umbstürzen tr. (ein Land, eine Stadt)

verwüsten, zerstören (lat. evertere) I. 57,27. 58,19. 157,17. 179,17; intr. *im feld derafter umbst.*, hin und her streifen I. 457,14.

umbsunst, umsonst I. 79,21. 542,9. 591,14. II. 10,16 u. ö.; *umb ein sunst* I. 833,1.

umbtreiben einen, beunruhigen, plagen I. 583,12.

umbwerfen, eine stat, zerstören I. 492, 34; *umwerfen*, percellere (422,22).

umbziehen tr. umzingeln I. 454,5. 457, 12. 509,8. 21. 608,31. 1055,7; bekümmern, beschäftigen, *umbzeucht* I. 443, 12; umherziehen II. 528,27. — n. das Umherziehen (344,7).

umlegen, eine stat, niederreissen, zerstören II. 403,11. — *umlegung*, Verlegung (168,31).

umschwenken, percellere, umwerfen (422,22). Schm. II, 640.

unachtpar adj. gering, unansehnlich I. 58,16.

unadenlich adj. unadelig I. 283,19.

unanäm adj. unangenehm I. 88,30.

unangesehen, ohne Rücksicht auf (330, 23. 349,40).

unbedacht, aus unbedachtem muet ohne vorheriges Nachdenken, aus dem Stegreif (sprechen) I. 835,18. II. 155,3.

unbekant, unerkannt II. 178,26; unberühmt I. 1097,22.

unbekümmert, unbeschwert, unbelästigt; *einen unbek. lassen*, missum facere (489,12). I. 319,7. 320,10. 387, 30.

unbelesen, ungelehrt I. 97,11.

unpemüet lassen, unbelästigt, in Ruhe lassen (246,33).

unberhaft, -perhaft, adj. unfruchtbar, nicht zeugungsfähig (328,25). I. 51,31. II. 105,31.

unberüeft, nicht berufen (zu einem Amte) I. 778,15.

unbeschaffen, unerschaffen I. 45,23.

unbeschaiden adj. masslos II. 580,29; rücksichtslos, ruchlos I. 834,19.

unbeschedigt sein, keinen Schaden (Niederlage) erleiden II. 272,32.

unbesint, gedankenlos, planlos I. 15,27. — *unbesunnen*, I. 45,27.

unbewist, unbewusst, unbekannt II. 112, 14.

unbild n. Ungerechtigkeit, Unbild (187, 29. 288,30). I. 98,4. II. 473,10; *unpill* n. I. 383,2.

und relat.; *ê und*, eher als I. 15,10. 56, 25. 186,7. 209,18. 284,25 etc. (s. *ê*); *dieweil und* I. 60,27. II. 266,4. 342, 18 u. ö.

unden ligen, unterliegen I. 162,27. II. 50,26. s. *underligen*.

under praep. mit dat. unter z. B. I. 342, 31; *etw. under sich lassen*, hinterlassen, zurücklassen I. 125,31. 294,19. II. 61, 30. 33 etc.; *under sein erb komen*, in Besitz desselben kommen II. 245,23; *unter*, dum (472,13); ubi (472,19). — *undersich* adv. nach unten I. 687,19.

unterains, una (445,5).

underdrücken, -drucken, part. *undergedrückt, -druckt* I. 127,27. 602, 13. 620,30.

underfâhen, (eine Stadt) einnehmen, erobern I. 937,4. — *underfâhung, der geschäft* I. 107,26.

undergên intr. zu grunde gehen, zerstört werden I. 588,31.

underhalten refl. sich aufhalten II. 132,12. — *underhaltung*, Lebensunterhalt (247, 4); Erhaltung, Schutz I. 469,22.

underhuet f. subsidia (560,16). Hinterhalt I. 412,22. 436,8. II. 331,7.

underkomen intr. einen Aufenthaltsort haben II. 132,12. — trans. einer Sache vorbeugen, sie verhindern I. 159,18. 759,22. II. 122,34. Schm. I, 1248.

underlas, -lass m. Unterbrechung, Verzug; *on underlass*, continuo (451, 34). I. 589,18. 599,20. 639,5 etc.

underlaufen, den feinden die weg II. 295,9.

underligen, besiegt werden I. 11,4. 475,22. 447,1 u. ö.

undernächte pl. die Zeit zwischen dem Weihnacht- u. Dreikönigtag I. 1057,1. (Ann. I. 271,10: Epiphania).

underpülzen, fulcire (425,34. 427,33). Schm. I, 390.

underricht, Auskunft, Bericht (179, 12.14). — *underrichtung*, Anleitung, Unterweisung I. 32,19.

underrichter, Proprätor I. 713,1; vgl. II. 489,7. 491,4.

undersäss m. Untergebener, Unterthan II. 383,12; plur. *undersässen* (104,20). II. 132,17; *undersassen* II. 457,15.

underschaid, -schait, -scheid f. Unterschied (324,23. 330,41). I. 423,1. 432,7. 448,18. 853,8. 881,3. — adv. *underscheid*, verschieden (340,5). — *unterschidlich* adv. gesondert (351,36).

underschlaif m. Schlupfwinkel, Versteck II. 118,31; *underschlaipf* II. 421, 9. Schm. II, 509.

underspicken tr. untermengen, vermischen I. 880,29. Schm. II, 658.

under-, unterspreutzen, fulcire (427,33. 431,29).

understellig adj. (Var. *hinderstellig*, Schm. II, 748); *underst. machen*, zurückbehalten II. 474, 28 (intercipere Ann. II. 429, 14).

understên, den krieg, dazwischen treten, verhindern II. 394, 25. 569, 3 (intercedere Ann. II. 345, 24); refl. mit inf. über sich nehmen, unternehmen I. 340, 8. 446, 28. 447, 26. II. 112, 17. 155, 5. 211, 5. 402, 2; mit gen. sich einer Sache unterziehen I. 7, 27. 347, 32. 969, 9. 1018, 11. II. 459, 22; *sich des reichs, des kaisertumbs understên*, bemächtigen, z. B. I. 821, 27. 957, 19. 958, 3 etc.

understitzen, fulcire (427, 33).

undertädiger m. Unterhändler, Vermittler II. 184, 23; *undertediger* II. 109, 28; *undertädinger* II. 510, 34; *undertaidinger* I. 1134, 25; *unterteidinger* I. 539, 5. 762, 23. 411, 12. 426, 13.

undertuen refl. sich niederlassen I. 537, 16.

underweisen tr. unterrichten I. 370, 32 u. ö.; benachrichtigen II. 584, 25. — *underweisung* f. *mit voller underweisung u. macht*, mit voller Instruktion u. Vollmacht II. 586, 26.

underwegen adv. unterwegs, obiter (450, 8). I. 366, 27. II. 411, 23; *etwas underwegen lassen*, unterlassen I. 7, 7. 408, 29. 607, 35 u. ö.; etw. übergehen, unerwähnt lassen I. 612, 4. 1184, 25. II. 531, 24. Schm. II, 875.

underweilen adv. bisweilen I. 38, 32. 526, 17. 917, 28. II. 119, 4. 138, 31 etc. *underweilen — underw.*, bald — bald I. 836, 30.

underwinden refl. mit gen. sich einer Sache unterziehen, sie auf sich nehmen I. 7, 23. 198, 20. 219, 1. 506, 25. II. 459. 20; etw. in Besitz nehmen, sich bemächtigen (209, 10). I. 487, 29. 490, 26. 491, 11. 927, 18 etc.

underziehen, sich der gehorsam, sich entziehen (213, 8).

unduldig adj. unwillig, heftig I. 183, 2. 811, 9. 821, 31.

undewen, vomere (422, 33). Lx. II, 1815.

uneinkait f. Uneinigkeit I. 447, 22.

unend n. Nichtsnutzigkeit, Liederlichkeit (199, 12). I. 49, 5. 264, 23. 446, 34. 483, 32. 494, 30. Schm. I, 102.

unendert adj., ungeändert I. 895, 5.

unentphänklich adj. mit gen. unfähig, untauglich zu etw. II. 182, 29.

unendphindlich adv. unbemerkbar I. 72, 7.

unêr f. Schmach, Schande I. 599, 4. 610, 8. 29 u. ö. — *unêrbär* adj. z. B. I. 728, 16. 808, 25; *unêrberg* II. 580, 31. — *unêren, einen*, ihm zur Unehre gereichen I. 9, 22. 570, 34; *es unert*, dedecet (492, 33).

unerbaut, unangebaut (343, 26).

unerfarn adj. unwissend I. 54, 12 u. ö. — *unerfarnuss* f. Unkenntnis (110, 10).

unêrlich adj. unehrbar, schmählich II. 175, 25.

unerhörlich, unerhört II. 582, 8. — *unerhört* adj. ungehört, unbekannt (341, 37. 343, 28).

unerschrockenlich adv. unerschrocken II. 211, 34. 582, 4.

unersuecht adj., nicht durchsucht, nicht durchforscht I. 7, 8.

unertig adv. unfein, roh I. 327, 13.

unfal, aus u. der zeit (331, 19).

unflat m. sanies (394, 34); sordes (396, 11). I. 77, 13. — *unfläter*, schmutziger Mensch I. 810, 23.

unfleiss, -vleis, Nachlässigkeit I. 153, 11. 390, 35. 568, 17. 590, 13 etc. — *unvleissig* adj. nachlässig I. 606, 28. II. 261, 14. 431, 25 u. ö.

unfruchtpär adj. I. 116, 5; *unfruchtper* I. 116, 17. 729, 20 etc.; *unfruchtpar* (von einem Manne) (327, 34).

ungeessen, ohne gegessen zu haben I. 231, 29.

ungeferlich adv. ungefähr I. 361, 20; *ungevärlich* II. 6, 5.

ungefragt adj. ohne gefragt zu sein II. 165, 8.

ungeholfen adj. I. 835, 27.

ungehorsam f. der Ungehorsam II. 165, 17. — *ungehorsamkait* f. Ungehorsam II. 576, 9.

ungeirrt adj. unbehelligt II. 489, 27.

ungelaubig, s. *unglaubig*.

ungelt n. Verbrauchssteuer, Accise I. 524, 1. 825, 17. 1105, 25. II. 424, 12. 20. 525, 29. 526, 2. Schm. I, 97. 907.

ungemüet adj. unbelästigt, unbehelligt I. 145, 8. II. 489, 27.

ungenäm adj. unlieb II. 537, 31.

ungeniet adj. ungeübt, ungebildet, unerfahren (247, 26. 559, 31). I. 7, 24. 74, 30. 294, 23. 436, 3. 454, 25. II. 21, 5.

ungenöt, ungezwungen, freiwillig I. 634, 11. II. 165, 8.

ungepoldret, nicht beunruhigt I. 116, 2. Schm. I, 389.

ungeporn, von niedriger Herkunft, nicht adelig I. 935, 33.

ungereimpt, ungünstig gelegen, *unger. örter* I. 435, 22.

ungerochen, ungerächt I. 584, 1. 606, 9. II. 4, 4.

ungeschaffen, ohne etwas ausgerichtet zu haben I. 458, 31; *ungeschaft* 457, 21; missgestaltet I. 124, 17. 922, 27.

ungeschampar adj. schamlos I. 764, 28.

ungeschicklich adj. ungeschickt II. 37, 9. — *ungeschicklichait, -ligkait*, f. (354, 21). II. 66, 2. 85, 8. 334, 3 u. ö.

ungeschlaffen, ohne geschlafen zu haben I. 1088, 28.

ungeschlagen, ohne gekämpft zu haben I. 285, 70. II. 436, 15.

ungestümikait f. Ungestüm, Sturm I. 853, 27.

ungeswungen I. 1158, 19.

ungevärlich s. *ungeferlich*.

ungewarnt, unvorhergesehen, unvermutet; *ungewarnter sach* I. 183, 24. 323, 22. 457, 25. II. 120, 2. 208, 16 u. ö.

ungewitter, Unwetter, Sturm I. 543, 29. 595, 31.

ungewonlich adj. ungewohnt, auffallend I. 95, 30; *ungewondlich* II. 296, 17. 339, 14. 361, 23.

ungezämpt unbezwungen I. 1077, 19.

ungnade f. *nach allen ungnaden*, ohne Erbarmen I. 324, 19.

unglaubig adj. ungläubig I. 635, 25. 1061, 5. II. 5, 32 u. ö.; *ungelaubig* (52, 23). — *unglaublich*, ungläubig I. 635, 24; *ungleublich* I. 11, 31.

unglückhaft adj. unglücklich I. 1112, 28. — *unglückhaftig* dasselbe (260, 8). I. 305, 10. 324, 8. 605, 16. 622, 21 etc.; *unglückhäftig* I. 852, 33. 1099, 29.

ungötlich adj. gottlos I. 729, 15.

ungotsforchtig adj. I. 102, 21. 240, 26 u. ö.

ungründt unergründlich I. 328, 5.

unhöflich adj. unhöfisch, unfein I. 283, 19.

unhuld f. Unholdin I. 662, 6.

unkeusch f. Unzucht I. 626, 20. 1035, 21. II. 73, 4. — *unkeuscheit* II. 85, 10.

unkost m. Unkosten (347, 36. 38). I. 481, 35. 482, 11 u. ö.; *unkosten* (241, 20); gen. *unkostens* (243, 10. 253, 25); *unkoste* f. (347, 34).

unleidenlich adj. unerträglich, verweichlicht (216, 3). I. 334, 30. 661, 27. II. 251, 29; *unleidlich* (176, 16. 348, 38). I. 684, 1.

unlust stm. pedor (522, 19); Missvergnügen, Missfallen I. 50. 23. 157, 1. 376, 26. 930, 22 etc.; was Ekel erregt, Unrat I. 468, 6. Schm. I, 1525. — *unlustig* adj. missmutig I. 608, 17.

unmenschlich adj. unzüchtig I. 1099, 29.

unmüessig adj. thätig, rührig II. 284, 10. 12.

unmuet, Kummer, Betrübnis II. 325, 21. 560, 24. — *unmuetig* adj. erzürnt, zornig I. 244, 24. 391, 2. 1057, 28. II. 514, 10.

unmüglichkeit f. Ohnmacht, Machtlosigkeit (321, 13).

unnachleslich adj. (47, 10).

unnutz, Schaden I. 879, 33. — adj. unnütz I. 426, 15 u. ö. — *unnutzig* adv. unbenützt, nutzlos II. 151, 18; *unnützlich* I. 287, 13.

unörden plur. *die geistlichen örden oder (wie si sant Pauls nent) unörden* I. 225, 7.

unordenlich, ausserordentlich II. 38, 1.

unparteisch adj. II. 9, 31.

unrat m. Unheil (227, 31). I. 112, 11. II. 362, 33. 372, 12. 375, 13. 491, 32. 529, 12.

unrichtig adj. aus der Richtung gebracht, verrückt II. 469, 30.

unrüebig adj. unruhig I. 880, 17. — *unruesam* dass. (402, 19).

unsaglich adj. unsäglich, ungeheuer gross II. 259, 24; *unsäglich* I. 235, 24. 238, 19 u. ö.

unsälig adj. unglücklich, elend I. 283, 19. — *unsälikait*, Unglück, Unheil *(der zeit)* I. 908, 8.

unsaubern tr. beschmutzen, verunreinigen I. 1067, 32.

unschamper adj. schamlos I. 951, 26. — *unschamperlich* (Var. *unschampar, unverschambt*) I. 570, 18.

unschicklichait f. I. 746, 35. II. 334, 3.

unschlinding adj. ungeduldig, mürrisch I. 156, 20. Schm. II, 526.

unsichtpärlich adj. I. 730, 22.

unsinnig adj. nicht bei Verstande, verrückt, thöricht, rasend; amens (344, 16. 394, 8. 12). I. 116, 29. 184, 24. 394, 14. 405, 16. 464, 17. 466, 3 etc.; *unsinnig sein*, furere *(thoben)* (429, 17); *unsinnig werden nach einer* I. 954, 26. — *unsinnikeit, -kait*, insania (394, 22). I. 507, 3. 1044, 21.

unstat f. pl. *es kam im zue grossen unstatten*, zu grossem Schaden I. 388, 19.

unsträflich adj. unbestrafbar II. 164, 15.

untailpar adj. (56, 24); *untailper* (54, 4. 55, 16. 57, 20).

untüchtig adj. untauglich, unfähig (246, 28). II. 495, 33. 531, 13; *untüchtig aller wird und êr* II. 182, 28; *unt. des reichs* II. 531, 28.

untödlich, -tötlich adj. unsterblich I. 12, 26. 47, 12. 77, 8. 105, 4. 18. 21. 123, 16. 349, 25 etc. — *untödlikait, -chait*, Unsterblichkeit I. 87, 25.

II. 38, 15; *untodlikait* I. 47, 23; *untödligkait* I. 858, 29. 916, 31.
untz f. Unze (391, 26. 403, 29. 404, 3).
unüberzogen, unbekriegt II. 10, 14.
unverdacht, unerwogen, *aus unverdachtem muet reden*, aus dem Stegreif eine Rede halten I. 743, 10.
unvergeweltigt, unverletzt (57, 5).
unverkerlich, unveränderlich I. 187, 33.
unvermailigt, unbefleckt (161, 1); *unvermâligt* I. 710, 21; *unvermêligt* 327, 39).
unvermügend, unvermögend, kraftlos II. 578, 31.
unverschambt, schamlos I. 49, 24. 172, 10. 604, 3.
unversehen, unversorgt II. 138, 20. — adv. unversehens; *unversechner, unversehner sach*, unversehens I. 321, 34. II. 219, 28. 319, 20. — *unversehenlich* adv. unversehens (52, 30).
unverstendig, -ständig adj. unverständlich I. 5, 22. 6, 5. II. 50, 37. 157, 1.
unverstrickt von etwas, frei (von Lasten) I. 634, 30.
unversuecht, unerprobt, unerfahren I. 7, 24. 294, 22.
unvertailt, ohne geteilt zu haben II. 524, 29.
unverworren, unbelästigt, in Ruhe, meist mit *bleiben, sein, lassen* I. 309, 6. 359, 18. 361, 2. 387, 26. 399, 31. 453, 9 etc.
unverzogenlich adv. ohne Verzug, sogleich II. 586, 7.
unvogtbar, -par adj. impubes, unmündig (287, 13. 402, 33). I. 94, 3. 416, 2. 450, 7. II. 59, 17 etc.; *unvogtpär, -per* I. 489, 8. 1080, 30. 1104, 23.
unwiderbringlich adj. unersätzlich II. 139, 21.
unwidertreiblich adj. unwiderstehlich I. 444, 11.
unwillig adj. widerwillig, unzufrieden (219, 27). — *unwilliglich* adv. wider Willen, gezwungen.
unwird f. Wertlosigkeit; *in unwird und unwert komen* I. 743, 2. — *unwirden* tr. herabsetzen I. 61, 21. — *unwirdiglichen* adv. II. 579, 30.
unwislich adv. ohne es zu wissen II. 139, 18. — *unwissen*, Unkenntnis I. 97, 29. II. 97, 15.
unz, bis (55, 38); *unz pis* I. 203, 22.
unzeitlich adj. frühzeitig I. 618, 13. — *unzeitig* dasselbe II. 428, 26.
unzellich adj. unzählich (332, 21).
unzempt, effrenus, -nis (409, 1).
unzerbrochen, unverletzt I. 895, 5.
unzergenklich adj. unvergänglich (253, 16).
unzogen, zuchtlos (193, 13). I. 393, 3.
unzucht f. Zuchtlosigkeit I. 468, 3.
ur f. Stunde II. 151, 16.
uranfrau f. Urgrossmutter I. 644, 26.
urbarig, adj. unvorhergesehen, plötzlich I. 1058, 7. — adv. II. 439, 8; *urbärig* II. 53, 7. — *urbering* I. 63, 12. 178, 22. 187, 8. 238, 29. 321, 34. 353, 19 etc.; *urbäring* I. 292, 26. 392, 32. 407, 32. II. 59, 13; *urbaring* I. 276, 30. 277, 18. 381, 25. 879, 13 u. ö. Schm. I, 255.
uren m. Urahn, Urgrossvater I. 183, 12. 195, 2. 204, 11. 12 etc.; *urene* (157, 24).
urenikel, Urenkel (51, 32). I. 63, 23. 138, 21. II. 51, 15 u. ö.; *urenikle* (332, 16. 338, 26).
urfar n. Landungsplatz, portus (406, 22. 458, 28); traiectus (406, 24). I. 178, 28. 255, 3. 292, 24. 400, 28. 435, 28. 587, 4. 1010, 8. II. 147, 12.
urgicht f. Bekenntnis I. 917, 20.
urkund f. *(der unschuld)* Beweis II. 499, 34; *zue urkünd* I. 74, 18.
urlaub, Erlaubnis (479, 26); Entlassung, Abschied (247, 29). — *urlauben* tr. verabschieden, entlassen (241, 15. 251, 16). I. 820, 36. 892, 27. 918, 1. 3 etc.
urplützling adv. ganz plötzlich (330, 14. 365, 8. 371, 10).
ursacher, Anstifter I. 875, 19. 927, 11. 987, 24. 1013, 12 etc.
urstend f. Auferstehung I. 850, 32. 858, 29. 895, 23.
urtail f. u. n. Urteil z. B. (168, 28), verkürzt *urtel* II. 546, 10; *urtl* II. 114, 15. 119, 16. 139, 19. 546, 7. 12.
urütz adj. überdrüssig I. 87, 8; *urüz* I. 501, 19.

Wâ adv. wo z. B. I. 385, 33. II. 36, 18. — *wan;* unde *‚von wan, wan her'* (447, 12).
wächs adj. scharf I. 113, 6; *wäx* I. 20, 5; sup. *wechst* I. 801, 17; *wechs* plur. spitze Folterwerkzeuge (z. B. *fueseisen, merschnecken*) I. 882, 22. Schm. II, 839.
wachsen, in einander w., (mit Zank od. Feindschaft) an einander geraten I. 684, 5. II. 8, 23. 118, 13. 574, 32. — *wachsung* f. augmentatio (563, 5).
wacht f. Wache (221, 13. 222, 11). I. 632, 11. II. 139, 8. — *wachten* intr. Wache halten II. 139, 10. — *wachtnacht*, Vigilie, Vorabend eines Festes I. 1084, 1. — *wachter*, Wächter I. 1174, 4. 5.
wäen, wehen I. 41, 31; *wähen* II. 461, 33.

wäge, vorteilhaft, angemessen, gut; comp. *wäger* I. 627,3. 1057,33. II. 6,3; *weger* (= *pesser*), satius (445, 31); *wêger* (224,15); *wägerer* I. 956,30. 991,30. Lx. III, 634.

wagen auf etw., auf etwas halten (216, 4); *wagen gering*, audere (419, 15). Vgl. *wegen*. — *waglich* adj. gefährlich I. 1080,4.

wagenburg, *-purg*, castra (397,10 fg.). I. 152,1. 154,20. 178,19. 239,25 etc. — *wagenpurgschlaher* I. 3,29.

waibel m. im römischen Heere, centurio I. 338,15. 605,5. 799,3. 1039,15. 1045,24. 1089,16. Schm. II, 829.

waich adj. weichlich (216,3). I. 116,24. 250,25 u. ö.

waid f. Weide (54,27. 55,35. 57,33). I. 41,23. — *waidrind*, Rind auf der Weide I. 227,17.

waidenhait, Jägerei (50,32). Lx. III, 740. — *waidenwerk*, Jägerei I. 74, 12.

waidlich adj. stattlich I. 296,13. 381,7.

waigern intr., adpellare (432,12); mit *auf*, *für*, *gein*, appellieren an (235,30). I. 192,23 786,24. 802,23. II. 393,2.19. 409,33. 466,6; *weigeren* II. 389,14. (provocare ad Ann. II. 342,30; adpellare Ann. 344,18). Schm. II, 871.

waise m. Verwaister II. 488,33.

waitz m. Weizen (566,1). II. 362,20. 593,2; *waissen*, *waitzen* (565,35); *seinen waiz schern* I. 367,23. II. 180,4.

waldfart f. = *wallfart* I. 77,17. — *walden gên*, wallfahrten I. 77,17.

waldhänl n. *sein (des künig Walther) kriegsvolk und hofgesind hat man die waltknecht und waldhänl (wie man dan noch die kriegsleut in Baiern nent und noch ein sprichwort ist) kurz Walhen genent* I. 232, 26 fg. Galli, Gallograeci, *das ist, die Walhen, walthänl und milchweissen knecht an Kriechenland* I. 330,7; Gallia ‚cisalpina', *das ist, die Teutschen und waldhändl herchem des pirgs'* I. 401,29.

wäldig, adj. waldig (343,26), *weldig* (388,17).

walgen, wälzen (426,29). I. 1148,11.

wallen: ist bei den alten hin und her laufen und ziehen in frembde land I. 20,22; wallfahrten (345,34). I. 277, 9. — *wallfart* (345,34).

wälsch s. *welisch*.

walstat f. Schlachtfeld I. 268,16. 436,7. 590,1. 947,25 etc.

walzen, sich wälzen I. 131,10.

wan, konj., denn, weil I. 72,17. 116, 6. 218,24. 268,26. II. 262,29 u. ö. Über dieses *wan (wann)* vgl. (454,28 fg.) u. (455,1 fg.).

wandel, m. Ersatz, Genugthuung, Busse I.106,28. 285,7. 1159,3; *wandl* II. 566, 14; *wandel oder straffgelt* (347,33). Schm. II, 938.

wang n. die Wange I. 14,20. 23,21. 24,22. II. 497,24. Schm. II. 957.

wankel adj. schwankend, unbeständig I. 461,34. — *wanklen* intr. wanken I. 946,7.

war f. Waare II. 138,5.

wârhaftig adj. wahr I. 583,9. — *wârhäftig* adv. I. 426,12. — *wârlichen* adv. wahrlich (325,36).

warnemung f. Erforschung (326,5).

warnus f. Warnung z. B. (172,1). vgl. *gewarnus*.

wârsager, vates I. 286,8. 637,24 u. ö. — *wârsagerin* f. (367,27).

wart f. Warte (Ort, Haus zum Ausspähen) I. 971,27. 987,16. 1053,20; Wartung, Pflege I. 1085,22. — *warten* mit gen. erwarten I. 305,23. 308, 6. 502,28. II. 6,3; acht haben auf etwas, I. 476,13. 631,27. 928,3; *einem warten*, ihn pflegen II. 226,17; *warten auf einen (den leib eines)*, ihn bewachen I. 568,10. 585,3. 683,5. 933,10. Schm. II, 1005.

warter m. der Anwartschaft auf etwas hat; *w. des röm. reichs*, Cäsar I. 847, 10. 892,34. 905,8. 907,11. 911,19.21 etc.

warumben, warum I. 53,9.

warzeichen, n. Spur (333,4. 334,13. 345,35).

wasen m. Rasen (350,6. 390,8). I. 82,3.

waserlai, welcherlei I. 438,5.

wasserflus, *-fluss* m. Fluss, z. B. (48, 4). I 36,9. 307,33. II. 203,28. — *wasserfüeren* (plur.) Wasserleitungen I. 886,6. — *wasserleufe* plur. (54, 28. 55,35. 57,34).

wât f. Kleid, Gewand (395,20,33). I. 868, 10. II 182,24. 194,31.

waten, praet. *wuet*, waten II. 133,14.

watter n. niederdeutsch für *wasser* I. 31,24; *water* I. 84,30.

wechsin adj. von Wachs (393,36).

weck adv. weg I. 183,31. II. 3,32 u. ö.

weckel (Var. *weggen*), die abwechselnd weissen und blauen Wecken im baierischen Wappen II. 23,18; *wecken* (342,28). Schm. II, 846.

wedel m. Zeitlauf, Periode I. 90,24. 323,9. 840,15. 841,4. 872,24 etc.

weder, Fragepartikel I. 236,10. 238,22; (nach einem Kompar.) als (320,25. 26.

321,9. 349,13. 356,6; *weder — weder*, weder — noch I. 583,25 fg.

weg m. *in ander weg* (Weise) *verkêren* (348, 14); *in keinen w.*, keineswegs (330,13). — *wegfüerer* m. Wegweiser I. 282,23.

wegen intr. praet. *wueg*, part. *gewegen*, wiegen, Gewicht haben I. 95,2. 402,2. 12. 474,14. — tr. wägen I. 323,19. 367,32. 402,1; schätzen, anschlagen (181,19. 228,8). I. 915,20; *auf etwas wegen*, auf etwas halten, Gewicht legen auf etwas (172,18). I. 49,16. 356,9. 432,14. 437,25. 728,1. 923,1. II. 550, 24; *einen wegen*, in foltern, peinlich fragen I. 801,9. Schm. II, 872.

wegerung f. Weigerung, Widerstreben II. 56,5.

weibsschenden n. Schändung der Frauen II. 112,24. — *weibspild* n. Frau I. 563,27. 604,3 u. ö.; *das weiblich pild* I. 112,20.

weich adj. verweichlicht I. 80,6. 495, 13 u. ö.

weibertant, Weiberpossen II. 5,33. — *weible* n. (327,3). — *weibisch* adj. weiblich (365,14).

weida m. Woiwode (182, 18. 336, 16). II. 418,22. 419,18.

weihen tr. weihen, heiligen, part. *geweicht* (51,55.18). I. 113,29. 114,3. 122,34 etc. — *weichpischof, -bischof* I. 108,16. II. 42,16 u. ö. — *weichprun* m. Weihwasser I. 1071, 18.

weil f. Zeit, Weile I. 318,18. II. 22,14. 248,27 u. ö.; Dem. *weitel* (451,37); *weil = dieweil*, so lange als (304,3). I. 78,11. 582,31. 690,2.11. II. 495,11. 496,16; *ain weil — ain weil*, bald — bald II. 45,5.

weiler, m. Schleier. Lx. III, 886.

weilund adv. ehemals, vormals I. 2,10. 38,10. 85,8. 329,18. 618,17. 821,25 etc.; *weilunt* (165,2); *weilend* I. 15,2. 121,18. II. 331,12; *weilent* (167,4).

weinber f. Weintraube, *die w. tretten* (327,26).

weingarten, Weinberg (57,32). I. 245, 24. 256,22. 561,13. — *weing'lender* m. I. 303,6. — *weinmân*, Weinmonat, Oktober II. 156,13; *weinmonat* I. 764,16. II. 113,1. 141,12 u. ö. — *weinnachten* (348,13). — *weinsaufer* (176,17). — *weinschenk* m. Weinwirt (303,10). — *weinwachs* m. Weingarten, -berg I. 37,19. 119,4. II. 128,26. — *weinzir* m. Winzer (57,32); *weinzirl* I. 272,20; *weinzurl* I. 176,17; *weinzerl*, vinitores (558,32).

weisen tr. zeigen (Partic. *geweist* 108,9; *gewissen* 355,34), führen I. 20, 23; beweisen I. 359, 17. II. 144, 29. 278,27; *einen daran weisen*, ihn auffordern II. 10,10. — *weisum = weisung*, argumentum (431,3). Schm. II, 1027. — *weislich* adv. weise I. 934, 19.

weissag, weissage m. Weissager, Prophet (193, 9. 309, 1. 28). I. 12, 16. 155,11. 166,17. 219,25. 237,4 etc. *weissager* (325,1). — *weissagin* f. Wahrsagerin (309,2). I. 168,7. 825,2. 843,20. 895,12. 939,34; *weissagerin* (309, 28). — *weissagen*, part. *weissgesagt, weisgesagt* (196,27. 321, 22). I. 151,20. 159,17. 166,21. 446,15 etc.; *geweissagt* z. B. I. 185,1.

weitern tr. erweitern, vergrössern I. 74, 28. 93,27. 94,7. 280,26 u. ö.

weitleuftig adv. weitläufig, ausführlich (302,6).

weitmaulet adj. *schuech*, weitausgeschnitten II. 153,6.

weitschwaifend adj weitläufig, ausführlich I. 591,9.

weitverstendig adj. sehr gelehrt II. 219,32 u. ö.

weizen, f. Fegefeuer, *in die weizen faren*, I. 286,20. 304,27. Schm. II, 1059.

weldig s. *wäldig*.

welich, welch (328,6); *wellich* (328, 24. 331,12. 332,20 etc.

welisch adj. wälsch I. 1093,3; *welsch* z. B. I. 224,24; *wälsch* II. 14,3. 279, 7 etc.

wellen, wollen (416,24. 429,31, bes. 442,4 ff.) I. 9,14 etc.

welt f. Menschengeschlecht I. 51,19. 52, 3; Zeitalter I. 73,22. 74,24.

wencken, innuere, winken (429,8).

wenden tr. abwenden, rückgängig machen I. 540,26; *den schaden w.*, wieder gut machen I. 288,20; mit *auf* = transferre ad II. 458,3 (vgl. Ann. II. 413,2).

wenig adj. gering, unangesehen I. 619, 32. II. 127,17. Schm. II, 922.

wer f Verteidigung, Wehr, Kampf I. 319, 21. 321,17. II. 15,4. 27,15. 257,24. u. ö.; *im harnisch u. wer ligen* I. 674, 28; Waffen I. 42,21. 87,6. 113,1.5. 318,22 etc.; Brustwehr, Befestigung (103,5.6). I. 690,23. II. 15,8 u ö. — *werlich* adj. streitbar, wehrhaft I. 825, 14. — *werlos* adj. ohne Waffen I. 110, 23.

weren einem, ihm Widerstand leisten I. 160,22. II. 102,26. 528,8 etc.; *einem etwas w.*, es ihm verbieten, verwehren z. B. I. 674 13. II. 540,36. 589,25; *sich*

eines dinges w., sich gegen etwas wehren, sich dagegen sträuben z. B. II. 72, 15. 591, 22; *sich des leibs nottorft w.*, sich den Lebensunterhalt zu verschaffen suchen II. 188, 6. — part. *mit werender hant* I. 668, 24. 684, 4. II. 128, 15. 162, 18. 221, 4. 238, 6; *mit gewerter hand* I. 682, 31.

werben intr. sich bemühen, bitten, *umb hilf* I. 451, 4. 452, 27. II. 446, 6. — tr. mit acc. d. S., ausrichten I. 488, 23. II. 184, 17. — n. I. 488, 35. — *werber* m. der um etwas wirbt, nach etwas strebt I. 916, 31; bei einer Gesandtschaft der Wortführer (princeps) I. 1091, 18. 1143, 20. — *werbung*, Botschaft, Auftrag (195, 10). I. 213, 1. 319, 11. 320, 1. 540, 31 etc. Schm. II, 982.

werch n. Werg I. 322, 23; *werk* II. 54, 31.

werchman, Künstler I. 326, 18; plur. *werchleut* I. 221, 17.

werd m., Insel I. 54, 1. 86, 28. 150, 27. 227, 26. 1016, 13. 1039, 32. 1051, 10. Lx. III, 796.

werfen, die Thonau in den neuen graben w., leiten II. 493, 35.

werffel, Wirbel (502, 14).

werklich adv. kunstvoll, *werklich gemacht* (104, 36). I. 715, 4.

werkstück n. Bauwerk I. 95, 25.

werktag, profestum (523, 24).

werkzeug m. das Werkzeug I. 426, 23; bildl. von einer Person (321, 10).

werla adv. *ia werla*, scilicet, videlicet (444, 33); *werlich* s. ebendaselbst u. als adj. unter *wer*.

wert m. Preis; *ainem mit gleichem wert bezalen*, mit gleicher Münze heimzahlen, sich rächen II. 74, 2. 206, 4; *schatzes u. guets wert* II. 577, 8. 579, 22.

werts adv. loci I. 36, 2. 69, 17. 110, 12 u. ö. Vgl. *wertz* und die Zusammensetzungen damit Rud. gram. S. 449.

wesen n. Thun und Treiben, Lebensweise I. 489, 29. 581, 20. II. 179, 10; Festlichkeit II. 185, 24; Zustand, Lage I. 370, 19. 506, 8. 521, 6. 528, 34. 593, 8. 607, 12 etc.; Staatswesen I. 525, 12.

wester adj. westlich z. B. II. 52, 10. 98, 25. 99, 1. 238, 4. — *westerland* II. 208, 6. — *westersê* I. 67, 26. 99, 16. — *westerwind* I. 41, 30.

weswegen, *von weswegen*, weshalb I. 515, 29.

wêtag m. Schmerz I. 395, 7. — *wêtum* I. 1079, 6. Schm. II, 594.

wetter, *weter* n. Gewitter, Donner u. Blitz (117, 7). I. 493, 11. 587, 9. 800, 1. 967, 1 etc.; *es ist ein wetter*, fulminat (479, 16). — *wetterplitz*, Blitzstrahl I. 838, 17. — *wetteraussprecher*, haruspex I. 814, 14 (vgl. Ann. I. 185). — *wetterbeschwerer*, Gewitterbeschwörer, dass. — *wetterpanner* I. 637, 24. — *wetterschlahend*, fulminatrix (legio fulmin.) I. 878, 8. — *wetersenger (= segener)* I. 72, 28.

wetzstain, cos (390, 32. 403, 4).

weu; mit weu, womit I. 532, 24. mhd. *wiu* Lx. III, 766.

wicht m. *ein pöser wicht* I. 733, 5.

wickel m. soviel an Flachs od. Wolle, als jedesmal zum Abspinnen um den Rocken gewickelt wird II. 54, 5. 31. Schm. II, 847.

wid f. restis (390, 25). I. 18, 1.

widemen tr. einsetzen, stiften (177, 16). I. 329, 25. 433, 18. 443, 5 u. ö.

widenmân = herbstmôn, September II. 156, 12. Lx. III, 902.

widerauf bringer, restitutor I. 903, 8.

widerbringen, -pringen, wieder herstellen, ersetzen I. 46, 26. 52, 11. 111, 19. 727, 23. — *widerpringer* m. I. 75, 18. 862, 30. — *widerbringung, -pringung*, Wiederherstellung, Erlösung (319, 4. 327, 5). I. 63, 20. 158, 22. 1000, 8. 11.

widerchrist, der Antichrist I. 915, 30. II. 495, 17; plur. *widerchristen*, schlechte Christen I. 59, 15.

widerdries, -driess m. Verdruss (249, 26). I. 355, 32. 522, 5. 595, 16. II. 5, 13. 201, 9 etc. Schm. I, 568.

wideren, widren, refl. mit gen. sich weigern, widersetzen (211, 15. 235, 29). I. 348, 9. 383, 25. 799, 4. 823, 3. 830, 20 etc.

widerfechten, bekämpfen, widerstreiten (341, 16). I. 1021, 17. II. 45, 4.

widergelten, vergelten I. 174, 13. 533, 11. 595, 17. 608, 29. 610, 8. II. 11, 16. — *widergeltung*, Vergeltung (162, 33. 164, 9).

widerhal m. Echo I. 514, 32.

widerhaimziehen n. Rückkehr I. 195, 6.

widerkeren tr. (in den frühern Zustand) zurück versetzen I. 607, 13; *den schaden w.*, wieder gut machen, ersetzen I. 488, 26. — intr. umkehren (vom Irrtum) I. 1104, 5.

widerleg f. Ersatz II. 587, 19.

widermachen, reficere (424, 28).

widerpart m. Widersacher, Feind I. 155, 30. 807, 21. — f. und m. Gegnerschaft, *einem widerpart halten*, ihm widerstehen (im Wortstreite) I. 1022, 20. — *widerpartei* f. Gegenpartei I. 946, 17. 27. 1137, 21. II. 297, 24 u. ö.

widerpellen, part. *widerpilt*, gegen etwas bellen II. 40, 1. — *widerpellen* n. Schmähung I. 818, 24. 833, 12.

widerrüefen swv. tr. zurückrufen, widerrufen I. 570, 27. 1020, 1. 9. 25. 1058, 3.

widerschaffen, tr. wieder verschaffen II. 276, 8.

widerschein m. I. 511, 16.

widersinn m. verkehrter Sinn, Unrichtigkeit I. 534, 22. II. 369, 3; *widersins* adv. gen. in widersinniger Weise I. 127, 4. 151, 2. 477, 15; beteuernd, *ja widersinns* II. 369, 3.

widerspänig adj. widerspenstig, aufrührerisch (264, 29. 279, 31). I. 271, 17. 561, 10; *widerspanig* I. 852, 32; *widerspännig* II. 463, 9. 562, 17. 594, 32; *widerspenig* I. 47, 28. 833, 12. 1079, 19. II. 285, 4. 325, 7; *widerspennig* (344, 16). I. 891, 16. II. 463, 11. Schm. II, 670. — *widerspannigkait*, *-spennigkait* I. 616, 15. II. 473, 21.

widerspil n. Gegenteil (179, 31. 185, 33. 194, 2. 214, 36). I. 188, 14. 212, 3. 339, 23. II. 45, 4. 462, 3 etc.

widersprechen tr. Widerspruch erheben gegen II. 393, 5. — n. Widerspruch, Einsprache (162, 4). I. 1180, 7.

widerstellen, refl. sich widersetzen I. 602, 19.

widerstreiten tr. bestreiten II. 297, 23.

widertauf f. abermalige Taufe I. 949, 29.

widerwärtig, *-wertig*, adj. mit dat. widerstreitend, feindlich (321, 10). I. 59, 30. 118, 20. 377, 15. 566, 17. 606, 26. II. 33, 8. 23 etc. — *widerwertiger* m. Widersacher, Feind I. 849, 23; *widerwärtiger* II. 176, 23; *widerwartiger* 454, 1. — *widerwärtigkait*, *-wertigkait* Anfechtung, Streit, Zwist (166, 16. 37). I. 994, 18. II. 58, 4; *widerwertikait* I. 840, 3. 1021, 24.

widerwillen m. Widersetzlichkeit (322, 36).

widfrau, Wittwe (254, 1).

widhopf, Wiedehopf (391, 26).

wie, *zu wie*, wozu I. 358, 8. Vgl. *weu*.

wier = *wir*, nos II. 580, 10 u. ö.

wiettung s. *wüetung*.

wildfuer f. Bezirk, in welchem das Wild seinen freien Gang und Spielraum hat; Wildgang, Wildgasse I. 40, 9. Schm. I, 747.

wildnus f. Wildnis I. 154, 2. 678, 1. 21. 679, 1. 4 etc.

wildpat, pl. *warme wildp.*, thermae (396, 12). I. 676, 8. 704, 31. II. 154, 23.

wildprät, Wildpret I. 40, 11. 41, 23. 49, 23. II. 150, 8; *wilprat* (50, 32).

williglich adv. freiwillig I. 76, 24. 526, 22. 608, 33. 853, 26. 995, 15; *williklich* I. 634, 11.

wimer m. callus, Schwiele (572, 12). Schm. II, 913.

wind m. Windhund I. 395, 17. — *windig* adj. wütend, toll I. 524, 24. — *windsbrew*, Windsbraut, turbo (401, 11). — *wind-*, *wintliecht*, Fackel I. 837, 14. 869, 8. II. 489, 28.

winkelhaken, *-hacken* m. I. 427, 12. 479, 9; *winklhacken* I. 428, 8. — *winkelmas*, *-mass*, I. 367, 31. 427, 34.

winterfüllit = *das weinmonat, das dazumal des winters volmôn ward erfüllet* (368, 28). — *wintergeleger*, Winterlager I. 491, 27. 577, 29. 616, 7. 1036, 11 etc.; *winter geleger*, hiberna (397, 17). — *winterveltgeleger* I. 616, 3.

wintermân, Januar II. 156, 9; *wintermôn*, November II. 156, 13.

wird f. Würde I. 112, 17. 158, 10. 259, 27. II. 7, 14 etc. — *wirdig* adj. in Würden stehend (57, 23). I. 593, 16 u. ö. — *wirdigkait*, Würde I. 592, 12; als Titel: Majestät, *küniglichew.* I. 589, 28; *kaiserliche w.* II. 583, 8.

wiren (Var. *weren*), vetare (418, 3). Schm. II, 972. — *wirn*, *sein gang nit lassen*, arcere (428, 29).

wirig adj. *wirig sein* s. v. a. *weren*, dauern, durēre (433, 6).

wirm f. Wärme (175, 20). Schm. II, 1000.

wirtschaft, epulae (408, 25).

wischen, *über das pirg*, unvermerkt und eilends darüber kommen I. 280, 15; *herfur wischen* I. 390, 23.

wismat f. u. n. Wiese I. 440, 1. 494, 11. 625, 7 u. ö.; pl. *wismatten* (161, 32), *wismaten* (163, 17); *wismader* (54, 27. 57, 33), *wismeder* (55, 35).

wispeln, sibilare I. 605, 26. — n. sibilus (407, 20).

wissen, part. *gewist* I. 155, 26. 296, 29. 371, 6. — *wissend* part. adj. bekannt (201, 4). I. 821, 26. 845, 3. II. 551, 13. 585, 17. 603, 3 u. ö. — *wissenlich* adj. bekannt; *wissenlicher ketzer* II. 475, 22; *es ist wissenlich*, liquet (492, 1); *wissentlich* (180, 23. 200, 10. 352, 3). II. 573, 1. — *wisslich* adj. (180, 12). I. 445, 26.

witib f. Wittwe (51, 15). I. 12, 24. 60, 5. 107, 25; *wittib* II. 54, 19. — *witibin* II. 552, 18. — *wittibstuel* m. Wittwenstand II. 559, 22. Schm. II, 1056.

wittren, wettern I. 127, 3. 608, 15; *es witret* (268, 13).
witz f. Klugheit I. 819, 9. 934, 19. II. 515, 8. — *witzig, wizig* adj. klug, weise I. 63, 2. 77, 31. 203, 17. 306, 6. 819, 4. 869, 18. 933, 1. II. 66, 19 etc.
wo conj. wenn (55, 17). II. 2, 18 u. ö.
woldienen, den frauenzimmern I. 161, 21.
wolf, Hautentzündung, um sich greifendes Geschwür, cancer (389, 20). — *wolfbelz* m. (348, 19). — *wolfsfeir* f. Lupercalia (328, 20). — *wolfpaur* m. (328, 23).
wolfarend part. adj. sich wohlbefindend I. 910, 33. — *wolfarn* n. Wohlfahrt I. 439, 16. — *wolfart* f. II. 2, 28. — *wolfarung* I. 13, 28. 338, 36. 910, 33. II. 248, 4. 455, 14. 27. 475, 14. — *wolgên* n. Wohlergehen, Glück I. 903, 18.
wolferber plur. fullones (559, 3).
wolken, die Wolke I. 836, 26. II. 226, 28.
wolkummen willkommen I. 827, 4.
wolkünnend part. adj. weise I. 309, 8.
wollust m. Wohlbehagen, Wollust I. 49, 11. 102, 17. 20. 118, 19. 443, 6. II. 49, 18.
wolmügen n. Kraft, Vermögen I. 72, 9. — *wolmügent* I. 72, 21.
wolpogen m. Instrument des Wollschlägers I. 792, 33.
wolreden n. eloquentia (394, 16). I. 100, 11 u. ö. — *wolredent*, beredt I. 505, 20.
wolschlaher, plur. fullones (559, 3). I. 440, 21; *wolslaher* I. 1112, 25.
wolschmeckend part. adj. wohlriechend, duftend I. 677, 17. 679, 20. — *wolriechend* I. 679, 21.
wolstand m. was wohl ansteht u. Ehre bringt ohne notwendig zu sein I. 848, 6. II. 472, 5. 486, 29.
wolwurcker plur. lanarii (559, 3); *wolwürker* I. 440, 21.
wôn, m. Wahn I. 7, 15. 45, 29. 192, 29. 327, 7. 427, 13. — *wônsinnig* adj. wahnsinnig I. 395, 14.
wonhaft adj. bewohnbar I. 638, 29.
wörteln, zanken, hadern I. 319, 20.
wuest m. Masse, Wust I. 313, 11. 468, 6. 591, 9. Schm. II, 1044.
wüeten, nach etwas rennen und jagen I. 622, 8. II. 45, 17; rasen II. 520, 31; *ein wüetender tod* II. 520, 32. — *wüeterisch* adj. tyrannisch (185, 35). — *wüetung* f. das rasende Streben, Rennen und Jagen nach etwas I. 495, 27. *wiettung*, rabies (394, 33).
wülfen adj. vom Wolfe I. 81, 13. — *wülfin* f. Wölfin I. 261, 12.
wund werden, verwundet werden II. 271, 6. 274, 9. — *wunden*, part. *gewundt*, verwunden II. 497, 25.
wunderlich adj. wunderbar I. 185, 12. 667, 1. 4. II. 66, 34. — *wunderperlich* adv. II. 376, 17. — *wunderer* m. II. 111, 29. vgl. Schm. II, 956. — *wunderwerk*, wunderbare Erscheinung, prodigium I. 258, 17. 562, 5. II. 89, 28. 111, 22; *w. tuen*, Wunder verrichten I. 666, 27.
wunmôn, Wonnemonat, Mai II. 156, 10.
wünschruete, Zauberrute I. 77, 18; *wünschelrute* (366, 16).
wuntkraut, auch *Achilleskraut* I. 192, 16. 18.
würflet adj. würfelförmig I. 428, 5; *gewürflet* I. 715, 5.
wurfpeil n. Streitaxt I. 113, 8.
wurz f. Kraut I. 303, 5. 472, 30. 524, 4. 679, 20. 1060, 31; Wurzel I. 373, 4. 807, 14.

Zablen, zappeln, hin und her rennen I. 394, 14. 569, 9. 837, 4. 839, 12. 1058, 25. 1089, 14.
zâchen m. Docht einer Lampe I. 1135, 24. Schm. II, 1100.
zag m. Feigling II. 138, 26. — *zaghait*, Feigheit (354, 21). I. 842, 5.
zagel m. penis (390, 16).
zäher f. Zähre I. 1120, 7; *zeher* I. 793, 30; demin. *zeherl*, I. 816, 27. — *zäheren*, weinen I. 563, 15. II. 203, 12; *zehern* (434, 6).
zaisen tr. zausen, zupfen (215, 12). I. 48, 8. 60, 5. Schm. II, 1154.
zalen, einen bei dem pret, s. *pret.* I. 218, 16. — *zalerin* f. arithmetica I. 428, 9.
zam kontrah. aus *zesam*, zusammen z. B. I. 6, 12. 34, 22. 85, 10. 122, 17. 308, 33. 364, 12 etc.; *zam* = in unum (445, 9). = con; *zampinten*, conligare (459, 23. — *zamclauben, -klauben* I. 153, 2. 500, 6; *zesamclaubte rot* II. 572, 35 (colluvies atque sentina variarum gentium Ann. II. 518, 2). — *zamlautung*, Harmonie I. 428, 13.
zand, Zahn II. 461, 19; plur. *zen* (459, 3), *mit den zennen* I. 302, 11.
zank, Streit, Krieg I. 369, 16. — *zanken*, streiten, Krieg führen I. 291, 20. 292, 23.
zannen, weinen (366, 23). — n. das Weinen (311, 3). I. 838, 24.
zapfen, cuspis (390, 22).

zarch f. Zarge, Mauer oder Wall um einen Ort I. 324,26. Schm. II, 1150.
zauberen tr. bezaubern (173, 1). — *zaubrerin* f. II. 186, 22; *zauberärin* I. 662,6.
zaufen intr. rückwärts gehen, umkehren, zurückweichen II. 450, 28; *hindersich z.* I. 1141, 3. Schm. II, 1087.
zaunstecken, sudes (390, 4).
zêch sein, lentēre (433,20).
zech f. tribus (391, 11. 406, 25). Schm. II, 1078.
zecken tr. lacessere, concitare (424, 2). I. 32, 12. 583, 12. 606, 18. 1140, 32; *zeken* I. 927, 13. Schm. II, 1081.
zedl f. Zettel II. 151, 19. 523, 33. 35. 538, 33.
zehät m. der zehnte Teil, als Abgabe (244, 32. 246, 31); *zehend* z. B. I. 184, 20. II. 43, 8. 46, 17. 58, 2. — *zehener* m. denarius I. 627, 31.
zeichen tr. zeichnen (366, 3).
zeihen tr. beschuldigen (481, 16). I. 49, 14. 60, 1. 106, 11. 810, 4 u. ö. — refl. mit gen. seine Gedanken richten auf I. 828, 12; praet. *zêch* z. B. II. 483, 21. 23. 26.
zeil f. Reihe, Linie I. 720, 20. 1058, 15.
zeintding, crates (395, 14). Schm. II, 1128.
zeisl, Name des Buchstaben X I. 32, 7.
zeitbuech, *-puech* n. Chronik (184, 29). II. 2, 7. 23, 20. 69, 14. 100, 9 etc.
zelen, *zellen*, zählen, betrachten als, erklären für, sehr häufig in der Verbindung *ledig zelen* I. 2, 26. 275, 8. 289, 26. 290, 23. 293, 1. 878, 11. 928, 23 etc.; praet. *zalt* z. B. I. 91, 31. 213, 22. II. 269, 9.
zelest s. *zuelest*.
zelter m. im Zelt gehendes Pferd II. 136, 4.
zemen, compescere (421, 16. 572, 32); *zemmen* (357, 16).
zenen, allicere, (419, 7). I. 48, 13. 72, 12. 438, 22. — *zenum* (d. i. *zenung*) illecebrae (395, 33. 569, 6). Schm. II, 1131.
zent, *zentner* s. *cent*.
zepf pl. Zöpfe (571, 16).
zerbrechen, *-prechen* intr. zu grunde gehen (178, 3). I. 522, 17. — tr. brechen, ein Gelübde, den Frieden etc. (57, 6). I. 450, 29. 493, 25. 569, 17. II. 134, 11; auflösen *(sein ordnung)* I. 452, 13; zerstören, verwüsten I. 7, 19. 25, 11. 26, 4. 140, 36. 244, 19. 399, 19. 460, 2. 494, 1 etc.; *zuprechen* II. 520, 25; *zeprechen (die junkfrauschaft)* I. 92, 10.
zerfbaischen, tr. *das römische reich* I. 881, 7.
zerflenken, zerfetzen II. 90, 9.
zergaden n. Vorratskammer, penarium, cella penuaria (391, 17. 392, 31); *zergadem* II. 393, 33 (vgl. Ann. II. 344, 30). — *zergadner*, procurator peni (392, 32); *zirgadner* (569, 33). Schm. I, 872.
zergên intr. zu grunde gehen (196, 33. 563, 4). I. 439, 13. 479, 5. 521, 10. 525, 13. 643, 30 etc.; sich auflösen II. 588, 23. — *zergenklich* adj. hinfällig, vergänglich (170, 32. 318, 3). I. 45, 24. 804, 18. II. 39, 13; fragilis (522, 29).
zerhauen, (Gewand zur Zierde) aufschneiden, schlitzen; *zerhaut mäntelein und röcklein* II. 153, 23. Lx. III, 1069.
zerreissen, zerstören, verwüsten I. 621, 28. 861, 2. 28. 956, 16. 1036, 11 etc.; *die gränitz zerreissen* I. 1040, 8.
zerrinnen, unpers. dat. der Person und mit gen. d. Sache I. 305, 11; *es wolt im an gelt zer.* II. 342, 34.
zerrütter, Zerstörer I. 328, 10.
zerschlaifen tr. zerrütten, zerstören (119, 24). I. 185, 2. 894, 1. 936, 32. — *zerschlaifung* (112, 18).
zerschmelzen swv. intr. schmelzen I. 136, 27.
zerschrinden, Risse bekommen, aufspringen I. 838, 16.
zerspalten tr. (330, 16).
zerstörer m. *aller ketzer und übelteter* II. 464, 8.
zertragen, *sich mit einem*, uneins werden, sich entzweien (179, 35); *sich ob der peukt z.* I. 377, 17. Schm. II, 657.
zertrennen tr. einteilen II. 268, 15; zersplittern, zerreissen II. 343, 30. 463, 8; refl. sich zerstreuen I. 322, 6. 459, 4. II. 433, 30.
zerung f. II. 567, 1. 6 (sumptus Ann. II. 512, 29).
zerzerren tr. auseinander zerren, zerreissen I. 881, 7.
zesam, zusammen z. B. II. 3, 10; *zesamclauben* II. 25, 1 u. ö.; *zesamlassen*, aneinanderhetzen I. 645, 19. vgl. *zam*.
zetten swv. tr. zerstreut fallen lassen (238, 21). Schm. II, 1159.
zeug m. Zeuge; *z. u. märterer* I. 746, 22.
zeug m. materia (396, 29); materies (407, 2). II. 293, 28; *der raisig zeug*, Reiterei s. *raisig*, *geraisig*.
zeugmaister, armamentarius (559, 26). I. 266, 34. Schm. II, 1091.
zeugnus f. Zeugnis z. B. I. 7, 8; *zeucknus* I. 585, 6; *zeuknus* II. 43, 13. 327, 26 etc.
zeunen, flechten I. 79, 8. 105, 30. Schm. II, 1131.

zicken, auf etwas, grenzen I. 399, 29. Schm. II, 1081.

zicknus f. Beschuldigung I. 810, 9.

ziegel, Ziegelstein; *ziegl prennen* I. 132, 12. 137, 11; *ziegelstain prennen* I. 50, 7. — *zieglen* adj. von Ziegelsteinen gebaut I. 726, 15. — *ziegelhütten,* Ziegelei II. 140, 22.

ziehen tr. *kinder,* erziehen II. 149, 3.

zierlich adj. ruhmvoll I. 620, 14. — *zierung* f. figura (498, 24).

zigeiner, Zigeuner II. 572 ff.; *zingeiner* I. 99, 14. 142, 12.

zil n. Ende (in Zeit und Raum) I. 620, 23. 621, 22. II. 248, 28; Termin II. 457, 25; *inders zill,* carceres (393, 23); *das inder zill oder ann lass,* carceres, caput et principium est stadii curriculique (567, 30)

zillen, f. Schiff, vom kleinsten Nachen od. Fischerkahne an bis zu der grössten Art, wie sie auf dem Inn und der Donau vorkommen I. 373, 5. 538, 23. Schm. II, 1115.

zimerhacke f. II. 141, 1.

zimlich adj. hinreichend (247, 6); geziemend II. 463, 4; *zimlicher weis* (331, 40).

zins m. Abgabe (57, 32). I. 42, 20. 43, 6. — *zinsen, einem etwas,* es ihm als Zins, Tribut zahlen II. 243, 14. — *zinsman,* Zinspflichtiger (250, 4). I. 463, 31. — *zinspär, -per* adj. zins-, tributpflichtig I. 404, 2. 456, 26. 459, 31 etc.; *zinspar* I. 407, 31.

zipfel m. anhängender Landstrich (Halbinsel) I. 159, 11. 216, 18. 220, 4. 223, 17. 300, 3. 415, 22. 662, 28. 30. 669, 5. 673, 8. 16. 679, 13; *zipfl* I. 67, 6. 408, 5.

zipperlein n. Podagra (322, 31. Schm. II, 1142.

zirgadner s. *zergadner.*

zirk m. Bezirk, Kreis I. 640, 12. 650, 35.

zirelpaum, pinus (408, 30); *zirlpaum* I. 836, 27; *zirlis paum,* (387, 7). Schm. II, 1149.

zirren, zerren, sperren; *maul auf zirren,* ringere (427, 19); ringere od. ringi (434, 15).

znichtig (aus *zunichtig*) adj. nichtig, eitel I. 823, 32.

zobel m. Zobelfell, -pelz II. 243, 15; plur. *zöbl* II. 337, 17.

zoll m. I. 433, 20 u. oft in Verbindung mit *maut*; plur. *zole* (111, 3); *zölle* (47, 7). — *zölner,* Zolleinnehmer (46, 4); *zolner* (110, 22). I. 32, 10. 631, 25 u. ö.

zorn adj. *es tuet einem zorn,* es erzürnt ihn I. 933, 3. II. 149, 26. 299, 10 etc. — *zorniklich* adv. zornig II. 158, 2.

zotten, schlendern (226, 15). — *zotten, zottet,* gausapinus (568, 30).

zucht f. Erziehung, Bildung II. 431, 25; Anstand, Höflichkeit, Artigkeit (192, 11). II. 109, 33. 180, 13; *mit zuchten,* honor auribus habitus sit (479, 26), *mit züchten* (327, 39). I. 9, 7. 156, 33. 1055, 11; das aufgezogene, der Zögling I. 1012, 9. Schm. II, 1108. — *zuchtburg,* castra, Lager I. 432, 26. 468, 9 u. ö. — *zuchtherr,* Censor (in Rom) I. 948, 23. — *züchtig* adj. von feinem Anstande (bei Tische) I. 402, 19. — *züchtiger,* euphem. für Henker I. 48, 17. — *zuchtmaister,* Censor (in Rom) I. 324, 1. 625, 17 u. ö.; Erzieher, Lehrer I. 290, 6. 784, 8. II. 48, 22.

zucken, schnell ziehen, an sich reissen, rapere (198, 27. 424, 38). I. 881, 7; *den stab zuken* I. 322, 14; intr. *in die art zücken,* nacharten I. 291, 7. Schm. II, 1083. — *zuckender weis* I. 936, 29 (carptim Ann. I. 235, 28).

zucket (Var. *zuecküt, -cket*) s. *zuecket.*

zueaigenen, als Eigentum übergeben, zuteilen, einverleiben I. 391, 22. 472, 11. 616, 14. 617, 3. 643, 4. 9. 18 etc.; part. *zugeaiget* (56, 25).

zuebieten, einem etwas sagen lassen, zu wissen thun I. 8, 33. 9, 6. Schm. I, 307.

zuecken m. cuspis (390, 22). — *zuecket* adj. spitz I. 428, 3; *zucket* I. 756, 4. Schm. II, 1084.

zuedingen, eine Sitzung anberaumen, um Rechtssachen zu entscheiden I. 192, 22. Schm. I, 518.

zuefallen, einfallen, in den Sinn kommen I. 474, 10. 761, 24; accidit (491, 32).

zuefaren, anfahren, landen (406, 22); hinzukommen, einwandern I. 305, 32; sich aufmachen, rasch zu Werke gehen II. 3, 15. 174, 5. 543, 5.

zuegeben n. Zulassung, Erlaubnis (55, 19). II. 92, 27. 104, 13. 297, 33 u. ö. — *zuegebung* II. 91, 23.

zuegehören einem, ihm geziemen I. 808, 32. — *zugehören* n. was zu etwas gehört II. 478, 27; *mit allem zugehörn und anhang* (55, 36), lat. cum omnibus pertinentiis et adiacentiis (41, 24). — *zuegehörig* adj. I. 714, 5. II. 456, 25. — *zuegehörung* = *zuegehören* (57, 37. 162, 13). I. 630, 14. 651, 15. 1069, 26. II. 11, 30. 507, 32.

zuegên, mir gêt etwas zue, bekomme einen (thörichten) Einfall II. 559, 33.

zuegepüren einem, ihm zukommen, gebühren I. 1018, 10.
zuegleichen einem etwas, vergleichen I. 290, 17. 336, 27.
zue-, zuhand adv. sogleich, sofort I. 51, 5. 320, 23. 394, 30. 455, 36 etc
zuehellen, adsentire vel adsentiri (433, 28).
zuekummen an einem eines dinges, einen für etwas büssen lassen I. 1053, 13.
zuekunft f. das Hinzukommen, die Ankunft (165, 37). I. 290, 6. 294, 12. 321, 27. 364, 20. 366, 27 etc.
zulend f. Landungsplatz I. 400, 29. — *zuelenden = anlenden,* adpellere (432, 14). — *zuelendung,* Landung (165, 1).
zuelest, zuletzt I. 2, 23. 7, 32 u. ö.; *zulest* z. B. I. 305, 1; *zulesten* I. 526, 20; *zelest* z. B. II. 39, 14.
zuemachen, refl. sich herandrängen, schmeicheln I. 1017, 33. — n. blanditiae (395, 11).
zuenam m. I. 688, 28. — *zuenamen* tr. einen Beinamen geben, zubenennen I. 652, 14. II. 317, 12; refl. I. 978, 22. part. *zuegenambt* I. 9, 34. 37, 31. 415, 15. 420, 20 etc., *zuegenamt* II. 242, 9. 265, 29, *zuegenämbt* (264, 28. 266, 29. 277, 1).
zuenechst bei I. 193, 16 u. ö.
zuerechnung, comparatio, Vergleichung (592, 2).
zureissen, zerreissen, zerstören I. 825, 24.
zue-, zurichten, herrichten, rüsten, versehen I. 674, 13. I. 920, 9. 986, 13. 1157, 1. II. 87, 20 u. ö.; *ein puechkamer z.,* eine Bibliothek errichten I. 476, 19. 591, 13; *ein kirchfart* machen, stiften I. 474, 1; anstiften (*unfrid, püeberei* etc.) I. 447, 1. 23. 527, 23. II. 174, 17. 209, 5 u. ö. — refl. I. 319, 26. 365, 31. 407, 33. 452, 24 etc.; *zuerichten an etwas,* daran arbeiten II. 590, 5. — *zuerichtung* f. Ausrüstung (einer Flotte) I. 679, 7.
zurinnen (= zerrinnen), zu grunde gehen I. 562, 11. II. 135, 24.
zuesagen, versprechen II. 299, 5. — n. das Versprechen I. 538, 9. 842, 20. 1175, 23 etc.
zuschauend part. adj. spekulativ I. 430, 8.
zueschreiben, ein Schreiben an jemand richten II. 15, 28; *einem ein buech,* widmen (302, 11); zuteilen I. 665, 18. 728, 22.
zueschub m. Unterstützung, Verstärkung I. 71, 17. 186, 19. II. 862, 14.
zuesehen, einen z. lassen, sich nicht beikommen lassen II. 284, 14. 330, 8. — *zueseher,* Zuschauer I. 8, 12. — *zueseherin,* theorica (spectativa) I. 427, 8.
zuesetzen einem, ihm feindlich zusetzen, ihn anfeinden II. 594, 33.
zuespringen, zu Hilfe kommen (411, 11). — n. Hilfe, suppetiae (411, 11).
zuespruch m. rechtliche Forderung, Klage II. 544, 13.
zuestên, accidit (491, 32); contingit (491, 35). I. 192, 6. 305, 9. 357, 1. 453, 17. — *zuestendig* adj. zugehörig I. 37, 2.
zuetragen tr. herbeitragen, -schaffen I. 512, 8.
zuetreiber, der Huren zutreibt, Kuppler I. 912, 20.
zuetrinken n. II. 139, 30. 142, 3.
zutüteln n. Schmeicheln (331, 11). — *zuetütler* m. Schmeichler I. 733, 11; *zuetutler* I. 912, 20. Lx. III, 1198.
zuvoran, zuerst, besonders II. 582, 32. — *zuvördrist* I. 588, 17. 618, 1; *zuefordrest* I. 193, 22.
zu-, zuewegen bringen, verschaffen; zu stande bringen I. 433, 4. 447, 11. 475, 34 etc.; *einen feind,* in seine Gewalt bekommen II. 287, 29; *ein pild zuwegn bringen,* bekommen I. 723, 17. Schm. II, 876.
zügeln, züglen, aufziehen, *kinder* I. 18, 2. 27, 12; *paumgärten z.,* pflanzen I. 93, 13; *weinwachs z.,* I. 119, 4. Schm. II, 1099.
zünder, fomes, fomentum (522, 15).
zunft f. (367, 2). — *zunftmaister,* tribunus plebis (410, 1). I. 497, 30. 761, 7. 863, 10. 20 etc.; *zunftmaisterampt* I. 871, 31.
zwacken, zupfen, zerren I. 623, 3. 639, 7 (Var. zu I. 583, 12).
zwaier m. duumvir I. 714, 12. 715, 12. 716, 12; *zwcier* I. 717, 19. 724, 5. 6.
zwainzig, -zik, zwanzig (52, 26). I. 94, 13. 409, 19. 854, 9. 879, 29 etc.; *zwenzig* (342, 28. 346, 37). — *zwainzigist* z. B. I. 68, 14.
zwang, einem zwang tuen, ihn reizen II. 186, 19. 451, 22. Lx. III, 1204. — *zwangsal* f. Bedrückung II. 578, 35.
zweid n. Zweig; *auf grüens zweid kommen* I. 229, 34.
zwelfpot m. Apostel (51, 13. 54, 16. 58, 6). I. 151, 9. II. 142, 16 u. ö. — *zwelfpotentag* m. II. 142, 27.
zwerch f. die Quere I. 95, 15; *es gêt nach der zwerch* I. 890, 34; *es gêt nach d. z. zue* I. 936, 10. — *zwerchschuech* m. Querschuh als Mass I. 480, 27. — *zwerchüber* adv. querüber I. 893, 13.
zwern, intricare (571, 20). Schm. II, 1180.

zwibainig, -painig adj. zweibeinig (209,25). I. 1125,24.
zwier, zweimal I. 244,26. 474,13. II. 195, 11. 257,22 u. ö.; *zwir* (449,27). I. 222, 5. 227,29 etc. — *zwirhalb* adj. I. 474, 15. — *zwifach* adj. *zw. mantl* II. 153, 19.
zwifel, m. Zwiebel I. 732,8.
zwikmül f. I. 295,8.
zwilch (348,17). — *zwillen* adj. aus Zwillich I. 81,12.
zwingen, compellere (432,24). — *zwinger,* Raum zwischen Stadtmauer und Graben I. 94,18.
zwischen, praep. mit gen. (56,1). I. 207, 1. 539,24. 594,6 etc.
zwispalten refl. sich spalten, teilen I. 39,18. — *zwispaltig* adj. doppelsinnig *(antwurt)* I. 400,16.
zwitracht, Streit, Krieg I. 282,4. 287, 29. II. 571,1 u. ö.
zwue plur. fem. zwei II. 17,7. 40,20.25.
zwueder, ‚auf die linken seitten zwueder (Var. *zunder),* laevorsum (449,5). Schm. II, 1071.
zwüslet adv. gabelförmig I. 853,11. Schm. II, 1184.

Register

zur Bayerischen Chronik.

Manche Völker- und im ganzen Werke vorkommende Ortsnamen (z. B. Rom) wurden nicht berücksichtigt, und bei genealogischen Reihen ist zuweilen nur auf den Namen der Familie, nicht der einzelnen Glieder verwiesen.

Stümper.

Ab, Abo (lat. Abius), Sohn des Königs Alman 139. 141. 145. 147.
Aba s. *Abach.*
Ababa, Mutter des Kaisers Maximinus 922.
Abach, Abbach (*Aba* I, 121, 19), Abach bei Kelheim a. d. Donau 695. 696. II, 13. 17. 89. 258. 275. 280. 282. 359. 367. 410. 443. 562.
Abacuk, -kuk 258. 443.
Abaria, Avaria (Avarenland) II, 30, s. *Ábernland.*
Abarn s. *Ábern.*
Abdias, Hofmeister des Königs *Achab* 242.
— Prophet 258.
Abdon, Hauptmann der Juden 188.
Abel, König von Dänemark II, 372.
Abenshofen s. *Aunkofen.*
Abensperg, -berg (lat. Abusina) 1. 19. 143. 579. 581. 693. 702. 703. 850. II, 1. 14. 40. 57. 285. 321. 441. 443. 444. 467. 519. 568. 588. 591.
— *grafen, burggrafen, herrn von* II, 141. 334. 339. 349. 397.
— *Chunrad, graf von*, Erzbischof von Salzburg II, 305. 313. 315. 322. 329, 333. 334.
— *Hemma, gräfin v.* II, 300.
— *Babo, graf von*, Burggraf zu Regensburg II, 285. 288. 321. 322. 324. 500.
— *Alman und Eberhard, gebrüeder von* II, 352.
— *Bernhard u. Ulrich, herrn zu* II, 424.
— *Bernhard u. Ulrich* III. II, 443.
— *Wernhart, herr von* II, 468.
— *Ulrich III., lantherre von* II, 510.
Abensberg, Dietrich von, Bischof zu Regensburg II, 518.
— *Hans, herr von* II, 568. 588. 591.
— *Hans II. und Albrecht, herren von* II, 525.
— *Jobst, herr von* II, 548. 549.
— *Niclas, herr von* II, 591. 599.
Abenst, die II, 14. 519.
Aber-, Aberland (Avarenland) u. a. II, 24. 128.
Abern, Abern, Abarn (die Avaren) u. a. 584. 659. II, 12. 15. 16. 24. 29. 52. 53. 89. 105. 121. 122. 123 flgd. 128. 137. 170. 171. 214.
Abersê = sant Wolfgangsê II, 24.
Abesperg = Abensperg 121.
Abesson, Hauptmann der Juden 182.
Abewil (Abbeville) II, 497.
Abgarus, Fürst in Edessa 906.
Abia, Sohn Samuels 201.
Abiah, Sohn Rehabeams 226. 231. 235.
Abiathar, Hoherpriester 219. II, 474.
Abilena, Tetrarchie 676. 734.
Abimelech, Sohn Gedeons, Fürst der Juden 178. 179. 180.
Abisontes, Gebirgsvolk am obern Inn 708.
Ablavius, Konsul 1025.
Abraham, Abram, Stammvater der Hebräer 85. 90. 101. 117. 124. 678. 680.
Abraham, Bischof von Freising II, 276.
Abram, Fürst der Haunen II, 130. 131.
Abrier Semei, Herzog der Juden 404.
Abrytum, -ryttum (lat. Martianopolis),

Hauptstadt von Dacia Prima 657. 947.
Absalon, Absolon, Sohn Davids 218. 231.
Abudiacum = *Abach* II, 13.
Abudiacum (Happing bei Rosenheim) 707. II, 24. s. *Happing, Hepping.*
Abundantius, Konsul 1096.
Abusina s. *Abensperg.*
Abuziacum = Füssen 705.
Abyla u. Calpe, Säulen des Herkules 563.
Accia Laurentia 261.
Accius, lat. Dichter 487.
Accius, Sohn des *Galeatius,* Burggraf von Mailand II, 471. 478.
Acerronius Proculus, Konsul im Todesjahre des Kaisers Tiberius 742.
Ach, Aachen 209. 721. II, 75. 118. 124. 126. 128. 130. 134. 135. 137. 147. 154. 159. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 170. 172. 174. 177. 178. 183. 185. 187. 191. 194. 195. 196. 198. 219. 220. 229. 230. 231. 239. 296. 324. 358. 380. 381. 429. 433. 463. 497. 506. 507. 532. s. Aquae Granae.
Ach = Aquae Sextiae 502.
Achab, König von Israel 236. 237. 239. 241—244.
Achacius, sant Achacien haufen 805.
Achaia, gros u. clain 662.
Achaz Heliezer, König von Judäa 256. 257.
Achdorf, Ulrich und Ot von, Ritter II, 449.
Achdorfer Friderich II, 425.
Achilles, Heros der Gricchen 186. 187. 191. 192. 195. 382.
Achilleus, Gegenkaiser unter Diokletian 980. 988.
Acilia s. *Augusta Ac.*
Acilius Ausola, Konsul im Todesjahre des Kaisers Claudius 764.
Acon (Ptolemaïs) II, 337. s. *Ptolemaïs.*
Adacker s. *Odaker.*
Adad, König von Arabien 288.
Adalger s. *Adelger.*
Adalhungesdorf s. *Alastorf.*
Ädda (die Adda) 1179.
Addo, Prophet 231. 232.
Adelberg, Enkelin Brunhildens, Königin von England II, 66.
Adelbold, König der Longobarden II, 61. 65.
Adeldag, Erzbischof von Bremen und Hamburg II, 276.
Adelger, Adalger, König d. Bayern, Sohn Ingrams 164. 166. 168. 169. 173.
Adelger, Adlger, Vater Dieths I. 17. II, 3. 4. 5 fgd.
— Vetter Dieths II., Markgraf von Botzen II, 31.
Adelgerspach s. *Alderspach.*
Adelgerspurg s. *Alderspurg.*
Adelhaid, Adlhaid, sant II, 275.
— Enkelin Karls des Grossen II, 149.
— Gemahlin Ludwig des Stammlers II, 234. 235.
— Gemahlin des Markgrafen Luitpold II, 257.
— Gemahlin des Kaisers Otto I. 18.
— Markgräfin von Toskana II, 304.
— Tochter Konrads von Medling II, 300.
— Gemahlin des Grafen Eberhard von Ebersberg II, 288.
— Gemahlin des Grafen Otto von Valai II, 301.
— Gemahlin des Grafen Sigboth von Neuburg a. d. Isar II, 301.
— Gemahlin des Grafen Dietbold von — Vohburg II, 314.
— Gemahlin des Grafen Berthold von Graispach II, 379.
Adelhart, Adlhart, Bischof II, 208.
— Erzpriester II, 144.
— westfränkischer Graf II, 230.
— *graf,* Babenberger II, 254.
Adelhoch, Markgraf von Friaul II, 166.
Adellung, Stifter des Klosters Schliersee II, 104.
Adelper, Adlper, Bischof von Augsburg II, 246.
— Bischof von Trier, Bruder *sant Kunigunden* II, 282. 283.
— Bischof von Würzburg II, 300.
— Herzog von Kärnten II, 279. 284.
— Graf, Stifter des Klosters Kühbach a. d. Paar II, 281.
— Graf von Ebersberg II, 281.
Adelphius, Konsul 1142.
Adelram, Adlram, westfränkischer Graf II, 230.
— Erzbischof von Salzburg II, 168. 172. 173. 187.
— Grafen von Hals II, 414. 424. 427; 467. 480.
— *von Utendorf* II, 375.
Adelreich, König der *Gauthinger* II, 1073.
— König der Gothen 1076.
Adelreich, Alreich, Alarich I., König der Westgothen 1111. 1112. 1113. 1115. 1117. 1118 f. 1121 f. 1143.
— Alarich II. 1142. II, 9 f.
— Enkel Theoderichs des Grossen 1181. II, 48 f.
Adeltraud, Tochter Karls des Grossen II, 148.

Adelwein, Adlwein, Bischof von Regensburg II, 144. 164.
— Erzbischof von Salzburg II, 221.
— Bischof von Neuters II, 171.
Ader, die Oder 740. II, 200. 210.
Adherbal, König von Numidien 496 bis 498.
Adiabene = Assyrien 680.
Adlarcich = *Adelreich* 1082.
Adler, deutscher König 69. 612.
Adlersperg (lat. Adulas mons) 69. 612.
Adlfrid, Bischof v. Hildesheim II, 219.
— gelehrter Mann aus Ostfranken II, 212.
Adlger, Adlhaid, Adlhart s. *Adel-*.
Adlhylph, Westgothenkönig 1122. s. *Adolf.*
Admunt, Kloster II, 399. 400. s. *Agdmund.*
Adolph, Westgothenkönig 1121. 1143.
— von Nassau, deutscher König II, 400. 401. 404. 405. 406. 407. 410. 411. 434.
— Pfalzgraf bei Rhein, Enkel Ludwigs des Baiern II, 442. 490.
— Herzog von Lothringen II. 497.
— Herzog von Berg und Cleve II, 563. 564.
— Sohn des Herzogs Wilhelm von München II, 567.
— Graf von Nassau II, 593.
Adonias, ältester Sohn Davids 219. II, 473.
Adonis in Palästina 678.
Adramyttium I, 669.
Adranopel, Adränopel, Adrenopel, Adronopel, Adrianopel (lat. *Hadrianopolis*) 59. 223. 342. 386. 640. 660. 1079. II, 337. 528. s. *Andrenopel.*
Acacides, Eacides, König von Epirus 376. 377. 400.
Aeacus 109. 163.
Aeëtes, König in Kolchis 183.
Aegea, König in Indien 751.
Aegidius, Egidius, röm. Statthalter am Rhein 1149. 1157. 1160.
— *Romanus,* Bischof 440. II, 370.
Aegistus 195.
Aeglon, König aus Arabien 165.
Aegypten u. a. 340. 349. 374—383. 414 ff. 520.
Aelia, Tochter des *Aelius Flavius* 724.
Aelia, Elia Capitolina (Jerusalem) 676. 858.
Aelianus, römisch. Kriegsschriftsteller 431.
Aemilianus, röm. Statthalter unter der *Sau* 948.
— *Casperius,* Konsul 699.
Aemonia (Laubach) 709. 724.
Aeneas s. *Eneas.*
Aenobarbus, Cnaeus Domitius 462. 484.
Aeolia, Königreich in Kleinasien 346.
Aesculapius 371.
Aesopus 304.
Aëtius, Etius, röm. Statthalter in Gallien 657. 1127. 1128—1142. 1143. 1144. 1149.
Aetna 300.
Afer, Enkel Abrahâms 678.
Affentaler Sigmund II, 534. 535.
Afhausen bei Mangolding II, 568.
Afra, Affra, sant, Martyrin zu Augsburg 1017. II, 25.
Afranius, Dichter 487.
Afri 664.
Africa Bisantina 664.
— *Tripolitana* 664.
Africanus, römischer Rechtsgelehrter 914.
Agag, König von Arabien 203.
Agai Helli, Herzog der Juden 404. 405.
Agamemnon 195. 204.
Agapet II. Papst II, 272.
Agar, Mutter Ismaels 91.
Agathocles, Tyrann von Syrakus 370. 401.
— Sohn des Königs Lysimachus von Thracien 381.
Agatyrsus 128.
Agdmund, Agmund, Kloster II, 300. 446. s. *Admunt.*
Agelfing, Chunrad von II, 599.
Agelius, Bischof der Novatianer 1102.
Agenbrecht, Erzbischof von Lyon II, 187.
Aggeus, Prophet 311.
Agilhilph, König der Langobarden II, 61.
Agillia Galla 722.
— *Lolla* 722.
Agisus 718.
Agla, Aquileja 140. 472. 503. 578. 600. 640. 642. 709. 721. 790. 791. 875. 929. 931. 932. 963. 1002. 1004. 1010. 1059. 1060. 1086. 1089. 1090. 1100. 1127. 1142. 1179. II, 144. 160. 169. 253. 322. 335. 365. 370. 384. 390. 423. 491. 512.
Agnes, Gemahlin des Kaisers Heinrich III. II, 292. 295. 296. 300. 306.
— Königin von Ungarn II, 337.
— Gemahlin Otto's v. Wittelsbach II, 352.
— Tochter Albrechts I. von Habsburg II, 400.
— Gemahlin Otto's des Erlauchten 361. 364. 366. 374.

Agnes v. Glogau, Gemahlin des Königs Otto von Ungarn II, 420. 424.
— Landgräfin von Hessen II, 403.
— Klosterfrau II, 422, 424.
Ago, abgekürzt aus *Agilulf* II, 61.
Agram, Agran (lat. *Zagrabria*) 578, 721. 791. 1086. 1089. II, 562.
Agria (Erlau) II, 124.
Agricola Calpurnius 874.
Agrippa, König der Latiner 246. 587.
Agrippa I. König d. Juden I, 770. 792.
— *II.* letzter König der Juden 835. 845. 852.
Agrippa Herodes 769. 792.
— *Fronteius* 824.
— *Pompeius* 843.
Agrippina, Mutter Neros 635. 764. 769.
Aguntum, Aguontum im röm. Noricum 655. 709. 714. II, 63.
Ahamar Hartwic II, 425.
Ahamer Georg II, 534. 535.
— *Vivianz zu Rätzenhofen* II, 566.
Ahamstain an der Mangfall II, 326 (= *Valai*).
Aheron, Aaron, Bruder des Moses 132. 156. 162. 202.
— Martyrer in Britannien 1017.
Ahialon, Hauptmann der Juden 188.
Ahias, Prophet 228. 232.
Aiax, beide 195.
Aibling, Aibeling II, 129. 205. 247. 249. 525.
Aich, Johans von, Bischof zu Eichstätt II, 597.
Aicha, Aichach 40. II, 349. 367. 404. 415. 525. 548.
Aichel (lat. gr. *Achilles*), Sohn des Königs Hillyr 205. 223.
Aichelperg, der 601.
Aichperger Georg, Marschall zu Passau II, 566.
Aichstat, -stet (Stadt und Bistum) 19. 36. 44. 198. 689. 690. 696. 830. II, 11. 91. 251. 262. 263. 265. 266. 274. 296. 317. 333. 335. 344. 367. 382. 477. 478. 491. 492. 500. 510. 511. 564. 566. 573. 595. 596. 597.
Aigen, Königin der Amazonen 177.
Aigen, Aigen am *Gaisperg* bei Salzburg 722. II, 562.
— *Protwitz von* II, 425.
Aila im Philisterlande 678.
Aindorfer Berich II, 425.
Ainher II, 133.
Aioth, Hauptmann der Juden 165.
Aisch, die II, 597.
Aithar s. *Autharius*.
Aitherburg, abgekürzt *Atterburg* (Salzburg) 223.
Aithershausen 411.
Alabanda, Stadt in Carien 670.
Alander, Alaner, die 584. 963. 1082. 1095. 1106. 1109. 1114. 1115. 1116. 1184.
Alanderin, eine 922.
Alanson, Alason (Alençon) II, 531. 573.
Alat im Philisterlande 678.
Alar oder Olor, deutscher König 469.
Alastorf bei Abensberg, gekürzt aus *Adalhungesdorf* 143.
Alaunen, Alauner, die (lat. *Alauni, Alouni*) 132. 233. 354. 575. 653. 711. 1082. 1086. 1089. 1117. 1122. 1124. 1132. 1156. 1182.
Alauni, Gebirgsvolk an der Salzach und dem Inn 708. 712.
Alba Longa 199. 586. 587.
Alba, König der Latiner 587.
Alban, sand, Bischof zu Mainz 1115.
— Abt von Sandau II, 103.
— Abtei in Mainz II, 226.
Albanae portae 674.
Albanei, Albanien 277. 334. 342. 354. 660. 661. 775. 782.
Albania, Landschaft am Kaukasus 674.
Albanopolis in Grossarmenien I, 680.
Albanus, Albanergebirge 586.
— Martyrer in Britannien 1017.
Albar, Wahrsager 286.
Albeflädi, Albefledig, Gemahlin Theoderichs des Grossen 18. II, 8.
Albeger, Markgraf in der bayrischen Ostmark II, 163.
Alben, Nicolaus von der, Ritter II, 448.
Albenses, sabellische Völkerschaft 641.
Alber, Sohn des Königs Gal 226.
Albereich, Markgraf gegen die Avaren II, 125.
— Landrichter II, 129.
Albertist, Anhänger der Philosophie des Albertus Magnus 445.
Albertus Magnus II, 460. Vgl. *Albrecht der gros*.
Albewein, Lehrer Karls des Grossen II, 155. 157.
— Französischer Edelmann II, 226.
Albia Melitene 722.
Albinus Clodius, Kaiser 699. 886. 891—893.
— *Clodius A. Postumus*, Konsul, Bruder des Kaisers 699.
— röm. Statthalter in Galiläa 792.
Albion, König 65.
Albowein (Alboin), König der Langobarden II, 31. 32.

Albrecht von Hohenfels, Bischof von Eichstätt II, 492.
— *ein Rechperger*, Bischof von Eichstätt II, 566. 569. 573.
— Bischof v. Freising II, 343. 344. 351.
— Bischof von Gurk II, 423.
— Erzbischof von Magdeburg II, 276.
— *von Brandenburg*, Erzbischof zu Mainz und Magdeburg II, 571.
— *sant*, Bischof zu Regensburg II, 71.
— *von Pittengau*, Bischof zu Regensburg II, 375. 376. 377. 382.
— *der grosse*, Bischof zu Regensburg II, 382. s. *Albertus Magnus*.
— Herzog aus *Saxen*, Bischof zu Passau II, 441. 445. 446. 480. 492.
— Bischof zu Trient II, 335.
— *Beham, Behaim*, Dechant zu Passau, päpstlicher Legat II, 370. 371. 372.
— Herzog von Oesterreich, Domherr zu Passau II, 440. 446.
— Probst zu Salzburg II, 363.
— Abt von Tegernsee II, 103.
— *von Schmidmül*, Abt zu St. Emmeran in Regensburg.
— Herzog von Alemanien, Vater der hl. Ottilie II, 80.
— Graf, Sohn *Greimolds I.*, Herzog in Bayern II, 84. 92.
— Graf, Marschall Ludwigs des Frommen und Lothars I. II, 192. 194. 195. 196.
— Hauptmann Karlmanns in Ostfranken II, 231.
— *von Babenberg* II, 254. 255. 260.
— Graf von Habsburg II, 341.
— Kaiser, Sohn Rudolfs von Habsburg II, 394. 395. 396. 398. 399. 400. 401. 405. 410—420. 421. 423. 431. 432. 435. 436.
— *II.* Herzog v. Österreich II, 482. 483. 509.
— *III.* Herzog von Österreich II, 510. 512. 521. 522.
— *IV.* Herzog v. Österreich II, 536. 540.
— *V.* Herzog von Österreich, als deutscher König II. II, 536. 540. 589. 591.
— Bruder des Kaisers Friedrich III. II, 593.
— Markgraf von Österreich, Sohn Heinrichs II, 285. 287. 288. 292. 295.
— *I.*, Herzog von Bayern II, 494. 502. 503. 505. 509. 512. 513. 515. 518. 519. 520. 523. 525. 530. 536. 551. 560.
— *II.* Herzog von Bayern II, 513. 528. 530. 536. 551.
— *III.* von München 337. II, 550. 562. 563. 568. 569. 570. 571. 572. 578. 587. 588. 589. 596.
— *IV.* Herzog von Bayern II, 445. 596. 601. 602.
— Markgraf von Brandenburg II, 344.
Albrecht von Brandenburg, Herzog in Preussen II, 522.
— Markgraf von Brandenburg II, 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 586. 587. 594. 595. 596. 597. 598. 600.
— König von Polen 295. II, 522.
— König von England II, 66.
— Herzog von Sachsen II, 325.
— Markgraf von Toskana II, 250.
— Bruder des Grafen Reinprecht v. *Reit* II, 301.
— Bruder des Grafen Gottfrid v. *Chalb* II, 319. 320.
— Sohn des Grafen *Mang* II, 321.
— Bruder des Bischofs *Ulrich v. Passau* II, 363.
Albrechtshammer Rapold, Ritter II, 449.
Albula, das ist die Weissa (Tiber) 246. 587. s. *Teiber*.
Albunea, Sibille 171.
Alburg II, 557.
Alcaeus, Ahnherr des griech. Herkules 183.
— griech. Dichter 276.
Alcetus, Bruder des Königs Perdiccas 375.
Alcheir, Alkeier = Memphis 122. 123. 374. 664. 666. 781.
Alchimene, Gemahlin des Bellerophontes 165.
Alcibiades aus Athen 314.
Alcimonis, ietzo Ingelstat II, 13. s. *Alkymunis*.
Aldenburger Wolfhard der jung, Ritter II, 449.
Alderspach, Allerspach, Kloster an der Vils (verkürzt aus *Adelgerspach* 164, 8). II, 300. 333. 413. 414. 441. 480. 482.
Alderspurg, verkürzt aus *Adelgerspurg* 164.
Aldorf s. *Altdorf*.
Alemanni, Almannen 135. 153. 955. 960. 980. 983. 1014. 1033. 1072. 1139. 1144 f. II, 4.
Alemannia 960.
Alexander der Grosse 126. 169. 296. 297. 298. 309. 329. 331. 334. 335. 336—368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 387. 403. 660. 661. 668. 850.
— Bruder der Olympias 334. 368. 375. 400.
— Sohn des Königs Amyntas 292.
— Sohn des Königs Perseus 471.
— Sohn Kassanders 378. 379. 388.
— König von Epirus 400. 413. 431. 444.

Alexander, Sohn des Königs Antiochus von Syrien 489.
— König von Aegypten 516. 532.
— König und Hoherpriester der Juden 517. 532.
— Sohn des Königs Herodes 733.
— *Severus*, Kaiser 912—922.
— Empörer gegen Konstantin den Grossen 1008 f. 1015. 1020.
— Rat des Kaisers Zeno 1183.
— Heiliger der Bettelmönche 446. 447.
— Bischof von Jerusalem 942.
— *III.* Papst II, 342. 343.
— *IV.* Papst II, 382. 385.
— *V.* Papst II, 537.
— *VI.* Papst 4. 106.
— Grammatiker 327. 328. 329.
— = *Paris*, Sohn des Priamus 191.
— König von Polen II, 522.
Alexandra, Alexandria, Gemahlin des jüdischen Herzogs Alexander 532. 731.
Alexandria in Ägypten 2. 9. 262. 349. 372. 374. 380. 404. 406. 476. 477. 478. 479. 488. 516. 532. 547. 563. 570. 584. 639. 664. 666. 771. 772. 851. 853. 888. 902. 960. 988. 994. 1017. 1060. 1085. 1125. 1137. II, 363.
— in Italien II, 343. 464.
— am Don 354.
Alexianus 906. 907.
Alexius, Kaiser II, 311.
Alfonsus, König II, 381.
Algeis, langobardischer Herzog von Trient II, 72.
Algenreich, Fürst der Germanen 1044.
Alhait, Mutter Karl Martels II, 80.
Alkymunis, Stadt oder = *Altmül* 691. s. *Alcimonis*.
Allia 320.
Alm, König von Ungarn II, 313.
—, *Alman*, Bischof von Seben II, 103. 109. 143. 144.
Alman, deutscher König, *der teutsche Hercules*' 18. 19. 43. 44. 67. 135 bis 140. 142. 144. 145. II, 3. 17. 41. s. *Hercules*.
— Bischof von Passau II, 300.
Almanstain (Altmanstein) 36. 44.
Almhaimer Berthold II, 425.
Aloph, Königin der Amazonen 174.
Alòphen, zwei Städte 174. 186.
Alouni s. *Alauni*.
Alpes Penae oder Penninae 685.
Alphen, Dorf II, 558.
Alphenus, Rechtsgelehrter, Schüler d. Papinianus 914.
Alreich, Westgothenkönig s. *Adelreich*.
Alreich, König der Sueven II, 4. 5 fgd.
Alsee, Emicho von II, 446.
Alster s. *Thalsterin*.
Alt (Aluta) II, 170.
Altaich, Altach a. d. Donau.
— *nidern* oder *under* 36. II, 17. 92. 103. 143. 259. 266. 279. 280. 281. 299. 328. 354. 361. 379. 394.
— *ober* (Oberaltaich) II, 17. 92. 103. 259. 379. 444. 492. 493.
Altdorf, Aldorf (Burg Altdorf bei Ravensburg) II, 166. 237. 318. 380.
— Kloster II, 281. 309. 315. 316.
Altenburg (lat. *Atilia*) bei Neuburg a. d. Donau 687. 688. II, 13.
— in Ungarn II, 53.
Alten-, Altensmünster (Altomünster) II, 237. 281. 309. 310. 385.
Altmanstain II, 321. 541. 588.
Altmül u. a. 11. 13. 690. 691. 694. 971. 972. 982. II, 13. 123. 332. 352.
Altmülmünster, Johanniterkloster oberhalb Riedenburg II, 352.
Altmültal 36.
Altmünster II, 92. s. *Altenmünster*.
Alto, Einsiedler II, 92.
Altraun (Alraunen) 151.
Altwein 20. s. *Albe-, Albowein*.
Alza (die Alz, Abfluss des Chiemsee's) II, 368. 397.
Alzan (an Bithynien stossende Landschaft) 409.
Alze (Alzey) II, 411.
Amalsfreid, Amelfreid, Amlfreyd, Schwester Theoderichs des Grossen 18. 1181. II, 49.
Amalswind, -wynd, Amelswind (Amalesuntha, Tochter Theoderichs des Grossen) 18. 1181. II, 48.
Amalthea, Sibylle 170.
Aman (Zweig des Taurusgebirges zwischen Syrien und Cilicien) 346.
Amandus Julius und Septimius, röm. Ritter 707.
— ein Franke 977.
— s. *Amandikirche* zu Salzburg 1169.
Amär, Amazonenkönigin 197.
Amarius, Hoherpriester 238.
Amasias Levi, König von Judäa 247. 248.
Amasia od. Pontus Leucosyrorum 672.
Amasis in Pontus 1020.
Amastria in Paphlagonien 181.
Amazon, Königin d. Amazonen 152.
Amazones, Amäzn, Amazn 100 fg. 152. 153.
Amber, Amer, Amper 500. 510. 685. 704. II, 18. 237. 269. 282. 308. 310. 326. 335. 403. 428. 447. 501.

Amber (die um Amper und Ammersee Wohnenden, die Ammerthaler) 500, 510.
Amberg, -berc 500. 657. II, 5. 84. 108. 266. 274. 276. 282. 349. 380. 411. 413. 420. 478. 501. 510. 518. 528, 548. 549. 563. 566. 573. 576. 572.
Ambergau, -gäu, -gä, -ga (Ammergau) 25. 500. 704. II, 31. 237. 281. 301. 303. 304. 309. 310. 385.
Ambesontii (Gebirgsvolk am obern Inn) 708.
Ambidravi und *Amblici*, Völker in den taurischen Alpen 708.
Ambro = *Amber* 704.
Ambrosius, sant, 25. 59. 225. 709 819. 941. 981. 1026. 1080. 1083. 1085. 1086. 1091. 1094. 1097. 1100. 1101. 1104. II, 228.
— Hauptmann Guidos v. Spoleto II, 247.
Ambtgät, eine deutsche Rotte 409.
Ambtgot, Schwager des Königs Mader 268.
Ambtreich, Bischof von Regensburg II, 225. 243.
Amelei, Amalie, Gemahlin Ludwigs des Reichen v. Bayern-Landshut II, 591.
Amelfreid s. *Amalfreid*.
Amelperg, Königin von Thüringen 18.
Amelreich, Sohn d. Westgothenkönigs Alarich II. II, 10.
Amelswind s. *Amalswind*.
Amer s. *Amber*.
Amerberg = *Amberg* 500.
Amersê, -see 500. 705. II, 447.
Amertal (Ammerthal bei Amberg) 500. II, 5. 84. 266. 274. 276. 329. 348. 367.
Amerveld II, 566.
Ames (die Ems) 600.
Amess, Stadt am schwarzen Meere 409.
Amiens 649. 986. 1075. 1115. II, 128. 174. 497.
Amilin Euilmerodach, König von Babylon 252. 289.
Amiternum im Samniterlande 641.
Amlfreid s. *Amalfreid*.
Amlpurg, Königin von Thüringen 1181.
Ammianus Marcellinus 582. 1035.
Ammon (Oase in der östlichen Sahara) 349. 374.
Ammon Helmadan, König der Juden 264. 265. 269.
Ammoniter 182. 678.
Ammonius 275.
Ammurat, Vater des Sultans Baiazit II, 527. 528.
Amnon, Sohn Davids 218.
Amodeus, Herzog von Savoyen, als Papst Felix V. II, 570. 571.
Amon, Priester II, 144.
Amori, König der Sarazenen II, 88.
Amos, Prophet.
Amos Syrach, Herzog zu Jerusalem 420.
Ampfing II, 446. 447. 449. 453.
Amphion 166.
Amram, Vater des Moses 132. 134.
Amri, König von Israel 241.
Amulius, König von Alba Longa 261. 587.
Amyntas, König von Macedonien 292. 309. 371.
Amythaon, Vater des Melampus 166.
Anacreon, griech. Dichter 303.
Anani, Prediger bei den Juden 236.
Anarchus, Philosoph 366.
Anastasius, Kaiser 645. 1183 f. II, 12. 18. 19. 20—22.
— byzantinischer Hauptmann II, 86.
Anatolius, Bischof zu Laodicea 994.
— Bischof zu Konstantinopel 1136.
Anaxagoras 304.
Anbrecht, Geistlicher II, 86.
Anchialos in Cilicien 252. 671.
— in Thracien 660. 1071.
Anchises 195.
Ancon (Ankona) 280. 281. 384. 398. 641.
Ancyra in Phrygien 171. s. *Ankyr*.
Ancus Marcius 268.
Andechs, Andex am Ammersee 27. 68. 343. 656. 658. 659. 705. II, 31. 346. 348. 363. 379. 403. 406. 523. 571. 596.
— *Berthold, graf von Diessen und A.* II, 314. 335. 337.
— *Berthold*, Markgraf v. Istrien II, 344.
— *Berthold*, Graf von A., Herzog von Dalmatien und Meran II, 343. 346. 353. 355.
— *Berthold*, Graf von, Patriarch zu Aquileja II, 365.
— *Eckprecht*, Graf von, Bischof von Bamberg II, 359. 370.
— *Häda*, Gräfin von, II, 310.
— *Heinrich*, Markgraf von Istrien und Andechs II, 338. 339. 359.
— *Otto, Ot*, Markgraf von, Herzog von Dalmatien II, 360. 365. 373. 374.
Anderler Diepold von II, 599.
Andernach am Rhein 1036. 1053. II, 209. 230.
Andgeiss, ein Ostgothe 1141.
Andragathius, röm. Hauptmann,

Mörder des Kaisers Gratian 1082. 1084. 1090.
Andrê, Andres, König von Ungarn II, 291. 298. 299.
— König von Ungarn II, 363.
— König von Ungarn II, 400. 435.
— König von Neapel II, 479. 492. 494.
— Chorherr zu *sant Mang* in Regensburg II, 267. 547. 561.
— *v. Lauden,* Chorherr zu Freising II, 460
— Priester von Kemnat II, 600.
— *ein reuter* II, 520.
— *sant,* Stift in Freising II, 300.
Andreas, sant, Apostel 751.
— Anführer aufständischer Juden in Cyrene 853.
Andrenopel = Adrianopel II, 311.
Ängel, deutscher König 246. 247.
Angelbrecht, Graf, Stifter des Klosters Suben am Inn II, 300.
Angelfrid, Abt von St. Emmeram zu Regensburg II, 318.
Angelwold, Prior auf dem Ölberg bei Jerusalem II, 136.
Anger, Frauenkloster in München II, 403. 477. 524. 533. 564.
Angers, Ängers s. *Engirs.*
Angili 666.
Angis, Angeis, Herzog von Brabant II, 68. 69. 74. 117.
Ängläser, Angleser s. *Engleser.*
Anglbrecht, Erzbischof v. Köln II, 363.
— *Englprecht,* Bischof von Freising II, 280. 283. 286.
Angler, die Angeln II, 12. 13. 16.
Angli, Anglii 246. 600.
Anglschalk, Hauptmann Ludwigs des Deutschen II, 210. 211.
Anglstat II, 16.
Anguturium (Olmütz) 791.
Anhalt, Bernhard v., Herzog in Sachsen II, 345.
Anian, sant, Priester in Augsburg II, 26.
Anianus, Bischof von Orléans 1140.
Ankyr, Fürst einer deutschen Rotte in Kleinasien 410. 414.
—, *Ankyra* 410. 415. 1023.
Anmannaz, Anmannazmäzen, Amazonen, u. a. 200. 964.
Anna, sant 145. II, 461.
— von Braunschweig, Gemahlin des Herzogs Albrecht 337. II, 570. 596. 601.
— aus Polen, Gemahlin Ludwigs des Strengen II, 402.
— aus Böhmen, Gemahlin des Herzogs Heinrich von Kärnten II, 419.
— Tochter des Königs Johann von Böhmen, Gemahlin des Herzogs Otto von Oesterreich II, 483.
— Gemahlin des Königs Wenzel II, 536.
Anna, Herzogin v. Bourbon, Gemahlin Ludwigs des Gebarteten II, 530. 573.
Annaeus Gallio, Bruder Senekas 820.
Annius, Lucius Aurelius 862.
—, *Johannes von* Viterbo 4. 480.
Anno, Sohn des *Viator* 716.
— Erzbischof von Köln II, 299.
— Bischof von Freising II, 205.
— Abt von Münchsmünster II, 143.
Ansacher, Graf II, 235.
Ansgard II, 234.
Anshelm, Hofmeister Karls d. Grossen II, 120.
— Bischof von Mailand II, 164.
— Graf von Justing, Erbmarschall in Sicilien II, 360.
Anspach II, 279.
Answarter, german. Stamm 1095.
Antandros 148.
Antär, deutscher König 306 f.
Anteia, Gemahlin des Königs Proetos 164. 165.
Antenor 191. 196.
Anteus, Riese 127. 128.
Anthemius, Vater des Kaisers Maiorianus 1099. 1150.
— Kaiser 1138. 1151—1153.
Antidius, Bischof v. Besançon I, 1116.
Antigonus, Feldherr Alexanders des Grossen, König von Syrien 364. 375. 378. 378.
— Sohn des Demetrius Poliorketes 382. 388. 389. 395. 397. 406. 412. 413.
— *II. Doson,* König v. Macedonien 414.
Antilibanus 675.
Antinora (Mittelägypten) 666.
Antinous, Diener des Kaisers Hadrian 666.
Antiochia in Syrien 48. 347. 380. 382. 489. 491. 516. 551. 675. 772. 775. 776. 850. 852. 873. 905. 919. 920. 994. 1011. 1032. 1060. 1066. 1083. 1085. 1108. II, 354.
— in Pisidien 670.
— *Mygdoniae* = *Nisibis* 1054.
Antiochus I. Soter 382. 388. 389. 395. 405. 420.
— *II. Theos* 414. 420.
— *III. Hieraæ* 414. 415.
— *IV.* der Grosse 416. 449. 450. 456. 462. 465. 466. 469. 477 f. 535. 671.
— *‚der durchleuchtige‘* 464. 478. 487 bis 489.
— *Eupatros* 489.
— *Sedetes* 490. 491. 516. 517.
— *Gryphus* 516.
— *zicicenus* 517. 531.
— *der lezte* von Syrien 531 f.

Antiochus, Sohn des Königs Alexander von Syrien 489.
— Sohn des Demetrios 489.
Antipater, Feldherr Alexanders 339. 345. 352. 374. 375. 376. 379.
— Sohn Kassanders 379. 388. 389.
— Hauptmann des Königs Antigonus 408.
— Vater des Königs Herodes 517. 551. 569. 571. 731 f.
— Söhne des Königs Herodes 733.
Antipolis (Antibes) 647.
Antoninus Pius 3. 691. 864—876. 870—872.
— *Marcus* 2. 577. 686.
— (Itinerarium) 40. 576. 577. 612. 665. 666. 701. 702. 703. 704. 705. 709. 711. 712. 713. 714. 715. 717. 721. 723. 724. 1068.
Antonius Marcus, Redner 527.
— Triumvir 522. 565 fgd. 727.
— *der ander*, Konsul 711.
— Statthalter in Noricum 769.
— *Lucius*, Kaiser 691. 842.
— *Marcus*, Kaiser 691.
— erster Einsiedler 1060.
— *sant* von Padua II, 460.
— Herzog von Brabant II, 553.
Antorf, *Antdorf*, Markgrafschaft, (Antwerpen) 26. 27. 543. 544. II, 20. 68. 69. 117. 304. 305. 555.
— Antdorf südl. vom Wirmsee II, 84. 92.
Antwein s. *Nantwein*.
Antwurt (Antwort bei Rosenheim) II, 404.
— *Herrand, graf von* II, 304.
Anubis, Sohn des Oryz 120.
Anulph, Bruder Odoakars 1178.
Anzäching, Dietrich u. sein sun Wernher, die schenken von II, 425.
Apamea 670. 677.
Apanda = *Astyages* 253. 290. 291.
Aper 975. 993.
Apha II, 63.
Apion, *Appion*, König in Lybien 554. 668.
Apis = *Oryz* 118. 122.
— Götzenbild der Juden 154.
Apisdorf 121.
Apolinaris Sulpicius 890.
Apolinarius Sidonius, Bischof der Auvergne 582.
— Bischof zu Hieropolis 846. 883.
— Hauptmann des Kaisers Honorius 1123.
Apollo 168. 212. 391. 392. 393. 394. 400.
Apollonia in Epirus 400. 662.
— in Palästina 676.
— Martyrin 944.
Apollonius Tyaneus 834.
— *Atticus* 886.
— *stoicus* 870.
— Martyrer 887. 898.
— aus Athen, Lehrer zu St. Emmeram II, 71.
Appianus von Alexandrien 25. 205. 207. 208. 210. 221. 224. 316. 330. 361. 573. 575.
Appius Claudius 515.
— *Pulcher* 471. 472.
— *Caius* 457.
Apsus, Fluss in Epirus 400.
Apta Julia in der Provence 647.
Aptus Sextus Julius, röm. Hauptmann 717.
Apuleius Saturninus, Volkstribun 520.
— *Sextus*, Konsul 727.
Apuleius, Philosoph 665. 870.
Apulus P. Julius, Konsul 458.
Aquae Granae (Aachen) II, 154. s. *Ach*.
Aquae Sextiae (Aix) 502. 647.
Aquila, Jude 751. 775. 776. 777.
Aquila Ponticus 884.
Aquilinus Caius, röm. Statthalter in Vindelicien 996.
Aquilius, röm. Hauptmann 521. 526.
Aquitania, *-ien* u. a. 646. 649. 820. 1037. 1047. 1116. 1145. 1156. II, 9. 20. 52. 131. 132. 160. 161. 178.
Arabia, *-ien* 238. 275. 347. 348. 374. 380. 405. 588. 677 fgd.
Arabier 182. 236. 248. 304. 517.
Arabon (Rab), lat. *Aravisci* 836. s. *Arrabo*.
Arachosien 353. 416.
Arados in Phönizien 675.
Arae Alexandri 355.
Aragon (Arragonien) 473.
Aram, Bruder Abrahams 90.
Araxa I, 128.
Araxes, *-xis* 294. 535. 550. 680.
Arbaces 250. 251. 252. 253.
Arbela, *Arbella* 350. 681. 850.
Arbetio 1038. 1041.
Arbianes, König von Medien 253.
Arcadia 662.
Arcadius, Vetter des *Jon* 66.
— Kaiser 1098. 1104—1112. 1118. 1121. 1124. 1127.
Arcena in Syrien 906.
Arceus, König in Medien 253.
Archelaus, König der Juden 734. 735.
— König von Kappadocien 400.
— Bischof in Mesopotamien 993.
Archilochus, Dichter 104. 276. 303.
Archimedes 479.
Archytas aus Tarent 326.
Ärcle s. *Ärgle*.

Ardaburius 1127.
Ardacker, Ardagker (Aredata), Ardaker a. d. Donau 654. 708.
Ärdenner walt II, 81.
Ärding 41. II, 380. 426.
Ärdinger, die 407.
Aredata s. *Ardacker.*
Arelat s. *Arlat.*
Ärendorf im Voigtlande II, 597.
Arenpeck, Arnpeck, -beck Veit 2. 34. 581. II, 24.
Arestusa 167.
Aretz (Arezzo) II, 464. 470.
Arganthoninum an der Meerenge von Gibraltar 1122.
Argentuoria (Colmar) 648.
Ärgle, Ärcle 19. 43 ff. 135. II. 41.
Ärglpeck Eberhard II, 425.
Argolis 662.
Argos, Argis 167. 262. 413.
Argsgunth, Arsgunth, König der Gothen 935. 940.
Arguzum regio 666.
Ariadne, Tochter des Kaisers Leo I. 1169. 1183.
Arianer, Arianischen, die 1062. 1078. 1083. 1101. 1102 f. 1183.
Ariarathes, Ariarthes, König von Kappadocien 483. 489.
Aribo, Bischof von Freising 24.
Arbon, Erbo, Graf von Burghausen II, 240. 248. 255. 257 (s. auch *Erb*).
Arideus Philipp 374. 376. 377.
Arien 353. 416.
Arimino 281. 399. 401. 457. 642.
Ariobarzanes 525.
Ariobaudes, röm. Hauptmann 1043. 1052. 1053.
Arion 276.
Arionistus s. *Ernest.*
Arisch 386.
Aristarchus 301. 315. 476.
Aristides 857.
Aristobulus, König der Juden 517. 532. 551. 731.
— Sohn des Königs Herodes 733.
— Gelehrter 490.
Aristocles (Plato) 326.
Aristodemus 204.
Aristogiton 302.
Ariston 167.
Aristonicus 483.
Aristophanes 315.
Aristoteles 45. 76. 113. 126. 132. 168. 181. 187. 205. 207. 223. 228. 266. 292. 326. 327. 339. 345. 368. 370—373. 407. 421. 424. 426. 429. 439. 441. 442. 443. 444. 445. 447. 518. 626. 675. 775. 808. 819. 899. 917. 1063. II, 27. 43. 45.
Arius, Arrius, Ketzer 1022. 1026. 1060. 1072. 1076.
Arla, Arlat (Arles) 484. 501. 502. 506. 507. 640. 647. 946. 955. 1006. 1007. 1037. 1123. 1134. 1140. 1153. II, 10. 11. 88. 158.
Arlat, Arelat, Königreich 276. 484. 485. 646. II, 132. 199. 206. 207. 241. 242. 492. 514.
Armamitres, König zu Babylon 118.
Armatus, Konsul 1175.
Armenia, Armenien 285. 317. 330. 346. 353. 406. 409. 520. 524. 530. 531. 534—536. 549. 588. 612. 672. 680. 782. 850. 989. 1019. 1029. 1070. 1108. II, 357. 453. 454. 466. 474.
Armenier 919. 925. II, 357.
Armeus = *Danaus*, König in Ägypten 159.
Arn (lat. *Aria*) 386.
Arn, Bischof v. Würzburg II, 223. 224.
— *Arno*, Bischof v. Salzburg II, 110. 112. 125. 128. 129. 143. 144. 168.
Arnastrin, Gespielin der Königin Temyschyr 181.
Arnbarz, Ernbartz (= *Ariobarzanes*) 410. 414.
Arnberg auf dem Nordgau II, 322.
Arnegistus 1134.
Arn- u. Armänerland 480.
Arnmennen, -menner, die 386. 534.
Arno s. *Arn.*
Arnobius II, 302.
Arnold Kaiser s. *Arnulph.*
— Erzbischof v. Mainz II, 94.
— Heerführer II, 76.
Arnoltswinkel zu Regensburg II, 141.
Arnolph, Arnulph, Arnold, Kaiser 36. 39. 57. 284. 902. II, 90. 141. 232. 236. 237. 239. 240—249. 251. 252. 263.
Arnolph, Pfalzgraf II, 76.
— *sant*, Markgraf zu Antorf, Bischof v. Metz II, 117.
— *sant Arnolphs capelle* zu Metz II, 195.
Arnulph, -nolph, Bisch. v. Toul II, 219.
— Markgraf auf dem Nordgau II, 244. 259.
— Herzog v. Baiern II, 257. 259. 260 bis 264. 265. 266. 269. 276.
— Landgraf v. Scheiern II, 246. 265. 266. 270. 271. 349.
— *I.*, Graf v. Dachau II, 314. 349. 351. 352.
— *II.*, Graf v. Dachau II, 351.
— Graf v. Diessen II, 300.
Arnulfus dux 696.
Arnwolph II, 86.
Aron, König v. Persien II, 127. 135. 136.
Arpaxat, König v. Medien 293. 294. 296. 299.

Arrabo, Arrhabo (lat. *Gaurnium, Gaurinum*), Raab 656. 791. 939.
Arragon, Arragonien II, 392. 432.
Arras, Arrhas 649. 1115. 1133. II, 238.
Arrianus, griech. Schriftsteller 337.
— Gelehrter unter Mark Aurel 886.
Arrius Antoninus, röm. Statthalter in Asien 901.
Arsaces, König der Parther 416.
— König v. Armenien 1070.
Arsacius, sant II, 92.
Arsanes 297.
Arses, Perserkönig 297. 331.
— *Joseph*, Herzog der Juden 420. 449. 477. 478.
Arsgunth s. *Argsgunth*.
Arsinoë, Gemahlin des Lysimachus 378. 381.
Artabasdus, Anführer von Bulgaren, Kaiser II, 100.
Artabazus, am Hofe des Darius Codomannus 353.
— Sohn des Tigranes 535.
Artabenes, König v. Persien 905.
Artavasdes, König v. Armenien 535.
Artaxata, Hauptstadt v. Armenien 535. 550. 680.
Artaxerxes Ochus 297.
— Begründer des neupers. Reiches 918.
Artaxias, König v. Armenien 535.
Artecames, König v. Medien 253.
Artemis Taurica (= *Hecs*) 150.
Artemisia, Königin 309. 313—315.
Artemius, byzant. Hauptmann II, 86.
Artemon, spitzfindiger Theolog 899.
Artenberg (Ortenburg) II, 355.
— Grafen von II, 339. 355. 358. 360. 599.
— *Hainrich*, Graf von II, 424. 467.
— *Ratpot*, Graf von II, 354. 355. 360.
— *Hainrich*, Bruder Ratpots II, 355.
— *Wernhard*, Graf von II, 355.
Arthabanus, König der Parther 918.
Arthemio, Anführer aufständischer Juden auf Cypern 853.
Arthimus, Dichter aus Milet 262.
Artibanus, König v. Medien 253.
Artines, König von Medien 253.
Artobriga (Arzberg bei Kelheim) 644. 694. II, 13. 57. 95.
Arts-, Arzberg = *Artobriga*.
Artus, König 138.
Arubium 721. 722.
Aruns, Bürger von Clusium 282. 283.
Arvandus, röm. Hauptmann in Gallien 1151.
Arzamana, röm. Provinz 681.
Arzberg s. *Artzberg*.
Asaph 219.
Asarmaath, Herzog der Juden 404.
Ascalon 551. 676. 732.
Ascanius, Sohn des Äneas 199. 586.
Ascanius = *Asch* 65.
Asch, Sohn Gomers 65. 206.
— *Martin von* II, 534.
Aschaburg 65.
Ascherich (= *Athanasius*), Bischof v. Gran II, 284.
Aschreich, König der Franken 1002 f. 1005.
Aschur = *Ninus* 70.
Asclepiodotus 987.
Asinius Gallus 765.
— *Marcellus*, Konsul 764.
Askenest 65. s. *Ascanius*.
Asonius Pedianus, röm. Gelehrter 834.
Asotus 676.
Aspach, Kloster II, 322. 387.
Aspar 1127. 1152.
Aspasius, röm. Statthalter in Karthago 952.
Asprenas 759.
Assaracus 195.
Assaradon 252.
Assyrien 353. 535.
Ast, Äst (Asti) 26. 508. II, 60, 310. 311.
Asta = *Ast* 642.
Astacum (= *Nicomedia* in Bithynien) 956.
Astheim in Oberbayern II, 102.
Astibaras, König von Medien 253.
Astur 791.
Astures, röm. Stadt in Noricum 710. 1167.
— Asturien 1130.
Astyages s. *Apanda*.
Asuerus Artaxerxes (gr. *Cambyses*) 296 bis 299. 311.
— *Histaspes* 290.
— *Artaxerxes der gros*, Gemahl der Hester 297. 312. 317. 324. 325. 330.
Atacinus 533.
Atel, Atl, Kloster bei Wasserburg 706. II, 300.
Atergäu 718. II, 41. 46.
Athalia, Königin 239. 240. 247.
Athanasius, Bischof zu Alexandrien 1022. 1060.
— Bischof v. Gran s. *Ascherich*.
Athenae, -nis 119. 138. 184. 220. 266. 276. 301. 302. 305. 308. 309. 314. 315. 317. 326. 344. 345. 371. 406. 443. 526. 640. 775. 857. 998. 1059.
Athenaeus 406.
Athenreich (Athanarich), König der Gothen 1082.
Atherbal, Feldherr Hannibals 475.
Athergä 224. s. *Aythergä*.
Athim, König der Saracenen II, 87. 88.

Atidius Cornelianus, röm. Statthalter in Syrien 873.
Atilia (Altenburg) 687. 688. II, 13.
Atl s. *Atel*.
Atlas 133.
Ato, Abt v. Schledorf II, 103. 143. s. *Hato*.
Atreus 180. 204.
Atriana oder Hadriana 718.
Atrianus (Etsch) 399.
Att, Stifter d. Klosters Schernitz II, 92.
— s. *Atto*.
Attalus, König v. Pergamum 440. 453. 476. 483. 489. 671.
— Hauptmann Philipps v. Maced. 334.
— Empörer gegen Kaiser Honorius 1123.
Atteius, Senator 759.
Atterburg s. Aitherburg.
Attiana Matrona 711.
Attica 662.
Atticus, Bisch. z. Konstantinopel 1135.
Attila s. *Atzel*.
Attilius Caius 451.
— *Publius A. Hister* 768. 769.
Atto, abt v. Mainsê II, 109.
Atto, Att, Ato, Bischof v. Freising II, 111. 129. 143. 144.
— Abt v. St. Gallen, Bischof v. Strassburg II, 80. 83. 92.
Atzel, Ätzel, Azel (auch ohne *e*) = *Attila* 147. 574. 575. 582. 657. 701. 1133. 1137—1144. 1160 f. 1164. 1184. II, 1. 3. 46. 116.
Atzelburg (Ofen) 69.
— bei Straubing 701. II, 12. s. *Augusta Acilia*.
Atus, Sohn des Lybis 128. 158.
Atys (= *Epytus*), König in Alba Longa 232. 587.
Au, Kloster am Inn II, 104. 300.
Auctor, Bischof v. Metz 1139.
Auer Fridrich v. Brennberg II, 425. 426. 501. 507.
— *Wernitz* (Wernt Auer) II, 425.
— *der A. haus* zu Regensburg II, 405.
Aufseher, Fürst der Quaden 1049.
Auge, Gemahlin Teutschrams 186.
Augspurg I, 39. 149. 197. 572. 611. 614. 643. 702. 1017. II, 25, 91. 113. 131. 132. 143. 177. 271. 273. 275. 281. 283. 304. 317. 323. 337. 345. 357. 390. 395. 398. 399. 400. 403. 407. 408. 414. 416. 437. 460. 472. 497. 513. 518. 519. 521. 522. 566. 570. 598.
— (Bistum, Bischöfe) II, 95. 144. 246. 262. 276. 277. 281. 283. 286. 311. 341. 342. 364. 366. 367. 399. 403. 407 f. 500. 518. 538.
— *der v. Nemets* (Speier) 650.
— *in Raurach* (oberh. Basel) 648.
Augspurg, der v. Seissen (Soissons) 649. s. *Augusta Suessionum*.
— *der v. Trier* 649. s. *Augusta*.
Augusta Acilia, Aciliana (Atzelburg b. Straubing) 643. 701. II, 12.
— *Austurica* 652.
— *Rhaetiae, Rhetiae* (Augsburg). 572. 611. II, 25.
— *Suessionum* (Soissons) II, 52.
— *Tiberii* (Regensburg) 160. 572. 643. 696. 792. II, 12. 13. 16.
— *der Trierer* (Trier) 639. s. *Augspurg der von Trier*.
— *Vindelicorum* (nach Aventin bei Wolfratshausen) 643. 703. 792. II, 25. 95.
— in Numidien 665.
— = *Mirine* in Mysien 669.
Augustin, Augustinus, sant 167. 169. 172. 188. 225. 326. 444. 635. 636. 665. 805. 900. 993. 1015. 1076. 1100. 1101. 1107. 1125. 1126. 1128. 1129. 1132. II, 155. 302. 387.
— Priester II, 107.
— Ritter II, 599.
Augustinus Tifernus 722.
Augustiner, Orden, u. a. II, 541. 469.
— *-closter* zu Regensburg II, 397. 566.
— — zu München II, 500.
Augustophratensis (Syria) oder Comagene 675.
Augustus, Kaiser 3. 119. 172. 340. 373. 431. 440. 535. 566 ff. 592—611. 673. 676. 685. 724 f. 732. 733. 734. 736 f. II, 348.
— = *Augustulus Romulus*, letzter röm. Kaiser 1153. 1175.
Aulus Gabinius, Legat des Pompejus 547.
Aunkofen, gekürzt aus *Abenshofen* (bei Abensberg) 143.
Aurbach in der Oberpfalz II, 508.
Aureatensis episcopus 689.
Aureatum (Nassenfels) 689. 792. II, 13.
Aurelia, Mutter Cäsars 589.
— Mutter, Gemahlin d. P. Juvianus 699.
Aurelianus, Kaiser 657. 957. 963 bis 969. 976. 992. 993.
— Erzbischof v. Lyon II, 234.
Aurelio, Sohn des Surinus 698.
Aurelius, Marcus A. Antoninus, Kaiser 704. 705. 712. 720. 724.
— *Candidus* 1143.
— *Marcus*, Statthalter in Vindelicien 1124.
— *Militaris*, Hauptm. d. 4. Legion 697.
— *Pervincianus* 700.
— Statth. in Vindelic., spät. Kaiser 953.
Aureolus, Kaiser 958. 961.
Auriana (an der Etsch bei Glurnus im Vinsgä) 823.

Aurich, Erzpriester II, 144.
Aurisium (Kloster Rott) 706. II, 24.
Ausleg, Bischof zu Salzburg II, 64.
Ausonius, Dichter 419. 640. 1074. 1081. 1083. 1100.
Aussêer, Niclas u. Chunrad die, Ritter II, 448.
Ausssteb, -stäb, Aussteben, -stäber (Istävonen) 99. 100. 103. 104. 108. 109.
Austrasia II, 52.
Autharius (= *Aithar*), Sohn des Königs Hillyr 223.
Autulales 653.
Autum, Autun (Autun) 484. 538. 539. 545. 648. 962. 980. 998. 1008. 1041. II, 186.
Avenio, Avenion (Avignon) 484. 647. s. *Avion*.
Aventicum (Avanche, Waadt) 648.
Aventinus Johannes 1. 579. 581. II, 1. 115. 161. 267. 348. 430.
— König von Alba Longa 253. 587.
— *mons* 253.
Aventius, Bischof v. Metz II, 219.
Avern, Avernae in Frankreich 1134. 1142. 1149.
Avernia, -nien 484. 502. 540. 582. 649. 1153.
Averroës, Gelehrter aus Corduba 652.
Avetonia Veneria 721.
Avicina, Gelehrter aus Corduba 652.
Avidius Cassius 865 f. 873. 878.
Avinus II, 80.
Avion (Avignon) II, 10. 11. 87. 420. 436. 443. 456. 457. 459. 470. 471. 478. 479. 482. 491. 492. 494. 513. 524. 526. s. *Avenio*.
Avitus, Kaiser 582. 1134. 1140. 1142. 1144. 1145. 1148—1150.
Avûs, Statthalter in Vindelic. 695. 1070.
Aythar, Aithar, Authar 205. 223. s. *Autharius*.
Aythäringer, kurz Aytinger, Ayting 395. 411.
Aythergä, Athergä 224. 411.
Aytherhofen 411.
Aza, König der Juden 235. 236.
Azahel, König v. Damaskus 248. 249.
Azales 708.
Azarias 235.
Azel, Held Tuiscons 68.
Azldorf bei Wien 708.
Azo, Markgraf von Asti II, 310.
Azotus 734.

Babenberg (Bamberg) 36. 143. 695. II, 123. 194. 224. 250. 254. 255. 259. 263. 268. 282. 285. 286. 324. 333. 413. 426. 567.
Babenberg (Bischöfe von) II, 291. 305. 313. 322. 335. 359. 363. 364. 367. 368. 370. 370. 460. 496. 563.
Babilon s. Babylon.
Babo, Graf v. Scheiern II, 278. 285. 349. — s. auch *Pabo*.
Baburc, Baburco, Jacob v. II, 436. 473—476.
Babylas, Bischof v. Antiochien 942.
Babylon, Babilon 63. 70. 93. 169. 250—253. 268. 270. 271. 289. 292 f. 296 f. 306 f. 313. 314. 326. 347. 350. 353. 362. 363—366. 377. 449. 517. 639. 781. 873.
Babylonia, -nien 340. 353. 380. 680.
Bacarius 1096.
Bachara in Spanien 640.
Bachilides, griech. Dichter 315.
Bactrien 353. 416.
Badacum, römisch. Kastell in Noricum 709. 724.
Baden, Markgrafschaft 1013. 1037. II, 191. 224.
— Markgrafen von II, 341. 374. 377. 385. 386. 563. 564. 595.
Badenbrun (Paderborn) II, 176.
Baemi (Böhmen) 574.
Baermund, deutscher u. bayerischer König 480.
Baiae 756.
Baibing s. Baierbing.
Baiazit, türkischer Sultan II, 527. 528.
Baier, Baiger, Boier, Boiger (lat. *Boiorix, das ist Baierisch oder Baiereich*), Sohn des Alman Ärgle 43. 44. 67. 121. 138. 143. 145. 149. 153. 158 fgd. 492. 501. 503. 504. 510. 513. 514. 515. II, 507.
Baierbing, Bairbing, Baibing (Prag) 143. 224. 595. s. *Marboding*.
Baierbonum, kurz Baibon (Bologna) 281.
Baierbrun, -prun, Baiger-, Baigersprun, Bai-, Bay-, Paybrun (Baierbrunn a. d. Isar, südl. v. München) 25. 143. II, 26. 70. 450. 549.
Baiergä, Bairgä (Baiergau, das Vorland der Alpen, jetzt nicht mehr gebräuchlicher Name) II, 26. 92.
Baiergal (Boicalus), deutscher Fürst am Hofe Neros 783.
Baier-, Bairmund, bayer. König 602. 608. 614.
Baiern, welsch (Lombardei) 280. 281.
Baiernham, kurz Beham II, 507.
Baierreit (Baireuth) 143.
Baiersperg 143.
Baierstorf 143.
Baiphair s. *Waiphar*.
Bair, König in Böhmen 612. s. *Baier*.

Bala 678.
Balac, König 860.
Balbinus Clodius 930—934.
Balbus 633.
Baldfrid II, 247. 250.
Baldram, Bischof v. Strassburg II, 255.
Baldwein, Waldwein, Bischof v. Trier II, 429. 433. 447. 486. 494. 498.
— Abt zu St. Emmeram II, 443.
— Graf v. Flandern II, 282. 311.
— Bruder Gottfrids v. Bouillon II, 304.
Balger, König 388. 390. 397. 419.
— s. *Belger*.
Balthasar, König in Babylon 252. 292.
Balweis (Bellovesus) 268.
Bambyte in Cölesyrien 677.
Banmurri, Völkerschaft in Mauretanien 653.
Banona, Tochter Agisi 718.
Bar (Barus, Varus), Grenzfluss Italiens 485. 646.
— (die Paar) II, 281.
Barachias Zorobabel, Herzog der Juden 293. 298. 311.
Barak, -rac, Richter der Juden 174. 178. 202.
Barbara, sant II, 539.
— Gemahlin d. Kaisers Siegmund II, 500.
Barbarei (die Berberei) 496. 588. 630. 638. 664. 665. 937. 990. II, 138. 148. 149.
Barbarossa II, 334. 361. s. *Friderich*.
Barbarus Hermolaus (Ermolao Barbaro) 655. 711.
Barbatio 1043. 1046.
Barcocab, Barcozab 859. 860 f.
Bard, König in Frankreich 118.
— Bruder der Königin Leitgard II, 238. 309. 310.
Bardesanes, christl. Apologet 883.
Barge, Kloster oberhalb Ingolstadt II, 266.
— Grafen von II, 84.
Barnabas, sant 763. 772. 773. 775.
Barthelme, Sternseher II, 446.
Bartholomeus sant 680.
Basa, König von Israel 232. 236. 241.
Basel, Basl, Pasel 55. 96. 406. 648. 782. 1030. 1037. 1043. 1056. 1058. 1112. 1139. II, 15. 220. 295. 380. 438. 496. 508. 547. 563. 564. 565. 566. 567. 569. 570. 573. 588. 589.
Basilides, pythagoreischer Philosoph 779.
— röm. Gelehrter 870.
— ein Henker, Christ 902.
Basilina, Mutter des Kaisers Julian 1064.
Basiliscus, Konsul 1175.
Basilius d. Gr., Bischof v. Cäsarea 1100.
Basilius, Bischof v. Amasis 1020.
— byzant. Kaiser II, 223.
Bassar, Fürst der Quaden 1049.
Bassau s. *Passau*.
Bassianus Aelius 693.
Bassus P. Ventidius, Legat des Antonius 569.
— röm. Ritter 707.
— Konsul 694.
— Konsul 1118.
Bastarnae, Bastern 470. 481. 573. 935. 971. 980. 982. 1109.
Bathanea s. *Bethanea*.
Bathau (Holland) 827. 984. 986. 990. 1014. s. *Bathavi*.
Bathauer (Bataver) 921.
Bathavi 701.
Bathavia (Passau) 144. 701. 792. II, 12. s. *Boidurum*.
Bäther, Fürst der Quaden 1049.
Batho, König der Bulgaren 657.
Bathreich, Bischof v. Regensburg II, 201.
Batto, bayerischer König 602. 608.
— Empörer 1131.
— Priester II, 106.
Bazabanes, pers. König 1118.
Beatrix, Gemahlin Ludwigs d. Bayern II, 429. 433. 454.
— Gemahlin d. Grafen Arnulf v. Dachau II, 314. 351.
— Gemahlin des Grafen Heinrich v. Görz II, 422. 444.
— Schwester des Bischofs Nikodemus v. Freising II, 542.
Beatus, Herzog v. Venedig II, 131.
Beatus Rhenanus 613. 702. 703. 898.
Bebelius Heinr., Poet z. Tübingen 197.
Bebenburg, Leytpold von II, 460. 496. s. auch *Leytpold*.
Bebius Pamphilus 458.
Beda 26. 189. 747. 780. 782. 926. 1020. 1087.
Bedeum s. *Bidaeum*.
Beham Jacob II, 577. 587.
Beham, Behaim, Pehaim (Land) 268. 278—281. 317. 318. 484. 574. 593 f. 597. 602. 740. 767. 874 f. 878. 908. 954. 955. 963. 980. 983. 1042. 1073 f. 1097. 1115. 1163. 1178. II, 3. 4. 31. 32. 105. 122. 125. 133. 204. 205. 213. 222. 224. 246. 252. 262. 275. 282. 287. 293. 298. 371. 376. 380. 381. 386 f. 389. 390 ff. 401. 412. 417. 418 f. 423. 478. 479. 481. 498. 507. 508. 515 ff. 532. 536. 547. 548. 572. 593. 598.
— *die*, (Volk) u. a. 343. 538. 658. 811. II, 171. 201 f. 206. 215. 218. 222. 224. 227. 231. 256. 273. 288. 378.

450. 451. 452. 562. 572. 592. 595. 597.
Behamerland (Böhmen) 268. 280. 574. 600. 602. 603. 612. 965. II, 243.
Behamer-, Pehamerwald 99. 130. 143. 207. 254. 267.
Behamis in Nordfrankreich 986.
Beharting, Kloster bei Ebersberg II, 322.
Beiderbach (Beiderwies b. Passau) 701.
Bel, Bell (Belus) 70. 73. 94. 250.
Bela, Bel, König v. Ungarn II, 298. 299.
— *IV.*, König v. Ungarn II, 371. 374. 377. 397.
Belatumara Saplia 716.
Belauni (Bewohner der Gegend v. Weilheim s. v. Ammersee) 686.
Belger oder Balger (die Belgier) 543.
Belisarius II, 47. 48. 50.
Bellerophontes 161. 163. 164. 173.
Bellicius Seccio, Achilles, Lucius Quartio 716.
Belus s. *Bel.*
Benadab, König von Damaskus 236. 242. 243. 249.
Bendobona (= Vindobona) 654. 709.
Benedictbeuern 343. 656. II, 300.
Benedictus, Benedict V., Papst II, 273. 275.
— *VI.*, Papst II, 276.
— *VII.*, Papst II, 252. 253.
— *VIII.*, Papst II, 282. 284.
— Nachfolger Johanns XXII. II, 438.
— *XII.*, Papst II, 485. 486. 492.
— *XIII.*, Papst II, 524. 526. 537.
Benevent in Samnium 335. 399. 641.
— *herzog von* II, 221.
Benevolus 1085.
Benjamin 124.
Benmerodach, König in Babylon 252. 264.
Benno, Vetter Attilas 68. s. *Panno.*
Benosus 971.
Beotia 662.
Ber, König der Baiern 309.
—, Graf v. Istrien II, 168.
Berchtold, Landgraf v. Scheiern II. 276. 277. 281.
— s. *Berthold.*
Berchtrand, Predigermönch, Kardinal II, 456. 457.
—, Patriarch von Aquileja II, 491.
Berechswind, Mutter der heil. Otilie II, 75.
Berengar = Beringer.
Berenice, Beronice 770. 835.
Berg (griech. Bergion) in Böhmen 224.
— Herzog Adolph v. II, 563.
— (Bergen im Hennegau) II, 557.
Bergamo 280. 281. 642. II, 247. 460. 479.
Berger, Ulrich u. Witich, die II, 449.
Beringer, Vetter König Arnulphs, König von Italien II, 242. 246. 250. 253. 263.
— *Berengar II.*, König v. Italien II, 250. 270.
— Graf von Sulzbach II, 300. 329.
— letzter Graf v. Sulzbach II, 340. 342.
— II, 209.
— Priester II, 242.
— v. Tuskulum II, 441.
— Ketzer II, 304.
— Stifter des Klosters Viehbach bei Landshut II, 398.
— *Wernhard und Friderich* II, 397.
Beritus 675.
Bern, Pern (Verona) 3. 18. 167. 280. 281. 284. 309. 330. 529. 582. 611. 642. 661. 947. 1010. 1143. II, 19. 119. 227. 231. 242. 247. 253 263. 270. 409. 464. 470. 479. 541. 566.
—*er clause* II, 335. 349.
— (Bern in der Schweiz) 9. 446. 473. 648. 1087. s. *Aventicum.*
Bern, herr Hans v., Ritter II, 598.
Bernabos (Visconti Barnabas) II, 513.
Bernau beim Chiemsee 309. 715. s. auch *Berunum.*
Bernauerin Agnes II, 576.
Bernburg, Ruprecht von II, 432.
Bernhard, sant 829. II, 317. s. auch *Wernhard.*
— *von Griespach*, Bischof v. Passau II, 397. 423.
— Bischof v. Seckau II, 390.
— Bischof v. Vienne II, 174.
— v. Kremsmünster 2.
— Sohn Pipins, König v. Italien II, 149. 162. 164. 165.
— Enkel König Bernhards v. Italien II, 165.
— Hofmeister Ludwigs des Frommen II, 174. 175. 177.
— Hofmeister Ludwigs II. II, 220.
— ostfränkischer Graf II, 183. 184.
— Fürst im Elsass II, 219.
— Herzog v. Kärnten II, 365.
— Graf aus Kärnten II, 311. 312.
— v. Anhalt, Herzog in Sachsen II, 345.
— Graf v. Scheiern II, 301. 314. 349.
— Sohn des Grafen *Wernhard* v. Landsberg II, 398.
— Stifter der Sekte *‚die armen v. Lyon‘* II, 361.
— Graf, Stifter des Klosters Reichersberg II, 300.
Bernriet (Bernried am Würmsee) II, 301.

Bernstain (Wernstein am Inn) II, 421. 549.
Beronas (Brenner) II, 27. s. auch *Brenner*.
Berosus, Chaldäer 2. 4. 69. 101. 104. 135. 158. 160. 206. 210. 215.
Berpeist, König der Deutschen 592.
Berreich, König der Gothen 67.
Berreiter, ein Friese 782.
Bersabe 678.
Bertha, Mutter Karls des Grossen II, 96. 105. 118. 148.
— Tochter Karls des Grossen II, 148.
— Gemahlin Heinrichs v. Rietenburg II, 315. 321.
— Tochter des Grafen *Thimon* v. Biburg II, 321.
— Gemahlin des Kaisers Manuel II, 329.
— Gemahlin des Grafen Friedrich v. Kastel II, 300.
Berther II, 86.
Berthold, Patr. z. Aquileja II, 365. 370.
— *Berchtold*, Bischof v. Eichstätt II, 492.
— Bischof v. Freising II, 526. 527.
— Bischof v. Passau II, 375.
— *v. Ziegenhagen*, Bischof v. Salzburg II, 375.
— Abt v. St. Gallen II, 385.
— Abt v. Chiemsee II, 103.
— Verweser des Klosters Diessen II, 448. 452.
— Abt v. Lüneburg II, 338.
— Abt v. Schliersee II, 104.
— Bruder Arnulfs, Herzog v. Bayern II, 257. 261. 264. 265. 266. 269. 274. 275.
— Sohn Arnulfs v. Scheiern II, 349.
— Herzog v. Schwaben II, 260.
— Markgraf v. Cham und Vohburg II, 341. 344.
— Herzog v. Dalmatien 343. II, 344. 346. 353. 355.
— Stifter des Klosters Asbach a. d. Rott II, 322.
— Stifter des Klosters Schamhaupten II, 321.
—, *ein Ursiner* (Orsini) II, 471. 479.
Bertholdsdorfer Wolfhart II, 517.
Bertholdsgaden (Berchtesgaden) 500. II, 300. 363.
Bertholph, Bischof v. Trier II, 219.
Berthram, schwäbischer Fürst II, 227.
Bertrad, Gemahlin Karls des Grossen II, 105.
— Tochter Pipins II, 149.
Bertreich, Hofmeister II, 170.
Berunum (Bernau am Chiemsee) 309. 655. 715. s. *Bernau*.
Beryllus, Bischof zu Bostra in Arabien 920.
Besanz, Besentz, Besontz, Bisantz, -sontz, -sonz (Besançon) 542. 648. 1041. 1056. 1116. II, 141. 160. 220.
Beschüt (Insel Schütt) II, 124.
Besoriacum = *Cales* (Calais) 980. 985.
Bessi 659.
Bessus, pers. Satrap 353. 354. 355.
Bestia L. Calpurnius 498.
Bethanea, -nia 676. 734. 794.
Bethere bei Jerusalem 861.
Bethlehem 183. 677. 858.
Bethsabe 247.
Betica 652.
Betis (Guadalquivir) 652.
Bettau s. *Pettau*.
Betz, deutscher König II, 348.
Beuern, Beurn, Beuren, Kloster Benediktbeuern 68. II, 92. 103. 143. 258. 374.
— altbayer. Stamm und Adelsgeschlecht 859. II, 3. 30.
— Grafen v. 575.
— Schloss bei Rosenheim II, 24.
Beylhaim 686 = *Weilheim*.
Bezel, Bürger v. Regensburg II, 314.
Bezil, Graf II, 240.
Bias 305.
Bibaculus M. Furius, röm. Dichter 518.
Bibalis, röm. Niederlassung in Pannonien 942.
Biberbach in Schwaben II, 519.
Bi-, Bedaeum, -aium, -eium, -eum, röm. Niederlassung bei Ranshofen am Inn 709. 711. 712. II, 22.
Bieburg s. *Piburg*.
Bilbrart, Ulrich v. II, 599.
Bileam 860.
Billeprecht, Erzbisch. v. Köln II, 230.
Bingen 1036. 1053. II, 305. 380.
Bisalte, macedon. Landschaft am Strymon 660.
Bisantz, König der Balearen II, 497.
Bisent Chunrad (Wisent) II, 425.
Bithynia, -nien 346. 382. 408. 409. 526. 672. 851. 956. 1017. 1021 f. 1032.
Blädling (Plattling) II, 562.
Blankenfels, Friderich v., Bischof zu Regensburg II, 591.
Blaw, der, Bruder des Cheruskerfürsten Arminius 604. 738.
Bledel, Bruder Attilas 1133.
Bless (Blois a. d. Loire) II, 187.
Blondus 197. II, 95.
Bluettraud s. *Pluettraud*.
Bochorim, Bochorus 260. s. *Suah*.
Bocksperger, Albrecht, Chunrad, Hartlieb, die II, 425.
Boëthius, Senator 167. 426. 427. 444. 624. II, 12.

Boëthius, Freund des Aetius 1144.
Bogen, Pogen 701. II, 12. 398. 480. 562.
— Grafen von II, 141. 349. 353. 379.
— *Albrecht v.* II, 322. 326. 354. 355. 357. 358. 360. 361. 369. 371. 377.
— *Berthold v.* II, 322. 337. 363.
— *Friderich v.* II, 311. 315. 317. 318. 320. 321. 331.
— *Hartwig* II, 322. 344.
— *Leopold v.* 667.
— *die*, Nebenfluss der Donau II, 17.
Boiaria orientalis 707.
Boibenz, Otto v., Ritter II, 449.
Boidurum, Boiodurum (Innstadt v. Passau) 144. 643. 701. 792. II, 95. s. *Boiersdurn*.
Boier, Boierreich s. *Baier*.
Boierburg, kurz Boiburg (Prag) 29.
Boiersdurn, Boigersturn, kurz Boider, Boiter (= Boidurum) 144. 921.
Boiger, Boiorix s. *Baier*.
Boiorum deserta 655. 708.
Boji, das ist Bairn 959.
Bolburg, Reimbold v. II, 599.
Bolentium, Bistum in Pannonien 791.
Bolesla, Bolzla, Herzog v. Böhmen II, 276. 282.
— v. Polen II, 282.
Boloni in Flandern 26. 985. 1055. II, 134. s. *Bononi*.
— in Italien 280. 281. 401. s. *Bononi*.
Bomilcar, Vater Adherbals 475.
Bonagratia, Bona Gratia v. Bergamo II, 460. 498.
Bonaventura 446. 945.
Bonifacius, sant 21. II, 85. 86. 88. 91. 92. 93. 97. 100.
— *VIII.* Papst II, 405, 414. 417. 492.
— *IX.* Papst II, 524. 526. 531. 532.
— röm. Statthalter in Afrika 1128 ff.
— ein Pisaner II, 479.
— Markgraf v. Toscana, Vater Mathildens II, 312.
Bonn 544. 600. 650. 1036. 1053. II, 380. 433. 498.
Bononi, Bononia (Bologna) 281. 398. 459. 465. 518. 566. 642. II, 190. 250. 389. 571.
— in Flandern 649.
— s. auch *Boloni*.
Bonosus, Landsmann des hl. Hieronymus 1075.
— röm. Statthalter 967 f.
Booz, Gemahl der Ruth 183.
Borbon (Bourbon) 574. II, 530. 539. 573.
Borich, König v. Ungarn II, 329. 330.
Borken, herr Wilhelm v., Ritter II, 554.
Born, Herzog v. Dalmatien II, 166. 167. 168. 169.
Borsl, herr Franco v., Gemahl der Jakoba II, 559.
Boruth, Herzog der Wenden II, 68.
Bosen, Bosn (Bosnien) 343. 656. 956. 1029. 1109. II, 166. 311.
Boso, König v. Burgund II, 232. 234. 236. 239. 242.
— bayerischer Graf II, 283.
Bosporana (provincia) 673.
Bosra in Arabien 678.
Bostra 920.
Both, Botho, Graf v. Burghausen 22. II, 299.
Bothreich, Pothreich, Bischof v. Regensburg II, 164. 171.
Bovillus Carolus 810.
Bozen s. *Potzen*.
Braband, Brabant 1036. II, 20. 117. 162. 199. 230. 235. 239. 284. 291. 553. 554. 555. 556. 557.
Brabanter, Brabantischen, die 492. 502. II, 554.
Brachara Augusta 652.
Braitlach, Grafen von 575.
Branda, päpstl. Legat II, 550. 551.
Brandenberger Otto (v. Brannenburg) II, 404.
Brandenburg, Markgrafschaft 740. 769. II, 105. 121. 200. 442. 456. 459. 463. 474. 486. 503. 505. 506. 510. 513. 516. 544. 565.
— Markgraf v. 1162. II, 340. 345. 381.
Brassicanus Johannes, Doktor der Rechte II, 15.
Braun, Praun, Bischof v. Augsburg II, 275. 281. 283. 286.
— Erzbischof v. Larch II, 71.
— Erzbischof v. Köln II, 271.
— Bischof v. Würzburg II, 290.
— Herzog in Sachsen II, 238.
Braunau, Praunau 37. 711. 712. II, 22. 41. 248. 270. 300. 380. 387. 394. 397. 426. 480. 503. 509. 525.
Brauneck 655. 714. II, 63.
Braunhild, -hilt 22. II, 59. 62.
Braunschweick, -sweick, Herzogtum 337. 600. 603. 604. 609. 738. 766. 1013. II, 343. 345.
— Stadt II, 337. 338. 346.
— Herzöge von II, 309. 336.
Bregetio, Bregetium (Gran) 656. 709. 1050. 1073.
Bregnitz 38. 611. 643. s. *Brigantium*.
— Graf von II, 317.
Breisach II, 264. 380.
Breisgau 1054. II, 76. 157. 207. 224.
Breitmar, -mär, König d. Bayern 22. 309. 316. 417.
Brem s. *Prem*.
Bren = Brenner.

Bren-, Brennberg (Brennberg bei Roding) 181. 411. II, 501.
— *Roimair v.* (Reinmar) II, 501. s. auch Auer Fridr.
Brenner, Prenner, lat. Brennus 22.
— *I.* König 180. 182. 183.
— *II.* König 278—286. 287. 290—293. 296. 298. 299. 306.
— *III.* König 316—325. 332. 333.
— *IV.* König 333. 383—398. 406. 412.
— Berg, sächs. *Birner* 181. 411. 686.
— ein Seeländer 824.
Brenni, Volk am Brenner 686.
Bresburg s. *Presburg.*
Bresla s. *Presla.*
Bressa, Pressa (Brescia) 280. 281. 642. 1010. II, 423. 464. 470. 479.
— in Hochburgund 1036.
Bretanien s. unter *Britannia.*
Bricot, Philosoph 445.
Brien am Chiemsee 715.
Briga, Brigau (Brieg in Schlesien) II, 405. 536.
Brigantium (Bregenz am Bodensee) 611. 643. s. *Bregnitz.*
Brigantinus lacus (Bodensee) 611. 643.
Brigita, sant 829. II, 281.
Brigs oder Phryx 67.
Britannia, -nien (Grossbritannien) u. a. 544. 650. 766. 782. 860. 874. 886. 893. 967 f. 977. 980. 984 fgd. 990. 998. 1001. 1014. 1055. 1072 f. 1082. 1086. 1120. 1124. 1133. 1153 f.
— *clain* (die Bretagne) = *Bretanien* 1154. II, 120. 356.
Britannier, Einwohner der Bretagne II, 207.
Britannicus 764. 784.
Brixen 37. 712. 762. 792. 1027. II, 27. 47. 64. 109. 143. 251. 256. 262. 263. 265. 288. 303. 335. 344. 364. 367. 370. 405. 423. 491. 569.
Brixen, Brixer (Phrygier) 536.
Brontica in Epirus 662.
Brucker (die Brukterer) 1075.
Bruckerland 825.
Bructeri 843. 1003. 1014.
Brugk, Pruck in Flandern (Brügge) 649. II, 497.
Brum s. *Prum.*
Brundus (Brindisi) 641.
Brunn (Prunn) II, 425.
Brünn s. *Pryn.*
Brutica 662.
Brutus 665 fgd.
Brüxel (Brüssel) II, 554.
Bryaris, Bildhauer 314.
Bryfling s. *Prifling.*
Bryn, Herzog v. Mähren II, 172. 188. 189. 210. 211. 213.
Bryn, Brünn, Prynn (Brünn) II, 172. 188. 206. 418.
Bubares 292. 314.
Bucephalus 362.
Buda (Ofen) 656. 921.
Budweis in Böhmen II, 371.
Buecher, deutsche Völkerschaft 354.
Bugoth, König der Ungarn II, 256.
Bulgarei, Bulgerei (Bulgarien) 280. 342. 344. 452. 514. 575. 597. 638. 640. 657. 658. 659. 742. 784. 843. 935. 956. 1029. 1109. II, 128. 169. 172. 211. 213. 311. 337. 353. 528.
Bulgarn, Bulgern (die Bulgaren) 419. 484. 584. 588. 657. 659. II, 3. 31. 100. 107. 128. 137. 166. 169 170. 172. 188. 200. 207. 211. 214. 446.
Bulzko, König v. Ungarn II, 272. 273.
Burchard, Burghard, Burkhart.
— *sant,* Bischof v. Würzburg II, 93. 99.
— *von Ellerbach,* Bischof v. Augsburg II, 518. 519.
— Bischof v. Passau II, 255. 257.
— Herzog v. Schwaben II, 260. 271. 273. 274. 276.
— Landgraf v. Thüringen II, 259.
— Markgraf v. Österreich II, 274. 276.
— Franz, Doktor beider Rechte 691.
Burdegal, -gall (Bordeaux) 582. 1103. II, 86.
Burdeos 640. 649. II, 160.
Burdo, röm. Statthalter 1150. 1163.
Burgas, Burgäs, Burgos, -es (Bourges) 268. 440. 480. II, 160. 370.
Burgau, -gäu, Markgrafschaft II, 177. 468.
— *Georg v.* II, 545.
— *Hainrich,* Markgraf v. II, 385. 398. 408.
Burgerberg, der bei Prüel II, 519.
Burg-, Burk-, Burch-, Purghausen (an der Salzach) 22. 24. 37. 500. 581. 712. 715. 716. II, 240. 248. 270. 333. 340. 369. 374. 376. 380. 396. 411. 421. 422. 426. 432. 445. 453. 468. 480. 503. 519. 525. 541. 549. 578. 589. 591.
— *Both, Erb,* Grafen v. II, 299.
— *Gebhard,* Graf v. II, 336.
— *Seifrid,* Graf v. II, 305.
Burgundi, -ia, -ien u. a. 1029. 1116. II, 183. 184. 199. 232. 234. 236. 241. 275. 552.
— Herzog v. 657. II, 522. 538. 539. 602.
— Pfalzgraf in II, 374.
Burgundier 99. 132. 650. 980. 982. 983. 1024. 1115. 1116. 1128. 1132. 1138. 1139. 1152. 1156. 1163. II, 552. 557. 558. 559.

Burgundier- oder Wargeiarlandschaft 1054.
Burkhaim (Burgheim bei Neuburg) II, 525. 549.
Busentus (Busento) 1122.
Busiris, Riese 127. 128.
Bythinien s. *Bithynien*.
Byzantium, -ion, Byzanz u. a. 184. 331. 388. 407. 408.
Byzantium, röm. Provinz in Afrika 665.
Byzantus, König, Gründer v. Byzanz 184.

Caath, Sohn Levis 132.
Cabellaun (Châlons) II, 553.
Caberi 108.
Cadmus 166. 176. 306.
Caecilius Lucius 384.
Caeditius Marcus 318.
Caelius, röm. Geschichtschreiber 518.
Caepio, Quintus Servilius 505. 506.
Caesar, Caius Julius 2. 3. 24. 28. 96. 98. 140. 142. 144. 200. 209. 210. 211. 212. 253. 534. 536. 537 fgd. 584 bis 592. 725.
— *Lucius*, Vater des Diktators 590.
— *Lucius*, Oheim des Antonius 567.
— *Lucius Julius*, Konsul 521.
Caesaraugusta (Numantia) 481. 483.
Caesarea, Cesarea ietzo Kesching 691. 692. II, 13.
— Antiochia in Pisidien 670.
— s. auch *Cesarea*.
Caesenas, Cesenas Michael (v. Cesena) II, 460. 485. 498.
Cagrau, auf dem II, 126.
Caieta, Cajeta (Gaëta) 567. II, 392.
Caius, Enkel des Augustus 677.
— Sohn des Geographen Dionysius 725.
Calabria, -ien 304. 317. 333. 352. 400. 470. 641. II, 278. 284. 432.
Calcedon 1137.
Calchas 187.
Calcithis, Tetrarchie in Mesopotamien 680.
Caleb, Kaleb 156. 162.
Calenberg s. *Kalenberg*.
Cales (Calais) 649. II, 556 s. *Besoriacum*.
Caligula (Caius Caesar) 755—762.
Calipol (Gallipoli) 342; *Callypolis* 659.
Calistus 1068.
Calladin, -tin, lat. *Callatinum* od. *Galeodunum* (Kalten a. d. Donau) 687. 688.
— *oder Pappenhaim* II, 359.
— Marschall *Hainrich von* II, 357. 359.
Callatis oder Callatin am schwarzen Meere 660.
Callidromus 849.
Callisthenes 339.
Callistratus, Schüler des *Papinianus* 914.
Callistus, Kanzler II, 129.
Calloch, Stifter des Klosters Aldersbach II, 300.
Calmünz s. *Kelmuntz*.
Calpe 653. 1122.
Calpetus, König von Alba Longa 245. 587.
Caltarn II, 537.
Caluppa (die Kulpa), Zufluss der Sau 578. s. *Culp* u. *Colapius*.
Calvinus Caius Sextius, Konsul 484.
Cambodunum (Kempten) 611. II, 25.
— (*Kembaten*), bei Kaltenbrunn am Tegernsee 703.
Cambyses, -bises 291. 297. 667.
Camerau, Chunrad von II, 498.
Camerauer Chunrad (von Kammerau) II, 467.
— *zwên* II, 588.
Camerberg, Ulrich v. II, 385.
Camerberger Wilhelm (v. Kammerberg) II, 544.
Camerich (Cambray) 649. 1133. 1157. II, 52. 81. 141. 235. 523.
Camillus Marcus Furius 311. 323. 324. 325.
— *Lucius Furius* 332.
Canbaud, Herzog der Gothen 964.
Candace, König v. Äthiopien 683.
Candaules, König v. Lydien 265.
Candia, -ien (Kreta) 304. 449. 456. 469. 473. 530. 663. 884.
Candidus, Herzog II, 521.
— (Skotus) II, 301.
Candlberg, Thomas von (Canterbury) II, 344.
Canet, Flecken bei Modena 456.
— *frau*, heiml. Gemahlin Ludwigs des Gebarteten II, 575.
Canis von der Laiter II, 464. 470. 479.
Cannae 453.
Canutus (Knut der Grosse) II, 286.
Canzauch, Herzog der Äbern II, 137.
Capa-, Cappadocia, -ien u. a. 346. 409. 440. 483. 489. 526. 535. 588. 672. 901. 956. II, 353.
Capella Cecilius.
Capellianus 930.
Capernaum 676.
Capha (Kaffa am cimmerischen Bosporus) 673.
Capis s. *Capys*.
Capitolinus Julius 581.
Caplatz od. Pals (lat. *Capellatium*) 1054.
Capsur, König v. Mauretanien 1148.
Capua 245. 335. 640. 641.

Capys, Capis, König v. Alba Longa 195. 245. 587.
Caracalla, Kaiser 893. 896. 903 f. 906. 907. 922.
Cararia Franciscus, Herr v. Padua II, 522. 532.
Caravanc der, Caravancae 708.
Carbo 527.
— *Cn. Papirius* 140. 503. 506.
Caria, Landschaft in Kleinasien 313. 346. 670.
Cariertus, röm. Statthalter am Rhein 1093.
Carl, Carol s. *Karl*.
Carmanien, pers. Provinz 353. 416.
Carmelia, Dorf bei Hebron 678.
Carmelos (Karmel) 675.
Carmenta, Königin 169. 194.
Carnodunum (oberhalb Wasserburg, wo jetzt Kloster Attl steht) 706. II, 24.
Carnuntum in Pannonien 577. 654. 709. 879. 892. 1001. 1005.
Carnus = *Carnuntum* 709.
Carpatos 671.
Carpfen, Carpfer, Cärpfer, bayr. Völkerschaft und Adelsgeschlecht 980. 982. II, 3. 30.
Carpfhaim, Carphaim (Karpfheim bei Schärding) 575. II, 336.
Carpilio Gaudentius, Sohn des Aëtius 1143.
Carpocrates, Anhänger Simons des Zauberers 779.
Carrodunum an der Mündung der Mur 577.
Cartenna in Mauretanien 665.
Carthaginiensis provincia in Spanien 651.
Carthago u. a. 3. 48. 75. 133. 221. 262. 307. 315. 317. 361. 363. 365. 370. 382. 397. 400. 403. 416. 418. 450. 453. 455. 458. 460. 464. 481 f. 495. 566. 583. 588. 608. 620. 639. 664. 665. 762. 901. 927. 1085. 1132. 1133. 1182. II, 48, 86.
— *neu* (Carthagena in Spanien) 651. 820.
Cärtner (Charini) II, 12.
Carus, Schottenmönch II, 333.
Casca, Hauptmann des Antonius 567.
Cascha, Stadt zwischen Polen und Ungarn II, 246.
Casimirus, König v. Polen II, 522.
Cassander, Sohn Antipaters 375 fgd. 386. 388.
Cassandra, Tochter des Priamus 170. 171. 187. 190.
Cassia Vera 688.
Cassianus, Ketzer 1170.
Cassii Kirche zu Bonn II, 433.
Cassiodorus, Anherr des Kanzlers 1143. 1146.
— Kanzler Dietrichs v. Bern 582. 694. 706. 711. 1062. 1102. 1146. 1175. 1182. 1184. II, 302.
Cassius Caius 554.
— *Lucius* 504. 506.
— *Spurius* 288.
Casteig (der Gasteig bei München) II, 533.
Castel, Castl (Kastel) 500. II, 5. 84. 300.
— Grafen v. II, 126. 266. 300. 367.
Castellanus, Bischof (von Castello) II, 476. s. *Castl*.
Castilia, -ien 473. 651. 1117.
Castinus der Schyz 1127—1129.
Castl, der bischof v. (von Castello) II, 470. s. auch *Castellanus*.
Castra Martis, röm. Stadt in Dacien 657.
Castrucius, Markgraf in Luka II, 470. 471. 477.
Cateia 751.
Cathalonia, Catalonia = *Gotalania*, span. Provinz 651. 1124.
Catharei, sant II, 539.
Catharina, capelle zu Ingolstadt II, 574.
— zu Regensburg II, 547.
Catharina, Catherina v. Siena 446.
— Gräfin v. Görz, Gemahlin d. Herzogs Hanns v. Bayern II, 512. 524.
— *von Alanson*, Gemahlin Ludwigs des Gebarteten II, 531. 573.
— Tochter Rudolphs v. Habsburg, Gemahlin Ottos III. v. Bayern II, 390. 391. 392. 394.
— Gemahlin Eduards v. Geldern II, 536.
— Schwester Friedrichs des Schönen II, 432.
— Gemahlin des Hans Kuchler II, 541.
Catharina, sant. C. legend 570.
Catilina 551 f.
Catina auf Sicilien 640.
Catl, bayer. Graf II, 338. (Welf VII).
Cato Marcus Porcius (Maior) 3. 208. 281. 417. 431. 440. 460. 482. 486. 487. 591. 642.
— *Lucius Porcius* 514. 530. 554. 560.
Catullus, Dichter 533. 739.
Catulus, Quint., Konsul 527. 529. 549.
— *Qu. Luctatius* 510.
Cattenates, Gebirgsvolk am Inn 686.
Cattenberg (Burg in der Gegend von Rattenberg) II, 406. Vgl. *Chattobergamum* im Reg. z. d. Annalen Aventins.
Catzmar, Landgraf v. Hessen 766.
Catzwold (Chatwald), König in Böhmen 740 f.
Caucasus 639. 661. 674. 683.
Caucasiae portae 674.

Caudalitae, Stadt in Noricum 709.
Cauphering am Lechrain II, 315.
Cecii, Cetii (Zeiselmauer) 654. 709. 710.
Cecius mons (Kalenberg) 654. 710.
Cecropius, röm. Statthalter in Pannonien und Dalmatien 958.
Cecrops 138.
Ceder, Stadt in Arabia Peträa 678.
Ceislmaurn s. *Zeiselmaurn*.
Celeia = *Cili* 655. 709. 791.
Celenos, Berg in Kleinasien 409.
Celer Lucius Camius, Priester 722.
— *Qu. Metellus* 596.
Celerina, Ahnfrau des Celerinus 943.
Celerinus, Martyrer 942.
Celestinus, Papst 1132.
— *V.*, Papst II, 405.
— Anhänger des Pelagius 1126.
Celsus, Philosoph 807
— Schüler des Papinianus 914.
Celtae u. a. 361. 411.
Celtis, Chunrad, Dichter 15. 84. 85. 106. 121. 135. 208. 361.
Cenum 693. 694. II, 13.
Cerdo, platonischer Philosoph 867.
Cerealis 827; 1035.
Cereperus, Stadt in Etrurien 641.
Ceres (Isis, Eisen) 118. 131.
Certobalus (= Presburg) 709.
Ceruntus Cornelius, Hauptmann der XX. Legion 706.
Cesarea = *Stratonis turn* 676.
— *Philippi* 675.
Cesena 281. *Cesenas*, s. *Caesenas*.
Cethegus, Cnaeus Cornelius 458.
Chager, der (Kagers bei Straubing) II, 481.
Chainen, die (deutscher Stamm) 980 bis 982.
Chalaun 962. s. *Chiallon* u. *Schalaun*.
Chalb (Calw) II, 320.
— Grafen von II, 341.
— *Gotfrid*, Graf v. II, 319. 320.
Chälbel Chunrad II, 425.
Chalcedon 905.
Chalcedonia 956.
Chalcis, Tetrarchie 677. 770.
Chaldeier (Chaldäer) 94.
Cham, Chamb II, 5. 275. 377. 380. 382. 386. 426. 432. 468. 480. 498. 503. 562.
— Markgrafschaft 36. II, 367.
— Markgrafen v. II, 31. 141. 300. 314. 321. 335. 341. 344. 348.
Charinus 974. 978. 992.
Chärner (Kärntner) II, 29. 30.
Charre (Carrhä) 680. 904.
Chartres in Frankreich 106.
Charus 974 f. 992.
Chatti 600. 959.
Chatzen, der Ch. landsch = *Hessen* 600.
Chauci 959.
Chauzen = *die Sêlender* 738.
Cheia, König der Avaren II, 124.
Cheitzmair, -mar II, 68. 100. 106.
Chelham II, 426. s. *Kelhaim*.
Chelmuntz s. *Kelm-*.
Chencres, König von Ägypten 137.
Cherinthus, -tus, Chiliast 846. 852.
Cherusci u. a. 600. 766. 959. 1014.
Cherzer = *Cherusci, Gerusci* 600.
Chessel, König 406.
Chetzel, Sohn des Mährenherzogs Bryn II, 188. 189. 213. s. auch *Hetzel*.
Chetzelburg, so ietzo Mospurg haist, ein Schloss in Kärnten II, 189.
Chiallon, -en, Chalaun (Châlons) 484. 955. 962. 1007. 1037. II, 158. 165. s. auch *Schalaun*.
Chiemsê, Kiemsê, Kyemsê 309. 655. 715. II, 258.
— Kloster II, 65. 97. 100. 103. 129. 143. 229. 280. 281. 423.
— Bistum, Bischöfe 37. II, 365. 366. 367. 445.
Chienburg Andrê, Historiographus des Kardinals von Salzburg 721. 723.
Chilia, Chyli (Tomi) 295. 660.
Chilo aus Lacedämon 305.
— Konsul 706.
Chimerger, bayer. Hauptmann II, 408.
Chirchperg, Hainrich v., Domherr zu Regensb. II, 426. s. auch *Kirchperg*.
Chnyph, König der Gothen 947.
Cholbeck Aglhilph II, 425.
Chölnpach (Kohlbach) II, 568.
Chom, Com, Kum 280. 281. 284. 459. 642. 851. 1010. II, 74. 464.
Chomer-, Comersê, Cumersê 281. 1179. II, 74.
Chosroes, Perserkönig II, 53.
Chracher, König der Alemannen 955.
Chrain s. Krain.
Chrainer, ein Zweig der Wandler 99.
Chrems (Krems) 69. 121. 128.
Chremsmünster, Krembsmünster 2. II, 104. 143.
Chrisostomus s. Chrysostomus.
Christein, Bischof v. Passau II, 278.
Christianus, Abt II, 315.
Christiern, Christierno, König von Dänemark 56. II, 572.
Christina, Cristina, Gründerin des Klosters Asbach II, 322.
— Tochter des Johann Fust II, 590.
Christoph, Herzog v. Amberg, König v. Dänemark 67. II, 572.
— Sohn d. Herzogs Albrecht v. München II, 596. 602.
— byzant. Statthalter in Italien II, 107.

Chrysostomus, Chrisostomus, Dion. 842.
— *Johannes,* Bischof v. Konstantinopel 1100. 1125.
Chunegund s. *Kunegund.*
Chunel, Gemahlin des Bonosus.
Chunrad, Bischof v. Eichstätt II, 335.
— *von Peffenhausen,* Bischof v. Eichstätt II, 500.
— *sant,* Bischof v. Costnitz II, 263. 310.
— Vogt des Gotteshauses zu Costnitz II, 341.
— *der Tölzer,* Bischof v. Freising II, 370.
— Bischof v. Freising II, 403.
— Bischof v. Gurk II, 436.
— Bischof zu Lavent, dann zu Salzburg II, 396.
— Bischof v. Lübeck II, 338.
— Erzbischof v. Mainz II, 357.
— Erzbischof v. Mainz und Salzburg II, 345.
— Bischof v. Passau II, 335. 339.
— Erzbischof v. Prag II, 543.
— Bischof v. Regensburg II, 314. 318.
— Bischof v. Regensburg II, 329. 344.
— *v. Frontenhausen u. Teisbach,* Bischof v. Regensburg II, 367.
— *von Laichling,* Bischof v. Regensburg II, 357. 358.
— *graf v. Luppurg,* Bischof v. Regensburg II, 410. 414.
— Bischof v. Regensburg II, 564.
— *graf von Abensperg,* Erzbischof v. Salzburg s. *Abensperg.*
— Erzbischof v. Salzburg II, 344.
— Bruder Otto's von Wittelsbach, Erzbischof v. Salzburg II, 351. 352.
— Erzbischof v. Salzburg II, 399. 400. 401. 420. 421. 423.
— *von Porten,* Kardinal II, 365.
— *von Braunau,* Chorherr zu Regensburg II, 509.
— *v. Meidenberg,* Dompfarrer zu Regensburg II, 494. 496. 501.
— Verweser des Klosters Diessen II, 448. 452.
— Abt v. Aldersbach II, 480.
— Augustiner, Beichtvater Ludwig des Bayern II, 469.
— Mönch, Sohn Heinrichs IX. v. Bayern II, 316. 317.
— *maister,* Kanzler Kaiser Friedrichs III. und Abt zu St. Stephan in Wien II, 576.
— *I,* König 18. II, 255. 260.
— *II.,* Kaiser II, 286. 287. 295.
— Herzog v. Franken II, 255. 260. 261. 262.
— *III.,* Kaiser II, 320. 324. 326. 328. 330. 331. 332. 333. 349.
Chunrad IV., Kaiser II, 369. 370. 372. 376. 377. 378.
— *Chunradinus, Cuonrad* 645. II, 378. 385.
— König v. Burgund II, 275. 280.
— *v. d. Mosel,* Herzog, Eidam Otto's I. II, 270—274.
— *I., Chuno,* Herzog v. Bayern II, 291. 292. 294. 295. 296.
— *II.,* Sohn des Kaisers Heinrich III., Herzog v. Bayern II, 294. 296. 306.
— Sohn des Kaisers Heinrich IV. II, 305.
— Bruder der Kaiserin Judith II, 166. 177. 178. 309.
— Graf v. Dachau, Herzog v. Dalmatien II, 328. 338. 351.
— Sohn des vorigen II, 351.
— Herzog v. Polen II, 402.
— Herzog v. Kärnten, Bruder des Papstes Gregor V. II, 279. 284.
— Sohn des vorigen II, 279.
— Pfalzgraf am Rhein, Oheim des Kaisers Heinrich VI. II, 345.
— Burggraf v. Nürnberg II, 344.
— Landgraf v. Hessen II, 254.
— Burggraf v. Paris II, 235.
— Graf von Öning am Bodensee II, 310.
— Graf v. Medling u. Frontenh. II, 300.
— Graf v. Mosburg II, 345. 352.
— Graf v. Raning u. Rothenburg II, 339.
— Graf v. Zäring II, 320. 336.
— Graf v. Sulzbach II, 300.
— *von Saxen,* Ritter II, 449.
— Bruder des Hans Kuchler II, 541.
— Graf, Stifter von Paring und sant Mang II, 321.
— Stifter v. Biburg II, 322.
— Stifter des Klosters Rod II, 300 f.
— Sohn des vorigen II, 300 f.
— *von Baiprun* II, 450.
Chunyld, Gemahlin des Kaisers Heinrich III. II, 286.
Chur s. *Cur.*
Chürn II, 566.
Churnstain (Kürnstein) II, 568.
Chusan Rasathim, König v. Syrien 162.
Chyebach (Kühbach) 686. II, 281.
Chyli s. *Chilia.*
Chymera, Berg in Lycien 670.
Cibalis, röm. Stadt in Ungarn 656. 1071.
Cibyra in Kleinasien 670.
Cicero M. Tullius 172. 196. 261. 424. 444. 545. 547. 551 f. 554. 560. 564. 565—567. 590. 591. 593. 737. 765. 842. 912. 959.
— *Quintus Tullius,* Sohn 545.
Cidnus, Fluss 1109.
Cili, Cyli, Zili 655. 709. 791. 1017. II. 189. 206.

Cili, Graf von II, 490.
— *Ülrich*, Graf v. II, 567. 593.
Cilicia, -ien, Cylicia u. a. 346. 350. 414. 530. 535. 588. 854.
Cimbri 411. 500. 959.
— *mediterranei* 502.
Cimmerii = *Kempher* 268.
Cincinnatus, L. Quintius 289.
Cinesia 697.
Cinna, Cornelius 527.
Cinnius Lucius, Historienschreiber 480.
Cipern s. *Cypern*.
Ciprianus s. *Cyprianus*.
Ciren s. *Cyrene*.
Cirrha, Stadt in Klein-Armenien 531.
Civel Ludwig (= *Civilis*) 825.
Civilis Claudius 824. 827.
Clamasi 1014.
Clara, sant, Kloster zu Regensburg II, 398.
— am Anger zu München II, 564.
Clarmont (Clairmont) 540.
Claudia, Claudonium (nach Avent. Pöchlarn) 654. 708. 709. 710.
— Stadt in Klein-Armenien 680.
Claudia, Mutter des Konstantinus Chlorus 998.
Claudianus der poët 536. 584. 601. 620. 621. 637. 652. 671. 848. 878. 1073. 1078. 1081. 1084. 1096. 1100. 1109. 1110. 1111. II, 54.
Claudii, Freigelassene 688.
Claudiopol, -polis 535. 680.
Claudius, Kaiser 3. 373. 576. 635. 760 fgd. 765 fgd. 775. 777. 779. 780. 782. 784.
— *II*, Kaiser 959. 960—963. 976.
— *Augustanus* 691.
— *Flavius*, Kaiser 998.
— *Materninus* 695.
— *Romanus* 689 f.
— *Seneca* 717.
Clausen (Sabona) 712. 792. II, 27. 288.
— *die* (in Steiermark) II, 399.
— (Clusium) 282. 318. 319. 320. 384.
Clautenates, Gebirgsvolk am Inn 686.
Clazomenae 220.
Cleantes, Philosoph 422.
Clementia, Gemahlin Heinrichs des Löwen II, 336.
— Gemahlin Heinrichs, des Sohnes des Löwen II, 346.
Clemens, zweiter Papst 787.
— *II.*, Papst II, 291. s. *Switoger*.
— *IV.*, Papst II, 384. 385.
— *V.*, Papst II, 420. 423. 466. 495.
— *VI.*, Papst II, 430. 492. 493. 494. 495. 497. 498. 504. 506.
— *VII.*, Papst II, 455. 515. 524.
— Jünger s. Pauli 788.
Clemens Flavius, Schüler des Patenus 898.
— Schottenmönch II, 301.
Clement, Lehrer Karls des Grossen II, 157.
Cleobulus aus Rhodos 305.
Cleopatra, Schwester Alexanders des Grossen 375.
— Schwester Ptolemäus VII. 516.
— Schwester Ptolemäus X. 554. 569. 563 f.
Cleophas 845.
Clev, Clef 55. 605. II, 564.
Clichthoveus (Clithoveus), Jodocus, theologus zu Paris 327. 794.
Clingberg, Caspar von II, 567.
Clingsor, der 161.
Clodius, L. Flaccus 538.
Clodwig 28. s. *Ludwig*.
Closner Albrecht u. Hartprecht II, 425.
— *Hans* II, 534.
Clusium 641. s. *Clausen*.
Clytus, General Alexanders 364.
Clytarchus, Geschichtschreiber 365.
Cnaeus, Sohn des Pompejus 564.
Coblenz 1041. II, 192. 199. 201. 209. 230. 324. 487. 495.
Cocceius s. *Nerva*.
— *Lucius, Proculus, Florentus, Cupitus* 718.
Cochel, Cochelsê s. *K*.
Cochelaricus, König d. Dänen II, 20.
Codman (Darius Codomannus) 297.
Codrus 220. 326.
Coelesyrien, das ist Holsyrien 676. 677.
Colapius (die Kulpa) II, 167. s. *Culp*.
Colcher, die 354.
Colchis 673.
Collatinum, röm. Kastell II, 13.
Colmar im Elsass 648. II, 479.
Cölner Friedrich II, 527.
Colonia Agrippinensis (Köln) 635. 769. s. *Köln*.
Colophon 220.
Colossae 670. 787.
Collosseus, röm. Statth. a. d. Sau 1180.
Columban, sant II, 57 fgd.
Columella 440.
Columneser (Colonna) II, 470.
— *Otto* (Papst Martin V.) II, 546.
— *Stephan* II, 471. 479.
Comagene 675. 680.
Comageni, Stadt in Noricum 709. 1167.
Comatica, Tetrarchie 677.
Commodus, Kaiser 879. 880. 886 bis 890.
Concilê (Gunzenleh) II, 317.
Conon 314.
Consentia am Busento 1122.

Constans, Sohn Konstantins des Gr. 1026. 1029—1031. 1032. 1063 f.
— Empörer gegen Honorius 1116. 1123.
Constantia (Grafschaft Mortagne in der Normandie) II, 544. s. *Mortäni.*
Constantia, Gemahlin des Kaisers Heinrich VI. II, 357.
Constantia, Schwester Konstantins des Grossen 1001. 1009. 1015. 1025. 1026.
— Tochter Karls des Grossen 1026. 1064.
Constantina, Tochter Konstantins d. Grossen 1026. 1035.
Constantinopel, *Constantinopl* u. a. 120. 184. 186. 190. 214. 215. 222. 223. 292. 307. 308. 309. 331. 342. 346. 352. 365. 366. 375. 379. 382. 386. 388. 406. 407. 409. 561. 592. 612. 639. 642. 660. 668. 699. 901. 961. 967. 1024 f. 1029. 1055. 1059. 1060. 1064. 1070. 1071. 1072. 1080 ff. 1098. 1101 ff. 1109. 1110 f. 1121. 1124. 1135. II, 100. 101. 128. 134. 169. 528. 592. 593.
Constantinus der Grosse 3. 19. 167. 169. 184. 264. 474. 581. 584. 657. 683. 807. 856. 858. 941. 961. 973. 981. 996. 997. 999. 1001—1016. 1020. 1077. II, 467.
— Sohn des Grossen 683. 1026. 1029 f. 1063 f. 1101.
— *IV.*, byzant. Kaiser II, 100. 101. 107. 126. 138.
— *V.*, byzant. Kaiser II, 109. 126. 138.
— der letzte byzant. Kaiser II, 593.
— Empörer gegen Honorius 1116.
— Feldherr Justinians II, 51.
— Bischof in Kärnten 1165.
— 688.
Constantius (Chlorus) 975. 976. 981. 982—988. 990. 996. 997—1001. 1014. 1016.
— Bruder Konstantins des Grossen 1035. 1064.
— Sohn Konstantins d. Gr., Kaiser 1026. 1029—1043. 1048—1052. 1056—1060. 1062. 1063 f. 1065. 1066. 1070. 1101.
— Vater Valentinians III. 1023 f. 1099.
— Empörer gegen Honorius 1123.
— Bischof von Brixen II, 64.
— Erzbischof zu Lorch 1124. 1174.
— Angesehener Bürger in Rom II, 247.
Constitutianus Publius 690.
Consuanetes, *Consuate* 685.
Copaun, König der Avaren II, 125.
Corbarius Petrus (= Papst Nicol. V.) II, 476.
Corbey (Korvei) II, 174.
Corbinian, *sant* 24. II, 77. 82 f. 84 f. 91. 104.
Corbulo Domitius 674.
Corcyra 662.
Corduba 640. 652.
Corduena 681.
Corfun (Korfu) 334.
Corinthia oder Istmos 662.
Corinthos, *-thus* 163. 164. 335. 406. 480. 483. 663. 785. 883.
Coriolanus, *Cnaeus Marcius* 288.
Cornelius, Papst 946. 948. 949.
— *Caius*, Wahrsager zu Padua 563.
Cornucarius Titus 417.
Cors, *Corsica*, *Cyrnus* 644.
Corvinus M. Valerius 332.
Corybantes 108.
Corycos, Stadt in Cilicien 671.
Cossicus Lucius 167.
Cosson, Vater Frontos 718.
Cossus, *Aulus Cornelius* 325.
— *Titus Ebutius* 288.
Costnitz (Konstanz am Bodensee) 648. 984. II, 44. 263. 310. 336. 341. 385. 515. 542. 545. 546. 553. 563. 589.
Costus, Vater der hl. Katharina? 570.
Cother, Priester II, 106.
Cotinius Martialis 717.
Cotta, *C. Aurelius*, Konsul 457.
— *L. Aurunculejus*, Legat Cäsars 544.
Cottius, Sohn des Vestricius Spurinna 848.
Cötwein, Abtei II, 300.
Cotz, *Kotz*, deutscher u. bayerischer König 564 f. 568. 593. 597.
— Sohn des vorigen 597.
Crabaten s. *Krabaten.*
Cracau, wendischer König II, 4.
— Hauptstadt Polens II, 456. 522.
Crain s. *Krain.*
Crai-, *Cray-*, *Crainburg* (Kraiburg am Inn) 706. II, 335. 355. 367. 379.
Cranau (Hohenau am Inn) 706. s. *Carnodunum.*
Cransperg (Kranzberg bei Freising) II, 499.
Crantz, Kanzler Herzogs Thessel III. II, 89. 110. 113. 114.
Crassus, *M. Licinius* 167. 529 f. 552. 553. 554. 680.
Craterus, Feldherr Alexanders d. Gr. 364. 374.
Crates 315.
— *Mallotes* 476.
Creitschir, deutscher und bayerischer König 564 f. 568.
Cremon, *Cremona* 281. 419. 451. 457. 458. 460. 642. II, 164. 464.
Crescens, Jünger s. Pauli 788.
— heidnischer Philosoph 867. 886.
Cresphontes 204.
Crestius 1031.

Creutzer Hans v. d. Neustat II, 599.
Crispinus, L. Quintius 465.
Crispus, Sohn Konstantins d. Gr. 19. 1012. 1014. 1024. 1025. 1026. 1029.
Cristina s. *Christina.*
Cron (lat. *Segethusa*) in Siebenbürgen 849.
Cronberg, der von II, 522.
Crösus 294. 302. 303.
Croton in Unteritalien 304.
Ctesiphon 681.
Cucullae, röm. Kastell (Kuchl b. Golling) II, 46.
Culluli in Noricum 710.
Culm im Voigtland II, 597.
Culp, Culpa (die Kulpa) 1086. II, 167. s. auch *Caluppa* u. *Colapius.*
Cum (Kumä) 221.
Cumanen, die II, 446.
Cumania, Stadt im Kaukasus 674
Cumanus, röm. Statth. in Galiläa 792.
Cumersê s. *Chomersê.*
Cuntzo, Priester II, 144.
Cuonrad 645 s. *Chunrad.*
Cur, Chur 284. 611. II, 301.
Cur-, Kurwalhen II, 74. 310.
Curius, röm. Hauptmann 515. 530.
— *Quintus*, Genosse Katilinas 551 f.
Cursor, L. Papirius 369.
Curtius 325.
— *Quintus* 207. 337. 351.
Cusa, Nicolaus von, Kardinal 480. 762. 829. 1027. II, 370. 569. 589. 596. 600.
Cybele 466.
Cyli s. *Cili.*
Cyme 220. 669 s. *Cum.*
Cymon, Sohn des Miltiades 314.
Cynethon, Dichter aus Lacedämon 262.
Cypern, Cipern, Cypros u. a. 346. 347. 350. 364. 375. 380. 405. 456. 469. 530. 671. 772. 853. 961. II, 312. 356. 575.
Cyprianus, Ciprianus, sant, Bischof von Karthago 48. 225. 762. 897. 898. 943. 944. 946. 949. 952. 960.
Cypros, Stadt 583.
Cyrene, Ciren 275. 380. 527. 853.
Cyrenensis, Lucius 788. 799.
Cyria, Stadt 1170.
Cyrillus, Bischof von Jerusalem 1066. 1100.
— arianischer Bischof 1148.
Cyrrhetica, Tetrarchie 677.
Cyrus, Perserkönig 171. 252. 253. 286. 290—297. 298. 1170.
— *Artanabus* 297.

Dacauer, Dackauer s. *Danauer.*
Dachau bei München II, 249. 330. 367. 406. 407.
Dachau, (Landgrafen, Fürsten v.) 68. 656. 658. II, 314. 348. 350. 351. Vgl. *Arnulph, Beatrix, Chunrad*, Herzog v. Dalmatien.
Dachauer, Jacob, Barfüssermönch zu Andechs II, 523.
Dachulph, Markgraf von Meissen II, 201 f. 227.
Daci 146. 285. 470. 514. 597. 1076. Vgl. *Danauer.*
Dacia u. a. 657. 659. 941. 964. 1062.
Dadastana, Stadt in Bithynien 1070.
Dagobrecht I. (König Dagobert) II, 30 s. *Degenbrecht.*
Dahen, Daher 354. 361.
Dalburg, Johanns Camerer v. 15. 85.
Dalmata 693.
Dalmater, Held Tuiscons 68.
Dalmatien u. a. 331. 341. 342. 343. 344. 345. 377. 388. 407. 452. 468. 584. 602. 640. 658. 822. 956. 958. 962. 975. 981. 996. 1002. 1029. 1121. 1127. 1180. II, 3. 50. 129. 131. 134. 167. 169. 221. 329. 330. 346.
— Herzöge von II, 348. s. auch *Berthold, Chunrad, Ot.*
Dalmatius 1029.
Damascena 676.
Damascus 59. 120. 228. 236. 243. 244. 248. 249. 256. 257. 259. 275. 347. 551. 676. 762. 763.
Damasia = *Diessen* 705.
Damasius, Papst 1081.
Damassus, ital. Bischof II, 107.
Damiata (Damiette) 667. II, 363.
Dan, erzvater 162.
— (lat. *Danus, Dacus*), Stammvater der Dänen 67.
— (Don) 355. 1162.
Danauer, -auwer, -awer, Dacauer (= *Daci, Getae, Goti*) 146. 285. 308. 464. 514. 560. 573. 597. 598. 974. 1076.
Danaus, König v. Aegypten 159.
Daner, Dani 1076.
Danhauser, Thanhauser 161. 164.
— *der alt* 819.
Daniel, Prophet 271. 272. 275. 340. 349. 684. 807.
— Priester, nachher König (Chilperich) II, 79. 80. 82.
Danis, -nys (S. Denis bei Paris) II, 67. 102. 105. 242. s. *Dionisi.*
Dankmar, Bruder Otto's d. Gr. II, 264.
Danko, Mönch zu St. Gallen II, 147.
Dankoer 560 = *Dunkauer.*
Dantes von Florenz II, 460.
Daphheim (Tapfheim) II, 549.
Daphne 168. 169.
Dardaner s. *Dardner.*

Dardani (die Derdaner) 514.
Dardania 657.
Dardanus, König in Italien 158.
— König v. Troja 190.
Dardner, Dardaner, Sohn des Königs *Hillyr* 205. 223.
Dardner, deutscher Volksstamm 452.
Dares Phrygius 186. 194.
Darhöts, Sohn Gottfrids, König v. Siebenbürgen 386.
Darius, Dareios 252. 290. 291. 292. 293. 298. 307. 330.
— *Meneon* = *Asuerus Artaxerxes*.
— II. (Makrocheir) 297. 298. 306—309. 311. 330.
— III. (Xerxes) 297. 308. 312.
— IV. *(Codman)* 297. 331. 345. 347. 350—353. 671. 850.
Daros = *Drâ, Dràb* 577.
David, König der Juden 157. 183. 188. 201. 217. 228. 234. 275. 443. 445. 478. 805.
Daxhausen, Albrecht von II, 599.
Debbora, Jüdin 174. 178.
Decapolis 676. 797.
Decentius, Bruder des Magnentius 1032. 1033 f.
Dechenau, Albrecht v., Ritter II, 449.
Decii, die beiden Kaiser 657. 953. 954. 976.
Decius, Kaiser 807. 940. 942—947. 1102.
— Sohn des vorigen 942. 947.
— *Publius (Murena)* 368. 383. 384.
— Sohn des Kaisers Avitus 1149.
Deck, Degk (Teck), *der herzog von* II, 489. 506.
— *Chunrad, der lezt fürst von* II, 507.
Deckendorf, Degkendorf 36. 39. II, 122. 386. 411. 426. 480. 481. 484. 503. 562.
Deckensack, -seck (Decksaxen) 409. 415. 484.
Deckwol (Decebalus) 849.
Declanus, Schottenmönch, Kaplan Barbarossas II, 333.
Degenberg, Hartwic u. Eberwein von II, 425.
— *Hartman von*, Pfleger zu Straubing II, 484.
Degenberger Hartwig II, 468.
Degenbrecht der gros (Dagobert I.) II, 67. s. *Dagoprecht*.
— II., fränk. König II, 68.
— III., fränk. König II, 79.
— Bischof zu Neuburg II, 71.
Degk s. *Deck*.
Degkendorf s. *Deckendorf*.
Delft, Vos von II, 558.
Delphi u. a. 22. 168. 196. 208. 391. 400. 412.
Delphier, die 393. 394.
Delphidius, Anhänger des Ketzers Priscillianus 1103.
Delphinat (Dauphinée) 276. 417. 418. 484. 501. 502. 503. 506. 537. 640. 646. 647. 740. 955. 983. 987. 1006. 1008. 1029. 1037. 1116. 1122. 1134. II, 10. 88. 199. 206. 207. 492. 516.
Demetra 118.
Demetrius, -os, der elter 488. 489. 491.
— Sohn des vorigen 489. 490. 491. 516. 517.
— *Poliorketes* 377—382. 388. 397. 413 f.
— Sohn Philipps 459. 469.
— *Künstler in Kriechen* 406.
Democritus, Philosoph 286. 304. 407.
Demosthenes, Redner 335. 344.
Denen, Dennen (Die Dänen) 67. 464. 596. 597. 876. 879. 933. 934. 959. II, 20. 117. 193. 209.
Denmark 500. 596. 830. 874. 959. 1162. II, 118. 119. 129. 130. 134 f. 147. 148. 202. 238. 239. 241. 276. 286. 338. 340. 344. 347. 371. 491. 512. 572.
Denmarker, -märker, -merker 99. 174. II, 20. 134. 202.
Deogratias, Bischof v. Carthago 1133.
Deotitanus 700.
Derbe, Stadt in Lykaonien 670.
Dirihilf, Diakon II, 144.
Dertona (Tortona) 1151.
Desera, Tochter des Königs Hillyr 223.
Desiderius, König der Longobarden II, 105 ff. 108. 112. 119. 148.
— Bischof zu Langres 1115.
Deucalion 136. 144. 391.
Deutner (= Teutones) 134.
Deuto, Deut oder Teutscho, lat. *Teuto*, König 134. 146.
Deventer 605.
Dexter, Paciani sun 1100.
Diadumenus, Sohn des Kaisers Macrinus 905. 907.
Diagoras, Philosoph 315. 442.
Diana 150. 151. 394.
Dickel, Gefährte Tuiscos 69.
Didimus von Alexandrien 1100.
Dido 161.
Diebolt, ein holzschuecher 794.
Diemüetl, guete dirn II, 520.
Diessen 68. 343. 656. 658. 705. II, 163. 258. 273. 281. 314. 339. 415. 447. 448. 452.
— Markgrafen, Grafen von II, 31. 249. 269. 280. 300. 310. 314. 335. 348. 363. 365. 374. 379.
Dietenhofen an der Mosel II, 131. 133. 187. 199. 201.

Dieth, Abt v. sant Martin zu Tours II, 186.
— I., Herzog v. Bayern 17. 448. 449. 452. 477. 480. 501. 703. II, 7. 8. 11 bis 19. 21. 69. 117.
— *II., der gros* 711. II, 19—35. 47.
— III., Herzog v. Bayern II, 34. 35. 40. 47. 52 f. 55.
— *der ander in Beham und auf dem Narkau* 564 f. 568. 593.
— V., Herzog v. Bayern II, 69.
— VI., Sohn Grimoalds, Herzog v. Bayern II, 77.
— VII., Sohn Dieths VI., Herzog v. Bayern II, 77. 82. 83.
— VIII., Sohn des Herzogs Thassilo III. II, 105. 107. 109. 111. 113.
Diethard, Bischof v. Mastricht II, 75.
Diethat, sant II, 220.
Diethbold, Sohn Grimoalds II, 75. 79. 80.
— *(Diethwold),* Sohn Albrechts, Herzog v. Alemannien II, 80. 83. 93.
— Sohn Gottfrids, Herzog v. Schwaben II, 95. 96.
— *(Diethwold, Dietbold),* Markgraf v. Cham und Voburg II, 314. 321. 335.
— *der junge,* Graf v. Voburg II, 316. Vgl. *Diethwald* und *-wold.*
Diet-, Diethbrecht, -precht (Theodebert), Sohn Theodorichs, Frankenkönig II, 20. 35. 117.
— Sohn Chilperichs, Frankenkönig II, 58. 61. 62. 64.
— Herzog v. Bayern, Sohn Dieths III. II, 40. 47. 55.
— II., Herzog v. Bayern, Sohn Dieths IV. II, 64.
— III., Herzog v. Bayern, Sohn Thassilos II, 69. 83. 84.
Diether, König der Ostgothen II, 49.
— König der Deutschen in Asien (Deiotarus) 564.
— Herzog in Bayern 31.
Diet-, Diethfurt an der Altmühl 36. 225. II, 11. 13. 380. 503. 562.
— bei Braunau am Inn II, 22.
— an der Mangfall (die Einöde Furtner südl. von Gotzing, die früher Dietfurt hiess. Reg. zu den Annalen S. 688) II, 25.
— an der Rott II, 19.
Diethgoth, Erzbischof v. Trier II, 216.
Diethlind, Königin, Tochter des Herzogs Garibald v. Bayern 23. II, 60 f.
Dieth-, Dietmaning (Tittmoning) 715. II, 421. 453. 470.
Dieth-, Dietmar, -mair, -mer, Erzbischof v. Salzburg II, 236. 251. 255. 256.
Diethmar, Erzbischof v. Salzburg II, 311. 312.
— Sohn Dieths I., deutscher u. bayerischer König 448. 449. 460. 468. 469. 471. 477. 480. 501.
— König der Franken 1030.
— König der Ostgothen 1139. 1161 f. II, 4.
— Graf v. Lensberg u. Lungau II, 288.
— österreichischer Landesedler II, 378.
Diethmarischen bauern, die II, 238.
Diethmars (Ditmarschen) 500.
Diethpyrg, Gemahlin des Königs Lothar II, 216.
— Gräfin, Schwester des Bischofs Gebhard v. Salzburg II, 300.
Diethulph, Bischof v. Orléans II, 164.
Diethund, Herzog d. Haunen II, 170.
Diethwald, Bischof v. Passau II, 344.
— König der Franken zu Metz II, 51.
— Herzog v. Bayern, Sohn Dieths II. II, 34. 36. 40. 52 f. 54 f.
Diethwind, Gemahlin Grimoalds II, 75.
Diethwold, Graf v. Dillingen II, 274.
— Herzog v. Schwaben s. *Diethbold.*
Dietpold, Grossvater des Markgrafen Bonifazius v. Toskana II, 312.
Dietrad, Tochter Pipins, Enkelin Karls des Grossen II, 149.
Dietramscell, Kloster II, 301.
Dietrich, Bischof v. Lavant II, 446.
— Bischof v. Metz II, 282. 283.
— Bischof v. Regensburg (*ainer von Abensperg*) II, 518.
— Erzbischof v. Trier II, 276.
— Bischof der Winden in Kärnten II, 168.
— Chorbischof d. Arn v. Salzburg II, 125.
— *von Bern,* Theodorich I., Ostgothenkönig 18. 28. 167. 426. 529. 582. 694. 947. 1146. 1161 f. 1168. 1176. 1178 bis 1181. 1184. II, 3. 7. 8—12. 18. 19—29. 48. 49.
— *der gros,* König der Westgothen 1132. 1134 f. 1140 f.
— *der jung,* Westgothenkönig 1141 f. 1145. 1149.
— I., König der Franken 959. II, 8. 19. 20. 33. 34. 35. 117.
— Sohn Childeberts II., König in Burgund II, 62. 64.
— III., Sohn Chlodwigs II., König der Franken II, 74.
— IV. König der Franken II, 93.
— unehelicher Sohn Karls d. Gr. II, 148.
— Herzog v. Hochlothringen II, 284.
— Markgraf an der Loire II, 234.
— Sohn des Herzogs Milo 604.
— Sohn Geiserichs 1182.
— Graf v. Cleve 605.
— Graf v. Hall u. Wasserburg II, 352.
— Markgr. v. Landsberg i. Sachsen II, 344.

Dikeneus, Gelehrter 560. 561.
Dilling, Tilling (Dillingen) II, 271. 274.
Dinghold, Gefährte St. Ruprechts II, 35.
Dinglfing, Dingolfing 41. II, 103. 263. 367. 380. 398. 426. 480. 503. 562. 568.
Dinkelspühel II, 564. 566. 573. 598.
Diocaesarea in Palästina 1032.
Diocletianopolis 659.
Diocletianus, röm. Kaiser 581. 655. 807. 882. 954. 963. 973. 975—978. 981. 988—998. 1001. 1002. 1013. 1015. 1016.
Diodorus aus Sicilia 2. 101. 109. 122. 126. 169. 206. 207. 208. 210. 224. 253. 316. 560.
— 1083.
Diogenes cynicus 335. 336.
Diomedes, König v. Thracien 186. 195.
Dion Bithynus 582.
Dion, Gelehrter zur Zeit Vespasians 834.
Dionisi, Dionysii, sant (St. Denis) 1160. II, 123. 174. 176. 184. 185. 230. 242. s. auch *Danis*.
Dionisius, -nysius, sant 145. 326. 444. II, 96. 242. 294. 539.
— Bischof v. Alexandrien 943. 949. 960.
— *sant*, Bischof zu Korinth 883. 884.
— I., Tyrann v. Syrakus 313. 316. 317. 325. 326. 335.
— Sohn des vorigen 326. 335.
— *(= Bachus)* 176.
Landbeschreiber 725.
Dioscurias, Stadt in Kolchis 673.
Dioscurus, Ketzer 1136 f.
Diospolis, Stadt in Palästina 1032.
Dirdening 411.
Dis, Sohn Japhets 65. 66.
Dium, Stadt in der Decapolis 676.
Divitiacus 538.
Dobda, griechischer Priester, Abt v. Chiemsee II, 97.
Dodon, Dodona 277. 278. 662.
Doming, Genosse St. Ruprechts II, 35.
Dominica, Gemahlin des Kaisers Valens 1080.
Dominicus, sant II, 362.
Dominus, Erzbischof v. Lorch 1023.
Domitia Longina, Gemahlin des Domitianus 845.
Domitianus, röm. Kaiser 424. 698. 823. 827. 842—846. 847. 849. 880. 886.
— Statthalter d. Kaisers Constantius 1035.
Domitius Verus, kaiserl. Hofmeister in Vindelicien 1149.
Donat, Grammatiker 327. 328. 446. 1101.
Donatistae, Ketzer 1148.
Donatus, Bischof von Jadera II, 131.
— Schottenmönch II, 301.
Donatus Aelius, Lehrer des h. Hieronymus 1063.
Doris 662.
Dornberg II, 447. 452. 500.
— *Ecchard*, Graf von II, 355.
— *Hainrich*, Graf von II, 352.
Dornstat (Dorf bei Burghausen) 716.
Dorostorum, Durostorum 657. 1128.
Dorotheus, sant, Bischof u. Martyrer 763. 772. 851.
— Diakon II, 90.
Dorphen (Dorfen) II, 426. 525.
Dortracht (Dortrecht) II, 553.
Dortwein, Priester II, 86.
Dosiades 304.
Drâ, Drâb (die Drau) u. a. 233. 234. 419. 464. 573 ff. 596. 597. 603. 607. 613. 642. 655. 708. 769. 874. 937. 954. 974. 1024. 1033. 1042. 1049 ff. 1086. 1089 f. 1161. 1180. II, 29. 31. 63. 124. 168. 211. 232. 240.
Draco, Gesetzgeber in Athen 266. 276.
Drämgotz, Schwiegervater des Luitwitz II, 167.
Drangien, pers. Provinz 353.
Dräsen (Dresden) II, 133.
Drauhöts, Sohn Gottfrids, König in Siebenbürgen 386. 387.
Draut oder *Daurt*, Tochter des Königs Hillyr 223.
Drein (lat. *Drinus*) 342. 343. 344. 345. 388.
Drepana in Bithynien 1025.
Drog, fränkischer König 1157.
Droslach (Drosslach im Teisnachthale) II, 398.
Drud 104.
— *sant im Niderland* 1047.
Drug, unehelicher Sohn Karls des Gr II, 148.
Drusilla, Tochter des Herodes 770.
— Gemahlin des Statthalters Felix in Cäsarea 786.
— *Livia*, Gemahlin des Kaisers Augustus 615.
Drusomagus (Augsburg) 572. 611. 643. II, 25.
Drusus, Stiefsohn des Augustus 572 f. 584. 596. 600 f. 614. 685. 737. 754. 755. 825.
— Sohn des Kaisers Tiberius 737.
— *Marcus Livius*, Volkstribun 520.
Drususgraben (Fossa Drusiana) 600.
Dryner Heinrich, Münchener Ratsherr II, 533.
Dubitatus Julius, röm. Bürger 703.
Duerrendorf II, 508.
Duisburg (auf oberlendisch Teutzburg 605.
Dunauwer 308. s. *Danauer*.

Dunkau, das II, 568.
Dunkauer, -cauer 146. 514. 560. 573. 1076.
Durazia = *Durazo* 400. 662.
Dürgen s. *Türgen.*
Durlach, der Bayern Hauptmann und Herzog 460.
Duronius, Lucius 470.
Durostorum s. *Dorostorum.*
Dursac, König der Ungarn II, 256.
Dyctis aus Candia 194.

Eacides s. Aeacides.
Ebbo, Bischof v. Rheims II, 174. 187.
Eber, Hauptmann Tuiscons 69. 120.
Eberau (Yverdun) II, 160.
Eberhard, -hart von Kirchperg, Bischof v. Augsburg II, 538.
— Bischof v. Bamberg II, 282. 335.
— Bischof v. Konstanz II, 385.
— *sant,* erster Abt v. Biburg, später Erzbischof v. Salzburg II, 322. 334. 335. 339.
— Erzbischof v. Salzburg II, 359. 363. 364. 365. 369. 371. 373. 374.
— *Neuhauser,* Erzbischof v. Salzburg II, 526. 527. 548.
— Herzog v. Schwaben II, 80. 83.
— Herzog v. Bayern II, 264. 265.
— Herzog v. Franken II, 262. 264.
— Graf v. Hessen II, 254.
— Markgraf v. Kärnten II, 253.
— Graf v. Ebersberg II, 273. 278.
— Graf v. der Semzt II, 273.
— Sohn des Grafen Otto v. Scheiern II, 301.
— Graf v. Württemberg II, 519 f. 562.
— Erbschenk Karls des Grossen II, 108.
Ebersberg, -perg, Kloster 113. 454. II, 253. 256. 273. 281. 322. 569.
— Graf von II, 273. 277. 281. 288. 310.
— *maut zu* II, 278.
Ebersau bei Chrems 69. 121.
Eberwein (Ebroin) Majordomus II, 73.
— französischer Graf II, 230.
Ebrach, Abtei II, 266. 477.
Ebran 121.
— *Hainrich* II, 425.
— *Ulrich von* II, 534.
— *Hans s. Wildenberg.*
Ebusos (Insel Ivizza) 1147.
Ebutius Carus, Titus 465.
Ecbatana 252. 850.
Ecchard I. v. Scheiern II, 349.
— *II.,* v. Scheiern II, 349.
Eck, doctor Hans 187. II, 314.
Eck-, Ecken-, Eccenprecht, Bischof v. Bamberg II, 359. 363. 364. 368. 370.
Eckenprecht, Graf v. Neuburg am Inn II, 338. 339.
Ecker Hainrich von Mässing II, 425.
— *Hans,* Ritter II, 448.
— *(Egker) Peter* II, 425. 509. 520.
— *(Egker) Ulrich* II, 468. 482.
Edessa 680. 904. 906. 1100.
Edward, König v. England II, 460. 487. 497. 505.
— Herzog v. Geldern II, 536.
Eger II, 387.
Egeria 264.
Egers, Graf v. Uri II, 365.
Egidius s. Aegidius.
— Bischof v. Bourges 440. 480. II, 370.
Eginhard, Egenhart, Kanzler Karls des Grossen II, 149. 151. 158.
Egipten, der soldan von II, 514.
Egkenhard, Graf II, 183.
Egkmär, ein Chatte 604.
Eglofsheim II, 518.
Eglofstain, Chunrad von II, 567.
Ehing, Georg von II, 599.
Eib s. *Gabriel.*
Eiglhilf, Bischof v. Eichstätt II, 344.
Eiglmund, Herzog der Quaden 1050.
Einduckmär, -mer (Indutiomarus) 96. 544.
Eingadein s. *Engadein.*
Eingeb (Ingävon) *Ingeph, Ingeu, Ingevon* 96. 99. 100. 101. 104.
Eingebnen, Eingeber (Ingävonen) 99.
Eining, Euning a. d. Donau 19. 693. 702. 1014. II, 13. s. *Cenum.*
Eiselried, Hainrich von (Eisoltsried) II, 385.
Eisen (Isis), Gemahlin des Königs Oriz 93. 118. 120. 129. 131. 138. 159.
Eisenbard, Welfe II, 309.
Eisenburg, Dietrich von II, 593.
Eisengrein, Bischof v. Regensburg II, 263. 264.
— bayer. Hauptmann gegen die Ungarn II, 256.
Eisenhart, Gef. St. Ruprechts II, 35.
Eisenhoven, Benediktinerklost. II, 314.
Eisenkraut, gespil der Thäb 200.
Eisenreich II, 248. 251.
Eisland (Island) II, 129.
Eital, -el, deutscher König in Braunschweig 766.
Eitel, Fürst der Sueven 823.
Eiulasius, röm. Statthalter 975.
Ekirchen = *Sêkirchen* II, 41. 46.
Elam, Stadt im Philisterlande 678.
Elb, König in Böhmen 69.
— (die Elbe) u. a. 594. 596. 600. 601. 603. 604. 607. 767. 1162. II, 121. 130. 133. 200. 204. 208. 210.
Elbius, König der Etrurier 399.
Eleazar, Hoherpriester 404. 405.
Electra, Tochter Agamemnons 195.

Electus, Kämmerer 887.
Elegia, Stadt in Grossarmenien 850.
Eleutherius, Bischof zu Lorch 953.
Elia Capitolina s. *Aelia.*
Eliandus, ein Franke 977.
Eliasib, -sis, Hoherpriester 312. 325.
Eliezer, Prophet 239.
Elis 662.
Elissa (= Diolo) 262.
— Stadt in Britannien 1108.
Elland, Sohn *Diethbrechts* II, 84. 92.
Ellenhard, Bischof v. Freising II, 300.
Ellenprechtskirchen II, 357.
Ellerbach II, 519.
Ellinger, Fürst der Haunen II, 47.
Ellinot, Erzpriester II, 144.
Elsas, das, 501. 537. 830. 1008. 1075. II, 93. 179. 180. 191. 199. 208. 219. 220. 224. 231. 264. 293. 411. 508.
Elsasser, die 503.
Elsbet (th), *Elspet*, *Else* = Elisabeth.
— *sant* 659. II, 397.
— Gemahlin des Königs Albrecht I von Habsburg II, 423.
— Gemahlin des Kaisers Konrad IV. II, 371. 378. 379.
— Königin v. Frankreich, Tochter Herzog Stephans v. Ingolstadt II, 523. 538. 552.
— von Aragonien, Gemahlin Friedrichs des Schönen II, 432.
— Tochter Kaiser Sigmunds, Gemahlin Albrechts v. Österreich II, 572.
— Gemahlin d. Herzogs Ernst v. München II, 523. 529. 571.
— Gemahlin des Kurfürsten Ernst v. Sachsen II, 596.
— Gemahlin Friedrich I. v. Brandenburg, Tochter Heinrichs v. Landshut *(‚das schön Elslei aus Bayern')* II, 540. 573.
— Gemahlin Heinrichs XIII. v. Niederbayern, Tochter Belas IV. v. Ungarn II, 377. 397.
— Tochter Ludwigs des Bayern II, 483.
— Gemahlin Herzog Ots v. Österreich, Tochter Stephans v. Landshut II, 422. 423. 427. 439. 444. 483. 488.
— Tochter des Königs Ruprecht v. Neapel und Sicilien, Gemahlin des Herzogs Stephan I. v. Bayern II, 479. 515.
— *junkfrau* 473.
— *von Schöngen* (Schönau) 1087.
Elsetraut, Tochter Knuts d. Gr. II, 286.
Elyh Mathathah, Herzog d. Juden 404.
Elysabeth, Gemahlin Ferdinands von Spanien 4.
Emanuel s. *Manuel.*
Emathia 342. 660.
Emathius, Vater des *Jon* 66.
Emaus (= Nicopolis) 676. 831. 911.
Emerich s. *Emrich.*
Emerita, Stadt in Spanien 640.
Emesa in Syrien 677. 906.
Emich, Emicho, Bischof v. Freising. II, 409. 415. 500.
Emimontana, thracische Provinz 660.
Emonia (Laibach) 655.
Empedocles 315.
Emrich, Bischof v. Würzburg II, 329. 333.
— *(Emerich) sant*, Sohn des Königs Stephan des Heiligen v. Ungarn II, 287.
Emus (Hämus) 387. 660.
Enax, König aus Arabien 430.
Endida = Potzen II, 27.
Eneas, Aeneas 161. 169. 191. 194. 586.
Eneas Silvius, König d. Latiner 586.
— (= *Pius II.*, Papst) 654. II, 521. 522. 547. 576. 590. 596.
Engadein, Engedein, Eingadein (Engadin) 39. 263. 284. 611. 823. II, 74.
Engelprecht, Abt zu Admunt II, 446.
— Markgraf von Istrien II, 335.
— *(Englbrecht)*, Graf v. Hall u. Wasserburg II, 336.
— s. auch *Anglbrecht.*
Engelburg 246.
Engeldorf II, 16.
Engelland 268; 621. 640. 646. 650. 699. 937. 972. 973. 1029. 1052 ff. II, 59. 137. 286. 303. 315. 338. 343. 360. 386. 434. 487. 496 f. 556. 557. 558. s. auch *Britannia.*
Engelmair, Englmair, Marschall II, 173. 212.
Engelprechtsmünster 246.
Engelpyrg, Gemahlin Ludwigs des Brandenburgers II, 442.
Engelschalk, Englschalk, Markgraf II, 222. 248.
Engeltraud, Gemahlin Guidos v. Spoleto II, 247. 248.
Engers, Herzogtum in Westfalen II, 345.
Engirs, -gyrs, Aengers, Angers (Anjou) 648. 1157. II, 81. 204. 225. 345. 385.
Engirser pfunt II, 345.
Engleser, Äng-, Angleser (Engländer) u. a. 129. 130. 600. 1133. II, 508. 523 538. 557. 558.
Engl- s. *Engel-.*
Ennius, Dichter 480. 487.
Enos, Stadt bei Damaskus 49.
Ens, Enns u. a. 584. 654. 710. 1017. II, 14. 30. 40. 89. 110. 121. 122. 253. 256. 261. 266. 269. 335. 356.

Ensdorf, -torf bei Amberg II, 104. 322. 349.
Enspurg II, 253.
Entz, König in Istrien 469. 470. 471. 472.
Epaminondas 314.
Epenburg s. *Epona.*
Ephesus 151. 160. 197. 220. 314. 465. 669. 776. 784. 787. 851. 852. 845. 894. 895. 956. 1064. 1135.
Ephorus 177. 210.
Ephra, Stadt in Palästina 1100.
Ephyra, Korinth 163.
Epicurus 45. 372. 443.
Epidamnus 658.
Epimenides aus Kreta 108. 304.
Epiphanius, Bischof v. Pavia 1153.
Epirus 277. 334. 352. 382. 400. 412. 413. 1058.
Epona, Epon-, Epenburg (Pföring) 192. 693. II, 13. s auch *Pfering.*
Eposgnad 453. 466.
Epternach (Echternach im Luxemburgischen) II, 220.
Epting, Peter von II, 599.
Epytus s. *Atys.*
Equestris Colonia (Nidau in der Schweiz) 648.
Equiculi 641.
Erasistratus 421.
Erasmus v. Rotterdam 337. 571. 888. 945. II, 554.
Erastos, Gefährte St. Pauli 777.
Eratosthenes 126. 170. 479.
Erb, Erbo, Bischof v. Freising II, 103. 104. 108.
— Graf v. Burghausen II, 299. s. auch *Aribo.*
— Graf, Stifter des Klosters Seon II, 281.
Erbär, Fürst der Quaden 1049.
Erbengast, fränkischer König 1157.
— Hauptmann 1090. 1093 f. 1096.
Erbo, Sohn des Grafen Thimon v. Willepyrg II, 321.
Erdfurt (Erfurt) II, 67. 204. 358. 516. 571.
Erding II, 480. 503. 525.
Erenberth, Hauptmann II, 248.
Erenbrecht, -precht, Bischof v. Freising II, 91.
— Bischof v. Münster II, 329.
Erendraut, Äbtissin auf dem Nonnenberg bei Salzburg II, 35. 46.
Erenfels, -vels II, 543.
— *Staufer Hans zu* II, 566.
— s. auch *Ernfels.*
Eren-, Ernfrid, Bischof v. Lorch II, 64.
— Bischof v. Regensburg II, 201.
— Gefährte St. Ruprechts II, 35.
Erhard(t), sant, Bischof zu Regensburg II, 302.
— Druchsäss Karls des Grossen II, 120.
— Graf v. Scheiern II, 301. 304. 311. 314.
Erich, König v. Dänemark II, 371. 372.
Erichthonius 163. 190.
Erlauf (die Erlaff) 710.
Erkenprecht, Stifter d. Klosters Vornbach bei Schärding II, 300.
Erla (lat. *Agria*), Erlau in Ungarn II, 124.
Erman (Arminius) 603—607. 738—740. 766. 783.
Ernbartz s. *Arnbarz.*
Ernbert, Priester II, 107.
Ernbold, Hofmeister Karls d. Grossen II, 129.
Ernfels, Hainrich (v. Ernfels) Graf II, 426.
Ernfelser (Herren v. Ehrenfels in Steiermark) II, 378.
Ernfrid s. *Erenfrid.*
Ernger, Herzog v. Schwaben II, 260.
Ernhoch, deutscher König 999. 1001.
Ernhold, Bischof v. Mainz II, 282.
Ernst, Ernest, Abt v. Oberaltaich II, 103.
— deutscher König 533 f. 536. 537. 540. —543. 547. 548. 560. 564. 573. II, 348.
— Sohn Albrechts, Markgraf v. Österreich II, 295.
— Herzog v. Bayern 337. II, 514. 520. 521. 523. 526. 527. 529. 533. 537. 548. 549. 550. 561f. 563. 569. 570. 571f. 596.
— Herzog v. Bayern, Sohn Albrechts IV. II, 603.
— Herzog in Kärnten und Steiermark II, 533.
— Markgraf vom Nordgau II, 201. 205. 209. 279. 284.
— Herzog v. Sachsen II, 596.
— Herzog v. Schwaben II, 284. 285.
— Graf v. Kirchberg II, 314.
Ernvest, König der Bayern 417.
Erth s. *Nerth.*
Eruphil 186.
Erythra, -e, Stadt in Jonien 171. 220.
Erythrea, Sibille 169. 171. 185. 191. 262.
Esaias, Prophet 256.
Esar Peter II, 538. 539.
Esatech, König 982.
Esau 103. 117. 124. 238. 516. 731. 732.
Eschelkam II, 562.
Eschenbach in der Oberpfalz II, 508.
Eschenbach, Wolfram von 161.
Eschenloch, Berthold, graf v. II, 385.
— *(Öschenloch) grafen von* II, 500.
Eschylus 315.

Esdras 312.
Eselbrun, der (zwischen Botzen und Trient) II, 28.
Esling (Esslingen) II, 435.
Essing II, 13.
Etal (Ettal) 40. II, 500. 501.
Ethesias Guidius, pers. Geschichtschreiber 253.
Etich, Herzog, Vater der heil. Ottilie II, 75.
— Graf v. Ravensburg u. Altorf II, 237.
— Sohn des Welfen Rudolf II, 309. 310.
— II. Graf, Welfe II, 310.
Etius s. Aëtius.
Etolia 662.
Etruria, -ien 318. 324. 398. 399. 641.
— (= *Viterb*) 398. 399.
Etrurier, Etrusci 75. 283. 317. 369. 383. 398 f. 403. 417. 601. 643.
Etsch 261. 264. 266. 284. 398. 399. 510. 642. 1010. 1038. 1113. II, 30. 31.
Etschland, das 574.
Etz, Bischof v. Salzburg II, 71.
Etzel s. *Attila.*
Euander, König 169.
Eucherius, Bischof v. Orléans II, 81. 82. 88.
— Sohn Stilichos 1112. 1115.
Euchrich (lat. *Eutharicus*), gothischer Fürst 1181.
Euchrotia, Gemahlin des Delphidius 1103.
Euclides 315. 899.
Eudocia, Gemahlin des Kaisers Theodosius 1135. 1136.
Eudoxia, Gemahlin des Kaisers Valentinian III. 1135. 1145.
Eudoxius, Bischof v. Konstantinopel 1172. 1077.
— Empörer gegen Valentinian III. 1131.
Eudoxus, König v. Armenien 536.
— Astrolog 315.
Eugelhilf, Bischof v. Salzburg II, 264.
Eugenius, Papst II, 171. 173. 564. 566. 567. 570. 571. 588.
— Kanzler Valentinians II. 1096.
— Kaiser 1121.
Eugipius, -gypius 582. 654. 701. 710. 711. 947. 1163. II, 46.
Euilmerodach, Sohn Nebukadnezars 289. 292.
Eumelos, Dichter aus Korinth 262.
Eumeneia, Stadt 895.
Eumenes, König v. Pergamon 382. 406. 468. 476. 480. 483.
— König in Bithynien 415.
— Feldherr Alexanders d. Gr. 375.
— Sohn des Demetrius Poliosketes 382.
Eumenius, Kanzler des Constantinus Chlorus 998.
Eumunder, german. Stamm 876.
Eunus, Abenteurer 521.
Euphemia, Kaiserin 1151.
Euphrates u. a. 289. 346. 347. 350. 353. 377. 531. 550. 583. 619. 636. 639. 669. 679 f. 850. 853. 919. 974. 989. 1109.
— röm. Gelehrter 834.
Euphratista (provincia) 669. 679 f.
Eupolis, Dichter 315.
Euras-, -resburg (gekürzt aus *Euringaspurg)* 411.
— *Albrecht,* Graf von II, 301.
Eureich, König der Sueven 1130.
Eurich, Westgothenkönig 1142. 1145. II, 10.
Euring, Sohn Brenners IV. 388. 392. 406 ff.
— Ort 411.
Euringstrass (Milchstrasse) 407.
Euripides 169. 315.
Europea, Landschaft in Thracien 660.
Eurydice 376.
Eusebia, Gemahlin des Kaisers Konstantius 1059. 1064.
Eusebius, Bischof v. Nikomedia 1026. 1064.
— Bischof v. Vercelli 1060.
— Chronik 3. 65. 135. 159. 160. 166. 169. 170. 184. 186. 197. 199. 200. 222. 246. 253. 286. 296. 487. 570. 583. 711. 747. 771. 779. 807. 851. 857. 906. 912. 984. 993. 994. 995. 1026.
— Konsul 1059.
Eustachius, sant 446. 945.
— Bischof zu Antiochia 1060.
— Vater Gottfrids v. Bouillon 26.
— Bruder Gottfrids v. Bouillon II, 304.
Eustasius, sant 34. II, 64. 65.
Euthemus Claudius 991.
Euting 411.
Eutropia, Gemahlin des Kaisers Maximianus 996.
— Tochter Konstantins d. Gr. 1026. 1031.
— Schwester des Bischofs Nicasius 1115.
Eutropius, Vater des Konstantius Chlorus 998.
— Geschichtschreiber 582.
— Hauptmann 1039.
— Eunuch 1096. 1112.
Eutyches, Ketzer 1136 f.
Eutychinnisten, Anhänger d. Eutyches 1137.
Ewein, longobardischer Herzog II, 60.
Exuperius, Bischof v. Toulouse 1116.
Eyb s. Gabriel.
Eysac (Eisak) 712. II, 27. 28.
Eyrnpach 411.

Ezechias Jesus, König v. Judäa 257. 258. 260.
Ezechiel, Prophet 271. 272. 275. 667.

Faber Jacob 794.
Fabianus, Papst 942. 946.
— *Flavius*, Statthalter 742. II, 170. 331.
Fabii 288.
Fabius, Qu. F. Maximus 369. 383. 455. 484.
— *Pictor* 421.
— 261.
Falisci, Stadt in Etrurien 310.
Falkenstain (n. d. Donau) II, 317. 562.
— Grafschaft an der Mangfall II, 404.
Fanum (Fano) 281.
Farnus, pers. König 75.
Fastrad, Gemahlin Karls d. Gr. II, 148.
Faust Hans aus Mainz II, 590.
Fausta, Gemahlin Konstantins d. Gr. 996. 1007. 1025. 1026.
Faustina, Gemahlin des Kaisers Konstantius 1059.
— Gemahlin d. Kaisers Mark Aurel 885.
Faustinianus Vecti Illyricus 702.
Faustus, Bischof 1170.
Favenz (Faenza) 642.
Favium (Wien) 710. 792. s. *Flavium*.
Favorinus 870. 886.
Felicissimus, Anhänger des Priscillianus 1103.
Felicitas, sant 902. II, 232.
Felix, Papst 1101.
— V. Papst II, 571. 588. 594.
— *Fortunatius*, Patriarch v. Aquileja 1060.
— Bischof v. Grən II, 330.
— Abt vom Ölberg II, 136.
— röm. Statthalter in Galiläa 770. 771. 786. 792.
— *Sextilius* 827.
— Freigelassener 702.
— *Titus Flavius*, Priester d. Minerva 694.
Felthes (lat. *Filotheus*), König der Rugier 1165. 1172. 1175. 1176 f.
Feltlinertal s. *Veltl-*.
Fenestella Lucius, röm. Historiker 737.
Fengkel (die Vökla) II, 46.
Fengkelbruck (Vöklabruck) II, 46.
Ferdinand, König v. Spanien 4.
Ferrari, Herzogin v. II, 310.
Festinus 713.
Festus, röm. Statth. in Galiläa 786. 792.
—, *Sextus Rufus* 582. 656.
— s. *Sextus*.
Fidenae 310.
Figulus, Nigidius 560.
Finmark II, 129.
Finnen (Finnland) 1162.
Finsterer Stern (Finisterrä in Galizien) 455.
Firmus, Priester 1097.
—, *Rennius* 719.
Fischa s. Vischa.
Flaccus, Lucius Valerius 459. 465.
Flachsperger Wülfing II, 449.
Flachthes (lat. *Flaccitheus*), König der Rugier 1163. 1165. 1176.
Flacilla, Gemahlin des Kaisers Theodosius 1099.
Flamminius (Flaminius) Caius 472.
— *Lucius Minutius* 462.
— *Titus Quinctius* 458.
Flamling (Flamländer) 492.
Flandern u. a. 649. 979. 983. 986. 1036. II, 20. 51. 134. 199. 220. 235. 239. 281. 311. 539. 553. 555. 557. 560.
— Graf, Grafen von II, 295. 360.
Flavia (Cäsarea) 676.
— 724.
Flavianus, Stadtpräfekt zu Rom 1094.
— 1083.
Flavium (*Fabianum*, Wien) 654. 709. 742. II, 171. 331. s. *Favium*.
Flavius, Aelius 724.
Fleuhengeitz (lat. *Flobargisus*), Bischof zu Salzburg II, 78.
Flochberg (bei Neresheim) II, 332.
Florentiner, die II, 522. 532.
Florentinus, Schüler des Papinianus 914.
Florentius, Bischof v. Sittau 1116.
— röm. Hauptmann 1053.
— Landsmann des hl. Hieronymus 1075.
Florentz, Florenz 150. 204. 287. 310. 318. 369. 452. 641. 1110. II, 250. 305. 423. 470. 471. 479. 542.
Florian, sant 710. 1017. II, 257.
— Ort II, 167.
Florianus, Marcus Annius 969.
Florina, Tita Paternia 719.
Florinus 711.
Florus Lucius 3. 152. 316. 467. 513. 618. 685. 739.
— *Valerius* 692.
— röm. Statthalter in Galiläa 792.
Flös (Flos in der Oberpfalz) II, 549.
Flügelsperg (oberhalb Rietenburg) II, 588.
Forli 281.
Formosus, Papst II, 246. 247.
— Bischof II, 107.
Forster, die, eine deutsche Rotte 597.
Fortunae 281.
Fortunatus, Schüler des heil. Paulus 788. 791.
— Patriarch v. Aquileja II, 169.
— Bischof v. Poitiers II, 63.
— *der poët u. bischof* 713.

Fortunatus, Leibeigener 713.
Forum Cornelii 1121.
Forum Julii (in der Provence) 647. 741.
Framsperger, Rudolph und Eberhard II, 425.
Franciscus, sant 446. II, 362.
— König v. Frankreich (Franz I.) II, 455.
— Statthalter in Toskana II, 479.
Frank, Franko, König, Stammvater der Franken 196.
Franco, Bischof v. Rheims II, 230.
— Bischof v. Lüttich II, 219.
Franken, die, 196. 484. 650. 767. 874. 959. 966. 971. 972 f. 977. 978—988. 990 f. 1002 f. 1005. 1012 ff. 1024. 1029. 1033. 1036. 1041. 1045 ff. 1056. 1066. 1082. 1087 ff. 1093 ff. 1115 bis 1117. 1131. 1134. 1138. 1140—1160. II, 6 ff.
Frankenberg II, 508.
Frankenhienham (oberhalb Kelheim a. d. Donau) 196. 200. II, 16.
Frankenmarkt II, 378.
Frankfurt am Main 679. II, 99. 123. 143. 192. 193. 194. 205. 207. 213. 220. 228. 229. 233. 234. 235. 236. 239. 241. 254. 380. 429. 433. 463. 487. 488. 493. 495. 497. 498. 505. 531. 532. 537. 583.
Frankfurter mess 64. 605.
Franko v. Borsl II, 559. 560.
Fras Eberwein II, 425.
Frauenhoven bei Landshut II, 381.
Fraunberg Georg II, 541.
Fraunberger Chunrad II, 467.
— *Georg v. Hohenburg* II, 543.
— *Hanns v. Prun* II, 425.
— *Hans v. Prun*, Landrichter zu Hirschberg II, 566.
— *Otto* II, 385.
— *Seifrid v. Fraunberg* II, 468.
— *Seifrid und Hanns vom Hag* II, 425.
— *Seifrid und Thoman vom Fraunberg* II, 425.
— *Sigmund* II, 543.
Fraunhofen, Teserus von II, 599.
Fraunhofer Adlhart II, 467.
— *Berthold* II, 385.
— *Caspar* II, 534.
— *Hanns* II, 425.
Freia (die teutsch Venus) 100.
Freiberg, Canet von II, 575.
— *Eberhard, Chunrad von* II, 567.
— *Fridrich von*, Pfleger zu Fridberg II, 513.
— *Wieland von* II, 574. 575.
Freiberger Chunrad (‚der fidelpogen') II, 576.
— *Diethalm* II, 468.
— *Wieland* s. *Freiberg*.
Freiburg im Breisgau II, 157. 380. 542.
Freidgund, Königin II, 58. 59. 66.
Freidorfer Herman II, 425.
Freiglaid, Fürst der Quaden 1049.
Freising 24. 34. 41. 141. 658. 689. 703. 704. 705. 792. 975. II, 83. 84. 91. 92. 95. 96. 103. 104. 108. 111. 117. 129. 143. 164. 205. 251. 256. 258. 262. 263. 265. 273. 276. 277. 280. 283. 298. 304. 311. 313. 328. 330. 340. 344. 346. 359. 366. 367. 384. 392. 411. 460. 480. 482. 491. 500. 506. 511. 526. 527.
Freistat (in der Oberpfalz) II, 380. 392. 525. 549. 576.
Freithilf, -hylph, Frethylph 1. 126. 140. 146. 224. 411.
Frentani 641.
Frey Leytbold II, 449.
Friaul 640. 790. 929. 931. II, 62. 119. 121. 124. 154. 160. 166. 242. 270.
Fridberg, -perg 39. II, 317. 380. 403. 408. 513. 525. 526. 527. 549. 577. 587.
Fridel, deutscher Bischof 1097.
Fridiger, König der Gothen 1076.
Frideraun, Gräfin v. Burghausen 24.
Friderich, Frid-, Friedrich.
— *v. Leuchtenberg*, Abt zu Ebrach, später Bischof zu Eichstätt II, 477.
— Erzbischof v. Köln II, 94.
— Erzbischof v. Mainz II, 264.
— Bischof v. Regensburg 492.
— *von Blankenfels*, Bischof v. Regensburg II, 501. 591.
— Burggraf v. Nürnberg, Bischof v. Regensburg II, 507.
— Erzbischof v. Salzburg II, 273. 390. 394. 445.
— *v. Leibnitz*, Erzbischof v. Salzburg II, 446. 448.
— Probst v. Bertholdsgaden II, 363.
— Chorherr zu Salzburg II, 363.
— *von Truhending*, Probst zu Teurstat bei Bamberg II, 426.
— Herzog v. Schwaben II, 316. 318. 320.
— I. Barbarossa 343. 659. 670. II, 94. 159. 316. 328. 332. 334—346. 349. 350. 353. 354. 356.
— II., Kaiser 34. 440. 480. II, 353. 357. 360. 361. 364. 365. 367. 369—373. 377. 378. 386. 392.
— der Schöne v. Österreich II, 421. 422. 427. 428. 432. 433—457. 468. 469. 470.
— III., Kaiser 329. 449. 581. 596. 660. II, 243. 469. 521. 532. 547. 572. 573. 576. 577. 578. 579. 580. 583. 586. 589. 590. 592. 593. 594. 597. 598. 602.
— Sohn des Kaisers Friedrich I., Herzog v. Schwaben II, 352. 353. 354.

Friederich, Sohn des Kaisers Konrad III. II, 342.
— König v. Sicilien II, 455.
— König der Rugier 1165. 1176 f.
— Landgraf, Bruder Otto's I. v. Wittelsbach II, 336. 338. 339. 345. 350. 352.
— Herzog v. Bayern, Sohn Stephans I. II, 509. 510. 511. 513. 515. 518. 519. 520. 522. 524. 525. 526. 529. 534. 538. 540. 544. 563.
— Pfalzgraf, Bruder des Kurfürsten Ludwig IV. v. d. Pfalz II, 594. 595. 597. 598. 600.
— Markgraf v. Brandenburg II, 528. 540. 544. 546. 548. 549. 551. 564. 566. 573. 575. 576. 580.
— Markgraf v. Mantua II, 596.
— Herzog v. Österreich II, 357. 358. 368. 369. 374.
— Herzog v. Österreich und Steiermark, Markgraf v. Baden II, 385. 386.
— Herzog v. Österreich, Sohn Otto's II, 488. 490.
— *von der Ötsch (‚Friedl mit der lêrn taschen')* II, 537. 538. 542.
— Kurfürst v. Sachsen II, 496.
— Herzog v. Sachsen II, 591.
— Graf v. Bogen II, 315.
— Graf v. Diessen II, 280.
— Graf v. Kastel II, 300.
— Burggraf v. Nürnberg II, 385.
— Burggraf v. Nürnberg II, 447. 450. 451. 452. 477. 480.
— Kanzler v. Niederbayern II, 467.
— Zauberer II, 392.
Fridericus de Regenesburk advocatus II, 316.
Friesen (die Friesländer) 99. 767. 783 f. 959. 986. II, 20. 87. 122.
Friesen, Friesland u. a. 874. II, 117. 134. 224. 231. 347. 454. 499. 554. 559.
Frigidus (Fluss) 1096.
Frintigail, Königin der Markomannen 1097.
Friteslar (Fritzlar) II, 254.
Fritz, Herzog v. Niederbayern II, 515. s. *Friderich.*
Frontenhausen II, 300. 367.
Frontinus, Sextus Julius 431. 451. 542.
Fronto, Cossons Sohn 718.
— röm. Schriftsteller 886.
Fruxinum = Freising 704. 792.
Fuchs, Neithard II, 423. 439.
Fuchsmagen, doctor 84.
Füessen 39. 149. 705. II, 95. 309. 385. 399.
Fulda II, 205. 209. 224. 261. 262. 272.
Fulgentius 1184.
Fulminatrix (legio) 878.
Fulvia 552.
Fulvius, röm. Hauptmann 511.
— *Boïus* 953.
Fünfkirchen in Ungarn 791. 1031.
Fünsing (Finsing bei Ebersberg, Oberbayern) II, 111.
Fürstenberg (Burg bei Bacharach am Rhein) II, 400.
Fürstenfelt, -velt II, 1. 366. 388. 400. 402. 411. 417. 429. 447. 498. 564.
Fürstenzell II, 397.
Furt vor dem Wald 36. II, 562.
Fuscia Secunda 714.
Fuscus Cornelius 843.

Gaba 162.
Gabriel II, 570. 571.
— *von Eib (Eyb)*, Bischof v. Eichstätt 19. 44. 198. 689.
Gabromagus, Stadt in Noricum 709.
Gad, Prediger der Juden 129.
Gadara, Stadt in der Dekapolis 676.
Gades (Cadix) 221.
— *die insel*, griech. *Gadica* 652.
Gaila, Gemahlin Garibalds II. II, 63.
Gaimershaim (bei Ingolstadt) II, 525.
Gaino, deutscher Fürst 1125.
Gaisal s. Geisal.
Gaiso, Herzog d. Franken 1002 f. 1005.
Gaisperg, der (bei Salzburg) 722. II, 46.
Gaius, Diener St. Pauli 851.
Gal, ganz *Galter*, Sohn des Königs Wolfheim Siklinger 200. 204. 222. 223. 224. 232.
Galad, Stadt in Palästina 182.
Galanites, Judas 735.
Galater, die, Galatae 411. 468. 1023.
Galatia, -ien 346. 409. 672. 776.
Galba, Sergius, Kaiser 756. 796. 798 f. 820 f.
—, *Publius Sulpicius*, Konsul 457.
Galeatius, Galeaz, Burggraf v. Mailand 456. 459. 464. 470. 471. 477. 478. 522. 523. 533.
Galenus, Gallenus, berühmter Arzt 429. 870. 899.
Galerius Maximianus, Kaiser 975. 976. 981. 988 ff. 995. 997—1001. 1003 f. 1008. 1011. 1016. 1019.
— *Maximinus*, Neffe des Vorigen 999. 1004. 1011. 1016. 1019.
— — Statthalter in Karthago 952.
Galgen = Gallien 959.
Galicien, Gallicien 473. 651. 771. 1117. 1130. II, 86. 137. 381.
Galilaea, -lea 675. 734. 735. 770. 771.
Gall, Sohn des Lybis 129.
Galla, Tochter des Symachus 167.
— Gemahlin d. Kaisers Theodosius 1099.
— Schwester des Kaisers Gratianus 1081.

Galla, Mutter des Cäsars Gallus 1035.
Gallen, sant II, 80. 83. 92. 123. 147. 156. 385.
Galli 330. 361. 411. 412. 470. 500.
Gallia, -ien, Gallen 361. 365. 484. 543. 645. — *Gallreich* 281. 959. 962.
Gallicanus, Vulcatius 581.
Gallienus, Kaiser 657. 942. 960.
— Sohn des Kaisers 953. 964.
Gallius 775.
Gallograeci 330. 411. 468.
Gallonius Basilius 959.
Gallus, Kaiser 1026. 1032. 1034 bis 1036. 1040.
— *Trebonianus*, Kaiser 947. 949. 954.
— *Elius* 677.
— *sant* 940.
Galtei, Tochter des Königs Kels 129.
Galter, deutscher König 177.
Gamala in Galiläa 735.
Gamelsdorf II, 427.
Gamershaim II, 549.
Gamonodorum, Stadt in Noricum 655. s. *Gauanodurum*.
Gampar, -per, zuegenant Kempher, saxisch Kemper, deutscher König 126. 128. 129.
Gangra, Stadt in Paphlagonien 1061.
Gänkophen (Gangkofen) II, 398.
Gannasch, Hauptmann der Seeländer 769.
Gansa, Gemahlin d. Königs Desiderius II, 108.
Ganther, Richter in Wolfratshausen II, 396.
Gantz, Graf II, 184.
Gäntzinger Heinrich II, 577. 587.
Ganzreich (Geiserich) 25. 1115. 1129. 1133. 1137. 1145. 1147 f. 1153. 1176. 1182.
Ganzanitis, Tetrarchie 680.
Garamantes 666.
Gard-, Gartsê (Gardasee) 281. 961. 1143. II, 323.
Gärnshaim II, 590.
Garonna 1145.
Garpirg, Gemahlin des Herzogs Berthold v. Bayern II, 266.
Garpyrg, Tochter Herzog Heinrichs, Äbtissin im Chiemsee II, 275. 280.
Gars, Gartz (Gars a. Inn) II, 104. 300.
Garwind II, 148.
Gasconia, -ien u. a. 582. 649. 1036. 1037. 1047. 1116. 1117. 1122. 1145. 1156. 1160. II, 9. 19. 20. 52. 86. 87. 93. 96. 98. 102. 105. 118. 130. 131. 132. 159. 160 fgd. 172. 174. 175. 177. 178. 181. 183. 185. 187. 193. 194.
Gasconier, die, u. a. II, 183. 193. 204. 207.
Gattenrain oder Kyttenrain, Gebirg 686.
Gauanodurum 709. 715.
Gauda in Holland II, 559.
Gaudentius, Hofmeister des Kaisers Arkadius 1114.
— Vater des Aëtius 1128.
Gäudhor, König 466.
Gaugsperger Peter II, 449.
Gaul, König 189.
Gaulatis 734.
Gaunkofen II, 500.
Gauraranes, König v. Persien 1126.
Gaurinum, Gaurnium (Raab) 656. 791.
Gauthing, Grafen von 575.
Gauthinger, Gautinger, die 671. 980. 1073. 1085. 1112. II, 3. 30.
Gayss, der, fränk. Hauptmann 1031.
Gaysler Cunrad II, 540.
Gaza 676.
Geba, Gemahlin des Herzogs Angis v. Brabant II, 69. 117.
Gebar, König der Longobarden II, 47.
Gebel, der, ein Richter II, 588.
Gebelchofen (bei Regensburg) II, 483.
Gebenau 715, s. *Gesodunum*.
Gebhard, ein Graf v. Hirsperg, Bischof v. Eichstätt II, 296 (= *Victor*).
— *v. Graispach* (v. Greifsbach), Bischof v. Eichstätt II, 477.
— Bischof v. Passau II, 364.
— I., Bischof v. Regensburg II, 280.
— III., Bischof v. Regensburg II, 291. 293. 294.
— Erzbischof v. Salzburg II, 300. 368.
— Bischof v. Trient II, 312.
— v. Strassburg II, 250.
— Domherr zu Regensburg II, 321.
— Herzog v. Franken II, 255. 259.
— v. Hessen II, 254.
— Graf v. Burghausen II, 336. 340,
— Graf v. Hall aus dem Innthal II, 337.
Gebinger Albrecht II, 448.
Gebodunum in Noricum 655, s. *Gesodunum*.
Gebold, Bischof v. Regensburg II, 91.
Gebreich, fränkischer König 1157.
— König der Gothen 146. 1024.
Gecking bei Weltenburg II, 58.
Gedeon 178. 202.
Gedrosien 353. 416.
Geier Ekhart II, 448.
Geierperg (bei Regensburg) II, 403.
Geilwind, Äbtissin II, 92.
Geisa, Gemahlin des Königs Felthes 1176 f.
Geisal, Hauptm. d. Winden II, 12. 16.

Geisal, Gemahlin Childerichs III. II, 99.
Geisala, Tochter Berengars I. v. Italien II, 250.
Geisel, Geisl, Tochter Karl d. Gr. II, 148.
— Schwester Kaiser Arnulphs II, 242.
— Schwester Heinrichs II., Gemahlin des Königs Stephan v. Ungarn 26. 215. 791. II, 275. 283. 284. 287.
— Mutter Heinrichs II. des Heiligen 25.
— Muhme Heinrichs II, 284.
— Tochter des Königs Konrad aus Burgund, Gemahlin des Herzogs Heinrichs II. von Bayern II, 275. 280.
Geisel-, Geislbrecht, Herzog v. Lothringen II, 260. 264.
— westfränkischer Herr II, 201.
Geiselher, Geisler, Gefährte St. Ruprechts II, 35. 144.
Geiselhering, -höring 616. II, 16. 562. 568.
Geisenfeld, -velt 616. 686. 703. II, 16. 279. 284. 288. 510. 525. 564.
Geiso, Anführer der Haunen II, 13. 16.
Geizo, König v. Ungarn, Vater des hl. Stephan II, 274. 275. 283.
— Sohn Belas II, 299.
— Sohn Kolmans, König von Ungarn II, 329. 330. 331.
Gelasius, Papst 1184.
Geldern 543. 544. II, 20. 130. 133. 147. 176. 220.
— Grafen v. II, 219. 414. 488. 536.
Gellerland (Geldern) 545.
Gellius, Aulus 870.
Gelhausen (Gelnhausen) II, 380.
Gelon, Tyrann auf Sicilien 301.
Gelphen s. *Gwelphen*.
Gemellus II, 11.
Geminus Lucanius Laurentius 706.
— *Rubellius, Rufius*, Konsuln 747.
Genab, deutscher König 982.
Genesara (See Genesareth) 676.
Genewein, sant, Bischof z. Seben II, 47.
Genf 537. 538. 647.
Gengen (Giengen) II, 598. 599.
Genianus Senilis 692.
Genius (= Janus) 417.
Genoveva, sant 1140.
Gensberg, -perg (b. Ingolstadt) II, 440. 549.
Gent II, 282. 557. 558.
— *Johannes von*, Rat des Kaisers Ludw. des Bayern II, 460.
Gentianus, Konsul 694.
Genua 398. 401. 417. 418. 453. 508. 642. II, 323. 423. 464. 474.
Genueser, die 452. 457. 462.
Georg, sant 19. II, 40 f. 539.
— Graf *v. Hohenloch*, Bischof v. Passau II, 537. 545.
Georg (Gyrsich, Görschi), König v. Böhmen II, 593. 597.
— der Reiche, Herzog v. Bayern-Landshut 82. 445. 581. 716. II, 24. 157. 552. 593. 602.
— Herzog v. Polen 295.
Georgen arm (Hellespont) 294. 308. 342. 346. 375. 379. 380. 382. 388. 408. 415. 659. 669. II, 337.
— *sant*, bei Lauffen an der Salzach 716. 717.
— *sant G. perg* bei Passau (Oberhaus) II, 566.
Georgius, Priester II, 90.
Gepidae, Gepitzen, Gepyzen (die Gepiden) 935. 971. 983. 1115. 1139. 1161. II, 32. 170. 171.
Geraris (= salutaris Provincia) 678.
Gerbold (Garibald), Sohn *Greimholds*, König der Longobarden II, 73.
— I., Herzog v. Bayern, Sohn *Diethprechts* II, 59. 60.
— II., Sohn Thassilo's, Herzog v. Bayern 1. 17. 23. II, 63.
— Stifter des Klosters Schliersee II, 104.
Gertraud, -traud, sant II, 117.
— Gemahlin des Kaisers Konrad III. II, 329. 333.
— Gemahlin Heinrichs des Stolzen v. Bayern II, 317. 325. 328. 332.
— Königin v. Ungarn, Mutter der hl. Elisabeth 659.
— Gemahlin Bertholds II, 321.
— Gemahlin des Markgrafen Hermann v. Baden II, 374.
— Tochter Sigboths, des Gründers v. Weiarn II, 301.
— *sant*, Schloss und Stadt in Holland II, 555. s. *Drud*.
Geregovia, Gergovia 539. 574.
Geren, Helenpertus de II, 316.
Gergithos in Troas 171.
Gerhard, Gefährte St. Ruprechts II, 35.
— Bischof zu Lorch II, 47.
— Bischof v. Passau II, 263. 264. 265. 272.
— erster Abt des Schottenklosters zu Eichstätt II, 333.
— lothringischer Graf II, 251. 255.
— Graf v. Hennegau II, 284.
Gerion, Erzbischof v. Köln II, 276.
— Hauptmann Otto's I. II, 271.
Gerlac, Graf v. Nassau II, 494. 498.
German, Germanus sant, 1182. II, 102.
— Abtei (St. Germain) II, 235.
— Hauptstadt der *Tölstbögen* 410.
German 26.
Germani u. a. 548, s. *Germannen*.
Germania 548. 649. 650. 663. 959.

Germanicus 584. 610 f. 737. 738. 739. 755.
Germannen 955. 1033.
Germanshaim 959.
Gerold, Erzbischof v. Worms II, 98.
— Markgraf, Markgraf auf dem Nordgau II, 31.
— Markgraf in Bayern II, 123. 124.
— Markgraf a. d. Sau II, 163. 170. 172.
Gerontius, röm. Hauptmann 1123.
Gerpyrg, Tochter des Königs Heinrich I, Gemahlin Giselbrechts II, 260.
— Gemahlin d. kaiserl. Hauptmanns Wilhelm II, 186.
Gerson Johannes, 829.
Gerwald s. *Gerbold*.
Gerwich, fränkischer König 1157.
Gerkircher Asm II, 544.
Gesodunum 709. 715. s. *Gebodunum*.
Geta, Antoninus 903.
Getuli, -lae 653. 665.
Geul, die, Klause bei Villach 1086.
Geumannen (lat. Chamani) 1047.
Geuta, Kaiserin, = *Judith* II, 166. 181.
— Gemahlin d. Herzogs Stephan v. Landshut II, 413. 422. 424.
Gewein, Hauptmann *Thessels* III. II, 110.
Gibelin (die Gibellinen) 522. II, 309. 440.
Gibhuld, König der Allemanen 1139. 1165. 1168.
Giblmont (Ätna) 300.
Gildas 1120.
Gildo 1108. 1111.
Gilgen, sant, (Ägidius) II, 88.
— Kirche in Nürnberg II, 333.
— Kirche in Regensburg II, 483.
Gisala, Gemahlin des Normannenkönigs Gottfried II, 239.
Glabrio, Marcus Aelius 462.
Glan (lat. *Gelonus*), Sohn des Königs Alman 139. 141. 146.
— (die Glan) 142. 685. II, 314. 322.
Glaneck 142.
Glaucius, Servilius. 520.
Glaucus, König v. Korinth 164.
— aus Chios 266.
— Ahnherr des Eumenius 998.
Glauner = *Geloni* 1108.
Gleissmär, Gleismar (Gelimer), letzter König der Vandalen 1147. II, 48.
Gleisnot, Gemahlin d. Herz. Dieth IV. II, 64.
Glogau II, 420.
Glück, Glyck, König v. Dalmatien 377. 385. 388.
Glurnus 823.
Glycerius od. *Lycerius*, Kaiser 1153.
Gnadenreich, König der Burgunder 1115.
Gnidos 670.
Gnosos 304.
Goar, König der Alanen 1114.
Goldeck, Wolphing v., Pfleger zu Dornberg II, 452. 453.
Goldman Ulrich II, 449.
Goliath 203.
Goltha bei Ingolstadt II, 549.
Gomer, Sohn Tuiskos 65. 75.
Gomorra 102.
Gompelmer, König 466.
Goram, Franke II, 235.
Gordianus I. u. II. röm. Kaiser 927 bis 930.
— III. röm. Kaiser 931—938. 940. 943.
Gordiei, Gordei, Gebirg Ararat 535. 680.
Gordiena, Provinz am Euphrat 680.
Gorg s. *Georg*.
Gorgias 364.
Gorgonius Dorotheus, Bischof zu Gross-Antiochia 994.
Görlitz 131.
Görschi = *Georg* II, 593.
Görz, Grafschaft 503. 534. 613. 708. 714. II, 63. 378. 512.
— = *Noreinburg* 407. 480. 492.
Görtz an der Vils II, 453.
Goslar II, 325. 344.
Gotalania s. *Cathalonia*.
Gotfrid von Weissenegk, Bischof v. Passau II, 497.
— König v. Dänemark II, 129. 130. 134. 135.
— König der Normannen II, 239.
— Markgraf gegen die Avaren II, 125.
— v. Bouillon, Herzog aus Brabant 26. II, 304. 305.
— Herzog v. Brabant II, 284. 285. 291.
— Markgraf v. Kärnten II, 253.
— Herzog v. Schwaben II, 76. 95.
— *vom Stain u. Piburg* II, 355.
— *von Viterb* 208. 316.
— *vater der carthaus Maurpach* II, 469.
Gothen, Gotten, Gouten, Guoten, Gueten, Gotlender u. a. 67. 132. 146. 214. 285. 308. 361. 464. 573. 575. 584. 597 f. 645. 653. 659. 824. 848 f. 855. 865. 879. 922. 933 ff. 940. 947. 956. 961. fgd. II, 3. 4. 20.
Gothalm, französischer Abt II, 230.
Gothard, sant, Bischof v. Hildesheim II, 280.
— Bischof II, 219.
— Priester II, 107.
Göthner, die (Gothini) 1163.
Gothwein, Abt zu *sant Vincenz u. German ausserhalb der stat Paris* II, 235.

Gotsbod, König v. Hochburgund II, 8.
Gotsbrecht, Chorbischof v. Eichstätt II, 263.
Gotsgeisel, fränkischer König 1157.
— König v. Burgund II, 8.
Gotszell, Kloster II, 398.
Gotpot (Istaevon), der teutsch Mercurius 100.
Gott (Geta, Gotus), Held des Tuisko 67.
Götting (Göttingen) II, 307.
Götz, Herzog v. Brabant II, 284.
Gotzbald II, 173.
Gotzmutzel, Herzog d. Wenden II, 200.
Gozozanes, König v. Persien 1112.
Gracchi, Tiberius u. Caius 494. 495.
Grädizo (Aquileja) II, 169.
Grafenau 36.
Gragkenau, die (in München) II, 546.
Graispach II, 549. 598.
— Grafen v. II, 464. 500.
— *Berthold*, Graf v. II, 314. 379. 385.
— *Berthold*, Graf v., Hauptmann Ludwigs des Bayern II, 427. 457.
— *Berthold*, Sohn des vorigen II, 457.
— *Hainrich*, Graf v., Stifter des Klosters Kaisheim II, 322.
— *Hainrich*, Sohn Bertholds II, 457.
Graman, Rat Karls des Gr. II, 121.
Grâman II, 249.
Gran, Stadt in Ungarn 656. 709. 1050. 1073. II, 284. 329. 337. 545.
— (die Gran) 1049. 1051. II, 246. 289.
Granat (Granada) 473. 636. 651. 652. 653. 1062. 1080. 1117.
— *-isch mer* 638.
Grania, Tetrarchie 677.
Granius, Serenus, röm. Statthalter in Aachen 857. II, 154.
Grans Bernhard II, 467.
— *Ludwig* II, 426.
Gransen, die, Beringer und Ludwig II, 468.
— *Hainrich, Hertl, Ludwig, die* II, 425.
Grâpündertal, das 611.
Grast 529.
Grat, der, deutscher Söldner in Rom 760. 761.
Gratianus, Kaiser 656. 1059. 1074. 1075 f. 1080—1086. 1092. 1094.
— Vater Valentinians I. 1071.
Grätz, Gräz (Graz) 37. 576. II, 63.
Gredelmül II, 514.
Greding II, 317.
Gregor, Gregorius, sant, der Grosse, Papst 23. 56. 167. 225. 658. 1101. II, 56. 60. 61. 62. II, 302.
— II., Papst II, 82. 85. 87. 88. 91.
— III., Papst II, 85. 90.
— IV., Papst II, 179. 181.
— V., Papst II, 279. 284.
Gregorius VII., Papst II, 303 fgd.
— IX., Papst II, 365. 370. 372.
— X. Papst II, 388. 389. 392.
— XII. Papst II, 537.
— Patriarch zu Aquileja II, 253.
— *sant*, Bischof v. Tours 959. 1142.
— *Nazianzenus* 1100.
— *Nysenus* 1100.
— Schottenmönch II, 333.
Geif, Anführer der Ostgothen II, 51.
Greimhild (Krimhild) Gemahlin Attilas 26. 1137.
Greimhold (I.), Herzog v. Bayern II, 69. 74. 76. 77.
— II. Sohn *Dieths* VI. II, 77. 82. 83. 84.
— Sohn Pipins, Majordomus II, 68. 69. 75. 79.
— Herzog v. Benevent II, 72. 73.
— Stifter v. Piburg II, 322.
Greimholdshausen (Gremmertshausen bei Freising) II, 77.
Greyph, Sohn Karl Martells II, 93. 98.
Greiphenberg, Otto *v.* II, 499.
Grienpach, Wernhard v. II, 421.
Griespach, Wernhard v. II, 397.
Grillus, Tacitus 1023.
Gros, Sigmund II, 599.
Groshuld, Grothild, Gemahlin Clodwigs II, 5. 35.
Grüenvelder Ulrich II, 543.
Grüenwald, Schloss bei Scheftlarn II, 25.
Grundolph, sant II, 220.
Gruning (Marktgröningen?) II, 318.
Guelfen s. *Gwelphen.*
Gueta 331.
Guetprecht, Herzog der Longobarden II, 71.
Guetburg, Tochter der Theodelinde II, 66.
Guetemberg (Guttenberg a. Inn) II, 549.
Guetgib, Sohn Geiserichs 1182.
Guethram, Guthram, Frankenkönig 14. 26. II, 51 f.
Guethrum, Markgraf II, 125.
Gueththuen, Sohn Geiserichs 1182.
Guethund, König 1037. 1038.
Guetsmuets, Vandalenkönig 1147. 1183 f.
Guettraud, Tochter des bayer. Herzogs Diethbrecht, Gemahlin des Longobardenkönigs Liutprand 26. II, 74. 83.
Gülch s. *Jülch.*
Gulussa 496.
Gumpenperg, Stephan v. II, 435.
Gumpenberger, die II, 435.
— *Heinrich* II, 566.
Gumprecht, Herzog der Longobarden II, 56.

Gumprecht Leopold, Leytbold zu Regensburg II, 453. 505.
Gundacker, König d. Burgunder 1139.
— Herzog v. Kärnten II, 211. 212. 213. 215.
— Graf II, 315.
Gundbold(t) Abt II, 256.
— Hauptmann in Bayern II, 214.
Gundelfing II, 598.
— *Jörg v.* II, 544.
— *Schweitger v.* II, 507.
Gundreich, König der Burgunder 1141.
— König der Vandalen 1115. 1129.
Gunther, Günther, sant II, 281.
— Erzbischof v. Köln II, 216.
— Priester II, 107.
— König, Vater Krimhildens 1138.
— fränkischer König 1157.
— Graf v. Schwarzenburg II, 505. 506.
— Poet II, 350.
Gunthold, Herzog v. Bayern 26. 58. 59. 60. 66; Herzog v. Este II, 60.
Guntrad II, 149.
Gunzo, Stifter des Klosters Schernitz II, 92.
Guotfrid, König 329. 330.
Gurk 37. II, 300. 322. 329. 423. 436. 506.
Guta, Schwester Friedrichs d. Schönen v. Österreich, Gemahlin des Grafen Rudolf v. Öttingen II, 439.
Gutemperger Hans, Erfinder der Buchdruckerkunst II, 590.
Gutho 128.
Gutinger die 971.
Gütlinger, Ruger II, 425.
Gwelphen, Guelfen, die 522. II, 297. 309. 328. 329. 343. 373. 430. 440.
Gyges 265.
Gyrsich s. *Georg*.

Habspurg II, 434.
— *Albrecht v.* II, 341.
— *Rudolph v.* II, 388. 389.
Häcs, Hecs 148. 150.
Hadamar, Abt v. Fulda II, 272.
Hadfrid, Gemahlin d. Ostgothenkönigs Theodorich 1181.
Hadmarsberg II, 404.
Hadria 398.
Hadriana s. *Atriana*.
Hadrianus, Kaiser 431. 581. 666. 676. 671. 722. 724. 831. 855—864. 865. 1065. II, 154.
— I., Papst II, 107. 109. 110. 111. 153.
— IV., Papst II, 94. 127. 159.
Hadrianopolis 660.
Hadrianothera 657.
Hädwig, Tochter des Königs Ludwigs v. Ungarn II, 521. 522.
Haedwic, Gemahlin des Grafen Albrecht v. Bogen II, 322.
Hag, zum grüenen Hage, Hag in Holland II, 536. 551. 553. 556. 559. 560.
— *Seifrid und Hanns Fraunberger vom* II, 425.
Hagano (Hagen), fränk. König 1157.
Hagenau im Elsass II, 365.
Hagenhül (bei Altmannstein) II, 588.
Hager Fridrich II, 425.
Hägl (Hägel) II, 549.
Haid, die (in Regensburg) II, 453.
Haidau (Äduerland) 538.
Haidauer (Äduer) 484. 538. 539.
Haidau II, 562.
— *Eprecht v.* II, 468.
Haidauer Albrecht II, 425.
Haidegk, herr Hans v. II, 588.
Haidel, Enkelin Karls d. Gr. II, 149.
Haidel-, Haidlberg II, 149. 380. 402. 412. 516. 529. 539. 542. 595. 597. 600.
Haidenhaim II, 598.
Haidfog Friedrich II, 533.
Haidwich s. *Hedwig*.
Haigerloch, graf Albrecht v. II, 411.
Haimeran, sant (St. Emmeram) II, 69 fgd.
— Kloster in Regensburg 24. 34. 36. 39. 84. 222. 284. 468. 696. 699. 1138. II, 69 f. 84. 99. 104. 218. 242. 243. 244. 249. 259. 263. 274. 276. 277. 280. 294. 318. 376. 443. 444. 461. 517.
— II, 483.
Haiming, König der Dänen II, 135.
Haimo, Bischof v. Hildesheim II, 156.
— Priester II, 107.
— Hauptmann Karls des Gr. II, 124.
Hainburg (Phlebexum, Flexum) 709.
Hainrich, Heinrich, Bischof v. Augsburg II, 276. 277.
— *v. Schöneck*, Bischof v. Augsburg II, 497.
— Bischof v. Brixen II, 364. 405.
— *v. Reicheneck*, Bischof v. Eichstätt II, 478. 492.
— Bischof v. Köln II, 429. 432. 433.
— Bischof v. Lavent II, 396.
— Erzbischof v. Mainz II, 486.
— Bischof v. Regensburg II, 318. 320. 324.
— Graf v. *Roteneck*, Bischof v. Regensburg II, 394. 401. 403.
— Abt des Klosters Admunt II, 399.
— Abt v. Braunschweig II, 338.
— Genannt der *Winzerer*, Abt zu St. Emmeran II, 443.

Hainrich, Abt v. Mondsee II, 110. 112.
— Probst zu Alt-Ötting II, 390.
— I. König v. Deutschland II, 260. 262. 264. 269. 270.
— II. der Heilige, Kaiser 215. 695. 702. II, 275. 280—286. 289.
— III. Kaiser II, 286. 287—295. 296.
— IV. Kaiser II, 292. 294. 295. 296 bis 307. 311. 412.
— V. Kaiser II, 305. 306. 312.
— VI. Kaiser 208. II, 345. 352. 353. 354 fgd.
— VII. v. Luxemburg, Kaiser II, 420. 423. 427. 428. 432. 433. 458. 466. 476. 495.
— Sohn des Kaisers Friedrich II. II, 353. 364. 365. 367. 369.
— Landgraf v. Hessen, Gegenkönig II, 373.
— II. König v. England, Schwiegervater Heinrichs des Löwen II, 336. 339. 344. 345.
— König v. England II, 556. 558.
— VIII. König v. England II, 59.
— König der Vandalen 1147. 1182 f.
— I. Herzog v. Bayern II, 152. 262. 264. 269—275. 280.
— II. Herzog v. Bayern II, 253. 274. 276. 277. 278. 280.
— Sohn Bertholds, Herzog v. Kärnten, später v. Bayern II, 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280.
— IV. Herzog v. Bayern = II. Kaiser.
— V. Herzog v. Bayern, zugenannt *Hetzl* II, 281. 282. 283. 284. 286. 289. 295.
— VI. Herzog v. Bayern = III. Kaiser.
— VII. Herzog v. Bayern II, 289. 291. 295.
— VIII. Herzog von Bayern = IV. Kaiser.
— IX. Herzog v. Bayern, Sohn Welfs I. II, 311. 316—317.
— X. Herzog v. Bayern, der Stolze II, 316. 317. 320—325. 326. 327. 332.
— XI. (Jasomirgott), Herzog v. Bayern II, 328—339.
— XII. der Löwe, Herzog v. Bayern II, 325. 334. 335. 336—346. 350. 358. 360.
— XIII. Herzog v. Niederbayern II, 374. 377. 378. 379—398. 453.
— XIV. (bei A. XIII.), Herzog v. Bayern, Sohn Stephans II, 423. 424. 428. 442. 444. 447. 449. 467. 480. 481. 482. 483. 488. 489. 490.
— XV. (bei A. XIV.), Herzog v. Bayern, der Natternberger II, 442. 444. 467. 480. 481. 490.
— der Reiche, Herzog v. Landshut II, 526. 529. 533. 534. 535. 540. 541. 543—546. 548—551. 561. 562. 563. 564. 566. 568. 569. 570. 572. 573. 574. 575. 578. 583. 584. 585. 586. bis 589.
Heinrich v. Babenberg II, 254.
— Herzog v. Kärnten, Sohn Bertholds II, 266. 274.
— Herzog v. Kärnten II, 335.
— Herzog v. Kärnten und Graf v. Tirol, später König v. Böhmen II, 406. 418. 419. 420. 423. 432. 433. 434. 439. 440. 446. 469. 481. 482.
— Herzog v. Brabant II, 305. 357.
— Herzog v. Böhmen II, 355.
— Herzog v. Friaul II, 124.
— Markgraf v. Meissen II, 505.
— Markgraf v. Österreich II, 281. 285.
— Markgraf v. Österreich Sohn Bertholds II, 349.
— Herzog v Österreich, Bruder Friedrichs des Schönen II, 427. 432. 440. 446. 449. 491. 452. 469.
— Pfalzgraf v. Rhein II, 336. 357. 361. 364.
— Graf v. Görz II, 433. 434. 444. 469.
— Graf v. Kirchberg II, 314.
— Graf v. *Neif* II, 360.
— Marschall v. Pappenheim II, 344.
— Graf v. Raning u. Rotenburg II, 326.
— Graf v. Rietenburg und Burggraf v. Regensburg II, 304. 311. 312. 322. 337. 344.
— Graf v. Sulzbach II, 338.
— Graf v. Tübingen II, 342.
— Graf v. Vering II, 341.
— Graf v. Vornbach od. Neuburg am Inn II, 300.
— Graf v. Wolfratshausen II, 328.
— Sohn des Grafen Otto v. Wolfratshausen II, 301.
— Stifter v. Paring und St. Mang am Hof zu Regensburg II, 321.
— Stifter v. Piburg II, 322.
— Stifter v. Vornbach II, 300.
— Marschall II, 213.
— Sohn des Welfen Eticho II, 309. 310.
— II., ein Welfe II, 310.
— Sohn des Markgrafen Etich II, 237.
— Sohn Heinrichs d. Löwen II, 345. 346.
— Sohn Ottos v. Rietenburg II, 315.
— Sohn des Königs Stephan v. Ungarn II, 287.
— Sohn Wernhards v. Landsberg II, 398.
— Sohn Wolframs v. Tegernwang II, 333.
— *v. Hessen, doctor der heiligen schrift* 480.
— ein Knäblein II, 494.
Haintz 1112.
Halberstat II, 342. 344. 389.
Halbsweiden II, 518.
Haldenberg, Chunrad v. II, 407. 408. 409.

Hall im Innthal 39. II, 336. 337. 352. 537. 538.
— Reichenhall II, 380. 503.
— im Hennegau 721.
Hällal, das II, 384.
Haller, Haler II, 3. 30.
Hallertau, die (Holletau, Landstrich in Oberbayern) II, 427.
Hals, Grafen v. 575. II, 395. 418.
— *Albrecht*, Graf v. II, 387. 414. 418. 424. 426. 427.
— *Adlram, Alram* II, 414. 424. 427. 467. 480.
— *Johans*, Graf v. II, 424.
— *Leopold*, der letzte Graf v. 513.
Ham (Cham) 63.
Hamburg 99. 500. II, 276. 315.
Hamilcar 314. 364. 458.
Han Ulrich II, 590.
Hangenor Hans II, 566,
— *Steffan*, Bürgerm. z. Augsburg II, 566.
— Kanzler Kaiser Ludwigs des Bayern II, 460. 492. 497.
Hannibal 383. 418. 450—455. 460. 463. 474. 475. 620.
Hannibalianus, Bruder Constantins des Grossen 1029.
Hanno 370.
Hans, jüd. Herzog 731.
— *der ander* 478. 488 fgd.
— Bischof v. Agram II, 562.
— Graf v. *Mospurg*, Bischof zu Regensburg II, 518. 526.
— *brueder*, Predigermönch II, 365.
— König v. Böhmen s. *Johans*.
— Herzog v. Amberg II. 548. 549. 563. 566. 573. 576.
— Herzog *(Parricida)* II, 420.
— I. Herzog v. Bayern Sohn Heinr. XIV. II, 483. 488. 490.
— Enkel Ludwigs des Bayern, Administrator des Stifts *Lüttich* II, 530. 533. 535. 536. 551. 552. 553 554. 555. 556. 560.
— Herzog v. Bayern, Sohn Albrechts v. München II, 596. 600. f.
— Herzog aus Brabant und Limburg II, 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559.
— Markgraf v. Brandenburg II, 566.
— Herzog v. Burgund II, 523. 528. 535. 536. 537. 538. 551. 553.
— Herzog v. Burgund, Vater Philipps II, 557.
— Sohn Karls VI. v. Frankreich, Gemahl der *Jacoba* II, 552.
— Bruder des Kaisers Sigismund, Herzog in der Lausitz II, 553.
— Graf v. *Leuchtenberg u. Hals* II, 513.
— Burggraf v. Nürnberg II, 502. Vgl. auch *Johans*.
Hanto, Bischof v. Augsburg II, 163.
— bayerischer Graf II, 283.
Happing, Hepping bei Rosenheim 707. II, 24.
Haquina, Rabbi 859.
Harald, König v. Dänemark II, 276.
Hardreich, König der Gepiden 1139. 1161.
Harlem II, 558.
Harmodius 302.
Harmonia, Tochter des Menelaus und der Helena 195. 196.
Härsprugk s. *Herspruck*.
Harpfen, Fürst der Chatten 738.
Härtenberger Georg II, 568.
Hartlieb Johannes 337.
Harthausen bei München II, 601.
Hartman, Bischof v. Brixen II, 335.
Hartrat, fränkischer Fürst.
Hartreich (lat. Hartanaricus), Gothenkönig 1074.
Hartwic (Hartwicus), Bischof v. Regensburg II, 314. 315. 335. 339.
— Domherr zu Passau II, 397.
— Kaplan II, 230.
— Abt II, 256.
Harzwald, der 99. 130. 254.
Hasel 1030.
Hasperg, Diepold von II, 599.
Hasthilph (Aistulf), König der Longobarden II, 100. 101. 102.
Hathilf, Küchenmeister Karls des Gr. II, 120.
Hathoch, bayerischer Hauptmann gegen die Ungarn II, 256.
Hatto, Erzbischof v. Mainz II, 8. 246. 251. 260.
— Bischof v. Verdun II, 219.
— (Äto), Abt v. Schlehdorf II, 143.
Hatwein, Hofm. Karls d. Gr. II, 162.
Hätzig, Haziga, Häziga, Gemahlin Otto's II. v. Scheiern II, 301. 349.
— Äbtissin zu St. Peter in Regensburg II, 302.
Hätzigstain (Haitstein b. Cham) II, 498.
Haueckenburg, Rudolph v. II, 388.
Haug, Graf *(Hugo abbas)* II, 183. 184.
— König v. Italien II, 242. 263.
— Sohn Karls des Grossen II, 148.
— Sohn Ludwigs des Jüngern v. Ostfranken II, 238.
— Markgraf an der Loire II, 234.
— Graf, Sohn Meginfreds II, 250.
— Fürst im Elsass II, 219.
— Graf v. Tübingen II, 341. 342.
Haugo v. Montfort, kaiserl. Statthalter in Mailand II, 471.
Haun, Sohn Almans 67. 139. 141 f. 146
Haunberg, österr. Landesedle II, 399.
— *Leitpold v.* II, 427.

Haunbrecht s. *Haunprecht.*
Haunburg, Haunspurg (die Heunburg an der ungarischen Grenze) 577. 654. II, 291. 329. 356.
Haunen, die (*Hunni*) 27. 141. 142. 146. 361. 575. 584. 656. 659. 673. 1077. 1080 fgd. 1106 fgd. 1161 fgd. II, 3. 12—24. 29. 30. 32. 47. 52 f. 89. 105. 109. 110. 114. 121—124. 128. 130 f. 133. 137. 170. 171. 214. 243.
Haunengäu II, 128. 131.
Haunenland (*Hunnia*) II, 30. 122.
Haunenwang bei Mosburg II, 18.
Haunfrid, Herzog, Bruder des Königs Heinrich v. England II, 556. 557. 559.
Haunmond, König 1174.
Haunold(t), Gefährte St. Ruprechts II, 35. 144.
— Herzog v. Aquitanien II, 87. 93. 118.
Haunrid II, 86.
Haunsperg an der Salzach II, 24. 41.
Haunsperger Hans II, 449.
Haunsruck (Hausruck) II, 24.
Haunstat II, 16.
Haunwold II, 118 s. *Haunold.*
Haunwolph, der Scheirer II, 3.
Hauprecht (Hugobertus), Herzog v. Bayern 27.
Hausner Chunrad II, 566.
Hauspitter, die (Usipites) 1163.
Hautrich (= Authari), Longobardenkönig II, 60 f.
Haybeck Albrecht II, 425.
Hebron 678.
Hecataeus 306.
Heccar, kurz *Hag,* König, 185. 187. 188. 190. 196.
Heccard, der treu herzog mit dem pundschuech 185. 186.
— König der Hunnen 1133.
Hector 187. 190. 191. 192. 196.
Hedicius Serenatus 1152.
Hedwig aus Polen, Gemahlin des Herzogs Georg des Reichen 581.
Hegesippus 747. 828.
Hegling (bei Aibling) II, 129.
Heibach Kloster II, 301.
Helica, Tochter Heinrichs I. in Bayern, Äbtissin zu Passau II, 274.
Heiligencreutz, Kloster II, 328.
Heiligenperg (der heilige Berg Andechs am Ammersee) 68. II, 596. 601.
Heilingperg der (graf) v. II, 395.
Heilingstat (zwischen Abensberg und Neustadt) II, 403.
Hela, König v. Israel 241.
Heldreich, Sohn des Vandalenkönigs Heinrich 1182.
Helena, Gemahlin des Menelaus 177. 191. 195. 586.
Helena, Mutter Konstantins d. Gr. 981. 1025.
— Tochter Konstantins des Gr. 1026.
— Mutter Konstantins, des letzten byzant. Kaisers II, 593.
Helenus, Sohn des Priamus 187. 190. 400. 401. 191. 196.
— Sohn des Königs Pyrrhus v. Epirus 413.
Helfendorf II, 70.
Helfenstain, Burg II, 271.
— *Burchard,* Graf v., Herzog v. Schwaben II, 271. 273. 274.
— *Ulrich,* Graf v. II, 518. 519. 567.
Helfer 709.
Heli 158. 198. 201.
Heliachim, Herzog zu Jerusalem 240.
Heliakim, Hoherpriester 298. 299.
Helianus, Franke 977.
Helias, Prophet 242. 243. 245.
— Bischof v. Troyes II, 174.
Helingersperg, Alman v. II, 361.
Heliogabalus, Kaiser 906—908. 912.
Heliopolis 667.
Helisaeus, Prophet 244. 245.
Hellach, ältester Sohn Attilas 1161.
Hellanicus 306.
Hellespontus 308. 388. 408. 659. 669. s. *sant Georgen arm.*
Helmguet, fränkischer Fürst II, 128.
Helmprecht, Abt II, 256.
Helmwein, bayer. Markgraf II, 163.
Helto, deutscher König 263.
Helveser, Helvetier 142. 143. 501. 503. 534. 537. 959.
Helwesierwald (Schwarzwald) 537.
Helvetierland (Schweiz) 484.
Helvos, Sohn Almans 139. 142.
Hemma, Äbtissin z. Obermünst. II, 301.
— Herzogin v. Bayern II, 280.
— Gemahlin Ludwigs des Deutschen II, 170. 171. 228.
— Gemahlin Rapots II, 301.
— Gemahlin d. Grafen Wilhelm II, 300.
— Gemahlin des Grafen Wolfram v. Tegernwang II, 333.
Heman 219.
Hemmau II, 525.
Hemona = *Laibach* 932.
Hengst (Hengist) 1154.
Hennagäu, Hennegau u. a. 649. 1036. II, 51. 220. 235. 239. 282. 285. 347. 454. 494. 499. 502. 503. 508. 513. 515. 530. 536. 537. 551. fgd.
Hennenberg, Graf v. II, 452.
— *Poppo,* Graf v. II, 447.
Heraclea 956. 967.
Heracleas, Bischof zu Alexandrien 920. 938.
Heraclitus, Philosoph 304.

Heraclius, röm. Feldherr 1089.
— oström. Kaiser 664. 668. 679. II, 67. 86.
Herbrecht, Herprecht, König der Franken II, 51 fgd. 58.
— König der Longobarden II, 66. 71. 73.
— Bruder Bernhards II, 175.
Herculanum 839.
Hercules (Heracles) der griechisch 140. 144. 177. 180. 183. 186. 204. 211. 220. 674.
— *seulen und zil des* 653.
— *der ägyptisch u. hispanisch (Lybis)* 123. 126. 128. 129. 131. 132. 138. 140. 158. 484.
— *der babylonisch (Nebukadnezar)* 271. 272. 273. 275. 289.
— *der teutsch (Alman)* 135. 137. 138 — 143. 145. 160. 177. 206. 365. 612.
Herculis Castra (röm. Kastell am Rhein unter Köln) 1036. 1053.
Herennianus, Sohn der Zenobia 958.
Herennius Popilius, Mörder Ciceros 567.
Hergeis, Herzog II, 120.
Herlein, die (Heruler) II, 10, s. *Hörl.*
Herlpach, Burkhart v. II, 469.
Herman (Arminius) 109 fgd.
— Bischof v. Hildesheim II, 344.
— Bischof v. Würzburg II, 364.
— Abt zu Niederaltaich II, 1.
— Markgraf v. Baden, Herzog v. Österreich II, 374. 377.
— Herzog v. Schwaben II, 284.
— Landgraf v. Scheiern II, 264. 265. 270. 271.
— Landgraf v. Thüringen II, 357.
— bayerischer Graf II, 283.
— böhmischer Fürst II, 224.
— *der lam* II, 156.
— *brueder*, Geschichtschreiber 161.
Hermanfreid, König in Thüringen 1181.
Hermanshaim 110. 160.
Hermansreich, König der Salinger 1115.
— König der Sueven 1129. 1130.
Hermanssal 117.
Hermenner, Hermiones 99. 143.
Hermes 104.
Hermogenes, röm. Rechtsgelehrter 914.
Hermopolis in Oberägypten 667.
Herodes, Könige der Juden 517. 551. 569. 571. 731 fgd. 859.
— *Antipas* 744. 762.
— Sohn der Zenobia 958.
Herodianus 582. 886.
Herodias 733. 735.
Herodotus 206. 211. 253. 268. 315.
Herold, Bischof v. Salzburg II, 272. 273.
Herold, König der Longobarden II, 66.
— Markgraf am Lech II, 31.
Herophile Sybilla 170. 266.
Herpfer, die, bayer. Geschlecht II, 3.
Herrandstain (Hirnstein od. Hörnst. bei Neustadt in Unterösterr.) II, 404.
Hersfelt II, 194.
Hersgelait, Hersschlag 150.
Hers-, Härspruck II, 508. 518. 549. 576.
Herstal (Heristal) II, 162. 230.
Hertenstain II, 508.
Hertwig, Bischof v. Seben II, 288.
Herus 97.
Hesiodus 177. 266.
Hesiona, Tochter d. Laomedon 183.
Hesperus 133.
Hessen 99. 544. 594. 600. 766. 767. II, 254. 373. 403.
— *der landgraf v.* 830.
— *die*, u. a. 604. 874.
Hester 297. 312. 324.
Heszel (Hirschzell b. Kaufbeuern) II, 310.
Hetto, Erzbischof v. Trier II, 194.
Hetzel, Chetzel, Sohn des mährischen Herzogs Bryn II, 172. 188. 189.
Hetzl = Hainrich I., Herzog v. Bayern.
Heubach, Chunrad v. II, 250.
Heubsch, Herman u. Otto, Grafen v. II, 300.
Heuries, König 164. 165.
Hiarbas 100.
Hibernia (Irland) 977. II, 315.
Hidolf, sant, Bischof v. Trier II, 84.
Hienham 196.
Hiempsal 140. 496.
Hiera (Insel Thera) 449. 493.
Hierapolis 670. 764. 846. 883. 895.
Hierapolitanea 677.
Hiero, Hieron, Tyrann v. Syrakus 301. 401. 403. 440. 454. 479.
Hierocles, Philosoph 807. 994.
Hierominianus, Claudius 901.
Hieronymus, -nimus, sant 4. 24. 65. 83. 107. 123. 135. 151. 152. 154. 159. 160. 166. 169. 170. 184. 186. 192. 197. 198. 199. 200. 208. 209. 213. 222. 225. 246. 253. 286. 296. 312. 402. 405. 406. 409. 410. 418. 420. 424. 481. 487. 500. 512. 570. 576. 577. 581. 601. 626. 639. 667. 668. 677. 678. 680. 681. 694. 709. 711. 746. 747. 751. 771. 779. 790. 793. 803. 805. 806. 808. 819. 846 851. 857. 886. 898. 899. 906. 959. 984. 999. 1007. 1016. 1017. 1024. 1026. 1049. 1061. 1062. 1063. 1064. 1067. 1070. 1071. 1074. 1075. 1079. 1097. 1100. 1101. 1107. 1109. 1111. 1115. 1116. 1117. bis 1120. 1124. 1125. 1129. 1137. II, 155. 302. 398.

Hieronymus, Sohn Hieros v. Syrakus 454. 479.
— französischer Graf II, 230.
— *v. Prag* II, 517. 543.
Hierusalem (Jerusalem) u. a. II, 304. 305. 349.
Hilara, Tulia 719.
Hilarina Samota 695.
Hilarius, Papst 1170.
— *sant Lerman* genannt, Bischof zu Neuburg II, 64.
— Bischof zu Poitiers 1060.
— Bischof zu Sittau 1116.
Hilatius, Bischof 1103.
Hildbold, Hildpold, Stifter des Klosters Schliersee II, 104.
— Bischof v. Gurk II, 329.
Hildebrand(t), = *Gregorius VII.*, Papst II, 303 fgd.
— Herzog v. Schwaben II, 106.
Hilde-, Hilden-, Hildbrecht, -precht.
— I., Sohn Clodwigs, König der Franken II, 19. 30. 35.
— II., König der Franken II, 33. 59. 60. 61.
— III., Sohn Theoderichs, König der Franken II, 76.
— Erzbischof v. Salzburg II, 263.
Hildefrit, Bischof v. Eichstätt, II, 263.
Hildegard, Gemahlin Karls d. Grossen 27, II, 106. 146 148. 195.
Hildeger, Erzbischof v. Köln II, 98.
Hildenschal, Bischof v. Trient II, 205.
Hildenschalk, Abt v. Tegernsee II, 301.
— Stifter des Klosters Kühbach an der Paar II, 281.
Hildenwein, Bischof v. Köln II, 219.
Hildeprant Chunrad II, 397.
Hildeshaim, -heim II, 156. 187. 219. 280. 344.
Hildgund 1143.
Hildolph, Bruder St. Erhards II, 71.
Hild-, Hilpoldstain II, 5. 334. 508. 549.
— *Ulrich*, Graf v. 397.
Hildraut, Hyldraut, Tochter Karl Martells II, 90. 96. 98. 101.
Hildreich I., fränk. König 612.
Hild-, Hyldwein, Abt v. St. Denis 1160. II, 176. 230.
Hilfreich I. Sohn Clotars, Frankenkönig 14. 85. II, 51 f. 58.
— = *pfaff Daniel* II, 79. 80, 82.
Hilgersberg, Hilkersperg II, 509. 562.
Hillein, Erzbischof v. Trier II, 94.
Hillyr, Sohn des Wolfheim Siclinger 200. 204. 223.
Hiltigund, Gemahlin d. Königs Gal 222.
Hiltner, Doktor II, 405.
Hiltbert, Diakon II, 144.
Himmeldraud, Stifterin des Klosters Vornbach II, 300.
Hinderbach Johanns, Bischof zu Trient 576.
Hincmair, Bischof v. Reims II, 212.
Hipparchus 302.
Hippias 302. 308.
Hippo Regius 665.
Hippolyte 183.
Hippolytos, Sohn des Theseus 183.
Hippolytus christl. Schriftst. 911. 920.
Hippocrates 315. 429.
Hippos, Stadt in der Dekapolis 676.
Hiran, König v. Tyrus 219.
Hircanien 416.
Hircanus 532. 551. 731.
Hircius, röm. Geschichtschreiber 547.
Hiren, Hirren, Hirrn, bayer. Geschlecht 575. II, 3. 30.
Hirnhaim, Hans v. II, 599.
Hirrand, Markgraf a. d. Enns II, 31.
Hirsau II, 508.
Hirsperg 36. II, 566.
— *Gebhard, Gerhard*, Grafen v. II, 382. 500.
— *Victor*, Graf v. II, 296.
— *Sophia*, Gräfin v. II, 379. 382. 500.
Hisak 102 f.
Hismahel 91.
Hispanien 361. 365. 650 f. II, 381.
Hister 69.
Histerreich, Isterreich (Istrien) 342. 343. 407. 417. 419. 469. 470. 471. 472. 503. 514. 543. 561. 642. 658. 1025. 1035. 1142. II, 131. 168. 335. 338. 344. 346. 348. 365. 373. 391.
Hitto, Bischof v. Freising II, 164.
Hochburgundi 537 fgd. 646. 648. 824. 983. 987. 1036. 1037. 1041. II, 5 8. 10. 19. 51. 87. 185. 186. 191. 197. 199. 206. 207. 208. 220. 234. 239. 241. 242.
Hochburgundier, die u. a. II, 183. 293.
Hochlutring (Oberlothringen) II, 284.
Höchstet, -stat, Hochsteten (Höchstädt a. d. Donau) II, 95. 385. 403. 404. 416. 525.
Hof, der, die stat am Hof (Stadtamhof) II, 520. 521. 547. 550.
Hofer, der II, 404.
— *Ulrich*, Ritter II, 449.
Hofkirchen II, 562.
Hoflach (bei Fürstenfeldbruck) II, 550.
Höger II, 373.
Hohenau 706.
Hohenbogen, Grafschaft a. d. Donau 411.
Hohenburg auf dem Nordgau II, 543.

Hohenburg Ot, Markgraf v. II, 376.
— *Fraunberger Georg v.* II, 543.
— am Inn II, 321.
Hohenfels, -vels Albr. v. II, 478. 472.
— *Chunrad v.* II, 376. 377.
Hohenloh, -loch, Grafen v. II, 422.
— *Craft*, Graf v. II, 402.
— *Georg von* II, 537. 545.
— *Gotfrid* Graf v. II, 376.
Hohenrieder Stephan II, 425.
Hohensê, die v., = die Hohensêer (die Hocks) II, 553. 554. 555. 556.
Hohen-Sen, -Senis, -Sinnen, -Synnen (Siena) 150. 281. 287. 310. 318. 327. 328. 329. 369. 399. 446. 641. 945. 1110. II, 250.
Hohenstain II, 508. 549.
— *Jacob v.* II, 449.
Hohenstauf (der Hohenstaufen) II, 318.
Hohenwart (an der Paar) 616. II, 13. 301. 348. 564.
— Grafen v. II, 280. 310.
Hohenwarter Eberhard II, 425.
Holenrad II, 242.
Holenstain (Holnstein) II, 549.
Holland u. a. 701. 825. 972. 973. 977. II, 231. 239. 347. 373. 494 fgd.
Hollenecker Rudolph II, 449.
Hollup Hans II, 599.
Holofernes, -phernes 296. 299.
Holsyrien s. *Coelesyrien.*
Holtsassen (Elsass) 99.
Holzland (Holstein) 500. 596.
Homeras (Amras bei Innsbruck) II, 319.
Homerus 101. 126. 147. 160. 161. 163. 165. 168. 177. 196. 200. 216. 245. 246. 266. 278. 300. 301. 347. 371. 669.
Hönhaim 693. II, 16.
Honorata Julia 722.
— *Servia* 717.
Honoratius Vilicus 721.
Honoratus, Bischof v. Marseille 1184.
Honorius, Kaiser 1073. 1091. 1096. 1098. 1099. 1104—1124. 1127.
— Bruder Justinians 1093.
— IV., Papst II, 392.
Horatius 149. 171. 402. 583. 592. 599. 612. 614. 615. 626. 682. 685. 724. 737. 790. 912. 917.
Hörbaud (Hariobaudus), deutsch. Fürst 1054.
Hörbrecht, fränk. König 14.
Horchaim (bei Weltenburg) II, 58.
Horestes, Vater des Romulus Augustulus 1153.
Höril, Gefährte Tuiskos 69.
Hörkaz, König 329. 330. 355.
Hörl, die (Heruler) 980. 1130. 1168. 1180. II, 32.
Hörmendel (Heruler) 1024.
Hörmennen 534.
Hormista, König v. Persien 1042.
Hornperger, Hainrich u. Ortlieb II, 425.
Hornstain, Chunrad v., Klosterbruder II, 406.
Hörreich, Horreich 222.
— fränkischer Fürst 1143. 1157.
Hortensius, Quintus 533.
Hörter, deutscher König 1044. 1048. 1052 f.
Hosias, Bischof aus Spanien 1062.
Hostilius, Tullus 170. 264.
Hüeting (Hütting) II, 549.
Huetinger Wilhelm II, 566.
Hugenbrecht, Bischof v. Lyon II, 174.
Hugo, Abt v. Aldersbach II, 414.
Huldein 1113 f.
Huld-, Hyldreich, Frankenkönig, Vater Clodwigs 1140. 1142. 1156. II, 5. 51.
— *II.*, König der Franken II, 74. 75 f.
— *III.*, König d. Franken II, 93. 94. 99.
— König der Gothen 1024.
— König d. Vandalen 1145. 1147. II, 48.
Huniganisch Hans (Huniady) II, 593.
Hunnia (= *d. Haunenlandschaft*) II, 167.
Hundsrugk (der Hundsrücken) II, 593. 595.
Hurst (Horsa) 1154.
Huss Johannes II, 517. 529. 543.
Hussen (die Hussiten) II, 547. 562. 564. 567.
Hutel, Utel, Sohn Dieths I., Herzog v. Bayern 32. 791. II, 19. 20. 69. 90.
— Markgraf II, 117.
— Sohn Haunprechts, Herzog v. Bayern II, 87. 88. 89. 90—92. 94—97. 98. 99. 100. 161. 102. 117. 144.
Hydrunt 400. 461.
Hymprecht, Herzog v. Vienne II, 492.
Hypatius, Konsul 1059.
Hypermestra 159.
Hyrcania, -ien 330. 353.

Jabes, Vater des Königs *Sellum* 259.
— Stadt in Palästina 202.
Jabin, König 175.
Jacob, sant 751. 770. 773. 776. 792. 793. 1069 f.
— Kloster in Regensburg II, 141. 237.
— *s tor* II, 519.
— *zu dem verren* (Santiago) 651.
— Bischof v. Metz II, 600.
— s. *Baburc.*
Jacoba, Enkelin Albrechts v. Holland II, 523. 536. 537. 551—560.
Jader 68.
Jadera in Dalmatien II, 131.
Jadduah, Hoherpriester 336. 348. 349. 369. 404.

Jägl, König v. Lithauen II, 521.
Jahel 175. 176.
Jair 182.
Jambres 137.
Jamnia in Palästina 676. 734.
Janah, Herzog der Juden 240.
Januaria, *Flavia* 700.
Janus 75. 92. 417.
Japhet, Sohn Noahs 63. 65.
Jasius, König 138. 158 f.
Jason, Heros der Griechen 183. 674.
Jazihel, Prophet 238.
Ibba II, 10.
Iberia 674.
Ibernia 1096.
Ichtland (Üchtland in der Schweiz) II, 207.
Icon, *Iconium* 670. II, 353.
Ida 148.
Idei dactili 108.
Idenau, (bei Dietmanning) 715.
Idithum oder Ethan 219.
Idumea 675; *Idumei* 678.
Idunum (an der Salzach) 655. 709. 715.
Jechonias, König der Juden 271.
Jehoschua(h) 298. 311. 421.
Jehu, Prophet 237. 241.
— König 239. 244. 245. 248. 259.
Jehudah 348. 349.
— *Hyrcanus* 336.
Jepte, 182 fgd.
Jeremias, *Jheremias*, Prophet 268. 271. 272. 275.
Jericho 676. 678.
Jeroboam, König 228. 229. 231. 241.
Jeronimus, *-nymus* s. *Hieronymus*.
Jerusalem u. a. II, 312. 336 ff. 369. 385.
Jesse, Bischof v. Amiens II, 128. 174.
Jeul, *die* s. *Julia*.
Jezabel 242.
Jezabeth, Tochter d. Königs Joram 240.
Igel II, 549.
Ignatius, Bischof zu Antiochia 850.
— Martyrer 942.
Ilion 176. 415. 669.
Illiberis in Granada 652.
Illyrien, *Illyricum*, *Illireich* 342 f. 400. 407. 464. 503. 543. 602. 607. 640. 654 f. 737. 1059. 1109. 1120.
Ilm (die Ilm) II, 96. 167. 237. 321. 510.
Ilmünster II, 92. 103.
Ilsing, Doktor Sebastian 445. 687.
Ilus, König 176. 180. 190. 195.
Ilz 701. II, 279. 387.
Imigritelus 700.
Imola 281.
Implär Ulrich II, 533.
Importunus, Konsul 582.
In, *Inn* 39.
Inachus 103.
India, *-ien* 363. 377. 595 f.
Ingelhaim, *Ingelshaim* II, 114. 117. 147. 194. 305.
Ingel-, *Ingl-*, *Ingolstat* 35. 36. 193. 198. 206. 246. 328. 445. 540. 648. 687. 691. II, 13. 84. 108. 113. 132. 266. 267. 325. 380. 403. 404. 405. 420. 432. 434. 440. 453. 469. 499. 501. 505. 511. 514. 525. 527. 528. 538. 539. 548. 549. 563. 568. 569. 573. 574. 575. 576. 577. 585. 597. s. *Alcimonis*.
Ingenua, *Ingenui* 703.
Ingevon s. *Eingeb.*
Ingram, König 160. 163.
Ingramshaim (Regensburg) 160. 449.
Innocentius III., Papst II, 358. 362. 373. 380.
Inshueber, *Inshuober* 281.
Inspruck, *-bruck* 39. 704. 712. 905. II, 27. 385. 389. 400. 470.
Inutrium (Mittenwald bei Partenkirchen) 703. II, 26.
Joab 219.
Joachaz, König v. Israel 248.
— König v. Judäa 270.
Joachin od. Jechonias, König v. Judäa 289.
Joadah, Hoherpriester 325.
Joakym, Hoherpriester 298. 299. 312.
Joanna, Gemahlin des Königs Andreas v. Neapel II, 494.
— Gemahlin Albrechts IV. v. Österreich II, 536.
Joas, König 240. 247. 248.
Joathan, Hoherpriester 325.
Jobst, *sant*, Kirche zu Landshut II, 513. 533.
— Markgraf v. Mähren II, 537.
Jocabeth, Mutter des Moses 134.
Johanna ben Resa, Herzog der Juden 312. 326. 336.
Johannes, *Johans der taufer* 733. 744. 755. II, 461. 539.
— Apostel 151. 751. 770. 773. 778. 781. 806. 845. 846. 851 f.
— *Hyrcanus* 491. 517.
— Papst II, 227.
— *VIII.*, Papst II, 231. 232.
— *IX.*, Papst II, 4. 8. 250. 251. 253.
— *X.*, Papst II, 273.
— *XXII.*, Papst II, 430. 436—438. 443. 445. 455—467. 470. 471—476. 477. 478. 479. 481. 485. 492. 493. 495.
— *XXIII.*, Papst II, 542. 543.
— *ein Ursiner*, Kardinal II, 470.
— Bischof II, 220.
— Bischof v. Brixen II, 423.
— Bischof v. Eichstätt II, 597.

Johannes v. Werd, Bischof v. Freising II, 491.
— Bischof v. Lübeck II, 569.
— Bischof v. Salzburg II, 91. 97.
— Bischof v. Trient 576.
— Bischof v. Tuskulum II, 392.
— Bischof v. Würzburg II, 569.
— *Camerer v. Dalberg*, Bischof v. Worms 15. 85.
— Probst zu Halberstadt II, 389.
— Abt v. Tegernsee II, 143.
— Prophet in Oberägypten 1096.
— *Hans*, König v. Böhmen II, 418. 423. 429. 432. 433. 439. 444. 447. 452. 461. 469. 478. 479. 480. 481. 482. 485. 488. 491. 494. 495. 497.
— Herzog, Sohn des vorigen II, 481. 482. 491. 505. 506.
— König v. Cypern II, 575.
— König v. Frankreich II, 508. 553.
— *Delphin*, Sohn Karls VI. II, 523.
— Herzog v. München II, 509. 510. 512. 515. 518. 519. 520. 521. 524. 525. 526. 527. 529. 538.
— *der elter*, Herzog v. Sachsen II, 433.
— Kanzler 1127 f.
— Burggraf v. Nürnberg II, 492.
Johanniter (Ritter) 108. 109. II, 352.
Johel, Sohn Samuels 201.
— Prophet 258.
Joiadas, Hoherpriester 240. 247. 248.
Jon 66. 220.
Jona, *Jonah*, Prophet 249. 259.
Jonadab 245.
Jonatham, Enkel des Moses 162.
Jonathan Jhorem, König v. Judäa 256.
Jonathas 731.
Jonia 346.
Joppe 676.
Joram, König 235. 236. 239. 244.
Jordan (Fluss) 675. 676. 677. 1026.
— Chorherr v. Osnabrück 96.
Jordanus, *der bischof*, Geschichtschreiber 28. 67. 186. 285. 295. 658. 674. 1162. 1175. II, 348.
Jörg, Prior auf dem Ölberg II, 136.
Josaphat, König 235 fgd.
Joschuach, *-ah*, *-eh* 153. 157. 162. 202.
Joseph, Sohn Jakobs 123. 124. 125. 127. 128. 132.
— *der alt*, Herzog der Juden 349. 369. 404.
— *der jung* (*Arses*) 414. 420. 477. 478.
— *Josephus der Jud* (Flavius Josephus) 2. 65. 444. 734. 747. 793. 797. 822. 847.
Josias, König v. Judäa 269. 270.
Jovinus, röm. Statthalter in Dalmatien 658.
Jovius, Hofmeister des Kaisers Honorius, Empörer 1111. 1114. 1116. 1123.
Iphianassa, Tochter des Proetus 166. 167.
Iphicrates 302.
Iphitus, Fürst in Elis 262.
Ippenburg, *Ludwig v.* II, 599.
— *Michel v.* II, 599.
Ips 267.
Irein, Anführer der Franken II, 13. 16.
Irena, Kaiserin II, 126. 138.
— Gemahlin Philipps v. Schwaben II, 357.
— Tochter *Spiridions* 1022.
Irenaeus, *-neus*, *sant*, Martyrer 746. 771. 779. 846. 888. 894.
Irensing, *Irnsing* (bei Neustadt a. d. Donau) 673. II, 16.
Irland u. a. 650. 988.
Irmdraud, Gemahlin Karls d. Kahlen II, 219. 226.
— Gemahlin Kaiser Ludwigs II. II, 232. 241. 242.
— Schwester St. Kunigunden, Gemahlin Welfs II. II, 281. 282.
— Gemahlin des Markgrafen Ernst vom Nordgau II, 279.
— Mutter Hermanns v. Baden II, 374.
Irmgard Gemahlin Karls des Grossen II, 148.
— Gemahlin Ludwigs d. Frommen II, 166.
— Gemahlin des Grafen Konrad v. Medling II, 300.
— Gemahlin des Grafen *Mang* II, 321.
— Stifterin des Klosters *Rod* II, 300 f.
Irmreich, Bischof der Bulgaren II, 214.
— König v. Thüringen II, 20.
Irnsing s. *Irensing*.
Isachar, Sohn Jakobs 180.
Isacius, Schottenmönch II, 301.
Isak 117. 124. 125.
Isar, *Iser* 39.
Isara (die Isère) 485.
Isareck, *Isaregk* 41. II, 428. 587.
Isarmund II, 12.
Isauria, *-ien* 346. 409. 670.
Isdigerdes, König v. Persien 1112. 1118. 1126.
Isem II, 92.
Iseniscus, *Isenisca*, *ietzo Ysin*, *markt*, *stift u. wasser* 704.
Isin, *Ysin* (der Isen) 41. 704. II, 18. 457. 450. 451.
Ising = *Isin* 711.
Isingä, *Ysngä* 41.
Isis = *Eisen* 118.
Ismael 678. s. *Hismael*.
Ismaeliten, 678.
Isocrates, Redner 315.
Israel 125.
Issos in Cilicien 347. 671.

Ister, Genosse Nimrods 63.
Isterreich s. *Histerreich*.
Iswein, bayer. Hauptmann II, 110.
Italica, Stadt in Spanien 652.
Italicus, röm. Statth. in Vindelicien 862.
Italus = *Atlas* 133.
Itha, Gräfin, Gemahlin des Welfen Rudolf II. II, 281. 310.
Ithatius, Bischof 1103.
Iturea, Tetrarchie 676. 734.
Juba, König v. Mauretanien 430.
Jucundus, arianischer Bischof 1148.
Judah, Herzog der Juden 240.
Judas 793.
— gelehrter Christ 898.
— 731.
Judea u. a. 347. 588. 675.
Juden, die, u. a. 811. II, 590 f.
Judenburg, -purg in der Steiermark 578. 655.
Judengassen, -prunnen, -pühel II, 591.
Judenleimsé (das tote Meer) 676.
Judith, Juditha, Gemahlin Ludwigs des Frommen II, 166. 205. 309.
— Tochter Heinrichs IX. v. Bayern, Gemahlin d. Herzogs Friedrich v. Schwaben II, 316.
— Gemahlin Heinrichs I. v. Bayern, Tochter Arnulfs 28. II, 262. 264. 269. 274. 275.
— Gemahlin Welfs I. II, 311.
— Stifterin des Klosters Beharting II, 322.
Jugund, Tochter des Frankenkönigs Chilperich 28.
Jugurtha 140. 496—499. 503. 504. 506.
Julbach II, 500.
Jülch, Gülch (Jülich) 55. 209. 544. 1045.
— Grafen v. II, 414.
— Herzog v. II, 507.
— *Wilhelm*, Graf v. II, 444. 483. 485. 503.
Jülcherwald II, 81.
Julia (*Julium Carnicum*, Villach?) 578. 655. 709.
— = *die Jeul*, Zufluss der Drau 578.
— Tochter des Kaisers Augustus 593.
— Gemahlin des Kaisers Augustus 736.
— *Juliana* 718.
— *Maesa*, Kaiserin 903. 904.
— *Procilla* 718.
Juliana 703.
Julianus, Kaiser (Apostata) 582. 1036. 1040—1048. 1050—1060. 1064—1068. 1070.
— *Didius J. Severus*, Kaiser 807. 816. 874. 891 f.
— Kardinal u. päpstl. Legat II, 563.
— Anhänger des Priscillianus 1103.
— Pelagianer 1126.
Julianus Africanus, christl. Geschichtschreiber 911. 938.
Julias, Stadt in Palästina 676.
Julii Mons (Olmütz) 791.
Juliobona = *Bendobona* 654.
Juliopolis in Armenien 535. 680.
Julius, Papst II, 389.
— *II.*, Papst 106.
— Martyrer in Britannien 1017.
— *Africanus* 920.
— *Justus* 687.
— *Paulus*, Rechtsgelehrter 914.
Jungbrecht, Hauptmann II, 162.
Jungutus 698.
Junius, Publius 417.
Juno = *Eisen* 118. 131.
Justina, Gemahlin des Kaisers Valentinian 1101. 1104.
Justinianus, byzant. Kaiser 56. 67. 152. 165. 171. 1147. II, 29. 47 f. 50. 53.
— *der ander*, byzant. Kaiser II, 86.
Justing, Anshelm, Graf v. II, 360.
Justinus, oström. Kaiser 664. II, 18. 22. 24. 27. 29.
— *II.*, Kaiser II, 53. 55.
— Geschichtschreiber 3. 150. 224. 365. 397. 411. 419.
— Apologet 866. 883.
Justitia, Tochter Otto's v. Wittelsbach II, 321.
Justus, Claudius 699.
Juvavia (Salzburg) 655. 710. 716. 717. 718. 792. 1168 f. II, 46. 144.
Juvavium Iguntum (Salzach) 717. 718.
Juvaviensis archiepiscopus 718.
Juvenalis 402.
Juvianus, Kaiser 656. 1068.
— *Publius Aelius* 699.

Kabades, Perserkönig II, 47.
Kains an der Etsch in Tirol 1038.
Kaisering = *Caesarea* 763. 786. 994. 1100.
— *neu* = *Ankyr* 1023.
Kaiserpurg (= *Calladin* oberhalb Neuburg a. d. Donau) 687. 688.
Kaishaim, Kayshaim, Kloster 687. II, 322. 500. 564.
Kakan König, Königstitel II, 53. 61.
Kaleb s. *Caleb*.
Kalen-, Kalnberg, Calenberg (bei Wien) 654. 710.
— *der pfaf v. (pfarer Hans zum)* 710. II, 423. 439.
Kalikut (in Indien) 596.
Kalmuntz, Kelmuntz II, 342. 380. 525.

Kaltei 200 = *Galtei.*
Kalten, Caltenberg (an der oberen Paar) II, 407. 410.
Kamer, Gebhart v. II, 565.
— *Georg, Jorg v.* II, 585. 599.
Kämpel, Herzog v. Alemannien II, 63.
Kandelburg (Canterburi in England) II, 517.
Karascht, Sohn des Wendenherzogs *Boruth* II, 68.
Kärgel, Kärgl Reichard II, 577. 587.
— *Carl und Reicher, die* II, 425.
Karl, Carl, Erzbischof v. Mainz, Enkel Ludwigs des Frommen II, 191. 203. 205. 212.
— Bischof v. Sekau II, 365.
— *Martell* II, 80. 82. 83. 84. 86—88. 89. 90. 93. 96. 105. 117.
— der Grosse, Kaiser 34. 35. 38. 84. 85. 117. 222. 361. 365. 405. 472. 618. 645. 696. 713. 791. II, 20. 30. 96. 104. 105. 107—114. 116—161. 268. 272. 301. 309. 458. 461. 539.
— Sohn Karls des Grossen II, 109. 113. 122. 123. 130. 132. 135. 137. 148. 149.
— der Kahle II, 174. 181. 182. 189. 191. 193. 194. 195—200. 201. 203. 204. 205. 206 fgd. 212. 213. 217. 218 bis 221. 225f. 228. 229—232. 242. 309.
— *III.,* Kaiser (der Dicke) II, 217. 218. 224. 228. 229. 231. 233. 236. 238. 239—241. 253.
— Sohn Karls des Kahlen II, 226.
— Sohn Kaiser Lothars I. II, 204. 206. 216.
— *IV.,* Kaiser 192. 361. 485. II, 467. 479. 482. 488. 494—498. 503. 504 bis 509. 512. 513. 514. 518. 522. 532. 565.
— *V.,* Kaiser 34. 53. 300. 645. 653. 829. 854. 1131. II, 455.
— König v. Frankreich (der Einfältige) II, 235. 245. 260.
— der Bucklige, König v. Frankreich 365.
— *IV.,* der Schöne, König v. Frankreich II, 439. 487.
— *VI.,* v. Frankreich II, 523. 530. 538. 548. 552.
— *VII.,* König v. Frankreich II, 578. 582.
— *VIII.,* König v. Frankreich II, 532.
— *v. Engirs* (v. Anjou) 385. 386.
— *der jung,* König v. Neapel II, 417.
— Herzog v. Calabrien, Sohn des Königs Ruprecht v. Sizilien II, 432.
— König v. Ungarn II, 432. 435. 446. 479. 492. 494.
— Markgraf v. Baden II, 600.
— der Kühne, Herzog v. Burgund II, 552. 602.
— Herzog v. Orléans II, 538.
— *(Kuorolan, Corolan)* 459. 460.
Karlinger, Karlingerland II, 81.
Karlman, Sohn Karl Martells II, 93. 95. 96. 98. 101.
— Bruder Karls d. Gr. II, 105. 107. 118.
— Sohn Karls des Kahlen II, 226.
— Sohn Ludwigs des Deutschen II, 137. 204. 206. 207. 209. 210. 211—218. 222. 223—225. 228. 229. 231—238. 241. 255. 309.
— Sohn Ludwigs des Stammlers II, 234. 235. 236. 238. 240f.
Karlsperg am Würmsee II, 96. 117.
Karlsperger Friderich II, 449.
Kärnten, Kernten 419. 472. 480. 492. 503. 510. 534. 537. 573. 575. 578. 613. 640. 655. 710. 723. 790. 792. 929. 931. 963. 1002. 1168. II, 23. 30. 100. 105. 106. 107. 122. 124. 131. 144. 189. 211. 212. 213. 221. 237. 261. 262. 266. 268. 269. 274. 276. 278. 279. 280. 282. 284. 286. 293. 295. 310. 311. 312. 335. 348. 373. 375. 379. 383. 384. 388. 391. 396. 400. 406. 418. 423. 435. 461. 481. 482. 491. 501. 533. 572.
Kärntner, die, 708.
Karpfen, die, 935.
Kefering (Köfering) II, 483.
Kekman, kurz Kek = Könman 279.
Kelhaim, Chelham 25. 36. 196. 205. 694. II, 13. 57. 58. 123. 314. 332. 335. 349. 351. 366. 371. 380. 426. 502. 503. 530. 536. 551. 562.
Kelmuntz s. *Kalmuntz.*
Kels (Keltes), König 25. 129. 200. 204. 223. 224. 492. 501. 503. 509. 512.
— Flüsschen 692. II, 13.
Kelsgä (Kelsgau) 25. 205. 207.
Keltz Golfrid II, 449.
Kembaten s. *Cambodunum.*
Kembnaten II, 390.
Kemmat auf dem Nordgau 196. II, 600.
Kempfbreus, Fürst der Sueven 542.
Kempher, Kempfer, Kemper = Cimbri, Cimmerii 67. 126. 140. 145. 164. 184. 200. 268. 285. 291. 354. 500. 696. 612. 643.
— *der K. pirg* 148.
— *der K. ochsenfurt* 268.
Kemphering (Cimerium, Cimbricum, Stadt) 147.
Kemphring = Antandros 148.
Kempten s. *Cambodunum.*
Kerasus (Kerasunt) 673.
Kernburg 655.
Ketner Linhart, Bürger zu Landshut II, 534.
Kiemsê s. *Chiemsê.*
Kirchperg (in Niederbayern) II, 562. 568.
— Grafen v. II, 314. 341. 435. 436. 538.

Kitim = Atlas 133.
Kitzbühel 38. II, 512. 525. 576.
Knöring, Hilpold v. II, 599.
Kochel, Cochel, Kloster am Kochelsee II, 92. 99. 148. 258.
Kochel-, Cochelsê II, 99. 148. 258.
Kölerwald, der, bei Köln 1088.
Koi 200.
Kolman, sant II, 285.
— König v. Ungarn II, 313. 329.
Kolmar 1075. II, 380.
Köln, Kölen, Cöln 54. 64. 96. 149. 209. 473. 544. 545. 598. 600. 611. 650. 757. 760. 825. 843. 844. 847. 848. 958. 971. 1003. 1007. 1034 f. 1036. 1045. 1053. 1086 f. 1095. 1157. II, 5. 6. 84. 130. 141. 199. 220. 229. 231. 239. 278. 292. 317. 358. 380. 382. 400. 433. 434.
— (Bistum, Bischöfe) II, 94. 98. 127. 160. 219. 230. 276. 299. 342. 363. 381. 382. 393. 414. 532.
Köne 200.
Könman, König der Bayern 278. 279. 280. 309.
Konmansgä 281.
Kopfelmannen, Fridrich u. Fridrich sein sun II, 448.
Kopfstain s. *Kuphstain.*
Koresch = Cyrus 290 fgd.
— *Artaban* 311.
Kottingwerd (Schloss bei Geisenfeld a. d. Ilm) II, 510.
Kotz s. *Cotz.*
Kötzing (Kötzting) II, 562.
Krabaten, Crabaten 343. 578. 656. 721. 1029. 1086. 1089. II, 166. 167. 168. 311.
Krain, Crain, Chrain u. a. 419. 578. 642. 710. 723. 932. 1089. II, 29. 30. 106. 206. 213. 221. 231. 391. 481. 534. 572.
Kraus, der 973. 979. 980. 984. 987.
Kremnitz, Gebirg 130.
Krench, deutscher Hauptmann 529.
Kritheis, Mutter des *Melesigenes* 266.
Kroatien, Croatien u. a. 343. 584. 640. 656. 956. 962. II, 169. 188. 221. 328. 329. 330. 346. 348. 351. 360. 363. 365.
Kromna = Amastris 181.
Krondorfer Oto II, 407.
Kruchenperg a. d. Donau II, 46.
Kuchler Hans II, 541.
Kum s. *Chom.*
Kune-, Chune-, Kunigund sant II, 280. 281. 282. 285. 286. 295.
— Markgräfin v. Asti, Mutter Welfs IV. II, 310.
Kunegund, Gräfin, Stifterin d. Klost. Diessen II, 281.
Küngentrichs, Kyngendreichs (Vercingetorix) 96. 544.
Küniglauthers an der Elb (Königslutter) II, 325.
Künigsperg, Johanns von 591.
Künigstain (Schloss zw. Passau und Schärding) II, 530. 568. 569.
Künigswisen bei Regensburg II, 367.
Kunimund, König der Gepiden II, 32.
Kunterweg, an der Eisak 712.
Künzen, Kynzen, Quintzen (aus *Quintanorum colonia*, Dorf oberhalb Vilshofen) 701. 1164. 1165. 1171. 1172. II, 13. — *Kynzgau, -geu* 701. 1171.
Kuphstain, Kopfstain 38. 39. II, 512. 525. 576.
Kuresch od. Kraiss (die Körosch) 741.
Kurs (Korsika) II, 134.
Kurtz (Ofen?) 525.
Kurwalhen s. *Curwalhen.*
Kurz, vergiftet Kaiser Arnulph II, 249.
Kusal, Kusel, Kusl, König d. Ungarn II, 243. 245. 253.
Kusch, Vater Nimrods 63.
Kym, Kum (Kumä) 177. 268.
— Königin 177.
Kynzen s. *Künzen.*
Kyttenrein = Gattenrain 686.

Labach s. *Laibach.*
Labadassar oder Labosardach, König v. Babylon 252.
Laban 124.
Laber, deutscher König 254.
— (die Laber) 700. II, 314. 351. 591.
— (Zufluss der Altmühl) II, 11.
— (Markt und Schloss) 254. II, 568.
— *die von der* 281.
— Herren, Burggrafen v. d. II, 349. 568.
— *Gundacker*, Graf v. II, 315.
— *Hadmar von* II, 510.
— *Hadmar der jünger von* II, 548.
— *Wernherr*, Graf von II, 315. 352.
Laberius, röm. Dichter 560.
— *Maximus* 849.
Laberland 255.
Laberperg II, 591.
Labici, Laobicenses (= Lauerer od. Labizer) 255.
Laciacum (röm. Niederlassung um den Mondsee) 717.
Laconia 662.
Lactantius 19. 169. 172. 209. 225. 264. 409. 474. 782. 787. 807. 815. 831. 846. 941. 952. 1012. 1025.
Lada, Ladon (Lodi) 280. 281. 642. II, 464.

Lado, Enkel d. Herzogs Born aus Dalmatien II, 169.
Lael, ungar. Hauptm. II, 272. 273.
Laenas, Marcus Popilius 488.
Laërtes (= Larein) 173.
Laetus, Qu. Aelius 887.
Lagos, Vater des Königs Ptolemäus v. Ägypten 374.
Laibach, Labach (in Krain) 655. 932. s. *Emonia, Hemona u. Laubach.*
Laichling, Chunrad von II, 357. 358.
Laim, Heinrich v. II, 449.
Laiminger, die (Herren v.) II, 404.
— *Hans, Sigmund, Georg*, Gebrüder II, 598.
— *Hans u. Ortolph, die* II, 543.
— *Leonhard, Lienhard* II, 566. 592.
Laiter, Brunorius, Frignand, Pauls, Barthlme, Nicodemus v. d., Brüder II, 541.
— *Nicodemus v. d.* II, 542.
— *Pauls v. d.* II, 566.
— s. *Canis v. d.*
Lakold, König v. Polen II, 456.
Lambach 723. 724. II, 300. 368.
Lambardei, Lombardei u. a. 645 fgd. 1150. II, 164. 241.
Lamberger, ein, II, 421.
Lamp Ülrich II, 425.
Lampoltinger, Heinrich, Gotfrid, Sigwold, die II, 448.
Lamprecht, sant, Bischof zu Mastrich II, 75.
— *sant*, Kloster in Kärnten II, 461.
— Hauptmann Karlmans II, 231. 236.
Lampridius Ælius 581.
Landau (a. d. Isar) 41. II, 380. 426. 480. 482. 503. 562.
Landein, deutscher König 306 f.
Landfrid, Abt v. Beuern II, 103.
— Herzog v. Schwaben II, 60. 80. 83. 95. 98.
— Sohn *Diethbrechts* II, 84. 92.
Landpötin, Amazonenkönigin 164.
Landprant, König der Longobarden II, 73. 74.
Landprecht, Lantprecht, Bischof v. Freising II, 264.
— Sohn Dieths V. II, 70.
— Hauptmann II, 162.
— Sohn Guidos v. Spoleto II, 247. 250.
— Graf v. Löwen II, 284.
Landsberg s. Landsperg.
Landscron II, 403.
Landshuld, -hylt, Schwester Clodwigs 28. II, 8.
Landshuet 41. 82. 499. II, 18. 24. 157. 288. 351. 367. 369. 371. 378. 380. 381. 390. 397. 401. 404. 405. 408. 409. 410. 413. 414. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 426. 427. 428. 432. 434. 446. 452. 453. 462. 467. 468. 480. 481. 488. 489. 490. 500. 502. 503. 509. 510. 511. 513. 514. 525. 526. 529. 533. 534. 540. 544. 563. 587. 589. 594. 603.
Landsknechti, Lanzi 308.
Landsperg am Lech 39. II, 25. 92. 309. 404. 408. 409. 411. 513.
— an der Isar II, 525.
— Grafen v. II, 500.
— *Wernhard*, Graf v. II, 398.
— in Sachsen II, 344.
Landsperger Hans II, 599.
Langau, Ulrich v. II, 449.
Langbardei II, 471 = *Lambardei.*
Langbarder, -bärder, -berder, -werder (die Longobarden) u. a. 129. 130. 584. 618. 645. 659. 673. 740. 1162 f. 1178. II, 31. 32. 52. 85. 101. 107. 108. 122. 126.
Langendocken (Languedoc) 484. 502. 646. 647. II, 9. 52. 131. 132.
Langers s. *Lengirs.*
Lankheim II, 177.
Lanstain (Lahnstein) II, 495.
Lantprecht s. *Landprecht.*
Laobicensium caput (Salzburg) 255.
Laodamia, Böhmin, Gemahlin Ludwigs des Kelheimers II, 366. 367.
— Gemahlin Albrechts v. Bogen II, 354.
Laodicea 670. 776. 895. 994.
Laomedon, König 177. 180. 183. 190.
Lappius Normanius 842.
Laranda in Lykaonien 670.
Larch (Lorch a. d. Donau) 710. 788. 790. 791. 792. 1017. 1124. 1172. 1173. 1174 f. 1180. II, 14. 24. 34. 40. 47. 85. 89. 90. 91. 97. 103. 144. 277. s. *Laureacum.*
Larchsê, Kloster II, 228. 239.
Larein, König in Germanien 173 fgd.
Largius, Titus 288. 289.
Larissa 220.
Larix, röm. Stadt in Noricum 709.
Larnessus (= Parnassus) 391.
Larsê Kloster in der alten Pfalz II, 114.
Lasla (Ladislaus), Erbischof v. Salzburg II, 384.
— König v. Böhmen II, 336.
— König v. Böhmen u. Ungarn, Sohn Albrechts II. II, 572. 590. 593. 601.
— König v. Polen II, 521. 522. 540.
— König v. Ungarn, Sohn Belas II, 299.
— König v. Ungarn II, 391.
— Graf v. Siebenbürgen II, 418. 419.
— Graf, Sohn Huniadys II, 593.
Lateiner (Latinus) 169. 194. 586.
— Priester, II, 106.
Latinus s. *Silvius.*

Latovici oder Latobici 708. 723.
Laubach (Laibach) 68. 724. s. *Laibach.*
Lauden, Andrê v. II, 460.
Lauerer = *Laber* 255.
Laurer oder Labizer 255.
Laufen, Lauffen (Lauf bei Hersbruck) II, 508. 518. 549. 576.
— a. d. Salzach 715. 716. 717. II, 41. 381.
Lauging, -ingen (Lauingen) II, 95. 382. 385. 403. 414. 416. 525. 564. 575. 585.
Lauiacum (*Laufen* a. d. Salzach) 715.
Laureacensis archiepiscopus 710.
Laureacum (Lorch a. d. Donau) 654. 709. 710. II, 14. 28. s. *Larch.*
Laurentius Valla 1027.
— Papst 1181.
— Martyrer 942.
aureshaim (ietzo sant Florian) II, 104.
ausnitz (Lausitz) 769. II, 4.
ausnitzer land 131. 594. 740. 768. II, 121. 204. 210. 553.
auterbach, Ebran v. II, 467.
autershofen s. *Lauthershofen.*
auther, König, Bruder Brenners IV. 386. 406 ff.
— König der Franken, Sohn Clodwigs II, 19. 20. 35. 51. 52. 117.
— *II.*, König der Franken, Sohn Chilperichs II, 33 64. 65. 66. 67.
— *III.*, König der Franken II, 74. 75.
— *IV.*, König der Franken II, 76. 80. 82.
— *I.*, Kaiser, Sohn Ludwigs des Frommen II, 161. 163. 164. 165. 166. 170. 174. 175. 176. 177. 181—187. 189. 191. 192. 194—200. 201. 204. 206.
— Sohn des Kaisers Lothar I. II, 198. 204. 205. 206. 210. 216. 217. 218.
— von Sachsen, Kaiser II, 317. 320. 323. 325. 328. 332.
— König v. Frankreich II, 276. 278.
— Sohn Heinrichs des Löwen II, 345.
Lauthers-, Lautershofen (Lautershofen bei Kastl) 411. II, 5. 84. 108. 132.
Lauthra, Lauthrach, Lautrach (die Lauterach) 411. II, 84. 300.
Lavant, Lavent 37. II, 367. 396. 446.
Laventał II, 365.
Lavinia 194. 199. 586.
Lavinium 194. 199. 586.
Lebedos, Stadt in Jonien 220.
Lebler, die II, 602.
Lebmnar, -när, -ner, König, Bruder Brenners IV. 386. 407 f.
Lebmnizer, die, eine deutsche Rotte 410.
Lechrain, der II, 132. 163. 237. 281. 309. 315. 326. 335. 385.
Lechrainer (Licati, Lycatii) 685.
Lechsgmünd, -gmund, Lechsmund (lat. Lycostoma) 687. 690. 691. II, 13. 314. 322. 500.
Lechsperg am Lech II, 410.
Lechveld, das 38. II, 317.
Lechvelder, die 129. 130.
Lehabim s. *Libis.*
Leiblfinger, Löblfinger, Ulrich, Erbdruchsäss in Bayern II, 425. 467.
Leibnitz, Friedrich v. II, 446.
Leidis (Leiden) II, 555. 558.
Leifland, Leuf-, Leyfland 1162. 1181. II, 4. 372.
Leiflender 66. 129. 130.
Leikauf, sant, Bischof v. Autun II, 75. 76.
Leitach 576. 577.
Leitdurn, König der Quaden 1050.
Leitenbecken, Hainrich u. Oto, die II, 425.
Leitfrid, Abt a. d. Chiemsee II, 129. 143.
Leiter, Sohn Arnulfs II, 75.
Leitgard, Gemahlin Karls des Grossen II, 148.
— Tochter Ludwigs des Deutschen, Äbtissin (Irmingard) im Chiemsee II, 229. s. *Luitgard.*
— Gemahlin Ludwigs des Jüngern II, 235. 236. 237. 309. 310.
— (irrig st. Hedwig) Tochter Heinrichs I. v. Bayern, Gemahlin des Herzogs Burchard v. Schwaben II, 271. 274.
— Markgräfin v. Cham II, 300.
— Gemahlin *Diethbolds* v. Cham II, 314.
— Gemahlin des Grafen Friedrich v. Bogen II, 315.
— Gemahlin des Grafen Hartwig v. Bogen II, 322.
— Stifterin v. Schamhaubten II, 321.
— Gemahlin des Grafen Heinrichs v. Lechsgemünd II, 322.
Leitger sant II, 76 = *Leikauf.*
Leitha II, 330. 331.
Leitholph, -thulph (Liudolf), Herzog v. Schwaben, Sohn Ottos d. Grossen II, 270. 271. 277.
Leithylph, Bischof v. Trier II, 282.
Leitmar, Leutmar, -mair, Sohn Clodwigs, König der Franken II, 19. 33. 35.
Leitpirg, Tochter des Desiderius, Gemahlin Thassilos III. v. Bayern II, 105. 109. 111. 114. 148.
Leit-, Leytpold, -bold, Leutpold (Liutpold).
— *v. Bebenburg*, Bischof v. Bamberg II, 460. 496.
— *v. Schaunberg*, Bischof v. Freising II, 491.
— Markgraf v. Österreich II, 278.

Leutpold, Sohn des Markgr. Albrecht v. Österreich II, 287. 288.
— *sant*, Markgraf v. Österreich II, 311. 312. 315. 320. 324. 326. 328. 333. 350.
— *I.*, Herzog v. Österreich II, 355. 356. 357. 360. 363. 364. 365. 366.
— Herzog v. Bayern, Sohn sant Leitbolds II, 326. 327. 328.
— Herzog v. Österreich, Bruder Friedrichs des Schönen II, 427. 435. 440. 441. 446. 447. 448. 451. 452. 456. 469.
— Herzog v. Österreich, Sohn Ottos II, 488. 490.
— Graf v. Lengfeld II, 277.
— Markgraf aus der Steiermark II, 317. 318.
Leitprand, Priester II, 144.
Leitprecht, -brecht, Erzbischof v. Mainz II, 212. 214. 219. 224. 236.
— König der Longobarden, Sohn Haunprechts II, 73. 74.
— Sohn des Longobardenkönigs Landprant II, 73. 74. 82. 83. 87. 101.
Leitward, Bischof v. Vercelli II, 253.
Leitzrieder Eberwein II, 425.
Lemburg (Lemberg) 99.
Lenaeus 524.
Lenberg, Herman v. II, 449.
Lengers, -ars, -irs, Langers (Langres) 648. 824. 983. 987. 1115. II, 186.
Lengfeld, -veld (Burglengfeld) II, 165. 244. 248. 277. 367. 380. 404. 525.
— (Lengfeld bei Abach) II, 258.
Lengfelder Hainrich II, 425.
Lensperg (an d. Isar), Diethmar, Graf v. II, 288.
Lentulus, Publ. Cornelius 456.
— *Lucius Cornelius* 458.
— Genosse Catilinas 551 f.
— Hauptmann des Augustus 597.
Leo, Leon I. Papst 582. 1143. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153.
— *III.*, Papst 696. II, 126. 129. 144. 153.
— *VII.*, Papst II, 264.
— *IX.*, Papst II, 242. 293. 294.
— *X.*, Papst 590. 969.
— Bischof II, 219.
— *I.*, byzant. Kaiser 1162. 1169. 1170. 1179.
— *II.*, byzant. Kaiser 1169.
— *IV.*, byzant. Kaiser II, 138.
— *V.*, byzant. Kaiser II, 138.
— *ein wolslaher*, Heerführer des Kaisers Arkadius 1112.
— Rat des Westgotenkönigs Theoderich 1135.
— byzant. Hauptmann II, 86.
Leochares, Bildhauer 314.
Leonas, Albius.
Leonatus, Feldherr Alexanders d. Gr. 374.
Leoner = *Lebmnär.*
Leonhard, sant 28. 29.
— Bischof v. Passau s. *Lienhard.*
Leonidas, König der Spartaner 314.
Leonides, Vater des Origines 902.
Leonstain (Lahnstein a. Rhein) II, 531.
Leontia, Tochter d. hl. Germanus 1182.
Leontius, Philosoph 1135.
— byzant. Hauptmann II, 86.
— Bischof der Novatianer 1091.
Leopold, sant 365.
— Herzog v. Österreich II, 512. 518. 531. s. *Leitpold.*
Lepidus, Marcus Aemilius 465.
— *Marcus* 529.
— Triumvir 566 fgd.
Lerman, sant II, 64. s. *Hilarius.*
Lermoss (bei Innsbruck) II, 323.
Lesbos 220. 265. 305. 382. 415. 671. II, 128.
Lestrigon, Enkel des Oryz 182.
Lestrigones, auf teutsch Lonimmer u. *Lestrer* 127.
Leto, röm. Statthalter in Antiochia 902.
Leuchtenberg, die Landgrafen v. II, 563
— *Hans, Johans*, Landgraf v. II, 513. 536.
Leufland s. *Leifland.*
Leuthard, Priester II, 242.
Leuthold, sant II, 35.
— Gefährte St. Ruprechts II, 35.
Leutmar, -mair s. *Leitmar.*
Leutmer, fränkischer König 1157.
Leutpurg s. *Luitpurg.*
Leuni, Geloni (Bewohner um die Glan und Amper) 685.
Levi, Sohn Jakobs 132.
Levinus, M. Valerius 452. 453.
Leybs, heidn. Bischof der Chatten 604.
Leyfland s. *Leifland.*
Leytbold, -pold s. *Leitpold.*
Lia 124.
Libanius, Lehrer des Kaisers *Julianus* 1064.
Libanus (Libanon) 675. 676.
Libenau II, 379.
Liberius, Papst 1060. 1101.
Libia (Lybia) 668.
Libino, röm. Hauptmann 1057.
Libis s. *Lybis.*
Libo, Konsul 706.
Liburnia 343. 658.
— 792.
Libus (in Polen) II, 371.
Lichtenberg II, 549.
Licinianus, Kaiser 1001. 1005. 1008.

1009. 1011. 1014. 1020 f. 1025. 1026. 1027.
Licinianus, Sohn des vor. 1015. 1025.
— Rentmeister des Kaisers Anthemius 1152.
Licinius, Kaiser 886. 937.
Lieba, sant, s. *Waldpurg.*
Liebhard, Bruder St. Leonhards 28.
— Bruder des Grafen *Reinprecht v. Reit* II, 301.
Liechtenberger Hanns 829.
Liechteneck II, 508.
Liechtenstain II, 508.
— *Christof v.* II, 567.
Liechtenstainer, die, II, 378.
Lienhart, Leonhard, ein Laiminger, Bischof v. Passau II, 566. 568. 573. 592.
Lienz a. d. Drau 613. 714. II, 63. 481. s. *Aguntum.*
Ligeris (Loire) 649. II, 9. s. *Loira.*
Ligur, Stammvater der Ligurer II, 417.
Ligures 417.
Lillius filius 690.
Limburg, -purg 55. 544. 553.
Linceus, Lynceus 159. 176.
Linda (Linden) II, 562.
Lintwind, Mutter des Kaisers Arnulph II, 232.
Linz, Lintz, Lynz (Linz a. d. Donau) 654. 708. 1174. II, 40. 122. 256. 369. 391. 392. 401. 483.
Lion s. *Lyon.*
Liopram, Erzbischof v. Salzburg II, 188. 189.
Lipara, Insel 418.
Lippa, Lyp (die Lippe) 825. 843. 1003.
Lithorius, röm. Feldherr 1134.
Littau, Litten (Lithauen) II, 478. 479. 521. 526. 540. 547. 562.
Littauer, die 66. 456. 474. 478. 540.
Liutweg, König der Franken 1133.
Liversburg II, 380.
Livius, Titus 3. 9. 33. 140. 150. 161. 191. 194. 200. 205. 207. 217. 261. 263. 264. 280. 284. 287. 315. 316. 333. 361. 383. 403. 410. 411. 412. 420. 473. 496. 618. 622. 737. 765. 770.
— *Lucius (Luscius Lavinius?)*, Dichter 480.
Löblfinger Ulrich s. *Leiblfinger.*
Lobnigk, Fridrich v. II, 449.
Locris 662.
Loira Loyra (Ligeris) 648. 640. II, 9. 81. 177. 178. 187. 191. 200. 234.
Loisa, Loysa (Loisach) 703. II, 26. 84. 92. 301.
Lollianus 1041.
Lollius Marcus 596. 599. 726.
Lombardei s. *Lambardei.*
Lön (Lana bei Meran) II, 310.
Loncaster, Thomas, Graf v. II, 517.
Löner (Lonerius) 29.
Longe s.
Longinus, Caius Cassius, Konsul 167.
— Statthalter zu Ravenna II, 53.
Lonnimi (Lonimmer) 127.
Lorenz, sant 942.
— *legend* 952.
Loth, Vetter Abrahams 90. 102. 238. 678.
Löven II, 243. 244.
— Grafen von II, 284. 285.
Lübeck, Lübegk 90. 130. 500. II, 338. 345. 569.
Luca, Luka II, 464. 471. 478. 479.
Lucanus, Dichter 546. 594. 652. 784. 820. 906.
Lucas, sant 151. 747. 749. 751 f. 771. 774 f. 779. 780. 787. 793.
— Anführer aufständischer Juden in Cyrene 853.
Lucken, die, altbayerische Rotte II, 30.
Lucianus, griech. Schriftsteller 870.
— Christ (in Alexandrien) 1017.
Lucifer, Bischof v. Sardinien 1060.
Lucilius, Caius 402. 518.
Lucillus, Bischof v. Regensburg 1165.
— röm. Statthalter an der Donau 1178.
Lucinus, -no, Bruder des Galeatius v. Mailand II, 456. 471. 479.
Lucius, Papst 949.
— Ratsfreund der Stadt Trier 1156 f.
Lucretia 287.
Lucretius, Dichter 533.
Luctatius, Caius 456.
Lucullus, Lucius 530. 531. 533. 536. 549. 673. 674. 680.
— *Marcus* 515. 530.
Lucumo 282.
Lüddig s. Lüttich.
Ludwig I. (Clodwig) König d. Franken 18. 612. 1160. 1181. II, 5—12. 19. 21. 51.
— *II.* (Clodwig II.) II, 68.
— *III.* (Clodwig III.) II, 76.
— der Fromme, Kaiser 1160. II, 109. 118. 123. 130. 131. 132. 148. 159. 161 bis 195. 205. 309.
— der Deutsche, Kaiser II, 161. 163. 166. 170. 172. 176. 177. 181. 183 bis 203. 205—221. 222—229. 231. 241.
— Sohn Ludwigs des Deutschen II, 200. 207. 210. 213. 214. 217. 228. 229 bis 231. 232—239. 255.
— Sohn Ludwigs des Jüngern II, 236. 237.
— Kaiser, Sohn Lothars I. 204. 206. 207. 216. 218. 220. 227. 228.
— Sohn Karls des Kahlen (der Stammler) II, 226. 232. 233—235.

Ludwig, Sohn Ludwigs des Stammlers II, 234. 235. 236. 238. 240. 241.
— König (das Kind) 18. II, 246. 249. 250—259. 260. 261.
— Sohn d. Königs *Sigprecht* v. Köln 1157.
— König v. Böhmen u. Ungarn II, 124. 419.
— Sohn des Königs Boso v. Burgund II, 241. 242. 260.
— *IV.* König v. Frankreich II, 264.
— *VII.* König v. Frankreich II, 331. 339.
— *XI.* König v. Frankreich II, 532.
— *XII.* König v. Frankreich 447. II, 59. 157.
— König v. Ungarn II, 494. 521.
— *I.* Herzog v. Bayern (der Kelheimer) 667. 695. II, 352—355. 358—366. 367. 368. 371.
— *II.* Herzog v. Bayern (der Strenge) II, 368. 376. 378. 379—391. 395. 396. 398. 400—404. 406. 431.
— Sohn Ludwigs des Strengen II, 402.
— *III.* Herzog v. Bayern (Sohn Heinrichs XIII.) II, 397. 399. 401. 405.
— der Bayer, Kaiser 782. 1027. II, 366. 402. 404. 411. 412. 414. 415. 416. 419. 420. 423. 426. 427. 428. 429. 430 fgd.
— der Brandenburger II, 442. 459. 486. 491. 502. 503. 505. 506. 507. 509. 510.
— der Römer II, 477. 502 503. 506. 508. 510. 514.
— der Gebartete, Herzog v. Ingolstadt 648. II, 267. 469. 514. 516. 520. 526 f. 529. 530. 535. 538. 543—551. 561 bis 568. 573—589. 597.
— der Höckerige, Sohn des Gebarteten 540. II, 469. 531. 548. 565. 566. 568. 574 fgd. 587. 595.
— der Reiche, Herzog v. Landshut 445. II, 157. 536. 540. 587. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596 fgd. 601. 602.
— Herzog v. Bayern, Bruder Wilhelms IV. 1. 5. 579. II, 115. 161. 267. 348. 430. 472. 603.
— *III.*, Pfalzgraf bei Rhein, Sohn Kaiser Ruprechts II, 542. 568. 570.
— *IV.*, Pfalzgraf bei Rhein, Sohn des vorigen II, 570. 594.
— *herzog in Bairn ab dem Hundsrugk* (der schwarze Herzog) II, 593. 595.
— Sohn Heinrichs I. v. Bayern II, 274.
— Sohn des Königs Entz 470.
— Herzog v. Brieg II, 505. 536.
— Graf aus Flandern II, 497.
— Herzog v. Kärnten II, 406.
— Landgraf v. Thüringen II, 344. 360.
Lueg, das (bei Salzburg) II, 46.
Lugenfeld (das Lügenfeld bei Kolmar) II, 179. 180.
Luitbold, Markgraf v. Nordgau II, 248. 251. 253. 254. 255. 256. 257. 259.
— *sant*, Markgraf v. Österreich 141. s. *Leitbold*.
Luitgard, Äbtissin v. Chiemsee II, 241 s. *Leitgard*.
— Tochter Kaiser Arnulphs II, 247.
Luitmuschl, Oheim des Herzogs Born v. Dalmatien II, 169.
Luitpurg, Leutpurg, Herzogin in Bayern 28.
Luitweg 28.
Luitwitz, Herzog v. Bosnien u. Kroatien II, 166. 167. 168. 169.
Lunaburg II, 403.
Lunda (in England) 987.
Lüneburg II, 309. 338. 345.
Lüneburger, die 99.
Lungau, Longe II, 64. 288. 358. 392. 500.
Lupicinus, röm. Hauptmann 1053. 1055.
— Statthalter in Mösien 1078.
Luppurg, Grafen v. II, 410. 414. 415.
Lupus, Bischof v. Regensburg II, 15.
— Bischof v. Troyes in Frankr. 1139.
— Abt v. Chiemsee II, 100.
— röm. Statthalter in Ägypten 853.
Lusitania 651.
Luther, sächs. Form = *Lauther*.
— *Martin* II, 517. 529.
Luthringen, Lutring, Luttring (auch mit *ü*), Lothringen (*ober und nider*) 649. 1008. 1029. II, 182. 199. 200. 201. 205. 216. 218. 231. 233. 238. 248. 251. 254. 260. 291. 394. 402. 497.
Lutringer II, 224.
Lüttich, Lütich, Lüddig 55. 96. 1047. 1056. II, 75. 108. 219. 220. 284. 305. 497. 533. 535. 544.
— der Stift II, 515. 530. 536. 551.
Lützelburg (Luxemburg) 55. 139. 163. 1008. II, 187. 199. 380. 497.
Luxoven II, 220.
Lybia Cyrenaica, Pentapolitana 667.
Lycaonia, -ien 346. 409. 670.
Lycia 346. 670.
Lycostoma s. *Lechsgmünd*.
Lycurgus, Riese 100. 120.
— Gesetzgeber in Sparta 254.
Lycus, Fluss 350.
Lydia -ien 294. 302 f. 346. 670.
Lyon, Lion 222. 365. 593. 646. 648. 646. 746. 762. 827. 882. 883. 888. 893. 894. 1034. 1042 f. 1082. II, 87. 132. 141. 160. 174. 187. 190. 199. 220. 234. 282. 361. 389.
Lyp s. *Lippa*.
Lyra Nikolaus 806.
Lysanias, Sohn des Königs Herodes 734. 744.

Lysbon (Lissabon) 651.
Lysias, Claudius 785. 786.
Lysimachia 380. 408.
Lysimachus 375. 377—382. 386 fgd.
Lystra 670.

Macarius, Schottenabt II, 333.
Macedon, Sohn des Oryz 120.
Macedonius, Bischof zu Konstantinopel, Ketzer 1102 f.
Machaon, Sohn Äskulaps 371.
Machareus, Priester in Delphi 196.
Machelm, Graf 109. 110.
— bayerischer Hauptmann II, 169.
Machfrid, Vertrauter Pipins II, 174.
Machomet, Machmet 664. 679.
Machreiner, deutscher Fürst 1054.
Macon in Hochburgund 484. 648. II, 199.
Macrinus, Kaiser 904—906. 907.
Madelhoch, Gefährte St. Ruprechts II, 35.
Mader, deutscher Fürst 173.
— *II.*, König (*Meder, Mäer, Meer*) 267. 268. 275.
Madersland = *Mailand* 267.
Madgeisl s. *Moudgeisel.*
Madhold, Priester II, 106.
Maeonia, Meonia 346. 409. 670.
Maeotis 292.
Maesa Varia 906 f.
Magdalena, Maria 145.
— Gemahlin des Herzogs Friedrich v. Landshut II, 513. 522. 526. 529.
— Gemahlin *Chunrad Freibergers* II, 576.
— = *sant Clara*, Kloster in Regensburg II, 398.
Magdeburg s. *Maidenburg.*
Mägel, Graf II, 109.
Magnaldus, Schottenmönch in Regensburg II, 301.
Magnentius, Statthalter in Rhätien und Vindelicien, Kaiser 1031—1034. 1070.
Magnesia 661.
Magnus, Konsul 1184.
— Vater des Magnentius 1032.
— Rentmeister 1035.
Mago, Feldherr der Karthager 400.
— Hauptmann Hannibals 455.
— Schriftsteller 440.
Magobazus = *Megabassus* 292. 314.
Maid, Sohn des Königs Hillyr 223.
Maidenburg, Magdeburg 571. II, 276. 344.
— (fälschl. statt *Brandenburg*) II, 459. 463.
Mailand, Mayland 189. 267. 280. 281. 417. 418. 451. 459. 460. 473. 600. 639. 642. 798. 891. 958. 963. 991. 996. 1001. 1038. 1039. 1040. 1041. 1072. 1085. 1091. 1094. 1098. 1108. 1142. 1143. II, 61. 110. 160. 164. 181. 216. 228. 247. 282. 338. 343. 423. 456. 464. 470. 471. 478. 479. 512. 513. 522.
— (in Bayern, Holland, Frankreich) 267.
Main (*oder Moin*), König 246. 253 f.
— (der Mainfluss) u. a. II, 123. 163.
Mainburg II, 525. 568.
Mainfred (Manfredonia) II, 317.
Mainhard s. Meinhard.
Mainsê s. *Mansê.*
Mainz, Meinz 55. 96. 246. 571. 601. 650. 767. 788. 825. 920. 925. 955. 966. 1036. 1045. 1053. 1085. 1087. 1088. 1094. 1115. 1157. II, 35. 94. 100. 114. 117. 118. 123. 127. 128. 141. 143. 147. 158. 160. 192. 194. 196. 198. 200. 201. 202. 203. 205. 210. 212. 219. 226. 231. 239. 244. 246. 253. 264. 270. 276. 282. 305. 345. 357. 380. 381. 414. 461. 486. 494. 498. 508. 531. 563. 590. 593. 594. 595. 600.
Maioran, Vetter des Abtes Lupus II, 100. 107.
Maioranus, Kaiser 1083. 1099. 1131. 1134. 1150.
— Grossvater des Kaisers 1083. 1150.
Maiorica (Insel Majorka) 653. 1147. II, 497.
Mair Martin II, 593. 597.
Mais an der Etsch bei Meran II, 69. 82. 83. 85. 104.
Maisch Georgius 687.
Malachias, Prophet 312.
Malapetra, Guido, Erzbischof v. Mailand II, 470.
Malder, König der Sueven 1130.
Malevent 399.
Mallersdorf, -torf (*Mallahartesdorf*) II, 314. 351.
Mallius Theodorus, Konsul 1112.
Malreich, ein Friese 782.
Malserhaid im Vinsgä 823.
Malthinus 526.
Malwend, König 119.
— Herzog v. Mersburg 738.
Mambres, ägypt. Priester 137.
Mamercus Aemilius 310.
Mamertinus, Geschichtschreiber 152. 976. 977. 1036. 1040. 1058.
— röm. Statthalter a. d. Donau 1165.
Mammea, Mutter d. Alexander Severus 920.
— Tochter der *Maesa Varia* 906 f.
— Gemahlin des *Varius* 906. 907.
Mamisea, Tetrarchie 677.
Man, Mann, Mon (lat. *Mannus*), Sohn des Tuisko 29. 89. 91. 93. 96. 97. 99.

Manasse, Manasses, Sohn Josephs 178.
— König in Judäa 264.
— Hoherpriester 405. 420.
Mandanes 253.
Manethon, ägypt. Geschichtschreiber 160. 183. 197. 210.
Mang, sant, am hof zu Regenspurg II, 267. 321. 351. 547. 561.
— Herzog v. Sachsen II, 316.
— Graf, Stifter des Klosters *Ror* II, 321.
Mangold, Bischof v. Passau II, 360.
Mangolting II, 568.
Mangvald, -valt (die Mangfall) 707. II, 24. 205. 247. 249. 326.
Manicheus, Ketzer 993.
Manilius Lucius 451.
— *Marcus* 321. 325.
— *Marcus, der astronom* 737.
— *Octavius* 287.
Mania, Königin der Sarazenen 1067. 1080.
Manlia Scantilla 892.
Manlius, Cnaeus 465—468.
— *Lucius* 471.
— *L. Acedinus* 472.
— *Marcus* 505.
— *Titus mit dem gulden Halspand* (Torquatus) 332.
Mann, Bischof v. Neuburg a. d. Donau II, 103.
Mânsê, Mänsê, Mainsê (Mondsee) 35. 38. 830. II, 92. 103. 109. 110. 112. 171. 280.
Mansperger Hartneid II, 449.
Mansuetus, afrikan. Bischof 1133.
— *Aelius* 724.
Mantua 281. 642. 1123. 1143. II, 231. 312. 315. 464. 596.
Manuel, byzant. Kaiser II, 329. 332.
Marabudum (Prag) 791.
Marboding, Merboding, Merbinding (Prag) 29. 143. 595. 740.
Marcellianus, Redner 942.
Marcellinus, Ammianus 198.
— Feldherr d. Kaisers Magnentius 1031.
— Bruder des Kaisers Maximinus 1090.
— Empörer gegen Leo den Grossen 1051. 1052.
— *Marcius* 716.
— *Titus Cornelius* 719.
Marcellus Marcus Claudius 418. 459. 462. 479.
— Verwalter des Heiltums 695.
— Schriftsteller 709.
March (die March) 741. II, 32. 289. 348. 391.
Marchard, Graf II, 278.
Marchfeld, Markvelt (das Marchfeld) 130. 216. 595. 740. 741. 768. 769. 877. 1048. 1163. II, 4. 31. 32. 369. 391. 483.
Marchfrid, lothringischer Graf II, 251. 255.
Märching (bei Regensburg) II, 519.
Marcianopl s. *Martianopolis*.
Marcion Pontius 867.
Marcius, Stadt in Frankreich 640.
Marcus, sant 788. s. *Marx*.
— *Aurelius*, Kaiser 872—879. 882. 884. 885. 886. 890.
— *Marco*, Bruder des Galeatius v. Mailand II, 456. 471. 478.
Mardocheus, der Jude 297. 312.
Mardonius 314.
Mareich, ein Bayer 539.
Marein, sant, Bischof v. Augsburg II, 26.
— Legende 704.
Mären, Märn (lat. *Merania*), Herzogtum Meran 343.
Maresch (die Marosch) 285; s. *Mers*.
Margarethenkirche z. Salzburg 1169.
Margreta, Margret, sant 264.
— *aus Holland*, Gemahlin Ludwigs des Bayern II, 454. 471. 494. 503. 508.
— Tochter des Pfalzgrafen Rudolf, Gemahlin Karls IV. II, 505.
— Gemahlin König Heinrichs, des Sohnes Friedrichs II. II, 364.
— Tochter des Herzogs Ludwig v. Brieg, Gemahlin Albrechts v. Bayern II, 505. 536.
— Tochter Albrechts II. v. Österreich, Gemahlin Meinhards v. Tirol II, 509.
— Tochter d. Herz. Albrecht v. München, Gemahlin des Markgrafen Friedrich von Mantua II, 596.
— Schwester Friedrichs v. Österreich, Gemahlin Ottokars v. Böhmen II, 377.
— Tochter Heinrichs v. Kärnten und Tirol, Gemahlin des Königs Johann v. Böhmen II, 439.
— Tochter Johanns v. Böhmen, Gemahlin Heinrichs XIV. (XIII.) v. Niederbayern II, 444. 488. 490.
— Tochter Albrechts IV. v. Österreich, Gemahlin Heinrichs v. Landshut II, 536. 540. 589.
— Tochter Herzog Albrechts v. Holland, Gemahlin des Herzogs Johann v. Burgund II, 523. 536. 552.
— Gemahlin Ludwigs des Höckerigen v. Ingolstadt II, 581. 587.
— *Maultasch* II, 482. 491. 506. 511.
— Gemahlin Wilhelms v. Bayern und Holland II, 523. 537. 551. 552. 553. 556.
— Tochter Adolfs v. Cleve, Gemahlin

des Herzogs Wilhelm v. München II, 564. 567.
Margreta, Gemahlin des Kurfürsten Ludwig IV. II, 594.
— Tochter Ludwigs d. Reichen, Gemahlin Philipps v. Heidelberg II, 595.
— *mülnerin* II, 514.
Maria, Tochter d. Königs Herodes 770.
— *v. Brabant*, Gemahlin Ludwigs des Strengen II, 402.
— Gemahlin des Herzogs Heinrich V. v. Bayern II, 286.
— Schwester des Königs Johann v. Böhmen, Gemahlin Karls IV. v. Frankreich II, 439.
— Tochter des Königs Ludwig v. Ungarn II, 521.
Marianne, Gemahlin d. Königs Herodes 731 f.
Marianus, Schottenmönch in Regensburg 746. II, 301. 302.
Marichlupp II, 375.
Marienzell, Kloster (= *Schofloch*) II, 501.
Marinus, Clodius, frumentarius der VII. legion 706.
Marisia s. *Mers.*
Marius, Caius 497. 499. 506—513. 520 bis 523. 526. 527. 533. 558. 559. 584.
Märker (Bewohner der Mark Brandenburg) II, 540.
Mark-, Marcmannen, -manner 129. 130. 144. 281. 595. 597. 602. 874 ff. 878. 879. 908. 935. 954. 963. 965. 1097. 1115. II, 125.
Markmer, fränkischer Herzog 1090. 1093. 1094. 1095. 1110.
Marlianus Raimundus 196.
Marmessus 171.
Marna (die Marne) 649.
Maro, Hauptmann des Oryz 120.
Marobudus II, 11.
Mars, der teutsch 103. 104.
Marsan (Meersen a. d. Mas) II, 220.
Marschalk Heinrich II, 599.
Marsi 641.
Marsilia, -ien (Marseille) 276. 484. 501. 502. 506. 507. 563. 647. 1007. 1153. 1170. 1184. II, 10. 11. 15. 101. 107. 131. 132.
Marsilier, die 451.
Marsilius v. Padua 782. II, 438. 460. 496.
— Philosoph 445.
Martan, Herr, Schmied von Innsbruck II, 385.
Märtäni s. *Mortäni.*
Martein, sant, Insel in Holland II, 560.
— s. *Martin.*
Marthpeis,- peyss, Königin der Amazonen 164. 173. 174.
Martia, Anhang des Kaisers Commodus 887.
Martia legio 693. 694.
Martialis, Dichter 402. 620. 698. 842. 847.
— Mörder des Kaisers *Macrinus* 904 f.
Martianer weld (Martianae silvae) 1058.
Martianopolis, Marcianopl 657. 935. 961.
Martianus, Bischof zu *Cucullae* II, 46.
— Kaiser 1127. 1136. 1142. 1144. 1148 f. 1161.
— röm. Statthalter in Dalmatien 958.
— Rechtsgelehrter, Schüler des Papinianus 914.
Martinianus, Bischof II, 90.
— röm. Statthalter in Noricum 791. 1012.
Martin, Martein, sant (zu Tours) 648. 1132. II, 19. 87. 102.
— *sant* aus *Stainamanger* 576. 655. 1045.
— *sant* Bischof in Spanien 1103. 1130.
Martins-Kirche zu Amberg II, 528.
— — zu Landshut II, 513. 514.
— — zu Salzburg II, 172.
— Kloster in Tours II, 186.
Martinus V. Papst II, 542. 546. 553. 557.
Martion, Priester in Antiochia 960.
Marucini 641.
Maruthas, Bischof 1118.
Marx, sant 654. 710. 771. 772. 851. 888.
Mas, Mass, Mos (die Mas) 649. 1045 f. 1047. II, 20. 192. 220. 232. 233. 239. 244. 306.
Masgold, Fürst der Sarazenen II, 86.
Masgotten (Massagetae) 1108.
Masinissa 140. 496.
Maslot Naum, Herzog der Juden 405. 420.
Mässenberger Hainrich II, 449.
Mässenhausen, Arnulph v., Erbmarschall in Niederbayern II, 425.
Mässenhauser Arnold II, 467.
— *Arnulph* II, 385.
— *Arnulph v. Täsing* II, 425.
— *Arnolph, der lezt* II, 499.
— *(Messenhauser) Ortlieb* II, 468.
Massesyli 653.
Mässing, Hainrich Ecker v. II, 425.
Massiva 496. 498 f.
Mastanabal 496.
Mastricht, Mastreicht, Mastrecht 1120. 1139. II, 75. 220. 534.
Maternus, Räuberhauptmann 887.

Math (lat. Mathaeas), Sohn des Königs Alman 139. 145.
Mathan, Herzog der Juden 231.
Mathatan, Herzog der Juden 231.
Mathathias Silva, Herzog der Juden 414. 420.
Matheus, Kardinal und Erzbischof zu Salzburg II, 322.
Matheo s. Mattey.
Mathilda, Mathild, Methild, Äbtissin zu Niedermünster in Regensburg II, 302.
— *sant*, Mutter Ottos d. Grossen II, 269. 274.
— Tochter Ottos v. Wittelsbach II, 352.
— aus England, Gemahlin des Herzogs Wilhelm v. Holland II, 502.
— Tochter Adolfs v. Nassau, Gemahlin des Herzogs Rudolf v. Bayern II, 405. 434.
— Tochter Rudolfs v. Habsburg, Gemahlin Ludwigs des Strengen v. Bayern II, 388. 400. 402. 404. 406. 411. 412. 414. 415—417. 431. 448.
— Gemahlin Heinrichs des Löwen II, 336.
— Tochter Ludwigs des Bayern, Gemahlin Heinrichs v. Meissen II, 505.
— Tochter Ludwigs des Strengen, Herzogin zu *Lunaburg* II, 403.
— Tochter Heinrichs IX. v. Bayern II, 316.
— v. Toskana II, 304. 312. 315.
— Stifterin v. Paring und St. Mang II, 321.
— *v. Pheling* II, 398.
Mathsê (Kloster Mattsee) II, 104. 258.
Matich, Zufluss des Inn II, 22.
Matichoven, Mätichofen (Mattigkofen) II, 258. 541.
Mätl, Fürst der Bayern 451.
Matran (Matreia), Matron (St. Peter am Madron, bei Rosenheim am Inn) II, 27. 314. 406.
Matrinus, Kaiser 711.
— röm. Hauptmann gegen Attila 1138.
Matron s. Matran.
Matronianus, Anhänger des *Priscillianus* 1103.
Matshör, -her, deutscher u. bayerischer König 329. 330. 335.
Mattey, Matheo, Statthalter in Mailand II, 456. 464.
Matthias, Erzbischof v. Mainz II, 461.
— *(Matthen, Matthias)*, König v. Ungarn 29. 255. II, 593.
Matun II, 464.
Maudaura 665.
Mauretania 664. 665. s. *Morenland.*
Mauri 653. 664. s. *Moren.*
Maurisci 653.
Mauritius, Mauricius, Mauritz, sant 1017. II, 41. 461.
— *sant Maricien haufen* 805.
— erster Abt im Schottenkloster zu Regensburg II, 315.
— oström. Kaiser 56.
— Sohn des *Mundus* II, 50.
Mauritzen, Mauricien, sant, Kloster in Augsburg II, 281.
— Kloster in der Provence (St. Moritz a. d. Rhone) 647.
Maurkirchen (Mauerkirchen b. Braunau) II, 152. 270.
Maurkircher Fridrich, Bischof v. Passau II, 552.
Maurn s. *Morn.*
Mauront, Herzog v. Hochburgund II, 87.
Maurpach, carthaus im Wienerwald II, 469. 470.
Mausolus, König, Gemahl der Artemisia 313.
Mautern II, 248.
Mautner, Friedrich u. Albrecht II, 425.
Mavitta, Königin der Sarazenen 1070.
Mäxelrainer Wilhelm II, 544.
Maxentius, Kaiser 570. 996. 1003. 1008—1013. 1015. 1016. 1019. 1020. 1027.
Maximian, sant (St. Maximin, Vorstadt v. Trier) II, 602.
Maximianus, Valerius, Kaiser 570. 576. 577.
Maximilian, sant, Erzbischof z. Lorch 1017. II, 41. 47. 232.
— Legende 704.
— Kirche bei Salzburg 722.
Maximilian, -anus, Kaiser 19. 38. 44. 53. 60. 73. 121. 128. 140. 197. 209. 212. 343. 361. 443. 548. 590. 645. 658. 704. 713. 829. 854. 913. 1131. II, 59. 152. 157. 386. 389. 602.
Maximilla 286. 888.
— Gemahlin des S. Jul. Aptus 717.
Maximinianopolis 659.
Maximinianus, Kaiser 713. 973. 975 f. 978—985. 990. 991. 996. 997. 1002. 1003. 1006. 1015.
Maximinus, Bischof v. Trier 1060.
— Kaiser 920. 922—933.
Maximus, Bischof v. Salona 658.
— Bischof zu Salzburg 1165. 1169.
— Bischof v. Turin 1124.
— röm. Statthalter in Britannien, dann Kaiser 1082. 1084—1091. 1103.
— Mörder des Aëtius, Kaiser 1144 f. 1149.
— Empörer gegen Honorius 1116. 1123.
— *Valerius*, Geschichtschreiber 152. 755.
— Philosoph aus Ephesus 1064.

Maximus, röm. Statthalter in Mösien 1078.
— *Puppienus* 930—934.
Mäzen, die (Amazonen) 145. 146—153. 161. 200. 291. 409. 612. 643.
— *der M. pirg* 148.
Mazeus, pers. Feldherr 350.
Meckelburg, Mecklburg (Mecklenburg) 99. 500. 740. II, 338.
Medea 183.
Medien 535.
Medinâ 678.
Mediolanum (= Mailand) 267.
Mediomatrices 145.
Medling (lat. *Medullum*) II, 24.
— *Chunrad*, Graf v. M. und Frontenhausen II, 300.
Medreich, König der Deutschen 1043.
Megabyzus 314.
Megaris 662.
Megarite (am cimmerischen Bosporus) 673.
Megengoth, Bischof zu Trier II, 282.
— Graf, Stifter des Klosters Beiherting II, 322.
Megenher II, 164.
Megenward, bayr. Hauptmann gegen die Ungarn II, 256.
Meginfrid, kaiserl. Statthalter v. Italien II, 247. 250.
Megingoth, Graf II, 240.
Meginhart, Priester II, 144.
Meichselrainer, die (v. Maxelrain bei Aibling) II, 404.
Meichsen, Meissen, Meisn, Meixen (Mark Meissen) 544. 594. 740. II, 31. 68. 105. 133. 201. 203. 204. 208. 215. 217. 227. 238. 246. 268. 278. 344. 505. 547.
Meidenberg, Chunrad v. II, 494. 496. 501.
Meil, fränkischer König 1157.
Meilduch, Herzog der Serben II, 133.
Meilo, Bischof v. Trier II, 82.
Meimarar, kurz Marar, wendischer König II, 4.
Meinfreid (Manfred) II, 378. 385 f.
Meinhard, Graf II, 278.
— Graf zu Görz und Tirol II, 385.
— Graf v. Tirol, Herzog v. Kärnten II, 396. 401. 406.
— *Mainhard*, Sohn Ludwigs des Brandenburgers II, 509. 510. 511.
Meiro, König der Sueven in Spanien 1130.
Meis oder Moesâ, 67.
Meisen, Meysen, Meisn (Mösien) 342. 597. 657. 742. 1109.
Meisen, Meixen (Mysien) 400. 415.
— s. *Meichsen*.
Meissteigen II, 358.
Mela Pomponius 3. 67. 144. 595. 782.
Melampus 166.
Melcha 240.
Melchisedek 118.
Meleager, Meleagros 374. 389.
Melesigenes (Homerus) 266.
Meliodunum (= *Mylhausen*) 254.
Melissus 315.
Melitene, Stadt in Kleinarmenien 531. 680.
Melito, sant, Bischof zu Sardes 883. 895.
Melk, Kloster II, 257. 285.
Melker, Fürst der Angelsachsen 1087.
Melobochus (Harz) 254.
Melpum (Stadt in Italien) 318.
Memming, Meming (Memmingen) II, 309. 318. 342.
Memmius Caius 497. 498.
Memphis 374. 666. 781. s. *Alcheir*.
Menalyppe, Amazone 183.
Menander, Dichter 406.
— Anhänger Simons des Zauberers 779.
Menapfen (die Menapier) 543. 544.
Menelaus 191. 195. 196.
Menna, Herzog der Juden 231.
Mentz (Mincio) 1143 s. *Mintius*.
Mentzing II, 96. 602.
Meonia s. *Maeonia*.
Mephaath (Stadt in Palästina) 679.
Meran, Meranîa, Märn (Herzogtum Meran) 343. 658. II, 330. 346. 348. 353. 365.
— — (Meran) 658. II, 310.
Merbinding s. *Marboding*.
Merbod (Marbod) 29. 568. 593. 594. 595. 600. 602. 738—740.
Mercurialis, Priester des Mars 713.
Mercurius (der ägyptische) 129.
— (der Deutsche) 104. 134.
Merding II, 332.
Mergenthaim II, 413.
Mergetham (Mergenthau) II, 407. 408.
Merhern, Merher, Märhern (Mähren) u. a. 254. 594. 740. 741. 768. 769. 791. 983. 1048. 1097. 1115. 1163. 1178. II, 4. 32. 105. 171. 188. 204. 206. 210 fgd. 213. 217. 218. 222 fgd. 231. 240. 243 fgd. 252 f. 256. 268. 293. 418. 479. 488. 494.
— (Volk) u. a. II, 8. 170. 171. 251.
Merherland II, 200. 215. 276.
Mering (Schloss) II, 341.
Merobaudes 1085.
Merodach Baladan, König v. Babylon 252. 258.
Meroë (am Nil) 227. 667. 683.
— Schwester des Cambyses 667.

Mers, Sohn des Arminius 119. 121. 124. 126.
Mers, Mörs (lat. Marisia, Marosch) 1024. 1051; s. *Maresch.*
Mersburg (Merseburg) 119. 738. II, 317.
Merser, die 119.
Mersinger, die 119.
Merspecken, die zwên II, 376.
Merula, Lucius Cornelius 462. 527.
Merweg, König der Franken 1140 f. 1156.
Merzilas, Graf.
Mesembria, Stadt am schwarzen Meere 660.
Mesopia (Pamphylien) 670.
Mesopotamien 253. 535. 588. 680. 853. 883. 989. 993.
Messalina, Gemahlin des Kaisers Claudius 764.
Messenhauser s. *Mässenhauser.*
Messenia 662.
Metasthenes, Geschichtschreiber 253. 296.
Metellus der poet 654.
— *Qu. Cäcilius* 504. 530. 538.
— *Caius Cäcilius* 503.
Methaal, König v. Sidon 242.
Methard, sant, Kloster in Soissons II, 182.
Methild s. *Mathilda.*
Methodius, Bischof v. Olmütz II, 171.
— II, 221.
Methone 663.
Methymna auf Lesbos 276.
Metianus, röm. Rechtsgelehrter, Schüler des *Papinianus* 914.
Mettein, erster Abt v. St. Petersberg bei Rosenheim II, 406.
Metten, Meten, (Kloster Metten a. d. Donau) 701. II, 122. 259. 398.
Metz, Mez 55. 96. 145. 209. 649. 788. 955. 1139. 1157. II, 19. 52. 83. 92. 117. 131. 179. 182. 183. 187. 194. 196. 199. 200. 219. 220. 231. 235. 255. 282. 283. 595.
Micca, Vater d. Kaiser Maximinus 922.
Michael, Michel, sant II, 539.
— Bischof II, 129.
— Bischof v. Regensburg II, 274.
— byzant. Kaiser II, 137. 138.
— *sant*, in der Normandie II, 600.
Michas, ein Jude 162.
Micheas, Prophet 245. 258.
Micipsa 140. 496. 893.
Midas, Myda 176. 262.
Mied (Medo), Sohn des Königs Alman 139. 145.
Mildenburg, Pauls v., Bischof 591.
Miletos, -us 220. 262. 306. 669.
Militaris, Marcus Aurelius und sein Sohn 697.
Milo, Feldherr des Pyrrhus 401.
— Herzog der Sigambrer 598. 604.
Miltiades, der Athener 308. 314.
— christl. Apologet 888.
Mindelhaim II, 411.
Minerva 394.
Minervina, anhang Constantins des Grossen 1025.
Minorica (Insel Minorka) 1147.
Minos 109. 163.
Minpart, Libfrid v. II, 599.
Mintius (Mincio) 1123 s. *Mentz.*
Minutia, Vestalin 368.
Mirine s. *Myrina.*
Misitheus, Schwiegervater des Kaisers Gordianus III. 934. 935.
Mithridates (*Mithrad*) der Grosse, König v. Pontus 3. 410. 414. 430. 519. 523—531. 532. 535. 549—551.
— Bundesgenosse der Römer 483.
Mittenwald 39. 703. 705. II, 26. s. auch *Inutrium.*
Mitterfels II, 382. 562.
Mizena (provincia Transtigritana) 681.
Mizko, Herzog in Polen II, 276.
Mizraim = *Oryz* 119.
Moab, Stammvater der Moabiter 678.
Moabiter u. a. 678.
Mocenia (= *Motzing*) 700. II, 12.
Moden s. Modon.
Moderatus, ain Römer, geborn zu Passau 1169.
Modestinus, röm. Rechtsgelehrter, Schüler des Papinianus 914.
Modestus, Bischof in Kärnten II, 106.
— lat. Kriegsschriftsteller 431.
Modon, Moden (Modena) 280. 281. 456. 462. 465. 642. 1010. II, 464. 479.
Moesia, Mesia 308. 309. 342. 344. 597. 657. 742. 843. 935. II, 29. s. auch *Meisen.*
Moesii (*Meisner*) 514.
Moimar, Herzog v. Mähren II, 171. 188. 200. 204. 206. 217. 246. 248. 251. 252.
Moinsgaden (bei Ptolemaeus *Monosgada*) 246.
Moldau 934.
Monhaim II, 86. 542. 549. 598.
Monsê, der 717. s. *Mansê.*
Montaninus, Marcus Varius 692.
Montanus, Ketzer 286. 888. 889. 897. 898.
Monteferrat II, 464.
Montfort, Haugo v. II, 471.
— *Heinrich, Graf von* II, 567.
Monosgade s. *Moinsgaden.*
Monzing, ober u. nider 255.
Mopser 100. 101.
Morea 262. 316. 413. 453. 662. 1059.

Moren, Morn, Maurn (die weissen) 430. 664. 990. 1148. II, 148. 442.
— (*die wilden, schwarzen*) 235. 236. 260. 296. 304. 349. 619. 638. 677. 682. 919. 925. 978. 980. 988. 990.
Morenland (*weiss*) 664. 665.
— (*wild, schwarz*) 331. 668. 683.
Möring, Möringen II, 317. 385.
Möringer (lat. *Maravingi*) 1163.
Mörn die 711. II, 18.
Moroltinger, Rueger II, 425.
Mörs s. *Mers.*
Mortäni, Märtäni (Grafschaft Mortagne in der Normandie) 648. II, 267. 530. 544. 578. 579. 582.
Mos, Ortolph v. II, 448.
Mosaburg, Mosburg (in Kärnten) II, 189. 213.
— *Mospurg* an der Isar 41. II, 18. 84. 280. 297. 426. 427. 503. 525.
— *Chunrad v.* II, 345. 352.
— *Hainrich v.* II, 366.
— *Hans v.* II, 518. 526.
Mosburger Hans, Bürger v. Landshut II, 534.
Mosel, Mosl, Musel, Musl (die Mosel) 543. 788. 1041. 1085. II, 131. 133. 134. 141. 239. 244. 255. 270. 280. 284.
Moses, Mosche(h) 49. 70. 72. 91. 101. 123. 132 f. 153 ff. 162. 189. 202. 269. 348. 666. 776.
— ein Einsiedler 1067.
Moska, Bruder *Gomers* 65.
Mospach II, 563.
Mosquiten, Mosquitter, die 66. 355. 1109. 1110. II, 243.
Möstl (Mastulo), Bischof v. Seben II, 78.
Motzing 698. 700. II, 12. s. auch *Mocenia.*
Motzla, Fürst der Böhmen II, 224.
Moudgeisel, Madgeisl, König der Vandalen 1115. 1129.
Muendorf, Herman v. II, 449.
Mugkentaler Erhart II, 548.
Mülhausen, Mylhausen (in Thüringen) 254. II, 358. 380.
Mulda -dau (die Moldau) 1076. II, 224. s. *Moldau.*
Müldorf II, 273. 381. 382. 395. 396. 440. 446. 447. 451. 512.
Mümpelgart 54.
Munatius Plancus 593.
München, Münichen 38. 41. 68. 499. 614. 703. 705. 782. 1027. II, 25. 92. 99. 205. 319. 320. 322. 340. 343. 344. 367. 368. 374. 380. 395. 400. 403. 409. 411. 415. 419. 420. 426. 427. 430. 431. 432. 441. 446. 447. 454. 469. 470. 477. 482. 490. 493. 494. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 505. 506. 507. 510. 511. 514. 523. 524. 525. 528. 529. 530. 533. 537. 546. 550. 567. 571. 592. 596. 601. 602.
Mundus, byzant. Feldherr II, 50 f.
Mundzuck, Vater des Attila 1133.
Münichsmünster (Mönchsmünster) II, 104. 143. 144. 167. 258. 321. 564.
Münster (in Westfalen) II, 329.
— *alten* = *Altenmünster* 644.
Mur, die 577. II, 29. 63. 211.
Murcheriodachus, Schottenmönch II, 301.
Murena, Publius Decius 368.
Murhar, die II, 588.
Muringer Weser, Räuber II, 368.
Murnau II, 500. 525.
Mursa, Stadt a. d. Donau 1031. 1033.
— *Julia* 697.
Murzacher Hainrich II, 425.
Musel, Musl s. *Mosel.*
Museus, Priester 1170.
Mutianus, Licinius 166.
Mutilon, Feste 457.
Myda s. *Midas.*
Mycla (*Melo*), deutscher König 254. 261. 263.
Mygdonia, macedon. Landschaft 660.
Mygdonius, Fluss 1055.
Mylan, Stadt in Böhmen 254.
Mylbuechat od. Mylbuecher landschaft (am Harz) 254.
Mylein, Riese aus Candia 126.
Mylhäusen s. *Mülhausen.*
Myln 722.
Myrina, Mirine 220. 669.
Myrlei 181.
Myrleiburg, später *Apameia* und *Kaisering* genannt 181.
Myra, Stadt in Lykien 670.
Myrein, Amazone 100.
Mysen (Misenum) 630.
Mysia 34. 669.
Mytilene 220. 265. 415. 671.
Myus, Stadt in Jonien 220.

Na, die an der 281.
Naas, König der Ammoniter 202.
Nab (die Nab) II, 165.
Nabarzan, Nabarzanes, persischer General 298. 353. 354.
Nabataei, Nabathei 182. 678.
Naboth 243.
Nabucodnezar s. *Nebucadnezar.*
Nadab, Sohn Jeroboams 232.
Nadakerin s. *Odagkin.*
Nagid Artaxat, Herzog der Juden 404.
Nähofen (Nanhofen) II, 549.
Naiburg (a. d. Saale) II, 133.

Naimar (Naims), Herzog aus Bayern II, 120.
Nais, Stadt in Palästina 793.
Nannenus 1086. 1087 f. 1093.
Nans s. *Nons*.
Nansee (Nancy) 649.
Nantes II, 204.
Nantwein Chunrad = *s. Antwein* II, 396.
Naplis, Napls, Neaplis (Stadt) 221. 300. 365. 369. 399. 513. 529. 641. 835. 836. 839. 840. 1145. 1178. II, 51. 120. 129. 132. 357. 386. 471. 476.
— (Königreich) 3. 317. 332. 333. 335. 403. 523. 528. 529. 561. 567. 630. 640. 1121. 1176. II, 284. 285. 303. 323. 353. 354. 378. 385. 392. 412. 417. 423. 466. 479. 492. 493. 494. 517.
Napurg, Napurgk II, 5. 453.
Narbo (Narbonne) 640.
Narcissus 887.
Narenia 692.
Narka, Narkau, Norka, Norkau, Nordgä (Nordgau, Oberpfalz) 36. 99. 106. 141. 198. 222. 223. 246. 255. 284. 484. 500. 534. 537. 564. 568. 573. 593. 595. 597. 600. 602. 603. 698. 710. 738. 740. 767 f. 908. 955. 963. 965. 1042. 1044. 1097. II, 2. 3. 5. 8. 11. 31. 34. 65. 98. 108. 123. 132. 165. 194. 198. 213. 217. 224. 244. 266. 274. 276. 278. 279. 300. 322. 380. 507. 566. 573.
Narkauer u. a. 574. 582. 876. 1168.
Narona (in Dalmatien) 658.
Narses II, 53 fgd.
Narseus, König der Neuperser 980. 988 f. 990.
Nasica, Scipio 472.
Nassau, Graf v. II, 512.
— *Gerlac*, Graf v. II, 494. 498.
— s. *Adolph*.
Nassenfels 689. 690. 691. 792. 972. II, 13. s. *Aureatum*.
Naswein, schwäbischer Fürst 542.
Nater-, Naternberg, -perg II, 481. 509. 562.
Nathan, Bruder Salomons 219. 247.
— Prophet 219.
Nau, Dorf in Schwaben II, 598. 600.
Naum, Prophet 249.
Navarn, Navarren, die 584. 653. 1117. 1130.
Navarra II, 497.
Nazarius, sant, Kloster II, 228.
— Geschichtschreiber 584. 1009.
Neapolis (Sichem) 676.
— s. *Naplis*.
Nebucadnezar (Nabucadnezar) der erst 268. 270. 271.
— der Grosse 252. 271 fgd. 289. 517.
Nebucadnezar III. 297.
Necepsus (= *Nechao, Nechas*), König v. Ägypten 265. 268. 270.
Necker, Neker (der Nekar) 960. 970. 972. 982. II, 4. 435. 436.
Nectanebus 331.
Nectarius, Bischof z. Konstantinopel 1102.
Neemiah 312.
Neffing, Lienhart u. Fritaich v. II, 599.
Neideck, Hans v. II, 449.
Neif, Hainrich, Graf v. II, 360.
Neifen, Berthold, Graf v. II, 427. 457. 464.
Neiters s. *Neuters*.
Neithard, Bischof v. Brixen II, 263.
Neodunum oder Nuidunum 658.
Neomagen s. *Niemagen*.
Neper (der Dnjepr) 573.
Nepos, Cornelius 595. 737.
— *Julius*, Kaiser 1153.
Nepotianus, Sohn d. *Eutropia*, Kaiser 1031.
— Vater des Julius Nepos 1153.
Neptalim 175.
Nero 2. 212. 430. 654. 764. 769. 780 bis 802. 819. 820. 821. 831. 834. 845. 852. 886. 906.
Nerth oder Erth, Mutter Tuiskos 86.
Nerus (Neruis), Sohn d. Mannus 96 f.
Neruser oder Neruiser, die 96 f.
Nerva 431. 440. 691. 722. 847.
Nesbitana, Stadt in Epirus 662.
Nester (der Dnjestr) 573.
— — *Hester* 312.
Nestor 187. 195.
Nestorius, Ketzer 1135 fgd.
Neuberger Berthold II, 425.
Neuburg, Neunburk, -burg (Neuburg a. d. Donau) 36. 41. 149. 687. 688. 689. II, 13. 16. 71. 91. 103. 144. 266. 280. 379. 404. 442. 520. 521. 525. 575. 577.
— (Neuburg am Inn) II, 340. 380. 382. 392. 394. 419. 421. 482.
— (Grafen v. Neuburg und Vornbach) 723. II, 300. 338. 339. 340.
— (an der Isar) II, 301. 404.
Neuenhaus, Arnold v. II, 17. s. *Villanova*.
Neuenmarkt s. *Neumarkt*.
Neuenstat, die am Inn (Innstadt-Passau) II, 387.
— s. *Neustat*.
Neuhausen II, 562.
Neuhauser, Eberhard II, 526. 527. 548.
Neukirchen II, 368. 375.
Neukircher Albrecht II, 468.
Neumarkt, Neuenmarkt a. d. Rott II, 288. 397. 500. 525.

Neumarkt in der Oberpfalz 67. II, 84. 387. 413. 314. 420.
Neumetzerland 96.
Neunegk Hans v. II, 599.
Neunhaus (Neuhausen) II, 588.
Neunkirchen II, 562.
Neus, Neyss (am Rhein) 545. 600. 1036. 1053. 1088. II, 130. 220. 239. 380.
Neusidlersê, der 578. 655. II, 206.
Neustat, Neuenstat a. d. Aisch II 597.
— an der Hardt II, 380.
— a. d. Donau 41. 198. 691. 693. 1014. II, 16. 113. 258. 403. 404. 450. 525. 526. 527. 533. 548. 568. 569.
— in der Oberpfalz II, 508. 597.
— in Steiermark 578. 591. 947. 1178. II, 63. 204. 482.
— bei Wien II, 356.
Neustria u. a. II, 52.
Neuters, Neutters, Neutras, Neiters (lat. *Nitrava*) 791. 1097. II, 171. 173. 206.
Nevita, röm. Statthalter in Vindelicien 1071.
Nevius, Dichter 480.
Neyss s. *Neus.*
Nicanor 169.
Nicasius, Bischof v. Reims 1115.
Nicea (Nissa) 418.
— (in Kleinasien) 672. 1021—1023. 1071. 1074. 1077.
Niceforus, Cornelius 706.
— *Nicephorus*, byzant. Kaiser II, 128. 129. 134. 137. 138.
Nicetius, predigt den Gothen 1074.
Nicetus, Feldherr II, 134.
Niclas, sant, Bischof zu Myra 670.
— Bischof v. Regensburg II, 443. 445. 461. 492. 501.
Nicodemus, Bischof z. Freising II, 542.
Nicolaus I., Papst II, 214. 216.
— *III.*, Papst II, 392.
— *V.*, Papst II, 476. 478. 479. 588. 589.
Nicomachus (Vater und Sohn des Aristoteles) 371.
Nicomedes, König v. Bithynien 382. 408. 525. 672.
Nicomedia 956. 996. 1026. 1064.
Nicopolis, Nicopel, (Schiltau, Schiltarn) 657 f. 784. 947. 1058. II, 528.
— in Armenien 535. 680.
— = *Emaus* 676. 831. 911.
— in Epirus 662. 1121.
— = *Issos* 347.
Nicosium (Nicosia) II, 575.
Nidau (in d. Schweiz) 648.
Nideraltach. -taich 32. 207. II, 354. s. auch *Altaich.*
Niderburg (Kloster Niedernburg in Passau) II, 92.
Nidermünster (Kloster in Regensburg 26. 28. 113 Anm. 699. 702. II, 228 269. 275. 302.
Niderpangä (*Pannonia*) 69.
Nidstain II, 508.
Nielo, Feldherr der Saracenen II, 337.
Niemagen, Neomagen (Nymwegen) 26. II, 130. 133. 147. 168. 176. 219. 220. 304. 305.
Niger, Gegenkaiser 699. 892 f.
— *Caius Portius*, Konsul 742.
Nigidius, Publius 737.
Nigropont 449. 456. 469. 473. 902.
Nilus 619. 638. 668. II, 363.
Nimrod 63. 70. 75. 94. 250.
Nina, Ninive, Ninos 75. 249. 250. 681.
Ninus 70. 74 f. 85. 94. 97. 250.
Nisibis 531. 680. 850. 1054. 1069.
Nissa (Nizza) 418.
Nitenau II, 311. 348. 386.
Nitrava s. *Neuters.*
Noah, Noë 50. 63. 73. 75. 91 ff. 100. 118. 283. 391. 535. 680.
Nola 1145. 1146.
Noiching II, 108.
Nona, Julia 697.
Nons, Nans, der (bei Trient) 284. 611. II, 28.
Noppinger, Sigwold und Albrecht, die II, 448.
Norbanus 759.
Nordgä (= *Narka*) 25. 29. 35. 36. 163.
Nordhausen II, 358.
Nördling, Nordling (Nördlingen) 37. 141. II, 416. 564. 566. 573. 598.
Nordmannen, die II, 134 f. 147. 148. 202. 204. 207. 225. 239. 240. 241. 243. 244 f. 285. 297. 303. 304. 323. 345. 360.
Nordprecht, sant II, 322. 333.
— Bischof v. Cur II, 301.
— Hausmeier II, 76.
Nordwegen 621. 830. II, 129. 202.
Noreia 534. 709.
Norein (lat. *Noricus*), Sohn des Königs Alman 29. 43. 44 f. 67. 121. 139. 144. 147.
Noreinberg (*Mons Noricus*) 141.
Noreinburg (in Noricum) 140. 141. 407. 480. 492. 503.
Noreinland (Noricum) 35. 37 f. 575. II, 46.
Noreinshaim, Kloster 141.
Noremberg, Normberg, Nörenberg (Nürnberg) 36. 135. 534. 537. s. *Nuremberg.*
Noremburg (Noreja) 537.
Noricum 14. 464. 534. 559. 575. 602. 611.

613. 640. 654. 655. 707. 708 f. 724. 823. 843. 957. 1109. 1168. 1180. II, 29.
Norici 611. 613. 709. 823.
Normandei, -die 648. II, 202. 336. 338. 345. 356. 530. 544. 600.
Northaim, Otto v. II, 306. 307.
Nothaft Heinrich II, 530. 536. 568.
Notmer, -mär König 1033. 1043.
Novarn, Novärn (Novara) 280. 281. 642. II, 464.
Novatianer, die 1091. 1102.
Novatianus 946.
Novatus 946.
Novellius Optatus 717.
Nuceria 513.
Numa Pompilius 264. 474. 865.
Numantia 481. 483.
Numerianus, Sohn des Kaisers Charus 974.
Numidia, -ien 496. 664.
Numidius, Bischof 944.
Numitor 261. 587.
Nunnenberg (bei Salzburg) 718. 719. II, 46. 53.
Nunnenwerd (im Chiemsee) 715.
Nuremberg, Nürnberg 534. II, 5. 279. 291. 304. 317. 324. 325. 327. 333. 346. 349. 353. 464. 389. 402. 405. 412. 413. 414. 461. 492. 499. 504. 505. 507. 508. 510. 515. 532. 550. 551. 563. 569. 574. 588. 598.
— (Burggrafen v.) II, 344. 385. 401. 447. 450. 451. 452. 477. 480. 507. 511. 512. 528. 569. 579.
Nusdorfer, Ulrich II, 449.
Nusperger, Chunrad II, 425.
Nyms, Fürst der Bayern 537.

Obed, Prophet 257.
Oberdorf II, 16.
Oberdorfer Chunrad II, 448.
Oberhaimer Georg II, 520.
Oberhaus (bei Passau) II, 412.
Obermünster (Kloster in Regensburg) II, 171. 275. 301.
Obernaltach 32. s. *Altaich.*
Obernberg, -perg (bei Passau) II, 375.
Oberndorf (bei Abach a. d. Donau) II, 359. 519. s. *Oberdorf.*
— (Schloss am Inn) II, 358.
Oberpangä 233.
Obersal 198. s. *Saler.*
Obertal II, 408.
Occam, Wilhelm v. 328. 430. 447. II, 438. 459. 460. 461. 495. 496. 498.
Occanist (Anhänger des *Occam*) 445.
Oceaneolus, Lucius 692.
Ochozias 235. 239. 240. 244.
Ochsenfurt, der Kempher (cimmerischer Bosporus) 147. 150. 673.
— *der Thracier* (thracischer Bosporus) 342. 388.
Ochus, pers. König 330. 331. 336.
Ocnus, König in Etrurien 204.
Ocra (Stadt in Crain) 710.
Octavia, Stiefschwester des Nero 784.
Octavius, Cneus, Konsul 527.
— Kaiser s. *Augustus.*
Odacker, Odagker, Ödagker (Ottokar).
— Bischof v. Lorch II, 64.
— Hauptmann Karls des Grossen II, 121.
— Hofmeister Ludwigs d. Kindes II, 255.
— Herzog, König v. Böhmen II, 354. 355. 360. 377. 380. 381. 382. 383. 386. 388—391. 418.
— Markgraf aus der Steiermark II, 317. 318. 335. 338. 340. 344. 346.
— König der Picarden 1154.
— *Adacker* (Odoackar), König der Rugier 1147. 1175—1180.
— Stifter des Klosters Schliersee II, 104.
Odagkin (Nadakerin), Ottakring, westl. v. Wien 1175.
Odenatus, Odonatus 677. 958.
Ödenburg (lat. *Sempronium*, in Ungarn) 577. 656. II, 283.
— Hauptstadt v. Schottland II, 315.
Ödenburgersê (lat. *Peyso, Perso*) 578. 655.
Öder, Heinrich II, 448.
Odonatus s. *Odenatus.*
Odwein, König der Longob. II, 31. 32.
Ofen, König der Ungarn II, 288. 289.
— Hauptstadt v. Ungarn 69. 525. 578. 656. 930. 921. 972. 973. 1144. II, 124. 288. 418. 593.
Ofenberger, die II, 378.
Ofenstetter, Erhard und Wolphard II, 449.
Ogyges 92. 119.
Olbia (= Nicäa) 672.
Olda, Prophetin 269. 375.
Olger, Sohn Grimoalds I., Herzog v. Bayern II, 84. 92.
Olibrius, Konsul 1081. 1083.
— Konsul 1182.
Olmontz, -muntz, -myntz, -mütz (Olmütz) 791. 1097. II, 171. 217. 221. 375. 418.
Olor s. *Alar.*
Ölperg, der II, 136.
Olybrius, Kaiser 1152. 1153. 1183.
Olympia (in Elis) 186. 211. 262. 316.
Olympias, Mutter Alexanders des Gr. 334. 335. 349. 375. 376.
Olympus mons 409.
Omelia, Gräfin v. Wertheim II, 574.

Omertag, König der Bulgaren II, 169.
Omphale, Königin 128.
Onias, Sohn des Jadduah, Hoherpriester 349. 369. 404. 420.
— *der ander*, Hoherpriester 404. 477.
— Sohn des vorigen 490.
Öning (Öningen zw. Konstanz und Stein am Rhein) II, 310.
Onoldspach II, 577. 579. 580. 583.
Onsorg, Chunrad, Dompredigerzu Regensburg II, 591.
Opheir oder Epirus 68.
Ophi, Priester 199.
Opimius, Lucius 494. 495.
Oportun, Abt v. Mondsee II, 103.
Opotes, Stadt 676.
Oppenhaim II, 380.
Oppianus der poet 886.
Opuncii 662.
Orchadae 766.
Oreb 179.
Orestes 195. 196. 204.
— Vater des Romulus Augustulus 1175.
Orgetia, Silvia und Ursa 724.
Orgsgund, König 466.
Origines 225. 326. 444. 898. 902. 912. 920. 926. 938. 941. 943. 944. 948. 1124 f.
Orithya, Amazonenkönigin 184.
Oriz s. *Oryz*.
Orlamund II, 512.
Orliens, -z (Orleans) 648. 1140. 1157. II, 19. 33. 35. 88. 162. 164. 174. 178. 186. 187. 235.
Orlienz, der herzog von II, 538.
Orodes, König v. Persien 550. 553. 561. 567.
Orontes 675.
Orpheus 126. 183. 216.
Ortenberg, Meinhart, Graf v. II, 433.
Orthjag, König 466.
Orthilph, Bischof II, 230.
Orthulph, Sohn des Grafen Rapoto, Stifter des Klosters Hohenwart II, 301.
Ortona (Stadt in Samnium) 641.
Ortprecht, Landrichter II, 129.
Orus, Sohn des Oryz 122. 128.
Oryz, Oriz, König in Ägypten 93. 118. 119—124. 128.
Oryzpach s. *Ösenpach*.
Osdrener (Osdroaeni) 919.
Oseas, Prophet.
Osee, König v. Israel 260.
Ösenpach (bei Abensberg), gekürzt aus *Oryzpach* 121. 143.
Osiris = *Oryz* 118.
Osius, ein Koch 1112.
Osnaburg (Osnabrück) 96.
Osovinus, Statthalter in Dalmatien 1180.
Osrheiner (Osrhoeni) 925.
Ossgueth, Tochter Theoderichs d. Gr. 1181.
Ostbogen, Grafschaft a. d. Donau 411.
Osten (zu Regensburg) II, 141. 237. 271. 274.
Osterfranken II, 81. 87.
Ostergoten, -gotten, -gothen u. a. 618. 656. 671. 1082. 1112. 1139. 1141. 1151. 1153. 1161 f. 1168. 1176. 1179. II, 3. 7. 10. 28. 29. 48 ff.
Osterhofen, -hoffen, -hoven 32. 41. 701. 1164. 1171. II, 92. 101. 103. 258. 286. 322. 333. 335. 513.
Osternand, Grafschaft in Holland II, 560.
Ostguet, -guot, König der Gothen 935. 940.
Ostracina, Stadt in Ägypten 666.
Oswald, Bischof II, 188.
— Erzpriester II, 144.
— *sant*, Kirche in Straubing II, 513.
Ot, Oto, Ott, Otto.
— *sant*, Bischof v. Bamberg 695. II, 305. 313. 322.
— Bischof v. Freising (Oheim Barbarossas) 141. 365. II, 324. 326. 332. 333. 337. 350. 358.
— Bischof v. Freising II, 256.
— Bischof v. Regensburg II, 301. 302.
— Bischof der Winden in Kärnten II, 168.
— Abt v. Ilmünster II, 103.
— Abt v. St. Lamprecht in Kärnten II, 461.
— Stifter des Klosters Ilmünster II, 92.
— I. der Grosse, Kaiser 18. 90. 215. 596. 796. II, 116. 249. 250. 264 fgd. 269. 270—276. 280.
— II. Kaiser II, 252. 275. 276—278.
— III. Kaiser II, 278.
— IV. Kaiser II, 336. 346. 358. 359. 360. 361.
— König v. Ungarn II, 468.
— König v. Frankreich II, 242. 245.
— Herzog II, 208.
— Sohn Dieths II. II, 34. 36. 40. 47.
— Sohn Grimoalds I. v. Bayern II, 84.
— Herzog v. Bayern u. Schwaben, Sohn Liudolfs II, 277. 278.
— v. Nordheim, I. Herzog v. Bayern II, 296. 299. 303. 306. 307.
— v. Wittelsbach, Herzog v. Bayern (nach Av. III.) II, 332. 335. 345. 349—352.
— II. Herzog v. Bayern (bei Av. IV.) II, 361. 364. 365. 366. 367—379.
— III. Herzog v. Bayern, Sohn Heinrichs XIII., König v. Ungarn II, 390. 394. 397. 399. 400. 401. 405. 406. 408. 410. 411. 414. 415. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 424—428. 442.

444. 445. 481. 490. 502. 509. 511. 513. 530. 544. 572.
Otto IV., Herzog v. Bayern (bei Av. VI.), Sohn Stephans v. Niederbayern II, 423. 424. 428. 444. 467. 479. 480. 481. 490. 503.
— Sohn des Kaisers Ludwig d. Bayern II, 502. 503. 506. 510. 513. 514. 544.
— Herzog v. Mosbach II, 563.
— I. v. Scheiern II, 285. 349.
— II. v. Scheiern II, 301 349. 351.
— III. v. Scheiern II, 301. 304. 311. 314. 349.
— IV. v. Scheiern II, 349.
— Landgraf v. Wittelsbach, Pfalzgraf in Bayern, Vater des I. Herzogs II, 314. 316. 320. 321. 322. 327. 332.
— *der jünger*, Bruder Otto's v. Wittelsbach II, 345.
— Pfalzgraf, Mörder des Kaisers Philipp v. Schwaben II, 359.
— Herzog v. Dalmatien, Kroatien und Meran II, 363. 365.
— der letzte Herzog v. Dalmatien II, 373. 374.
— (Eudo), Herzog v. Gasconien II, 80. 81. 86. 87. 93.
— Herzog v. Kärnten und Graf v. Tirol II, 406.
— v. Österreich, Bruder Friedrichs des Schönen II, 427. 439. 440. 444. 446. 479. 482. 483. 488.
— v. Österreich, Sohn Albrechts II, 423.
— Herzog v. Sachsen, Vater König Heinrichs II, 247. 251. 260.
— Markgraf v. Meissen II, 344.
— Markgraf v. Toskana II, 312.
— Sohn des Grafen Albrecht v. Eurasburg II, 301.
— Graf v. Rietenburg, Burggraf v. Regensburg II, 314. 322. 338. 352.
— Graf v. Valai, Sohn Arnulfs v. Dachau II, 314. 351.
— Graf v. Valai, Stifter des Klosters Bernried II, 301.
— Graf v. Wolfratshausen, Stifter des Klosters Dietramzell II. 301.
— Sohn des vorigen II, 301.
— Graf v. Wolfratshausen, II, 318. 319. 320. 324.
— Graf, Hauptmann Ludwigs des Frommen zu Orleans II, 174. 175. 186.
— Hauptmann Ludwigs des Deutschen II, 209.
— bayerischer Heerführer gegen die Ungarn II, 331.
Otenburg II, 358.
Oten-, Ottenfeld, -veld (a. d. Rott) II, 19. 35. 426. 503. 525.
Otger, Bischof v. Eichstätt II, 206.
Otger, Erzbischof v. Mainz II, 194.
Othmar, Gefährte St. Ruprechts II, 35.
— *Otmar, sant* II, 105.
Othoniel 157. 162. 165.
Otilia, sant II, 75.
Ötling (Schloss an der Quelle der Kels) 692.
Ötlinger Oswald, Pfleger zu Ingolstadt II, 576. 577. 587.
— *Chunrad*, Hofmeister der Herzogin Mathild v. Bayern II, 415. 416.
Otmar s. *Othmar*.
Otmäring, Hainrich v. II, 425.
Otprecht, Bischof v. Lüttich II, 305.
Ötsch, Fridrich v. der II, 537. 538. 542.
Ötscher, der 710.
Ottendorf II, 35.
Ötterin, Öscher, Özhör 184.
Ötting, Öting am Inn 37. 41. 655. 712. 721. II, 18. 19. 22. 23. 34. 40. 129. 137. 232. 238. 246. 249. 251. 255. 257. 261. 288. 295. 298. 359. 367. 378. 380. 383. 390. 395. 426. 441. 452. 480. 503. 525. 539. 552.
— Graf, Grafen v. II, 401. 549. 564.
— *Fridrich*, Graf v. II, 548. 549.
— *Hans*, Graf v. II, 566.
— *Ludwig (der elter)* Graf v. II, 376. 548. 549.
— *Ludwig (der jung)* II, 492. 548. 566.
— *Rudolph*, Graf v. II, 439.
— *Ludwig, Hans, Ulrich, Wilhelm*, Grafen v. II, 573.
— *Wilhelm*, Graf v. II, 542.
Otwein, Anführer der Alemannen II, 76.
Ötz, (*die* Etsch) II, 74. 82. 83. 85. 104. 310.
Ötzland, Ötschland, das II, 101. 511.
Ötztal, das 284. 611. II, 83.
Ovidius 601. 614. 615. 625. 737. II, 387.
Ovilia 709. 723.
Öxl Heinrich II, 449.
Ozias, König zu Jerusalem 256.

Pabo, Markgraf II, 163.
— Hauptmann II, 210.
— vgl. *Babo*.
Pacatiana 670.
Pacianus s. *Dexter*.
Pacoros, -us, Perserkönig 567. 569. 849.
Padaliron, Benediktinerkloster am Po II, 312.
Padau (Padua) 782. II, 496. 522. 532.
Padua 399. 563. II, 312. 438. 460. 479.
Pafia s. *Pavia*.
Pal, Gespielin der Thäb 200.
Päl in Schwaben II, 404.

Palaemon Vincent., Grammatiker 820.
Paldreich, Bischof v. Lüttich II, 284.
— König v. Thüringen II, 20.
Paldrich, Erzpriester II, 144.
Palestina 347. 588. 675.
Palladius, Apostel der Schotten 1132.
— röm. Geschichtschreiber 440.
Pallas 164.
— See in Afrika 666.
Palmira, Palmirena 677.
Palz s. *Caplatz.*
Pamphilia, -ien 346. 409. 670.
Pamphilius, christlicher Gelehrter in Alexandrien 1017.
Pampinianus, Bischof 1133.
Panaecios, Philosoph 486.
Panaetius, Tyrann auf Sizilien 301.
Paneas, Tetrarchie 676. 734.
Pangä, -geu (Pannonien) 233. 575. 602. 791. 1109. s. *Pannonia.*
Panichenstain, Leitbold, Graf v. II, 449.
Panno, Sohn des Authar 69. 205. 232. 233. 246.
Pannonia u. a. 233. 342. 343. 576. 655. 708. 709. 954. 957. 976. 1180. II, 24. 29.
Pannonii 205.
Pantenus, Schüler d. Evangelisten Markus 888. 898.
Panthir Zacharias II, 448.
Paparius, sant 895.
Paphlagonia 346. 375. 409. 672. 1061.
Paphnutius, Bischof 1022.
Paphos II, 312.
Papias, Bischof zu Hierapolis 846.
Papinianus, Aemilius Paulus, Rechtsgelehrter 903. 914.
Pappenhaim, hauptmarschalk v. II, 569.
— *Hainrich*, Marschall v. II, 344.
— *Heinrich u. Lienhart, marschalken v.* II, 577. 587.
— s. *Callatin.*
Paradeisos, Stadt in Coelesyrien 577.
Pärching II, 413.
Parheb, Sohn des Königs Hillyr 223.
Paring, Päring II, 321. 351. 441.
Paris, Sohn des Priamus 191. 195.
— König in Frankreich 163.
— Hauptstadt Frankreichs 639. 646. 648. 998. 1041. 1046. 1048. 1056. 1139 f. 1149. 1157. 1160. II, 11. 19. 102. 105. 118. 132. 148. 157. 162. 183. 184. 187. 191. 200. 207. 208. 209. 210. 234. 235. 238. 241. 264. 276. 278. 294. 331. 437. 454. 455. 460. 497. 517. 531. 538f. 573.
Parkstain (bei Weiden in der Oberpfalz) II, 549.
Parma 280. 281. 465. II, 464. 479.
Parmenides 315.
Parnassus 391.
Paropamisen, -nisen 353. 416.
Parsberg 56.
Parsperger, die II, 415. 572.
Partenkirchen (Parthanum) 705. II, 27.
— Grafen v. II, 500.
Parthia, Parthen u. a. 353. 416. 764. 918. 917. 925.
Parthen-, Partenpirg (der Apenninus) 280. 318. 366. 418. 465. 471. 1010. 1113.
Pärthin, Tochter d. Königs Hillyr 223.
Parthiscus s. *Patiscus.*
Paschalis, Pascalis, Papst II, 170.
— II. Papst II, 313. 318.
Pascuvius, Dichter 487.
Pasel s. *Basel.*
Päsing (Pasing) II, 411.
Passau 26. 32. 36. 121. 140. 144. 177. 181. 224. 328. 330. 411. 485. 468. 576. 577. 582. 640. 643. 654. 689. 708. 710. 788. 790. 791. 792. 921. 948. 1023. 1164. 1165. 1167. 1168. 1169. 1172. 1173 f. II, 14. 16. 28. 74. 75. 77. 89. 90. 91. 92. 95. 97. 103. 104. 144. 170. 171. 173. 257. 258. 262. 272. 274. 275. 276. 277. 279. 286. 292. 313. 372. 375. 381. 386. 387. 391. 397. 412. 419. 441. 442 480. 482. 509. 514. 530. 566. 569.
— (der Bischof v.) 710. 1023. II, 251. 275. 276. 277. 284. 367. 434. 497. 564.
— *der v.* 700.
Passauer münz II, 422.
— *wald* II, 255. 256.
Passerino, kaiserlicher Statthalter in Italien II, 464.
Paterculus Vellejus 3. 36. 144. 577. 601. 603. 606. 654. 709. 755.
Pathmos 851. 852.
Patiscus, Parthiscus (die Theiss) 1051.
Patricius, Erzbischof der Schotten 1132.
Patriciusloch, das 1132.
Paulinus, christl. Gelehrter 540. 899.
— *sant*, Bischof v. Nola 1146.
— Bischof v. Tiburnia 1165. 1168.
Pauls, Paulus, sant 46. 91. 124. 125. 151. 156. 157. 158. 163. 188. 189. 203. 225. 234. 252. 304. 346. 347. 370. 406. 410. 480. 530. 535. 626. 654. 658. 661. 663. 669. 670. 675. 710. 749. 750 fgd. 762—782. 784. 793. 802. 803. 806. 808. 809. 819. 831. 851. 897. 1019. 1023. 1067.
— Papst II, 144.

Paulus, sant, II., Papst 590. II, 593.
— v. Samosata, Bischof z. Antiochia 960.
— Bischof v. Gurk II, 506.
— v. Mildenburg, Bischof 591.
— Bischof II, 219.
— v. Pisa II, 117.
— s. *Warnfrid.*
— Einsiedler 1060.
— *Aemilius* 340. 661.
— röm. Statthalter in Gallien 1149. 1158.
— *Aemilius*, Gelehrter in Paris 197. 211.
— *Lucius* 567.
— Feldherr des byzant. Kaisers Nicephorus II, 134.
— Bruder des Orestes 1175.
Pauls, sant, Kloster in Regensburg II, 275.
Paulsdorfer Hans II, 566.
— *Wilhelm*, Pfleger zu Weiden II, 597.
Paumburg, Paunburg 500. 716. II, 300. 355. 397.
Pausanias, König v. Sparta 314.
— griech. Schriftsteller 208.
— Mörder des Königs Philipp v. Macedonien 334.
Pavia, Pafia, Paphy, Pavi, Pavy 38. 280. 281. 452. 455. 642. 1041. 1153. II, 70. 74. 108. 157. 164. 231. 247. 282. 324. 464. 478. 601.
Pazoi, Fürst der Quaden 1049.
Peccia Latina 717.
Pechlarn 654. 708. 709. 710.
Pedemontan (Piemont) 647. 1010.
Pedicum, -con (Pöding) 655. 709. II, 144.
Pedieburica, Susabex 695. s. die Anm.
Pedinensis (archiepiscopus) s. *Poedicensis.*
Peffenhausen, Chunrad v. II, 500.
Pegnitz II, 508.
Peichling, Grafen v. II, 307.
Peilberg a. d. Loisach II, 301.
Peilnstain II, 562.
Peisendpar, deutsche Rotte 410.
Peisenperg II, 520.
Peishinaus, Peisshianaus 410. 414. 415.
Peisinger Erasm II, 534.
Peitelsbach II, 359.
Pelagianisch, die 1135.
Pelagius, Ketzer 1126.
Pelagonia 660.
Pelasgiote 661.
Pelchinger Fridrich, Bürger v. Landshut II, 534.
Peligni 641.
Pella 676.
— in Macedonien 661. 797.
Pelops 180. 204.
Peni 664.
Penidas, Rat Alexanders d. Gr. 355.
Penno, König 254. 261. 263.
Pennos pirg (Alpes Pennae oder Penninae) 254.
Pentesileia, Amazonenkönigin 186. 187.
Penthelus, Sohn des Orestes 204.
Penus, Titus Quinctius, Diktator 332.
Pentzenauer s. *Pientzenauer.*
Perching II, 113. 500.
Perdicas 374—376.
Perg, Pfarrei im Bistum Freising II, 129.
— die Grafen v. II, 341.
Pergamon, -mum, -men 382. 415. 440. 453. 468. 476. 480. 483. 669.
Perger Hans u. Ulrich II, 425.
Periander 305.
Pericles 314.
Perillus 266. 267.
Perlacha, Perlacherhaid 703. II, 26.
Pernegk II, 597.
Perngries II, 500.
Pernpeist, Bernpeist. kurz Ber, Bez, Wezl, König 560—562. 564. 573.
Perottus, Nicolaus 215.
Perpenna 521.
Perpetua, Martyrin 902.
Persa, König von Macedonien 469. 471.
Perseus, Held 176. 211.
Perso, Peyso, sê (der Plattensee in Ungarn) 655. 576. 578.
Perser, die (deutsche Rotte) 410.
Persius, Dichter 402. 820. 916.
Perther, Vater der h. *Radegund* II, 20.
Perthold, Abt v. St. Emmeram II, 319.
Pertreich, Pfertreich, Sohn des Longobardenkönigs *Herbrecht* II, 71.
Pertinax, Pius 720.
— *Publius Aelius* 704. 705. 874. 890 bis 892.
— *Septimus Severus* 704. 705.
Perus (Peruggia) II, 383. 465.
Pesaro 280. 281.
Pessinus 466.
Petau, Pettau, Bettau (lat. *Petavia, Petavio, -bio)* 578. 655. 709. 791. 846. 1017. 1035. 1089. II, 189. 206. 329.
Peter, Petrus, sant 225. 626. 749. 751. 763. 770. 771. 772. 773 fgd. 776. 778. 779—782. 787. 789. 805. 809. 818. 831. II, 539.
— Bischof zu Alexandrien 1017.
— Bischof v. Mainz II, 429. 433.
— Bischof v. Passau II, 384.
— Bischof II, 220.
— Probst v. Ror II, 588.
— ein Abt II, 129.
— Kanzler des Kaisers Majorianus 1150. 1163.
— König v. Aragonien II, 392.

Peter, König v. Navarra II, 497.
— König v. Ungarn II, 287. 288. 290. 291. 298.
— *Hispanus* 327. 328. 329. 446.
— *sant*, Kirche in Bamberg II, 285.
— Kirche zu München II, 524.
— Kirche in Regensburg *(weich sand Peter)* 746. II, 237. 302. 303. 314. 333.
— zu Salzburg 721.
— *(der maister) v. den Hohen Sinnen* 327. 328. 329. 446. 945.
Petersberg, sant, Benediktinerkloster II, 314. 406.
— II, 314.
Petessus 410.
Petra (in Arabien) 165. 183. 677. 678.
Petramala II, 456. 464.
Petrid, fränkischer König 1157.
Petronel (unterhalb Wien) 577. 654. 709. 892. 973. 1001. 1005. II, 131. s. auch *Carnuntum*.
Petronius Publius 682.
Pettau s. *Petau*.
Pettendorf, Frauenkloster II, 501.
— *Chunrad v.* II, 449.
Petus, Caius Aelius 456.
— *Sextus Aelius* 458.
Petzl, Herzog in Ungarn II, 289.
Peucetius, Rat des Kaisers Maximinus 1011.
Peucini 573. 657.
Peucinger, Sohn des Lybis 128.
Peuthinger, Peutinger, Chunrad, doctor zu Augsburg 197. II, 437. 472.
Peuzinger, Peucinger, Peyzinger 100. 935.
Pfad, (Po) 255. 280. 281. 318. 398. 418. 419. 451. 452. 457. 510. 822. 965. 1010. 1012. 1113. 1150. II, 55. 132. 228. 231. 312.
Pfaffenhausen (a. d. Ilm) 40.
Pfaffenhofen II, 525. 529.
Pfaffenmünster II, 92. 103.
Pfäffinger, Hans, Ritter II, 448.
Pfäfinger, Christian und Berthold II, 425.
Pfalz, Phalz (am Rhein) u. a. 1008. 1013. II, 149. 347. 352. 353. 361. 367. 380. 404. 420. 432. 516. 518. 519.
Pfannberg Ulrich v. II, 427. 429.
Pfarr- Pfarkirchen II, 426. 480. 503. 525.
Pfäter a. d. Donau = *Vetera Castra* 700. s. *Pfeter*.
Pfeffenhauser Seifried II, 440. s. auch *Peffenhansen*.
Pferdreiter Bruder des Herzogs Milo 604.
Pfering, Phering, Phöring an der Donau 25. 205. 691. 692. 972. II, 13. 113. 167.
Pfering, oberhalb München II, 70. 77. 340. 344. 358.
— *Heinrich*, Graf v. II, 341.
— *Herman der lam*, Graf v. II, 156.
— *Vering, Regenwald*, Graf v. II, 274.
Pfertreich s. *Pertreich*.
Pfeter (bei Regensburg) II, 12. 46. s. auch *Pfäter*.
Pfullendorf, Rudolph, Graf v. II, 341.
Phaecia, Phacee 256. 257. 259. 260.
Phaëton (in der bibl Phut) 101. 103. 109. 136.
— Vater des Ligur 417.
Phalaris 266. 267. 301.
Phalereus 406.
Phannenberg (Herrn v. Pfannberg) II, 399.
Pharan, Thal des Jordan 676.
Pharnabazus 314.
Pharnaces, Pharnax 535. 550. 563.
Phasis (in Kolchis) 673.
Phazanii 666.
Pheling, Hainrich u. Mathild v. II, 398.
Phenicia u. a. 347. 375. 377. 380.
Pherecides 305.
Phering s. *Pfering*.
Phidias 315.
Phidon aus Argos 262.
Philadelphia in Arabia Peträa 678.
Phileas, gelehrter Christ 1017.
Philelphus, Franciscus 575.
Philipps, Philips, Philippus, sant 670. 777 f. 793. 895. II, 232. 539.
— Erzbischof v. Salzburg, später Patriarch v. Aquileja II, 375. 383. 384. 390.
— Erzbischof v. Köln II, 344.
— König v. Macedonien, Vater Alexanders 329. 331. 333. 334. 338. 340. 370. 387. 390. 660. 661.
— Stiefbruder Alexanders d. Gr. 339.
— Sohn Kassanders, König v. Macedonien 378. 388.
— III. König v. Macedonien 452 fgd. 463. 468—473.
— der letzte König v. Macedonien 396. 414.
— Sohn des Königs Herodes 734 f. 744. 762.
— *Marcus Julius*, röm. Kaiser 850. 937. 939—942. 943.
— röm. Statthalter in Bayern 921.
— *Caius Julius*, Sohn des Kaisers 939. 943.
— Konsul 1118.
— Kaiser, Sohn Barbarossas II, 352. 357. 358. 359. 360.
— König v. Frankreich 440.
— II. König v. Frankreich II, 356.

Philipp v. Valois, König v. Frankreich II, 430. 456. 487. 488. 497.
— I. Herzog v. Burgund II, 537.
— Herzog v. Burgund, Enkel d. vorigen II, 536. 551. 552. 553. 554—560.
— Pfalzgraf v. Rhein II, 570. 594. 595.
Philippi 661. 775. 785. 787.
Philippicus II, 86.
Philippolis 659.
Philippopel 947.
Philisteier, Philister 182. 188. 189. 198. 236. 679. 732.
Philistin (Palästina) 676. 678.
Philo, Philon der Jud, Geschichtschreiber 296. 487. 731. 772. 847.
Philomenes, letzter König v. Paphlagonien 672.
Philopomenes 453. 475.
Phinees 162. 199.
Phlegum 655.
Phocea 220.
Phocis 662.
Phoemonoe 168. 169.
Phoenix (Phönicien) 1109.
Phöring s. *Pfering*.
Photinus, Bischof zu Lyon 883.
Phrigia, Phrygien 346. 409. 670.
Phrygs s. *Brigs*.
Phthiotes 661.
Phulbeloch, König v. Babylon 250. 251. 252. 259.
Piberpach, Heinrich u. Wilhalm, die marschalken v. II, 427.
Piburg, Bieburg (Kloster Biburg) II, 58. 322. 334. 355. 426. 503. 525.
Picardei, die 649. 979. 980. 983. 986. 1154. II, 51. 128. 199. 220. 238. 497.
Picarden, Picarder (die Pikten) 1055. 1072. 1084. 1133. 1154.
Piceni, Picentes 641.
Picken, die, altbayerische Rotte II, 30.
Picker (Stadt in Ungarn) 1051.
Pictavia (*Pictau* in der Steiermark) 655. 791.
Pictor s. *Fabius*.
Pienz, Pientz (Piacenza) 281. 419. 451. 452. 455. 457. 458. 460. 822. 965. 1150. II, 216. 464.
Pienzenauer, Pinzenauer, die II, 404.
— *Warmund und Heinrich, gebrüeder* II, 567.
— *Pentzenauer, Ludw.*, Pfleger z. Wasserburg II, 544. 577. 585. 587.
— *Penzenauer, Warmund* II, 529.
Pierius, röm. Statthalter a. d. Donau 1178.
Pigentius, Bischof zu Seben II, 71.
Pilgram, -grem v. Puechaim (*Pucham*), Erzbischof v. Salzburg II, 511. 518 f.
Pilgreim, sant, Bischof v. Passau II, 252. 275. 276. 277. 283.
— Patriarch zu Aquileja II, 335.
Pilichendorf, Dietrich v. II, 448. 449. 451.
Pinburg 192. s. *Epona*.
Pindarus 149. 180. 186. 211. 303. 345.
Pints, Pynts, bayerischer König 602. 608.
Pinus, Fluss in Epirus 1121.
Pinytus 286.
— Bischof auf Kreta 884.
Pinzgä, -gäu 708. II, 46.
Pinzgar, König der Kempher 184.
Pipin, der ander aus Brabant II, 117.
— Sohn des Angeis (der III.) II, 74. 75. 76. 78. 79. 80. 81. 82. 117.
— Sohn Karl Martells, Majordomus, später König II, 78. 93. 95. 96. 98—100. 101. 102. 104. 105. 107. 116. 117. 118. 309.
— Sohn Karls des Grossen II, 109. 113. 122. 123. 124. 132. 134. 148. 149. 162. 164.
— Sohn Ludwigs des Frommen, König v. Aquitanien II, 163. 164. 166. 172. 174. 176. 177. 178. 181. 183—185. 187. 191. 193.
— Sohn Pipins, des Königs v. Aquitanien II, 191. 193. 196. 199. 203.
— Sohn des Königs Bernhard v. Italien II, 165.
Pipis- oder Wippisbach, ist iezo Scheftlern das closter II, 96.
Pipishausen (Wippenhausen b. Freising) II, 96.
Pipisried (oberhalb München a. d. Isar) II, 96.
Pipping a. d. Würm II, 96.
Pirman, Pyrman, sant, Abt v. St. Gallen II, 80. 83. 92. 93.
Pisa in Elis 211.
— in Etrurien 641. II, 117. 423. 464. 471. 478. 479.
Pisenang Hans v. II, 567.
Pisidia, -ien 346. 409. 670.
Pisistratus 301. 302.
Piso Lucius 504.
— röm. Statthalter in Vindelicien 617.
Pisonium (Pressburg) 655.
— (Wischelburg a. d. Donau) 701. II, 12.
Pistoria II, 478.
Pithagorici (Pythagoräer) 778.
Pittacus aus Priene 305.
Pittengau II, 385.
— *Albrecht v.*, Bischof v. Regensburg II, 375. (366. 377.) 382.
Pius II., Papst 329. 1027. II, 243. 521. 522. 530. 547. 576. 577. 589. 590. 596. 600.

Placenz (Piacenza) 642. s. *Pienz.*
Placidia, Tochter des Kaisers Justinian III. 1099. 1121. 1122. 1123. 1124. 1126. 1129.
— Tochter des Kaisers Valentinian III. 1152.
— Gemahlin des *Olybrius* 1183.
Plaien (Plain bei Reichenhall).
— *Chunrad*, Graf v. II, 366.
— *Gebhard*, Graf v. II, 300.
— *Leitpold*, Graf v. II, 363.
Plassenberg (die Plassenburg) II, 373.
Platensê, der 578.
Plato 45. 286. 315. 326. 430. 441. 444. 775. 912.
Platonici 778.
Plautus, lat. Dichter 480.
Plech (in der Oberpfalz) II, 508.
Pleninger, Doctor 499. II, 314.
Pleurt, König in Dalmatien 452. 468.
Plinius Caecilius 851.
— *der elter* 834. 843.
— *Caius* 3. 10. 64. 67. 68. 99. 126. 139. 140. 144. 147. 150. 154. 166. 167. 169. 172. 181. 206. 208. 224. 275. 281. 304. 314. 316. 318. 330. 342. 361. 363. 371. 373. 402. 406. 410. 429. 440. 443. 470. 502. 513. 536. 546. 552. 576. 577. 589. 595. 634. 635. 636. 641. 642. 647. 653. 654. 655. 656. 664. 665. 666. 674. 682. 685. 686. 698. 708. 709. 710. 711. 713. 715. 724. 737. 747. 783. 798. 803. 841. 843. 848. 855. 856. 1071. II, 27. 63. 167. 348.
Plotinopolis in Thracien 659.
Plotius 533.
Pluethild, Tochter *Lauters* I, Gemahlin *Haunprechts* II, 117.
Pluettraud, Gemahlin Pipins II, 75. 80. 82. 83.
Plutarchus 492. 506. 549. 855.
Pluto 106.
Pocca Lollia, Gemahlin des *Viator* 716.
Podensê, der 278. 284. 611. 640. 643. 791. 955. 957. 970. 971. 984. 1034. 1038. 1043. 1073. 1086. 1139. 1179. II, 192. 309. 310. 542.
Pöding 718. II, 46. 144. s. *Pedicum.*
Poedicensis od. Pedinensis (archiepiscopus) 718.
Poedicum = *Pedicum* 718.
Podoli (Podolien) 934. 1076.
Pogen s. *Bogen.*
Pögkler, die II, 602.
Pola in Istrien 1025. 1035. II, 332.
Polacken, Poläcken 66. 538. II, 293.
Poldstetten (Bollstädten bei Lauingen) II, 382.
Polen, Poln 268. 295. 351. 361. 523. 550. 573. 574. 594. 619. 740. 768. 769. 823. 980. 983. 1048. 1074. 1076. II, 50. 121. 200. 282. 287. 371. 402. 412. 413. 422. 424. 454. 456. 481. 516. 521 f. 547. 562.
Polentia 508.
Polla, Vespasia 926.
Pölling, (Kloster Polling bei Weilheim) II, 92. 104. 280.
Pollio, Asinius 534.
— *Vespasianus* 826.
Pollux 512.
Politianus Angelus 255.
Pölten, sant, Kloster II, 92. 257. 278.
Polybius 486.
Polybus = *Thuoris*, König v. Ägypten 196.
Polycarpus, Policàrpus, Bischof v. Smyrna 883. 895.
Polycrates, Bischof zu Ephesus 894 f.
Polydamas 364.
Polypercon (Polysperchon) 364.
Polyxena, Schwester des Paris 195.
Pomern, Pommern 500. 740.
— Der Herzog v. 1162. II, 340.
Pompei (Pompeji) 839.
Pompeiopolis (= *Soli*) 550. 671.
— in Paphlagonien 672.
Pompeius der gros 3. 340. 524. 525. 529. 530. 531. 535. 546. 547. 548 ff. 619. 566. 671. 674. 677. 731.
— *Rutilion* 521.
— *Sextus* 727.
— Trojus (Trogus) 3.
Pompilia, Vestalin 289.
Pomponius, römisch. Rechtsgelehrter, Schüler des Papinianus 914.
— *Laetus* 21. 99.
— *Lucius*, Dichter 518.
— *L. Posthumius* 453. 454.
Pongä, -geu, -gey (Pannonien) 147. 582. 742. 1120. II, 46. 47.
Pongäuer, -geuer (Pannonii) 596. 1161.
Ponmair = *Fabii* 288.
Ponmar, windischer Häuptling II, 124.
Pontes Oeni (Eni) = *Ötting* 655. 709. 712. II, 18. 19. 34.
Pontes Scaphonii (Scheftlarn) 703. 705.
Pontius Paulinus 1100.
— *Pilatus* 744. 750. 762.
Pontus 346. 588. 660. 672 f. 956.
— *Leucosyrorum* = *Amasia* 672.
Popfing II, 564. 566.
Popilius, Marius, Konsul 332.
Poppenhausen, Wernhard von, Marschall des Königs Rudolf v. Habsburg II, 394.
Poppo, Abt v. Niederaltaich II, 361.

Poppo, Graf v. Diessen u. Andechs II, 314.
— Herzog der Friesen II, 87.
— Markgraf aus Thüringen II, 238.
— Graf II, 240.
— bayrischer Graf II, 301.
Porphyrio, Geschichtschreiber 215.
Porphyrius, *Porphirius* 807. 914.
Porsenna 287.
Porten, *Chunrad v.* II, 365.
Portugal 473. 636. 651. II, 138.
Pösenpeis (Persenbeug a. d. Donau) II, 290.
Posidonius 186.
Posthuma, Tochter des Kaisers *Constantius* 1059.
Postumia Victorina 712.
Postumius, *Posthumius Aurelius* 288.
Posthumus, röm. Statthalter am Rhein 970.
Potentinus, *Cassius*, *ein zwaier* 706.
Pothreich s. *Bothreich*.
Potiers, *Potirs*, *-tyrs* (Poitiers) 649. 1060. II, 10. 52. 87. 193.
Potitus, *Julius* 700.
Potzen, *Pozn*, *Bozen* (Botzen) 712. II, 27. 28. 30. 31. 34. 69. 110. 113. 205. 310. 335.
Praecedenti, Völkerschaft in Siebenbürgen II, 170.
Praeconius, *sant*, Bischof v. Brixen II, 64.
Praesentia, *Seppia* 715.
— Gemahlin des Serenus 717.
Praesentinus, *Caius Terentius* 715.
Praetorium Latovicorum 723.
Prag 29. 143. 224. 254. 595. 740. 791. II, 206. 262. 342. 355. 375. 508. 516. 536. 540. 543. 548. 593. 597. 598.
Praitenecker Fridrich II, 425.
Präm s. *Prem*.
Prampeck Wilhelm II, 376.
Praun s. *Braun*.
Praunau s. *Braunau*.
Prausias (= *Brenner IV.*) 383.
Praxeas, Bischof aus Asien 897.
Praxiteles, Künstler 302.
Prebzla, Herzog v. Mecklenburg II, 338.
Preisach II, 542.
Preischl, *Bernhard* II, 387.
Preisgau 1037. II, 542.
Preising, *Preysing*, *Albrecht v.* II, 540.
— *Heinrich v.* II, 467.
— *Chunrad*, *Greimhold*, *Hainrich v.* II, 38.
Preisinger Chunrad II, 468.
Prem, *Präm*, *Brem* (Bremen) 738. 986. II, 276. 344.
Premer, *die* 99.
Prems (die Brenns) II, 598. 599.
Prenner s. *Brenner*.
Prepes, Freigelassener des *Ceruntus* 706.
Presburg, *Bresburg* 655. 708. 709. 1050. 1073. II, 173. 206. 225. 254. 256. 283. 293. 330. 435. 530.
Presburger wald II, 217.
Presla (Breslau) II, 372.
— Markgraf II, 240. 245. 246. 248.
— s. *Bresla*.
Pressa (Brescia) s. *Bressa*.
Pretuciani, Völkerschaft in Picenum 641.
Preussen II, 516. 522. 540.
— *die* 66. II, 4.
Priamus 170. 171. 177. 183. 184. 185. 186. 190.
Prichs, König 181.
Priene 220. 305.
Prifling, *Pryf-*, *Pryef-*, *Bryfling*.
— Kloster 695. 696. II, 313 f. s. *Privening*.
— *der v.* II, 126. 328.
Prisca, *Priscilla*, Anhängerin des Montanus 286. 888.
— Gemahlin des Juden Aquila 751. 775. 776. 777.
Priscillianus, Ketzer 1103.
Priscus, *Statius* 873.
Privatus, Bischof v. Châlons 955.
Privening (= *Prifling*, Kloster) II, 313 f.
— Abt v. II, 367.
Probst II, 483.
Probus, Bischof v. Toul II, 394.
— röm. Kaiser 968. 969. 970—974. 976. 992.
— *Valerius*, röm. Grammatiker 820.
— röm. Statthalter a. d. Donau 1075.
— mächtiger Römer auf dem Konzil zu Nicäa 1022.
— Konsul 1085.
Proca, König v. Alba Longa 587.
Procas, *Sylvius* 261.
Procopius, Gegenkaiser unter Valentinian 1072 f. 1074.
— Vater des Kaisers Anthemius 1151.
— Geschichtschreiber 658.
Proculus, röm. Statthalter 971.
— röm. Rechtsgelehrter, Schüler des Papinianus 914.
— *Cnaeus Acerronius*, Konsul 742.
— *Julius* 253.
— Vater der *Fuscia Secunda* 714.
— Christ aus Negroponte 902.
Prodicus 315.
Proctos, *-tus* König v. Korinth 164. 166.
Prometheus 133.
Promotus 1109.

Propertius 419. 737.
Prosper, Bischof 1170.
— *Aquitanus* 582.
Protagoras 315. 441.
Proterius, Bischof z. Alexandrien 1137.
Provintia, -tien, -cien, Provinz (Provence) 484. 501. 502. 537. 640. 646. 647. 740. 987. 1029. 1116. 1156. II, 10. 87. 131. 132. 185. 199. 206. 234. 241. 242. 385. 386. 420. 436.
Pruck am Inn = *Ötting* II, 19.
— *an der Leitach* 576.
— s. *Bruck*.
Prudentius, christl. Dichter 576. 1091. 1100.
Prüel, Pryel (Prül bei Regensburg) II, 280. 519.
Prum, Brum (Prüm in d. Eifel) II, 182. 204.
Prunleiten, Ulrich v. der II, 397.
Prunninger Heinrich II, 448.
Prusias 1032.
Pryefling, Pryfling s. *Prifling*.
Pryel s. *Prüel*.
Prynn s. *Bryn*.
Prys 650.
Pseusippus 406.
Psilli, Völkerschaft in Afrika Tripolitana 666.
Ptolemais in Aegypten 667.
— in Palästina (Akkon) II, 356.
Ptolomaeos, -meus (Lagi) I. 374. 375. 377. 378. 379. 380. 404.
— *II. Philadelphus* 380. 381. 388. 404. 405. 410. 414. 420.
— *III. Euergetes*, König v. Ägypten 414. 420.
— *IV. Philopator*, König v. Ägypten 449. 450. 453. 477.
— *V. Epiphanes* 463. 478.
— *VI. Philometros* 440. 488. 489. 490.
— *VII. Euergetes* 516.
— *VIII. Soter* 516. 532.
— *IX. Dionysius* 532. 547.
— *X.*, Bruder der Kleopatra 554. 563.
— *Ceraunos od. Ceraunicos* 380. 381. 388. 389. 401.
— Sohn des Königs Pyrrhus v. Epirus 400. 412. 413.
— König v. Cyrene 527. 667.
— *Claudius* aus Alexandrien 2. 7. 55. 65. 68. 69. 130. 147. 149. 154. 181. 196. 207. 221. 223. 224. 246. 254. 267. 281. 342. 361. 363. 429. 575. 612. 655. 664. 665. 666. 684. 685. 686. 691. 694. 701. 703. 706. 707. 708. 709. 710. 712. 713. 715. 723. 724. 858. 876. II, 25. 57. 63. 95. 144.
Püchser, Ortholph, Dietmar, Niclas die II, 449.
Pudentius Maximus 719.
Puech (Buch a. d. Donau) II, 46.
— (Puch bei Bruck) II, 498.
Puechaim, Pucham, Pilgram v. II, 511. 518.
Puecher Gotfrid II, 501.
Puechperg, Hartlieb v. II, 422. 427.
— *Wilhelm v.* II, 520.
Puechperger, -berger Hartlieb II, 418. 468.
— *Seifrid* II, 467.
Pühel II, 409.
— *Heinrich v.* II, 599.
Pulcheria, Schwester des Kaisers Theodosius 1136.
Pulko, Herzog aus Polen II, 413. 422. 424.
Pülner-, Pylnerland (gegent, refier), Apulien 332. 368. 453. 561. 641. II, 278. 317. 355.
Purpurio, Lucius Furius 457 fgd.
Puteoli 756.
Pütrich Jacob II, 513.
Pütrichsturn, der (in der Sendlingerstrasse zu München) II, 507.
Pynts s. *Pints*.
Pyrenaei 955 s. auch *Runcifal*.
Pyrene (auf *teutsch Brenner*), die Pyrenäen 126.
Pyrman s. *Pirman*.
Pyrrhus, König v. Epirus 191. 195. 377. 379. 380. 382. 385. 388. 397. 400 fgd. 412. 413. 418. 431.
Pylemia (= *Paphlagonia*) 672.
Pythagoras 304. 306. 326. 425. 774.
Pytis, Bildhauer 314.

Quader, Quadlender, Squader (die Quaden) 129. 130. 131. 573. 597. 741. 876. 879. 935. 980. 1024. 1048 f. 1072. 1115.
Quadland, (Quadorum regnum) 741. 877.
Quadratus, Bischof zu Athen 857.
Quadrigarius, Claudius 518.
Quartanorum Colonia (Regensburg) 696.
Quietus, Lucius 853 f.
Quintanorum Colonia (Künzing) 701. 1171 f. II, 12 s. *Küntzen*.
Quintasius 1169.
Quintianus, Rat des Kaisers *Maximinus* 1101.
Quintilianus 424. 765. 842. 847.
Quintilius Varus 726.
— *Flavius* 963.
Quintillus, Faustus 892.
Quintin, sant (St. Quentin) 649.

Quintinus 1086. 1087 f. 1093. 1095.
Quintzen s. *Künzen.*
Quirein, Quirin, sant 576. 577. 940. 953. 1017. 1020. 1178.
Quirinus, Gelehrter zur Zeit Vespasians 834.

Rab (die Raab) 386. 573. 1049. 1051. II, 4. 122. 124. 131. 173. 206. 239. 256. 289.
— *Rhab* (Stadt, Bistum) 656. 791. 921. 939. s. auch *Arrabo.*
Rabdicena (Transtigritana provincia) 681.
Rabein, Erzbischof v. Mainz II, 156. 203. 205.
Rabenen, Rabenna s. *Ravenna.*
Rabisch 386.
Rabnitz (die Pepcze) II, 289. 293.
Rachel, Frau Jakobs 124.
Radagais, Radgais 1113 fgd.
Radaspon, Radspon, s. *Ratispon Ratspon.*
Radeck, Rueger v. II, 369, 370. 373. 375.
— *Ruger v.* II, 449.
Radegund, sant II, 20.
Radegunden, closter in Gasconien II, 175.
Radpirg, Frau, vergiftet den Kaiser Arnulf II, 249.
Radriadas, König v. Armenien 535.
Radstat II, 401.
Raeti s. *Rheti.*
Ragusium (Ragusa) 658.
Ragwein, Kanzler Kaiser Barbarossas II, 350.
Raidenbuech, -buch, -puech, -puch (Kloster Raitenbuch) 644. II, 237. 301. 309. 311. 385.
Rain 39. II, 309. 525. 549. 598.
Rainer, fränkischer König 1157.
— ein Friesländer II, 79.
— *Otto* II, 425.
Rains s. *Rhains.*
Raitenhaslach (Kloster bei Burghausen) 500. II, 333. 445. 578. 589.
Räkgl Dietrich II, 534.
Ramsberger Hainrich II, 467.
Ramstain, Oheim des Herzogs Waiphar v. Aquitanien II, 105.
Ramwold, Abt zu St. Emmeram II, 276. 277.
Randeck, Schloss II, 13.
Raning, Räning II, 351.
— Grafen v. II, 326. 339. 351. 397.
Ranneshoven = *Ranshoven* II, 316.
Ranshofen, -hoven 703. 711. 712. 715. II, 22. 248. 300. 316. 380. 387. 394.
Rantersdorf = *Ranshoven* II, 248.
Raphana 676.
Rapoltsweil (Rapperswyl am Züricher See) II, 310.
Rapot, Graf v. Diessen u. Hohenwart II, 280.
— Vater des Bischofs Nordprecht v. Cur II, 301.
— v. Ortenburg s. Artenberg.
Rasis, König v. Damaskus 256.
Rasla, Herzog v. Mähren II, 188. 200. 204. 206. 210. 213. 215. 217. 218.
Rat od. Rats lat. (*Retus*), König 696.
— *sant* s. *Rath.*
Ratbod, -bot, König der Friesen II, 75. 80.
— *Rathboth*, Markgraf an der bayerischen Ostgrenze II, 172. 188. 204. 209.
— bayer. Hauptmann II, 222.
Ratbold, Hauptmann des Kaisers Konrad III. gegen d. Ungarn II, 330. 331.
Ratenburg (Rattenberg) 38. II, 406. 512. 525. 529. — *Rattenberg* 39.
— *Hainrich v.*, Hauptmann zu Kaltern II, 537.
Ratenburg, Seifried v. (v. Rotenburg in der Gemeinde Buch, nicht Rattenberg) II, 467.
Ratfrid, Bischof v. Wien II, 170.
Ratgeb Heinrich, pfaff zu Regensburg II, 543.
Rath, Rat, sant, Rasso, Graf v. Diessen II, 152. 269. 273. 310.
Rathard, Priester II, 163.
— Bischof v. Strassburg II, 264.
Rathbold, Bischof II, 184.
Rather, Gefährte des hl. Ruprecht, Bischof v. Regensburg II, 35. 47. 64.
— Bischof v. Verona II, 263.
Rathgot, Herzog v. Friaul II, 119.
Rathilf, Herzog der Winden II, 227.
Rathold, König der Longobarden II, 66.
— Sohn des Kaisers Arnulf II, 242. 249.
— bayerischer Hauptmann II, 256.
— Graf v. der Sempt II, 261.
Ratispon od. kurz Ratspon, Radaspon u. Radspon (Regensburg) 696.
Rätza (die Rezat) II, 123.
Rätzen, die II, 446.
Ratzen-, Rätzenhofen II, 141. 285. 300. 403. 404. 566.
Ratzmer, Herzog der Mähren II, 189.
Rauchshofen, Graf *Waldprun v.*, Erbauer des Schottenklosters in Eichstätt II, 333.
Raven, Ravenna, Rabenna 67. 160. 281. 399. 465. 600. 608. 630. 642. 740. 931. 955. 1004. 1113. 1127 f.

1153. 1179. II, 51. 100. 101. 147. 236. 250. 273. 350.
Ravensburg, -purg II, 166. 237. 263. 281. 282. 301. 303. 304. 308. 309. 311. 316. 317. 318. 321.
Razen, König v. Damaskus 228.
Räzen, Rätzen 255. 284. 384. s. *Rheti.*
Rebdorf, Kloster bei Eichstätt II, 500.
Rebecca 103.
Rechab, Vater des *Jonadab* 245.
Rechperg, Ulrich v. II, 599.
— *Wilhelm v.* II, 594.
Rechperger, Albrecht ein, Bischof v. Eichstätt II, 569.
Rednitz, die II, 123.
Regassar, König v. Babylon 252.
Regen (Nebenfluss der Donau) II, 165. 302. 305. 314. 322. 323. 328.
Regenbrecht, -precht, Abt v. Pfaffenmünster II, 103.
— Stifter des Klosters Scharnitz II, 92.
— Sohn des Longobardenkönigs *Guetbrecht* II, 72. 73.
Regenburg s. *Regenpyrg.*
Regener, Bischof v. Passau II, 173.
— französischer Graf II, 230.
Regendraut, -traud, Gemahlin des Herzogs *Dieth III.* v. Bayern 31. II, 35. 36. 53.
Regenfrid, Majordomus in Westfranken II, 80.
Regenpirg, Anhang Karls des Gr. II, 148.
Regenprecht s. *Regenbrecht.*
Regenpyrg, -burg, Gemahlin des Herzogs *Dieth I.* v. Bayern 31. II, 16.
Regensburg, -purg 36. 39. 41. 84. 149. 153. 160. 198. 222. 255. 330. 347. 365. 411. 449. 572. 612. 643. 685. 696. 700. 702. 788. 861. II, 1. 12. 13. 14. f. 16. 31. 34. 35. 40. 71. 84. 91. 96. 99. 102. 104. 108. 113. 121. 122. 123. 126. 128. 141. 161. 170. 171. 173. 194. 200. 204. 205. 207. 209. 210. 211. 212. 214. 215. 217. 218. 219. 223. 225. 227. 228. 234. 236. 237. 242. 243. 244. 248. 249. 257. 258. 259. 262. 263. 265. 267. 269. 270. 271. 273. 274. 275. 276. 277. 280. 283. 287. 288. 290. 291. 292. 294. 295. 296. 298. 301. 302. 303. 304. 305. 308. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 321. 323. 324. 327. 328. 329. 330. 332. 333. 335. 337. 339. 344. 345. 346. 351. 355. 356. 357. 361. 367. 368. 369. 375. 376. 378. 379. 382. 386. 387. 391. 397. 403. 405. 410. 413. 417. 430. 441. 442. 443. 444. 445. 452. 453. 461. 462. 480. 483. 484. 488. 501. 502. 504. 505. 507. 509. 513. 518. 519. 520. 522. 532. 541. 543. 547. 550. 562. 564. 566. 567. 569. 602. 603.
Regensburg, (Bistum, Bischöfe) 654. 689. 709. 883. 1165. II, 225. 318. 342. 367. 491 f. 508. 518. 564.
— (Domherren) u. a. II, 397. 492. 494.
— (Vögte des Bistums) II, 315. 331. 379.
— Burggrafentum II, 380.
— Burggrafen v. II, 285. 288. 304. 311. 314. 322. 337. 338. 344. 348. 352. 367.
Regenspurger, die (Münze) II, 378. 379.
Regenstauf II, 380. 386.
Regenwald, Graf v. *Vering* II, 274.
Reger Hanns v. Kemmat auf dem Narka 196.
Regerei, Tochter *Antärs* 306.
Regin (Reggio) II, 479.
Reginher, Graf v. Hennegau II, 284.
Regino, der abt, Geschichtschreiber 902.
Regina (Regensburg) 696.
Regina castra, Reginum, röm. Feldlager unterhalb *Sal* 694. II, 13.
Reginoburgium 696 = *Regensburg.*
Regium in der Provence 647.
— (Rogging) 702.
Rehabeam, Roboam 226. 229 f.
Reich Rudger, Bürger zu Regensburg II, 509.
Reichar, Bischof v. Passau II, 254.
— Sohn des Reichel, König der Sueven in Spanien 1130. 1132.
Reichard, Erzbischof in Irland II, 517.
— *Reichart*, Bischof v. Brixen II, 344.
— *Reichhard*, Diakon II, 106.
— König v. England (Richard Löwenherz) II, 355. 356. 358.
— (v. Cornwallis) II, 381.
— Gemahlin Ottos VI. v. Niederbayern II, 444, 490. 503.
Reicharda, Gemahlin des Kaisers Karl des Dicken 31. II, 236.
Reichardsperg (Reichersberg) II, 380.
Reichart s. unter *Reichard.*
Reichartshofen (Reichertshofen) II, 549. s. *Reichershoven.*
Reichbrecht, Bischof v. Reims II, 81. 82.
Reicheburg an der ungarischen Grenze II, 329.
Reichel, Sohn des *Hermanreich*, König der Sueven in Spanien 1130.
Reichem Ruger, Bürger zu Regensburg II, 507.
Reichenau 20. 44. 1128. II, 157. 241.

Reichenbach am Regen II, 314. 322.
Reichenberger herberg in Regensburg II, 141.
Reichenburger Fridrich II, 449.
Reicheneck, -egk, Hainrich v. II, 478. 492.
Reichenhall 37. II, 315. 322. 340. 426. 480. 525.
Reicher, fränkischer König 1157.
— Hauptmann II, 209.
Reichershoven II, 410. s. *Reichartshofen.*
Reichersperg II, 300; *Reicherzperg* 655. s. *Reichardsperg.*
Reichhilph, Kaplan Karls des Grossen II, 108.
Reichild, Richild, Gemahlin Karls des Grossen II, 219. 230. 234.
Reichleit, Tochter des Kaisers Otto I., Gemahlin des Welfen Rudolf III. II, 310.
— Tochter der vorigen, Gräfin v. Ebersberg II, 310.
Reichmar, König der Franken 1030.
Reichmer, Burggraf zu Rom 1150. 1151. 1152.
Reichmund, König der Sueven in Spanien 1130.
Reichsa (lat. *Richissa*), *Reichuns*, Gemahlin des Kaisers Lothar v. Sachsen 31. II, 324.
Reichwald, Bischof II, 221.
Reinerzhausen II, 549.
Reinhard, Priester II, 107.
Reinhart, fränkischer Fürst II, 164.
Reinhold, Niclas II, 449.
Reinold, Graf, Herzog v. Geldern II, 488.
Reinlender, die u. a. 99. 103. 104. 142. 926. 936. II, 224.
Reinprecht v. Reit, Graf II. 301.
— Priester II, 106.
Reiph oder Reiss, Sohn Gomers 65.
Reis Sixt II, 590.
Reisach, Chunrad v. II, 545.
Reispach 21. 32. II, 142.
Reit, Grafen v. II, 301.
Remar, Probst v. Halberstadt II, 344.
Remedius II, 13. 18. 28.
Remus 261.
Reng (Regen) 143 s. *Regen.*
Rengbold, Priester II, 107.
Rengmar, Herzog II, 230.
Renns (Rhense am Rhein) II, 486.
Repalmont in Flandern II, 560.
Resa Moscholla, Herzog der Juden 311. 312.
Restitutus, Lucius Perpetuus 711.
— *Claudius* 854.
Restitutus, Sohn der Attiania 711.
Reticianus, Titus Claudius 712.
Reuchlin, Johannes 655. 711.
Reussen (Russen, Russland) u. a. 66. 83. 132. 361. 470. 523. 550. 573. 619. 824. 876. 980. II, 256. 420.
— Herzöge v. II, 348. 351.
— *die roten* 99. 330. 481. 922. 1076. 1162. II, 296.
— *die weissen* 330. 354. 355. 638. II, 243.
— *die wilden* 683.
Reutling (Reutlingen) 60.
Rhadamanthus 109. 163.
Rhains, Rains, Raines (Reims) 139. 545. 986. 1043. 1045. 1115. 1157. II, 19. 52. 118. 141. 158. 160. 174. 187. 201. 212. 282.
Rham, Ram, König, Gründer d. Stadt Reims 139. 163.
— Gemahlin des Sestacker 738.
Rhamesses, zuegenant Aegyptus 159.
Rhea Ilia, Mutter des Romulus und Remus 261.
Rheti, Rhaeti, Raeti u. a. 150. 284. 611. 709 823. II, 95. s. *Räzen.*
Rhetia, Rhaetia (prima und secunda, superior und inferior) 150. 284. 611. 612. 615. 643. 684 f. 707. 843. 957. 1180. II, 18. 25.
Rhetus, Rhaetus, König v. *Rhetia* 284. 612. 643.
Rhimino 280. 281.
Rhoan, Rhoans, Roan, Roans (Rouen) II, 141. 160. 338. 356.
Rhod (lat. *Rhodanus*) 485. 537. 1116. II, 207.
Rhodes, Stadt in der *Auvergne* 484. 574.
Rhoduna 574.
Rhodis, Rhodus, Insel 305. 313. 314. 315. 346. 453. 456. 468. 469. 470. 473. 480. 671. 830.
Rhodopea 659.
Ribisca 697.
Riccius Paulus, kaiserl. Arzt 187.
Richild s. *Reichild.*
Riderer, Riedrer Michel II, 577. 587.
Ried 37. II, 380. 382. 387. 302. 394. 512. 525.
Riedrer s. *Riderer.*
Ries, Riess (aus *Rhaetia*) 37. 39. 99. 284. 612. 767 f.
Riet II, 421. s. *Ried.*
Rietenburg 36. II, 352. 380. 404. 525. 588.
— Grafen, Burggrafen v. II, 141. 348. 367. s. auch *Hainrich, Oto u. Ruprecht*, Grafen v. R.
Rigodol, Burg an der Mündung der Mosel, jetzt Schloss *Wiselstain* bei Koblenz 1041.

Rindmaul, Albrecht II, 450. 451. 452.
Ring, der, II, 124.
Rinichnach im wald (Kloster Rinchnach bei Regen) II, 281.
Rinkauer (Rheingauer) *wein* II, 532.
Rintfleisch, Bauer II, 413.
Riparii, Riparioli 654.
Ripensum (Donau) 654.
Roafriti 697.
Roboam s. *Rehabeam*.
Rockenzan Johans II, 564.
Rocking (lat. *Roginga*) 702.
Rod, Rot, Zufluss des Inn II, 19. 34. 288. 322. 397.
— — Kloster Rott am Inn 706. II, 23. 24. 26. 300 f. 323. s. *Aurisium*.
— Grafschaft 707.
Rögär, deutscher König 306.
Rogatus, Markus Cornelius 693.
Rogel, König der *Haunen* 1127 f. 1130. 1133.
Rollos, Herzog der Haunen u. Scythen 1112.
Roman, Bischof v. Gurk II, 322.
Romanei, die 277. 334. 342. 352. 662. 956. 1112. 1121. II, 337.
Romanus, Empörer gegen Kaiser Anthemius 1152.
Romerich, Abt II, 309.
Romerius, Abt 581.
Romhild, Gemahlin des Herzogs *Sighilph* II, 62.
Romsperg II, 599.
Romsperger Ulrich II, 425.
Romulus, 1. König der Römer 253. 261. 587. 618. 757.
Romulus Silvius, König der Latiner 253.
Ror, Kloster II, 321. 441. 588. 591.
— Burggrafen v. II, 349.
— *Hainrich v.*, Graf II, 375.
— *Ludwig v.*, Ritter II, 449.
Rorbach, Schloss bei Regensb. II, 519.
— *Weinhard v. (= Weinhard Rorbeck)* II, 409.
Rorbecken, die II, 409. 410.
— *Engelschalk u. Hermann, die* II, 409.
— *Hainrich u. Winhart* II, 385.
— *Weinhard Rorbeck* II, 408.
Rosena (provincia Transtigritana) 681.
Rosenberg II, 508.
— *die von* II, 572.
— *ainer von* II, 497.
— *Bucho von* II, 380.
— *Eberhard von* II, 549.
Rosenhaim 40. 41. 707. II, 24. 25. 129. 249. 314. 406. 503. 525.
Rosmund, König der Markomannen 1097.
Rospendel, König der Gepiden 1115. 1116.
Rostal II, 5. 279.
Rot (Roth a. d. Rednitz) II, 123. 597. 598.
Rotauer Adlram II, 468.
Rotenburg a. d. Tauber II, 413. 564. 566. 573.
Rotenburg, -burk (Rottenburg) II, 525.
— Grafschaft II, 397.
— Grafen v. II, 326. 339.
Roteneck, -egk II, 549.
— Grafschaft II, 403. 404.
— Grafen v. II, 352. 394. 401. 403.
Rothar, König der Longobarden II, 66.
Rotordam II, 554.
Rottal, das 41.
Roxane 374.
Rubicon 281. 465.
Ruegeitz, Sohn *Haunprechts v. Antorf* II, 117.
Ruegen, Rüegen, Rugen (die Rugier) 129. 130. 618. 645. 659. 1147. 1151. 1162 fgd. 1175—1179. 1180. II, 3. 256. 340. 344.
— *-land* 1163. 1175. 1177 f. II, 31. 32.
Rueger, Bischof v. Chiemsee II, 365.
— Bischof v. Passau II, 369. 370. 373. 375.
— Graf, II, 278.
Rueland (Roland), Herzog aus der Bretagne II, 120.
Ruethart, Abt v. Wessobrunn II, 103.
Ruetraud, Tochter Karls des Gr., Gemahlin des Kaisers Constantin V. II, 109. 148. 149.
Rüdiger, Markgraf an der Enns II, 261.
Rudolph, Erzbischof v. Salzburg II, 394. 395. 396.
— Bischof v. Würzburg II, 254.
— v. Habsburg, König II, 388—399. 402. 431. 436.
— Sohn des Königs Albrecht II, 419.
— Herzog v. Oesterreich II, 512.
— I., Herzog v. Bayern, Bruder Ludwigs des Bayern II, 398. 399. 402. 404. 405. 406—417. 419. 420. 423. 427. 429. 432. 433. 434. 442. 531.
— II., Sohn Rudolfs II, 442. 470. 485. 486. 490. 502. 505.
— König v. Burgund II, 242.
— II., König v. Burgund II, 263.
— König der Heruler II, 32.
— Bruder der Kaiserin Judith II, 166, 177. 178. 309.
— Herzog v. Sachsen II, 429. 486. 494.
— Herzog v. Schwaben, Gegenkönig II, 311.
— Markgraf auf dem Nordgau unter *Dieth* II, 31.

Rudolph, Markgraf auf dem Nordgau unter Ludwig den Deutschen II, 217. 223.
— Marschall Ludwigs des Deutschen II, 206.
— Pfalzgraf II, 500.
— Graf v. Ravensburg II, 263.
— II., Welfe II, 310.
— III., Welfe II, 310.
Rufinus, Ruffinus v. Aquileja 1100.
— Minister des Kaisers Arkadius 1108. 1109. 1110 f.
— Bruder der Galla 1135.
— Landsmann des hl. Hieronymus 1075. 1079. 1125.
Rufus, Ruffus, Attinius 860.
— *Marius* 530.
— *Minutius* 458. 514.
— *Sextus* 207.
— *Verginius* 798.
Rugen s. *Ruegen.*
Ruger (Roger), König v. Neapel u. Sicilien II, 329. 331.
Rumasveld (Ruhmannsfelden) II, 398.
Rumsperg, Gotfrid u. Rudolph, gebrüeder v. (v. Ronsberg bei Obergünzburg) II, 341.
Runcifal, der (Pyrenäen) 98. 126. 455. 502. 543. 649. 651. 937. 955. 1115. 1117. 1123. 1160. II, 9. 10. 20. 82. 119. 177.
Runtinger, Hildebrant, Chunrad, Dietrich die II, 425.
Rupescisca, herr Hans v., Barfüssermönch II, 517.
Ruprecht, sant 24. II, 33. 34. 35—41. 46 f. 144. 384.
— Erzbischof v. Mainz II, 276.
— König v. Neapel und Sicilien II, 423. 432. 470. 471. 474. 476. 479. 472.
— Herzog v. Bayern 657.
— Graf v. Flandern II, 304.
— Sohn des *Weitchund*, Graf v. Anjou II, 225.
— Vater Ottos II, 242.
— Herzog der Longobarden II, 108. 110.
— *I.* v. der Pfalz II, 442. 486. 504. 506. 508. 510. 518. 528.
— *II.* v. der Pfalz II, 486. 518. 519. 520.
— *III.* v. der Pfalz, deutscher Kaiser II, 508. 518. 519. 520. 529. 531. 532. 533. 537. 570.
— Stifter des Klosters Aldersbach II, 300.
— *v. Reit* II, 301.
— Graf v. Rietenburg II, 321. 322.
Rustitius 1123.
Rustorfer Albrecht II, 467.
Ruth 183.
Ruthard, Sohn des *Warein* II, 309.
Saba, Königin 227.
— Stadt in Arabien 679.
— (Meroë) 667. 683.
Sabachon, König der schwarzen Mohren 260.
Sabaria (Steinamanger) 576. 655. 709. 769.
Sabaron, Sabarias oder Sabarus (Leitach oder Drau?) 576. 577.
Sabatina (röm. Stadt in Noricum) 709.
Sabatius, Saturnus zuegenambt 93.
Sabel, Bischof v. Salzburg II, 71.
Sabelli 641.
Sabellicus, Marcus Antonius 197.
Sabeth (lat. *Saturnus*) 75.
Sabina, Gemahlin des Kaisers Hadrian 864.
— Tochter des Herzogs Albrecht IV. v. München II, 603.
Sabini 641.
Sabinus, Anwalt u. Burggraf des Kaisers Maximinus 928.
— *Flavius*, Brudes des Vespasianus 823.
— *Julius* aus Langres 824.
— *Oppius* 843.
— *Quintus Titurius*, Legat Cäsars 544.
— *Titus*, Konsul 700.
Sabona (Seben) 712. II, 27; *Sabonia* 792. s. auch *Sebin.*
Sacarbantia (röm. Stadt in Noricum) 576. 577. 655.
Säckendorfer 411.
Saddrichus, ein Pharisäer 735.
Sadoch, Hoherpriester 219.
Saeling, die 575.
Saga (= Abraham) 92.
Sagalbina, Stadt am Araxes 51. 535. 680.
Sagunt 450.
Saintgonge od. Saintes 267. s. *Santgenge.*
Sal (Saal bei Kelheim a. d. Donau) 69. 655. 694. 698. II, 13.
— *unser Frau im (auf dem) Sal* (lat. *Sala, Solium, Solienses*) in Kärnten 723. 792. II, 106.
Sala, Held Tuiscos 69. 118.
Sala, Sal, die v. der 281.
— (die salischen Franken) 1047.
— (die thüringische Saale) 601. II, 133. 208. 238.
Salamis (auf Cypern) 853.
Salensis u. Serbinensis provincia 656.
Saler, die 69. 198. 354. II, 3. 30.
Saler- Sallerau 69. II, 13.
Säligen-, Sêligen-, Säling-, Sêlgental, (Kloster bei Landshut) II, 367. 397. 481. 510. 514. 587. 591.
Säling-, Seligenstat (Seligenstadt,

jetzt Heiligenstadt bei Neustadt a. d. Donau) 41. 69. 198. II, 16. 380. 403.
Sälinger, die II, 3. 16. 30.
Sali-, Seliperg 69. 198.
Sall, Grafen v. 575. s. auch *Sal.*
Saller, die 69. 354.
Sallerau s. *Salerau.*
Salmana 179.
Salmanassar 252. 260.
Saloma, Schwester des Königs Herodes 734.
Salomon, Sohn Davids 188. 189. 217. 219. 221. 226. 227 f. 240. 275. 421. 667. II, 473.
— König v. Ungarn II, 298. 299.
Salona, Salon 658. 975. 996. 1127. 1153.
Salonina, Cornelia, Gemahlin des Kaisers Gallienus 960.
Saloninus Gallienus 954.
Salustius, Sallustius, röm. Geschichtschreiber 140. 207. 315. 499. 513. 552. 560. 737. 847. 893.
— röm. Statthalter in Gallien 1069.
— Empörer gegen *Honorius* 1123.
Salutaris (provincia) 670.
Saluz in Italien II, 464.
Salvator, sant, Kloster bei Passau II, 397.
Salvianus, Erzbischof zu Marseille II, 15.
Salyr (Salier) 484.
Salza (die Salzach) 281. 500. 708. 712. 715. 716. 718. II, 24. 41. 46.
Salzgäu II, 46.
Salzpurg 31. 222. 223. 255. 472. 602. 707. 714. 715. 716. 717. 720. 722. 723. 791. 830. 1029. 1169. 1172. II, 41. 46 f. 53. 71. 91. 104. 144. 168. 223. 257. 262. 268. 285. 322. 332. 346. 351. 359. 375. 383. 384. 386. 390. 394. 395. 421. 428. 440. 446. 447. 480. 500. 517. s. auch *Juvavia.*
— (Bistum) 37. 233. 534. 689. 708. 710. II, 160. 172. 221. 262. 272. 275. 375. 383. 396. 512. 526.
— (der Bischof, Erzbischof v.) 38. 709. II, 173. 251. 366. 367. 422. 434. 453. 470. 569.
— *der cardinal v.* 197. 209. 472. 602. 651. 710. 721. 723. II, 144. 322.
Samaria (= Sebaste) 230. 241. 242. 244. 260. 347. 675. 777. 778.
Samianta Vivenia 719.
Sammonicus Serenus 898. 903.
Samniter, Samnites 335. 369. 383. 398. 399. 403. 583. 641.
Samos 671.
Samosata 675. 960.
Samot, Genosse Nimrods 63.
Samson 187. 188 f. 190. 198. 202.
Samuel 157. 201.
Santinus, Abt des Schottenklosters zu Wien II, 333.
Sanctio, röm. Kastell am Rhein 1057.
Sandau (am Lech) II, 92. 103. 258.
Sandersdorf II, 541. 549.
Sangar, Richter der Juden 165.
Sanno, Bruder des fränkischen Fürsten Markmer 1110.
Sant, Neumarkt am II, 387.
Santgenge (= Santhner) 134; vgl. *Saintgonge.*
Saon, Saona (die Saone) 538. 648. 1116.
Sapfenburg, Albrecht v., Vater Rudolfs v. Habsburg II, 388.
Sapor, König v. Persien 937. 953. 1029. 1054 f. 1069.
— röm. Statthalter in Asien 1081.
Sappho 276.
Sar, König 92.
Sara, Abrahams Frau 91. 102. 103.
Saracen, die 238. 331. 347. 664. 668. 678. 679. 683. 978. 980. 988. 990. 1065. 1067. 1080. II, 86. 88. 134. 136. 147. 148. 149. 216. 218. 278. 331. 353. 356. f. 362 f. 373. 389. 442. 453. 454. 466. 474.
Sarbruck, Saarbrücken II, 283.
Sardanapalus 250. 252.
Sardeis s. *Sardis.*
Sardica in Dacien 1062.
Sardinien 365. 418. 454. 455. 473. 563. 644. 1060. II, 333. 334. 341. 342.
Sardis Sardeis u. a. 302. 670. 883. 895.
Sarepta in Phönicien 675.
Sarloch, Chorbischof in Eichstätt II, 263.
Sarmatae s. *Scharmater.*
Sarmates s. *Scharmater.*
Sarmaticae portae 674.
Sarpedon 163.
Satala, Stadt in Grossarmenien 850.
Satelpoger, ein Hauptmann Ludwigs d. Reichen v. Landshut II, 598.
— *Hainrich* II, 468.
— *Chunrad, Protwitz, Uro die* II, 425.
Satlern (Sattlern im Vilsthal) II, 453.
Saturninus, Anhänger Simons des Zauberers 779.
— ein Bürger zu Rom 688 f.
— *Caius Sentius*, Statthalter in Germanien 601. 602. 693.
— *Julius* 940.
— *Publius Aelius* 688 f.
— *Titus Julius* 713.
— *Vigellius* 901.

Satzenhofer, Chunrad, Bürgermeister v. Regensburg II, 505.
Sau, Gefährte Tuiscos 68.
— Fluss u. a. 233. 234. 280. 317. 419. 464. 596. 597. 601. 602. 603. 607. 642. 656. 876. 933. 935. 936. 940. 947. 948. 956. 958. 961. 962. 964. 970. 971. 974. 982. 998. 1024. 1030. 1032. 1042. 1049 fgd. 1073. 1086. 1089 f. 1134. 1161. 1180. II, 23. 29. 31. 125. 128. 129. 163. 168. 207. 211. 213. 231. 253. 256.
Saul 201.
Saulberg (Saulburg bei Mitterfels) II, 562.
Saumär, -mer, deutscher König 1053. 1144. 1148.
Saurer Georg II, 567.
Saurs od. *Tyros* 913. 948. s. *Tyros.*
Saxen (die Angelsachsen) 130. 584. 596. 604. 673. 959. 1087. 1115. 1124. 1154 f.
— (die Sachsen) II, 20. 51. 88. 93. 95. 96. 98. 104. 109. 113. 114. 117. 118. 119. 122. 224. 225. 293. 303.
— (das Herzogtum S.) u. a. 544. 594. 600. 740. 830. II, 102. 130. 135. 208. 213. 224. 231. 238. 260. 261. 303. 381.
Scaevola, Mutius 527.
Scapula, röm. Statthalter zu Karthago 902.
Scardisci s. *Scordisci.*
Scaurus 870.
— *Marcus Aurelius* 504. 506.
Schab, ungarischer Hauptmann II, 272. 273.
Schaber, Dichter 161.
Schäffer Peter (Schöffer) II, 590.
Schafhausen (am Rhein) 314. II, 542.
Schala, Graf von der II, 240.
Schalaun (Châlons s. Marne) 965. II, 75. 219. s. *Chalaun.*
Schalauner feld (die catalaunischen Gefilde) 1140.
Scham, der, Herzog der Wenden II, 67.
Schambach, die II, 321.
Schamhaubt, (Schamhaupten) II, 321. 588.
Schampäni (die *Champagne*) 649. II. 75.
Schard, Vetter *Walthers* 232 fgd.
Schärding, Scherding 41. 371. 723. II, 300. 336. 340. 367. 368. 380. 382. 392. 394. 422. 480. 503. 530. 562. 566. 568. 569.
Schärdinger, Sohn des Authar 205.
— Völkerschaft 234. 411. 514.
Schärdn, Schartn, die von der 411. 514.
Scharmater, Sarmates, Hauptmann Tuiscos 66. 206.
Scharmater (Sarmatae) 206. 573. 574. 966. 980. 1004. 1048. 1052. 1076.
Scharmatten, Scharmatterland 879. 1137.
Scharnitz s. *Schernitz.*
Scharrer, Anführer germanischer Heerhaufen gegen Rom 1113 f.
Schartres (Chartres) 648.
Schaumberg, Leytbold v. II, 491.
Schaumburg, Graf Wolf II, 599.
Schaunburg, die Grafen von II, 500.
Schef-, Scheftlarn, -lärn, -lern (Schäftlarn) 703. 705. II, 25. 96. 104. 333. 340. 351. 507; *Schephlarn* II, 258.
Scheirer, Scheier, deutscher und bayerischer König 519. 524 f. 530. II, 348.
— Völkerschaft u. bayer. Adelsgeschlecht 354. 519 II, 3. 30. 348.
Scheirn, Scheiern 520. II, 266. 314. 339. 349. 352. 361. 366. 379. 564.
— Grafen, Landgrafen v. 575. II, 141. 264. 270. 326. 346. 347. 348 fgd. 350. 500. Vgl. auch *Arnulph, Babo, Berchthold, Eberhard, Hermann, Otto* (I. II. III. IV.) v. Sch.
Scheld (die Schelde) 1036. 1047. II, 51.
Schellenberger Marquard II, 567.
Schem = Sem 91. 118.
Schenk, Caspar II, 591.
— *Fridrich v. Schenkenstain* II, 599.
Schens s. *Sens.*
Schephlarn s. *Scheftarn.*
Schernitz, Scharnitz 39. II, 92.
Schernitzer, die, altbayerische Rotte II, 30.
Schiallen in Hochburgund 648. II, 186.
Schiltau (Nicopolis) 657 f. 784. 947. 961; *Schiltarn* II, 528.
Schiltperg bei Aichach II, 415.
Schiltberger, Hans aus München II, 528.
Schirm, deutscher und bayer. König 329. 330. 333. 336. 344. 345. 385.
Schirmburg, iezo Sinich, Sinching, Synching (lat. *Sirmium)* 330. 344. 407.
Schivertor, das (zu München) II, 533.
Schlagmer, -mair, Herzog v. Mähren II, 222.
Schlaven (die Slaven) 83. 130. 1162. II, 122. 206. 256.
Schlavonia (Slavonien) 343.
Schlawitza, Schlawitz, Herzog v. Böhmen II, 205 f.
Schlechdorf (Schlehdorf am Kochelsee) II, 92. 103. 143. 258. 333.
Schlesi s. *Slesi.*
Schleswick, Sleswic.

Schletstat, Schletzstat 613. 684. II, 380.
Schliersê, Kloster II, 104. 258. 333.
Schlomoh, Schlomo = *Salomo.*
Schlosperger, Hartneid II, 449.
Schluder, der (der Vitztum Heinrich Schluder) II, 411. 415.
Schmidmül, Albrecht v., Abt zu St. Emmeram II, 443. 444.
Schmidmüln in der Oberpfalz II, 84.
Schmirein, Amazonenkönigin 160.
Schmireinburg (Ephesus) 160.
Schmirna s. *Smyrna.*
Schoferl, doctor Bernhard, Übersetzer des Livius 33.
Schofloch (Schopfloch bei Donaustauf) II, 501.
Schönauer, die (suev. Volk) 740.
Schönberger, Artholph II, 448.
Schönburg II, 320.
Schönperg II, 562.
Schöneck, Heinrich v. II, 497.
Schonen, die (suev. Stamm) 129. 130 f.
Schönfelt, -veld Kloster 39. 687. II, 379. 500. 538. 573.
— *Hans v.* (Schönfelder) II, 497.
Schongau, -ga 39. 149. II, 95. 309. 385. 403. 525.
Schönstain, Hainrich v. II, 599.
— *Pat v.* II, 599.
Schönstainer, Albrecht II, 425. 426.
Schordisci = *Schärdinger* 514.
Schotten, (die Scoten) 1055. 1072. 1133. 1154.
— (Schottland) 650. 699. II, 137.
Schotten (Schottenmönche) 15. 73. 443. 810. II, 301 f. 314. 315. 333.
Schottencloster zu Regensburg II, 237.
— zu Wien II, 333. 336.
Schotten-, Schotland u. a. 544. 621. 640. 646. 782. 860. 874. 886. 893. 937. 972. 977. 984 f. 990. 998. 1001. 1053. 1055. 1072. 1086. 1120. 1153 f. II, 315.
Schratenberg, Fridrich v. II, 449.
Schreitwein, Schreytwein 1. 126. 140. 146. 224. 411.
Schrobenhausen (a. d. Paar) 40. II, 525.
Schüt, die (Insel) 972. 1049. 1051. II, 435.
-- *(auf hochteutsch Schütz)* 63.
Schüten-, Schüttenhoven, Markt in Böhmen II, 377. 380. 382. s. *Schythenhofen.*
Schützen s. *Scythae.*
Schwab, König in Germanien 129 f. 131. 132.
Schwabach II, 123.
Schwabegk, Schwabeck II, 414. 513. 549.
Schwaben (die Sueven) 129. 130. 131. 149. 168. 196. 285. 584. 600. 673. II, 3. 4. 5 fgd.
— Herzogtum 99. II, 106. 260. 284.
— Markt und Schloss (nordöstlich v. München) II, 397. 525. 526. 527. 549.
Schwäblen, des S. haus 700.
Schwabmenching II, 271.
Schwabsperg 130.
Schwaintpach 685.
Schwandorf II, 525.
Schwarza (die Schwarzach) II, 17. 206.
Schwartz, Berthold II, 516.
Schwarzenburg, Grafen v. II, 512.
— *Günther*, Graf v. II, 505. 506. 545.
Schwarz-, Swarzwald, der 142. 207. 1044.
Schwatebog, Schwatenboch, Herzog v. Mähren II, 239. 240. 242. 243. 246.
— Sohn des vorigen II, 246. 248. 252.
— Sohn des Kaisers Arnulf II, 242. 248. 249. 251.
Schwatz im Innthale 39.
Schweden u. a. 129. 130. 830. II, 129.
Schweigker, Graf auf dem Nordgau II, 98.
Schweinagä (Schweinachgau) 36.
Schweinhuld, Tochter *Dieths VII.*, Herzogs v. Bayern II, 82. 83.
Schweinkenryst, Heinrich v. II, 435.
Schweinpegk, Georg II, 567.
Schweitz, u. a. 537. II, 191. 199. 206. 220. 224. 310. 365. 434.
Schweitzer u. a. 129. 130. 147. 1150. 1151. 1162. 1163. II, 434. 518. 542. 552.
Schwepherman, Seifrid II, 449—452.
Schwintau 685.
Schwitz s. *Switz.*
Schythenhofen, lat. *Scythavia* 207. s. *Schüttenhofen.*
Schyther (lat. *Schites*), Sohn Almans 139. 141 f. 146. 206.
— Ort 142.
Schythes, Sohn des *Libis* u. der *Araxa* 128.
Schytten, Schytzen, Schyzen, Schützen, Schüzen, (lat. *Scythae*) u. a. 153. 268. 285. 295. 361 470. 573. 574. 597. 638. 674. 682. 824. 935. 1076. 1086. 1112. 1128. 1137. II, 309.
Scipio, Publ. Cornelius, Konsul 451.
— *Africanus Maior* 451. 452. 455. 460. 463. 464.
— *Africanus Minor* 482. 483. 486.
— *Asiaticus* (*Lucius Cornelius*) 340. 463. 464.
— *Publ. u. Lucius Cornelius* 474. 476.
— *Publ. Corn. Nasica* 463. 482.
Sciscia 1086. 1089. s. *Siscia.*
Sitii, Völkerschaft an d. Donau 708.

Scopas, Bildhauer 314.
Scordisci 205. 470. s. auch *Schärdinger*.
Scotus 328. 430. 447. II, 460; *Scotist, ein* (Anhänger des *Scotus*) 445.
Scythae s. *Schytten*.
Scythopolis 676.
Sebaste = *Samaria* 676. 777. 778.
— in Grossarmenien 680.
Sebastia, Stadt in *Pontus Leucosyrorum* 672.
Sebastianus, Sebastian, sant 113. 454.
— Empörer gegen Kaiser *Honorius* 1116.
— Eidam d. Statthalters *Bonifacius* 1129.
Sebastinus 1123.
Sebastopolis 669. 672.
Seben, Sebin 38. 712. II, 27. 47. 64. 71. 78. 103. 109. 143. 288. s. *Sabona*.
Seccau 37. II, 365. 366. 367. 383. 390.
Seck, die 361.
Secundanus, Caius Catius 711.
Secundianus Togatus Verianus, Maler 942.
Secundina 717.
Secundinus, Sohn *Secundi* 717.
Sedechias, König v. Judäa 272.
Segar 678.
Segaris, Bischof v. Laodicea 895.
Segebot, Ritter II, 70.
Segethusa in Siebenbürgen 849.
Segid, Abt v. Weltenburg II, 103.
Segifridsdorfer Chunrad II, 425.
Segusio od. Segusium, Stadt in Savoyen 1009.
Seiboth, Graf v. Weiarn II, 344.
Seibotsdorfer Wernher II, 425.
Seiden, Volksstamm 361.
Seifrid, Bischof v. Augsburg II, 311.
— Erzbischof v. Bremen II, 344.
— Graf v. Burghausen II, 305.
Seina, Seyna (die Seine) 648. 649. 987. II, 74. 184. 338.
Seinsam = Soissons II, 52.
Seiphyl 100. 101.
Sêkirchen II, 41.
Sêland, Seeland u. a. 1162. II, 129. 347. 494. 499. 502. 503. 515. 536. 537. 551 fgd.
Seldenau II, 566.
Selenas (Philoptochos), Bischof d. Gothen 1122.
Sêlender, die 767. 874.
Selern II, 588.
Seleucia 680. 850. II, 354.
Seleucus 309. 375. 377 fgd. 405. 463. 464. 465. 466. 469. 478. 488.
— *II. Gallinicus* 414. 415. 420.
— *Ceraunos* 416.
Selinus 671. 854.
Sellum 259. 269. 275.
Sem 63.
Sêman Hainr., Domdechant in Regensburg II, 397.
Sêmanshausen (Kloster bei Dingolfing) II, 397.
Semei Abner 369.
Semeiah, Prophet 229. 231. 232.
Semiamira 906 f.
Semianus, Priester 920.
Semiramis 93 f. 250. II, 54.
Semna, die vom pach S. 281. s. *Senna*.
Sempronium s. *Ödenburg*.
Sempronius, Titus 451. 460. 462.
Sempta, Sembta, Semtha (die Sempt in Oberbayern) 685. II, 18.
— Grafen v. II, 253. 256. 261. 273. 277.
Sen, Teutsch (Sena Gallica) 280. 281.
— *Hohen (Sena, Senis)*, Siena s. *Hohen-Sen*.
Senau 648. = *Sens*.
Senauer, die (Senonen) 129. s. *Senna*.
Seneca, Philosoph 624. 652. 820. 1130.
Senecio, Sosius, röm. Statthalter in Bayern 845.
— *Terentius* 717.
Senna, die v. der (Sennonen) 281.
Sennacherib, König v. Babylon 252. 257.
Senones (zwischen Isar und Inn) 685.
Sens, Schens 134. 648. 1041. 1042. II, 141. 160. 208.
Sentau 685.
Sentlinger strass zu München II, 507.
Sepirg, Gemahlin des Herzogs Arnulf v. Bayern II, 263.
Septimia Tyche 707.
Septimius Julianus 707.
— *Porcius* 802. 823.
Serapis = *Oryz* 118. 122.
Serari 713.
Serbia 656.
Serena, Gemahlin Stilichos 1093.
Serenus Claudius 717.
— röm. Schriftsteller 908.
— s. *Samonicus*.
Serranus, Marcus Attilius 465.
Sertorius 527. 529.
Servandus, röm. Statthalter in Gallien 1149.
Servatius oder Servos, sant, Bischof v. Tonger 1120. 1139.
— *Servatius*, Feldherr Theodorichs des Gr. 1180. II, 18. 28.
Servilius, Cneus 456.
Servius, röm. König 286.
— röm. Schriftsteller 149.
Sesac, König v. Ägypten 230 f.
Sesosis, König v. Ägypten 160.
Sestacker aus Sachsen 604. 738.

Sēstos 659.
Sethin (Athen) II, 71.
Seuhofen II, 568.
Seuna, Fluss II, 189.
Seunegk, Fridrich Freiherr v., Graf zu Cili II, 490.
Seuoci 708.
Sevastus, röm. Statthalter in Vindelicien 802.
Sêveld, -velt 705.
— *Wilhelm v.* II, 520.
Severa, Marcia Ottacilla 941.
Severina, dieselbe 942.
Severin, Severinus, sant 701. 1120. 1163. 1164—1178. II, 15. 46.
Severini leben 582.
Severins pfarr (zu Innstadt-Passau) 701
Severinus, röm. Statthalter in Noricum 1180. II, 18. 28.
— Sohn des Togius und der Tullia 698.
Severus, Alexander, Kaiser 912—922.
— *Septimius*, Kaiser 577. 699. 700. 712. 720. 887. 891—898. 903. 922.
— Sohn des Galerius, Cäsar 999. 1004. 1010. 1019.
— Rat des Kaisers Zeno 1183.
— *Julius* 860.
— *Junius*, röm. Statthalter in Britannien 886.
— *Lucanus*, Kaiser 1151.
— *Marcellus* 1043. 1048.
— Sklave des Apollonius 887.
Sextilius Felix, röm. Statthalter in Noricum 823.
Sextus Festus Pompeius 207. 208. 281. 855.
Sextus, Sohn des Pompejus 564.
Sianticum, röm. Stadt in Noricum 655. 709. 724.
Sibenpürg der v. 187.
Sibenpürgen, -bürgen u. a. 286. 307. 308. 330. 352. 386. 470. 481. 514. 560. 597. 598. 657. 824. 842. 848. 849. 922. 933. 934. 941. 956. 983. 1023. 1062. 1076. 1161. II, 32. 125. 170. 309. 418. 419.
Sibilla 145. 268. II, 50.
Sibylla, Tochter des Herzogs Albrecht IV. v. München II, 603.
Sicambria (Ofen) 656. 921. 973. vgl. *Ofen*.
Sicilia, -ien u. a. 365. 370. 397. 398. 401. 403. 416. 418. 473. 563. 644.
— (Königreich) II, 284. 285. 303. 323. 338. 353. 354. 369. 378. 385. 392. 466.
Sicking, Flecken bei Mainz 1087.
— *Franz v.* 830.
Siculus, Sohn des Atlas 133.
Sicum, iezo Sibenk in Dalmatien 658.
Sicyonia 662.
Sidon 242. 330. 331. 675. 770.
Sidonius, Erzbischof v. Lorch u. Passau II, 97.
— *Apollinaris* 1025. 1026. 1120. 1134 f. 1138. 1144. 1149. 1150. 1151. 1153. 1154 f. 1158. 1160. 1163.
Sig, ein Bach, mündet in die Abens II, 14.
Sigboth, letzter Graf v. Falkenstein und Weiarn II, 404.
Sigbrecht, -precht, fränk. König zu Köln 1157. II, 6.
— Sohn des vorigen II, 6.
— Sohn Clotars I., Frankenkönig II, 51 f 59.
— II., Sohn Dagoberts II, 68 f.
Sigeboth, Bischof v. Augsburg II, 364.
— Graf v. Neuburg a. d. Isar II, 301.
Sigedein (Szegedin) 1068.
Sigefrid, König d. Normannen II, 239. Vgl. *Seifrid*.
Sigengast 604. 739.
Sigenpurg an der Abens II, 14. 519.
Sigewoldsdorfer Wernhard II, 425.
Sighard, Sigenhart, Abt v. Fulda II, 224.
— Hauptmann II, 209.
— Graf v. d. Sempt II, 253. 256.
Sighilph, Herzog v. Friaul II, 62.
Sigkempher (Si-, Sycambri) 598. 600 844. 921.
Sigkling, 920; *Sigling* 200.
Sigl, König der Kempher 184.
Sigmair (Segimer), Vater des Arminius 604.
Sigmer, Bruder der Bischöfe Albrecht v. Regensburg u. Berthold v. Passau II, 376.
Sigmund, sant II, 8. 19.
— Erzbischof v. Salzburg II, 592.
— Kaiser 53. 337. 370. 447. 485. 657. II, 514. 521. 528. 530. 537. 542. 544. 545 f. 547. 548. 550. 553. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 568. 569. 570. 572. 573. 574.
— König der Burgunder 1139. 1181.
— König v. Polen 295. II, 521. 522. 540. 593.
— Herzog v. Bayern II, 596. 601 f.
— Herzog v. Tirol II, 600.
— ein Sachse 604.
Sigreich, König der Westgothen 1122.
Sigstain (Sigenstein) II, 562.
Sigur, König der Haunen II, 122. 124.
Sigweis, Sohn des Königs Mader 20. 268. 279.
Silar (Don) 355.
Silas, Gefährte des hl. Paulus 775. 776.

Silberberger, Hainrich II, 449.
Silvanus, röm. Statthalter am Niederrhein 1034 f.
Silvester, Papst II, 467.
Silvius, Sylvius, Aeneas, Papst s. *Eneas.*
— *der ander* 204. 590.
— *Alba* 232.
— *Julius*, Sohn des Ascanius 200. 586.
— *Latinus* 220. 586. 587.
— *Posthumus* 199. 203.
— *Proculus* 261.
— *Romulus* 587.
Simon, Symon, Bischof v. Jerusalem 845.
— *Symeon der alt*, Hoherpriester 404. 420.
— *Symeon der gerecht*, Enkel d. vorigen 420. 477.
— 731.
— der Zauberer 777—779. 809. 867.
— *drei* 793.
Simonides, Dichter 303.
Simprecht, Sinprecht, sant, Bischof zu Regensburg II, 103. 108.
— Bischof v. Augsburg, (Neuburg und Staffelsee) II, 143. 144.
Sinai 91. 154.
Sinching (lat. *Sirmium*) 613. 656. 926. 962. 970. 971. 972. 1048. s. auch *Schirmburg* u. *Sirmium.*
Sindlfing (Sindolfing) II, 319.
Singara (jenseits des Tigris) 1069.
Singidunum (in Dacia ripensis) 657.
Sinope 409.
Sintzenhauser, der II, 404.
Sinzing (bei Regensburg) 255.
Siphax, Syphax 469. 473.
Siracusae s. *Syracusae.*
Sirmium 1029. 1048. 1052. 1055. 1059. 1071. 1075. 1080. s. *Sinching.*
Sirvei, Sirfei (y), die 308. 309. 342. 343. 452. 514. 575. 588. 597. 640. 657. 659. 742. 843 935. 1029. 1109. II, 311. 446.
Sisara 175.
Siscia 576. 578. 656. 791. s. *Sciscia.*
Sisinnius, Prediger der Novatianer 1102.
Sisyphus 163.
Sithonii 660.
Sitifi, Hauptstadt in Mauretania Sitifensis 665.
Sittau 1116.
Sivering (Dorf bei Wien) 1164.
Siverstat, Kloster II, 92. 258.
Sixtus I., Papst 952.
— *IV.*, Papst 447.
— Bischof v. Freising 2.
Slesi, Schlesi (Schlesien) 254. 594. 740. 768. 769. 1163. II, 4. 105. 200. 391. 420. 547.
Slesier, Schlesier II, 595. 597.
Sleswic, Schleswick 500. II, 130.
Smyrna, Schmirna 220. 669. 883. 895.
Socrates 315.
— christl. Schriftsteller 1102.
Sodoma 102.
Sogdien, pers. Provinz 353. 416.
Soin (Kloster Seeon) 711. 714. II, 281.
Soison, Soissons (Soissons) 1157. 1160. II, 19. 51. 58. 118. 182.
Soldan, der 664.
Solern 69. 198.
Soli 550.
Solienses oder Solium (Mariasaal in Kärnten) 655. 709. s. *Sal.*
Sollius, Caius 582.
Solon 276. 301. 303. 305.
Soma (die Saône) II, 199. 200.
Sonn, fränkischer Fürst 1090. 1093. 1094.
Sophia, Gemahlin des Königs Wenzel II, 521. 529. 536. 572.
— Gemahlin des Königs Salomo v. Ungarn II, 298.
— Tochter Heinrichs IX. v. Bayern, Gemahlin Bertholds v. Zähringen II, 316. 317. 318.
— Tochter Otto's v. Wittelsbach II, 352.
— byzant. Kaiserin II, 54.
Sophocles 314.
Sophoi (Savoyen) u. a. 255. 280. 451. 484. 504. 537. 646. 647. 734. 983. 987. 1009. 1086. 1116. 1132. II, 61. 131. 132. 160. 199. 207. 236. 250.
Sophoier land 528.
— *pirg* 280.
Sophone, röm. Provinz am Euphrat 680.
Sophonias, Prophet 275.
Sophronius, Schüler d. hl. Hieronymus 751. 1100.
Sosarmon, König v. Medien 253.
Sosigenes, Astronom 590.
Sosthenes, König v. Macedonien 390.
Sozomenus 1102. 1135.
Spalat, Spalatin (Salona) 658. 975. 1127.
Spangen (Spanien) 543. 546. 640. 967 f. s. *Hispania*
Spanheim, Sponhaim, Abtei 15. 73. 85. 443. 779. 810.
Spanioln, die 798.
Spargapises, Sohn der Tomyris 294.
Spartacos, Anführer der Fechter 529. 530.
Spartianus, Elius 581. 690. 698.
Spät, Chunrad II, 599.
Speier, Speir 55. 96. 209. 278. 650.

1036. 1115. 1157. II, 200. 295. 306. 318. 380. 438. 493. 495. 497. 519.
Speier, Bischöfe v. II, 341. 342.
Spesshart (der Spessart) II, 254.
Spiernigk Arnold II, 557.
Spiridion, Bischof auf Cypern 1022.
Spitzgne, Herzog v. Böhmen II, 298.
Spolet (Spoleto) 641. II, 132. 333. 334. 341. 342.
Sponhaim s. *Spanhaim*.
Spor Jacob II, 448.
Spotmar, windischer und böhmischer Fürst II, 224.
Spräza, Zufluss der Raab II, 173.
Spurinna, *Vestrucius*, röm. Statthalter in Germania inferior 848.
Squader s. *Quader*.
Stabius Johannes 121. 208. 361. 921.
Stadian, *Wilhelm v.* II, 599.
Staffel-, *Staphelsê*, Kloster II, 92. 258.
— Bischof v. II, 144.
— Grafen v. II, 500.
Stageira 370.
Stain in Österreich 121.
— bei Reichardsberg II, 380.
— (Hilpoltstein) II, 525.
— Grafen v. Abendsberg u. vom II, 339.
— *Gotfrid* vom St. u. Piburg II, 355.
— *Hans* vom II, 599.
— *Heinrich* vom II, 478.
— *Hilpold* vom II, 510.
— *Rapot der Törringer* vom St. II, 355.
— *Ulrich* vom St. auf dem Narkau (Hiltpoltstein) II, 322.
— *Wilhelm* vom II, 567.
Stainamanger, ‚*Stain am anger*' 576. 655. 769. 892. 1017. 1020. II, 283. s. auch *Sabaria*.
Staingaden 644. II, 237. 309. 333. 341. 342. 343. 385.
Starchand, Bischof v. Eichstätt II, 265. 274.
Statamhof 36. s. *Hof*.
Statauer Chunrad II, 449.
Statius Caecilius 480. 847.
Staudacher Heinrich II, 598.
— *Albrecht*, *vitzdumb a. d. Rot* II, 425.
Stauf (Donaustauf) 318. 319. 376. 508. 518. 520. 564.
— *Stauph*, *Albrecht v.* II, 501.
— *Dietrich v.* II, 543.
— *Hans v.* II, 543.
Staufer Hans zu Erenfels II, 566.
Stauph s. unter *Stauf*.
Steg, *Chunrad vom* II, 449.
Stegking, *Hans v.* II. 599.
Steier, *Steyr*, *Steir* in Oberösterreich II, 30. 63. 391.
— *Steyr*, *Otto v.* II, 449.
Steier-, *Steir-*, *Steyrmark*, *die*, u. a. 534. 573. 575. 613. 640. 708. 710. 721. 723. 846. II, 23. 29. 30. 105. 106. 131. 189. 221. 237. 268. 282. 329. 330. 346. 355. 365. 374. 380. 388. 391. 395. 396. 399. 400. 419. 572.
Steirer, *die*, bayer. Rotte II, 30.
Stelenus, König in Morea 159.
Stephaning II, 348. 367. 380.
Stephan, *Stephanus*, *Steffan*.
— *sant*, Martyrer 751.
— *sant*, König v. Ungarn 215. II, 274. 283. 287. 289.
— König v. Ungarn II, 337.
— *I.*, Papst 949. 952.
— *II.*, Papst II, 100 f. 144.
— Herzog v. Bayern, Sohn Heinrichs XIII. II, 396. 397. 399. 401. 405. 408. 409. 410. 413. 414. 419. 421. 422. 490.
— Sohn Ludwigs des Bayern II, 479. 486. 502. 503. 509. 510. 511. 513. 514. 515. 524.
— Herzog. v. Bayern — Ingolstadt II, 509. 510. 511. 513. 515. 518. 519. 520. 522 f. 524. 525. 526. 528. 529. 533. 534. 537. 538. 573. 587.
— *v. Constantinopel* 150. 152. 153. 171. 181. 186. 197. 200. 211. 267. 410. 674. 708.
— Bruder des Statthalters *Galeatius* in Mailand II, 471. 479.
— angesehener Bürger in Rom II, 247.
— *sant* zu Wien II, 576.
Stertzing, *Sterzing* 181. 712. II, 27. 512.
Sterzinger, *die* II, 30.
Stesichorus 276.
Stetin 500.
Steyr s. *Steier*.
Stich, *der*, Mörder Ludwigs des Kelheimers II, 366.
— *Chunrad*, ein Schmied aus Würzburg II, 386.
Stilico, *Stliko*, *der Stlik* 620. 1093. 1108. 1109. 1110 f. 1112 fgd. 1117 f. 1121. 1126.
Stockarau in Österreich II, 285.
Stoici 778.
Störenstain in der Oberpfalz II, 508.
Strabo 2. 126. 140. 142. 144. 147. 152. 186. 205. 209. 210. 212. 224. 269. 280. 284. 316. 330. 361. 464. 470. 573. 575. 598. 642. 655. 685. 686. 705. 709.
— röm. Anführer gegen Attila 1138.
Stralenvelser Aldram II, 449.
Strasburg 96. 313. 337. 650. 1036. 1043. 1044. 1045. 1115. II, 60. 83. 92. 198. 199. 200. 250. 255. 264. 283.

358. 380. 401. 438. 439. 461. 462. 469. 518. 590.
Strasser Georgius, ein Ungar 703.
Straswalhen 38.
Straubing 41. 255. 643. 700. 702. II, 12. 16. 281. 317. 364. 367. 368. 380. 394. 425. 426. 427. 432. 453. 454. 468. 480. 484. 503. 508. 509. 513. 515. 518. 519. 525 f. 528. 530. 536. 551. 562. 563. 567. 569. 572. 588. 596.
— Rentmeisteramt II, 515. 525. 536 551. 552. 559. 560 f.
Straubing, Gotfrid v. II, 501.
Strigonium (Gran) 656.
Stromair, Chunrad, Münchener Ratsherr II, 533.
Stubenberg, österr. Landesedle II, 399.
Stuelweissenburg 577. II, 290. 418.
Stymphalia 661.
Suah, König v. Ägypten 260.
Suben, Kloster am Inn II, 300.
Sublavio (= Brixen) II, 27.
Submontorium od. Summontorium (= Hohenwart) II, 13.
Subventana provincia 666.
Suetonius Tranquillus 10. 851. 779. 787. 807. 855.
Suitholland II, 555.
Sulman, Fürst der Saracenen II, 86.
Sulmo 641.
Sulpicius, Caius 332.
Sulpitianus, Flavius 891.
Sulzbach, -pach II, 340. 348. 380. 508. 518. 520. 525.
— Grafen v. 266. 300. 316. 329. 338. 340. 342. 367.
Sulzberger Peter II, 449.
Sulzperger Chunrad II, 425.
Sundergä, -gäu 25. 35. 38 fgd. II, 132.
Sunderhold, Erzbischof v. Mainz II, 244.
Sunia, Vestalin 310.
Sunkau (Sundgau) 96. II, 76.
Sunnon, deutscher Bischof 1097.
Sur, Häuptling der Ungarn II, 272. 273.
Surae, Surini, röm. Familien 698.
Surinus 698.
Susa 681. 1069.
Susanna, Tochter des Herzogs Albrecht IV. v. München II, 603.
Susien (Susiana) 353.
Swabeck s. *Schwabegk.*
Swanhild, Gemahlin des Markgrafen Heinrich v. Österreich II, 285.
Swatobog, -boch, Swatebog, Raslas bruedersun II, 217. 218. 222. 225. 227.
Sweisl, wendischer Volksstamm II, 215.
Switoger, Bischof v. Bamberg (= Papst *Clemens II.*) II, 291.
Switz, Schwitz, suevischer König 768. 769 823.
— König der Schweizer 1163.
Swizeri 308.
Syagrius, röm. Statthalter in Gallien 1149. 1157. 1160.
Syassos, Flecken in Phrygien 173.
Sycambri u. a. 598. 959. s. *Sigkempher.*
Syene 667.
Sylla, Lucius Cornelius (Sulla) 522 bis 529. 530. 533.
Syllanus, Junius, Konsul 504—506.
Sylvanus, Sylvin, sant (= *sant Severin*) 701. 1165. 1172.
Sylvius s. *Silvius.*
Symachus, Symmachus, Papst 1181.
— Konsul 167.
— röm. Senator 1091 f. 1099. 1100.
Symada 670.
Symon, Symeon s. *Simon.*
Synpol, deutscher u. bayerischer König 480. 481.
Syphax s. *Siphax.*
Syrach 421.
Syracusae, -se 440. 479. 972.
Syria, -ien u. a. 238. 242. 268. 275. 340. 346. 347. 350. 357. 364. 377. 380 fgd. 414. 477. 487 fgd. 520. 588. 675 fgd.
Syriae deserta 677.
Syros, -us, Insel 305.
Syrus, röm. Statthalter am Rhein 1093.
— *Publius*, Dichter 560.
Syrvei s. *Sirvei.*
Syssager, Herzog der Gothen 849.

Täber, Tauber, Fürst 410. 414.
— (lat. *Tavia, Tabia*), Stadt in der Gegend v. Troja 415.
Tabmytzl, windischer Herzog II, 210.
Tabor, Berg 175.
Tachinger Hartneid II, 425.
Tacianus, Irrlehrer 883.
Tacitus, Cornelius 4. 10. 25. 36. 57. 81. 84. 97. 99. 104. 126. 144. 152. 173. 177. 196. 205. 207. 210. 212. 215. 254. 361. 470. 484. 485. 537. 539. 546. 581. 583. 584. 589. 606. 625. 638. 701. 737. 779. 782. 787. 807. 825. 828. 843. 855. 969. 1162. II. 387.
— Kaiser 431. 968—970. 993.
Tagasta, Stadt in A. Zeugitana 665. 1132.
Tagus, Sohn Gomers 65.
Tal, das in München II, 546.
Talman, König der Hunnen II, 122.
Tamberg 2.
Tamwitz, Herzog v. Kärnten II, 122.
Tanais (Don) 638.

Tanais, Stadt in Ägypten 666.
Tanaus, Sohn des Scharmat 66.
Tanhauser, Chunrad II, 425.
Tannberg (Berg bei Bregnitz) 38.
Tappo, Lucius Valerius 465.
Tarantasia (Tarantaise) 647. II, 160.
Tarbe in Gasconien 1036.
Tarbingel (Tarbigilus), Herzog der Ostgothen 1112.
Tarent, Tarento 221. 304. 326. 369. 400. 401. 418. 641.
Tarquinius Priscus (der alt) 170. 172. 268. 279. 286. 612.
Tarquinius der hochfertig 279. 286.
Tarraco 640.
Tarraconensis provincia 651.
Tarsos, -us 252. 671.
Tartarei, die u. a. 267. 268. 285. 294. 331. 354. 535. 549. 550. 571. 573. 674. 751. II, 528; *Taternland* 682.
Tartern, Tatern (die Tartaren) 66. 267. 361. 619. 638. 673. 674. II, 372. 374. 522.
Tartaret, Philosoph 445.
Tarvan (Morini) 1157.
Täsing, Arnulf Mässenhauser v. II, 425.
Tatius 757.
Tätzel (Tetzel) II, 516.
Tauber (die Tauber) II, 564. 566. 573.
— s. *Täber*.
Taufkircher, Wolfgang II, 549.
Taulant oder Tulant, Sohn des Königs Hillyr 323.
Täur, Hauptmann des Königs *Oryz* 121 f.
Taur-, Taurnburg (= griechisch Weissenburg) 386. 407. s. *Taurunum*.
Taurica peninsula 673.
Taurin, Taurinum (Turin) 1009. 1124.
Taurini 708.
Taurischo, Riese und König 139.
Taurisci 464. 708.
Taurn (die Tauern) 140. 346. 347. 708. II, 29.
— *die v.* 281.
Taurunum (= griechisch Weissenburg) 656. s. *Taurburg*.
Taurus, Gebirg 661. 669. 675. 680.
Taurus platonicus 870.
— Gelehrter zur Zeit Mark Aurels 886.
Tavium = Flavium (Wien) 711.
Teate im Samniterlande 641.
Teckensäck, die 354. s. *Deckensack*.
Tegborn, Tragan v. II, 449.
Tegendorf a. d. obern Donau II, 318.
Tegern die v. 500. 510.
Tegernpach, Grafschaft 500.
Tegernsê, Kloster 34. 343. 500. 576. 703. II, 92. 103. 143. 165. 259. 278. 301. 374. 552.
— Grafschaft 500. II, 84.
Tegernwang 500. II, 333.
Teglatphulassar, König v. Babylon 252. 257. 260.
Teispach, -pach II, 359. 367.
Teisch, ein Riese 135.
Teissa s. *Theissa*.
Teiver, Teufer, Teyfer (Tiber) u. a. 320. 323. 587. 779. 823. 826. 907. 1012. 1013. II, 589.
Telamon 195.
Telchines 108.
Telephus, -os, Sohn Teutschrams 186. II, 309.
Telz s. *Tölz*.
Teminus (ein Heraklide) 204.
Temi-, Temyschyr, Amazonenkönigin 181.
— Stadt 181.
Tempe 662.
Terdon (Tortona) II, 464. s. *Turton*.
Teredon in Babylonien 680.
Terentius, Dichter 274. 487.
Terisi, Volk in den Tauern 708.
Termus, Qu. Minutius 462.
Tertullianus 225. 750. 762. 779. 782. 787. 819. 846. 852. 896. 898. 902. 903. 952.
Tervan 1115.
Tervis (Treviso) II, 370. 378. 423.
Tessel s. *Thessel*.
Tetricus, Verwandter d. Victorina 958.
— Kaiser 965.
— röm. Hauptmann gegen Attila 1138.
Teucer, Sohn Telamons 195.
Teuersau 147.
Teurnia (Thauernhausen) 655. 709. 715.
Teufer s. *Teiver*.
Teurstat (bei Bamberg) II, 426.
Teusch, Teutsch, Tuitsch (= Tuisco) 52 f. 62 f. s. *Tuischo*.
Teutburg s. *Teutoburgium*.
Teutenbuecher, deutscher u. bayerischer König 492. 501. 502. 508. 509.
Teutenhausen II, 549. (s. *Teuthusium* im Reg zu den Annalen).
Teuthrania 672.
Teutoburgium, Teut-, Teutschburg, an der Mündung der Drau 407. 791. 1031.
Teutones u. Teutonarii 134.
Teutscha (Teuta), Königin v. Illyrien 417. 419. 420.
Teutschbodacher, die 409.
Teutscheck (= Tolos) 134.
Teutschmund, deutscher und bayrischer König 492. 501. 502. 509. 512.
Teutscho (Teuto) 134. 612. s. *Deuto*.
Teutschram, deutscher König 186. 409.
Teygen (oberhalb Abach) II, 89.
Thäb, Amazonenkönigin 200.

Thadea, Gemahlin d. Herzogs Stephan II. v. Niederbayern II, 513. 522.
Thaifal, Thayphal (die Taiphalen) 983. 1052.
Thales 262. 276. 305.
Thalsterin, Alster, Amazonenkönigin 354,
Thamar, Stadt in Arabien 678.
— Tochter Davids 218.
Thamarburg (= Tomi) 295.
Thämärin, Thomärin (Tomyris) 285. 290—296.
Than, Sohn des Adler 59.
— *Niclas und Echart v.* II, 448.
Thanhauser, griech. Thanausis 160.
Thannonichts, deutscher Heerführer 529.
Thare, Abrahams Vater 103.
Tharsus, -sis in Cilicien 763. 969. 1019. 1059. 1067.
Thasius = Cyprianus 952.
Thayphal s. *Taifal*.
Thebae, -be, -bis (Theben in Oberägypten) 200. 314. 667. 1096.
— (Theben in Griechenland) 186. 314. 317. 344. 345.
Theira (die Dyle) II, 243. 244.
Theissa, Held Tuiskos 67.
Theissa, Theyssa (auch ohne *h*), die Theiss 285. 1024. 1051. II, 125. 163. 170. 246.
Themiscyra 672.
Themistius, Philosoph 1070. 1076.
Themistocles 308. 314.
Themo, Graf II, 278.
Themon, Stadt in Arabia Peträa 678.
Theodo = Dieth.
Theodora, Stieftochter des Kaisers Maximian 981. 996.
— Gemahlin Heinrichs XI. v. Bayern II, 332.
— Schwiegermutter des Markgrafen Albrecht v. Toskana II, 250.
Theodoretus, Bischof in Cyria 1170.
Theodoricus, röm. Hauptmann gegen Attila 1138.
Theodorus, Bischof v. Cypern 583.
— Erzbischof v. Lorch 1181. II, 28.
— König der Hunnen II, 125. 130 f.
— Künstler in Griechenland 406.
— 816.
Theodosia am cimmerischen Bosporus 673.
Theodosius, Vater des Kaisers Theodosius 1073. 1084.
— der Grosse, oström. Kaiser 540. 582. 672. 664. 671. 856. 946. 1027. 1073. 1080—1104. 1108. 1112. 1121. 1124.
— *der jung*, Sohn des Kaisers Arcadius 583. 1118. 1124. 1126. 1127 f. 1134. 1135 f. 1144.
Theodosius, byzant. Hauptmann II, 86.
Theodotion Ephesius 884.
Theodotus, spitzfindiger Theolog 899.
Theon, König von Ägypten 324.
Theophilactus, Bischof zu *Schiltau* 658.
Theophilus, Bischof zu Alexandrien 1125. 1137.
— Bischof der Gothen 1023. 1074.
Theophrastus, Schüler des Aristoteles 371.
Theotecnus, Rat des Kaisers Maximinus 1011.
Thera, Therasia, Insel 449.
Therba, Schloss in Toskana 1035.
Thermantia, Mutter des Kaisers Theodosius 1084.
Thermodor 409.
Thersa, Stadt in Palästina 241.
Theseus 183. 674.
Thessalia 661.
Thessalonica (Salonichi) 661. 775. 961. 1021. 1081. 1085. 1126.
Thessalonice, Gemahlin Kassanders 377.
Thessel (Thassilo), Sohn *Brenners IV.*, König 388. 392. 406 fgd. 412. 419. 420. 448.
— *I.*, Herzog v. Bayern 713. II, 54. 61.
— *II.*, Sohn *Dieths IV.*, Herzog v. Bayern II, 64—69.
— *III.*, Herzog v. Bayern 24. II, 89. 96. 98. 100. 102. 104. 105. 106. 107. 108. 109.—115. 121. 148.
Theudas, jüdischer Empörer 744.
Theuer, Theur oder Thauer, Sohn des Königs Alman 139. 145 fgd. 148. 150. 151.
Theuerswal 151.
Thieba, Stadt in Numidien 665.
Thiedmar, deutscher Fürst 1054.
Thier-, Tierhaubten, -haupten (am Lech) II, 163. 258. 273. 281. 549.
Thimon, Graf II, 322.
Thimotheus, Timotheus, Begleiter des hl. Paulus 775—777. 780. 781. 785. 787.
— griech. Bildhauer 314.
Thola, Richter der Juden 178.
Thölstbögen, die, s. Tölzbögen.
Thölz s. *Tölz*.
Thoman, Patriarch v. Jerusalem II, 136.
Thomas, sant, Apostel 751. 788.
— *sant* (v. Aquin) 328. 430. II, 460.
Thomist, Anhänger der Philosophie des Thomas v. Aquin 445.
Thonau-, Thunaustauf II, 339. 507. 520. s. *Stauf*.
Thor Wolfing II, 449.

Thor, Oto vom (der Thorer) II, 395.
Thorismund, Thorsmund, Sohn d. Westgothenkönigs Theoderich 1141 f.
Thot, Sohn des *Oryz* (= *Mercurius, Hermes*) 122. 128.
Thracien u. a. 331. 341. 342. 366. 375. 379. 386. 407. 602. 640. 659 f. 961.
Thraseas, Bischof 895.
Thrasibulus 314.
Thubal, Bruder *Gomers* 65. 66.
Thucydides 315.
Thuedgueth (Theodoguta), Tochter Dietrichs v. Bern 1181.
Thuedun, Thudun, Fürst der Haunen II, 124. 137.
Thueshneld, Gemahlin des Arminius 738.
Thumeldich, Sohn der Thusnelda 738.
Thumshirn Chunrad II, 448.
Thunagä (Tunka) 25. 685. s. *Dunkau.*
Thunageuer, Thuncauer, Tuenauer = *Thunicates* 685. Vgl. *Dunkauer.*
Thunaustauf s. *Thonaustauf.*
Thunauwerd II, 309. s. *Werd.*
Thunet (Tunis) 664. 665.
Thuoris, König v. Ägypten 196.
Thurgau, der II, 133.
Thylon (Thule) 988.
Thyn oder Bithyn, Sohn des *Meis* 67.
Thyestae 77.
Tiberburg bei Rom 171.
Tiberianus, Junius 581.
Tiberias in Palästina 676. 1032.
Tiberinus, Tyberinus, König v. Alba Longa 245. 246. 587.
Tiberius, Kaiser 2. 3. 10. 535. 536. 572 f. 584. 594. 596. 601 fgd. 614. 676. 685. 696. 737—745. 750 fgd.
— byzant. Hauptmann II, 86.
Tibilenus (oder Teivel, Tivel) 613.
Tibullus 533. 737.
Tiburnia, Tyburnia 655. 792. 1168.
Ticin (Tessin) 452.
Tiefenstain II, 562.
Tigranes, König v. Armenien 517. 524. 528. 530. 535. 549—551.
Tigranocerta 535. 680.
Tigris, der u. a. 289. 350. 353. 416. 531. 550. 583. 619. 636. 639. 669. 680. 853. 919. 954. 989.
Tilling s. *Dilling.*
Timolaus, Sohn der Zenobia 958.
Timotheus s. *Thimotheus.*
Tiner Hans II, 599.
Tiratz Otneid II, 425.
Tiresias, Seher 166 fgd.
Tirol, Tyrol, Grafschaft 510. 534. 613. 655. 705. 708. 710. 714. 823. 1038. II, 31. 34. 63. 82. 83. 101. 213. 268. 323. 346. 348. 360. 374. 378. 385. 396. 400. 401. 406. 423. 435. 481. 491. 499. 502. 503. 505. 510. 511. 512. 516. 537. 538.
Tirol, Schloss II, 69. 104.
Tisamenus, Sohn des Orestes 204.
Tisaphernes 314.
Tisdra in Afrika 167. 1132; *Tisdrum* 927.
Titiorum sodales 757.
Titus, Kaiser 3. 4. 139. 676. 788. 796. 827. 828—831. 834—842. 845.
Toblach in Kärnten 714.
Tockenburg, Grafen v. II, 435.
Toginius Cupitus und *Summus* 719.
Togius 698.
Tolet (Toledo) 651.
Tollisium = *Tölz* 792.
Tollusium = *Töls* 704.
Toln, Graf, Sohn des Grafen Merzila 343.
Tolos, Toloss (Toulouse) 134. 419. 484. 640. 647. 1116. 1145. II, 9. 10. 132. 461.
Tölz, Töls, Telz 409. 411. 704. 792. II, 525.
Tölzbögen, Tölstbögen 409. 411. 415.
Tölzer, der (Bischof Konrad v. Freising) II, 370.
Tomi 295. 660. s. *Chyli und Thamarburg.*
Tonerstain, Hayport u. Chunrad v. II, 425.
Töringer s. *Törringer.*
Tornai, Tornay (Tournay) 1115. 1133. II, 52. 58. 59. 235. 295.
Torquatus, Titus Manlius 368.
Törring, Schloss II, 548.
Törringer, Töringer, der, Zwinger zu Burghausen II, 549.
— *Caspar* II, 543. 548. 551.
— *Fridrich u. Seifrid* II, 425.
— *Hainrich* II, 468.
— *Rapot* II, 355.
— *Wilhelm* II, 543.
Towin (Dovina), festes Schloss in Mähren II, 212.
Tox, König der Ungarn II, 269. 272. 273.
Toxandria 1036.
Trachonitis 676. 734. 770.
Traianopel, -nopolis in Thracien 659. 1060.
— = *Selinus* 671. 854.
Traianus, Kaiser 3. 4. 9. 10. 431. 581. 652. 657. 671. 691. 698. 722. 726. 772. 783. 807. 844. 847—855. 926. 1045. 1084. 1099.
— Marschall des Kaisers Valens 1078.

Traiani markt (Forum Trajani) 877. 1063.
Train II, 285. 403. 404.
Trainer, der, zu Regensburg II, 126.
— *Wolf, mautner* zu Regensburg II, 453.
Tranquillus 807 = *Suetonius.*
Tränstigrini 669.
Transtigritanae provinciae 681.
Trapezus 673.
Tras oder Troia (Troyes) 986. s. *Tros.*
Träsen (Traisen) II, 172; *Traism* II, 278.
Trasmueth, Vandalenkönig 1181.
Trasmund, -munt, Trostmund, Sohn Geiserichs, König der Vandalen 1145. 1147. 1184.
Trastberg (Burg Tratzberg bei Jenbach) II, 406.
Trau, Gespielin der *Thäb* 200.
Traun, die II, 24. 256. 266. 368.
Trauner, Heinrich und Gebhard, die II, 448.
Traunsê, der II, 46.
Traustain 37. 503. 525. II, 380. 426.
Trausnit, Wiglein v. II, 416.
Trausnitz i. d. Oberpfalz II, 453.
— *Weichnant v.* II, 427.
Trebatius, röm. Hauptmann 565.
Trebonia Exorata 714.
Trebonius Faustus und Firmus 714.
Treffenau II, 403.
Treiber (*Trivir,*) Sohn des Mannus 96 f.
Treibl, Treibel, deutscher König 246. 253. 254.
Treibler, Treiblinger, Zweig der Bayern 246. 334. 344.
Tremithuntia auf Cypern 1022.
Trenbecken, Chunrad und Albrecht die II, 448.
Triarius, röm. Hauptmann gegen Attila 1138.
Triballi 657.
Trient 196. 280. 281. 576. 611. 642. 1042. II, 28. 83. 101. 104. 191. 205. 242. 312. 335. 341. 378. 423. 470. 481. 491.
Trier 55. 96. 97. 98. 209. 544, 545. 824. 955. 979. 981. 999. 1003. 1006. 1041. 1060. 1075. 1083. 1085. 1086. 1087. 1094. 1103. 1115. 1149. 1156. II, 5. 6. 82. 84. 94. 127. 134. 160. 178. 182. 187. 194. 199. 200. 219. 220. 231. 239. 276. 277. 278. 282. 283. 414. 494. 602. s. *Augusta der Trierer.*
— der Bischof v. 485. 830. II, 381. 495.
Trierer (*Treveri*) 97.
Triest 342. 395. 417. 419. 642. II, 356.
Trigetius, röm. Statthalter in Vindelicien 1149.
Triphon 489. 490.
Tripolis 675.
Tripolitana provincia 666.
Triton, See 666.
Trittenhaim Johannes 15. 73. 85. 443. 810.
Troas 669.
Trog, Sohn Pipins II, 75. 79.
Trogen oder Trogmannen oder die vom Troch 409.
Trogus Pompeius 397. 411. 419.
Troig, Troigo, Bischof v. Metz II, 179. 193. 194.
Troia, Troja 2. 169. 170. 176. 180. 184. 185. 190 f. 194. 246. 262. 346. 415. 418. 586. 669.
— = *Petronel* 973.
— s. *Tros.*
— in Unteritalien II, 285.
Trojana = *Prys* 650.
Troien, Troier (als Bayern) 153. II, 3. 30.
Troies s. *Tros.*
Troii, Volk in den Tauern 708.
Trois s. *Tros.*
Trophimus, Begleiter des hl. Paulus 785. 788.
Tros, König v. Troja 166. 190. 195.
Tros, Troia, Troies, Trois (Troyes) 648. 986. 1041. 1139. II, 174.
Trosenau, Hans v., = *Jan Zisco* II, 543.
Tros-, Trostperg, -berg 716. II, 368. 397. 503. 525.
Trostmund s. *Trasmund.*
Truchsässen, Wernhard u. Ludwig, die II, 448.
Trugsäs, -säss, Jacob, Eberhard von Walpurg II, 567.
— *Jordan,* Rat Heinrichs des Löwen II, 343.
— *Niclas* II, 567.
— *Rabein* II, 478.
Trud, sant, im Lütticher Bistum 1056. s. *Drud und Gertraud.*
Truhending, Herren v. II, 422.
— *Fridrich v.,* Probst II, 426.
— *Friderich, graf v.* II, 385. 457. 464.
Tryphonius, röm. Rechtsgelehrter, Schüler des Papinianus 914.
Tübing, Tybing (Tübingen) 197. II, 340. 341. 342. 392.
Tuiscanier oder Etrurier 465.
Tuischo, -chon, Tuitsch od. Teutsch 62—89. 118. 121. 206. 215. s. *Teusch.*
Tuitsch, Tuitz, Tuiz (Deutz) 64. 825. II, 212.
Tuitschburg (Duisburg) 64. s. *Duisburg.*

Tulant s. *Taulant.*
Tulbach (Tolbiacum) II, 6.
Tull, Tul (Toul) 649. 1157. II, 219. 220. 235. 394.
— s. *Tuln.*
Tullia 698.
Tullus Hostilius s. *Hostilius.*
Tuln, Tulln, Tull (Tuln in Österreich) 654. 708. 709. II, 240. 278. 279. 288.
— *die von* II, 278.
Tümar, Fürst der Quaden 1049.
Tungern (Mastricht) 55. 650. 992. 1047. 1120. 1139. II, 219. 220.
Turbo, Martius 860.
Türgen, Tyrgen, Dürgen (Thüringen, Thüringer) 544. 594. 600. 740. 959. 1181. II, 5. 10. 20. 51. 113. 203. 208. 213. 215. 217. 224. 231. 238. 246. 260. 268. 278. 298. 344. 357. 360.
Turin II, 61. 250.
Türingen, Tyringen 1139. II, 194. 261. s. *Türgen.*
Türinger, die 1168.
Türinger-, Tyringer-, Thüringerwald, der 99. 130. 207. 254. 285.
Turisend, König der Gepiden II, 32.
Turismund, König d. Gepiden II, 32.
Türk, der, pl. *Türken* u. a. 174. 267. 347. 352. 384. 679. 683. II, 124. 125. 522. 528. 566. 573. 593.
Türkei, die (*gros, clain*) u. a. 267. 268. 317. 346. 375. 406. 408. 456. 463. 466. 473. 476. 483. 548. 549. 588. 619. 638. 639. 640. 659 f. 681. 782. 935. 961. II, 528. 573.
Türlinger Stephan II, 425.
Turn 409.
— *Jacob, Ulrich, Jacob, gebrüeder vom* II, 449.
Turnach (Tournay) 649. s. *Tornai.*
Turogi 959.
Turpilius, Dichter 518.
Turs (Tours) 648. 959. 1142. II, 19. 52. 87. 131. 132. 157. 158. 160. 186. 204.
Turton (Tortona) II, 181. s. *Terdon* und *Dertona.*
Tuscan, Tuskan (Toscana) II, 250. 312. 315. 323. 324. 333. 334. 341. 342. 383. 479.
Tuscaner 641. 643.
Tusci 283. 399.
Tuscia 641. 1035.
Tusculan (Tusculum) II, 392. 441.
Tuschel, Heinrich u. Schweitger II, 514.
Tuschl Sweitger, Schweitger II, 425. 469.
Tuscus, Sohn des *Lybis* 128 f.
Tuta, Gemahlin des Grafen Angelbrecht, Stifterin des Kloster Suben am Inn II, 300.
Tuta, Gemahlin Ottos I. v. Scheiern II, 349.
Tuto, Bischof v. Regenshurg II, 243. 262.
Tutor Julius 824.
Twarfer Leytbold II, 449.
Tyaneus Apollonius 834.
Tyberinus s. *Tiberinus.*
Tybing s. *Tübing.*
Tyburnia s. *Tiburnia.*
Tyestes, Sohn des Pelops 180.
Tygris s. *Tigris.*
Typhon, Thyphon, Riese 122. 127. 128.
Tyras, Bruder des *Jon* 66.
Tyrcheim (Türkheim) II, 549.
Tyring (lat. *Turogi*) 1138.
— s. *Türing.*
Tyrol s. *Tirol.*
Tyrrheni = *Tusci* 283. 399.
Tyrrhenus, Türrhenus 158. 399.
Tyrtaeus, Dichter 314.
Tyrus, -os (jüd. *Schar, Schor*) 219. 220. 221. 254. 262. 275. 347 f. 375. 380. 770. 851. 913. 948.

Ubing (Köln) 769.
Ubiorum oppidum 769.
Ulisses 177. 187. 195.
Ulm 196. II, 318. 404. 411. 417. 434. 469. 518. 576.
Ulpianus, Domitianus, röm. Rechtsgelehrter 913.
Ulreich, Graf v. Neuburg und Vornbach II, 300.
Ulrich, sant, Bischof v. Augsburg II, 271. 274. 276.
— Bischof v. Chiemsee II, 445.
— Bischof v. Halberstadt II, 344. 345.
— Bischof v. Lavental II, 365.
— Bischof v. Passau II, 363.
— Bischof v. Seckau, später Erzbischof v. Salzburg II, 383. 384.
— Abt v. St. Emmeram II, 376. 377.
— Graf v. Ebersberg und der Sempt II, 277.
— Graf v. Württemberg II, 483. 600.
— Herzog v. Württemberg 60.
— *sant*, Kirche zu Neukirchen II, 375.
— *sant*, auf dem Nonnenberge bei Salzburg 719.
— *sant*, Legende II, 25.
Ulsingburg s. *Ylsingburg.*
Umbri 283. 284.
Underlutring II, 199. s. *Lutring.*
Underpangä (Pannonia inferior) 57.
Understorf, -dorf, Kloster II, 310. 322. 349. 432. 564.
Ungern, Ungarn (Land) u. a. 285.

351. 361. 464. 470. 514. 520. 534. 573. 574. 588. 597. 598. 656. 742. 768. 769. 791. 823. 848. 933. 980. 983. 1048. 1074. 1077. 1086. 1161. II, 3. 23. 122. 200. 231. 239 f. 268. 275. 278. 283. 288. 304. 311. 329. 331. 371. 377. 378. 391. 417 f. 419. 446. 521. 527 f. 536.
Ungarn (die Ungarn) u. a. 69. II, 92. 99. 125. 232. 243. 245. 251—254. 256—261. 263. 266. 269. 272—274. 275 f. 278. 279. 283. 286—293. 295. 298. 299. 329. 331. 377. 380. 399 f 542. 593.
Ungersheim 892.
Unzelein, Herzog v. Schwaben II, 60.
Ura (lat. *Urius*), Fürst der Deutschen 1044.
Urä (Uri) II, 365.
Uranius, Rat des Kaisers Zeno 1183.
Urban, sant 176.
Urban VI., Papst II, 515. 518. 524.
Urbanus IV., Papst II, 385.
Urias 218. 219. 249.
Urolph, Bischof v. Passau II, 170. 171. 173.
— Abt zu Niederaltaich II, 143.
Ursaticus, Bischof 1103.
Ursicinus, Feldherr des Kaisers Constantius 1035.
Ursiner (Orsini) II, 470. 471. 479.
Ursitzer, Ursizin, deutscher Fürst 1044. 1054.
Ursula, sant 473. 474.
Ursus, Patriarch v. Aquileja II, 144.
— Bischof zu Seben II, 71.
— Sohn der *Rennius Firmus* 719.
Ury, deutscher Fürst 1054.
Ustäu (Istävon) 103.
Uster II, 310.
Uta, Gemahlin des Kaisers Arnulf 32. II, 242. 246.
— Gemahlin *Dieths V.* II, 69.
— Tochter *Dieths V.* II, 69.
— Markgräfin v. Österreich, Mutter s. *Leitpolds* II, 311. 312.
— Gemahlin Welfs III. II, 319. 342.
Utel s. *Hutel.*
Utendorf, Adlram v., Graf II, 375.
Uthild, Gemahlin des Herzogs Konrad v. Croatien und Dalmatien II, 351.
Utica 221. 1132.
Utisla, böhmischer Fürst II, 224.
Utrecht, Utricht, 267. II, 554. 559.

Vacorium in Noricum 709. 724.
Valai, Phalai, Markgrafen, Grafen v. II, 249. 301. 326. 327. 348. 351. 352. 366. 379.
Valens, Genosse des hl. Severin 1174.
— Kaiser 146. 582. 656. 976. 1071. 1074. 1075. 1077—1080. 1083. 1093. 1101.
— Empörer gegen Konstantin d. Grossen 1008 f. 1015. 1020.
Valentia = Wels 792. 1037.
— Weltenburg 694. II, 57.
Valentin, sant 1165. II, 83. 104.
Valentinianus I., röm. Kaiser 59. 208. 582. 656. 976. 1043. 1071—1075. 1076. 1077. 1079. 1092. 1099. 1100. 1101.
— *II.*, Kaiser 656. 1075. 1084—1096. 1099. 1100.
— *III.*, Kaiser 582. 618. 1124. 1126 bis 1144. 1145. 1147. 1148. 1151.
Valentinus, Philosoph 867.
— *Secundanus* 713.
— *Tullius v. Trier* 824.
Valenzin (Valenciennes) II, 508.
Valeria, Tochter des Kaisers Diokletian 981.
— röm. Provinz 655. II, 29.
— *Jantumara* 714.
— *Vallesia* 692.
Valerianus, Kaiser 677. 807. 948. 950 bis 954. 993.
— *Cornelius* 954.
Valerius Antias 518.
— *Marcus* 288.
— *Maximus* 285.
Valkenstainer Eberwein II, 425.
Valla Laurentius 275. 829.
Vallatum (Feilenbach) 703. II, 13.
Vallio 1085.
Valois (Valois) II, 430. 456. 487. 488. 497.
Valtein, Erzbischof v. Köln (irrig für *Walram*) II, 486. 498.
Vandilus, Hauptmann Theoderichs d. Grossen II, 11.
Vanes 134.
Vangiones 1014.
Varia Gemina 692.
Varius 906. 907.
— s. *Montaninus.*
Varna II, 593.
Varner, die 99. 132.
Varnpach s. *Vornpach.*
Varrianus, Sohn des Kaisers Jovianus 1070.
Varro, Marcus 169. 172. 209. 275. 409. 440. 560. 591. 737.
— *Terentius* 533.
Varronianus, Vater des Kaisers Jovinus 1068.
Varus, Quintilius 604. 607. 609. 610. 738. 739.
— s. *Bar.*
Vecta (eine britann. Insel, *Whigt*) 987.
Vectius Sabinus, röm. Senator 930.
Vegetius, röm. Kriegsschriftsteller 430.

Vêhenwisen, die, bei Ampfing II, 446. 447.
Veichwalen (*Victobali*) 1050.
Veigen (Veji) 320; *Veji* 310. 311.
Veilenpach, Veylen-, Veylnpach 703. s. *Vallatum.*
Veit, sant, Kloster bei Neumarkt an der Rott II, 288. 500.
— Kirche zu Prag II, 262.
Veivel, Erzbischof zu Lorch II, 78. 85. 90. 91.
— König auf dem Nordgau 740 f. 767 f.
Velber Diether II, 448.
Veld II, 387.
Velden in der Oberpfalz II, 508.
Veldidena 705. 709. II, 27.
Veldorf II, 525.
Veldtatern, die, 674.
Velleius 755.
Veltliner-, Feltlinertal 284. 611. 1179.
Venantius, Konsul 1179.
Vend, Heinrich, Rentmeister zu Straubing II, 576.
Venedi 147.
Venedig 147. 197. 315. 347. 400. 453. 472. 641. 1143. II, 134. 153. 253. 365. 470. 512. 533.
Venediger, die 254. 365. 472. 658. 663. 1035. II, 134. 370. 532. 541. 542.
— *herschaft, landschaft* u. a. 69. 147. 280. 400. 464. 472. 975. 1142. II, 121.
Venetia 642.
Venno, König 263.
Vennosgä (= Vinska) 263.
Vennospirg (= Vinstermynz) 263.
Venuleius, röm. Rechtsgelehrter, Schüler des Papinianus 914.
Venustinus Summus 721.
Venustus, Konsul 700.
Verbony, Herzogtum in Frankreich 1134.
Vercell, Verzel (Vercelli) 1060. II, 253. 464.
Verden (Verdun) II, 182.
Verdun 649. II, 199. 219. 220. 235. 342.
Vering s. *Pfering.*
Verinus, Lucius Terentius 715.
Verres, der (Fernpass) II, 323.
Verruca, Berg bei Trient II, 28.
Verulanta, Julia 700.
Verus, Aelius, röm. Statthalter in Vindelicien 862.
— *Annius = Marcus Aurel. Antonius Pius* 872 fgd.
— *Lucius,* Bruder des *Marc Aurel* 873. 875 f. 879.
— *Lucius Aurelius* 884 f.
— *Lucius Terentius,* Landrichter in *Teurnia* 715.
— *Martius* 873.
Vespasiani 371. 429.
Vespasianus, Kaiser 2. 651. 676. 698. 766. 795. fgd. 822. 826. 827. 831 bis 834. 842. 845. 887.
Vesta 92.
Vetera castra hiberna = Pfeter II, 12.
Vetranio, röm. Statthalter in Noricum 1032.
Vetuaria (*Vesprun* in Ungarn) 791.
Veturius, Titus 994.
Veturius Thurinus 917.
Viana (Wien) 655. 709. 711.
Viator 716.
Vibius, Sextus Apuleius 596.
Vicenz, Vincenz (Vicenza) 642. II, 464. 479. 541. 566.
Victor, sant, Kloster zu Paris 485.
— Bischof v. Eichstätt II, 296.
— Papst 890. 894 f. 898.
— Bischof in Afrika 1183.
— *Sextus Aurelius* 582.
— Sohn des *Maximus,* Gegenkaiser 1086. 1090.
— Sohn des *Surinus* 698.
Victorin, sand, 1017.
Victorina, Kaiserin 882. 958. 965.
— *Julia* 697.
— s. *Postumia.*
Victorinus, sant, Bischof zu *Pettau* 846.
— Martyrer 1063.
— Bruder des hl. Severin 1164.
— Gegenkaiser 958.
— *Aufidius* 874.
— *Furius* 875.
Victorius 1170.
Viechpach, Frauenkloster bei Dingolfing II, 398. 500.
Viechtelperg, der 106. 143. 246.
Vien, Vienn, Vienna (Vienne) 484. 640. 647. 734. 1056. II, 141. 174. 185. 220; *Wien* 1041. 1094. 1123. II, 492.
Vilingenus 702.
Villach 578. 655. 709. 1086. II, 63. 501. s. *Julium Carnicum.*
Villanova, Arnold de II, 453. 454.
Villobona = Vindobona 709.
Vilmer, König der Gothen 67. 146.
Vils (Nebenfluss der Donau) II, 142. 300. 381. 413. 441. 453.
— (Zufluss der Nab) II, 84. 165. 282. 322.
Vilseck in der Oberpfalz II, 282.
Vilshofen, -hoffen 41. 701. 1164. 1171. II, 354. 380. 387. 426. 480. 503. 509. 514. 562.
Vilstal, das II, 381.
Vincentius, Kaplan 1115.
Vincenz, sant, Abtei bei Paris II, 235.
Vincius, Marcus 596.

Vindelici u. a. 611. 695. II, 95.
Vindelicia u. a. 611. 612. 615. 616. 643. 684 f. 697. 698. 705 f. 843. 1180. II, 25.
Vindelicus (= *Windach*) 485.
Vindex, Julius 798. 820. 821.
Vindonissa (= *Windisch*) 648. 984.
Vinsgä, Vinska, Venska 263. 823. II, 266.
Vinstermyntz 39. 263.
Vipitenum (= *Sterzing*) 712. II, 27.
Virgilius, sant, Bischof v. Salzburg II, 97. 103. 104. 106. 107. 108.
— Bischof v. Trient II, 28.
— Dichter 169. 300. 572. 583. 724. 737. 908. 912. 942. 1071. 1074.
Virunum = *Berunum* (Bernau) 655. 709. 715.
Vischa, Fischa II, 41. 131. 253. 254. 331.
Vischerg'mund II, 131.
Vischpachau II, 301. 349.
Visler Otmar II, 449.
Vispach (Fischbach) 686.
Vital, Gefährte des hl. Ruprecht, Bischof zu Salzburg II, 35. 64.
Vitalianus, Hauptmann 928.
Vitellius, Kaiser 539. 822—826.
Viterb 75. 138. 208. 398. 399. II, 250. 478.
Vitodurum, Vitudurum 648. 984.
Vitrich (Kloster in Kärnten) II, 445.
Vitruvius 737.
Vliet, herr Hans v. II, 556.
Vocho (lat. *Voccio*), König 533 f. 536. 537. 547. 559. 561. 562. 564. 592.
Voetland s. *Voitland.*
Vohburg II, 58. 167. 321. 372. 404. 510. 511. 525. 568.
— (Grafen, Markgrafen v.) II, 141. 314. 316. 321. 335. 341. 344. 348. 367.
Vohendräs, Grüenvelder Ulrich v. II, 543.
Voitland, Voet-, Vootland 36. II, 31. 268. 373. 374. 597.
Voitlender, Vootlender, die 656. 709. II, 31.
Volateranus 197.
Volkensdorf II, 592.
Volkhart, Abt v. Osterhofen II, 103.
Volkinger, Georg, Richter zu Schärding II, 566.
Volkmansdorf bei Isareck II, 428.
Volkmair, Abt v. Niederaltaich II, 393.
— Abt zu Fürstenfeld II, 1. 366. 388. 429.
— Markgraf v. Brandenburg II, 433. 442. 503.
Volkwein II, 28.
Vologesa, Stadt in Babylonien 680.
Vologesus, König v. Persien 873.
Volusianus, Kaiser 947 f.
Vongä 96.
Vonsdorf, Marchard und Rudolph von II, 448.
Vootlender s. *Voitlender.*
Vopiscus 991.
Vorchaim (Forchheim) II, 224. 242. 250.
Vornpach, Varnpach (am Inn) 723. II, 300. 339. 340. 368. 569.
Vorst, die vom II, 3.
Vorster, die 575. 876.
— *Sweitger* II, 387.
— *Ulrich* II, 425.
Vulcanus 300. 493.

Wadmär, -mer, deutscher König 1037. 1038. 1054. 1057. 1058. 1069. 1074.
Wag (die Wag) 972. 1051. II, 246.
Waibling II, 241.
Waiphar, Baiphar, Herzog v. Aquitanien II, 87. 93. 98. 102. 105.
Waisenburg s. *Weissenburg.*
Wal, Abt v. Corvei II, 174. 176.
Walachei, Wallachei, die 286. 295. 342. 470. 514. 573. 638. 640. 657. 843. 1023. 1029. 1076. 1109. 1128. II, 214. 309. 419. 446.
Walchen s. *Walhen.*
Wald, der adel vom II, 601. 602.
— *Ortolph v.,* Graf II, 375.
— *der,* Abt v. Reichenau II, 157.
Waldegker, Georg und Wernher die II, 544.
Waldenbach, Hof in Regensburg II, 141.
Waldenfels, Martin v. II, 587.
Walderbach, -pach am Regen II, 302. 322. 547.
Walderbacher, die II, 302.
Waldmar, Markgraf v. Brandenburg II, 429.
— König v. Dänemark II, 340.
— *Waldmair II.,* König v. Dänemark II, 343. 344. 371.
— König der Hunnen 1077.
— König der Ostgothen 1161.
Waldmünchen II, 380.
Waldo, Bischof v. Freising II, 251.
— Abt v. Fulda II, 209.
Waldprun v. Rauchshofen, Graf II, 333.
Waldpurg, auch sant Lieba II, 86.
Waldram, Sohn des Herzogs Diethbrecht II, 84. 92.
Waldreich, Priester, Stifter des Klosters Schäftlarn II, 104.
— Bischof v. Passau II, 143. 144.
— bayer. Markgraf II, 167. 170. 172.
Waldsachsen (Waldsassen) II, 314. 380. 547.

Waldsê, Ulrich von s. *Walsê.*
Waldung, Herzog v. Kärnten II, 107.
Waldusch, Wilhelm v. II, 599.
Waler, Hauptmann Ludwigs d. Frommen II, 162.
Walfrid, Abt zu St. Gallen II, 156.
Walhen, Walchen, die (Wälschen) u. a. 69. 116. 232. 233. 284. 330. 583. 589. 599. 605. 626. 628. 645. II, 12. 14. 28.
Walhengä, -gäu II, 26. 84. 92.
Walhensê II, 26. 84.
Wall, der, König der Westgothen 1122. 1124. 1132. 1150.
Wallersê, der, 830. II, 41. 46.
Walles (Wallis in der Schweiz) 647. II, 207.
Walmar, -mer, König d. Gothen 1139. II, 4.
Walmer, Grosvater Attilas 1133.
Walo, Vetter Ludwigs des Frommen II, 161.
Walpurg, Trugsäss v. II, 567.
Walrädin, Buhlschaft des Königs Lothar II. v. Lothringen II, 216.
Walsê, Walsee, Reinprecht v. II, 567.
— *Ulrich und Heinrich, gebrüeder von* II, 448. 449.
— *Waldsê, Ulrich v.* II, 421. 427. 429.
Walther, Bischof v. Orléans II, 235.
— König 232—234. 245. 246.
— *der poet* 365.
Walweis 20.
Wandler, die (Vandalen) 99. 132. 573. 575. 584. 618. 653. 664. 876. 935. 971. 980. 983. 1024. 1115. 1116. 1117. 1122. 1124. 1128 f. 1132 fgd. 1145 fgd. 1156. 1164. 1182—1184. II, 47 f. 50.
— König 132. 612.
Wanner, König der Quaden 741. 768.
— Anführer der Angelsachsen 1087.
Wantz, suev. König 768. 769.
Wardhilph, Abt zu St. Denis II, 123.
Warein, Welfe II, 183. 184. 186. 309.
Wareiner, die II, 10.
Wargeiarlandschaft, die 1054.
Warhold II, 247.
Warilliatz in Frankreich II, 583.
Warisin 1086. 1089.
Warman, Priester II, 106.
Warmund, König der Franken 1117. 1131.
Warner, Hauptmann Ludwigs des Frommen II, 162.
Warnfrid, Paulus, Kaplan Karls des Grossen 38. 153. 361. 713. II, 158.
Warter, Eigthilph II, 425.
— *Hans* II, 468. 520.
Wasserburg 41. 706. II, 300. 336. 340. 352. 366. 372. 379. 380. 519. 525. 549 f. 569. 576. 577. 585.
Wassersaxen, die 99.
Wastner, die 100.
Wederau, die (Wetterau) II, 254.
Weiarn II, 301. 344. 403. 404.
Weich, Bischof zu Neuburg a. d. Donau II, 78.
Weichard, Bischof v. Passau II, 394.
Weichman, Erzbischof v. Magdeburg II, 344.
Weichnand, Vitztum zu Regensburg II, 453.
Weichs (= *sant Peter* zu Regensburg vor der Stadt) 746. II, 302. 303.
Weichsar, Fridrich II, 425.
Weichsel, die 268. 573. 594. 664. 740. 849. 983. 1024. 1162. II, 4. 50. 121.
Weichser, Engelhard II, 598.
Weichterb, sant, Bischof v. Regensburg II, 78.
— v. Neuburg und Augsburg II, 91.
Weiden, Weidn in der Oberpfalz II, 380. 525. 549. 576. 597.
Weihenstefen, -stephen (Weihenstephan) II, 117. 164. 280. 411. 482.
Weihprecht, ein Franke II, 124.
Weilhaim, -heim 40. II, 379. 500. 520. 525.
Weilhard, der II, 316. 368. 375. 380.
Weillar, Feste II, 342.
Weinfrid, sant (Bonifazius) 20. II, 81. 84.
Weingarten II, 309. 310. 315. 316.
Weinman, Richter in Freising II, 527.
Weinsperg II, 326. 327.
Weisenegker, die (v. Weisseneck) II, 378.
Weishund, Bischof v. Brixen II, 265.
— Abt v. Weltenburg II, 57.
Weismar, König der Burgunder 1024.
Weissa s. *Albula.*
Weissenburg im Elsass II, 67. II, 380.
— *Waisenburg* am Sand 36. II, 123. 564. 566. 573. 598.
— *kriechisch* (Wissegrad) 59. 330. 342. 386. 407. 656. 657. 830. 849. 972. 1048. 1068. II, 240. 337. 593.
— = Alba Longa 199. 586. 587.
Weissenegk, Gotfrid von, Bischof v. Passau II, 497.
Weissenstat im Voigtland II, 597.
Weitchund (Wittekind) II, 110. 118. 119.
— Graf v. Ängers II, 225.
Weldin, Welt (Veleda, Seherin) 825. 827. 843.
Welkirchen, Ludwig v. II, 448.
Welph, Welf I., Vater der Kaiserin Judith II, 166. 309.

Welph II., Graf v. d. Amper u. Ravensburg, II, 310.
— *III.*, Gemahl der Irmdraut II, 281. 282. 283. 310.
— *IV.*, Herzog v. Kärnten II, 293. 295. 310
— *V.* (I. Herzog v. Bayern) 185. II, 301. 303. 304. 307. 308. 309—312.
— *II.*, Herzog v. Bayern II, 311. 312—316.
— *III.*, Bruder Heinrichs des Stolzen II, 316. 317. 319. 326. 327. 329. 330. 331. 332. 333. 335. 336. 338. 340. 342.
— *IV.*, II, 340—342.
Welphen, die II, 237. 309 f.
Welphoven (bei Understorf) II, 310.
Wels in Oberösterreich 792. II, 266. 391. 394. 411.
— = *Valentia* 694.
Welschpach, der II, 14.
Weltenburg, Kloster 25. 205. 694. II, 13. 40. 57. 58. 95. 103. 285. 314.
Wên II, 171. = *Wien.*
Wenden, die 99. 130. 132. 147. 642. 1162. II, 200.
Wending im Riess 37.
Wendisbon s. *Windisbon.*
Wendling = *Vindelicia* 612.
Wenger, Johanns, Doktor 849.
Wenns, Ulrich II, 449.
Wenzesla, Wenzla, Abt v. Niederaltaich II, 299.
— *I.*, König v. Böhmen II, 371. 380. 401. 417. 418.
— Sohn des vorigen II, 418.
— deutscher König II, 508. 515. 516. 517. 518. 520. 526. 529. 531. 532. 533. 536. 537. 547.
— bayer. Graf II, 283.
Werd, Wörd (Donauwörth) II, 385. 403. 404. 414. 416. 525. 548. 549. 564. 566. 573. 595. 596. 600.
— unterhalb Donaustauf II, 46. 562. 564.
— *Johans v.* II, 491.
Werdau, Chunrad u. Wilhelm v. II, 599.
Werdenberg, graf Georg v. II, 599.
Werdenfels, Schloss bei Mittenwalde 705.
Wermair, ain Hess 604.
Wernau, Georg der jünger v. II, 599.
Wernfels, Grafen v. II, 500.
Wernhard, sant II, 331. s. *Bernhard.*
— französ. Graf II, 230.
Wernher, Markgraf in Bayern II, 125.
— Hauptmann Ludwigs des Deutschen II, 213.
— Graf II, 240.
— Rechtsgelehrter II, 312.
Wernitz (die Wörnitz) II, 4.
Wertham, Michel, graf v. II, 575.
— *Omelia*, Gräfin v. II, 574.
Werting (Wertingen) II, 598.
Wesel (am Rhein) 177.
Wesenprun s. *Wessesprun.*
Weser s. *Muringer.*
Weser, Wesser, Wessar (die Weser) u. a. 601. 604. 740. II, 51. 88. 345.
Wessenagker Hans II, 550.
Wesse-, Wesses-, Wesenbrun, Kloster 21. II, 92. 103. 104. 258. 300. 406.
Westbogen, Grafschaft a. d. Donau 411.
Westergothen, -gotten 1082. 1113 f. 1118 f. 1123 f. 1132. 1134. 1138. 1140. 1145. 1149. 1153. 1156. II, 9. 10 f. 20.
Westerharz, der 130.
Westerreich (Westfranken) u. a. II, 52.
— (in Bayern) II, 111.
Westerwald, Westerwalder, Fürst der Deutschen 1044. 1054.
— (Gebirge) 130. 207.
Westfalen, Westfaln, -phaln 544. 598. 600. 609. 824. 825. 844. 921. 960. 1003. 1013. II, 118. 176. 345.
Wetgays, König 1154.
Wetweit, König v. Arelat 484.
Wezl, König = *Pernpeist.*
Widersdorf in Westerreich II, 65.
Widmer, König der Ostgothen 1139. 1161. 1168.
Wido (Guido v. Spoleto) II, 246. 247.
Widwer, König der Quaden 1050.
Wien a. d. Donau 37. 313. 328. 582. 654. 708. 711. 1163. 1175 fgd. II, 4. 122. 124. 128. 131. 170. 171. 253. 254. 328. 333. 336. 337. 355. 356. 370. 387. 391. 398. 405. 431. 442. 443. 469. 484. 516. 571. 573. 576. 587.
— *in der Provinz* s. *Vien.*
Wienerwald, der II, 469. 470.
Wiernliet in Flandern II, 553.
Wigand, doctor, ein Predigermönch 106.
Wigileis, Bischof v. Passau 328.
Wiglef Hans II, 517.
Wilbold, Wilibald, sant Bischof v. Eichstätt 696. II, 86. 91. 93.
Wilden-, Willenberg II, 322. 467.
— *Hans Ebran v.* 581. 716. II, 598.
Wildenrod, Grafschaft II, 447.
— *die v.* II, 409. 410.
— *Chunrad v.* II, 409. 410. 416.
— *Engelschalk v.* II, 408. 409.
Wildenstain II, 413. 562.
Wildersyn, Symon, Prediger zu Regensburg 327. 328.
Wildprecht, Bischof v. Köln II, 220.
Wildraut, Gemahlin *Dieths VII.*, nachher Grimoalds II, 82. 83.
— stiftet das Kloster *Hohenwart* II, 301.

Wildschottenland II, 315. s. *Hiberna.*
Wildwein, Abt v. St. Denis II, 176. s. *Hildwein.*
Wilhalm, Wilhelm, Herzog v. Bayern, Sohn des Kaisers Ludwig II, 494. 498. 502. 503. 513.
— Enkel Ludwigs des Bayern, Sohn Albrechts II, 515. 523. 535. 536. 537. 551. 552.
— Herzog v. München, Sohn Johanns II, 526. 529. 533. 537. 548. 549. 550. 561 f. 563. 564. 566. 567.
— *III.* II, 567.
— *IV.*, Herzog v. München 1. 5. 56. 60. 445. 579. 687. II, 348. 572. 603.
— Herzog v. Braunschweig, Sohn Heinrichs des Löwen II, 336. 346.
— aus Holland, deutscher König II, 219. 373.
— *IV.* aus Holland II, 454. 494.
— Herzog v. Österreich II, 521. 522.
— Herr v. Ravenna II, 350.
— Landgraf v. Thüringen II, 298.
— bayer. Hauptmann II, 210. 211. 222.
— Markgraf in Niederbayern II, 248.
— Bruder Otto's v. Orléans II, 186.
— Graf, Stifter des Klosters Agmund II, 300.
Wilibald s. *Wilbold.*
Willa, Gemahlin des Königs Berengar v. Italien II, 250.
— Äbtissin II, 301.
Willenberg s. *Wildenberg.*
Willepyrg, Gemahlin des Grafen Thimon II, 322.
Willer, Herzog v. Venedig II, 131.
Willing (bei Aibling) II, 129.
Wilpeck, ein Schwabe II, 376.
Wilten = *Veldidena* II, 27; *Wilthan* 712.
Wimpelgard (Mömpelgard) II, 207.
Wimpfen II, 380.
Winclod, Bischof II, 220.
Winda, bayer. Gau zwischen Isar und Lech 284. Vgl. *Vindi* im Reg. zu den Annalen.
Windach s. *Vindelicus.*
Windberg, Windenberg, Grafschaft, dann Kloster II, 12. 379.
— Grafen v. II, 141. 320. 349.
Winden, die 68. 69. 83. 84. 99. 130. 132. 174. 205. 207. 268. 291. 292. 295. 343. 351. 354. 355. 361. 362. 407. 419. 574. 575. 584. 658. 659. 674. 713. 788. 876. 879. 926. 1080. 1108. 1109. 1133. 1162 f. II, 4. 8. 12. 29. 30. 47. 104. 105. 106. 109. 121. 122. 125. 131. 133. 137. 165. 166. 168. 188. 194. 200. 203. 206. 208. 210. 215. 217. 221. 224 f. 227. 231. 238. 243 f. 251. 256. 268. 281 f. 344.
Windis- u. Wendisbon II, 171 = *Wien.*
Windisch am Rhein 648.
Windischen, die II, 3. 61 f. s. *Winden.*
Windismarch, die II, 391.
Winterdurn 648.
Wintzer II, 562.
— *Calhoch von* = *Calhoch Wintzerer* II, 425. 427.
— *Wilhelm von* II, 468.
Wintzerer, Winzerer, Hainrich der II, 443.
— s. *Wintzer Calhoch.*
Wippisbach s. *Pipisbach.*
Wippishausen s. *Pipishausen.*
Wirdmär, König der Bayern 22. 417. 418. 419.
Wirm, die II, 96.
Wirm-, Wyrmsê 703. II, 96. 117. 301.
Wirsperg, Levin v. II, 543.
Wirtenberg II, 224. 241. 319. 320. 359. 483. 519 f. 520. 562. 595. 600.
Wirz-, Wyrz-, Würzburg 15. 73. 196. 198. 443. 810. II, 99. 223. 254. 300. 325. 329. 333. 334. 339. 344. 364. 386. 390. 392. 413. 481. 563. 569.
Wischelburg, röm. Kastell a. d. Donau 701. II, 12.
Wiselstain bei *Coblenz* s. *Rigodol* 1041.
Wispeck, der II, 384.
Wispecken, Ulrich und aber Ulrich, gebrüeder II, 448.
Witezla, Herzog v. Böhmen II, 355.
Withold, Herzog aus Littauen II, 562.
Wittelspach, Witlspach u. a. II, 346. 348. 349. 350. 352. 359. 367.
Witzreich, Erzbischof v. Lorch, Bischof v. Passau II, 103.
Witztrak, Herzog v. Böhmen II, 205.
— Sohn desselben II, 205 f.
Wolf, Wolph Chunrad II, 565. 577. 585.
Wolfdietrich, der held II, 309.
Wolfdregt, Abt v. Chremsmünster II, 143.
— Diakon II, 144.
Wölfel, der s. *Wulphilas.*
Wolfgang, sant, Bischof v. Regensburg II, 275. 276. 277. 279.
— Sohn des Herzogs Albrecht v. München II, 596. 602.
— *sant*, in Österreich 38. II, 30.
Wolfgangsê 35. II, 24. s. *Äbersê.*
Wolfger (v. Ellenprechtskirchen), Bischof Passau II, 357. 358.
— bayerischer Graf II, 283.
Wolfhart, Wolphart, Bischof v. Augsburg II, 399. 407.
Wolfheim Siclinger, König der Franken 200—204.

Wolflaich, Bischof v. Regensburg II, 64.
Wolfprecht, Abt v. Niederaltaich II, 103.
Wolfram, Bischof v. Freising II, 263.
— Graf v. Tegernwang II, 333.
Wolfratshausen, *Wolfratz-*, *Wolfrazhausen* 343. 658. 703. II, 25. 31. 99. 249. 301. 318. 319. 320. 321. 324. 328. 348. 353. 355. 360. 363. 373. 374. 379. 396. 442.
Wolfsau, *Fridrich v.* II, 449.
Wolfshild, Gemahlin Heinrichs VIII. 21.
Wolfstain bei Landshut II, 513. 544.
Wolfsynd, Martyrin 21.
Wolmershausen, *Lembold v.* II, 599.
— *Purkard v.* II, 599.
Wolpholz, Bischof v. Cremona II, 164.
Wolrad, Sohn des Grafen Heinrich v. Lechsgmünd II, 322.
Wolrat, *-rath*, Kaplan des Königs Pipin II, 99.
Wörd, *Wört* s. *Werd*.
Workem in Holland II, 554. 558.
Wormeser joch 284.
Worms, *Wormbs* (*Wurms*, *Wurmbs*) 55. 96. 107. 118. 179. 192. 209. 214. 650. 1041. 1115. 1157. II, 35. 98. 105. 108. 109. 112. 118. 197. 198. 205. 208. 226. 239. 241. 242. 248. 341. 344. 352. 353. 380. 411. 412. 570. 594.
Wulphilas, *Wülphel*, *Wölfel*, Bischof der Gothen 1023. 1074. 1076.
Wulphild, Tochter des Herzogs Magnus v. Sachsen, Gemahlin Heinrichs IX. v. Bayern II, 316.
— Tochter Heinrichs IX. von Bayern II, 316. 317.
Wunbold, Gefährte des hl. Bonifazius II, 86.
Wunsidl II, 597.
Würfel, *der*, ein Bürger v. Ingolstadt 687.
Wylphinger, *die* (= Welphen) II, 309.

Xenophanes, Philosoph 304.
Xenophon 104. 440.
Xerxes 297. 308. 309. 312. 313.

Ylsgä bei Passau 36. s. *Ils*.
Ylsiburg, *Ylsin-*, *Ulsingburg*, röm. Kastell am Rhein 176. 1036. 1053.
Ylsing, 176—180.
Ysin, *Ysngä* s. *Isin*, *Isingä*.

Zaberg, Fürst der Hauuen II, 47.
Zabern im Elsass 1043.
Zabulon, Sohn Jakobs 175.
Zabylon, Stadt in Palästina 188.
Zacharias, Papst II, 85. 97. 98. 100. 104.
— Bischof v. Brixen II, 256.
— Prophet 247. 311.
Zagrabria s. *Agram*.
Zaita, Stadt am Euphrat 937.
Zambri, König v. Israel 241.
Zängaral, *Zangarus*, Fluss in Kleinasien 409. 466.
Zanth Heinrich, Schultheiss zu Regensburg II, 505.
Zara, König der Äthiopier 235.
Zäring, *die herzogen v.* II, 207.
— *Berthold v.* II, 317. 318. 341.
— *Chunrad v.* 320. 336.
Zeb, *Zebee*, Hauptmann der Philister 179.
Zebul 180.
Zecho, König II, 4.
— *die* (Szechen) II, 133.
Zeck, König der Bayern 309.
Zeisa, Fürst der Quaden 1049. 1050. 1052.
Zeiselmaurn, *Zeisl-*, *Ceislmaurn* 654. 710. 724. 1167. II, 278. s. *Cecii*.
Zell in Oberösterreich II, 394.
Zen, Kloster bei Reichenhall II, 315.
— in Italien II, 464.
Zenger, *Hans und Weilhard* II, 520. 521.
— *Pauls* II, 588.
Zeno, Phisosoph 315. 422.
Zenobia 677. 881. 965. 958.
Zenon, byzant. Kaiser 1169. 1170. 1179. 1182. 1183.
Zentisla, böhmischer Fürst II, 224.
Zetus 166.
Zeugitana, röm. Provinz 665. 1132.
Zeusis der maler 315.
Ziegenfeld, *das* II, 13.
Ziegenhagen, *Berthold v.* II, 375.
Zilhart, Hans v. II, 599.
Zili s. *Cili*.
Zindl, König der Zigeuner II, 572.
Zingeiner (Zigeuner) 99. 142.
Zipser, *die* II, 3.
Zirnau, *Chunrad v.* II, 522.
Zistbor, *-born*, Herzog der Sorben II, 208. 209.
Zopyrus 343. 352.
Zörbisten Zörbsten, *die* (Sorben) II, 208. 215; *Zörbitz* II, 133.
Zorn, Grafen v. II, 341. 343. 408.
— *Fridrich*, Graf v. II, 385.
Zorngolting bei München II, 510.
Zot, Fürst der Hauuen II, 47. 124. 125.
Zubil 653.
Zürch (Zürich) II, 380.
Zyboeas, König 408.
Zyboras, König v. Paphlagonien 382.
Zwifalten, Kloster II, 318.

Nachträge zum Glossar.

abfluechen, einem das herz I. 551, 19.
ablaufen, den feinden die wagenpurg I. 505, 21.
anlassen, den sturm (685, 25).
austrunnen, leut I. 555, 30.
bar, der b. laufen I. 136, 5. — *barrit* I. 136, 4.
pehelfen, tr. (unterhalten, ernähren) I. 146, 13.
beherzent adj. I. 285, 17.
petlen, den p. fressen I. 1119, 19.
puelen, einem umb's weib I. 282, 17.
dulmer, gehaimer (Prophet) I. 155, 11.
einspenden (681, 17).
ernagen, (= zern). I. 1021, 12.
eugel, dem v. auge; nit ain e. (Negation) I. 882, 29.
vergaugkeln I. 557, 18.
gatergült f. I. 549, 5.
glücksamlikait f. I. 546, 25.
hälbling m. (688, 2; s. *helbling.*
heirigs, auf h. (682, 18).
humsen n. I. 899, 14.
landart f. (635, 7).
schwaigen, (part. geschwaigt) I. 549, 27.
stern, nit vil sterns haben I. 473, 5.
stinken, es stank in'ns maul nach dem kaisertum I. 341, 9.
suelecht (678, 20).
sunder, das gegen mittentag sich streckt I. 31, 19.
thusmig (682, 8. 687, 24). *Schm.* I, 508.
tuen, in ein schuech I. 1055, 10,
übersaufen refl. (part. übersaufen) I. 1143, 31.
ungrünt geschwetz 1101, 23.
wepsen pl. I. 826, 31.
wicht, ein pöser w. I. 496, 10.
widerpiln intr, I. 558, 28.
zehenlenung f. (681, 17).
zerlassen tr. (gold) I. 553, 35.
zernichtig adj. I. 899, 14; s. *znichtig.*
zucken, den parchant z. I. 1105, 9.

Nachträge und Berichtigungen.

Annales II. S. 541, Z. 14 von unten lies: Eine weitere Handschrift der Annales, vielleicht eben die für den Erzbischof von Salzburg gefertigte Copie, befindet sich in der Münchener Hof- und Staatsbibliothek, cod. lat. 219 und 220. Diese zwei Bände sind von mehreren Händen, wohl noch zu Aventins Lebzeiten geschrieben und beruhen zum Teil auf *A*, zum Teil auf *B*. So sehr ich bedauere, dass mir von dieser Handschrift erst nach Drucklegung der Annales Kunde geworden ist, darf ich doch bemerken, dass sie als Copie gegenüber den beiden Autographen *A* und *B* für die Feststellung des Textes von keinem nennenswerten Belange sein kann.

Riezler.

Chron. I. 114, 14 lies *desselbigen* statt *derselbigen*.
„ „ 148, 11 „ *porten* „ *posten*.
„ „ 217, 19 „ *M* „ *St*.
„ „ 548, 13 „ *St* „ *S*.
„ „ 702, 39 „ *Ann. I. 153, 8* „ *fehlt Ann*.
„ II. 553, 15 „ *wie* „ *wio*.

Gloss. S. 608 Spalte 1 Zeile 7 lies 1127, 15 statt 1027, 15.
„ „ 610 „ 2 „ 7 „ 33, 6 „ 36, 6.
„ „ 613 „ 2 „ 28 „ 381, 34 „ 381, 14.
„ „ 616 „ 2 „ 25 „ *aufschieben*.
„ „ 618 „ 1 „ 42 „ 115, 3 statt 115, 1.
„ „ 689 „ 2 „ 5 v. unten lies 268, 8 statt 266, 8.

Reg. S. 723 Spalte 1 lies: *Bernstain* (Wernstein am Inn) II, 421.
— (Pärnstein) II, 549.

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

SÄMMTLICHE WERKE.

AUF VERANLASSUNG

SR. MAJESTÄT DES KÖNIGS VON BAYERN

HERAUSGEGEBEN

VON DER

K. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

SECHSTER BAND: NACHTRÄGE.

MÜNCHEN

CHRISTIAN KAISER

1908.

JOHANNES TURMAIR'S

GENANNT AVENTINUS

KLEINERE SCHRIFTEN.

NACHTRÄGE.

HERAUSGEGEBEN

VON

GEORG LEIDINGER.

MÜNCHEN

CHRISTIAN KAISER

1908.

Vorwort.

Mit dem vorliegenden Ergänzungsband schliesst die von der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften veranstaltete Ausgabe der Sämtlichen Werke Aventins ab. Schon 1893 beschloss die Akademie, ein Supplement zu den erschienenen fünf Bänden bearbeiten zu lassen. Mehrere Umstände liessen einen Nachtrag als nötig erscheinen. 1886 hatte Wilhelm Meyer das Lobgedicht auf Herzog Albrecht IV. gefunden und zum erstenmal veröffentlicht (vgl. unten S. 165). Dann war dem damaligen Reichsarchivrat Edmund Freiherrn von Oefele die unten S. 58 und S. 72 erwähnte Salzburger Handschrift, von welcher der Herausgeber des ersten Bandes, Direktor von Halm, keine Kenntnis gehabt hatte, zur Verfügung gestellt worden, und von Oefele veröffentlichte daraus 1887 (vgl. S. 72) wichtige Korrespondenzen Aventins. Schliesslich war 1888, wie unten S. 1 näher berichtet ist, das bei der Herausgabe des ersten Bandes verloren gewesene Original des Hauskalenders wieder zum Vorschein gekommen. Dem Ergänzungsbande, der durch diese Funde unerlässlich geworden war, empfahl es sich auch einige weitere Stücke beizufügen, die der Herausgeber der kleineren Schriften Aventins im ersten Bande als minder wichtig, um Raum zu sparen, übergangen hatte.

Die Akademie betraute mit der Aufgabe der Herstellung dieses Supplements 1893 Edmund Freiherrn von Oefele. Als aber dieser als Reichsarchivdirektor 1902 starb, fanden sich in seinem Nachlasse (von einer durch einen schlechten Kopisten angefertigten Abschrift der „Germania illustrata“ abgesehen) ausser Quellenstudien zur „Germania illustrata,“ zu denen Herr Professor Dr. C. Weyman Beiträge geliefert hatte, keine weiteren Arbeiten für den Ergänzungsband.

Am Ende des Jahres 1903 beauftragte dann die Akademie durch Herrn k. Geheimen Rat Dr. Sigmund von Riezler, dem ich hiefür zu lebhaftem Dank verpflichtet bin, den Unterzeichneten mit der Herstellung des geplanten Supplements. Nach längeren Vorarbeiten (wer

sich je mit Aventinus beschäftigt hat, wird die Schwierigkeiten zu würdigen wissen) konnte ich der Akademie den Vorschlag unterbreiten, den Band so zu gestalten, wie er nun vorliegt, und erhielt hiezu die Genehmigung.

In der äusseren Form schliesst sich dieser Ergänzungsband dem ersten Bande der Gesamtausgabe an, wodurch sich manche Eigentümlichkeiten erklären. Da der erste Band ohne ein Register erschienen war, während Annalen (Band II und III) und Chronik (Band IV und V) je ihr eigenes Register erhielten, ein Register gerade über die kleinen Schriften des ersten Bandes aber als eine dringende Notwendigkeit erscheint, arbeitete ich ein solches aus und vereinigte es mit jenem über den Ergänzungsband, so dass es jetzt das gewiss erwünschte Namenverzeichnis über die sämtlichen kleineren Schriften Aventins darstellt. Eine Anzahl Nachträge und Berichtigungen, welche Herr Geheimer Rat von Riezler 1893 zu seiner Ausgabe der Annalen niedergeschrieben hatte, wurde beigegeben.

Seiner Gnaden dem Herrn Abt des Benediktinerstiftes St. Peter zu Salzburg, Willibald Hauthaler, erstatte ich wärmsten Dank für die grosse Güte und Langmut, mit der er mir die Benützung der das „Chronicon quatuor monarchiarum“ und die „Germania illustrata“ enthaltenden Handschrift seines Stiftes gestattete. Herrn k. Gymnasialprofessor Dr. Ludwig Bürchner in München danke ich für freundliche Ratschläge bei einigen Schwierigkeiten des Textes.

Leidinger.

INHALTSVERZEICHNIS.

	Seite
Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Haus-Kalender	1
Kurze Unterweisung der Bairischen Mappa	52
Chronicon quatuor monarchiarum emendatum	58
Indiculus Germaniae illustratae	60
Germania illustrata	72
Carmina (Nachträge)	165
Briefwechsel (Nachträge)	181
Nachträge und Berichtigungen zu Band II und III (Annales ducum Boiariae). Von Sigmund Riezler	186
Register zu Band I und VI	188

HAUS-KALENDER.

Im ersten Band dieser Ausgabe von Aventins Sämtlichen Werken wurde S. 655—689 Aventins Haus-Kalender von der Ausgabe abgedruckt, welche G. M. Gandershofer in den Verhandlungen des Historischen Vereins für den Regenkreis, III. Jahrg. 1835, 1. Heft, S. 1—65, veröffentlicht hatte. Als Gandershofer seine Ausgabe veranstaltete, war das Original verloren. Es hatte sich in der Bibliothek des Klosters Neustift bei Freising befunden, war, wie Aretin in seinen Beyträgen zur Geschichte und Literatur IV, 181 berichtete, bei der Säkularisation 1803 in die Münchener Zentralbibliothek gelangt, aber bald spurlos verschwunden. Westenrieder hatte angeblich eine Abschrift des Originals angefertigt, als dieses noch in Neustift war, und 1797 diese Abschrift durch den Pfarrer Anton Nagel von Rohr an der Ilm nochmals mit dem Original vergleichen lassen. Diese durchgesehene Abschrift gelangte in Gandershofers Hände, und nach ihr war seine oben erwähnte Ausgabe hergestellt. Unterdessen ging auch jene Abschrift verloren, und so waren die Herausgeber des ersten Bandes der Akademie-Ausgabe genötigt, den Text nach Gandershofers Abdruck mitzuteilen.

Bald darauf kam das Original wieder zum Vorschein. Man hatte es seinerzeit, offenbar bei der Katalogisierung der infolge der Säkularisierung in die Münchener Zentralbibliothek geströmten Büchermassen, vermutlich weil der gedruckte Kalender, in welchem die handschriftlichen Notizen eingetragen sind, schon in zwei schönen Exemplaren in der Bibliothek vorhanden war, zu den Dubletten gestellt; die handschriftlichen Einträge hatte man nicht beachtet oder für unwichtig gehalten. Glücklicherweise verblieb die Dublette (Nr. 4561) in der Bibliothek und kam mit anderen am 14. August 1888 dem Bibliothekar Josef Keinz in die Hand, welcher die Schriftzüge Aventins in dem Bande erkannte und den wertvollen Fund sicherte. Der Kalender wurde unter Nr. 56 in 4^0 in der Abteilung der Libri impressi cum notis manuscriptis aufgestellt.

Der dicke Quartband, den wir auch hier mit dem hergebrachten Namen „Aventins Haus-Kalender" bezeichnen, ist ein gedruckter Kalender auf die Jahre 1499—1531, in starkes weisses Leder mit Holzdeckeln, von denen der vordere durch einen Pappdeckel ersetzt worden ist, eingebunden. Eine nur noch teilweise vorhandene starke Lederschliesse hielt den Originaleinband zusammen. Der gedruckte Titel des Buches ist unten S. 5 mitgeteilt. Auf der letzten Seite des Almanachs steht folgender Druckvermerk: „Opera arteque impressionis

mirifica viri solertissimi Joannis Reger Anno salutis Christi domini 1499 Idibus Februariis He Ephimerides noue explete atque absolute sunt Vlme. Lector Vale. IMS.“ Den gleichen Druckvermerk trägt Bl. 16. Das vorliegende Exemplar ist nicht so vollständig wie andere der gleichen Ausgabe. Die beiden anderen Exemplare der Münchener Hof- und Staatsbibliothek enthalten eine dem Aventinschen Exemplar fehlende, aus 4 Bll. bestehende „Tabula correctoria in Ephimerides“. Ferner enthält das eine (aus Tegernsee stammende) Exemplar nach den ersten 16 Bll. (vgl. auch die Beschreibung bei Hain, Repertorium bibliographicum Nr. *15085) auf 14 bedruckten Bll. in deutscher Sprache „Ain erklerung der Nuwen Almanach Maister Johans Stoefflers vnd Jacobs pflaumen wie die verstanden vnd genutzt solle werden“, welche in Aventinus' Exemplar und in dem anderen nicht vorhanden ist. Es hat den Anschein, als ob der Buchdrucker den Almanach in verschiedener Zusammensetzung ausgegeben habe. Im vollständigsten, dem Tegernseer Exemplar, folgen nach 54 Bll. Einleitung, die aus den verschiedensten astronomischen Belehrungen und Tabellen zusammengesetzt ist, die astronomischen Kalender der Jahre 1499—1531, für jedes Jahr einzeln, je 14 bedruckte Blätter auf das Jahr umfassend. Das Aventinsche Exemplar enthält diese sämtlichen Kalender wie das Tegernseer Exemplar, während in dem dritten jener für 1499 nicht eingebunden ist.

Sein Exemplar des Stoeffler und Pflaum'schen Almanachs benützte Aventinus zu schriftlichen Einträgen, indem er kurze Angaben über bemerkenswerte Ereignisse seines Lebens mit andern Notizen aus der Zeitgeschichte darin einschrieb. Besonders das jedem Jahres-Kalender vorgesetzte Titelblatt, welches ausser mit der jeweiligen Inschrift: „Ephemerides anno virginei partus (1499 u. ff.)“ ganz unbedruckt war, bot ihm Raum zum Schreiben. Aventinus hatte dieses Einschreibebuch zweifelsohne nicht für die Oeffentlichkeit bestimmt, und so bilden die Einträge oft ein Kunterbunt, das dem Leser viele Rätsel aufgibt. Neben den inhaltsvollsten Bemerkungen finden sich Kritzeleien, die oft nichts weiter sind als reine Federproben. Mit vollem Recht haben daher schon die Herausgeber des Abdrucks nach Gandershofers Ausgabe im ersten Band dieser Gesamtausgabe (S. 656) betont, dass es von keinem Interesse sein kann, alle solchen schriftlichen Reliquien eines grossen Mannes auch zu drucken. Am nun wieder vorliegenden Original lässt sich noch besser als an der Gandershofer'schen Ausgabe feststellen, welche Einträge in diesem Sinne für den Druck überflüssig sind und auf welche auch die vorliegende Ausgabe ohne irgendwelche Einbusse verzichten konnte. Immerhin ist in dieser Neu-Ausgabe nur sehr wenig weggeblieben. Denn eine Gattung von Einträgen, welche in dem ersten Bande dieser Ausgabe nicht aufgenommen worden ist, trotzdem Gandershofer sie überlieferte, wird hier vollständig mitgeteilt, nämlich Aventinus' Wetteraufzeichnungen. Hiezu bestimmte hauptsächlich der Umstand, dass man in neuester Zeit in wissenschaftlichen Kreisen dem Unternehmen einer systematischen Sammlung der historischen Nachrichten über Elementarereignisse und physisch-geographische Verhältnisse näher getreten ist. Aventinus' Aufzeichnungen sind hiefür nicht unwichtig. Mögen sie in der Geschichte der Meteorologie ihre Würdigung finden. Hiezu kam die Erwägung, dass für die kritische Verwertung sämtlicher historischer Notizen des Kalenders es bedeutsam ist zu wissen, ob Aventinus sie unmittelbar nach den Ereignissen niedergeschrieben hat oder erst aus manchmal sehr ferner Erinnerung.

In sehr vielen Fällen muss letztere Wahrscheinlichkeit angenommen werden, so dass Irrtümer Aventins nicht ausgeschlossen sind; hingegen gewinnen die Einträge, welche zu den Zeiten gemacht sind, in denen Aventinus regelmässig seine Wetterbemerkungen einschrieb, bedeutend an Wert und Sicherheit. Das muss aber aus der Druckausgabe ersichtlich sein, und darum durften dieser Neu-Ausgabe die meteorologischen Notizen, so langweilig sie sich ausnehmen mögen, nicht fehlen.

Aventinus kaufte den Almanach, welchen ein Vorbesitzer 1504 erworben hatte, ohne jedoch, ausser der Kaufsnotiz, Einträge zu machen, erst im Jahre 1509 zu Burghausen, als er mit seinen fürstlichen Zöglingen dorthin gekommen war. Alle Einträge zu den vorausgegangenen Jahren sind demnach erst aus der Erinnerung niedergeschrieben und demgemäss zu bewerten. 1509 finden wir die erste Aufschreibung über das Wetter beim Dezember. Ungefähr damit dürften die gleichzeitigen Einträge beginnen. Leider sind sie häufig nur sehr dürftig; monatelang, jahrelang fehlen sie. Gerade in den bewegtesten Zeiten von Aventins Leben sind sie sehr knapp und karg gehalten. Für ihn selbst mochten sie ja genügen: wir wünschten allerdings mehr zu erfahren. Immerhin hat man den Eindruck, dass Aventinus in späteren Jahren manche Lücke seiner Aufschreibungen über vergangene Zeiten ausfüllte, wohl um die eigene Erinnerung festzuhalten.

Der Umstand, dass auch die im ersten Bande dieser Ausgabe (S. 655) als nicht erhalten bezeichnete sogen. Westenrieder'sche Abschrift des Haus-Kalenders mit Nagels Verbesserungen und Bemerkungen, nach welcher Gandershofer seine Ausgabe veranstaltete, wieder aufgetaucht ist, ermöglichte es, dass die Entstehung der zahlreichen Fehler von Gandershofers Abdruck erkannt und verfolgt werden konnte. Dieses Westenrieder-Nagel'sche Manuskript, eine von einem im Handschriftenlesen anscheinend ungeübten Schreiber gefertigte, von Westenrieder dann mit einigen sachlichen Notizen versehene und schliesslich von Nagel auf Grundlage des Originals verbesserte und mit Anmerkungen begleitete Abschrift, war in die sogen. Manuskriptensammlung des Kgl. allgemeinen Reichsarchivs in München gelangt und wurde von letzterem in neuerer Zeit der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek ausgeliefert, wo es nunmehr als Cod. lat. 27228 aufgestellt ist. Von den überflüssigen und meist unpassenden und unrichtigen Anmerkungen Nagels und Gandershofers konnte diese Neu-Ausgabe selbstverständlich absehen.

Nachdem Keinz das Original des Haus-Kalenders wiedergefunden hatte, hielt er in der philosophisch-philologischen Klasse der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften einen Vortrag „über Aventins Tagebuch“ (abgedruckt in deren Sitzungsberichten 1890, Bd. 2, S. 313—328), worin er von seinem Fund Mitteilung machte und Berichtigungen, Nachträge und erklärende Bemerkungen zu dem Abdruck im ersten Bande dieser Ausgabe brachte. Diese Keinz'schen Verbesserungen sind jedoch, wenn sie auch manche brauchbare Lesart boten, im ganzen oberflächlich und dürftig, verschlechtern Manches, statt es zu verbessern, und haben noch sehr viele wesentliche Fehler der früheren Drucke übersehen. Unter diesen Umständen erschien eine Neu-Ausgabe des ganzen Haus-Kalenders dringend notwendig. Von zahllosen Kleinigkeiten abgesehen bringt sie nicht weniger als nahezu 600 sichere wichtige Verbesserungen des im ersten Bande dieser Ausgabe enthaltenen Abdrucks. Eine grosse Anzahl

rätselhafter Stellen liess sich entziffern. Es konnte selbstverständlich nicht Aufgabe des jetzigen Herausgebers sein, in dieser Ausgabe auf alle die alten Fehler im einzelnen hinzuweisen oder gar mit den durch diese Fehler an anderen Orten im Lauf der Zeit hervorgerufenen Unrichtigkeiten hier Auseinandersetzung zu halten. Wer den früheren Text mit dem jetzigen vergleicht, wird die Fortschritte, die in dem jetzigen gemacht sind, erkennen. Die Entzifferung des Textes ist vielfach mit der grössten Schwierigkeit verbunden, da Aventinus in diesem Band sehr viele Bemerkungen an und für sich flüchtig und schlecht geschrieben und viele Einträge nur gekritzelt hat. Zudem verwendete er häufig Tinte, die jetzt fast ganz verblasst ist; insbesondere erscheint in den späteren Jahren eine rosa Tinte, deren Schriftzüge an einzelnen Stellen nahezu völlig verschwunden und nicht mehr zu lesen sind. Schliesslich hat der Band in seinem hinteren Teile durch Feuchtigkeit stark gelitten, so dass auch dadurch einzelne Einträge verdorben sind.

Zu den Schwierigkeiten der Herstellung des Textes kommt der Umstand, dass wir zahlreiche Einträge nie werden deuten und erklären können. Viele Bemerkungen, die in ihrer Kürze dem Schreibenden genügten, werden uns ewig ein Rätsel bleiben. Jedenfalls darf man an ihre Erklärung nur mit der allergrössten Vorsicht gehen.

[F. 1]

Ioannis Aventini sum.

Almanach noua plurimis annis venturis inseruientia: per Ioannem Stoefflerinum Iustingensem & Iacobum Pflaumen Vlmensem accuratissime supputata: & toti fere Europe dextro sydere impartita.

Chunradus Celtis praeceptor meus.
Quatuor . . . . . .
Rex, vinum et . . . . . .
. . . . . quartum est . . . . . .
Cui fuit aeternus causa et . . . . . .

Ἀνέχου καὶ ἀπέχου.

[F. 37] *Ephemerides anno virginei partus 1499.*

Hoc anno in Vienna Pannoniae fui.

Bellum caesaris hoc anno cum Suitensibus. Suitenses fortiter sua defenderunt tutatique sunt et condicionem pacis ipsi dixere, dum foedus post gravia damna iniretur.

2 *Almanach]* die kursiv gesetzten Worte sind gedruckt 8 Quatuor] die Tinte dieses Vierzeilers ist nahezu erloschen. Vielleicht berührt sich der Inhalt der Verse mit jenem des Epigramms von Konrad Celtis:

De quattuor fortibus.
Quattuor in sacris memorantur fortia libris:
Bacchus, rex, mulier verbaque vera loquens.

(Ausgabe von Hartfelder S. 83.)

Eo bello et dum federi ineundo opera daretur, Ludovicus Maria Sphortia dux Mediolani proditus est a Suitensibus, qui utrinque erant, Ludovico regi Celtarum. Suitenses, qui in parte Mediolanensis erant, causantes plerosque suorum cognatorum in acie gallica esse ab Italo deficiunt. certamen detrectant. Suevi tamen eum militari veste indutum secum incognitum abducere frustra conati sunt; nam a Suitense ut partium Galli cognitus et proditus. obiit dux in captivitate. filios duos ante ad Maximilianum caesarem in Germaniam miserat. qui aliquamdiu Ratisbonae habitarunt et adhuc vivunt 1511. anno 1510 alter eorum in Viennam Pannoniae ad dandam operam studio missus. quo anno 1511 Ludovicus dux Bavariae eandem ob causam a cesare missus est. cum quo et ego proficisci invitabar, sed malui cum Arionisto duce, fratre Ludovici, manere.

Franciscus et Maximilianus filii Ludovici ducis Mediolanensis capti a Ludovico duodecimo rege Francorum.

[F. 42'] *Maius 22:* caesi a Suitensibus nostri.

[F. 51] *Anno 1500.*

Viennae litteris operam dedi contubernalis Chunradi Celtis.

Concilium cesaraeum, quod magnum nuncupant, Augustae.

Et concilium in Buda Ungarorum, ubi legatio Venetorum, Galliae, imperii, Turcarum.

Turcarum imperator hoc anno Modonam Venetis eripuit ac eandem solo aequavit.

Captus dux Mediolanensis a rege Galliae Ludvico. superiore anno factum; nam posthac concilium contra Gallum celebratur, sed principes Gallo adhaerebant. ideo nil decretum. sed contra Turcas multa decreta, quae tamen nequaquam subsecuta, nescio, quam ob causam, sunt.

[F. 52] *Anno 1500:* in Vienna Pannoniae fui.

[F. 63'] *December 10:* exivi Viennae. *24:* ex Vienna veni in patriam.

[F. 65] *Anno 1501.*

In Sarmatia fui. in Gracchovia gymnasio Polanorum et Sarmatarum hoc anno fui.

Rex Albertus Sarmatarum hoc anno mortuus. electus postea Alexander magnus dux Lithuaniae, frater Alberti.

1 ineundo] ‚inendo' Hs. 7 captivitate] vgl. S. W. II, 499 10 1511] vgl. unten den Eintrag zum 3. Juni 1511 16 nostri] in der Schlacht an der Calven 22. Mai 1499 24 superiore] von hier an ist der Abschnitt später geschrieben 31 Gracchovia] Krakau.

Turcus devastarat Forum Iulii profligato exercitu Venetorum.

Aquarum maxima inundatio, quae raro audita. Bathavii Danubius muros excessit in Augusto.

[F. 67'] *Februarius 1:* obiit dux Sigismundus. *3:* Monachium ductus.

[F. 68'] *Martius 9:* redii Viennam.

[F. 69'] *Aprilis:* ad Montem Iulii veni.

[F. 70'] *Maius 19:* Cracoviam veni.

[F. 79] *Anno 1502.*

Petrus Thurinomarus de Abensperg parens meus hoc anno mortuus est. tum ego in gymnasio Sarmatarum literis operam dabam.

In Vienna Pannoniae Waldner, qui scriba potentissimus caesaris Maximiliani, in quadragesimae medio feria sexta ante Letare, dum convivas, quos invitarat, expectare iubet, laqueo se suspendit; eo die quoque confessus.

A Gracchovia discessi Parrhysiorumque academiam petivi.

Colberger captus, scriba ducis Georgii, qui filius aeditui ad comitatus ordinem usque ascenderat.

Filius Friderici marchionis Brandeburgensis Cassiomirus Noricobergomenses fudit dominica post penthecostes in dedicatione Varenpach.

In Sarmatia fui, Germaniae intima peragravi, Hercynium iugum circuivi.

[F. 80] Fere toto anno peregrinus fui, Silesiam, ad Poloniam, Misnam, Saxoniam, Franconiam, Bavariam, Sueviam, Rhenum peragravi, tandem et Galliam et Luthetiam Parrhysiorum accessi.

Charitas maxima frumentorum: ein schaff komt X gulden.

[F. 82'] *Martius 28:* exii Cracoviam.

[F. 83'] *Aprilis 3:* Vratislaviae fui. *10:* Cametz. . . . . perg. *17:* Lips(iae) fui.

[F. 84'] *Maius 9:* Harcinofurdiae. *14:* frigidissimus dies. *15:* Choburgii. *17:* Babobergium. *18:* Nerobergae. *22:* Apsibergam veni; parens mortuus.

4 obiit] in Menzing (Blutenburg) 6 Montem Iulii] Olmütz 9 Thurinomarus] so über das ausgestrichene ‚Turnmair' übergeschrieben 11 Waldner] Waldner war Kanzler für Vorderösterreich 12 feria sexta] 4. März 13 suspendit] vgl. Annales Mellicenses in Mon. Germ. hist. SS. IX, 528 16 Colberger] Wolfgang Kolberger, Herzog Georgs Kanzler 19 Varenpach] in der sogen. ‚Kirchweih von Affalterbach' am 19. Juni 1502. Dieser Ortsname ist hier verderbt wiedergegeben; Kirchfarrnbach und Burgfarrnbach kommen zur Erklärung nicht in Betracht 22 ad] so Hs. 23 Sueviam] Schwaben bis Paris erst 1503 27 Cametz] Camenz. Das folgende Wort ist fast unleserlich (‚Eymszperg'?) 29 Harcinofurdiae] Erfurt 30 Nerobergae] Nürnberg.

[F. 87'] *Augustus 4:* sponsalia sororis Margaritae.
[F. 88'] *September:* fui in vindemia Chelohemi. modius (scheff) tritici X aureis venditus.

September 7: nuptiae sororis Margaritae.
[F. 89] Maxima charitas annonae.
[F. 89'] *October:* Oetingium ivit.
[F. 90'] *November:* civibus Apsiberganis consiliatus.
[F. 91'] *December 7:* venit Chunradus Celtis ad me Apsibergamum. equitavi cum eo Ror et Radesbonnam. *28:* Angylostadium equitavimus.

[F. 93] *Anno 1503.*

In Galliis fui.

In gymnasio Parrhysiorum hoc anno fui.

Rex Hyspaniae Ferdnandus vi eripuit Ludvico regi Gallorum Campaniam totam hoc anno auxilio militum Germaniae, quos landsknechtos, hoc est patriae famulos, vocant. fedus tandem initum rege Hyspaniae in Galliam transitum faciente. Philippus filius caesaris, dum ex Hyspania rediret, Lugduni aliquamdiu moratus est. Campani invitarant regem Hyspaniae. rex Hyspaniae cum Gallorum rege divisit ex aequo. dum una reliqua foret civitas dividenda, orta seditio, quae in bellum exarsit. Hyspanus ex Germania milites a caesare accepit ac Gallos cum Suitensibus saepius profligavit.
[F. 94] In Luthetia Parrhysiorum fui.
[F. 94'] *Ianuarius 12:* Angylostadium equitavi. *17:* exivi Angylostadium. *18:* Norling. *19:* Aln. *20:* Sch. Gmünd. *21:* . . . *22:* Pforcentia. *23:* Ottling. *25:* Argentoratum. *29:* Basileam veni.
[F. 95'] *Februarius 2:* Brisaci. *5:* ad portum S. Nicolai. *6:* . . . . *8:* Catalani. Schaloni. *12:* Castrum Theoderici. *14:* Luthetiam Parrhysiorum.
[F. 102'/103] *September:* Francofori fui; inde rursus Luthetiam petii.
[F. 104'] Feria sexta post Andreae dux Georgius obit. cuius nepos ex sorore et gener Rupertus pontifex antea Frisingensis vi et dolo Landeshutam, Burgusium, Wasserburgium, Landunum, Dingelfing, Ot-

2 vindemia] Weinlese zu Kelheim 6 ivit] Lesung zweifelhaft 9 Ror] Kloster Rohr 25 Norling] Nördlingen Aln] Aalen *21*] der hier stehende kurze Name ist nicht zu entziffern 26 Pforcentia] Pforzheim Ottling] Ettlingen 27 portum S. Nicolai] St. Nicolas du Port. Der folgende kurze Eintrag ist nicht zu entziffern 28 Catalani, Schaloni] Châlons sur Marne Castrum Theoderici] Château Thierry 30 Francofori] die Lesung dieses Namens ist zweifelhaft 31 Feria sexta] 1. Dezember 33 Landunum] Landau a. Isar.

tingium ac Moseburgium occupavit, Rain et Neoburgium, cetera Albertus dux Bavariae. multa mala subsecuta in Bavaria, quae nostra vidit aetas.

[F. 105'] *December 1:* obiit dux Georgius.

[F. 106'] Hi sex duxere Rupertum per totam Bavariam: Ioannes Closner, Erasmus Seiberstorffer, Adam Torringer, qui obiit 1529, Sifridus Torringer, fratres, Sigismundus Fraunberger, post comes de Hag, Ioannes Podner Suevus, arcis Burgiensis praefectus, cuius filius in schola principis Alberti educabatur; tanta ingratitudo! Ioannes Podmer educatus a duce Georgio sororem Ioannis Closner duxerat. Georgius Wispeck Iuvavensis, Georgius Rosenbergamus Francus duces.

Luthetiae fui apud Parisios in Gallia.

[F. 107] *Anno 1504.*

Elsa filia ducis Georgii, uxor Ruperti filii Philippi palatini Rheni, qui antea designatus pontifex Frisingensis fuerat et Philippo fratri suo resignarat episcopium, se haeredem faciebat. Burgusium, Landesutam etc. consentiente nobilitate, quae tamen se tabulis astrinxerat neminem accepturam, nisi quem iudicium et caesar honorarius arbiter dedisset. sententia Augustae pro Alberto quinto Monachii duce data. proscriptus Rupertus cum suis. Franci eum iuverunt. Albertus magno exercitu ingressus Bavariam urbes superiores praeter Ranum et Neoburgium, quas Rupertus occuparat, in deditionem accipit. Ingolstadium praesidio firmat et Apsibergomum ac Chelohemum, Vilissaviam lustrat. dein Brunnam, Landunum XIIII dies obsidens expugnat circa solsticium aestivale. hinc ad Landesutam frustra castra transfert, post ad Neoburgium. hinc exercitus dilabitur suus. interim in Augusto Rupertus cum filio Georgio moritur dissenteria.

Fusi Boemi prope Ratisbonam a caesare Maximiliano, qui in auxilium palatino Rheni venerant, in Septembri die Iovis post natalem deiparae virginis. adfuere dux Bavariae Albertus, dux Brunsvicensis, qui telo percussus vix convaluit, Fridericus marchio Brandeburgensis, eius filii Cassiomirus et Georgius adolescentes. Kophsteyn arx munitis-

1 Neoburgium] Neuburg a. D. 6 qui obiit 1529] ist später hinzugeschrieben. Adam von Törring ist im Oktober 1529 gestorben; vgl. cgm. 2290, XXVII, Bl. 235 8 Podner] Bodman Burgiensis] Burghausen 16 etc.] hier scheint ein Verbum zu fehlen 21 Ranum] ‚Rhenum' übergeschrieben; gemeint ist Rain 23 Vilissaviam] Vilshoven Brunnam] Braunau 29 die Iovis] Donnerstag den 12. September 1504 in der sogen. Böhmenschlacht 32 Kophsteyn] Kufstein.

sima a cesare vi expugnata. nobilitas, quae intus fuerat, capite truncata 18 numero.

Bavaria devastata ob discordiam principum Rhenensium et superiorum.

In Luthetia Parrhysiorum fui hoc anno.

Leo Rhenanus domitus a caesare.

[F. 107'] Elsa exercitu Brunnam iussit obsideri, quae tradente Georgio comite de Helfenstain praefecto in Abensperg, qui illic ab Alberto praesidii relictus fuerat, capitur. comes iram Alberti incidit nec gratiam unquam impetravit. interim quoque Boemi totum Noricum devastant, Lengvelt arcem et Swandorff, Veldarff urbes capiunt, Sulczpach obsident. et Nurbergenses, qui Neumarck partium Ruperti obsederant, cedere coguntur. Boemi, qui cis et trans Danubium erant, copias coniuncturi Strubinumque obsessuri non procul Ratisbona considerent. magnis itineribus adest caesar, hostes fundit. interim Elsa moritur in Septembri. in Octobri Kopstain cesar obsidet. interim misere Bavaria vulcano depopulata a Francis. venit a caesare missus Fridericus frater Ruperti, qui post natales primas inducias fecit. posthac nil hostile actum. Wasserburg, Otting cum Ruperto erant. Wasserburg invitarat Albertum receptumque ab eo praesidium tandem eiecerunt et Ruperto se tradiderunt. Georgius Wispeck et Georgius Rosenberg duces Ruperti. nullus angulus in Bavaria, quem non ipsi combusserint. Pfaffenhoffen exustum. in Decembri obsessum Vilishoffen, sed frustra. turpiter coactus discedere, licet partem moeniorum diruisset. Alberto foedere iuncti erant imperii civitates, Wirtenburgensis dux, landgravius Hassiae, qui mulctarunt Rhenum oppidum. Hasso omnia combussit.

Cesar Hagenau imperio recuperavit.

[F. 108] In Luthetia Parrhysiorum fui, post iterum peregrinus in orbe terrarum.

6 Leo Rhenanus] der rheinische (pfälzische) Löwe, d. h. die pfälzische Partei, die den Löwen im Schild führte; vgl. in dem unten abgedruckten Lobgedicht auf Albrecht IV. Vers 207/8 11 Lengvelt] Burglengenfeld 12 Neumarck] Neumarkt i. O. 14 Strubinum] Straubing 19 Wasserburg] Hs. ‚Wasseburg' invitarat] Hs. ‚inuitatat' 23 Vilishoffen] Vilshoven 26 Rhenum] Rain 29 terrarum] unter und neben diesem Satze stehen von anderer Hand die Worte: ‚Isto anno emi almanach pro uno fl.' mit ganz schwarzer Tinte, durch einen Strich mit hellerer Tinte, mit der Aventinus schrieb, getilgt. Der Almanach hatte also einen Vorbesitzer, welcher jedoch ausser dieser Kaufsnotiz keine weiteren Einträge in den Kalender machte. Hienach ist Keinz' Bemerkung in den Sitzungsberichten der Kgl. Bayer. Akademie d. Wiss., phil.-hist. Kl. 1890, Bd. 2, S. 316/7 zu berichtigen.

Freistat occupavit marchio, Nurmberg Lauffen, Herspruck, Altdorff, et adhuc detinent.

Illo anno in gymnasio Parrhysiensi artium liberalium, ut vulgo loquar, creatus sum magister 27. die Martii.

[F. 110'] *Martius 24:* licentiam in artibus hoc die solis in Parrhysiorum gymnasio accepi. *27:* die Mercurii item . . . birrhetam. *30:* discessi a Luthetia Parrhysiorum. *31:* palmarum.

[F. 111'] *Aprilis:* Argentorati fui. *5:* Barleduc. *7:* pascha Barleduc. *14:* quasimodogeniti Slestad. *15:* Argentorati.

[F. 112'] *Maius:* Argentorati fui. *11:* Argentoratum exivi. *15:* Hohnburg Argentorat(o). *19:* veni domum.

[F. 113'] *Iunius:* Abennsperg.

[F. 114'] *Iulius:* domi fui.

[F. 115'] *Augustus:* in patria fui.

[F. 116'] *September:* in patria fui. *12:* fusi Boemi a Maximiliano caesare.

[F. 117'] *October*: in patria fui.

[F. 118' u. 119'] *November, December:* Straubing fui.

[F. 121] *Anno 1505.*

Gelrhia domita a cesare. concilium in Colonia Agrippinensi. facta concordia inter principes Bavariae. cis Danubium omnia Alberto cesserunt, ut in tabulis huiusmodi continetur. Bononia terremotu cecidit. aestas humida admodum ac frigida. Viennae fui.

[F. 122] In Vienna Pannoniae fui.

[F. 122'] *Ianuarius:* Straubing, Regensburg.

[F. 122a'] *Februarius:* Straubing.

[F. 123'] *Martius:* Straubing. *27:* Viennam . . .

[F. 124'—132'] *Aprilis—December:* Wienn.

[F. 134] *Anno 1506.*

A Maximiliano Hunni domiti. soror Ladislai regis, qui puer periit, mortua, quae regina Poloniae, uxor Cassiomiri. Philippus rex, caesaris

3 vulgo] bezieht sich auf den Ausdruck creatus 6 item] das folgende Wort ist unleserlich, darf aber keinesfalls (S. W. I, 662) als ‚cum 800' gelesen und mit ‚discipulis' erklärt werden birrhetam] das Barett der Magisterwürde; über die ‚birettatio' an der Universität zu Paris vgl. Rashdall, The Universities of Europe in the middle ages I, 452 9 Slestad] Schlettstadt 10 Hohnburg] vielleicht Hohenberg in Württemberg 15 fusi] bei Regensburg; vgl. oben S. 9,28 19 Gelrhia] Geldern 21 tabulis] dem Kölner Spruch vom 30. Juli 1505 cecidit] vgl. unten zum Jahre 1509 26 Viennam] darnach ein unleserliches Wort 29 soror] Elisabeth, König Albrechts II. Tochter, † 1505.

filius, mortuus, dum Hyspaniam petiit. regina Ungariae cum peperisset filium, obiit. Bononia recuperata a maximo pontifice. Viennae fui.
[F. 135] In Vienna Pannoniae fui.
[F. 135' u. 136'] *Ianuarius, Februarius:* Regensburg.
[F. 137'—146'] *Martius—December:* Wienn.
[F. 141] *Iunius:* pestis.

[F. 148] *Anno 1507.*

Plinius: Multum refert, in quae tempora cuiusque virtus inciderit. ita de Valentino imperatore optimo, si licuisset ei uti melioribus consultoribus. ita virtus Maximiliani in iniqua tempora incidit.

Concilium Constantiae procerum.

Caesar introivit Italiam, oppugnat Venetos. Genua a Ludvico rege Gallorum capta auxilio Suithensium. Veneti Tergestum, Goryciam, Portum Naonis, Sanctum Vitum occupant, dum cesar . . . rebellem ducem Gelrhie oppugnat, in fine anni et principio sequentis.

Wasserburg, quod hypothece titulo habebat Fridericus, redditur duci Alberto.

Abusinae atque Honhaim et Reginoburgii fui.
[F. 149] In Ingolstadio fui et patria Apsibergamo.
[F. 149'] *Ianuarius:* Honhaim.
[F. 150'] *Februarius:* Regensburg.
[F. 151'—155'] *Martius—Iulius:* Abennsperg.
[F. 156'] *Augustus:* domi.
[F. 157'] *September:* in patria.
[F. 158'] *October:* Abensperg.
[F. 159' u. 160'] *November, December:* Ingolstat.

[F. 162] *Anno 1508.*

Foedus cum Venetis factum a caesare. foedus inter pontificem, cesarem, regem Galliae, regem Arragonum. Angilostadii fui hoc anno expectans pollicita principis Alberti. qui hoc anno obiit.
[F. 164'] *Februarius:* obiit Philippus palatinus Rheni, dux Bavariae,

1 regina] Anna; ihr Sohn Ludwig II. 8 Plinius] historia naturalis VII, c. 28; das gleiche Zitat verwendete Aventinus in den Annalen S. W. II, 183 und III, 172 9 Valentino] Valentinianus; vgl. S. W. II, 277, Z. 27 13 Tergestum] Triest Goryciam] Görz Portum Naonis] Pordenone 14 S. Vitum] Sankt Veit am Pflaum (d. i. Fiume) cesar] zur Einfügung darnach ist ein unleserliches Wort beigeschrieben ducem] Karl 16 Fridericus] Pfalzgraf Friedrich 18 Honhaim] Hienheim am nördlichen Donauufer gegenüber von Eining 31 obiit] am 28. Februar.

quem Albertus rubea veste lamentatus, sapiens princeps, sed plerumque insipienter egit.

[F. 165'] *Martius 18:* obiit Albertus dux Bavariae subito. et post octo dies eius uxor Kunegundis filia Friderici caesaris et Leonorae et soror Maximiliani caesaris relictis filiabus tribus, filiis quoque tribus adhuc impuberibus ingressa coenobium sanctarum virginum Monachii, praefectum praetorii Ioannem Peffenhauser equitem torquatum dolis adgressa. dicit se cum paucis visitaturam coenobium, quod regiae cohaeret. annuente illo et sequente, dum illa intravit, exire noluit. *[F. 166]* non precibus pupillorum nec minis senatorum commoveri potuit. tantus luctus in gynecio fuit quantus in obitu Alberti principis. ipsa velut altera Elizabeth incommota ad senatores ait: si hic me habere non vultis, commoratura ibi sum, ubi me esse non adeo libenter videbitis, et omnem dotem persolvere cogemini, novem milia aureolorum. ipsa dumtaxat reservavit sibi XIIII centum aureolos, reliquos filio *[F. 166']* Wilhelmo, qui in imperio patri succedit, reliquit. adfirmavit se non posse videre ac inspicere haec loca, in quibus habitavit cum marito charissimo ac iucundissimo. in domo praeficarum, quae e regione coenobii divi Francisci sita est, ibi omni humilitate consenuit. quicquid ei pecuniae datum, pauperibus distribuit et templis reddidit, unde mutuo recepta pecunia.

[F. 174'] *December 19:* Vitus Peringer civis Ingolstadiensis, tutor, mihi litteras dedit, quibus vocatus ad principes fui.

[F. 176] *Anno 1509.*

In festo exaltationis venerandae et sacrosanctae crucis Constantinopolis terraemotu corruit. illo anno periere fere tredecim milia hominum. vates vaticinantur futuram cladem Turcarum. sicut superioribus Bononia terraemotu corruit; sequenti anno eam pontifex maximus recuperavit.

In arcem Burghausen veni μετὰ Ἀριοονιστοῦ καὶ Λουδουικοῦ ἀδελφῶν ἀρχόντων Βαβαρίας ὧν διδάσκαλος.

Accitus in aulam sum; migravi Burgusium cum ducibus Litavico et Arionisto.

3 octo dies] der Eintritt Kunigundens ins Kloster erfolgte am 2. April 6 coenobium] das St. Christofkloster (Pütrich-Regelhaus) 7 Peffenhauser] Ritter Hans von Pfeffenhausen zu Reichertshausen, Hofmeister der Herzogin-Witwe 8 regiae] dem Residenzgebäude 18 praefica] Klageweib, Leichenweib; hier, wie auch Herr Dr. Trautmann annimmt, für Seelnonne 19 consenuit] sie starb erst am 6. August 1520 22 tutor] er gehörte der vormundschaftlichen Regierung während der Minderjährigkeit des Herzogs Wilhelm IV. an 27 superioribus] vgl. oben S. 11 zum Jahr 1505.

Illo anno oppugnati Veneti a caesare, rege Galliae, pontifice maximo, rege Siciliae seu Arragoniae. Ladislaus rex Hunnorum petiit Boemiam hoc anno; unxit filium suum in regem Boemiae ac Ungarorum. Veneti hoc anno sponte occupata superiori anno cesari restituere, quod nunquam auditum de ipsis antehac.

Aegrenses castrum expugnarunt Liebenstain. 10 nobiles, vulgus sexaginta capti, quia regionem latrociniis infestabant, capite truncati.

Cesare ab oppugnatione Patavii discedente Veronam versus Vincentia pleraque alia oppida more Langobardorum a caesare defecere. obsedit Patavium, sed ob autumni humiditatem coactus discedere.

[F. 176'] Illo anno emit Aventinus Almanach in Carroduno, hoc est Burghausen.

Ladislaus rex Unnorum atque Boemorum nobiles illos de Guttenstain cognominatos Boemia exegit pecunia et vi. ipsi arcem munitissimam in Norico possedere, quae vulgo atra vocatur, hoc est Swarceburg, in qua praedones hospicio quoscunque excepit, qui damna maxima mercatoribus aliisque dedere. nemini penitus pepercere, qui pecunias quidem portabat, infestamque reddidere totam Hercyniam atque Noricum. commoti hac re socii federis suevici, id quoque rege Boemorum urgente, magno apparatu Ratisbonnam convenere in Septembri solo equaturi Swarceburgium, nisi principes de Guttenstain praedones dedant ac imperata faciant. venit huc dominus arcis, imperata sese facturum respondit. ita res conposita. post ipse de Guttenstain experturus arcis munituram atque moeniorum stabilitatem eam obsidens tormentis aereis quassavit ac deiecit. cognita hac murorum infirmitate arcem comitibus palatinis Rheni vendidit. ita purgata Hercynia et Noricum latronibus.

[F. 177] Vocatus a principibus Ludovico ac Arionisto, ut praeceptor eorum forem, cum eis Burgusium accessi.

[F. 177'] *Ianuarius 6:* Monachium veni ad principes. *15:* in arcem Burghausen veni cum ducibus Bavarie Ludvico et Arionisto. *22:* inferiae duci Alberto factae magnis apparatibus. adfuere legati caesaris, marchio

3 filium] Ludwig 6 Aegrenses] die Bürger von Eger 11 Carroduno] diesen Namen gebraucht Aventinus für Burghausen sonst nicht 13 Guttenstain] Gutenstein 15 Swarceburg] Schwarzenburg, Bezirksamts Waldmünchen; vgl. die Kunstdenkmäler des Königreichs Bayern II, III, S. 42 ff., besonders S. 47 16 excepit] so Hs. 31 inferiae] zu München; Aventinus' Zöglinge nahmen nicht daran teil; vgl. den Druck: ‚Herczog Albrechtz in Bairn etc. Hochloblicher gedechtnuß Begenngknuß zu München etc. Anno etc. in neundten jare' und Westenrieder, Beiträge II, 239.

Brandeburgensis, Leonardus episcopus Iuvavensis, Pataviensis, Frisingensis, Aichstetensis, Constantiensis.

[F. 180'] *Aprilis 15:* Neoforum.

[F. 183'] *Iulius 7:* praelium Vandalorum Austriae, qui Carneoli vocantur, commissum cum Venetis. Vandalorum vix 9, Venetorum 1500 interfecti 7. Iulii.

[F. 185'] *September 15:* discessit dux Wilhelmus ex Burghausen.

[F. 188'] *December 4:* discessit Ludvicus dux ad Monachium. *25:* gelu, nive terra tecta.

[F. 190] *Anno 1510.*

In Ianuarii principio Augustae Rethiae concilium procerum a caesare indicitur octava epiphaniae, sed usque ad pentecosten duravit.

Fama fuit in principio huius anni Bizantium terremotu corruisse praeter templum Sophiae. superiori anno in Septembri factum.

Vincentia recuperata ac solo equata. milites teutonici trecenti ibidem capti a comite de Anhald duce ac imperatore exercitus caesariani Veronae tanquam desertores crucibus affixi sunt. comes de Anhald veneno perit Veronae. Ericus dux Brunsvicensis successit. Veneti suburbia Veronae occuparant. rex Francorum Venetos fudit ac post mortem comitis Veronam praesidio suo munivit. pontifex et Ludewicus XII. rex Gallorum dissentiunt. pontifex Iulius secundus foedus cum Venetis init, a cesare et Gallorum rege descivit. multa mala timentur. eventura. pontifex Gallum aqua et igni interdixit, sed Gallus non curat.

In ultimo Decembri mortua Maria Blanca Mediolanensis, uxor Maximiliani cesaris.

Burgusii fui cum duce Arionisto et Litavico.

[F. 190'] Constantia ad Suitenses deficere voluit autumno huius anni. caesar mature Constantiam cum exercitu intravit. primo venienti portae clausae, deinde undique copiis convolantibus accipitur. auctores partim fuga elapsi. qui remanserant, securi percussi; eorum bona vulgo et plebi ad diripiendum concessa. consulares viri causa proditionis fuere. eo tempore in Burgusio fui.

Eo anno maxima legatio regis Ungariae ad caesarem. aestate Burgusii fui, ubi una nocte manserunt.

3 Neoforum] Neumarkt a. Rott 4 Vandalorum] Wenden, Südslaven 5 commissum] Lesung unsicher 13 Bizantium] zwei Zeilen darunter steht wie zur Erklärung: ‚Constantinopolis' 14 superiori] dieser berichtigende Satz ist später hinzugesetzt 16 comite] Fürst Rudolf von Anhalt.

[F. 191] In Burgusio fui. in ultimo Novembri reliquimus Burgusium. ad Monachium cum principibus veni.

[F. 191'] *Ianuarius:* gelu, nive terra tecta. *8:* Augustae concilium a cesare indicitur. *15:* ventus et aura mutata, antea gelu acutissimum, in nocte hora septima. *18:* pluit. *19:* serenum iterum. *29:* eurus frigidissimus flat.

Clara dies Pauli bona tempora denotat anni ob Pleiades in capite tauri.

Antonii nocte subsecuta pluvia et liquescit gelu.

[F. 192] Burghausen. Munchen.

[F. 192'] *Februarius 2:* serena admodum dies. *8:* pluit et liquescit. *10:* serenum iterum. *12:* rediit dux Ludvicus. *25:* post mediam noctem mutatio aure. *26:* ventus. *27:* nubila dies. *28:* pluvius in . . .

A capricorno usque huc serenissimum tempus. hiemes orate serenas, agricole!

[F. 193] Burghausen.

[F. 193'] *Martius 3, 4:* pluit. *6:* praefectus arcis in votum petit. *7:* nebule, partim pluviae usque ad coitum lunae. *15, 16, 17:* pluit. *18:* pluviae, ventus, nubila. *27:* venit praefectus praetorii Muckenthaler.

Concilium Augustae procerum imperii.

[F. 194] Burghausen.

[F. 194'] *Aprilis 1, 7:* pluit. *23:* patriam petivi.

[F. 195'] *Maius:* nuptiae Swaiger et sororis Annae. *5:* rogationes, supplicationes. *8:* ad Burgusium e patria redii.

[F. 196'—200'] *Iunius—October:* Burghausen.

[F. 197'] *Iulius 16:* in Lauffen, ubi vetera monumenta inveni.

[F. 200'] *October:* nix cecidit. *29:* parum ninxit ad vesperam et nocte pluvit.

[F. 201'] *November 25:* a Burgusio discessimus. *28:* gelu et serenum tempus. *29:* ad Monachium veni cum principibus.

[F. 202'] *December:* Munchen. *1—14:* gelu, serenum. *15:* pluvit a decima tota die. *17:* nubes. *18:* pluit vesperi et nocte, gelu. *19:* noctu ninxit. *20:* post meridiem serenum; mane ninxit. *21:* serenum. *22:* gelu. *23:* serenum. *24:* mane ningit plurimum. *27, 29:* serenum. *30:* liquescit. *31:* aquosa nix.

[F. 203] *20:* nocte pluvit.

18 Muckenthaler] Heinrich Muggenthaler zu Sondersdorf, der auch als Pfleger von Abbach und als Hofmeister der Herzoge Ludwig und Ernst erscheint 22 Swaiger] Aventins Schwester Anna heiratete den Bürger Leonhard Schwaiger zu Abensberg rogationes] auf den 5. Mai fiel der Sonntag Rogate 25 monumenta] er beschreibt sie in seinen Annalen II, 6; S. W. II, 162.

[F. 203'] *Anno 1511.*

Prodigia. in Martio terraemotus, quae nimis saevit apud Carnos, Styrios ac Venetos. in aëre visus globus igneus cum genio, duobus sanguinolentis gladiis in Weiden Fori Iulii Utinum. in Maio crebris imbribus eluvies aquarum aucta in Bavaria praecipue teneram siliginem suffocavit. rustici post ordeum severe. quod post paucos dies itidem eluvies corrupit. in Iunio aquarum inundatio fenum iam resecatum subito abstulit, domos cum hominibus corripuit. aliqui arboribus nocte salutem quaesierunt. pecora sublata 17. die Iuni, quo et maximus arcus apparuit. fulmine quoque seges detrita. credo maiora subsequentur necdum finis.

Refertur fabula plumbeam laminam Romae inventam, in qua scriptum MDXII Venetos omnino oppressum iri, MDXV Turcum christianum fore, MDXXVI unam fidem christianam. superiore ego legi a quodam astronomo Bononiae pontifici maximo ex astrorum peritia quoque prodita, chalcographis quoque exarata.

Franciscus comes Posingensis Ungarus genere, qui diu in aula Alberti ducis versatus fuerat et a duce Wilhelmo invitatus ad nuptias sororum ad Rhenum Bavaros secutus fuerat, in Maio rursus Ungariam petiit ac postea amiciciae Wilhelmi ducis more maiorum renunciavit eique bellum indixit eodem mense. quid futurum, deus scit.

Timetur motus a Boemis in Bavaria.

[F. 204] Nuptiae comitis palatini Ludewici cum Sybilla filia ducis Alberti, sorore ducis Bavariae Wilhelmi maiore natu, (Heidelberge nuptiae factae) et ducis Uldrici Wirtenbergensis cum Sabina sorore superioris Sybillae minore natu in Februario; Stutgarten nuptiae factae ludis Februariis. infra diebus adscriptum.

In Martio Maximilianus in Aprilem expeditionem in Italiam principibus edixit ad Posonium Norici. quid futurum, nescimus. wil warten, wie sich ain ander helt; der wil auch warten, wie du dich helts. also get es dahyn. Got geb, das wol geradt. o privatum commodum, o avaricia!

4 Utinum] deutsch Weiden, italienisch Udine 6 ordeum] für hordeum 12 Refertur fabula] diese Worte hat Aventinus durchstrichen, ohne jedoch die folgende Satzkonstruktion zu ändern 14 superiore] scil. anno 17 Posingensis] Graf Franz von St. Georgen und Pösing; vgl. Riezler, Geschichte Baierns IV, 11 22 Boemis] böhmisches Kriegsvolk, welches der Graf von Pösing gedungen hatte 26 ludis Februariis] in der Fastnachtszeit; die erste Hochzeit fand am 23. Februar, die zweite am 2. März statt 27 infra etc.] d. h. unten bei den einzelnen Tagen sind entsprechende Einträge gemacht; vgl. unten S. 19 29 Posonium] Bozen.

Barbam nutrit pontifex maximus.

In Maio Maximilianus Mattheum Longum patricium Augustensem, pontificem Gurcensem, scribam suum, cum trecentis equitibus ad Iulium secundum pontificem maximum, qui tum Bononiae agebat, misit exploratum, quo animo pontifex esset, et oratum, ut federi, cuius ipse auctor foret, rursus coniungeret. adfuere legati Galliae, Arragoniae et plerique alii, Veneti quoque, qui Longo polliciti singulis annis c̄ aureos, ut pacem firmaret inter cesarem et eos. itidem pontifex pro pace inter se, caesarem Venetosque excluso Gallo enixius laboravit. Longus respondit se, ni Gallus pace includeretur, non accepturum ullam conditionem. pontifex ut animum Longi corrumperet, eum cardinalem *[F. 204']* creare voluit. omnibusque ad hanc rem paratis addidit pontifex se novem milia aureorum donaturum Longo, conditionibus oblatis annueret. Longus respondit se habere ditissimum caesarem ampliterque ditatum ab eo esse nec auro venetiano nec pontificis egere. hac re commotus papa totus excanduit. Longus cum suis ascensis equis relictis abaci ornamentis, impedementis supellectilique, qui 30 milia aureorum computabatur, continuo abivit. confestim eum subsequuntur Gallie Arragoniaeque legati. pontifex praecepit, quicunque remansisset eorum, quadrupes ligaretur ac iaculatione sagittarum occideretur, sed post paucum tempus ira abeunte omnia tuto Longo remisit, quae dimiserat, eumque rursus invitarat. sed Longus ad cesarem contendit. post, dum adhuc Longus in itinere fuit, Bononia a pontifice ad cesarem Gallosque defecit. Iulius pontifex petens Romam exclusus est, cardinales dispersi. continuo Mediolani agentes concilium Pisas in Kal. Septembris indixere.

Antea Concordia vi a Gallis capta, quae partis pontificis fuerat. incolae occisi ad unum.

In ultimo Iunio rursus principes a cesare vocati, ut concilio, quod Pisis indictum est, praesto sient armati ad irruendum in rebelles in Martio frustra conciliaturos. sed . . .

[F. 205] Illo anno Monachii fui cum duce Litavico et Arionisto.

In Memmingen pago diocesis Augustensis sacerdoti rem divinam facienti super syndonem calicis tegumentum tres guttae sanguinis ce-

1 nutrit] vgl. Pastor, Geschichte der Päpste 3 3 & 4, 658 2 Maio] schon am 11. April wurde Matthäus Lang von Papst Julius II. in Bologna öffentlich empfangen, nachdem er vorher eine geheime Audienz gehabt hatte; vgl. Pastor a. a. O. S. 662 7 c̄] 10000; vgl. Brosch, Papst Julius II. S. 220 17 abaci ornamentis] Tafelgerätschaften 29 vocati] vgl. S. W. III, 335 31 sed] das Wort darnach ist nicht zu entziffern.

cidere. quas cum absumpsisset, rursus tres apparuere. eas ad pontificem Augustensem detulit.

Concilium a cardinalibus antiquis in Kal. Septembris Pisis indictum. turbatio crescit. totius christianitatis principes divisi sunt.

[F. 205'] *Ianuarius:* Munchen. prae frigore in epiphania ningere non poterat; sparsim volabant tamquam plumae nivis pappi. *1:* liquescit. *2, 3:* ningit. *4:* ventus frigidus, ningit. *5:* eurus flat, euronothus ab oriente hiemali. *6:* sparsim ningit. *7:* itidem. *8:* itidem, sed paulo plus; post meridiem parumper, visus per nubes. *9:* itidem. *10:* itidem, sed post primam sol splendet. *11:* itidem. *12:* itidem, vesperi serenum. *13:* mane serenum et tota die. *14:* . . . post meridiem liquescit. *15:* ningit parum. *16:* serena dies. *17—22:* serenum et gelu. *23:* post meridiem ningit parum. *24—29:* gelu, serenum. *30:* mane nebula, vesperi ningit. *31:* vesperi ningit.

[F. 206'] *Februarius:* Munchen. *1:* ningit tota die. *2—12:* serenum, gelu. *12:* ad nuptias e Monachio discessis. *13:* pluit, liquescit. *14:* serenum iterum. *18—26:* nubila, pluit, liquescit. *23:* nuptiae Ludvici palatini et Sibylle filie ducis Alberti Bavariae. *27:* serenum.

[F. 207'] *Martius 2:* nuptiae ducis Huldrici Wirtenburgensis cum Sabina filia ducis Alberti Bavariae. *9:* ventus. *10:* pluviae, nubila. *11:* pluviae. *12:* gelu. *13:* ningit. *14:* ningit tota die. *15:* serenum. *16:* Wilhelmus dux ex nuptiis redit. *17—28:* pluvie, nubes, nix, humidum, frigidum. *18:* pluvia. *19:* instabilis . . . *20:* nubes. *22:* serenum. *23:* ventus. *24:* nix. *26, 27:* pluviae. *28:* serenum post meridiem. *29:* nebula frigida admodum, ningit vesperi. *30, 31:* humidum, frigidum.

Terremotus fuit 26. die Marcii intra terciam et secundam parvus. multi senserunt. et ego in arce Monachii. fuit et Landesutae.

[F. 208] Tres quartae ultimo Martii humidae et frigidae.
Munchen.

[F. 208'] *Aprilis 1:* admodum serena dies. *10:* electuarium emi. *13, 15:* pluit. *18:* serenum. *20:* pluit. pasca. *21:* pluit. *22, 24, 25:* serenum. *26:* pluit. *27:* ningit, pluit. *28:* pluit.

15 *Februarius*] verdruckt: *Aprilis* 16 discessis] so der Eintrag 27 Terremotus] im 1. Band seiner Adversarien (clm. 1201), Bl. 174' schrieb Aventinus eine Aufzeichnung über die Wirkungen dieses Erdbebens in Cilli ein, eine weitere über dieses Erdbeben in Krain daselbst Bl. 189; erstere abgedruckt und fälschlich auf Burghausen bezogen bei Wiedemann, Johann Turmair S. 349. Vgl. daselbst S. 350 unten 31 electuarium] Latwerge.

Totus Martius atque Aprilis frigidi et humidi fuere. a Novembri usque huc frigus fere continuum.

[F. 209] Munchen.

[F. 209'] *Maius:* Munchen. *11:* Georgio. *17:* febribus correptus. *20:* caesar Monachium venit Maximilianus. *22:* discessit. *27:* ad Heliobergamum. *29:* auffertag.

Humidus et frigidus Maius totus.

[F. 210'] *Iunius:* fere pluit ante meridiem, vesperi serenum Iunio. *3:* discessit ad cesarem dux Ludovicus. *8:* pluit pentecostes. *17:* die Martis arcus maximus vesperi visus occidente sole, qui alium reddebat contra . . . pluvii. subsecutae pluviae iuges. *19, 23:* pluit. *25, 26:* mane frigidum, serenum. *27:* nocte sero pluit. *28—30:* pluit.

Totus Iunius humidus et frigidus.

Fertur in Suevia circa Cambodunum porticum hastae equestris profunditate subsedisse.

Nimbus totus decidit cum nube in Halleroduno . . . circa Apsum usque Sigenburg. in Priviling coenobio prope Ratisbonam itidem in stabulum et maceriam irruit, *[F. 211]* distulit et diruit alteram maceriam ac in agros paululum a monasterio deportavit cum iumentis et hominibus. *[F. 210']* memoria hominum non fuit tam frigidum humidumque ver aestasque.

[F. 211'] *Iulius 1—3:* pluit. *4:* supplicatio pro serenitate. *6—11:* pluit. *12, 13:* serenum. *14:* serenum, nocte pluit. *15:* pluit; vesperi occidente sole arcus. *16:* pluit. *16/17:* media . . . *17—21:* pluit. *19/20:* et tota nocte. *22—24:* serenum. *25:* vesperi pluit, item nocte pluit tota. *26:* pluit. *28:* serenum. *29, 30:* pluit. *31:* serenum partim.

[F. 212] Munchen.

[F. 211'] Caesar Maximilianus cum iam bis principes Germaniae frustra vocasset, missis, qui pecunia conducerent equites, . . . *[F. 212]* aureos equo militanti distribuens grandem comparavit exercitum in Augustoque Italiam ingreditur.

[F. 211'] Veneti magnis copiis adgressuri Veronam in Terussemulo flumine haeserunt. quingenti milites ex Verona 1200 Venetos . . . centum, qui iam traiecerant, ne copie convenirent, adorti omnes occiderunt . . .

5 Heliobergamum] Heiligenberg = Andechs 14 porticum] Lesung zweifelhaft 16 Halleroduno] Holledau; darnach einige unleserliche Worte 18 maceriam] Schlachthaus 29 equites] darnach unleserliches Wort (‚denos'?) 32 Terussemulo] Trevenzuolo 33 Venetos] die Stelle ist infolge von Korrekturen sehr schwierig zu entziffern 34 occiderunt] darnach ein kurzes unleserliches Wort.

[F. 212'] *Augustus:* fama sanguinem pluisse in agro Landesutensi. *1:* pluit et fulminat. *1/2:* tota nocte pluvit. *2:* serenum. *3:* partim. *4—6:* pluit. *7:* supplicatio pro serenitate; serenum. *8:* serenum. *9:* serenum; sero pluvit partim et iris. *10, 11:* serenum. *12:* serenum, nocte pluit. *13:* nubilum. *14:* nubilum, pluit. *15, 16:* serenum. *17:* serenum, vesperi pluit et tota nocte. *18:* pluit. *19:* nubilosum. *20—31:* serenum. *28:* supplicatio pro gratiarum actione.

Caesar parva quaedam in Italia solo diruit ac vastat.

[F. 213] Munchen.

[F. 213'] *September 1—3:* serenum. *4:* pluvit. *6:* pluit ad vesperum. *7, 8:* pluit.

Totus mensis serenus et calidior praeter solitum; noctu aliquando pluverat.

Forum Iulii vastatur.

[F. 214] Munchen.

[F. 214'] *October 19:* secui venas Monachii.

Totus mensis serenus et calidus plus solito.

Forum Iulium in ditionem accipit caesar.

Fecere fedus rex Hyspanie, Arragonie, qui a cesare et Gallis defecit, et pontifex maximus et Veneti. Veneti lanienas ligneas VI . . . combussere. igni copioso testatum *[F. 215]* gaudium publicum. cesar totum Forum Iulium praeter Tervisium occuparat, sed eo discedente in Germania rursus quaepiam civitatule defecere. proverbium apud vulgus italicum natum: aestate imperio, hieme Marco.

[F. 215'] *November 13:* dux Wilhelmus octo et decem annos natus. *27:* primum gelu Virgilii.

Usque ad Martini serenus et calidus mensis, hinc ad Virgilii festum.

14. Novembris venit noctu Monachium Ludovicus palatinus Rheni cum fratre suo Philippo episcopo Frisingensi. priori die fuit hic Matheus Longus scriba cesaris Maximiliani; ad concilium Augustam properavit.

Concilium provincialium caesar in Ponte Oeni habuit. adfuere legati Indiae, regis Aegypti et Turcarum.

[F. 216] Munchen.

[F. 216'], December 1—7: nebulosi dies et tenebrosi. *8:* nocte prima nix. *9:* ningit. *10:* nubilum. *12:* serenum. *14:* plus solito serenum.

20 lanienas] so Hs. VI] darnach unleserliche Korrektur 22 Tervisium] Treviso 23 Germania] so Hs. 24 Marco] der h. Marcus als Patron von Venedig 25 natus] Wilhelm, am 13. November 1493 geboren, wurde mit dem Eintritt ins 18. Lebensjahr mündig und trat damals die selbständige Alleinregierung an.

15—17: serenum, gelu acutum. *18:* calidius, admodum parva nix tenuis. *19:* iterum frigus. *20:* acutissimum. *22—24:* serenum. *25:* nubilum, nebula. *26:* nubilum. *28, 29:* serenum. *31:* serenum, frigidum.

Nocte Stephani parum ninxit ad mane.

Munchen.

[F. 218] *Anno 1512.*

Landesutae fui cum duce Arionisto.

[F. 218'] Concilium ad Confluentes Rheni ac Mosellae a caesare in Aprilem anni 1512 translatum, quod mense Octobri, post Novembri, Decembri, Ianuario, Februario, Marcio Augustae ferebatur futurum.

Romanus pontifex praecepit archiepiscopis Germaniae, archiepiscopi episcopis suis concilia celebrare. electi ab episcopis, qui ad archiepiscopos irent, ab his rursus, qui ad papam in concilium, quod pontifex indixit, profecturi erant.

In quadragesima Ludovicus rex Celtarum civitatem Brixiam vi cepit, praesidio firmavit. interim Veneti et pontificis Romani milites oppidum obsident. per proditionem recepturi et civibus defectionem pollicitis irruturi erant. Celtae praesensere fraudem. civibus occisis irruptionem in expectantes defectionem fecerunt. 5 milia Venetorum occisi. ita Celtae victoria potiti.

Eo anno subordinati a Venetis multa loca exussere in Bavaria. Viennae captus quidam civis ditissimus, qui multos conscios habuit. ea res duci Bavariae scripta. ideo ubique iussi mendici et peregrini excedere terris ac cura data lictoribus, praetoribus, curarent, scrutarentur peregrinos et mendicos monachos, sacerdotes equitesque. sed posthac tormentis expertum quosdam latrones ac mendicos id fecisse, qui clam *[F. 219]* coniuraverant ac propriam linguam fecere mutantes veterem, quam rotavelissam vocant. pars capti, crucibus affixi, qui circum prodidere diluvium futurum adversus homines, ut relictis urbibus in speluncas montium fugerent ac triginta dies ibi manerent. quod factum esse vellent in Decembri. ipsi direpturi erant urbes.

[F. 219'] *Ianuarius 1:* serenum, gelu. *2:* serenum. *3:* ventus calidus, serenum. *4:* nubila et nebulosum. *5:* serenum. *6:* ante meridiem nebula, post serenum. *7:* nebulosum. *8:* gelu maximum. *9:* nubilum; nocte pluit, ad diem ninxit parum. *11:* ninxit parum. *12—14:* nebula. *15:* serenum. *16:* nubilum. *17:* admodum serenum, nocte ninxit. *18:*

28 rotavelissam] Rotwelsch. Vielleicht kannte Aventinus den in jenen Zeiten in vielen Auflagen erschienenen liber vagatorum, der in seinem dritten Teil ein ‚vocabularj rotwelsch zu teutsch genannt' enthält 29 circum] Lesung zweifelhaft.

ventus. *19:* ventus, serenum, ninxit vesperi. *20:* ventus, ningit. *21:* serenum. *22, 23:* nebulum. *24:* serenum. *25:* clara dies Pauli. *27:* dux Wilhelmus lecturam pollicitus. *28—31:* gelu, serenum.

Caesar Landesutam venit 30. Ianuarii. ad eum dux Wilhelmus profectus.

[F. 220] 18: noctu satis ninxit.

Munchen.

[F. 220'] Februarius 1—13: serenum. *7:* post prandium liquescit. *14:* ningit parum, nebulae. *15—22:* serenum. *16:* ninxit noctu. *25, 26:* nix, pluvia; ningit, pluit. *27, 28:* nubila. *29:* serenum.

Duo pontifices maximi. a rege Celtarum unus defenditur, Bernardus cardinalis sanctae crucis genere Portugallensis. Iulius secundus, verus pontifex, vocat concilium sacerdotum Romam. quid futurum, deus scit.

[F. 221] München.

[F. 221'] Martius 1: nubilum, ningit. *2—10:* ningit. *11, 12:* serenum. *13—31:* serenum et frigidum. *19:* Landesutam cum ducibus veni.

19. Martii Landesutam cum ducibus Wilhelmo et Arionisto veni.

Doctor Pleniger et eques Petrus Danhusius torquatus profecti ad concilium ad caesarem missi a duce Wilhelmo. Wolfgangus Ahamer eques revocatus ob valetudinem.

[F. 222] Landshuet.

[F. 222'] Aprilis 1—3: serenum, calidum. *4—13:* serenum et calidum plus solito. arbores floruere. *9:* Patavia exusta. *14—18:* serenum, calidum. *17:* ad Hodingas profectus. *19—22:* frigidum, humidum. *19:* pluit. *20:* grandines. *21, 22:* pluit. *23:* iterum clara dies. *24—30:* siccum, frigidum.

In die pascae paucissimi Galli et Germani manus conseruere cum ingenti multitudine Hyspanorum, Venetorum et Iulii papae militibus, scilicet foedere, quod sanctum vocant. Germani, qui in principio esse volebant, multi occisi, Gallis tamen fortiter post succedentibus hostes in fugam versi. eo tempore caesar apud Treveros. *[F. 223]* ex nostris VI milia periere, ex hostibus XII. Ravenna post a nostris accepta cum Arimino et Imola, quae pontificis maximi fuere.

Landshuet.

19 Pleniger] Dietrich von Plieningen Danhusius] Peter von Tannhausen 20 Ahamer] Wolfgang von Ahaim. Die Worte ‚Petrus Danhusius torquatus' hat Aventinus später eingesetzt, indem er gleichzeitig den vorher in diesem Satz stehenden Namen ‚Wolfgangus Ahamer eques' durchstrich und dazu schrieb: ‚revocatus ob valetudinem' 25 Hodingas] Altötting 28 pascae] 11. April.

[F. 223'] *Maius 1:* frigidum, humidum. *2—10:* frigidum, calidum. *11:* calidum, serenum post meridiem. *12—30:* humidum, frigidum. *31:* pluit, post meridiem fere serenum, ante frigidum et humidum.
[F. 224] Landshuet.
[F. 224'] *Iunius:* toto mense crebra fulmina. *1—8:* iuges pluviae, frigidum, humidum, inundatio aquarum. *9, 11:* serenum. *12—20:* crebra fulmina, frigidum et humidum. *21—27:* frigidum, serenum, humidum. *28—30:* serenum, calidum.

18 milia Suitonum Italiam per Tridentum ductu Maximiliani intrarunt, V Germanorum a Celtis ad eos transeunt. Germani omnia recuperant pulsis Celtis. cui, nescimus. fama est Maximiliano duci Mediolanensi et caesari. nusquam tuta fides. iam subsecuta dicuntur XV, qui Burgundiam eripere Celtis volunt.
[F. 225] Discordia Germanorum crevit Gallia; nam et ante natum Christum Gallia nobis subiecta fuit. testis Caesar et Cornelius Tacitus.

Landshuet.
[F. 225'] *Iulius 1—16:* serenum calidum. *5:* Apsibergami fui. *11:* emi zacharon rosatum. Chambia exusta. *17:* Apsibergamum petii. *18—25:* frigidum, fulmina crebra.
[F. 226] Landshuet.
[F. 226'] *Augustus 1—4:* serenum. *2:* fulmine icta turris Landesutae. *5:* Doryphon exustum. *8—22:* serenum, calidum. *24—30:* crebri austri, pluviae, calidum, humidum. *25:* venit Franciscus de Capella Venetus senator ad cesarem missus a republica. missus Venetorum a conspectu caesaris prohibitus ad ducem Wilhelmum missus est. qui eum audivit iussu caesaris. deduxere eum Ioannes de Landuno et Chunradus Peutinger doctor Augustensis. Thomas Loflholcz deduxit eum auspiciis *[F. 227]* ducis Wilhelmi usque Salisburgium. vix tuto redire licuit ob de la Schala machinas et rusticorum in Alpibus, quibus pecora abegerant. invitatus a duce ad prandium. Landshuet.
[F. 227'] *September:* Landshuet. *1—19:* crebri austri, calidum, humi-

12 dicuntur] und 13 qui] zweifelhafte Lesungen 18 zacharon rosatum] Rosenzucker Chambia] Cham in der Oberpfalz 22 Doryphon] Dorfen 26 Landuno] der kaiserliche Truchsess Hans Jakob von Landau 27 Peutinger] vgl. die ausführliche Schilderung über die venezianische Botschaft nach Landshut auf Grund der Berichte Peutingers bei Herberger, Conrad Peutinger in seinem Verhältnisse zum Kaiser Maximilian I. im 15. und 16. Jahresbericht des historischen Vereins von Schwaben 1849/50, S. 46 ff. 29 Schala] die della Scala; vgl. Peutingers Bericht a. a. O. S. 48 30 invitatus] der venezianische Gesandte oder Aventinus? Nach dem Zusammenhang ist ersteres wahrscheinlicher; vgl. die Schilderung der Tafel von Peutinger a. a. O. S. 47. Immerhin wäre es nicht unmöglich, dass auch Aventinus zum Mahle eingeladen war.

dum. *20, 21:* serenum. *22:* emi cinamomum. *24:* serenum. *25:* pluit. *26:* serenum. *27—30:* serenum, calidum.

Vulgo passim absque certo auctore ferebatur mundum *[F. 228]* periturum in Septembri diluvio, dum sol libram intraret. ut sunt superstitiosae mentes hominum in utramque partem impotentes, supplicationes decrevere.

[F. 228'] *October 1—12:* serenum, calidum. *10:* Moseburgi. Frisinum ivi. *13:* pluit. redii. *14:* pluit. *15:* serenum. *16:* ventosum. *17—24:* serenum, frigidum. *25:* serenum, frigidum, congelatum noctu. *26:* serenum. *27—31:* serenum, frigidum, congelata crusta in aqua.

Hohencreidum arcem suevicum fedus obsident.

Obiit soror mea Margarita uxor Wolfgangi Thychner. vixit annos 27 menses . . . dies . . .

[F. 229] Landshuet.

[F. 229'] *November:* Landshuet. plus solito calidum et serenum. *1:* frigidum, serenum. *2:* admodum calidus et serenus dies. *3—14:* serenum et calidius quam prae qualitate temporis. *10:* secui venas. *14:* ventosum. *15:* pluit. *16:* pluit, ventosum. *17:* serenum. *18, 19:* serenum iterum. *21—27:* nebulosum.

[F. 230] Landshuet.

[F. 230'] *December:* Landshuet. totus December frigidus et siccus, serenus. *5:* ninxit. *6:* Ingolstadium missus ad inquirendum cum doctore Ulsing. *12:* Monachium. frigidissimus dies.

[F. 232] *Anno 1513.*

Landesutae fui cum duce Aernesto.

[F. 233'] *Ianuarius 1—12:* plus solito calidius. *1, 2:* liquescit. *12, 13:* pluit. *14:* post quinta[m] vesperi congelascebat. *15:* gelu . . . *16:* boreas, ningit, gelu. *17—20:* ningit et ventosum. *21, 22:* liquescit. *23:* gelu acutissimum. *24—29:* ventosum, . . . ventus, ningit. *30:* ventosum, ningit. *31:* liquescit.

1 cinamomum] Zimmt 7 Frisinum] Freising 11 Hohencreidum] Hohenkrähen im Kreis Konstanz 13 menses] die Zahlen darnach fehlen 23 Ulsing] Dr. Sebastian Ilsung, Domherr von Freising und herzoglicher Rat. Das Beglaubigungsschreiben der Untersuchungskommission, zu welcher auch der Lektor des Münchener Franziskanerklosters, Kaspar Schatzgeyer, gehörte, vom 5. Dezember 1512 ist gedruckt bei Prantl, Geschichte der Ludwig-Maximilians-Universität II, 150. Vgl. daselbst I, 110 und 128, Druffel in den Sitzungsberichten der philos.-philol. u. hist. Cl. der k. b. Akad. d. Wiss. 1879, I, 361, sowie S. W. IV, 445 u. 687 24 *F. 232]* auf diesem Blatt sind Rezepte und diätetische Regeln niedergeschrieben, welche hier nicht abgedruckt wurden.

Concilium imperii apud Vangiones.
[F. 234] Landshuet.
[F. 234'] *Februarius:* serenum et gelu acutum; post meridiem liquescit. *1:* liquescit, ningit. *2:* serenum, gelu acutissimum. *6:* ningit. *7—19:* serenum, gelu acutum. *18:* ninxit noctu. *19:* ninxit tota die. *20:* serenum, gelu acutissimum. *25:* in sero bibi. confessus. *28:* sero bibi. *[F. 235]* *25:* confessus. noctu nimium de . . . passulis comedere. *26:* sero bibere, sero comedere de simila. *28:* apud ma . . . bibere.
Landshuet.
[F. 235'] *Martius 1—6:* serenum, gelu acutum. *7:* eclypsis solis. *9—22:* serenum, frigidum. *15:* febribus correptus. *23—26:* frigidum, serenum. *28:* pluit. *29—31:* serenum, frigidum. *31:* dux Wilhelmus ad caesarem profectus.
[F. 236] *1:* non ieiunare. comedi . . . *5:* sero bibo . . . non ieiuno. *7:* sero bib . . ., expergiscor. *8:* sero.
Landshuet.
[F. 236'] *Aprilis:* deus det vivis gratiam. εὐχαριστία apud Valerium Maximum. 18 dies non oravi cursum; complevi iterum. teneor 8 usque Georgii. piaculum 3 π 3 α 1 κ (credo) usque Ἰακόβου. πατήρ, χαῖρε, πιστεύω. *2:* pluit ante meridiem. *3—8:* serenum, frigidum. *8:* communicavi. *10—20:* frigidum, serenum. *21:* ningit. *22—25:* frigidum, serenum. *27—30:* pluit.
[F. 237] *8:* communicavi. *10:* non audivi missam. excusari volui . . . *12:* videre καβάλλον πράττω. *14:* domino Leonardo III florenos XXX cr. *19:* credo. *29:* post prandium ore . . . surgo.
Landshuet.
[F. 237'] *Maius 1—8:* serenum, calidum. *11:* admodum frigidum. *13:* pluit. *14:* secui venas. *18:* post prandium 7 . . . *21—29:* subito praeter solitum calor. *29:* pluit nocte. *30:* pluit. *31:* frigidius, nubilum.
[F. 238] de perdicibus. *1:* legere Arist . . . *3:* . . . itidem. *6:* loqui de πολ . . . *7:* speravit videre . . . as, non tamen consensus. *8:* legere Aris . . . de . . . perdicibus. *9:* . . . post prandium orare. *10:* itidem. *12:* videre . . . *13:* . . . *18:* post prandium 7 . . . *20:* patriam petivi. *24:* nil orare. *25:* post prandium compleo.
Landshuet.
[F. 238'] *Iunius 1:* frigidum. *2:* nebule.

1 Vangiones] Worms 19 piaculum] als Busse zu beten 3 π = Pater noster, 3 α = Ave, 1 κ = Credo. Darauf beziehen sich auch die griechischen Anfänge πατήρ, χαῖρε, πιστεύω. Vgl. unten den Eintrag zum Juli, in welchen Jacobi (25.) fällt.

[F. 239] Landshuet. *7, 10:* somnium.
[F. 239'] *Iulius:* Landshuet. 3 pater noster, 3 ave Maria, 1 credo. *1:* pluit. *22:* sponsalia sororis Catharinae.
[F. 240'] *Augustus:* Landshuet. *21—25:* pluit. *26—31:* serenum.
[F. 241'] *September:* Landshuet. hoc mense nunquam pluvit, semper serenus. *1—30:* serenum.
[F. 242'] *October 1—8:* serenum. *9:* pluit. *13:* pluit ante meridiem. *18:* nuptie Tychner. *25:* serenum.
[F. 243] *4:* . . . sororii non iratus. *8:* sero bibi, comedi. *9:* . . . lecto . . . orare . . . *19:* post prandium oravi.
[F. 243'] *November:* Landshuet. *1—17:* serenum et frigidum. *8—10:* gelu. *11:* gelu acutissimum. *15:* secui venas. *17:* usque huc serenum, frigidum. *18—22:* congelatum, siccum. *23, 24:* nebulosum. *25:* nebulae. *27—29:* serenum. *30:* ningit.
[F. 244] *24:* post prandium orare cursus . . . *26:* post prandium 7.
[F. 244'] *December 3:* sacris iniciatus licet inunctus dux Arionistus. *13, 15:* ningit. *16—31:* continuum gelu. *29:* Landesuta discessimus Monachium versus.
[F. 245] *30:* post prandium orare vesperi.

[F. 246] *Anno 1514.*

E Landesuta Monachium cum duce Arionisto migravi. ibi conventus Boiorum, foedus nobilitatis, civium, monachorum adversus ducem Vilelmium.
[F. 247'] *Ianuarius:* dux Ludovicus misit e legatis suis Monachium ad consilium Boiorum. *[F. 248]* terciam partem petunt aut constitui gubernatores ducis Wilhelmi. missi a consilio ad eum Wolfgangus comes de Ortenberg, Hieronymus Stauffer, Wolffgangus Ahaymer, abbates Tegernseensis, Raitenhaslacensis, . . . Landeshutensis, . . . Ingolstadensis.
[F. 247'] *1—10:* acutissimum gelu. *11—22:* gelu acutissimum, serenum. *14:* venit dux Litavicus Monachium. *24:* calidum. *25:* liquescit, ventosum. *26:* ventosum, liquescit. *28, 30:* calidum. *31:* liquescit.
Munchen.
[F. 248] *5:* oblitus vesper, complet. *23:* incipit paululum liquescere meridie. *25:* oblitus nonam.

3 Catharinae] Aventins Schwester Katharina heiratete den Stadtschreiber Leonhard Heckhl zu Abensberg 8 Tychner] wohl Aventins Schwager Wolfgang Thychner, dessen Frau, Aventins Schwester Margarethe, im Jahr vorher gestorben war (s. oben S. 25). Thychner scheint darnach wieder geheiratet zu haben; vielleicht steht hiemit auch der folgende Eintrag zum 4. Oktober in Zusammenhang.

[F. 248'] *Februarius:* Munchen. *1:* liquescit. *2:* ningit, liquescit. *3—10:* acutum gelu. *12:* liquescit. *13:* gelu, ningit. *14:* ningit. *15:* ningit plurimum. *18, 19:* ninxit. *20—22:* liquescit. *23:* ninxit. *25:* Frisium discessi. *26—28:* frigidum, humidum.
[F. 249] *9:* diu dormire, post prandium primum orare. *28:* semel post prandium oravi: averte oculos tuos.
[F. 249'] *Martius:* Munchen. *1—3:* frigidum, humidum. *4—12:* noctu . . . ninxit. *14:* frigidum, serenum, ventosum. *15:* serenum, frigidum, ventosum. *16:* calidum, ventosum. *17:* calidum, serenum. *18:* nubilum, calidum. *24:* pluit tota nocte. *25:* pluit. *26—31:* frigidum, humidum ut Aprili.
[F. 250] Munchen. *10:* . . . non ieiunare valui. *22:* confessus.
[F. 250'] *Aprilis:* Munchen. *1—16:* frigidum, humidum, inconstans aura ut Aprili. *16:* pasca. communicavi. *17—30:* frigidum, humidum.
[F. 251] Munchen.
[F. 251'] *Maius:* Munchen. *3—21:* serenum, calidum. *23:* obiit dux Wolfgangus.
[F. 252'] *Iunius:* Munchen.
[F. 253] *26:* vesper, complet bis.
[F. 254] *Iulius:* Munchen. *7:* post prandium 7. *8:* valde . . . *9:* post prandium orare.
[F. 254'] *Augustus:* a Bartholomaei usque undecim milium virginum frigidum, humidum omnino.
[F. 255] Munchen.
[F. 255'] *September:* Munchen.
[F. 256'] *October:* Munchen. totus autumnus frigidus, humidus. *30:* nihil penitus oravi.
[F. 257'] *November:* Munchen. *1:* oblitus complet . . . *6—26:* humidum, frigidum. *28:* post prandium orare. *29, 30:* frigidum, siccum.
[F. 258] Munchen.
[F. 258'] *December 4—17:* serenum admodum, calidum, siccum. *18—22:* gelu, serenum admodum, sed continuo liquescit. *23:* continuo liquescit, ningit parum. *24:* liquescit die. *25—27:* plus solito calidum et serenum. *28:* serenum. *29:* ninxit parum ante meridiem, post liquefactum. *30:* noctu ningit. *31:* ningit noctu.

Calidum, siccum, serenum admodum plus solito. nocte pluit tota, redeunt spectacula mane.
[F. 259] Munchen.

4 Frisium] Freising 6 averte] Cant. 6, 4 36 nocte etc.] bekannter Hexameter, Vergil zugeschrieben.

[F. 260] *Anno 1515.*

Missus cum duce Arionisto Italiam. in Italia fui cum duce Arionisto, dum Mediolanum captum ab Francisco rege Franciae.

[F. 261'] *Ianuarius 1:* serenum, frigidum. *2:* ninxit parum. *4:* liquescit post meridiem. *5:* liquescit. *6:* ningit, liquescit tota die. *7:* ninxit noctu. *8:* liquescit post meridiem. *9:* liquescit tota die. *10:* serenum. *11:* serenum, gelu. *12:* pluit post meridiem, pluit noctu. *14:* gelu. *15:* serenum. *16:* nebule. *18:* liquescit post meridiem, tota nocte pluit. *20:* liquescit. *22:* serenum . . . *23:* multa nix. *24:* liquescit post meridiem. *25:* pluit, ningit. *26:* pluit. *27, 28:* ningit. *29:* gelu, serenum. *30:* ningit ante meridiem, post liquescit. *31:* ningit.

26. Landesutam profectus dux Ludovicus eamque in deditionem accepit.

[F. 262] *6:* noctu ninxit. *8:* bibliopola. *10:* oblitus vesper, complet. *19:* liquescit, serenum, pluvit praecedente nocte. *27:* . . . matutinas oravi . . . complevi.

[F. 262'] *Februarius:* Munchen. *1:* liquescit. *2, 3:* liquescit, serenum. *4:* liquescit. *5:* occasu solis liquescit. *6—9:* calidum, serenum. *10:* serenum. *11:* noctu serenum.

[F. 263] *1:* post prandium orare. *23:* post prandium orare.

[F. 263'] *Martius:* V pater, V ave Maria, credo, singulis ebdomadibus rosarium usque ad annum. *4—11:* calidum, serenum. *12:* ventus frigidus. *13:* ventus urens frigidus. *14:* ningit. *15:* frigidum. *16:* ventosum. *17:* confessus. ningit. *18—20:* ningit. *19/20:* frigidum.

[F. 264] Munchen. *17:* locutus cum Freiderico de ducibus.

[F. 264'] *Aprilis:* Munchen. *6, 7:* pluit.

[F. 265'] *Maius 12:* . . .

[F. 266] *2:* Ingolstadium petivi. *3:* oblitus sum cursum. *5:* rosarium non orare. *7:* . . . peniten[tiales]. *10:* sero peni[tentiales] 7 p[salmos] . . . *12:* rosarium non oravi. *13:* post cenam 7 p[salmos] p[enitential]es.

[F. 266'] *Iunius 23:* cum doctore de Egk. *26:* Honhaym.

[F. 267] Munchen.

22 V — annum] dieser Eintrag ist mit späterer Tinte durchstrichen 26 Freiderico] zweifelhafte Lesung 29 Ingolstadium] als Mitglied einer Kommission zur Regelung der Verhältnisse an der Universität. Ausser Aventinus gehörten noch der herzogliche Rat und spätere Kanzler Leonhard Eck, sowie die herzoglichen Räte Ilsung und Kölner der Kommission an. Vgl. Prantl, Geschichte der Ludwig-Maximilians-Universität I, 111 33 Honhaym] Hienheim an der Donau.

[F. 267'] *Iulius:* Munchen. *9:* Starchenberg. *10:* Heilingperg. *12:* Polling. *13:* Raitenbuch. *14:* Staingaden. *16:* Fuessen. *17:* Lermos. *19:* Verres. Nasareit. *20:* Landeck. *21:* Impst.
[F. 269'] *September:* Ita[lia].
[F. 270'] *October:* Italia.
[F. 271'] *November 24:* Ingolstadii cum duce Ernesto.

[F. 274] *Anno 1516.*

Ingolstad fui annum integrum m[enses] 2 d[ies] 29. Angilostadii cum duce Arionisto fui.
[F. 275', 276', 277', 278'] *Ianuarius—Aprilis:* Ingolstadt.

[F. 288] *Anno 1517.*

Boiariae angulos omnes perreptavi iussu et mandato principum.
[F. 289'] *Ianuarius 7:* Kelhaym cum doctore Egk.
[F. 290'] *Februarius 3:* abierat dux Arionistus. *14:* Monachium ego.
[F. 291'] *Martius 9:* coepi proficisci ad monasteria, primo Understorff et Scheiren. *13:* Scheiren. *24:* Ingolstadt.
[F. 292'] *Aprilis 1:* Neustat. *5:* palm[arum] . . . *6:* Abensperg. *17:* Regnspurg.
[F. 294'] *Iunius 26:* Straubing. *30:* Obernaltach.
[F. 295'] *Iulius 1:* Windenberg. *5:* Pogen. *6:* Meten. *7:* Nidernaltach. *31:* Osterhofen.
[F. 296'] *Augustus 1:* Alderspach. *3:* Passaw. *21:* Vorenpach. *25:* Suben. Reichersperg. *27:* Ranshofen. S. Salvator. *28:* Aspach. *29:* Furstenzel. *30:* Matse. *31:* Matichhofen.
[F. 297'] *September 21:* Raytenhaslach. *23:* Oting. *27:* Neumark. *28:* . . . *29:* Alderspach.
[F. 298'] *October 4:* Nideraltach. *5:* Obernaltach. *8:* Regenspurg. *15:* Abensperg. *23:* Ingolstadt. *24:* Scheirn. *26:* München.
[F. 299'] *November 7, 8:* Freising. *10:* Landshuet.

1 Starchenberg] Starnberg Heilingperg] Andechs 3 Verres] Fernpass Nasareit] Nassereit 8 29] die Ziffern sind deutlich geschrieben, stimmen jedoch nicht zu der vorausgehenden bezw. unten folgenden Datumsangabe 15 9] am Tage vorher, Sonntag Reminiscere in der Fasten, hatte ihm Herzog Ludwig den S. W. I, 108 abgedruckten Geleitbrief an die Klostervorstände ausgestellt 17 Neustat] an der Donau palm] ist zu ‚palmarum' zu ergänzen, da auf jenen Tag Palmsonntag fiel; das folgende Wort ist durch Wurmstich zerstört, hiess aber jedenfalls nicht ‚camer' 20 Windenberg] Windberg 22 Vorenpach] Vorubach 24 Matse] Mattsee 25 Neumark] Neumarkt a. Rott 26 28] hiezu ist ein kurzes unleserliches Wort eingetragen.

[F. 300'] *December 2:* Neuburg. *3:* Abensperg. *10:* Piburg. *12:* Weltenburg. *14:* Paring. *17:* Mallerstorff. *21:* Ror.

[F. 302] *Anno 1518.*

Boiariae fines peragravi, monasteria, urbes, castella, iussu et mandato principum.

[F. 303'] *Ianuarius 1:* Schamhaupt. *6:* Weltenburg. *17:* Ingolstat.
[F. 304'] *Februarius 12:* Weltenburg. *20:* Abensperg. *24:* Ingolstadt.
[F. 305'] *Martius 6:* Rietenburg. *16:* Geisenvelt. *19:* Inglstad.
[F. 306'] *Aprilis 6:* . . . *8:* Essing. *9:* Kypfberg. . . . *10:* Aichstet. *26:* Neuburg. *28:* Schonfelt. *29:* Tirhaupten. *30:* Altens[münster].
[F. 307'] *Maius:* Altensmynster. *1:* Thirhaupten. *3:* Chiebach. Abensperg. *5:* Hochenwardt. *13:* febricula.
[F. 308'] *Iunius 8:* febris. *10:* febribus laboro. *14:* Landshuet. *15:* Viechbach. Chiebach. *16:* Oting. *17:* Paumburg. *21:* Soyen. *23:* Chyemsee. *28:* Wasserburg. *29:* Athel. *30:* Rodt.
[F. 309'] *Iulius 1:* Ebersperg. *3:* Peiharting. Rosenheim. *5:* Vispachaw. *6:* Weiarn. *7:* Tegernsee. *14:* Cel. *15:* Peilburg. *16/17:* Beurn. *18:* Schlechdorff. *19:* Heubach. *20:* Ethal. *21:* Staingaden. *22:* Raidenbuech. *24:* Polling. *25:* Wesenprun.
[F. 310'] *Augustus 2:* Fürstenfeldt. *3:* grav Rasso. *4:* Diessen. *6:* Pernriedt. *9:* Schefftlarn. *11:* Munchen. *16:* Ingolstadt. *19:* Abensperg.
[F. 311'] *September 1:* Augspurg. *26:* Munchen. *29:* Ingelstadt.
[F. 312'] *October 3:* Abensperg. *9:* Regenspurg. *24:* Abensperg.
[F. 313'] *November 5:* Ingolstadt.
[F. 314'] *December 7:* Ingolstad. *23:* Munichen.

9 *6*] das hier eingetragene Wort ist nicht lesbar, heisst aber jedenfalls nicht ‚Dyessen' Kypfberg] Kipfenberg an der Altmühl; darnach ein unleserliches Wort (‚Altmyl'?) 10 Schonfelt] Niederschönenfeld Altensmünster] Altomünster 12 Thirhaupten] scheint wieder ausgestrichen zu sein Chiebach] Kühbach bei Aichach 13 Hochenwardt] Hohenwart bei Schrobenhausen 15 Viechbach] Niederviehbach bei Dingolfing Chiebach] deutlich so zu lesen; hier dürfte ein Irrtum Aventins vorliegen, da Kühbach schwerlich zwischen Landshut, Niederviehbach und Altötting besucht worden sein wird. Vielleicht soll das anscheinend erst später geschriebene Wort ‚Viechbach' eine Korrektur des Namens ‚Chiebach' sein Soyen] Seon 16 Athel] Attel Rodt] Rott a. Inn 17 Vispachaw] Fischbachau 18 Cel] Dietramszell Peilburg] Beuerberg 19 Beurn] Benediktbeuern Heubach] Habach 21 grav Rasso] Grafrath, wo der Graf Rasso begraben liegt.

[F. 316] *Anno 1519.*

Abennsperg fui; scripsi historiam Boiorum.

Imperator Maximilianus moritur Valentiae in Boiaria orientali.

Carolus rex hispanus, nepos Maximiliani, dux Austriae, Burgundiae, caesar declaratus.

[F. 317'] *Ianuarius 11:* obiit Maximilianus imperator. *27:* veni Abennsperg.

[F. 318', 319'] *Februarius, Martius:* Abensperg.

[F. 320'] *Aprilis:* Abensperg. *3—30:* aquilo.

[F. 321] *4:* legi μετα. 'Αριστ. *5:* tarde surgo. sine devotione oravi. *8:* oblitus, quod casto.

[F. 321'] *Maius:* Abensperg. *1:* Ratisbo[nam]. *3:* frigidus aquilo.

[F. 322] *4:* . . . devote. *8:* convivium. *14:* post prandium . . .

[F. 322'] *Iunius 1:* . . . demum nil oro.

[F. 323'] *Iulius 6:* post prandium oravi. *13—17:* pluit, frigus. *18—20:* pluit. *21:* serenum. *22, 23:* pluit.

[F. 324] *15:* nil oro, altera die compleo.

[F. 324', 325'] *Augustus, September:* Abensperg.

[F. 326] *September 20:* nil oro. *21:* . . . vesper post compleo, complet ob[litus].

[F. 326'] *October:* Abennsperg.

[F. 327] *20:* vergessen vesper, complet.

[F. 327', 328'] *November, December:* Abennsperg.

[F. 330] *Anno 1520.*

Abennsperg fui; scripsi historiam Boiorum.

Carolus coronatus Aquisgrani in Octobri.

[F. 331'] *Ianuarius:* Abensperg. *9:* nil orare penitus. *10:* complere. *17:* vesper, complet. *23:* complet. *31:* oblitus vesper, complet.

[F. 332'] *Februarius:* Abensperg. *4—7:* . . . *22:* Ingolstat apud ducem Wilhelmum.

[F. 333'] *Martius:* Abensperg. *11—15:* serenum, calidum.

[F. 334'] *Aprilis:* Abensperg. *12:* crapula. *16:* Regenspurg. *18:* Straubing. *19:* nil orare.

[F. 335'] *Maius 9:* non orare cursum. *26:* non ieiuno. stomachitis.

[F. 336'] *Iunius 4:* oblitus sextam dicere. *5:* non comedere. *8:* oblitus

3 Valentiae] Wels 10 μετα] wahrscheinlich zu ergänzen: μεταφυσικὰ 'Αριστοτέλους.

vêsper, complet. *9:* crapula. *12:* cancer. *18:* vergessen vesper, complet. *[F. 337]* den fursten wider die zenn.

[F. 337'] *Iulius 3:* vesper, complet vergessen. Ulricus . . .

[F. 338'] *Augustus:* frigidus, humidus Augustus. *1:* Ingolstadii. *5:* pluit. *12:* frigidum, humidum. *13—29:* pluit. *23:* occisus . . . *30, 31:* serenum.

[F. 339] *24:* crapula. *31:* oblitus complet.

[F. 339'] *September 1:* serenum. *2:* nubilum. *3—5:* ventus. *6, 7:* pluit. *11:* pluit. *12:* serenum. *17:* serenum, pruina, eurus nixque. *21:* pluit.

[F. 340] *17:* nix in sylvis et locis opacis.

[F. 340'] *October:* totus October calidus, serenus, siccus. *23:* coronatus Carolus Aquisgrani.

[F. 341'] *November:* Abennsperg. *1, 2:* serenum. *3:* nebula. *4—15:* calidum, nebulosum. *16:* calidum, pluviae. *17—19:* ventus, pluviae. *20—22:* nubilum, siccum, calidum. *23:* frigidum, serenum. *24:* calidum. *25:* serenum, calidum. *26:* calidum. *27:* . . . *28—30:* serenum, calidum.

[F. 342] *26:* favonius. *27:* pluvia . . .

[F. 342'] *December 1—6:* pluit, nubila, calidum. *7:* serenum, calidum. *8:* nubilum, calidum. *9:* nubila, gelu. *10:* nubila, gelu, ninxit. *11:* . . . serenum. *12:* favonius fortis, serenum, calidum. *13:* . . . ningit. *14—17:* pluit. *18:* calidum, serenum, pluit. *19, 20:* serenum. *21:* serenum, gelu. *22:* nubila. *23:* pluit nocte, calidum, nubilum. *24:* calidum, nubila. *25, 28:* nubilum, calidum. *28/29:* noctu ningit. *30:* serenum. *31:* gelu acutissimum.

[F. 343] Abensperg. *10:* oblitus vesper, complet. *28:* noctu ningit. *30:* serenum. *31:* nubila.

[F. 344] *Anno 1521.*

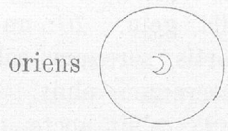
Concilium Caroli imperatoris Romani Wormatiae.

Abennsperg fui; scripsi historiam Boiorum.

[F. 345'] *Ianuarius 1, 2:* gelu, nubilum. *3, 4:* serenum. *5—7:* gelu acutissimum, nubila. *9:* gelu, nubila. *11:* calidum. *12:* serenum. *14:* pluit nocte. *15:* pluit tota die. *16:* gelu, serenum. *17—20:* pluit, liquescit. *21:* favonius. *22—24:* pluit. *25:* ventus. cessit post.

3 Ulricus] das darnach folgende Wort ist unleserlich; wahrscheinlich steht die Bemerkung in Zusammenhang mit dem auf den nächsten Tag fallenden Fest des hl. Ulrich 12 coronatus] vgl. S.W. III, 533.

26, 28: serenum. *29:* serenum, nocte pluit. *30:* serenum. *31:* pluit.
[F. 346] Abennsperg. *16:* oblitus vesper, complet. *20:* ventus calidus exoritur. *25:* crap[ula], vomitus. *26:* serenum. *27, 28:* serenum, calidum.
[F. 346'] *Februarius:* Aprilisweter toto Februario. *1, 2:* serenum. *3:* pluit. *4:* serenum. *6:* pluit. *7:* serenum. *9:* ningit. *10—16:* Aprilisweter. *18—28:* Aprilis.
[F. 347] Abennsperg. *5:* oblitus vesper, complet. *7:* frigidum, congelatum, gelu.
[F. 347'] *Martius:* cura opes, contemptus pauper. Aprilisweter im gantzen Mertzen. *5:* calidum. *6:* serenum. *8:* favonius. *9—11:* April. *13:* favonius vehemens. *14/15:* pluit, Aprilis. *18:* nix, grando, April. *19:* nix, pluit. *20:* frigidum, April, aquilo, nix, grando. *21:* gelu, aquilo, serenum. *22:* nix palmae. *23:* April. *24:* palma. *25:* pluit. *26:* ningit, April, pluit. *27—31:* pluit, ningit, grando, favonius.
[F. 348] *8:* auricularium sacrum. *10:* crap[ula]. *11:* crap[ula], vo[mitus]. *16:* hac noctu hora fere octava, hoc est secunda noctis, amplissimus visus circulus integer similis iridi, subiectus lune, quae centrum videbatur, meridionali plaga. absides quasi procumbebant sub sideribus. Abusinae vidi.



17: crap[ula], nubilosum. *21:* ningit. *22, 23:* favonius. *24:* April. *25:* pluit, calidum.
[F. 348'] *Aprilis 1:* ningit, favonius. *2, 3:* favonius, pluit, ningit. *4:* pluit, ningit. *5:* pluit. *6—12:* calidum, serenum. *13:* pluit. *14—17:* nubila, favonius, calidum. *18, 19:* aquilo, frigidum. *20:* serenum, calidum. *21—30:* calidum, humidum. *30:* noctu pluit.
[F. 349] Abennsperg. *5:* crapula. *9:* crap[ula]. *14:* pluit, ningit.
[F. 349'] *Maius:* Maius totus calidus, humidus. *1—9:* frigidum, humidum, favonius. *10—13:* calidum, serenum. *14—16:* calidum, pluit. *17:* calidum, serenum. *18—20:* pluit. *21:* serenum. *22, 23:* pluit. *31:* finivi historiam Boiorum. nonumque prematur in annum.
[F. 350] Abennsperg. *2:* visio . . . *6:* non ieiuno. *23:* nimium comedo. *31:* crapula in monasterio.

14 *24:* palma] = Palmarum, Palmsonntag 16 auricularium] Ohrenbeichte 18 circulus] vgl. unten S. 36,8 33 nonumque — annum] später hinzugeschrieben.

[F. 350'] *Iunius:* cepi rescribere historiam. pestilentia. *1—8:* calidum, serenum, humidum. *9—16:* calidum, serenum. *17—19:* frigidum, humidum. *20—30:* humidum, calidum. *22:* finivi rescribendo quartum librum.

[F. 351] Abennsperg. *10:* crap[ula].

[F. 351'] *Iulius 1:* finivi quintum librum; rescriptus est. *1—7:* calidum, siccum. *7:* sextus liber finitus rescribendo. *8—13:* serenum, siccum, calidum. *14, 15:* pluit. *16—20:* calidum, serenum, nubilum, eurus. *21—23:* calidum, serenum. *24:* pluit.

[F. 352] Abennsperg. *18:* crapula, vomitus. *24:* oblitus vesper, complet.

[F. 352'] *Augustus:* pestilentia. *1:* finivi rescribere annales. *1—11:* serenum, calidum. *25:* Ratisbonam cum doctore Egkio.

[F. 353'] *September 14:* Abennsperg.

[F. 354'] *October:* Kelhaim bey hertzog Ludwig. *22:* Kelhaim bey doctor Egken.

[F. 355'] *November:* pestilentia. *20:* Abennsperg.

[F. 356'] *December:* Ratisbonnae fui. pestilentia. *20:* Regensburg.

[F. 358] *Anno 1522.*

Ratisbonae et Noreiobergae fui.

[F. 359'] *Ianuarius:* zue Regensburg. *25:* Abennsperg.

[F. 360'] *Februarius:* Regnsburg bey herrn Erasmus. Reichenbach. *1:* wider gein Regensburg. *21:* Reichenbach.

[F. 361'] *Martius 10:* Abennsperg. *18:* Regnsburg. *24:* gein Nurberg gezogen. febribus vexatus Nurmberg.

[F. 362'] *Aprilis:* Nurmberg den ausszueg gedruckt.

[F. 363'] *Maius:* Nurmberg ausszueg gedruckt.

[F. 364'] *Iunius 5:* Amberg. *29:* Regensburg.

[F. 365', 366'] *Iulius, Augustus:* Regensburg.

[F. 367'] *September:* Abennsperg. *3:* Abennsperg. *21:* gein Nurmberg geschickt. *24:* Ror. *29:* Ror.

[F. 368'] *October:* Abennsperg. *25:* gefrorn. *28:* schon, warm.

1 pestilentia] vgl. S. W. III, 239,8 12 finivi] diese Angabe stimmt mit jener der Schlussnotiz in der Münchener Handschrift der Annalen, clm. 287, Bl. 200^{v} (vgl. S. W. III, 531), überein 13 Egkio] Leonhard Eck; es ist unrichtig, wenn S. W. I, XVIII, Anm. 2 angenommen ist, Aventinus benenne Leonhard Eck mit ‚doctor Egk', meine dagegen, wenn er ‚Egkius' schreibe, den Theologen Johann Eck 22 Erasmus] Prims 26 ausszueg] bayrischer Chronicon ein kurzer Auszug, S.W. I, 108—170 gedruckt] der Druck wurde am 2. Juni vollendet; vgl. S. W. I, 170.

[F. 369'] *November:* coepi annales vertere in teutonicum. Abennsperg. *1:* . . . *1—9:* pluit noctu diuque. *10, 11:* serenum. *12:* schon. *16:* warm. *17—22:* ningit. *23—26:* gelu. *27—30:* serenum, gelu. *[F. 370']* *December 1—6:* gelu, serenum. *7:* noctu liquescit, pluit. *8—13:* liquescit, serenum. *14, 15:* ningit. *16—20:* liquescit. *21:* gelu. *22:* serenum. *23:* noctu pluit. *24:* liquescit, pluit. *25:* pluit. *[F. 371]* *23:* arcus magnus hora 8. in ortu solis; nitet coelum. *31:* zue nacht arcus lunae sicut 1521 in Martio.

[F. 371'] Cristag . . .	groß platzreng den gantzen tag	Iener
Stephan	schon vormittag, windig gantz tag, Aprilis rysseln nachmittag, drucken, windig, warm	Hornung
Iohanniss	hat gesneidt, warm, feucht	Mertz
Kindlentag	drucken, dusmig, . . ., kalt	April
Thoman von Candelberg	reng, wind, warm, vormittag, nachmittag, nachts, gantz	Maij
Dreissigisttag	warm, feucht, renngt gantzen tag, finster	Brachmon
Der lest	windig, clar, schein schon, gewelkig,	Heumon
Neuss jar	schon, clar, drucken, wind, kelter	Augstmon
Achter Stephani . . .	kelter, . . ., clar, schön, warm	Herbstmon
Achter Iohannis	schneibt, leunt, nacht sneubt	Weinmon
Achter Kyndlentag . .	kelter, schon, clar, heytter	November
Abend des oberesten .	gar heiter, schon, clar, hel wetter	Christmon

[F. 372] *Anno 1523.*

Fui apud cardinalem Salczburgensem.

[F. 373'] *Ianuarius:* Abennsperg. *1:* clar, hell. *2:* schon, warm. *3:* schneibt, leunt. *4:* kelter, schon, clar. *5:* gar kalt, schon, clar. *7:* Ror. *10:* IX stund. *11:* gar kalt, schon, clar. *12:* thusmig. *13:* wider schon, clar. *16:* 's nebelt. *17:* schneibt recht. *22:* leunt. *24:* clar, schon, gar kalt. *25:* clara dies Pauli.

1 coepi] wohl nur Vorarbeiten; die eigentliche Arbeit begann am Sonnwendtage 1526; vgl. S.W. IV, 1 8 1521] vgl. oben S. 34,17 9 Cristag] diese Tabelle gibt die Wettervoraussage für die 12 Monate des kommenden Jahres auf Grund der Wetterbeobachtung an den 12 Tagen vom Weihnachtstag an. ‚Ich kenne alte Leute, die noch zu unsern Zeiten sich dieser Art die Witterung zu prophezeien gebrauchen,' bemerkte Nagel in clm. 27228, Bl. 37 14 dusmig] mild; vgl. Schmeller, Bayerisches Wörterbuch I², 548 27 cardinalem] Matthäus Lang.

[F. 374'] *Februarius:* Abensperg. *1, 2:* sneubt. *3:* schon, leunt.
[F. 375'] *Martius:* Regensburg. Abens[perg].
[F. 376'] *Aprilis:* Landshut. *13:* Landshut.
[F. 377'] *Maius:* Oting apud Leonardum *[F. 378]* Vinomarum decanum.
[F. 377'] *14:* Oting.
[F. 378', 379'] *Iunius, Iulius:* Oting.
[F. 380'] *Augustus:* Rannshoven; scripsi *[F. 381]* chronica.
[F. 381', 382', 383] *September—October:* Salczburg apud cardinalem.
[F. 383'] *November:* domi. *1:* Landshut. *12:* Abensperg.
[F. 384'] *December:* domi.

[F. 386] *Anno 1524.*

Principes centum aureis perpetuis rursus operam meam in scribunda historia mercati sunt.
[F. 387] Siccissimus annus. flumina breviora solito. astrologi mentiti sunt diluvium fore.
Hoc anno . . .: ita Erasmus Ericius quoque sentiebat.
[F. 387'] *Ianuarius:* domi.
[F. 388'] *Februarius:* domi. Abennsperg. graecatus.
[F. 389'] *Martius:* Regensburg. theologiζω. *14:* Regensburg.
[F. 390'] *Aprilis:* . . . in *[F. 391]* mathematicis. *[F. 390'] 3:* Straubing. *10:* Regensburg. *17:* Abensperg.
[F. 391'] *Maius:* secunda Maii altitudo solis 59 meridie. *16:* Munchen. *17:* frigidissimum. *29:* Landshuet.
[F. 392'] *Iunius:* Abennsperg. at vidi et perii. *[F. 393]* mors per fenestras intravit. *[F. 392'] 21:* ludimagister. *23:* 64. 50 altitudo solis. *28:* ludimagister.
[F. 393'] *Iulius:* Abennsperg. *12:* cum duce Ludovico. *16:* altitudo 50. 40. *19:* altitudo 60. 12. *29:* altitudo solis 57. 20 minuten.

3 Landshut] dort wurde 1523 die Unterweisung zu Aventinus' Karte von Bayern und wahrscheinlich letztere selbst gedruckt 4 Vinomarum] Stiftsdekan Leonhard Weinmar in Altötting 7 chronica] sein Chronicon Ranshofense, entworfen 1517, durchgesehen und vollendet 1523; gedr. S. W. I, 60—101 13] mercati] am 24. September 1524 wurde die betreffende Urkunde ausgestellt; sie ist gedr. bei Freyberg, Neue Beiträge zur vaterländischen Geschichte I, 94. Aventinus bezog jenen Gehalt bis an sein Lebensende; vgl. seine Schreiben um dessen Auszahlung unten bei den Nachträgen zu den Briefen 16 *Hoc anno*] zu den gedruckten astrologischen Prophezeiungen für das Jahr schreibt Aventinus die folgende Bemerkung Ericius] über diesen Mathematiker vgl. Bauch im 78. Jahresbericht der schlesischen Gesellschaft f. vaterländische Kultur (1900), III, 47 und denselben, Die Anfänge des Humanismus in Ingolstadt S. 94.

[F. 394'] *Augustus 2:* paradisus. hava. *5:* Ratisbonae. *7:* Schirling. *10:* Reichenbach. *13:* Ratisbonae. *15:* Abensperg. *28:* Munchen.
[F. 395'] *September:* Munchen. *4:* Munchen. *26:* Landshuet.
[F. 396'] *October:* domi. aedifico. *6:* Abennsperg. *9:* computavi cum marito sororis. solvi omnia. *30:* Landshuet.
[F. 397'] *November:* Abensperg. passum fastidio. *[F. 398]* quae misero requies febris.
[F. 398'] *December:* Abensperg. modica nix, tamen tecta via. *1:* nix. *6:* serena dies. *8:* Regensburg. *11—31:* gelu, serenum. *26:* Schirling.

[F. 400] *Anno 1525.*

[F. 400'] Hic annus infaustissimus fuit, tot bellorum tumultibus calamitosus. Franciscus rex Galliarum, qui in suo exercitu peritissimos rei militaris Germanos, Suitones et landscnechtos habuit, Suitenses ac Cilios, dum obsidet Papiam, captus est a ducibus caesarianis. interim dux Wirtenbergensis auxilio Suitonum ducatum recuperare nititur. foederati Suevorum coeunt. dux audita captivitate Galli caedit. haec ante quadragesimam acta. sub idem tempus in principio Februarii agricolae Suevorum — servi enim praecipue monachorum de . . . burg — insurgunt compilationibus, oppressis dominiis rebellant, agminatim coeunt, arces, monasteria incendunt, diripiunt. is furor Boiariam quoque pulsavit. circa Lycum dux Ludovicus considet. urbes praesidio munivit. ex omnibus urbibus auxilia missa. circa *[F. 401]* festum divi Georgii ad Alamani ripas agricolae coeunt adversus episcopum Aechostadensem. Planckstetten occupant, diripiunt, Perching obsident, Graeding, Messing capiunt, occuparunt. Wirtzburg obsident. copiae a duce Ludavico missae in auxilium. Fridericus quoque dux Boiorum adest. in fugam versi rustici, quidam capti, capite puniti. circa Rhenum id[em] tumultus. Babobergenses expulere mystas praeter 2. episcopum coegere, ut posthac sit princeps saecularis. Ratisbonae coacti sacerdotes fieri cives. aurea signa, calices, reliquiae coenobiorum Landesutam delata. coacti omnes sacerdotes dare censum principi.

1 Schirling] Schierling bei Mallersdorf 5 solvi] wahrscheinlich von seinem auf Michaelis fällig gewesenen (vgl. Freyberg a. a. O. S. 94) Vierteljahrsgehalt; vgl. auch unten S. 40,18 16 caedit] = cedit 18 . . . burg] nicht zu entziffern, jedenfalls aber nicht ‚Witeberg' zu lesen 19 agminatim] darüber unleserliches Wort, welches aber nicht ‚Sueviam' gelesen werden darf 23 Alamani] Altmühl 24 Perching] Berching, Greding, Obermässing 25 Wirtzburg obsident] diese Worte stehen statt der ausgestrichenen: ‚Rhenenses Franciam occupant' 26 Fridericus] Pfalzgraf Friedrich 28 mysta] von Aventinus häufig gebrauchtes Wort für ‚Geistlicher'.

[F. 401'] *Ianuarius:* Abennsperg. domi. wenig schne und doch guete paen. *1—8:* gelu. *3:* Schirling. *4:* stet . . . *6:* Abensperg. *8:* . . . *10:* coxit amore Venus, atra bilis. *15:* paurn . . . *19:* 4 aurei. Elsel 10 gulden verhaysen zu heyratgut. *25:* schneibt. *26:* calidum, serenum. *27:* ventosum. *29:* serenum.

[F. 402] Dux Luthareorum in Elsatia 20 millia rusticorum occidit. foedus suevicum domitis Suevis in Franciam vadit, occidit 10000 in fuga. adfuit palatinus Ludovicus, archiepiscopus Treverensis. episcopum Wirtzburgensem restituunt.

[F. 402'] *Februarius:* Salczburg occupata a rusticis, episcopus in arce obsessus.

Comes Ludovicus de Helfenstain in Weinsperg captus hastis confixus est in die pascatis. foedus suevicum iterum recuperat *[F. 403]* Weinsperg. viri omnes fuga salutem quaesierunt. is qui tympano tibiaque cecinerat — uti mos classicum clangere, quando miles plectitur —, dum comes hastis confixus est, captus ad palum cathena ligatus circum circa posito igne assus extinctus est. *[F. 403']* declinavit ignem quaerens auram miser. excedit humanitatem hoc crudelissimum factum. *[F. 404]* nec temere huiuscemodi in historiis leges supplicium. en, quo christiani mores cecidere, ita sitire sanguinem! Phalaridis haec superant tyrannidem, ita tali spectaculo satiare mentem sanguinolentam, pascere oculos miserorum poena!

[F. 402'] *1—6:* gantz schon, gefrorn.

[F. 403'] *Martius 1:* Ratisbonae. *3:* Abennsperg. *13:* cepi purgare et effodere piscinam. *20:* octo homines; singulis dati 4 cruciati. *22:* venit magister Stephanus.

Magister Stephanus Gartner de *[F. 404]* Bathavia rescribit chronica sumptu principum in horto.

[F. 403'] Viduae, pupilli occisis maritis ad saepes fame pereunt.

[F. 404] Deus misereatur nostri! haec omnia iustis caedunt ad bonum benignitate indulgentiarum. calamitosissimus annus.

[F. 404'] *Aprilis:* piscina purgatur. dux Ludovicus noster factis induciis cum rusticis Algeorum copias transfert a Lyco ad Oenum. Burgusium, Halle firmat praesidio. *2:* Kelhaym. *5:* Abennsperg. *6:* Re-

2 paen] Bahn 3 Elsel] vgl. den Eintrag unten zum 27. Februar 1526 13 pascatis] 16. April 20 Phalaridis] Phalaris, Tyrann von Agrigent, durch seine Grausamkeit berüchtigt 27 Magister] die Ziffer 26 vor diesem Wort in S.W. I, 680 beruht auf Irrtum 29 Viduae] dieser und der folgende Absatz gehören vielleicht noch zu der obigen Schilderung der Einnahme von Weinsberg 30 caedunt] statt cedunt 33 Algeorum] Allgäuer 34 Halle] Reichenhall.

gensburg. *18:* Abennsperg. *24:* Honhaym. *25:* rustici Plankstetten exurunt, Messing, Graeding occupant, Perching obsident.
[F. 405'] *Maius:* piscina purgatur. *7:* Thomas Salzinger quaestor censet saldis.
[F. 406'] *Iunius:* Georgius Adaltzhauser praefectus Abusinae, dux suevici foederis, tormento sinistra maxilla percussus, licet aereum pectus. *1:* magister Stephanus Bathaviam. *6:* Wirtzpurg recuperata. *13:* magister Stephanus rediit. *29:* piscina conclusa. purgata piscina sexdecim septimanis, IV mensibus minus diebus X. calidissimum, siccissimum tempus *[F. 407]* praeter solitum.
[F. 407'] *Iulius:* Appianus hic fuit. magister Stephanus Monachium. *2:* nuptiae capsularii. *3:* purgata piscina. *4* *Udalrici:* non est festum. *5:* ponticulus piscinae positus. *8:* cloaca facta . . . computavi cum sororis marito; omnia solvi. pluit tota nocte. *11:* serenissimum. *14:* venit. *23:* X cr. dem Leonhard vom väslein. *28:* Niclas Schuester umb vöslein 60 d.

In arce Salczburg a rusticis Matthaeus Lang obsessus cardinalis. auxilia mittuntur episcopo.

Dem schreiner X gulden IV hab ich geben, *[F. 408]* dem schlosser II gulden VIII cr.
[F. 408'] *Augustus:* Salisburgium obsessum ab agricolis. *7—14:* pluit. *13:* induciae cum rusticis Salczburgensibus episcopo exeunt. *16, 17:* pluit. *18:* . . . factum. *20—22:* pluit. *28:* . . . II geben.
[F. 409] *6:* turris Abusinae in regia cecidit, neminem in arce tamen laesit. *14:* schlosser II gulden.
[F. 409'] *September:* 50 cr. einpynden. legi ἰλιάδα Homeri. XII gulden Schwaiger aussgeben an die kost. *1:* pluit. *21:* fuit hic sacerdos. *22:* legi episcoporum gesta. *29:* hic primum coepi. Michaelis pluit.
[F. 409a'] *October:* *1:* β γ δ. *2:* ε. *4:* obiit Proyin occisus Wolfgangus. *6:* ζ. *9:* η. *10:* ϑ. *11:* ι. *15:* κ λ. *16:* mi ac ni. *17:* legi ξ. *19:* quotember pracht. *20:* pluit. *22:* coepi ο. *24—31:* π–χ.

XX gulden. V geben dem Erasm bibliopolae; abgangen X cr.; dem Seperger VIII cr. ut ex veteribus; dem furman VIII cr.; dem

1 Honhaym] Hienheim 4 saldis] Lesung unsicher 11 Appianus] wahrscheinlich Petrus Apianus 14 solvi] von seinem Vierteljahrsgehalt; vgl. oben S. 38,5 15 venit] bezieht sich wohl auf den Magister Stephan Gartner 19 IV] wohl ‚cr.' zu ergänzen 27 Schwaiger] seinem Schwager Leonhard Schwaiger, bei dem er in Kost stand 28 gesta] zweifelhafte Lesung coepi] Homers Ilias zu lesen, vgl. unten S. 41,4 29 β] die griechischen Buchstaben bezeichnen die einzelnen Bücher der von ihm gelesenen Ilias 31 quotember] es war ihm sein auf Michaelis fälliger Vierteljahrsgehalt gebracht worden.

Johanns 1 gulden; ich 1 gulden geheissen. *[F. 410]* ich II genomen. *[F. 410']* *November:* calidum humidum. dem tychler um III ellen flanel 12 s. d.

In die Leonardi Iliada Homeri perlegi; coepi Michaelis.

2: 3 gulden gelihen dem Leonhardt. *4:* ϕ. *6:* finivi ω. *7:* repeto Homerum. *8:* calidissimum, serenissimum. *10, 11:* solito calidius. *13:* ε relegi. *14:* ζ. *15:* η. *16:* ϑ. *17, 18:* plus solito calidum, serenum. *20:* primum librum annalium correxi. *21:* ninxit tota nocte. *22—28:* frigidum, gelu.

[F. 411'] *December:* ὀδυσσεία Ὁμήρου. dem schlosser XX cr. ich geben, non Schwaiger. *8—15:* recognovi annales Boiorum. *23:* finivit chronicam. *26:* repetivi ἰλιάδα.

[F. 413] *Anno 1526.*

[F. 414'] *Ianuarius:* ich noch 35 d. *8:* magister Stephanus redit. *14:* finivi repetendo Homerum, coepi ὀδυσσείαν. *29:* Ratisbonam equitavi.

Tribus septimanis legi ὀδυσσείαν, sex ἰλιάδα, repetivi 4.

[F. 415'] *Februarius:* . . . wetter. nubes, sed raro pluunt, thusmig, venti, windig, nix, pluit, gelu, rursus pluit, venti. *2:* Regldorf fui. *11:* Ratisbona egressus. *12:* Schirling. *13:* Abennsperg. *14—18:* gelu acutissimum. *20:* finio ὀδυσσείαν. *22—26:* inundatio. *27:* solvi Elsulam, X aureos Schwaiger dedit.

[F. 416'] *Martius:* calidum, distillatio. *1—3:* calidum, serenum. *3:* finivi vitam Homeri. *4—11:* Εὐριπίδης. *11—18:* ψαλτῆρις. *18:* praefectus adiit. *20:* pluit. *21:* inundatio. *22:* concessi Leonardo praesente uxore sua 4 aureos; cum superioribus datis tribus sunt septem, quos mihi e Hailbrunna mittere vult ad festum Iacobi.

[F. 417'] *Aprilis:* Salczburgenses rustici rursus episcopo rebellant. *[F. 418]* Suevorum foedus auxiliares copias episcopo mittunt. *[F. 417']* *3:* Schirling. *4:* Ratisbonae. *6:* . . . 8 fl. 1 sch[aff] korn. *9:* frigus. *9—15:* serenum. *12:* 25 aureos portavit Mylner. *13—19:* serenum,

2 tychler] Tuchmacher 4 coepi] vgl. oben S. 40,31 5 Leonhardt] vgl. den Eintrag unten zum 22. März 1526 11 finivit] deutlich so, nicht ‚finivi'. Diese Feststellung ist wichtig im Hinblick auf die Fragen über die handschriftliche Überlieferung der Annalen 19 Regldorf] Regendorf bei Regensburg 22 Elsulam] vgl. oben den Eintrag zum 19. Januar 1525 Schwaiger] sein Schwager Leonhard Schwaiger 24 ψαλτῆρις] Aventinus las den Psalter 26 superioribus] oben am 2. November 1525 31 Mylner] Leonhard Mylner von Wolnzach brachte ihm allvierteljährlich seinen Gehalt von 25 Gulden aus der herzoglichen Kammer zu München; vgl. die Schreiben Aventins um seinen Gehalt unten im Nachtrag zu den Briefen.

plus solito calidum. *15:* Abennsperg. *21:* Monachium. *25:* reversus. *26:* 1 flor[enum] dedit Schwaiger in Abensperg 30 d. *30:* Peter Schuester gelihen II gulden; wils bezalen auff heirigs. verte duo folia.

[F. 420'] *Maius:* Abennsperg. aquilo, frigidum, humidum. *1:* solvit rusticus Haunspach 2 flo[renos] minus 2 cr. ventus vehemens. *2:* ζέφυρος wint, kalt. *3:* aprilweter. *7:* frigidum, serenum. *8:* serenum, aquilo. *13:* pluit. *14:* tota die frigidum. *15:* pluit. *22—31:* pluit fere . . .

[F. 421] *2:* Ioannes abivit Amberg.

[F. 420'] Rursus bellum contra Saliburgensem episcopum *[F. 421]* Abisontes agricolae, quod ille foedere non staret, quod duces Boiorum composuere. foedus Suevorum milites equitesque mittit episcopo.

[F. 421'] *Iunius:* bellum episcopi Salczburgensis. *5:* Monachium equitavi vocatus a duce Ludovico. *10:* iussus vertere in vernaculam linguam chronica. *11—24:* aquilo flat, serenum. *15:* redii Abennsperg.

Verzert Munchen rechnung 2 gulden 22 d. verte tria folia supra. *[F. 417']* Die 23. ruit grando insolita ut calor insolitus. triticum, siligo spicas emiserat; illa grando omnia detrivit ac ut messores dimessuit siliginem, triticum, avenam, etiam gramen *[F. 418]* in pratis, frondes arborum demessuit. cepit a Paphenovio per Bolenzam, inde Mainburgium deflectit, hinc ripa recta Apsi usque Sigeburgium . . . deflectit, a Herulopagio Kirichodoryphos . . . Schirolingium desiit.

4 folia] *F. 420* und *421* sind falsch eingebunden und gehören vor *F. 418*, weshalb Aventinus *F. 417'* bemerkte: ‚verte duo folia' und *F. 421':* ‚verte tria folia supra' 6 Haunspach] so die Handschrift, nicht Sannspach, noch weniger Zaunspeck, wie Keinz las. Die hier stehende Notiz, dass am 1. Mai ‚der Bauer zu Haunsbach' einen Zins — denn als solchen wird man wohl die Zahlung auffassen dürfen — zahlt und zwar, wie man kaum zu bezweifeln braucht, an Aventinus selbst, lässt ein Streiflicht auf die Vermögensverhältnisse der Familie Turmair fallen. Vermutlich handelt es sich hier nämlich um denselben Hof zu Haunsbach, von dem schon 1471 ‚unser Mitbürgerin aine mit Namen Susanna Türmayrin' jährlich ein Schaff Korn Abensberger Stadtmass zu der Messstiftung für den Marienaltar der Stadtpfarrkirche St. Barbara zu Abensberg stiftete (Orig.-Urkunde im Pfarrarchiv Abensberg; gedr. bei Dollinger & Stark, Urkundenbuch S. 124). Aus Aventins Eintrag würde zu schliessen sein, dass jenes Gut noch zinstragend im Besitz der Familie Turmair sich befand, und weiter würden wir vielleicht annehmen dürfen, dass jene Susanna Türmayrin, die sich sonst nirgends erwähnt findet, Aventins Grossmutter war 10 Ioannes] vgl. S. 43,20 11 Abisontes] Pinzgauer 12 agricolae] Zeitwort fehlt 21 Paphenovio] Pfaffenhofen a. Ilm Bolenzam] Wolnzach 22 Apsi] Abens Sigeburgium] Siegenburg 23 Herulopagio] Hörlbach Kirichodoryphos] Kirchdorf südöstlich von Abensberg. Die Tinte in diesem Abschnitt ist verwischt, so dass einzelne Worte nicht zu entziffern sind.

[F. 418'] *Iulius:* Abennsperg. res composita cum rusticis. Saliburgenses ipsi sese dedidere absque omni conditione. *14:* Appiano gelihen XII gulden. vor auch XII. *31:* fuit dux Philippus hic in aedibus meis. *[F. 419']* *Augustus:* foedus papae, Venetorum. Petrivaradinum Ungariae a Turco captum et exustum. *1:* pluit. *18:* hic fuit dux Ludovicus. *19—21:* pluit. *24:* Ratisbonae fui. *24—27:* schon. *26:* Schirling. *27:* redii. *28—31:* pluit. *29:* occisus rex Ungarorum.

6. Kal. Septembris occisi tres reges Boiemiae: Octagrius, Ioannes, Litavicus, hic et Ungarorum rex, Croatiae ac Dalmatiae. 3 sch[aff] korn.

[F. 422'] 4. Kal. Septembribus rex Ungariae Litavicus adolescens viginti annorum occisus ab Turcis praelio cum nobilitate boiemica. nemo peditum evasit. aquilo flat crebro hic hisce diebus.

September 1—3: pluit. *4—6:* calidum, serenum. *7, 8:* pluit. *9:* serenum. *15, 16:* pluit. *17, 18:* serenum. *24:* Ratisbonam ivi. *25:* Strubium ad ducem Ludovicum. *27:* redii Ratisbonam.

[F. 423'] *October:* Plättl. *1:* Reginoburgii fui. *11:* redii Abusinam. *13:* dux Ernestus, Ludovicus Abusinae. *14:* conventus Boiorum. *15:* Angilostadii. *17:* nuptiae Annulae cum Wolfgango Plättl. *28:* abiit Ioannes Ambergam.

[F. 424'] *November:* clemens admodum hiems.

[F. 425'] *December:* clemens admodum hiems, nubilosi dies.

[F. 427] *Anno 1527.*

[F. 428'] *Ianuarius 1—25:* nubilum. *17:* . . . Ratisbonam. *26—31:* serenum.

[F. 429'] *Februarius:* plus solito calidum. *1—14:* serenum, frigidum. *11:* Schirling. *15:* Abennsperg. *18:* omnia computantur. *23:* favonius, ningit.

Ferdinandus Pragae coronatur in die Matthiae.

[F. 430'] *Martius 22:* Landesutae. *26:* Augustam peto.

[F. 431'] *Aprilis 8:* Augustae.

[F. 432] *Maius 3:* Abusinam redeo. *19:* Landesutam peto.

2 Appiano] wahrscheinlich dem Petrus Apianus 3 Philippus] Pfalzgraf Philipp, der spätere Verteidiger Wiens gegen die Türken 8 6.] so Hs. Octagrius] König Ottokar von Böhmen am 26. August 1278 in der Schlacht auf dem Marchfelde, König Johann am 26. August 1346 in der Schlacht bei Crécy, König Ludwig am 29. August 1526 in der Schlacht bei Mohács 16 Strubium] Straubing 20 Ioannes] vgl. den Eintrag zum 2. Mai 1526 24 Ratisbonam] das davor stehende Wort ist nicht zu entziffern, heisst aber jedenfalls nicht ‚ivimus' 30 Augustam] vgl. S.W.V, 437 u. 472.

Roma capta, direpta a caesariano milite. *[F. 433]* papa, cardinales in captivitatem ducti.
[F. 433', 434'] *Iunius, Iulius:* Landesutae in aula fui.
[F. 435'] *Augustus 1:* peto Abusinam.
[F. 436'] *September 5:* Ratisponam peto.
[F. 437'] *October:* Ratisbonae verto in germanicam linguam *[F. 438]* chronica.
[F. 438'] *November:* Ratisbonae.
[F. 439] Verto chronica apud Georgium Prims.
[F. 439'] *December:* Ratisbonnae.
[F. 440] Apud Georgium Prims. verto chronica.

[F. 441] *Anno 1528.*

[F. 442] Stephani Karnmesser Auguste uxor gravida bis in utero infimo flevit. visae globus igneus, tympanum. . . . Augustae tympanum igneum in coelo visum crepitans. druden . . . tzwain schwert.
Turca multa millia hominum adduxit ex Ungaria Carniolaque post pasca, item exercitus versus Boiariam.
Coniuratione publica scriptura arguuntur Ferdnandus, dux Wilhelmus, Ludovicus Boiorum, dux Georgius Saxoniae, episcopi Wirczburgensis, Bambergensis, Salczburgensis. hi negant scriptis.
[F. 442'] *Ianuarius 1:* Erasmus. *2:* Landesutae cum lib[ro?] *12:* Abusinam redeo.
[F. 443'] *Februarius 2:* Abusinae. *23:* Schirlingae. *26:* Ratispontem.
[F. 444'] *Martius 22:* Abusinam cum Zenckel.
[F. 445'] *Aprilis 11:* Schirlingae. *19:* Ratisponam equito. *23:* Schirlingam peto. praesentatur secundus liber a[b] Erasmo Prims. *[F. 446]* *25:* Augustae tres circuli meridie circumdant solem, caeruleus, rubeus, albus. *[F. 445']* *26:* München.

1 Roma] vgl. S.W. IV, 830, wo die Einnahme Roms fälschlich in den April gesetzt ist 11 chronica] am 30. Dezember 1527 schloss er zu Abensberg das erste Buch der Chronik ab; vgl. S.W. IV, 579 14 visae] im folgenden Text sind einige Worte so gekritzelt, dass sie unlesbar sind 18 Coniuratione] das sogen. Breslauer Bündnis 20 scriptis] davor zwei unleserliche Worte 21 Erasmus] Prims libro] dem vier Tage vorher vollendeten ersten Buch der Chronik? 24 Zenckel] wahrscheinlich der Bettelmönch Erhard Zänckl, von dem die ‚Geschichte der Kirchenreformation in Regensburg' (1792), S. 39 erzählt 26 secundus] an dem zweiten Buch der Chronik hatte Aventinus, wie aus mehreren Stellen hervorgeht, schon im Jahre 1527 gearbeitet; Erasmus Prims scheint ihm an dem obigen Datum die Reinschrift davon vorgelegt zu haben Erasmo] statt dieses Namens hatte Aventinus vorher zu schreiben begonnen ‚Geo', doch nicht vollendet, daher voraus ‚a' nicht ‚ab'.

[F. 446'] *Maius 11:* captus Landesutae Georgius Fabri ob evangelium. *16:* secessi Ratispontem.
[F. 447'] *Iunius 1:* Ratisbonnae fui. *24:* dux Ludovicus cum duce Friderico Ratisbonae.
Sorores meae Ratisbonnae.
[F. 448'] *Iulius:* Ratisbonae. *26:* captus Christophorus Achster Kelhaim ob evangelium.
[F. 449'] *Augustus 3:* consules Ratisbonae concordiam fecerunt inter cives ac mystas. *23:* periculum in falsis fratribus.
[F. 450'] *September 15:* Straubingam peto. *28:* Schirlingam peto.
[F. 451'] *October 7:* captus Abusinae ob evangelium noctu. *18:* liberatus ab Leonardo de Egk. Landesutam peto. *19:* Ror peto. *24:* Schirlingam peto. *25:* Ratisponam peto.
[F. 452'] *November:* Ratisbonae in aedibus Georgii Prims. *9:* obiit uxor Prims. *11:* Georgii Prims aedibus . . .
[F. 453'] *December:* Ratisponae in aedibus Georgii Prims.

[F. 455] *Anno 1529.*

Turca vastat Austriam.
[F. 456] Dux Saxoniae adversus caeteros principes scribit.
[F. 456'] *Ianuarius:* Raethobonnae in aedibus Georgii Prims.
[F. 457'] *Februarius:* in aedibus Georgii Primss. Raetobonna. ΡΑΙΤΟΠΟΛΙΣ. *[F. 458]* PAITOBONNA.
[F. 458'] *Martius 8:* migro ad aedes Barbarae in Vicum Angilorum. *23:* aegroto.
[F. 459'] *Aprilis:* Ratisponte. corrigo Diomedem.
[F. 460'] *Maius:* Ratisponte.
[F. 461'] *Iunius:* Ratisponte fui. maxima inundatio aquarum praeceps. *12:* libri. *13:* Oswaldus. *24:* dux Ludovicus ac Fridericus, Philippus Ratisbonae cum rege Ungarorum ob Turcas. *25:* coepi familiam habere.
[F. 462] *25:* famulam conduxi.

9 periculum etc.] der nämliche Eintrag (Zitat nach Cor. 2, 11, 26) noch einmal auf der gleichen Seite unten am Rand 11 captus] die einzelnen Tage der Gefangenschaft vom 7.—17. sind mit den Ziffern 1—11 bezeichnet 15 aedibus] darnach ein unleserliches Wort 23 Barbarae] seiner späteren Frau Vicum Angilorum] Ingolstadt 25 Diomedem] Aventinus bereitete eine Neuausgabe dieses Grammatikers wahrscheinlich nach einer St. Emmeramer Handschrift vor. Diese Handschrift, jetzt clm. 14467, enthält viele Einträge von Aventinus' Hand 29 familiam] eigenen Haushalt 30 famulam] eine Dienerin; es ist nicht richtig, dass darunter, wie S.W. I, 685 bemerkt wurde, seine spätere Frau zu verstehen ist.

[F. 462'] *Iulius:* Ratisponae fui. *12:* pluit usque ad Bartholomaei. *22:* duces rursus Ratisbonae. *27:* abeunt.
[F. 463'] *Augustus:* Ratisbonae fui. *1—23:* pluit. *19:* Ratisbonae duces. *20:* Osvaldus venit. *21:* serenum. *22:* abeunt. *27:* soror adest mea. *30:* abit Osvaldus . . . *31:* pluit noctu.

Caesar in Italiam navigat.

Serena dies Augustini signum sequenti anno vinum vili vendi bonumque fieri.

[F. 464'] *September:* Ratisponae versor. 17. Sept. sein die knecht gein Wien kumen, auch ist der Dyrck darfyr kumen mit hereskrafft vil haimlige . . . *[F. 465]* pis auff den 6. Oct. Turca hoc mense occupat Ungariam usque Austriam ac in fines. velites in portis Viennensium et portarios occidunt.
[F. 464'] *1:* pluit. *9, 11:* serenum. *12:* pluit, serenum. *16:* venere Reg[ensburg]. *17, 19, 20:* pluit. *18:* huc usque cohortes, hoc est continue 4 centuriae cum 5, 31 descendere Danubio. sunt 12 millia hominum duae legiones. *25:* pluit, ἰσημερία.

Turcus Regiam Albam Ungariae occupat. Budwära, Budam sive Ophen, Sycambriam, obsidet. colligit Germania vires. 23. tribus navibus descendit Fridericus.
[F. 465] *16:* sein gein Regensburg zogen. *17:* sein die siben fenlein gein Wien kumen. *18:* sein von Regensburg zogen. *19:* hertzog Fridrich eingeritten zu Regensburg. herzog Fridrich kumen. *20:* Adlzhauser . . . *26:* obsedit Turcus Viennam.

Caesar in Italia dicitur esse. gaudent sacerdotuli. foedus perpetuum Galli, pontificis maximi, caesaris, Angliorum.

[F. 465'] *October:* Turcus obsidet Viennam. tarde conveniunt nostri. am 9. tag Octobris hat der Tyrk die maur zersprengt, den sturm angriffen umb 4 . . . tag.

Segimundus *[F. 466]* rex Poloniae, patruus uxoris Ferdinandi, maritus sororis Ioannis Sepusii, qui et rex Ungariae vult esse, foedus sexennale init cum Sulymano Turcarum imperatore. ambit Boiemiam

7 Augustini] 28. August 9 *September*] auf den vier Seiten des September und Oktober ist ein Teil der Einträge mit einer rosa Tinte geschrieben, welche so sehr verblasst ist, dass nur mehr Bruchstücke lesbar sind. Zudem haben die nun folgenden letzten Blätter des Almanachs durch Nässe sehr gelitten, so dass auch hiedurch die Schrift teilweise zerstört worden ist. Um nicht falsche Kombinationen hervorzurufen, werden nur die mit einiger Sicherheit lesbaren Stellen gedruckt 18 Regiam Albam] Stuhlweissenburg 23 Adlzhauser] wahrscheinlich Georg Adelzhauser, der Pfleger von Abensberg; vgl. oben S. 40,5 31 Sepusii] Zips.

in armis, habet equitum copias. quam ob causam, nemo scit. viam aperuit per suum regnum Tataris agrestibus auxiliariis Turcarum. ita fama est.

[F. 465'] 11. tag Octobris hat er aber die maur undergraben, eins spies lang gesprengt, auch gesturmt; yber 20 knecht und Hispanier sint umbkummen, das maist volk auff dissen tag bei der . . . umbkumen. 12. Octobris umb 2 nach mittag die maur 2 spies lang gesprengt, gesturmt. das fendlein gros michels durchlochert. fendrich Paul Gumppenberger frolich fecht sich gegen den feinden. *6:* der erst sturm. *[F. 466]* mit 16 fendlein die unsser ein scharmyzen mit dem Tyrcken ghabt, an zwaien enden von dem Tyrcken gesturmt worden von 7 pis auff 9. *[F. 465'] 9:* der 2. *11:* der 3. *12:* der 4. *13:* der 5. *[F. 466]* 13 . . . wolt die maur . . . zerspringen . . die knecht . . . ausser der maur grund vor, auch 7 . . . aufgehoben um sturm umbsunst. *[F. 465'] 20:* ex campo noctu cedit Turca. *25:* fugit. *26:* Turca cessit.

Dann in eyl zu Wien auff der maur am montag nach Galli. Leonhard Finck des grossen . . . schreiber. Ratisbonnae timetur, fugiunt passim homines.

[F. 466] 22: Ioannes Hynter. *23:* Ioannes Hunter. 14. tag Octobris noctu creditur copiis 260000. mutat castra, quiescit . . . 26 fendl . . . 69 knecht haben im X kugel genomen, herzog Philips geschenk . . . Bathaviae multitudo exulum. Peter Myelich veld 3. Kal., maister Marx Messerschmid, Wolf . . .

[F. 466'] November: Reginoburgii. morbus novus, sudor anglicus, Ratisbonae crassatur. *1—23:* pluit. *4:* nubila. balneum. *6:* discedit Ioannes Hunterus. *25:* . . . adfuit. serenum. *28—30:* pluit. *30:* pluit tota nocte.

In Austria et Viennae omnia strata iacent passim cadaveribus hominum, pecorum, camelorum, equorum. in turcico exercitu fames.

[F. 467] pluit tota aestate, autumno.

[F. 467'] December: ἔγαμον Βάρβαραν. τῷ θεῷ χάρις. duxi Barbaram primo die Decembris. pluvia ingens usque Luciae atque Thomae. *1:* balneum. pluit. *6—12:* pluit. *18, 20:* serenum. *21:* nix. *22:* balneo. *23:* serenum. *24:* frigidum. *25:* frigidissimum. *26, 28:* serenum. *30:* gelu. *31:* serenum.

[F. 468] 19: Ferdinandus rursus coepit Linzii 40 anabaptistas. sere-

16 montag] 18. Oktober 19 Hynter, Hunter und unten zum 6. Nov. Hunterus] wahrscheinlich Johannes Honter, der spätere berühmte Reformator Siebenbürgens 36 coepit] = cepit.

num. *25:* serenum, gelu maximum. *26:* frigidum, nubilum. *27:* serenum. *30:* scripsi pro pecunia. post meridiem pluit.

[F. 468'] Caesar in Italia pedes osculatur pontificis maximi. minatur scriptis. ita gloriantur sacerdotes urbibus liberis. interim dum in Italia commoratur, Turca vastat Austriam, obsidet Viennam, occupat Ungariam usque Anassum ab Vienna 22 milliaria, latitudine septem. teutonica omnia depopulantur. abduxit greges hominum sicuti pecora, occidit pueros infantes, nulli aetati, sexui pepercit, ne pecoribus quidem ac iumentis. strata passim iacent omnia cadaveribus hominumque pecudumque. ita caesar, principes, papa tutantur pupillos et orphanos. consultant, quo pacto suae gloriae serviant, innocentes quosque opprimant. cur haec respicis, deus omnipotens? ita sinis innocentum hominum sanguinem, tanquam nihil cures, effundi ab illis truculentissimis bestiis?

Ich Io. A. baierisch fyrstl. geschichtsschreiber beken mit diser meiner aigen handgeschrifft und auffgedruckten petschafft, das ich, wies got geordnet und geschickht hat, zu der e genummen hab die erbare tugentsamliche zychtige junkfrau B. Fröschman von Niderryeden, hab dar zu nutz angesehen clar die er, gesetz und tugendt, junkfrauenzucht, frymkait, verstand und . . . darumb ich ir vermach und nach meinem tod . . . syllen ain . . . fyr LX . . . ain . . 100 fl. für ir haus und 50 morgengab. daz alles . . . . . sullen haus . . . sin treulich und an als gefar. geschehen am — zu Regensburg.

[F. 469] Anno 1529 Austria vastata.

Infausti conventus huius principis: primo Vormatiae perdidit Albam graecam, secundo Norembergae Rhodum, tercio Spirae regem Ungariae, quarto rursus Spirae Austriam, Viennam. consulit sacerdotum lasciviam, non resipiscunt principes, insaniunt.

Anno 1530.

Selandiae maxima pars aquis periit bis.

[F. 470' & 471] Ianuarius: scripsit comes palatinus Fridericus mihi, ut

2 pecunia] offenbar um seinen vierteljährlichen Gehalt; auch 1530 schrieb er darum um dieselbe Zeit, am 28. Dez.; vgl. die Schreiben unten im Nachtrag zu den Briefen 3 Caesar] vgl. zum folgenden S.W. III, 534/5 14 Ich] die folgende Urkunde, wahrscheinlich ein Entwurf, ist sehr flüchtig gekritzelt und ausserordentlich schwer zu entziffern 17 Niderryeden] Niederrieden bei Memmingen 22 am] Datum fehlt 24 conventus] ähnlich äusserte sich Aventinus in seinen Ursachen des Türkenkrieges S.W. I, 195,21 Albam graecam] Belgrad 30 scripsit] wahrscheinlich ist hiebei an den unten in der Einleitung zur Germania illustrata abgedruckten Einladungsbrief des Kanzlers Melchior Soiter vom 1. Januar 1530 zu denken.

ad se venirem. novus annus. *1:* Holzpek. *1—13:* liquescit. *3:* ad palatinum Neumark. *5:* capite caesi 3 anabaptistae Linzii. *10:* pecunia venit. proditionis reus peractus Perathausen. *13:* balneum. 8 aureos Barbarae dedi. *14:* frigidum, nebulum. *15:* virgis caesi duo Ratisbonae pilearii; noctu . . . rapuerant. *17:* liquescit, thusmig. *18:* serenum. *20:* ventosum, serenum, calidum. *23:* pluit. *24:* pluit ante meridiem. *25:* clara ante meridiem, post nebula. pluit tota nocte. *26, 27:* pluit. *28—30:* serenum. *31:* serenum, frigidum.

Perateshusen.

Urfar, Pruefling, Labar, Peratzhausen, Luppurg, Helfenberg, Veldarf, Laber, Parsperg an der Laber, Teinning, Syngenhofen, Tarnburg, . . ., Patzhausen, Seiberstarf, Hemmau, Hochschambach, Steinabruck.

[F. 471'] Februarius: Amberg. *1:* serenum, frigidum. *2, 4, 5:* serenum. *6:* pluit. *7—13:* serenum, calidum. *11:* Ambergam. *15:* Amberg. *21—28:* serenum, calidum.

[F. 472'] Martius: Regensburg. *1:* Neomarctum. *5:* Amberg. *7:* Ratisbonam. *7—12:* serenum. *14:* pluit. *15:* ventosum, pluit. *16—18:* serenum, calidum. *20:* pluit, ventus. *21, 22:* pluit. *23:* serenum, pluit. *24, 25:* serenum.

[F. 473] 16: calidissimum. *18:* noctu tonat, pluit.

[F. 473'] Aprilis 26: Ratisbona discedo. *28:* Ambergam venio.

[F. 474'] Maius 15—22: pluit. *23:* serenum.

[F. 475'] Iunius: caesar Augustae concilium celebrat. *16:* caesar Augustae.

[F. 476'] Iulius: Augustae. *14:* equitavi Augustam.

[F. 477'] Augustus 6: Nerobergae. *15:* Ambergae fui.

[F. 478'] September 25: redeo Ratisbonam.

[F. 479', 480', 481'] October—December: Regensburg.

[F. 483] *Anno 1531.*

Is annus tranquillissimus. ubique terrarum pax, in Europa, Asia, Aphrica. hominum memoria hactenus inauditum. caritas annonae. triticum corus 10 aureis ac 12 venditus, Reginoburgenses suis octo in-

1 ad palatinum] der Eintrag bezieht sich wohl nur auf einen Brief an den Pfalzgrafen, nicht aber auf eine Reise nach Neumarkt 5 noctu] das folgende Wort ist nicht zu entziffern, heisst aber jedenfalls nicht ‚χορονᾶ' 10 Urfar] Orte am Wege nach und von Neumarkt: ?, Prüvening, Laber, Beratzhausen, Luppurg, Helfenberg, Alten-Veldorf, Laber, Parsberg, Deining, Siegenhofen, ?, . . ., Batzhausen, Seubersdorf, Hemau, Hohenschambach, Steinerbrückl 23 concilium] vgl. S.W. III, 535 30 annus] vgl. daselbst.

colis vendidere. 4 ova Iulio asse Reginoburgensi. as treier. teruncius quarta pars 1 häbling quadrans dispondius 1 helbling quadrans 3, 1 haller und . . . 1 halbe 1 weysar d. teruncius. omnia cara.
[F. 484'] *Ianuarius:* Ratisponae fui in domo Elsae.
[F. 485'] *Februarius 23:* emi domum 150 flor. *27:* migravi ad aedes.
[F. 486'] *Martius 6:* profectus Ambergam. *12:* ningit. *19:* aegrotare coepi. *22:* febribus correptus.
[F. 487'] *Aprilis 2:* Ambergae aegroto. *12:* convaleo. *17:* redeo Reginoburgum. *30:* satl geschikt. pluit continuo a pascate usque Philippi et Iacob. inundatio aquarum.
[F. 488'] *Maius:* Reginoburgii. *1:* incipit discrescere aqua. *7:* satl geschickt. *13:* eo balneum.
[F. 489'/490] *Iunius 1:* Abudiacum. Weissenveld. *4:* . . . pluit, frigidum. *5:* redeo. *7:* Abudiacum. *9:* redeo Regensburg. *10:* dantur X aurei. *15:* pluit. *17:* hof. *18:* nata filiola inter primam et secundam diei Gisala. Anna uxor Georgii Obsinger mater lustrica. *19:* pluit noctu. *23:* pecunia allata. corus 1 gulden 43 cr.
[F. 492'] *September 3:* obiit Gisala. *4:* uxor Abudiacum. *8:* fui in vineis. pluit. *10:* Georgius venit. *11:* rediit. *16:* abiit Georgius. *21:* Schwaigerin. *26:* rediit. *30:* venere pueri. Hieronymi.
[F. 493 & 494'] *October 22:* venit nuncius Salczb[urgensis]. misi libros Myldorph cardinali.
[F. 494'] *November 3:* emptus adeps. *7:* rediit Georgius. *9:* in balneo fui. *11:* insanus. *12:* calidum. *13, 14:* serenum. *15:* in venatione. *17, 18:* pluit. *21:* infirmus. redditae litterae. *30:* Adeltzhausen.
[F. 496] *December:* nec ea res privatis. maior est privatis opibus. *9:* hof.

9 pascate] 9. April bis 1. Mai 13 Abudiacum] Abbach 20 Hieronymi] H. ist der Tagesheilige; das Wort ‚pueri' ist nicht davon abhängig 21 libros] unter diesen ‚libri' befand sich wahrscheinlich der erste Teil der ‚Germania illustrata'; vgl. in dem Brief an Beatus Rhenanus S.W. I, 653,18 und bei Horawitz und Hartfelder, Briefwechsel des Beatus Rhenanus S. 409 die Stelle: ‚misi ad eum hisce diebus' 22 cardinali] Kardinal-Erzbischof Matthäus Lang von Salzburg 25 Adeltzhausen] Adelzhausen bei Aichach? 26 opibus] ‚maius privatis opibus' sagte Aventinus von dem Unternehmen einer Geschichte Deutschlands auch in seinem Brief an Beatus Rhenanus vom 22. November 1525 (S.W. I, 645; Briefwechsel des Beatus Rhenanus S. 345) und in gleichem Sinne schrieb er den Satz: ‚maior est privatis opibus' in seinem Brief an Joachim Vadianus vom 14. Mai 1532 (S.W. I, 650; Vadianische Briefsammlung, herausgegeben von Arbenz u. Wartmann V, 681; das überlieferte Datum 1530 ist sicher durch 1532 zu ersetzen). Auch in der Vorrede zu dem dem Abacus beigedruckten Index zur ‚Germania illustrata' (S. W. I, 608) und in der unten abgedruckten Praefatio zu letzterer gebrauchte er den Ausdruck: ‚maius privatis opibus'.

Ioannes Reger, qui et Ptolemaei cosmographiam Ulmae impressit.
herrendienst erben nit.
dien wol und vader nit,
so verlierst herrenhuld nit.
lieber kyttel, reyss dich nit:
mein her ist karg und gibt mir nit.
OMNIA PLENA DEO SUNT.

1 Reger] dieser Satz ist Notiz zum Druckvermerk des Kalenders. Vgl. über Reger S. W. IV, 196 2 herrendienst] vgl. der Brüder Grimm Deutsches Wörterbuch IV, 2, 1138.

Kurze Unterweisung der bairischen Mappa.

Aventinus' Karte von Bayern besitzen wir in der Ausgabe von 1523, von welcher das einzige bekannte Exemplar die K. Armeebibliothek in München aufbewahrt, und in jener von 1533 (so die Jahrzahl der Widmung, während im Kolophon des Druckers das Jahr 1535 angegeben ist); auch von letzterer ist nur ein einziges Exemplar bekannt, welches im Besitz der K. Hof- und Staatsbibliothek in München sich befindet. Beiden Ausgaben ist eine textliche Erklärung, eine ‚kurze Unterweisung der bairischen Mappa', beigegeben, der ersten Ausgabe auf einem besonderen Folioblatt, der zweiten auf dem Blatt der Karte selbst zu deren beiden Seiten.

Die Karte von 1523 wurde in sehr guter farbiger Facsimile-Reproduktion in Originalgrösse von Joseph Hartmann 1899, jene von 1533 (1535) in kleiner, aber scharfer Lichtdruckabbildung von Eugen Oberhummer 1900 (im 18. Jahresbericht der Geographischen Gesellschaft in München und als Sonderdruck) veröffentlicht. Auf die kostspielige Wiedergabe der beiden Karten in dieser Ausgabe, welche sie eigentlich enthalten sollte (die Bearbeitung der Karte in des Ortelius Theatrum orbis terrarum 1570 kommt hier nicht in Frage), konnte daher verzichtet werden. Dagegen darf hier der erläuternde Text nicht fehlen, weil er über die Eigenschaft einer reinen Erklärung der Karte hinausgeht und eine kurze geographische Beschreibung Bayerns bildet. Infolge der Verzeichnung der Eigennamen der ‚Unterweisung' im Register dieses Bandes wird vielleicht mancher Forscher erst auf die Karten selbst hingewiesen. Vom Texte der Unterweisung zur Karte von 1523 (A) weicht jener von 1533 (1535) (B), abgesehen von der räumlichen Anordnung, nur wenig ab, so dass im folgenden unter Zugrundelegung von A auch B zur Anschauung gebracht werden konnte. Orthographische Abweichungen des letzteren Textes vom ersteren sind, soweit sie von Belang erscheinen, nur bei den Eigennamen berücksichtigt. Sachliche Erläuterungen konnten hier nach den fleissig ausgearbeiteten Erklärungen von Hartmann unterbleiben. Die Ergebnisse der letzteren sind im Register verwertet.

Den durchleuchtigen hochgebornen fürsten und herrn, herrn Wilhelm, Ludwigen und Ernsten, gebrüdern, pfalzgrafen bey Rhein, herzogen in Obern und Nydern Bairn etc., meinen genedigen herrn zu êr, lob und gnedigen gefallen.

Ein kurze unterweysung der bairischen mappa, durch Iohannsen Aventinum uber dises land, alt und neu, römisch und teutsch, geordnet.

Die wappen an der obern leysten bedeuten die pistum, so die fursten in Bairn gestift haben und in den alten briven und geschichten Bairn zugeschriben werden, deron höf noch zu Regennspurg, weyland der konig und herzogen in Bairn haubtstat, verhanden sind.

Under der untern leysten synd verzaichnet die meyl, doch geschnurt und nach dem zirkel gemessen.

Die schwarzen typfl inwendig allenthalben bedeuten dy alten burgstall, da vor zeyten schloss und stett gewesen und ytzo zerbrochen sind.

Die scheybel oder ringel sind stett und die ryss wasserflüss.

Die typflein, so durch die mappa uber zwerch gen, tailen Obern und Nidern Bairn.

1 Den — gefallen] fehlt B. In einer besonderen Umrahmung haben A und B folgende Widmung: ‚Clarissimis ac optumis principibus Vilelmio, Litavico atque Arionisto fratribus germanis, praefectis praetorio Rhenano, ducibus utriusque Boiarie, dominis suis clementissimis, Ioannes Aventinus dedicat', dann A: ‚MDXXIII', B dagegen: ‚anno domini millesimo quingentesimo tricesimo tertio' 8 Die — verhanden sind] B hat hiefür in der oberen Randeinfassung links vom ersten Wappen: ‚Das sind die wappen der bistumb, so die fürsten in Bairn' u. s. w. 12 Under — gemessen] hiefür hat B links unten bei den Meilenziffern folgende Verse:

‚Die unter zeil zeyget dir also drat,
Wie vil meilen ein yetliche strasse hat,
So du mit fleis den cirkel thust austrecken
Von einer stat bis zu dem andern flecken'

14 Die — zerbrochen sind] diesen Abschnitt hat B am Schluss; er beginnt dort: ‚Die schwarzen tipfl an der Thonau und sunst allenthalben in der mappa bedeutn' u. s. w. 17 Die — wasserflüss] fehlt B 18 Die — Nidern Bairn] hiefür setzt B mitten in der Karte selbst: ‚Die tipflein tailen Obern und Nidern Bayrn'.

Bairn jhesem der Thonau gegen mitternacht, genant das Nordgä oder Narca, haist Cornelius Tacitus, der kaiserisch und römisch hystorienschreiber, Nariscos.

Bairn ehem des Inns gegen welschem land und pirg wertz nennen die Römer und Kriechen Noricum. Aber das land Obern und Nydern Bairn ytzo genant, so zwischen der wasserflüss Thonau, Lech und Inn beschlossen, wird von Ptolomeo, dem berumptesten der ganzen welt beschreiber, auch von andern gelerten Krichen und Römern Vindelicia benambt und hat nach ytzgemelter geschicht- und lenderbeschreiber anzaigung von nord die Thonau, von westen den Lech, von osten den Inn und von suden daz bairisch gepirg, so Ptolomeus Alpes Poenas oder Penninas nennet. Und in disem land werden nachgeschribne ort und gegend, stett und flecken von den Kriechen und Römern erzelt, die dises land mer dan funf hundert jar ingehebt, durch haubtleut regirt haben. Kaiser Augustus hats vor Christi gepurt XIIII jar durch sein zwen stiefsun Tiberium und Drusum zum römischen reich bracht; alda haben die Römer nachvolgent flecken, stet, besetzung gepaut; sind von den Bairn nachmals, als man zalt nach Christi gepurt 508 jar, vertriben worden.

Die alten ort und gegend.

An der Thonau Thunicates, nent der gmain man das Thunca, daz ist Thunagä. An dem Lech Lycates oder Lycatios, haissen wir nun die Lechrainer. Zwischen der Amper und Lech Baelauni, von denen die statt Weilham genant ist. Umb die Glan und Amper Leuni und Geloni. Zwischen der Iser und dem Inn vor dem gepirg Breuni, Brenni, davon noch ein holz Brenner und der perg in der grafschaft Tyrol den nam behelt. Underhalb gegen dem aufgang und nord Consuanetes, Consuatae, Senones, do nun ist dy Schwindau, markt und wasser Sempta, etwann ein mechtig alte grafschaft, die Ebersperg und Geisenfelt, die kloster, gestift hat. Das wasser Sempta felt bey Mosspurg in die Iser. Cattenates nent Plinius die pirgleut.

Nachvolgend alte stett und flecken setzt Ptolomeus an der Thonau:

Lycostoma, Lechssgmund, ist ytzo zerprochen; daselbs felt der Lech in die Thonau; sind vor zeiten grafen alda gesessen, haben Schonfelt, Kaissham, die closter, gestift; Graispach, Bürgkham synd ir gewesen.

2 Narca] ‚Norca' B 15 XIIII] Oberhummer a. a. O. S. 456 fälschlich ‚XIII' 24 Weilham] ‚Weilhaim' B 33 Lechssgmund] ‚Lechssmünd' B 34 Schonfelt] ‚Schönfelt' B 35 Kaissham] ‚Kaisshaim' B Bürgkham] ‚Burgkhaim' B.

Artobriga oberhalb Kelhaim, ein grosse statt gewesen ob Regenspurg drey meyl, ist pys an die Altmül gangen und die Thonau mitten dardurch gerunnen; die gräben und ain tail der stattmaur siecht man noch; ytzo ligt Weltenburg, das closter, in disem burgstal, so in den alten brifen Artssberg genant wirt; soll auch Valentia in romischer zung gehaissen haben.

Boiodurum ist Passau, behelt noch den namen Boidter am Inn.

Umb die Iser sind nachgeschriben drey stett nach ausweysung Ptolomei gelegen:

Augusta Vindelicorum ist gelegen oberhalb München um Wolfratsshausen oder Schefftlärn, nit weit von Perlacher haid, Wirmse und Vinding, da noch II alt römisch stein mit geschrift verhanden sind und zwäy vast schnelle wasser, die Loysa und Iser, aus dem gepirg fallend zamlaufen, dardurch auch dy römisch landstrass, ytzo hochstrass genant, etwann von dem Inn pis an den Lech gangen ist, alda auch die Römer von den Bairn zum andern mal geschlagen sind worden.

Cambodunum, Kembaten, Bargeu bey Tegernse.

Inutrium, Mittenwald. Do sind die Bairn zum dritten mal den Römern obgelegen.

An dem Inn setzt Ptolomeus III stet:

Medullum bey Myldorff, alda alte zerprochne purgstall, Medling genant; sind daselbs vor zeiten grafen gesessen, haben Au und Gars, die closter, gestift.

Carnodunum bey Wasserburg, Hohenau, Atil, dem closter; Cranholtz, Crayburg werden noch umb dieselben ryfier genant.

Abudiacum an dem Inn, Happing bey Rosenhaym.

Kaiser Antoninus der erst, so angehebt hat zu regiern im jar nach Christi gepurt 140, erzelt in der beschreybung der landstrassen des römischen reichs nachvolgend XII flegken:

Pontes Oeni, ytzo Oeting.

Iseniscus, Ism, zwischen der Iser und dem Inn, ein wasser, markt und chorherrnstift; das wasser Ism felt zu Öting in den Inn.

Ambro, die Amper, wasser und see, Amer, Amerge, von Parthenkirchen zwo meyl.

Parthani, Parthenkirchen im pyrg, gehort dem pistum Freysing zu.

Abuziacum, Fuessen am Lech, etwann der fursten in Bairn, nun des pistumbs zu Augspurg.

11 Schefftlärn] ‚Schäflern' B Perlacher] ‚Prelacher' B 25 ryfier] ‚refier' B 32 zu] ‚bey' B.

Pontes Scaphonii, Schefftlaren, das closter, ober Munchen an der Iser zwo meil.

Quintanorum Colonia, Kyntzen an der Thonau bey Osterhofen.

Augusta Acilia, die alt stat an Straubing, alda noch Azalburg.

Regium, Rogking an der Labar, III meil von Regenspurg auf der strass gen Landsshut, von Straubing dergleichen auf der landstrass gen Augspurg.

Abusina, Abennsperg.

Vallatum auf dem pfal, Veilenforst, Veilenpach oberhalb Abensperg auf der strass gen Augspurg.

Sumuntorium, Hochenward.

Nachvolgend XIX flegken hat Aventinus aus den alten stainen und briven und dergleichen antiquiteten in seinem umbreiten erforst:

Callatinum oder Galeodunum, ytz Kaisersspurg, dergleichen Atilia, Altenburg, II zerprochen alte purgstal an der Thonau ober Neuburg.

Aureatum unterhalb Neuburg bei Nassenfels gegen nord uber die Thona.

Caesarea, Kesching, I meil von Ingolstat beseitz gegen mitternacht.

Epona bey Pfering oberhalb der Neustat I meil, Pynburg, Eponburg.

Cenum, Eyning, underhalb der Neustat gegen Hönhaym und Yrnsing über.

Abudiacum, Abach an der Thonau, II meil oberhalb Regenspurg.

Augusta Tiberii, Regenspurg.

Vetera Castra, Pfeter zwischen Regenspurg und Straubing.

Mocenia, Motzing, I meil von Straubing.

Pisonium, Wischelburg zwischen Straubing und Degkendorff.

Virunum, Berunum, Teurnia, Bernau und Brien am Chiemse.

Aurisium am Inn, da Rhod das closter ligt.

Tollusium an der Iser, Töltz oberhalb Munchen.

Fruxinum, Freysing.

Iuvavia, Saltzburg.

Damasia, Diessen am Amerse, vor zeiten ein stat, sloss und grafschaft, ytzo ein closter sand Augustin chorherrn, da gegenüber Andex, etwan ein schloss, nun Benedictercloster, ytzt znm heyligen berg genant.

Das sind die alten stet, an zal vierzig, so die Romer, weyland herren diser land, gepaut und auf art irer sprach also, wie oben stet, genent haben.

1 Scaphonii] ‚Scaphoni' B 20 Yrnsing] ‚Irnsing' B 26 Straubing] ‚Straubingen' B.

Hernach volgen die neuen stet, von den Bairn, nachdem sy die Römer vertriben haben, erpaut und verneut:

Ehem der Thonau gegen mitternacht: Wending.

An der Thonau: Neuburg, Ingolstat, Voburg, Pfergen, Neustat, Kelham, Abach, Regenspurg, Hofe daselbs, Straubing, Degkendorf, Osterhofen, Vilsshofen, Passau.

An der Altmül: Aychstat, Diethfurt.

An dem Lech: Füessen, Schonga, Landssperg, Fridberg, Augspurg, Rhain.

An der Barr: Aicha, Schrobenhausen, Hochhenwardt.

An der Wirm und Wirmse: Karlsperg, ein alt zeprochen geschloss, da kaiser Carll geporn ist worden.

An der Amper: Weilham.

An der Ilm: Pfaffenhofen, Geisenfelt, das closter.

An der Abenst: Abensperg, Sigenburg, Maienburg.

An der Iser: Mittenwald, Toltz, Wolfratsshausen, Schefftlern, Munchen, Freysing, Mossburg, Landsshut, Dingolfing, Landau.

An der Semtha: Erding.

An dem Inn: Hall, Rattenberg, Kufstein, Rosenham, Wasserburg, Myldorf, Otting, Braunau, Scherding; Kytzpuhel felt in den kranz der schrift, da ein ringel ist.

An der Saltza: Hellel, Pertoldssgaden, Saltzburg, Lauffen, Diethmaning, Purghausen.

An der Traun: Traunstain, vor dem pirg daselbs Reichenhall.

An der Rot: Neuenmarck, Eckenfeld.

Im wald: Cham, Waldmunchen, Furt, Grafenau.

Getruckt zu Landsshut durch Johann Weyssenburg.

3 mitternacht] darnach B: ‚zwischen der Thunau und Altmül' 5 Kelham] ‚Kelhaym' B 10 Hochhenwardt] ‚Hohenwart' B 13 Weilham] ‚Weylhaym' B 15 Maienburg] ‚Mainburg' B 19 Rattenberg] darnach: ‚Kytzpühel' B Rosenham] ‚Rosenhaim' B 20 Myldorf] B in anderer Ordnung: ‚Braunau, Schärding, Müldorff, Otting' Kytzpuhel — ist] fehlt B 25 Neuenmarck] ‚Neuenmarckt' B Eckenfeld] ‚Eckenfeldn' B 27 Getruckt] die Drucknotiz lautet in B: ‚Gedruckt in der fürstlichen stadt Lanndsshut durch Georgium Apianum MDXXXV'.

CHRONICON QUATUOR MONARCHIARUM EMENDATUM.

Das kleine Werk, welches den obigen Titel führt, schrieb Aventinus, wie er in der Vorrede dazu angab, nur für seinen Gebrauch. Nichtsdestoweniger scheint er es, wie aus dem Schlussteil des unten abgedruckten ‚Indiculus Germaniae illustratae' hervorgeht, zur Veröffentlichung bestimmt zu haben. Das für uns nahezu wertlose Erzeugnis besteht aus synchronistischen Tabellen bis 1673 vor Christus und einigen Stammbäumen nach Berosus; die Fabeleien über Könige und Helden der Urzeit, wie sie die Annalen bieten, finden sich hier in Tabellenform wieder. Das Werkchen ist in einer einzigen Handschrift erhalten; möglicherweise war es umfangreicher und liegt hier nur in seinen Anfangsteilen vor. Die Handschrift gehört der Bibliothek des Benediktinerstifts St. Peter in Salzburg, trägt die Signatur ‚b. X. 35' und enthält Bl. 1 bis 14 das Chronicon in einer nicht von Aventinus gefertigten, jedoch von ihm an verschiedenen Stellen mit eigener Hand verbesserten Reinschrift. Bei der Wertlosigkeit des Werkchens wurde hier auf den Abdruck der Tabellen und Stammbäume verzichtet. Nur die Vorrede (früher abgedruckt von E. Frhr. v. Oefele im Oberbayerischen Archiv 44,1) ist der Mitteilung wert.

Chronicon quatuor monarchiarum emendatum
a Ioanne Aventino Rhaetobonnae coeptum
anno ab orbe servato MDXXXI
mensis Maii die XIII. tercio ɛɪdus eiusdem mensis.

Nil desperandum Christo duce et auspice Christo.

Ego hoc chronicon michi scripsi. si cuipiam displicuerit, ille ne legat, obsecro. nulla hic prefationis illecebra opus est, michi et musis duntaxat canto. notas numerorum, quidnam illae sibi velint, paucis solummodo aperiam. coetera satis abunde per se universa clara sunt atque ultro patent. primus numerus ad levam, itidem secundus ad dexteram sunt anni, quibus imperatores et reges Babyloniae ac Germaniae. coeterum numerorum notae, quae a dextra in margine extra signatae sunt et denario sese superant, annos ab orbe condito, ab aquis lustrato et nondum ab inferis adserto declarant. secutus sum Ioannem Annium, Eusebium, D. Hieronymum et nostros Bedam atque Herimanum Tamum. fruere, si libet, opera nostra foeliciter.

1 ‚Monarcharum' Hs. 16 Tamum] so Hs.; verschrieben statt ‚tantum'?

Indiculus Germaniae illustratae.

Über Entstehung und Schicksale des Index oder Indiculus, der Inhaltsübersicht über seine beabsichtigte Germania illustrata, schrieb Aventinus in einem Ende Oktober 1531 an Beatus Rhenanus gerichteten Briefe folgendermassen (S.W. I, 652 und Briefwechsel des Beatus Rhenanus, herausgegeben von Horawitz & Hartfelder, S. 408): ‚indicem (so), quem misi, ante biennium (also 1529) a me compositus est . . . erant tum apud me duo exules, . . . hortati me sunt, ut stilum a Bavaria unica ad illustrandam universam Germaniam verterem. feci, praescripsi mihi quandam simplicem fabricam, qua uterer in eo negotio. excidit itaque mihi ille index, quem quidam sacrificulus nactus clam me Noreiobergae in officina Petrei continuo emisit.' Dieser erste hinter Aventinus' Rücken gedruckte Index liegt offenbar vor in einem Zweiblattdruck, von welchem nur ein einziges Exemplar erhalten bezw. bekannt ist, welches die K. Hof- und Staatsbibliothek in München besitzt (erwähnt bei Wiedemann, J. Turmair S. 249; jetzige Signatur: Rar. 85). Die fünf verschiedenen Typenarten, welche zu dem weder Orts- noch Jahresangabe tragenden Zweiblattdruck verwendet wurden, sind, wie ich feststellte, die gleichen, welche sich auch in anderen zu jener Zeit aus des Johannes Petrejus Buchdruckerei hervorgegangenen Drucken finden. Der Text jenes Index-Druckes wird unten mit A bezeichnet.

Als 1545 Konrad Gesner seine Bibliotheca universalis herausgab, druckte er darin Bl. 384' einen Indiculus zu Aventinus' ‚Germania illustrata' ab; Gesner hatte ihn von dem burgundischen Gelehrten Gilbertus Cognatus (Cousin) zugeschickt erhalten. Der Text (unten als B bezeichnet) stimmt am Anfang mit jenem des Zweiblattdruckes überein, bietet jedoch, was man bisher übersah, am Schluss wichtige Zusätze. Gesner gab nicht an, ob der Indiculus welchen er erhielt, geschrieben oder gedruckt war. Nach den Lesarten darf mit ziemlicher Sicherheit geschlossen werden, dass es ein Druck war, und zwar entweder eine zweite vermehrte Ausgabe des in München erhaltenen Zweiblattdruckes oder ein Exemplar des letzteren mit handschriftlichen Zusätzen. Dass die Zusätze von Aventinus selbst verfasst sind und nicht vielleicht von Cognatus oder Gesner herrühren, dürfte nach den unten gemachten Anmerkungen kaum einem Zweifel unterliegen. Aus Gesners Bibliotheca wurde der Indiculus zum grössten Teil abgedruckt von Paulus Bolduanus in seiner Bibliotheca historica (Lipsiae 1620), S. 200.

Eine deutsche Übersicht über den Inhalt seines Werkes hat Aventinus bekanntlich seinem später von Kaspar Bruschius herausgegebenen ersten Buch der deutschen ‚Chronica vom Ursprung, Herkomen und Taten der uralten Teutschen' (S.W. I, 307 ff.) vorausgeschickt, und dem Abdruck im ersten Band der vorliegenden Ausgabe konnte a. a. O. noch eine angeblich von Aventinus eigenhändig geschriebene kürzere Fassung einer Inhaltsübersicht ‚des zeitbuchs über ganz Teutschland' beigegeben werden. (Hier sei jedoch bemerkt, dass die Schriftzüge dieser Fassung nicht von Aventinus' Hand herrühren.) Ausser jenen beiden deutschen Inhaltsübersichten kannte man bisher noch eine lateinische, welche Aventinus seinem im Jahre 1532 zu Regensburg gedruckten Abacus beigegeben hatte (vgl. S.W. I, 608), ‚quandoquidem charta vacabat, hortatu amicorum, ut libellus quoque cresceret'. Sie wurde daraus abgedruckt in der Groschuf'schen Biographie in Gundlings Ausgabe von Aventinus' Annalen (1710) und daraus wiederum in Buders Vitae clarissimorum historicorum (1740), S. 35. Der Text der dem Abacus beigedruckten Übersicht (unten mit Ca bezeichnet) ist auch, nur in einigen geringfügigen Lesarten abweichend, als Beilage zu einem Briefe überliefert, welchen Aventinus am 14. Mai 1532 an den Bürgermeister von St. Gallen Joachim Vadianus geschrieben hat. Dieser Brief nebst Beilage ist uns nur durch Abdruck in Melchior Goldasts Philologicarum epistolarum centuria una, Lipsiae 1674, S. 187 erhalten geblieben (wir bezeichnen die Lesarten unten mit Cb) und wurde daraus (bezw. der Ausgabe von 1729) ohne den Index abgedruckt in S.W. I, 650, mit Index neuerdings in der Vadianischen Briefsammlung, herausgegeben von Arbenz & Wartmann V (= Mitteilungen zur vaterländischen Geschichte, herausgegeben vom Historischen Verein in St. Gallen XXIX, 1905), S. 681, wo mit Recht bemerkt ist, dass der Brief nicht, wie überliefert, vom Jahr 1530 stammt, sondern nur 1532 geschrieben sein kann. Ebenso ist dort mit Recht hervorgehoben, dass diese lateinische Inhaltsanzeige im einzelnen keineswegs mit der deutschen des ‚zeitbuchs' zusammenfällt. Wenn aus diesem Grunde den Herausgebern der Vadianischen Briefsammlung der unverkürzte Abdruck als durchaus gerechtfertigt erschienen ist, wird es wohl keiner weiteren Begründung bedürfen, dass die lateinischen Indices in ihren verschiedenen Formen auch in diesen Ergänzungsband der Ausgabe von Aventinus' sämtlichen Werken Aufnahme zu finden beanspruchen konnten. Von den Texten A und B weicht der Text von 1532, der hier mit C bezeichnet wurde, besonders am Anfang und Schluss erheblich ab. In der Zusammenstellung der Lesarten treten die Unterschiede deutlich hervor. Zugleich ist die Möglichkeit gegeben, die lateinischen Texte mit den schon im I. Bande der S.W. gedruckten beiden deutschen Fassungen bequem zusammenzuhalten. Bei der Form C des lateinischen Textes ergab sich die Beobachtung, dass Aventinus mehrere papstfeindliche Stellen, welche die Formen A und B enthalten, hier wegliess. Die Texte A und B sind im Gegensatz zum deutschen Text und dem Text C uns von besonderer Wichtigkeit durch ihren Schlussteil, der, bisher nicht genügend beachtet, wertvolle Aufschlüsse über Aventinus' literarische Absichten in seinen späteren Lebensjahren bietet.

Bemerkt sei noch, dass aus dem erwähnten Brief an Vadianus nicht hervorgeht, ob der diesem Brief beigelegte Index geschrieben oder gedruckt war. Ebensowenig ist dies festzustellen von jenem dem eingangs genannten Brief

an Beatus Rhenanus von Ende Oktober 1531 beigegebenen Index, sowie jenem, welchen Aventinus an Gereon Sailer in Augsburg im Herbst 1531 sandte (Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins N. F. Bd. IX, S. 635) und welchen Sailer mit den Worten: ‚misit ad me indicem de sua Germania' erwähnt, schliesslich auch nicht von jenem Index, von welchem Erasmus von Rotterdam 1535 in einem Brief an Leonhard von Eck spricht (Aventinus, Annales, ed. 1554, Bl. 6). Wenn man im ersteren Falle vielleicht annehmen möchte, dass Aventinus die Schlussblätter des Abacus-Druckes überschickte, so scheinen dieser Annahme einige Verschiedenheiten in den Lesarten zu widersprechen. In den anderen Fällen darf man vielleicht vermuten, dass Aventinus einen Druck des Textes B versandte, wie ein solcher später in die Hände von Cognatus bezw. Gesner gelangt ist. Endlich ist noch darauf hinzuweisen, dass der von Aventinus an Beatus Rhenanus mit einem Briefe vom 22. November 1525 (S. W. I, 646 und Briefwechsel des B. Rh. S. 346) überschickte Index (vgl. die Erläuterungen zu dem unten in der Praefatio zur ‚Germania illustrata' gedruckten Brief XIV) offenbar der gedruckte ‚Kurze Auszug' war und dass der letztere auch unter dem 1526 in einem Brief an Aventinus erwähnten ‚index tuarum lucubrationum germanice excusus' (S. W. I, 648) zu verstehen sein dürfte, während der Index, von welchem unten in Brief III der Praefatio zweimal die Rede ist, wahrscheinlich eine Abschrift des damals noch ungedruckten ‚Kurzen Auszugs' war.

DII BENE VERTANT.

Odi prophanum vulgus et arceo:
Favete linguis! carmina non prius
Audita musarum sacerdos
Virginibus puerisque canto.

Indiculus eorum, quae continentur in Germania inlustrata decem libris absoluta, quae brevi superis faventibus eruditissimis quibusque atque nonnullis principibus cohortantibus ob commune reipublicae commodum bonis avibus publicabitur ab Ioanne Aventino.

In primo libro haec dicuntur:

De carminibus antiquis (quod unum apud maiores nostros memoriae et annalium genus est), quibus Cornelius Tacitus usus et quae Carolus Magnus auxit, quidam recentiores corrupere.

Germaniae veteris descriptio ac chorographia cum vetustis ac recentioribus locorum vocabulis. quinque toparchiae iuxta quinque maxima flumina atque sinus, prima ac vetera nomina ex clarissimis rerum scriptoribus graecis, latinis, divo Iulio, Strabone, Pomponio Mela, Plinio, Solino, Plutarcho, Ptolemaeo, Cornelio Tacito, item antiquis Druidibus nostris admodum eruditis. Istaevonum, Helvetiorum, Boiorum, Bathavorum, Mattiacorum, Chattorum, Usipiorum, Tencterorum, Bructerorum, Chamanorum, Angrivariorum, Tubantum, Busactorum, Sycambrorum, Suleborum, Longobardorum, Ingrionum, Vargionum, Carithnorum, Cim-

1 DII — canto] fehlt B DII — Aventino] dafür C ‚Capita rerum, quibus illustrabitur Germania ab Aventino, modo contingat benignus Mecoenas‘ 10 ‚dicentur‘ C 11 nostros] darnach ‚quin etiam aduc militum nostrorum‘ C 12 usus] darnach ‚est‘ C 13 ‚corruperunt‘ C 14 veteris] darnach ‚natura duce‘ C 15 locorum] dafür ‚regionum‘ C 16 atque] darnach ‚ingentes‘ C ex] darnach ‚antiquis druidibus nostris admodum eruditis, item ex‘ C 18 Tacito] darnach ‚divo Antonino Pio, divo Theodosio, divo Iustiniano, vetustis diplomatibus imperatorum, regum et pontificum nostrorum‘ C item — eruditis] fehlt C 19 Boiorum] dafür ‚Sycambrorum‘ C 20 ‚Teneterorum‘ Cb 21 ‚Busanctorum‘ B Sycambrorum] fehlt C 22 ‚Carinthnorum‘ B, ‚carythuorum‘ so! Ca, ‚Carythnorum‘ Cb.

brorum mediterraneorum, Nerviorum, Eburronum, Trevirorum, Mediomatricum, Ubiorum, Vangionum, Nemetum, Tribochorum sedes atque origo.

Belgas a Germanis ortos esse. eam linguam, quam veteres gallicam vocant, eandem esse, quam nunc teutonicam appellant, Gallosque Teutonas fuisse atque Celtas.

Nigram sylvam non esse Bacenim, sed Helvetiorum, ex Caesare, Tacito, Ptolemaeo.

De Boiemia quoties mutarit cultores.

Itidem Ingaevonum, Chaucorum, Cimbrorum, quorum pars quondam Saxones fuerunt, Teutonum, Vandalorum quoque, Burgundionum, Burgionum, Varinorum, Charinorum, Gutonum, simul et Hermionum, Hermundorum, Nariscorum, Chattorum, Cheruscorum, Suevorum, item Peucinorum, Bastarnarum situs.

Antiquae Mesiae, Istriae, Sueviae eiusque populorum, Rugionum, Angliorum, Angilorum, Senonum, Lancobardorum, Marcomanorum, Quadorum, Avionum, Abiorum, Varinorum, Levoniorum, Suionum, Osorum, Gotinorum, Legiorum, Aestiorum, Sitonum, Fennorum sedes et regiones, quomodo nunc haec loca, sed partim mutatis cultoribus vocitentur.

De Venedis, qui sua lingua sunt Sclavi, veteres et nativae eorum sedes.

De variis et veteribus Germaniae vocabulis.

Religio, leges, philosophia, astrologia, menses, annus, festa, literae, veteres sapientes, vates, Druides, Alirunae ac Sibyllae Germanorum.

XX primi heroes, dii atque reges maiorum nostrorum, quorum mentionem faciunt Appianus Alexandrinus, Cornelius Tacitus, Berosus et Metasthenes, quomodo a proavis nostris vocentur. de Osiri, Iside, Libyo, Hercule hispanico, diis et heroibus Aegypti, ut in Germaniam

1 ‚Eburonum' B 5 ‚appelant' B, dafür ‚vocant' Cb 6 ‚Teutones' Ca fuisse] ‚esse' C 9 De — cultores] erst nach den zwei nächsten Abschnitten C 10 ‚Ingaenonum' Cb ‚Cauchorum' AB quondam] fehlt C 11 quoque] fehlt C 12 et] darnach ‚Boiorum' C 13 ‚Suenorum' B 14 ‚Basternarum', darnach ‚Sarmatum' C 15 ‚Maesie' A, ‚Moesiae', darnach ‚Phrygiae' C ‚Histriae' C 16 Angliorum] davor ‚Anglorum' Ca, ‚Anglorum, Angilorum, Angliorum' Cb 17 Osorum] dafür ‚Bogiorum, Teriscorum, Tauriscorum, Alanorum, Troiorum' C 18 ‚Legionum', davor ‚Burorum' C ‚Estiorum' Ca Fennorum] darnach ‚Dacorum, Getarum, Scytharum, regni Vanniani' C 19 partim] fehlt C ‚vocentur' C 21 De] davor ‚De primo Zechorum rege' C Sclavi] darnach ‚et Antes' C 24 astrologia] darnach ‚dies' C 25 Alirunae] darnach ‚chyndegotae' C 28 ‚vocantur' C Osiri] darnach ‚et' C.

venerint. primae expeditiones maiorum nostrorum in alienas exterasque nationes, eorum res militaris.

De Alope urbe, cuius mentionem Homerus facit et eius commentarii, atque inde Amazonas deducunt.

Vera historia et origo Amazonum ex Horatio et nostris authoribus, irruptio earum pariter cum Cimbris, quorum pars Saxones, in Asiam Scytharumque regna.

Secundi libri capita:

Ab excidio troiano usque ad urbem Romanam conditam; bellum troianum.

De Teuthrante rege et heroe Germaniae, amico Herculis, eius filiis ac nepotibus, eius uxore Troiana; res gestae eius, quomodo a maioribus nostris nuncupentur.

De Pentesilea, Hippolyte, Melanippe Amazonum reginis, quid veteres Germani in suis carminibus de his scribant; ibidem nomina earum vera germanica.

Eversio Nini urbis Assyriorum, caussae vicissitudinis rerum, quomodo Germani sub imperio Assyriorum vocati sunt, eorum irruptio in Asiam.

Tertii libri summa rerum:

Babyloniorum captivitas. vetera nomina Francorum et Gotorum, irruptiones Germanorum in Asiam migrationesque in alienum solum, bella eorum adversus magnos Persarum reges, qui tum maiores nostri atque Cyrus ab ipsis vocetur.

De Rhaetis, quae sit Rhaetia, Vindelicia, Noricum, Pannonia superior.

De Rhaetobonna, Tetrapoli sive urbe Quadrata Danubiana, quam veteres Germaniae Druides atque vates graeca nominis interpretatione

1 alienas] darnach ‚terras' C 3 De] dieser Abschnitt erst nach dem nächsten C facit] ‚et commentarii eius faciunt' C 5 ‚autoribus' Ca, darnach ‚vernaculisque annalibus' C 6 irruptio — regna] ‚irruptiones illarum in Asiam Scytharumque regna pariter cum Cimbris' C 8 Secundi — capita] dafür C ‚Secundus liber narrabit res gestas maiorum nostrorum' 11 ‚Teutherante' Cb 12 ac] fehlt C eius] dafür ‚et' C res — eius] fehlt C 14 ‚Hypolyte' A 15 ‚hisce' C scribant] dafür ‚cantitent' C ‚eorum' ABCa 17 Eversio — rerum] fehlt C ‚Assiriorum' B 18 ‚inperio', darnach ‚Babyloniorum ac' C ‚Assiriorum' B ‚vocitentur' C sunt — Asiam] fehlt C 21 Babyloniorum captivitas] fehlt C ‚Gottorum' Cb 23 ‚tam' Cb 24 vocetur] dafür ‚dicatur' C 25 ‚Raetis', ‚Raetia' C Pannonia superior] dafür ‚Pannoniae', darnach ‚De Sycambria, Scythia, Troia Troisque atque Scitiis (‚Scythis' Cb), Noricorum (‚Noricum' Cb), Pannoniorum populis et urbibus ac pagis, unde quidam Francos deducunt, ibidem verissima earum rerum explicatio' C 27 ‚Raetobonna' C ‚Terrapoli'! B.

ῥαιτόπολιν nominant, vulgus indoctum corrupto licentia vetustatis nonnihil sono Ratisponam vocare solet. credit latinum esse vocabulum, cum sit barbarum ac semigermanum, quemadmodum Bendobonna atque Bonna urbes Galliae ac Noricorum.

Bella proavorum nostrorum adversus Macedonum reges, Philippum, Alexandrum Magnum, eorum successores, quomodo Germani a Macedonibus vocentur.

Irruptio Germanorum in Asiam, item bella adversus Romanos liberos, migratio in Gallias Hispaniasque, origo Brabantinorum et Flandrorum.

Quomodo recens Germaniae vocabulum inventum. reges Germaniae a condita urbe resque gestae usque ad divum Iulium.

Quartus habet magnitudinem Romani imperii, provincias cum urbibus insignioribus, rem militarem regesque Germaniae ac genteis resque gestas cum Romanis imperatoribus usque ad obitum Theodosii Magni.

Quae sit splendidissima colonia Rhaetiae, item civitas Hermundorum fida Romanis. quisnam Albis fluvius, quem Tacitus olim inclytum et notum nunc tantum audiri dicit.

Quinto libro narrantur isthaec:

Franciae antiquae reges, qui simul in Gallia et Germania imperarunt, Gallias in Germaniam transtulerunt, usque ad Pippinum patrem Caroli Magni, quorum mentionem faciunt Claudianus et Sidonius.

Maxima rerum mutatio, quae ubique gentium perculit Christianos. irruptiones Germanorum in sacrosanctum Romanorum imperium, Suevorum, Rugionum, Lancobardorum, Turogorum, Boiorum, Vandalorum, Saxonum, Scotorum, Angliorum, Ostrogetarum atque Vessogetarum, Burgundionum, Alanorum, Hunnorum. Burgundionum veteres sedes, quomodo ex Germania interiore atque Vistula amne ad Rhenum et Gallias migrarint.

1 ῥαιτόπολιν] dafür ‚raetopolin' Ca, ‚Ῥαιτόπολιν' so Cb nonnihil] darnach ‚uti fit' C 2 ‚Ratisbonam' C 3 Bendobonna] darnach ‚Vindobonna' C atque Bonna] ‚ac bonna' Ca, ‚Arbona'! Cb 6 ‚eorumque' C 8 Germanorum] darnach ‚rursus' C 9 ‚ac Hispanias' C 13 ‚habebit', davor ‚liber' C provincias] fehlt C 14 ‚reges' C ‚gentes' Ca 17 ‚Raetiae' Ca, ‚Roetiae' Cb 19 dicit] dafür C ‚et apud Hermunduros populos Danubianos oppositos Raetis (‚Roetis' Cb) oriri conmemorat. qui primi arcana pietatis christianae in nostris regionibus aperuerint' 20 ‚istaec narrabuntur' C 21 ‚antiqui', davor ‚usque ad Pipinum patrem Caroli Magni' C 22 ‚Germanias' C usque — Magni] fehlt C 24 gentium] fehlt C 25 ‚Romanum' C 27 atque] fehlt C ‚Vestrogetarum' C 28 Hunnorum] darnach ‚Avarorum (‚Attarorum' Cb), Abiorum et Avionum' C.

Vessogetarum migratio ex regno, ut nunc nominant, Ungariae per Italiam, Gallias in Hispaniam, item Suevorum atque Vandalorum, Navarrorum et Varinorum.

Migratio Ostrogetarum ex Norico et Austria, item Rugiorum in Italiam.

Venedorum (qui sua lingua Sclavi sunt), quos Iordanus noster, Ptolemaeus Graecus, Tacitus Romanus describunt, irruptio in Germaniam interiorem et postea transito Danubio in Pannonias, Noricum, Liburniam, Dalmatiam. a sinu venedico extremisque Germaniae finibus egressi illyricos usque penetrarunt sinus, longe lateque omnia occuparunt, potentissima condiderunt regna.

Lancobardorum vera origo et situs, item Angliorum sive Angilorum, quas nationes Sueviae Tacitus et Ptolemaeus tribuunt, recentiores Saxonibus, qui Italiam, Britanias adhuc tenent, utraque natio teste Ptolemaeo quondam Longobardi sive Lancobardi dicti.

Brabantiae vetusti reges ac duces.

Omnis nobilitas, reges, principes Italiae, Galliarum, Hispaniarum ex Germania originem ducunt.

Quomodo Germania vetus vocabulum mutavit Franciaque posthac dicta fuit teste etiam divo Hieronymo.

Sextus liber continet reges ac caesares Germaniae ac Galliarum ex antiquis Franconibus prognatos usque ad Honoricum primum.

Austriae varia nomina, excidium Hunnorum, adventum Ungarorum in regionem, quam nunc possident, bella eorum adversus nostros imperatores, quos et tributarios fecerunt.

Septimo dicuntur imperatores nostri ex Saxonia oriundi. vetus rursum Germaniae vocabulum exibilatum novumque receptum ab imperatoribus saxonicis. res gestae eorum, quomodo rursus Italiam Galliasque recuperarint, Germanias ab Ungaris asseruerint, Danorum regna domuerint cum Venedis.

1 ‚Vnguarrae'! B 3 Varinorum] darnach ‚Alanorum usque in Affricam' C 4 Migratio — Italiam] dafür C ‚irruptio Ostrogetarum in Asiam, rursus in Europam, Noricum (‚Noricam' Cb) et Austriam Pannoniasque reditus atque deinde simul et Rugionum ex Austria in Italiam migratio' 6 lingua] darnach ‚ut diximus ante' C 7 ‚Ptolaemeus' A, ‚Ptolemeus' Ca Romanus] darnach ‚Albertus Sclavus' C 8 ‚transsito' Ca 9 a] dafür ‚Nam e' C 10 ‚illiricos' A 11 ‚regna condiderunt' C 12 et] fehlt C 14 ‚aduc' Ca 19 ‚mutarit' C 20 ‚fuerit' C 21 ‚continebit' C 23 Hunnorum] darnach ‚et Avarorum' C 24 regionem, quam] dafür C ‚regnum Moraviae et Boiariae ac regiones, quas' 26 ‚dicentur' C 27 ‚rursus' C exibilatum] dafür ‚obliteratum' C 28 ‚Gallias' C 30 cum Venedis] fehlt Cb.

Tumultus pontificum Romanorum motusque primi adversus imperatores.

Octavus liber habet Franconum imperatores atque eorum augustam sobolem Suevos. ibi quoque referuntur bella plusquam civilia Romanorum pontificum, variae seditiones, diversi motus contra caesares. nam ope Gallorum reges nostri Sueviae ac Austriae Badorumque principes capti securibusque percussi, discordia seminata inter Gallos Germanosque atque rursus inter Hispanos et Gallos, item Ungaros ob regnum neapolitanum Siciliamque.

Bella sacra Germanorum expeditionesque asiaticae imperatorum et principum nostrorum, Tartarorum irruptio in Poloniae, Boiemiae, Ungariae regna.

In nono referuntur imperatores nostri in Hollandia, Hispania, Anglia, Austria, Boiaria, Hapsiburgii, Lucilloburgii, Nassoviae orti. rursus seditio ac motus pontificum maximorum contra imperatores ac discordia seminata inter christianos principes. Polonia quomodo adversus imperatores a pontifice maximo regnum factum.

Decimo usque ad nostram memoriam commemorantur imperatores nostri in Austria, Boiemia, Ungaria orti. irruptio Turcarum in Europam victique imperatores, reges et principes nostri.

Quinque bella infausta adversus Boiemos auspiciis pontificis Romani ab imperatoribus et principibus gesta.

Complura alia vulgo non protrita, cognitu utilissima atque iucundissima referuntur in hisce commentariis, quae hic indicare nihil operae precium est.

Praeterea subsequentia brevi edentur ab Aventino ob communem studiosorum utilitatem, nimirum:

Chronicon emendatum de quatuor monarchiis orbis terrarum ad aemulationem Eusebii atque divi Hieronymi.

1 Tumultus — imperatores] fehlt C 3 ‚habebit' Ca ‚Francorum' BC 4 ibi — Siciliamque] fehlt C 10 ‚expeditiones' Cb ‚asiaticas' C 11 ‚irruptiones' C ‚Polaniae' Ca 13 ‚referentur' C ‚Holandia' C 14 Boiaria] C erst nach ‚Nassoviae' ‚Habsburgii' Cb ‚Luciloburgii' B 15 rursus — principes] fehlt C 16 ‚Polania' Ca adversus — maximo] fehlt C 18 ‚In decimo commemorabuntur usque ad nostram memoriam' C 19 Ungaria] darnach ‚Hispania' C 21 auspiciis — Romani] fehlt C 22 gesta] davor ‚nostris', darnach ‚Nova nomina Germaniae praecipue militantium, quibus vulgo apud exteras nationes nuncupari solemus' C 23 protrita] darnach ‚ex vetustis, recentioribus imperatorum et pontificum nostrorum eruta diplomatibus' C atque] dafür ‚lectuque' C 24 ‚in hisce referentur conmentariis' C 25 est] dafür ‚fuerit' C; schliesst damit 26 aedentur B 28 Chronicon] vgl. oben S. 58.

Ecclesiastica historia ab orbe condito usque ad nostra tempora.

Diomedes integer (cum aliis quibusdam inventis Reginoburgii in templo augustissimo divi Haemerani) teste doctissimo Erasmo Roterodamo inter tot grammaticorum tribus solus a studiosissimis quoque ob brevitatem, simul reconditam eruditionem legi dignus. multa graeca atque latina ob penuriam vetusti exemplaris desunt etiam in ultima editione, quae a viro perquam erudito Ioanne Caesario correcta est.

Item ars Donati, Servius de quantitate syllabarum, centimetron eius, quod et apud Perottum virum alioqui doctissimum, Henricum quoque Bebelium depravatissimum est. quod si quis has editiones cum prioribus compararit, perspiciet, quantum illis barbaris licuerit in bonas literas quamque difficile sit absque ope vetustissimi exemplaris huiuscemodi libros emittere; ita foeda barbaries infelicissimis superioribus seculis omnia corrupit, ut ne Donati quidem ars ab huiuscemodi labe immunis sit.

2 Diomedes] schon 1518 plante Aventinus eine Ausgabe des Grammatikers Diomedes; vgl. S.W. I, 640. Als Grundlage der Ausgabe sollte wahrscheinlich eine Handschrift des Klosters St. Emmeram in Regensburg dienen, jetzt clm. 14467. Diese wertvolle Pergamenthandschrift des IX. Jahrhunderts enthält im Text und auf den Rändern viele Bemerkungen von Aventinus' eigener Hand. Der Eintrag zum April 1529 im Haus-Kalender (oben S. 45): ‚corrigo Diomedem' bezieht sich offenbar auf Arbeiten zu jener Ausgabe; diese ist jedoch nicht erschienen 3 doctissimo] fehlt B 5 simul] darnach ‚et' B 7 ‚aeditione' B Caesario] die Diomedes-Ausgabe des Johannes Caesarius erschien erstmals 1526 in Hagenau 8 ars Donati] dafür ‚utraque ars Donati, quae admodum depravata est, licet in plaerisque a superiore Caesario atque Henrico Glareano viris doctissimis restituta est' B. Die Donatusausgabe des Caesarius war zum ersten Male 1525 zu Köln in dessen ‚Artis grammaticae institutio', jene des Glareanus 1527 zu Strassburg erschienen. Aventinus beabsichtigte schon 1518 eine Donatusausgabe zu machen; vgl. S. W. I, 640. Wahrscheinlich wollte er hiezu die dem X.—XI. Jahrhundert angehörige St. Emmeramer Handschrift des Donatus, welche jetzt als clm. 14737 aufgestellt ist und Bemerkungen von Aventinus' eigener Hand enthält, benützen de quantitate] diese auch den Titel ‚de finalibus' führende Schrift ist ebenfalls in clm. 14737 enthalten ‚Centrimetron' B Das Centimetron des Servius findet sich in der aus dem XII. Jahrhundert stammenden St. Emmeramer Handschrift clm. 14689 mit Bemerkungen von Aventinus' eigener Hand 9 Perottum] Servius' Centimetron erschien mit des Nicolaus Perottus Schrift ‚de generibus metrorum' und einigen andern Schriften vereinigt zu Venedig 1484 und später noch öfter 10 Bebelium] darnach ‚quod etiam ex officina Aldi prodiit' B Ein Aldus-Druck des Centimetron (vgl. Eberts Verzeichnis der Aldinen) ist nicht festzustellen. Das Centimetron war in Bebels ‚Ars versificandi' (Pforzheim 1506 und öfter) gedruckt worden ‚aeditiones' B 11 ‚perspiciat' A 12 ‚quanque' A ‚vetussimi' A 13 ‚in felicissimis' AB 14 ‚saeculis' B.

Pondera, mensurae, moneta, pedes, passus, perticae, stadia ad nostram formam redacta.

Abacus ac collocutio, quae fit per digitos ac manus cum pictura, quibus clarissimi scriptores graeci, Romani, sacri, prophani utuntur.

Dialectica elegantissima ac admodum brevis L. Apulei. item Aurelii Symmachi, virorum doctissimorum.

Manlius Theodorus, qui scitissime ac iudicio acerrimo de metris scripsit, ambitiosas grammaticorum ambages rescidit.

Hymnus de coelesti sphaera correctus cum graecis, quae ante deerant, atque veris imaginibus.

Imagines coeli admodum breviter et eleganter descriptae, quo natura duce facillime a quolibet etiam maxime rudi agnosci queant.

Claudianus poeta correctus, qui fere suorum temporum historiam complexus est et ad divum Hieronymum recte intelligendum plurimum conducit compluraque digna scitu de Germanis scripsit, cum adnotationibus eruditis, simul cum Germania Cornelii Taciti.

Errores recentiorum in cosmographia et astronomia.

Item imperatorum veterum monetae cum imaginibus et inscriptionibus.

Dictionarium graecum simul atque latinum vetustissimum tres libros complectens: in primo iuxta ordinem literarum dictiones graecae

1 Pondera] hiefür wollte Aventinus wohl die von ihm ebenfalls mit eigenhändigen Bemerkungen versehene St. Emmeramer Handschrift clm. 14836 (XI. Jahrhundert) verwenden, welche mehrere Stücke über Gewichte und Masse enthält mensurae] vgl. Georgius Agricola, Libri quinque de mensuris et ponderibus (Basileae 1533, S. 208; Parisiis 1533, S. 186): ‚Mensurae Romanae suas notas habent, quas praeter Volusium Metianum in libello de asse scio explicasse neminem. forte in hac re aliquid egregii praestabit Ioannes Aventinus Boious, qui se de mensuris et ponderibus scripturum promisit. nihil enim dubito, quin multa in antiquis monumentis, quae sunt in Norico et Rhetia secunda observaverit, tum etiam in veteribus codicibus, qui extant Augustae Tiberii apud divum Hemeranum et in coenobiis ad Danubium sitis, quae Superius et Inferius Altachum dicuntur.‘ Vgl. unten Brief XX in der Praefatio zur ‚Germania illustrata‘ perticae] ein Abschnitt ‚de mensura perticarum‘ findet sich in der erwähnten St. Emmeramer Handschrift clm. 14689, f. 20‘ 3 Abacus] 1532 im Druck erschienen; vgl. S. W. I, 607 und III, 552 4 utuntur] hier schliesst der Zweiblattdruck; den folgenden Text bietet nur B 7 Manlius] eine Ausgabe des Mallius Theodorus war von Aventinus schon 1518 beabsichtigt; vgl. S. W. I, 640. Wahrscheinlich wollte er dazu die eben erwähnte St. Emmeramer Handschrift clm. 14689 benützen, welche auch des Mallius ‚Liber de metris‘ enthält 20 Dictionarium] schon 1518 plante Aventinus die Ausgabe eines ‚lexicon graecum et latinum vetustissimum, quod Pomponius Laetus se in Norico legisse gloriatur et Hermolaus Barbarus citat‘; vgl. S. W. I, 640. Von einer anderen (griechisch-deutschen) lexikographischen Arbeit spricht er in der Chronik S.W. IV, 85; vgl. Wiedemann, Johann Turmair S. 365.

Romane exponuntur; secundus continet vocabula rerum graeca atque e regione latina; tertius est de quotidianis collocutionibus graeca ac Romana lingua.

Eutycius discipulus Prisciani maximus assertor analogiae, qui scitissime omnium de coniugationibus scripsit. item alia plaeraque.

Turcarum origo et causae, cur ita invalescant, ut pelli possint.

4 Eutycius] ‚Eurycius' B, offenbar Druckfehler; Aventinus beabsichtigte schon 1518 eine Ausgabe; vgl. S.W. I, 640. Hiezu wollte er wahrscheinlich die oben erwähnte St. Emmeramer Handschrift clm. 14737 benützen, welche ein von Aventinus mit Randbemerkungen versehenes Bruchstück der ‚Ars de verbo' des Eutyches (Eutychius) enthält 6 Turcarum] die folgende Angabe darf man wohl auf Aventinus' Schrift ‚Ursachen des Türkenkriegs' (gedr. S. W. I, 171) beziehen.

GERMANIA ILLUSTRATA.

Am 18. Februar 1531 fing Aventinus an, die ‚Germania illustrata' zu schreiben, jenes Werk, von dem er und andere, lange bevor er es wirklich begann, viel Aufhebens gemacht hatten. Die Ausführung des grossgeplanten Werkes ist aber über die ersten Anfänge nicht hinausgekommen. Und auch diese sind uns — vielleicht unvollständig — nur in einer einzigen Handschrift erhalten geblieben, die erst zu unseren Zeiten wieder aufgetaucht ist. Es ist der oben S. 58 erwähnte Kodex der Stiftsbibliothek zu St. Peter in Salzburg, in welchem nach dem ‚Chronicon quatuor monarchiarum' auf Bl. 15—166 der im folgenden abgedruckte Text enthalten ist. Zur Geschichte der Handschrift können wir folgende Punkte anführen. Wie Aventinus in einem Ende Oktober 1531 an Beatus Rhenanus geschriebenen Brief diesem mitteilte (S.W. I, 653 und Briefwechsel d. B. Rh. S. 409), hatte er dem Kardinal Matthäus Lang eine deutsche Inhaltsübersicht der ‚Germania' vorgelegt: ‚hic me cohortatus ad opus maturandum ultro aureolos aliquot obtulit, quos librariis darem utque quam primum partem primam transcribendam ei curarem. feci, misi ad eum hisce diebus.' Und wenn wir oben S. 50 im Haus-Kalender zum 22. Oktober 1531 lesen: ‚misi libros Myldorph cardinali', so dürfen wir wohl mit aller Wahrscheinlichkeit annehmen, dass unter jenen Büchern sich jene vom Kardinal bestellte Abschrift des ersten Teils der ‚Germania' befand. Die Handschrift des Stiftes St. Peter ist eine von Schreiberhand stammende saubere Reinschrift, deren hauptsächlichste Fehler Aventinus mit eigener Hand verbessert hat: es dürfte nicht zu gewagt sein, in ihr die nach Mühldorf geschickte Abschrift zu vermuten. Aus dieser Handschrift teilte E. Frhr. v. Oefele die Einleitung mit den ihr einverleibten Briefen im Oberbayerischen Archiv Bd. 44 (1887), S. 1—32 mit. In der Gesamtausgabe von Aventinus' Werken darf das Werk, wie die S.W. I, 298—372 abgedruckte deutsche Bearbeitung, nicht fehlen: so wenig es auch, von Einleitung und Briefen abgesehen, unsere Kenntnisse erweitert, trägt es doch zur Würdigung von Aventinus' Entwicklung als Schriftsteller bei. Die Erläuterungen Oefeles zur Einleitung wurden, soweit sie brauchbar erschienen, — teils unverändert, teils umgearbeitet — verwertet. Die Ergebnisse neuer Forschungen wurden hinzugefügt.

Germania illustrata coepta a Ioanne Aventino Raetobonnae ludis Februariis XII. Kal. Martias anno ab orbe restituto MDXXXI.

Prefatio.

Voluptatem ac utilitatem historiae, quam necessaria sit rerum gestarum descripcio, ut in hisce tanquam in speculo res humanae inspiciantur et tanquam in theatro absque periculo spectentur, quemadmodum virtute ac pietate parentur, paupertate consistant, parsimonia et abstinencia iusticiaque conserventur, rursus viciis, impietate, avaricia, luxuria pereant, rapacitate et calumniis corruant, explicando tempus frustra terere atque lectorem diutius morari non est animus. nam hec res sepius ab aliis pro dignitate tractata a nobis quoque in annalibus Boiorum satis est demonstrata. id munus quidem apud veteres solum principibus viris, sacris, prophanis, committebatur. apud Hebreos populum peculiarem divinitatis deus optimus maximus vatibus, Aegipcii sacerdotibus, Assyrii Chaldeis, Persae magis suis hanc provinciam commendarunt. apud Rhomanos divus Iulius, Augustus, Claudius, Severus, alii imperatores potentissimi, Damasus pontifex maximus, Eusebius, Theodoretus, sacratissimi episcopi, annales scripserunt. apud nostros Carolus Magnus, Otto Fruxinensis pontifex, filius divi Litovaldae Austriaci, res gestas litterarum aeternitati consecrarunt. alios innumeros

2 ludis] in der Fastnachtszeit am 18. Februar 4 Prefatio] das vorausgehende Blatt trägt die Aufschrift: ‚Prefatio Ioannis Aventini in Germaniam illustratam, quam coepit Reginoburgii anno Christi MDXXXI mense Martio.' Der Widerspruch dieser Zeitangabe mit jener der Überschrift ist wohl damit zu erklären, dass diese Aufschrift vom Abschreiber herrührt, der durch die römische Zeitbezeichnung der Überschrift zu einem Irrtum verleitet wurde 17 Augustus] vgl. S. W. II, 162 f., wo jedoch von eigentlichem Annalenschreiben keine Rede ist Claudius] vgl. S.W. II, 176 Severus] vgl. S. W. II, 224 18 Damasus] gemeint ist der ‚Catalogus Romanorum pontificum sub Liberio descriptus', der von einigen dem Papste Damasus I. zugeschrieben wurde; vgl. Migne, Patrol. lat. XIII, 441; Mon. Germ. hist., Auct. ant. IX, 73 19 Theodoretus] vgl. S. W. IV, 1170 20 Carolus] gemeint ist wohl die Aufzeichnung der alten Heldenlieder durch Karl (vgl. S. W. II, 508).

pretereo. parentum memoria Zysimus maximi Turcarum imperatoris frater, licet profugus et exul, gentis suae preclara facta scriptis celebravit, nostroque seculo Leon decimus pontifex maximus Cornelium Tacitum Rhomanae et augustalis historiae principem a tenebris et squalore redemit Rhomaeque suo sumptu publicavit ob communem studiosorum utilitatem. duo eciam summi sacerdotes atque antistites, Ioannes Vergansius genere Suevus ac Albertus Crantzius Cimber Germaniam nostram, communem patriam, scriptis suis illustrarunt. audacius forsitan, vere tamen dixero hisce malis, que ex sectis denuo repullulantibus ebulliunt, longe facilius historia quam aut severitate aut sacris litteris posse mederi. indoctissimus quisque divina oracula sibi servire cogit. tot sensus, ut aiunt, quot capita. clementia maxima et precipua virtus principum, que eosdem coelo aequat, amorem conciliat, concordiam alit, sevicia odium parit, timorem ac metum generat, dissidii est nutrix, at concordia, sicuti nobilissimus historicus dicit, parvae res crescunt, discordia maximae dilabuntur, id quod historiae apertissimae sicuti in speculo exhibent ac publico spectaculo representant. porro cum videam plerosque eciam alioquin eruditos hanc rem admodum imparatos adgredi, opere precium facturus sum, si ad hoc negocium necessaria, et que ante cognita esse atque, ut ita dicam et dialectice loquar, prescire oporteat, brevissime indicavero et veluti regulam quandam fabricavero. de dicendi facultate, presertim ea, que in lenocinio verborum versatur, tacebo, quandoquidem res gestae utcunque scriptae oblectant. vera quidem eloquencia inprimis necessaria, que acri iudicio

1 Zysimus] S. W. I, 239 ‚Zisim'. Von literarischen Werken Dschems, des im Jahre 1495 zu Neapel verstorbenen Bruders des Sultans Bajesid II. und Sohnes Mohammeds II., kennt Hammer, Geschichte des osmanischen Reiches I², 518 nur Ghaselen und die Übersetzung eines persischen romantischen Gedichtes für seinen Vater. Von letzterer scheint aber eine verworrene Kunde in Humanistenkreise gedrungen zu sein; denn Cuspinianus schreibt in seinem (allerdings erst 1540 erschienenen) Werke ‚De caesaribus atque imperatoribus Romanis' p. 684: ‚(Zyzymus) Turcorum lingua paratissimus, qui a cunis literis incubuit, ut etiam gesta scribere doctus esset. res nanque genitoris magnifice gestas literis mandavit, gentilium literarum non ignarus.' Thuasne, der Biograph Dschems, Paris 1892, nennt keine historischen Schriften von ihm 5 publicavit] vgl. S. W. II, 246. Papst Leo X. erwarb die in Korvei gefundenen ersten fünf Bücher der Annalen des Tacitus und beauftragte mit ihrer Veröffentlichung Filippo Beroaldo den jüngeren, welcher sie mit den übrigen damals bekannten Werken des Tacitus im Jahre 1515 zu Rom herausgab; vgl. Pastor, Geschichte der Päpste IV, 1 ³&⁴, S. 482 7 Vergansius] Vergenhanns (Johannes Nauclerus). Seine Chronik war 1516 in Tübingen erschienen Crantzius] der Hamburger Albert Krantz 8 illustrarunt] vgl. unten Brief XV 15 historicus] Sallustius, Jugurtha 10 24 oblectant] nach Plinius, epist. V, 8; ‚historia quoquo modo scripta delectat.'

rationem perspicuitatis rerum, personarum, temporis, auditorum ubique habet, rem ipsam breviter et dilucide explicat; id potissimum fit propriis et usitatis verbis. Titus Livius lacteo fonte eloquentiae manans a Trogo Iustino coeterisque peritis carpitur, quod historiae modum, dum dicendi viribus nimium indulget, excesserit, quippe crebrioribus plus aequo neque necessariis concionibus opus suum supra modum in immensum extendit, lectorem deterruit, nullam nec rerum nec temporis neque personarum penitus rationem habuit, id quod imperiti quoque animadvertunt; itaque ipse sibi causa fuit, quod sui maxima pars interierit. contra divus Iulius laudatur, qui detracto omni ornatu tanquam veste orationis nudam et rectam rerum veritatem servato venuste rerum et personarum decoro explicavit occasionemque scribendi sanis, quam ipsis prebere volebat, preripuit. referunt Crispum Salustium, de quo Marcialis ingeniosissimus poeta ita censet:

Hic est, ut perhibent doctorum corda virorum,
Primus Rhomana Crispus in historia,

in Africam navigasse, locorum situs collustrasse, libros regios punico sermone scriptos in Romanam linguam sibi vertendos curasse; tanta cura atque diligencia historias scripsit. de Diodoro Siculo et Strabone taceo, qui quoque orbem terrarum se peragrasse commemorant. iam primum igitur omnium necessaria est observatio ad normam segmentorum et partium coeli, circuli meridiani et verticis septentrionalis. tum semidirutarum urbium cineres, vestigia, nomina accuratius ab incolis diplomatibusque vetustis, datis ab imperatoribus et pontificibus, civibus, sacerdotibus, monachis et principibus nostris, inquirenda, unde et causae rerum, consilia, mutaciones regionum, imperiorum translationes, divisiones terrarum, successiones principum, vicissitudines rerum, nominum veterum oblivio, recentium ortus certissime agnoscuntur. percontari quoque opus est apud monachorum mystarumque templa donationum codicillos, libellos sacrarum largicionum, instrumenta empcionum vendicionumque, tabulas immunitatum; omne monumentorum genus excutiendum, carmina annalesque cuiusque gentis, libri rituales, leges, codices summo studio investigandi. non minori cura

3 lacteo — manans] so bezeichnete ihn der hl. Hieronymus in einem Briefe an Paulinus (Hieronymi Opera ed. Erasmus Roterodamus IV, 2) 9 animadvertunt] Justinus (In Trogi Pompeii historias XXXVIII, 3) sagt nur: ‚in Livio et Salustio reprehendit (Tr. P.), quod conciones directas pro sua oratione operi suo inserendo historiae modum excesserint.‘ Das übrige scheint Erweiterung des ungünstigen Urteiles bei Suetonius, Caligula 34 zu sein 13 preripuit] nach Suetonius, Caesar 56 14 Marcialis] Martialis, epigrammata XIV, 191 18 curasse] vgl. S. W. I, 645,10 20 commemorant] Diodorus, bibliotheca historica I, 4; Strabo, geographica II, 5, 11.

tituli, inscriptiones nomismatum, cipporum, sacrorum templorum, columnarum, statuae, picturae, arae consulendae, et id, quod historiae arcanum est, cuiusque aetatis scriptorum, maxime publicorum, inprimis epistolae ultro citroque missae, commentaria, versus evolvendi sunt. in summa opus est maius privatis opibus ac sine edicto principali mandatoque publico scripto rite recteque nequaquam perfici potest. fluminum etiam lapsus, hostia, fontes, sylvarum, montium radices, tractus, situs locorum oculata, iuxta vulgatum proverbium, fide exploranda. ubi desunt certa monumenta, tum demum famae auritisque testimoniis credendum; ibi tamen acri iudicio opus est, ut vera a falsis, fabulosa ac incredibilia a probabilibus verisimilibusque discernas. datur enim hec venia antiquitati, ut fabulosa veris miscendo primordia augustiora faciat. quam licenciam quoque summi philosophi atque theologi sibi concedi iure suo postulant. prostitui enim veritatem nudam absque fabulis, perinde atque mulierem honestam exutam vestimentis suis, cum alioquin fama fere corrumpatur unoquoque ad id, quod acceperit, quippiam de suo addente, quemadmodum elegantissime vates insignis describit:

Fama malum, quo non aliud velocius ullum,
Mobilitate viget viresque acquirit eundo,

quanquam interdum rerum scriptores vulgatam opinionem etsi falsam sectari et plura scribere quam credere coguntur. nempe negocio suscepto serviendum est, id quod eciam divinos vates, sacrosanctos Christi servatoris nostri praecones et caduceatores factitasse divus Hieronymus commemorat. veruntamen in hoc opere, quod molimur, nichil penitus opus est fabulosa conquirere, cum tanta sit magnitudo rerum gestarum populi, cuius preclara facta litterarum aeternitati consecrare conamur. qui haec universa non animadvertunt, saepius toto coelo aberrent, necesse est. quantae commutaciones ubique factae sint, in dies fiant, videmus omnes, nisi plane talpae simus. nova nomina, imperia emergunt, latius serpunt, vetera ita oblitterantur, ut annalium fides laboret, ut illa aliquando fuisse credamus. quis credet tam prope fuisse Troiam, Troios, Scythiam Sycambriamque, unde Francones venerunt, nisi peri-

5 opibus] vgl. oben S. 50 edicto] vgl. S. W. I, 644,30 11 datur — faciat] nach Livius, praef. § 7; vgl. S.W. II, 3 17 vates] Vergilius, Aeneis IV, 174 21 quanquam — commemorat] Aventinus scheint hier eine Stelle aus der Dedikationsepistel des Beatus Rhenanus zu seinen ‚Autores historiae ecclesiasticae', Basileae 1523, verdreht zu haben, welche lautet: ‚non perpendunt tales, ubi argumentum aliquod explicandum desumpseris, esse satisfaciendum illi per omnia et a fideli diligentique historico nihil omitti debere, maxime qui alienos commentarios sequatur. putant autem eruditi et in Hieronymi vitis esse nonnulla, quae ille facilius forsan scripserit quam crediderit.'

tissimus regionum ac veterum scriptorum et diplomatum autoritate persuasus testimonioque convictus? quis michi rursus fidem habiturus est regnum, quod modo Ungarorum cognominatur, quondam fuisse Boiorum, nisi sexcentis veterum imperatorum et pontificum N. N. instrumentis et tabulis instructus istuc probavero? sicut homini, ita regionibus quoque suus finis a natura rerum parente dictus est. quid nos in hac arena valeamus, eruditorum esto iudicium, quorum sententiam et epistolas de nobis et ad nos scriptas, quum eruditae et dignae sunt, quae a studiosis omnibus legantur, et plurimum ad rem faciunt, subiiciemus. equidem ab ineunte aetate apud huiusmodi rerum peritos educatus sum, precipue apud viros absque omni odio ostentacionis undecunque doctissimos, Chunradum Celtem, Ioannem Stabium, vates augustales; bonam quoque partem Germaniarum, Sarmatiae, Pannoniarum, Italiae, Galliarum collustravimus. deinde in aulam Boiorum acciti sumus, quorum et annales absolvimus in nonumque annum iuxta consilium Horatii Fabiique hucusque pressimus. hos quidem dignos iudicavit, quos non solum legeret, sed eciam rescriberet atque in sacro suo scrinio consecraret ac a fanaticis et insanis agricolis nuper discerptos rursus repararet, reverendissimus atque omnium Germaniae principum haud dubie sapientissimus, flamen Romanus ac pontifex summus Salisburgensium ex antiquissima et maxime honorata familia Langiorum in Suevia ortus, harum rerum peritissimus, ut qui virtute ad tantum fastigium ascenderit, imperatorum et pontificum Rhomanorum amicicia, consuetudine, summis honoribus diutine functus Italiaeque pacandae pater patratus fecialisque declaratus missusque maximos orbis christiani principes sua industria reconciliarit, plurimas regiones Europae legatus augustalis perlustrarit. nos tanto principi animi nostri institutum aperuimus, capita rerum demonstravimus, isque pro sua summa humanitate collaudata opera nostra ad tantum opus maturandum cohortando, operam suam pollicendo nos auro et argento ultro iuvit. in cuius quo-

16 Fabiique] Horatius, de arte poetica 388; M. Fabius Quintilianus, de institutione oratoria 10, 4; vgl. oben S. 34 17 rescriberet] vgl. unten den Brief Nr. IV 18 discerptos] in der Residenz zu Salzburg ward im Jahre 1525 durch die aufständischen Gebirgsbewohner alles verwüstet (Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde XVII, 14). Wie aus obiger Stelle hervorgeht, hatte Kardinal Matthäus Lang die in dem unten folgenden Brief III 1522 gewünschte Abschrift von Aventinus' Annalen bekommen. Riezlers Vermutung (in den Abhandlungen d. hist. Kl. d. k. b. Akad. d. Wiss. XVII, 811), dass auf die dem Kardinal geschickte Abschrift der Annalen die im Haus-Kalender (oben S. 50) zum 22. Oktober 1531 erwähnten ‚libri' zu beziehen seien, ist demnach nicht haltbar; vgl. auch oben S. 72 30 iuvit] S. W. I, 653 und Briefwechsel d. B. Rh. S. 409.

que aula dum nuper Rhaetobonnae cum aliis clarissimis simulque nobilissimis senatoribus atque eciam Ursino caesareo historiographo pranderemus, Christophorus a Suarizoburgio ex dynastis Abusinae patriae meae oriundus, procerum Franconiae ac Boiorum nobilissimus nec litterarum imperitus, qui primus convivarum erat, propalam fassus est me nimium veracem esse in historia, ut qui cuncta veterum diplomatum, antiquarum tabularum, publicorum instrumentorum certissimis testimoniis confirmem, imperatorum, regum, pontificum, principum fidem secter, authoritatem principalium rescriptorum preferam nec undique vanas coniecturas conquiram. Wilibaldus quoque Pyrckemaerus nostras observationes ut veras ac certissimas in suam Germaniam transtulit, cunque eum superiore autumno Augusta rediens salutandi simul officii gratia una cum Gregorio Haloandro, qui nobis leges Rhomanas restituit, adiissem, ipse tum legens nobis Germaniam suam: te, ad me inquit, imitatus sum. idem paucis ante diebus, quam ex hac vita migraret, se operam meam desiderasse in Germania sua confessus est internuncio,

1 aula] der Salzburgerhof an der Domstrasse Rhaetobonnae] im Februar 1531. Am 3. Februar kam der Kardinal-Erzbischof von Salzburg in Regensburg an, am 4. und 5. weilte Ferdinand I., von der Königskrönung zurückkehrend, in dieser Stadt, vom 2. bis 9. Februar wurde daselbst ein bayerischer Kreistag gehalten (Chroniken der deutschen Städte XV, 102 f.; Lori, Sammlung des baierischen Kreisrechts S. 1—8; Jos. Schmid, Des Kardinals Matthäus Lang Verhalten zur Reformation S. 157) 2 Ursinus] Kaspar Vel, genannt Ursinus, König Ferdinands Historiograph 3 Suarizoburgio] der als Vertreter Herzog Wilhelms von Bayern dem Kreistage beiwohnende Landhofmeister Christoph Freiherr von Schwarzenberg, Begründer einer bayerischen Linie seines fränkischen Geschlechtes. Die Urgrossmutter desselben von väterlicher Seite war Barbara von Abensberg (S.W. I, 160; Wurzbach, Biogr. Lexikon des Kaisertums Österreich XXXIII, 15, 18) 11 Germaniam] Pirckheimers ‚Germaniae ex variis scriptoribus perbrevis explicatio' erschien 1530 zu Augsburg und Nürnberg. In seinem Briefe an Beatus Rhenanus vom Ende Oktober 1531 urteilte Aventinus ziemlich ungünstig darüber (S. W. I, 654; Briefwechsel d. B. Rh. S. 410) 12 autumno] am 6. August 1530 kam Aventinus nach Nürnberg; vgl. oben S. 49 13 Haloandro] vgl. über Haloander Allgemeine deutsche Biographie X, 449 15 migraret] er starb am 22. Dezember 1530 16 internuncio] in dem durch ihn überbrachten Brief Aventins vom 1. Dezember 1530, so wie diesen der Dorpater Professor Th. Fr. Freytag (Virorum doctorum epistolae selectae, 1831, p. 46) nach dem Originale herausgab (abgedr. S.W. I, 652), wird er ‚Wolfgangus Zisus' genannt und von ihm bemerkt: ‚iniquo fato summa egestate ac exilio premitur', woran Freytag die Vermutung knüpft: ‚fortasse de Lutheranismo suspectus exilio multatus est'. Oefele S. 11 teilte diese Vermutung, glaubte jedoch, dass Freytag den Familiennamen unrichtig las, dass der Bote vielmehr jener ‚Wolfgangus Rysius' gewesen ist, der, wie aus Zieglers Vita Aventini (vor der Annalenausgabe von 1554) bekannt, beim Tode Aventins zugegen war. Oefeles weitere Vermutung, dass darunter der aus der bayerischen und schwäbischen Reformationsgeschichte bekannte Wolfgang Russ (vgl. über ihn Oefele a. a. O. und Beiträge z. bayer. Kirchengeschichte VI (1900), 243, Anm. 1)

quem ad eum cum litteris miseram, in quibus cohortabar obtestabarque senem venerandae caniciei nomine omnium studiosorum, ut graecos authores, nempe Ptolemeum in astrologia et cosmographia, Euclidem, Archimedem, item alios illustres scriptores graece aederet ob communem omnium bonorum utilitatem. et quanquam Turcae impium atque ignobile vulgus, theologicus furor, tumultus populares, fanatici fatui omnia interturbent ac plane non solum litteratis omnibus, verum eciam ipsis litteris exicium comminitentur, tamen ego more cygnorum, qui morituri dulcissime cantitant, imitabor sanctissimos atque eloquentissimos pontifices et vates, divum Hieronymum, Rufinum, Noricos, Aurelium Augustinum Africanum, Gregorium Magnum pontificem maximum Romanum, Eugypium Rhaetum, Chromatium patriarcham Aquileiensem, Prudentium Hispanum, Aratorem sacerdotem Rhomanum, Claudianum Alexandrinum, Sidonium Apollinarem, Prosperum, Gallos, item alios eiusdem tempestatis viros clarissimos, qui Rhomano imperio sensim labente, hostibus undique circumstrepentibus inter arma nunquam tamen a scribendo cessarunt, immo magis litteris incubuere et communi pesti morboque publico huiuscemodi remedio occurrerunt. haud aliter nos quoque orbe germano ruinam minitante communem casum calamitatemque nostram litterarum perpetuitate consolabimur atque commune natale solum, si armis non licet, vel libris ab interitu vindicare conabimur.

Dulcia defecta modulatur carmina lingua
Cantator cygnus funeris ipse sui.

nunc quoque, ut polliciti sumus, subscribemus doctorum epistolas, qui nos ad hoc opus cohortati sunt.

I.

Clarissimo atque iuxta erudito viro Ioanni Aventino historiographo, DN. et amico suo observandissimo, S. D.

D. N. reverendissimus Salisburgensis etc. proficiscenti michi Angilostadium commisit, ut te adirem, de labore et opere, quod moliris, diligenter percontarer. vidit enim G. S. operis capita, ex quibus multa sibi pollicetur. est enim huiusmodi antiquitatum studiosissimus inquisitor multaque invenit recenter, que tibi usui fore credit. que si de-

zu verstehen sei, dürfte unrichtig sein, wie sich aus der Abhandlung an der letzteren Stelle schliessen lässt 3 Euclidem] in dem erwähnten Briefe sagte Aventinus nur: ‚ut graecum tuum Ptolemaeum cum tuis eruditissimis scriptis tandem edas' 12 ‚Chromatiam' Hs. 22 Dulcia] Martialis, epigrammata XIII, 77 28 DN.] DN. und D. N. heisst in den Adressen ‚dominus', im übrigen scheint es auch als ‚dominus noster' gelesen werden zu müssen ‚observantissimo' Hs. 31 capita] wahrscheinlich den Entwurf oder die erste Skizze der ‚Bayrischen Chronik', welcher vermutlich im Jahre 1519 veröffentlicht wurde (S W. I, 102).

sideras, sine mora accipies. sed quia negatum est te coram alloqui, litteris hisce illitteratis mentem D. N. reverendissimi aperire volo. cupit G. S., ut, que collegeris, monumenta exscribi sinas; mutuum facturus est tibi. preterea si quid est, in quo G. S. tibi poterit prodesse, nunquam frustra postulabis. postulabis autem audacter et iure officii; vult enim G. S. officium beneficio rependere. cura igitur, ut G. S. intelligat, quid de toto opere sperandum sit et quid parias aut quando illud prodibit an transscribi aliqua saltem passurus sis. invenient autem me litterae tuae Norinbergae in aula reverendissimi DN. cardinalis Salisburgensis etc. apud quem optime audit nomen Aventini et cui nichil frustra facturus es. hec me aut scribere aut dicere iussit; tuum erit efficere, ut D. N. reverendissimus me scripsisse intelligat. gratiae suae et michi vere amico tuo rem facies gratissimam. obiter ex Angilostadio XIII. Novembris anno Christi MDXXI.

Tuus Leonardus Smaus doctor,
reverendissimi DN. cardinalis Salisburgensis a medicinis.

II.

Alia.

Leonardus Smaus reverendissimi DN. cardinalis Salisburgensis a medicinis Ioanni Aventino salutem et novum annum exoptat. amicissime simul ac eruditissime vir, dominus meus reverendissimus istac iturus premiserat officii gratia me, quo tibi nunciarem, ut G. S. domi tuae prestolareris. erat enim cupidissimus visendi et alloquendi te. munus simul, quo te donare et, ut ita dicam, subarrare voluit, secum deferebat, nomismatum veterum aliquot denarios argenteos et reliqua. sed frustratus spe sua, cum te domi non offenderit, rursus rogat, ut

15 Smaus] über Leonhard Schmaus wissen wir nicht viel; wir besitzen von ihm ein Druckwerkchen, auf dessen Titelblatt er sich Professor der Medizin nennt: ‚Lucubratiuncula de morbo gallico et cura eius noviter reperta cum ligno indico', welches am 17. Dezember 1518 die Offizin des Dr. med. Sigismund Grimm und Markus Wyrsung zu Augsburg verliess. Aus der in Salzburg am 2. November 1518 geschriebenen Widmung an den Salzburger Domdekan Andreas von Trautmannsdorf ist zu entnehmen, dass Schmaus vorher zu Passau sich aufhielt. Das Schriftchen — es umfasst nur sechs Blätter — wurde später abgedruckt von Luisinus in seinem Sammelwerk ‚De morbo gallico omnia quae extant' (Venedig 1566), I, 331 und der unter dem Titel ‚Aphrodisiacus' erschienenen Ausgabe desselben Werkes (Leiden 1738), I, 383. — Johann Eck berichtet in der Beschreibung seiner Reise zu der bekannten Disputation in Wien im Sommer 1516, es hätten zu Passau damals u. a. ‚Foedericus Sniczel et Leonhardus Schmausz Peoniae artis professores' ihn empfangen; Druck von 1517, Bl. 3/4

26 offenderit] Aventinus hielt sich damals in Regensburg auf. Siehe oben S. 35. Den Besuch des Kardinals in Abensberg, ‚solch chroniken nur zue besichten', erwähnt Aventinus in der Vorrede zur Chronik (S. W. IV, 13).

nos de libro et foetu tuo certiores facias. mirum enim est, quam anxie eruditissimi quique expectent hunc libellum. noli igitur nos longius remorari. quid est in annum nonum premere librum tam necessarium tamque expolitum? plura scribere tempus prohibuit. vale itaque foelix, erudite Aventine, D. N. reverendissimi et Leonardi tui memor esto! vale rursus! ex patria tua et edibus tuis VI. Ianuarii anno salutis MDXXII.

III.

Eruditissimo simul ac piissimo viro Ioanni Aventino historiographo, DN. et amico suo charissimo S. P. D.

Tandem, quas tantopere expectavi, litteras XXIV. Martii accepi, eruditissime vir! quibus lectis nova quadam leticia correptus sum, quod polliceris plura, quam fas erat petere. e vestigio ad D. N. reverendissimum cardinalem Salisburgensem laetabundus cucurri; sciebam enim eam rem G. S. R. fore simul iucundam et gratam. binas tuas litteras una cum exemplari vetustatis Oetingensis produco. quibus arreptis coepit S. G. R. simul omnia avidissime una cum indice legere ac relegere, laborem denique tuum et commendare et admirari. proinde cum de omnibus mecum per biduum collocutus fuisset, rescribendi michi provinciam demandavit. paucis itaque mentem G. S. R. accipe! imprimis G. S. R. placuit tua tum humanitas tum benevolentia, quod ultro promittis, quae precibus extorquenda erant. deinde librum integrum iuxta indicem missum quam citissime suis expensis tribus aut quatuor simul adhibitis a te librariis transcribi expetit et illud, quantum fieri potest, occultissime. insuper certior fieri cupit, quibus pecuniis quove tempore omnia absolvi possint. preterea multa habet, que tecum coram commentari percupit. quapropter G. S. R. invisas Salisburgiumque te conferas; tractabit te pro tua dignitate liberaliter. interim aureum

1 foetu] diesen Ausdruck gebrauchte Aventinus in einem Brief an Beatus Rhenanus auch selbst: ‚ut ederem meos fetus'; S. W. I, 654, Briefwechsel des B. Rh. S. 409. Auch Martin Butzer sagte in einem Brief an Beatus Rhenanus (Briefwechsel S. 327) über Aventinus: ‚patriae quoque interesse existimo talem virum hic suum foetum in lucem referre' (vgl. hiezu Zeitschrift f. d. Gesch. d. Oberrheins, N. F. IX, 636). Beide Male sind, wie auch in dem obigen Briefe von Schmaus, die Annalen gemeint 2 libellum] auch hierunter dürften die Annalen, nicht, wie Oefele annahm, der ‚Kurze Auszug' zu verstehen sein, wie aus dem folgenden Ausdruck: ‚in annum nonum premere' hervorgeht, welchen Aventinus selbst öfter in Bezug auf seine Annalen gebrauchte (vgl. oben S. 34 und 77) 11 u. 15 litteras] diese Briefe sind uns nicht erhalten 17 indice] wahrscheinlich eine Abschrift des damals noch ungedruckten ‚Kurzen Auszugs', welcher erst am 2. Juni 1522 die Presse verliess; vgl. oben S. 62 22 librum] die Annalen; vgl oben S. 77.

numum, qui quatuor ducatos valet, suae reverendissimae maiestatis vultu impressum gratiae et favoris pignus tibi mittit, quo tecum gratiam bonis, ut aiunt, avibus inire pre se fert. michi crede, nichil frustra in eum principem, qui, ut ipse est eruditissimus, ita eruditorum omnium Moecenas, collocaveris. tuum itaque erit ocissime ad me de singulis privato nuncio scribere, per quem et pecuniam et omnia huic negocio necessaria accipies. et si quid est in parvitate mea, in quo tibi vel gratus vel utilis esse potero, id pro tuo iure audacter a me flagitabis. vale foelix et te amantem et colentem redama! doctorem Georgium Boiemum cum mellitissima coniuge sua verbis meis saluta diligenter! ex Salisburgio XXIX. Martii anno ab orbe redempto MDXXII.

Tuus Leonardus Smaus
DN. reverendissimi Salisburgensis a medicinis.

IV.

Clarissimo ac eruditissimo viro Ioanni Aventino cosmographo,
DN. et amico suo colendissimo, S. P.

Quinta Maii ex gentili tuo litteras tuas XXV. Aprilis Nornbergae ad me datas accepi, quibus sedulo morem gessi. D. N. reverendissimo animum tuum gratissimum declaravi munus tuum pro viribus exornando. quod et gratiose accepit et sine intercapedine perlegit utriusque et authoris et inventoris laborem laudibus prosequendo, utilem fore his temporibus existimans principum Christianorum conatibus. quare rem gratam D. N. reverendissimo foeceris, si, quecunque tuo nomine publicantur, imprimis transmiseris. venisset sub idem tempus Nornbergam, quo tu illic aderas, nisi urgentibus causis nisi cum provinciae suae iactura haudquaquam negligendis fuisset praepeditus. proinde obsequium

2 ‚impressam' Hs. 5 ‚ocyssime' Hs. 10 Boiemum] Georg Spies (Cuspinius und Boiemus), gab in eben diesem Jahre seine juristische Professur zu Ingolstadt auf (Prantl, Geschichte der Universität in Ingolstadt II, 487) 17 litteras] uns nicht erhalten 19 munus] des Passauer Domdekans Tageno Beschreibung des Kreuzzuges Kaiser Friedrichs I., welche Aventinus im Jahre 1522 herausgab (vgl. S. W. I, 606) 21 inventoris] Aventinus hatte, wie er auf dem Titelblatte angab, das Werkchen im Kloster Reichersberg gefunden 22 conatibus] gegen die Fortschritte der Türken in Ungarn etc. 25 aderas] Aventinus reiste am 24. März 1522 nach Nürnberg und blieb dort bis anfangs Juni desselben Jahres; vgl. oben Seite 35 26 ‚haudquam' Hs. praepeditus] der Kardinal hatte zuerst auf den 30. März 1522 seine Suffraganbischöfe nach Mühldorf berufen, sich aber nachher (6. März) entschlossen, zum 23. März nach Nürnberg auf den Reichstag zu kommen, wo er die für Mühldorf beabsichtigte Beratung vornehmen wollte, da auch seine Mitbischöfe zum Reichstage zu kommen hatten. Aber bald nach Erlassung des bayerischen Religionsmandates vom 5. März 1522 wurde er wieder anderen Sinnes und beraumte nunmehr die Synode auf den 23. März nach Mühldorf an (vgl. Druffel in d. Abhandl. d. hist. Kl. d. k. b. Ak. d. Wiss. XVII, 628, 630, 632).

tuum, quod in opere excribendo polliceris, non potest non summopere commendare mittitque pro conducendis librariis XV aureolos; qui si non suffecerint, abunde supplebit reliquum. tuum itaque erit curare, ut, ubi vis, modo cito, caste mundeque transcribatur, deinde privato nuncio ad me perferatur. tum D. N. reverendissimus omnia, quatenus per occupationes suas licebit, diligenter leget et te litteris suis accersire constituit de singulis tecum coram disputaturus. non quiescam, donec mutuis colloquiis ferias agamus amaenissimas. meque interim tibi pro viribus amicum existimes neminique tuorum fide benevolentiaque cessurum. unum, rogo, ne pigriteris, Smauzium amiculum tuum litteris tuis litteratissimis aliquando invisere. ego vicissim summam tuam humanitatem non patiar intercidere. vale foelix et ama te colentem et amantem! Salisburgii VII. Maii MDXXII.

Tuus Leonardus Smaus
medicus D. N. reverendissimi Salisburgensis.

V.

Chunradus Peutinger Ioanni Aventino salutem.

Accepi binas tuas litteras una cum codiculo meo. quod annales tui redditi sint, gaudeo. ad litteras tuas, cum sint elegantes et non modicam pre se ferentes erudicionem, hactenus ob negocia, quibus pene obruor, respondere non potui; rescribam aliquando et libens, utpote in re litteraria. interim si quid utile tibi perspexero, curabo, ut intelligas. tu me amicum verum diiudicato. vale et me ama, ut soles. Augustae VII. Idus Aprilis anno salutis MDXIII.

VI.

Prestanti erudicionis policioris viro DN. Ioanni Aventino amico precipuo S. P. D.

Retulit michi nobilis ille atque eruditus canonicus Augustensis Chunradus Adelman te imperatoris caesaris Friderici Augusti I. expe-

6 accersire] Aventinus war dann wirklich im September und Oktober 1523 zu Salzburg beim Kardinal (vgl. oben S. 37). Vielleicht hatte er ihm schon vorher die gewünschte Abschrift der Annalen geliefert 18 litteras] sind uns nicht erhalten 24 MDXIII] Oefele wollte dieses Datum geändert wissen und vermutete, der Brief gehöre ins Jahr 1523. Meiner Meinung nach besteht zunächst kein Grund, die Überlieferung der von Aventinus selbst durchgesehenen Handschrift umzustossen. Peutinger hatte aller Wahrscheinlichkeit nach bei seinem Aufenthalt in Landshut im August 1512 (vgl. oben S. 24) Aventinus persönlich kennen gelernt. Es ist also möglich, dass er ihm schon damals einen ‚codiculus' geliehen hat. Unter den ‚annales' können die von 1511 verstanden sein, wenn wir auch nicht wissen, wie wir das ‚redditi' zu erklären haben, und in diesem Punkt auf Vermutungen angewiesen sind 26 ‚Prestantis' Hs. 29 I.] ‚ij' Hs. expeditionem] des Tageno; vgl. S. 82, Anm. zu 19.

ditionem hierosolymitanam habere. cuius exemplum non solum peto, sed et rogando efflagito; quod et a me visum et forsitan excriptum tibi illesum remittam. coeterum me tui observantissimum diiudicato. vale! Kal. Ianuarii anno XIX.

Tuus Chunradus Peutinger
Augustanus.

VII.

Praestanti ac imprimis erudito viro DN. Ioanni Aventino amico observando S. P. D.

Non te latet, prestantissime Aventine, quam ociosi, immo quam nimium ociosi simus nos germanici sacerdotes. hoc ego quandoque considerans, ne ocio meo absque litterarum studio penitus abuterer, institui succisivis horis vitam Friderici primi imperatoris et eiusdem clarissimi principis gesta ex Bernhardini Corii italico sermone conscriptis libris, item Othone et Randovico Frisingensibus ac postremo ex abbatis Aurspurgensis annalibus partim transferre, partim, ut nostrae tempestatis consuetudo est, undique congerere, ne huius inclyti Friderici sudores ac bellici labores exanclati pereant aut omnino perpetuae tradantur oblivioni. quorsum hec?, inquies, doctissime Aventine. scilicet, ut tu quoque me adiuves. iampridem enim intellexi te, dum diligenter admodum bibliothecas Bavariae scrutaris, descripcionem cuiusdam decani Pataviensis, qui comes profectionis Friderico in Syriam fuerit, illius itineris in quodam bavarico monasterio reperiisse. quod si verum est, quemadmodum michi illi retulerunt, te eciam atque eciam rogo, ut meis impensis hanc decani illius descripcionem excribi procures ac huc ad Alexandrum Ortobrigae comitem, dominum et concanonicum meum, habito oportuno nuncio, quam primum commode poteris, mittas, cerciorem quoque me de librarii mercede litteris tuis facere velis. preterea si apud te essent annales aliqui, quibus hec vita Friderici locupletari posset, velis horum quoque me facere participem. facies, doctissime Aventine, rem michi gratissimam ac, ubicunque se occasio obtulerit, promerendam. Augustae XI. Septembris anno MDXIX.

Chunradus tuus Adelman de Adelmansfeld
canonicus Augustensis.

14 ‚Torii' Hs. Corio, Bernardino, Milanese: Historia continente da l'origine di Milano tutti li gesti, fatti e detti preclari e le cose memorande milanesi. Mediolani 1503 15 ‚frinsingensibus' Hs. 17 congerere] so erklärt sich der Hinweis, welchen Aventinus in den Annalen VI, 5 (S. W. III, 218) auf eine demnächstige Veröffentlichung Adelmanns aus der Geschichte Kaiser Friedrichs I. machen konnte 21 ‚descripsionem' Hs. 26 Ortobrigae] Ortenburg.

VIII.

Prestanti ac imprimis erudito domino Ioanni Aventino
amico precipuo et honorando S. P. D.

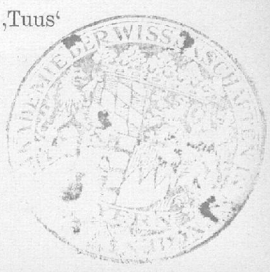
Significavi tibi, prestantissime Aventine, superioribus diebus me avide admodum cupere, ut excribi pro me cures profectionem illam Friderici primi in Syriam, quam recens in bibliotheca quadam Bavarie reperisti. interim vero adventum tuum cum exemplari expectavi. sed quia adventum tuum hactenus distulisti, te plurimum rogo, si non brevi adventurus sis, ut huius expedicionis copiam ad me aut illum tibi notum Sectorem Benedictum mittas, simul librarii mercedem significes. facies, eruditissime, in hoc michi rem non modo gratam, sed eciam promerendam. gratias tibi ago de munere tuo chartaceo de rebus bavaricis; iucundum enim adeo fuit videre diligentiam tuam in his cum summa elegantia coniunctam. vale, doctissime Aventine, et opera, si usus se obtulerit, utere Chunradi tui Adelmanni! Augustae V. Februarii anno MDXX.

Tuus Chunradus Adelman de Adelmansfeld
canonicus Augustensis.

IX.

Brief der Augsburger Domherren Matthäus Marschalk und Konrad Adelmann von Adelmannsfelden an Aventinus. Gedruckt S. W. I, 648—649, Nr. XIV.

9 copiam] Aventinus schickte im Jahre 1520 (S. W. III, 247) die von ihm in Reichersberg gefundene Handschrift von Tagenos Werkchen an Adelmann, ‚uti illam publicandam curaret'. Mit dem Briefe Nr. XI wurde Tageno zurückgeschickt 10 Benedictum] so die Hs. Oefele (S. 18) wollte verbessern ‚Sectorem benedictum'; das heisse ‚der ganz wohl Sector genannt ist' und darunter sei der Augsburger Johannes Mader, der sonst seinen Namen mit ‚Foeniseca' übersetzte und ein alter Bekannter Aventins war (vgl. S. W. I, 642), zu verstehen. Diese Vermutung dürfte kaum zutreffen und lässt sich durch keine weitere Tatsache begründen 12 chartaceo] an die Karte von Bayern, welche erst 1523 herauskam, ist natürlich nicht zu denken, sondern es ist wohl die ‚Bayrisch Cronik', d. i. der erste Entwurf des Annalenwerkes, gemeint, welcher wahrscheinlich 1519 veröffentlicht wurde 23 *XIV*] Abweichungen der Salzburger Handschrift vom gedruckten Texte: 648,31 ‚atque imprimis', 35 ‚precipueque', 649,6 ‚oblectaveris', 10 nach ‚observaveris': ‚eant igitur nunc Itali ac rerum italicarum scriptores ac sua elegantia (‚elengatia' Hs.) mendacia ad principatuum Italiae gratiam elaborata et eorundem ostentaciones, ut libet, ostentent, modo nos fide dignis Aventini nostri monimentis ac eiusdem laboribus perfruamur', 14 ‚pollicitus es aliquando', 18 ‚Septembris', 19 ‚Tuus' ‚Chunradus Adelman', 20 ‚Adelmansfeldn'.



X.

Venerabili ac nobili domino Friderico de Leonrod
Eichstetensi ac Augustensi canonico,
domino consanguineo et confratri precipuo, S. P. D.

Hic habetis, quidnam unusquisque liber noster contineat: certiorem facite Ioannem Aventinum virum doctissimum. digessimus nanque hanc Friderici vitam in quatuor libros, habebitque primus liber, quibus maioribus ortus, quo animo et ex quibus causis in imperatorem fuerit electus et que per Germaniam, Daniam, Poloniam, Frisiam ac Galliam gesserit. secundus, que per Italiam Bernhardino teste peregerit, continebit. tercius liber dissidia illius aetatis pontificum Rhomanorum eorundemque varias machinationes, insidias ac conspirationes contra imperium et Fridericum aperiet ac leges plerasque optimas ab eodem latas. ultimus sanctissimam illam christianissimo imperatore dignam in Syriam contra Saladinum expedicionem enarrabit, in qua Christi servatoris nostri piissimi causa suscepta foelicissime ex hac vita decessit, iuxta decani Pataviensis descripcionem, qui comes illius optimae profectionis Friderico fuit, quam superioribus diebus Ioannes Aventinus noster bavaricarum rerum scriptor in coenobio Bavariae reperit ac foeliciter nobis in lucem produxit.

Chunradus Adelman. MDXXII.

XI.

DN. Ioanni Aventino viro clarissimo et amico precipuo salutem
in Christo servatore.

Quod me principi nostro illustrissimo commendasti, tibi non solum ago, sed et habebo gratias. expedicionem illam tuam tibi presentibus remitto remisissemque pridem, ni ille, qui excripsit, nobis prepedimento fuisset. primus enim, qui ad rescribendum acceperat, male nobiscum

4 consanguineo] nach den Stammtafeln der Familien v. Adelmann bei Bucelinus, Germania II, 3 und v. Leonrod bei Biedermann, Reichsritterschaft, Ort Altmühl, LII war Friedrichs Tante Brigitta v. L. mit Georg Adelmann von Adelmannsfelden verheiratet und Konrad Adelmann ihr Sohn 10 Bernhardino] vgl. oben S. 84,14 22 *XI*] ich sehe keinen Grund ein, weshalb man die Jahrzahl dieses und des folgenden Briefes ändern sollte, wie Oefele (S. 20 und 21) getan hat. Der Inhalt beider schliesst sich sehr gut an das an, was wir von Aventinus' Aufenthalt in Augsburg 1527 (vgl. oben S. 43) wissen. Auch der Umstand, dass die ‚Expeditio' Tagenos erst damals zurückgeschickt wurde, sowie dass die Augsburger Humanisten trotz Aventinus' Druckausgabe sich noch eine Abschrift von der Handschrift machen liessen, hat nichts besonders Auffälliges an sich, lässt sich erklären und steht jedenfalls mit keiner uns bekannten Tatsache in Widerspruch 25 principi] Herzog Ludwig von Bayern, in dessen Auftrag Aventinus am 26. März 1527 zu Peutinger nach Augsburg gereist war.

egit; clam enim et nesciente me alteri dedit, qui nec litteras novit. is ita inemendate scripsit, ut difficilius fuerit emendare quam transscribere. Adelmannus noster et ego eciam plures dies labori huic impendimus. mitto eciam caesaris Ludovici defensiones, quas principis secretariis commodato dare potueris, eo tamen pacto, ut michi salvae restituantur; aliud quidem exemplar non habeo. coeterum me tui studiosissimum diiudicato. vale! XIX. Iulii anno Christi MDXXVII.

Tuus Peutinger.

XII.

Prestantissimo politioris litteraturae viro D. Ioanni Aventino ducum Bavariae ab historiis, amico precipuo, S. P. D.

Prestantissime D. Aventine! libellum, quem tibi commodato dedi, rogo, remittas, quoniam hunc habere desidero ob imperii ius, cum opus erit, defendendum. rarus enim est liber et, quatenus iure subsistit, plurimum observandus. tu vale ac, rogo, cura, si commodato habere possim integrum Iornandem vel reliquos libros, qui nondum excusi sunt. iterum vale! XXIII. Decembris anno MDXXVII.

Tuus Peutinger.

XIII.

Brief des Beatus Rhenanus an Aventinus.
Gedruckt S. W. I, 642, Nr. XI.

XIV.

Eruditissimo viro DN. Ioanni Aventino amico charissimo S. P. D.

Nullum iam longo tempore munus accepi, quod michi gratius fuerit

4 defensiones] sollten die S.W. III, 438 in einer Randnotiz der Münchener Handschrift A der Annalen genannten ‚collectanea Augustana de Ludovico quarto' hiemit im Zusammenhang stehen? Oder die bei Joachimsen, Peutingeriana (Festgabe für K. Th. v. Heigel S. 276) erwähnte ‚Defensio Ludovici'? 12 libellum] wohl die im vorigen Briefe erwähnten ‚caesaris Ludovici defensiones' 16 Jornandem] dass er den ‚Iordanus episcopus integer cum annotationibus et commentariis Alb. Boemi' gefunden habe, äusserte Aventinus 1518 in seiner Ausgabe der Vita Henrici IV. (S. W. I, 640). Diese Handschrift ist jetzt verschollen. In den Annalen S. W. II, 57 zitierte Aventinus: ‚in Iordani codice'; vgl. S.W. IV, 67: ‚sein (Iordanus') puech ist aber gar falsch und noch nicht ganz gedruckt worden.' Peutinger hatte den ‚Iornandes' im Jahre 1515 herausgegeben. Über Aventinus' verschollene Jordanis-Handschrift vgl. J. R. Dieterich, Streitfragen der Schrift- und Quellenkunde des deutschen Mittelalters S. 177 reliquos] gemeint sind wohl jene Werke, welche Aventinus in der erwähnten Ausgabe der Vita Henrici IV. namhaft machte 21 *XI*] Abweichungen der Salzburger Handschrift vom Drucke: 642,9 ‚mediae', 19 ‚imprimis', 21 ‚grammaticam quidem', 25 ‚habuerit' fehlt, 27 ‚Luteciam', ‚Foeniseca', 28 ‚me de facie', 31 ‚Luteciam' 22 *XIV*] der folgende Brief ist die Antwort auf Aventinus' Brief an Rhenanus vom 22. November 1525 (S. W. I, 643 und Briefwechsel des B. Rh. S. 346).

quam chorographia Boioariae a te elucubrata. video, quanto tibi labore constiterit, ut nos uno obtutu spectare possemus, ubinam fuerint olim Geloni, Sennones, Brenni, Thunicates et Baelauni. res ea est multo difficilior, quam quidam existimant. utinam sit aliquando, qui in veteri Germania inter Rhenum et Danubium sita quique in duabus Germaniis provinciis ad Rhenum vergentibus idem prestet. nostri hactenus media antiquitate contenti primevam vetustatem non attigerunt. quid enim possent hic, qui bonos authores non evolverunt ad hanc rem necessarios, Plinium inquam, Ptolemeum, Cornelium Tacitum, Strabonem et caeteros, aut, si evolverunt, non intellexerunt? hoc Fergansio defuit, hoc Cranzio. gratulor itaque inclytae Boioariorum terrae, gratulor Germaniae universae, quae tuis monimentis illustrantur, illa quidem peculiarius, hec vero obiter, sed tamen tanta cura, quantam desideravimus semper, at nondum vidimus in quoquam. gratulor studiosis omnibus, ad quos ex libris istis tuis ingens utilitas perveniet. nam index, quem misisti, satis testatur, quam non vulgaria, sed recondita in opere tuo narres. talem ego de te spem habui. in ea charta, qua chorographiam Vindeliciae describis, nomina germanica quorundam locorum deesse doleo. nam michi non sufficit, quod Artobriga, Medullum, Vetera castra, Mocoenia, Pisonium, Virunum, Berunum, Damasia, Tollusium vetustas appellationes etiamnum retinent, nisi et illae simul indicentur. nichilo magis, me hercle, quam si ego tibi dicerem: Breucomagus sive, ut Ami-

1 chorographia] weder die ‚Bayrisch Cronik', wie Horawitz und Hartfelder, Briefwechsel des Beatus Rhenanus S. 346 erklärten, noch die uns erhaltene Karte Bayerns von 1523, wie Oefele S. 21 meinte, sondern, wie sich aus einer Stelle dieses Briefes unten Zeile 18 und der Antwort Aventinus' auf diesen Brief (S. W. I, 646; Briefwechsel des B. Rh. S. 360) ergibt, eine von Aventinus bearbeitete Karte Bayerns mit lateinischen Ortsnamen; diese aber ist uns verloren. — In einem abschriftlich in clm. 4007, f. 157 erhaltenen, unedierten Brief, dessen Anfang fehlt, welcher aber an Michael Hummelberg gerichtet gewesen sein muss, wie aus dessen Antwort (Briefwechsel des B. Rh. S. 352) hervorgeht, schrieb Beatus Rhenanus am 25. Dezember 1525 in mehrfacher Berührung mit dem Inhalt des obigen Briefes folgendermassen: ‚Ioannes Aventinus chorographiam Vindeliciae ad me misit cum elegantissimis litteris de ratione instituti sui, indicem preterea septem librorum (offenbar den ‚Kurzen Auszug'), quos de rebus Boioariorum scripsit. nullum adhuc uspiam vidi peritiorem antiquitatis nostratis, hoc est Germaniae. tali viro opus esse censeo pro repugnandis historiis non secus ac Erasmo opus fuit ad profligendam barbariem, tametsi is, ut apparet, in boioaricis rebus illustrandis praecipuam operam posuit. erunt tamen quae obiter etiam veterem in Rhenum et Danubium Germaniam sint exornatura. pudeat nos Tribonos sive Tribochos, qui Brocomagum, Elcebum et Hellum in oculis nostris iacentia loca tamdiu ignoraverimus' etc. 10 Fergansio] Johannes Vergenhanns (Nauclerus); vgl. oben S. 74 Cranzio] Albert Krantz; vgl. daselbst 15 index] der ‚Kurze Auszug'; vgl. oben S. 62 und die eben angeführte Stelle aus dem Brief an Hummelberg 22 Amianus] bei

anus subinde vocat, Brocomagus et Elcebus, vetusta Tribonorum oppida, quos Alsaticos hodie vocant, ut scis, antiquae nomenclaturae vestigia adhuc retinent eciam apud Francos sive Alemanos cisrhenanarum istarum regionum post Romani imperii ruinam occupatores. hoc tibi fortassis non sit satis, alius tamen quispiam in argentoratensi tractu versans et antiquitatis paulo peritior intelligat, quid velim. quod tu in Vindelicia prestitisti, hoc idem in Alsatia describenda facere conantur Hieronymus Gebwilerus, qui nunc Hagenoae ludum litterarum exercet Argentorato relicto, et Paulus Volzius, sed neuter ultra annos Caroli illius Magni aut Dagoberti vel eciam Clodovei in vetustatem inquirit. his si quid ego narrare tentem de Tribonis sive Tribochis, quomodo olim Rhenum transgressi in Mediomatricibus consederint, quemadmodum apud Strabonem scis esse, deinde de Elcebo, de Brocomago tocies ab Alemannis destructo et per Romanos semper reparato, de Tribus Tabernis et de Hello, quod apud Antoninum in Helvetum perperam mutatum videtur, si moneam, quasi somnium narrantem aspiciunt. tales relinquendi sunt iudicio suo. porro non puto te latere Vindeliciam istam tuam iam olim in nomen Rhaetiae secundae concessisse, id quod et Tacitus innuit et alioqui indubia argumenta confirmant. nam sub posterioribus caesaribus, nempe Constantio, Iuliano, Valentinianis et qui deinceps summam rerum tenuerunt, Rhaetia prima ac Rhaecia secunda uni duci paruerunt, sicut et Pannonia prima ac Noricum ripense sunt ab uno duce gnbernatae, ut appareat Rhaetorum appellationem eciam Vindelicos fuisse complexam. gaudeo vero me ex litteris tuis didicisse Abusinam esse, quam hodie vulgus Abenspergam vocat, patriam tuam. saepe enim miratus sum, quaenam esset illa Abusina, ubi tribunum cohortis terciae Brittonum stacionem suam habuisse legissem. idem

Ammianus Marcellinus, rerum gestarum lib. XVI, 2, 12, erscheint es zweimal als ‚Brotomagus' 3 ‚cisrhenarum' Hs. 8 Gebwilerus] vgl. Allg. deutsche Biographie VIII, 486 9 Volzius] vgl. daselbst XL, 284 13 Strabonem] geographica II, 3, 4 14 Tribus Tabernis] Elsasszabern 15 Hello] Ehl oder Ell an der Ill, östlich gegen Norden von Benfelden Helvetum] im Itinerarium Antonini wird ein so benannter Ort zweimal zwischen Mons Brisiacus und Argentoratum aufgeführt 19 Tacitus] historiae III, 5; Germania 41. Auf obige Briefstelle scheint sich Aventinus in der Chronik II, 47 (S. W. IV, 684) zu beziehen 27 legissem] in der ‚Notitia dignitatum', von welcher Beatus Rhenanus eine Speierer Handschrift (jetzt clm. 10291) in Händen hatte (vgl. S. W. I, 654 und Briefwechsel d. B. Rh. S. 410). Aventinus wies in seinem Antwortschreiben vom 8. März 1526 (S. W. I, 646, Briefwechsel des B. Rh. S. 361) auf die durch einen Römerstein bezeugte Stationierung der nämlichen britischen Kohorte in einem nahgelegenen Dorfe hin; doch hat Horawitz oder sein Kopist den Namen dieses Dorfes mit ‚Binning sive Zuinning' falsch gelesen; im Original steht deutlich ‚Einning sive Zeinning' (letztere Namensform aus ‚ze Einning' zusammengezogen); gemeint ist also Eining.

accidit de Submontorio, Vallato et Quintianis. adhuc dubito de Augustanis, Phebianis, Ripa prima, Foetibus, Venaxamodoro, Pinianis, Cassiliano, Vimania, loco, qui Castra Regina dictus fuit, Teriolis et aliis multis. nam Guntiam esse deprehendi, quod hodie Guntzeburgium appellant, atque inde depravatissimum locum in panegyricis emendavi. utinam vero sit, ut repetam, quod in epistolae principio dixi, qui nobis Hermunduros, Quados, Marcomannos, Iazygas, Getas, Sarmatas, Scythas Danubium fluvium, quam longus est, accolentes indicet, deinde ad Rhenum Tencteros, Sicambros, Menapios, Tubantes et interiores Chattos et Cheruscos et maritimos Cauchos, Iuhonum quoque civitatem, cuius nova colonia arsit sub Nerone, ceu Tacitus author est. explicet preterea advenas gentes, Francos, Alemanos, Thoringos et coeteros. rogo, scribe michi, qui fiat, ut inter magnae Germaniae oppidorum vocabula apud Ptolemeum nullum prorsus ad posterioris aetatis appellationem ullo pacto respondeat aut saltem alludat. si nichil habes, saltem coniecturam ne caela. quod ad res meas attinet, scito me non pauca loca in C. Plinio restituisse presidio veteris exemplaris tametsi depravati. dii deaeque, quantos eruditissimorum virorum errores detego! mirabere post omnium editiones, annotaciones, observationes postque Hermolaum illum virum in litteris incomparabilem et alios complures tantum me potuisse efficere. gratulare igitur primum ipsi Plinio, deinde studiosis omnibus, mox et michi! reverendissimus pater atque idem clarissimus princeps Stanislaus Turzo Olomucensis episcopus poculum inauratum, pluris valens quam L aureis superiori Augusto ad me muneri misit propter inscriptum Eusebium, cum propter Tertulliani nuncupationem pateram antiquis nomismatis argenteis, que mira arte inserta sunt, exornatam ante ad me transmittendam curasset. Erasmus Roterodamus proverbiis suis, colloquiis et paraphrasibus locupletandis ac recognoscendis incumbit; nam haec volumina nunc apud Frobennium excuduntur. mitte michi catalogum veterum codicum, quos reperisti,

5 emendavi] vgl. sein Werk Rerum germanicarum libri III, Basileae 1531, S. 176 10 civitatem] vgl. daselbst S. 122 17 restituisse] seine textkritische Schrift ‚In C. Plinium' erschien im März 1526 zu Basel exemplaris] wahrscheinlich die von ihm in der Widmungsepistel erwähnte, jetzt verlorene Murbacher Handschrift 23 ‚Tuizo' Hs. 25 Eusebium] vom Jahre 1523 (Briefwechsel des B. Rh. S. 322) 26 nuncupationem] vom Jahre 1521 (ebenda S. 282) pateram] von diesem schalenartigen Münzpokale spricht Beatus Rhenanus auch in der Dedikationsepistel zu Eusebius (Briefwechsel S. 325) und von dem Irrwege, welchen das Geschenk machte, eines Ungenannten Brief an W. Pirckheimer vom 28. August 1525 (Pirckheimeri Opera ed. Goldast p. 326) nomismatis] so Hs. 30 excuduntur] das ‚Adagiorum opus' erschien in vermehrter Auflage im Februar 1526 zu Basel, gedruckt bei Froben; vgl. Bibliotheca Erasmiana I, 104. Die

dum bibliothecas Baioariae perlustras. bene vale! Basileae natali divi Nicolai anno MDXXV.

Beatus Rhenanus.

XV.

Clarissimo viro DN. Ioanni Aventino philosopho, mathematico et antiquitatum indagatori prudentissimo, amico suo haud vulgari S. P.

Cum nuper Ratisponae una essemus, mi humanissime Aventine, pollicebaris antiquis monumentis te quibusdam posse probare montem illum, quem nosti, iure quodam ad principem meum illustrissimum pertinere. quod cum ad illustrissimam clemenciam suam retuli, iussit, ut te huc advocarem. tuum igitur fuerit te una cum antiquitatibus illis et monumentis tuis huc ad nos conferre hospiciique iure apud nos divertere. id erit michi tam gratum, ut gratius facere nihil queas. datae Nomarcki Kal. Ianuariis anno 1530.

Tuus Melchior Sother cancellarius.

XVI.

Doctissimo viro DN. Ioanni Aventino antiquitatum indagatori prudentissimo, amico suo haud vulgariter amando, S.

Varia multa et diversa negocia, quibus ex officio devinctus sum, foecerunt, quod binis tuis litteris, quas nuper una cum annotacionibus tuis obviis, ut aiunt, ulnis suscepi et amplexus sum, huc usque respondere non potuerim. retuli autem rem omnem pro meo in te amore ad principem nostrum illustrissimum commode et, ut fieri potuerit, diligenter. qui quum huiusmodi nos coram commodius expedire posse et tractare arbitratur, iussit te hisce meis litteris accersire. tuum itaque

‚Familiarium colloquiorum formulae' wurden in vergrössertem Umfange 1526 ebenfalls bei Froben zu Basel gedruckt; vgl. Bibl. Erasm., Répertoire I, 36. Von den ‚Paraphrases' erschien jene zum Evangelium Lucas 1526 bei Froben in Neuausgabe; vgl. a. a. O. I, 148 2 Nicolai] 6. Dezember 8 nuper] wahrscheinlich am 21. November 1529, wo wenigstens Soiters Herr, Pfalzgraf Friedrich, vom Türkenfeldzuge heimkehrend, nach Regensburg kam (Chroniken der deutschen Städte XV, 97) 13 conferre] auf diesen im Auftrage des Pfalzgrafen geschriebenen Einladungsbrief des Kanzlers Soiter bezieht sich wahrscheinlich der oben S. 48,30 gedruckte Eintrag Aventins in seinem Hauskalender 21 litteris] einer dieser uns nicht erhaltenen Briefe, nicht aber eine Reise Aventins nach Neumarkt, scheint mit seinem Kalendervermerke zum 3. Januar 1530 (oben S. 49) gemeint 23 retuli] Oefele (S. 26) meinte, dieser und der folgende Satz möchten auf einen Wunsch Aventins, in pfalzgräfliche Dienste zu treten, Bezug haben. Doch sind hiefür durchaus keine Anhaltspunkte in den obigen Ausdrücken gegeben. Die Annahme, Aventinus habe eine Anstellung bei dem Pfalzgrafen gesucht, dürfte in das Reich der Fabel gehören; vgl. Herrmann im Anzeiger für deutsches Altertum XVII (1891), 232.

fuerit clementiae suae iussis obtemperare, iterque quam primum, et priusquam princeps ipse hinc, ut apud se constituit, abeat, accelera atque apud me veteri hospitalitatis iure divertere. vale! pridie Kal. Martias anno salutis MDXXX.

Tuus Melchior Sother.

XVII.

Omnis antiquitatis peritissimo viro Ioanni Aventino amico suo summo S. P. D.

Facta est michi nuper videndi copia germanici codicis, qui sub tuo nomine, vir clarissime, in publicum prodiit, in quo inter coeteros Germaniae reges, qui ante Iulium Caesarem floruerunt, cuiusdam nomine Ciconii mentionem facis. huius ego vitam, si esset ab authore aliquo vel graeco vel latino litteris demandata, summopere legere cupio. quare te eciam atque eciam rogo, ut vitam eius, si saltem pre occupationibus tuis tibi non molestum esset, paucis descriptam verbis ad me dares aut, quod multo facilius tibi factu est, significares scriptorem, qui Ciconii historiam quam diligentissime persecutus esset. hoc si a te meis impetraro precibus, perpetuo me hercle tibi amoris vinculo devinctum reddes. vale! XIX. Calend. Septembris Wittembergae.

Tuus Mathaeus Aurogallus.

XVIII.

Humanissimo viro Andreae Tenzelio amico summo S. P. D.

Audio te, mi Andrea, Ratisponae esse. ubi michi rem non ingratam faceres, si ab Aventino vitam Ciconii Germanorum regis, qui ante

2 abeat] nach seiner Rückkehr aus Österreich 1529 blieb Pfalzgraf Friedrich bis zum 5. Januar 1530 in Neumarkt; an diesem Tage brach er nach Speier auf. Von dort kehrte er nach Neumarkt zurück, verliess dieses aber neuerdings am 5. März 1530, um nach Italien zum Kaiser zu reisen (Huberti Thomae Leodii Annales de vita et rebus gestis Friderici II. electoris Palatini p. 140, 141) accelera] Aventinus ist denn auch sogleich nach Empfang dieses Briefes am 1. März 1530 nach Neumarkt gereist; vgl. oben S. 49 9 codicis] im ‚Kurzen Auszug', welcher am 2. Juni 1522 die Presse verliess, ist (S. W. I, 114) unter den deutschen und bayerischen Königen vor Christi Geburt, die in griechischen und lateinischen Historien gelesen werden, auch ein ‚Zecco, Ciconius' aufgeführt 20 Aurogallus] Professor der hebräischen Sprache in Wittenberg 22 Tenzelio] ‚Magister Andreas Tantzelin Patavinus' wurde im Jahre 1524 an der Universität Wittenberg immatrikuliert (Album academiae Vitebergensis 1502—1560, ed. C. E. Foerstemann, 1841, p. 122.) Magister Andreas Denzel wurde auf Melanchthons Rat von Dr. Hiltner als lateinischer Schulmeister zu Regensburg bestellt und kam dorthin mit einem Beglaubigungsschreiben Hiltners d. d. Augsburg, 26. Juli 1530 (Gemeiner, Gesch. der Kirchenreformation in Regensburg S. 67 f.; Kleinstäuber, Gesch. d. Studienanstalten in Regensburg, in den Verhandlungen des hist. Ver. v. Oberpfalz u. Regensburg XXXV, 9). Demnach sind die Briefe XVIII, XIX und wohl auch Brief XVII im Jahre 1530 geschrieben.

Iulium Caesarem floruit, describeres atque eam descriptam ad me dares. simulque optarem, ut hominem omnis antiquitatis peritissimum ad editionem suarum lucubrationum, in quibus, ut fertur, quam diligentissime vindelicam persecutus sit historiam, cohortareris. rogo te eciam, mi Andrea, ut me certiorem facere velis, quid ipse Aventinus de Boiohemis et Boioariis sentiat. ego de hac re Aventino scripsi, verum nescio, qui fit, ut nichil ab eo responsi acceperim. vale! pridie Non. Octobris Vittembergae.

Matheus Aurogallus.

XIX.

Ioanni Aventino viro clarissimo, amico precipuo, S. P. D.

Ingentes tibi ago gratias, quod binas eiusdem fere argumenti litteras ut eleganter ita erudite eciam scriptas ad me dederis, ex quibus liquido ea, que abs te petierim, cognovi. ego enim hactenus semper Cechonem, a quo patria lingua populares mei nomen servant, non alium quam Ciconium esse credidi. ad hec Marobudum, cuius et Ptolemeus meminit, non Pragam esse, sed Budovisum non procul a fonte Multavii amnis situm arbitratus sum, quanquam apud Moravos, ubi Marcomanni primo habitasse creduntur, eiusdem quoque nominis oppidum cernitur. et utrunque equidem putavi a Maroboduo inclyto Marcomannorum rege appellationem traxisse; an recte senserim, eruditissime Aventine, tuum esto iudicium. coeterum optarem, ut tibi contingeret alicubi perquam benignus Moecenas, cuius sumptibus tuae tandem lucubrationes in publicum prodirent. nichil enim hercle est, quod lubentius hac presertim tempestate mallem. vale, seculi nostri gloria! Calendis Decembris Vitembergae.

Aurogallus.

XX.

Georgius Agricola medicus Erasmo Primbsio presbytero Reginoburgii S. P. D.

Ioannem Aventinum virum patriae studiosissimum et optime de Germanis meritum eciam atque eciam adhortare, ut chronica sua aedat, ne alius illi laudem debitam preripiat similia edendo vel, ut homo bulla

12 litteras] sind uns nicht erhalten 15 populares] Aurogallus war von Komotau in Böhmen gebürtig; vgl. Allgem. deutsche Biographie I, 691 17 Budovisum] Budweis Multavii] Moldau 19 nominis] Budwitz südöstlich von Znaim 29 Agricola] vgl. über ihn Reinh. Hofmann, Dr. Georg Agricola. Ein Gelehrtenleben aus dem Zeitalter der Reformation. Gotha 1905 33 bulla] dieses geflügelte Wort aus Varro, rerum rusticarum I, 1, 1 wurde auch von Aventinus gerne gebraucht (S. W. I, 306) und steht wohl deshalb auf seinem Grabsteine.

est, si decedat, quispiam eius nomine suppresso omnem gloriam ipsius labore partam in se transferat, deinde, si quid habet de ponderibus et mensuris, ne diutius premat, ac ipsum nomine meo plurimum saluta. rythmos eciam germanicos Schrötwein et aliorum excudendos curet, ne vetus Germanorum ratio fortissimos quosque celebrandi intereat. vale! ex Valle Ioachimi octavo Idus Octobris MDXXX.

XXI.

Brief Sebastians von Rotenhan an Aventinus.
Gedruckt S. W. I, 651—652, Nr. XVIII.

XXII.

Celebratissimo historiarum magistro D. Ioanni Aventino Ratisbonae moranti, suo non vulgari amico, S. D.

Ago imprimis gratias, vir doctissime, de interpretacione certorum nominum michi exhibita et conveniendi me facilitate oblata. gratulor insuper humanitati tuae de tantis Germaniae illustratae laboribus, ut accipio, per te absolutis. impartirerque liberales tibi ac adiutrices manus ultro ac sponte, nisi et similes impressorum impensae non tam circa Franconiam illustrandam quam annales constantinopoleas nuper a tenebris erutas typis aereis propediem excutiendas per me omnino prestandae obstarent. iuvarem preterea desiderium tuum presens apud presules michi vicinos, nisi eos haeccine, nescio, quo animi sopore, floccipendere dinoscerem. perge nihilominus in publicanda Germania tua ocius, rogo, et καλῶς ἀκούειν μᾶλλον ἢ πλουτεῖν θέλε. facile porro huic impressioni opifices gratuitos et ultro offendes se offerentes. cadentibus enim nobis alii elucubrata istiusmodi opera nanciscentes falsis titulis vero autore deleto sibi asciscere solent. nollem manes tuos laeva

3 mensuris] vgl. oben S. 70 4 Schrötwein] vgl. die jüngste Untersuchung über die Schreitwein-Frage von J. R. Dieterich in dessen Streitfragen der Schrift- und Quellenkunde des deutschen Mittelalters (1900), S. 171—180 6 Valle Ioachimi] Joachimsthal 8 Rotenhan] vgl. über ihn Allgem. deutsche Biographie XXIX, 299 9 *XVIII*] Abweichungen der Salzburger Handschrift vom Drucke: 651,21: ‚Ratisbonae', 22: ‚S. P. D.', 23: ‚Sperabam porro omnino D.', 29: ‚michi impertita', 32: ‚condescendo', 35: ‚Scheuerlein', 652,1: ‚portitoris' 13 interpretacione] Rotenhan scheint sie in seinem originellen Werkchen ‚Prisci aliquot Germaniae ac vicinorum populi' (Erfurt o. J.) verwertet zu haben, an dessen Eingang er sagte, er habe seinen Stoff bei fast 30 ungedruckten Historikern zusammengetragen 18 Franconiam] Rotenhan verfertigte eine Karte von Ostfranken, die in den Kartensammlungen des Ortelius (1570) und anderer vervielfältigt wurde · annales] Oefele (S. 30) vermutete, dass hier vielleicht an die in einem Bande veranstaltete Edition des Zosimus, Procopius, Agathias und Jordanis durch Johann Leunclavius, der den Zosimus auffand und aus dem Griechischen ins Lateinische übersetzte, Basel 1531, zu denken sei; doch ist von einer Unterstützung dieser Ausgabe durch Rotenhan nichts bekannt.

hac oblivionis nota unquam molestari. vale! ex philosophica nostrae arcis Rentweinsdorff solitudine, quam more solito Martialia Minervae implicans contra Mahumetinorum insidias pro virili conor munire brumali aspredine nil obstante, datum VI. Ianuarii salutis anno 1531.

Tuus Sebastianus de Rotenhan
eques auratus et iureconsultus.

Has clarissimorum virorum epistolas, quum eruditae sunt et dignae, quae non tegantur, inserendas ad opus hoc opere precium esse duxi. equidem nunquam tam insanus fui, quemadmodum etiam ad Beatum Rhenanum Germanorum doctissimum scripsi, ut ultro michi hanc provinciam illustrandae Germaniae sumerem, nisi tot et tanti viri michi calcar subdidissent et cohortati ad hunc laborem fuissent ac plane suis litteris animassent. desudarunt in hac palestra preceptores mei Chuonradus Celtis et Ioannes Stabius; capita rerum michi legerunt, verum nescio, quo iniquo fato eorum labores ab aliis intercipiantur. novi corniculas quasdam alienis pennis vestitas inter pavones sese ostentare. legi quendam, qui Ioannis Stabii ac Ioannis Tritemii antistitis Spanhamensis libros impudentissime compilavit. profecto homuntio est miserrimi ingenii nulliusque penitus iudicii; in furto deprehendi mavult quam fateri, per quos profecerit. taceo soloecismos ac barbarismos aliasque ineptias anilesque fabulas. vicem hominis abutentis clementia principum doleo. ego quidem, que a superioribus preceptoribus meis aliisque didici, suis locis non sine authorum honore referam. sed vela nunc ventis Christo duce et auspice Christo committamus. superest, ut hi, qui hoc opus tantopere desiderant et quasi quotidianis conviciis efflagitant, solventibus navem bene precentur.

Iam primum omnium satis constat illud quidem, quicquid est, summum, quod deum vocare solemus, esse optimum maximum, administrare mundum, omnibus incubare, agere curam rerum humanarum. nos illi

2 Rentweinsdorff] Rentweinsdorf, Markt nordwestlich von Bamberg 10 scripsi] im Briefe vom 22. November 1525 (S. W. I, 644; Briefwechsel d. B. Rh. S. 345) 17 quendam] damit ist wohl derselbe Autor gemeint wie in dem Briefe des Beatus Rhenanus vom 4. Oktober 1525 und in der Erwiderung Aventins vom 22. November 1525 (S. W. I, 642, 644; Briefwechsel d. B. Rh. S. 340, 345), d. h. Irenicus und seine ‚Exegesis Germaniae'. Doch ist das Urteil von Rhenanus und Aventinus hierüber allzu hart; denn das Werk des Irenicus ist wahrlich nicht ohne Verdienste gewesen 19 in furto — profecerit] nach Plinius, naturalis historia I (praef.), 23. 21. 24 Christo] so auch oben S. 59 25 conviciis efflagitant] derselbe Ausdruck S. W. I, 654; Briefwechsel d. B. Rh. S. 409 27 ‚sumum' Hs.

curae esse consensus est gentium. quamobrem cognominatur a Germanis Goth a bonitate, a Rhomanis Iupiter, hoc est iuvans pater, a Graecis Ζεὺς, quod omnibus vitam atque animam largiatur, quemadmodum divus Paulus interpretatur ex Arato poeta, conterraneo suo. cuius carmina subscribere libuit, cum Paulus armarium divinae ac coelestis sapientiae istaec digna, quae Christiani legant, duxerit:

Ἐκ Διὸς ἀρχώμεσθα, τὸν οὐδέποτ', ἄνδρες, ἐῶμεν . . .

Horum sentencia utcunque latine ferme ad verbum translata servata numerorum lege subsequitur:

Abs Iove coeperimus, quem nunquam mittimus esse
Indictum; per eum spirant atque omnia vivunt.
Competa cum ponto, fora, portus, omnia plena
Sunt Iovis atque omnes illius egemus ubique.
Nos eius genus, ipse parens bonus atque benignus.
Prospera demonstrat, populos exuscitat arvis,
Ut memores vitae quaerant alimenta labore,
Glebaque si (dicit) bobus atque ligonibus apta.
Quin segeti dextras vel stirpibus indicat horas
Sydera discernens; certissima fixit Olympo
Signa viris, anni ut partes ac tempora monstrent
Ac faciunda ferant, firma ut stent omnia lege.
Hunc ergo indigitant, placant dum carmine sacro:
Salve summe pater, miraclum ingens hominumque
Ingens utilitas, rerum prior ipse et origo!

Lucanus hec omnia uno versu complexus est:

Iuppiter est, quodcunque vides, quocunque moveris.

Aratum etiam aemulatus esse Vergilius noster in hisce carminibus videtur:

A Iove principium, musae Iovis omnia plena.

Item rursus:

Deum nanque ire per omnes
Terrasque tractusque maris coelumque profundum,
Hinc pecudes, armenta, viros, genus omne ferarum
Quemque sibi tenues nascentem arcessere vitas.

Innumeros quidem ac plures deos credere maiorem ad socordiam accedit imbecillitatisque est humanae. fragilis et laboriosa mortalitas coelum in partes digerit fragilitatis suae memor, ut portionibus colat quisque, quo maxime indigeat, uno tantae moli aut non sufficiente aut tam tristi tamque multiplici ministerio nullo ocio dato pollui solito.

7 ἐῶμεν] es folgen noch die Verse 2—16 (bis γενεή) der Phaenomena des Aratus.

unum autem esse non tantum Iudei, quos unicum numen coeli sacrosancto scrinio prefecit, verum eciam sapientes quoque prophani perhibent. nam id Aristoteles princeps sapientum ex illo versu Homeri, ut pleraque alia omnia sua huius vatis sententiis comprobare solet, adserit et confirmat:

Οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη, εἷς κοίρανος ἔστω.

universae res, ut bene beateque vivant, recte administrentur, suapte natura expetunt, male autem agitur cum illa republica, cui plures domini incubant; seditionibus conflictatur, usus rerum magister id docet, vetus vulgatumque proverbium testatur. unus sit ergo princeps. et quanquam Mercurius maximus philosophus, maximus sacerdos, maximus rex, quem Egiptii Thoth nuncupant eique propriam civitatem ac mensem consecrarunt, Platonici, Zenon Stoicus unum coeli numen praedicent, tamen ipsi quoque ternarium sacrum natura numerum numini coelesti dicant tresque in arce divinitatis collocant: τ᾽ ἀγαθὸν τὸ πάμπρωτον, τὸν νοῦν καὶ λόγον, τὴν ψυχὴν κόσμου, hoc est ipsum bonum, ipsum omnium primum atque a summo et principe deo natam ipsam mentem atque rationem et inde profectam animam mundi. de qua re Maro noster ita scribit doctissime et, ut solet, simul occultissime, quemadmodum mos est poetarum, qui mystae et sacerdotes prophetaeque veterum fuerunt:

Principio coelum ac terras camposque liquentes
Lucentemque globum lunae Titaniaque astra
Spiritus intus alit, totamque infusa per artus
Mens agitat molem et magno se corpore miscet.

duo etenim maxima sunt, deus et mundus. mundum esse sentimus atque videmus, at deum esse intelligimus. illud vero forsitan curiosius atque argutius est, quod quidam Platonici animadverterunt atque litterarum memoriae commendarunt, dei nomen ferme apud omnes gentes constare tribus elementis, quattuor litteras omnino non excedere. mundum autem semper fuisse, semper fore, perpetuum esse Greciae sapientes Aristoteles et Plato, sicut Boëthius ait, diversis tamen rationibus, quandoquidem deus ipse aeternus est, crediderunt, natura quippe boni est, praecipue summi, suam benignitatem nemini claudere, immo magis universis, quatenus id certe fieri potest, impertire ac communicare in omniaque sese citra omnem invidiam effundere. Egiptii et Chaldaei creatum esse censent. quos Moses sequitur, Sibyllae et poëtae, qui χάος quoque, quod Moses abyssum, philosophi ὕλην, id est materiem, nuncupant, creatum esse fatentur, quemadmodum Hesiodus

16 ‚πανώπρωτον' Hs.

in θεογονία, Ovidius in μεταμορφώσεων praeclaro opere describunt. id quod et divus Thomas in commentariis, quos in Aristotelis φυσικὰ scripsit, refert, ubi hoc quoque adfirmat poëtas antiquos et veteres theologos esse, ita citari eosdem ubique ab Aristotele, omnia divina humanaque iure suo sub fabulis abscondisse. porro ipsum opificem supremumque rerum dominum ante hunc mundum conditum et ante infinita saecula innumeros exercitus, ut sibi semper apparerent atque excubarent, creasse, qui quidem suapte natura sint solubiles, voluntate vero divina immortales, Plato quoque tradit. horum imperator per se malus effectus cum invidia simul atque superbia in praeceps abiret, a bono ad malum suopte ingenio transcenderet, veritatem desereret, divinos honores ambiret, caede pollueretur, exautoratus, cum omnibus suis cohortibus atque legionibus, tribunis et centurionibus, defectionis authoribus, coelesti statione deturbatus omnium scelerum atque flagitiorum autor malorumque princeps factus est, ubique divinae maiestati, ubique omnibus bonis adversatur, coelum adhuc ambit, deus dici vult atque credi, semper supremum coeli principem aemulari contendit. quamobrem ab Hebreis satanas, hoc est adversarius, a Grecis ἀντίθεος, qui aemulus est dei, et διάβολος, id est criminator, quod crimina, in que ipse allicit, ad deum deferat, a Germanis der pöß, hoc est malus ille, nuncupatur. hunc superior Mercurius δεμονάρχην quoque adpellat, quod principem demoniorum significat in lingua Romana. hanc autem rem Homerum in oratione Phoenicis ad Achillem in nono ἰλιάδος libro περὶ Λιταῖς καὶ Ἄτῃ, hoc est de Precationibus filiabus Iovis et dea damni, poetico more simulasse credit eruditissimus Bessarion cardinalis atque scriptum reliquit. δαίμων vero grecum vocabulum est, quod Greciae grammatici a verbo δαίω deducunt; hoc inter coetera ‚scio' quoque significat, dictosque δαίμονας esse volunt quasi δαήμονας, id est peritos. alii a δάζομαι potius derivant (id ‚divido' valet, ‚distribuo' et ‚impertior'), quod illi omnia, ut videri volunt, administrent atque distribuant. coeterum aliquando ea dictio beatum atque simpliciter deum declarat. Latini genios laresque interpretantur. servatores ac custodes se humano generi a deo missos esse mentiuntur, ut est apud Hesiodum. custodes se vocari volunt, cum sint perditores hominum. contaminati ac perditi sunt spiritus, per omnem terram vagantur, praestigiis fallunt, ut ipsi colantur et deus non colatur, solatium suae perditionis perdendis hominibus operantur itaque omnia insidiis, fraudibus, erroribus complent. adherent enim singulis hominibus et omnes hostiatim domos occupant. Hermes superior sive Mercurius ac Asclepius eius

21 δεμονάρχην] so Hs. statt ‚δαιμονιάρχην'.

auditor ἀγγέλους πονηροὺς adpellat, nuncios versutos, inimicos et vexatores hominum. dumtaxat tamen nocent iis, a quibus timentur, qui profani sunt a sacramento veritatis, quos manus dei potens et excelsa non protegit. iustos autem, id est cultores dei, metuunt. denique idem Hermes adfirmat eos, qui coluerint rite deum, non tantum ab incursionibus condemnatorum et abiectorum spirituum tutos esse, verum etiam ne fato quidem teneri; tantum habet vera pietas potestatis. sed ipsa verba Mercurii cum elegantissima tum utilissima subscribamus: μία, inquit, φυλακὴ εὐσέβεια. εὐσεβοῦς γὰρ ἀνθρώπου οὐ δαίμων κακὸς οὔτε εἱμαρμένη κρατεῖ. θεὸς γὰρ ῥύεται τὸν εὐσεβῆ ἐκ παντὸς κακοῦ. τὸ γὰρ καὶ ἓν καὶ μόνον ἐν ἀνθρώποις ἐστὶν ἀγαθὸν, εὐσέβεια, ἡ δὲ εὐσέβεια γνῶσίς ἐστι τοῦ θεοῦ. hec latine ita licet interpretari: unica custodia est pietas (ne scilicet illae conturbatae pravaeque mentes nocere queant); pii enim hominis nec immundus spiritus neque fatum dominatur; deus enim pium eripit ex omni malo; nam hoc unum atque solum in hominibus est bonum, pietas, quae est dei illius summi cognitio atque iusticia. divus quoque Petrus, cui Christus dominus deusque noster tam accurate ac sollicite gregem suum propalam commendavit, quam cavendus sit ille pravus ἀντίθεος hostisque hominum atque dei, aptissima comparatione paucissimis depingit. νήψατε, inquit, γρηγορήσατε, ὅτι ὁ ἀντίδικος ὑμῶν διάβολος ὡς λέων ὠρυόμενος περιπατεῖ ζητῶν τίνα καταπίῃ. hoc est: prudentes estote et sobrii, expergiscimini et vigilate, quandoquidem ille adversarius, delator, accusator et criminator vester sicuti leo rugiens circumambulat, quem absorbeat, quaerit. ego etiam quondam in lyricis de hisce incoestis ac vagis spiritibus ita lusi:

Coeli perfidus est transfuga Iuppiter,
Desertrix superum est prava deum cohors,
Nocturni lemures sunt,
Pulsum et vulgus iners polo.

De coelo pepulit vana protervitas
Praedonum furias atque superbia,
Authores scelerumque
Nunc mortalibus imminent.

Humanum capiunt mille modis genus,
Tendunt mille plagas, mille nocent modis,
Vanis pectora inaescant
Falso capta cupidine.

9 ‚εὐσεβοῦ' Hs.

verum apposite simul et eleganter de fraudibus circulatoriis, praestigiis, versutia, improbitate et malicia perditorum spirituum scripsere Lactancius et Cyprianus, non ille Charthaginiensis eloquentissimus pontifex, sed Antiochaenus, qui antea magus et, ut vulgus tamen vere loquitur, maleficus illorumque nequiciam fallaciasque fallacissimas expertus fuerat, tandem resipiscens ad Christum profugit atque ita servatus est. Tertullianus quoque, ut solet, illos suis coloribus paucissimis et fabre depingit. cum itaque horum in locum alios sufficere atque numerum complere coelestis maiestas decrevisset, statuit simulacrum sensibile atque intelligens ad suam imaginem figurare. ideo domicilium illi antea construxit, ubi dominaretur ac habitaret. illius enim causa ex nichilo foecit omnia. et cum iam mundo coeterisque rebus manum summam imposuisset, hominem de pulvere terrae finxit ad similitudinem suam, quem propterea Adam Hebrei communi vocabulo appellant. tum etiam foeminam configuravit ad huius similitudinem, ut duo inter se permixti sexus propagare sobolem possent et omnem terram multitudine opplere. de hac hominis fictione poëtae quoque, quamvis corrupte, tamen non aliter tradiderunt. a Prometheo factum dixerunt e luto. poëtae, qui prisci theologi, ut est apud Aristotelem, sibi ipsis coeteris neglectis nota dixerunt. Prometheus a προμηθείᾳ, id est providentia, apud Grecos deducitur, figulinam artem invenisse, simulacra humana primus finxisse traditur, hominis autem causa praesidem rerum rectoremque universi mundum fabricasse, hominem ultimum dei opus inductum in hunc mundum quasi in domum iam paratam et instructam. non solum sanctae litterae id docent, sed idem etiam poëtae fatentur, unde Ovidius perfecto iam mundo et universis animalibus figuratis hoc addidit:

Sanctius his animal mentisque capacius altae . . .

posuit autem deus hominem in παραδείσῳ, id est horto foecundissimo et amoenissimo, quem in partibus orientis omni genere arborum consevit, ut ex earum fructibus aleretur expersque omnium laborum deo patri summa devotione serviret, sursum respiceret, coelestia spectaret. dedit tamen ei certa mandata. quae si observasset, immortalis maneret, si transcendisset, morte adficeretur. id autem praeceptum erat, ut una de arbore, quae fuit in medio horto, non gustaret. tum criminator ille invidens operibus dei omnes fallacias suas atque calliditates intendit ad decipiendum hominem, ut ei immortalitatem ac favorem divinum adimeret. et mulierem dolo illexit, ut vetitum cibum sumeret, et per eam ipsi quoque persuasit, ut transcenderet legem dei.

28 altae] es folgen noch Metamorph. I, 77—86.

hanc rem poëtae et praecipue Hesiodus in fabulam Pandorae, quae secundum ipsos prima foemina fuit, et Epimethei, qui fuit frater Promethei, transtulerunt. illam secum hominibus advexisse omnia mala describunt, Ἐπιμηθέα obscure iure suo Adam, Πανδώραν Evam videntur adpellasse. nec enim historias scribunt aut res gestas fingunt poëtae, sicut ait Lactancius, sed rebus gestis addunt colorem ac sub fabulis veritatem tegunt, praecipue, quae fama vulgata accepere, arcanis mysteriis suo iure condere solent, uti paulo supra Aristotelem quoque referre dixi. coeterum hominem, cum ita parentis summi mandata sprevisset, pudere nuditatis suae coepit, absconditque sese a conspectu dei, quod ante non solebat. tum deus hominem de horto sentencia in impium lata eiecit atque eum cum omni penitus posteritate perpetuo crimine lesae maiestatis violataeque pietatis condemnavit, exhaeredavit atque in exilium pepulit. homo autem sic a supremo parente desertus sibique derelictus, mente omnino excoecatus oculis animi conclusis in tenebris oberrare coepit, morti, Stygiis furiis, impietati, fallacissimo illi terrae dominatori in gravissimam servitutem contempto summo coeli parente sese addixit. nec abs quopiam a crimine spretae divinitatis ulla victima expiari aut a tali impietate, ne dicam paricidio, solvi ullo pacto, ulla lege aut aliquibus sacris aliquove piaculo potuit. quinimmo ita humana gens depravata est, ut ne unus quidem sit, qui vere iustus dici queat aut syncere et ex animo deo serviat aut confidat, licet interim sapientes sanctulique salutari cupiamus, egregii sane ὑποκριταί, id est histriones personatique ludiones, cum nemo sit, qui non sibi ipsi sit proximus, iuxta vulgatissima apud omnes gentes verissimaque proverbia. universi sibi melius esse malunt quam alteri. quod poëtae quoque, prudentissimi viri, animadverterunt, unde Horatius poëtarum sapientissimus (ita eum cognominat divus Hyeronymus) inter alia huiuscemodi multa admonet:

Audax omnia perpeti
Gens humana ruit per vetitum nefas.
Nil mortalibus arduum est.
Coelum ipsum petimus stulticia neque
Per nostrum patimus scelus
Iracunda Iovem ponere fulmina.

et rursus:

Nemo viciis sine nascitur; optimus ille est,
Qui minimis urgetur.

maiorum nostrorum quoque verbum, vulgo quod dici solet, id testatur:

4 ‚Πανδώρην' Hs.

dem menschen ist nichts zuvil. idem Plinius intellexit, vir maximus ac omnium rerum diligentissimus inquisitor: nil miserius, inquit, nil superbius homine. in summa verissimae sunt illae sententiae, quas per varios usus longa experientia fecit: vicia erunt, donec homines erunt; qui vicia odit, homines odit. hinc et poëtae narrant Ἄτην illam nocendi deam omnia occupasse ac conturbare, virginem Astraeam Astraei conditoris stellarum filiam, Δίκην, hoc est Iusticiam, de terris profugisse in coelum ad cognataque astra remigrasse.

Ultima coelestum terras Astraea reliquit,

inquit Ovidius. coelestis nanque iusticia ea poena adfecit hominem, ut, qui summo patri parere contempserit, ne sibi quidem obtemperare queat, id quod et illa Medea Ovidiana conqueritur:

Excute virgineo conceptas pectore flammas,
Si potes, infoelix. si possem, sanior essem,
Sed trahit invitam nova vis, aliudque cupido,
Mens aliud suadet. video meliora proboque,
Deteriora sequor.

idem sensit imperator Nero etsi impurissimus mortalium, tamen omnium rerum peritissimus, qui omnia scire voluit et, cum suppeterent ingenium, ocium et opes, etiam potuit. is persuasissimum habuit neminem hominem pudicum aut ulla parte corporis purum esse, verum plerosque dissimulare vicium et calliditate obtegere. videtur divus Paulus illam quoque superiorem querimoniam Medeae in se transtulisse in epistola, quam ad Christianos, qui tum sub hoc Nerone Romae erant, scripsit, ubi de lege et peccato ac depravato hominis animo ingenioque, quod semper nititur in vetitum cupitque negata, disserit, ubi duas leges repugnantes in sese offendi conqueritur ac hac sententia disputationem claudit: ταλαίπωρος ἐγὼ ἄνθρωπος· τίς με ῥύσεται ἐκ τοῦ σώματος τοῦ θανάτου τούτου; calamitosus ac erumnosus ego homo; quisnam me eripiet ex corpore mortis huius? reliqua tu lege, si lubet! nichilo secius deus tamen sicut pater indulgentissimus pro misericordia et clementia sua non omnino hominem deseruit, verum foeminae pollicitus est sobolem victricem illius fallacissimi hostis ac tyranni in se scelus commissum expiaturam, ab ea universa in integrum restituenda esse. id quoque, quod mirari subit et etiam Lactancius, D. Aurelius Augustinus, alii plerique nostratium narrant, Hermes, Platonici, Sibyllae, maxime Cumana, quae fata Romani imperii versibus scripsit, non solum praedixerunt, sed etiam illud addiderunt hanc prolem novam rerum dominam fore, ultimis temporibus de coelo mittendam illamque denique virginem Astraeam, Iusticiam, quam Graeci Δίκην vocant, de coelo rursus ad

homines redituram. atque hosce secuti poëtae nostri Vergilius et Ovidius ita paulo ante natum Christum de illa progenie cecinere, Vergilius:

Sicelides musae, paulo maiora canamus . . .,

Ovidius Vergilii, ubicunque potest, sententiam consectans et adprobans:

Quid tibi barbaricas ab utroque iacentes . . .

atque haec a Sybilla de illa divina progenie predicta ignari huius arcani ad Augusti felicitatem falso transtulerunt, sicut et David hymnum ultimum licet a se factum, coelesti tamen spiritu dictante de Solomone filio suo intellexisse videtur, cum vires, ut ait divus Hieronymus, Solomonis longe superet de Christoque divinum sit oraculum. inferos etiam poëtae perpetua supplicia malorum, praemia bonorum esse confitentur. ea in Plutonis regna, iudices Rhadamantum, Aeacum, Minoa, vulturem et Tityum, campos ἠλυσίους insulasque fortunatas transtulerunt, quin etiam hunc mundum tandem liquefactum iri ignique solvendum esse sunt vaticinati. lege, si libet, carmina Ovidiana:

Esse quoque in fatis, inquit, reminiscitur, adfore tempus,
Quo mare, quo tellus correptaque regia coeli
Ardeat et mundi moles operosa laboret.

cum autem hec omnia eo, ut predixi, pacto facta essent, coepit tum homo liberis operam dare. mundo adhuc adolescente atque gliscente ac recens a summo omnium parente condito elementa, coelum, aqua, tellus, arbores, frutices, herbae, fructus, gemmae, denique universa illam vim divinam et cognatam, a supremo rerum authore nuper insitam adhuc integram retinebant. nichil adhuc vetustate aut senio morboque viciatum. vis illa genitalis adhuc vegeta, simplex victus ac parabilis, universa foecundiora, tempora foelicissima, ut unquam postea, fructus saluberrimi erant, homines diutissime vivebant, semper gemini, simul mas et foemina coniuges, uno partu edebantur, homines robusti ac proceri generabantur. duravit illa prima aetas ac succulenta mundi annos mille sexcentos ac quinquaginta sex. itaque in imensum genus humanum simul et coeterae animantes augebantur, omnes anguli orbis terrae referti fuerunt hominibus atque pecudibus. sed cum multitudine simul hominum et copia rerum ubertateque tanta, uti fit, crevere simul et vicia. gigantes tum dominabantur in universo terrarum orbe longe lateque ab occiduo sole usque in orientis oram, a summo cardine coeli usque ad austrum. in Syria prope montem Libanum maximam urbem incolebant, quam Enos cognominarant, cuius vestigia adhuc extare dicuntur. hi ingenti magnitudine corporis freti confisique poten-

3 canamus] es folgen Eclog. IV, 3—5, 7, 6 (in dieser Reihe) 5 barbaricas] so Hs. statt ‚barbariam, gentes' iacentes] es folgen Metamorph. XV, 830—837.

tiae omne ius in viribus ponebant, inventis armis coeteros opprimebant ad suosque mores transferebant, libidine perditi papiliones, musicam, omnia instrumenta voluptatum excogitarunt. dubium, crudeliores an lasciviores essent. humana carne vescebantur, abortus procurabant et devorabant: tam immanes erant. naturae foecunditati invidebant, nimium illis homines pecudesque multiplicari videbantur, alimenta defore, terras non sufficere posse tantae turbae vanus metus erat. nullum scelus tam abominabile erat, quod non absque omni verecundia committere auderent. iuxta pecudes hominesque citra omnem rationem sexus, aetatis, citra reverentiam sanguinis et adfinitatis inibant, flagitiis immortalitatem sibi comparare studebant. insignes contumelia dei, pietatis, honestatis, omnium virtutum hostes coelo quoque bellum indixere. nec vulgus ignobile atque plebes melior erat, que regentium fere similis esse solet. hec omnia quoque elegantissime atque copiosissime describunt poëtae et in suam γιγαντομαχίαν transferunt. erant tamen sub idem tempus praecones iusticiae complures, qui scelera arguebant, tanta flagitia detestabantur, iram dei iminentem, aquarum inundationem sedulo praedicebant lapidibusque incidebant eaque re obstinatos magis atque magis ad iram flagitiaque irritabant: tantum abfuit, ut quicquam proficerent suis monitis ac vaticiniis. vivebat tum quoque in Syria cum coniuge, tribus filiis atque uxoribus eorum unicum exemplar iusticiae: Noas illi nomen erat. is iussu dei centum et viginti annos navim ad similitudinem arcae cunctis irridentibus fabricare coepit, duos ac quadraginta caedendae ac convehendae materiae, reliquos octo ac septuaginta fabricandae navi impendit. vix navi summa manus imposita erat et Noas octavus eandem intrarat, continuo subito homines pecudesque nichil tale sperantes, immo magis praeter solitum voluptati, nuptiis, epulis genio indulgentes corripit unda, non infantibus, non gravidis, non regibus, non sacerdotibus, non virginibus, non pecoribus, non arboribus aut herbis ira coelestis pepercit. omnia sunt aquis perdita, altissimorum montium vertices obruti atque operti fuerunt aqua. omnia rursus facta sunt aqua et oceanus, unde iuxta Mosen et Homerum generata sunt. factum autem diluvium ad perdendam, tollendam ex orbe terrae maliciam constat inter omnes. idem enim philosophi, poëtae, scriptores rerum antiquarum loquuntur, et, ut Demetrius Triclinius in commentariis, quae scripsit in Olympiaca Pindari, refert, poëtae iure suo Deucaliona Noam vocant, qui et alia complura cognomina habet, ut paulo post dicam. officium enim poëtarum est, ut tradit Lactantius, ut ea, que vere gesta sunt, in aliquas species obliquis figurationibus cum decore aliquo conversa traducant; vera enim sunt, quae loquuntur,

sed obtentu aliquo specieque velata. nec enim omnino, ut vulgus imperitum putat, mentiuntur, figuris involvunt et obscurant, quae dicunt, nominibus plerunque ad rerum naturam eventumque fortunae exprimendum, et quae versuum qualitati non repugnent, necessario confictis. legi ego in vetustis annalibus manuscriptis Salisburgii, quos iussu domini reverendissimi cardinalis etc. Andreas Chynobergensis non solum claritate generis, sed et peritia historiarum et sacrorum ministerio praenobilis michi exhibuit, mundum tum in summo stetisse maximeque ut in aetate succulenta et proxima suae origini atque autori omnium bonorum copia excelluisse, nunquam tantam multitudinem hominum pecudumque ubertatemque omnium rerum postea unquam simul fuisse. si enim post diluvium viciata ac corrupta iam rerum natura, mundo adulto et senescente diminutoque vitae humanae spacio intra centum ac triginta dumtaxat annos, ut in arcanis sanctae religionis continetur, orbis terrarum hominibus oppletus fuit, ante diluvium nondum effoeta vi genitali, vigore insito a supremo rerum autore adhuc recenti longe plures homines presertim tam longi temporis spacio et tanta vitae humanae longitudine procreatos esse, simul una vixisse necesse est. omnia tum durabiliora ut propiora suo autori, efficatiores fuerunt vires naturae. atque hoc michi longe fit verisimilius quam eorum opinio, qui ad elevanda sacrarum litterarum divinorumque miraculorum fidem ac autoritatem paucissimos tum homines terramque pene adhuc incultam, nondum omnes partes eius habitatas fuisse contendunt. illa sane ante diluvium aetate, ut coetera taceam, omnes artes ingenuae ac libero homine dignae, quae ad animi cultum spectant aut necessitati corporis ornatuique serviunt, tum absolutae atque in aes et in columnis marmoreis et coctilibus incisae sunt. quae nimirum res absque longa seculorum serie, sine plurimorum hominum ope, citra omnium regionum, locorum, partium, situum, κλιμάτων, inclinationum, coeli, terrae, maris, montium, fluminum, sylvarum, stirpium, animantium, gemmarum et infinitarum huiusmodi rerum exactissimam observationem nequaquam fieri potuit. φυσικά, μαθηματικὰ tum inventa posterisque tradita. nos a divo Iulio ferme per mille ac sexcentos annos vel tantulam solis cursus particulam nondum observare potuimus etsi pontificibus ac imperatoribus nostris summopere connitentibus, tamen necdum fastos nostros depravatissimos corrigere quivimus. leviusculum hoc est, de difficilioribus hic nullam mentionem fecero. summa quoque malicia summam foelicitatem ac multitudinem demonstrat. nec enim egestas, paucitas aut calamitas corrumpere solet mores humanos, immo magis ad meliorem

6 ‚revereutissimi' Hs.

frugem reducit, homines suae memores foelicitatis esse cogit atque resipiscere facit. ipsa satietas ac ubertas, omnium rerum multitudo ac turba est, quae preceps ruit, summaque foelicitas est, que sui oblivionem inducit, animos parat, mores corrumpit, adeo ut fere simul contingant ac conveniant summa improbitas ac prosperitas. per eluviem autem istam aquarum universa viciata esse ipse omnium rerum parens testatur, dum nova esca, nimirum visceribus atque carne coeterarum animantium, posthac hominibus ut multo languidioribus vesci ac novo potu, nempe vino, deperditas vires recreari indulsit; id enim antea non licebat. sed coeptum prosequar et ad institutum properare contendam. deleto itaque impiorum mundo aquisque lustrato, cum annum integrum aquae inundassent ac rursus iuxta quosdam annum integrum sensim recubuissent, navis tandem in Gordyaeis montibus maioris Armeniae ac Scythiae austrum versus iuxta Ptolemeum sive Mesopotamiae iuxta Plinium resedit. Noas igitur iussu dei aperto hostio navis egressus in plana Armeniae descendit, gratias deo servatori agit, aram extruit atque litat, rem omnem gestam in lapidibus, ut esset posteris monumentum perpetuum, quod eos et ad pietatem cohortaretur et iram coelestem virtutibus vitare admoneret, incidit. ibidem in maioris Armeniae, quam partem Araxeam Scythiam vocant, campis iuxta flumen Araxim, quod ab oriente hyemali pertinet ad montes Caspios et in mare Caspium exoneratur, urbem Sagalbinam, id est sacratam septro regiam, Heilichreich, quam Ptolemaeus quoque describit, condit atque cum prole ac filiis coelesti mandato liberis operam dare coepit. non est facile dictu, quam brevi in maximam coaluerit gentem. favente coelo perpetuo gemini, mas et foemina coniuges, edebantur. nemo interim aegrotabat, nemo morte absumebatur. deus summus parens, universa rerum natura ad reparandum tam brevi genus humanum conspirarant. cum autem Armenia ita hominibus oppleta esset, Noas omnium pater sapientissimus ac antiquissimus primum res divinas ac sacros ritus posteris suis tradidit, deinde sacris de more rite ordinatis et his, que ad religionem spectant, deinde coepit et humanam sapientiam instituere et docere nepotes suos. arcana naturae aeternitati litterarum commendavit, rituales libros edidit, ab eorum lectione prophanos arcuit, ad eam solos studiosos ac sacerdotes admisit, unde et Saga, id est pontifex, cognominatus est. astrorum quoque motus, astrologiam stellarumque effectus docuisse, annum ad solis meatum in duodecim menses distinxisse ac in principio anni, quicquid contingeret in anno et partibus eius, cuique praedixisse fertur. quamobrem illum Solem et Coelum cognominarunt, civitates ei dicarunt. nam ipse divinarum humanarumque rerum, omnis iuris divini humani-

que volumina post se reliquit. docuit itidem rudem agriculturam simplicissime, quatenus naturae necessitati suppetebat et ad pietatem opus erat. magis rationem habuit religionis et virtutum quam opulentiae aut voluptatum, quae ad nefanda, luxum et libidinem illecebrae sunt et quae nuper iram coelestem irritarant. invenit quoque vites ac coluit, calcare uvas, exprimere vinum docuit. hanc ob rem Ianus vocatus est; nam ‚iain' illa prima gentis humanae lingua vinum nominabatur. cuius vim nondum expertus dum dulcedine liquoris corpori humano intus gratissimi atque saluberrimi captus paulo largius atque avidius gustaret, tandem ebrius effectus repente obdormivit in terramque minus honeste collapsus turpiterque nudusque omnino iacebat. tum filius ex tribus primis, quos ante inundationem genuerat, minimus natu Chamus nomine patrem irrisit genitalique eius comprehenso carminis magici nescio quid insusurrans sterilem ipsum reddidit, vim generandi hebetavit. nec deinceps Noas liberis operam dare aut cum aliqua foemina rem habere potuit. erat Chamus patri ob scelera sua invisus; nam stabiles sancti et immaculati connubii leges spernebat, citra rationem sexus ac reverentiam sanguinis hominesque pecudesque ineundas esse, uti ante diluvium, docebat, semper magiae, incantationibus et veneficiis studebat. Noas quoque alios postremo in senectute sua genitos filios, uti fit, vehementius amabat. quod Chamus aegre ferens nactus occasionem opportunam patrem eo pacto ulcisci voluit. hanc rem poëtae fabula Saturni velarunt, qui minimus natu fratribus scoelus detrectantibus fertur Coelo parenti falce virilitatem execuisse. porro Chamus ob parricidium tale, cum etiam Italiam contra voluntatem parentis occupasset, a parente devotus, exheredatus pulsusque Infamis, Sylvanus, Faunus, Inpudicus, Inuus, Incubus et Pan cognominatus est et Zoroastres, id est magus. a Germanis graeco vocabulo, ut in plerisque aliis fieri solet, Ἐπιάλτος sive Ἐφιάλτης dicitur, der alt, improbus mulieribus noctu. medici morbum esse contendunt, incubum appellant. de hoc Pane ac Chamo complura poëtae scribunt, maxime Ovidius in Fastis. nam praecipuum numen Romanorum et Italiae quondam fuit, eum ruri et pastoribus, ut lupos arceret, praefecerunt, quamobrem et graece Pan λυκεῖος, hoc est luporum deus, dictus est et festa eius lupercalia, die wolfsfeier, quae a nudis pastoribus, qui larvis tecti obvios quosque loris, quae manu ferebant, caedere soliti erant. celebrabantur Nonis Decembribus et quinto decimo Calendas Februarias, circa quos menses quam maxime ob Venerem efferari lupos atque tum sapienti timendos esse et lupos et pastores et sacerdotes in proverbium vulgo germanico protritum cessit. sacerdotes eius lupercos vocarunt, precipuam his venerationem

in ea re, que ad partum conceptumve spectabat, tribuebant. nam que mulieres ex suis viris vel concipere vel conceptos foetus edere nequirent, ad lupercorum opem confugiebant; quae ubi loris ex tergore hirci sectis verberatae fuissent, e vestigio gravidae aut effoetae efficiebantur. Horatius elegantissimum hymnum in hunc Faunum sive Pana scripsit, ubi et improbos superioris Chami mores poëtica licentia taxat:

Faune, nympharum fugientum amator . . .

rerum scriptores latini, greci eum Zoroastrem appellant invenisseque magiam referunt, sed utrum unus hic tantum fuit an postea et alius, non satis constat. Eudoxus, qui inter sapientiae sectas clarissimam utilissimamque eam intelligi voluit (nam ea potentissimas tres disciplinas imperantes humano ingenio, θεολογίαν sive religionem, medicinam et mathematicas artes complectitur), sex millibus annorum ante mortem Platonis fuisse prodidit. sic et Aristoteles. Hermippus, qui de tota ea arte diligentissime scripsit et vicies centum millia versuum a Zoroastre condita indicibus quoque voluminum positis explanavit, etiam praeceptorem, a quo institutum diceret, tradidit Agonacem, ipsum vero quinque millibus annorum ante bellum troianum fuisse. atque hic annos non populares accipe, sed aegiptios, qui partim sextantem, partim quadrantem vel etiam trientem nostri anni, hoc est binos, ternos, quaternosve menses complectuntur. diligentiores ponunt paulo ante Xerxem regem Persarum Zoroastrem alium Proconesium. primus vero rex atque Saturnus Aegiptiorum Chamus fuit, a quo aduc in arcanis sanctae religionis Aegiptus Cham vel Ham vocatur. civitas ab eo ibi condita, Chemmin, Πανόπολις, id est Panos urbs, in Thebaide, cuius cives Chemenitae dicti. posteri tamen eius repudiarunt incoestam ac prodigiosam praeposteramque Venerem nuptiasque pollutas, fratrum quidem ac sororum connubia licita esse semper reputarunt. et quod mirari succurrit, Chamus ille longe numerosiorem prolem quam omnes fratres sui reliquit, cum qua et optimas ac fertilissimas quasque orbis terrarum regiones occupavit, adeo ut non virtutis, at viciorum videatur esse foelicem, id quod et sacrae litterae, si diligentius examinentur, significant. sed a diverticulo ad rem festinandum et ad narrandi seriem revertendum. iam centesimus ab humana gente reparata agebatur annus et tanta multitudo hominum eo pacto, quo paulo supra dixi, increverat, ut par orbi terrarum esset. Noas ergo, omnium communis parens, tanta sobole auctus ac laetus decem annis cum tribus filiis, quos ante diluvium genuerat, Iapeto (qui est Cepheus, Maurus, Atlas, maximus astrologus, cuius nomenclaturam stellarum adhuc usurpamus, unde et a poëtis

7 amator] folgt Carm. III, 18 ganz 22 Proconesium] ‚Προκονήσιος' am Rand Hs.

coelum humeris sustinere fertur), Samo et Chamo terram lustrat ratibus circum litora maris mediterranei vectus, eandem, ut ante inundationem fuerat, in tres partes, Asiam, Europam et Africam, dividit, unamquamque deinde portionem in regiones per flumina atque montes et sylvas distribuit, universa in tabella depingit, deinde principes deligit, comites designat. reversus postea in Armeniam duces vocat, cosmographiam eosdem docet, situm orbis terrarum, fluminum lapsus tractusque montium et sylvarum demonstrat hisceque ab illis cognomina, quae essent certa monumenta posteritati huiuscemodi rerum gestarum, indit, unicuique suam regionem addicit, coloniarum deducendarum morem praescribit, oppida non supra modum magna munitis attamen natura locis cum turribus extruere iubet, profectionem adornat, eam in vicesimum annum lege confirmat. ubi haec quam accuratissime universa confecit, Tuisconem gigantem, quem post diluvium genuerat (nam complures liberos procreasse, nempe quinque ac quadraginta, ab illustribus rerum scriptoribus refertur), primum regem Europae declarat, posteros eius in filios, tanquam omnium prestantissimos futuros, adoptat, maximam Europae partem attribuit, quicquid a flumine Rheno ad confinia Asiae Pontumque Euxinum, quem maiores nostri Suarizoseon, id est nigrum lacum, cognominant, a cardine mundi ad sinum adriaticum longe lateque protenditur (ea loca, ut nunc loquimur, a Teutonibus, Venedis sive Sclavis, Danis, Ungaris, Valachis habitantur), illi eiusque comitibus ac sociis lege confirmat. Armeniam illius fratri Scythae huiusque matri Araxae in fidem committit; ab hac Araxes amnis nomen retinet. ab hoc Scythia Armenia eciam cognominari solet, unde Germanos profectos vulgatis quoque canitur carminibus, ubi genus humanum reparatum esse certissimi sunt autores. iam omnia, que ad profectionem huiusmodi pertinent, iumenta, carri ac eiusmodi comparata erant, et quisque principum cum sua cohorte itineri se accingebat et migrationem cum liberis ac coniugibus meditabatur: subito nova religio perturbat omnia, omnis superior sollicitudo ac cura frustra fuit. erant tres principes, qui omneis alios virtute ac sapientia anteibant, Dissamotes filius Iapeti, Nimbrotus nepos Chami et noster Ister atnepos Noae, abnepos Sami, Ariopaxei pronepos, nepos Salae, filius Ebri. hi inauspicatum fore arbitrantes abominabantur insalutato absque mutua congratulatione et certo memoriae pignore, quae communem ac perpetuam orbis pacem ac amicitiam gentis humanae confirmare solerent, in diversissimos ac maxime longinquos terrae angulos ita nunquam gentium se posthac revisuros abripi, perfacile, cum omnibus prudentia praestarent, persuadent coeteros, ut secum monumentum perenne, altissimam pyramida sive

turrim instar montis in campo latissimo atque amoenissimo Mesopotamiae, ubi maxima flumina Tigris et Euphrates confluunt, ex coctilibus laterculis et bitumine, quod gluten iudaicum nos vocamus, cuius feraces lacus Syriae sunt, extruerent. iamque opus in immensum surrexerat, nec tamen homines ab incoepto ullo pacto desistebant, diutius tanto operi perficiundo intenti fore videbantur: subito deus interturbat omnia. hactenus per annos mille septingentos octoginta septem una omnium communis lingua fuerat, quisque cum quovis hominum absque interprete loquebatur: ea a numine coeli tum discissa est mirabile factu in varios sermones, adeo ut liberi parentes, ut pater filium, frater fratrem, vicinus vicinum amplius non intelligeret. tam inopinata re atque manifesta ira dei homines perculsi, turbatae mentes omnium insolito miraculo erant, coacti ab opere desistunt, in orbem terrarum disperguntur, quisque cum suae linguae consciis citra omnem rationem sanguinis aut affinitatis. hanc rem quoque Sybillam ut pleraque alia arcana dei versu heroico descripsisse sunt qui tradant. quot autem linguae ex una tam subito discissae fuerint, non facile dixerim; nec enim michi animus est singula ad unguem tam anxie perscrutari, nec scire fas est omnia. plerique tradidere duo et septuaginta genera linguarum iuxta numerum ducum, quos Moses recenset, fuisse, ipsius Sami septem ac viginti, Chami triginta, Iapeti quindecim. diligentiores supra duos et septuaginta duces duos amplius addunt, quatuor atque septuaginta apud Mosen duces enumerant. sunt qui Tuisconi nostro duas attribuunt linguas, venedicam, que et sclavica, atque teutonicam. semper enim hae duae gentes commixtae et ante natum quoque Christum atque etiam Troiam destructam simul militarunt. quamobrem et ab imperatore Carolo IV. caesare augusto lege cautum atque omnibus imperii proceribus scitum est, ut Germaniae principes duas linguas discant, venedicam, que sclavonica usitacius dicitur, et teutonicam. nulla gens unquam tam barbara, tam agrestis fuit, quae non suo more suos annales habuerit. sunt ubique sua virtutum praemia, memoria rerum gestarum ac historiae. qui laudari ineptum putat, nichil laude dignum faciat, necesse est. adeo universis natura parens rerum desiderium scientiae atque cognitionis, uti Aristoteles quoque animadvertit, inseruit, nisi quis omnino aut stipes aut asinus bipes sit. maiores nostri bella sua atque victorias et migrationes expeditionesque in alienas terras carminibus antiquis commendarunt, quemadmodum aduc milites nostri factitare solent, qui victorias suas ac bella semper carminibus celebrant, que passim vulgo, in ocio, in negotio, privatim, publice, serio, ioco, in conviviis, utcunque libuerit, suo quisque tempore cantitare solent pueri, puellae, senes, iu-

venes. haec Carolus ille noster Magnus non solum inquirere ac in libros colligere harum rerum peritis mandavit, verum ipse etiam scripsit. hi tamen libri postea negligentia et ignavia eorum, quorum interfuit illos servare, partim periere, partim a quibusdam imperitis circulatoribus depravati sunt, qui in aulas principum adulationibus irrepserunt, ut inirent gratiam a mulierculis purpuratis, que otio et lasciviae deditae huiuscemodi nenias amant, meretricios amores bellis ac rebus praeclaris ob rem publicam gestis conglutinarunt. atque hi fuere Veliphoramus ab Aeschopago et Honoricus Austriacus, Clingenorus et alii, quorum nomina quaerere distuli. delitescunt tamen aduc quaedam huiuscemodi maiorum nostrorum carmina in templis Benedictinorum, sed cum tineis et blattis colluctantur. infelicitate temporum bona pars interiit. nec mirari oportet, cum nostra tempestate, qua omnes praeclarae artes atque studia litterarum, linguae emersere et tanta a nostris militibus per universam Germaniam non solum gesta, sed etiam a se ipsis huiuscemodi carminibus memoriae commendata sunt, nullus sit nec principum nec studiosorum, qui, ut huiuscemodi colligat atque ob communem reipublicae utilitatem edat, operam navet. passim impudica scortatorum, meretricum cantilenae toties non sine maxima cura in perniciem hominum, iuvenum et senum, etiam additis numeris variis emittuntur, ex officinis chalcographorum quotidie prodeunt. longe praeclarius ac utilius foret, ut huiuscemodi memoriae ac annalium genus maiorum atque militum nostrorum in lucem prodiret ac servaretur, quam quod quorundam nugae ac ineptiae non sine regum ac imperatorum nostrorum edictis circunferantur. non solum vernaculi et nostri scriptores testimonio huiuscemodi carminum utuntur, sed etiam Rhomani doctissimi, Cornelius Tacitus, Paulus Varnefridus; sunt enim vernaculi cuiusque gentis annales. quisque sua melius cognoscere solet quam alienus; ita quidem natura comparatum est. de qua re ante triginta annos Linzii (quod oppidum Norici Ripensis iuxta Danubium cubat et Aredacrae quondam capiti regionis successit; haec modo in villas abiit nomenque servat vetus) in aula imperatoris Maximiliani contendit cum quodam Italo, nisi fallor, Francisco Cardulo Narniensi, legato Alexandri sexti pontificis maximi, Chunradus Celtis, Theodericus Ulsenius, Ladissolaus caesarius sacrificulus et historiographus ac coeteri Germaniae doctissimi, qui tum apud augustale praetorium versabantur. Italus, ut sibi magis quam Germanis et vernaculis eorum monumentis de antiquitatibus Germaniae, illi e diverso, ut potius sibi ac suis indigenis scriptis crederetur, coram caesare litigabant. augustus ut iudex honorarius ita

30 Aredacrae] ,Ἀρεδάκρη Ardacker' am Rand Hs.

censuit hancque sententiam tulit uniuscuiusque gentis indigenis magis credendum esse quam alienis, modo pares sint illi peritia, diligentia atque cura; nam saepius accidere solet, ut plura de tua patria ex libris eorum, qui nunquam eo accessere, quam ab indigenarum cognitione discas. extat de hac lite nobile epigramma Chunradi Celtis, quod, cum eius ἐπιγραμμάτων libri quinque ut pleraque alia (nescio, quorum culpa) supprimantur, hic ponere, ut cupio, haud licet. quondam ipse id michi quidem legit et ego memoria diutius tenui, nunc vero michi excidit. illud quoque inter rerum authores constat versus atque carmina prius prosa oratione in usu fuisse; nam multa paucis comprehendunt, natura ad ipsa impellimur, facile ediscuntur et cantari in templo, coetu, conviviis privatim, publice solent. quin numeris universa constant, animus quoque noster, ideo natura effert animi motus interprete lingua, itaque numeri non quaesiti sunt, sed sequuntur, id quod et in Mose aliisque sacris vatibus animadvertimus, qui arcana oracula miraculaque divina versibus atque carminibus, ut populus ea caneret, comprehenderunt. primi Pherecydes Syrius ac Cadmus Milesius tempore Cyri regis Persarum, demum anno ab orbe condito quadringentesimo vigesimo tercio supra ter milesimum, prosaica oratione dicere et historiam condere, cum ante, ut dixi, solum vernaculo carmine uterentur, instituerunt. nostri tamen maiores suam et avitam omnium gentium consuetudinem nunquam transgressi sunt, quam hactenus et milites nostri servarunt et aduc servant, ut praeclara sua gesta carminibus semper celebrent. que cum exteri scriptores citent in testes, nos eorum quoque testimoniis, in hoc opere presertim, uti par est. maiores itaque nostri antiquis carminibus celebrarunt Tuisconem deum terra editum, originem gentis conditoremque, seque indigenas esse opinati sunt. illum druides nostri Valofridus, Maurus et Otochus auctum syllaba velut auspicatiore nomine Tiutiscone, Nicolaus episcopus Sipontinus, vir eruditissimus ac diligentissimus, Teutonem nominat; sunt eciam, qui Theoriscum adpellent. quis autem is fuerit, non satis constat. quis enim rem tam veterem pro certo adfirmet? in huiuscemodi rebus coniectura uti admodum satis est. maiores, ut dixi, nostri deum indigetem crediderunt. Annius Viterbiensis ex fragmentis Berosi Chaldaei filium Iani, hoc est Noae, gigantem, patrem Sarmatarum atque Germanorum, fuisse tradit, Sacomannus vero Treverensis suspicatur eum fuisse Noae adoptivum filium, naturalem vero Iapeti, fratrem germanum Gomeri sive Chameri, a quo sane Iosephus, D. Hieronimus, Eusebius atque Hebraei Gallos Germanosque deducunt. hoc quoque nostri tradunt regnum Germaniae, quod Scytharum, Sarmatarum, celticum atque gallicum rerum authores illustres cognominare solent, ante

sexaginta annos quam babilonicum coepisse, hoc est anno gente humana ab aquis liberata primo ac septingentesimo. nam babilonicum imperium Nimbrotus filius Curii, nepos Chami, pronepos Noae, auspicatus est post illam inundationem terrarum anno millesimo tricesimo primo. Augustae (que adhuc nomen servat et nunc Raetiae superioris caput est, quam Drusomagum a conditore Ptolemaeus cognominat) apud hospitem meum Mathaeum Maresalcum Calatinum iureconsultum et maximi templi consecraneum, rerum germanicarum diligentissimum inquisitorem, legi vernacula maiorum more scripta carmina de rebus Germanorum atque Rhomanorum. ibi canitur Noam ex Asia in Italiam concessisse, fugisse tyrannidem Nimbroti atque ibi sedem, ubi nunc Rhoma est, sibi collocasse. ubi cum offendisset filium Chamum, quem Aegipto prefecerat, preter opinionem sobolem Gameri filii sui, nepotes, stupris, incestu, veneficiis depravantem, dissimulasse primum quidem tanquam patrem indulgentissimum, qui non necesse habet omnia pro suo iure agere, deinde illi Italia igni aquaque interdixisse, cum nequaquam resipisceret, immo magis desiperet et alios ad talem insaniam instigaret. sed ad Tuisconem redeo eiusque comites illustres, quos cum eo ex Armenia Scithiaque Araxea advenisse eciam apud nos quibusdam antiquis canitur carminibus, haud ita longo post tempore iam orbe aquis lustrato; primum reges potentissimos Europae, deinde duces enumerabo. Tuiscon igitur gigas, conditor Teutonum, Danorum ac Venedorum, qui sua lingua sunt Sclavi, cum magna mortalium multitudine ex Armenia cum filiis Moesae et Istri, nepotibus suis, Scythiaque profectus est in Europam cis Tanaim occidentem versus usque ad Rhenum, ab oceano septentrionali et cardine mundi usque sinum adriaticum, quod mare venetum nunc sicuti quondam ab Hadria civitate, Etruscorum colonia, vocant, longe lateque occupavit. et posteaquam partem sibi fatis destinatam adiit, eam cum comitibus perlustravit atque in regiones, limites, prefecturas, regna divisit inter sociosque distribuit. colonos designavit, deinde colonias, municipia deducit, oppida, vicos, pagos, arces, castella, ut flumina, sylvae, fontes, situs telluris, mores colonorum invitarunt, condit, viris, iumentis, pecudibus anno regni sui quinto ac vicesimo (ita quidam scrupulosiores adnotarunt) complet. nomina ducum, que forent posteris monumentum sempiternum atque certissimum, amnibus, sylvis, montibus, vicis, pagis, castris more veterum, id quod ius gentium et sicuti est in arcanis sacrarum litterarum, indit; atque ab hoc Tuiscone maximum ac primum Germanorum genus, quod maximam partem Germaniae, Galliae, Pannoniarum, Raetiarum, Noricorum regna non solum tenet, sed eciam implet, nomen aduc servat et cognominatur. itidem

iuxta Rhenum e regione Agrippinensis Coloniae Tuisco vetus locus monstratur, insignis templo augustissimo Benedictinorum, quondam, ut Ubii referunt et litteris commendarunt, civitas maxima cum arce munitissima, maior sua colonia a seque solo aequata; nunc in villas abiit, vestigia tamen veteris muri videntur, accolae ut incunabula nostrae gentis venerantur. haud dubie quoque infra in prefectura Clivensi ab eodem nominata extat civitas Teutoburgium cum sylva, ubi Augustus a nostris maioribus maximum vulnus accepit et [mercatum], qui nunc Francophori est, fuisse referunt. legi in annalibus Ubiorum vernaculis hanc urbem cum Daventria oppigneratam esse Theodorico Clivorum prefecto ab imperatore Rudolpho. iuxta Danubium quoque, ubi cum Dravo amne confluit, Teutoburgium ab illo nominatum fuisse constat apud illustres rerum scriptores; hunc Ungari Erdetum suum nominant. in meditullio quoque Herciniae sylvae et fere Germaniae Teutoburgium extitisse, unde Franci in Galliam profecti sunt, habeo autores. et quid opus est verbis? totum illum tractum inter amnes Albim ac Vistulam Teutonum quondam peculiariter cognominatum esse constat inter eruditos, unde Saxones originem ducere infra monstrabo in libro septimo. trans Tanaim ad orientis oram Scythes priscus frater eius cum matre Araxa consedit, a quo eciam Scythae teste Plinio (Philostratum, Herodotum, alios plerosque hic citare nichil opus est) cognominati sumus. a sagittandi autem peritia id nomen deductum est, quippe sermone nostro, quemadmodum non solum nostrates harum rerum periti, nimirum Adolphus Phrysius vir undecunque doctissimus, celebris mea memoria Augustae medicus, ibidemque maximi templi primarius sacerdos Chunradus Adelomannus censent, verum eciam Greci Diodorus Siculus et Aelianus ad divum Hadrianum scribunt, Scythes sagittarium significat et maxime equitem. Scythae quidam duos filios assignant, Nabum et Prutum; Prutum Boruscos condidisse, quos vulgus Preissos ac Prutenos nuncupare solet, Nabum flumini maximo Nariscorum, qui Rhaetobonnae Danubio secum trahens Vilsum miscetur, [nomen reliquisse] opinantur magis quam sciunt. est in Ungaria infra Vratislaoburgium, Pisonum a Rhomanis dictum, vulgo Presburgium, insula amnicarum, quod sciam, maxima, quam flumina Vagus, qui Ammiano videtur Parthiscus esse, et Danubius efficiunt; sexaginta millia protenditur longitudine, patet in latitudine millia viginti; hanc adhuc Scythiam vocant. ubi quondam Francos pro Rhomani imperii tutela stationem militarem habuisse in

8 mercatum] fehlt Hs.; ergänzt. ‚emporium' (nach S. W. II, 127) zu ergänzen, verbot das folgende ‚qui' 31 nomen reliquisse] fehlt Hs.; Ergänzung des Herausgebers auf Grund von S. W. I, 333,28.

hoc opere indicabo. nepos vero (ut redeam, unde digressus sum) ex fratre Iapeto Tuisconis Camerus, quem Moses Gomer, septuaginta interpretes Γαμὲρ vocant, Italiam vendicavit tresque filios habuit, Tagum, Aschanium et Riphaeum, qui lingua quoque inter se differebant. ab his Hebraei et qui eosdem sequuntur, Gallos, Germanos, ut supra quoque retuli, originem traxisse referunt. Tagum in Hispania consedisse ab illoque Tagiam dictam esse preter autores, qui id tradunt, flumen nobilissimum auriferax ab eodem cognominatum testatur. in cuius ripa Toletum civitas insignis quondam studio philosophiae cubat, ubi Arrozachel philosophus astrorum motus observavit atque litteris commendavit: tabulae toletanae vocari solent. idem philosophus ibidem rotas, quae ultro se moverent, foecit; Greci huiuscemodi opera αὐτόματα et αὐτοφυῆ, id est ultronea ac spontanea, vocare solent. atque is Tagus derelicto parente Italiaque cum Thubale patruo fato in Hispaniam delatus est. Aschanium Moses Aschkenäst, septuaginta Ἀσχανὰζ adpellant. inde Gotos deducunt Iosephus, Eusebius, Hieronimus, Hebraei Teutonas. nam adhuc Germaniae primam gentem linguamque nostram nostri Iudei Aschenäst nuncupant, et plures urbes, montes, tractus fluminaque ab hoc Aschanio (que partim nomen vetus servant, partim mutatis cultoribus priscam quoque adpellationem immutarunt) condita ac cognomina sortita fuisse norunt periti regionum et hi, qui eorum libros diligentissime evolverunt, qui orbis terrarum situs descripserunt. nominatur adhuc Aschanius flumen et in Suevia et Francia. Aschiburgium Rheni oppidum infra Agrippinensem Coloniam in germanica ripa et Tacitus et Ptolemaeus collocant, quod Ioannes Regus Boius (qui primus Ptolemaei cosmographiam excudit atque, ut fuit peritus mathematicarum disciplinarum et harum rerum curiosior indagator, veterum civitatum regionumque nomina explicuit et, ut nunc vocentur, aperuit et addidit) Emmerich esse censet, alii Doesburg. superiori aestate Augustae in conventu augustali retulit michi sacerdos Herimani ex Neonariorum clarissima gente prognati, prefecti sacrorum templi Agrippinensium, viri ut nobilissimi ita haud dubie doctissimi, adhuc extare vestigia, retinere nomen, appellari Aschaburg. Aschiburgium quoque montem, sylvam, limitem inter Suevum amnem ac Vistulam ponit Ptolemaeus, inter Vratissolaviam ac Cracoviam urbes, supra limitem Branndeburgensem, sicuti quoque Nicolaus Cusa cardinalis, episcopus Noricorum Brixinensis, in sua Germania descripsit, vir harum rerum peritissimus observator, ut qui fretus mathematicis disciplinis et opibus ac gratia maximorum principum haec exactissime perscrutari et potuit et scivit. habitarunt apud veteres in eo tractu suevicae gentes, Marsigni,

Gothini et Osi ac Buri (ita omnia cum tempore mutari necesse est), iam ubi Poloni Venedorum gens sedet. est ibi [Ilcus] oppidum triginta millia passuum a Cracovia occidentem versus, sunt ibi plumbariae regis Poloniae. extat ad Moenum etiam nostro aevo Aschiburgium municipium sacerdotum Moguntiorum, Aschiopagus itidem oppidum in Francia, arx apud Nariscos cognomine Venedorum; item campi cognomine Aschanii atque pagi adhuc extant. Riphaeus frater Aschanii cum Mosco patruo suo ad fontes Tanais consedit, nomina regio servat, incolae se Mosquitas, nos albos, maiores et vildos, hoc est feros, Reissos, vocabant; ibi quondam Riphaeos montes fuisse, a frigore et quod pruinis semper albicarent, constat inter eruditos. nam ripha nostro sermone pruinam significat; ita quondam a Chunrado Celte preceptore meo didici. sunt qui nostro aevo mordatius carpant veteres, ut qui ponant Riphaeos montes, qui nusquam gentium sint nec unquam fuerint. equidem cum nemine decertabo; quisque pro suo arbitrio demat vel addat fidem. illud ego animadverti, cum diligentius in eos, qui tanta arrogantia et gloriosius, quam par est, tollunt Riphaeos montes, inquirerem, eosdem compilasse aliorum haud ita eruditorum, quibus tuto credi possit, scripta, foedissime in plerisque aberrare et eodem hesitare luto. sed dii mentem meliorem michi, ego nullius insultabo erroribus, potius coeptum prosequar; illorum opinionem cum philosophia, natura rerum et experiencia repugnare hic ostendere non libet. Dissamotes frater germanus Cameri, filius Iapeti, nepos ex fratre Tuisconis, Gallias a Rheno usque Hispaniam usurpavit, eandem linguam habuisse cum Tuiscone plurima sunt argumenta preter authores; que omnia recensere nimis, potius authores nominabo. ego ita a Chunrado Celte, Ioanne Stabio, vatibus et historicis augustalibus, accepi; sic quoque sentit Erasmus Roterodamus. reverendissimus dominus cardinalis Salisburgensis harum rerum diligentissimus inquisitor retulit sibi doctissimum Gallum confessum Gallos omnes quondam lingua teutonica usos esse, ut adhuc Belgae fere omnes. Celtarum omnino parva pars Teutonici sunt. huius Ditis Gallorum conditoris divus Iulius quoque meminit libro sexto. Albion quartus rex, qui cum Tuiscone profectus est, filius Istri, nepos Ebri, pronepos Salae, Ariopaxei abnepos, Sami adnepos, in insulam, quam modo Angliam ac Scotiam vocamus, Rhomani Britanniam adpellant, navigavit, eam suo nomine illustravit; a Ptolemaeo longo post tempore Albion appellatur, ita eam Greci nuncupant. Britanniae partem interiorem ab indigenis cultam suo tempore Caesar

2 Ilcus] die Hs. hat den Raum für den Namen leergelassen; er wurde nach S. W. I, 334 ergänzt 28 ‚Reuerentiss.' Hs.

author est. nam Caesari referunt ipsi se natos in insula, ita memoria proditum esse, maritimam quidem partem ab iis incoli, qui predae ac belli inferendi causa ex Belgio ac Germania (addit Tacitus) transierant. atque ab hoc Albione ante Albim fluvium et in confinio Noricorum Pannoniorum montes urbesque cognominatas esse, sicuti periti regionum describunt, suspicari libet. tum immortalitas ac maxima reputabatur beneficiumque ingens compluribus regionibus, populis, fluminibus, sylvis, montibus, oppidis, vicis, pagis nomen suum indidisse; ea erat illo seculo summa nobilitas, hae maiorum imagines virtutisque insignia ac monumenta posteritati preclara. Ion filius Iapeti, nepos ex fratre Tuisconis, cum filiis Aeolo et Dodoneo atque Arcadio et Emathio, nepotibus Chami patrui sui, Greciae regiones sibi delegit, quae ab ipso, eius posteris apud scriptores grecos, latinos nomina servant. Turcae nunc omnia possident ignavia nostra. Theiras frater Ionis gentem maximam, non minorem Indiae, si Herodoto credimus, condidisse fertur, quam lingua, institutis, legibus Getis, Boiis, Tuiscone olim non multum discrepasse testes sunt Herodotus, Strabo, Porphyrio et alii plerique, quos omnes enumerare infinitum esset. germanica usos esse lingua adhuc canitur. nomen eius adhuc, dum egregie quempiam laudamus, usurpare consuevimus; nam non quemlibet, sed carum, fortem et heroa nostra lingua significat. ab eo quondam nomen retinebat fluvius Theiras (unde et Theiragetae dicti Turingorum, ut apud maiores antiquis carminibus coelebratum reperio, progenitores), isque amnis haud longe ab hostiis Danubii versus septentrionem in Pontum Euxinum fluit inter duas urbes, quas nigram ac albam latina nominum interpretacione vocant; teutonica lingua sunt Suarizoburgium ac Vittoburgium. Ptolemaeus ibi depinxit Theirapolim Hermonactumque. et hoc flumen Iornandes noster Danastrum nuncupat, Venedi Danester, Teutones Nester vocare solent. ubi quondam Peucini ac Bastarnae Boiique his mixti quintum genus Germanorum consederunt; successere et Valachi Venedorum quondam prestantissimi, qui sua lingua Antes, nostra Reissi adpellati, populosissima olim ac fortissima Sclavorum gens, quae transito Danubio Dalmatiam, Liburniam, Pannonias, Noricum inundavit. ab ea se Anticum imperator Iustinianus cognominat; in vulgatis codicibus corruptissime Atticus legitur, Gregorius tamen Haloander amicus summus noster, ut pleraque alia omnia in iure augustali, ita hunc locum quoque restituit. ut paulo ante reges, socios, amicos et vicinos Tuisconis, ita nunc eius comites filios Istri et Moesae, maximorum principum, atque primum filios Istri expediam. Sarmates, qui et Hoermates, Sarmatiae asiaticae ac europeae nomen dedit; consule Ptolemaeum. ab hoc Sarmatae et Hermatae

apud priscos nuncupamur, Greci Sauromatas vocant a studio armorumque dictos esse tradunt. nam ea vocabula sermone nostro fulmina belli, cohortum, legionum ac exercituum domitores declarant. gentes, quae ibi nunc habitant, vulgus Prutenos, Levonios, Litovanos, Massonios, Polanos, Mosquitas, Rutenos, Podolios, Multavos Tartarosque adpellat. antea ibi habitarunt, ut dixi, Venedi, Vandali, Burgundiones, Budini, Geloni, Alani, Peucini, Bastarnae, Navarri, Varini, Boii, Cheiragetae, Massagetae et plerique alii. universa immutata sunt, difficile est ista pro dignitate explicare. ultor scelerum deus, ut solet, omnia in vastam solitudinem redegit, homines cum pecoribus excidit, rursus deletis veteribus colonis novis succenturiavit, quemadmodum Turca eius (sive libeat credere sive non) factitare solet. atque hic longe plura dicenda essent nobis de ira dei, excidio urbium ac regnorum, pecudum hominumque, transmigratione gentium ad faciendam fidem plerisque, qui suo honori favent, viciis blandiuntur, proinde et istaec incredibilia ac nequaquam fieri posse arbitrantur. sed ea suo tempori reservo, ubi sanctissimorum virorum autoritate, sacrarum litterarum testimoniis, divino oraculo universa probabo. Dalmatia a Dalmata nomen adhuc vetus retinet, sed mutatis cultoribus Venedi, qui et Sclavi, eam tenent, pars Turcis, pars Venetis, pars nostris regibus paret. imperatores nostri se reges Dalmatiae vocare solent. Teutones Meraniae ducatum quondam nuncuparunt, quorum principes ex Boiaria superiore gente Damasiorum et Andechysiorum orti locupletissimi fuerunt, Nariscos, Franciae, Moesiae partem Istriamque cum superiore Boiaria ac Tyroliis possederunt; ita veterum tabulae, libelli ac instrumenta donationum templis Benedictinorum et Aurelianorum data contestantur. Iador Liburniam incoluit, ubi Iadera colonia, caput regionis, ab eo haud dubie cognominata a rerum scriptoribus collocatur; postea Illyris cognominata est, nostri Venedorum marchiam, id est limitem, cognominant. principes Austriae Liburnorum domini salutari volunt, eosdem quoque Venedi sibi vendicant cum vicina Istria. Epyrus Epirum primam Grecorum regionem fato accepit; ea ab eo nomen apud eruditos servat, nunc Rumania est Turcoque servit. a Savo Tibiscoque maxima ac notissima nobis flumina Savus ac Tibiscus nomina vetera servant, Savus omnino, Tibiscus corrupto nonnihil sono licencia vetustatis, detritis mediis litteris: Theissam nostri nuncupant. lupis abundat, quos salitos Viennam deferunt ac vendunt cetarii. Tibiscum Plinius Pathiscum, Ammianus Parthiscum vocat, qui quondam Dacos a Suevis, Quadis, Bemis gente magna et Vanniano regno divisit. Cusum Tacitus appellavit, nisi menda sit in

21 ‚Teutonos morauiae' Hs.

exemplaribus sicut in aliis huiuscemodi plerisque locis. scriptor clarissimus maxime depravatus est infoelicitate temporum; unum aut alterum locum hic referam. in historia augustali, ubi Vespasiani tempora describit, legitur ‚Rhenum' Noricos ac Rhaetos interfluere: ‚Oenum' tu lege. ita, ubi Bructeros gentem germanicam per ‚impium' flumen traxisse navem Romanam ad Velleđiae domum narrat, corrige et repone: ‚Luppiam', qui adhuc nomen servat pecularibus prefectis nobilitatus. in Tacito forsitan Tissum, quod facile, precipue literis, ut adpellant, longobardicis sive teutonicis depictum, in Cusum depravari potuit, ita Teisum Cusum. nam ipse Vannianum regnum a Vannio rege Suevorum ac Quadorum cognominatum inter flumina Marum, qui nomen servat, et Cusum collocat. hunc Pathiscum Plinius, Ptolemaeus Tibiscum, nos Theissam appellamus, qui regnum Vannianum et Vandalorum a Dacis, sicuti iidem auctores describunt, olim divisit. eadem fere Iornandes narrat. ibi nunc est Ungariae regnum trans Danubium in Germania. ibi quondam fuisse et Gepidarum regnum versus septentrionem sunt qui tradant, et inde dictam prefecturam Sepusium quasi Gepusium a Gepidis, quam nos vulgo Zeps adpellamus. cuius dynasta Ioannes Ungariae regnum nunc occupat adversus nostros augustum et caesarem, a quibus pulsus ad opem Turcarum confugit; ab hisque vi et armis restitutus est non sine ingenti clade reipublicae christianae et detrimento orbis germanici, cui arma Turcarum nunc imminent. ludit in humanis divina potencia rebus, paria sibi componit ob scelera nostra coeli numen. Ptolemaeus eciam duas urbes, unam in Dacia, alteram in Moesia inferiore describit, alteram Tibiscum, alteram Tibiscam nominat ab eodem Tibisco heroë; ibi nunc Ungari ac Valachi advenae habitant. a Sala sunt adhuc flumina in Germania magna, quae nomen retinent. ita in Vindelicia Salae pagi et sylva et in Norico flumen, et olim caput Noricorum et Tauriscorum et Pannonia superiore urbs fuit, quam Salam Ptolemaeus vocat, Plinius Solyenes, antiqua monumenta Tiburniam sive Tiberniam, Augustam Solyenum, in Carinthia haud longe ab oppido S. divi Viti; iam in villas abiit, vocantur ‚Diva virgo in Solo', vulgus ‚Nostram dominam in Sala' vocat. Franci quoque quondam Salarii dicti. est vero sala lingua nostra aula atque basilica sive regia. Adulas Alpibus, que inter fontes Oeni atque Rheni et Rhodani sunt, inter Galliam Narbonensem ac Noricum per Raetos protenduntur, nomen suum indidit; pars inter Oenum et Rhenum adhuc nomen servat; ab ea totum Alpium earum tractum Ptolemaeus Cusaque in Germania sua adpellant. nam mos est cosmographorum non Alpium quamque particulam nominare, id enim infinitum esset, sed ab

insigniori quapiam parte et ad scribendum dicendumque commodiore aliquem Alpium montiumque protractum prelongum, praecipue inter nobiliora flumina interclusum, cognominare. Azalus in Austria iuxta Viennam Azalos condidit, quibus ab oriente usque Arrhabonem flumen, quam Rhabam nominamus, Scitioi quondam confines erant. nominatur adhuc circum Viennam pagus Azalodoriphus, et Budam veterem quondam Azaloburgium dictam fuisse sunt qui in litteras retulerunt. ego quoque a Ioanne Stabio historiographo caesareo et mathematicorum nostrae tempestatis facile principe id accepi, quanquam, quem Latini et Greci Attilam vocant, nostri Azalum pro linguae suae proprietate nuncupent. ubinam Diclas, Chevilas et Oebalus, reliqui tres filii Istri, consederint, quos cum Tuiscone in has regiones venisse litteris proditum est, ego hactenus non inveni nec anxie quesivi. ego fungar vice cotis, acutum reddere que ferrum solet exors ipsa secandi; erudicioribus studeo dare occasionem, ut istaec diligencius et, qua sunt ingenii solertia, curiosius inquirant. Ister pater horum et avus Ebrus in Noricorum regno Pannoniisque potissimum sibi domicilia delegerunt. nam Ister ab eruditis aduc Danubius cognominatur, et Istria nomen ab Istro retinet. illud ego reperio apud Grecos et in annalibus vernaculis totum Danubii tractum apud veteres Istriam ab hoc maximo duce adpellari et accolas Istrianos; vulgus Isterreich, hoc est imperium Istri, vocat. Ebrum in Austria habitasse, Ebrodunum (Ptolemaeus quoque ponit) condidisse et iam Stocarunum di[ci] supra Viennam XV millia austriaci annales vetustissimi sibi credi postulant. et Ebri nomen sane usitatissimum est Germanicis et Noricis, a quo arces, templa, pagos, tetrarchias cognominant, ut Ebrobergamum templum insigne divo Sebastiano Benedictinorum, olim maxima Vindelicorum ac Noricorum prefectura, cuius tetrarchae Ibisam sive Iboream austriacam quoque ac ibidem vicum Boiobogium in Germaniae ripa, quod vulgo Pösenpoig nominant, possederunt et Gisovoltas virginum sanctarum aedem aliaque fana condiderunt. est eodem nomine civitas infra Linzium, colonia Bathaviensium episcoporum, in ripa Troii fluminis, ita Ebrusium, Ebropoedum, id est Ebri domus ac campus. significat autem Ebrus lingua nostra aprum, quo veteres Germani pro insigni militari utebantur et apros in scutis depingere solebant formasque aprorum pro tutela ac armis gestabant. et si credere velis, ab eo Ebrus flumen Thraciae nomen sortitum est, eiusque nomenclaturae aliae plurimae gentes, urbes et tetrarchiae in Gallia, Germania extiterunt et adhuc sunt. Moesa, qui et Massa a septuaginta viris vocatur, maximus ac clarissimus ducum et comitum

5 Scitioi] ‚Σκίτιοι' am Rand Hs. 23 dici] ‚di' Hs.

Tuisconis, cum fratre Alano, patruus Ebri, filius Aramei, nepos Iani atque Noë, universum Danubii tractum ab hostiis eius usque fontes Rheni a se Moesiam vocavit. Schritovinus, cuius fragmenta in bibliotheca Bathaviensi legi, Moesios occidentales adpellat eos, qui supra Licum usque Rhenum et lacum Bodensem protenduntur, et lacum illum quondam Moesiam dictam tradit, ita quod profecto et sacrae litterae Mosesque indicare videntur ac septuaginta interpretes, Philon Iudeus, Annius et Berosus, quorum omnium verba subscribere opere precium esse existimo. Moses ita de superioribus ducibus Tuisconis narrat: omnes isti filii Iaketan, id est Istri, et facta est habitacio eorum de Moeschah pergentibus usque Schepharah montem orientalem. septuaginta interpretes: πάντες οὗτοι υἱοὶ Ἰεκτάν, καὶ ἐγένετο ἡ κατοίκησις αὐτῶν ἀπὸ Μασσῆ ἕως ἐλθεῖν εἰς Σαφηρὰ ὄρος ἀνατολῶν. Philon Mese Sepharam nuncupat. Berosus libro quarto ita narrat de Iano: Ianus, inquit, pater in Europa regem Sarmatiae foecit Tuisconem a Tanaï ad Rhenum, iunctique sunt illi omnes filii Istri et Mesae cum fratribus suis ab Adula monte usque in Mesembriam Ponticam. et rursus libro quinto: Tuiscon Sarmatas maximos populos condit, et Moesa cum filiis Istri priscos Moesios deducit usque Ponticam Mesembriam ab Adula monte. ex hisce igitur authoribus manifestum est veterem Moesiam esse, quicquid a fontibus Rheni ad hostia Danubii circa Danubii ripas procurrit, Moesios veteres intelligi omnes Danubii accolas. durat tamen ea adpellatio apud grecos et latinos scriptores dumtaxat his, qui infra Savum ad Pontum Euxinum Thraciamque pertinent, ubi nunc Servi, Vulgari, Valachi nominantur; Rhomani eam provinciam in superiorem ac inferiorem Moesiam diviserunt. occidentali Moesiae Roetus rex longo post tempore nomen a se indidit. ita Noricus et Tauriscus, itidem reges, atque Panno Pannoniis, Tauriscis, Noricis veteribus nominibus, uti fit, obliteratis recentia a se inventa nomina imposuerunt; sed hec inferius suo loco explicabuntur. Messa adhuc flumen nominatur, haud ita procul a fontibus Oeni atque Rheni, per Euganeos atque Engadinos versus aphricum, ut Rhenus septentrionem, in lacum Latium defertur. nam in angustum illic Alpium vertices coeunt, haud ita procul a se Oeni, Athesis, Rhodani, Moesae, Rheni, Adduae, amnium nobilissimorum, fontes distant, ab uno iugo montium scaturiunt, quod Ptolemaeus ac Cusa cardinalis Adulam vocant, cuius pars, ut supra dixi, adhuc vetus nomen servat. porro Schepharah mons est Haemus altissimus omnium Europae ab orientis ora, terminus Europae, eandem claudit Ponto Euxino imminens, quem nostri canunt ab Haemone heroë Germaniae, filio Norici, nepote

13 ‚ἔλθειν' Hs. 36 Adulam] ‚Adler' am Rand Hs.

Herculis, cognominatum esse. in tantum altitudinis abit, ut Euxinum et Adriam ex summo vertice ostendat; nunc accolae sclavonica ac turca lingua latina nominis interpretacione catenam mundi vocant. ad cuius radices in litore condita Mesembria, hoc est Moesae civitas (bria enim oppidum lingua prisca significat), extat, quam et Cusa noster non omisit. Moesiam inferiorem a Thracia Hoemus dividit, centum quinquaginta plus minus millia ab hostiis Danubii. Alanus frater Moesae Alanos alpinos in Norico condidit populos, qui et Ambisontii a Ptolemaeo, a Plinio Abisontes vocantur, apud quos Sala sive Salza oritur, quem Rhomani Iuvavum, prisci Igontum vocarunt, et Ambesontios . . . nunc esse tradunt Salisburgensium monumenta. nomen recens profecto non multum a veteri discrepat, immo omnino quadrat transposita duntaxat una literula et omissa altera, ut fere fieri solet. Alanum hunc in album superum a Noricis ac suis Alanis relatum esse inveni. nam extat lapis in agro Iuvaviensi repertus cum hac inscripcione: Alano sacrum. et Alanus postea in Sarmatiam et Asiam migravit. sed haec suo tempori reservanda sunt. illud non omiserim Moesiam, Moesos a Rhomanis scribi per diphthongon oe, Grecis vocalem y, ita Mysia, Mysi, Mysii. adsignantque Moesae authores quinque filios, Getum, Dacum, qui sua, hoc est nostra, lingua sunt Danus sive Tanais atque Gotus, id est nostra lingua bonus. ab hisque duobus fratribus maximam gentem prognatam esse, que Europam, Asiam, Italiam, Hispanias, Africam veluti examen ferme obruerit, eruditi ignorare non possunt. et adhuc nominare et superesse eorum reliquias atque posteros sive mavis natale solum in extremo angulo Germaniae et sinu Codano et Codanonia peninsula (ab illis quondam ita, quasi tu dicas Goto et Dano, cognominatis) testantur Gotolandia insula et latissimum regnum Danorum, quod Latini Dacorum vocare solent. nam teste Plinio et Appiano coeterisque scriptoribus grecis et latinis iidem sunt Getae et Daci: Greci Getas nuncupant, Romani Dacos. et Dacum eundem esse, qui et Daus, Davus et Danus Tanaisve sit, preter domestica et vernacula indigenaque testimonia testes habeo gravissimos scriptores Catonem, Strabonem et Stephanum Constantinopolitanum. ab hoc tres, ut nostri loquuntur, Danubii nomen habent, Ister, Tanaïs et alter Tanaïs in Livonia, quem Iordanus noster quoque enumerat. nos vulgo Danubium Thunau scribimus, ut nichil inter haec vocabula differenciae sit ac scrupuli pariat; d et th confines litterae et sibi mutuo caedentes sunt cognatae, ut Fabius quoque adnotavit. in vetustis maiorum carminibus inveni Tanaim illum notissimum terminum Europae et Asiae minorem Danubium

10 Ambesontios] darnach leerer Raum für ein Wort Hs.

dici ac orientalem, Maeotim paludem, in quam fertur, Selandiam danubianam, Istrum Danubium maximum. in Livonia Litoviaque Cusa quoque Dunam locat, quem et Zuinam accolae nominant, mercatores nostri Danubium quoque appellant, partem maximi Danubii sub terram absorptam tandem illic emergentem imperiti quidam esse contendunt; iuxta Rigam caput Livoniae in venedicum sinum defluit. itaque tres Danubios se vidisse gloriantur mercatores nostri et hi, qui varias solent perlustrare regiones. quin et in eadem Sarmatia duos Neperos enumerant, parvum et magnum, qui iuxta Zassonem arcem (ibi veteres Graeci, Latini Olbiam urbem describunt, hoc est Saelingostadium) confluunt. illum Hipanim Plinius esse censet, hunc Boristhenem Graeci, Latini nominant ac eciam recentiores scriptores. illud ego animadverti, quod tacere non debeo, plerunque illa nomina Scythae, Cimbri, Getae, Daci, Davi, Dai non esse propria gentis, sed communia militum nostrorum, sicut iam nostro saeculo vocabula illa Suitenses ac landoknechthi militum et sociorum nomina sunt, non gentis. Scythae quidem ac Getae et Cimbri vocamur a peritia sagittandi, virtute et scientia pugnandi. est adhuc vulgatissimum proverbium in fortes: ein gouter alter kemper sive kempher. Daci vero et Dani, Davi et Daï a Danubio, quasi tu dicas accolas Danubii ac mediamnium eius. nam ita varie Danubianos appellamus pro diversitate pronunciandi, aut urbane aut rustice, integre aut corrupte, quampiam dictionem. sed suo loco copiosius de hac re. Penno tercius filius Moesae Alpibus inter Oenum et Lycum nomen suum imposuit, quas Ptolemaeus Pennas ab eo vocat; huius quoque Livius mentionem facit. Brigus sive Brygus quartus filius Moesae Phryx quoque est ac Phrygius seu Phrygio nostris, Βρέγκος, ut Greci tradunt, Berekydes, Pherecydes, Βέρεκυς eliso g addita e (uti fieri solet) vocalitatis gratia. prisci ph sive f non habuerunt, quemadmodum et Plinius et Aristoteles docent usi β pro ph. ut adhuc Greci b pronunciant et inferiores Germani vry, vrede, ubi superiores frei et fride per f notant, bque tanquam ph efferunt, lieb, lieph, ita antiqui Greci Brigus seu Brygus per b scripserunt, que postera aetas per ph notavit, quanquam apud Grecos β et ph sono et pronunciatione parum differant. Iubas rex Mauritaniae Brygum ac Phrygem suo sermone liberum dici scriptum reliquit. ego reperi in antiquis carminibus more maiorum de heroibus Germaniae scriptis, quae Raetobonnae superiore hieme apud adfinem et nepotem ex sorore, cives Reginoburgenses, offendi, hunc Phrygionem ac Phrygem esse eundem, qui pro diversitate pronunciandi in eundem tamen sermonem Francus sive Franco, Pherecydes et Berecydes (frenckisch, vrenckisch barbaris vocabulis denominatio pro qualitate

priscae loquelae) vocetur sive, ut apud Graecos quosdam reperio, Βρέγκος, quaterque Phrygios sibi deinceps successisse in magnamque coaluisse gentem, tandem in tres parteis divisa fuerit, partem in Thracia consedisse ac Macedonia, que postea in Asiam minorem cum liberis et uxoribus migraverit, ibi maxima regna, Phrygiam maiorem ac minorem, condiderit, quod et regnum troianum nuncupetur; secundam partem iuxta Danubium habitasse, qui barbari et Torgi a rege Torquato vocati fuerint; terciam ad Moesiam lacum, quem nunc Bodinum vocamus, inde ad Moenum delatos esse duce Phryge, qui et Berecydes, Pherecydes ac Berecys, Franco seu Francio sit, condidisseque Berzeburgium ac a se cognominasse et in potestate fuisse tres et septuaginta annos. idem de Phrigibus in vetusto exemplari in membranis scripto in bibliotheca Augustae templi maximi legi atque itidem in alio codice, qui imperatoris Friderici III. fertur fuisse. et profecto cum Suevi adhuc, qui crassius loquuntur, phrygem liberum appellent, non omnino fabula esse videtur, modo recte intelligatur, quod tot recentiores tradunt, Francos et Boios, ut et leges Carolinae fatentur, regnum troianum quondam possedisse principemque locum tenuisse et in aula troiana nobilissimos extitisse. promiscue scriptores veteres tum Phrygas tum Mysios, Thraces Getasque adpellant ceu unam gentem, nempe germanicam (ut interpretacio nominum et vetera carmina authoresque, quos supra allegavi, ostendunt), que tamen in nationes complures, ut quoque diximus, divisa fuerit, maxime quando Plinius, Strabo, gravissimi scriptores, Phrygas, Mysos, Bithynos ex Germania et Europa a Danubio in Asiam profectos esse commemorent, id quod et Claudianus elegantissime describit; eius carmina sunt hec:

Pars Phrygiae, scythicis quecunque Trionibus alget . . .

haec elegantissime Claudianus, quo nemo, quod equidem compererim, poëtarum plura de nobis scripsit; versus sunt adversus Eutropium ex libro secundo. verum ut paucis de Phrygibus absolvam, eos, qui in Macedonia consederunt, precipue Suevos fuisse, nondum tamen hoc nomen sortitos nomen indicat et Gotofridus imperatoris Honorici VI. regis Siciliae et Apuliae sacerdos testatur: orbe macedonio, inquit, peperit natura Suevos. quanquam universi apud maiores Germani Phryges ac Phrygii, id est liberi, cognominati, peculiariter tamen aduc Franci et Suevi hoc sibi nomen vendicant. libet credere, quod tam constanter multi eciam summi authores, Carolus 4., Maximilianus sibi credi postularunt. nam, ut ait Hesiodus, non omnino vanum, quod fama fertur:

10 Francio] ‚brencis, berekys, franco, frenkisch denominantia a phryge' am Rand Hs.
27 alget] es folgen In Eutropium II, 239—278; zu 252: ‚Ψαμμήτιχος' am Rand Hs.

Φήμη γάρ τε κακὴ πέλεται, κούφη μὲν ἀεῖραι
Ῥεῖα μάλ', ἀργαλέη δὲ φέρειν, χαλεπὴ δ' ἀποθέσθαι.
Φήμη δ' οὔτις πάμπαν ἀπόλλυται, ἥντινα πολλοὶ
Λαοὶ φημίζουσι, θεὸς νύ τίς ἐστι καὶ αὐτή.
Fama malum, levis est tolli atque levari,
. . . . . facile gravis ac molesta repelli
Nec, quod tam multi referunt, omnino peribit,
Quandoquidem deus est, immortalis quoque fama.

et Chunradus Celtis: et partem veri fabula quaeque tenet. in Boiaria secunda est Aldechium (quod, si interpretari licet, Vetus Quercus valet) templum Benedictinorum ut omnium locupletissimum ita antiquissimum, conditum ante Carolum Magnum ab Utilone rege Boiorum, situm in ripa Germaniae danubiana inter hostia duorum amnium, Isarae vindelici et Suarizae ex Hercinia profluentis. nam ea pars Herciniae sylvae, quam veteres Garetam ac Gabretam nuncupant, id fanum obumbrat. ibi antiquissima in membranis scripta prisco more et sermone carmina servantur et monstrantur, quibus celebratur heros Germaniae vetustissimus Boiger sive, ut urbani dicunt, Baiger, quem, qui latine scripserunt res Boiorum, tum Boium vere tum vocalitatis causa Baioarium atque eciam interim Babarum vocare solent. is venit, cantitant ac pingunt, continuo post illam inundationem terrarum ex Armenia atque Scythia, quae usque ad Indiam pertinet, cum maxima multitudine mortalium atque filio Ingermano in Europam ad Istrum, omnes regiones occupavit Danubio continuas, ad confluentes Danubii, Ulyssis et Oeni Boiodurum, id est Boii turrim, condidit, Boiemiam (quasi dicas Boii patriam) a se cognominavit, regiam, ubi Multa ac Albis confluunt, statuit Boiasmo a se illi indito cognomine, quod Boii vicum significat, qua longo post tempore Marobudus obliterato veteri cognomine Marobudum a se dixit; iam nunc est Praga, sicut Cusa et Ptolemaeus describunt. addunt, qui hec carmina sectantur, eundem Boium in amoenissimo ac natura tutissimo loco, ubi in Danubium ex Germania tria flumina deferuntur, Lavarus, Nabus, Rhenus, Τετράπολιν ac Quadratam construxisse urbem, ubi ius diceret, caput non solum Danubianorum, sed eciam universae Germaniae, a filioque adpellasse vernacula lingua Ingermanshaim, que postea ob commoditatem proferendi ac brevitatis causa, uti fieri solet, abiecta prima syllaba Germanshaim, id est Ingermani domicilium ac patria, dicta sit, quam latina incude Ingermanoemiam transformare licet analogia simul et authoritate suffragantibus.

6 facile] so Hs.; davor leerer Raum 7 ‚multa' Hs. 27 Boiasmo] ‚Boias' am Rand Hs.

sed paulo post de germanicis nominibus plura pro necessitate rei suo loco expediam. atque illa superiora carmina, que Boios a Boio illo Armenio sive Scytha conditos adfirmant, referuntur ad quendam Gariovaldam vetustissimum scriptorem, qui res omnium accolentium Istrum descripserit; ego hactenus eius scripta, quamvis diligentissime inquisierim, nancisci non potui. simillima prodit Beronardus quidam genere Noricus, religione Benedictinus Chremissae, quod μοναστήριον cognominant et vetustissimum Noricorum fanum a regibus Boiorum Thessalone tercio, filio eius Theodone octavo extructum et dedicatum extat. is ut brevissime ita elegantissime de origine Boiorum libellum, qui Reginoburgii in templo maximo servatur, sub imperatore Friderico primo inscripsit, ubi adfirmat suo quoque tempore in Asia aduc Boios consedisse, quos antiquissimos vult esse omnium Germanorum. decernebant tum ob Boiariae regnum non solum iure, sed eciam ferro duo Honorici, vitricus et privignus. his tamen Boiaria, cum aliter lis dirimi non posset, discissa est in orientalem, quae vocabulo germanico usitacius Austriacum cognominatur, et occidentalem, que vetus Boiorum vocabulum servat; sed hec suo loco pro dignitate rei narrabo. atque adeo tute Beronardi verba audies, quae postea Vitus Ariopagus sacerdos, qui diligentissime omnium de austriacis Boiorumque principibus patrum memoria perscripsit, in suos annales quoque transtulit. ex oriente, inquit, Boii advenere in hanc partem Germaniae circa Istrum, a quibus deinceps Teutonum linguam coeteros Alemanie populos accepisse non est vana opinio. Boiorum, ut dixi, in oriente ultimo circa Armeniam vel Indiam usque hodie manet origo, quod pene omnibus notum a probatissimis eciam nuper accepimus, qui peregrinati usque illuc babarizontes audierunt. his Thomam predicasse apostolum a reverendissimis traditum est doctoribus. qui ubique eciam vulgo nobiles Babari vel fideles adpellantur. taceo illud, quod cunctis occidentalibus Alexandro Magno deditionem facientibus Norici sive Boii eidem bellum indixisse in cantibus priscis cantantur. haec quidem Beronardus. ego fidem meam non astrinxero; quisque pro ingenio suo demat aut habeat fidem; muneri suscepto serviendum; quecunque legi et comperi, summa fide refero. et profecto Boiorum gentem quondam maximam fuisse, que orientalem Germaniae oram, quatenus Danubium spectat et quibus ab occidente Helvetii erant confines, Sarmatiam, Datiam, Gallias, Italiam, Pannonias, Noricum quondam incoluisse testes sunt Grecorum et Latinorum gravissimus quisque rerum scriptor, divus Iulius, Strabo, Plinius, Tacitus, Ptolemaeus et, ut recentiores non pretream, Franciscus Philelphus,

17 ‚cognominauit' Hs. 27 ‚reverentissimis' Hs.

Ioannes Regus Boius, Raemundus Marianus et Aldus Manutius et alii, quos infinitum est enumerare. et quod ad Franconas attinet, parvam et minorem gentem fuisse eciam divus Hieronymus fatetur suo tempore, cum tamen sub idem tempus clarissimum esset nomen Francorum et formidolosum Romanis imperatoribus quippe gens, cuius (de Francis inquit Hieronymus) inter Saxonas et Alemannos non tam lata quam valida. delituisse autem sub cognomine Boiorum diutius testantur aduc imperatorum diplomata et ingentes sacrae aedes in Francia, ut nunc loquuntur, a principibus Boiorum, episcopis et monachis dedicatae. sed quid tempus aedax non variet? Francorum tandem nomen adeo invaluit, tam late sensim serpere coepit, ut contra sub Francis Boii comprehenderentur. omnia fert aetas, Francorum nomenclatura Boiorum obscuravit nomen; testimonia infra suo loco citabo. ante tria saecula abavorum memoria inauditum fuit nomen Sitonum atque Sidonum aut, ut vulgo loquuntur, Suitensium, pagus admodum exiguus fuit et obscurus Alemanorum et Sueviae. at nunc quantum sensim irrepsit, quas gentes complectitur et qui populi indies magis atque magis sub eorum nomen et amiciciam ultro concedunt, adeo ut formidolosissimi sint maxime christianorum principibus, imperatori, pontifici maximo, regibus Galliarum, Hispaniae, Siciliae, Ungariae, Boemiae! in fatis esse quidam vaticinantur brevi nomen eorum universam Germaniam occupaturum. ex his omnibus liquet Franconas ac Boios priscos Phrygas, id est liberos, esse, quos graeci et latini scriptores primos esse omnium mortalium in litteras retulerunt et a Danubio et ex Europa in Asiam migrasse. illud quidem de Franconibus, quod sint omnium antiquissimi, vel proverbium, vulgo apud nos quod dici solet, contestatur; cum rem omnium vetustissimam demonstramus, francam consuevimus appellare. de Boiis vero insigne eorum satis abunde comprobat; quod ut intelligatur, paulo altius rem repetam. narrant rerum auctores Aegypciis de vetustate generis diutius cum Scythis et Germanis contencionem fuisse Aegypciis predicantibus se primos omnium hominum esse, donec Psammetichus rex Aegypti arte litem diremit. duos infantulos recens natos pastori tradidit, qui mandato regis ad ovilia delatos, conclavi solos inclusos remotis omnibus arbitris, ne vocem quampiam haurirent, admotis capris pavit biennio. mutus omnino ipse eos adibat ne mutire quidem sibi permittens. tandem pastori recludenti sepius ianuam ac summa silencii fide intranti ambo puelli semper adclamabant ingeminabantque porrigendo utrasque manus: beccos, beccos. id ubi a pastore rex accepit, ratus eam gentem primam esse, in cuius verba infantes ora primum solvissent. quidnam sibi velit beccos, ubique gentium coepit inquirere in-

venitque tandem apud Phrygas hoc vocabulo panem significari. ita receptum Phrygas primos fuisse mortalium, id est Germanos vel Scythas. nam noster sermo ‚pachen' est panes coquere, ‚pecco' panificus atque pistor, ‚beccus' atque ‚becculus', ‚spizobeccus' panem abarium declarat. hanc ob rem Boiorum, qui Phryges dicti quondam communi vocabulo fuerunt, insigne esse ter septenos beccos glaucos, albos a caduceatoribus quoque quibusdam accepi, quorum interest arma et scuta vel, ut nostri loquuntur, schyltas et helmos suo iure more maiorum iudicare. nam sacerdotium id vetustissimum ac honoratissimum quondam apud Germanos fuisse paululum infra in hoc libro indicabo. id quidem peccatum est, quod ex Troianis prognatos Francos esse tradunt, cum contra ex Germania et a Danubio illuc profecti sint soli melioris gratia, et regnum phrygium in Troia condiderunt ut Longobardi in Italia langobardicum. quemadmodum simile quoque erratum admittunt imperiti de Venedis, quos ex Dalmatia in Germaniam migrasse referunt, cum constet eos contra ex Germania transito Istro in Romanas provincias irrupisse. universa Germania mutatis cultoribus nomina quoque prisca immutavit, adeo ut sit admodum difficile eam recte describere nisi diligentissimis gnarisque huiuscemodi mutacionum; qui illotis manibus absque longa experientia haec adtingunt, sepius labi necesse est. sed ad Thynum quintum filium et ultimum revertor, qui et Bithynus vocatur, ab eoque Bithynia, que authore D. Hieronymo pars quondam maioris Phrygiae quoque fuit, nomen habet. comes fratris Phrygii fuit; ex Europa eius posteri in Asiam migrarunt. que omnia ut elegantissime ita verissime in superioribus versibus Claudianus complexus est. complura ab eo de Germaniae antiquitatibus disces; miror ita eum a nostris negligi. atque hi sunt prisci dii et heroës gigantesque veterum Germanorum, qui cum Tuiscone in hasce regiones ex Scythia advenerunt. nunc ad temporum seriem revertar. cum iam Tuiscon noster plus quam centum annos regnasset colonusque regiones sibi ac sociis fato destinatas opplesset, multitudine domi abundaret, more aliorum tum principum, qui nova regna condere, sobolem velut examina alio mittere summam foelicitatem existimabant, decrevit et ipse novas terras querere et nomen suum quam latissime propagare. quamobrem quosdam filios Moesae, Getae et Alani in Sarmatiam asiaticam misit et Scythiam, quae ad Indiam usque pertinet, ibique condidere gentem maximam, quos Alanos, Roxalanos, Massagetas, Cheiragetas, Theissagetas (varie enim scribuntur) a progenitoribus superioribus suis cognominarunt, nempe Moesa, Geta, Alano, Theira et Tuiscone. atque hi in utraque Sarmatia et Scythia europea atque asiatica promiscue habitarunt

atque tandem sub Theodosii filiis cum Suevis, Vandalis et Gotis Romanum imperium invaserunt, relictis incultis sylvis et horridis paludibus in cultissimas provincias Romanorum Italiam, Gallias, Hispanias, Africam, Asiam irruperunt; suo haec tempori servanda. successere his Venedi et Sclavi nomen Roxalanorum et Moscorum, qui antea obscuriores erant. nunc horum nomen et famam obliterare incipiunt gentes nobis antehac incognitae nec auditae, Tartari et Turcae. atque superior prima nostratium transmigratio atque usque in Indiam per universam Scythiam excursio celebrata est antiquis more maiorum carminibus atque aduc canitur. eademque tempestate cum Nimbrotus tyrannus Babiloniorum inclementius imperaret, subito nusquam comparuit; ab heroibus ad rationem reddendam in concionem vocatum, ut tum mos fuit, discerptum credunt. quamobrem Belus filius Nimbroti suspicatus Sabathium pontificem maximum autorem parenti mortis fuisse simul libidine dominandi ultraque propagandi imperii sui . . . . . preceps coepit insidias Sabathio tendere, quem Scytha cum Araxa Armeniae regem designant et renunciant. ipsi ad Tanaim amnem regnumque Tuisconis proficiscuntur ibidemque consident. erant eadem tempestate huiuscemodi transmigrationes tum consuetae tum necessariae, facile fieri poterant. habebant homines opplere orbem terrarum sobole; ita deus omnium parens mandarat. erant universi inter se et adfines et cognati. et erat aduc aureum seculum, festa ubique gaudebant ac fruebantur mortales pace. ignota erant bella, arma ac lites. Ianus ille omnium communis pater et princeps nondum terris excesserat, omnium regiones perlustrabat, nepotes ad virtutes, mutuam concordiam instituebat, divina humanaque omnia sedulo docebat. soli reges Babyloniae et Chamus filius Iani parenti optimo recte monenti non obtemperabant. Chamus stupris, veneficiis, incestu, masculorum amore turpissimo, coeteris viciis gentem humanam corrumpebat, in Italiam mortuo Camero fratre suo irrepserat. Belus Babylonius Sabathium regem Armeniae, sacrorum antistitem, hostem omnium malorum, ut suis moribus ac proposito adversantem tollere quovis modo conabatur moriturusque mandat filio Nino, ut trucidato Sabathio orbem terrarum invadat ac babylonico subdat imperio. Ninus itaque sponte sua eciam insaniens aureum seculum viciavit, religionem priscam polluit, primus arma libidine dominandi in alios sumpsit, bella vicinis intulit, patri templum maximum et preciosum extruxit, statuas ei, ad quas confugientes impunitatem habebant, posuit, eum ut deum coeli aedicto precepit. quamobrem sacrae litterae Hebreorum falsos deos a Belo illo, ut diversitas fert pronun-

8 transmigratio] ‚Nanemigratio' Hs. 15 sui] darnach leere Stelle Hs.

ciationis pro diversitate regionum, coeli et situs stellarum, Baal, Baalim, Belphegor et coeteris huiusmodi vocabulis a Beli illius nomine derivatis nuncupare solent. Sabathius igitur formidolosus ob virtutes et prudenciam, uti fit, tyrannus ad Caspios montes aufugit ibique delituit declarato Armenis rege Barzane filio suo. Sabathius ille vocatur a sabathah, a Romanis Saturnus, ob severitatem et iusticiam. est filius Curii seu Chusi, nepos Chami, quem Hebrei Hamum adpellant. Ianus quoque, qui et Noas, ut in antiquis proavorum carminibus canitur, fugit tyrannidem Babyloniorum in Italiamque secessit, Chamum filium diris devovit, Italia excedere iussit. is in Siciliam navigavit, sororem suam Rhaeam viro suo Hamoni abstractam uxorem ducit, ex ea Osirim progenuit, bella Titanibus fratribus suis movit. Sabathius quoque pontifex maximus humanae gentis, Saturnus Armeniae, Ninum fugiens in Germaniam ad Tuisconem elapsus est. tum Tuiscon gigas, ne et sua gens tum Babyloniorum impietate et avaritia tum et Chami fratris sui flagiciis corrumperetur, statuit suos Sarmatas (ita tum adpellabamur) legibus munire adversus tanta scelera atque, ut idem nepotes sui ex fratre Iapeto, Dis Galliarum, Thubal Hispaniarum reges, factitarent, author fuit atque apud Rhenum cum hisce cognatis suis concilium celebravit. ubi, quae de religione, nupciis, iure dicundo, victu et amictu, agricultura, hereditate, sepultura et poena ac mulcta prevaricatorum et re familiari paranda, hospitalitate ibidem statuit, paucissimis absolvam. ne igitur multitudo legum vicia magis irritaret quam eraderet, magis imprimeret ac excitaret quam, uti fieri solet, comprimeret, paucissimas tulit leges easque in carmina perstrinxit, ut canerentur, et decem dumtaxat membra, que nos gesatz (ut et νόμους Greci), id est leges, vocamus, quod, ut Aristoteles ostendit, tum leges huiusmodi carminibus comprehensae cantitabantur publice, privatim et pueris tradebantur, ut ediscerent, ne quisquam, qui peccaret, ignorantiam excusaret, que, cum levare crimen videatur, plerunque pregravat. de religione ita cavit: secretum illud ac summum, quicquid sit, sola reverencia videri ac coli nec cohiberi posse parietibus neque in ullam humani oris speciem adsimulari; maius enim esse, quam ut humanum ingenium capiat aut lingua mortalis proferat. itaque lucos umbrosos ac nemora atque arbores, maxime quercus annosas, ubi sub dio ac aperto coelo precarentur, consecravit deorumque, id est heroum ac principum, nominibus, quorum opibus aperte homines iuvarentur, adpellavit. quapropter apud nos aduc a luco, quem patrio sermone wald nuncupamus, deducta vocabula wallen et wallfart in usu sunt. illuc salutatum deos proficisci, hoc celebrem locum atque conventum, quo religionis

ac precandi causa frequens populus coire consuevit, declarat. apud nos quidem in ripa Danubii extant adhuc lucus cognomine Hercules et duo augustissima ac antiquissima templa, Aldechium inferius ac superius, a quercubus nuncupata, ubi maiores nostros sacra foecisse memoriae proditum est. ubi pietati christianae nomina dederunt, illum divo Haemerano, haec divis Mauricio ac Georgio dedicarunt Benedictinaeque religioni addixerunt; ita quoque Celtis michi referebat. Tuiscon autem nullas aedes sacras, nullas aras extruxit, sed neque qui rebus divinis preessent, neque sacrificia instituit. hanc ob rem ne hoc quidem saeculo hae res apud nos sua nomina utpote maioribus nostris ignota habent. nam altar, opfer, pfaff, kircon, priester, pischoff, pfarr, pfarrer externa sunt vocabula, partim a Latinis, altare, offero, papa, partim a Grecis, πρεσβύτερος, ἐπίσκοπος, κίρκος sive κρίκος, πάροχος, παροχία detorta sunt. illa quidem significant aras, sacrificare et patrem, hec seniorem, exploratorem, concionem, forum atque coronam, quam vernacula lingua ringum vocamus, patrem convivii, ut Horatius interpretatur, et amicum, qui sponsam ad sponsum deducit, hospitem publicum, magistratuum reipublicae et militum premia ac militaria beneficia ipsis emeritis a republica et imperatoribus persoluta. eos, quos Greci κήρυκας, Romani precones nuncupare solent, nos scherigos ac heroldos, bothos ac diminutive bythelos vocamus, atque hi fuere maiorum nostrorum sacerdotes; ita a Chunrado Celti accepi et ipse quoque animadverti apud rerum gravissimos scriptores. hisceque potestas erat sceleratos iure suo puniendi aut verberandi tribuve movendi ac infamia notandi. nec tam vile nomen scherigorum ac heroldorum, quemadmodum nostro aevo, erat apud maiores nostros; gravissimi quique ad haec munera deligebantur suffragiis, sicuti eciam parentum memoria equites boii inter alia, que contra morem maiorum fierent, duci nostro Georgio cognomine diviti scriptis indicarunt. omnibus summe venerationi erant tanquam nuncii reipublicae et internuncii deorum et hominum ministrique publici, ut Homerus quoque adfirmat:

Χαίρετε, κήρυκες, Διὸς ἄγγελοι ἠδὲ καὶ ἀνδρῶν,

hoc est: nuncii, avete, Iovis magni atque virorum. sacrae quoque litterae novi instrumenti non aliter evangelistas ac apostolos quam κήρυκας cognominant, quod si recte nostro sermone interpretari velis, gotoscherigum dicas necesse est, quemadmodum ante triginta annos memini Chunradum Celtem preceptorem meum, harum rerum diligentissimum inquisitorem, ad Ioannem Sumeroveltam tum prestantissimum Cracoviensis academiae theologum ac philosophum scribere Vienna Pannoniae. munch quoque

3 ‚superius querculus' Hs.

ac mynster peregrina sunt vocabula, a greco μόνος, id est solus, depravatum. integra sunt μοναχός, id est solitarius, ac μοναστήριον, solitudo ac desertum, ubi solitarii soli sedere soleant, unde a nobis aenosideli vocantur. accepit tamen postea Germania et coepit habere tandem suos druidas facundiae ac sapientiae magistros, de quibus in quarto libro complura copiosius paucissimis, nisi fallor, cognita explicabo. scortacionem, stupra, adulteria, coetera huiuscemodi flagicia non tam legibus prohibuit, quam aliena a moribus maiorum nostrorum fuerunt, nec ulla morum pars magis laudata a scriptoribus, eciam hostibus nostris, qui nos non aliter quam barbaros vocare solent, tamen nos in hac re maxime laudibus efferunt, quod soli omnium barbarorum maiores nostri singulis uxoribus contenti fuerint. et hec quidem lex matrimonii erat virgines tantum nubere, nec tamen festinabant. eandem iuventam, similem proceritatem, pares validisque miscebant, ut robora parentum liberi referrent; sua quemque mater alebat uberibus, nec ancillis nec nutricibus delegari fas tum erat. ab parvulis duriciae ac labori studere oportuit, ut inexhausta foret pubertas. sera admodum iuvenum fuit Venus. qui diutissime impuberes permanserant, maximam inter suos ferebant laudem. hoc ali staturam, ali hoc vires nervosque confirmari censebant. intra vigesimum annum foeminae noticiam habuisse in turpissimis habebatur rebus. itaque in eos artus, in ea corpora tum excrescebant, quae exterae gentes, maxime Romani, mirabantur. durant aduc duo versus de aetate coniungendorum:

wann der man geet in das mad,
sol das weib ligen in dem pad;

dum iam vir foeniseca esse possit, tum demum sibi nasci debere uxorem. quod significat virum maiorem natu esse debere duplo fere quam uxor, ut Aristoteles quoque precipit. quemadmodum vere deus optimus maximus Iudeis adulteria sacra aqua explorare suspicionemque ex animo amovere indulsit, ita quoque Tuisco, ut severa matrimonia essent, marito permisit, si qua suspicio adulterii eius animum torqueret, ut puerum recens natum clypeo impositum Rheno flumini committeret et exploraret fidem ac pudiciciam uxoris. nam si cum clypeo infans natabat, legittimus censebatur, si submergebatur, ex adulterio conceptum credebant. quam rem Claudianus quoque innuit contra Ruffinum lib. 2. hoc versiculo:

Et quos nascentes explorat gurgite Rhenus.

extat et elegans epigramma grecum, quod ut subscribam, res ac necessitas postulat:

Θαρσαλέοι Κελτοὶ ποταμῷ ζηλήμονι Ῥήνῳ . . .

39 Ῥήνῳ] es folgen noch Vers 2—11 des Epigramms IX, 125 der Anthologia graeca.

eos in hunc modum vertimus:

Teutones audaces zeloso in flumine Rheno
Natos explorant ac non sunt ante parentes,
Quam puerum videant lotum sub gurgite casto.
Continuo postquam materna lapsus ab alvo
Infans effundit lachrymas, tollens tamen ipsum
Imponit clypeo genitor nec respicit ante,
Non animum patris refert aut induit ante,
Iudice connubii quam viderit ante probatum.
At genitrix partus . . . perpessa labores
Moesta dolere solet, quod veri conscia patris
Iudicium trepidans expectat mobilis undae.

hinc natum proverbium crediderim, quod vulgo apud nos dici de malo, quod vitari non possit, solet: ne Rhenum quidem abstersurum. de iure dicundo et conciliis ita statuit: singulis annis, certis diebus, nisi quid fortuitum et subitum incideret, nempe mense Maio, cum aut inchoabatur luna aut implebatur, coïbant ac concilium celebrabant. silentium per sacerdotes, quibus et coërcendi ius erat, indicebatur. mox rex vel princeps vel dux multitudinis, prout cuique facundia erat, magis suadendi autoritate quam iubendi potestate audiebatur. ibi controversiae quoque privatae transigebantur. eligebanturque in iisdem conciliis principes regionum atque pagorum, qui iura per pagos, per vicos inter suos dicerent atque redderent controversiasque minuerent. centeni singulis ex plebe comites consilium simul et authoritas aderant. actor apud centumviros suo sumptu, ut calumniae nullus locus esset et lites utpote damnosae reipublicae tollerentur, prandium ac coenam interim, dum apud iudices litigabatur, reo prestabat, quemadmodum apud Romanos quondam contendentes certum aes deponebant, quod sacramentum vocabant, quod victus mulctae nomine relinquebat, victor vero suum repetebat ac recuperabat; illud lege Papyria in rebus divinis consumebatur. ita damni infecti reo cavebatur, ne rabulis et actoribus litigandi studiosis occasio preberetur simplices quoque perturbandi ac in ius trahendi pro libidine sua atque avaricia. si actor vincebat, compensabantur eidem omnia, si causa cadebat, reus nullo damno adfectus fuerat, impendium nullum fecerat, res omnino tum composita nullum actioni impendiorum et damni accepti locum reliquum faciebat. ideoque durat aduc vetus nomen quamvis mutata consuetudine. nam laden, id est invitare ad convivium, translatum a propria significatione aduc quoque in ius vocare nobis declarat. in victu quoque ac amictu nullus luxus

10 partus] darnach leerer Raum.

quesitus, necessitati dumtaxat naturae serviebatur. cibi simplices, agrestia poma, recens fera aut lac concretum sine apparatu, sine blandimentis famem expellebant. maior pars victus in lacte, caseo, carne, quam venatio subministrare solebat, ac pulte avenaria consistebat; qua frugalitate convictus aduc agricolae ac equites, qui ruri habitant, fere utuntur, maxime in interiore Germania, Saxonia et Polonia, quatenus longius a litore maris et ripa Rheni atque Danubii absunt. nullus aditus erat mercatoribus, nec fas erat pati quippiam vini reliquarumque rerum ad luxuriam pertinencium inferri, quod his rebus relanguescerent animi remittereturque virtus. vinum dumtaxat certis festis diebus libabant, unde weinachten vocabulum festum quondam maximum octavo die ante Calendas Ianuarias celebratum aduc durat, quo natales nunc servatoris nostri mutata tamen veteri religione nuncupamus. sed de his adposite infra. tegumen tum omnibus sagum; pellibus quoque ferarum, vulpium, luporum, murium, mustellarum, sciurorum, parvis renonum tegumentis utebantur. locupletissimi veste distinguebantur non fluitante, sed stricta et singulos artus exprimente: patrio sermone hosas ac ioppen adpellare consuevimus. et huiuscemodi vestitu vili aduc agricolae equitesque, qui ruri habitant, contenti sunt et precipue aduc ante nostrum saeculum fuere eciam aulici. mercatores omnia corruperunt, a quibus urbani et aulici corrupti in dies magis atque magis de luxu victus et vestitus inter se certant. equitum ac agricolarum in rure versantium incorruptiores integrioresque aduc sunt mores, propius ad veterum Germanorum simplicitatem accedunt. nulla quoque in edificando ambitio ac luxuria erat; citra speciem aut delectacionem materia utebantur informi. magis tabernacula quam aedes erigebant, modo pluviam utcunque gelu ac aestum arceret. non connectebant aedificia; suam quisque domum spacio circundabat, adversus casus ignis remedium. molliores effici arbitrabantur eos, qui accuratius extructis domibus delitescerent; nam umbra et tecto inclusos impatientiores laborum fieri. urbes quidem ac vicos non magnos, sed natura tutis locis et aeditis locabant, quales veteres sunt arces et qualia aedificia aduc in Polonia, Saxonia, Ungaria in usu sunt. quempiam agri certum modum aut fines proprios habere nequaquam sustinuit. agri ab universis per vices occupabantur, arva per annos mutata. magistratus ac principes in annos singulos gentibus cognationibusque hominum, qui una coïerant, quantum eis et quo loco videbatur, attribuebant agri atque anno post alio transito cogebant ad aequitatem et libertatem, adversus avariciam et tyrannidem ratus efficax remedium, ne latos fineis parare studerent potencioresque humiliores possessionibus expel-

lerent, ne accuratius ad frigora aestusque vitandos edificarent, ne qua oriretur pecuniae cupiditas, qua ex re factiones dissensionesque nascuntur, ut animi aequitate plebem continerent, cum suas quisque opes cum potentissimis aequatas videret. de hoc Germanorum more ita canit Horatius:

Campestres melius Scythae . . .

solebant uti aduc quoque subterraneos specus aperire eosque multo insuper pino onerabant, suffugium hiemi et receptaculum frugibus. foenus agitare et in usuras extendere ignotum erat ideoque magis servabatur, quam si vetitum esset. argentum atque aurum vasaque argentea non in alia vilitate erant, quam que humo finguntur; permutacione mercium utebantur. sed omnia nunc immutata sunt. convictibus et hospiciis non alia gens effusius indulsit; ita Tuiscone conditore ac Manno filio eius precipientibus quencunque mortalium arcere tecto nefas habendum maximum. hospites igitur violare fas minime putabant. qui quacunque de causa ad eos venerant, ab iniuria prohibebant sanctosque habebant, iis omnium domus patebant victusque communicabatur. durant aduc reliquiae veteris consuetudinis. nec enim et hoc saeculo (teste quoque Erasmo Roterodamo) ulla gens est, que minus tollat res suas ac magis hospitibus faveat, etsi ad coeteras compares simplicior ac integrior sit, adeo ut inde Germani cognominati fatorum occulta quadam vi esse videri possint. de hereditatibus ita statuit, ut heredes, successores cuique sui liberi forent et nullum testamentum. si liberi non essent, proximus gradus in possessiones, fratres, patrui, avunculi et coetera huiuscemodi sanguinis vincula. quid mali testamenta pariant, quam veros spolient heredes et in summam egestatem, ditent captatores testamentorum et vultures rapaces, Romani poëtae et scriptores testantur. et si liceret dicere aut hic locus esset narrandi, ego quoque adferrem et demonstrarem, quam iniqua ac nefanda citra omnem pietatem, preter bonum ac aequum, eciam sub specie religionis in hac parte committantur. sed nunc non est hisce locus, potius ad alia pergam, que huic instituto propria sunt. funerum nulla ambicio erat. monumentorum arduum et operosum honorem ut gravem defunctis aspernabantur; cespes erigebat sepulchrum. corpora clarorum virorum dumtaxat cum armis condebantur, super eaque tumuli, ut aduc aliqui extant, iuxta viam publicam congerebantur. lamenta et lachrymas cito, dolorem et tristiciam tarde ponebant, foeminis lugere honestum esse, viris meminisse. haec tum in communi de moribus ac religione Tuiscon

6 Scythae] es folgen noch Vers 10—14 von Carm. III, 24 22 ‚possunt' Hs. 26 egestatem] darnach scheint ein Verbum zu fehlen.

scivit, de poena vero haec statuit. poenarum distinctio erat ex delicto: proditores et transfugas arboribus suspendebant, ignavos, imbelles et corpore infames coeno ac palude iniecta insuper crate mergunt. diversitas supplicii illuc respicit, tanquam scelera ostendi oporteat, dum puniuntur, flagitia abscondi. sed et levioribus delictis pro modo poenarum equorum pecorumque numero convicti mulctabantur. pars multae magistratui, pars ipsi, qui vindicabatur, vel propinquis eius exolvebatur. luebatur eciam homicidium certo armentorum ac pecorum numero, recipiebatque satisfactionem universa domus utiliter in publicum, quia periculosiores sunt inimiciciae iuxta libertatem. paucissima in tam numerosa gente (sicut haec omnia diligenter enumerat Tacitus) erant adulteria, quorum poena presens et maritis permissa fuit. accisis crinibus nudatam coram propinquis expellebat domo maritus ac per omnem vicum verbere agebat. publicatae enim pudicitiae nulla venia erat; non forma, non aetate, non opibus maritum inveniebat. non ridebantur tum vicia. ignotae erant hae querelae, quae nostro aevo sunt creberrimae, nichil tamen proficiunt, saeculum corrumpere et corrumpi. libet hic uti carmine Horatiano:

Quid tristes querimoniae . . .

coeterum (ut hanc rem finiam) neque animadvertere neque vincire neque verberare quidem nisi sacerdotibus permissum erat non quasi in poenam nec magistratus iussu, sed velut deo imperante. sunt qui Tuisconem eciam litteras invenisse tradant, quae postea Greciae illatae sunt, numero sedecim hisce figuris: ΑΒΓΔΕΙΚΛΜΝΟΠΡΣΤΥ. nec plura sunt elementa, voces ac litterae simplices ad scribendum necessariae. coeterae supervacuae et quibus carere possemus, nisi curiosi ac ambiciosi aut, ut levius dicam, elegantiae authores plures quesivissent. conqueritur et Nigidius Figulus vir Romanorum doctissimus ac inscitiae arcessit Graecos, quod nulla re subacti augmentarint litteras. Quintilianus quoque ostendit quasdam redundare et verisimile facit maiorum fuisse graecas litteras, quod complura vocabula nobis in usu sunt, quae et Grecis idem significant. Chunradus Celtis, Ioannes Tritaemius antistes Spanheimensis et ut nobilissimus ita et doctissimus princeps Ioannes Camerarius a Dalburgio pontifex Vangionum et prefectorum pretorio rhenano a sacro scrinio aliquot millia verborum collegerunt, que idem et nobis et Grecis valent. ego ad faciendam fidem pauca obiter a me arrepta ponam. ἀπό ab. ἐν, εἰν in. ἀγλαίζειν ablatione primae litterae, uti fieri solet, splendere. βείκος . . . βεκός sive βέκκος, βρωτός cibus,

19 querimoniae] es folgen noch Vers 34—41 von Carm. III, 24 38 βείκος] so Hs., darnach leerer Raum ‚βρώτος' Hs.

panis. ἄβεις habes, apicem tenuem mutando in crassam. ἄτειν nocere; sat esse apicem in s ac sch, uti fit, mutari; ita ἄτη damnum, noxa. ἅλς sal; h in s, ut fieri solet, mutatur; unde et omnes salinae teutonicae halae vocantur. a quoque nobis particula privativa est, cum n, ut plenior sit sonus, adponimus. ἀβέλτερος simplex. ἀβουλής, ἀβούλητον involuntarium. ἀγαλλιάω lascivio, gaudeo. ἀγλαόν splendidum. ἀγρός ager. αἴθρος, αἰθρία serenum. ἀθροίζειν congrego. αἰάζειν, tenuis tonus in b mutetur, dolere, auwätzen. αἲ αἲ dolentis interiectio; b interponimus, ut iure nostro fortius sonet: auwe. incunabula sunt vocum haec a natura profecta, ut Stoici sentiunt. et plerunque aspirationem aut tenuem spiritum in b mutari Fabius quoque animadvertit. ἀλίγκιον omnino. ἀμάρα situla, vas, aquarium. ἀντί, ἀντίος adversum, morosum. ἀμμία mater, nutrix. ἀννίς avia; s in l mutatur. ἀμερία cloaca. ἀξίνη securis. ἄξων axis. ἀργός deterius, non bonum. αἴθαξ lacerta. ἄστατος instabilis. ἆσαι, ἄσειν, satiare, inescare. ἄση sordes, unde cadaver ita dicimus. ἀσχάλλειν irasci. ἀτμός, ἀτμίς, ἀτμίζειν spiritus, spirare, respirare, aspirare. ἄττα pater. αὐτάρ sed, τ ommisso. ἄχος, ἄχομαι dolor, dolere, elementa verborum a natura insita. βαβάζειν garrire. βάζειν, prepone σ, ut mos maiorum fuit, quemadmodum vetus scriptura ostendit, in sbo ubi, sbem cui, sber quis, ita βηλός . . . βέλη sagitta. βαρύς gravis, prepone s, ut aduc Franci; germanica proles preponit c, ch, ita maiores b quoque. βαλιός fulvum. βάλλεκα suffragium, calculus. βληχή, βληχάομαι vox ovium. βλύζειν, βρύειν fluere, erumpere, unde brynn, brunn, fons. βρυάζω, ρ in l, floreo. βορός aedax. βρωτός, βέκος, βέκκος cibus, panis. βομβεῖν nobis quoque facticium est verbum. βρόω, βρώσω, βρώσκω, βρῶσις, βρωτύς, βρωτός edo, esse, edax, aedulium, panis. βόμβος sonus. βρέμω fremo. βότρυς, syllabas transpone, uva. βράττειν commessari. βράζω, βρασμός, βραμέω omnia facticia sunt, ferveo, fremo, ebullio. βύττος pudenda mulierum. βράζω crepito. βρίζω, βρίσω audens sum. βρύττειν vorare, commedere. βρύειν potum zitum conficere, bibere. βρῦτος, βρύττιον cerevisia, transpositione litterarum. γαῖα, γῆ terra. γαίειν gloriari. γαισός iaculum totum ferreum, elisione r, integrum garisen: inde Romani detorquent gaesa iacula Gallorum, id est Germanorum et Teutonum; ita Hesychius et druides nostri tradunt. γράφειν vetustis Teutonibus est scribere. γράστις gramen. γεραίρω honoro. γλυφεῖον

6 ‚ἄγλαον' Hs. ‚ἄγρος' Hs. 7 ‚αἴθρος' Hs. ‚αἴαζειν' Hs. 8 ‚αἲ αἲ' Hs. 12 ‚ἄντι ἄντιος' Hs. 14 ‚ἄργος' Hs. αἴθαξ] so Hs. 15 ‚ἄσαι' Hs. 16 ‚ἄτμος' Hs. 17 ‚ἄτζα' Hs. ‚αὔταρ' Hs. 20 ‚βήλος' Hs., darnach leere Stelle 21 ‚βάρυς' Hs. 22 ‚βάλιος' Hs. 23 ‚βλήχη' Hs. ‚und' Hs. 24 ‚βόρος' Hs. ‚βρώτος' Hs. 28 ‚βράσμος' Hs. 31 ‚βροῦτος' Hs. 32 ‚γαίσος' Hs.

antrum, scissura. γλυφίδες rimula. γραῦς cana, anus. δαμεῖν domare. δοκέω videri, opinor. δεύειν ringo, rigo. ἑστιάω commedere. εἴδειν, εἴσειν, spiritum tenuem ut supra in b verte, scire. δόμος domus. δεσπότης dominus. ἐχθρός hostis. ἔχθος odium, inimicicia. ἔχθω, ἔχθειν odio prosequi. ἐνβρεκτόν intritum. ἐπιάλτος incubus. ἔρα terra, d adponitur, ut fortius sonet. ἕσθος, ἑσσόν vestimentum, unde haesuca. ἑταῖρος, aspiratio in u consonantem solet mutari etiam apud Latinos. ζάκοτος iracundus. ζέω ferveo, facticium. ζεῦγος, ζεῦγοι, ζεύγλη, ζυγός iugum, vincula equorum, libra. ἠλεός vanus. ἠλός stolidus. ἡλίκος qualis, apicem in b muta. θαμά, pro ζ th, ut factitant inferiores Germani, simul, saepius. θάρρος, θάρσος, θαρσύς, θρασύς, θάρρω, θρασύνομαι audeo, confido, audens, confidens. θέρος aestas, unde nos eo vocabulo siccum ac aridum vocamus, ut in aestate, ita vulgo dici solet, et inde coenationem quoque vocamus in aulis principum θερινάς. item θέναρ pars manus. θεράπαινα, θεραπαινίς famula. θέρμη, θερμεῖν, θερμαίνειν calefacere, th in b ac v commutatur. θρόνος sedes. θύρα ianua. ἰάσομαι sano, futura vero verborum usurpant. θυμός furor, primam syllabam retro lege, animum quoque nobis significat ut Graecis. ἴκτις mustela. ἰδού ecce, spiritus in s convertitur. ἴασις sanitas. ἱμάτιον vestis. ἰυχμός, ἰύζειν iubilare, vox rusticorum, dicite io io. κάγχαλος ianuae clava. κακκάζειν vox gallinarum Attici. κακός malus. κημός frenum. κάνναβις, kappa pro aspiratione crassiore et herba seu, ut verius dicam, lino simile, ex quo Scythae, ut vocant Greci, id est Germani, faciunt vestes; veteres duriuscule ut Suitenses aspirationem pronuntiabant. κάραγος stridor, facticium. κάρνον tuba, rursus k pro h, Galatarum, ut scribit Hesychius, vocabulum. κλαγγή fama, sonitus. κλαγγεῖν sonare. κολλάριον colli tegumentum. κνάπτος, κναφεύς fullo. κομπεῖν superbio. κοννεῖν scire, noscere. κορεῖν Attici verrere. κείρω tondeo, s littera adposita veteri maiorum consuetudine. κλάω, g additum, ut fortius sonet, fleo. κορζία cor, k successit aspirationi, quam crassius efferebant maiores, ut infra dicam. κοεῖν scire. κοῶν qui scit. κράστις Atticis gramen. κράτος procerus, fortis. κραιπάλη, κραιπαλίζειν eructare. κράζειν, κράξω, κέκραχα sonare, clamare. κυήσω, κύσω, εἶν, κῦσεν osculari, futurum pro presenti. καρδία, k aspiratum sit, ut Saxones pronunciant. κεφαλή, κοπτή, κοπτός. κύπταροι coni, fructus piceae. λαλεῖν, λαλάζειν clamare, loqui. λάζομαι διὰ ἀντίφρασιν accipere. λήγειν ponere,

4 ‚ἔχθρος' Hs. 5 ‚ἔνβρεκτον' Hs. ‚Ἔρα' Hs. 6 ἕσθος] so Hs. ‚ἕσον' Hs. 9 ‚ἤλικος' Hs. 11 ‚θάρσυς, θράσυς' Hs. 15 θερμεῖν] so Hs. 19 ‚ἴυχμος' Hs. 21 ‚κάκος' Hs. ‚κῆμος' Hs. ‚καναβύς' Hs. 26 ‚κλάγγη' Hs. ‚κλάγγειν' Hs. 27 ‚κνάφευς' Hs. ‚κομπτεῖν' Hs. 31 ‚κωεῖν' Hs. ‚κῶν' Hs. 32 ‚κραιπάζειν' Hs. 33 κυήσω — κῦσεν] so Hs. 35 ‚κόπτη, κόπτος' Hs.

quiescere, desinere. λασθαίνω, λάσθω convicior. λήϊτος populus. λαός plebs. λύχνος lucerna. λάκκος stagnum, coenum. λύω, λύσω solvo. λείχω lingurio, lambo. λογγάζειν tardum esse. μεζός pudenda mulierum. λοῖσθος, λοίσθιος ultimus. μήν, μηνός mensis. μολοβρός parasitus, vorator. μήνη luna. λώπη, aut λ caedit i, aut m interpone, vestimentum, λῶπος. λύλιος stultus. λώβη, λωβέω διὰ ἀντίφρασιν vitupero. μᾶ ovis. μηκάζειν vox caprarum. μάμμη mater. μαραίνω tabesco. μετά cum. μήχειν facere. μῆχος, μηχανή ars, a μηχανάω. μόγεῖν pati. μολύνω, μώλωψ macula. μόθος labor, lassitudo, ita μοχθέω, μόχθος, μοχθισμός, μοττῆσαι et μοττέω vulnero, conturbo. μουκίζειν tacere, labiis queri. μυκάομαι vox boum. μύλος, μύλη, μύλον mola. μίλιον viae mensura. μανία, μανός furor, furiosus. νάκος, νάκη ovis. νᾶσαι, νασμός liquor, fluere, quod fluit et humectat, humor. ναί et νέμειν διὰ ἀντίφρασιν eciam et distribuere, dare. νοτίς, νοτία humor, unde νότιος humidus, νοτίζομαι humecto. νέος, η, ον novum. νεωστί nuper. νηφάλιος, νηφαλέος vigilans, sobrius. νήφω vigilo, sobrius sum. νομή pascua, pecora in pascuis. ξαίνω, ξυρεῖν lacero. ξένος familia, hospes, addito d εὐφωνίας gratia, ut sit sonorius. ὅλος omne, totum. ὄψ, ὀπός succus, fructus. ὀπώρα, ὀπῶραι poma, unde ὀπωρινός, ὀπώρη autumnus, quod poma ferat, unde et nobis herobst dicitur. ὀπωρίων pomarius, μετόπωρον autumnus. ὁδεύω iter facio. ὅριον, ὅρος, σ, uti fit, in t versum, terminus, limes, ita ὁρίζω definio. οὖθαρ uber. ὄρσεο, ὄρσου, ὄρσαι incitantis vox rustica. πάλλα pila. πατάσσω, πλήσσω verberare. πάτος via trita. πέδον, πεδίον, solum transpone vocales. πέλεκυς bipennis. πέλεος, πτέλεος salix, aspirata ph pro p tenui. παρά iuxta, διὰ ἀποκοπήν ultimae syllabae, ut Boiorum pagi pronunciant. πάππα pater. πιπίζειν vox avium et qua pullos avium ciemus. πλαγή verbera, πλήγειν. πλήνη, πλάνη error. πλάζομαι, πλάζειν errare, cadere. πλανάομαι a via et curriculo aberro. πλατεῖα platea. πλάτος area, latum, vacuum. πλέκω texo, πλεκτόν, πλεκτάνη textum, tenues caedunt aspiratis. πρήθω prathen, igni suburere. πικρός amarus. ποινή mulcta. πολιτεία respublica, t et ζ sive σ cognatae sunt, superiores Germani fere σ addunt τ, et Saxones σ in t mutare solent. πόννος magus. πόννειν incantare. πόννα, πώννα moesticia. πόρνος, πόρνη scortum. πορνεύειν scortari. πύργος turris, urbs, propugnaculum. πῦρ, ph aspirata pellit tenuem p. πύανον faba, prima, uti fit, elisa vocali. πρό, tenuem in aspiratam muta, subsequetur vocalis. πρόχνυ super genua. πρωΐ mane. πύκος, d aut t pro p, astutus. πῶ, ποῦ quo, ubi. πῶς

1 ‚λασταίνω, λάστω' Hs. ‚λάος' Hs. 3 ‚μέζος' Hs. 4 ‚λοίσθος' Hs. 6 ‚λώπος' Hs. 8 ‚μηχάνη' Hs. 9 ‚μόλοψ' Hs. 15 ‚νηφάλεος' Hs. 17 ‚ζαίνω' Hs. 22 ‚οὔθαρ' Hs. ‚ὀρσέο' Hs. 24 ‚πελεκύς' Hs. ‚πέλεος, πτέλεος' so Hs. 27 πλαγή, πλήγειν] so Hs. 30 ‚πίκρος' Hs. 31 ‚πολίτεια' Hs.

quomodo. ῥάβδος virga. ῥαίζω, ῥαίσω, ῥαΐζω, ῥαΐσω rumpere. ῥαστώνη quies. ῥάστειν quiescere. ῥάκος vestis. κράμβη brassica. ῥάδιξ radicula. ῥέειν fluere. ῥήτωρ rhetor. ῥῆσις, σ in d mutatur. ῥητίνη resina. ῥάπτω, ῥάψω, ἔρραφα, ῥαπτόν, ῥαφή, ῥαφία consuere, sutor, acus. ῥύομαι, ῥύσομαι eripio. ῥυσός ruga. σάγμα clitella. σαίνειν placare, adulari. σύκχοι, συκχάδαι, συκχάδες calcei. σφάλλω, σφαίλω aberro, ablatione ς, quamvis veteres Germani fere β, π, φ adposuere σ, ut antiqua scripta testantur et memini me dicere supra. σχέζω caco. σαγίς marysupium. σακέλλα, σακέλλιον crumena. σάλπιγξ tibia. σάσαι sedere, σίδα sedes. σειριάω . . . σ caedere solet d. στείρη pars navis. σείω, σείσω stridere. σάγη vestis. σίττας psittacus. σκάφη alveolus. σκάφος navis. σκελετόω, σκελετεύω tabesco, additur more teutonico b, ut fortius sonet. σκεδάζω, σκιδνάω, σκυδμαίνω discerno. σκώπτω, σκῶμμα illudere. σκυτεύς calcedarius. σπίζα passer. στελεόν manubrium securis. στίζω, στίξω, ἔστιχα, στικτός pungo. στίγμα punctus, stich. στωμύλος, a contrario, loquax. στόμφασαι superbire, contemnere alios. στόμφη arrogantia. σχέτλιος miser. τατθίον, τιτθίον mammula. τάλας, τάλαινα misera, amens, viciosum. τανύω, τόνος extendo. τάρσος audax. τέλος finis, vectigal. τυφλός caecus. τρεῖς, τρία tria. τρίτον tercium. τέττα pater. πηλίκος, τηλίκος qualis, talis. τρίβος via. ὄθλος inanis. ὑπέρ super. ὑπερθύριος superius limen. ὑσάλειφαρ sebum. φαιλόνης bulga. φλεῖ floret, aspirata in tenuem convertitur. φλιοῦς flos, ita φλίεθος florens. φέρω duco, veho. φορτίον pondus. φαῦλος viciosus, non bonus. φρόνιμος prudens, bonus. χάρμη pugna, σ preposita, uti mos maiorum et aduc Gallorum. χαράττω, χαράξω figuras ducere ac signa imprimere. χελώνη testudo, animal. χελιδόνιον herba. χηλαί, χιτών, χλαῖνα, χλανίαι vestimenta. χεύω, χεύσω fundo. χύω, χύσω effundo; futurum, ut admonui, pro presenti fere usurpant Germani, et cognatae sunt y, g, c, ch, adeo ut apud Germanos parum referat pro regionum situ, quam literam in una eademque dictione colloces, ut weg, wec, wech, id est via. χλόη trifolium, omnis herba. χνῦ genu. χόλος, χολή fel. ψάρος sturnus. ψεύδω, ψεύστης fallax, astutus, mendax. ψίζω transpositis literis cibo. ὡς sic, sicuti, retro quoque si legeris, germanicum est similitudinis adverbium. ὠλέναι cubitus. atque haec pro tempore satis sunt. illud preterire non possum nostram linguam rectius scribi grecis literis quam latinis. habe-

1 ραστώνη] so Hs. 2 ράστειν] so Hs. ‚ράκκος' Hs. ‚ραδι' Hs. 4 ‚ράπτον, ράφη' Hs. 5 ‚σάγμα' Hs. 6 ‚συχάδαι, συχάδες' Hs. ‚σφάλω' Hs. 8 σχεζω] so Hs. 9 marysupium] so Hs. 10 σειριάω] darnach leerer Raum 12 ‚σκελέτοο' Hs. 13 σκυδμαίνω] so Hs. 14 ‚σκύτευς' Hs. ‚passa' Hs. ‚στέλεον' Hs. 15 ‚στίκτος' Hs. 18 τάρσος] so Hs. 21 ‚sepum' Hs. 25 ‚χαράζω' Hs. 26 ‚χελιδώνιον' Hs. ‚χῆλαι' Hs. χλανίαι] so Hs. 31 ‚χόλη' Hs.

mus vocales et diphthongos, quemadmodum Greci αι, ει, οϊ, ου, οη, quibus si uteremur non mutata scriptura, Germani inferiores ut Latini, Boii et Danubiani suo more (hoc est, ut utriusque vocalis sonus audiatur) efferrent easdem, ut in kaisar caesar, in ein, ouch eciam, oug oculus. nec quisquam recte scripserit teutonica vocabula, qui imperitus sit graecarum litterarum. infinitiva quoque ut Greci in ειν atque en finimus ab eoque gerundia per articulos τῷ, τοῦ distinguimus, qui eciam teutonici sunt. taceo consimiles flexus passionesque dictionum, sed plura paulo post. summus authorum divus Iulius refert de vicinis et consanguineis nostris Gallis, Helvetiis et eorum sociis Boiis in castris eorum repertas tabulas graecis litteris confectas ad seque perlatas, quibus in tabulis nominatim ratio confecta erat, qui numerus domo exisset eorum, qui arma ferre possent, et item separatim pueri, senes mulieresque. idem narrat druidas, qui in Germania quoque viguerunt, philosophos et monachos maiorum nostrorum, in rebus publicis privatisque rationibus graecis litteris aut similibus graecis usos esse. addit Cornelius Tacitus monumenta et tumulos quosdam graecis litteris inscriptos in confinio Germaniae Raetiaeque aduc suo tempore extitisse. Venedos certe, Germaniae vetustissimos populos, aduc proprias litteras habere omnibus rerum paulo peritis manifestum est. Roxalanorum vidi in Sarmatia, hae simillimae sunt graecis; quas qui invenerit, dicere non possum, ab eius regionis peritis ac incolis querendum. qui in Dalmatia ac Liburnia habitant Venedi, suas quoque habent, que in lapide in templo divi Stephani prope ianuam septentrionalem Viennae extant. has Methodius quidam sub imperatore Carolo III. invenit; ita vetusta diplomata imperatorum et pontificum maximorum referunt. Gotosque ac Getas itidem Germaniae populos suas habuisse litteras authores sunt. easdem reperit eorum pontifex Wulphilas, quem Gulphilam Graeci et Latini cognominant. de qua re extant epigrammata Eugenii Toletani poëtae ad Chindasvinthum regem Gotorum ac Hispaniarum:

Moses primus hebraeas exaravit litteras,
Mente Φoenices sagaci condidere atticas;
Quas Latini scriptitant, aedidit Nicostrata,
Abram syras et idem reperit chaldaicas,
Isis arte non minore protulit aegyptias,
Gulphila prompsit Getarum, quas vidimus ultimas.

heroïca:

Moses Hebraeis primus elementa notavit,
Φoenices graeca formarunt γράμματα signis,

25 Methodius] ‚religione episcopus, genere Graecus' am Rand Hs. 30 ‚regum' Hs.

Littera Romulea nympha Carmente reperta est,
Chaldea syraque Abrae patramine coepit,
Iside regina Aegyptus conscribere discit,
Imbuit illustres postremus Gulphila Gotos.

Raetobonnae in templo divi Haemerani servatur diploma a Carolo Magno datum, latina quidem lingua, aliis tamen litteris depictum, que similiores sunt graecis quam latinis. Chunradus Celtis geticas esse existimabat, Fuxomagus iureconsultus et senator caesarius langobardicas vocabat. idem Carolus Magnus conatus est germanicam linguam, que teutonica dicitur, more Graecorum atque Latinorum sub grammaticorum precepta redigere. Hylpericus rex aliquas addidit litteras. idem tentarunt noster Strabo et Rabanus pontifex moguntinus. verterunt sacras litteras in nostram linguam ut erudite ita et eleganter. addidere rerum vocabula et conati sunt teutonicorum verborum fines more grammatices certis terminis includere. itaque difficile est eorum scripta cuivis intelligere. scripsere quoque insignes libros de verbis a Grecis sumptis apud Romanos Cloatius Verrius et Hypsicrates. adeo omnia obnoxia sunt fato, ut et litterae, quae immortales esse deberent, ut quae aliis aeternitatem largiri soleant, vim mortis quoque sentiant atque intereant, precipue cum hebreae verae et antiquae interierint, si divo Hieronymo credimus. et quibus nunc utuntur Iudaei, ab Esdra inventae sunt; extant in quibusdam bibliothecis veteres illae litterae. interiere et etruscae cum lingua, item hispanae cum suo sermone. ego ab sacris Teutonum heroïbus accepi, viris gravissimis, Boruscos, quos usitacius Brutenos vocant, propriam et linguam et litteras habuisse, quas extruserit teutonicus heroum sermo. debemur morti nos nostraque, nedum sermonum stet honos. multa renascuntur, que iam cecidere, cadentque, que nunc sunt; ubi quondam mare, ibi nunc continens, et contra, ubi quondam continens, ibi nunc mare. lege de hisce rebus Plinium, Varronem, Aristotelem, item alios scriptores; longum nimis esset hic omnia ad hanc rem spectancia enarrare. inveniuntur quoque aduc apud nos libri, quos nemo scit legere. servatur unus Pyrenae; id templum maximum est suburbanum Raetobonnae Danubio imminens inter hostia Lavari ac Nabi. sed ad Tuisconem redeo. qui ubi ducentos sex et triginta annos imperavit, septimo ac tricesimo naturae concessit, ante natum Christum anno septimo ac tricesimo supra bis millesimum. Sabathius superior in Italiam ad Noah sive Ianum concaedit ibique Saturnus ob iusticiam cognominatur. maiores nostri suum Saturnum in numerum coelitum retulerunt deumque nuncuparunt. fuit

24 ‚Boruscis' Hs. 26 ‚extrusere' Hs

enim is maiorum consensu universi orbis receptus mos, ut bonos principes et de civibus benemeritos consecrarent. eo pacto mutuam gratiam illis referebant et successores admonebant, ut illorum vestigia aemularentur et coeteri quoque ad fortitudinem, ad subeunda pro republica pericula hoc beneficio allicerentur, cum viderent virtutis suae premium certum ac definitum in coelo locum perpetuamque famam ac immortalitatem propositam. pro concione quoque laudibus tollere principes solenne fuit prisco saeculo, ut bonus agnosceret virtutes suas, malus talem se fore pro virili operam navaret. in sacris aedibus quoque coram populo universo quotannis antistes fani gratias presenti principi agebat, virtutes, benefacta, clemenciam, fortitudinem, humanitatem, merita erga universos commemorando deos comprecabatur, ut propicii forent ac gratiam redderent. si quippiam perperam commissum fuerit, id fieri culpa ministrorum et presidum rapacitate, quibus principem fidem habere necesse est, ut qui domi conclusus, quemadmodum imperator Licinius conquerebatur, tinearum et murium turba circunseptus, solus in publicum prodire non potest nec quicquam scire, nisi quod illi velint. itaque compertum et experimentis comprobatum est magis e republica fore malum esse principem, at familiam et aulicos studiosos quam contra principem bonum, impios vero purpuratos. nam unius malicia facilius multorum virtutibus coerceri ac corrigi potest quam multorum improbitas unius aequitate. hae enim res malos principes efficere solent: iam primum nimia licentia, deinde rerum copia, amici preterea improbi, satellites flagiciosi, fumi venditores impudentissimi, questores, pretores ac presides avarissimi, aulici vel stulti vel impii et, quod negari non potest, rerum publicarum ignorancia. Diocletiani imperatoris, aurei seculi parentis, verba hic referre opere precium est: nichil difficilius est, inquit, quam bene imperare. colligunt se quatuor vel quinque atque unum consilium ad decipiendum imperatorem capiunt. dicunt, quid probandum sit. imperator, qui domi clausus est, vera non novit, cogitur hoc tantum scire, quod illi loquuntur, facit iudices, quos fieri non oportet, amovet a republica, quos debeat obtinere. quid multum? bonus, cautus, optimus venditur imperator. Tuisconi successit filius Mannus, quem maiores nostri quoque consecrarunt, a quo quondam manni, id est viri, cognominati sumus. huic tres filios adsignant, Ingevonem, Trevirum, Nervium, qui et Nerusius; alii plures de eo ortos adfirmant. atque hac tempestate in principio regni sui Mannum veluti examina iuvenum electam manum misisse, unam a Rheno occidentem versus in Gallias, alteram ab Istro orientem versus in Asiam minorem reperio. dirimit, scindit Belgas continuum iugum, quod nostro

aevo duo maxima imperia (sed quondam unum), occidentale ab orientali (hoc usitacius germanicum nominant) separat. adheret sylva Arduenna ingentis magnitudinis, tocius Galliae maxima, ab ripis Rheni et finibus Trevirorum ad Nervios Hannoniamque pertinet, finitur flumine Aschalde. hac in sylva, hisce in montibus tum feros latrones ac gigantes delituisse ac corporis magnitudine fretos crudeliter saevisse alios opprimere solitos canunt aduc nostri. ad hos excindendos servandosque homines ab eorum immanitate Mannus duos filios misit, Trevirum ac Nervium, qui et Nerusius cognominatur. in quibusdam codicibus corrupte Herus atque Herusius, interim absque aspiratione Erusius legitur ob inscitiam librariorum, uti facile fieri solet. n littera in aspirationem ei non omnino dissimilem h mutatum est, legique libros, ubi corrupcius pro i vocali l liquida, quae eciam similes notae sunt, successit, scriptumque erat Herculi, sicuti in plerisque bonis authoribus quoque hanc mendam irrepsisse offendo. porro, ut ad viam redeam, in Belgio ille superiore Treveros, hic inferiore Nervios condidit, de quibus Taciti verba haec sunt: Treviri et Nervii, inquit, circa adfectacionem germanicae originis ultro ambiciosi sunt, tanquam per hanc gloriam sanguinis ab similitudine et inertia Gallorum separentur. et Treveri iuxta descripcionem Romanarum provinciarum in Belgica prima siti fuere Belgarum clarissimi. erat eorum inter Gallos virtutis opinio singularis, urbs opulentissima Augusta. Belgas autem ortos a Germanis Rhenumque antiquitus traductos propter loci fertilitatem ibi consedisse Gallosque aut, ut antiquis carminibus canitur, gigantes, qui ea loca incolerent, expulisse aut excidisse referunt divo Iulio. Galli, maxime Rheni, liberi, inter quos fuere ferocissimi Treveri, qui, ut idem Iulius ac post eum A. Hircius narrat, neque ad concilia Caesaris veniebant neque imperio parebant Germanosque transrhenanos sollicitabant sociosque belli sibi adsciscebant adversus Romanos. a quibus tandem libertate donati Treverique liberi cognominati domicilium fuere augustorum et altera in Europa Rhoma habiti. latissimos quondam possederunt fines, Rhenum attigerunt. fuere eorum clientes Eburones, in quorum medio erat Vatuca castellum, quod nunc corrupto nonnihil licentia vetustatis sono Vacurra in agro Leodiensi adpellatur. ibi legati ac legiones Caesaris a Germanis, quos ipse cisrhenanos vocat, caesi, ibique alias postea legiones Caesar ad excidendos penitus Eburones collocavit; nam horum civitatem humilem ac ignobilem fuisse refert. ab his igitur legatis legionumque stacione Leodium dictum esse memoriae proditum est. nam pontifex, qui nunc ibidem domicilium habeat, antea apud Mosae traiec-

15 ‚illo' Hs.

tum residebat, quod quidam Basacum adpellari a Ptolemaeo suspicantur magis quam sciunt. iisdem locis nunc pontifex Leodiensis, ducatus Iuliacensis Rheno ab orientis ora. ab ipsis Sycambri tum separabantur, que regio nunc Hassiae adtribuitur, ubi nunc prefecturae Nassoviae et Olenobogii Chattorum extant. fuerunt item clientes Trevirorum Segni et Condrusi ex gente et numero (sic dicit summus authorum divus Iulius) Germanorum inter Treveros et Eburones, ubi nunc est ducatus Lucilloburgensis et prefectura Namurcorum. aduc et nostro aevo fama constans est et gloriantur Treveri se primos omnium Germanorum primamque urbem non solum Germaniae, sed eciam Europae esse atque inde alias velut examina colonias deductas, precipue Basileam, Argentoratum, Vangionas, Moguntiacum, Ubios. de Nerviis quoque pauca dicamus, quos Nerusios Ptolemaeus nuncupat, in secunda Belgica locat. atque eorum urbem Baganum imperator Antoninus Pius Bagacum nominat, proxime Cameracum. imperatoriam atque liberam urbem, aduc longe aliam et longius dissitam a Tornaco collocat in eisdem finibus; Baiacum quoque enumerat. verum Nervii finitimi fuerunt ab occidente Atrebatium Metaco (Arras nunc est) et Veromanduorum Augustae (quae nunc Sanctus Quintinus vocatur). attigerunt fines Ambianorum (qui nomen vetus servant). sub eorum imperio fuerunt Centrones, Grudii, Lovaci, Pleumosii, Gordunni, Paemani, Caeraesi, uno nomine Germani adpellati; fines eorundem flumina Saebis et Scaldis irrigarunt. in veteri translatione Ptolemaei perperam legitur Erusiorum urbs Basacum, corrige et lege Nerusiorum Baganum aut Bagacum. sunt qui Leodium interpretentur, et quadrare videtur descripcio Cusae. sed iuxta descripcionem superiorum autorum ibi nunc est Hannonia et pars Picardiae superioris, Baiacumque ac Baganum urbes nunc preclarissimae civitates Valentianae ac Bergomum cognomine Hannoniae, ubi mausolea principum Boariae ostenduntur. nam ante centum annos Boii possedere ea loca, que postea Burgundi adfinitatis iure occuparunt. Nervii autem fortissime diutius Romanis restiterunt Caesaremque ad desperationem et extremum casum perduxerunt. tandem libertate a Romanis donati cognominantur Nervii liberi. Raemundus Marianus Tornacum, quam divus Maximilianus ante annos XVI solo equavit, regi Angliae Honorico donavit, pudendo errore interpretatus est. Nervii enim non tam urbis quam populi ac regionis nomen est, et eorum caput est Baganum; longius a Tornaco abfuit, sicuti est apud superiores authores. sed non solum in hac re, verum eciam in plerisque aliis turpiter peccat Raemundus, quemadmodum eciam taxat eundem Pius III. pontifex maximus, cardinalis Senensis ante cognominatus, qui Alexandro VI. perpaucis

diebus successit: quid, inquit, in Galliae et Germaniae interpretandis vocabulis ac longinqua regione prestare potuit, cum in Italia genitali solo tam turpiter aberret? legi epistolam Pii ad amicum scriptam, qui eum interrogarat, quidnam sentiret de annotacionibus in Caesaris commentaria ab eodem factis, atque ille, ut retuli, rescripsit. non solum autem antiquitus (quemadmodum nunc universa Gallia) Belgas, sed eciam maximam partem Celtarum sive Gallorum, precipue qui ad superiorem partem Rheni pertinent, a Germanis originem trahere, sed eciam Santhones ac Rutenos Aquitaniae, Tectosaces sive Teutosagas Narbonensis provinciae, Senones Lugdunensis, Venedos Celticae et Armoricae, id est maritimae, liberas gentes, non tantum autores Strabo, Tacitus, Ptolemaeus, Ausonius indicant, sed ipsa eciam vocabula urbium, que teutonica aduc in usu sunt, demonstrant easdem omnes et complures ex Germania profectas. Ausonii carmina subiicere libuit ex Mosella suo, que scripsit apud Treveros, dum ibi esset preceptor imperatoris Gratiani:

Transieram celerem nebuloso flumine Navam . . .

est autem Niomagus civitas Vadicassiorum proxime Belgas Ptolemaeo. est et Noviomagus Antonino XIII millia a Treveris urbs Confluentes versus. idem Ausonius de Narbone:

Nec tu, Martie Narbo, silebere, nomine cuius . . .

nostri quoque Heroldum regem religiosissimum atque pontificem sacrorum maximum in Treveris cum uxore Pyrga habitasse canunt. ab eo heroldorum nomen deductum esse, de quibus supra dixi, suspicari libet. quidam Eernhold quasi virtutum ac famae conservatorem nuncupant; Arionaltus esset Latinis. secunda migratio, que tum facta in Asiam a maioribus nostris, paucissimis absolvetur. ex hac vita sub idem tempus excedit Maeon priscus, qui minorem Asiam, que quasi peninsula est inter Pontum Euxinum, in quem Danubius profluit, et mare Aegeum sive Rhodiorum, tenuit a seque Maeoniam cognominavit. audita eius morte Phryges, Mysi, Bithyni, Danubii accolae, duce Hermanno filio Manni Germania et Danubio relicto ex Europa in Asiam traiiciunt (que in quatuor regna postea divisa fuit, ut Cicero ait: Cariam, Lydiam, Phrygiam et Mysiam), Asiam minorem sive Maeoniam occupant, ingentia regna ibi condunt, Bithyniam Ponto et Propontidi incumbentem, Phrygiam maiorem et minorem et, ut Romani loquuntur, pacatianam et salutarem atque itidem Mysiam maiorem minoremque. haec Hellesponto imminet; urbes eius Cyzicus, Parium, Lampsacus, Abydos, Simoëntis

17 Navam] es folgen noch Vers 2—11 der Mosella 21 cuius] es folgen Vers 108—117 (ausser 111 und 113) der ‚Ordo urbium nobilium' des Ausonius.

fluvii ac Scamandri hostia, Scepsis, Dardanum. Mysiae maioris urbes fuere Antandros sub Ida monte, que et Cimmeria ante dicta, cum eam per centum annos integros tenuissent, uti narrat Aristoteles, Cimbri gens germanica, postea Antandrus dux Aeolorum a se cognominavit, Adramytium, que et Hermonia quondam ab Hermano, Apollonia, Pergamus. Phrygia minor cognominatur et Troas; eius oppida Ilium et Troia, Alexandria, que et Troas, Assum. Galatia magnam partem Phrygiae maioris, cuius pars quoque est Bithynia teste divo Hieronymo atque Mygdonia, occupat. Strabo ita de Phrygia scribit: Phrygia, inquit, haec quidem pulchra et magna, cuius partem Midas rex tenuit, partem Galatae occuparunt, altera parva imminet Hellesponto iuxta Olympum montem eciam Epictetos cognominata. utriusque vero Phrygiae populi Phryges et Mysi vocantur. at Rhomani imperatores divisere Phrygiam in pacatianam et salutarem. pacatianae caput Laodicaea, unde Paulus primam ad Timotheum epistolam scripsit; ibi quoque Colossae urbs, ad cuius cives Paulus quoque litteras e Rhoma dedit. in ea quondam christianis rebus in Asia florentibus fuere duodeviginti pontifices. salutaris caput erat Hierapolis, ubi filiae divi Philippi sepultae, et cuius pontifex salutari ac credi postulat (salvo tamen, ut aiunt, iure Turci) rex sacrificulus Raetobonnensium. in Phrygia salutari viginti ferme pontifices sacra fecisse leguntur. supra quoque carmina Claudiani de Phrygibus lege. dum autem haec geruntur in Asia ac Europa, agebatur annus quadragesimus imperii Semiramidis, qui est Manni quartus ac trigesimus, vitae vero Abrami et quinquagenaliorum iubilei iuxta Iudeorum computacionem quinquagesimus, orbis conditi bis millesimus, licet tres anni deesse videantur. in huiuscemodi computacionibus dumtaxat numeros plenos, maxime denario terminatos recensemus, reliquos, si qui desunt aut superant, adiicimus et omittimus tum ob commoditatem dicendi tum numerorum plenitudinem. nam auctore divo Augustino, cum duo ac septuaginta fuerint (nempe ex singulis tribubus seni) interpretes sanctae religionis veteris instrumenti, septuaginta tamen interpretes adpellantur. simile est illi, quod Iulius Sextus Festus Pompeius de iudicibus Romanis scribit. qui cum centum et quinque essent (utpote terni ex singulis curiis, que erant Romae quinque ac triginta) ad iudicandum electi, centum tamen adpellabantur, id est centumviri, propter numeri integritatem adpellandique compendium, quo scilicet facilius nominarentur, licet quinque amplius quam centum fuerint, hoc est ter triginta quinque. itidem in re nummaria fit. cum mina sit libra, que solum sex et nonaginta drachmas continet, hoc est

27 ‚terminatis' Hs.

octies duodecim, tamen illam centum drachmis appendimus ob facilitatem proferendi ac commodiorem usum numerorum integrorum. ideo imperiti ac odiosi scioli sunt, qui anxie in hac re disputant. decimo quoque deinde anno, hoc est sexagesimo Abrami, Noeus ex hac vita migrat, post inundacionem terrarum quinquagesimo super trecentesimum anno, cum ante octo annos Sabathius quoque, ille Saturnus Italiae, decessisset. Itali Noeum in numerum deorum referunt, sub Iani nomine consecrant. eidem mensem, initium anni et finem, ianuas et seras tanquam custodi anni et corporis dedicant variisque eum cognominibus honorant. nam cognominatur χαός, semen mundi, Consutius, pater deorum maiorum et minorum, anima mundi, Vadimon primo mortalium sermone, aegypciaco Πρωτεύς, Romano vero ore Vertumnus, Ogypes, id est illustris, saga, pontifex sive sanctissimus, Phoenix a natali solo, Οἰνώτριος priscus, id est vinifer, Coelum. pingebatur bifrons, sinistra duas claves gerens, unde a poëtis claviger deus vocatur, dextra pedum ac sceptrum, ut Germanorum caesarum more loquar, ensem strictum, quod hoc noxios ac sontes a coetu hominum pelleret et castimoniae corporis mentisque sanctimoniae servator esset. arae ei et templa dicantur in Lybia, Asia et Europa. Titeam uxorem eius quoque consecrant. primo illam gentis humanae sermone Aretiam, id est terram, Vestam, hoc est sacrum ignem ac lumen, Κυβέλην, id est reginam sacrorum matremque deorum, cognominarunt. Germani illum Hymelum (quod veteri Teutonum lingua laquear sive lacunar, quod nos ambit ac protegit, significat), hanc Nertham a nutriendo, quod omnia alat, cognominarunt. sed mox in Ingevone Mercurio Germanorum plura. Propertius elegantissimo carmine Ianum et Vertumnum celebravit. in Italia itaque apud Etruscos Noëo succedit in imperio filius eius minimus natu Cranus dictus. his quoque temporibus Sarus apud Celtas, qui ad superiorem Rheni partem pertinent, regnat. ut contineret ferociam hominum tum recentium, publica litterarum studia et fora publica instituit. inde Saronides dicti theologi ac philosophi, oratores Germanorum atque Gallorum. nominatur aduc in Germania superiore, que est in Celtica, inter Argentoratum ac Moguntiacum urbes Sarus amnis et ab eo Sarobryga, id est Sari pons, in confinio Treverorum et Mediomatricum, cuius mentionem quoque imperator Antoninus Pius facit. et ab eo dictae sarannae fora ac consessus publici, ubi ius dicitur ac litigatur, aduc nobis in usu sunt, ut verisimile sit, quod harum rerum periti tradunt, gallicam linguam esse, que nunc teutonica seu alemannica vocatur. in quibusdam vetustis codicibus hunc regem Sariga vo-

30 ‚recentum' Hs. 36 sarannae] ‚Schrannen' am Rand Hs.

cari reperio, tanquam a cura et preconio ita dictus sit veterum more. nos aduc curiones, sacerdotes et precones sarigas a curando et preconium faciendo adpellamus.

Tempus postulat, ut hic quedam de nomenclatura maiorum explicem. quodsi cuipiam longior visus fuero, necessitati suscepti negocii, cui serviendum est, suum fastidium condonet et utilitati communi paulisper caedat. nam hec res rite recteque tractata multum lucis prestat historiae, neglecta vero tenebras offundit infinitosque parit errores, locique a notacione verborum et nomenclatura deducti certissima sunt in rebus gestis argumenta. non uno loco admonet Strabo . . .

Es folgt hier die ‚Nomenclatura', welche Aventinus schon seinen Annalen (S.W. II, 4—33) beigegeben hat. Die Abweichungen des Textes in der ‚Germania illustrata' von jenem in den Annalen werden im folgenden mitgeteilt, wobei die wenigen Zusätze, die in ersterem sich finden, gesperrt gedruckt sind:

5,5 ‚varietate gentium, sermonum' 15 ‚enumeranda' 16 ‚et hebraeis' 25 ‚virique'! statt ‚iurique' 28 ‚exemplisque poëtarum' 6,1 ‚morum et fortunae' 5 ‚hoc nomen' 8 ‚ita' fehlt 9 ‚adpellantia' 26 ‚caesaris' fehlt 32 ‚potius' fehlt ‚confinem esse graecae' 7,2 ‚vero' fehlt 3 ‚tage et toge' 10 ‚pagi, quem Hallerthunum incolae adpellant, iuxta templum eiusdem cognominis insigne deiparae virginis perquam celebre accolis, alluit Sandolthusium, Maioburgium regiam et opidum, Piburgium' 14 ‚petit, cum triginta millia passuum anfractu suo complevit' 17 ‚est' nach ‚dives' fehlt 22 ‚Adelberth' ‚berth' 23 ‚fit' 24 ‚Alberth, Latinis est Albertus' 25 ‚brecht. Bedae Adalobrechthus est' 26 ‚Adalofridus, nobilitatis pax.' 27 ‚Adelburg' 29 ‚Adelgerion' 31 ‚Adalhait, Adelhait' 8,1 ‚Adelgunda' statt ‚Adelogunda' 2 ‚Adalgotz' ‚Adalogothus' 7 ‚Adolf' ‚helfen est' 9 ‚Adelhart, Adelhard, Alhart' 10 ‚fons ac' 13 ‚enim declarat et regnum ac opes' 16 ‚Adalsbind' 23 ‚Ai' statt des unrichtigen ‚Al' ‚quidam ita' 24 ‚ova' 26 ‚Aichostadium et Aicha. Albereich, reich divus est, albe semper. Albericus.' 27 ‚lauta est et' ‚filia' statt ‚soror' 9,2 ‚doctissimus pastor Gabriel oriundus ex Eybe' 5 nach ‚nuncupant': ‚nuper anno christianae aerae MDXXI Kal. Septembris in ripa Danubii proxime patriam meam, ubi quondam Artobrigam fuisse certum est, aereus nummus ab agricolis inventus est, cuius nota est caesaris imago, altera parte genius populi Romani stans dextroque pede supplicem supinumque conculcans; inscripcio vero talis: FLA. IVL. CRISPVS NOB. CAES. ALAMANNIA DEVICTA. SIRMI' 6 ‚a superiori est' 7 ‚verum ego' 11 ‚amal' 12 ‚Amella, Ameleia' 13 ‚Ludovici, mater Georgii' 20 ‚limitem' 22 ‚dicti' fehlt 23 ‚Engelmaier' 10,1 ‚Ercle' statt ‚Aercle', ‚inde' fehlt 2 ‚foecere, Heracles Graeci', ‚patris parentisque' ‚fuit leo' 3 nach ‚utuntur': ‚referuntur multa de leone hoc et ducibus Boiorum poëtice apud nos' 6 ‚fuit' fehlt 10 ‚Monachium et' ‚abest' fehlt 14 ‚ac constans' 20 ‚Erstbic' 22 ‚Aerenpeck' 27 ‚Haunsprecht' 32 ‚Albewein, Altwein, Alwein semper vinum, foelix, dives, qui semper bibit vinum' 34 nach ‚Magni': ‚quem tanquam omen ingentis foelicitatis pueris imprecantur nutrices' 11,4 ‚Scandavia' ‚commutent' 6 ‚civitas est' 12 ‚lop' statt ‚lof' 13 ‚fere b in' 16 ‚b fere' ‚bard' ‚Langbard, Longobardus' 17 ‚badscheit' ‚piceum' 19 ‚est' fehlt ‚commutari' 23 ‚geen' 24 ‚mutant' 25 ‚belgen' 26 ‚Gallorum dux' 27 ‚(Waelweys) peregrinantium'

28 ‚Titus' fehlt 29 ‚War' ‚Warmund' statt ‚barmond' 31 ‚Beisen' 12,6 ‚ut Ludovicus' 8 ‚billen est' 11 ‚Bilhelm' statt ‚Billehelm' ‚Vilhelmium' 13 ‚Guilielmum' 18 ‚Gulphones faciunt' 20 ‚Virunum' 22 ‚audens, Beringarius. Beringerionem Verinogerionem Latini' 24 ‚durus ac' 27 ‚Bernhör' 32 ‚pyrnen, prynnen' 13,3 ‚Bericht, berith' 7 ‚Berichta' 12 ‚significat' statt ‚declarat' ‚deductum esse a prinngen' 13 ‚accersere' fehlt 14 ‚Dietprecht' 19 ‚Westerreich' 20 ‚Vessogotas' 24 ‚Vessobruna' 27 ‚scriptores Romani' 28 ‚Marobudus' 29 ‚Merboden' 31 ‚inflectere, tendere' 33 ‚Boier' statt ‚Boiger' ‚primum factus est Baier' 34 ‚Baioarii' 35 ‚unde tamen' statt ‚unius tandem' 14,5 ‚vocabulis rerum' 6 ‚i tercia vocalis Latinorum' 7 ‚Ciceroni placuit' 8 ‚vulgo' fehlt 13 ‚Bolf' ‚Germanis — bellicosae' fehlt 14 ‚Veliphonem' 18 ‚Veliphoganges' 22 ‚Boliphilda' 28 nach ‚caepit': ‚Brinner Saxones' 15,1 ‚Braitmar' 3 ‚castrum' 7 statt ‚ubi — ecclesias': ‚Erdetum iam' 9 ‚a Germanis caesus' 10 ‚Burckard' statt ‚Burghard' 12 ‚Burckhausen' 30 ‚Chuontzel' 31 ‚Chynygund' ‚Chynel' 34 ‚Chynihild' 36 ‚kempfen' statt ‚kemphen' 16,1 ‚kempfer' statt ‚kempher' 3 ‚Daci' 6 ‚leges omnia' 7 ‚quoque tormenti' 10 zweites ‚et' fehlt 12 ‚officium et' 13 ‚fuere eo nomine Boiorum duces' 14 ‚poeticum — significat' fehlt 15 ‚Dietphort' 17 ‚Dietreich' ‚et' statt ‚est' 18 ‚Dietprecht' 19 ‚Dietbolt' 22 ‚officium aut populum' 24 ‚Gariotruda' 30 ‚Ludwig' 31 ‚Lymburgenses, Leodienses, Iuliacenses' 33 ‚Ekhard sive Egkhard' 17,5 ‚Isennotus' 6 ‚exul, Elilandus, exilium, Elandus' 7 ‚Elyssa' 8 ‚est ac Elusa' 10 ‚est' fehlt 14 ‚Eer, eeren, honestus' 16 ‚Ariovistus' ‚nobilitatis et' 22 darnach ist Zeile 26 u. 27 eingeschoben 26 ‚Erenprecht, Eerenbert' ‚Ariobertus rex' 33 ‚Ergle et Ercle in A legas' 18,2 ‚linguae nostrae' 4 ‚pferd' ‚ubi enim' 5 ‚fere est' 9 ‚Fräntzel' ‚Frantzosh' 11 statt ‚Frid — Francorum': ‚Fred pax, gaudium, unde plura cognomina' 14 ‚Fritz' ‚Hebraeis Solomon, Grecis Ireneus, Εἰρηναῖος, pacis' 15 ‚adpellat' statt ‚nuncupat' ‚Eugenius' statt ‚Eugypius' 26 ‚Sygmund' 27 ‚chinig' ‚Baigerprunn, Baierprunn, Baiprunn' 28 ‚seli, selig' 29 ‚heli, helig' 19,3 ‚Gantz' ‚Gantzrich' ‚Gensoricus' 5 ‚omnino' ‚Gardrud et' fehlt 10 ‚eciam' statt ‚tamen' 12 ‚solet dividi' 22 ‚Gerbyrg, Gerpirg' 27 ‚Gibhud' 28 ‚cuius mentionem Eugipcius facit' 33 ‚nuncupat' 34 ‚Grimhylda' 37 ‚Groth magnus. Grothyld' 38 ‚francae linguae' 20,1 ‚id est' 2 ‚Gutotruda' 5 ‚divorum relatus est' 7 ‚ducis' 12 ‚hebraicis' 16 ‚Hadfreid' 19, 20 fehlt 29 ‚Hausprecht' statt ‚Hauprecht' ‚Hunnopertus' 31 ‚colit' fehlt 32 ‚Adelhait' ‚ea' statt ‚A' 33 ‚Haidbic' 34 ‚Boiorum'! 36 ‚Haintz, Haintzel, Henntzel' 21,4 ‚significatur — imperium' fehlt 9 ‚Hartbic, Hartbec' 10 ‚Hartze resina est et pix' 14 ‚Danubium est' 16 ‚Westerwald' 20 ‚et Hector' statt ‚Hichtor' 21 ‚Manethon' statt ‚Metasthenes' 24 ‚Helig, Heilig, id' 26 ‚Hötzen' statt ‚Hezen, haz' 28 ‚Helle' ‚chronicariis' fehlt 22,2 ‚Hilphreich' statt ‚Helphreich' ‚Hylpericus' 4 ‚Heliconius' 6 ‚Huldereich' 7 ‚usus' 9 ‚Hyldebertus' 10 ‚Hyldebrant' 11 ‚Hyldegard' 13 ‚Hymeldrud' statt ‚Himeldrûd, Himeldrud' 15 ‚Hoerman' 19 ‚Hoertzog' 21 ‚Huet, hued' 27 ‚see' 23,1 ‚id est Tyrolios' ‚id est Engadinis' 7 ‚eusseresten' 8 ‚Hennsel' 10 ‚Iugunt' 11 ‚Iugundam', ‚Celtae' fehlt 16 ‚Landhylda patriae' 19 ‚Landeshuta' 21 ‚Laurein' 26 ‚Hliut' fehlt ‚Luit, leit' 28 ‚Luitbeg' statt ‚Hliutbeg' 29 ‚Lois' ‚Latini' 30 ‚Littavicum' 31 ‚Ludbicum' 32 ‚Luitel, Luitl, Ludel' ‚sunt' fehlt 24,3 ‚Luitmer, Lmtmer (so) qui' 5 ‚Luitbold, Luitbald' ‚populo vult' 7 ‚Luitbaldus' 9 ‚appellabo' statt ‚nuncupabo' 10 ‚Luitpirg' ‚Litopirga' 11 ‚Desyderii' 12 ‚Luitprand' 13 ‚Luitprecht' ‚Litobertus' 14 ‚Luithold' 15 ‚Luidholf' 16 ‚Litholphum, vulgus Litholdum' 20 ‚Leonhardus' 21 ‚thesaurus' fehlt 27 ‚Babylonis' 31 ‚paucissimis eciam' 25,3 ‚gallica' 10 ‚Nordomanni' 13 ‚Marc' fehlt 15 ‚Marckmer' 16 ‚Marschalck' ‚in aula' 21 ‚quo' statt ‚quibus' 23 ‚Amazones' 25 ‚Meinfred' ‚Menofredium' 28 ‚mutarunt' statt

‚formant' 29 ‚Meroneus' 32 ‚Meroneiburgium' 26,2 ‚dicitur' statt ‚vertitur' 3 ‚ut Nerth' 5 ‚narung' ‚norum' fehlt ‚Nerein et' fehlt 6 ‚regis nomen' 9 ‚Noreinland' 10 ‚et Tirolios' 13 ‚Neoburg, Neostad, Neumart' 16 ‚est et' 18 ‚dicti sunt' 19 ‚depopulati Gallias' ‚tandem victores sedes' 22 ‚Narka' 25 ‚que' 26 ‚Nordwalld' 28 ‚Grecis et Germanis' 27,4 ‚Odaker et Oedaker' 5 ‚regis et militare Germanis' 6 ‚Latinis Odager' 7 ‚ou et' 8 ‚diphthongi' 11 ‚corrupcius' 12 ‚Ostrogotos' ‚dicti' fehlt 19 ‚Hudilo' 27 ‚pfaff, pfaph' 29 ‚Pfaltz, Paltz' ‚paltzgraph' fehlt 28,1 ‚Pertrich' 6 ‚pyrnen' 7 ‚prynnen' 8 ‚montes inde' ‚sunt' 9 ‚Hispanis' 12 ‚vocari' statt ‚nuncupari' 13 ‚ni' 16 ‚Lytopyrga' 17 ‚inde sanguinis' 18 ‚Plychthyldam' 22 ‚Rhein' statt ‚Rhaeni' 24 ‚Rhaedobochi' 26 ‚Raetasula' 29,8 ‚rigere' 12 ‚quo' ‚urbs — Reginoburgium' fehlt 15 ‚Regendrud' ‚Boiorum ducis' 16 ‚quies ac' 17 ‚Ruediger' ‚ocium ac' 19 ‚Ruedprecht' 21 ‚Ruedolph' ‚Ἡσύχιος, id est Hesichius, graece' ‚Tranquillus Latinis' fehlt 23 ‚scheken' 26 ‚cuius denominativum salicus' 27 ‚praedia salica' ‚iurisperitos' 30,4 ‚regia' 12 ‚Segifred' fehlt 14 ‚Segibertus' 16 ‚Sigonesus' 17 ‚Segibottus' 18 ‚Sicambri et Sigambri' 21 ‚Stadt' 24 ‚vocat' statt ‚nuncupat' 25 ‚id est notus' 31,1 ‚suiten' 4 ‚Hylderico' 7 ‚consederunt' 10 ‚ubi' fehlt 11 ‚pronunciant T' ‚proferunt' ‚esse dixeris' 12 ‚varie a diversis' 14 ‚aqua, wasser' 15 ‚Tuitschen, tutschen' ‚est' fehlt ‚Thuisco' 22 ‚Boiorum dux' 23 ‚alii — Thessolonem' fehlt 24 ‚vocitant' 27 ‚lacessendo' ‚cognominati a ferendis arcubus' 31 fehlt ganz 32,1 ‚Tunka' ‚Thunicates' 2 ‚Rutricates' 4 ‚ut supra' 5 ‚Marcomannis' 6 ‚tenuerunt' 7 ‚imperatore' 15 ‚veritati' statt ‚virtuti' 23 ‚Voctionem' 24 ‚Vocciburgium' 30 ‚meminitque' 31 ‚proprium nomen' 33,5 ‚illustres' ‚authores' statt ‚scriptores' 10 ‚Uthoer' 12 ‚Theodelindae' 18 ‚Cimbri' fehlt 24 ‚inde, qui lacessit' 29 ‚initium expediam' so von der Hand des Schreibers. Aventinus strich die beiden Worte durch und änderte: ‚ad narrandi seriem revertar'.

Manno, cum in dignitate fuisset duos ac octoginta annos, successit filius maximus natu Ingevon, qui et Ingrion. is in imperio fuit annos quadraginta. Mercurius est maiorum nostrorum, ab inspirando et afflatu ita nuncupatus; quo vocabulo aduc captos ac religioni mancipatos nominare solemus. eum Godobodum Germani veteres, hoc est deorum nuncium, cognominarunt. uxor eius Phraea, Venus germanica, cui sextum diem consecrarunt, a qua eciamnum nomen servat, et a qua aduc phreien, id est ducere uxorem, in usu est. ab eodem ea pars Germaniae, quae oceano marique alluitur, quondam in commune Ingevonia, accolae Ingevones, ut nunc Selandia ac Selandi, dicti, id est maritimi. religionem, philosophiam veteres docuit. annum in duas partes divisit, aestatem ac hiemem, unde aduc proverbium vulgo tritum duos tantum menses asserentis, aestatem ac hiemem. avum Tuisconem, proaviam Nertham (unde aeditum Tuiscona deum credidere maiores), id est terram, quod omnia alat, ita dictam consecravit, matrem deorum cognominavit. in vetustis codicibus Nertham vocari reperio, quam nunc ommissa prima littera ob commoditatem dicendi erth vulgo nominant, ut et in air, hoc est ovo, factum est, quod prisci et rura quedam aduc nair appellant; a nutriendo apud nos haec vocabula detorta sunt. eidem

Nerthae Gotobodus Mercurius noster diem octavum Calendarum Ianuarii dicavit, cuius noctem pervigilio celebrare instituit; ibi anni initium natura ipsa duce tum nucleos pomorum vertente esse censuit. eaque nocte vinum alias nobis interdictum libatum est, unde id festum a maioribus nostris mueternachten et weinachten vocari solitum, quo aduc nomine natales Christi, immutato tamen numine, nominamus. durant tamen veteris religionis aduc reliquiae apud simplicia rura, que hac nocte solennibus quibusdam ceremoniis ei peculiari ritu sacra haec peragunt, domos, horrea lustrant. verba Cornelii Taciti de hac matre deorum et Nertha Germânorum dea, ubi Longobardos (que Suevorum gens quondam in sinu Codano et Scandia insula, que nunc est Selandia Danorum, habitavit) ille describit, subiicere libuit: in commune, inquit, Nertham, id est terram, matrem deorum colunt eamque intervenire rebus hominum, invehi populis arbitrantur. est in insula oceani castum nemus dicatumque in ea vehiculum veste contectum; attingere uni sacerdoti concessum. is adesse penetrali deam intelligit vectamque bobus foeminis multa veneratione prosequitur. laeti tunc dies, festa loca, quecunque adventu hospicioque dignatur. non bella ineunt, non arma sumunt, clausum omne ferrum; pax et quies tunc tantum nota, tunc tantum amata, donec idem sacerdos satiatam conversatione mortalium deam templo reddat. mox vehiculum et vestes et, si credere velis, numen ipsum secreto lacu abluitur. servi ministrant, quos statim idem lacus haurit. arcanus hinc terror sanctaque ignorantia, quid sit id, quod tantum perituri vident. ab hac dea aduc tercium diem erdtag et terram erdreich nuncupamus, hoc est imperium Nerthae. illud diem significat, quo maiores nostri conciones habere, cum populo agere iusque dicere consueverunt. idem Ingevon parentem suum Mannum, matrem Sonnam in coelum transtulit, ab iis duo sydera ac lumina coeli nominavit. unde lunam Mannum aduc ac solem Sonnam vocavit et inde duodecimam partem anni, hoc est mensem, manath. noctem precedere, diem subsequi Germani veteres arbitrabantur, quamobrem diem ab occasu solis inceptabant, uti aduc Germani interiores, Saxones et Venedi, nostro aevo. quorum horologia ab occasu solis rursus ad occasum eiusdem XXIIII horas referunt. nil incipere, nec privatim nec publice, nisi Manni iussu solebant. in lucis eius auctum observabant: ante novam lunam seu, ut vernacula loquar lingua, ante neon mannum prelio contendere maioribus religio fuit. ideo, ut refert Sextus Iulius Frontinus lib. 2. στρατηγημάτων, Caesar in Gallia, quia compererat Arionisto Germanorum regi institutum et quasi legem esse non pugnandi

22 servi] ‚serium' Hs. 24 tantum] ‚tum' Hs. 25 ‚edreich' Hs.

decrescente luna, tum potissimum acie commissa impeditos religione hostes vicit. idem fatetur summus authorum divus Iulius libro primo. coibant maiores nostri duntaxat, nisi quid fortuitum et subitum incideret, certis diebus, cum aut inchoaretur luna aut impleretur; nam agendis rebus hoc auspicatissimum initium credebant. nec dierum numerum, sed noctium ob Manni authoris sui venerationem computabant. sic constituebant, sic condicebant. nox ducere diem videbatur; ita spatia omnis temporis non numero dierum, sed noctium finiebant et dies natales et mensium et annorum initia sic observabant, ut noctem dies subsequeretur. eam ob causam preter morem Graecorum et Latinorum et aliarum gentium solem foeminam, lunam marem aduc censemus et mannum, id est virum, vocamus a conditore et parente. solem quoque occidere nefas olim erat, id quidem dicere aduc vulgus nostrum infaustum credit, maxime mulierculae religiosulae, eam, ut quiescat, abire, ac ut gratiam ineat, autumant. divinacionis eam deam et vaticiniorum presidem crediderunt esse prisci Germani. cui octavo Kal. Iulias sacrificabant vinum, aquam mulsam, quod Greci μελίκρατον et ὑδρόμελι, nos medonem ab inventore, ut ait Aristoteles, vocamus, libabant. sonnabenden, hoc est solis versionem, festum hoc prisco aduc cognomine nuncupamus. durant nostro aevo veteris religionis ceremoniae. eadem quoque tempestate Cranus minimus natu filius Noei, Ianus iunior, in Italia Cranam sororem suam consecrat. itidem fit ab Ingevone Mercurio nostro, qui Rhedam et Austriam sorores deas deo Manno ortas in album caelitum retulit. illa est Minerva, cui Martium, haec serenitatis et ventorum preses, cui Aprilem dedicavit. quam in orientis ora quoque atque aurora, quae Teutonum lingua aust sive ost aduc nominatur, habitare credebant, unde et subsolanum austrium nuncupamus, ventum Germaniae mitem et faventem, serenum et salubrem et frugiferum, crebro vere et aestate flantem, qualis est favonius Italiae et ζέφυρος Graeciae. quineciam aduc nutrices ab hoc Ingevone gaevoschepphas elisa prima syllaba, uti fere fit vulgo, hoc est munerum creatrices, cognominant, quae recens natis sua fata canant. Graecis sunt μοῖραι, Latinis partae a partiendo dictae, quod unicuique munera vitae distribuant, ita cognominatae; consuetudo iam parca pro parta usurpat. docuit idem Ingevon cum sororibus sortilegia ac auspicia et divinationem Germanos, foeminas precipue vaticinandi peritas censuit, quas Greci Sibyllas, nos patrio sermone Alirunas, id est aniculas adflatas, et Konogotas, id est a deo institutas, vocamus. nam, ut Strabo, divus Iulius Tacitusque testantur, hae societate bellandi quoque viris con-

18 ‚ὑδρομέλι' Hs.

iunctae castra sequebantur, sortibus et vaticinationibus declarabant, utrum prelium committi ex usu esset. nam sanctum aliquid et providum foeminis putabant nec aut consilia earum aspernabantur aut responsa negligebant. numinis loco huiuscemodi apud plerosque habebantur. sortium consuetudo simplex erat: virgam frugiferae arbori decisam in surculos amputabant eosque notis quibusdam discretos super candidam vestem temere ac fortuito spargebant. mox, si publice consulebatur, sacerdos civitatis, sin privatim, ipse pater familiae precatus deos coelumque suspiciens tollebat, sublatos secundum impressam ante notam interpretabatur. si prohibebant, nulla de eadem re in eundem diem consultacio; sin permissum erat, auspiciorum aduc fides exigebatur: avium voces volatusque, presertim gallorum, milviorum et corvorum interrogabant, quos patrio sermone hanos, aras, rabas aduc vocamus. ab hisce regionibus ducibus nomina indebant, que auspicatissima fore credebant. aduc quotannis spectaculum gallorum aedi solet mense Octobri. castris familiares alites, quos occidere religio est; quin eciam aduc superiores aves sacras putat vulgus ac inviolatas, unicuique pago binos fataliter attributos. sortium quoque huiuscemodi virga aduc in usu est, vinischrudam, hoc est optandi eligendique virgam, nuncupant. sed de huiuscemodi divinandi genere et mulieribus nostris complura paulo infra in hoc libro, ubi Amazonum imperium descripturus sum, paucis cognita aperiam. huius quoque Ingevonis Mercurii teutonici (de quo ita Tacitus scribit in libro de situ et moribus Germanorum: deorum, inquit, Mercurium maxime colunt, cui certis diebus humanisque hostiis litare fas habent) sub imperio trans Rhenum sapientiae studio et peculiaris religionis professione insignis fuit Druides, a quo druidae atque druides magorum, vatum medicorumque genus, sapientes quondam nostri vitam coelebem ducentes, cognominati sunt. eo vocabulo aduc nuncupamus eos, quos Graeci ἐρημίτας, εὐνούχους μοναχούςque vocant. servantur Raetobonnae in templo divi Hemerami membranae, ubi teutonica lingua sacrae litterae ac rerum vetustae nuncupationes Rabano archiepiscopo moguntino dictante perscriptae continentur. ibi perpetuo, ubicunque in graecis ac latinis codicibus eunuchum offenderis, druida invenio. pueros instituebant ac verberibus erudiebant. quamobrem eciamnum nutrices pueros territant, cum minantur eis et imperant, ut fletus ac singultus compescant, adventare druidas adfirmant. quineciam illorum quondam insigne salutare quinque cuspidibus acutum (quod geometrae figurae, ut est in quarto elementorum Euclidis libro, quae quinque angulis obtusis et amplioribus totidemque lateribus aequa-

29 ‚μονάχουςque' Hs. 31 ‚nuncupatione' Hs.

libus continetur, circumscribere solent) cunis incidunt, istoc infantes aduc lustrant atque abigunt sempesas, vilobesas, schretulas, vildotrollos et huiusmodi terriculamenta, druidas in communi cognominatas aduc, quod, nomen illorum ubi audirent dumtaxat, fugere credebantur; que a Grecis ἔμπουσαι, λάμιαι, μορμολύκια, a Latinis larvae, lemures, lares, striges dicuntur, quae tum aedes ac domos privatas infestas reddebant. nunc quoque septentrionalem cardinem Germaniae, Cimbros atque Suionas incursant, unde perpetua theologorum pugna de hisce geniis sive umbris, quas hi coelo, illi vero inferum cohorti adserunt. Homerus quoque, oceanus omnis erudicionis, apud Cimmerios, qui et Cimbri sunt, inferos collocat, quo Ulissem suum deducit ad Tiresiam vatem. sed ad druidas redeo, quorum tesseram et insigne druidum pedem aduc vocamus. maiores (ut aduc nutrices) adversus nocturna terriculamenta, furias infernas hoc velut amuleto utebantur malorum, quemadmodum nos cruce sacrosancta, veteres Hebraei vetusto suo tau, quod, ut D. Hieronimus tradit, simile graeco fuit. sed prestat de druidibus illis audire etiam, quid illustres rerum scriptores narrent. in primis divus Iulius summus autorum: druides, inquit, rebus divinis intersunt, sacrificia publica ac privata procurant, religiones interpretantur, ad hos magnus adolescentium numerus disciplinae causa concurrit, magnoque ii sunt apud eos honore. nam fere de omnibus controversiis publicis privatis constituunt, et si quid est admissum facinus, si caedes facta, si de hereditate, si de finibus controversia est, iidem discernunt, premia poenasque constituunt. si quis aut privatus aut populus eorum decreto non stetit, sacrificiis interdicunt. haec poena apud eos est gravissima. quibus ita est interdictum, ii numero impiorum ac sceleratorum habentur, ab iis omnes decaedunt, aditum eorum sermonemque defugiunt, ne quid ex contagione incommodi accipiant, neque iis petentibus ius redditur neque honos ullus communicatur. his autem omnibus druidibus preest unus, qui summam inter eos habet autoritatem. hoc mortuo si quis ex reliquis excellit dignitate, succedit aut, si sunt plures pares, suffragio druidum adlegitur; nonnunquam eciam de principatu armis contendunt. ii certo anni tempore considunt in loco consecrato. huc omnes undique, qui controversias habent, conveniunt eorumque iudiciis decretisque parent. druides a bello abesse consueverunt neque tributa una cum reliquis pendunt, militiae vacationem omniumque rerum habent immunitatem. tantis excitati premiis et sua sponte multi in disciplinam conveniunt et a propinquis parentibusque mittuntur. magnum ibi numerum versuum ediscere dicuntur. itaque nonnulli annis vicenis in

5 ‚λαμίαι' Hs.

disciplina permanent. neque fas esse existimant ea litteris mandare, cum in reliquis fere rebus, publicis privatisque rationibus grecis litteris utantur. id michi duabus de causis instituisse videntur, quod neque in vulgum disciplinam efferri velint neque eos, qui discunt, litteris confisos minus memoriae studere, quod fere plerisque accidit, ut presidio litterarum diligenciam in perdiscendo ac memoriam remittant. in primis volunt persuadere non interire animas, sed ab aliis post mortem transire ad alios, atque hoc maxime ad virtutem excitari putant metu mortis neglecto. multa preterea de sideribus atque eorum motu, de mundi ac terrarum magnitudine, de rerum natura, de deorum immortalium vi et potestate disputant et iuventuti tradunt. de his quoque haec Plinius: nichil habent druides visco et arbore, in qua gignitur (si modo sit robur), sacratius. iam per se roborum eligunt lucos nec ulla sacra sine ea fronde conficiunt, ut inde adpellari quoque interpretacione graeca possint druides videri; enimvero δρῦς, δρυός, quercus a Grecis dicitur. omnia sanantem adpellant suo vocabulo viscum quercinum, foecunditatem eo poto dari cuicunque animalium sterili arbitrantur contraque venena omnia esse remedio. et profecto aduc apud nos viscum quercinum preciosius auro existimatur. rarum admodum inventu, et repertum magna religione pro amuleto ac remedio fertur inter oraria. sexta luna principia druidibus iis mensium annorumque faciebat et saeculi post tricesimum annum. sacrae litterae sacro septenario per se multiplicato, numero itaque quadrato saeculum definiunt, quod iubileum prisca gentis humanae lingua. Romani principes exciso luco sacro, ubi druides considere, docere ac sacra facere consueverant, Galliis eosdem expulere; ipsi in Germaniam ad cognatam et eiusdem linguae et religionis gentem transmigrarunt. Chunradus quoque Celtis vates et historicus augustalis complura de his druidibus scriptum reliquit. eius verba hec sunt: nichil in hac sylva (de Hercynia maximo Germaniae saltu loquitur) druidum coenobiis illustrius est; genus illud philosophorum apud Gallos grecanice viventium erat, quos ἀπὸ τῶν δρυῶν, id est a quercubus, nominavere, inter quas (ab hisce antiquitus oracula effundi credebantur) illi veluti oraculorum interpretes considebant, tales, quales nuper vidimus, dum Ioannes Tolophus vir summa erudicione et ingenio nos in patriam suam ad radices pinastriferi montis Nariscorum secum adduceret. hic dum forte in coenobium divertissemus, imagines lapideas sex vetustissimo saxo ad fores templi parieti insertas conspeximus; septem pedum singulae, nudis pedibus, capita intecta, grecanico

8 ‚putent' Hs. 12 Plinius] ‚lib. 16 ca. 44,5' am Rand Hs. 16 sanantem] ‚aller welt hayll' am Rand Hs. 36 dum] ‚tum' Hs. 38 ‚septenum' ‚intecti' Hs.

pallio et cucullato perulaque et barba ad inguina usque promissa et circa naris fistulas bifurcata, in manibus liber et baculus Diogenicus, severa fronte et tristi supercilio, obstipo capite, figentes lumina terris. hi quondam apud Gallos trans Rhenum sive interpretandae religionis sive solitudinis gratia, quo expeditiores in inquirendis rerum causis essent, in nemoribus et saltibus consedere multitudinemque vulgi ad se pellexere. postea autem quam ipsos propter factiones, quarum duces erant, imperator Tiberius Galliis caedere iussisset, illi in Germaniam commigravere et sub Pipinis, Carolis, Arnulphis, Otonibus christianam religionem interpretando totam Hercyniam in amoenis et irriguis vallibus, a quibus coenobiorum nomina sunt, occupavere. qui nunc divitiis et opibus ita crevere, ut regibus et principibus non inferiores sint, seu luxum, seu arma consideres. multi ex his, ut divitiis et urbibus aucti fuerunt, ut sibi δυναστίαν, hoc est potenciam, coniungerent, excusso religionis severioris iugo abiectoque cucullo, quem aduc statis anni temporibus ferunt, licentioris vitae habitu populariter vivere coeperunt. cuditur aduc apud Francos, apud quos Burgardus et Kylianus, Britannia, a qua religio ortum habuit, oriundi, docuerunt, nummi genus, quod druidonfues, id est druidum pes, dicitur. haec preceptor meus in Noreia sua scribit, rerum germanicarum peritissimus, ut qui Germaniae ac Sarmatiae angulos universos perreptarit atque ibidem mansuetiora musarum studia auspicatissime plantaverit. coeterum antiquis celebrant carminibus aduc nostri druidas, matrem et filiam, sybillas teutonicas vaticinandi peritas gigantum tempore in Germania, de hisque heroibus Germaniae predixisse victoriam. Arionisti gigantum regis coniugem ac filiam fuisse canunt. ab his profecto extant infinita foeminarum clarissimarum, religione et potencia illustrium apud maiores composita nomina, ut Ariodruda, Gariodruda, Plutodruda, Himelodruda, Hyldedruida, quae antistites et reginae in Germania fuere nobiles. diminutionis quoque verbum a druidibus druidelen aduc usurpamus blandiciarum significationem habens. et foeminas aduc blandimenti ergo veluti amoris conciliatrices et dignas druidulas vocare solemus. verum de his satis. non abs re fuerit et mensium nomina ex Beda huc transcribere; que omnia ut facilius intelligantur, opere precium, sat scio, facturus sum, si hanc rem paulo altius repetam. prisca gens mortalium frequens ruri sub dio et tabernaculis habitabat, agros exercebat, coelum saepius suspiciebat, coelestia sydera, maxime lunam, admirabatur, cuius vim in terris et rebus humanis plurimum pollere sentiebant; iuxta eius motum ac lucis reparationem annum communem in duodecim partes

1 ‚pullaque' Hs. 14 δυναστίαν] so Hs. 18 genus] ‚Caesar in 6. li.' am Rand Hs.

dividebant, quas Latini menses, Graeci μῆνας a μήνη, id est luna, itidem Germani a conditore suo Manno, qui et nobis luna, ut supra retuli, manath vocant. mensem itaque conspectu ac coitu eiusdem lunae cum sole metiebantur, qui contineret dies XXIX et XII horas, id est dimidium diem, iuxta rationem abaci diligentiorem, quem vulgo eciam pro die computarunt ac tricesimum vocarunt. cum autem maiores, ut Varro indicat, pleraque duodenario ob dividendi commoditatem determinarent, perfectum ac plenum numerum putarent, uti eciam sacrae litterae legesque caesareae censent, integrumque annum dixere tempus, quod duodecim mensibus absolveretur; quamobrem et Teutones illud gar, id est integrum, aduc vocant. annus itaque lunaris communis habet iuxta veritatem dies dumtaxat 354; supersunt dies XI, ut compleatur integer annus solaris. atque illi undeni dies tercio quoque anno mensem perficiunt, qui ἐμβόλιμος a Graecis vocatur, quod intercalari ac interiici XII lunae mensibus soleat. itaque tercio quoque solari luna tredecies incenditur, et is annus solaris ambitu suo amplectitur tredecim menses lunares. eum autem mensem tercium decimum Romani veteres Februario, aliqui Septembri, Germani solsticio aestivo adiungebant. et mensem quidem, ut dixi, lunarem Romani et Graeci sicuti et Germani aduc in tres partes dividebant. Romani quidem in Calendas, quod tum clam erat et non videbatur luna, Nonas, quando nova conspiciebatur, et Eidus, quando iam plena ac ut dies speciosa erat. Greci vero ita: instantem mensem adpellabant a prima luna ad decimam, inde ad vicesimam medium et desinentem. tricesimam diem Romani interlunium, Graeci ἕνην, Germani aduc bruchon vocant. et mensem in crescentem ac decrescentem lunam dividunt, cum luna primum conspicitur, et Graeci νουμηνίαν, neomannon, cum plena est, volomannon vocitant. primi Aegypcii, ut Theon in commentariis, que scripsit in Aratum, refert, cum animadverterent ob velocitatem lunae facile errari posse, redegerunt annum in menses solares. quos secutus est divus Iulius servatis tamen prioribus nominibus. atque hi menses partim XXX, partim XXXI dies continent preter Februarium; quos et Germani litterati observant. verum vulgus imperitum veterem maiorum aduc mensium lunarium nomenclaturam usurpat, quemadmodum et Hebraei. porro astrologi, qui diaria et annales pontificios, quos quondam pontifex maximus quotannis Romae publicabat, aedunt, mensem lunarem in vicenas octonasque dies ac quadrantes dividunt; hos sequi didicit et vulgus Germaniae. nam periti harum rerum et curiosi indagatores, maiestatis et arcanorum naturae periti, lunares menses triplices esse litteris scriptum reliquerunt ob diversum situm lunae. ipsa enim, ut

Pythagorici tradunt, cubico primo impare sive tessara movetur, hoc est XXVII diebus signiferum perficit. nullam hic scrupulorum habere rationem licet. is numerus procreatur ex ter tribus ter, hoc est ternario per se ter multiplicato, quem numerorum periti tesseram sive graeco vocabulo κύβον, vulgus cubum nominare solet. solem autem undevigesimo demum die ac semisse luna adsequitur atque cum eo coit. hunc mensem calculationum consulti sectantur Chaldaei et operae agrorum, quatenus luna conspicua est, suum mensem metiuntur, septenario ac quaternario sacris numeris definiunt ac duodetriginta diebus determinant, ut quadrans septenis censeatur diebus. at tempus nunc veterum menses, primum Hebraeorum, deinde Aegypciorum, tercio Graecorum, deinceps Atheniensium hic referre, quandoquidem eciam eruditos in hac re errare video. et Bedae libri depravatissimi sunt. ultimo totum caput ipsius Bedae de mensibus Germanorum subiiciam; quod cur illi, qui Bedam publicarunt, omiserint, nichil opus est hic quidem indicare. Aegypcii incoeperunt annum suum, ut Theon refert, in leone, id est Iulio, Athenienses in Iunio et solsticio aestivo. quae res harum rerum imperitis imposuit, cum huiuscemodi menses in ordinem Romanorum redigere conantur et cum primum accipiunt, qui Latinis est primus. Hebraei a Martio fere aut Aprili initium anni et mensium faciunt, eorumque menses ita nuncupantur: Nisan paschalis est mensis; hi Aprilem, illi Martium interpretantur. cum sint lunares menses, duobus solaribus fere concurrunt, unde diversitas apud authores est: quem hic Martium, ille Aprilem vocat; in illo fere incipit, in hoc finitur. Bedas tamen consentit placitis nostrorum astrologorum. Nisan perpetuo Aprili, in quo fere finitur, attribuitur. Adar est Martius, Itar Maius, Sivan Iunius, Thamur Iulius, Ab seu Abib Augustus, Aelul September, Thisti October, Marchesuan November, Kisleu December, Tebeth Ianuarius, Schebat Februarius. Aegypciorum: Τυβί Ianuarius, Μωχίρ Februarius, Φαρμενώθ Martius, Φαρμουθί Aprilis, Παχωνί Maius, Παυνί Iunius, Ἐπιφί Iulius, Μεσωρί Augustus, Θώθ September, Φαωφί October, Ἀθύρ November, Χοιάχ December. Graeci quandoquidem non solum diutissime sub Romano imperio, sed etiam coloni Romanorum fuerunt, eorum quoque mensibus ut et aliis institutis usi sunt, adeo ut difficile eciam peritus eorum genuinos menses invenerit. Romanos itaque ita scripsere et pronunciarunt: Ἰανουάριος, Φεβρουάριος, Μάρτιος, Ἀπρίλλιος, Μάϊος, Ἰούνιος, Ἰούλιος, Αὔγουστος, Σεπτέμβριος, Ὠκτόβριος, Νουέμβριος, Δεκέμβριος. Atheniensium: Γαμηλιών, qui et Ληναιών, Iunoni deae connubiorum sacer fuit, sicuti et apud Germanos Ianuarius

5 ‚κῦβον' Hs. 29 Τυβί] diesen und alle folgenden Monatsnamen so Hs.

est. Ἐλαφηβολιών Februarius, Μουνιχιών Martius. Θαργηλιών hoc mense primitias frugum offerebant Apollini et Soli, supplicationem celebrabant; Aprilis est. Σκιροφοριών Maius, Ἑκατομβαιών Iunius est; primus erat Atheniensium. Μεταγειτνιών Iulius, Βοηδρομιών Augustus, Μαιμακτηριών September, Πυανεψιών October, Ἀνθεστηριών November, quo celebrabant parentalia, uti apud nos fit. Ποσειδεών December. Antiochensium: Ἠυδίνιος, Περίτιος, Δύστρος, Ξαντικός, Ἀρτεμίσιος, Δέσιος, Πανέμος, Λῶος, Γορπιαῖος, Ὑπερβερεταῖος, Δῖος, Ἀπηλλαῖος. nunc age subiiciam totum XV. caput de mensibus Germanorum sive Anglorum Bedae ex libro, quem scripsit de temporum ratione ad Huaetoberichthum antistitem. antiqui autem, inquit Bedas, Anglorum populi. . . . . haec Bedas vir iuxta eruditus, eloquens atque pius. Carolus ille Magnus superiora mensium nomina immutavit in Germania, ut suo loco dicturi sumus. sed haec satis superque pro necessitate rei explicavimus; ad historiae ordinem redeundum est, et res gestas huius aevi indicabo. Auruns igitur sub idem tempus, nepos Iani primi, secundi filius, in Italia imperavit. quarta tum migratio facta a maioribus. nam in Hispania defecit soboles Thubalis conditoris Hispanorum; eius filius erat Iberus, nepos Iubalda fuit, qui hoc tempore absque virili stirpe decessit. quandoquidem autem gener huius erat Brygus dux Ingevonis limitis danubiani supra Oenum, illi successit in regno. a quo Artobryga supra hostia Alemanni et Raetobonnam, urbs nunc diruta, quondam maxima et caput harum regionum, Valentia a Romanis cognominata, unde templum Benedictinorum in eius ruderibus erectum, Velteburgium vocatum extat. Brygantium aduc in Rhaetia superiore nomen servat ad lacum Bodmicum, qui olim Brygantinus dictus est. fuerunt et Plinio Bryxentes, Ptolemaeo Bryxantae populi Rhaetiae primae danubiani et maxime septentrionales ab hoc Brygo, uti Annius autumat, conditi. ipse est filius Phrygii, nepos Moesae, qui maximi Tuisconis nostri dux quondam et regulus fuerat, de quo supra in Tuiscone plura narravimus. extant quidem vetera carmina, in quibus continetur veteres heroas Germaniae cum Hispaniae regibus adfinitatem contraxisse, id quod et hisce nostris saeculis factitatum esse scimus. est Brygae haud procul ab oceano britannico Norinorum oppidum aduc in Gallia belgica. et infinita in Hispania recenset Ptolemaeus oppida, que ab hoc Brygo cognominata videntur. significat autem Brygae aut pontem libertatemve aut castrum translata littera r, uti fit lingua germanica. imminebant quoque tum Hispaniae Amazones et Europae, quamobrem et Brygus

11 populi] es folgt hier das ganze 15. Kapitel von Bedas Werk ‚De temporum ratione'.

vir bellicosus ab Ingevone premissus est in Hispaniam, uti iam referam. Ingevonem excepit Istaevon quartus Germaniae deus, quem Graeci Ἄρεα, Latini Martem vocant; a pellendo et arcendo hostes ita dictus est a maioribus nostris. ab eo, quos nunc Rhenenses nominamus, Istevones cognominati fuerunt. eundem in numerum deorum retulerunt prisci, bellis prefecerunt concessisque animalibus placarunt. fuit tum is mos gratias referendi principibus benemeritis de republica. nam, ut Plinius ait, deus est mortali iuvare mortalem, et haec ad aeternam gloriam via; hac proceres iere Romani, hac nunc coelesti passu cum liberis suis vadit maximus omnis aevi rector Vespasianus Augustus fessis rebus subveniens; hic est vetustissimus referendi benemerentibus gratiam mos, ut tales numinibus ascribant; quippe omnium nomina deorum ac eciam syderum ex hominum nata sunt meritis. deus optimus maximus nomen suum principibus communicat, Aelohim, id est deos, hebraea lingua se atque illos nuncupat, cum id genus honoris laribusque et spiritibus immortalibus nequaquam indulgeat. ita iste Istaevon ob bellicam fortitudinem, qua suos tutatus est ab irruptione Amazonum et gigantum, a suis superum albo ascriptus est reique et disciplinae militari prefectus a pulsisque hostibus hancce nomenclaturam nactus est. quamobrem sunt qui a graeca voce Ἄρεος sive Ἄρηος Arionistum proprio nomine vocatum velint eique sacratum fuisse tercium diem ab eoque aduc nomen retinere, quem ertag corrupte adhuc adpellamus quasi Ἄρεος sive Arionisti diem; ita et Chunradus Celtis sentiebat. eadem penitus tempestate trans Rhenum regnavit Bardus senior; carmina ac musicam invenisse traditur, unde ab eo bardi dicti poëtae Gallorum. de quibus Lucanus, Diodorus Siculus, latini et graeci scriptores plurima referunt. unde et baracacae nominatae sacrae pelles, in quibus scribebantur sacra carmina, que nos gradualia vocamus sive ἀντιφωνάρια barbaris vocabulis, et berecyndae, id est periti veritatis, et baraïd, id est a vero ac veritate deducta, quibus dictionibus et verbis abundare poëtam necesse est. ex quibus verisimile fit haec vocabula a baraïd, id est vero et veritate, sive a barden, id est a dictionibus, quibus studere poëtam atque indulgere necesse est, deducta esse et omnes Gallos veteres usos esse teutonica lingua, qua aduc Belgae et Celtarum pars utitur. subit admirari, quanta tum et studiorum et morum fuerit diversitas in tam propinqua gente: ultra Rhenum cantibus, cytharae tibiisque omnia personabant, citra Rhenum arma perstrepebant; illic voluptati indulgebatur, hic cruento ludo Mars satiebatur. incubabat tum imperio Assyriorum septimus rex Arabus voluptati et ocio deditus; bella detestabatur. Noëus omnium parens

ex hac vita migrarat, progenies Thubalis in Hispania, cum iam usque ad terciam stirpem regnasset, omnino defecerat. gigantum quoque soboles prodigiosa irato coelo tum sceleribus omnibus invalescebat. conflagrarunt coelesti igne de coelo tactae quinque urbes amoenissimae; arsit quoque in plerisque regionibus longo tempore. Phaëtontis incendium poëtae vocant; quam ob causam, iam palam fiet. Lycurgus tyrannus in Thracia, Sipylus et Mopsus duces a Thracia exulare compulsi ad Martem Germanorum confugiunt, eius opem implorant. inter haec (iram dei fuisse necesse est) fames urgebat dira. in Libyaque Myrina foemina prudentiae ac audaciae singularis, filia, ut aiunt, Iapeti Atlantis cognomine Mauri, neptis Noëi, e regione Hispaniae exercitum mulierum ingentesque copias contrahit, viros maxime resistentes contrucidat; peditum triginta, equitum duo millia et solum mulieres erant, quemadmodum in quarto libro refert Diodorus Siculus. viri, si quibus vitam condonabant, illis administrare cogebantur. his copiis Myrina freta animo orbis imperium invadit, Hiarbam regem Africae, bellicosissimum principem, bello adgreditur, vincit, in servitutem redigit et donis ab eodem placata precario vivere permittit. inde Africa universa peragrata atque perdomita Aegypto propinquat. Osiris et Isidis filius Orus obviam officii gratia procedit, cum ea pacem firmat. Arabia deinde in dedicionem accepta arma in Syriam Asiamque transfert. cum victore exercitu maria transvehitur, in Europam apellit, Epirum subigit, Dalmatiae, Illyrico, Germaniae regno imminet. Phaethon filius Chami ex Africa cum filio Ligure arma muliebria fugitans navigat, iuxta Eridani fluenta considet; Ligur Ligures, quorum caput Genua, regionem Italiae nonam, condit. Auson quoque filius Aramei, nepos Sami, pronepos Noëi, Ausitidem regionem Syriae a se conditam reliquit, in ulteriorem Italiam navibus delatus est. itidem Armeni soboles Iani et Saturni in Italiam ad Auruntem nepotem Sami commigrant, Perusiam condunt, a gryphis insigni eorum ita cognominant. ubique tum terror, tum tumultus erat, ubique trepidatum, perinde ut sexto abhinc vere agricolarum furor ex improviso erupit, omnia conturbavit tantaque brevi protrivit, ut, si qui pro dignitate rei eam cladem perscripserit, posteri non credant. harum mulierum tegumenta erant exuviae serpentum, quos Lybia prodigiosae magnitudinis alit; inviolabiles eorum pelles ferro sunt. arma erant enses, hasta, arcus, quibus et fugiendo insequentes conficiebant. Mopsus et Sipylus Istaevonis ope infra Savum cum Myrina manus conserunt, eandem prelio occidunt. ita mulierum exercitus, ut subito coierat, ita subito dissipatus est, quemadmodum et nuper paganorum vires tam subito nusquam compa-

ruere. Brygus superior, ut dixi, Hispanias tutabatur, beneficiis sibi mortales devinciebat. cunque absque prole ex hac vita migrasset, successit illi ab Istaevone instructus et adiutus Tagus ille frater Aschanii teutonici et Riphaei Venedi, maximorum comitum Tuisconis. ille igitur conditis multis ante coloniis in Asia, Albania, Caspia, Africa, Iberia in Hispaniam tandem venit, eam Tagiam a se nominavit; servat aduc Tagus flumen ibidem ab eo nomen, ut supra quoque in principio enarravimus. sicuti enim Flavius Renatus ad imperatorem Valentinianum III. commemorat, principes consecrati nullam maiorem olim gloriam putaverunt quam aut fundare novas civitates vel ab aliis conditas in nomen suum sub quadam amplificatione transferre. superioris Myrinae monumentum ac tumulum haud longe ab Ilio extitisse testis est Homerus in secundo libro Iliados; eius autem carmina hec sunt:

Ἔστι δέ τις προπάροιθε πόλεος αἰπεῖα κολώνη,
Ἐν πεδίῳ ἀπάνευθε, περίδρομος ἔνθα καὶ ἔνθα,
Τὴν ἦτοι ἄνδρες βατίειαν κικλήσκουσιν,
Ἀθάνατοι δέ τε σῆμα πολυσκάρθμοιο Μυρίννης.

Ante iacet tumulus, meta ardua, moenia Troiae,
Ambiri facilis rota ceu patet undique campo.
Istanc mortales rubi cognomine dicunt,
At qui coelo habitant, agilis monumenta Myrinnae.

atque istaec foeminarum bella poëtico more apud nos antiquis celebrata sunt carminibus; uxores gigantum fuisse canunt. Phaeton purgato a muliebri facinore orbe terrarum in Aethiopiam migravit occidentalem, ubi Phuth fluvius ab eo cognominatur; nam eo nomine a Mose vocatur. Istaevon igitur cum potestatis duos ac quinquaginta annos complesset, in coelum, ut maiores nostri crediderunt, abivit. bellorum preses, uti iam divus Georgius, priscis fuit Germanis. nam cum filio Herimanno rem bellicam disciplinamque militarem Germanos docuit, que usu in certam artem venit, quam parentes filiis hereditario iure et quasi per manus tradiderunt, a qua et cognomen Herimannus sortitus est; nam exercituum virum interpretari potes. mannus enim significat virum, hoere exercitum. varie pro diversitate pronunciandi sonantes efferri solet, vetustis Hermion ac Hermon et recentioribus Herimannus est. nam sive mon, ut rura loquuntur, sive man, ut cives, dixeris, idem declaratur, nimirum vir atque fortis et virtute insignis; quae apud nos manhait adpellatur, a viro, id est manno, deducitur, seu per o seu a aut eciam e et i pronuncies. nam que cives per a efferre solent, rura fere crassius per o proferunt. Saxones, qui hiatum et aspirationem maxime fugitare solent, ita lingua volubili, ore compresso mannum sive

monnum menicon nuncupant. hunc quoque Herimannum veteres coelo adseruerunt, cum patre bellis praefecerunt. duravit eius templum ab eo hermanssal cognominatum, hoc est Hermanni aula et basilica, usque ad Caroli Magni imperium. is hanc sacram maiorum aedem diruit igneque subiecto solo aequavit haud longe a Rheno in antiquorum Saxonum regione, quos a septentrione Westphalios adpellant, ubi quondam Bructeri, Tenchteri Angrivariique habitarunt. iuxta quorum διάλεκτον et vernaculum linguae Ermon, Ermen, Erman eundem deum nuncupare licet, ut idem sit nomen Herminon, Hermion, Hermon, Hermannus et Arminius aut eciam Erminius sive Armenius. ab hoc apud veteres quarta portio Germaniae nec ad Rhenum nec ad mare et oceanum aut eiusdem sinus pertinens, sed Danubio irrigata Hermenia, populi Hermiones dicti sunt, ultimi austrum versus et Italiam Germani, quorum pars erant Suevi, nunc Turingi, Moesi, Boiemi, pars Saxonum, Lusatii, Silesitae, Polani, Moravi, Marcoveltae, Hermunduri, id est Narisci (nomen servant), Chatti, Hassi, Franci; qui longius a Rheno absunt, Bochi, Cherusci, Brunonisvici. sed res ipsa postulat, ut rem militarem maiorum paucissimis aperiam. sicuti scriptores rerum tradunt atque etiam nostri canunt, saeviebant tum in orbe terrarum gigantes et titanes, qui omne ius in armis ponebant, vi aequitatem metiebantur. has ob causas Hermion iunior, Mars Germanorum, rem militarem instituit, non solum viros, sed eciam mulieres bellica munera subire coëgit, sex atque quinquaginta annos rebus germanicis in primis hac persuasione animos marium foeminarumque ab ineunte aetate imbuit animas morte carere in coelumque, unde venerint, redituras et precipue bello deditis immortalem gloriam, in coelo perpetuas sedes supremumque locum deberi. hanc ob rem septentriones, maiorem et minorem ursam, ab eodem aduc rura Hermionis currus adpellant, noctu observant, horas inde noctis discernere solent; ibi Hermionem residere, Germaniam suam inde tueri prisci Sarmatae, Scythae, Teutones persuasissimum habuerunt.

10 ‚Ermenius' am Rand Hs.

CARMINA.

(Nachträge.)

XIX.

FELICITATI DOMVS BAVARIAE CONSECRATVM INVICTI INVICTO PRINCIPIS Et Domini Domini Alberti Comitis Rheni Palatini Inferioris ac Superioris Bavariae Ducis Genio Eiusque Sobolis generosae felici indoli dedicatum.

Principis invicti Saturnia dicere versu
Saecula fert animus, quantum prudentia magnis
Divitiis praestet sanctaeque superbia paci
Caedat, et infandi fuerit quae causa doloris
Gratior aut motos potuit componere fluctus.
Ne fragiles tanto succumbant pondere vires,
Musa, precor, ceptis faveas! procul este, prophani!
Lingua nocens, rabidum digitis conpesce labellum

XIX.] Auf dieses Gedicht, welches in dem die ersten vier Bücher der Annalen enthaltenden clm. 219 nach dem vierten Buche sich eingeschrieben findet, hat zuerst Wilhelm Meyer aufmerksam gemacht. Er veröffentlichte es unter dem Titel: ‚Aventins Lobgedicht auf Albrecht IV. von 1507 zum erstenmal herausgegeben' in den Abhandlungen der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften, I. Kl., Bd. XVII, S. 773—791 und versah den an vielen Stellen schwer verständlichen Text mit Erläuterungen, welche in der vorliegenden Ausgabe zu einem grossen Teile benutzt wurden; andere wurden hinzugefügt. Der Text des Gedichtes in clm. 219 ist die einzige erhaltene Abschrift des Werkes und dürfte zu Aventinus' Lebzeiten in dessen Haus angefertigt worden sein. Das Gedicht selbst ist das älteste Werk, welches wir von Aventinus besitzen. 4 Caedat] so Hs., wie bei Aventinus öfter, statt ‚Cedat' 5 aut] durch stillschweigende Ergänzung von ‚quae causa' hiezu wird es nicht nötig, diese Lesart in ‚haut' zu ändern, wie Meyer getan hat. Die Interpunktion ist dann wie oben zu setzen 7 ceptis] so Hs., statt ‚coeptis'.

Vipereoque vomens vulpinum pectore virus!
Pythius, ecce, sacerdotis quatit incola mentem.
Facta tribus dominis communis norica tellus
Principium belli, civilis origo tumultus
Prima fuit caeco praebens alimenta furori.
Una satis lux est, unus videt omnia Phoebus;
Triplex infernas deterret Cerberus umbras.
Dissidet infami dilapsus degener uno
Augurio numerus: canos sors altera tinxit.
Nulla movet vetulos pacis reverentia gallos;
Foedera nulla ligant, septo quos clauseris una;
Improba spectantum stimulis atque ore voluptas
In fera sollicitat resides adsumere vires
Praelia, non animos mittit requiescere fessos.
Protinus arcanis sortitus nomina nummis
Polluit Haimricus cognato sanguine pactum
Foedus et in celsa patruelem durior arce
Detinuit clausum, misero dum serius aequo
Stamina lanificae ruperunt pulla sorores
Umbra et ad elysios aufugit libera campos.
Empta dolo iustam fecit victoria causam.
Purpura fit proprio nimium satiata cruore,
Et soror et coniunx Iovis est Iuno addita Teucris.
Inviso peior succedit saepe tyranno
Haeres, et veterem vincunt praesentia ludum
Crimina, venturos cumulat fortuna dolores:
Inpia barbaries caecique superba nepotis

11 tribus dominis] nicht durch den Straubinger Vertrag von 1430, wie Meyer angab, sondern, wie Riezler (Abhandlungen der Kgl. Bayer. Akademie der Wissensch., III. Kl., XVII, 810) richtig bemerkte, durch die Dreiteilung des Landes in die Herzogtümer Bayern—München, B.—Landshut und B.—Ingolstadt. Aventinus meint also die Teilung von 1392 16, 17 unverständlich. Meyer wies darauf hin, dass bei Ovid, Metamorph. IX, 676 mit ‚sors altera' das weibliche Geschlecht bezeichnet wird 23 nummis] vgl. Riezler, Geschichte Baierns III, 346 24 Haimricus] Heinrich der Reiche von Landshut 25 patruelem] Ludwig den Gebarteten von Ingolstadt arce] Burghausen 26 serius] 81jährig starb Ludwig in der Gefangenschaft zu Burghausen 33 Haeres] gemeint ist nicht der nächste Erbe und Nachfolger Heinrichs des Reichen, Ludwig, sondern des letzteren Sohn Georg der Reiche 35—37 unwilliger Ausruf über die Halsstarrigkeit Georgs des Reichen und die Vermählung seiner Tochter Elsa mit Ruprecht von der Pfalz (‚nepos ex sorore et gener' oben S. 9; vgl. unten Vers 140) 37 vetitis] auch Wolfgang Marius sagte in seinem 1508 gedichteten Carmen de bello norico (Autograph in clm. 1851, f. 33ᵛ) von der Ehe Ruprechts mit Elsa: ‚Legibus at

Nescia mens veri, Veneris malesana libido
Ambitione nova nimium vetitisque hymenaeis!
Invidia vexante ducem, superaret avitum
(Fata vetent!) facinus (quid non sibi dira cupido
Permittit?), gelido flavos aquilone Boemos
Armat et his rosea titanis iungit in ora
Sarmatiae claros reges Hunnique ferocis,
Principis austriacae, magni quoque Cassiomiri
Progeniem, gener atque adfinis stemmatis huius.
(Ipse sed uxorem, sacra cui dedit unctio nomen,
Non cytheraea Venus, divum ceu sacra prophanus,
Antiquos veterum mores imitatus avorum
Deserta viduam conclusit adulter in arce
Dignam connubio, dignam meliore marito.
Huius erat genitrix, toto qua maior in orbe
Foemina nulla fuit, Romano sanguine creta:
Sextus ab Haymrici numeratur stipite ramus,
Septimus ausonia fuerat qui caesar in aula.
Rex quoque frater erat; felix diademata regum
Vidit et ipsa trium, partu regina beato
Quos peperit; reges licuit sperare nepotes.)
At Venetos dites pluvio sibi destinat austro,
Hesperio tepidus qua surgit vesper Olympo,
Praecipitem Rhodanum Rhenique fluenta superbi
Atque Ararim socio perdentem nomen in amne
Et tacitum Matronam, cuius Sequana nigris
Tardus adauctus aquis Nortmanni fertur in aequor
Teutonis a bimari Cymbrum regione profecti,

vetitos contraxerunt hymenaeos' 38 ducem] Georg avitum] Heinrichs 43 Principis] der Königin Elisabeth von Polen, Tochter Kaiser Albrechts II. Cassiomiri] ihres Gemahls, des Königs Kasimir IV. von Polen 45 uxorem] Hedwig, Tochter Kasimirs IV. von Polen, mit der er 1475 die glanzvolle Landshuter Hochzeit gefeiert hatte 47 avorum] seines Grossvaters Heinrichs des Reichen und seines Vaters Ludwigs des Reichen; vgl. Riezler, Gesch. Baierns III, 365 und 448 48 arce] Burghausen; vgl. Riezler a. a. O. III, 582 50 Huius] Hedwigs 52 Sextus] der sechste Zweig am Stamme Kaiser Heinrichs VII; die Reihe läuft: Heinrich VII. — König Johann von Böhmen — Kaiser Karl IV. — Kaiser Sigmund — dessen Tochter Elisabeth, vermählt mit Albrecht von Österreich — Elisabeth von Polen Haymrici] so Hs. 54 frater] König Ladislaus von Ungarn und Böhmen 55 trium] ihre drei Söhne waren nacheinander Könige von Polen: Johann Albert 1492—1501, Alexander 1501—1506, Sigmund I. 1506—1548 57 destinat] Georg der Reiche 61 nigris] Aventinus kannte sie von seinem Pariser Aufenthalt 63 bimari] von der von zwei Meeren,

Protenus averso violenter fonte retorquens
Et pecus et dominos insanis obruit undis.
Tantum irae, tantum bilis conceperat atrae
Legitimos solio reges turbare paterno!
Perpetua at mundi series maiorque potestas
Illusere minas, subito repulere nefandam
Vim; raptore truci tenebrosa in tartara merso
Fit gemitus; terror campani personat aeris,
Ictibus assiduis horrendum mugit inane
Mobile pulsatum longoque volumine tractum.
Supremos nondum cineres absconderat urna,
Nondum animam Maiae praescripta sede locarat
Filius aut virga meritis addixerat umbris,
Callidus incautas astu gener occupat urbes
Continuo praesul Boiorum Phrysius olim,
A requie fracta dictum cui nomen adhaeret,
Inrisor superum, pacis contemptor et aequi.
Dum sibi spem falsus perituro firmat in auro,
Diminuit vires; invitat praeda latronem,
Et profugus gladios innoxia vibrat in ora
Ruris; adusta procul villarum culmina fumant,
In lucos fugitivis squalent arva colonis.
Fusilis in duplicem decrevit cantharus ansam,
Et res in geminas partes diducitur anceps.
Victrix causa deis placuit rigidoque Catoni,
Addidit invalidae robur sed inertia causae.
Candida mentitur vultus cerussa venustos,
Rugosamque cutem faciunt caerometa mollem,
Unctus et ingrato properat sine murmure currus.
Sic etiam (magnis liceat componere parva)
Mobile funesto semper corrumpitur auro
Vulgus et incautum, volucris ceu carmine linguae
Decipitur blandae, crassis obtutibus haerens

Nord- und Ostsee, bespülten jütischen Halbinsel 67 reges] übertreibend für die Herzoge der Münchener Linie 71 gemitus] am 1. Dezember 1503 starb Georg der Reiche. Aventinus weilte damals in Paris, hörte also nicht persönlich die Klage und das Glockengeläute im Land; vgl. oben S. 9 77 gener] Ruprecht von der Pfalz; vgl. ebendaselbst 78 Phrysius] d. h. Frisius; Ruprecht war 1495—1498 Bischof von Freising (Frisium) gewesen 79 requie fracta] Aventinus etymologisiert in seiner Art: Ruprecht = der die Ruhe bricht; vgl. S. W. II, 29, IV, 31 und oben S. 151 80 Inrisor] so richtig Hs., nicht ‚Invisor', wie Meyer las 91 caerometa] so Hs. für ‚ceromata'.

Vertere in absentes oculos sortisque futuras
Atque agilis secretos mentis adire recessus
Nescit et arcanis rationes promere rebus
Callidus aut varias pictor simulare figuras.
Mortales caeci fabro peiore creati
Prima quidem laeti coelum clamoribus implent
(Haud aliter quam, si ruri conspectus in agris
Forte lupus, seros vicinia tota molossos
Nomine quenque vocans praedonem hortatur in unum),
At postquam scopulis abies illisa pependit
Navis et humores haurit superata nocentes,
Stat pecus attonitum, cupiunt dare vela retrorsum,
Coguntur pavidi cursus iterare relictos
Et nimium spretos gaudent contingere portus.
Instabilis veterem tollit fortuna favorem,
Inclyta et infando sordet cognomine virtus.
Tanta fides vulgi, tanta est constantia plebis,
Praecipue fortis bitiae dum pocula libat.
Quin referam pagi ludibria vana iocosi?
Venerat ad Ditis proscripti claustra Ruperti
Umbra levis precibusque aditum poscebat amicis.
Pallida cui stygii commissa est porta tyranni,
Et genus et nomen [poscit] vitamque priorem
Portitor inquiritque Charon. ubi singula dicta,
‚Maxima venisti Iovis aequus ad atria nostri'
Ianitor, ‚hospes', ait, ‚sine fraude doloque maligno?
Nota fidem faciat securo sponsio tutam.
Haud alia ad manes descendes lege profundos.
Est satis (audisti) Alciden timuisse furentem
Aeneamque pium saevi Hippolytique parentem
Thesea tartaream audaces turbasse quietem.'
Illa refert contra: ‚nulli o violanda per aevum
Numina mortali, timidos deponite vultus!
Debetur vobis, vestrum est, quodcunque sub orbe

100 aut] in ‚ut' oder ‚at' zu ändern, wie Meyer vorschlug, dürfte überflüssig sein pictor] ‚pictore' Hs. 102 ‚leti' Hs. 104 seros] die langsamen (also weder = ‚noctu', noch durch ‚saevos' zu ersetzen, wie Meyer vermutete) 114 bitiae] für ‚viciae' 115 Quin] vielleicht in ‚Quid' zu ändern 116 proscripti] vgl. oben S. 9,19 117 Umbra] Ruprecht starb am 20. August 1504 ‚precibus quae' Hs. 119 poscit] dieses oder ein ähnliches Wort fehlt hier in der Hs. 125 timuisse] hiezu ist ‚me' zu ergänzen 126 ‚Hyppolytique' Hs.

Nascitur aethereo; vos mundi vera potestas.
Vos stabili rerum longissima regna tenetis
Lege. tamen, senior, mi sit tua certa voluntas.
Dives lethaea residet Georgius aula,
Inter Germanos sacro ditissimus auro
Qui fuit ac facili Boios ditione beatos
Pressit et ad stygias fatis urgentibus undas,
Heu citius, supera nuper correptus ab aura:
Hunc, precor, admoneas titulis et nomine nostro,
Creditor an genero fido charoque nepoti
Unus adesse velit. superos narrabo relictos
Tristiciamque animi grata novitate morabor.'
Cardo patet facilis; socer est et avunculus auctor.
Sed defuncta brevi fatum comitata mariti
Uxor adest, quae cum nulla mercede recepta est;
Nec vir nec genitor voluit spondere rogatus.
Ora deae summit facta et letalis Enyo
Tentat pacatos passim fera praelia miscens
Sollicitare duces sancitam frangere pacem.
Caesaris hos magni nunquam contempta potestas
Inpune ante diem morti devoverat atrae.
Sollicitae curaeque charae natique labores.
Exitus acta probat; dominae contemptor habenae
Felici raro sua claudit funera fato.
Cura deum mundus; Iovis est quaecunque potestas.
Qui sua communi mensura vendere poscit,
Non cupit emptores iniusta fallere libra.
Est locus almanno latiis notissimus orbe
Cladibus (Augustam nostri dixere parentes),
Qua Lycus Hunnorum maduit, qua sanguine Vinda,
Vindelicus Rhetho qua distat flumine quaque
Bellatura suam cogit Germania pubem.
Sensibus hic imis legum veneranda potestas
Concilio procerum Romano iure peritis
Pluribus est versata diu, sed iusta triumphum

133 ‚misit' Hs. 140 nepoti] vgl. die Bemerkung oben zu Vers 35 145 Uxor] Elisabeth, Ruprechts Gemahlin, starb am 15. September 1504 147 summit] ‚summere' statt ‚sumere' schreibt Aventinus häufig 152 nati] man ergänze ‚sunt' 158 locus] Augsburg 160 Hunnorum] Ungarnschlacht 953 qua] so richtig Hs., nicht ‚qui', wie Meyer las.

Causa dedit iustum; melior sapientia nummos
Vicit, et Alberto consensit curia iusto.
Mox iuvenes lectos animosa Suevia mittit
Coniurata animos hostis frenare superbos.
Vindelicis iuncto properavit milite Rhetus
Doctus amazonias humero librare secures,
Eminus ut dubium nec quicquam tale timentem
Torta teres (callet) subvertat fraxinus hostem.
Noricus eoo duplex cum Pannone venit.
Inpiger annosas fagos contempsit et Elsam
Vitiferum Tribochus campique reliquit aprici
Iugera Gallorum pingui madefacta cruore,
Dum furit ingratus Friderico caesare Narbo
Atque Arelas spectare argentea lilia nummo;
Nigra sed in mortem formata est luna virilem.
Illa Sigesmundus commisit regna futuro
Francigenum regi; signis Delphina vocamus.
Audax flavorum venit genus Usipiorum.
Ferratas acies miratur Neccare Bacchus,
Deseruitque Rhenum viridi parvum incola valle.
Ambiguus siccam Santho despexit arenam.
Paupere et incompto saevo cum Hessone liber
Francus adest, aquilas primo qui funditus oris
Germana latiis pilo virtute refixit
Signaque perpetuas Manni Romana parentis
Atque Tuisconis supplex suspendit ad aras,
Cum Belgis Celtas almannae subdidit aulae;
Ausonio Galli maduerunt sanguine campi.

167 consensit] am 23. April 1504; vgl. Riezler, Geschichte Baierns III, 595 168 zu der folgenden Aufzählung von Albrechts Bundesgenossen ist interessant zu vergleichen eine ähnliche Zusammenstellung in Versen im zweiten Buch des Carmen de bello norico des Wolfgang Marius; Autograph in clm. 1851, f. 19v—20r. Vgl. auch den Einblattdruck ‚Vermerckt die hilf herczog Albrechten und herczog Wolfgangen von Bairn zu gut' (München, k. Hof- und Staatsbibliothek, Einbl. V, 16) Suevia coniurata] der Schwäbische Bund 174 duplex] Ober- und Niederösterreicher 175 Elsam] die Ill 176 Tribochus] der Elsässer 177 Gallorum] gemeint sind hier wohl die Armagnaken; vgl. S. W. III, 523 181 Sigesmundus] vgl. S. W. II, 142 186 Santho] die Santones waren eine Völkerschaft im aquitanischen Gallien am Meer (daher hier ‚arenam'); Aventinus nennt sie S.W. I, 356 und VI, 146. Hier scheint er französische Söldner zu meinen, die er als unzuverlässig (‚ambiguus') bezeichnet 187 Paupere — saevo] so richtig Hs.; nach ‚incompto' besteht keine Lücke, wie Meyer meinte, sondern es ist deutlich ‚saevo' zu lesen.

Hoc vocat imperium Francorum gallica rura
Francigenasque suos adsertor Teuto nepotes.
Fulgentes armis equites venere Cherusci,
A quibus Augusto respublica caesare magnum
Accepit vulnus: triplici legione perempta
Cum duce Plutonis stiparunt atria mortes.
Cum Tungris Sorabes festinavere Salonae.
Altus amor recti, magnus respectus honesti
Omnibus ingenuos, praedonis fastus iniqui
Nec mansura diu invitis possessio divis
Barbara tantum animos movit. mens omnibus una
Iusticia stabili fidei duce et auspice sacro
Propulsare nefas, ferro rescindere acuto
Foemineum dedecus, facinus muliebre, leoni
Rhenano digitis cornu resecare protervum
Et caveae clatros rhombis signare vetustis.
Sed ducis Alberti probitas super aethere nota
Casibus et subitis rerum prudentia velox
In sua sceptra solo Boium meliore redacto,
Postquam est et clypeis exuta Boemia pictis,
Innocui sortem populi miserata malignam,
Militibus tantum bonitas licuisse perosa:
Perpetuae mites pacis divertit ad artes
Maior, et exiguis cessit victoria nummis,
Quae, nisi vana fides vatum, meliore sonori
Nominis auspicio semper fataliter haeret.
Rhene, quid insanis, alienas, improbe, rippas
Inpetis et domino cupis esse iniurius Hystro?
Bavvarae Abudiaco vetus extat regia gentis:
Te moveat pietas, nostris es fontibus ortus,

202 ingenuos] bezieht sich auf ‚animos'; es scheint nicht nötig, ‚ingenuus' dafür zu setzen, wie Meyer getan hat 207 leoni] vgl. oben S. 10,7 209 ‚clatres' Hs. rhombis] mit den bayerischen Rauten 213 clypeis] auch in des Wolfgang Marius Carmen de bello norico (clm. 1851 f. 29r) werden die Böhmen als ‚scutiferi' bezeichnet, ebenso in Konrad Celtis' Rhapsodie über die Böhmenschlacht (hierauf machte Meyer aufmerksam): ‚gens clypiferis male sana in armis'; der Holzschnitt auf dem Titelblatt des Druckes der Rhapsodie bildet die Böhmen mit grossen Schilden ab Boemia] nach der sogen. Böhmenschlacht am 12. September 1504; vgl. oben S. 9,28 und 11,15 222 Abudiaco] Abbach bei Kelheim an der Donau. S. W. IV, 695: ‚haben etwan die fürsten von Baiern da hof gehalten.' Als Residenz Heinrichs des Zänkers von Aventinus bezeichnet S. W. III, 16 und V, 275.

Noricus austriacis Isarus te sustulit undis.
Iam tibi parce, precor! tellus diis sancta supremis
Bavvara. conversa nocuit sibi fraude voluptas.
Semper ab excelso venit victoria coelo
Principibus bois, patrum tutella nepotes.
Laudabunt alii claram Rhodon aut Mytilenen
Albanosque patres atque altae moenia Romae,
Dura licet patriae celebremus nomina terrae
Laudibus exiguisque feremus ad astra parentes.
Gratus ad Albertum descendet carmine vates
Et calamo rerum properabit carpere summa.
Si superos hedera tempus vinxisse iuvabit
Castalidumque gregem lauro donasse virenti
Et sinet exilis casa paupertasque maligna
(Antra Camoenarum tenui sunt clausa poetae)
Spiritus ante diem fragiles nec deseret artus:
Maior ab aeternis nascetur gloria Musis
Et maiora dabunt maiores carmina vires.
Nanque sacro nusquam Phoebus deest rite vocanti
Numine tam praesens; faciles pietate coacti
Ingenuo superi tribuunt sua munera pigro.
O tantum illa dies, quae nil nisi corporis huius
Ius habet, expectet, quantum sat facta tuorum
Dicere: perpetuas aequabunt carmina laudes.
Haec scripta interea Musis et Apolline nullo
Carmina certa pii reverenter pignora sunto!
Fortis ab almanno ducens genus Hercule clarum
Hercyniae saltus, genitorem, flumina liquit
Cum iuvenum lecto superans examine fauces
Danubii Theodo. latium concusserat orbem.
Clara viri soboles fatis maioribus aptus
Thessolo Romanos victricibus exuit armis,

231 celebremus] gegen Wegele (Aventin S. 60), welcher, offenbar Meyer S. 773 folgend, neben einer andern Stelle die Verse 229—234 als Beleg dafür anführte, Aventinus habe damals schon die Absicht ausgesprochen, die Geschichte der Bayern zu schreiben, betonte Herrmann im Anzeiger für deutsches Altertum XVII, 227 mit Recht, die Absicht, die Geschichte Bayerns zu schreiben, gehe aus den Versen nicht hervor. Aventinus spricht hier nur von poetischen Erzeugnissen 244 Ingenuo] so Hs.; Meyers Änderung in ‚Ingenio' dürfte überflüssig sein, da ‚Ingenuo' dem ‚sacro' in V. 242 entspricht 251 ‚flumine' Hs. 253 Theodo] in Aventinus' historischen Werken Theodo I., Herzog der Bayern 255 Thessolo] von Siegen eines Tassilo gegen die

Et liquidas rutilo tinxerunt sanguine rippas
Apsus et ausoniis demissus ab Alpibus Oenus.
Norica quae quondam, depulsis terra colonis
Bavvara dicta fuit, penitus quod faucibus imis
Verba trahens oris vasto producit hiatu.
Unde caput gentis facto cognomine dixit
Hospes Hiantopolim latius, quam cardine verso
Forte Ratispontem mutata voce vocamus.
Nobile Francorum meruit victoria sceptrum.
Magna quod Ausonii Germania libera semper
Acrius Arsacidum regno Parthique ferocis
Inperii repulit vires alto obiice Rheno
Danubioque vago (peregrinus quatenus oras
Claudit et euxenio mutat septemfluus undas
Aequore, Romanos riserunt arva minaces),
Francia mutato veteri cognomine facta est,
Magnus in almanna regum fortissimus aula
Carolus unde satus germano semine surgit
Et duo bavaricae praesentia numina terrae
(Sancta Radesbonnae monstrantur mausolaea):
Regius Arnolphus, magni quoque frater Othonis
Haimricus, tumidas Hystri quem fecit ad undas
Francorum primi Chunradi filia regis
Gentili faustum nato generosa parentem:

Römer meldet Aventinus nur noch in seinen Annalen von 1511 (clm. 967, f. 23v), in seinen späteren historischen Werken nicht mehr, wohl aber in letzteren von solchen Theodos II., des Sohnes des ersten Theodo. Diesen Sohn Theodos I. scheint Aventinus hier unter dem Namen Thessolo zu meinen 259—263 diese fünf Verse (nicht die drei Verse 258—260, wie Meyer angab) hat Aventinus auch zum Anfang seiner Annalen von 1511 in dem clm. 967, f. 18r später hinzugeschrieben. Daselbst auf f. 17v eine von Meyer abgedruckte Note über den Ursprung des Namens Bavarus 260 hiatu] vgl. Konrads von Megenberg Traktat De limitibus parochiarum civitatis Ratisbonensis (Ausgabe von Schneider S. 92): ‚.....sicut hodie in lingua rusticorum percipitur per rura eidem civitati circumflua, qui verba sua proferunt ore multum hyante'. Ähnlich Andreas von Regensburg, Sämtliche Werke, herausg. von Leidinger S. 9 266 ‚feroceis' Hs. 276 Arnolphus] Kaiser Arnulf, nicht Herzog Arnulf, wie Riezler (Abhandlungen a. a. O. S. 810) gegenüber Meyer richtig hervorhob. Kaiser Arnulf liegt zu St. Emmeram in Regensburg begraben 277 Haimricus] so Hs. Herzog Heinrich I., der Bruder Kaiser Ottos I., liegt zu Niedermünster in Regensburg begraben. Er wird von Aventinus im folgenden irrig zusammengeworfen mit Herzog Heinrich II., dem Gemahl Giselas, der Tochter König Konrads von Burgund, der Mutter Kaiser Heinrichs II., welch letzterer nach Aventinus (S. W. II, 153; III, 26; IV, 695; V, 280) zu Abbach an der Donau (‚Hystri ad undas') geboren worden sein soll.

Qui procerum primus, tanti non nominis haeres,
Francophora fasces suscepit sorte latinos.
Omnipotens iustos meruit fortuna triumphos.
Appula cum Daunis, Calabri loca culta Galesi,
Sycanias urbes ethnaeaque regna Pelasgis
Abstulit ac dictis iussit parere Latini.
Albis ubi magnus saevit (quo limite bellax
Semper in ambiguas scissa est Germania partes),
Cominus est getici perpessus frigora coeli
Victor et in medio posuit tentoria campo,
Vistula qua lentus rapidusque Suevus oberrant.
Pannonas inmites demissa grandine coelo
Terruit et domitos Romana lege coegit.
Rupibus a Scythiae profugos Hunnosque palantes
Summovet atque statas compellit figere sedes,
Calvus ubi late sinuoso flexus in austrum
Caecius anfractu socio curvatur ad eurum
Danubio, augustae procerum fortissimus aulae
Suscipit Albertus gentis genus unde vetustum
Austriacae, Phoebi radiis quae matutinis
Proxima teutonico signata est meta colono.
Innumeros taceo; tenui dic, tibia, flatu,
Dic Hludvicum atavum, felicis gnata Rudolphi
(Qui tumidos iusto devicit Marte Boemos
Caesar et austriacae reparavit stamina gentis)
Quem peperit, dominae maior qui gloria Romae
Legibus augustis firmans populariter orbem
Inperiosa senis violenti fortiter ora
Fert hylaris, tumidas fregit clementia bullas
Pannonas edomuitque ferum Rhenique leonem

280 Qui] Kaiser Heinrich II. 284 ethnaeaque] am Aetna 286 ‚ibi' Hs. 295 Calvus] Caecius mons, mons Calvus, der Kahlenberg bei Wien; vgl. S. W. II, 450 298 Albertus] König Albrecht I. 302 gnata] Mathilde, Tochter Rudolfs von Habsburg, Mutter Ludwigs des Bayern 307 senis] des Papstes 308 hylaris] wahrscheinlich spielt Aventinus damit auf den lächelnden Gesichtsausdruck Ludwigs des Bayern an, der uns durch die Berichte der Zeitgenossen und gleichzeitige Kunstwerke bezeugt ist; vgl. Ferd. Frh. v. Reitzenstein in der Zeitschrift des Münchener Altertumsvereins, Neue Folge XII, 22 und Grauert im Historischen Jahrbuch XXII, 686 ‚tumidos' Hs. 309 leonem] den Pfalzgrafen (vgl. oben S. 10,7) Rudolph I., seinen Bruder. Über die auch bei Andreas von Regensburg (Sämtl. Werke, herausg. von Leidinger S. 549) sich findende Nachricht, dass Rudolph nach England geflüchtet und dort gestorben sei, vgl. Riezler, Geschichte Baierns II, 314.

Egit ad extremos fugitivum enare Britannos
(A victore duplex suscepit Saxone nomen
Anglia cum Pictis tellus divisa colonis).
Quid patrem Albertum? cui cinctus ubique nivosis
Montibus Hercyniae pugnax diadema Boemus
Detulit et solio dignum meliore probavit;
Sed pia nobilitas non capta cupidine caeco
Se spectans vicit, tenui prudentia regnat.
Rarior aeternam peperit victoria famam.
Chara duci soboles, genitorem nomine maior
Victrici referens (praestanti corpore vires
Pectoris ingenuas iunxit Venus alma nepoti;
Non speciem fallax peregrinam foenerat aurum),
Dum iuvenis dulces rerum meliora secutus
Inlecebras patriae linquit, non degener agris
Incubuit notis, excelsas ocyus Alpes
Nobilitas superans sapientis tendit ad urbes
Italiae cultas; duplicem sectatur Ulyxem.
Sanctus Aventino iuvenem de colle senatus
Extulit et dominae decoravit gratia Romae.
Unde sacras patriam secum deduxit ad urbem
Pyerides, aris Phoebum temploque dicavit,
Herculeos comites, magnarum numina rerum.
Os tenerum Clio culto sermone figurat,
Scabricie linguam, dentes rubigine purgat.
Euterpe vacuo tenuis quae notio spectro
Conponit, penitus sensu sic exuit omni
Et duplici metas inquirit calle latentes.
Fecundo memori iungit Polymneia vultu
Connubio sacris numeris dominantia verba,
Ore regit populum, dictis et pectora fingit.
Ut solet indomitum magnetis carmine ferrum
Omnipotenti trahi, domino velociter haeret
Quodque suo, celeris damnat plebs inscia cursus.
Melpomene samiis abacos onerasse figuris

313 Albertum] Herzog Albrecht III., der die ihm angebotene böhmische Königskrone ausschlug 319 soboles] Herzog Albrecht IV. 327 Italiae] über Albrechts Studienaufenthalt in Italien vgl. Riezler, Geschichte Baierns III, 461 ff. 333 Meyer verweist für die folgenden Verse auf gewisse Anklänge an Anschauungen des Martianus Capella culto] verbessernd übergeschrieben über das ursprüngliche ‚latio' 334 ‚Scabriciae' Hs.

Gaudet et humores rimoso condere cribro.
Omnia posthabet, ut numeris conponat Olympum.
Terpsichore gemino septem discrimina vocum
Parnasso condit plausus imitata sororum
Et spacium numeris signans arguta sonoris
Doria separat a phrygiis et lydia miscet.
Ipsa graves primum monachi resonare pedum vi
Nervos et peregrinas distraxisse per urbes
Edocuit varios argentique inflare cicutas
Ignotos cantus, qui solo caesare digni.
Utilior cunctis elementa Thalia Camoenis
Commodat, omne suis speculis mensurat et umbra
Instituitque globum manibus parere peritis.
Cuncta probans mentem sibi consentire superbam
Cogit, et a propriis inimicus luditur armis.
Templa deum certo lucentis Urania arces
Describit radio varios coelique labores
Spectat et humanos casus solatur ab astris
Aetheris antiquos renovans post saecula mundos.
Sublimes Herato rutilanti vertice tangit
Ignes, sed medio figit sub pondere plantam:
Quis volucris pigrum stabili, scrutatur, Olympi
Lege polum vertat, speciosa singula mente
Quisquis continuet, tristisve Diespiter alto
Nubila concutiat, nubes sic igne chorusco
Dividat atque cavas; cum terris aethera miscet
Secernens dominis moriturum sensile divis;
Quicquid agit toto, spectat, rex Iuppiter orbe.
Optima Calliope mortales temperat actus,
Ipsa sui spectatrix, vultu semper eodem,
Laeta sibi, summam censet doluisse malorum
Seque polo dignam fingens virtutibus ambit
Imperiosa deum atque animis coelestibus infert.
In medio recubans divinum conspicit orbem
Phoebus et aethereos inspirat in arte furores
Magnanimosque duces factis extendere famam.

346 ‚conponit' Hs. 351 ‚monachii' Hs. 353 so Hs.; der Vers ist schlecht, doch scheint mir Meyers Emendierungsversuch überflüssig; es heisst deutlich ‚varios', nicht ‚vanos'. ‚varios' bezieht sich auf ‚cantus' 380 Meyer vermutete, dass hier vielleicht ein Vers ausgefallen sei.

Principis Alberti tantis formata magistris
Haesit ubique comes pietas generosa parenti
Leniter et viduam Boium nutrivit in oris.
Fraternos mitis tribuit prudentia fasces
Et misero facilis clementes commodat aures
Semper ubique suis praesens. non scriba potentes
Vexat avarus opes; dotales non habet arcas
Maior amica; deum non auspex comparat aras
Foedus adulterio (mystae sibi cuncta superbi
Indulgere solent, vertunt in candida nigrum).
Nata domi sordent; scythicis celebratus ab arvis
Princeps Albertus procerum meliore senatu
Nobilior tenui vixit prudenter in aula
Pectore non humili sortem perpessus utramque.
Difficile non est sapienter vivere magnis
Divitiis: inclusam possidet arca Minervam.
Sancta duci coniunx augustis edita divis
(Est scelus infami castos laudarier ore
Mores): fatalis vivunt concorditer annos
Et ducibus boiam replent feliciter aulam.
Non alias voluit deus et fortuna coire
Norica regna sibi. Boio sub praeside tali
Saecula neverunt Parcae meliora peractis;
Largior et cupidi satiatis undique votis,
Tempore quae longo fruges inviderat agris,
Agricolae pleno respondet Copia cornu.
Mitior aethereos animat modo spiritus orbes.
Martia cum phrygiis alternant doria Musae
Atque pii sacro recinunt Helicone poetae,
Norica dictatis comitantur saxa iocosis:
„Maximus Albertus numerosa prole beatus
Nestoreos videat felix cum coniuge soles
Et soboli rerum generosae tradat habenas!“

Divo Maximiliano a deo coronato imperante aerae christianae anno MDVII

383 viduam] seine Mutter Anna von Braunschweig, die nach Albrechts III. Tod 1463 mit dem Herzog Friedrich von Braunschweig-Calenberg sich vermählte, aber schon 1467 nach Bayern zurückkehrte und dort 1474 zu Nannhofen starb 397 coniunx] Kunigunde, Kaiser Friedrichs III. Tochter 406 Copia] vgl. S. W. I, 620,s. Im Schlussdistichon ‚Exacuat‘ Hs.

ad patrios norici Apsi tumulos cecinit
Ioannes Aventinus,
Exacuit radios Phoebi dum Syrius ardens
Atque calor nimius corpora nostra gravat.

XX.

Vialmo principi Bavariae atque Rheni clarissimo Ioannes Aventinus.

Adfero, germanis princeps clarissime terris,
Bavarico reperi quae monumenta solo.
Romula quingentos gens hic dominata per annos
Haec posuit regni maxima signa sui.
Mox fera dux Theodo conmittit prelia Boius,
Vindelico latios pellit ab orbe viros,
Bavariamque vocant, quam Martia Roma diserta et

XX.] Aventinus schrieb das obige Gedicht auf die Rückseite des Titelblattes seiner Sammlung von römischen Inschriften in Bayern und seiner bayerischen Annalen von 1511, welche uns clm. 967 (früher im Besitze des Freiherrn Edmund von Oefele) unter dem Titel: ‚Vetustates Romanae annalesque ducum Bavariae a Ioanne Aventino philosopho conlectae' im Autograph überliefert. Zum erstenmal veröffentlicht wurde das Gedicht von Wilhelm Meyer in den Abhandlungen der K. b. Akademie d. Wiss. I. Kl., Bd. XVII, S. 749. Der Inhalt des Gedichtes bezieht sich in den ersten vier Versen auf die Inschriftensammlung, in Vers 5—12 auf die Annalen, die in vier Bücher geteilt sind. In Vers 13 habe ich das handschriftliche ‚sed' in ‚des' verbessert.

Zu Band I dieser Ausgabe mag hier ergänzend bemerkt werden, dass die eben erwähnte Handschrift auch die in jenem Band gedruckten Gedichte V und VI enthält. Mit Unrecht wurde von V nur die in der lateinischen Grammatik von 1512 enthaltene Fassung abgedruckt, weshalb hier die Abweichungen sowohl des ursprünglichen, an Herzog Albrecht IV. gerichteten Textes (A) im Autograph von 1508 (clm. 1138, f. 17v; vgl. Meyer a. a. O. S. 746) als auch des Textes in den Annalen von 1511 (B; clm. 967, f. 17v und gleichlautend in dem nach gütiger brieflicher Mitteilung von Wilhelm Meyer gefundenen, ebenfalls jene Annalen enthaltenden Cod. Harl. 3668 des Britischen Museums in London, f. 202r) von dem in der Grammatik gedruckten Text (C), welch letztere beide an Herzog Wilhelm gerichtet sind, mitgeteilt werden: (S. W. I, 623), 6 Überschrift: ‚Ad musam, ut principi mentem insinuet suam' A ‚Vialmo Bavariae atque Rheni principi clarissimo Ioannes Aventinus' B 7 ‚Alberto' (an Stelle eines ausgestrichenen ‚Invicto') statt ‚Insigni' A

9 ‚Hoc, nosti, patriae parente natus'
statt ‚Udis — oris' auf radierter Stelle A 10 ‚bergomum' A 12 ‚Quicquid' — 15 ‚Hausi' fehlt, statt des letzteren Wortes ‚Felix' A 16 ‚Parrhysiosque' BC

‚Cum Tungris Sorabesque Sarmatasque
Vidi, Parrhysios Lovaniumque' A

Graecia Vindelicum dixerat ante diu.
Hic decies centum iam Saxones atque Suevi
Regnarunt annos indigenaeque duces.
Quattuor haec obiter deduximus usque libellis
Et brevius quam res dicier illa queat.
Ocia des nobis, dux optime, qualia Flacco
Fecerat Augustus Vergilioque suo:
Experiar vires; plenis tunc aequora velis
Sulcabo, tota tunc Helicone fruar.

Τέλος.
Ἀνέχου καὶ ἀπέχου.

19 ‚Basilaea' AB

20 ‚Flavo visa mihi. favente Phoebo
Cum graecis latias notasque Idumes
Et quicquid triplici latet sub arca
Quaesivi sophiae. tenes favorem' A

23 ‚sereni' statt ‚benigni' A 24 ‚Si dux' statt ‚Princeps' A ‚annuet' A 27 ‚Insigni — poetae' fehlt B ‚Invicto' statt ‚Insigni' A 28 ‚tui brevis' A.

Die Abweichungen des Gedichtes VI (vgl. Meyer a. a. O. S. 748) in clm. 967, f. 10v (A) von dem nach dem Einblattdruck von 1511 (B) abgedruckten Text in S. W. I, 623 sind folgende: 30 ‚Vialmo Bavariae atque Rheni principi clarissimo Ioannes Aventinus' Überschrift A 624,16 ‚Spumantisque' A 20 ‚Boi' A ‚Norigis' korrigiert in ‚Norici' A 21 ‚Alemanni' AB 24 ‚Rheno' A ‚Cinthii' A 26 nach ‚septies' A noch eine Strophe:

‚Externos soliti vincere tam diu
Fatali, metuo, fine quiescimus
(Vanus sim, precor, augur),
Iam nostris premimur malis.
Ἀνέχου καὶ ἀπέχου.'

AVENTINS BRIEFWECHSEL.

(Nachträge.)

XXI.

Beato Rhenano Selestadiensi undecunque doctissimo, amicorum summo.

S. P. D. Literas tuas Kl. Aprilibus accepi ab Arnoaldo secretario caesaris; forte fortuna tum hic aderat Philipus Gundelius, ostendi ei literas tuas. quibus lectis . . . . . stomachatus in Scopeum respondit se penitus nihil literarum ab eo accepisse ac eorum librorum, quos ab illo postulas, ne nomina quidem unquam audisse. reverentissimus cardinalis Saliburgensis multum delectatur libris tuis de . . . . us s . . . . a te perscriptis, saepius cum summo honore de te loquitur atque de me . . . . . o . . . op. sentit. decrevit te atque me et Sebastianum atque

1 XXI.] Das Original dieses Briefes besass die Stadtbibliothek Schlettstadt (Mskpt. Nr. 7), doch ist es nach Mitteilung des Herrn Stadtbibliothekars dort jetzt nicht mehr aufzufinden. Vermutlich wegen seiner schlechten Erhaltung hatte der Brief in den I. Band dieser Ausgabe keine Aufnahme gefunden, wurde dagegen darnach in dem Briefwechsel des Beatus Rhenanus, herausg. von Horawitz und Hartfelder S. 368 mitgeteilt, woraus er nach dem nunmehrigen Verlust des Originals hier abgedruckt werden muss. Der Brief füllte eine Seite. Die rechte Seite war schon stark verblasst und abgerieben, so dass manchmal auch nicht die Spur eines Buchstabens zu sehen war. Wo . . . . gesetzt sind, konnten die Herausgeber des Briefwechsels des B. Rhenanus nichts erkennen. Worte, die kursiv gedruckt sind, erschienen ihnen unsicher 4 Literas] nicht mehr vorhanden Arnoaldo] Beatus Arnoaldus aus Schlettstadt, Sekretär bei Karl V. und vorher bei Maximilian I. 5 Gundelius] Jurist und Humanist; vgl. über ihn Allgem. deutsche Biographie X, 124 6 Scopeum] diese Persönlichkeit vermochten die Herausgeber des Briefwechsels des B. Rhenanus nicht festzustellen. Ich hege die Vermutung, dass darunter Michael Scopegius zu verstehen ist, von welchem sich in clm. 1851, dem selbstgeschriebenen Gedichtbuch des Abtes Wolfgang Marius von Aldersbach zwei Gedichte, davon eines an den Abt mit der Jahrzahl 1532 bezeichnet, finden; enthält doch diese Handschrift auch ein an den Abt gerichtetes Gedicht des Philippus Gundelius und ebenso eines von Aventinus selbst (gedr. S.W. I, 629 ohne Benützung dieser Handschrift) 11 Sebastianum] Münster.

Rotenhan, quos . . . . . quatuor Germaniae illustrandae solet nuncupare, quopiam . . . . . Pyrcamerum, qui fato iam functus est, enumerat. vidi apud pr . . . . . horum studiorum maximum admiratorem indicem Sebas[tiani Munsteri] . . . rebus germanicis. novi hominem iam aliquot annos, *diligent* . . . . . rerum iam longo tempore fuit observator, multorum hominum *mores* vidit et urbes, frequenter in aulis principum versatus . . . . . de maximis rebus et arcanis imperii publice . . . . . *Multum* . . . . . tribuo, et plurimum in hac harena valere et proinde p . . . . . ego quidem nullius laude aut vituperatione moveor . . N. . . . . re musica iudicare non potest. quae observavi . in V. . . . . atque maiorum monumentis vernaculisque annalibus et carminibus *reperi ea tam* . . . . . si quis non credat, inquirat ipse in monumenta *Vot* . . . *Nam* . . . . . coniecturis, quae viciant historiam, parum aut nihil tribuo . . . . . praeterea nolo variis coniecturis obscuriora reddere, M . . . tio . . . distuli . nec scire fas est omnia et cum partem veri subinde . . . . . ut de stercore aurum, soleo veritatem eruere, ubi *aut* . . . . . cum demum lex est historiae, ut ait divus Hieronymus, ... id quod sacrae historiae scriptores factitasse animadverto. *equidem* . . . . . vir doctissimus Spiegl conterraneus tuus et laudum tuarum praeco . . . . . admonuitque, si quid literarum ad te dare vellem, sibi . . . . . certum autem nuncium. nolui eundem vacuum *mearum literarum* . . . . .

Raetobonnae Kal. Iunii MDXXVI.

Ioannes Aventinus.

XXII.

Dem edlen und hochgeachten Caspar Perndarffer, camermaister etc., meinem besonderm gepiettendem herren.

1 Rotenhan] vgl. oben S. 94 2 functus] Willibald Pirckheimer war am 22. Dezember 1530 gestorben 20 Spiegl] Jakob Spiegel aus Schlettstadt, Humanist und kaiserlicher Rat. Spiegels Biographie von Knod, 2. Teil (Programm des Gymnasiums zu Schlettstadt 1886) gibt keinen Anhaltspunkt für einen Aufenthalt Spiegels zu Regensburg in der in Betracht kommenden Zeit; denn in jenen Jahren „verlieren wir Spiegel fast vollständig aus den Augen“ 23 MDXXVI] diese Jahrzahl müssen die Herausgeber des Briefwechsels des Beatus Rhenanus falsch gelesen haben. Wie Lenz in der Zeitschrift f. d. Geschichte d. Oberrheins XXXXVIII, 630 bemerkte, hätte sie schon die Erwähnung des Todes Pirckheimers (Lenz gibt übrigens irrtümlich November statt Dezember an) davor bewahren sollen, den Brief ins Jahr 1526 zu setzen. Lenz vermutete, dass der Brief ins Jahr 1531 oder 1532 gehört, wozu der Datierungsort Regensburg stimme. Letzteres ist aber für 1531 nicht richtig; denn am 1. Juni 1531 weilte Aventinus (vgl. oben S. 50) in Abbach. Ist die Ortsangabe ‚Raetobonnae‘ richtig, so könnte nur 1532 in Betracht kommen; der eingangs erwähnte kaiserliche Sekretär Arnoaldus ist 1532 in Wien gestorben (Briefwechsel des B. Rhenanus S. 10) 25 XXII.]

Mein willigen diennst zu voran. besonder gepiettender herr, ich pitt euch, ir wollet mir mein quotember, nemlich die XXV gulden schicken, yzo nächst zu vergangen pfingsten verfallen, bei zaiger disär zödl, damit was euch alzeit lieb ist. datum Regensburg am letzsten tag des Maien anno etc. XXIX.

Ioan: Aventinus.

XXIII.

Dem hochgeachtäm erenvesten Caspar Perndarffer, camermaister zu Mynchen, seinem gepiettenden herren.

Mein willigen diennst zu voran. gepiettender herr, ich pitt euch ser, ir wellet mein quotember, die XXV gulden, yzo zu Michaelis verfallen, Leonhart Mylner von Wolzach, zaiger diser zödl göben, damit schaft und poit. datum Regensburg am montag nach Michaelis im XV^{c} und XXIX jar nach Christi gepurt.

Aventinus.

XXIV.

Dem edln und ernvesten Casper Perndorfer, fyrstlichen camermaister zu Mynchen, meinem gepiettendem herren.

Mein willing diennst zuvor. gepiettender herr, ich pit euch fruntlich, ir wellet mein quotember, die XXV gulden, yzo zu weinnachten verfallen, geben Leonhard Mylner von Wolzach, zaiger ditz briefels, der mirs dan vor auch alwög brachth hat, damit was euch alzeit geliebt und gediennt ist. datum Regensburg am micken inn weinnacht feirtagen nach Christi gepurt 1530.

Aventinus.

XXV.

Dem hochgeachthäm und ernvesten Caspar Perndarfer, fyrstlichem camermaister zu Mynchen, meinem gepiettendem herren.

Original im K. allgemeinen Reichsarchiv in München. Mit schwachem Siegelabdruck. Gedruckt bei Freyberg, Neue Beiträge zur vaterländischen Geschichte und Topographie, S. 95. Unter der Adresse folgender Zahlungsvermerk: „Leundl Reicher von Wollntzach hat die 25 fl. empfangen den 15. Iunii ao. etc. 29“ 7 XXIII.] Original im K. allgemeinen Reichsarchiv in München. Mit schwachem Siegelabdruck. Gedr. a. a. O. S. 96. Unter der Adresse der Zahlungsvermerk: „Aventinus zalt sein quattember 25 fl. Michaelis verfallen“ 13 montag] 4. Oktober 16 XXIV.] Original im K. allgemeinen Reichsarchiv in München. Mit schwachem Siegelabdruck. Gedr. bei Freyberg a. a. O. S. 96. 23 micken] da das neue Jahr von dem Weihnachtstage an gezählt wurde (vgl. unten Brief XXVIII), entspricht der Mittwoch in den Weihnachtsfeiertagen 1530 nach heutiger Zählweise dem 29. Dezember 1529; im Hauskalender (oben S. 48, wo die erste Anmerkung nach der hier gemachten Feststellung zu ändern ist) notierte Aventinus den obigen Brief unter dem 30. Dezember 26 XXV.] Original im K. allgemeinen

Meinn willing diennst zu voran. gepiettender herr, ich pitt euher herlikait, ir wellet mein quottember, ytzo in der vasten verfallen, die XXV gulden, güben Leonhard Mylner von Wolzan, so euch disen brief yberantwurt und mir vormals auch mein quottember bracht hat, damit was euch alzeit gediennt ist. datum Regensburg am samcztag Reminiscere nach Christi gepurdt XV° hundert XXX jar.

Ioan: Aventinus.

XXVI.

Dem ernvesten und hochgeachten Hansen Hunderpfund, fyrstlichem cammerschreiber zu Mynchen, meinem gynstigem herren.

Mein freuntlichen willigen dienst zu voran. gunstiger her, ich pit euch freuntlichen, ir wellet mir schicken bei Leonhart Mylner von Wolza, zaiger diser meiner hantgeschrift, mein quottember, ytzo zu pfingsten verfallen, nemlich die XXV gulden, damit was euch allzeit gediennt und geliebt ist. datum Regensburg am ertag vor corporis Christi nach Christi gepurt 1533.

Aventinus.

XXVII.

Dem hochgeachtem und ernvesten Hannssen Hundertpfund, furstlichen camerschreiber zu Mynchen, meinem gunstigen herren.

Mein fruntdlichen willigen diennst zu voran. frundtlicher und gunstiger herr, ich pit euch gar frundtlichen, ir wellet mir mein quottember, die XXV gulden, ytzo Michaelis verfallen, schicken und geben Leonhardt Mylner von Wolza, so euch dise mein handgeschrift yberantwurt hat, damit was euch alzeit gedient und geliebt ist. geben zu Regensburg am erichtag nach Michaelis nach Christi gepurdt etc. 1533.

Aventinus.

Reichsarchiv in München. Mit Siegelabdruck. In Facsimile wiedergegeben bei Wegele, Aventin S. 53. Auf der Adresse der Zahlungsvermerk: „Hierauf dem Aventin sein quattember vaßtn zugeschickt 25 fl.“ 5 samcztag] 12. März 8 XXVI.] Original im K. allgemeinen Reichsarchiv in München. Mit Siegelabdruck. Abschrift von einer Hand des 17. Jahrhunderts, eingeheftet in A. F. von Oefeles Adversaria, Bd. 14, zwischen Bl. 204 und 205 (Oefeleana 5 der K. Hof- und Staatsbibliothek München). Gedr. bei Freyberg a. a. O. S. 96. Unter der Adresse Zahlungsvermerk: „Hierauf dem Aventin übergeschickt sein quattember pfingsten hie in ao. 33 25 fl.“ 15 ertag] 10. Juni 18 XXVII.] Original im K. allgemeinen Reichsarchiv in München. Mit Siegelrest. Ungedruckt. Unter der Adresse Zahlungsvermerk: „Hierauf dem Aventin übergeschickt bey Müllner von Wollntzach an cronen und patzen 25 fl.“ 26 erichtag] 30. September.

XXVIII.

Dem ersamem hochgeachtem Hanssen Hundertpfund, fyrstlichen camerschraiber zu Mynchen, meinem gunstigen herren.

Meinn fruntlichen willigen diennst zu voran. günstiger herr, ich pitt euch fruntlichen, ir wellet mein quottember, die XXV gulden, yzo zu weinnachten verfallen, geben Leonhart Mylner von Wolzach, so euch dise meine handschrift yberantwurt hat, damit was euch alzeitt gediennt und gelobt ist. datum Regensburg am montag nach dem heiling christtag anno etc. 1534.

Aventinus.

1 XXVIII.] Original im K. allgemeinen Reichsarchiv in München. Mit Siegelabdruck. Gedr. bei Freyberg a. a. O. S. 96. Unter der Adresse der Zahlungsvermerk: „Hierauf dem Aventin zugeschickt sein quattember an weyhnechten hie 25 fl.“ 8 montag] da das neue Jahr mit dem Weihnachtstage begann (vgl. oben Brief XXIV), entspricht der Montag nach dem heiligen Christtag 1534 (Aventinus ist am 9. Januar 1534 gestorben) nach heutiger Zählweise dem 29. Dezember 1533.

Nachträge und Berichtigungen zu Band II und III (Annales ducum Boiariae).

Von Sigmund Riezler.

(Abgefasst 1893.)

Die meisten der folgenden Berichtigungen und Nachträge verdanke ich den „Philologischen Bemerkungen zu Aventins Annalen", welche Wilhelm Meyer aus Speier, zusammen mit Aventins Lobgedicht auf Albrecht IV. von 1507, in den Abhandlungen der philosophisch-philologischen Klasse der K. bayer. Akad. d. Wissensch., Bd. XVII, 723 folg. (1886) veröffentlichte. Viele der von Meyer vorgeschlagenen Textverbesserungen konnte ich jedoch nicht als solche anerkennen, weil ich im Gegensatze zu ihm nach wie vor überzeugt bin, dass Aventin stellenweise seinem Kopisten Gartner (Stuttgarter Handschrift B) diktiert hat. Andere Bemerkungen Meyers haben sich nach wiederholter Prüfung der Handschrift A als unrichtig herausgestellt. So scheint mir II, 116, Z. 13 (die Zitate beziehen sich auf meine Ausgabe) ‚dixit' nicht radiert, wie Meyer, S. 726, angibt; es ist nur durch die auf dem oberen Teile des Blattes eingedrungene Feuchtigkeit noch mehr verblasst als die umstehenden Worte. Meyers Bemerkung (S. 726) zu Z. 19 derselben Seite, dass in der Randnote in A ‚octavum' durchstrichen und ‚septimum' beigeschrieben sei, ist nicht zutreffend: nicht ‚octavum' sondern das nach ‚octavum' stehende ‚septimum' ist durchstrichen. II, 242, Z. 2 hat A (cod. 286, f. 97) nicht, wie Meyer, S. 733, angibt, ‚Volophyldae', sondern deutlich: ‚Volophylda'. Es kann aber nicht Zweck dieser Zeilen sein, auch jene Stellen, wo ich Meyers Emendation nicht beitrete, und die Gründe dieser Ablehnung zu verzeichnen. Gegen Meyers Ansicht von der gänzlichen Wertlosigkeit der Stuttgarter Handschrift sowie gegen einige andere von ihm vertretene Editionsgrundsätze habe ich mich in den Abhandlungen der Münchener Akademie, historische Klasse, Bd. XVII, 781 folg., 1886 („Zum Schutze der neuesten Edition von Aventins Annalen") ausgesprochen.

Zum II. Bande: S. 26, zu Z. 11 vgl. Riezler, Naimes von Bayern und Ogier der Däne, in den Sitzungsberichten der Münchener Akademie, histor. Kl., 1892, S. 722 f. — 59, zu Z. 30 l. ‚Θotho' st. ‚Botho' und ‚ter maximus' st. ‚tum (?) maximus'. — 74, Z. 16 l. ‚inhabitaruntque' st. ‚habitaruntque'. — 116, Z. 3 ‚Latini: Veteres vitae divorum'. — 116, zu Z. 12: nach ‚Iuliano' folgt in A und B ‚Iuviano'. — 118, Z. 3: nach ‚Aphricam' füge hinzu: ‚Alani Suevi Goti Navarii Hispanias abstulerunt'. Dieser Satz von A ist in B, wohl durch Versehen des Schreibers, ausgefallen. — 122, Z. 8 l. ‚muneribus quippe'. — 125, Z. 33 ist ‚nam' zu streichen. — 126, Z. 15 l. ‚quin victores Germani'. — 126, Z. 26 ist zu interpungieren: ‚tribunicia potestas in quinquennium' und 126, Z. 31: ‚revocatus, perseveravit tamen'. — 127, zu Z. 22: am Rande in A steht: ‚Duysburg cum Daventria urbes liberas tribuit Rudolphus imperator (?) Theoderico Clevensi comiti'. — 128, Z. 14 l. ‚haec' st. ‚hoc'. — 143, Z. 6 l. ‚Arverni' st. ‚Averni'. — 143, Z. 7 l. ‚Novem' st. ‚novem'. — 154, zu Z. 26: auch A hat P AEL — 209, Z. 26 l. ‚supra' st. ‚infra'. — 213, Z. 33 l. ‚inulti' st. ‚multi'. — 215, Z. 34 l. ‚aut' st. ‚at'. — 220, Anm. zu Z. 3: l. zweimal ‚14. luna' st. ‚9. luna' und ‚auream luminam' st. ‚aureum luminar'. — 224, Z. 36 l. ‚venalis' st. ‚venales'. — 250, Z. 6 nach ‚adgressus' ist

einzusetzen: ‚fundit, superat, ad internecionem delet'. — 263, zu Z. 31: auch A hat ‚Arbitione'. — 288, Z. 8 l. ‚gloriolae' st. ‚gloriae'. — 290, Z. 2 l. ‚deminuere; in demortuorum locum tirones non sufficere'. — 290, Z. 3 l. ‚ut in romanas'. — 292, Z. 14: nach ‚suas' folgt in A ‚deinceps'. — 382, zu Z. 16—18: am Rande in A ist nachgetragen: ‚cum Sweinhylda nepte'. — 404, zu Z. 14: am Rande in A ist hinzugefügt: ‚tributum ab uniuscuiusque capite exigit'. — 404, Anm. zu Z. 18 l. ‚imperator' st. ‚pater'. — 410, Anm. l. ‚enecant' st. ‚enecavit'; ‚iustum ita' st. ‚iustum etiam'; nach ‚a Venedis' folgt: ‚deinde a Carolo'. — 412, Anm. zu Z. 1: das fragliche Wort heisst ‚procuratorem'. — 417, zu Z. 30: ‚uxor Lytopyrga etc.': am Rande in A steht: ‚cum filiabus'. — 440, zu Z. 10: Die Namen der bei Roncevalles Gefallenen dürften Pseudo-Turpin, der zu Aventins Zeit schon gedruckt vorlag (s. Hain Nr. 15688), entlehnt sein. Vgl. Turpini Historia Karoli Magni et Rotholandi ed. Castets (Sociètè pour l'étude des langues romanes, 1880), p. 18. — 562, Z. 31 l. ‚Albani' (A) st. ‚Urbani' (B).

Zum III. Bande: S. 170, Z. 14 l. ‚frangebantur, sed admonebantur, quo maiores'. — 171, S. 12 l. ‚diploma. Cur'. — 236, Z. 29 l. ‚fluenta' st. ‚confluenta'. — 239, Z. 29: ‚errant longe' A. — 243, Z. 10 l. ‚Oto' st. ‚Otto'. — 243, Z. 17 und 25 l. ‚Ranios, Raniis'. — 244, Z. 8 l. ‚Sabinensis'. — 246, Z. 15: ‚Christi servatoris et liberatoris'. — 380, Z. 20 ‚ad quem — conponat'. Die Quelle ist wahrscheinlich das in einem Sal- und Copialbuche des Klosters Niederaltaich (Münchener Reichsarchiv, Literalien des Kl. N. Nr. 39), f. 123^{v} überlieferte Schreiben des Papstes Clemens an K. Albrecht, dat. apud Salsanum 3. id. Oct. pont. nostri anno 1. Vgl. v. Oefele, Über ein von Aventin benütztes Schreiben des Papstes Clemens V. an K. Albrecht I. (Sitzungs-Berichte der Münchener Akad. d. Wissensch., Hist. Kl. 1889, I, 271 folg.) — 541: Zu den Handschriften sind nachzutragen: cod. lat. Monac. 219 und 220 in 2°, saec. XVI., 588 und 362 fol.: Ioannis Aventini Annalium Boiorum libri VII. Die beiden Bände sind wohl noch zu Aventins Zeit von mindestens sechs verschiedenen Händen anfangs aus dem Autograph A, weiter aus der Copie B abgeschrieben, kamen also für die Gestaltung des Textes nicht in Betracht. — 548: Klosterbibliothek von St. Emmeram. Die dort herstammenden clm. 14689, 14737, 14836 enthalten Randglossen und Inhaltsüberschriften von der Hand Aventins. — 569: Die in cgm. 1587, 1588, 1589 enthaltene bayerische Chronik ist die deutsche Bearbeitung des Veit Arnpeck, welche in v. Freybergs Sammlung I, 1 folg. gedruckt ist. — 598, Z. 7 l. ‚Annalist' st. ‚Analyst'.

REGISTER

zu Band I und VI der Sämtlichen Werke.

Die in den philologischen Schriften als rein sprachliche Beispiele verwendeten Eigennamen wurden hier nicht berücksichtigt. Der Hauskalender ist selbstverständlich nur nach der neuen Ausgabe in Band VI ausgezogen.

Aachen (Aquisgranum, Ach) I, 126. 283. VI, 32. 33.
Aalen (Aln) VI, 8.
Abbach (Abudiacum) I, 16. 103. 138. VI, 16. 50. 56. 57. 172. 174. 182.
Abenberg (Abinberg) I, 144. 157. 158.
Abennshoven s. Aunkofen.
Abens (Apsus, Apsis, Abinst, Abenst), Fluss I, 156. 303. 358. 618. VI, 20. 42. 57. 174. 179.
Abensberg I, I ff., VI, 7 ff.
— Grafen von I, 13. 14. 16. 66. 77. 105. 139. 140. 147. 151. 152. 156—160. VI, 78.
Abii VI, 64. 66.
Abisontes s. Pinzgauer.
Abraham, jüdischer Stammvater I, 113. 356. VI, 141. 142. 147. 148.
— fabelhafter König I, 48.
— Bischof von Freising I, 9.
Abudiacum an der Donau s. Abbach.
— bei Rosenheim s. Happing.
Abusina, lateinischer Name von Abensberg I, II. VI, 56. 89.
Abuziacum = Füssen VI, 55.
Abydos VI, 146.
Accius I, 460. 518.
Acelinus Veronensis I, 637.
Achas I, 218.
Achdorf, Engelmann von I, 169.
— Heinrich von I, 169.
Achilles I, 610. 611. VI, 98.
Achster, Christophorus I, XLVIII. VI, 45.
Adalbert (Albrecht), Hl. I, 211.
— (Albrecht), Herzog der Ostmark I, 135.
Adalhold (Adelholt), Diakon I, 162. 163.
Adaloald (Adelhold, Adelhuld, Adold), König der Langobarden I, 358.
Adalper, Markgraf der Steiermark I, 135.
Adalpero, Bischof von Augsburg I, 37. 52.
— Bischof von Würzburg I, 153.
Adaltzhauser s. Adelzhauser.
Adam I, 319. 320. 323. VI, 100. 101.
Adda (Addua), Fluss I, 338. VI, 121.
Adelberg s. Adula.
Adelger (Adalogerion, Adlger), fabelhafter bayerischer König I, 114. 123. 275. 358.
Adelheid (Adelheit), Gemahlin Kaiser Ottos I. I, 358.
— Herzogin von Franken I, 130.
— Gemahlin Markgraf Luitpolds in Bayern I, 135.
— Gräfin von Riedenburg I, 141. 145.
— desgl. I, 142.
— Gräfin von Valley I, 140.
Adelhold, Adelhuld s. Adaloald.

Adelmann, Konrad, von Adelmannsfelden I, XXIV. 649. VI, 83—87. 114.
Adelungedorf I, 156.
Adelzhausen (Adeltzhausen) VI, 50.
Adelzhauser (Adaltzhauser), Georg, Pfleger von Abensberg VI, 40. 46.
Adlerberg s. Adula.
Admont (Agmund) I, 128.
Adold s. Adaloald.
Adolf, Herzog von Bayern-München I, 143.
— Pfalzgraf bei Rhein I, 142. 143.
Adramytium (Hermonia) VI, 147.
Adria (Hadria), Stadt VI, 113.
— adriatisches (venedisches) Meer I, 338. VI, 113. 122.
Adrianopel (Hadrianopolis, Adranopl, Endrenopel, Oresta) I, 236. 237. 574.
Adula (Adlerberg, Adelberg) I, 336. 338. VI, 121.
Adulas, Gefährte Tuiscos I, 336. VI, 119.
Adulphus s. Athaulf.
Aeacus VI, 103.
Aegidius I, 208.
Aegypten I, 113. 117. 147. 207. 229. 230. 234. 239. 267. 309. 311. 328. 332. 370. 391. 610. 614. 639. VI, 21. 64. 108. 113. 127. 142. 162.
Aegypter I, 317. 328. 342. VI, 73. 97. 108. 127. 158. 159.
Aelianus I, 559. VI, 114.
Aeoler VI, 147.
Aeolus I, 335. VI, 117.
Aerenbeck s. Arnpeck.
Aerenhofen I, 138.
Aeschopagus s. Eschenbach.
Aest s. Asti.
Aesticampianus s. Sommerfeld.
Aestii VI, 64.
Aethiopien (Mohrenland) I, 371. VI, 163.
Aetho (Atho), Abt von St. Gallen, dann Bischof von Strassburg I, 285. 287.
Aeto, Abt von Schlehdorf I, 291.
Aetl s. Attl.
Aetna VI, 175.
Aetzl s. Attila.
Affalterbach (Varenpach) VI, 7.
Affecking (Avecking) I, 105. 139. 154.
Affoltrach s. Apfeldorf.
Afhausen s. Aufhausen.
Afranius I, 455.
Afrika (Aphrica) I, XXXII. 108. 113. 117. 206. 207. 230. 264. 271—273. 309. 312. 329. 339. 343. 357. 370. 371. 614. 627. 636. 644. 645. 647. VI, 49. 67. 75. 109. 122. 129. 162. 163.
Agar I, 229.
Agarener I, 229.
Agarenos I, 229.
Agathias (Agathius), Geschichtschreiber I, 232. VI, 94.
Agilolf (Aglhilf), König der Langobarden I, 279.
Agilophemi s. Egloffsteiner.
Agla s. Aquileja.
Agmund s. Admont.
Agnes, Gemahlin Kaiser Heinrichs III. I, 130.
— Gemahlin Herzog Ottos I. von Bayern I, 15. 16. 142.
— Gemahlin Herzog Ottos II. I, 16. 17. 134. 142.
— Gemahlin Herzog Leopolds des Heiligen von Österreich I, 67.
— von Lothringen, Gräfin von Scheiern I, 9. 12.
Agonax VI, 108.
Agricola, Georg VI, 70. 93.
— Rudolf I, 376.
Agrippina s. Köln.
Ahaim (Ahaym), Heinrich von I, 76.
— (Ahamer, Ahaymer), Wolfgang von VI, 23. 27.
Ahaimstain I, 10.
Aibling (Amblici, Aibeling) I, 9. 150.
Aichach (Aicha) I, 93. 105. 138. VI, 31. 50. 57. 149.
Aichstad, Aichstet s. Eichstätt.
Aigen I, 95.
Aigner, Wolfgang, Kooperator in Braunau I, 86.
Aist s. Este.
Akademiker s. Platoniker.
Alamanus s. Altmühl.
Alander, Alani, Alaunen, Alauner s. Pinzgauer.

Alanus I, 337. 338. VI, 121. 122. 128.
Alarich (Alreich) I., König der Westgoten I, 271. 612.
— — II., König der Westgoten I, 275.
Alba graeca s. Belgrad.
Albanien (Albanei, Albonei) I, 237. 238. 249. VI, 163.
Albefled, fränkische Königstochter I, 359.
Alben (Albe), Eustachius von der I, 638.
Albert, Graf von Dillingen I, 7.
— Erzbischof von Lorch I, 8.
— Erzbischof von Mainz I, 13.
— Bischof von Passau I, 73.
Albertus Bohemus s. Bohemus.
— Magnus, Bischof von Regensburg I, 551. 562. 563. 640.
— Sclavus VI, 67.
Albinus s. Alkuin.
Albion, König von Britannien I, 334. VI, 116. 117.
Albis s. Elbe.
Albrecht I., deutscher König I, 72. VI, 175. 187.
— II., deutscher Kaiser I, 143. VI, 11. 167.
— König von England I, 280.
— König von Polen s. Johann A.
— I., Herzog von Niederbayern-Holland I, 142.
— (II.), Prinz und Statthalter von Niederbayern-Straubing I, 142.
— III., Herzog von Bayern-München I, 22. 143. 237. 553. VI, 176.
— IV. (bei Aventin V.), Herzog von Bayern I, III. X. XLVII. 23. 24. 75. 77. 78. 91. 93. 96. 97. 101. 143. 182. 554. 577. 584. 618—620. VI, 9—14. 17. 19. 165. 171—173. 176. 178. 179. 186.
— Herzog von Schwaben I, 285.
— Graf, Sohn Herzog Grimoalds II. von Bayern I, 288.
— Bischof von Freising I, 168.
— Abt von Tegernsee I, 291.
Albula I, 624.
Albun, Abt von Sandau I, 291.
Aldach, Aldechium s. Niederaltaich, Oberaltaich.
Aldersbach I, 106. 128. 139. 629. VI, 30. 181.
Aldus s. Manutius.
Alamannen VI, 89. 90. 127.
Alemannus (Alman, Almon, Okman), der teutsch Hercules (Argle, Ergle; Alcides Alemanicus), fabelhafter Stammvater der Bayern I, 26. 34. 48. 49. 113. 309. 338. 345. 359. 624. VI, 122. 173. 180.
— Fluss, s. Altmühl.
Alessandria (Alexandria) I, 15. 170.
Alexander der Grosse I, XXXVII. 112. 115. 220. 248. 308. 311. 341. 551. 552. 555. 576. 584. 636. VI, 66. 126.
— Severus, röm. Kaiser I, 116. VI, 73.
— römischer Kaiser I, 117.
— König von Polen VI, 6. 167.
— III., Papst I, 12. 15.
— IV., Papst I, XL. 18.
— VI., Papst I, XLII. 195. 239. VI, 111. 145.
— Phrygiodacus I, 585. 590.
— a Villa dei I, 577.
Alexandria in Ägypten I, 239.
— (Troas) VI, 147.
Algazelus I, 563.
Alhard (Adelhard), Propst von Ranshofen I, 68.
Alkuin (Albinus) I, 551. 576.
Allenbach I, 21.
Allgäuer (Algei) VI, 39.
Allmon s. Altmühl.
Alm, Bischof von Seben I, 291.
Alman, Almon s. Alemannus.
Aln s. Aalen.
Alnkofen (Alinchoba) I, 161.
Alope VI, 65.
Alpen I, 339. 514. 565. 566. 568. 569. 617. VI, 24. 119—121. 123. 174. 176.
Alphons (Altophonsus) V., König von Aragonien, Sizilien, Neapel I, 557. 576. 610.
— VI., König von Kastilien I, 614.
Alreich s. Alarich.
Altach, Alteich s. Niederaltaich, Oberaltaich.
Altdorf bei Nürnberg VI, 11.
— bei Ravensburg I, 106. 132. 133. 136.

Altenburg (Atilia) I, 102. VI, 56.
— (Aldoburgum) in Sachsen I, 649.
Altfrauenhofen (Frunovia) I, 72.
Althamer, Andreas I, 304.
Althea inferior s. Niederaltaich.
Altmann, Graf von Abensberg I, 16.
— Bischof von Passau I, 66.
— Propst von Ranshofen I, 68.
Altmannstein (Almanstain) I, 139. 160.
Altmühl (Alemannus, Alamanus, Allmon) I, 139. 155. 278. 293. 359. VI, 31. 38. 55. 57. 160.
Altötting (Otinga, Pontes Oeni, Huodinga, Odigna, Utinum, Oetingium, Ottingium, Hodingae, Otting) I, XVIII. XX. 16. 30—59. 61. 62. 64. 65. 101. 103. 104. 115. 126. 127. 156. 165. 276—278. 284. 646. VI, 8. 10. 23. 30. 31. 37. 55. 57. 81.
Altomünster (Altensmünster, Altonsmünster) I, 106. 120. 132. 133. 169. 290. VI, 31.
Altorf Heinrich von I, 169.
Amalbert (Amelbrecht), Notar I, 43. 57.
Amalie, Gemahlin Herzog Ludwigs des Reichen von Bayern-Landshut I, 143.
Amandus, Hl. I, 131.
Amazonen I, 186. 187. 309. 369. 513. VI, 65. 154. 160. 161.
Amberg I, LVII. 196. 236. 333. VI, 35. 42. 43. 49. 50.
Ambesontii, Ambisontii s. Pinzgauer.
Ambianer (Ambiani) I, 355. VI, 145.
Ambiorix, König der Eburonen I, 404.
Amblici s. Aibling.
Ambra (Ambro) VI, 55.
Ambrosius, Hl. I, 197. 478.
— Abt von St. Emmeram in Regensburg I, 161. 603.
Amelberg, Königin von Thüringen I, 359.
Amelbertus, Edler I, 10.
Amentius s. Severus.
Ammendorf I, 10.
Ammergau (Ambergeu, Amerge) I, 106. 131—133. 136. 169. VI, 55.
Ammersee (lacus Ambro) I, 566. VI, 55. 56.
Ammerthal I, 105. 138. 144. 148.
Ammianus (Amianus) Marcellinus VI, 88. 89. 114. 118.
Ammonius I, 649.
Amper (Ambro), Fluss I, 11. 566. VI, 54. 55. 57.
Amphion I, 602.
Amürat s. Murad.
Anassus s. Enns.
Anastasius, oström. Kaiser I, 35. 50. 118. 277.
Anatolien (Natalien) I, 309.
Anaxagoras I, 629.
Andechs (Andechysium, Andex, Heliobergamum, Heiligenberg) I, 16. 105. 138. 139. 143. 144. 148. 153. 160. 170. 607. VI, 20. 30. 56. 118.
Andreas, Hl. I, 73. 92.
— von Regensburg VI, 174.
Angelipolis = Ingolstadt I, 602.
Angelmeir I, 359.
Angeln (Angleser) I, 271, s. a. Angili und Angli.
Angilbert, Bischof von Freising I, 9.
Angili I, 574. VI, 64. 67.
Angiloburgium I, 574.
Angilostadium, Angylostadium s. Ingolstadt.
Angilus, Johannes I, 585. 586. 599.
Angis s. Ansegisil.
Angli, Anglii VI, 64. 66. 67. 160.
Angrivarii, Angruarii I, 372. VI, 63. 164.
Anhalt I, 15. 170. VI, 15.
Anjou (Engirs) I, 286.
Anna, Königin von Ungarn VI, 12.
— Gemahlin Herzog Albrechts III. von Bayern-München I, 143. VI, 178.
— Gemahlin Herzog Ludwigs des Bärtigen von Bayern-Ingolstadt I, 143.
Annius, Johannes, von Viterbo I, XLI. XLII. 513. VI, 59. 112. 121. 160.
Annula VI, 43.
Ansbach (Anspach, Anoldespach) I, 647.
Ansbert (Amprecht, Asprecht), Stammvater der Pippiniden I, 125.
Ansegisil (Angis), Vater Pippins von Heristal I, 125. 283.
Antandros (Cimmeria) VI, 147.

Antandrus, König der Äoler VI, 147.
Antdorf (Antorf), südlich vom Wirmsee I, 106.
Antes VI, 64. 117.
Anthemius, weström. Kaiser I, 118.
Anticus, Beiname Justinians VI, 117.
Antigonus, König von Macedonien I, 551. 552.
Antiochenus s. Cyprianus.
Antiochien I, 233. 607. VI, 100.
Antiochus, König von Syrien I, 226.
Antkar I, 164.
Antoninus Diadumenus I, 176.
— Pius, röm. Kaiser I, 26. 33. 62. 116. 296. 355. VI, 55. 63. 89. 145. 146. 148.
Antwerpen (Antorf, Andorf, Antoripensis limes) I, 125. 233. 314. 315. 613. 614.
Antwurt (Antwort bei Rosenheim) I, 139. 150.
Anzo, Erzbischof von Salzburg I, 280.
Apfeldorf (Affoltrach) I, 12.
Apianus, Georg VI, 57.
— (Appianus), Petrus I, XXII. 304. 631. VI, 40. 43.
Apis s. Osiris.
Apitius I, 558.
Apollinaris, Sidonius I, XXXVIII.
Apollonia, Stadt in Kleinasien VI, 147.
Apollonius I, 208.
Appianus Alexandrinus VI, 64. 122.
Apsis, Apsus s. Abens.
Apulejus, Lucius I, 485. 514. 585. 600. VI, 70.
Apulien (Pülnerland) I, 17. 239. VI, 124. 175.
Aquileia (Agla) I, 19. 34. 137. 149. 167. 267. 272. VI, 79.
Aquino s. Thomas.
Aquisgranum s. Aachen.
Aquitanien I, 121. 126. 356. 613. VI, 146.
Araber I, 207. 563.
Arabien I, 229. 239. 370. VI, 162.
Arabus (Aralius), König von Assyrien I, 370. VI, 161.
Arameus, Enkel Noahs I, 337. 370. VI, 121. 162.
Araris s. Saone.
Arator VI, 79.
Aratus I, 316. VI, 96. 158.
Araxa I, 329. 333. 344. VI, 109. 114. 129.
Araxes (Araxis) I, 329. VI, 106. 109.
Arbenhofen I, 138. 155.
Arbeo (Aribo, Erb), Bischof von Freising I, 28. 33. 208. 291.
Arcadius, griechischer Stammvater I, 335. VI, 117.
— oström. Kaiser I, 118. 270.
Archburg s. Artobriga.
Archilochus I, 513.
Archimedes VI, 79.
Archytas I, 323.
Ardacker (Aredacrae) VI, 111.
Ardennerwald (silva Arduenna) I, 354. VI, 144.
Aretia (Arecia) I, 357. VI, 148.
Arelat (Arelas, Arlat) I, 267. VI, 171.
Aretinus, Guido (Vido) I, 584. 587. 588. 590.
Argle s. Alemannus.
Ariminum s. Rimini.
Ariobacca, Ariopagus s. Arnpeck.
Arion I, 602.
Arionistus s. Ariovistus und Ernst.
Ariopaxeus VI, 109. 116.
Ariovistus (Arionistus, Ernst, Ernvest) I, 34. 48. 114. 312. VI, 152. 157.
Aristoteles I, III. VI. 177. 179. 180. 184. 192. 201. 205. 211. 215. 220. 229. 317. 347. 408. 455. 487. 488. 498. 502. 540. 549. 551. 552. 555—558. 562. 563. 577. 578. 584—586. 593. 598. 600. 601. 630. 631. VI, 32. 97. 98. 100. 101. 108. 110. 123. 130. 132. 142. 147. 153.
Aristoteliker (Peripatetiker) I, 555. 557. 561. 564. 586.
Aristoxenus I, 585. 586. 590. 594. 598.
Armagnaken VI, 171.
Armenien I, 113. 232. 238. 311. 326. 327. 329. 332. 340. 341. 344. 397. VI, 106. 109. 113. 125. 126. 129. 130. s. auch Hermonia.
Armenier VI, 130. 162.
Arminius (Erman) I, 313. 486. 627.
Arnoaldus, Beatus, kaiserlicher Sekretär VI, 181. 182.

Arnold, Stammvater der Pippiniden I, 125.
— (Arnulf) I., Graf von Dachau I, 9. 10. 12. 13. 15. 140.
— II., Graf von Dachau I, 10. 141.
— Erzbischof von Mainz I, 168.
— Abt von Scheiern I, 20.
— von St. Emmeram, Geschichtschreiber I, 146.
Arnpeck (Ariobacca, Ariopagus, Aerenbeck, Aerenpeck), Veit I, 9. 10. 12—14. 16. 359. VI, 126. 149. 187.
Arnulf (Arionulphus, Arnolt), deutscher Kaiser I, 3. 4. 28. 33. 37. 38. 43. 44. 52. 53. 57. 58. 61. 64. 65. 76. 127. 129. 131. 134. 148. 210. 233. 259. 550. 604. 636. VI, 174.
— Herzog von Bayern I, 4. 5. 7. 129. 131. 135. 140. 146. 157. 223.
— Graf von Dachau s. Arnold I.
— Graf von Scheiern I, 6—8. 129. 140. 157.
— Bischof von Metz I, 125. 283.
Arragonien I, 9. VI, 12. 14. 18. 21.
Arras (Arrass, Metacum [statt Nemetacum] Atrebatium) I, 355. VI, 145.
Arrhabo s. Raab.
Arrozachel (Arrozahel) I, 334. VI, 115.
Arsaciden VI, 174.
Arses I, 115.
Arsinger I, 20.
Artaxerxes I, 115.
Artenberg s. Ortenburg.
Artobriga (Artobryga, Artsberg, Arzberg, Arzburg, Archburg) I, 103. 278. 359. 369. 495. 646. 647. VI, 55. 88. 149. 160.
Asbach I, 71. 106. 139. VI, 30.
Ascalde, Aschaldis s. Schelde.
Ascanius (Aschanius, Aschkenäst, Aschanaz, Ascanest, Aschel), fabelhafter König I, 333. 334. 371. VI, 115. 116. 163.
Asch (Aschanius), Fluss I, 334. VI, 115.
Aschaburg am Rhein (Aschiburgium, Aschenburg) I, 334. VI, 115.
Aschaffenburg (Aschiburgium, Aschenburg) I, 334. VI, 116.
Aschenburg (Aschiburgium) in Polen I, 334. VI, 115.
Aschiopagus s. Eschenbach u. Windisch-Eschenbach.
Aschwerus s. Asverus.
Asclepius VI, 98.
Asien I, XXXII. 34. 108. 114. 117. 186. 196. 230. 233—235. 238. 265. 309—312. 329. 332. 335. 339. 340. 342. 343. 354. 356. 370. 371. 513. 614. 627. 636. 644. 647. VI, 49. 65—67. 109. 113. 122. 124. 126—129. 143. 146—148. 162. 163.
Asper, Grammatiker I, 640.
Assaradon I, 115.
Assenaphar I, 115.
Assus (Assum) VI, 147.
Assyrien I, 310. 370.
Assyrier I, 552. VI, 65. 73. 161.
Asti (Aest) I, 123.
Asverus I., König von Persien I, 115.
— (Aschwerus) II., König von Persien I, 115. 258.
Athaulf (Adulphus), König der Westgoten I, 612.
Athen I, XLI. 25. 316. 396. 398. 555. 577. 634.
Athener I, 555. VI, 159. 160.
Athes, König der Lyder I, 591.
Atho s. Aetho.
Atil, Atilla s. Attl.
Atilia s. Altenburg.
Atlas VI, 108.
Atrebates s. Arras.
Attalus, König von Pergamum I, 512. 576.
Atterhofen (Atternhofen, Aternhova) = Alt-Attersee I, 42. 56.
Attiker I, 461. 462. VI, 138.
Attila (Azalus, Atzel, Aetzl, Aezl), König der Hunnen I, 120. 122. 272. 273. 336. 542. 613. VI, 120.
Attl (Atilla, Atl, Athel, Aetl, Atil) I, 42. 56. 104. 105. 128. 148. 150. VI, 31. 55.
Atzelburg (Augusta Acilii, Azalburg) I, 103. VI, 56.
Atzelburg (Azaloburgium) = Ofen I, 336. VI, 120.

Atzeldorf (Azalodoriphus) (Atzgersdorf? bei Wien) I, 336. VI, 120.
Atzler s. Azali.
Au I, 21. 106. 128. VI, 55.
Audefleda (Hatfreid), Gemahlin Theodorichs, Königs der Ostgothen I, 361.
Aufhausen (Afhausen) I, 76.
Augsburg (Augusta, A. Drusi, A. Rhetiae, Rhetorum, A. Vindelicorum) I, XIV. XX. XXIV. XXXIX. XLVII. LVII. 5. 7. 8. 16. 37. 52. 91. 104. 118. 129. 173. 186. 195. 262. 289—292. 295. 296. 304. 332. 373. 581. 603. 624—626. 628. 630. 631. 649. 651. 652. VI, 6. 9. 15. 16. 18. 19. 21. 22. 24. 31. 43. 44. 49. 55—57. 62. 78. 83—87. 92. 113—115. 124. 170.
Augusta Acilii s. Atzelburg.
— Drusi = Augsburg I, 262.
— Rethiae, Rhetorum = Augsburg I, 118. VI, 15.
— Solyenum s. Maria-Saal.
— Tiberii = Regensburg I, 49. 103. 118. 262. 274. 276. 295. VI, 56. 70.
— (Trevirorum) I, 354.
— Veromanduorum s. St. Quentin.
— Vindelicorum (nach Aventinus' Meinung nicht Augsburg, sondern bei Wolfratshausen) I, XXXIX. VI, 55.
Augustana VI, 90.
Augustinus, Hl. I, 62. 66. 68. 74. 204—206. 321. 460. 478. 496. 512. 551. 555. 561. 563. 564. VI, 79. 102.
Augustulus, weström. Kaiser I, 118. 274.
Augustus s. Octavianus.
Aunkofen (Abennshoven) I, 647.
Aureatum I, 103. VI, 56. s. auch Eichstätt.
Aurelianus, röm. Kaiser I, 117.
Auripolis = Ingolstadt I, 574.
Aurisium VI, 56.
Aurogallus (Goldhahn), Matthäus VI, 92. 93.
Aurspurgensis s. Urspergensis.
Auruns, Aurunt, Enkel Noahs I, 368. 369. VI, 160. 162.
Ausitis VI, 162.
Auson, Urenkel Noahs I, 370. VI, 162.
Ausonius I, 391. 402. 404. 406. 410. 411. 458. 471. 482. 512. 530. 542. 543. 566. 570. 571. VI, 146.
Austerau s. Osterhofen.
Austerreich s. Österreich.
Austria, Tochter des Mannus I, 365. 368. VI, 153.
Authari (Autharith), König der Longobarden I, 279.
Autun (Autum) I, 283.
Auvergne (Averna) I, 205.
Avaren (Abaren, Abern, Navarn) I, 124. 163. 232. 289. 293. 313. 314. 613. 614. VI, 66. 67.
Avecking s. Affecking.
Avicenna I, 563.
Aviones VI, 64. 66.
Avitus, weström. Kaiser I, 118. 205.
Azalburg s. Atzelburg.
Azali (Atzler) I, 336. VI, 120.
Azaloburgium s. Atzelburg.
Azalodoriphus s. Atzeldorf.
Azalus, Gefährte Tuiscos I, 336. VI, 120.
Azing bei Ranshofen I, 91.
Baal, Baalim I, 344. VI, 130.
Babo (Pabo), Graf von Scheiern, Vogt von Freising I, 9. 140. 157.
— — Graf von Abensberg I, 12. 140. 145. 147. 152. 157. 158.
Babobergamum s. Bamberg.
Babylon (Babel) I, XLI. 115. 218. 310. 311. 329. 343.
Babylonien I, 112. 113. 344. 345. VI, 59. 129.
Babylonier VI, 65. 129. 130.
Bacenis s. Harz.
Baden I, 316. VI, 68.
Baelauni VI, 54. 88.
Bärbing s. Barbing.
Bäring s. Päring.
Bagacum, Baganum I, 355. 356. VI, 145.
Baiacum I, 355. VI, 145.
Bajesid (Pajazit) I, Sultan I, 236.
— II., Sultan I, 239. VI, 74.
Baioarius (Bavarus, Babarus, Boius, Boiger, Baiger, Bair), fabelhafter bayerischer König I, 113. 114. 340. VI, 125. 126.

Baiodurum s. Boiodurum.
Baladan I, 115.
Balbinus, röm. Kaiser I, 117.
Baldo, Kanzler I, 40. 55.
Balduin (Baldowinus), Graf von Flandern, lateinischer Kaiser von Byzanz I, 614.
— (Boldowinus) I., König von Jerusalem I, 614.
Balkan (Haemus, Hemus, Hoemus, Scephara, Schepharah, Schepharan, Saphera) I, 338. 339. VI, 121. 122.
Baltasar I, 115.
Balweis s. Bellovesus.
Bamberg (Babobergium, Babobergamum, Babenberg) I, V. 7. 13. 16. 64. 104. 128. 129. 149. 153. 157. 159. 167. 647. VI, 7. 38. 44. 95.
Bandler s. Vandalen.
Barbara, Hl. I, 73.
Barbarei s. Berberei.
Barbaro, Ermolao (Barbarus, Hermolaus) I, 574. 640. VI, 70, 90.
Barbing (Bärbing) bei Regensburg I, 282.
Bard s. Paar.
Bardus, fabelhafter König I, 369. VI, 161.
Bargeu s. Warngau.
Barleduc VI, 11.
Barr s. Paar.
Barzanes, König von Armenien I, 344. VI, 130.
Basacum I, 355 (falsch Basarum). VI, 145.
Basel (Basilea) I, VI. XXIV. 21. 153. 191. 194. 264. 355. 609. 623. 632. 637. 642. 646. 649. VI, 8. 76. 90. 91. 94. 145. 180.
Bassus, römischer Konsul I, 647.
Bastarnae (Basternae) I, 514. VI, 64. 117. 118.
Batavi (Bathavi) I, 27. VI, 63.
Bathavia, Bathavium, Batavorum urbs s. Passau.
Batrich I, 161. 162.
Baturich (Beichter, Weichterb), Bischof von Regensburg I, 161. 162. 208. 281. 284.
Batzhausen (Patzhausen) VI, 49.
Baumburg (Paumburg, Poumburg, Pomgarden) I, 128. 137. 144. 153. VI, 31.
Bavarus s. Baioarius.
Bayerbrunn (Baierbrun) I, 282.
Bayerischzell (Cella interior) I, 9.
Beatrice, Gemahlin Kaiser Friedrichs I. I, 301.
Beatrix, Gemahlin Kaiser Ludwigs des Bayern I, 142.
— Gräfin von Dachau I, 10. 13. 140.
Bebel, Heinrich I, XLII. VI, 69.
Beda (Bedas) I, 191. 368. 607. 608. VI, 59. 149. 157. 159. 160.
Beelphego (Belphegor, Beelzebub) I, 344. VI, 130.
Begga, Mutter Pippins von Heristall I, 125.
Beichter s. Baturicus.
Beiharting (Peiharting) I, 106. 139. VI, 31.
Beilhardus s. Weilhard.
Belger (Belgae) I, 354. 356. 370. 394. 609. VI, 64. 116. 143. 146. 161. 171.
Belgien (Belgium, Belgica) I, 354. 355. VI, 117. 144. 145.
Belgrad (Albagraeca, Kriechisch Weissenburg), I, 240. 249. VI, 48.
Bellovesus (Balweis, Walweis) I, 112. 114.
Belus, König von Babylonien I, 113. 344. VI, 129. 130.
Bemi = Böhmen VI, 118.
Bendobonna = Wien I, 312. VI, 66.
Benedictus s. Sector.
Benedikt, Hl. I, 22—24. 51. 150. 210. 282. 331. 346. 605.
Benedikta von Werd, Gräfin von Scheiern I, 10. 141.
Benediktbeuern (Beuren, Beurn) I, 106. 120. 131. 148. 290. 291. VI, 31.
Ben-Merodach I, 115.
Ber (Betz), fabelhafter König I, 312.
Beratzhausen (Perathausen, Peratzhausen) VI, 49.
Berberei (Barbarei) I, 309.
Berching (Perching) VI, 38. 40.
Berchtesgaden (Bertolsgaden, Pertoldsgaden) I, 144. VI, 57.
Berchtold s. Berthold.
Beredschwind, Mutter der hl. Ottilie I, 283.
Berenger, Bischof von Passau I, 65. 77.

Berg (Berga) in Schwaben I, 149. 607.
Bergamo I, 112.
Bergen in Hennegau (Bergamum Hannoniae) I, 355.
Bern in Italien s. Verona.
— in der Schweiz I, 186.
Bernardus, Kardinal, s. Carvajal.
Bernau (Berunum, Verunum) I, 104. 646. VI, 56. 88.
Bernhard (Wernhard), König von Italien I, 126.
— dessen Enkel I, 126.
— von Anhalt, Herzog von Sachsen I, 15. 170.
— I., Graf von Scheiern I, 9—11. 140.
— Graf von Scheiern und Wolfratshausen I, 10—13.
— (Beronardus, Veronardus) von Kremsmünster (Bernardus Noricus) I, 340. 341. VI, 126.
Bernried (Pernriedt) I, 128. 140. 141. VI, 31.
Beroaldo, Filippo, d. j. VI, 74.
Berosus I, XLI. XLII. 32. 34. 48. 114. 338. 513. 571. VI, 58. 64. 112. 121.
Bertha, Gemahlin Pippins des Kurzen I, 125. 289.
— Gräfin von Riedenburg I, 135.
Berthold, Herzog von Bayern I, 4—7. 129. 135. 146.
— II., Markgraf von Istrien I, 149. 168—170. 607.
— Graf von Burgheim I, 11. 12.
— (Wernher), Sohn Arnulfs von Scheiern I, 140.
— Patriarch von Aquileja I, 149.
— Erzbischof von Salzburg I, 151.
— Bischof von Freising I, 21.
— Bischof von Passau I, 70.
— (Bertold), Abt von Herrenchiemsee I, 291.
— Propst von Ranshofen I, 68.
— von Regensburg I, 17.
Berunum s. Bernau.
Berzeburgium s. Würzburg.
Bessarion, Kardinal VI, 98.
Bestergothen s. Westgoten.
Besterreich (= Westerreich) I, 360.
Betica s. Granada.
Betz s. Ber.
Beuerberg (Peiberg, Peilburg) I, 128. VI, 31.
Beuren, Beurn s. Benediktbeuern.
Bianca Maria (Maria Blanca), Gemahlin Kaiser Maximilians I. VI, 15.
Bibold s. Willibald.
Biburg (Piburgium, Pyburgium, Piburg), Kloster I, 101. 132. 139. 156. 158. 160. 358. 462. VI, 31.
— (Pünburg, Pynburg, Epona, Eponburg) bei Pförring I, 103. VI, 56.
Bideum I, 62. 63. 77.
Bilbrod s. Willibrord.
Billepirg s. Willebirg.
Binning I, 646 ist Lesefehler der Ausgabe; vgl. VI, 89.
Bioder s. Boiodurum.
Birdmer s. Marbod.
Birgel (Pirgel, Pirgl) I, 105. 139. 148.
Biternia I, 156.
Bithynien I, 258. 269. 343. VI, 128. 146. 147.
Bithynier I, 356. VI, 124. 146.
Bithynus (Thynus) I, 343. VI, 128.
Blasius Rosenstingl, Propst von Ranshofen I, 75.
Blitildis (Pluthild), Stammutter der Pippiniden I, 125.
Blutenburg VI, 7.
Bochi (Bothi) I, 372. VI, 164.
Bodensee (Lacus Bodensis, Bodmicus, Bodinus, Podensê, Moesia, Mesia) I, 133. 275. 337. 339. 369. VI, 121. 124. 160.
Bodman (Podmer, Podner), Johann I, 100. VI, 9.
Böhmen (Boiemia, Beirnheim, Beheim, Behem, Beham) I, 26. 28. 49. 70. 71. 97. 146. 167. 182. 189. 195. 197. 200. 207. 216. 223. 228. 234. 264. 271. 274. 288. 301. 312. 314—316. 340. 362. 372. 609. 612. 614. 619. 638. VI, 9—11. 14. 17. 43. 46. 64. 68. 93. 118. 125. 127. 164. 167. 172. 175. 176.
Böhmerwald (Behamer wald, Noreta, Nordwald) I, 161. 362.
Boemus, Boiemus, Georgius s. Spies.

Boethi s. Vogtländer.
Boethius I, XXXVIII. LIV. 275. 471. 544. 545. 547. 551. 556. 562. 585—587. 589—591. VI, 97.
Bogen (Pogen) I, 105. 139. 145—147. 233. 234. VI, 30.
Bogii I, 64.
Bohemus (Boiemus, Boemus), Albertus, Archidiakon in Passau I, 69. 70. 640. VI, 87.
Bohnmeier s. Fabier.
Boiasmum (Boiasmen) = Prag I, 340. VI, 125.
Boiger s. Baioarius.
Boii = Bayern I, 3 ff.
Boiobogium s. Persenbeug.
Boiodurum (Baiodurum, Boitro, Boider, Boidter, Bioder) I, 26. 27. 104. 340. 647. 648. VI, 55. 125.
Boldowinus s. Balduin.
Bolenza s. Wolnzach.
Bologna (Bononia) I, 112. VI, 11—13. 17. 18.
Bonfius, Lucas, Dekan aus Padua I, 607.
Bonifatius, Hl. (Weinfrid, Benefacius) I, 120. 208. 285. 288. 290.
— VIII., Papst I, 558.
Bonn (Bonna, Ponn) I, 312. VI, 66.
Bononium s. Bouillon.
Borysthenes (Boristhenes) VI, 123.
Bosnien (Bosen) I, 236. 238. 388.
Boso von Burgund I, 127.
Bothi s. Bochi.
Bouillon (Bononium) I, 614.
Boulogne sur Mer (Gesoriacum) I, 614.
Bourbon (Borbonia) I, 143.
Bovillus, Karl I, 562. 608.
Bozen (Busonium, Posonium Norici, Potzen) I, 10. 11. 103. 133. 161. 277. 278. 281. VI, 17.
Brabant I, 125. 127. 234. 283. 314. 612—614. VI, 67.
Brabanter (Brabantini) I, 311. 613. VI, 66.
Braeonus (infolge Druckfehlers Braconus), Ulrich, Pfarrer von Pförring I, 605.
Brandenburg I, 21. 139. 142. 143. 173. 207. 309. 312. VI, 7. 9. 15. 115.
Braun s. Bruno.
Braunau (Brundunum, Brunna) I, 33. 35. 42. 50. 60. 61. 63. 67. 70—80. 83—86. 88. 90—92. 94. 95. 98—100. 104—106. 138. 139. VI, 9. 10. 57.
Braunhild s. Brunhild.
Braunschweig I, 132. 134. 142. 143. 168. 169. 372. VI, 9. 15. 178.
Braunschweiger (Brunonisvici) VI, 164.
Bregenz (Brygantium, Bregniz, Pregnitz) I, 134. 369. VI, 160.
Bregetio s. Gran.
Breisach (Brisacum) VI, 8.
Brenner VI, 54.
Brenni s. Breuni.
Brennus (Brenner, Prienner), fabelhafter bayerischer König I, 114.
Brescia (Bressa, Brixia) I, 112. VI, 22.
Breslau (Vratislavia, Presslau) I, 334. VI, 7. 44. 115.
Breucomagus (Brocomagus, Brotomagus) I, 654. VI, 88. 89.
Breuni (Brenni) I, 471. VI, 54. 88.
Brien s. Prien.
Brigus s. Phrygius.
Brisacum s. Breisach.
Britannien I, 266. 271. 272. 334. 565. 647. VI, 67. 157. 176.
Brittones I, 646. VI, 89.
Brixen (Prixen) I, 3. 5. 38. 103. 104. 161. 167. 277. 280. 284. 291. VI, 115.
Brixer (Bryxantae, Bryxentes) I, 369. VI, 160.
Brixia s. Brescia.
Brocomagus (Brotomagus) s. Breucomagus.
Bructeri I, 372. VI, 63. 119. 164.
Brudzew, Albert von I, V.
Brügge (Bryga) VI, 160.
Brundunum s. Braunau.
Brunhild (Braunhild), Frankenkönigin I, 279. 280. 360.
Brundunum, Brunna s. Braunau.
Bruno (Braun), Erzbischof von Köln I, 129.
— Bischof von Augsburg I, 104. 129.
— Bischof von Würzburg I, 130.
— Abt von Scheiern I, 13. 14. 18.
Brunonisvici s. Braunschweiger.

Brusch, Hans, des Kaspar Bruschius Vater I, 302.
Bruschin, Barbara, des Kaspar Bruschius Mutter I, 300.
Bruschius, Kaspar I, I. VII. LI. LIV. LVIII. 298. 299. 303. VI, 61.
Bruteni s. Preussen.
Bryga s. Brügge.
Brygantium s. Bregenz.
Brygus, teils als Sohn des Phrygius bezeichnet, teils mit letzterem identifiziert, s. Phrygius.
Bryxantae, Bryxentes s. Brixer.
Bucer, Martin VI, 81.
Buch (Buoche, Buochun, Puech) I, 40. 41. 54. 56.
Buchhausen (Buchhusa) I, 161.
Budapest s. Ofen.
Budini VI, 118.
Budweis (Budovisum) VI, 93.
Budwitz VI, 93.
Bulgaren (Vulgari, Bulgere) I, 112. 230. 237. VI, 121.
Bulgarien (Bulgerei, Bulgarei) I, 230. 236. 388.
Bulphylda s. Wulfhilde.
Burgeck s. Burgheim.
Burgfarrnbach VI, 7.
Burghausen (Burgusium, Purghausen) I, XI. XVI. 23. 33. 67. 70. 72. 75. 76. 79. 80. 85. 90. 91. 100. 101. 104. 105. 115. 132. 138 (Genealogie der Grafen von B.). 153. 167. 233. 488. VI, 3. 8. 9. 13. 14 (Carrodunum)—16. 19. 39. 57. 166. 167.
Burgheim (Burgeck, Purek) 151 (Genealogie der Grafen von B.). VI, 54.
Burgiones VI, 64.
Burgkirch (Burgiochiricha, Purghirchen, Hohchrihha, Hochkirchen) I, 36. 44. 58. 80.
Burglengenfeld (Lengveld) I, 101. 105. 145. VI, 10.
Burgund (Burgundien) I, 101. 121. 126. 127. 135. 139. 142. 148. 149. 236. 238. 275. 355. 609. 612. VI, 24. 32.
Burgunder (Burgundiones, Burgundier) I, 206. 271. 313. 335. 612. 614. VI, 64. 66. 118. 145.
Buri VI, 64. 116.
Burkhard (Burgardus), Hl. I, 208. VI, 157.
— Herzog von Schwaben I, 4.
— (Burchart), Markgraf in Bayern I, 135.
— (Purchardus), Abt von Altötting I, 45. 59.
Busacti, Busancti VI, 63.
Busenhausen s. Piesenhausen.
Busonium s. Bozen.
Byzantium s. Konstantinopel.
Caecius mons s. Kahlenberg.
Caeraesi (Ceresi) I, 355. VI, 145.
Caesar, Julius (bei Aventinus Kaiser Julius) I, XXXVII. XXXVIII. 32. 34. 112. 115. 220. 252. 261. 310. 312. 326. 351. 354. 355. 365. 404. 455—457. 460. 471. 474. 475. 479. 480. 485. 490. 492. 494. 495. 513. 519. 534. 558. 576. 611. VI, 24. 63. 64. 73. 75. 92. 93. 105. 116. 117. 126. 141. 144—146. 152. 153. 155. 157. 158.
Caesarea s. Kösching.
Caesarius, Johannes, Humanist VI, 69.
Calabrien I, 239. 611.
Calabrier VI, 175.
Caladinus s. Pappenheim.
Calatinum s. Kalatin.
Caligula, röm. Kaiser I, 116.
Calixtus II., Papst I, 12. 13. 227.
— III., Papst I, 238.
Callatinum s. Kaisersburg.
Callimachus, Philipp I, 237.
Calven VI, 6.
Cambodunum = Kempten VI, 20.
— (Kembaten) im Warngau VI, 55.
Cambrai (Cameracum, Camerich, Chamerich) I, 279. 286. 355. VI, 145.
Cambyses I, 115.
Camenz (Cametz) VI, 7.
Camer s. Kammer.
Camerus s. Gomer.
Campanien I, 17. 611. 614. 615. VI, 8.
Campeggi, Lorenz, Kardinal I, 607.
Capella, Franciscus de, venezianischer Gesandter VI, 24.

Capella, Martianus s. Martianus.
Caper, Grammatiker I, 393. 403. 449. 458. 492. 557. 567.
Cappadocien I, 232.
Caracalla, röm. Kaiser I, 116.
Carbo, Papirius I, 34.
Cardulus, Franciscus, päpstl. Legat VI, 111.
Carinthni (Carithni) VI, 63.
Carinus, röm. Kaiser I, 117.
Carmenta, Carmentis, Mutter des Euander I, 512. VI, 142.
Carneoli, Carni s. Krain.
Carnodunum I, 104. VI, 55.
Carrodunum = Burghausen VI, 14.
Carthago I, 224. 271. 273. VI, 100.
Carus, röm. Kaiser I, 117.
Carvajal, Bernardino (Bernardus), Kardinal von Santa Croce VI, 23.
Casel s. Kasimir.
Caspien (Caspia) I, 187. VI, 163.
Caspium (Montes Caspii), Gebirge I, 344. VI, 106. 130. Mare Caspium VI, 106.
Cassilianum VI, 90.
Cassiodorus I, 116. 264. 266. 496. 604. 647. 648.
Cassiomirus s. Kasimir.
Castelberg I, 144.
Castell, Graf von I, 94.
Castl s. Kastl.
Castra Regina VI, 90.
Castrum Theoderici s. Château Thierry.
Catalanum s. Châlons-sur-Marne.
Catenaten (Cattenates) VI, 54.
Cato I, 67. 389. 390. 401. 419. 424. 425. 435. 436. 459. 460. 472. 475. 481. 483. 489. 514. 519. 558. 565. 568. VI, 122.
Cauchi, Cauci s. Chauken.
Catullus I, 387. 389. 391. 393. 408. 420. 421. 423. 476. 482. 493. 512. 516. 567.
Cecho, Stammvater der Czechen VI, 93.
Cel s. Dietramszell.
Celeus (Kels) I, 114.
Celsus, Cornelius I, 396. 411. 559. 571.
Celtae s. Kelten.
Celtis, Konrad I, IV—VI. VIII. XV. 219. 304. 331. 346. 352. 604. 634. 654. VI, 5. 6. 8. 77. 95. 111. 112. 116. 125. 131. 136. 142. 156. 161. 172.
Centrones I, 355 (falsch Crutiones). VI, 145.
Cenum s. Eining.
Cepheus VI, 108.
Ceres s. Isis.
Ceresi s. Caeraesi.
Cesarea s. Kösching.
Cesarini (Caesarinus), Julianus, Kardinal I, 237.
Chaldäer I, 317. VI, 73. 97. 159.
Châlons-sur-Marne (Catalanum, Schalonum, Schalaun) I, 284. VI, 8.
Cham, Chamus, Sohn Noahs, s. Ham.
Cham (Chambia, Chamb) I, 105. 139. 146. VI, 24. 57.
Chamani VI, 63.
Chamer s. Gomer.
Chamerich s. Cambrai.
Champagne (Schampania, Schampani) I, 125. 284. 285.
Charibert (Haerobertus, Hörprecht) I., Frankenkönig zu Paris I, 121. 279.
— II., König von Aquitanien I, 121.
Charini VI, 64.
Charisius I, 416. 422. 432. 433. 435. 500. 501.
Charybdis I, 390. 578.
Château Thierry (Castrum Theoderici) VI, 8.
Chatten (Chatti) I, 647. VI, 63. 64. 90. 164.
Chauken (Chauci, Cauci, Cauchi) I, 626. VI, 64. 90.
Cheirageten (Cheiragetae, Chiragethen) I, 343. VI, 118. 128.
Chelohemum s. Kelheim.
Chemeniter I, 328. VI, 108.
Chemmin (Chenim, Panopolis) I, 328. VI, 108.
Cherusker (Cherusci) I, 372. 626. 647. VI, 64. 90. 164. 172.
Chevilas, Gefährte Tuiscos I, 326. VI, 120.
Chiebach s. Kühbach.
Chieming (? Chieminchhove, Kiemichhof) I, 42. 57.

Chiemsee (See) I, 104. VI, 56.
— Bischöfe von I, 16. 120.
— (Klöster) VI, 31; s. auch Herren- und Frauenchiemsee.
Chiemseer, N. I, 82.
Chieregati, Kardinal I, XXX.
Childebert (Hildeprecht, Hilprecht, Hildebertus) I., Frankenkönig zu Paris I, 121. 558.
II., König von Austrasien und Burgund I, 121. 279. 360.
— III., König der Franken I, 121. 284. 286.
Childerich (Hyldericus, Huldreich) I., König der Franken I, 120. 121. 125. 272. 613.
— II., König der Franken I, 121. 283.
— III., König der Franken I, 121. 290.
Chilperich (Hilfreich, Hylpericus) I., Frankenkönig zu Soissons I, 121. 279. 352. 552. VI, 142.
— II. (Daniel Hilfreich), König von Neustrien I, 121. 285—287.
Chindasvinthus, König der Westgoten VI, 141.
Chiragethen s. Cheirageten.
Chlodomer (Litomarus, Liutmer), Frankenkönig zu Orleans I, 121.
Chlodowech (Litavicus, Clodoveus, Ludwig) I., König der Franken I, 35. 121. 275. 313. 359. VI, 89.
— II., König der Franken I, 121.
— III., König der Franken I, 121. 284.
Chlodulf (Liutolf), Bischof von Metz (Trier) I, 125.
Chlotar (Luther, Lutharius) I., König der Franken I, 121. 125. 558.
— II., König der Franken I, 121.
— III., König der Franken I, 121. 283.
— IV., König der Franken I, 121. 284. 286. 287.
Choburgium s. Koburg.
Chom s. Como.
Chorebus (Coroebus) I, 591.
Choritus I, 114.
Chraiburg s. Kraiburg.
Christian (Christen) II., König von Dänemark, Schweden und Norwegen I, 200.
Christian, Erzbischof von Mainz I, 169.
Christof, Herzog von Bayern I, 143.
— Graf aus Kroatien (Crabaten) I, 216.
Chrodegang (Grostgund), Bischof von Metz I, 125.
Chromatius, Patriarch von Aquileia VI, 79.
Chrysippus, griech. Philosoph I, 628.
Chrysopolis = Ingolstadt I, 574.
Chunegund, Chunigund s. Kunigunde.
Chunimundus, König der Sueven I, 28.
Chur I, 169.
Chusus s. Curius.
Chynobergensis s. Kuenburg.
Cicero I, X. LIV. 19. 184. 258. 299. 300. 375. 376. 390—394. 397. 398. 400. 401. 405—409. 411. 413. 424. 425. 428. 430. 432. 434—437. 441. 442. 446. 447. 449—455. 457. 459—461. 466. 469. 471—474. 476—478. 480—484. 487. 488. 490. 492—496. 498. 499. 502—511. 514—516. 519. 530. 539. 540—542. 551. 555—557. 559. 568. 569. 574. 580. VI, 146.
Ciconius (Zecco, Zecho) I, 28. 35. 49. 112. 114. VI, 92. 93.
Cilli VI, 19. 38.
Cimbern (Cimbri, Cymbri, Kemper) I, 34. 114. 339. 491. 513. 550. VI, 63—65. 123. 147. 154. 155. 167.
Cimmeria s. Antandros.
Cimmerier (Cimmerii, Cymmerier) I, 187. VI, 155.
Claudianus I, XXXVIII. 27. 35. 205. 313. 323. 343. 465. 543. 641. VI, 66. 70. 79. 124. 128. 132. 147.
Claudius, röm. Kaiser I, 116. 519. VI, 73.
Clemens, Hl. I, 267.
— IV., Papst I, 17. 70. 71.
— V., Papst I, 558. VI, 187.
— VII., Papst I, 194.
Cleonides I, 562. 585. 587. 589. 590.
Cleve I, 333. VI, 114.
Clingenorus s. Klingsor.
Clitovaeus (Clichthoveus), Jodocus I, V. 562. 642.
Cloatius Verrius VI, 142.
Clodius Albinus I, 265. 266.
— Balbinus, röm. Kaiser I, 116.

Clötzl s. Klötzl.
Closner (von Closen), Johannes VI, 9.
Cobbartus (Cobobachus?) I, 637.
Codanonia VI, 122.
Coelestin III., Papst I, 68.
Coelum (= Noah) VI, 106. 107.
Cognatus (Cousin), Gilbertus VI, 60. 62.
Colberger s. Kolberger.
Colomezza I, 163.
Colossae VI, 147.
Columbanus, Hl. I, 278. 280.
Columella I, 396. 558. 571. 572.
Comersee (Lacus Latius, Kummersê) I, 338. VI, 121.
Commodus, röm. Kaiser I, 116.
Como (Chom) I, 112.
Concordia VI, 18.
Condrusi I, 355. VI, 145.
Consivius I, 356.
Constans, Sohn Constantins d. Gr. I, 117. 269.
Constantinus d. Gr., röm. Kaiser I, 117. 196. 204. 264. 268. 269. 574.
— Sohn Constantins d. Gr. I, 117. 269.
— IX., byzantinischer Kaiser I, 238.
Constantius, röm. Kaiser I, 117. 268. VI, 89.
— Chlorus, röm. Kaiser I, 117.
— Sohn Constantins d. Gr. I, 117. 269.
— Bischof von Seben (Brixen) I, 280.
Consuanetes, Consuatae VI, 54.
Copfstein s. Kufstein.
Corio, Bernardino VI, 84. 86.
Coroebus s. Chorebus.
Crabaten s. Kroatien.
Craiburg, Crayburg s. Kraiburg.
Crana, Schwester des Cranus I, 365. VI, 153.
Cranholcz s. Kranholz.
Crantzius, Cranzius s. Krantz.
Cranus (Ianus minor, der minder Ianus), König der Etrusker I, 357. 365. VI, 148. 153.
Crates Mallotes I, 512.
Crécy VI, 43.
Cremünster s. Kremsmünster.
Crescens, Hl. I, 267.
Crispus, Sohn Constantins d. Gr. I, 117.
— Flavius Julius I, 359. VI, 149.
Critosurus (Creitschir), fabelhafter König der Noriker I, 34. 312.
Croacen s. Kroatien.
Crocus, Herzog der Czechen I, 28. 35. 49.
Crutiones s. Centrones.
Cumae I, 610. VI, 102.
Curius (Chusus), Enkel Noahs I, 344. VI, 113. 130.
— Grammatiker s. Pasius.
Curtius I, 394. 395. 397. 410. 411. 456. 458. 467. 474. 478—480. 489. 493. 495.
Cusanus, Nicolaus I, 553. 577. VI, 115. 119. 121—123. 125. 145.
Cuspinianus, Johannes I, V. VIII. 604. VI, 74.
Cuspinius s. Spies.
Cusula (Küssel, Kusel), König der Ungarn I, 38. 210.
Cusum s. Theiss.
Cybele I, 357. VI, 148.
Cymmerier s. Cimmerier.
Cyniker I, 555.
Cypern I, 134. 233.
Cyprianus, Hl., Bischof von Karthago I, 640. VI, 100.
— Antiochenus I, 319 (Druckfehler ‚Cyrianus'). VI, 100.
Cyrene I, 267.
Cyrus I, 115. 310. VI, 65. 112.
Cyzicus VI, 146.
Czechen s. Slaven und Zechi.
Dachau I, 9. 10. 12—15. 18. 105. 138. 140. 141.
Dachauer, Augustin, Ratsherr in Regensburg I, LV.
Daci s. Dänen.
Dacien I, 652. VI, 119. 126.
Dacus (Danus, Dannus, Daus, Davus, Tanais), fabelhafter Stammvater I, 339. VI, 122.
Daegobergamum s. Degenberg.
Dänemark (Dania) I, 48. 133. 200. 207. 210. 211. 275. 341. VI, 86.
Dänen (Dani, Daci, Davi, Dai, Denen, Denmarker, Denmerkische) I, 112. 232. 308. 309. 314. 315. 329. 332. 336. 339. 514.

613. VI, 64. 67. 109. 113. 118. 119. 122. 123. 152.
Dagobert (Dagobertus, Tagprecht, Degenbrecht) I., König der Franken I, 121. VI, 89.
— II., König von Austrien I, 121. 284. 285. 287. 558.
— III., König der Franken I, 121.
Dalberg, Johann Kämmerer von (Camerarius a Dalburgio), Bischof von Worms VI, 136.
Dalmatien I, 10. 14. 18. 105. 139—141. 148. 238. 249. 267. 314. 335. 342. 352. 514. VI, 43. 67. 117. 118. 128. 141. 162.
Damascus I, 233.
Damasia s. Diessen.
Damasus I., Papst VI, 73.
Damon I, 602.
Danaster, Danester s. Dnjestr.
Dancklfing s. Denglfing.
Danhusius s. Tannhausen.
Dani (Davi) s. Dänen und Donauer.
Daniel, Prophet I, XXXI. 197. 244.
— Frankenkönig s. Chilperich II.
Dann, Sohn Japhets, s. Jon.
— Fluss, s. Don.
Dannus, Danus s. Dacus.
Dardanum VI, 147.
Dardanus I, 114.
Darius, König von Persien I, 115. 248. 636.
Dauphiné (Delphinat) I, 209. 267.
Daus, Davus s. Dacus.
Daventer (Daventria) I, 333. VI, 114. 186.
David, König der Juden I, 174. 176. 190. 192. 197. 198. 215. 321. 553. VI, 103.
Decius, röm. Kaiser I, 117. 394.
— dessen Sohn I, 394.
Degenberg (Daegobergamum) I, 160. 638.
Degenbrecht s. Dagobert.
Degernwank s. Tegernwang.
Deggendorf VI, 56. 57.
Deining (Teinning) VI, 49.
Delphinat s. Dauphiné.
Demetrius Triclinius VI, 104.
Democritus I, 393. 408. 455. 555. 610. 639.
Denglfing (Dancklfing) I, 76.
Denzel (Tenzelius, Tantzelin), Andreas VI, 92. 93.
Desiderius, König der Langobarden I, 292.
Dessburg s. Duisburg.
Deukalion I, 113. 325. VI, 104.
Deutschherren-Ritterorden I, 197.
Deutz (Tuisco, Tuitz) I, 333. VI, 114.
Diclas (Diclos), Gefährte Tuiscos I, 336. VI, 120.
Diessen (Diesn, Damasia) am Ammersee I, 105. 128. 133. 139. 148. 646. VI, 31. 56. 88. 118.
Diet, Dieth s. Theodo.
Dietfurt am Inn (Diethfurt, Theodophorus) I, 3. 35. 50. 63.
— (Diethfurt) a. Altmühl I, 155. VI, 57.
Diethmaning s. Tittmoning.
Dietlind s. Theodelinde.
Dietmar s. Theotmar.
Dietbold, Dietbolt s. a. Theodebald.
Dietpold (Theodevalda, Diepold), Graf von Berg I, 607.
— (Theobaldus), Graf von Dillingen I, 7.
— Markgraf von Vohburg I, 136. 146. 167. 301.
— (Diepoldus, Diethpoldus, Theodovalda), Bischof von Passau I, 68. 169. 606. 607.
Dietprecht s. Theodebert.
Dietramszell (Cel) I, 128. VI, 31.
Dietrich (Theodoricus), Graf von Cleve I, 333. VI, 114. 186.
Dietrich s. a. Theodorich.
Dietswind (Dietschwind), Schwägerin Karl Martells I, 284.
Dietwolt s. Theodebald.
Dillingen I, 7.
Dingolfing (Dingelfing, Dingolvingan, Tingulvinga) I, 42. 56. 105. 164. 291. VI, 8. 57.
Diocletianus, röm. Kaiser I, 117. 203. 220. 266. 268. VI, 143.
Diodorus Siculus I, 491. 513. VI, 75. 114. 161. 162.
Diogenes, Cyniker I, 555.

Diogenes Laërtios I, 552.
Diomedes I, 375. 376. 393—397. 407. 408. 413—419. 421—425. 428. 430—432. 435. 437. 441—443. 467. 472. 474. 476. 489. 492. 496. 498. 504. 507. 510—512. 514—516. 519. 524. 528. 530. 532—540. 548. 557. 568. 640. VI, 45. 69.
Dion I, 229.
Dionysius, Hl., Areopagita I, 290. 603. 604.
— Halicarnasseus I, 475. 565.
— (Menger), Prior von St. Emmeram in Regensburg I, 604.
Dioscorides I, 563.
Dissamotes (Dis Samotes) I, 331. 334. VI, 109. 116. 130.
Ditz s. Theodo.
Dnjepr (Neperus, Neper) I, 309. VI, 123.
Dnjestr (Danaster, Danester, Nester, Theuras, Theiras) I, 309. 335.
Dobda I, 208.
Doda, Gemahlin Arnulfs von Metz I, 125.
Dodoneus I, 335. VI, 117.
Dögenprecht der Grosse, fabelhafter deutscher König I, 229.
Dörfel, Michael, Bürger von Braunau I, 79. 82. 83.
Doesburg s. Duisburg.
Dominius, Bischof von Lorch I, 269.
Domitianus, röm. Kaiser I, 116. 221. 260. 261. 557.
Don (Dann, Tanais), I, 333. 334. 338. 339. 344. 571. 627. VI, 113. 114. 116. 121. 122. 129.
Donatus, Aelius I, XLIII. 296. 375. 376. 385. 386. 393. 400. 410. 415. 432. 435. 450. 456. 458. 467. 486. 489. 496. 498. 499. 501. 504. 505. 507—509. 511. 530. 557. 640. VI, 69.
Donau (Danau, Danubius, Hister, Ister) I, 16. 26. 27. 28. 33. 35. 38. 48. 49. 52. 53. 68. 96. 101. 102. 113. 115. 117. 118. 122. 161. 163. 164. 206. 208—210. 217. 230. 237. 238. 256. 259—262. 265. 267—269. 270. 272. 274—278. 280. 288. 293. 295. 296. 309—311. 333. 335—342. 345. 354. 356. 358. 359. 369. 387. 514. 565. 575. 617. 619. 630. 654. VI, 7. 10. 11. 46. 53—57. 67. 70. 88. 90. 111. 114. 117. 119—128. 131. 134. 146. 149. 164. 172—175.
Donauer (Danubiani, Dani, Davi, Tonauer), Bewohner der Donaugegenden I, 309. 312. 339. 340. VI, 125. 141. 142.
Donaugau (Tonagè, Tunckau, Thunca, Thunagä) I, 363. VI, 54.
Donaustauf (Tunastauf) I, 105.
Dorfen (Doryphon) VI, 24.
Dornbach, Adelhold von I, 169.
Dornberg I, 105. 139. 152.
Dornstatt (Teurnia) I, 104. VI, 56.
Drau (Dravus, Traun, Trab), Fluss I, 41. 55. 333. VI, 114.
Draut, Wahrsagerin I, 367.
Drogo, Herzog in der Champagne I, 125. 284. 285.
Druidi s. Truhendinger.
Drusomagus = Augsburg I, 118. 262. VI, 113.
Drusus I, 27. 34. 49. 62. 115. 118. 261. 262. 471. VI, 54.
Dschem (Zysimus, Zisim), Bruder des Sultans Bajesid II. I, 239. VI, 74.
Düna (Tanais, Duna, Zuina, Zwina), Fluss I, 339. VI, 122. 123.
Dürrenbach I, 41. 56.
Duisburg (Duysburg, Dessburg, Doesburg) I, 334. VI, 115. 186.
Durolacus (Dorulacus, Durlach) I, 114.
Eber (Ebrus), Gefährte Tuiscos I, 330. 336. VI, 109. 116. 120. 121.
Eberhard, Herzog von Bayern I, 6. 129. 135. 140.
— Herzog von Franken I, 6.
— Herzog von Schwaben I, 285.
— Graf von Abensberg I, 14. 16.
— Graf von Ebersberg I, 8.
— I., Erzbischof von Salzburg I, 67. 68. 156. 167.
— II., Erzbischof von Salzburg I, 16. 53.
— III., Erzbischof von Salzburg I, 69.
— Bischof von Bamberg I, 167.
— Abt von Scheiern I, 18.
Eberhartshausen I, 158.
Ebersberg (Ebrobergamum, Pergon)

I, 8. 106. 129. 131 (Genealogie der Grafen von E.). 133. 337. VI, 31. 54. 120.
Ebersfeld (Ebropoedum) I, 337. VI, 120.
Ebershausen (Ebrusium) I, 337. VI, 120.
Eberstein, Heinrich von, Bischof von Freising I, 11.
Ebrodunum s. Stockerau.
Ebroin (Eberwein), Majordomus I, 283.
Ebrus, Gefährte Tuiscos, s. Eber.
— Fluss in Thracien I, 337. VI, 120.
Eburonen (Eburones, Eburrones, Eburoner) I, 354. 355. 404. VI, 64. 144. 145.
Eck (Iccius), Johann, Dr. I, XV. XLVI. 628—631. 638. (653?) VI, 35. 80.
— (Egkius) von Wolfseck, Leonhard v., Dr. I, III. XV. XVIII. XLIX. L. LVIII. 581. 602. 638. 640. (653?) VI, 29. 30. 35. 45. 62.
— Oswald von I, XLIX. LVIII.
Eckenbrecht s. Egbert.
Eckhard I., Graf von Scheiern I, 9. 140.
— II., Graf von Scheiern I, 9—13. 140.
— III., Graf von Scheiern I, 10—12. 141.
Eckina, König der Deutschen I, 394.
Edelzhausen (Etelhusem) I, 12.
Egbert (Eggebertus, Eckenbrecht), Bischof von Bamberg I, 16. 149.
Eger (Oeger, die Bewohner Aegrenses) I, 146. 299. 300. VI, 14.
Eggenfelden (Eckenveld) I, 100. 101. VI, 57.
Eggmühl I, LIII.
Egloffsteiner (Agilophemi) I, XLIV.
Ehingen I, 12. 21.
Ehl a. d. Ill (Ell, Hellus) VI, 88. 89.
Eichstätt (Aureatum, Aichostadium, Aichstät, Aichstad, Aychstat) I, 5. 19. 104. 120. 132. 144. 151. 156. 288. 295. 360. VI, 15. 31. 38. 57. 86. 149.
Einhard I, XXXVIII.
Eining (Cenum, Einning, Eyning, Zeinning) I, 103. 646 (hier fälschlich als ‚Binning' gelesen). VI, 12. 56. 89.
Eisen s. Isis.
Eisenberg, Graf von I, 94.
Eisenhofen I, 11—13. 17. 18.
Eisland s. Island.
Elbe (Albis, Elb) I, 28. 313. 333. 334. 336. 340. 626. 636. VI, 66. 114. 117. 125. 175.
Elcebus, Elcibus I, 654. VI, 88. 89.
Elephantostonenses s. Helfenstein.
Elisabeth (Elspet), Hl. I, 149. VI, 13.
— (Els), Gemahlin König Konrads IV. I, 142.
— Königin von Polen VI, 11. 167.
— Königin von Spanien s. Isabella.
— (Elissa, Els), Gemahlin Herzog Heinrichs I. von Niederbayern I, 71. 142.
— (Els), Gemahlin Herzog Stephans II. von Niederbayern I, 142.
— (Els), Gemahlin Herzog Ernsts von Bayern-München I, 143.
— (Els), Gemahlin Herzog Ottos des Fröhlichen von Österreich I, 142.
— (Elissa, Elsa), Gemahlin Pfalzgraf Ruprechts I, 99. 143. VI, 9. 10. 166. 168. 170.
— (Els), Markgräfin von Steiermark I, 135.
Ellenhard, Bischof von Freising I, 9.
Ellenprecht, Priester in Ranshofen I, 43. 57. 64. 65.
Elsa s. Elisabeth.
Elsässer (Alsatici, Tribochi) VI, 89. 171.
Elsass (Alsatia, Elsatia) I, 209. 283. 285. VI, 39. 89.
Elsasszabern (Tres Tabernae) VI, 89.
Elsula (Elsel) VI, 39. 41.
Emathius I, 335. VI, 117.
Emmeram (Haimeran, Heimeran, Hemeramus, Haemeranus), Hl. und sein Kloster zu Regensburg I, 162. 280—282. 345. 553. 602. 604. VI, 69—71. 131. 142. 154.
Emmerich I, 334. VI, 115.
Empedocles I, 555.
Emser, Hieronymus I, 201.
Engadin, Engadiner (Euganei, Engadini, Engendeiner) I, 33. 338. VI, 121.
Engelburg I, 574.
Engeldik, Markgraf in Bayern I, 134.
Engelhard, Paul, Bürger von Braunau I, 79. 83.
Engelmair, Engelmeier I, 359. 574.
Engelpero (Engilpero), Notar I, 44. 45. 58. 59.

Engelprecht, Markgraf von Istrien I, 167.
— Graf von Hall I, 167.
Engelschal, Markgraf in Bayern I, 134.
Engelstat = Ingolstadt I, 574.
Engirs s. Anjou.
Engländer (Engellender, Engleser) I, 313. 368. VI, 46.
England I, 117. 134. 170. 182. 199. 208. 234. 266. 272. 280. 313. 315. 334. 575. VI, 68. 116. 145. 175. 176.
Enkhover, Bürger in Regensburg I, 265.
Ennius I, 413. 433. 511.
Enns (Anassus), Fluss I, 39. 52. 53. 124. 211. 281. 288. 289. 293. 294. 337. 648. VI, 48.
— (Anassus), Stadt I, 5. 29. 49. 51. 53. 211. 648.
Ennsburg = Enns (Anassoburgium, Anspurg) I, 39. 53. 211.
Enos, Stadt bei Damascus I, 324. VI, 103.
Ensdorf I, 14. 141. 291.
Enswald, Markgraf der Steiermark I, 135.
Epaminondas I, XXXVII.
Epialtos (Ephialtes) I, 328. VI, 107.
Epictetos VI, 147.
Epicureer I, 555.
Epicurus I, 408. 549. 555. 568.
Epimetheus I, 319. 323. VI, 101.
Epirus (Epyrus) I, 336. 370. VI, 118. 162.
Epona, Eponburg s. Biburg.
Eporus falsch statt Epyrus (Epirus) I, 336.
Eppenstein I, 135. 136.
Epternach I, 126.
Equitius I, 270.
Erasmus von Rotterdam I, XXX. 191. 221. 349. 376. 496. 504. 579. 638. 648. VI, 62. 69. 75. 88. 90. 116. 135.
— Müntzer (Mintzer, Myntzer, Mincius), Abt von St. Emmeram in Regensburg I, XV. XLVIII. 603. 605. 606.
— Rudmundt, Propst von Ranshofen I, 74.
— Buchhändler VI, 40.
Eratosthenes I, 26. 33.
Erb s. Arbeo.
Erbo, zwei Markgrafen in Bayern I, 134. 135.
— Erzbischof von Mainz I, 148.
Erchanfrid, Kaplan König Ludwigs des Deutschen I, 161. 162.
Erchinbold, Abt von Fischbachau und Eisenhofen I, 11—13. 17. 18.
Ercle (Hercules) s. Alemannus.
Erdet, Erdetum s. Teutoburgium.
Erdgastegi I, 163.
Erding I, 75. VI, 57.
Erenbert I, 66.
Erendraut, Hl. I, 277.
Erfurt (Harcinofurdia) I, 159. VI, 7. 94.
Ergle Almans s. Alemannus.
Erhard, Hl. I, 208. 281. 283. 287. 296.
— Gossenperger, Propst von Ranshofen I, 74.
Erich, Herzog von Braunschweig VI, 9. 15.
— Herzog im Elsass I, 283.
Erichthonius I, 114.
Ericius, Erasmus, Mathematiker VI, 37.
Eridanus s. Po.
Eringer, Adelsfamilie I, 76.
Erla (Erlafa), Fluss I, 163.
Erlbeck, Leonhard I, 89.
Erman s. Arminius.
Ermanarich (Hermanericus, Hermansreich, Hartmansreich), König der Ostgoten I, 270.
Ernfrid, Bischof von Lorch I, 280.
Ernst, Herzog von Bayern-München I, 21. 22. 143.
— (Arionistus), Herzog von Bayern I, X—XIV. XVI. L. 31. 47. 102. 107—109. 111. 143. 304. 305. 375. 551. 575. 578. 579. 581—584. 602. 606. 628. 634. 636. VI, 6. 13—16. 18. 22. 23. 25. 27. 29. 30. 43. 53.
— I., Herzog von Schwaben I, 135.
— II., Herzog von Schwaben I, 135.
— Markgraf der Ostmark I, 135.
— Abt von Oberaltaich I, 291.
Erwein, Herzog von Trient I, 279.
Eschenbach bei Ansbach (Eschelpach, Aeschopagus, Aschiopagus) I, 334. VI, 111. 116.
— Wolfram von (Veliphoramus ab Aeschopago) VI, 111.
Eschenloh (Oeschenloch) I, 106. 139.

Esel, Adelsfamilie I, 76.
Esra (Esdras) I, 352. VI, 142.
Essing I, 138. 160. VI, 31.
Este (Aist) I, 133.
Eticho, Propst von Ranshofen I, 68.
Etrusker (Etrusci, Hetrurier) I, 352. 357. VI, 113. 148.
Etsch (Athesis, Oetsch) I, 34. 287. 338. VI, 121.
Etschland I, 170.
Ettal (Ethal) I, 138. VI, 31.
Ettenfelden I, 50.
Ettenprecht, Graf von Pitten I, 135.
Ettlingen (Ottling) I, 642. VI, 8.
Euander I, XLIV. 512. 608.
Euboea (Nigropont) I, 239.
Euclides I, 562. VI, 79. 154.
Eudoxus VI, 108.
Euganei s. Engadin.
Eugenius III., Papst I, 12. 67.
— IV., Papst I, 237.
— von Toledo VI, 141.
Eugippius (Eugyppius, Eugypius, Eugipius) I, 27. 295. 394. 574. VI, 79.
Euphemia, Hl. I, 149.
Euphrat I, 330. VI, 110.
Eurasburg (Euresburg) I, 106. 139.
Europa I, 108. 114. 233. 234. 236. 269. 312. 329. 332. 335. 338. 339. 342. 343. 354—357. 369. 370. 571. 612. 614. 627. 628. 636. 644. 647. VI, 49. 67. 68. 77. 109. 113. 121. 122. 124. 125. 127. 128. 144—148. 160. 162.
Eusebius I, 27. 32. 62. 116. 203. 261. 265. 267. 268. 513. 564. 647. VI, 59. 68. 73. 90. 112. 115.
Eustachius, Vater Gottfrieds von Bouillon I, 614.
— Bruder Gottfrieds von Bouillon I, 614.
Eustasius, Hl. I, 280. 553.
Eutherius, Bischof von Lorch I, 269.
— Bischof von Orleans I, 286.
Eutropius VI, 124.
Eutychius (Eutycius, Euticius), Grammatiker I, 640. VI, 71.
Eva I, 320. 323. VI, 101.
Evax, König von Arabien I, 563.
Evilmerodach I, 115.
Exuperius, Bischof von Toulouse I, 206.
Eyb (Eybe), Gabriel von, Bischof von Eichstätt VI, 149.
Ezechias I, 218.
Ezechiel I, 197.
Faber, Jakob I, VI. 562.
— Nikolaus s. Fabri.
Fabier (Bohnmeier) I, XLV.
Fabius s. Quintilianus.
Fabri (Faber), Nikolaus Georg, Hofkaplan des Herzogs Ludwig von Bayern I, XLVIII. 305. 581. 582. VI, 45.
— (Sebastian) s. Petzer.
Fahlenbach (Veilenpach) VI, 56.
Falai s. Valley.
Falkenstein am Inn I, 106. 150.
— in der Oberpfalz I, 105. 139. 147.
Faunus I, 328. VI, 107. 108.
Feilenforst (Veilenforst) VI, 56.
Felden s. Velden.
Feldmoching I, 11.
Felicitas, Hl. I, 33. 37. 41. 51. 55. 64.
Feltheus, König der Rugen I, 273.
Fenestella I, 417.
Feniseca s. Mader.
Fenni VI, 64.
Ferdinand I., deutscher König, später Kaiser I, 197. 241. 256. 264. 297. 609. VI, 43. 44. 46. 47. 78.
— der Katholische, König von Spanien I, XLII. 231. 614. VI, 8.
Fergansius s. Nauclerus.
Fernpass (Verres) VI, 30.
Ferrara I, 465.
Festus, Julius Sextus F. Pompeius I, 390. 392—396. 399. 404. 407. 419. 422. 424. 426. 428. 446. 457. 475. 489. 499. 505. 514. 518. 557. 565. 568. 570—573. VI, 147.
Fichtelgebirge (Fichtelberg) I, 301. 333. 336.
Figelhofer I, 84.
Finck, Leonhard VI, 47.
Finnland (Finmark) I, 200.
Finstermünz (Venstermons) I, 34.
Fischa (Vischa) I, 210.
Fischbachau (Vispachaw) I, 10—12. 14. 17. 18. 23. 128. 140. 141. VI, 31.

Fiume (ad S. Vitum) VI, 12.
Flaccus s. Horatius.
Flandern I, 311. 314. 612. 614.
Flandrer VI, 66.
Flavium = Wien I, 273.
Flavius s. Vegetius.
— Claudius, röm. Kaiser I, 117.
— Renatus s. Vegetius.
Flobargisus, Bischof zu Salzburg I, 284.
Florenz I, 239.
Florus, Lucius I, 32. 489. 491.
Föhring (Fering, Vering) I, 168. 170. 281.
Foeniseca s. Mader.
Foetus VI, 90.
Formbach s. Vornbach.
Forstern (Vorstern) I, 76.
Fortunatus, Hl. I, 267.
— Venantius Honorius, Bischof von Poitiers I, 464. 544—546. 549. 640. 648.
Forum Julii s. Friaul.
Franco, Francus, Frank s. Phrygius.
Franken I, XXXIV. 91. 120. 124. 125. 130. 142. 157. 199. 206. 207. 272. 275. 309. 313—315. 333. 334. 339—342. 372. 575. 613. 619. 621. 647. 654. VI, 7. 9. 10. 39. 65. 67. 68. 76. 78. 89. 90. 94. 114—116. 118. 119. 124. 127. 128. 157. 164. 171. 172. 174.
Frankfurt a. M. (Francophorum, Francophora, Francoforum) VI, 8. 114. 175.
Frankreich (Gallia, Francia, Gallierland) I, 117. 120. 121. 124—126. 133. 182. 195. 198. 205—210. 220. 234. 239. 240. 266. 267. 271. 272. 275. 277—280. 282—286. 288—291. 294. 303. 308. 311—315. 332—334. 337. 341. 343. 345. 354. 367. 558. 573. 598. 611—613. 636. 643. 650. VI, 6. 8. 9. 12. 14. 18. 24. 29. 38. 66. 67. 77. 86. 113. 114. 116. 119. 120. 126. 127. 129. 143. 144. 146. 152. 156. 157. 160.
Frantenhausen s. Frontenhausen.
Franz I., König von Frankreich I, XIII. XXXV. VI, 29. 38.
Franzosen (Celtae, Galli, Franci) I, 111. 124. 194. 213. 227. 231. 234. 235. 285. 287. 290. 316. 322. 332. 333. 351. 354. 356. 357. 369. 370. 573. 604. 615. VI, 6. 12. 15. 18. 21—24. 46. 64. 68. 112. 114—116. 137. 141. 144. 146. 148. 156. 157. 161. 171.
Frauenchiemsee I, 280.
Fraunberger (Frunobergerus), Christof I, 610.
— von Haag, Sigmund I, 101. VI, 9.
Fraunhofer, Jakob I, 99.
Fredegund (Freidengund), Frankenkönigin I, 280.
Freia (Pbrea), Gemahlin Ingevons I, 364. VI, 151.
Freienstadt (Freistat) VI, 11.
Freising (Frisium, Frisinum, Fruxinum, apud Frisios) I, 3—10. 13. 14. 16. 19. 21—23. 28. 33. 37. 38. 52. 53. 69. 104. 120. 128. 131. 135. 140. 141. 150. 156. 160. 161. 164—168. 170. 208. 233. 284. 287—289. 291. 315. 462. 512. 558. 576. 607. 654. VI, 8. 9. 15. 21. 25. 28. 30. 55—57. 73. 84. 168.
Freithilf I, 114.
Friaul (Forum Julii) I, 195. 239. VI, 7. 17. 21.
Fridbold, Christian, Bürger aus St. Gallen I, 650.
Friderich, König der Rugen I, 273.
Friedberg I, 138. VI, 57.
Friedrich I. Barbarossa (Barbarussa), deutscher Kaiser I, 14. 15. 25. 67. 68. 108. 134. 142. 146. 161. 165—170. 233. 234. 301. 315. 340. 606. 637. 653. VI, 82—86. 126.
— II., deutscher Kaiser I, 16. 61. 68. 69. 134. 142. 156. 173. 234. 315. 358. 614. 637.
— III. (IV.), deutscher Kaiser I, 143. 176. 188. 196. 238. 239. 346. 552. 614. VI, 13. 124. 171.
— der Weise, Kurfürst von Sachsen I, 305. 603. 626. 634—636.
— Herzog von Bayern-Landshut I, 21. 143.
— Herzog von Braunschweig-Calenberg VI, 178.
— Herzog von Sachsen I, 160.
— Herzog von Schwaben I, 15.
— von Rothenburg, Sohn König Konrads III. I, 167.

Friedrich II., Pfalzgraf, später Kurfürst I, XLVIII. 101. 241. 305. VI, 10. 12. 38. 45. 46. 48. 91. 92.
— Herzog von Schwaben I, 67. 233.
— Markgraf von Brandenburg I, 96. VI, 7.9.
— Pfalzgraf von Wittelsbach I, 9. 14. 15. 141. 167.
— Burggraf von Regensburg I, 168. 169.
— Patriarch von Jerusalem I, 15.
— II., Erzbischof von Salzburg I, 72.
— Abt von Scheiern I, 20.
— Gunderstorffer, Propst von Ranshofen I, 74.
Friesen (Frisii) I, 613.
Friesland (Frisen, Friesen) I, 125. 139. 142. 207. 283—285. VI, 86.
Frigus s. Phrygius.
Frisium s. Freising.
Frobenius (Frobennius), Buchdrucker in Basel VI, 90. 91.
Fröschman s. Turmair, Barbara.
Frontenhausen (Frantenhausen) I, 101. 106. 139.
Frontinus, Sextus Julius I, 559. VI, 152.
Frunobergerus s. Fraunberger.
Frunovia s. Altfrauenhofen.
Fruxinum s. Freising.
Fuchs (Fux), Neidhard I, 142.
Fuchsberger, Ortolph I, 631.
Fuchsmagen (Fuxomagus), Johannes, kaiserlicher Rat I, 352 (verdruckt: Ruxomagus). VI, 142.
Fünfkirchen (Teutoburgium an der Draumündung, Erdetum, Erdet [fälschlich Irerdet statt ir Erdet], Deutschenburg) I, 136. 333. VI, 114. 150.
Fürstenfeld I, 138. 142. VI, 31.
Fürstenzell I, 138. VI, 30.
Füssen (Abuziacum, Füessen) I, 169. VI, 30. 55. 57.
Furth (Furt) i. W. VI, 57.
Gabreta (Gareta) VI, 125.
Gafori (Gaforus, Gaphorus), Franchino (Franchinus) I, 562. 583. 585. 589.
Galaesus (Galesus), Fluss VI, 175.
Galater (Galatier) I, 236. 512. 513. VI, 138. 147.
Galatien VI, 147.
Galba, röm. Kaiser I, 116.
Galenus I, 563.
Galeodunum s. Kaisersburg.
Galerius, röm. Kaiser I, 117. 268.
Gallien s. Frankreich.
Gallienus, röm. Kaiser I, 117.
Gallier s. Franzosen.
Gallio I, 443. 456. 481. 485.
Gallipoli (Callipol) I, 236.
Gallus, röm. Kaiser I, 117.
Galombetium s. Taubenstein.
Gamanodurum I, 104.
Gambrivius (Gamper, Kemper), fabelhafter deutscher König I, 113.
Gamer s. Gomer.
Gamperl s. Heinrich III., Propst von Ranshofen.
Gangkofen (Gänkofen) I, 101. 105. 152.
Ganzreich s. Geiserich.
Gaphorus s. Gafori.
Gardasee I, 38.
Gareta s. Gabreta.
Garibald (Gariovalda, Gerbold) I., König von Bayern I, 123. 279. 553.
— (Gerwolt) II., Herzog von Bayern I, 123. 280. 553.
— (Gariovalda), fabelhafter Geschichtschreiber VI, 126.
Gars I, 106. 128. VI, 55.
Gartner, Stephan, Magister VI, 39—41. 186.
Gascogne (Gasconia, Gasconien, Vessogea) I, 209. 275. 286. 290. 612.
Gassental I, 148.
Gauzbald, Gauzbold I, 162—164.
Gebhard, Graf von Burghausen I, 167.
— Graf von Sulzbach I, 167—169.
— Graf von Valley I, 141.
— Bischof von Eichstätt I, 144. 151.
— Bischof von Regensburg I, 130. 148.
Gebodunum I, 104.
Gebweiler (Gebwilerus), Hieronymus VI, 89.
Gedeon I, 114.
Geisel s. Gisela.
Geisenfeld (Gisovoltae) I, 106. 128. 131. 136. 140. 141. 157. 158. 337. VI, 31. 54. 57. 120.

Geisenvelder, Mönch in Scheiern I, 21.
Geisenwold, Markgraf der Steiermark I, 135.
Geiserich (Ganzreich), König der Vandalen I, 272.
Geldern (Gellirrenses, Geldubensis limes, Gelrhia) I, 101. 233. 404. 614. VI, 11. 12.
Gellius, Aulus I, 400. 440. 459. 471. 531. 533. 552. 576.
Gelonen (Geloni) I, 471. VI, 54. 88. 118.
Genewein s. Ingenuin.
Gentianus, römischer Konsul I, 647.
Genua I, 231. 611. VI, 12. 162.
Genusulus (Guaenselius), Johannes I, 578. 641.
Georg, Hl. I, 346. 371. VI, 131. 163.
— der Reiche, Herzog von Bayern-Landshut I, III. 3. 9. 12—16. 21. 23. 75. 78. 99. 143. 220. 346. VI, 7—9. 131. 149. 166—168. 170.
— Herzog von Sachsen VI, 44.
— der Fromme, Markgraf von Brandenburg VI, 9.
— Pfalzgraf bei Rhein I, 99. VI, 9.
— Herzog von Sachsen I, 201.
— Sporl, Abt von Scheiern I, 22.
Georgianer I, 187.
Gepiden (Gepidae, Goppydae) I, 336. VI, 119.
Gerberga, Herzogin von Lothringen I, 6. 7.
Gerbold s. Garibald.
Gerdraud, Hl. I, 125.
Gerhard, Erzbischof von Lorch I, 6. 277.
Germanshaim = Regensburg VI, 125.
Gero (Gereo), Markgraf I, 8.
Gerold I. und II., Markgrafen in Bayern I, 134.
Gerstungen I, XL.
Gertrud, Gemahlin Kaiser Konrads III. I, 144.
— Königin von Ungarn I, 149.
Gerwolt s. Garibald.
Gesner, Konrad VI, 60. 62.
Gesoriacum s. Boulogne.
Geta, röm. Kaiser I, 116.
Geten (Getae, Gethae, Geti) I, 112. 335 (guten). 339. 340. 514. 612. 653. VI, 64. 90. 117. 122—124. 141.
Getus (Gota, Gotus, Geta), fabelhafter Volksstammvater I, 339. VI, 122. 128.
Geufraeus, Antonius I, 609.
Geuta s. Judith.
Gibuldus (Gibhuld), König der Sueven I, 28. 274.
Gildo I, 270.
Gilgenberg (Mons S. Egidii) I, 80.
Gisela (Geisel), Gemahlin des Frankenkönigs Childerich III. I, 290.
— (Gisala), Gemahlin Kaiser Konrads II. I, 135.
— (Geisel), Königin von Ungarn I, 129.
— Gemahlin Herzog Heinrichs II. von Bayern VI, 174.
— (Geisel, Gisala), Gräfin von Berg I, 149. 607.
Giselbert, Herzog von Lothringen I, 6.
Gisovoltae s. Geisenfeld.
Glaim I, 151.
Glareanus, Heinrich VI, 69.
Gleisnot, Gemahlin des Herzogs Theodo VI. von Bayern I, 284.
Glischberg I, 133.
Glon (Gelonum, Glan), Nebenfluss der Amper I, 11. 14. VI, 54.
Glycerium I, 387.
Glycerius, weström. Kaiser I, 118.
Godelaevus, Wilhelm I, 609.
Görz (Gorycia) I, 48. 105. 142. 149. VI, 12.
Gog und Magog I, 197.
Gomer (Gamer, Camerus, Chamer) I, 332—334. 344. VI, 112. 113. 115. 116. 129.
Goppydae s. Gepiden.
Gordianus, röm. Kaiser I, 116. 264. 265.
Gorduni (Gordunni, Gordumi) I, 355. VI, 145.
Gordyaei montes (gotirisches gebirg) I, 326. VI, 106.
Gossenperger s. Erhard, Propst von Ranshofen.
Gota, Gotus s. Getus.
Goten (Gueten, Goti) I, 35. 112. 206. 231. 313. 339. 343. 352. 360. 514. 612. VI, 65. 115. 129. 141. 142.
Gotha I, 640.

Gothini (Gotini) VI, 64. 116.
Gotland (Gotolandia, Gutland) I, 200. 339. VI, 122.
Gotsburg s. Kaffa.
Gotteszell (Gotszell) I, 138.
Gottfried von Bouillon (Andorf und Geldern, Bononiensis) I, 233. 315. 614.
— (Gotofridus) von Viterbo VI, 124.
— (Gotfrit), Kanzler Kaiser Friedrichs I. I, 169.
Gotthold, Abt von Scheiern I, 18.
Gottschalk, Bischof von Freising I, 9.
Graccus, Pierrius I, VIII.
Grafenau VI, 57.
Graffrat, Hl. s. Rasso.
Grafing I, 10.
Grafrath VI, 31.
Graisbach I, 106. 139. 151 (Genealogie der Grafen von G.). 158. VI, 54.
Gran (Grana, Strigonium, Bregetio) I, 648.
Granada (Granata, Betica, Tartessus) I, 231, 615.
Grans von Uttendorf, Adelsfamilie I, 76.
Gratianus, röm. Kaiser I, 118. 197. VI, 146.
Graz (Bairisch Grätz) I, 161. 238.
Greding (Graeding) VI, 38. 40.
Gregor I., Papst I, 207. 278—280. 640. 648. VI, 79.
— II., Papst I, 286.
— VII., Papst I, XXXV. 315.
— IX., Papst I, 69.
— X., Papst I, 235.
— von Tours I, XXXVIII. 612. 640. 648.
Greif s. Gripho.
Greimold s. Grimoald.
Greimoldshausen I, 284.
Griechen (Kriechen) I, 111. 112. 115. 175. 186. 193. 196. 208. 236. 257. 260. 269. 294. 301. 304. 309. 310. 312. 318. 335. 337. 346. 351. 352. 359. 362. 365. 369. 434. 460—465. 497. 504. 511. 513. 515—517. 520—523. 525. 529. 530. 533. 535. 538. 539. 543. 550. 556. 557. 561. 565. 566. 568. 569. 571. 576. 585—587. 598. 610. 614. 637. 654. VI, 54. 98. 100. 102. 114—117. 120. 122—124. 126. 130. 131. 136. 138. 140—142. 153—156. 158. 159. 161.
Griechenland (Kriechen) I, 113. 310. 335. 351. 512. 513. 598. 614. VI, 97. 98. 117. 136. 153.
Grimm, Sigmund, Arzt und Buchdrucker in Augsburg I, 603. VI, 80.
Grimoald (Greimold, Greimhold, Grimoldus) I., Herzog von Bayern I, 123. 281. 283. 284. 287.
— II., Herzog von Bayern I, 123. 284. 286—288.
— Bruder Karl Martells I, 125. 284. 285.
— Herzog von Brabant I, 125.
Grinobaldus s. Grünwalder.
Gripho (Greif), Sohn Karl Martells I, 125.
Grost, de, s. Ardennerwald.
Grostgund s. Chrodegang.
Grothild, fränkische Königin I, 361.
Grub (Grueb) I, 150.
Gruber, Magnus I, 608.
Grudii I, 355. VI, 145.
Grünwald bei München I, 282.
Grünwalder (Grinobaldus), Johann, Kardinal, Bischof von Freising I, 21.
Guaenselius s. Genusulus.
Guarinus (Varinus) Veronensis I, 537.
Guarna, Andreas I, 580.
Gülch s. Jülich.
Günzburg (Guntia, Guntzeburgium) VI, 90.
Guetdraud s. Guntrud.
Guetram s. Guntram.
Gumppenberger, Paul VI, 47.
Gundelfing I, 160.
Gundelius, Philippus VI, 181.
Gundericus, König I, 612.
Gunderstorffer s. Friedrich, Propst von Ranshofen.
Gundwald (Gunthold), Herzog von Asti I, 123. 279.
Guntia, Guntzeburgium s. Günzburg.
Guntram (Guttram, Guetram, Gutoramus), Frankenkönig zu Orleans I, 121. 279.
Guntrud (Guetdraud), Tochter Herzog Theodeberts III. von Bayern, Gemahlin des Langobardenkönigs Liutprand I, 287.
Gunzbold, Graf I, 44. 58.

Gurk I, 67. 77. 128. VI, 18.
Gutenstein (Guttenstain) VI, 14.
Gutland s. Gotland.
Gutones VI, 64.
Gutoramus, Guttram s. Guntram.
Guttraud (Gutruda), Agilolfingerin I, 123.
Haag (Haga, Hag) in Bayern I, 15. VI, 9.
— in Holland I, 142.
Habach (Haibach, Heubach) I, 128. VI, 31.
Habsberg I, 94. 144.
Habsburg (Hapsiburgium) I, 315. VI, 68.
Hadmarsberg I, 139. 150.
Hadria s. Adria.
Hadrianus, röm. Kaiser I, XXXVII. 116. VI, 114.
— I., Papst I, 292.
— IV., Papst I, 67.
— VI., Papst I, XXX. 193.
Hälica s. Heilica.
Haemon (Heman) I, 338. VI, 121.
Haemus s. Balkan.
Haerobertus s. Charibert.
Hagenau (Hagenoa) VI, 10. 69. 89.
Haibach s. Habach.
Haidhausen (Heithusen) I, 11.
Haigermoos (Hegnomosa), Grafen von I, 76.
Haimeran s. Emmeram.
Halberstadt I, 169.
Hall im Inntal I, 167. VI, 57.
— Halle s. auch Reichenhall.
Hallein (Salina, Hellel) I, 42. 56. VI, 57.
Hallentaim, Hallerodunum, Hallerthunum s. Hollerdau.
Haloander, Gregor VI, 78. 117.
Hals, Grafen von I, 105.
— Alram von I, 71.
Ham (Cham, Chamus), Sohn Noahs I, 326—328. 330. 332. 335. 344. 345. 370. VI, 107—110. 113. 117. 129. 162.
Hammon (Hamon), Schwager Hams I, 345. VI, 130.
Handenzhofen (Hantishofen, Hentishoven) I, 14. 16.
Hannibal I, XXXVII. 224—226.
Hannonia s. Hennegau.
Hans s. Johann.
Hanto, zweiter Pfarrer von Ranshofen I, 65.
Hanttenberg I, 84.
Hantus, erster Pfarrer von Ranshofen I, 65.
Happing (Abudiacum) I, 105. VI, 55.
Harcinofurdia s. Erfurt.
Haring, Anton, Pfarrer in Schärding I, 96.
Hartmann, Bischof von Brixen I, 167.
— Abt von Scheiern I, 16.
Hartmansreich s. Ermanarich.
Hartwich, Marschall I, 169.
— Erzbischof von Magdeburg I, 137.
— Erzbischof von Salzburg I, 137.
— (Hertwic), Bischof von Regensburg I, 137. 167.
Harz (Hartz, Bacenis, Westerwald) I, 404. VI, 64.
Haselbach I, 63. 66.
Hassfurt, Astrolog I, 198.
Hatfreid s. Audefleda.
Hatto, Erzbischof von Mainz I, 37. 52.
Haunen s. Hunnen.
Haunprecht s. Hugbert.
Haunsbach (Haunspach) VI, 42.
Haunwolf der Scheirer, fabelhafter bayerischer König I, 123.
Hauprecht s. Hugbert.
Hausen, Grafen von I, 105. 148.
Haziga, Gräfin von Scheiern I, 9—17. 140.
Heanhart s. Hengst.
Hebraei s. Juden.
Hebrus (Hebran), fabelhafter König I, 33. 48.
Heckhl, Leonhard, Aventins Schwager VI, 27.
Hector I, 611.
Hedwig, Hl. I, 149.
— Gemahlin Herzog Georgs des Reichen von Bayern-Landshut I, 143. 167.
Heerwagen (Hervagius), Johannes, Buchdrucker in Basel I, 653.
Heglingen I, 10.
Hegnomosa s. Haigermoos.
Heidelberg I, XII. VI, 17.
Heilbronn (Hailbrunna) VI, 41.

Heilica von Lengenfeld, Pfalzgräfin von Wittelsbach I, 9. 12. 14. 141.
Heiligenberg s. Andechs.
Heiligenkreuz I, 135.
Heinrich I., deutscher König I, 4. 5. 53. 127. 129. 135. 211. 221. 223. 224. 231. 314. VI, 67.
— II., deutscher Kaiser I, 7. 29. 61. 64. 65. 77. 129. 157. VI, 175.
— III., deutscher Kaiser I, 13. 65. 67. 77. 130. 131. 140. 153.
— IV., deutscher Kaiser I, V. XV. 65. 67. 77. 130. 153. 296. 602. 604. 634. 638. 653. VI, 87.
— V., Kaiser I, XLI. 11—13. 18.
— VI., deutscher Kaiser I, 134. 233. 234. 315. 614. 637. VI, 124.
— VII., deutscher Kaiser I, 173. VI, 167.
— VIII., König von England I, 356. VI, 145.
— I., Herzog von Bayern I, 5—8. 129. 135. 138. 140. VI, 174.
— II. der Zänker, Herzog von Bayern I, 29. 129. 135. VI, 172. 174.
— V. (bei Aventinus IV.), Herzog von Bayern I, 129.
— VII. (bei Aventinus VI.), Herzog von Bayern I, 65. 77. 129.
— IX. (bei Aventinus VIII.), Herzog von Bayern I, 61. 66. 67. 77. 134. 135. 144. 146. 360.
— X. (bei Aventinus IX.) der Stolze, Herzog von Bayern I, 61. 67. 68. 77. 134. 165.
— XI. (bei Aventinus X.), Herzog von Bayern, dann Herzog von Österreich I, 67. 77. 134. 135. 165—167. 233. 341. VI, 126.
— XII. (bei Aventinus XI.) der Löwe, Herzog von Bayern und Sachsen I, 15. 61. 67. 77. 134. 165. 166. 168. 169. 170. 341. VI, 126.
— I. (bei Aventinus XII.), Herzog von Niederbayern I, 17. 71—73. 77. 142.
— II. der Ältere (bei A. XIII.), Herzog von Niederbayern I, 142.
— III. der Natternberger (bei A. XIV.), Herzog von Niederbayern I, 142.
Heinrich IV. der Reiche (bei A. XV.), Herzog von Bayern-Landshut I, 21. 143. VI, 166. 167.
— Herzog von Franken I, 130.
— (der Jüngere), Herzog von Kärnten I, 146.
— Herzog von Kärnten I, 167.
— Herzog von Schlesien I, 234.
— Pfalzgraf bei Rhein I, 16. 17. 134. 142.
— (Henrich), Markgraf der Ostmark I, 135.
— Graf von Andechs I, 16.
— Bruder des Grafen Balduin von Flandern I, 614.
— (Henrich), Graf von Riedenburg I, 135.
— Burggraf von Regensburg I, 169.
— von Eppenstein I, 135.
— Bischof von Chur I, 169.
— von Eberstein, Bischof von Freising I, 11. 13. 156.
— Graf von Wolfratshausen, Bischof von Regensburg I, 149.
— II., Graf von Roteneck, Bischof von Regensburg I, 72. 73. 77. 159.
— III., Gegenbischof von Regensburg I, 156.
— Bischof von Würzburg I, 607.
— Abt von Scheiern I, 19. 20.
— Propst von Altötting, Doktor der Rechte und Historienschreiber I, 156.
— I., Propst von Ranshofen I, 68—70.
— II., Propst von Ranshofen I, 73.
— III. Gamperl, Propst von Ranshofen I, 73.
— IV. Prellar, Propst von Ranshofen I, 74.
— das selig kint I, 169.
Heinricus Austriacus s. Ofterdingen.
Helfenberg i. Opf. VI, 49.
Helfenburg s. Salzburg.
Helfendorf I, 42. 57. 281.
Helfenstein, Grafen von (Elephantostonenses) I, XLIV.
— Georg Graf von I, 78. 80—82. 88. 91. 96. 97. 99. VI, 10.
— Ludwig Graf von VI, 39.
Heliobergamum s. Andechs.
Heliogabalus, röm. Kaiser I, 116.
Helitonius (Helt, Helto) I, 112. 114.

Hellel s. Hallein.
Hellespont VI, 146. 147.
Hellingersweng I, 10.
Hellus s. Ehl.
Helt, Helto s. Helitonius.
Helvetier (Helvetii) I, 404. VI, 63. 126. 141.
Helvetum VI, 89.
Heman s. Haemon.
Hemau (Hemmau) VI, 49.
Hemma, Gemahlin König Ludwigs des Deutschen I, 165.
Hemus s. Balkan.
Hengst (Hengiste, Heanhart) I, 43. 57.
Hennegau (Hennegeu, Hönnagau, Hannonia) I, 139. 142. 173. 354. 355. 612. 614. VI, 144. 145.
Hentishoven s. Handenzhofen.
Heraclitus, griech. Philosoph I, 629.
— Patriarch von Jerusalem I, 14. 15.
Heraclius, byzantinischer Kaiser I, 229.
Hercules, der deutsch, s. Alemannus.
— der griechisch I, 114. 310. 551. 608. 654. VI, 65.
— hispanicus, der hispanisch I, 113. 309. VI, 64.
Hercynia I, 617. VI, 14. 125. 157. 173. 176.
Hercynischer Wald (Hercynium iugum, nemus, Hercynia silva) I, 627. VI, 7. 114. 125. 156. 173.
Herenbertus de Phephing, Pfarrer in Ranshofen I, 66.
Hergle (Hercules), am, Wald bei Regensburg I, 345. VI, 131.
Herilungoburg I, 163.
Herimannus s. Herminon.
Hermanericus s. Ermanarich.
Hermann, fabelhafter bayerischer König I, 296.
— fabelhafter König in Kleinasien I, 356. VI, 146. 147.
— IV., Herzog von Schwaben I, 135.
— Pfalzgraf bei Rhein I, 167.
— Graf von Kastell I, 9.
— Sohn Herzog Arnulfs von Bayern, Graf von Scheiern I, 6. 7. 129. 140.
Hermann Graf von Veringen (H. von Reichenau) I, 604. 640. VI, 59.
— Bischof von Passau I, 130.
— Abt von Niederaltaich I, 638.
Hermansal s. Irminsul.
Hermansreich s. Ermanarich.
Hermatae s. Sarmaten.
Hermenia I, 49. 372. VI, 164.
Hermes (Thoth, Mercurius) Trismegistos I, 318. VI, 97—99. 102.
Herminon (Hermion, Hermon, Herimannus), fabelhafter deutscher König I, 113. 371. 372. VI, 163. 164.
Hermionen (Hermionae, Hermiones) I, 49. 112. 372. 521. VI, 64. 164.
Hermippus VI, 108.
Hermolaus s. Barbaro.
Hermonactum VI, 117.
Hermonia = Adramytium VI, 147.
— (aus Armenia gebildet?) I, 49.
Hermunduren I, 647. VI, 64. 66. 90. 164.
Herodotus I, 311. VI, 114. 117.
Heroichus s. Hörreich.
Herold (Arionaltus, Eernhold), fabelhafter Bischof und König I, 356. VI, 146.
— Bischof von Salzburg I, 211.
Herrenchiemsee (Chembse) I, 150. 208. 280. 291.
Hersbruck VI, 11.
Herulopagium s. Hörlbach.
Hervagius s. Heerwagen.
Hesekia (Ezechias) I, 218.
Hesiodus I, 319. 321. 322. 563. VI, 97. 98. 101. 124.
Hessen I, 207. 309. 355. 372. VI, 10. 145. 164. 171.
Hestieus von Kolophon I, 591.
Hesychius VI, 137. 138.
Hetrurier s. Etrusker.
Heubach s. Habach.
Heubsch I, 144.
Hiantopolis (Hyetopolis) = Regensburg I, 294. 295. VI, 174.
Hiarbas (Hyarbas), König in Afrika I, 370. VI, 162.
Hickar (Hechthar, Hector), fabelhafter bayerischer König I, 114.

Hienheim (Honhaim, Hönhaym) VI, 12. 29. 40. 56.
Hierapolis VI, 147.
Hieron, König von Sizilien I, 297.
Hieronymus, Hl. I, 27. 32. 62. 64. 116. 184. 186. 189. 197. 204. 206. 209. 221. 223. 261. 265. 267—270. 314. 341. 343. 352. 393. 466. 467. 496. 513. 551. 555. 564. 638. 647. 652. VI, 59. 67. 68. 70. 75. 76. 79. 101. 103. 112. 115. 127. 128. 142. 147. 155. 182.
Hildebertus, Hildeprecht s. Childebert.
Hildebrecht, Herzog von Brabant I, 125.
Hildegard, Hl. I, 615.
— Gemahlin Karls des Grossen I, 134.
Hildolph, Bischof von Trier I, 208. 281. 287.
Hilfreich s. Chilperich.
Hilpoltstein I, 106. 139.
Hilprecht s. Childebert.
Hiltner, Dr., Stadtschreiber in Regensburg I, XLVIII. 304. VI, 92.
Hiltrude (Hildraud), Gemahlin Herzog Odilos von Bayern I, 125. 289. 291.
Hipanis s. Hypanis.
Hippocrates I, 563.
Hippolyte, Amazonenkönigin VI, 65.
Hircius, Aulus VI, 144.
Hirsau I, 10. 11. 17. 18.
Hirschberg I, 106. 139. 142.
Histerreich s. Istrien.
Hittenburg I, 156.
Hobsinger, Dr. Johann, Arzt in Regensburg I, XLVIII. 304.
Hochburgund I, 241. 279. 283.
Hochschambach s. Hohenschambach.
Hodingae s. Altötting.
Höchstädt a. D. I, 101.
Hoemus s. Balkan.
Hönhaym s. Hienheim.
Hörlbach (Herulopagium) VI, 42.
Hörmansheimer I, 309.
Hörmates s. Sarmates.
Hörprecht, Enkel des Königs Bernhard von Italien I, 126.
— s. auch Charibert.
Hörreich (Heroichus), Stammvater der Pippiniden I, 125. 613.
Hörreich, König von Brabant I, 125.
Hofe s. Stadtamhof.
Hofer, Bürger von Braunau I, 82.
Hofmann, Christophorus, gen. Ostrofrancus I, XLVIII.
Hohchrihha s. Burgkirch.
Hohenau VI, 55.
Hohenberg I, 67. 68.
Hohenbrunn I, 11.
Hohenkrähen (Hohencreidum) VI, 24.
Hohenschambach (Hochschambach) VI, 49.
Hohenwart (Hochenwardt, Sumuntorium, Submontorium) I, 105. 128. 133. 139. 148. VI, 31. 56. 57. 90.
Hohenzeren, Margret von I, 160.
Hohnburg (Hohenberg in Württemberg?) VI, 11.
Holenstain, Lienhart von I, 169.
Holland I, XXXII. 139. 142. 173. 200. 284. 314. 315. VI, 68.
Hollerdau (Hallerodunum, Hallerthunum, Hallentaim) I, 358. VI, 20. 149.
Holzhausen, Seibolt von I, 169.
— Wolfher von I, 169.
Holzkirchen, Gem. Buch I, 12.
Holzpek VI, 49.
Homer I, XXII. XXXIX. XLIII. 309. 310. 313. 317. 320. 325. 371. 512. 513. VI, 40. 41. 65. 97. 98. 104. 131. 155. 163.
— der deutsche = Konrad Celtis I, 633.
Honhaim s. Hienheim.
Honorius, weströmischer Kaiser I, 118. 270.
— IV., Papst I, 235.
— Hymnendichter I, 548.
Honter (Hunter, Hunterus, Hynter), Johannes VI, 47.
Horatius Flaccus I, 19. 184. 192. 320. 349. 377. 389. 391. 392. 394—396. 398. 402. 404. 406. 407. 415. 419—426. 429. 432. 433. 437. 447. 453. 455—457. 459—462. 464. 467. 470—477. 480. 481. 483. 484. 486. 490. 493—496. 499. 500. 503. 504. 508. 519. 521. 522. 524. 527. 529. 538. 539. 542. 544. 545. 547. 548. 568. 570. 572. 573. 576. 583. 585. 610*

613. 615. 643. 646. 650. 653. VI, 65. 77. 101. 108. 131. 135. 136. 180.
Hornstein (Horenstain) I, 106. 150.
Huaetberct (Huaetoberichthus) VI, 160.
Huber, Dr. Balthasar, Dompredigerin Regensburg I, XLVIII.
Hueber, Konrad, Kämmerer von Ranshofen I, 80. 85. 95.
Hugbert (Haunprecht, Hauprecht, Hugobertus), Herzog von Bayern I, 120. 123. 208. 284. 288. 289.
Hugo, Propst von Scheiern I, 21.
—. Vulsinus I, 585.
Huldreich, Huldrich s. Childerich.
Hummelberg, Michael I, VII. VI, 88.
Hundertpfund, Hans, herzogl. Kammerschreiber in München VI, 184. 185.
Hunnen (Haunen) I, 28. 36. 37. 52. 124. 134. 189. 206. 232. 278. 282. 289. 293. 313. 314. 550. 613. 614. VI, 66. 67. 167. 170.
Hunnostadium I, 574.
Hunnus (Haun), fabelhafter König I, 113.
Hunter, Hunterus s. Honter.
Husaren (Husern) I, 241.
Husiten (Hussen) I, 316.
Hussocasan, König von Persien I, 238.
Hutten, Ludwig von, Reiterführer I, 91.
— Ulrich von I, XXX. XLI. XLV.
Hyagnes, Phryger I, 591.
Hyarbas s. Hiarbas.
Hydaspes I, 196.
Hydrunt s. Otranto.
Hyetopolis s. Hiantopolis.
Hyldericus s. Ulrich.
Hylpericus s. Chilperich.
Hynterus s. Honter.
Hypanis (Hipanis) VI, 123.
Hypsicrates, Grammatiker VI, 142.
Hyster (Hister), fabelhafter König I, 33.
Jador, Gefährte Tuiscos I, 335. VI, 118.
Jadora (Jadera) in Illyrien I, 335. VI, 118.
Jaketan s. Ister.
Jakob, jüdischer Stammvater I, 113.
Jakobäa (Jacoba) von Holland I, 143.
Janus s. Noah.
Japhet (Japetus, Cepheus, Maurus, Atlas), Sohn Noahs I, 329. 330. 332. 334. 335. 345. 368. 370. VI, 108—110. 112. 115—117. 130. 162.
Jasius I, 114.
Jazygen (Jazygae) VI, 90.
Iberien (Iberia) VI, 163.
Iberus, fabelhafter König in Spanien I, 369. VI, 160.
Ibisa, Iborea s. Ybbs.
Iccius s. Eck.
Iconium (Iconien) I, 232.
Iduberg s. Ita.
Idume (für Palästina) I, 623.
Jehu I, 218.
Jektan s. Ister.
Jeremias, Prophet I, 218.
Jerusalem (Hierosolyma) I, 14. 15. 65. 69. 115. 134. 136. 140. 142. 145. 147. 158. 173. 183. 200. 230. 233—235. 239. 260. 267. 315. 316. 397. 606. 614.
Igontum = Salzach VI, 122.
Ilcus I, 334. VI, 116.
Ilium s. Troia.
Ill (Elsa) VI, 171.
Illyrien (Illyris, Illyricum, Liburnia, Windische Mark) I, 335. 352. VI, 67. 117. 118. 141. 162.
Illyriker I, 514.
Ilm, Fluss I, 131. 289. VI, 57.
Ilmmünster I, 106. 120. 290. 291.
Ilsung (Ulsing), Dr. Sebastian I, III. XIII. VI, 25. 29.
Ilus (Ils, Ilz), König von Troja I, 114.
Ilz (Ulysses, Ilissa), Fluss I, 71. 340. VI, 125.
Imbripolis = Regensburg I, 294. 295.
Imola VI, 23.
Impudicus I, 328. VI, 107.
Imst (Impst) VI, 30.
Inchenhofen (Inchoven) I, 131.
Incingan s. Inzing.
Incubus I, 328. VI, 107.
Indersdorf (Undinstorff, Undersdorf) I, 14. 16. 140. 141. VI, 30.
Indien I, 196. 330. 335. 340. 341. 343. 637. VI, 21. 117. 125. 126. 128. 129.
Infamis I, 328. VI, 107.
Ingaevonen (Ingaevones, Ingevones, Sêlender) I, 309. 364. 513. 521. VI, 64. 151.

Ingelheim (Ingelshaim) I, 51. 123. 292.
Ingenuin (Genewein), Bischof von Brixen I, 277.
Ingermansheim = Regensburg I, 340.
Ingevon (Ingrion, Ingruo, Inwoner) fabelhafter deutscher König I, 113. 354. 364—366. 369. VI, 143. 148. 151—154. 160. 161.
Ingevonia s. Seeland.
Ingolstadt (Angilostadium, Auripolis, Chrysopolis, Angelipolis, Engelstat, Vicus Angilorum) I, III. IV. VIII—X. XIII—XVI. XVIII. XIX. XXII. XLVI. XLIX. LIII. LVIII. 3. 23. 46. 105. 142. 143. 288. 306. 373. 375. 376. 487. 574—578. 580. 581. 602. 605. 616. 628. 629. 638. 641. 642. 652. VI, 8. 9. 12. 13. 25. 27. 29—33. 43. 45. 56. 57. 79. 80. 82. 166.
Ingram (Ingeramus, Ingermannus) fabelhafter bayerischer König I, 114. 296. 340. VI, 125.
Ingrion, Ingruo s. Ingevon.
Ingriones VI, 63.
Inn (Oenus, Aenus) I, XXXIX. 9. 26. 33—35. 48—50. 62. 63. 65. 67. 71. 72. 75. 77. 81. 95. 96. 100. 104. 115. 117. 131. 150. 165. 232. 259. 276. 277. 280. 281. 288. 336. 338—340. 369. 387. 617. 646. 647. VI, 39. 54—57. 119. 121. 123. 125. 160. 174.
Innocenz IV., Papst I, 17. 19. 69.
— VIII., Papst I, 239.
Innsbruck (Pons Oeni) VI, 21.
Insubres I, 611.
Inutrium s. Mittenwald.
Inuus I, 328. VI, 107.
Inzing (Incingan) im Rottal I, 42. 56.
Joachim (von Fiore) I, 196. 198.
Joachimsthal (Vallis Joachimi) VI, 94.
Jobst, Graf von Abensberg I, 157.
Johann, König von Böhmen VI, 43. 167.
— I. Albrecht, König von Polen VI, 6. 167.
— (Hans), Sohn König Ludwigs IX. von Frankreich I, 235.
— (Hans) I., Herzog von Niederbayern I, 142.
Johann (Hans) II., Herzog von Bayern-München I, 142.
— (Hans) III., Herzog von Niederbayern-Holland I, 142.
— (Hans) IV., Herzog von Bayern-München I, 143.
— (Hans) der Gute, Herzog von Burgund I, 236. 614.
— (Hans) der Unerschrockene, Herzog von Burgund I, 143.
— II., Graf von Abensberg I, 157.
— (Hans), Graf von Zips I, 336. VI, 46. 119.
— I. Tegerpeck, Abt von Scheiern I, 22.
— II. Turbeit, Abt von Scheiern I, 1. 2. 12. 15. 23. 24.
— Dekan von Ranshofen I, 80.
Johannes, Hl., der Täufer I, 22. 23. 70. 85.
— de Muris I, III.
Johanniter I, 197. 236.
Jon, Sohn Japhets I, 334 (hier fälschlich Dann). VI, 117.
Jordanis (Jordanus, Jordan, Jornandes), Geschichtschreiber I, 3. 273. 335. 562. 640. VI, 67. 87. 94. 117. 119. 122.
Josaphat I, 218.
Josephus, Geschichtschreiber I, 20. 62. VI, 112. 115.
Jovianus (Juvianus), röm. Kaiser I, 117.
Ips s. Ybbs.
Irenicus, Franciscus I, 642. VI, 95.
Irerdet (fälschlich für ir Erdet) s. Teutoburgium.
Irmgard, Tochter Kaiser Ludwigs II. I, 127.
Irminsul (Hermansal, Hermanssal) I, 371. VI, 164.
Irmtraud, Herzogin von Brabant I, 125.
Irnsing (Yrnsing) VI, 56.
Isabella (Elisabeth), Königin von Spanien I, XLII. 614.
Isar (Iser, Isara) I, 9. 79. 131. 152. 168. 280. 288. 290. 291. 387. VI, 54—57. 125. 173.
Isen (Iseniscus, Ism) I, 120. 290. VI, 55.
Isengrim, Graf I, 64.
Isis (Ceres, Eisen) I, 113. 309. 370. 624. VI, 64. 141. 142. 162.

Island (Eisland) I, 200.
Istaevon (Istevon, Eisterwoner, Mars Germanorum), fabelhafter deutscher König I, 113. 369—371. VI, 161—163.
Istaevonen (Istaevones, Istevones) I, 207. 309. 369. 404. 521. VI, 63. 161.
Ister (Jaketan, Jektan), Gefährte Tuiscos I, 330. 332. 334—338. VI, 109. 113. 116. 117. 120. 121.
— = Donau I, 337. 339. VI, 120—123. 125. 126. 128. 143.
Isterreich = Oesterreich I, 337.
Istrien (Istria, Isterreich, Histerreich) I, 105. 137. 139. 148. 149. 167—170. 336. 514. VI, 64. 118. 120.
Ita (Iduberg), Herzogin von Brabant I, 125.
Italien I, XIII. XIV. 5. 14. 15. 33. 36—38. 42. 43. 64. 69. 123. 206. 231. 232. 239. 241. 261. 265. 271. 274. 275. 278. 280. 290. 308. 312—315. 352. 394. 534. 555. 569. 571. 575. 577. 608. 611. 615. 634. 643. VI, 12. 17. 20. 24. 29. 30. 46. 48. 66. 77. 86. 92. 107. 113. 115. 122. 126. 128—130. 142. 146. 148. 153. 160. 162. 164. 176.
Italiener I, 385. 565. 627. 633. 654. VI, 111.
Juba (Jubas), König von Mauretanien I 563. VI, 123.
Jubalda, fabelhafter König in Spanien I, 369. VI, 160.
Judaea I, 397. 470.
Juden (Hebraei) I, 113—115. 174. 183. 191. 193. 200. 202. 203. 218. 229. 233. 258. 310—312. 317—319. 334. 344. 347. 352. 356. 464. 512. 515. 552. 569. 610. VI, 73. 97. 98. 100. 112. 115. 129. 130. 132. 142. 147. 155. 158. 159.
Judith (Juditha), Mutter Kaiser Friedrichs I. I, 165.
— (Juditha, Geuta), Gemahlin Herzog Heinrichs I. von Bayern I, 4. 6. 7. 129. 140. 157.
Judman, Johann I, 80.
Jülich (Juliacum, Gülch) I, 355. VI, 145. 150.
Jugurtha I, 645.
Juhones VI, 90.
Julbach, Adelsgeschlecht I, 76.
Julianus, Claudius, röm. Kaiser I, 117. VI, 89.
— Didius, röm. Kaiser I, 116.
Juliomons s. Olmütz.
Julius, Kaiser, s. Caesar.
— II., Papst I, 173. 193. 194. VI, 15. 18. 23.
Jungwirt, Kaspar, Bürgermeister von Burghausen I, 101.
Justicia, Gräfin von Wolfratshausen I, 141.
Justinianus I., byzantinischer Kaiser I, 193. 278. 514. 552. 558. VI, 63. 117.
— II., byzantinischer Kaiser I, 230.
Justinus I., byzantinischer Kaiser I, 277.
— röm. Historiker I, 399. 487. VI, 75.
Juvavia, Juvavum s. Salzburg.
Juvavum = Salzach VI, 122.
Juvenalis I, 398. 402. 413. 419. 424. 429. 455. 459. 477. 482. 485. 492. 494. 526. 542. 569. 570.
Juvencus, Dichter I, 401. 569.
Juvianus s. Jovianus.
Kadmus I, 512. 513. 538. 602. VI, 112.
Kärnten (Carinthia) I, 33. 41. 48. 55. 71. 72. 104. 105. 130—134. 136. 144. 149. 152. 157. 167. 170. 173. 207. 241. 267. 284. 288. 291. 295. 312. 314. 336. 613.
Käsdorf (Kastorph) bei Burghausen I, 84.
Kaffa (Kapha, Theodosia, Gotsburg) I, 238.
Kahlenberg (Caecius mons, mons Calvus) VI, 175.
— (Kalenberg), Pfarrer von I, 142.
Kaisersburg (Callatinum, Galeodunum) VI, 56.
Kaisheim (Kaisham, Kaisershaim) I, 106. 151. VI, 54.
Kalatin (Calatinum, Kalladin) I, 102.
Kallinger s. Leonhard, Propst von Ranshofen.
Kallmünz (Kalminz) I, 105. 144. 333.
Kammer (Camer), Atzo, Burghard und Regel von I, 169.
Karien (Caria) VI, 146.
Karl der Grosse I, XXXI. 4. 37. 51. 64. 120. 122—126. 133. 134. 165. 188. 210. 231. 233. 257. 259. 269. 285. 289. 291—296. 308. 313. 331. 340. 352. 360.

368. 372. 542. 550. 551. 552. 558. 575. 576. 584. 585. 598. 610. 613. 624. 640. 648. VI, 57. 63. 66. 73. 89. 111. 125. 142. 160. 164. 174.
Karl II. der Kahle, deutscher Kaiser I, 126. 133.
— III. der Dicke, deutscher Kaiser I, 33. 37. 42. 43. 51. 56. 57. 61. 64. 65. 126. 134. 352. 514. VI, 141.
— IV., deutscher Kaiser I, 315. 316. 330. 552. VI, 110. 124. 167.
— V., deutscher Kaiser I, XXXII. XXXV. 200. 241. 256. 297. 609. VI, 32. 33. 181.
— Martell, fränkischer Hausmeier I, 123. 125. 208. 281. 285—289. 613.
— der Einfältige, König von Frankreich I, 127.
— VIII., König von Frankreich I, 239.
— von Anjou, König von Neapel I, 235.
— von Niederlothringen (Brabant) I, 127.
— Herzog von Geldern VI, 12.
— Sohn Kaiser Karls des Kahlen I, 126.
— König der Provence I, 126.
— Sohn Karls des Grossen I, 126. 293.
— Herzog von Geldern I, 101.
— Erzbischof von Mainz I, 126.
Karlmann, König von Bayern I, 33. 37—44. 51—53. 55. 56. 58. 64. 76. 126. 131. 134. 165.
— von Westfranken I, 127.
— Sohn Kaiser Karls des Kahlen I, 126.
— Bruder Karls des Grossen I, 125. 291.
— Bruder Pippins des Kurzen I, 125. 208. 289. 290.
— Herzog von Brabant I, 125.
Karlsberg bei Leutstetten I, 16 (?). 289. VI, 57.
Karnmesser, Stephan VI, 44.
Karthago s. Carthago.
Kasimir (Cassiomirus, Casel) IV., König von Polen I, 143. 237. VI, 11. 167.
— (Cassiomirus), Markgraf von Brandenburg I, 96. VI, 7. 9.
Kaspar Turndl, Propst von Ranshofen I, 39. 54. 61. 75. 77. 78. 101.
Kastl (Castl, Castel) I, 105. 128. 138. 144 (Genealogie der Grafen von K.). 146.
Kastorph s. Käsdorf.
Katharina, Hl. I, 73. 229.
— Gemahlin Herzog Johanns II. von Bayern-München I, 142.
Katzenellenbogen (Olenobogium Chattorum) I, 355. VI, 145.
Kelheim (Chelohemum, Kelham) I, XVIII. XLVIII. 16. 142. 278. 369. VI, 8. 9. 30. 35. 39. 45. 55. 57.
Kelten (Celtae) I, 356. 357. 370. 613. VI, 64. 116. 132. 148. 161. 171.
Kembaten s. Cambodunum.
Kempten (Cambodunum) VI, 20.
Kesching s. Kösching.
Khol, Johann, Buchdrucker in Regensburg I, 607.
Kiebach s. Kühbach.
Kiemichhof s. Chieming.
Kienberger s. Wilhelm Kienberger, Abt von Scheiern.
Kierhamer, Utz, Bürger in Regensburg I, LV. LVI.
Kilian (Kylianus), Hl. VI, 157.
Kinzen s. Künzing.
Kipfenberg (Kypfberg) VI, 31.
Kirchberg I, 139.
Kirchdorf (Kirichodoryphi) VI, 42.
Kirchfarrnbach VI, 7.
Kitzbühel (Kytzpuhel, Kitzpüehel) I, 124. VI, 57.
Klingsor (Clingenorus) VI, 111.
Klötzl, Johann, Bürgermeister von Braunau I, 79. 80. 83.
Kneudl, Ulrich I, 99.
Kneuspel, Johann I, 640.
Koblenz (Confluentes Rheni ac Mosellae) VI, 22. 146.
Koburg (Choburgium) I, V. VI, 7.
Kochel (Kochl) I, 290.
Kochelsee (Kochlsê) I, 290.
Köln (Colonia Agrippinensis, Agrippina) I, 23. 101. 129. 196. 235. 285. 286. 312. 333. 334. 355. 404. 623. VI, 11. 69. 114. 115. 145.
Kölner, Augustin I, III. VI, 29.
Königsberg i. Fr. (Mons regius) I, 562.

Königsfelder, Sigmund I, 96.
Kösching (Caesarea, Kesching) I, 103. VI, 56.
Kolberger (Colberger), Wolfgang, Kanzler VI, 7.
Kolnbach (Cailonespach) I, 161.
Kolophon I, 591.
Komotau VI, 93.
Konrad I., deutscher König I, 4.
— II., deutscher Kaiser I, 130. 135. 165. 315.
— III., deutscher Kaiser I, 14. 61. 67. 144. 167. 233. 315.
— IV., deutscher König I, 17. 315.
— König von Burgund VI, 174.
— Herzog von Bayern I, 130.
— Herzog von Franken I, 8.
— I., Herzog von Kärnten I, 130.
— II., Herzog von Kärnten I, 130.
— III., Herzog von Kärnten I, 130.
— der Rote, Herzog von Lothringen (Worms) I, 130.
— Pfalzgraf am Rhein, Bruder Kaiser Friedrichs I. I, 167.
— I., Graf von Dachau I, 10. 12. 13. 140.
— II., Graf von Dachau, Herzog von Dalmatien I, 10. 14. 18. 141.
— III., Graf von Dachau I, 10. 141.
— I., Graf von Valley I, 9. 10. 14. 16. 141.
— II., Graf von Valley I, 10. 141.
— III., Graf von Valley I, 10.
— Graf von Wasserburg I, 16.
— Burggraf von Nürnberg I, 169.
— I. von Abensberg, Erzbischof von Salzburg I, 12. 13. 66. 67. 77. 158.
— von Wittelsbach, Erzbischof von Mainz und Salzburg I, 9. 14. 15. 141. 168. 169.
— Bischof von Freising I, 69.
— Bischof von Passau I, 167.
— Bischof von Utrecht I, XL.
— I, Abt von Scheiern I, 18. 19.
— II. Perger, Abt von Scheiern I, 20.
— III., Abt von Scheiern I, 20.
— IV. von Mur, Abt von Scheiern I, 21.
— V. Tegernbach, Abt von Scheiern I, 21.
— VI. Weickman, Abt von Scheiern I, 21.
Konrad I., Propst von Ranshofen I, 66. 67. 68. 69. 72. 73.
— II., Propst von Ranshofen I, 73.
— (Philosophus) von Scheiern I, 3. 6. 8—12. 19. 20. 24.
Konstantinopel (Bizantium) I, 27. 117. 118. 144. 148. 229. 230. 233. 236. 238. 239. 249. 265. 269. 270. 272. 293. 294. 574. 614. VI, 13. 15.
Konstanz (Costnitz, Costenz, Constantia) I, 133. 194. VI, 12. 15. 25.
Kopernikus I, V.
Korbinian, Hl. I, 284. 287. 288. 291. 553.
Korinth I, 238. 391.
Korvei VI, 74.
Kraiburg (Chraiburg, Craiburg, Crayburg) I, 105. 132. 136. 137 (Genealogie der Grafen von K.). 144. VI, 55.
Krain (Carniola, die Bewohner Carni, Carneoli, Vandali) I, 71. 72. 207. 288. 514. VI, 15. 17. 19. 44.
Krakau (Gracchovia, Cracovia, Cracovi, Crokau) I, V. IX. 303. 334. 648. VI, 6. 7. 115. 116. 131.
Kranholz (Cranholcz) VI, 55.
Krantz (Crantzius), Albertus VI, 74. 88.
Krems (Krembs) I, 240.
Kremsmünster (Chremissa, Cremünster) I, 120. 291. 340. 607. VI, 126.
Kretz, Mathias I, XV.
Kriechisch Weissenburg s. Belgrad.
Kriglpuech, Leukardus von I, 76.
Kroatien (Croacen, Crabaten) I, 216. 236. 238. 249. 267. 314. VI, 43.
Krosch, Paul, Stadtschreibersubstitut in Regensburg I, LV.
Kuchelarin, Margret I, 160.
Kühbach (Chiebach, Kiebach, Kybach) I, 106. 128. 131. VI, 31.
Kuenburg (Chynobergensis), Andreas von VI, 105.
Künzing (Kinzen, Kinzn, Quintanorum urbs, colonia, Quintiana) I, 28. 104. 274. VI, 56. 90.
Küssel s. Cusula.
Kufstein (Kopstain, Kophsteyn, Copfstein) I, 124. VI, 9. 10. 57.

Kummersê s. Comersee.
Kunigunde, Hl. I, 64. 65. 77. 129. 157.
— (Chunigund), Gemahlin Herzog Albrechts IV. von Bayern I, 143. VI, 13. 178.
— (Chunegund), Markgräfin von Steiermark I, 136.
Kuno (Chuno), Bischof von Regensburg I, 150. 168. 169.
Kusel s. Cusula.
Laber (Lavarus, Labar), Fluss I, 105. 131. 139. 256. 296. 340. VI, 49. 56. 125. 142.
— (Labar), Ort VI, 49.
— Herren von I, 139. 155.
Lachner, Peter I, 642. 643.
Lactantius I, 196. 319. 321. 393. 432. 544. 551. 564. 648. VI, 100—102. 104.
Lacus Benacus s. Gardasee.
Ladislaus Postumus, König von Böhmen und Ungarn VI, 11. 167.
— (Laßla) III., König von Polen, Böhmen und Ungarn I, 237. VI, 14.
— (Lasla), Herzog von Böhmen I, 167.
Ladissolaus s. Suntheim.
Laichling (Niderlachling) I, LIII. 305.
Lambach I, 105. 128. 153.
Lambert, Hl. (Lantprecht), Bischof von Maastricht I, 283. 285.
Lampridius, Aelius I, 264. 574.
Lampsacus VI, 146.
Lana (Löen) bei Meran I, 133.
Landau a. I. I, 78. 105. 138. 160. VI, 8. 9. 57.
— (Landunum), Hans Jakob von, kaiserl. Truchsess VI, 24.
Landbert (Landprecht, Landobertus), Sohn Herzog Theodos V. von Bayern I, 123. 281. 282.
Landeck a. Inn VI, 30.
Landfrid (Landsfrid), Herzog von Schwaben I, 279. 285. 287.
— Sohn Herzog Theodeberts III. von Bayern I, 123.
— Graf, Agilolfinger I, 288.
— Abt von Benediktbeuern I, 291.
Landinus (Landein) I, 114.
Landsberg a. L. I, 105. 139. VI, 57.
Landshut I, XII. XIII. XVI. XX—XXII. XLIX. 16. 17. 23. 69. 71. 75. 97. 101. 105. 138. 142. 165. 228. 238. 363. 571. 631. VI, 8. 9. 19. 22. 24—27. 29—31. 37. 38. 43—45. 56. 57. 83. 166. 167.
Landsrat, Sohn Karl Martells I, 125.
Lang (Longus), Matthäus, Kardinal-Erzbischof von Salzburg I, XX. LVII. 305. 645. 648. 651. 653. VI, 18. 21. 36. 40. 50. 72. 77—83. 116. 181.
Langobarden (Lancobardi, Longobardi, Langbarder, Longbarder, Langperder, Langberder) I, 278—280. 313. 314. 342. VI, 14. 63. 64. 66. 67. 128. 152.
Langquaid (Lanquat) I, 128. 131.
Languedoc (Langendock) I, 126.
Laodamia s. Ludmilla.
Laodicea VI, 147.
Laomedon I, 114.
Larch s. Lorch.
Larchse s. Lorsch.
Larein (Laertes), fabelhafter bayerischer König I, 114.
Lars s. Lorsch.
Lateiner (Latiner) I, 175. 177. 185. 260. 269. 335. 346. 359. 362. 369. 393. 460—464. 468. 497. 504. 514. 515. 517. 519—522. 526. 535. 569. 572. 584. 585. 598. 607. 610. VI, 98. 120. 122. 123. 126. 131. 140. 141. 155. 158. 159. 161.
Lauf (Lauffen) bei Nürnberg VI, 11.
Laufen (Lauphen, Lauffen) I, XI. 72. 100. 104. VI, 16. 57.
Lauingen (Laugionae, Lauging) I, 101. 169.
Laureacum s. Lorch, Lorsch.
Lausitzer (Lausnizer, Lusatii) I, 372. 613. VI, 164.
Lauterach I, 144.
Lauterhofen (Lauthershoven) I, 288.
Lauther II., fabelhafter deutscher König I, 229.
Lavant (Lavent) I, 137.
Lavarus s. Laber.
Lebenau (Liebenau) I, 106. 132. 137 (Genealogie der Grafen von L.).
Leberskircher, Haidenreich, Stadthauptmann von Braunau I, 88. 99.

Lech (Licus, Lycus) I, XXXIX. 26. 28. 102. 161. 259. 261. 262. 275. 277. 336. 339. 617. 646. VI, 38. 39. 54. 55. 57. 121. 123. 170.
Lechfeld I, 8. 289. 292.
Lechrainer (Lycates, Lycatii) VI, 54.
Lechsgmünd (Lycostoma, Lechsgmund, Lechsmund) I, 102. 106. 139. 146. 151 (Genealogie der Grafen von L.). VI, 54.
Legii VI, 64.
Leipzig (Lipsia) I, V. 373. 374. 580. VI, 7.
Leitrich, Majordomus I, 283.
Lelius, König der Ungarn I, 8.
Lenberg, Grafen von (Lenberger) I, 76. 105. 139.
Lengenfeld I, 9. 12.
Lengfeld s. Burglengenfeld.
Leo I., oström. Kaiser I, 118.
— II., oström. Kaiser I, 118.
— I., Papst I, 205. 272.
— VII., Papst I, 6.
— IX., Papst I, 37. 52. 604.
— X., Papst I, XLVI. VI, 74.
Leoching s. Loiching.
Leodegarius (Leutgar, Leukauf), Hl. I, 283.
Leodium s. Lüttich.
Leonberg (Leonsberg) I, 139. 151.
Leonhard, Hl. I, 605.
— (von Keutschach), Erzbischof von Salzburg VI, 15.
— Kallinger, Propst von Ranshofen I, 74.
Leonore, Gemahlin Kaiser Friedrichs III. (IV.) VI, 13.
Leonrod, Friedrich von VI, 86.
Leonstein, Ludwig Graf von I, 94. 96. 101.
Leopold (Liutbold) II., Markgraf der Ostmark I, 135.
— (Litovalda, Liutbold) III., der Heilige, Markgraf der Ostmark I, 37. 52. 67. 77. 135. 161. 164. 165. 233. 315. 512. VI, 73.
— (Liutbold) IV., Herzog von Bayern und Markgraf der Ostmark I, 135. 165. 167.
— (Liupaldus) V., Herzog von Österreich I, 606.
Leoroder, Konrad I, 98—101.
Lermoos VI, 30.
Lesbos I, 238. 591.
Leuchtenberg I, 160.
Leukenthal (Liechtenthal) I, 12.
Leunclavius, Johann VI, 94.
Leuni VI, 54.
Leutmar s. Liutward.
Leutprand s. Liutprand.
Leutpurg s. Liutpurga.
Leutzenauer, s. Ulrich V. L., Abt von Scheiern.
Levaci (Lovaci, Lovati) I, 355. VI, 145.
Levonii VI, 64. 118.
Libanon (Mons Libanus) I, 324. VI, 103.
Libuisaha s. Loisach.
Liburnia s. Illyrien.
Libyen (Libya, Libia) I, 113. 357. 370. 371. 627. VI, 162.
Libys, Libyus Hercules I, 113. 309. VI, 64.
Licates s. Lechrainer.
Licinius, röm. Kaiser I, 117. VI, 143.
Liebenau s. Lebenau.
Liebenstein VI, 14.
Liechtenberger, Hans I, 196. 198. 199.
Liechtenstain I, 160.
Liechtenthal s. Leukenthal.
Ligur, Urenkel Noahs I, 370. VI, 162.
Ligurer I, 611. VI, 162.
Limburg (Lindburg, Lintburg) I, 105. 139. 150.
Linz a. D. (Linzium) I, 57. 269. 277. 280. 289. 331. 337. VI, 47. 49. 111. 120.
Lippe (Luppia), Fluss VI, 119.
Litomarus s. Chlodomer.
Litovalda s. Leopold, Luitpold.
Litovia s. Livland.
Litthauen (Lithuania) VI, 6.
Litthauer (Litovani, Litauer) I, 335. VI, 117.
Liuchingan s. Loiching.
Liudolf (Litholfus, Liutolf), Herzog von Schwaben I, 7. 8. 129.
Liutbold, Liutpold s. meist Leopold, dann auch Luitpold.
Liutgard, Tochter Kaiser Ottos I. I, 130.
Liuthold, Propst von Ranshofen I, 68.

Liutmer s. Chlodomer.
Liutold (Liutulf), Herzog von Kärnten I, 130.
Liutolf s. Chlodulf.
Liutpold, Markgraf der Ostmark I, 135.
— Markgraf der Steiermark I, 135.
— Sohn des Markgrafen Adalbert von der Ostmark I, 135.
Liutprand (Leutprand), König der Langobarden I, 287.
— (Litoprandus), Geschichtschreiber I, 4—6.
Liutpurga (Litopyrga, Leutpurg), Gemahlin Herzog Tassilos III. von Bayern I, 37. 51. 292. 293.
Liutward (Leutmar), Erzkanzler Kaiser Karls III. I, 43. 57.
Livius, Titus I, XL. 32. 180. 221. 244. 393—395. 397. 403. 406. 413. 414. 415. 421. 422. 426. 428. 432. 436. 449. 457—459. 468. 469. 471—475. 479. 482. 483. 486. 488. 490—492. 494. 501. 519. 558. 568. 572. 577. 652. VI, 75. 76. 123.
Livland (Litovia, Livonia, Leifland, Liefland) I, 273. 339. VI, 122. 123.
Locher, Jakob, gen. Philomusus I, IV.
Lochhausen, Amelbrecht von I, 169.
Löen s. Lana.
Löffelholz (Loflholcz), Thomas VI, 24.
Löwen (Lovanium) I, 623. VI, 179.
Loiching (Liuchingan, Leoching) I, 42. 56.
Loisach (Libuisaha, Loisa, Loysa) I, 106. VI, 55.
Lombardei (Lambardei) I, 120. 123. 126. 278. 279. 287.
Longinus, Vincentius I, 654.
Longus s. Lang.
Lonsdorf I, 70.
Lorch (Laureacum, Larch) bei Enns I, 5. 6. 8. 28. 34. 49. 51. 267. 269. 275. 277. 280. 284. 289. 290. 648.
Lorenz, Bischof von Würzburg I, 100.
Lorsch (Laureacum, Lorck, Larchse, Lärsê, Lars) I, 37. 52. 123. 126. 293.
Lothar (Lauther, Luthar) I., deutscher Kaiser I, 126. 188. 210. 231. 640.
— von Sachsen, deutscher Kaiser I, 67. 138. 144. 153.
Lothar (Luther), König von Frankreich I, 127.
— (Luthar, Lauther) II., König von Lothringen I, 126. 231.
Lothringen (Lutring) I, 284. VI, 39.
Lovaci (Lovati) s. Levaci.
Lovanium s. Löwen.
Lucanus I, XLI. 19. 22. 28. 90. 317. 433. 469. 490. 512. 569. VI, 96. 161.
Lucas, Hl. I, 267.
Lucius, Hl. I, 267.
— Piso I, 118. 267.
Lucretius I, 441. 475. 488. 555.
Lucullus I, 397.
Ludmilla (Laodamia, Ludovica), Gemahlin Herzog Ludwigs I. von Bayern I, 17. 142.
Ludwig der Fromme, deutscher Kaiser I, 37. 51. 64. 126. 133. 134. 162—165. 188. 210. 293. 640.
— II. I, 126. 134. 231.
— das Kind I, 4. 33. 37. 38. 44. 45. 52. 53. 58. 59. 127. 210. 211.
— IV. der Bayer, deutscher Kaiser I, XVI. 17. 20. 21. 73. 105. 142. 156. 173. 213. 221. 235. 301. 316. 577. VI, 87. 175.
— der Deutsche, König I, 37. 51. 64. 126. 134. 161—165. 514. 575.
— II., König von Böhmen und Ungarn I, XXXVI. 172. 200. 228. VI, 12. 14. 43.
— König von Burgund und Italien I, 127.
— der Jüngere, Sohn Ludwigs des Deutschen I, 126.
— Sohn Ludwigs des Jüngeren I, 127.
— II. der Stammler I, 126.
— III. von Westfranken I, 127.
— IV., König von Frankreich I, 6. 7. 127.
— V., König von Frankreich I, 127.
— VII., König von Frankreich I, 233. 315.
— IX., König von Frankreich I, 235.
— XII., König von Frankreich I, 193. VI, 6. 8. 12. 15. 22.
— I. der Kelheimer, Herzog von Bayern I, 15. 16. 18. 19. 39. 53. 68. 134. 137. 142. 156. 234.
— II. der Strenge, Herzog von Bayern I, XLI. 17. 70. 71. 142.

Ludwig III. (bei A. IV.), Herzog von Niederbayern I, 142.
— V. (bei A. VI.) der Brandenburger, Herzog von Oberbayern I, 21. 142.
— VI. der Römer, Herzog von Oberbayern, Markgraf von Brandenburg I, 142.
— VII. der Bärtige, Herzog von Bayern-Ingolstadt I, 21. 143. 156. VI, 166.
— VIII. der Bucklige, Herzog von Bayern-Ingolstadt I, 143.
— IX. der Reiche, Herzog von Bayern-Landshut I, III. 143. 182. 228. 238. VI, 149. 166. 167.
— X. (bei A. XI.) Herzog von Bayern I, X—XIII. XVI. XIX. XXII. XLVI. XLVIII. 31. 46. 47. 102. 107—111. 303. 305. 374. 602. VI, 6. 13—16. 18. 20. 27. 29. 30. 35. 37—39. 42—45. 53. 86.
— der Wohlerzogene, Sohn Herzog Ludwigs II. von Bayern I, 142.
— Graf von Scheiern, Pfalzgraf von Wittelsbach I, 9. 12. 141.
— V., Kurfürst von der Pfalz VI, 17. 19. 21. 39.
— I., Abt von Scheiern I, 20.
— II. Walch, Abt von Scheiern I, 21.
— Goldschmied in Braunau I, 82.
Ludwigsried (Ludwigsreit) I, 16.
Lüttich (Lügdig, Leodium) I, 65. 77. 285. 354. 355. VI, 144. 145. 150.
Lugdun s. Lyonnais.
Luitpold (Lipoldus, Litovalda, Leopold, Liutbold), Markgraf in Bayern I, 3. 38. 53. 129. 134. 135. 210.
Lungau I, 152. 284.
Luppia s. Lippe.
Luppurg VI, 49.
Lupus, Bischof von Regensburg I, 275. 276. 295.
Lusatii s. Lausitzer.
Lutenloch I, 14.
Lutetia, Luthetia s. Paris.
Luthar s. Lothar.
Lutharius, Luther s. Chlotar.
Luther, Martin I, XXX. XLV. LI. 201. 227. 228.
Lutherische I, 181. 186.
Lutz, Andreas, Buchdrucker in Ingolstadt I, 46.
Luxemburg (Lucilloburgium, Lutzelburg, Lützelburg) I, 173. 315. 355. VI, 68. 145.
Lybien VI, 148.
Lycates, Lycatii s. Lechrainer.
Lycostoma s. Lechsgemünd.
Lycurgus, Tyrann in Thracien I, 370. VI, 162.
Lycus s. Lech.
Lyder I, 591.
Lydien VI, 146.
Lyon (Lugdunum) I, 235. VI, 8. 146.
Lyonnais (Lugdun) I, 356.
Maas (Mosa, Mass), Fluss I, 355. VI, 144.
Maastricht (Mastrecht) I, 283.
Macedonien I, 239. 248. 339. 340. 394. 552. VI, 124.
Macedonier I, 552. VI, 66.
Macrinus, röm. Kaiser I, 116.
Madalwinus (Madlwein), Notar I, 40. 42. 55. 56.
Mader (Foeniseca, Feniseca), Johannes I, 642. VI, 85.
Madrid I, XXXV.
Maecianus (Metianus), Volusius VI, 70.
Mädenburg s. Magdeburg.
Mähren (Moravia, Merern) I, 207. 210. 288. 312. 314. 372. 613. VI, 67. 93. 164.
Mänse s. Mondsee.
Maeon, König von Kleinasien I, 357. VI, 146.
Maeonien I, 356. VI, 146.
Maeotis VI, 123.
Maesia s. Moesien.
Maesii s. Moesier.
Magdalena, Gemahlin Herzog Friedrichs von Bayern-Landshut I, 142.
Magdeburg (Mädenburg, Meidenburg) I, 137. 336.
Maidenburg s. Megenberg.
Majer, Johann, Dr. I, II.
Mailand I, XIV. 112. 142. 143. 153. 225. 279. 611. 636. VI, 6. 15. 18. 24. 29. 84.
Main (Moenus) I, 293. 334. 339. VI, 116. 124.
Mainburg (Mainburgium, Maioburgium, Meinburg, Maiburg) I, 158. 358. VI, 42. 57. 149.

Mainz (Moguntiacum, Menz) I, 7. 9. 14. 15. 37. 51. 52. 120. 123. 126. 129. 141. 148. 168. 169. 206. 208. 234. 267. 271. 285. 288. 290. 292. 334. 352. 355. 357. VI, 116. 145. 148.
Majoranus, weström. Kaiser I, 118.
Mais bei Meran I, 287. 291.
Mallersdorf (Marlerstorf) I, 101. 132. 139. VI, 31.
Mallius (Manlius) Theodorus I, 640. VI, 70.
Manegold, Bischof von Passau I, 607.
— Propst von Ranshofen I, 67.
Manethon I, 114. 513.
Mann, Bischof von Neuburg I, 291.
Mannus (Man), fabelhafter deutscher König I, 113. 349. 353. 354. 356. 364. 365. 627. VI, 135. 143. 144. 146. 147. 151—153. 158. 171.
Mantua I, 169. 238. 241.
Manuel, byzantinischer Kaiser I, 144.
Manutius, Aldus I, XIV. 407. 463. 516. 518. 519. 521. 528. 532. 536. 537. 540. 548. 575. VI, 69. 127.
Marbod (Merbod, Marobudis, Maroboduus, Marobuduus, Merobudus, Mernboden, Mirnbodi, Birdmer), König der Markomannen I, 312. 340. 360. 362. 627. VI, 90. 125.
Marcellus s. Nonius.
March (Marus), Fluss VI, 119.
Marchfeld (Markveld) I, 273. 274. VI, 43.
Marchfelder (Marcoveltae, Markvelder) I, 372. VI, 164.
Marcus, Hl. I, 267. VI, 21.
— Aurelius (Antoninus), röm. Kaiser I, 116. 224. 245.
Margaretha, Gemahlin Kaiser Ludwigs des Bayern I, 142.
— Gemahlin König Ottokars von Böhmen I, 71.
— Gemahlin des Kurfürsten Philipp von der Pfalz I, 143.
— Gemahlin Herzog Wilhelms II. von Niederbayern-Holland I, 142.
— Gemahlin Herzog Ludwigs des Buckligen von Bayern-Ingolstadt I, 143.
— Gemahlin Herzog Heinrichs des Reichen von Bayern-Landshut I, 143.
Margaretha, Gemahlin Herzog Johanns des Unerschrockenen von Burgund I, 142.
— Tochter Herzog Georgs des Reichen von Bayern-Landshut I, 143.
Maria Blanca s. Bianca Maria.
Maria Magdalena, Hl. I, 12. 17.
Maria-Saal (Sala, Solyenes, Augusta Solyenum, Tiburnia, Tibernia, diva virgo in Solo, nostra domina in Sala, unser frauen aufm Sal) in Kärnten I, 294. 295. 336. VI, 119.
Mariazell I, 138.
Marichluppa I, 70.
Marinus (Marein), Hl. I, 277.
Marius, Wolfgang s. Mayer.
Markmar, fränkischer König I, 313.
Markomannen I, 612. 613. 647. VI, 64. 90. 93.
Marlerstorf s. Mallersdorf.
Marlianus (Marianus), Raimundus (Raemundus) I, 356. VI, 127. 145.
Marne (Matrona) VI, 167.
Marobudim (Marobudum) s. Merboding.
Marquard, Abt von Scheiern I, 18.
— Propst von Ranshofen I, 68.
Marschalk von Pappenheim s. Pappenheim.
Marsigni VI, 115.
Marsus (Mers), fabelhafter deutscher König I, 113.
Martialis I, 184. 221. 260. 302. 389. 390. 393. 397. 401. 404. 405. 420. 429. 446. 449. 451. 453. 454. 461. 462. 467. 469. 474. 476. 479. 482. 484. 485. 488. 491. 492. 494. 495. 520. 542. 546. 547. 565. 567—572. VI, 75. 79.
Martianus, oström. Kaiser I, 118.
— Capella I, 375. 376. 416. 528—530. 532. 533. 585. VI, 176.
Martin, Hl. I, 11. 12. 17. 19.
— IV., Papst I, 235.
Marus s. March.
Marvingi I, 623.
Massa s. Moesa.
Massageten (Massagetae, Massagethen) I, 343. VI, 118. 128.

Massiborheni s. Maxelrainer.
Massonii VI, 118.
Mastulo, Bischof von Brixen I, 284.
Matachove s. Mattighofen.
Mathias Corvinus, König von Ungarn I, 238. 552.
— Propst von Ranshofen I, 73.
Mathild s. a. Mechtilde.
Mathilde, Hl. I, 149.
— Gemahlin König Heinrichs I. I, 7. 138.
— Herzogin von Kärnten I, 130.
— Gräfin von Ortenburg I, 142.
— Gräfin von Valley I, 141.
Matrona s. Marne.
Matthaeus, Evangelist I, 174.
Mattiaci VI, 63.
Mattig (Maticha, Methicha), Fluss I, 35. 36. 62. 70.
Mattighofen (Maticum, Matachove, Machekofen, Matekofen, Matichhofen) I, 41. 42. 55. 56. 72. 138. VI, 30.
Mattsee I, 40. 54. 120. 291. VI, 30.
Mauerkirchen I, 93. 100.
Mauretanien (Mauritania) I, 563. VI, 123.
Mauritius, byzantinischer Kaiser I, 280.
Maurus VI, 108.
— s. a. Rabanus.
Mautner, Friedrich I, 99.
Maxelrainer (Massiborheni, Meisselrainer) I, XLIV. 150.
Maxentius, röm. Kaiser I, 117. 268.
Maximilian, Hl. I, 33. 36. 37. 41. 51. 55. 64.
— I., deutscher Kaiser I, XIII. 23. 99. 101. 173. 182. 193. 195. 216. 219. 239. 249. 331. 346. 356. 553. 564. 577. 583. 625. 626. 650. 654. VI, 6. 7. 9. 11—13. 15. 17. 18. 20. 21. 24. 32. 111. 124. 145. 178. 181.
Maximinianus, röm. Kaiser I, 117. 268.
Maximinus, röm. Kaiser I, 117.
— Thrax, röm. Kaiser I, 116.
Maximus Puppienus, röm. Kaiser I, 116.
— weström. Kaiser I, 118.
Mayer (Marius), Wolfgang, Abt von Aldersbach I, 628. 629. VI, 166. 171. 172. 181.
Mechtilde (Mathild), Gemahlin Herzog Ludwigs II. von Bayern I, 142. VI, 175.
Mechtilde (Mathild), Tochter Herzog Ottos I. von Wittelsbach I, 137.
Mecklenburg I, 207.
Mecklenburger (Megaloburgenses) I, 613.
Medea VI, 102.
Meder I, 397.
Medici, Giuliano (Julianus) de' I, 239.
— Lorenzo de' I, 239.
Medien I, 310.
Mediomatriker (Mediomatrices) VI, 64. 89. 148.
Medling, Medullum s. Megling.
Megaloburgenses s. Mecklenburger.
Megenberg (Maidenburg), Konrad von I, 296. VI, 174.
Megenhard, Bischof von Freising I, 10.
Meginward (Megwart), Graf I, 44. 58.
Megling (Medling, Medullum) I, 104. 106. 139. 144. 646. VI, 55. 88.
Meidenburg s. Magdeburg.
Meilhofen I, 154.
Meilo s. Milo.
Meinburg s. Mainburg.
Meinhard, Herzog von Oberbayern I, 142.
— (Megenhardus), Propst von Ranshofen I, 67. 68.
Meisselrainer s. Maxelrainer.
Meissen (Misna) I, 207. 288. 336. 635. VI, 7.
Meissener I, 372.
Melanchthon, Philipp I, XX. LVII. 197. 650. 651. 654. VI, 92.
Melanippe, Amazonenkönigin VI, 65.
Melk I, 163. VI, 7.
Memmingen VI, 18. 48.
Menapier (Menapii) I, 404. VI, 90.
Menching (Marching an der Paar?) I, 7.
Menzing VI, 7.
Mera (Moesa, Messa, Mesa), Zufluss des Comersees I, 338. VI, 121.
Meran (Meron) I, 133. 287.
Meranien (Merania, Meran) I, 105. 139. 148. 149. 216. 335. VI, 118.
Merbod s. Marbod.
Merboding (Marobudim, Marobudum) = Prag I, 312. 340. 362. 553. VI, 93. 125.
Mercurius Trismegistos s. Hermes.
Merodach I, 115.

Merowech (Merweg, Merwög), Stammvater der Merowinger I, 120. 313.
Merspeck s. Ulrich VI. M., Abt von Scheiern.
Merula, Georg I, 565.
Mesa, Gefährte Tuiscos, s. Moesa.
— Fluss, s. Mera.
Mesach s. Moesien.
Mesembria I, 338. VI, 121. 122.
Mesier s. Moesier.
Mesopotamien I, 326. 330. VI, 106. 110.
Messala I, 519.
Messerschmid, Marx VI, 47.
Messing s. Obermässing.
Metacum s. Arras.
Metasthenes VI, 64.
Metellus von Tegernsee I, 5. 262.
Methicha s. Mattig.
Methodius I, 352. 514. VI, 141.
Methone, Methoni (Meton, Modon, Modona) I, 195. 239. VI, 6.
Metianus s. Maecianus.
Metten I, 104. VI, 30.
Metz I, 121. 125. 126. 129. 267. 279. 287. 290.
Michael, Hl. I, 68. 73. 74. 78. 85. 88. 89. 92.
— Abt von Mallersdorf I, 101.
Midas VI, 147.
Mif s. Moesier.
Milet I, 591. VI, 112.
Miller, Buchdrucker in Augsburg I, 581.
Milo (Meilo), Bischof von Trier, dann Rheims I, 287.
Mincius, Mintzer, Erasmus s. Erasmus.
Minos VI, 103.
Mirnbodi s. Marbod.
Misii s. Moesier.
Mithridates, König von Pontus I, 397. 563. 636.
Mittenwald (Inutrium) I, 103. VI, 55. 57.
Mitterfels I, 105. 147.
Mocenia s. Motzing.
Modena (Modon) I, 112.
Modestus I, 391. 559.
Modon, Modona s. Methone und Modena.
Moesa (Mesa, Massa), Gefährte Tuiscos I, 332. 335. 337—339. 343. VI, 113. 117. 120—123. 128. 160.
Moesien (Moesia, Maesia, Mesia, Mysia, Moeschah, Mesa, Mese, Masse, Mesach) I, 36. 337. 338. 356. 388. 574. 614. VI, 64. 118. 119. 121. 122. 124. 146. 147.
Moesier (Moesii, Maesii, Misii, Mesier, Mysi, Mysii) I, 337. 338. 340. 356 (falsch Mif). 613. VI, 121. 122. 124. 146. 147. 164.
Mohács VI, 43.
Mohammed (Muhamad, Machmet), Prophet I, 230.
— (Machmet) I., Sultan I, 237.
— (Machmet) II., Sultan I, 237. 238. VI, 74.
Moldau (Multa, Multavius, Multau), Fluss I, 340. VI, 93. 125.
Moldauer (Multavi, Multauer) I, 335. VI, 118.
Mondsee (Mänse, Mainse) I, XVI. 120. 124. 290. 291.
Mons Julii s. Olmütz.
Mons S. Egidii s. Gilgenberg.
Montes Riphaei s. Reiphenberg.
Montfort, Hugo Graf von I, 101.
Moosach (Mosaha) I, 11.
Moosbach I, 70.
Moosburg (Moseburgium) I, 105. 128. 139. 151 (Genealogie der Grafen von M.). 156. VI, 8. 25. 54. 57.
Mopsus I, 370. 371. VI, 162.
Moravi, Moravia s. Mähren.
Mordfeld (Morthovelta) I, 35. 50. 277.
Morea I, 238.
Moriz (Mauriz), Hl. I, 346. VI, 131.
Mosa s. Maas.
Moscus, Stammvater der Russen I, 334.
Mosel (Mosella, Musel) I, 129. 267. 275. 285. 287. 470. 623. VI, 22. 146.
Moses I, 113. 203. 204. 229. 317. 325. 330. 334. 337. 338. 371. 464. 553. 569. VI, 97. 104. 110. 112. 115. 121. 141. 163.
Moskowiter (Mosquitae, Mosci, Mosquiter, Moscobiter) I, 232. 334. 335. 343. VI, 116. 117. 129.

Motzing (Mozing, Mocenia) I, 103. 646. VI, 56. 88.
Mühldorf a. Inn (Mylodoryphum, Myldorph) I, LVII. 72. 75. 101. 104. 211. VI, 50. 55. 57. 72. 82.
München (Monachium) I, XI—XIII. XVI. XXI. XXII. XXXIX. XLVIII. L. LVI. 21. 23. 31. 47. 77. 105. 107. 109. 134. 142. 143. 150. 168. 170. 173. 213. 235. 237. 238. 281. 282. 289. 290. 316. 373. 375. 386. 564. 566. 568. 577. 604. 606. 616. 623. 636—640. 654. VI, 7. 9. 13—16. 18—23. 25. 27—31. 38. 40—42. 44. 55—57. 166. 168. 183—185.
Münchsmünster I, 120. 132. 146. 291.
Müning (Muninga) I, 42. 56.
Münster, Sebastian VI, 181. 182.
Müntzer, Erasmus, s. Erasmus.
Muggenthaler (Muckenthaler), Heinrich VI, 16.
Multa, Multau, Multavius s. Moldau.
Multauer, Multavi s. Moldauer.
Munnenpeck s. Ulrich VII. M., Abt von Scheiern.
Mur s. Konrad IV. von M., Abt von Scheiern.
Murach I, 106.
Murad (Amürat) I., Sultan I, 236.
— II., Sultan I, 237.
Murbach VI, 90.
Myelich, Peter VI, 47.
Mygdonia VI, 147.
Mylner, Leonhard VI, 41. 183—185.
Mylodoryphum s. Mühldorf.
Myntzer, Erasmus, s. Erasmus.
Myrina, Tochter Japhets I, 370. 371. VI, 162. 163.
Mysien, Mysier s. Moesien, Moesier.
Mytilene (Mitilene) I, 238. VI, 173.
Nab (Nabus), Fluss I, 146. 164. 257. 333. 340. VI, 114. 125. 142.
Nabataeos I, 229.
Nabburg (Naboburgium) I, 304. 605. 606.
Nabuchdonosar I, 115.
Nabus, Sohn des Scythes I, 333. VI, 114.
Nahe (Nava, Naus) I, 623. VI, 146.
Naimes von Bayern VI, 186.
Namur (Namurci, Namiurci) I, 355. VI, 145.
Nannhofen VI, 178.
Narbonne (Narbo, Narbon) I, 356. 613. VI, 119. 146. 171.
Narca, Narka s. Nordgau.
Narisker (Narisci) I, 575. 605. VI, 54. 64. 114. 116. 118. 156. 164.
Narni VI, 111.
Nassau (Nassovia) I, 315. 355. VI, 68. 145.
Nassenfels I, 102. VI, 56.
Nassereit (Nasareit) VI, 30.
Natalien s. Anatolien.
Nauclerus (Vergenhanns, Vergansius, Fergansius), Johannes VI, 74. 88.
Naus, Nava s. Nahe.
Navaren s. Avaren.
Navarra I, 612.
Navarri I, 612. VI, 67. 118.
Neapel (Neapolis, Naplis, Naplas, Neaplis) I, 173. 231. 233—235. 239. 315. 316. 557. 574. 614. VI, 68. 74.
Necepsus, König von Aegypten I, 610.
Neckar VI, 171.
Negroponte (Nigropont) s. Euboea.
Neidecker, Leopold I, 88.
Nemetacum s. Arras.
Nemetes VI, 64.
Nemroth s. Nimrod.
Neoforum s. Neumarkt a. Rott.
Neomar, Adelsfamilie I, 76.
Neonarius s. Neuenahr.
Neper, Neperus s. Dnjepr.
Nepos, weström. Kaiser I, 118.
Nero, röm. Kaiser I, 116. 267. 321. 555. VI, 90. 102.
Nertha I, 357. 364. VI, 148. 151. 152.
Nerva, röm. Kaiser I, 116.
Nervier (Nervii, Nerusii) I, 354—356. VI, 64. 144. 145.
Nervius (Nerusius), fabelhafter deutscher König I, 354. VI, 143. 144.
Nester s. Dnjestr.
Neuburg (Neoburg, Neoburgium) a. D. I, 23. 96. 101. 102. 128. 149. 291. VI, 9. 31. 56. 57.
— a. d. Mangfall s. Neuenburg.
— bei Passau I, 105. 135. 153.
Neuenahr (Neonarius), Hermann von VI, 115.

Neuenburg (Neuburg) I, 106. 139. 150. 169.
Neumarkt i. Opf. I, LVII. 146. VI, 10. 49. 91. 92.
— a. Rott (Neoforum, Neuenmarck) I, 105. 128. 138. 152. VI, 15. 30. 57.
Neunkirchen I, 70. 91.
Neuötting s. Altötting.
Neuslinger von Forstern (Vorstern), Adelsfamilie I, 76.
Neustadt (Neuenstatt) a. D. I, 103. 358. VI, 30. 57.
Neustift VI, 1.
Nicaea I, 269.
Nicecius I, 270.
Nicephoros, byzantinischer Kaiser I, 293.
Nicetius s. Nithard.
Nicodemus, Bischof von Freising I, 22.
Nicolaus, Hl. I, 544.
— Bischof von Siponto, s. Perottus.
Nicopolis (Nicopol, Schiltau, Schilthaw, Schiltunnum, Sigenburg) I, 236. 574. 614.
Nicostrata VI, 141.
Niederaltaich (Aldechium inferius, Althea inferior, Nidern Altach, Alteich, Vetus Quercus) I, 114. 120. 123. 136. 146. 147. 150. 165. 290. 291. 340. 345. 346. 638. VI, 30. 70. 125. 131. 187.
Niederdeutsche I, 364.
Niederlachling s. Laichling.
Niederländer I, 311. 363.
Niederlande I, 241. 285. 286. 314. 315.
Niederrieden (Niderryeden) I, LIII. VI, 48.
Niederschönenfeld (Schönfeld, Schonfelt) I, 106. 138. 151. VI, 31. 54.
Niederviehbach (Viechbach) I, 105. 138. 152. VI, 31.
Nigidius Figulus VI, 136.
Nigropont s. Euboea.
Nimrod (Nemroth, Nimbrot, Nimbrotus), König von Babylonien I, 113. 330. 332. 343. VI, 109. 113. 129.
Ninive, Ninus I, 115. 310. VI, 65.
Ninus, König von Babylonien I, 113. 344. 345. VI, 129. 130.
Niomagus s. Nymwegen.
Nitger, Bischof von Freising I, 9.
Nithard (Nizo, Nicetius), Bischof von Lüttich I, 65. 77.
Noah (Noas, Noeus, Janus) I, 34. 48. 112. 307. 324—329. 332. 337. 338. 344. 353. 356. 357. 365. 368. 370. 608. VI, 104. 106—109. 112. 113. 121. 129. 130. 142. 148. 153. 160—162.
Nördlingen (Norling) VI, 8.
Nonius, Marcellus I, 391. 392. 403. 406—408. 413. 415. 417. 424. 428. 429. 431. 434. 475. 557. 567. 571. 572. 580.
Nordgau (Narca, Narka, Narkau, Nordge, Nardge, Noricum) I, 104. 105. 112. 122. 142. 156. 158. 161. 208. 257. 260. 274. 275. 288. 332—334. 336—338. 341. 362. VI, 10. 14. 54.
Nordgauer (Norkauer) I, 372.
Nordwald = Böhmerwald I, 362.
Noreja (Noreinburg) I, 34.
Noreta (Böhmerwald) I, 362.
Noricum (Norein) I, 33. 34. 36. 48. 62. 262. 337. 575. 640. 642. 646. 654. VI, 54. 65. 67. 70. 89. 111. 117. 119. 122. 126. S. auch Nordgau.
Noricus (Norein), fabelhafter König I, 34. 113. 338. 362. 624. VI, 121. 180.
Noriker (Norici) VI, 65. 66. 113. 115. 117. 119—122. 126. 171.
Norini VI, 160.
Norische Alpen I, 514.
Normandie I, 170.
Normannen (Nortmanni, Nordmannen) I, 210. 211. 231. VI, 167.
Norwegen (Nordwegen) I, 200.
Nothafft (Nothaft), Albrecht I, 160.
— N. I, 101.
Notleich von Braunau I, 76.
Noviomagus s. Nymwegen.
Nürnberg (Noremberga, Noreioberga, Neroberga, Noremberg) I, XIX. XXXI. L. 30. 106. 111. 133. 142. 169. 170. 193—195. 236. 298. 299. 304. 635. 642. 647. 651. 653. VI, 7. 10. 11. 35. 48. 49. 60. 78. 82. 157.
Numa, römischer König I, 608.
Numenius I, 555.
Numerianus, röm. Kaiser I, 117.
Numidier I, 654.

Nymwegen (Niomagus, Noviomagus) VI, 146.
Oberaltaich (Aldechium superius, Obern Aldach, Altach, Alteich) I, 104. 120. 123. 147. 290. 291. 345. 346. VI, 30. 70. 131.
Obermässing (Messing) VI, 38. 40.
Obernbach I, 16.
Obernberg I, 68. 69. 95. 99.
Oberndorf I, 16.
Oberpfalz I, 333.
Obsinger, Anna VI, 50.
— Georg VI, 50.
Occam, Wilhelm von (Vilhelmus Ockamensis) I, 577.
Octavianus Augustus I, 27. 34. 48. 49. 62. 115. 224. 261. 262. 295. 313. 321. 333. 519. 562. 576. 610. 611. 636. 637. VI, 54. 73. 103. 114. 172. 180.
Odaker, König der Sachsen I, 272.
— Bischof von Passau I, 280.
— s. a. Ottokar.
Odar, Adelsgeschlecht I, 76.
Odhof I, 80.
Odilo (Utel, Utilo, Utl), Herzog von Bayern I, 28. 120. 123. 125. 208. 288—291. 340. 553. VI, 125.
Odoaker (Odagrius, Odackar, Odacker, Odaker, Oedacker), König der Rugen I, 118. 273. 274. 313. 363.
Odysseus (Ulisses) VI, 155.
Oebalus, Gefährte Tuiscos I, 337. VI, 120.
Oeger s. Eger.
Oeningen I, 133.
Oenus s. Inn.
Oeschenloch s. Eschenlohe.
Österreich (Austerreich, Osterreich) I, XXXII. 22. 33. 52. 67. 71. 72. 74. 77. 85. 88. 99. 104. 120. 124. 128. 129. 131. 132. 134—137. 142. 143. 145. 149. 156. 163—167. 169. 170. 173. 188. 194. 195. 200. 207. 216. 232. 234. 238. 240. 241. 257. 262. 264. 282. 288—291. 293. 303. 311. 312. 314—316. 336. 337. 341. 558. 609. 612—614. 626. 648. VI, 20. 32. 45—48. 67. 68. 92. 118. 120. 126. 171.
Oetingium s. Altötting.
Oetsch s. Etsch.
Ofen (Opha, Ophen, Buda, Budwära, Sycambria, Pescht, Azelburg, Azaloburgium) I, VIII. 188. 195. 240. 241. 272. 336. 648. 654. VI, 6. 46. 65. 76. 120.
Ofterdingen, Heinrich von (Heinricus Austriacus) VI, 111.
Ogier der Däne VI, 186.
Okman s. Alemannus.
Olbia (Zassonis arx, Saelingostadium) VI, 123.
Olenobogium Chattorum s. Katzenellenbogen.
Olmütz (Juliomons, Mons Julii) I, 514. VI, 7. 90.
Olybrius, weström. Kaiser I, 118.
Olymp, Berg VI, 147.
Oportun, Abt von Mondsee I, 291.
Orchan s. Urchan.
Oresta = Adrianopel I, 574.
Orestes I, 574.
Origenes I, 555.
Oritz s. Osiris.
Orleans (Aurelianum, Orliens, Orlienz) I, 121. 279. 286. 548.
Orosius, Paulus I, 187. 271.
Orpheus I, 309. 563. 583. 602.
Ortenburg (Artenberg, Ortenberg) I, 105. 132. 136. 137 (Genealogie der Grafen von O.). 142. 144.
— (Ortobriga), Alexander Graf von VI, 84.
— Wolfgang Graf von VI, 27.
Ortlieb, Propst von Ranshofen I, 70.
Orus I, 370. VI, 162.
Osi VI, 64. 116.
Osiander I, 304.
Osiris (Apis, Serapis, Oritz, Oriz) I, 113. 309. 345. 370. VI, 64. 130. 162.
Osman (Otman), Sultan I, 235. 236.
Osterfranken I, 314.
Osterfrankreich I, 121. 127. 165. 314.
Osterhofen (Osterhova, Austerau) I, 42. 56. 105. 120. 123. 125. 128. 129. 138. 274. 290. 291. 360. VI, 30. 56. 57.
Ostermiething (Ostermundingen, Ostermüeting) I, 42. 56.
Osternberg I, 100.
Ostfranken VI, 94.

Ostgoten (Ostrogetae, Ostergoten, Osterguoten, Ostergueten) I, 118. 275. 278. 313. 361. 648. VI, 66. 67.
Oswald, Hl. I, 73.
Oswaldus (Ruland?) VI, 45. 46.
Oswold, Bischof I, 292.
Otgar, Graf, Sohn Herzog Grimoalds II. von Bayern II, 288.
Otho (Oto), röm. Kaiser I, 116.
Otinga, Ottingium, Otting s. Altötting.
Otloh (Otochus) VI, 112.
Otman s. Osman.
Oto (Öuto, Udo, Ott, Utto, Udo, Huto), Herzog von Bayern I, 36. 50. 51. 123. 277. 278.
— Propst von Ilmmünster I, 291.
Otranto (Hydrunt) I, 239.
Ottheinrich (Othenrich), Kurfürst von der Pfalz I, 99. 143.
Ottilie, Hl. I, 283. 285.
Ottling s. Ettlingen.
Otto I., deutscher Kaiser I, 6–8. 29. 127. 129. 130. 133. 138. 140. 211. 231. 358. 552. VI, 174.
— II., deutscher Kaiser I, 29. 127. 129. 135. 140. 552.
— III., deutscher Kaiser I, 129.
— IV., deutscher Kaiser I, 134.
— von Niederbayern, König von Ungarn I, 142.
— von Nordheim, Herzog von Bayern I, 65. 131.
— I. von Wittelsbach, Herzog von Bayern I, 9. 10. 14—16. 68. 141. 142. 145. 167—170.
— II., Herzog von Bayern I, 16. 17. 69. 70. 134. 142. 640.
— IV. (bei A. VI.), Herzog von Niederbayern I, 142.
— V. (bei A. VII.), Herzog von Oberbayern, Markgraf von Brandenburg I, 142.
— Herzog von Brabant I, 127.
— Herzog von Gascogne I, 286.
— Herzog von Kärnten (Franken) I, 130.
— der Fröhliche, Herzog von Österreich I, 142.
— der Erlauchte, Herzog von Sachsen I, 129. 135.
Otto, Herzog von Schwaben und Bayern I, 129. 135.
— d. Jüngere, Pfalzgraf von Wittelsbach I, 9. 10. 14—16. 141. 168. 169.
— der letzte Pfalzgraf von Wittelsbach I, 10. 16. 141.
— Graf, Sohn Herzog Grimoalds II. von Bayern I, 288.
— Graf von Dachau I, 10. 13.
— I., Graf von Scheiern I, 9. 140. 157.
— II., Graf von Scheiern I, 9. 10. 14. 140.
— III., Graf von Scheiern, Pfalzgraf von Wittelsbach I, 9—12. 17. 140.
— IV., Graf von Scheiern, Pfalzgraf von Wittelsbach I, 9. 12—14. 141.
— Graf von Scheiern und Wolfratshausen I, 10—13.
— I., Graf von Valley I, 10. 140.
— II., Graf von Valley I, 10. 16.
— III., Graf von Valley I, 141.
— Graf, Vogt von Freising I, 9.
— Hl., Bischof von Bamberg I, 149.
— (Otho) II., Bischof von Freising I, 3. 8. 14. 37. 52. 135. 161. 164—167. 233. 315. 512. 558. 576. 607. 641. VI, 73. 84.
— III., Bischof von Freising I, 19.
— von Lonsdorf, Bischof von Passau I, 70.
Ottokar (Odagrius, Octagrius), König von Böhmen I, 71. 72. VI, 43.
— (Odaker) I., Markgraf von Steiermark I, 135.
— II., desgl. I, 135.
— III., desgl. I, 135.
— IV., desgl. I, 135.
— V., desgl. (bei Aventinus Herzog) I, 136. 170.
— VI., Herzog von Steiermark I, 136.
Outa (Uta), Gemahlin Kaiser Arnulfs I, 37. 52.
— (Uta), Tochter Herzog Theodos V. von Bayern I, 123. 281. 282.
Ovidius I, 88. 300. 321. 325. 328. 391. 393. 396. 398. 404. 405. 407. 417. 425. 428. 430. 433. 461. 468. 470. 474. 477. 478. 486. 511. 519. 521. 523. 542. 558. 559. 563. 567—570. 574. 611. VI, 98. 100. 102. 103. 107. 166.
Ozio, Markgraf der Steiermark I, 135.

Paar (Bard, Barr), Fluss I, 131. VI, 57.
Pabo s. Babo.
Pack, Otto von I, XV.
Padua (Patavium) I, 607. VI, 14.
Paemanen (Paemani, Pemani) I, 355. VI, 145.
Päring (Bäring, Paring) I, 105. 132. 139. 157. 158. VI, 31.
Pafy s. Pavia.
Pajazit s. Bajesid.
Palaemon I, 386. 434.
Palaestina I, 19. 187. 614. 639. S. auch Idume.
Palladius I, 558.
Palsweis (Paldenwis) I, 16.
Pan I, 328. VI, 107. 108.
Pancratius, Hl. I, 43. 57. 61. 101.
Pandora I, 319—321. 323. VI, 101.
Panno (Penno), fabelhafter König I, 34. 48. 338. 339. VI, 121. 123.
Pannonien I, 34—36. 118. 388. 514. 552. 567. 569. 623. 628. 642. 643. 654. VI, 5—7. 12. 65. 67. 77. 89. 113. 117. 119. 120. 126. 131.
Pannonier (Pannonii, Pannonae) VI, 65. 117. 121. 171. 175.
Panopolis s. Chemmin.
Paphenovium s. Pfaffenhofen a. Ilm.
Pappenheim, Anna Marschalkin von I, 160.
— Heinrich Calatin Marschalk (Caladinus Maresalicus) von I, 16.
— Heinrich Marschalk von I, 169.
— Matthäus Marschalk von I, XXIV. 649. VI, 85. 113.
Paraphrastus (Prophrastus) I, 591.
Paring s. Päring.
Paris (Lutetia, Luthetia) I, VI. VII. IX. LIII. 121. 279. 280. 283. 284. 286. 289. 290. 303. 623. 642. 643. VI, 7—11. 168. 179.
Parium VI, 146.
Parma I, 112.
Parsberg VI, 49.
Partenkirchen (Parthani, Parthenkirchen) I, 139. VI, 55.
Parther VI, 174.
Parthiscus s. Theiss und Waag.
Pasch, Wolfgang I, 99.
Paschalis II., Papst I, 11. 12.
Pasius, Curius Lancilotus I, 440. 465. 474.
Passau (Bassau, Bathavia, Batavorum urbs, colonia, Bathavium, Patavia) I, XVI. 5. 23. 25—29. 33. 38. 39. 51. 54. 57. 62. 64—71. 73. 74. 77. 93. 102. 104. 114. 120. 128—130. 136. 143. 153. 165. 167. 169. 206. 211. 223. 267. 269. 273—275. 280. 284. 287—291. 295. 296. 337. 340. 363. 394. 606. 607. 640. 647. VI, 7. 15. 23. 30. 39. 40. 47. 55. 57. 80. 82. 84. 86. 120. 121. S. auch Boiodurum.
Pathiscus s. Theiss.
Patzhausen s. Batzhausen.
Paulinus, Bischof von Tiburnia in Kärnten I, 295.
Paulus, Hl. I, 18. 25. 177. 185. 186. 212. 216. 221—223. 232. 236—238. 267. 307. 316. 318. 321. 462. 563. VI, 96. 102. 147.
— II., Papst I, 238.
— Preu, Abt von Scheiern I, 23.
— (Warnfrid, Varnefridus) Diaconus I, XXXVIII. 5. 209. 598. VI, 111.
Paumburg s. Baumburg.
Pavia (Papia, Pafy) I, XXXV. 112. VI, 38.
Pechlarn I, 163.
Pedianus I, 519.
Pedicum s. Pöding.
Peiberg, Peilburg s. Beuerberg.
Peiharting s. Beiharting.
Pelasger (Pelasgi) VI, 175.
Peloponnesus I, 238.
Pemani s. Paemanen.
Penninische Alpen (Alpes Pennae, Penne, Poenae, Penninae) I, 339. VI, 54. 123.
Penno s. Panno.
Pentesilea, Amazonenkönigin VI, 65.
Perathausen, Peratzhausen s. Beratzhausen.
Perchach (Percha) I, 12.
Perching s. Berching.
Perchtinger s. Ulrich IV. P., Abt von Scheiern.
Pergamus VI, 147.
Perger s. Konrad II. P., Abt v. Scheiern.
Pergerius, Bernhard, Humanist I, VIII.

Pergon (ad Pergon = Ebersberg) I, 131.
Pering, Peringan s. Pöring.
Peringer, Veit I, X. VI, 13.
Peripatetiker s. Aristoteliker.
Perlach bei München I, XXXIX. 103. VI, 55.
Perndorfer, Kaspar, herzogl. Kammermeister in München VI, 182. 183.
Perottus, Nicolaus, Bischof von Siponto I, 575. VI, 69. 112.
Persenbeug (Boiobogium, Pösenpoig, Poisenpoig, Posenpoigen) in Niederösterreich I, 128. 131. 337. VI, 120.
Perser (Persier) I, 229. 232. 394. 552. 554. VI, 65. 73. 108. 112.
Persien I, 112. 115. 187. 229. 230. 231. 233. 236. 238. 248. 258. 269. 310. 311.
Persius I, 222. 391. 392. 396. 456. 459. 476. 542. 566. 568.
Pertinax, röm. Kaiser I, 116.
Pertoldsgaden s. Berchtesgaden.
Perugia (Perusia) VI, 162.
Pescennius Niger I, 265.
Pest (Pescht) s. Ofen.
Peter, Bischof von Passau I, 70.
— Maler in Braunau I, 85.
Peterwardein (Petrivaradinum) VI, 43.
Petra I, 229.
Petrarca (Petrarcha), Francesco I, 537.
Petrejus, Johann, Buchdrucker in Nürnberg I, 299. 653. VI, 60.
Petrissa, Gräfin von Scheiern I, 10. 12. 13.
Petrus, Hl. I, 11. 162. 186. 216. 282. 318. VI, 99.
— Hispanus I, 630.
— Lombardus I, VI.
— Henricus, Buchdrucker in Basel I, 191. 264.
Pettau (Petau) I, 160.
Petzer (Fabri), Sebastian, Stadtarzt in Straubing I, 304.
Peuciner (Peucini) I, 514. VI, 64. 117. 118.
Peurbach (Purbachius), Georg I, 562.
Peutinger, Konrad I, XLII. LI. 304. VI, 24. 83. 84. 86. 87.
Peypus, Friedrich, Buchdrucker in Nürnberg I, XIX (hier der Vorname falsch: Petrus). 107. 170.
Pezinger, Balthasar, Bürgermeister von Landshut I, 101.
Pfaffenhofen a. d. Ilm (Paphenovium) I, 21. 289. VI, 10. 42. 57.
Pfaffenmünster I, 120. 290. 291.
Pfalz I, 134. 135. 138. 142. 293.
Pfarrkirchen I, 100.
Pfatter (Vetera castra, Väter, Pfetter, Pfeter) I, 103. 646. VI, 56. 88.
Pfeffenhausen I, 131.
— Hans von VI, 13.
Pfeffinger, Degenhart, Erbmarschall in Niederbayern I, 634. 635.
Pflaum, Jakob, Astronom VI, 2. 5.
Pfölkofen (Folinchova) I, 161.
Pföring (Pfering, Phering, Pfergen) I, 103. 605. VI, 56. 57.
Pforzheim (Pforcentia) VI, 8. 69.
Phaëton I, 113. 370. 371. VI, 162. 163.
Phalaris VI, 39.
Phebiana VI, 90.
Pherecydes I, 538. VI, 112.
Philelphus, Franciscus VI, 126.
Philipp, Hl. I, 33. 36. 37. 40. 44. 51. 54. 58. 64. 147.
— von Schwaben, deutscher König I, 10. 15. 16.
— August, König von Frankreich I, 234.
— König von Macedonien I, 220. 311. 551. 552. VI, 66.
— I., König von Spanien I, 101. VI, 8. 11.
— Kurfürst von der Pfalz I, XXII (hier fälschlich: Wolfgang). 23. VI, 9. 12. 43. 45. 47.
— der Streitbare, Pfalzgraf bei Rhein I, 240.
— Pfalzgraf, Bischof von Freising VI, 9. 21.
— Pfalzgraf von Pfalz-Neuburg I, 99. 143. 304.
— der Gute, Herzog von Burgund I, 238. 614.
— Erzbischof von Salzburg, Patriarch von Aquileja I, 137.
Philippi, Stadt I, 394.

Philippus, röm. Kaiser I, 117.
Philolaus I, 555.
Philon Judaeus VI, 121.
Philostratus VI, 114.
Phocas I, 375. 389. 393—398. 400. 401. 407. 408. 419. 425. 431. 460—463. 489. 528. 530. 557. 570.
Phoenix VI, 98.
Phoenizier VI, 141.
Phraea, Phrea s. Freia.
Phrygien (Phrygia, Frigia) I, 339. 343. 356. 591. VI, 64. 124. 128. 146. 147.
Phrygier (Phrygae, Phriges, Phrigi) I, 340. 342. 356. VI, 124. 127. 128. 146. 147.
Phrygius (Phrygio, Phryx, Phrigus, Frigus, Prigus, Brygus, Brigus, Brengkys, Berekydes, Berekys, Pherecydes, Francus, Franco, Francio, Frank) I, 114. 339. 343. 369. 371. 626. VI, 123. 124. 128. 160. 163.
Phrysius, Adolphus, Arzt in Augsburg VI, 114.
Phul (Belochus, Belesus) I, 115.
Phuth, Fluss I, 371. VI, 163.
Piburg s. Biburg.
Picardie I, 355.
Picten (Picti) VI, 176.
Pictones s. Poitiers.
Pielenhofen (Pulenhofen) I, 160.
Piesenhausen (Busenhausen) I, 12.
Pilatus, Pontius I, 89. 200.
Pilgrim (Pilgreim), Patriarch von Aquileja I, 167.
— (Pilgrin, Pilgrein), Bischof von Passau I, 29. 211.
Pindar (Pindaron) I, 296. 307. 310. VI, 104.
Piniana VI, 90.
Pinzgauer (Alani, Alaunen, Alauner, Alander, Ambisontii, Ambesontii, Abisontes) I, 206. 271. 272. 313. 335. 338. 343. 612. VI, 42. 64. 66. 67. 118. 122. 128.
Piping I, 290.
Pipis s. Pippin.
Pipisbach I, 290.
Pipishausen I, 289.
Pipisried I, 289.
Pippin (Pipis, Pipinus), fabelhafter König von Brabant I, 125. 613.
— von Landen (Pipis, Herzog in Brabant) I, 125.
— (Pipis, Pipan) von Heristall I, 125. 283—285.
— (Pipis) der Kurze, König der Franken I, 120. 125. 133. 208. 209. 231. 281. 289—291. 313. 314. VI, 66.
— (Pipis), König von Italien I, 126.
— (Pipis, Pipan), Sohn des Königs Bernhard von Italien I, 126.
— (Pipis), Sohn des Vorigen I, 126.
— I., König von Aquitanien I, 126.
— II., König von Aquitanien I, 126.
Pirchinger, Pancratius I, 84. 86. 87.
Pirckheimer (Pyrckemaerus, Pyrcamer, Pyrchamer), Willibald I, L. LI. 304. 652. 654. VI, 78. 90. 182.
Pirgel, Pirgl s. Birgel.
Pirminius (Pirman, Pirmen), Hl. I, 208. 285. 287. 290.
Pisa VI, 18. 19.
Pisonium s. Wischelburg.
Pisonum s. Pressburg.
Pitten (Picten) I, 105. 135. 153.
Pius II., Papst I, 238. 562.
— III., Papst VI, 145. 146.
Plättl (Pletl), Wolfgang I, LVI. VI, 43.
Plain (Plaien) I, 106. 139.
Plancknpach I, 99.
— Adelsgeschlecht I, 76.
Planckstetten VI, 38. 40.
Platner, Georg, Bürger von Braunau I, 79. 80. 83.
Plato I, VI. 204. 299. 300. 317. 455. 551. 555. 563. 585. 600. VI, 97. 98. 108.
Platoniker (Akademiker) I, 555. 557. 600. 601. VI, 97. 102.
Plautus I, 392. 398. 420. 429. 484. 504. 539. 542.
Plectrudis (Plutdraud, Pluedraut, Pluttrud), Gemahlin Pippins von Heristall I, 125. 283. 287.
Pleinting I, 104.
Pletl s. Plättl.

Pleumosii I, 355. VI, 145.
Plieningen (Pleniger), Dr. Dietrich von VI, 23.
Plinius I, XXXVIII. 3. 32. 63. 184. 229. 232. 258. 260. 261. 320. 326. 377. 387. 389—393. 396. 397. 401. 403. 406. 408. 410. 416. 418. 420. 421. 423. 425. 426. 444. 446. 450—453. 455. 459—461. 464. 472. 474. 476. 477. 479. 481. 484—486. 491—494. 512. 549. 554. 558. 559. 562. 563. 565—572. 574. 608. 610. 639. 641. 648. 652. VI, 12. 54. 63. 74. 88. 90. 95. 102. 106. 114. 118. 119. 122. 123. 124. 126. 142. 156. 160. 161.
Plutarchus I, 552. 563. 600. VI, 63.
Pluthild s. Blitildis.
Po (Eridanus) VI, 162.
Poding I, 105.
Podmer, Podner s. Bodman.
Podolii VI, 118.
Pöding (Pedicum) I, 648.
Pöring (Peringan, Pering) I, 42. 56.
Pösenpoig, Poisenpoig s. Persenbeug.
Pösing (Posing), Franz Graf von I, 88. VI, 17.
Pogen s. Bogen.
Poitiers (Pictones) I, 464. 640. 648.
Polacken (Polecken) I, 334. 335. 348. 372.
Polen I, 142. 143. 146. 149. 195. 207. 237. 271. 303. 313—316. 334. 348. 352. 612. 613. VI, 6. 7. 11. 68. 86. 116. 117. 134. 164. 167.
Politianus, Angelus I, 521.
Polling I, 120. 290. VI, 30. 31.
Pomgarden s. Baumburg.
Pommern (Pomern), Land I, 207.
— (Pomerani), Volk I, 613.
Pompejus I, 34. 48. 115. 611.
— Festus s. Festus.
Pomponius Laetus I, 640. VI, 70.
— Mela I, 232. 562. VI, 63.
Pongau (Pangeu) I, 34. 48.
Pons Oeni s. Innsbruck.
Pontanus I, 516.
Pontes Oeni, nach Aventinus' Meinung Altötting I, 34. 49. 104. VI, 55.
Pontes Scaphonii = Schäftlarn VI, 56.
Pontus Euxinus I, 329. 338. 356. 654. VI, 109. 117. 121. 122. 146.
Poppo von Babenberg I, 135.
— Bischof von Bamberg I, 149.
Pordenone (Portus Naonis) I, 71. 72. VI, 12.
Porphyrio VI, 117.
Portner, Sebastian, Ratsherr in Regensburg I, LV.
Portugal VI, 23.
Posenpoigen s. Persenbeug.
Posing s. Pösing.
Posonium Norici, Potzen s. Bozen.
Poumburg s. Baumburg.
Praecopius (Preconius), Bischof von Seben (Brixen) I, 280.
Prag (Merboding, Marobudim, Marobudum, Boiasmum) I, 228. 312. 340. 362. 552. VI, 43. 93. 125.
Pranpach, Wilhelm von I, 70.
Praun, Johann, Kriegshauptmann I, 91.
Pregnitz s. Bregenz.
Preisinger (von Preising), Wilhelm, Kanonikus in Regensburg I, LVI. 304.
Preissel, Bernhard I, 71.
Prellar s. Heinrich IV. P., Propst von Ranshofen.
Pressburg (Vratislaoburgium, Pisonum, Presburgium) I, 210. 333. VI, 114.
Preu s. Paul P., Abt von Scheiern.
Preussen (Pruteni, Borussi, Borusci, Preissen, Bruteni) I, 207. 273. 333. 335. 352. VI, 114. 118. 142.
Priamus I, 114.
Prien (Brien, Virunum) I, 104. 646. VI, 56. 88.
Prifling, Priviling s. Prüvening.
Prigus s. Phrygius.
Prims, Familie I, VIII. XXII. XLVIII. LIII.
— Andreas I, IX.
— (Primbsius), Erasmus I, IX. LVIII. 242. 304. VI, 35. 44. 93.
— Georg I, LIII. VI, 44. 45.
Priscianus I, 375. 409. 423. 467. 477. 523—526. 530—533. 557. VI, 71.
Probus, röm. Kaiser I, 117.

Probus, Grammatiker I, 399. 417.
Procopius VI, 94.
Prometheus I, 319. 320. 322. 323. VI, 100. 101.
Propertius I, 404. 420. 482. 542. 576. VI, 148.
Prophrastus s. Paraphrastus.
Propontis VI, 146.
Prosper VI, 79.
Protagoras I, 628.
Protheus I, 357.
Protucius, Beiname des Konrad Celtis I, 633.
Proyin VI, 40.
Prudentius I, 521. 545—549. VI, 79.
Prül (Prüel, Prylus) I, 63. 64. 128. 282.
Prüm I, 37.
Prüvening (Pyrena, Prüfling, Prifling, Priviling) I, 282. 353. VI, 20. 49.
Pruteni s. Preussen.
Prutus, Stammvater der Preussen I, 333. VI, 114.
Psammetichus (Psametich), König von Ägypten I, 342. VI, 124. 127.
Ptolemaeus (Ptolomaeus), Claudius I, 26. 32. 104. 229. 259. 262. 326. 334. 355. 404. 495. 562. 574. 586. 594. 639. 644. 647. 652. 654. VI, 51. 54. 55. 63. 64. 67. 79. 88. 90. 93. 106. 113. 115. 116. 117. 119—123. 125. 126. 145. 146. 160.
Puecher s. Ulrich II., Propst von Ranshofen.
Pülnerland s. Apulien.
Pünburg, Pynburg s. Biburg.
Pütten s. Pitten.
Pulenhofen s. Pielenhofen.
Purbachius s. Peurbach.
Purek s. Burgheim.
Pustertal (fälschlich statt Vinstgau) I, 5.
Pyburgium s. Biburg.
Pyrcamer, Pyrchamer s. Pirckheimer.
Pyrena s. Prüvening.
Pyrga I, 356. VI, 146.
Pyrgonomus, gräcisierter Beiname Aventins I, 633.
Pyrrha I, 325.
Pythagoräer I, 555. 586. 600. VI, 159.
Pythagoras I, 555. 563. 583. 593. 602. 610.
Quaden (Quadi) I, 112. 612. 647. VI, 64. 90. 118. 119.
Quadrata = Regensburg VI, 65. 125.
Quintanorum urbs, colonia, Quintiana s. Künzing.
Quintilianus, Fabius I, 375—377. 386—388. 390. 392—395. 398—400. 402. 406. 407. 409. 413. 420. 422. 431. 433—435. 441. 442. 446—448. 450. 456. 460. 461. 465. 466. 469—472. 479—481. 484. 486. 489—498. 500—503. 505—520. 522. 523. 528. 530—534. 537—541. 549. 551. 557. 567. 569. 573. 579. 641. 646. 650. 653. VI, 77. 122. 136. 137.
Quintilius, röm. Kaiser I, 117.
Raab (Arrhabo, Rhaba), Fluss VI, 120.
Rab, Wolfgang, Bürger von Braunau I, 82.
Rabanus (Rabbanus) Maurus, Erzbischof von Mainz I, 352. VI, 112. 142. 154.
Radbod s. Ratbod.
Radelkofer I, 100.
Raetobonna s. Rhaetobonna.
Raganfred (Regenfrid), neustrischer Majordomus I, 285. 286.
Ragewin (Randovicus) VI, 84.
Rain (Rhaeni, Ranum, Rhenum, Rhain) I, 23. VI, 9. 10. 57.
Rainer, ein Friese I, 285.
Rains s. Rheims.
Raitenbuch (Raidenbuech) I, 106. 128. 132. 134. 169. VI, 30. 31.
Raitenhaslach I, 106. 143. VI, 27. 30.
Ramelspach, Urban I, 638.
Randeck (Ramdeck) I, 105. 139. 157—160.
Randovicus s. Ragewin.
Raning s. Roning.
Ranshofen (Rantensdorff, Ranteinsdorf, Rantersdorf) I, XVI. XVIII. 33. 38. 39. 42—44. 54. 56—58. 60—101. 104. 128. 138. VI, 30. 37.
Rapholdus, Propst von Ranshofen I, 67.
Rasso, Graf (Hl. Graffrat) I, 135. VI, 31.
Ratbod (Ratpod, Radbod, Ratobod), König (Herzog) von Friesland I, 125. 283—285.
Ratenpuecher, Adelsfamilie I, 76.

Ratharius (Rathar), Bischof von Regensburg I, 277.
Ratisbona, Ratispona s. Regensburg.
Rats (Rads), fabelhafter König I, 311.
Ratsburg, Ratisburg = Regensburg I, 311.
Ratsonbach = Donau I, 311.
Rattenberg (Ratenburg) I, 124. VI, 57.
Ratzenhofen I, 139. 157. 158.
Ravenna I, 275. VI, 23.
Ravensburg I, 132.
Rechberg, Wilhelm von I, 99.
Reda (Rheda), Tochter des Mannus I, 365. 368. VI, 153.
Rednitz (Rädniz) I, 293.
Redwitzer (Redonicereni) I, XLIV.
Regen (Rhenus, Regan, Reng), Fluss I, 11. 145. 164. 257. 340. VI, 125.
Regendorf (Regldorf) VI, 41.
Regendraut, Gemahlin Herzog Theodos III. von Bayern I, 277. 278.
Regenfrid s. Raganfred.
Regenprecht, Abt von Pfaffenmünster I, 291.
Regensburg (Ratisbona, Ratispona, Ratispons, Radesbonna, Raetobona, Rataebonna, Augusta Tiberii, Tiberina, Regina civitas, Reginoburgium, Quadrata, Rhaetopolis, Imbripolis, Reginopolis, Hiantopolis, Tetrapolis, Germanshaim, Reganesburg, Reginespurg) I, VIII. IX. XVIII—XX. XXII. XLVII—XLIX. LIII—LV. LVIII. 3—5. 7. 8. 12. 15—17. 20. 36. 37. 44. 49. 51. 52. 58. 69. 72. 73. 103—105. 108. 119—121. 123. 124. 126—132. 135. 137—140. 144—150. 152. 156—170. 172. 192. 194. 207. 208. 210. 211. 223. 233. 234. 238. 240—242. 245. 255—297. 304—306. 309. 311. 315. 333. 339. 340. 345. 352. 353. 369. 551. 562. 603—605. 607. 609. 613. 649—652. VI, 6. 8—12. 14. 20. 30—32. 35. 37—40. 43—49. 50. 53. 55—57. 59. 61. 65. 66. 69. 70. 73. 78. 80. 91. 92. 123. 125. 126. 142. 147. 154. 160. 174. 182—185.
Reger (Regus), Johannes, Buchdrucker in Ulm VI, 2. 51. 115. 127.
Regia Alba s. Stuhlweissenburg.
Regina = Regensburg I, 295.
Reginbert, Bischof von Passau I, 67. 77.
Regino von Prüm, Geschichtschreiber I, 3. 4. 37. 52. 637. 640.
Reginopolis = Regensburg I, 294. 295.
Reginum, Römerstadt bei Regensburg I, 296.
Regiomontanus (de Monte regio), Johannes I, 562.
Regium s. Rocking.
Regius s. Rhegius.
Regus s. Reger.
Reichard, Reichart s. Richard.
Reichelinus I, 641.
Reichenau I, 126. 134.
— Hermann von, s. Hermann, Graf von Veringen.
Reichenbach I, 105. 146. VI, 35. 38.
Reichenburg, Reinpert von I, 100.
Reichenhall (Hall, Halle) I, 105. 139. 150. VI, 39. 57.
Reicher, Leundl VI, 183.
Reichersberg (Richobergomum) I, 106. 128. 139. 150. 606. VI, 30. 82. 85.
Reichertshausen VI, 13.
— Berthold von I, 169.
Reinald (Reinlot), Kanzler I, 168.
Reinfeld I, 144.
Reiph s. Riphaeus.
Reiphenberg (Montes Riphei) I, 334. VI, 116.
Reissi s. Reussen.
Reizenbach = Donau I, 338.
Renatus, Flavius s. Vegetius.
Renschlin I, LVI.
Rentweinsdorf VI, 95.
Respendial (Rosopedial), König der Alanen I, 612.
Restituti I, 64.
Retho, Retz s. Roetus.
Reussen (Reissi, Ruteni) I, 112. 207. 335. VI, 116. 117.
Reut bei Burghausen I, 84.
Reysolt, Hanns, Stadtschreiber in Regensburg I, LVII.
Rhaba s. Raab.
Rhadamanthus VI, 103.
Rhaeni s. Rain.

Rhaeten (Rhaeti, Raeti) VI, 65. 66. 89. 119. 170. 171.
Rhaetien (Rhaetia, Rhecia, Raetia) I, 27. 33. 35. 259. 261. 262. 311. 338. 642. 646. VI, 65. 66. 70. 89. 113. 141. 160.
Rhaetobonna, Raetobonna = Regensburg I, 312. VI, 45. 59. 65. 73. 78. 114. 154. 160.
Rhaetopolis (Ῥαιτόπολις) = Regensburg I, 311. 312. VI, 45. 66.
Rhagius s. Sommerfeld.
Rhain s. Rain.
Rhea (Rhaea), Schwester Hams I, 345. VI, 130.
Rheda s. Reda.
Rhegius, Urbanus I, XV. 304. 578. 638.
Rheims (Rhems, Rains) I, 121. 286.
Rhein I, 6. 27. 35. 37. 49. 68. 117. 120. 123. 125. 126. 142. 143. 170. 173. 196. 206. 208. 209. 217. 260. 261. 266—268. 271—273. 283—286. 288. 292. 293. 309. 312—314. 329. 333. 334. 336. 338. 345. 346. 354—357. 366. 370. 372. 571. 573. 617. 622. 624. 640. 646. 654. VI, 7. 17. 22. 38. 66. 88—90. 109. 113—116. 119. 121. 130. 132—134. 143—146. 148. 154. 157. 161. 164. 167. 171. 172. 174. 175. 180.
Rheinländer s. Istaevonen.
Rhems s. Rheims.
Rhenanus, Beatus I, VI. VII. XVI. XXI. XXIII. XXIV. XLII. L. LIII. 304. 632. 642. 643. 646. 654. VI, 50. 60. 62. 72. 76. 78. 81. 87. 88—90. 95. 181.
Rhodope I, 602.
Rhodus (Rhodis, Rodis) I, 143. 160. 176. 195. 236. 239. 240. 249. 356. VI, 48. 146. 173.
Rhone (Rhodanus, Rot) I, 338. VI, 119. 121. 167.
Richard (Reichard, Reichart) Löwenherz, König von England I, 234. 315.
Richarda, Pfalzgräfin von Wittelsbach I, 140.
Richobergomum s. Reichersberg.
Ridenberg I, 99.
Ried I, 72. 100.
— Rudolf von I, 169.
Riedenburg (Rietenburg) I, 105. 135. 138. 140—142. 144. 147. 157. 158. 233. 282. VI, 31.
Ries (Riess) I, 259.
Riga I, 339. VI, 123.
Rihhilt (Richil) I, 44. 58.
Rimini (Ariminum) VI, 23.
Rinchnach (Rinichnach) I, 128.
Ripa prima VI, 90.
Riphaeus (Ripheus, Reiph), fabelhafter König I, 333. 334. 371. VI, 115. 116. 163.
Robert (Ruprecht) von Artois, Bruder König Ludwigs IX. von Frankreich I, 235.
Rocking (Regium, Ruochinga, Rogging) I, 161. 296. VI, 56.
Rodbald, Bischof zu Trier I, 125.
Rodgrim (Ruedgrim) I, 44. 58.
Rodis s. Rhodus.
Römer I, 111—113. 115. 116. 118—122. 125. 174. 202. 206. 215. 216. 223. 224. 226. 243—254. 261. 262. 266. 267. 269. 270—277. 280. 296. 297. 301. 304. 308. 310. 311. 313. 321. 328. 331. 346. 347. 354. 355. 367. 393. 397. 402. 466. 512. 552. 565. 567. 568. 576. 612. 613. 627. 636. 637. 648. 654. VI, 54—57. 66. 73. 89. 107. 113. 121. 122. 129. 131. 132. 136. 137. 142. 144. 146. 156. 158—161. 174.
— Propst von Halberstadt I, 169.
— von Nürnberg I, 304.
Roetus (Retho, Retz), fabelhafter König I, 338. VI, 121.
Roger (Rueger) II., König von Neapel I, 233.
Rohr (Ror) I, XIV. 67. 76. 105. 132. 140. 145. 157. 158. 160. VI, 8. 31. 35. 45.
— Heinrich von I, 70. 71.
Rom I, XXX. XXXVII. 13. 19. 52. 112. 117. 118. 141. 161. 184. 186. 193. 198. 199. 202—204. 206—208. 217. 223. 231. 238. 239. 258. 260. 261. 264. 265. 267. 268. 270—272. 274. 275. 280. 286. 292—294. 300. 310—312. 332. 354. 512. 555. 613. 627. 633. 636. VI, 17. 18. 23. 44. 65. 74. 102. 113. 144. 147. 158. 173. 175. 176. 179.
Romanus, Bischof von Gurk I, 67. 77.

Romerius (= Ekkehard von Aura bezw. Frutolf) I, 640.
Romulus und Remus I, 310.
Roncesvalles (Runceval) I, 126. VI, 187.
Roning (Raning) I, 105. 139. 159.
Rorer, Martin I, 80.
Rosa, Hieronymus, Mathematiker in Ingolstadt I, XIX. 640. 641.
Rosenberg I, 160.
— Georg von, Kriegshauptmann I, 94. VI, 9. 10.
Rosenham, Barbara von I, 160.
Rosenheim (Rosenham) I, 105. VI, 31. 55. 57.
Rosenstingl s. Blasius, Propst von Ranshofen.
Rosopedial s. Respendial.
Rosselheld, Adelsfamilie I, 76.
Roswitha (Rosovita) I, 604.
Rot s. Rhone.
Roteneck I, 72. 73. 77. 105. 139. 157—160.
Rotenhan, Sebastian von I, 652. VI, 94. 95. 182.
Rott (Rota, Rhoda, Rot), Fluss I, 35. 50. 71. VI, 57.
— (Rod, Rot, Rodt, Rhod) a. Inn I, 106. 128. 139. VI, 31. 56.
— Grafen von I, 106.
Rotterdam, Erasmus von, s. Erasmus.
Roxalanen (Roxolaner, Roxalani) I, 343. 514. VI, 128. 129. 141.
Rucinates s. Thunicates.
Rudmundt s. Erasmus, Propst von Ranshofen.
Rudolf von Habsburg, deutscher Kaiser I, 72. 142. 235. 333. VI, 114. 175. 186.
— I., Pfalzgraf bei Rhein I, 142. VI, 175.
— Fürst von Anhalt VI, 15.
— Notar I, 169.
— Abt von Scheiern I, 20.
Rüdiger, Bischof von Passau I, 69. 70.
Rufinus I, 270. VI, 79.
Ruger, Markgraf in Bayern I, 135.
Rugier (Rugii, Rugiones) I, 118. 273. 313. VI, 64. 66. 67.
Ruland, Oswald, Pfarrer zu Laichling I, LIII. LVIII. 305. 649. (VI, 45. 46?)
Rumänien (Rumania, Romanei) I, 237. 336.
Runceval s. Roncesvalles.
Rupert (Ruprecht, Rueprecht), Hl. I, 33. 36. 51. 123. 277. 553.
Ruprecht von der Pfalz, deutscher König I, 143.
— II., Kurfürst von der Pfalz I, 143.
— Pipan, Pfalzgraf bei Rhein I, 236.
— (Rupert), Pfalzgraf bei Rhein I, 23. 75. 77. 78. 95. 96. 97. 99—101. 143. VI, 8—10. 166. 168—170.
Russ, Wolfgang VI, 78.
Russen (Reussen) I, 334. 335. 343. 352.
Russland (Reussen) I, 207.
Rutenen (Ruteni) VI, 118.
Ruteni in Aquitanien I, 356. VI, 146.
Ruthard, Abt von Wessobrunn I, 291.
Ruxomagus: Druckfehler für Fuxomagus; s. Fuchsmagen.
Rysius, Wolfgang VI, 78.
Saal (Sall, Sal) a. D. I, 260. 262. 296.
Saale (Sala), thüringische I, 336.
Saar (Sarus, Sar), Fluss I, 357. VI, 148.
Saarbrücken (Sarobryga, Sarburk) I, 357. VI, 148.
Sabaria s. Stein am Anger.
Sabathius, Sabbathius s. Saturnus.
Sabina, Gemahlin des Herzogs Ulrich I. von Württemberg I, X. XII. 143. VI, 17. 19.
Sabinus (Sabein), Hl. I, 277.
Sachsen I, 15. 77. 127—129. 131. 132. 134. 135. 138. 143. 165—170. 206—208. 211. 234. 272. 288—290. 309. 312—314. 333. 336. 348. 363. 364. 372. 550. 613. 626. 627. 634—637. VI, 7. 45. 64—67. 114. 127. 134. 138. 139. 152. 163. 164. 176. 180.
Sacomannus Treverensis VI, 112.
Saebis s. Sambre.
Saelingostadium s. Olbia.
Saffidannus, Bischof von Mantua I, 169.
Saga (= Noah) I, 327. 357. VI, 106.
Sagalbina (Heilichreich, heilig Riet) I, 326. VI, 106.
Sailer, Gereon VI, 62.
Saint Denis (S. Dionysi) I, 289.
— Nicolas du Port (ad portum S. Nicolai) VI, 8.

Saint Quentin (Augusta Veromanduorum, S. Quintinus, Sant Quinten) I, 355. VI, 145.
Sala, Gefährte Tuiscos I, 336. VI, 109. 116. 119.
— Fluss, s. Saale und Salzach.
— Stadt, s. Maria-Saal.
Saladinus, Sultan VI, 86.
Salah s. Schala.
Salier (Salingi, Salingae, Salarii, Saler) I, 336. 612.
Salina s. Hallein.
Sallustius I, 180. 220. 395. 410. 411. 417. 418. 422. 424. 432. 445. 453. 457. 458. 468. 472. 477. 481. 484. 486. 487. 489—493. 505. 558. 567. 570. 573. 645. 654. VI, 74. 75.
Salmanassar I, 115.
Salomo, König der Juden I, 191. 321. 553. 583. 610. VI, 103.
Salonae VI, 172.
Saloniki (Tessalonica) I, 237.
Salsanum VI, 187.
Salzach (Sala, Saltza, Salza, Iuvavum, Igontum) I, 338. VI, 57. 122.
Salzburg (Juvavum, Juvavia, Helfenburg, Saleburgium, Salisburgium) I, XX. 5. 9. 12. 14—16. 19. 33. 34. 38. 48. 49. 51. 53. 62. 65—69. 72. 77. 93. 104. 120. 131. 137. 138. 141. 150. 151. 153. 157. 158. 167—169. 195. 200. 207. 208. 211. 235. 238. 269. 273. 274. 277. 278. 280. 284. 288. 290. 291. 293. 305. 325. 338. 645. 648. 651. VI, 15. 24. 36. 37. 39—44. 50. 56. 57. 72. 77. 79—83. 105. 116. 122.
Salzburghofen (Salzburchove, Salzburghof) I, 42. 56.
Salzinger, Thomas VI, 40.
Sambre (Saebis, Sebis), Fluss I, 355. VI, 145.
Samius, Lykaonier I, 591.
Samos I, 602. 610.
Sampach, Erhard, Buchhändler in Ingolstadt I, 375.
Samus s. Sem.
Sandau I, 290. 291.
Sandelzhausen (Sandolthusium, Sandelshausen) I, 358. VI, 149.
Sandsbach (Sanzbach, Samzpach) I, 128. 131.
St. Andrä (Andre) I, 128.
St. Blasien I, 148.
St. Emmeram (Haimeran) zu Regensburg I, 120. 121. 123. 126. 127. 140. 145. 146. 150. 157. 158. 161. 164. 208. 210. 259. 281. 282. 290. 291. 296. 306. 311. 352. 603—605. 607.
St. Florian I, 120. 291.
St. Gallen I, 285. 650. VI, 61.
St. Georgen bei Altötting I, 80.
St. Mang in Stadtamhof I, 132. 139. 296.
St. Michael im Lungau I, 284.
St. Nikolaus zu Passau I, 128.
St. Paul I, 128.
St. Peter zu Salzburg I, 138.
St. Petersberg I, 11.
St. Pölten I, 120. 290.
St. Salvator I, 138. VI, 30.
St. Veit I, 105. 128. 152. 336.
St. Veit am Pflaum s. Fiume.
St. Wolfgang I, 124.
Santhones I, 356. VI, 146. 171.
Sanzbach s. Sandsbach.
Saone (Araris) VI, 167.
Saphera s. Balkan.
Sar s. Saar.
Saraca I, 229.
Sarazenen I, 90. 207. 226. 229 ff. 242. 253. 254. 288. 315. 606. 613—615. 653.
Sarburk s. Saarbrücken.
Sardica (Sardice) I, 269.
Sardinien I, 132. 134.
Sariga s. Sarus.
Sarmaten (Hermatae, Sauromatae, Sarmatae, Scharmater, Scharmatter, Hörmater, Sauromaten) I, 34. 112. 332. 335. 338. 372. 571. 623. VI, 6. 7. 64. 90. 112. 117. 118. 121. 130. 164. 179.
Sarmates (Hörmates), Stammvater der Sarmaten I, 335. VI, 117.
Sarmatien I, 335. 338. 341. 343. 514. 612. 613. 643. VI, 6. 7. 77. 117. 121—123. 126. 128. 141. 157. 167.
Sarobryga s. Saarbrücken.
Sarus (Sariga), König der Kelten I, 356. 357. VI, 148.

Saturnus (Sabbathius, Sabathius) I, 328. 344. 345. 353. 356. 600. 610. VI, 107. 108. 129. 130. 142. 148. 162.
Sau (Savus), Fluss I, 217. 230. 236. 237. 242. 275. 277. 294. 336. 371. 614. VI, 118. 121. 162.
Saul I, 114. 293.
Savoyen (Sophei) I, 209.
Savus, Gefährte Tuiscos I, 336. VI, 118.
Scala (Schala), de la VI, 24.
Scaurus I, 508.
Scephara s. Balkan.
Scepsis VI, 147.
Schäftlarn (Pontes Scaphonii, Schefftlarn, Schefftlärn, Schefftlern) I, 120. 150. 290. 291. VI, 31. 55. 56. 57.
Schärding (Scherdinga, Scherding) I, 71. 96. 98. 99. 105. 135. 153. VI, 57.
Schala (Salah, Schal, Schalach) I, 76. 106. 132. 138 (Genealogie der Grafen v. Sch.).
Schalaun, Schalonum s. Châlons.
Schambach I, 155. 158.
Schamhaupten (Schambhapt, Schambhaupt, Schamhaupt) I, 105. 132. 139. 157. 158. VI, 31.
Schampania s. Champagne.
Scharmater, Scharmatter s. Sarmaten.
Schatzgeyer, Kaspar I, III. XIII. VI, 25.
Schaunburg, Grafen von I, 69. 160.
Schbogerin s. Turmair, Anna.
Scheiern I, XVIII. 1—24. 105. 129. 138. 140—142. 151. 157. 211. VI, 30.
Schelde (Scaldis, Aschaldis, Ascalde) I, 354. 355. VI, 144. 145.
Schenk (Schenco), Ernst von I, 91.
— (Schenco), Wilhelm von I, 91.
— von Limburg, Friedrich I, 91.
Schepharach, Schepharah s. Balkan.
Scheurlin (Scheuerlein), Christoph, Rechtsgelehrter in Nürnberg I, 651. VI, 94.
Schick, Berthold I, 76.
Schierling (Schirolingium, Schirling) VI, 38—40. 42—45.
Schiltau (Schiltunnum) s. Nicopolis.
Schiltberger, Hans I, 237.
Schinagel, Johann, Priester I, 95.
Schiren (Schiri), Volksstamm I, 3.
Schlackenwald I, 299. 300.
Schlaven s. Slaven.
Schlehdorf (Schlechdorf) I, 106. 120. 290. 291. VI, 31.
Schlesien (Silesia, Schlesi) I, 149. 207. 234. 312. VI, 7.
Schlesier (Silesii, Silesitae) I, 372. 613. VI, 164.
Schlettstadt (Selestadium, Slestad) I, 304. 632. 643. 646. 652. VI, 11. 181. 182.
Schliersee (Schliessê) I, 120. 291.
Schmaus, Leonhard, Leibarzt des Kardinals Matthäus Lang VI, 80—83.
Schnitzel (Sniczel), Friedrich VI, 80.
Schobser, Johann, Buchdrucker in München I, 373.
Schön, Ulrich, Bürger von Braunau I, 73.
Schönberg I, 16.
Schönfeld, Schonfelt s. Niederschönenfeld.
Schongau (Schonga) I, 169. VI, 57.
Schotten (Scoti) I, 132. 135. 145. 271. 294. 296. 313. 642. VI, 66.
Schottland (Scotia) I, 266. 272. 313. 334. VI, 116.
Schreitwein (Schritovinus, Schrotwein, Schrötwein) I, 114. 337. VI, 94. 121.
Schrobenhausen I, 105. 138. VI, 31. 57.
Schütt (Schytt), Insel I, 333.
Schuster (Schuester), Niclas VI, 40.
— Peter VI, 42.
Schwaben (Suevia, Suevi) I, 28. 35. 101. 112. 117. 132. 133. 135. 149. 161. 169. 173. 199. 206. 207. 209. 231. 233—235. 257. 261. 271. 273—275. 277—279. 285. 287. 309. 311—313. 315. 316. 334. 336. 340. 341. 343. 346. 360. 372. 606. 614. 627. 636. 647. 649. VI, 7. 20. 64. 66—68. 77. 115. 118. 119. 124. 127. 129. 152. 164. 171. 180.
Schwabl, Bürger in Regensburg I, 263.
Schwäbisch Gmünd VI, 8.
Schwaiger (Swaiger), Leonhard, ein Schwager Aventins I, LVI. VI, 16. 40—42.
Schwaigerin s. Turmair, Anna.
Schwand I, 85.
Schwandorf (Suitodoryphus, Swandorff, Schwaindorph) I, XLIV. 101. 158. VI, 10.

Schwarzach (Suariza), Fluss VI, 125.
Schwarzenberg (Schwarzenburg), Barbara von I, 160.
— Christoph von VI, 78.
Schwarzenburg (Swarceburg) bei Waldmünchen VI, 14.
— (Suarizoburgium) am schwarzen Meer I, 335. VI, 117.
Schwarzwald I, 148. 367. 404. (Silva Helvetiorum) VI, 64.
Schwatebock s. Swatopluk.
Schweden I, 200.
Schweinfurt I, V. 144.
Schweinhild s. Swanahilt.
Schweiz I, XXXIII. 186. 209. 341.
Schweizer (Suitenses, Sitones, Sidones) I, 27. 219. 222. 232. 273. 339. 341. 351. VI, 5. 6. 8. 12. 15. 24. 38. 64. 123. 127. 138.
Schwindau VI, 54.
Schwindelnbach (Schwindilenbach, Schwindlerbach) I, 42. 56.
Schyten s. Scythen.
Scipio Africanus I, XXXVII. 224. 519.
Scitioi VI, 120.
Sclavi s. Slaven.
Scopegius (Scopeus), Michael VI, 181.
Scoti s. Schotten.
Scotus I, 654.
Scylla I, 578.
Scytha (Scythes) I, 329. 333. 344. VI, 109. 114. 129.
Scythen (Scythae, Schyten, Schytae) I, 112. 333. 339. 342. 372. 514. 571. 621. 625. VI, 64. 65. 90. 112. 114. 123. 126—128. 135. 138. 164.
Scythien (Scythia Araxea) I, 38. 326. 329. 332. 340. 343. 654. VI, 65. 76. 106. 109. 113. 125. 128. 129. 175.
Sebastian, Hl. I, 131. VI, 120.
Seben I, 3. 38. 53. 277. 280. 291.
Sebis s. Sambre.
Seckau (Sikkowa), Berg I, 41. 56. 64.
— Bistum I, 16.
Sector Benedictus VI, 85.
Sedulius I, 461. 544. 545. 549. 569.
Seeberger (Seperger) VI, 40.
Seeland (Selandia, Ingevonia) I, 139. 142. 173. 200. 363. 364. VI, 48. 123. 151. 152.
Segiburga I, 66.
Segido, Abt von Weltenburg I, 291.
Segni (Signi) I, 355. VI, 145.
Seiberstarf s. Seubersdorf.
Seiboldsdorfer (Seyfridesdorffer) von Denglfing (Dancklfing) I, 76.
— (Seiberstorfer), Erasmus VI, 9.
Seifried, Bischof von Regensburg I, 69.
Seine (Sequana) VI, 167.
Seinsheim (Senshaim), Barbara von I, 160.
— (Seunsam), Georg von I, 101.
Sêlender s. Ingaevonen.
Selestadium s. Schlettstadt.
Seligenthal I, 16. 142.
Selim, Sultan I, 239.
Sem (Samus), Sohn Noahs I, 329. 330. 334. 370. VI, 109. 110. 116. 162.
Semiramis, Königin von Babylonien I, 113. 356. VI, 147.
Sempt (Sempta, Semta, Semtha) I, 106. 128. 131 (Genealogie der Grafen von S.). VI, 54. 57.
Seneca I, 185. 385. 393. 481. 495. 542. 555. 579.
Sennacherib I, 115.
Senones (Sennones) I, 356. 647. VI, 54. 64. 88. 146.
Seon (Soyn, Soyen, Zoin) I, 105. 128. 137. 148. VI, 31.
Septimius Severus, röm. Kaiser I, 116. 265. 266. 647.
Serapis s. Osiris.
Serben (Servi) VI, 121.
Serbien (Sirvei) I, 236. 237.
Sergius, Grammatiker I, 411. 441. 450. 489. 557.
Servius I, 375. 386. 393. 397. 400. 455. 458. 467. 468. 477. 478. 557. 567. 570. VI, 69.
Seubersdorf (Seiberstarf) VI, 49.
Severinus, Hl. I, 27. 28. 206. 270. 273. 276.
Severus, röm. Kaiser I, 117. S. auch Alexander S.
— weström. Kaiser I, 118.

Severus (Amentius), röm. Heerführer I, 35. 50.
Seyfridesdorffer s. Seiboldsdorfer.
Sforza, Franz, Herzog von Mailand VI, 6.
— Ludwig Maria, Herzog von Mailand VI, 6.
— Maximilian, Herzog von Mailand VI, 6. 24.
Sibylla, Königin von Jerusalem I, 606.
— Gemahlin des Kurfürsten Ludwig V. von der Pfalz I, X. XII. 143. VI, 17. 19.
Sibyllen I, 202. 317. 330. 365. 610. 615. VI, 64. 97. 102. 103. 110. 153.
Sicambrer (Sicambri, Sycambri, Sycombri, Sigkemper) I, 355. 363. 654. VI, 63. 90. 145.
Sickeling I, 155.
Sidones s. Schweizer.
Sidonia, Braut des Kurfürsten Ludwig V. von der Pfalz I, 143.
Sidonius, Apollinaris I, 205. 270. 313. VI, 66. 79.
— Bischof von Passau I, 290.
Siebenbürgen (Sibenpirgen, Sibenbürgen) I, 271. 312. VI, 47.
Siebenbürger (Sibenpyrgenses) I, 653.
Siegenburg (Sigeburgium, Sigenburg) VI, 20. 42. 57.
Siegenhofen (Syngenhofen) VI, 49.
Siena VI, 145.
Sigbot, Graf von Neuenburg I, 169.
— Graf I, 281.
Sigebert (Sigprecht, Sigebertus) I., Frankenkönig zu Metz I, 121. 279. 648.
— II., König von Burgund I, 121.
— III., König von Austrasien (Osterfrankreich) I, 121.
Sigeburgium, Sigenburg s. Siegenburg.
Sigerich (Sigericus), König der Westgoten I, 612.
Sigfried, Propst von Ranshofen I, 70—72.
Sighard, Graf von Scheiern I, 140.
Sigkemper s. Sicambrer.
Sigmaring I, 70.
Sigmertshausen (Simechusen) I, 12.
Sigmund, deutscher Kaiser I, 173. 187—189. 195. 197. 217. 236. 237. 316. 551. 574. 614. VI, 167. 171.
Sigmund, König von Polen VI, 46. 167.
— Herzog von Bayern-München I, 143. 584. VI, 7.
— Herzog von Österreich I, 238.
Signi s. Segni.
Sigovesus (Sigweis) I, 112. 114.
Sigprecht, Herzog von Brabant I, 125.
Sikkowa s. Seckau.
Silesii, Silesitae s. Schlesier.
Silva Helvetiorum s. Schwarzwald.
Silvanus (Sylvanus) I, 328. VI, 107.
Simbach (Sympach) I, 96.
Simoeis, Fluss VI, 146.
Simprecht, Bischof von Regensburg I, 291.
Sinai I, 229.
Sinzing I, 155.
Sinzpuech I, 128. 131.
Siponto I, 575. VI, 112.
Sipylus (Sypilus) I, 370. 371. VI, 162.
Sitones s. Schweizer.
Siverstadt (Siverstat) I, 290.
Sixtus IV., Papst I, 238. 239.
Sizilien I, 17. 68. 142. 173. 196. 230. 231. 233—235. 239. 297. 315. 316. 345. 609. 611. 612. 614. 615. VI, 14. 68. 124. 127. 130. 175.
Skamander, Fluss VI, 147.
Slaven (Sclavi, Venedi, Veneti, Schlaven, Winden, Wenden) I, 28. 35. 36. 48—50. 115. 207. 210. 211. 232. 272. 273. 278. 280. 288. 293. 308. 309. 313—315. 329. 332. 335. 342. 343. 352. 356. 365. 371. 514. 613. 614. VI, 64. 67. 109. 113. 116—118. 128. 129. 141. 152.
Slavonien (Sclavinia) I, 41.
Soiter (Sother), Melchior, Kanzler des Pfalzgrafen Friedrich II. VI, 48. 91. 92.
Sokrates I, 555.
Sokratiker I, 555.
Sol (= Noah) VI, 106.
Sola (Sol), Hl. I, 288.
Soliman (Sulymanus, Zyleman), Sultan I, XXXVI. XLVII. 240. VI, 46.
Solinus VI, 63.
Solyenes s. Maria-Saal.
Sommerfeld (Sumerovelta), Johannes Rhagius von (Aesticampianus) VI, 131.

Sondergeu s. Sundergau.
Sondersdorf VI, 16.
Sonna s. Sunna.
Sonno, fränkischer König I, 313.
Sophei s. Savoyen.
Sophia, Markgräfin von Steiermark I, 135.
— Gräfin von Hirschberg I, 142.
Sorben (Sorabes) I, 623. VI, 172. 179.
Soyen, Soyn s. Seon.
Spalatinus, Georg I, 304. 632. 634. 635. 637. 649.
Spanheim s. Sponheim.
Spanien (Tagia, Hispanien) I, XXXII. 117. 120. 182. 195. 206. 207. 209. 230. 231. 235. 241. 266. 271. 273. 275. 280. 286. 288. 308. 311. 313—315. 333. 334. 339. 343. 345. 369—371. 401. 576. 609—615. VI, 8. 12. 21. 66—68. 115. 116. 122. 127. 130. 141. 160—163.
Spanier (Hispanier) I, 316. 333. 352. VI, 23. 47. 68. 160.
Spartianus, Aelius I, 266. 492.
Speier (Spira) I, 195. 197. 654. VI, 48. 89. 90.
Spiegel (Spiegl), Jakob, Humanist VI, 182.
Spies (Cuspinius, Boiemus, Boemus), Georg I, XV. LVI (?). 577. 602. 638. VI, 82.
Spoleto I, 132. 134. 167.
Sponheim (Spanheim) I, 129. 608. VI, 95. 136.
Sporl s. Georg S., Abt von Scheiern.
Spree (Suevus, Sprê) I, 334. VI, 115. 175.
Stabius, Johannes I, V. VIII. 295. 527. VI, 77. 95. 116. 120.
Stadtamhof (Hofe, Am hoff) I, 139. VI, 57.
Staffelsee I, 290.
Staingaden s. Steingaden.
Stall, Adelsgeschlecht I, 76.
Stams (Stambs) I, 142.
Starnberg (Starchenberg) VI, 30.
Stauf am Regen I, 145.
— (Stuphius), Bernhard von (Veronardinus) I, 553.
— (Stuphius), Friedrich von, Propst von Altötting I, 39. 53.
— Heinrich von, Richter zu Abensberg I, 157.
Stauf (Stauffer), Hieronymus von VI, 25.
Steffling (Stefaning, Stefening, Stephaning, Stephening) I, 105. 138. 144. 282.
Steiermark (Stiria, die Bewohner Styrii) I, 33. 71. 72. 99. 104. 105. 132. 134—136. 146. 161. 170. 207. 238. 241. 288. 291. 312. 314. 337. 613. VI, 17.
Stein (Stain) auf dem Nordgau I, 156.
— an der Schambach I, 159.
— am Anger (Sabaria) I, 648.
Steinerbrückl (Steinabruck) VI, 49.
Steingaden (Staingaden) I, 106. 132. 134. 169. VI, 30. 31.
Stephan, Hl. I, 67. 72. 85. 86. 352. VI, 141.
— König von Ungarn I, 71.
— I., Herzog von Niederbayern I, 142.
— II., Herzog von Niederbayern I, 142.
— III., Herzog von Bayern-Ingolstadt I, 142. 156.
— Propst von Ranshofen I, 73.
— Pfarrer von Braunau I, 86.
— von Konstantinopel, Grammatiker I, 229. VI, 122.
Stephaning, Stephening s. Steffling.
Sterzing I, 103.
Stilicho (Stilico) I, 270.
Stockerau (Stocarunum, Ebrodunum) I, 337. VI, 120.
Stöffler, Johannes, Astronom VI, 2. 5.
Stoiker I, 436. 555. VI, 137.
Strabo I, XXXVIII. 26. 32. 48. 262. 491. 513. 562. 644. VI, 63. 75. 88. 89. 117. 122. 124. 126. 146. 147. 149. 153.
— (Walahfrid) s. Walahfrid.
Strassburg i. E. (Argentoratum) I, 271. 279. 287. 355. 357. 571. VI, 8. 11. 69. 89. 145. 148.
Straubing (Strubium, Strubinum) I, VII. XVIII. 103. 105. 138. 142. 302. 304. 306. VI, 10. 11. 30. 32. 37. 43. 45. 56. 57. 166.
Strigonium s. Gran.
Struchsine, Bernhard von I, 137.
Stuchs, Johann, Buchdrucker in Nürnberg I, 30.
Stuhlweissenburg (Regia Alba) VI, 46.
Stuphius s. Stauf.
Stuttgart (Stutgarten) I, XII. VI, 17.

Suariza s. Schwarzach.
Suarizoburgium s. Schwarzenburg.
Suarizoseon = Schwarzes Meer VI, 109.
Suben I, 99. 106. 128. 139. VI, 30.
Submontorium s. Hohenwart.
Suetonius I, 321. 485. 491. 511. 558. 569. VI, 75.
Suevi s. Schwaben.
Suevus (Swab), fabelhafter deutscher König I, 113.
— Fluss, s. Spree.
Suiones VI, 64. 155.
Suitodoryphus s. Schwandorf.
Sulebi VI, 63.
Sulymanus s. Soliman.
Sulzbach i. Opf. I, 101. 105. 134. 137. 138. 144 (Genealogie der Grafen von S.). 149. 167. 169. VI, 10.
— (Sultzbach) bei Scheiern I, 14.
Sumerovelta s. Sommerfeld.
Sumuntorium s. Hohenwart.
Sundergau (Sundergê, Sudergê, Sondergeu) I, 106. 363.
Sunna (Sonna), Gemahlin des Mannus I, 364. VI, 152.
Suntheim, Ladislaus (Ladissolaus) I, VIII. VI, 111.
Susanna, Gemahlin des Markgrafen Kasimir von Brandenburg I, 143.
Swanahilt (Sweinhylda, Schweinhild), Gemahlin Karl Martells I, 123. 125. 286. 288. VI, 187.
Swatopluk (Schwatebock), König von Mähren I, 210.
Sycambri, Sycombri s. Sicambrer.
Sycambria s. Ofen.
Sylvinus, Hl. I, 104.
Symmachus, Aurelius I, XXXVIII. VI, 70.
Syngenhofen s. Siegenhofen.
Sypilus s. Sipylus.
Syrien I, 207. 226. 230. 233. 235. 239. 249. 311. 324. 370. 614. VI, 84. 85. 103. 104. 110. 112. 162.
Syrius, König der Ungarn I, 8.
Syrtis I, 390. 578.
Tabersheim (Tabershaim) bei Linz I, 42. 57.
Tacitus, röm. Kaiser I, 117.
— Cornelius I, XXXVIII. 15. 26. 33. 114. 192. 244. 301. 302. 308. 331. 351. 354. 387. 389. 392. 396—399. 402. 405. 406. 419. 424. 430. 431. 446. 447. 452. 467—473. 477. 479—482. 486. 489—493. 495. 558. 571. 574. 639. 644. 646. 647. 654. VI, 24. 54. 63. 64. 66. 67. 70. 74. 88—90. 111. 115. 117—119. 126. 136. 141. 144. 146. 152—154.
Tageno, Dekan von Passau I, 606. 607. VI, 82—86.
Tagia = Spanien I, 333. 371. VI, 115. 163.
Tagprecht s. Dagobert.
Tagus, Stammvater der Spanier I, 333. 334. 371. VI, 115. 163.
Tajo (Tagus), Fluss I, 333. 371. VI, 115. 163.
Tamerlan (Tämerlin) I, 236. 237.
Tanais s. Don.
— = Düna VI, 122.
— = Dacus VI, 122.
Tannberg, Andreas von I, 101.
— Wolfgang von I, 25. 26.
Tannhäuser (Tanhauser) I, 227.
Tannhausen (Danhusius), Peter von VI, 23.
Tanzer, Philipp, bischöflicher Sekretär in Passau I, 38. 39. 51. 165.
Tapirtingen s. Teuerting.
Tarnburg VI, 49.
Tarstorffer (de Tarstaff), Adelsfamilie I, 76.
Tartarei (Tatarei) I, 232. 343.
Tartaren (Tatari, Tartari, Tatern, Tattern) I, 187. 234. 235. 238. 241. 315. 335. 343. VI, 47. 68. 118. 129.
Tartessus s. Granada.
Tassilo (Thessalonus, Thessel) I., Herzog von Bayern I, 123. 278—280. 553. (VI, 173.)
— II., Herzog von Bayern I, 123. 280. 553.
— (Thessalo) III., Herzog von Bayern I, 28. 33. 37. 51. 123. 290—292. 553. VI, 126.
Taubenstein (Taubenburg, Galombetium) I, 237.
Tauern (mons Taurus) I, 34. 48.
Taur, Taurn, Grafen von I, 105. 139. 148.

Tauriscus, fabelhafter König I, 338. VI, 121.
Taurisker (Taurisci) I, 34. VI, 64. 119. 121.
Taurus, fabelhafter König I, 34. 48.
— Gebirge in Asien I, 390.
Tectosagen (Tectosages, Tectosaces, Teutosagae, Teitosates) I, 356. VI, 146.
Tegernbach s. Konrad V. Tegernbach, Abt von Scheiern.
Tegernsee (Tigurinum) I, 5. 20. 22. 106. 120. 150. 262. 288. 290. 291. 607. VI, 27. 31. 55.
Tegernseer, Johann, Bürger von Braunau I, 79. 83.
Tegernwang (Degernwank) I, 106. 139.
Tegerpeck s. Johann I. Tegerpeck, Abt von Scheiern.
Teglat-Phulassar I, 115.
Teilenk s. Teylenk.
Teinning s. Deining.
Teissa s. Theiss.
Teitosates s. Tectosagen.
Tenck, Stephan, Stadtpfarrer in Schärding I, 97.
Tenckh, Rupert, Bürger von Braunau I, 78.
Tencterer (Tencteri, Tenchteri) I, 372. VI, 63. 90. 164.
Tenzelius s. Denzel.
Terentianus I, 557.
Terentius I, 375. 394. 395. 406. 410. 412—414. 416—418. 420. 421. 424. 425. 427—432. 434. 435. 441. 442. 444. 445. 447—457. 467. 468—474. 476—495. 503. 504. 507. 510. 539. 542. 548. 567. 572. 573. 585. 643.
Tergestum s. Triest.
Teriolis s. Tirol, Schloss.
Terisci VI, 64.
Terpander von Lesbos I, 591.
Tertullianus I, 319. 430. VI, 90. 100.
Terussemulus s. Trevenzuolo.
Tervisium s. Treviso.
Tessalonica s. Saloniki.
Tessel s. Tassilo.
Tetrapolis = Regensburg I, 340. VI, 65. 125.
Tetzel, Ablassprediger I, LI.
Teuerting (Tapirtingen) I, 139. 154.
Teurnia s. Dornstatt.
Teuthrantes, fabelhafter deutscher König VI, 65.
Teuto, Teutscho s. Tuisco.
Teutobochus (Teutsboc) I, 114.
Teutoburgium (Teutschenburg, Teutoburger Wald) I, 333. VI, 113.
— an der Draumündung s. Fünfkirchen.
— (Teutschenburg) im Thüringerwald I, 333.
Teutonen (Teutones) I, 372. 490. VI, 64. 113—115. 164. 167.
Teylenk (Teilenk), Johann, Stadtschreiber in Straubing I, LVIII. 306.
Thaddaea, Gemahlin Herzog Stephans III. von Bayern-Ingolstadt I, 142.
Thebais VI, 108.
Theirageten (Theiragetae, Theyragothen) I, 335. VI, 117.
Theirapolis VI, 117.
Theiras (Theyras), Sohn Japhets I, 335. VI, 117. 128.
— Fluss, s. Dnjestr.
Theiss (Tibiscus, Theissa, Teissa, Pathiscus, Parthiscus, Cusum) I, 210. 233. 293. 294. 336. VI, 118. 119.
Theissageten (Theissagetae, Theissagethen) I, 343. VI, 128.
Themistius I, 551.
Theobaldus s. Dietpold.
Theodebald (Dietbold, Theodovalda), Frankenkönig zu Rheims I, 121.
— (Dietbolt, Dietwolt, Theodovalda), Herzog von Bayern I, 36. 50. 123. 277. 278.
— Herzog von Schwaben I, 285. 287.
— Pippinide I, 125. 284. 285.
Theodebert (Dietprecht, Theodopertus) I., Frankenkönig zu Rheims I, 121. 125. 277.
— II., König von Austrien I, 121.
— I., Herzog von Bayern I, 123. 278. 279.
— II., Herzog von Bayern I, 123. 280.
— III., Herzog von Bayern I, 123. 280. 284. 287. 288.
Theodelinde (Dietlind), Königin der Langobarden I, 123. 279. 280. 358.

Theodo (Ditz), Sohn Japhets I, 345.
— I. (Dieth), Herzog der Bayern I, 3. 28. 35. 49. 50. 62. 122. 123. 245. 275. 276. 553. VI, 173. 174. 179.
— II., Herzog von Bayern I, 35. 36. 50. 122. 123. 276. 277. 553. VI, 174.
— III., Herzog von Bayern I, 36. 50. 51. 123. 277. 278. 553.
— IV., Herzog von Bayern I, 123. 280. 553.
— V., Herzog von Bayern I, 123. 280—282. 553.
— VI., Herzog von Bayern I, 123. 284. 553.
— VII., Herzog von Bayern I, 123. 284. 286. 553.
— VIII., Sohn Herzog Tassilos III. I, 37. 51. 123. 291—293. VI, 126.
— Sohn Herzog Wilhelms IV. von Bayern I, 306.
Theodophorus s. Dietfurt.
Theodor, Bischof von Lorch I, 284.
Theodora, Herzogin von Österreich I, 167.
Theodoretus VI, 73.
Theodorich (Dietrich, Theodericus) I., Frankenkönig zu Rheims I, 121.
— II., König von Burgund I, 121.
— III., König der Franken I, 121. 283. 284.
— IV., König der Franken I, 121. 287.
— (Dietrich) von Bern, König der Ostgoten I, 35. 50. 118. 264. 266. 274—278. 313. 361. 542. 558. 648.
— (Dietrich), König der Westgoten I, 120. 612.
— (Dietrich), Herr von Abensberg, Bischof von Regensburg I, 160.
Theodorus, Bischof von Lorch I, 275.
Theodosia s. Kaffa.
Theodosius d. Gr., röm. Kaiser I, 118. 270. 312. 313. 343. 612. 637. VI, 63. 66. 129.
— II., oström. Kaiser I, 118. 272.
Theodovalda s. Theodebald und Dietpold.
Theodulphus, Bischof von Orleans I, 548.
Theon VI, 158. 159.
Theophilus I, 19.
Theophrastus I, 563.
Theoriscus s. Tuisco.
Theotmar (Theodomarus, Diotmarus, Dietmair, Dietmar), Erzbischof von Salzburg I, 3. 38. 42—45. 53. 56. 58. 59.
— II., Erzbischof von Salzburg I, 65. 77.
Theovistus s. Tuisco.
Theuras s. Dnjestr.
Theyragothen s. Theirageten.
Theyras s. Theiras.
Thierhaupten (Tirhaupten) I, 20. 129. 148. VI, 31.
Thomas, Hl. I, 341. VI, 126.
— von Aquino I, 563. VI, 98.
— Witil, Propst von Ranshofen I, 74.
Thomlinger, Albert I, 73.
Thonstetten (Trugenstetten) I, 12.
Thoringi s. Thüringer.
Thoth s. Hermes.
Thracien (Tracia) I, 337—339. 370. 574. VI, 120—122. 124. 162.
Thracier (Traces) I, 340. 602. VI, 124.
Thubal s. Tubal.
Thucydides I, XL.
Thüringen (Türgen) I, 207. 234. 275. 313. 315. 333. 336. 359. 635.
Thüringer (Turingi, Thoringi, Türinger) I, 335. 372. VI, 90. 117. 164.
Thumer, Johannes, Jägermeister in Uttendorf I, 90. 91.
Thunagä, Thunca s. Donaugau.
Thunicates (Tunicates) I, 118. 363. VI, 54. 88.
Thychner (Tychner), Wolfgang, Aventins Schwager I, VI. VI, 25. 27.
Thynus s. Bithynus.
Tibelinus, fabelhafter Gott und König I, 34. 48.
Tiber (Tiberis), Fluss I, 627.
Tiberina = Regensburg I, 267. 295.
Tiberius, römischer Kaiser I, 27. 34. 49. 62. 115. 116. 118. 225. 261. 262. 295. VI, 54. 157.
Tibernia s. Maria-Saal.
Tibisca VI, 119.
Tibiscus, Gefährte Tuiscos I, 336. VI, 118. 119.
— Fluss, s. Theiss.
— Stadt VI, 119.

Tibullus I, 389. 406. 425. 483. 487. 542.
Tiburnia s. Maria-Saal.
Tigranes, König von Armenien I, 397.
Tigris I, 330. VI, 110.
Tigurinum s. Tegernsee.
Timotheus von Milet I, 591.
Tiresias VI, 155.
Tirnstein (Tyrenstain) I, 74.
Tirol (Tyrol, Tyrolis), Land I, 5. 21. 33. 48. 104. 105. 139. 142. 148. 170. 173. 277. 280. 284. 287. VI, 54. 118.
— (Teriolis), Schloss I, 287. VI, 90.
Titea I, 357. VI, 148.
Titscho s. Tuisco.
Tittmoning (Diethmaning) VI, 57.
Titus, Hl. I, 267.
— röm. Kaiser I, XXXVII. 116.
Tityus VI, 103.
Tiutisco s. Tuisco.
Tobelhaim, Edler von I, 99.
Tölz (Tollusium, Tols, Töltz, Toltz) I, 646. VI, 56. 57. 88.
Törring (Torringer), Adam von I, 94. 100. VI, 9.
— (Torring), Els von I, 160.
— (Torringer), Sigfried von I, 94. 100. VI, 9.
Toledo (Toletum, Tolet) I, 334. 614. VI, 115.
Tollusium, Tols s. Tölz.
Tolophus, Johannes, Professor in Ingolstadt I, 611. VI, 156.
Tomblinger s. Tumblinger.
Tonagê s. Donaugau.
Tongern I, 613.
Torgau I, 635. 636.
Torgi I, 339. VI, 124.
Torquatus, fabelhafter König der Franken I, 339. VI, 124.
Toskaner (Tuiscanier) I, 352.
Toulouse (Tolos) I, 207.
Tournay (Tornacum, Tornai, Tornach, Tornay) I, 121. 279. 355. 356. VI, 145.
Trab s. Drau.
Traianus, röm. Kaiser I, XXXVII. 116. 260. 261. 563. 612.
Train I, 139. 157. 158.
Trapezunt I, 238.
Trapezuntius, Georg I, 557.
Traun (Troius), Fluss I, 337. VI, 57. 120.
Traunstein (Traunstain) VI, 57.
Trautmannsdorf, Andreas von, Domdekan in Salzburg VI, 80.
Treffen (Trebin), Hof in Kärnten I, 41. 55. 64.
Tres Tabernae s. Elsasszabern.
Trevenzuolo (Terussemulus) VI, 20.
Treverer (Treveri, Treviri, Trierer) I, 354. 355. 404. VI, 64. 144. 145. 148.
Trevirus, Trevir, fabelhafter deutscher König I, 354. 363. VI, 143. 144.
Treviso (Tervisium) VI, 21.
Tribocher (Tribochi, Triborі) I, 571. VI, 64. 88. 89. 171.
Trient I, 28. 112. 123. 161. 167. 277. 278. 287. 291.
Trier (Augusta Treverorum) I, 10. 29. 113. 125. 275. 286. 287. 354. 356. 363. 394. 404. VI, 23. 39. 112. 144—146.
Triest (Tergestum) VI, 12.
Trins (Trunnes) in Tirol I, 10.
Tripolis I, 607.
Trithemius (Tritaemius, Tritemius), Johannes I, 608. VI, 95. 136.
Troas VI, 147.
Trogus I, 399. VI, 75.
Troi, Troii VI, 64. 65. 76.
Troia (Ilium) I, 112—114. 192. 308—310. 330. 339—342. 371. 513. 610. 654. VI, 65. 76. 110. 124. 128. 147. 163.
Troiana, Gemahlin des Teuthrantes VI, 65.
Troius, Fluss, s. Traun.
Trophimus, Hl. I, 267.
Trostberg I, 138.
Truchsess (Trugsäss), Edler von I, 86.
— Georg I, 91. 92.
— von Waldburg, Ursula I, 160.
Truhendingen (Truchding), Albrecht von I, 169.
— Friedrich von I, 169.
Truhendinger (Druidi) I, XLIV.
Trunnes s. Trins.
Tubal (Thubal) I, 334. 345. 369. 370. VI, 115. 130. 160. 162.
Tubantes VI, 63. 90.

Tucher, Anton, der Ältere, in Nürnberg I, 635.
Tübingen VI, 74.
Türkei I, 257. 258. 265. 309.
Türken I, 28. 171—254. (Reihenfolge der Sultane 236 ff.) 260. 261. 273. 274. 297. 315. 316. 335. 336. 343. 550. 574. 606. 609. 612. 614. 615. 652. VI, 6. 7. 13. 17. 21. 43—48. 68. 71. 74. 79. 82. 117—119. 129. 147.
Tuiscanier s. Toskaner.
Tuisco (Tuitscon, Tuiscon, Tiutisco, Teuto, Theovistus, Theoriscus, Teutscho, Titscho, Tuitscho, Tuitsch), Stammvater der Deutschen I, 34. 113. 329. 330. 332. 333—335. 337. 338. 343. 345—347. 349—351. 353. 363. 364. 369. 371. 386. 469. 571. VI, 109. 110. 112. 113. 115—117. 120. 121. 128. 129—132. 135. 136. 142. 143. 151. 160. 163. 171.
— Tuitz s. Deutz.
Tulbeck, Johannes, Bischof von Freising I, 21.
Tullius, Servius I, 555.
Tumblinger (Tomblinger) von Aufhausen (Afhausen), Adelsgeschlecht I, 76.
Tunastauf s. Donaustauf.
Tungri VI, 172. 179.
Tunicates s. Thunicates.
Tunkau s. Donaugau.
Turbeit s. Johann T., Abt von Scheiern.
Turingi s. Thüringer.
Turmair, Anna, Aventins Schwester, verehelichte Schwaiger (Schwaigerin, Schbogerin) I, LVI. VI, 16.
— Barbara, geb. Fröschmann, Aventins Ehefrau I, LIII. VI, 45. 47—49.
— (Thurmar), Georg, Aventins Bruder I, LVI.
— Gisela, Aventins Tochter I, 305. VI, 50.
— Karl, Aventins Sohn I, 305.
— Katharina, vermählte Heckhl, Aventins Schwester VI, 27.
— Margarete, vermählte Thychner, Aventins Schwester I, VI. VI, 8. 25.
— Peter (nach Bruschius: Hans), Aventins Vater I, II. V. 303. VI, 7.
— Susanna VI, 42.
Turn, Herr von I, 239.
Turndl s. Kaspar, Propst von Ranshofen.
Turogi VI, 66.
Turpinus VI, 187.
Turzo, Stanislaus, Erzbischof von Olmütz I, 648. VI, 90.
Tuscien I, 132. 134.
Tuta, Gräfin von Scheiern I, 9. 140.
Tuto, Bischof von Regensburg I, 259.
Tychner s. Thychner.
Tyrenstain s. Tirnstein.
Ubier (Ubii) VI, 64. 114. 145.
Udalschalk, Abt von Scheiern I, 20.
Udine (Utinum, Weiden) VI, 17.
Udo (Oto), Bischof von Freising I, 3. 38. 53.
— Utto s. Oto.
Übersee I, 11.
Ulm VI, 51.
Ulrich, Hl., Bischof von Augsburg I, 5.
— Herzog von Württemberg VI, 10. 17. 19.
— Pfalzgraf von Wittelsbach I, 9. 12. 141.
— (Hildericus), Graf von Berg I, 607.
— Graf von Scheiern I, 140.
— Vogt von Freising I, 9.
— I., Abt von Scheiern I, 14.
— II., Abt von Scheiern I, 18.
— III., Abt von Scheiern I, 18.
— IV. Perchtinger, Abt von Scheiern I, 20.
— V. Leutzenauer, Abt von Scheiern I, 20.
— VI. Merspeck, Abt von Scheiern I, 21.
— VII. Munnenpeck, Abt von Scheiern I, 21.
— I., Propst von Ranshofen I, 73.
— II. Puecher, Propst von Ranshofen I, 74.
Ulsenius, Theodericus VI, 111.
Ulsing s. Ilsung.
Ulysses s. Odysseus und Ylsing.
— Fluss, s. Ilz.
Undersdorf, Undinstorff s. Indersdorf.
Ungarn I, 3—5. 8. 33. 36. 38. 39. 48. 50. 52. 53. 65. 70. 71. 88. 118. 124. 128. 129. 131. 134. 136. 142. 145. 149. 172. 182. 183. 189. 195. 197. 200. 207. 210. 211. 223. 224. 228. 231—234. 237. 240—242. 249. 257. 264. 272. 282. 288. 289. 291. 293. 311—316. 329. 332—334. 336. 337. 341. 348. 388. 550. 609. 612—

614. 647. 648. VI, 11. 12. 14. 15. 17. 43—46. 48. 66. 68. 77. 82. 109. 114. 119. 127. 134. 167. 170. 175.
Unser frauen aufm Saal s. Maria-Saal.
Unz, Herzog von Schwaben I, 279.
Ura I, 285.
Urban, Hl. I, 397.
— VI., Papst I, 21.
Urchan (Orchan) I., Sultan I, 236.
— II., Sultan I, 237.
Urfar VI, 49.
Ursdorf I, 150.
Ursinus (Vel), Kaspar VI, 78.
Ursperg (Urspach) I, 637.
Urspergensis abbas I, 3. 6. 7. 8. 15. 16. VI, 84.
Usipier VI, 63. 171.
Uta s. Outa.
Utel, Utilo, Utl s. Odilo.
Uthilde, Herzogin von Dalmatien I, 10. 14. 141.
Utinum s. Altötting und Udine.
Utrecht I, 125. 284.
Uttendorf (Uttendorph, Utendorph, Uttendorff) I, 76. 84. 90. 94. 100.
— Alram von I, 70.
Vacurra (Vatuca), Stadt der Eburonen I, 355. VI, 144.
Vadianus (von Watt), Joachim, Bürgermeister von St. Gallen und Humanist I, LII. 298. 650. VI, 50. 61.
Vadicassii VI, 146.
Vadimon I, 356.
Väter s. Pfatter.
Vagus s. Waag.
Valachi s. Walachen.
Valenciennes (Valentiana) I, 355.
Valens, oström. Kaiser I, 118.
Valentia = Wels VI, 32, sonst s. Weltenburg.
Valentin, Hl. I, 28. 287. 291.
Valentinianus (Valentinus) I., römischer Kaiser I, 117. VI, 12. 89.
— II., röm. Kaiser I, 118. VI, 89.
— III., weström. Kaiser I, 118. 272. VI, 89. 163.
Valerianus, röm. Kaiser I, 117.
Valerius Maximus I, 392. 460. 485. VI, 26.
Valla, Laurentius I, XIV. 376. 386. 387. 389. 395. 400. 401. 406. 409. 412. 413. 415—417. 423. 432. 437. 440. 444. 445. 449. 451. 454. 455. 468. 470. 475. 477—479. 481. 482. 485. 486. 489. 491. 549. 557. 569. 571. 573. 580. 581. 584.
Vallatum VI, 56. 90.
Vallea s. Wallja.
Valley (Falai) I, 9. 10. 14. 16. 105. 138. 140. 147.
Valofridus s. Walahfrid.
Valtogeius Noricus I, 638.
Vandalen (Vandali, Wandler, Bandler) I, 206. 271—273. 313. 335. 336. 343. VI, 64. 66. 67. 118. 119. 129.
Vandali = Krainer VI, 15.
Vandalus (Wandlar), fabelhafter deutscher König I, 113.
Vangionen (Vangiones) VI, 64. S. auch Worms.
Vannius VI, 64. 118. 119.
Varenpach s. Affalterbach.
Vargiones VI, 63.
Varini VI, 64. 67. 118.
Varinus s. Guarinus.
Varna I, 237.
Varnpach s. Vornpach.
Varro I, 244. 375. 386. 390. 392. 393. 397—402. 404. 405. 407. 408. 410. 416. 418—420. 425—428. 431. 441. 444. 448. 449. 456. 459. 460. 466. 475. 483. 485. 515. 516. 551. 557. 558. 563. 565. 566. 568. 570. 571. 573. VI, 93. 142. 158.
Vatuca s. Vacurra.
Vegetius Renatus, Flavius I, 391. 441. 559. VI, 163.
Veilenforst s. Feilenforst.
Veilenpach s. Fahlenbach.
Veivol s. Vivilo.
Velden (Veldan) an der Vils I, 42. 57. 71.
Veldorf (Veldarff) I, 101. VI, 10. 49.
Veliphoramus s. Eschenbach.
Velleda (Velledia) I, 387. VI, 119.
Venaxamodorum VI, 90.
Venedi, Veneti (Wenden, Winden) s. Slaven.

Venedi in Gallien VI, 146.
Venedig (Venetiae), Venezianer I, 195. 216. 236—239. 272. 335. 336. 396. VI, 6. 7. 12. 14. 15. 17. 18. 20—23. 43. 69. 118. 167.
Venno, fabelhafter Herrscher I, 34. 48.
Venstermons s. Finstermünz.
Venustica praefectura s. Vinstgau (nicht Pustertal, wie fälschlich I, 5).
Vergansius s. Nauclerus.
Vergilius (Virgilius) I, XLI. 219. 317. 392. 393. 398. 406. 407. 423. 424. 429. 431. 458. 460. 462. 469. 470. 472. 473. 477. 481. 490. 500. 505—509. 535. 539. 542. 563. 570. 572. 573. 590. 610. VI, 28. 76. 96. 97. 103. 180.
Vering s. Föhring.
Veringen I, 604. 640.
Verona (Bern) I, 22. 112. 118. 127. 264. 266. 274—278. 313. 637. VI, 14. 15. 20.
Veronardus s. Bernhard.
Verres s. Fernpass.
Vertumnus I, 357. 628. VI, 148.
Verunum s. Bernau.
Verus, Lucius (Antoninus), röm. Kaiser I, 116.
Vespasianus, röm. Kaiser I, XXXVII. 116. 224. 260. VI, 119. 161.
Vessogea, Vessogia = Gasconia I, 612.
Vesta I, 357. VI, 148.
Vestrogetae s. Westgoten.
Vetera castra s. Pfatter.
Vicenza (Vincentia, Vincenz) I, 112. VI, 14. 15.
Victor, Hl. I, 640.
— Sextus Aurelius I, 573.
— Bruder des hl. Severinus I, 206.
Vicus Angilorum, Anglorum (Ingolstadt) I, LIII. VI, 45.
Viechbach s. Niederviehbach.
Viechtenstein (Viechstain) I, 105.
Villach I, 41. 56. 64.
Vils (Vilsus), Fluss in Niederbayern I, 71. 630.
— (Vilsus), Fluss in der Oberpfalz I, 333. VI, 114.
Vilshofen (Vilissavia) I, 104. 105. 137. 138. VI, 9. 10. 57.
Vimania VI, 90.
Vinda s. Wertach.
Vindelicien (Vindelicum, Vindelicia) I, 3. 26. 33. 36. 259—262. 566. 574. 623. 646. VI, 54. 65. 88. 89. 119. 180.
Vindelicier I, 471. 624. VI, 89. 120. 170. 171.
Vinding VI, 55.
Vinomarus s. Weinmair.
Vinstgau (Vensgeu, Venska, Vennesgeu, Venustica praefectura) I, 5. 34. 48.
Virgilius (Vergilius), Hl., Bischof von Salzburg I, 208. 277. 290—292. 553.
Viridoburgum s. Würzburg.
Virunum s. Prien.
Vischa s. Fischa.
Vischer, Johann, Arzt I, 640.
Vispachaw s. Fischbachau.
Vistula s. Weichsel.
Vitalis (Vital), Erzbischof von Salzburg I, 280.
Vitellius, röm. Kaiser I, 116.
Vitrobius I, 640.
Vitruvius I, 559. 585.
Vittoburgium s. Weissenburg.
Vivilo (Veivol), Erzbischof von Lorch-Passau I, 28. 288.
Voccio (Vocho), König der Noriker I, 34. 312.
Vogtländer (Boethi) I, 647.
Vogtland (Voetland, Voitland) I, 105. 148. 336.
Vohburg (Voburg, Vochburg) I, 21. 23. 105. 134. 136. 139. 144. 146. 167. 234. 301. VI, 57.
Volkard, Abt von Osterhofen I, 291.
Volusianus, röm. Kaiser I, 117.
Volusius Metianus s. Maecianus.
Volz (Volzius), Paul VI, 89.
Vornbach (Varnpach, Vorenpach) I, 105. 128. 135. 153. VI, 30.
Vorstern s. Forstern.
Vratislaoburgium s. Pressburg.
Vratislavia s. Breslau.
Vulgari s. Bulgaren.
Vulturius I, 389.
Waag (Vagus, Parthiscus, Wag), Fluss I, 333. VI, 114.

Wälschland (Wälischland, Welschland) I, 261. 277. 278. 280. 282. 287. 292. 303. 310. 311. 313. 328. 332—334. 339. 341—344. 353. 357. 358. 365. 368. 370. 372.
Wagenhofen (Wachenhoven) I, 12.
Waiblingen (Weibelinga) I, 43. 57.
Waitzhofer, Johann I, 78.
Walachei I, 238. 257.
Walachen (Valachi) I, 237. 329. 335. VI, 109. 117. 119. 121.
Walahfrid (Walofridus) Strabo I, 352. VI, 112. 142.
Walch s. Ludwig II. W., Abt von Scheiern.
Wald, Grafen von I, 76.
— Ortolph von I, 70.
Waldeck, Rudolf von I, 169.
Waldemar, Abt von Scheiern I, 18.
Walderbach I, 105. 145. 296.
Waldgis, Arnulfinger I, 125.
Waldmünchen (Waldmunchen) VI, 57.
Waldner, Kanzler von Vorderösterreich VI, 7.
Waldsassen (Waldsachsen, Waldsaxen) I, 105. 146. 301.
Walen (Welsche) I, 103. 111. 261. 262. 267. 270. 312—314. 331. 356.
Walja (Vallea), König der Westgoten I, 612.
Walkertshofen (Waltgerhoffen) I, 12.
Wallbrun, Konrad von, auf Neu-Eglofsheim, Schlosshauptmann in Burghausen I, XI.
Walpurga, Hl. I, 7. 288.
Walther, Graf von Valley, Erzbischof von Trier I, 10.
Walweis s. Bellovesus.
Wandler s. Vandalen.
Warmund, fränkischer König I, 313.
Warngau (Bargeu) I, 106. 288. VI, 55.
Warschau I, V.
Wartenberg I, 105. 138. 140.
Wasserburg I, 15. 16. 69. 70. 104. 105. 139. 142. 150. VI, 8. 10. 12. 31. 55. 57.
Wasserprun s. Wessobrunn.
Watt, Joachim von, s. Vadianus.
Weiarn I, 106. 128. 139. 150. VI, 31.
Weibelinga s. Waiblingen.
Weichin s. Wiching.
Weichsel (Vistula) I, 309. 333. 334. 387. VI, 66. 114. 115. 175.
Weichterb s. Baturich I, 281.
Weickman s. Konrad VI. W., Abt von Scheiern.
Weiden s. Udine.
Weihenstephan (Weihensteffen) I, 128. 141.
Weih-St. Peter in Regensburg I, 294. 296.
Weilhard (Beilhardus, Wilhardus) I, 70. 83. 84. 89.
Weilheim (Weilham) I, 106. 139. VI, 54. 57.
Weimar I, 634.
Weinfrid s. Bonifatius.
Weingarten I, 106.
Weinmair (Weinmar, Vinomarus), Leonhard, Stiftsdekan in Altötting I, 32. 47. VI, 37.
Weinsberg VI, 39.
Weinting (Weintig) bei Regensburg I, 282.
Weisreich s. Wiserich.
Weissenburg i. B. I, 304.
— (Vittoburgium) am schwarzen Meer I, 335. VI, 117.
Weissenfelder, herzoglich bayerischer Rat I, L.
Weissen-Reussen I, 232.
Weissenveld VI, 50.
Welf (Wolf) I., Herzog von Bayern I, 65. 77. 134. 233.
— II., Herzog von Bayern I, 66. 77. 134.
— VI. I, 167. 169.
Welfen I, 106. 132. 133 (Genealogie).
Wels (Valentia, Weles) I, 42. 56. 100. 153. VI, 31.
Welsche s. Walen.
Welschland s. Wälschland.
Weltenburg (Valentia) I, 103. 120. 123. 140. 141. 154. 155. 157. 158. 278. 291. 369. 647. VI, 31. 55. 160. S. auch Artobriga.
Wemding (Wending) VI, 57.
Wenden s. Slaven.
Werd I, 10. 139. 141. 155.

Werdenberg I, 137. 160.
Werdenfels I, 106. 139.
Werdorffer, Adelsfamilie I, 76.
Werinolph (Wernolt), Abt in Altötting I, 41. 55.
Wernher, Graf von Scheiern I, 8. 140.
— Propst von Ranshofen I, 73.
Wertach (Vinda) VI, 170.
Weser (Wessar) I, 313.
Wessobrunn (Wesesbrun, Wessesbrun, Wesenprun, Wasserprun) I, 120. 134. 290. 291. VI, 31.
Westerfrankreich I, 121. 126. 280. 283. 288.
Westerwald s. Harz.
Westgoten (Bestergothen, Westergothen, Westergotten, Westergueten, Vessogetae, Vestrogetae) I, 120. 271. 313. 360. 612. VI, 66. 67.
Westphalen I, 207. 288. 309. 363. 372. VI, 164.
Weyssenburg, Johann, Buchdrucker in Landshut VI, 57.
Wichard, Propst von Ranshofen I, 68.
Wiching (Bichingus, Weichin, Winching), Bischof von Passau I, 28. 43. 57. 64. 77.
Wichsenmola I, 16.
Widersdorf in Westerreich I, 280.
Wien (Bendobonna, Vindobonna, Vienna) I, IV. V. VIII. IX. XV. XXXVI. LIII. 76. 77. 132. 135. 172. 173. 188. 195. 197. 200. 210. 216. 219. 226. 234. 236. 240. 241. 273. 282. 303. 305. 312. 315. 336. 337. 352. 552. 569. 571. 609. 628. 630. 633. 648. 652. VI, 5—7. 11. 12. 22. 43. 46—48. 66. 80. 118. 120. 131. 141. 175. 182.
Wigileus (Vigileus) Fröschl von Marzoll, Bischof von Passau I, 38. 51. 165.
Wildraut s. Wiltrud.
Wilhelm I., Herzog von Niederbayern-Holland I, 142.
— II., Herzog von Niederbayern-Holland I, 142.
— III., Herzog von Bayern-München I, 21. 143.
— IV., Herzog von Bayern I, III. X—XIII. XVII. XVIII. XLVI. L. 31. 46. 47. 102. 107—111. 143. 303. 305. 306. 375. 602. 616. 623. VI, 13. 15. 17. 19. 21. 23. 24. 26. 27. 32. 44. 53. 78. 179. 180.
Wilhelm, Markgraf in Bayern I, 134.
— Landgraf von Hessen VI, 10.
— Erzbischof von Mainz I, 129.
— Abt von Hirsau I, 10. 11. 17. 18.
— Kienberger, Abt von Scheiern I, 22.
Willebirg (Billepirg), Gräfin von Dachau I, 140.
Willibald (Wilwolt, Wilwold, Bibold), Hl. I, 208. 288. 295. 360.
Willibrord (Bilbrod), Hl. I, 125.
Willingen I, 10.
Wiltrud (Wildraut), Gemahlin Herzog Theodos VII. von Bayern, dann Grimoalds II. I, 287.
Wilzburg I, 20.
Wimmer, Leonhard I, XX.
Wimpfeling I, XLII.
Winching s. Wiching.
Windberg (Windenberg) I, 105. 132. 139. 147. 153. VI, 30.
Winden s. Slaven.
Windische Mark (= Illyrien) I, 238. 249. 267. 314. 336.
Windisch Eschenbach (Eschelpach, Aschiopagus Venedorum) I, 334. VI, 116.
Winsheim (Winscheim), Veit, Professor (Lehrer des Kaspar Bruschius) in Wittenberg I, 319.
Winstlburger s. Wünschelburg.
Wintzer, Kaspar von I, 78. 79. 96.
Wirm, Fluss I, 290. VI, 57.
Wirmsee I, 289. VI, 55. 57.
Wirsung (Wyrsung), Markus, Buchdrucker in Augsburg I, 603. VI, 80.
Wischelburg (Wiselburg, Wisnburg, Pisonium) I, 104. 647. VI, 56. 88.
Wiserich (Weisreich), Bischof von Passau I, 291.
Wispeck, Georg, Kriegshauptmann I, 75. 101. VI, 9. 10.
Witil s. Thomas, Propst von Ranshofen.
Wittelsbach I, 9. 11—16. 18. 68. 105. 138. 140—142. 150. 167—170.
Wittenberg (Weissenberg) I, LVII. 319. 363. 649. 653. VI, 92. 93.

Witzleben, Dietrich, Kriegshauptmann in Burghausen I, 85. 91. 94. 97. 98.
— Friedrich I, 91.
Wladislaw s. Ladislaus.
Wolfgang, Hl. I, 160. 282. 602. 604.
— Herzog von Bayern I, X. XII. XIII. 143. VI, 28. 171.
— Abt von Scheiern I, 21.
— Propst von Ranshofen I, 74.
— Pfarrer in Hanttenberg I, 84.
Wolflaich, Bischof von Regensburg I, 280.
Wolfprecht, Abt von Niederaltaich I, 291.
Wolfratshausen I, 10. 105. 139. 141. 142. 144. VI, 55. 57.
Wolfsberg I, 12.
Wolfseck s. Eck, Leonhard.
Wolfsperg, Adelsgeschlecht I, 76.
Wolnzach (Bolenza, Wolzach, Wolzan, Wolza) VI, 41. 42. 183—185.
Wolphilas s. Wulfila.
Worms (Wurmbs, Vangiones, Vangionae, Wormatia) I, XLVI. 8. 52. 124. 130. 195. 292. 355. VI, 26. 33. 48. 136. 145.
Wünschelburg (Winstlburger), Johann von, Prediger in Amberg I, 196.
Württemberg (Wirtemberg) I, 143. 200. VI, 10. 11. 17. 38.
Würzburg (Virceburgium, Viridoburgum, Berzeburgium) I, 91. 130. 132. 153. 339. 607. VI, 38—40. 44. 124.
Wulfhilde (Bulphylda, Bolfhild), Gemahlin Herzog Heinrichs IX. von Bayern I, 66. 77. 360.
— Gräfin von Bregenz (Pregnitz) I, 134.
Wulfila (Wulphilas, Gulphilas, Wolphilas) I, 352. VI, 141. 142.
Wunibald (Wunbold), Hl. I, 288.
Xenophon I, 513.
Xerxes I, 115. VI, 108.
Ybbs (Ips, Ibisa, Iborea) in Niederösterreich I, 128. 131. 163. 337. VI, 120.
Ylsing (Ulysses), fabelhafter bayerischer König I, 114.
Yrnsing s. Irnsing.
Zacharias, Papst I, 208. 290.
— Bischof von Seben (Brixen) I, 3. 38. 53.
Zähringen (Zering) I, 135.
Zassonis arx s. Olbia.
Zecco, Zecho s. Ciconius.
Zechi = Czechen VI, 64.
Zeinning s. Binning.
Zenckel (Zenkl, Zänckl, Erhard), Barfüsser in Regensburg I, XLIX. VI, 44.
Zeno, oström. Kaiser I, 118. 275.
— Philosoph I, 552. 555. VI, 97.
Zering s. Zähringen.
Ziegler, Hieronymus I, I. II. VIII. IX. X. XIV. XLIV. XLIX. LIII. LVIII. 170. 373. 385. 387. 388. 439. 452. 459. 476. 477. 486. 525. 642. 648. 651.
Zillertal I, 10.
Zips (Sepusium, Gepusium, Zeps, Geps, Gips) I, 336. VI, 46. 119.
Zisim s. Dschem.
Zisus, Wolfgang I, 652. VI, 78.
Zoin s. Seon.
Zoroastres (= Ham) I, 328. VI, 107. 108.
— Proconesius VI, 108.
Zosimus VI, 94.
Zuina, Zwina s. Düna.
Zuinning s. Binning.
Zyleman s. Soliman.
Zysimus s. Dschem.

Xaver Adler
* Buchbinderei *
München

